

D Links: **Unsere Liebe Frau von Fatima, Nordischer look.** Rechts: **AUTOMATISCHE EWIGES HEIL*, WENN SIE JESUS VOLL VERTRAUEN, DURCH DIESES BILD.**

Esp Izq: **Nuestra Señora de Fátima, loc**
AUTOMÁTICA, SI HONRAS a JESÚS

NL Links: **OLV van Fátima, Nordische**
REDDING*, **als U JEZUS EERT, met**

Fr Gauche: **Notre-Dame de Fátima, look**
AUTOMATIQUE, Si VOUS HONOREZ J

P Esq: **Nossa Senhora de Fátima, loc**
AUTOMÁTICA, SE HONRAR JESUS,

- Idee, Reich zu werden, pro Gott
- Idee gegen Krebs
- Gefahr von Apokalypse. Ideen zum Selbstschutz. Apokalypse entschlüsselt.
- Andeutung der Unsterblichkeit (nur zu beruhigen).
- Urteilsvermögen, Ideen für glückliche Ehen, usw.

Inhaltsverzeichnis

Geheimnisse der Bibel Enthüllt / Ideen für das Konvertierte Katholische Russland: Überblick.....22
Voraussetzungen.....23
Inhaltslizenz.....23
Schutzmaßnahmen Gegen das Böse.....26
Beispiele für Dauerhafte Öffentliche Wunder.....26
Automatische Erlösung*, Durch die Göttliche Barmherzigkeit.....27
Das Bild Gewährt nur Zugang zum Fegefeuer.....29
Warum Ist die Werbung Zu Diesem Bild Relativ Schlecht / Unvollständig?.....29
1. Korinther 11,14 Fordert Männer auf, Kurze Haare zu tragen. Widerspruch?.....30
Es Ist am Besten, Wachsam zu Sein.....33
Zusammenfassung des Werkes „Geheimnisse der Bibel Enthüllt“, „Christliche Ideen und Urteilsvermögen“, https://www.christianideas.eu:.....34

Bibel und Wissenschaft I.....44
Einführung.....44
Urknalltheorie oder Sechs-Tage-Theorie?.....45
Prediger 1,5: „Die Sonne Geht Auf, Geht Unter und Kehrt an Ihren Ort Zurück.“.....46
Die Erde: Im Zentrum des Universums?.....49
Wie Können Wir die Erdrotation in 28 Tagen und die Umlaufbahn der Sonne um die Erde in 24 Stunden Beweisen?.....52
Und Lässt Sich Diese Erdrotation in 28 Tagen auf Einfache Weise Beweisen?.....53
Wie Erklärt Diese Ostwärtsbewegung die Erdrotation in 28 Tagen und den Umlauf der Sonne um die Erde in 24 Stunden?.....54
Und der Wind?.....55
Warum Setzte Sich der Heliozentrismus von Kopernikus Über den Geozentrismus Durch?.....56
Die Logik der Geostationären Satelliten im Widerspruch zu Kopernikus - Teil I.....58
Die Logik der geostationären Satelliten im Widerspruch zu Kopernikus - Teil II.....62
Ist es Möglich, Dass Ein Stern vom Himmel auf die Erde Fällt, Wie es in Offenbarung 8,10-11 Heißt?.....64
Kuriositäten.....65
Erde Flach Oder Rund? Vier Ecken?.....65
Beispiel 1: Hat die Erde vier Ecken?.....65
Beispiel 2: Das Gewölbe oder der Erdkreis?.....65
Israel, der Nabel der Erde?.....66
Hat die Erde Säulen?.....66
Expandiert das Universum?.....67
Befinden Sich die Kontinente in Verschiebung?.....69

Beweise Dafür, Dass Krankheiten Durch Diskrete Hexerei Verursacht Werden (Zweite Ursache, Parallel, Aber Verborgen).....71
Warum Werden die Meisten Grippeinfektionen Durch Heimliche Hexerei Verursacht?.....71
Warum Werden die Meisten Gerüche Durch Diskrete Hexerei Verursacht? Über Schmutz….74
Stimmt die Relativitätstheorie, Wenn Sich Sterne mit der Dreifachen Lichtgeschwindigkeit Bewegen?.....76
Relativitätstheorie, Teil 2: Gekrümmte Raumzeit Oder Kartesisches Koordinatensystem (3D) für den Raum?.....77
Betrachtungen Über Materie und Antimaterie, Schwarze Löcher, die Entstehung und den Tod von Sternen.....78
Warum Gibt es so Wenige Nebenwirkungen bei den COVID-Impfstoffen?.....79
Die Wissenschaft Kann Nicht Genau Erklären, Wie Kühe Milch Produzieren.....79
Und die Galaxien?.....80
Warum Steigt der CO_2 - Gehalt Trotz der „Öffentlichkeitsarbeit“ so Wenig an?.....82
Und Wie Lässt Sich das Erklären?.....83
Warum Empfinden Wir Innenräume Bei Etwa 22 °C als Kälter als Außenbereiche?.....84
Und Wie Lässt Sich Dieser Widerspruch in der Kälteempfindung Erklären?.....85
Die Moderne Wissenschaft Kann Letztendlich Auch für Böses Missbraucht Werden.....87
Schwimmen, Als Diskretes Wunder.....90
Argumentation, Dass Dauerhaft im Auge befindliche Kontaktlinsen Nicht Zwangsläufig Blindheit Verursachen.....90
Der Fötus Überlebt im Mutterleib Nur Dank eines Wunders.....93
Beschreibung des Gesamten Universums, mit Gottes Hilfe.....95
Prinzip der Doppelten Ursache, Parallel: Die Erde Erwärmte Sich von Innen / aus dem Kern / aus der Hölle und Nicht von der Sonne.....98
Die Erde, Erwärmt aus der Hölle. Beispiele für Temperaturinversionen, die die Moderne Wissenschaft nur Schwer Erklären Kann.....100
Die Schwankungen der Ozeantemperaturen mit der Tiefe – bis zu 1 km Tiefe – Lassen Sich Nicht Korrekt Erklären, Wenn Wir den Göttlichen Willen Außer Acht Lassen.....103
Neugierde: Mögliche wahre Ursachen von Waldbränden.....106

Starke Argumente Gegen den Evolutionismus und Begriffe der Alten Geschichte.....107
Vorsicht vor der Verwirrung, die Entsteht, Wenn die "Wissenschaft" Rassen und Arten Vermischt. 107
Starke Argumente Gegen den Evolutionismus.....108
Darwinismus und Homosexualität.....113
Kreationismus und Evolutionismus Sind Unvereinbar.....113
Inkohärenz in den Wissenschaftlichen Datierungen.....114
Was Jesus Sagt.....115
Erklärung: Parallele zu LIGER. Hominiden Nicht in der Arche.....115
Das Down-Syndrom.....117

Wissenschaft Bestätigt Vermischung mit Neandertalern....118
Nur Menschen und Hominiden, Etwa 6.100 Jahre Alt....118
Warum kam es zu Bestialität zwischen Menschen und Hominiden?....120
Während Etwa 304.000 Jahren War der Moderne (Intelligente) Mensch Eigentlich „Dumm“ … Ein Offenkundiger Widerspruch ….122
Die Jungsteinzeit....126
Verbinde Darwinistische und Kreationistische Theorien Mit einer Zuverlässigen Karte aus der Zeit um 2000 v. Chr. und einer Karte Genetischer Migrationen. Die Antike....127
Was Geschah Danach?....127
Möglicher Ursprung der Europäischen, Türkischen und Äthiopischen Völker....131
Die Ersten Chinesen und Inder Scheinen, Teilweise auf dem Seeweg, Mit Phönizischer/Noahischer Technologie in der Region Angekommen zu Sein....132
Und die Präkolumbianischen Völker?....136
Phönizier, die um 1000 v. Chr. um Afrika navigierten? Die Schiffe von Tarsis....138
Wie Entlarvt Man die Fälschung des Genetischen Kamerunischen Adams?....139
In den Letzten 1000 Jahren Wuchs die Bevölkerung Afrikas am Stärksten. Woran Erkennt Man Das?....140
Kuriosum: Die Berge von Kong dienten als Barriere gegen den Islam....144
Seriöse Historische Karten aus der Zeit von ca. 2000 v. Chr. bis ca. 1500 v. Chr. Helfen, die Lügen der Darwinisten zu Entlarven....146
Beispiel einer Verwirrenden Karte von ca. 2000 v. Chr.....147
Wie Sieht Es Mit den Weltkarten Vor Etwa 2000 v. Chr. Aus?....151
Wahrscheinlichkeitsmathematikmodelle zur Entlarvung der gefälschten, zufälligen darwinistischen Evolutionsdaten....155
Beispiel 1: Die zufällige Evolution einer Maus zu einer Fledermaus....155
Beispiel 2: Sich 1 km Nach Westen Bewegen, Ohne Orientierungssinn Zu Haben....159
Wahrscheinlichkeitsmodelle Widerlegen Falsche Darwin-Daten: Schlussfolgerung....161
Aus dem Lehm der Erde Geschaffen....162
Zwei Unterschiedliche Schöpfungsberichte?....163
Wissenschaftliche Fachzeitschriften Wissen Bescheid, Aber die Lüge Muss Bestehen Bleiben! 164
Und Wie Steht es Mit dem Ursprung der Menschlichen Rassen?....165
Wie Können Paare Kinder Unterschiedlicher Rassen Haben?....166
Die Rasse Hexerei....166
Wie Kann Man die Rassenhexerei Entlarven?....167
Beispiel 1: Ethnische Widersprüche bei der Y-Haplogruppe vom Typ „N“ (Nachkommen von Magog)....168
Beispiel 2: Ethnische Widersprüche in der Y-Haplogruppe vom Typ C (Nachkommen von Magog, Vermischt mit Nachkommen von Ham [Afrikanischer Typ] und Togarma [Europäischer Typ])....170

Beispiel 3: Ethnische Widersprüche in der Y-Haplogruppe vom Typ „R1b“ (Nachkommen von Gomer, Über Rifat und Aschkenas – Assoziiert mit dem Keltischen Typus der Dunkelhäutigen Bevölkerung).....172
Beispiel 4: Ethnische Widersprüche in der Y-Haplogruppe vom Typ „E“ (Nachkommen der Kuschiten, Afrikanisch-Nigerianischer Herkunft).....174
Beispiel 5: Ethnische Widersprüche in der Y-Haplogruppe vom Typ „E“ (Nachkommen der Kuschiten, Äthiopisch-Nordafrikanischer Herkunft).....175
Die Rassenhexerei: Schlussfolgerung.....178
Ergänzungen Zur Alten Geschichte: Garten Eden Gefunden, Noahs Arche Entdeckt, Atlantis- & Eiszeit-Theorie.....178

Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung.....179
Jesu Vorschlag zur Unsterblichkeit.....179
Beispiele für Solche Gebete:.....181
Kreuzzuggebet (104) Befreie Diese Seele von der Sklaverei.....181
Kreuzzuggebet (105) Gebet um die Rettung* der Gesamten Menschheit.....182
Kreuzzuggebet (169) für die Rettung* Derer, die Christus Ablehnen.....182
Novene zur Errettung der Gesamten Menschheit (Kreuzzuggebet 130).....183
Idee, um den Unsterblichkeitsvorschlag auf die Richtige Weise zu Testen.....184
Almosen Geben Rettet vor dem Tod.....185
Hüten Sie Sich vor der Unsterblichkeitsformel des Antichristen.....186
Vorsicht: Der Ruhestand Kann Ihre Gesundheit Gefährden.....188
Vorsicht: FEINDE ZU SCHAFFEN, KÖNNTE IHRE GESUNDHEIT GEFÄHRDEN.....189
Achtung: Unsachgemäßer Umgang mit Ihren Besitztümern Kann Ihre Gesundheit Gefährden! 190
Maßnahmen* zur Bekämpfung von altersbedingten Erkrankungen und verstopfter Nase (Grippe) 195
Gutes Aussehen Kann Zu Einem Längeren Leben Beitragen ⇒ Anti-Aging, Ästhetik und Körperpflege.....196
Ideen gegen Krebs.....197
Ideen zur Bekämpfung Hämorrhagischer Symptome vom Typ „Ebola“ Oder „Krebs“.....198
Andere Ideen: Diskretion beim Fasten (+ Täglicher Rosenkranz), Usw.....199
Gottes Schutz Hilft (Sehr), im Falle Unerwarteter Gesundheitsprobleme.....204
Ideen Gegen Suizidneigung und Sterbehilfe.....205
Ideen zur Eindämmung der negativen Auswirkungen der Völlerei: die Zuckersteuer. Die Salzsteuer.....206
Neugierde: Beweise Dafür, Dass Krankheiten Durch Diskrete Hexerei Verursacht Werden (Zweite Ursache, Parallel, Aber Verborgen).....208
Ideen für Heilmittel.....209

Gefahr der Apokalypse. Apokalypse Entschlüsselt.....211
Einige Überlegungen zur Apokalypse.....211
Betrachtungen zu den Prophezeiungen des Heiligen Malachias – Teil I.....215

Betrachtungen über die Prophezeiungen des heiligen Malachias – Teil II....216
Warum Besteht die Gefahr einer Apokalypse? Warum Scheint das Böse Jetzt in Einer Starken Position Zu Sein?....220
Die Große Warnung. Wie Man Sich vor der Gefahr der Apokalypse Schützen Kann....220
Versuch zur Erklärung der Symbolik von Offenbarung 12....224
Auslegung von Offenbarung 12: Die Frau und der Drache....228
Einige Apokalyptische Szenarien / Möglichkeiten....229
Kommentare zu den Biblischen Prophezeiungen....231
Einführung....231
Maßnahmen zur Verzögerung der Apokalypse....232
WICHTIG: Die Apokalypse Scheint Nahe – Was Tun? (Teil II)....233
Was Ich aus der Heiligen Schrift Verstanden Habe: Überblick....236
Was Ich aus der Heiligen Schrift Verstanden Habe: Rechtfertigungen....239
Eine Mögliche Ursache für die Beschleunigung des Weltuntergangs: Der Gefährliche Irrtum des Geschlechterkommunismus....242
Einführung....242
Warum Ist der Kommunismus der Geschlechter So Toxisch?....243
Und Was Ist Zu Tun?....246
Fallstudie: Der Schleier....247
Geschlechterkommunismus und Immobilienspekulation als Instrumente zur Förderung des Demografischen Niedergangs ⇒ der Niedergang des Konservativ-Christlichen Westens.248
Welche Lösungsansätze Gibt es Gegen Diese Immobilienspekulation?....249
Mögliche Beschreibung des Dritten Weltkriegs....251
Überblick....251
Erläuterung: Der Krieg Ägyptens in der Endzeit....251
Nachrichten aus dem Norden und Osten Beunruhigen den König des Nordens....254
Und Was Können Wir Tun? Teil III....257
Immer Noch Über den Dritten Weltkrieg und die Apokalypse Hinweg....258
Nachrichten aus dem Himmel: Gegenwärtige Kriege Könnten Sich Zur Zweiten Phase des Apokalyptischen Dritten Weltkriegs Entwickeln – die Ersten Nuklearangriffe....259
China in der Bibel?....261
Und Worin Besteht das Geheimnis der Überlegenheit des Apokalyptischen Chinas?....261
China in der Bibel? Teil I....262
China in der Bibel? Teil II....269
China in der Bibel? Teil III....270
Mögliche Erklärung für die „Vier apokalyptischen Reiter“....274
Das Weiße Pferd....274
Das Rote Pferd....274
Das Schwarze Pferd....275
Das Grüne Pferd....275
Die Schlacht von Armageddon....276
Der Krieg von Gog, König von Magog....278
Wer Ist „Gog“ in der Bibel?....283

Wer Sind Magog, Meschech und Tubal?....283
Wer Sind die Verbündeten von „Gog“ in Diesem Krieg?....286
Wer Sind die Verbündeten Israels in Diesem Krieg?....287
Wo Können Wir den Namen „Gog“ Derzeit Finden?....288
Chronologie....288
Warum Beschließt „Gog“, der König von Magog, Israel Anzugreifen?....289
Warum Sollte der Krieg in Offenbarung 20 und Hesekiel 38-39 als Derselbe Krieg Verstanden Werden?....290
Ist Magog Immer Ein Symbol des „Bösen“?....291
Satan Verführt die Nationen der Vier Enden der Welt....291
Identifizierung Einiger Mitglieder der „Gog“-Truppen....293
Der Krieg aus Hesekiel 38 und die Glorreiche Zukunft Israels....295
Theorie am Tisch der Nationen....298
Juden, Germanen, Hispanics, Namen aus Hesekiel 38, Genetische Zusammenhänge....301
Kreuztabellen der Namen und Nationen aus Hesekiel 38 Nach Y-Haplogruppe....311
Kreuztabellen der Y-Haplogruppen-Genotypen und Nationen Gemäß den Namen in Hesekiel 38....313
Einige Weitere Bemerkungen zu den Kreuztabellen der Nationen, Biblischen Namen und Genetik....316
Weitere Kommentare zu den Apokalyptischen Prophezeiungen....318
Das Buch Daniel: Wird das Ende Dieses Zeitalters von den Römern Oder von den Griechen Vollzogen?....318
Daniel, Kapitel 2. Die Prophezeiung von der Statue. Macht am Ende der Zeit: Rom....318
Daniel, Kapitel 7: Die Prophezeiung der Vier Tiere. Macht am Ende der Zeit: Rom....324
Daniel Kapitel 8: Die Prophezeiung vom Ziegenbock und vom Widder. Macht am Ende der Zeit: Griechenland....329
Daniel, Kapitel 9: Die Prophezeiung der 70 Wochen. Macht am Ende der Zeit: Rom....332
Daniel, Kapitel 11 und 12: Prophezeiungen Über das Königreich des Nordens × Königreich des Südens. Macht am Ende der Zeit: Griechenland/Seleukiden....334
Griechenland und Rom Verbinden....337
Wie Lässt Sich das Römische Reich Mit Griechenland Verbinden?....338
Warum Sollte Griechenland Mit dem Antichristen und dem Römischen Reich in Verbindung Stehen?....339
Die Prophezeiungen Joels Scheinen Sich Auf das Apokalyptische China zu Beziehen, in Joel 1,6 und Joel 2,2....341
Die Sonne Wird Schwarz und der Mond Wird Blutrot....341
Mögliche Parallelen Zwischen den Siegeln, den Posaunen und Offenbarung 12....342
Warum Wird die Apokalypse Auch „das Ende der Welt“ Genannt?....345
Das Messianische Zeitalter: Jesus Regiert 1000 Jahre Lang mit Seinen Heiligen und Märtyrern....347
Das Messianische Zeitalter und der Krieg von Gog und Magog: Weiterführende Analysen. 350
Das Bild der Göttlichen Barmherzigkeit Als Gegensatz zum Bild des Tieres....353
Der Triumph des Kommunismus Wurde in Garabandal (1960er Jahre) und in New York Prophezeit....354
Der Gräuel der Verwüstung im Heiligtum....355

Das Ungeheuer, das Einst Existierte, Existiert Nicht Mehr, Wird Aber Wiederkommen – Doch es Steuert auf das Verderben zu....356
Mögliche Erklärungen für „666“....359
Das Malzeichen des Tieres....360
Die Große Warnung: Teil II....361
Die Göttlichen Zufluchtsorte....362
Das Letzte Große Apokalyptische Schisma der Katholischen Kirche in Rom....363
Henoch und Elia: die Zwei Ölbäume....364
Rom, Konstantinopel, Jerusalem....365
Der Antichrist und die Freimaurerei....366
Vorsicht: Der Antichrist Scheint ein Sehr Tugendhafter Mensch zu Sein....367
Der Antichrist Erscheint Als der Weltproblemlöser....368
Der Antichrist Ist in der Lage, die Illusion zu Erzeugen, dass er „Wunder“ Vollbringt....369
Babylon die Große, die Große Hure....369
Der Falsche Prophet....373
Mögliche Identifizierung des Antichristen....376
Wie Könnte der Israelisch-Palästinensische Konflikt Enden?....378
Das Jüngste Gericht....380
Das Paradies auf Erden, Für Immer....382
Die Nation des Islam....385
Mercator 1595, Belgische Berge Sibiriens, Gog und Magog, Rückblick auf Offenbarung 20 und Hesekiel 38, Postapokalyptische Prophezeiung....386
Über der Kirche von Philadelphia....386
Das Neue Jerusalem....386
Anhang: Mögliche Ursache für den Niedergang Bestimmter Reiche/Königreiche....390

Reich, Freimaurerei, Opus Dei....396
Gefahren der Freimaurerei: Einleitung....396
Eine Gute Lösung: Opus Dei....397
Falle: Sind Opus Dei und die Freimaurerei Vereinbar?....397
Sehen die Freimaurer/Illuminaten Sie als Gott An? Mögliche Erklärung....399
Die Meisten Gesundheitsprobleme Werden Durch Diskrete Hexerei Verursacht, im Geheimen, Parallel....401
Torrefizierter Kaffee und die Entlarvung der Diskreten Hexerei Hinter Lungenkrebs....401
Hexerei Ist Böse – und Umso Mächtiger, Wenn Sie Versteckt Oder Getarnt Ist....402
UND LÖSUNGEN?....406
Mögliche Beschreibung eines Diskreten Hexereiangriffs im Zusammenhang Mit Krebs....407
Wer Hexerei Praktiziert, Riskiert, Krank Zu Werden/Von Besessenheit Besessen Zu Werden...408
Die Traurige Statistik: Rund 3 Milliarden Morde Durch Diskrete Hexerei Seit Etwa 1960....408
Geld und Heiligkeit: Bevorzugt Gott Arme Gegenüber Reichen?....409

Wie Lässt Sich das Erklären?....410
Der Junge Reiche Mann Könnte Vielleicht Auch in das Reich Gottes Eingehen. Warum Schweigt Jesus Dann?....413
Warum Ist es Für Manche Reiche Schwer, Ins Reich Gottes Zu Gelangen? Einige Ideen....417
Warum Zählt die Sünde der Gier Zu den Schwerwiegendsten Sünden, die Oft von Reichen Menschen Begangen Werden?....418
Und Wie Kommt es Dazu – und Warum Ist es So Schlimm?....418
Und Was Sollte der Besorgte Reiche Tun, um der Sünde der Gier Zu Entgehen?....421
Warum Ist die Sünde der Hexerei Eine der Sünden, die ein Reicher Mensch Begehen Kann (und in Welchem Verhältnis Steht sie Zur Sünde des Götzendienstes)?....424
Warum Zählt die Sünde des Stolzes Zu den Sünden, Die Ein Reicher Mensch Begehen Kann (und Damit Verbunden die Sünde des Götzendienstes)?....426
Warum Zählt Faulheit Zu den Sünden, die Auch ein Reicher Mensch Begehen Kann?....428
Warum Zählt die Todsünde der Wollust Zu den Sünden, die ein Reicher Mensch Begehen Kann (Sowie die Damit Verbundene Sünde des Götzendienstes)?....430
Wenn Wir nur Essen und Kleidung Haben, Sollen Wir uns Damit Zufriedengeben?....431
Ein Gebet zur Befreiung der Freimaurer/Illuminaten aus Ihrer Gefangenschaft....434
Freimaurer/Illuminaten: Sie Mögen Sogar "Heilig" Aussehen....435
Warum Sind die Augen Nicht Mehr der Spiegel der Seele Wie Früher?....435
Vorsicht: Der Antichrist Sieht Heilig Aus!....436
Wie Ist das Möglich?....436
Und Welche Formel Benutzt das Böse, um Seine Bösen Blicke Zu Verbergen?....437
"Die Augen Sind der Spiegel der Seele": Fazit....438
Idee, Reich Zu Werden und Gleichzeitig Gottgefällig Zu Bleiben....439
Wie Man Noch Reicher Wird – Doch Vorsicht vor Gefahren vür Frauen, Die Diese Formel Anwenden....442
Die in Matthäus 5,42 Genannten Leihgaben Werden im Detail Näher Erläutert....444
"Vergib Uns Unsere Schuld, Wie Auch Wir Unseren Schuldnern Vergeben."....445
„Wehe Euch Reichen…“ : Wie Kann Man Das Vermeiden?....447
Fallstudie: Die Wohlhabende St. Maria Magdalena....449
Wie Erklärt Man Die Evangeliumsstelle „Das Kamel Geht Durch Ein Nadelöhr“ Richtig?....451
Idee aus dem Belgischen Kaiserreich Karls V.: Die Heilige Inquisition....452
Nebenwirkungen der Deportationen: Warum Sind die Katholischen Könige Trotz Ihrer Guten Taten in der Hölle?....456
Paulus' Ausführungen Zum Thema „Sklaverei“ Sind Etwas Unvollständig....457
Fallstudie: Sterilität, Sklaverei, Abraham, Sara, Hagar und Ismael....458

Schutz vor dem Bösen....460
Fallen für Reiche und Für die Heilige Kommunion – Einige Ideen....460
Idee, Um Aufmerksamer Zu Beten: Beten Mit Hilfe Geeigneter Musik und Bilder....463
Einige Interessante Schutzmaßnahmen Gegen das Böse....464

Einige Beispiele Für Schutzmaßnahmen Gegen das Böse....467
Gebet: Die Sieben Schmerzen Mariens....470
Gebet (Vorschlag) der Unsterblichkeit (Nur zur Beruhigung; *Missbräuche Können Streng Bestraft Werden)*....471
Gebet Zum Erzengel Michael (Kleiner Exorzismus)....472
Für das Ewige Heil der Feinde Beten....473
Schützendes Kreuzzugsgebet Nr. 140, Gegen Ängste Usw....474
Weitere Schutzmaßnahmen Gegen das Böse....476
Ein Gebet Gegen das Böse, Zu Unserem Himmlischen Vater....477
Das Gedenken an die Verstorbenen (z. B. am 1. November Jedes Jahr) Schützt Vor dem Bösen....479
WEITERE WICHTIGE SCHUTZMASSNAHMEN....480
Einige Beispiele....480
Ehren/Offenlegen der Heiligsten Herzen Jesu und Marias – Es Kann Bestimmte Räume Vor Katastrophen Schützen....484
Schutzmaßnahmen Gegen Elend und Hungersnot....486
Der Nadelmann St. Onofre (Onuphrius)....486
Schutzmaßnahmen Gegen die Große Hungersnot:....487
Maßnahmen* Zur Bekämpfung von Altersbedingten Erkrankungen und Verstopfter Nase (Grippe)....487
1. Maßnahmen * Die Scheinbar Helfen, dem ALTERN Entgegenzuwirken....487
2. Ideen Gegen Erkrankungen, Die Zu Einer Verstopften Nase Führen (Grippe)....489
Gebete, um Katastrophen Hinauszuzögern: Apokalypse, Dritten Weltkrieg, USA....491
Schutzmaßnahmen für das Haus....493
IDEEN GEGEN GEFÄNGNISSE....493
Ideen Gegen Unbewusste Belästigung (Suizidgedanken, LGBT-Ideen, Albträume...)....493
IDEE GEGEN ISLAMISCHEN TERROR....494
Ideen Gegen Hexerei....495
Gebet Zum Schutz Eines Hauses und Zur Erlangung von Autorität Über Böse Geister....499
Weitere Überlegungen....500
Annex: Wie Man den Rosenkranz Betet....501
Wie Man den Rosenkranz Betet: Einführung....501
Die Geheimnisse des Rosenkranzes....502
Die Freudenreichen Geheimnisse des Rosenkranzes....502
Lichtreiche Geheimnisse des Rosenkranzes....503
Schmerzhafte Geheimnisse des Rosenkranzes....503
Die Glorreichen Geheimnisse des Rosenkranzes....504
Vaterunser....504
Das Ave Maria (Gegrüßet Seist Du, Maria)....505
Gebete am Ende Jedes Gesätzes des Rosenkranzes....505
3 Letzte Ave Maria....506

Das Gebet „Gegrüßet Seist Du, Königin / Salve Regina“.....507
Das Apostolische Glaubensbekenntnis / Credo [Korrigiert].....508
Abschließende Betrachtungen zum Rosenkranzgebet.....509
Annex: Der Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit.....510
Wie Man den Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit Betet.....510
Die Dekaden des Rosenkranzes der Göttlichen Barmherzigkeit.....511
Annex: Der Rosenkranz der Tränen des Blutes Mariens, Mystische Rose.....512
Wie Betet Man den Rosenkranz der Blutträne?.....512
Die Geheimnisse des Blutsrosenkranzes.....513
Rosenkranz der Blutträne: die Letzten Gebete.....514
Annex: Der Liebesrosenkranz.....515
Wie Betet Man den Rosenkranz der Liebe?.....515
Annex: Der Friedensrosenkranz.....517
Wie Betet Man den Friedensrosenkranz?.....517

Islam, Das Heilige Blut Jesu, Protestanten Usw.....520
Der Große Unterschied: Ist Jesus Gott?.....520
Über die Kreuzigung Jesu (Einleitung).....521
Kleinere Widersprüche in der Bibel.....521
Das Heilige Blut Jesu.....522
Vorheriges Bild: Das Heilige Blut Jesu, ausgestellt in der Heilig-Blut-Kapelle in Brügge, Flandern, Belgien. Quelle: https://christianideas.eu/images/Holy-Blood-of-Jesus.jpg.....522
Der Koran Ist Logisch und Fundiert, Aber Auch die Übereinstimmung mit der Realität Ist Erforderlich.....525
Der Koran Ist Möglicherweise Eine Mischung aus Logik, Fiktion und Übernatürlichem.....526
Wurde die Bibel Verfälscht und Hat der Koran die "Wahrheit" Wiederhergestellt?.....527
Achtung: Der Islam Hat in der Frage der „Ungleichheit der Geschlechter“ Recht.....528
Ist der Leichnam Mohammeds Unversehrt?.....529
Das Arabische Reich: War Krieg Wirklich Notwendig, um den Islam Zu Verbreiten?.....530
Warum Scheiterten die Christlichen Kreuzzüge?.....531
Islam Versus Christentum: Islam und die Bibel.....534
Die Araber / Ismael Sollten Eine Große Nation Werden.....534
Mohammed, Ein Prophet der Bibel?.....535
Offenbarung 12: Eine Königin, Mit dem Mond Unter Ihren Füßen.....536
Jesaja 54: Der Herr Beschützt die Kinder Hagars, Sogar die Ketzer (Muslime).....537
Dritter Weltkrieg, Jerusalem, Palästina: Das Größte Massaker an Muslimen Aller Zeiten?.....540
Ist Mohammed der Letzte Prophet?.....542
Wie Steht Es Mit den Prophezeiungen des Korans und des Islam?.....543
Der Maghreb Wollte den Islam Nicht, War Aber Nicht Stark Genug, um Widerstand Zu Leisten.....545

Betrachtungen zu Konstantinopel/Istanbul, Byzanz und dem Osmanischen Reich/der Türkei. .548
Erste Überlegungen Zum Fall von Konstantinopel.....548
Das Goldene Horn, die Mondsichel, Konstantinopel und die Orthodoxie.....551
Warum Geriet Russland Unter Tatarisch-Muslimische Besatzung?.....551
Das Goldene Horn, die Mondsichel, Konstantinopel/Istanbul und der Islam.....556
Warum Sollte der Balkan Unter Osmanisch-Muslimische Türkische Herrschaft Fallen?.....557
Barbarossa: Die Verpasste Chance Zur Rechristianisierung Nordafrikas.....559
Die Jungfrau Maria Besiegt den Islam in Lepanto und Wien – Dank des Rosenkranzes.....560
Inquisition, Lepanto und Alcácer Quibir: Islam Außerhalb Amerikas (für Einige Jahrhunderte) 561
Otranto: Der Islam (die Osmanen) Außerhalb Italiens – Seit Einigen Jahrhunderten.....562
Korrelation: Als das Osmanische Reich Existierte, Entwickelte Sich Gutes... Außerhalb Davon.....562
Der Mond Lügt: Islam und die Abnehmende Weltmacht.....564
Tatarische Goldene Horde: Gold aus dem Islam? Oder Doch Eher Schwarze Pest?.....565
Die Heilige Dreifaltigkeit den Muslimen erklären.....569
Vergleich Christlicher und Muslimischer Reliquien und Heiliger Stätten.....571
Ein Kriterium zur Unterscheidung der Wahrheit.....571
Vergleich von Christlichen und Muslimischen Reliquien.....573
Vergleich von Katastrophen an Christlichen und Muslimischen Pilgerstätten.....574
Wunder im Vergleich.....582
Risiken und Vorteile des Übertritts Zum Katholizismus/Islam.....583
Warum Sollten Wir die Muslimischen Länder Nicht Bewaffnen?.....585
Der Islamische Fluch der Wüste.....586
Wie der Islamische Fluch der Wüste das Regnerische (= Felix) Arabien Zerstörte.....586
Und Was Ist Mit der Zu 99 % Muslimischen und Eher Regnerischen Türkei?.....589
Warum Gibt es Ausnahmen vom Islamischen Wüstenfluch?.....590
Die Schrecken der Muslimischen Schwarzen Sklaverei.....591
Mögliche Falle Nach dem Tod: die Wahl Zwischen Christlichem und Muslimischem Paradies??? 592
Religionstolerante Reiche, Mit Vorteil Für die Sekte – Mächtig, Weil Sie Christen im Inneren Hatten.....593
Die Ersten Arabischen Kalifen Wollten das Volk Nicht Islamisieren.....594
Eine Muslimisch-Arabische List als Ursache für den Niedergang von Byzanz?.....595
Nutzung des Sektenmodells + Erbe von Peleg + (Arabische) Biblische Prophetie?.....595
Über Mohammed, den Heiligen Gabriel und Luzifer.....597
Die Pläne Gottes Für den Balkan / Europa / die Welt (Vor der Apokalypse).....599
Warum Konvertierten Orthodoxe Leichter Zum Islam Als Zum Katholizismus?.....601
Warum Musste Iran/Persien Zum Islam Konvertieren?.....603
Und der Islamische Staat?.....608

Und Was Ist mit Bergkarabach?....609
IDEE GEGEN ISLAMISCHEN TERROR/DSCHIHAD....610
Sag am Anfang und am Ende des Rosenkranzes „Kaiserin (Maria)“, gegen muslimischen Terror. 610
Gebet für die Bekehrung der Muslime....612
Warum Wird Davon Abgeraten, den Koran Zu Lesen?....613
Über den Islam: Fazit....614
Sind Alle Religionen Gut?....616
Und die Anderen Religionen? Protestanten, Juden, Buddhisten....617
Was Tun Bei Einem Biblischen/Religiösen Streit Zwischen Einem Katholiken und Einem Nicht-Katholiken?....618
Wie Portugal und Spanien Möglicherweise Zur Verbreitung Der Protestantischen Häresie Beigetragen Haben....620
Warum Ist der Lutheranismus Eine Sekte?....623
Jehovas Zeugen Scheinen in Bezug auf Bluttransfusionen Recht Zu Haben....624
Warum Blieb das Protestantische England So Lange So Stark?....626
Warum Sind die Lefebvristen Schismatiker?....626
Woran Können Wir das Erkennen?....626
Was Tun, Wenn Ich in der Nachbarschaft Keine Katholische Kirche Finde?....628
'Isis Und Osiris: Wie das Studium der Übernatürlichen Wissenschaften Sie Zu Göttern der Mächtigen Hexerei der Bösen Religion des Alten Ägypten und der Freimaurerei/Illuminati Machte'....629

Damen & Schleier (+ Herren)....637
DAMEN & SCHLEIER (+ Herren): Einführung....638
Der Geschlechterkommunismus Bringt Keine Guten Früchte Hervor!!!....641
Die Moderne Frauenideologie als Ursache Für den Niedergang des Westens und die Apokalypse!!!....642
Künstliche Verhütungsmittel Fördern den Demografischen Niedergang und den Kommunismus der Geschlechter!....643
Das Apokalyptische China Ist Militärisch Stärker Als Die Usa! Indien Ist Stärker Als Deutschland! Und Andere Folgen....644
Moderne Frau + Künstliche Verhütungsmittel Lösen den Niedergang des Westens aus: Fazit 649
Über Frauen: Was Unser Herr und Unsere Liebe Frau Wünschen....650
Sollen Sich Ehefrauen Ihren Ehemännern Immer Unterordnen?....655
Weitere Ideen für Probleme in Beziehungen....657
Über Überlegene Frauen: Prinzessinnen Hat Es Schon Immer Gegeben!....658
Bessere Katholische Konservative Frauen In Führungspositionen Als Freimaurer / Modernisten / Progressive Männer!!!....658
Besser Hinschauen, Mehr Chancen! Einige Ideen....661

Ist Schönheit Eitelkeit? Das Sagt der Prediger....663
Fall 1. Eine Dame im Hispanischen Stil, Aber mit Platinblondem, Gepflegtem Aussehen. 666
Fall 2. Die Augenfarbe Kann Einen Großen Unterschied Machen....667
Fall 3. Die Ernährung Einer Person Kann Einen Großen Unterschied Machen, Z. B. Zuckerhaltige Lebensmittel....669
Unsere Liebe Frau von Fatima War Sehr Schön. Ästhetik: Vergleichstabellen....670
DIE KÖNIGIN, UNSERE LIEBEN FRAU VON FATIMA, VERDIENT EIN BESSERER BLICK. BITTE VERGLEICHEN. Teil II....684
Ideen für Menschen, die Ihre Augenfarbe Trotz der Risiken in Blau Ändern Möchten....689
Gibt Es Hoffnung auf Weniger Risikoreiche Operationen zur Korrektur der Augenfarbe? 693
Ideen, Um die Augenfarbe von Braun Zu Grün Zu Verändern....693
Und Was Muss Ich Tun, Um Die Farbe Meiner Augen von Braun in Grün Zu Ändern?. .694
Ist „Kluge Single-Brünette“ + „Natürlich“ Besser? „Nackt“ Ist Auch „Natürlich“ ….....696
Was Zählt, Ist Das Herz: Die Vollständige Argumentation....698
Auch Frauen Mit Einem „Brünetten“ Aussehen Müssen Ihr Kreuz Tragen....699
Ideen, um der Neigung zum Verzehr von Lebensmitteln mit Weißem Zucker Entgegenzuwirken....701
Interessante Fallstudie: Der Schleier....704
Der Schleier der Christlichen Frauen: Schlusswort....709
Die Wahrhaft Überlegenen Frauen, die Heiligen Königinnen des Herrn: Einige Beispiele…711
ÄSTHETIK, die FORMEL Für Gläubige Damen: Synthese....718
Warum Gibt Es Heute So Viele Menschen Mit Brünetten Merkmalen, Wenn Adam Und Eva Nordisches Aussehen Hatten?....720
IDEEN ZUR HILFE FÜR MÄNNER, DIE EINE HEILIGE EHE AUF LEBENSLANGE SUCHEN....721
Wie Färbt Man Den Bart Richtig und Erzielt Einen Nordischen Männerlook?....727
Die Heilige Ehe Sollte für die Geburt von Kindern Offen Sein. Warum Hatte Die Jungfrau Maria Dann Nur Ein Kind?....729
Idee, um Frauen zu Spontanem Brustwachstum Zu Verhelfen....732
Idee Zur Penisvergrößerung Ohne Implantat....733
Wie Kann Man Länger Als 1 Stunde und 30 Minuten Sex Haben? Idee Für Männer, Um auf Natürliche Weise 1 Cm Pro Monat Zu Wachsen....734
Ideen Für Frauen, Um Gleichzeitig Überlegen und Gottesfürchtig Zu Sein....735

Gefahren von LGBT- und Modernen Sexualpraktiken Usw....737
Einleitung. Was die Bibel, der Himmel und der Katechismus sagen....738
Die Gefahren der Sodomie- und Sexgruppen....742
Soll (Sodomitisches) Darmbluten Als Ein Weibliches Oder Alternatives Merkmal der Sexualität Betrachtet Werden?....743
Die Gefahren der Pornografie....744

Warum Sollten Menschen LGBT-Trends Haben? Einige Ideen....746
Wie Erkennt Man Die Verschiedenen Arten Von Morden Während Einer Sodomie?....750
Warum Bereitet Analverkehr, Homosexueller, Passiver Sex So Viel Sündhaftes, Süchtig Machendes Und Gefährliches Vergnügen?....751
Die Verwendung von Spiegeln Hilft, Homosexuelle Sexuelle Neugier Zu Bekämpfen....752
Neugierde: Warum Schauen Sich Manche Engel Im Spiegel An?....754
Die Schreckliche Wahrheit: die Traurigen Statistiken....756
Transgender-Personen auf Einem Friedhof, Etwa 7 Jahre Nach der Geschlechtsangleichung.. .757
Warum Ist LGBT-Sex wie Kokainkonsum?....757
Über Homophobie....759
Es Ist Besser, Wenn Ein Arzt Einem Kind (Nur Einmal) Zäpfchen Verschreibt, Als Später Unerwünschte Neugierde Zu Haben....761
Ein Klistier Kann Dazu Verwendet Werden, Unerwünschte Homosexuelle Neigungen Zu Unterdrücken, Aber Es Könnte Eine Todsünde Sein....761
Ideen, Um die Neugier auf Gefährlichen, Sündhaften, Passiven, Analen und Homosexuellen Sex Zu Bekämpfen....762
Kastrationen Sind Keine Lösung Gegen Sodomie....765
Die Förderung von LGBT-Verhaltensweisen und -Ideologien Führt Zum Niedergang des Betreffenden Landes....765
Götzendienst Als Ursache Für LGBT-Anziehungspunkte?....766
Solche Dinge Sind Nicht Gut Und Sollten Nicht Gefördert Werden. Was Tun?....768
Mögliche Ursachen der LGBT-Trends (Teil 2)....769
LGBT-Tendenzen & Erbe/Todeslogik....771
Ist LGBT-„Liebe“ „Wahre Liebe“?....772
Schwuler Sex Ist Wie Drogensucht....772
Starker Wille (und Hilfe) Erforderlich....773
Und Was Ist Mit „Gleichgeschlechtlichen Ehen“?....773
Oralsex Ist Ebenfalls Sündhaft Und Gesundheitsgefährdend....774
Ideen, Um „Tendenzen Zu Homosexuellem Oralsex“ Zu Bekämpfen....775
Nicht Beschnittene Schlechte Männliche Sexualität Ebenfalls Riskant....776
Schwulenstolz Oder „Diabetes“-Stolz?....777
Einige Historische LGBT-Persönlichkeiten....778
Fallstudie: LGBT-Verhalten und (Macht-, Reichtums- und Narzissmus-)Vergötterung: Kaiser Nero....780
Alle Todesfälle Sind auf Herzstillstand Zurückzuführen – Einschließlich Todesfälle Durch Pädophilie und Sodomie....783
Warum Haben Transmänner Größere Chancen, Ins Paradies Zu Kommen Als Transfrauen?….783
Und Wie Steht Es Mit Lesben?....786
Sind Schwule Küsse Sündhaft?....786
Warum Werden Penisimplantate Für Religiöse Menschen Nicht Empfohlen?....787
Warum Werden Silikonbrustimplantate Für Gläubige Menschen Nicht Empfohlen?....788

GEFAHR: DIE GESCHLECHTSUMWANDELUNGSOPERATIONEN vom Typ TRANS-FRAU TÖTEN JETZT....788
Idee, Um Die Neugier und Anziehungskraft Schwuler Männer Auf Muskulöse Männer Zu Reduzieren....790
Ideen Gegen Pädophile Tendenzen....791
Vorschläge....793
Abschluss....797
Anhang: Analyse des Problems der Drogenabhängigkeit....798
Und Lösungen?....799

Russland....800
Russland Muss dem Unbefleckten Herzen der Jungfrau Maria Gebührend Geweiht Werden....800
Was Ist Jetzt Das Problem Mit Russland?....802
Was Ist das Problem Mit der Orthodoxie?....805
Und Was Ist Mit der Weihe Russlands Durch den Papst Am 25. März 2022?....807
Fatima 1917: „Bekehrt Russland... Oder Russland/die UdSSR Wird Seine Irrtümer Über Die Ganze Welt Verbreiten!“....808
Es Ist Besser, Ein Katz-Und-Maus-Spiel Zu Spielen, Als Zum Schismatiker Zu Werden....810
Doktrin Versus Autorität: Was Ist Die Beste Wahl?....810
Besser Katz und Maus Spielen Als Schismatisch Werden: Fazit....812
Die Ursprünge des Problems: das Goldene Horn, Konstantinopel und die Orthodoxie....813
Kommunismus + UdSSR: 2 SCHRITTE VORWÄRTS, 1 SCHRITT ZURÜCK*, BIS ZUM ANTICHRISTUS....819
Der (Russische und) Chinesische Angriff: Apokalyptische Niederlage Für den Westen/Die USA....822
Russland Richtig Bekehrt, Nur Mit Vielen Rosenkränzen....822
Die Krimfrage: Warum Russland Falsch Liegt....823
Eine Idee zur Lösung des (Krim-)Ukraine-Konflikts....824
Haben die Freimaurer Auch das Monster der UdSSR Erschaffen?....825
Ohne die Sowjetrevolution Wäre Russland Etwa Doppelt So Stark Gewesen!....825
Idee Für die Ukraine/Belarus: Katholisch Sein und Russisch Sprechen!....827
Russland Ist Jetzt Schwächer Als das Zaristische Russland Von 1910....829
Und Worin Besteht das Geheimnis der Überlegenheit des Apokalyptischen Chinas?....830
Mercator 1595, Belgische Berge Sibiriens, Gog und Magog, Rückblick auf Offenbarung 20 und Hesekiel 38, Postapokalyptische Prophezeiung....831
Einführung....831
Aktuelle Ideen zu Gog und Magog ⇒ Können Sich Noch Weiterentwickeln....834
Und Was Ist Mit den 'Vng'/'Hunnen'/Ungarn?....838
Mercator-Karte Über Sibirien: „ Defertum (Desertum?) de Belgian Are Nosum“....843
Über Magogs Schlechten Ruf und den Krieg aus Hesekiel 38 und Offenbarung 20....845
Warum Blieb Russland in den Letzten 5 Jahrhunderten So Stark?....848

Entgeht Russland Vielleicht den Wirren der Apokalypse? (?) Bezüglich der Kirche von Philadelphia....849
Was Tun, Wenn Ich in der Nachbarschaft Keine Katholische Kirche Finde?....852

Ideen Gegen Scheidungen....853
Die Scheidungsplage: Einleitung....853
Schönheit und Geld Tragen Zur Stabilisierung der Paare Bei....854
Scheidung Tötet....855
Weitere Negative Folgen von Scheidungen....855
Was der Himmel von Scheidungen Abrät....856
Ist Das Recht Auf Scheidung Eine „Wahre Freiheit“?....858
Scheidungen im Gegenseitigen Einvernehmen? Wollen Das Wirklich Alle?....859
Idee: Heirat Mit Vollständiger Vermögenstrennung....860
Eine Mögliche Lösung: Scheidungen Verbieten, Aber mit Entschädigungen....860
Weniger Umstritten: die Zuckerbrot-und-Peitsche-Strategie....861
Vorschlag Für die Besorgten Söhne: „Scheidung“ vom Separatistischen Elternteil....862
Der Juristische Vertrag zur Verhinderung von Scheidungen....863
Der Juristische Vertrag Ist Nicht 100% Zuverlässig....867
Ideen Gegen Scheidungen: Fazit....868

Abtreibung: Eine Apokalyptische Katastrophe!!!....870
Die Traurigen Statistiken: Eine Apokalyptische Katastrophe!....870
Warum Ist Abtreibung Mord?....871
„Der Embryo Besitzt Kein Bewusstsein Wie Ein Mensch.“....872
„Der Fötus Ist Noch Kein Vollständig Entwickelter Mensch.“....873
„Der Fötus Ist Noch Keine Geformte Person, Aber Ein Kind Schon.“....873
Die Föten Wollen Nicht Getötet Werden. Der Beweis....874
Ist Abtreibung Wirklich Ein Recht/Eine Freiheit der betroffenen Eltern?....875
Was Wäre, Wenn Eine Frau/Ein Paar Eine Abtreibung Vornehmen Ließe?....876
Sind 3,5 Milliarden Leben/Morde (von Föten) Etwa Unwichtig?....877
Lebenserwartung Ca. 50 Jahre, Nicht Ca. 73,8 Jahre Weltweit!....879
Aber: Gott Ist Allvergebend, Selbst Für die Sünde des Mordes, Wenn Reue Herrscht!....882
Wie Man Ein Ernsthaftes Pro-Choice/Pro-Life-Referendum Abhält....883
Sollten Menschen die „Demokratische Legitimation“ Haben, Zu Töten?....884
Weitere Vorschläge Zur Lösung des Abtreibungsproblems....885
Anhang: Wie Steht Es Mit der Sterbehilfe?....887

Wunder und Unterscheidungsvermögen....889
Beispiele Für Wunder und Beweise Für die Authentizität des Konservativen Katholizismus....889
Kriterien Zur Unterscheidung der Wahrheit/des Willens Gottes....893

Kriterien des Typs 1. Die Wahrheit ist Übereinstimmung mit der Realität. Einige Fallen.....893
Beispiele Für Logische/Glaubwürdige (Fiktionale) Fallen.....894
Kriterien des Typs 2. HEILIGE DINGE MÜSSEN GUTE FRÜCHTE TRAGEN UND DEN TEST DER ZEIT BESTEHEN.....898
Wie Erkennt Man Das Schisma des Untergangs des Vatikans (3. Geheimnis von Fatima)?..901
Weitere Kriterien Zur Bestimmung der Legitimen Autorität (Nur Im Falle Eines Zukünftigen Schismas).....902
Papst Franziskus, Progressiv Und Heilig? Wie Lässt Sich Das Erklären?.....904
Wie Erkennt Man die Sünde der Unanständigkeit?.....907
Und Lösungen?.....907
Beispiele Für Mögliche Fallen.....909
Weitere Mögliche Fallen:.....911
Tabelle der Fallen zur Unterscheidung von Typ I: Fiktion Vermischt Mit Viel Wahrheit + Logische und Glaubwürdige Lehre/Theorie.....912
Tabelle der Fallen Zur Unterscheidung von Typ II: Übernatürliches, Fakten und „Vorübergehende Gute Früchte“; Legitime Religiöse Autorität, Zukünftige Schismen.....917
Fallen Für Reiche und Für die Heilige Kommunion – Einige Ideen.....922
Testen Sie Alles, Was Sie Können – Aber Bitte Übertreiben Sie Es Nicht.....922
Wie Wir Richten, So Werden Wir Gerichtet Werden.....923
Warum Ist Es Interessant, Ein Perfekter Pro-Gott Zu Werden? Die Logik des Paradieses….923
Warum Ist Großzügigkeit Interessant? Die Logik Hinter dem Verhalten der Reichen.....924
Mögliche Logik Hinter Satan/Hölle. Warum Ist Das Nicht Interessant?.....925
Kuriositäten.....928
Warum Haben Manche Heilige Verwesende Leichen?.....928
Sind der Leichnam und das Blut des Guten Schächers (Am Kreuz) Unvergänglich?.....929
Wie Kann Man Sich Darauf Vorbereiten, Ins Paradies Gottes Einzutreten?.....930
Warum Gibt Es So Wenige Dunkelhäutige Heilige? Einige Ideen.....931
Was War das Problem Mit Kaiser Justinian?.....933

Atlantis & Eiszeittheorie: Moses, Pyramiden.....936
Atlantis & Eiszeittheorie... Moses, Pyramiden, Freimaurer-Hexerei, Y-Haplogruppen, Mu, Dinosaurier, Philister.....936
Atlantis, Y-Haplogruppen und die Eiszeittheorie: Einführung.....937
Die Ursprünge der Atlantis-Theorie von https://www.christianideas.eu: Die Migrationskarte basierend auf Y-Haplogruppen.....938
Die Auf der Y-Haplogruppe Basierende Migrationskarte Legt Nahe, Dass die Alten Keltischen Basken (in der Antike) Nach Nordamerika Einwanderten... Aber Wie?.....940
Wann Sank Atlantis?.....942
Wie Könnten Sich der Untergang von Atlantis, Mu und Lemuria auf das Klima und die Temperaturen des Planeten Auswirken?.....945
Als die (West-)Sahara Noch Grün War.....945

ATLANTIS, AMAZONEN, HEXEREI IM STIL DER 'ISIS-FREIMAURERE I' UND PYRAMIDEN....947
Und Warum Förderten Sie Pyramiden und Nicht Andere Bauwerke?....948
Das Atlantische Reich, Zahlenmäßig und Technologisch Überlegen, Unterliegt Athen. Warum?....949
Okay, Griechenland War Nicht Für die Atlanter, Sondern Für die Griechen. Aber Was Ist Mit Den Osmanischen „Liebesgeschichten“?....951
Gibt Es Denn Keine Lösung Für Ein Nicht-Osmanisches Griechenland, die Nicht So Gefährlich Für die Welt Ist Wie Heute?....952
Nordische Siedler Wandern Etwa 900 Jahre Nach der Sintflut Nach Schweden/Gotland Aus (Quelle: Guta-Saga). Warum Nicht Unmittelbar Nach Der Sintflut?....953
Warum War der Untergang von Atlantis Nicht die Ursache Dafür, Dass die Soldaten des Pharaos Zur Zeit Moses Im Roten Meer Ertranken?....954
Wie Sahen die Küsten des Heutigen Kontinents Zur Zeit von Atlantis Aus?....957
Die Drei Verlorenen Kontinente: Atlantis, Mu und Lemuria....961
Und Wie Sieht Es Mit Dem Neolithikum Aus?....966
Theorie Über Atlantis und die Außerirdischen....967

Terror & Terrorismus....971
Terrorismus Bleibt ein Dramatisches Problem....971
Ein Weiterer Wahrer Schrecken Ist die Abtreibung....971
Gute Lösungen Gegen Terrorismus....972
Die Anderen Lösungen....972
Schutz vor Einem Atomangriff....973
Ein Gebet Gegen Terrorismus und Andere Katastrophen....974
Der Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit Schützt die Welt Vor dem Terror....976
Erwähne „Maria Kaiserin“ am Anfang und am Ende des Täglichen Rosenkranzes, um den Kontinent zu Schützen....976
666, DAS MALZEICHEN DES TIERES: Bitte Lehnen Sie Einen Mikrochip In Ihrem Körper Ab!....977
Terrorismus als Vorwand Zur Kontrolle von Menschen und Zur Bekämpfung von Traditionen 981

Eden Garden Gelegen....982
Der Garten Eden Befindet Sich Möglicherweise in der Osttürkei....982
Warum Entspringen die Flüsse Tigris und Euphrat Nicht Mehr Am Selben Ort? Die Flüsse Gihon und Pischon....988
Adam: Ein Gebürtiger Kameruner Oder Ein Nordländer? Y-Haplogruppen × Himmel....997
Kuriositäten....1000
Idee Gegen Große Versuchungen Im Stil von „Verbotene Frucht“....1000
Die Verbotene Frucht: War Es der Apfel Oder die Feige?....1001
Hominiden: Frucht der Bestialität und Nicht des Darwinismus....1001
Als die Sahara Noch Keine Wüste War....1002

Wird Auch der Euphrat Verschwinden?....1003
Warum Sterben Tiere, Wenn Sie die Verbotene Frucht Nicht Gegessen Haben?....1004

Die Arche Noah Gefunden....1005
Spuren der Arche Noah Gefunden....1005
Kuriositäten der Flut....1008
Hominiden....1008
Hat Es Nicht vor der Sintflut Geregnet?....1008
Wie War Es Möglich, Dass 1,7 Millionen Tierarten in die Arche Gelangten?....1009
Was Geschah Mit dem Wasser der Sintflut?....1012
Warum Gibt Es Kängurus in Australien und Nicht im Libanon Usw.?....1014
Keine Salate/Vitamine Während der Monate in der Arche?....1017
Atlantis, Y-Haplogruppen und Eiszeittheorie....1017

Externe Links: Nachrichten aus dem Himmel Usw....1018
Aktuelle Nachrichten Aus dem Himmel (Oder Mit Bezug Zum Himmel) & Andere Interessante (Religiöse) Links....1018
Neuigkeiten Aus dem Himmel (Oder Mit Bezug zum Himmel) & Andere Interessante (Religiöse) Links....1027
Prophezeiungen Aus der Vergangenheit: Mittelalter + Weitere Links....1035
Weitere Bemerkungen Zu Diesen Botschaften (Neuigkeiten) vom Himmel....1039
Ich Möchte Mich Bedanken Bei:....1041

Kontakt....1042

Die Autoren....1043

Geheimnisse der Bibel Enthüllt / Ideen für das Konvertierte Katholische Russland: Überblick.

Aber das Wichtigste ist, die Gebote Gottes zu befolgen.



www.christianideas.eu

Voraussetzungen.

Grundkenntnisse der Bibel, des Katechismus der Katholischen Kirche und ein abgeschlossener Sekundarschulabschluss sind zwar nicht erforderlich, aber empfehlenswert, um (einige Teile) dieses Buches besser zu verstehen.

Inhaltslizenz.

1. Das Ziel dieser Arbeit ist es, den traditionellen katholischen Glauben zu stärken, verschiedene christliche Ideen vorzuschlagen und zu versuchen, einige Punkte der traditionellen katholischen Lehre zu erläutern.

Es wird kein Anspruch auf Unfehlbarkeit der hier vorgestellten Theorien oder Interpretationen erhoben, und der Autor 2 lehnt jegliche Verantwortung für die hier veröffentlichten Inhalte ab.

Solange keine Gefahr besteht, ist es daher ratsam, alles selbst zu prüfen: Vergleichen Sie es mit Fakten, verknüpfen Sie Texte mit verifizierten Beweisen usw. Wer blindlings glaubt, was andere sagen, ist naiv, denn jeder Mensch und jede Institution ist angreifbar (nicht perfekt).

... Allerdings sind die meisten Informationen im Allgemeinen richtig... wenn wir ins andere Extrem verfallen, riskieren wir, in Paranoia zu verfallen...

Über den Link „Direktiven des Himmels“, unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, finden Sie die offiziellen Positionen und die Autorität der Heiligen Dreifaltigkeit und Marias zu den meisten hier erwähnten Themen. Meine Meinungen und Interpretationen können in keiner Weise ihre Position oder Autorität ersetzen.

2. Für die Vervielfältigung des Inhalts (oder von Teilen davon) dieses Buches oder dieser Website zu kommerziellen Zwecken ist die Genehmigung von Autor 2 – mir – erforderlich. Letztendlich entscheidet jedoch Gott, Autor 1, mehr als ich.

Falls Sie das (gedruckte oder digitale) Buch oder Teile davon mit den Inhalten von https://www.christianideas.eu, „Katholisches Russland konvertierte Ideen, Geheimnisse der Bibel enthüllt, Christliche Ideen und Urteilsvermögen“, erstellt in Belgien, gewinnbringend verkaufen möchten, müssen Sie die Erlaubnis von Autor 2 – mir – einholen. Letztendlich entscheidet jedoch Gott, Autor 1, mehr als ich. Eine kostenlose digitale Version ist selbstverständlich weiterhin erhältlich.

Wenn Sie Teile des kostenlosen Buches oder der Website für andere als die oben genannten Zwecke reproduzieren, müssen Sie die Quelle angeben: https://www.christianideas.eu, Katholisches Russland, Konvertierte Ideen, Geheimnisse der Bibel enthüllt, Christliche Ideen und Urteilsvermögen, made in Belgium. Zweck von Punkt 2 dieser Lizenz ist der Schutz des geistigen Eigentums des Autors dieses Buches/dieser Website.

Wenn Sie Ideen von dieser Website/diesem Buch erfolgreich für berufliche Zwecke nutzen, sei es aus Gewinnstreben oder Prestigegründen, sollte eine angemessene materielle Unterstützung für mich – den zweiten Autor – in Betracht gezogen werden. Auch Gott entscheidet in solchen Angelegenheiten.

3. Punkt 2. GILT AUCH FÜR DIE HÖRSPIELLIEDER AUF https://www.christianideas.eu. Der Name des Autors 2 von https://www.christianideas.eu Catholic Russia Converted Ideas muss zum Schutz seines geistigen Eigentums genannt werden. Sie können die Hörbeispiele kostenlos auf der Website https://www.christianideas.eu anhören.

Sie können die.mp3-Dateien auch kostenlos herunterladen, jedoch nur für den privaten Gebrauch.

Wenn Sie diese öffentlich wiedergeben (z. B. im Radio), müssen Sie den Namen „www.christianideas.eu 'Catholic Russia Converted Ideas' productions (made in Belgium)“ angeben, ähnlich wie bei anderen Liedern/Autoren.

4. „Catholic Russia Converted Ideas“ ist sowohl ein Portal als auch ein Buch, das auf Urteilsvermögen ausgerichtet ist und gleichzeitig ein kulturelles Produkt werden soll.

Ein Dialog ist möglich, um die Möglichkeiten auszuloten. Sie können außerdem eine kostenlose.zip-Datei mit den Inhalten von https://www.christianideas.eu herunterladen, die den Großteil der Quellen – Quellcode, Bilder usw. – enthält, unter https://christianideas.eu/dbackup/ciBackup.zip. Verwenden Sie dazu einen geeigneten Browser wie Firefox. Bitte beachten Sie, dass einige Ressourcen (z. B. Hörbeispiele) nicht mehr regelmäßig gesichert werden. Sie können aber weiterhin über die Website https://www.christianideas.eu darauf zugreifen.

Sie können auch das kostenlose PDF-Buch „Geheimnisse der Bibel enthüllt, christliche Ideen und Urteilsvermögen“ unter den Link https://christianideas.eu/docs/GeheimnisseDerBibelEnthullt.pdf herunterladen und lesen.

https://www.christianideas.eu bleibt unvollkommen, unvollständig und wächst … Mit Gottes Hilfe werde ich versuchen, es Stück für Stück zu verbessern…

Copyright © https://www.christianideas.eu , „Geheimnisse der Bibel enthüllt“, „Ideen für das konvertierte katholische Russland“, „Christliche Ideen und Urteilsvermögen“, made in Belgium, 2026.

Schutzmaßnahmen Gegen das Böse.

Zum Beispiel, Gebetsgruppen / Rosenkränze (siehe, z. B., https://fatima-bewegt.de/index.php/die-botschaft-leben/rosenkranz/60-wie-betet-man-den-rosenkranz), Fasten (im Geheimen) und Gebet (Medjugorje), Heilige Hostie (katholische Messe), Gebet zum Erzengel Michael. Siehe auch die Kapitel „Schutzmaßnahmen Gegen das Böse“ (auch unter https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil, auf Englisch), „Reichen, Freimaurerei, Opus Dei“, „Unsterblichkeit“, „Terror“ und „Gefahr von Apokalypse“.

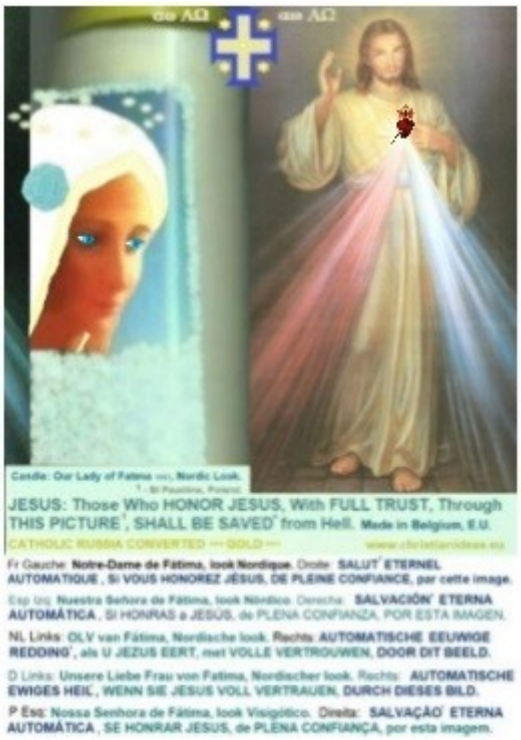
Beispiele für Dauerhafte Öffentliche Wunder.

Die unverweslichen Leichen der Heiligen und das heilige Blut Jesu (Referenz: https://www.christianideas.eu/index.php/miracles-explained#possibleExamples, auf Englisch), jetzt in Gefahr (Referenz: https://revelacionesmarianas.com/deutsch.htm) legitimieren den konservativen römischen Katholizismus.



Vorheriges Bild: Unverweslicher Leichnam der Heiligen Bernadette von Lourdes. Referenz: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bernadette_Soubirous-sarcophagus.jpg. Autor: Roock in der polnischen Wikipedia. Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported, Lizenz, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Automatische Erlösung*, Durch die Göttliche Barmherzigkeit.



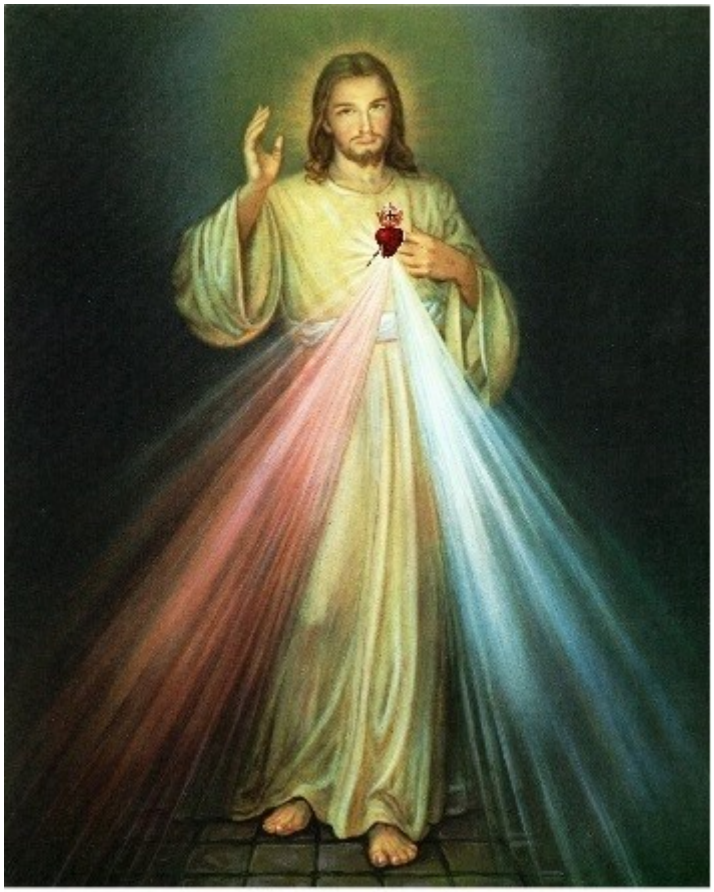
UM VOR DER HÖLLE GERETTET* ZU WERDEN, GENÜGT ES, JESUS DURCH DIESES BILD MIT VOLLEM VERTRAUEN ZU EHREN.

Gott hat es der Heiligen Faustina versprochen (siehe z. B., https://en.wikipedia.org/wiki/Faustina_Kowalska#P%C5%82ock_and_Divine_Mercy_image, auf Englisch).

Dies wird von der katholischen Kirche anerkannt.

* - WARNUNG: WENN SIE DAS MALZEICHEN 666 IN IHREM KÖRPER ANNEHMEN (einen elektronischen Chip in der Hand oder auf der Stirn) ODER WENN SIE DEN ANTICHRISTUS ODER SEIN BILD ANBETEN, WERDEN SIE IN DER HÖLLE ENDEN, wie in der Offenbarung 14,9-11 beschrieben, SELBST WENN SIE DIE GÖTTLICHE BARMHERZIGKEIT JESUS VON DER HEILIGEN FAUSTINA MIT VOLLMUNDIGEM VERTRAUEN...

Riesige, mehrsprachige Version der Ikone der Göttlichen Barmherzigkeit im RIESENFORMAT unter https://christianideas.eu/images/Jesus_I_Trust_in_You_Translations.jpg.



Diejenigen, die Jesus Durch Dieses Bild, Mit Vollem Vertrauen Ehren, Werden vor der Hölle Gerettet* (Heilige Faustina).

Dieses Bild zeigt das wahre Gesicht Jesu.

Und woher wissen wir, dass dies das wahre Gesicht Jesu ist?

Weil Er um 1930 der heiligen Faustina in einer privaten Erscheinung in Polen erschien und Er bat, sein Porträt malen zu lassen. Das Ergebnis ist dieses Bild.

Da es sehr gut gezeichnet ist, kommt es dem wahren Antlitz Jesu sehr nahe.

Es sei darauf hingewiesen, dass Jesus weiterhin erscheint und Versprechen bezüglich seiner göttlichen Barmherzigkeit abgibt, zum Beispiel durch das Gebet, in dem er Jesus um göttliche Barmherzigkeit für die gesamte Menschheit bittet (siehe Kapitel „Unsterblichkeit“).

Dieses letzte Gebet wird nur erhört, wenn es von einer sehr demütigen Person gesprochen wird. **Daher erhöht das Beten um Barmherzigkeit für die gesamte Menschheit, durch die Fürsprache aller Heiligen vom Himmel, um Ihre Erfolgschancen zu erhöhen.**

Alternative:

Für jede Seele, um deren Rettung* Sie Jesus bitten, rettet* Jesus, durch seine göttliche Barmherzigkeit, hundert weitere, wenn Sie das Kreuzzuggebet 104 beten. Weitere Einzelheiten, im Abschnitt „Beispiele für solche Gebete“ des Kapitels „Unsterblichkeit“.

Alternative:

Für jeden Kuss, den Sie Gott widmen, rettet* Jesus angeblich 1.000 Menschen!

* – Unterwerfen sich die betroffenen Menschen jedoch dem Antichristen, ist dieses Versprechen nicht mehr gültig.

Das Bild Gewährt nur Zugang zum Fegefeuer.

Bitte beachten Sie, dass ein Mensch, der durch dieses Bild von Gott errettet wird, möglicherweise nicht unmittelbar nach dem Tod ins Paradies gelangt. Höchstwahrscheinlich wird er an einen Zwischenort außerhalb der Hölle, wie beispielsweise das Fegefeuer, gelangen.

Unmittelbar nach dem Tod ins Paradies zu gelangen, ist schwieriger. Ein möglicher Weg ist das Rosenkranzgebet im Stand der Gnade (also nach der Beichte und der kleinen Buße), vorzugsweise in der Familie, der Kirche oder der Gemeinschaft – im Gebet gegen alle Sünden und im Gebet auch für die (guten Anliegen des) Papstes.

Durch diese Handlung – und nur in diesem Augenblick – erlangt der Mensch Vergebung für alle zeitlichen Strafen, die im Fegefeuer fällig sind.

Da wir aber Sünder sind und ständig in Sünde fallen, muss dieses Verfahren fortwährend durchgeführt werden, um die Strafen des Fegefeuers zu tilgen.

Weitere Informationen zum Rosenkranzgebet finden Sie im Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“ des Kapitels „Schutz vor dem Bösen“, auch unter z. B. https://gut-katholisch.de/glauben/wie-man-den-rosenkranz-betet/.

Warum Ist die Werbung Zu Diesem Bild Relativ Schlecht / Unvollständig?

Das Böse wird zornig, wenn jemand die automatische ewige Erlösung *, die Unsterblichkeit oder die Gefahr der Apokalypse propagiert (Werbung). Daher wird dringend empfohlen, sich von Gott vor dem Bösen schützen zu lassen.

AUTOMATISCHE EWIGE ERLÖSUNG * DURCH DIESES BILD UND DIE GÖTTLICHE BARMHERZIGKEIT - unter den erforderlichen Bedingungen - WIRD VON DER KATHOLISCHEN KIRCHE OFFIZIELL ANERKANNT.

Wir sehen das automatische Bild der ewigen Erlösung aus der Heiligen Faustina in vielen katholischen Kirchen und Orten – aber die richtige Werbung fehlt oft.

Warum? Weil die katholische Kirche, auf der Ebene der Päpste, seit 1960 SCHWER VON DEM BÖSEN ANGEGRIFFEN WIRD.

Der Vatikan leistet weiterhin Widerstand und bleibt die legitime, wahre Kirche, aber es wurden einige (diskrete) Verwirrungen eingeführt...

DAS BÖSE WIRD WÜTEND, WENN DAS VERSPRECHEN DER AUTOMATISCHEN EWIGEN ERLÖSUNG*, DIE DEN MENGEN VERFÜGBAR GEMACHT WIRD, OFFEN VERÖFFENTLICHT WIRD.

Daher betreten wir möglicherweise eine katholische Kirche oder einen katholischen Ort, sehen das Bild, sind uns aber oft der damit verbundenen Verheißung der automatischen ewigen Erlösung nicht bewusst.

Nur die am besten informierten Menschen wissen es...

Tägliche Rosenkränze, die aufmerksam gebetet werden, sind willkommene Versuche, den Willen Gottes wiederherzustellen...

NICHT SO EINFACH, WENN DIE TENDENZEN IN RICHTUNG SCHWERER SÜNDEN UND APOKALYPTISCHER UMSTÄNDE GEHEN.

Weitere Einzelheiten finden sich beispielsweise im Kapitel „Apokalypse“ und/oder im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“...

1. Korinther 11,14 Fordert Männer auf, Kurze Haare zu tragen. Widerspruch?

NICHT WIRKLICH, trotz des Anscheins... JESUS HATTE KURZE HAARE.

JESUS WIRD JEDOCH OFT MIT LANGEN HAAREN DARGESTELLT ***glücklicherweise, MIT BART UND SCHNURRBART, UM SEINE MÄNNLICHKEIT ZU BEWAHREN***. VOR ~2.000 JAHREN HATTE JESUS KURZE HAARE.

Aber:

MAN ENTSCHLOSS SICH, IHN SO ZU ZEICHNEN... mit langen Haaren... Das Böse und die List waren bereits vorhanden...

EBENSO habe ich beschlossen, eine sehr schöne Muttergottes in einem Originalbild mit blondem Platinhaar darzustellen, verfügbar unter https://christianideas.eu/images/Queen-Virgin-Mary-Blond-Veiled-VBig.jpg.

Sie ist mir in Wirklichkeit nicht erschienen, aber ich sehe sie gern, sehr schön, mit blondem Platinhaar und einer Krone mit 12 Sternen...

Daher zeichnen die Leute Jesus, wie sie wollen... und im Laufe der Jahrhunderte wurde die Version mit den langen Haaren populär und die Leute erkennen Jesus mit dieser Art von Aussehen leichter... ist das das Problem...

Die beiden Bilder der Heiligen Faustina (das zweite Bild, ähnlich dem ersten, folgt etwas später...) + das damit verbundene Versprechen der automatischen Erlösung* sind authentisch + werden von der Katholischen Kirche unter den erforderlichen Bedingungen offiziell anerkannt. Weitere Informationen, im Abschnitt „Automatische Erlösung* durch die göttliche Barmherzigkeit“.

Bitte beachten Sie, dass der Barmherzige Jesus der Heiligen Faustina in zwei verschiedenen Erscheinungsformen erscheint. Tatsächlich beauftragte die Heilige Faustina bildende Künstler, ein passendes Bild des Barmherzigen Jesus zu schaffen. Sie weigerten sich, Jesus so zu zeichnen, wie er tatsächlich aussieht, mit kurzen Haaren, und entehrten ihn, indem sie ihn mit diesen langen Haaren zeichneten. Die Heilige Faustina unternahm einen zweiten Versuch, und ein zweiter Barmherziger Jesus wurde gezeichnet, aber die Aggressivität der langen Haare blieb bestehen, und Jesu Gesicht war nicht mehr dasselbe. Daher sind die Bilder nicht perfekt; Jesus ist etwas entehrt, aber das ist besser als nichts…

Selbst wenn es in 1 Kor 11:14 (Quelle: https://www.bibeltv.de/bibelthek/E%C3%9C.GNB/1-kor-11) heißt:

> „… Schon die Natur lehrt euch, dass langes Haar für den Mann eine Schande ist,...“

… Ich glaube, dass es KEINEN WIDERSPRUCH zu Paulus in 1 Kor 11,14 gibt:

Männer sollten zwar vorzugsweise kurze Haare tragen. Aber bitte beachten Sie: Die Bibel schreibt dazu nichts vor.

Die Bibel macht Vorschläge, spricht die Wahrheit, aber sie zwingt nichts auf.

Das zweite Bild der AUTOMATISCHEN Ewigen ERLÖSUNG * FOLGT... bitte beachten Sie, dass dieses Bild schlimmer ist als das erste und dass Jesus durch diesen Blick entehrt wird (Widerspruch...).



„Jesus, ich vertraue auf dich.“

Wer Jesus, durch dieses Bild, mit vollem Vertrauen ehrt, wird vor der Hölle gerettet*.

* - Wenn sich die betreffenden Personen jedoch dem Antichristen unterwerfen, ist dieses Versprechen nicht mehr gültig.

Ich versuche, bis Mitternacht für den Schutz aller Götteranhänger auf dem Planeten zu beten, um sie zu entwesen. Besser ist es jedoch, den Schutz durch ein 24-stündiges Schutzgebet zu ergänzen, beispielsweise durch ein aufmerksam gebetetes Rosenkranzgebet.

Es Ist am Besten, Wachsam zu Sein.

Auch wenn die Apokalypse nicht bald eintritt, ist es am besten, Folgendes zu tun:

- *Seien Sie wachsam: Lesen Sie beispielsweise regelmäßig die Nachrichten aus dem Himmel (mehr dazu im Kapitel „Externe Links / Nachrichten aus dem Himmel“).*

- *Sprich mit einem katholischen Priester, um ein guter, konservativer Katholik zu werden.*

- *Sei im Stand der Gnade (andernfalls: Gehe so schnell wie möglich zur Beichte zu einem katholischen Priester),*

- *Sei ein guter, praktizierender konservativer Katholik.*

- *Sündige nicht (andernfalls: Beichte so bald wie möglich einem katholischen Priester, vollziehe die notwendige Buße und bete den Rosenkranz unter den erforderlichen Bedingungen*).*

** – mit der Abkehr von allen Sünden, im Namen der guten Absichten des Papstes, in der Kirche, der Gemeinde oder der Familie. Wenn Sie nicht in der Kirche, der Gemeinde oder der Familie beten, beten Sie mehrmals, um denselben Effekt zu erzielen…*

- *Lesen Sie „Die drei dunklen Tage“ von Pater Pio (weitere Informationen finden Sie beispielsweise unter https://www.tldm.org, „news“, „darkness-11-13-98.htm“, auf Englisch).*

- *Bete jeden Tag den Rosenkranz...*

...um sich vor bösen Überraschungen zu schützen... Mehr Informationen im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

Zusammenfassung des Werkes „Geheimnisse der Bibel Enthüllt“, „Christliche Ideen und Urteilsvermögen“, https://www.christianideas.eu:

Made in Belgium, U.E.

- UNTERSCHEIDUNGSFÄHIGKEIT: zu Beispiel, der wahre Glaube ist katholisch-konservativ und nicht naiv. Die unverweslichen und mirakulösen Leichen der katholischen Heiligen (z. B. Pater Pio) und das Heilige Blut Jesu zeigen den Willen Gottes für die Lehre und die Autorität der Zeit.

  Lehre: **Katholisch-römisch-konservativ**
  Autorität: **weiterhin der Vatikan**.

  Weitere Informationen, in den Kapiteln „Mirakel und Unterscheidungsvermögen“ und „Gefahr von Apokalypse“.

- ***Ideen, wie man reich und gottesfürchtig wird***, auf Englisch, unter https://www.christianideas.eu/index.php/against-masonry#rich und im Kapitel „Reich“.

  Fallen für Reiche und die Heilige Kommunion. Einige Ideen, *auf Englisch, unter https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil#holyHost und im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.*

- **Gefahr von Apokalypse (Prophezeiungen des Heiligen Malachias): Risiko der New Age-Sekte in Rom ⇒ die Apokalypse... ⇒ Es ist besser, im Stand der Gnade zu befinden und/oder im Falle einer Sünde so schnell wie möglich bei einem katholischen Priester (nach Benedikt XVI.) zu beichten + unter den erforderlichen Bedingungen einen Rosenkranz zu beten (um einen vollkommenen* Ablass zu erlangen), ein praktizierender katholischer Konservativer zu sein und täglich den Rosenkranz zu beten (gegen den Rest des Bösen).**

  *** - mit der Ablehnung aller Sünden, für die guten Absichten des Papstes, in Kirche, Gemeinde oder Familie. Wenn es nicht in Kirche, Gemeinde oder Familie ist, soll man es mehrmals beten, um die gleiche Wirkung zu erzielen…**

- **Gefahr einer großen Hungersnot ⇒ Ernsthafte Nachrichten vom Himmel, z. B. in „*Wings of Prophecy*“; an L. de Maria; an J. Leary; an Pedro Régis, in Medjugorje… Links verfügbar unter https://www.christianideas.eu/index.php/links, auf Englisch, und im Kapitel „Links“.**

  Pro-Gott-Ideen zum (Versuch) Widerstand gegen die große Hungersnot:

  – **Der heilige Onuphrius, mit einem Brotkrumen**, auf Englisch, unter https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil#stOnofre und im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

  – **Gesegnete Trauben der Luz de María und des heiligen Damian**… z. B., auf Englisch, unter https://www.revelacionesmarianas.com/ingles/especiales/uvasbenditas.html.

- **MODERNE LÜGEN entlarvt**, beispielsweise unter https://www.christianideas.eu/index.php/arguments-against-Evolutionism, auf Englisch, und im Kapitel „Argumente gegen den Darwinismus“ (Lügen des Darwinismus, falsche wissenschaftliche Daten…).

  Geschichte und Demografie seit ca. 2000 v. Chr. entlarven die gefälschten Datierungen: Die Erde war nach der Sintflut nahezu leer.

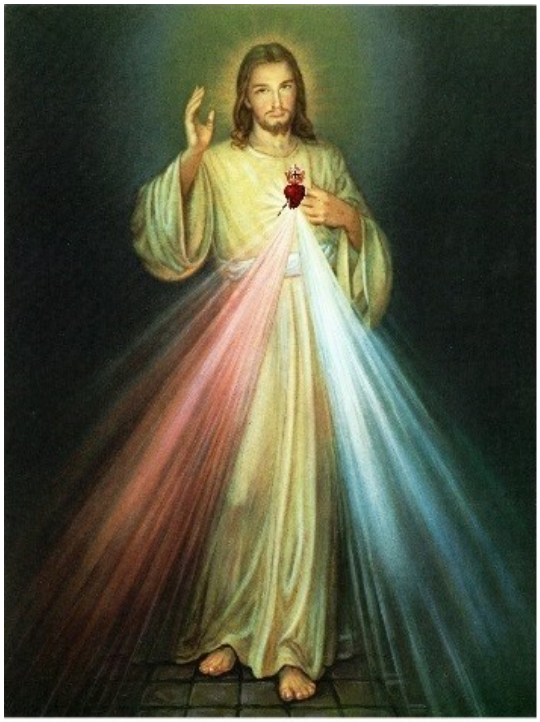
  Hominiden waren die Frucht der Bestialität, die vor der Sintflut existierte. Dies wird von Jesus auf der alten Website von V. De Tarlé (apparitionsmariales.org) auf Französisch unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/sauvetage.html bestätigt.

  Proaktiver Darwinismus: ~Ratte entwickelt sich zu ⇒ Fledermaus ⇒ Vampir; So entwickelt sich der Vorfahre von Mensch/Wal usw. innerhalb derselben ~ Millionen von Jahren zu ⇒ Batman ⇒ Dracula…

- Migrationen, basierend auf Y-Haplogruppen (DNA), scheinen zu beweisen, dass Atlantis unterging ⇒ Eiszeiten, vor der Zeit Moses? Weitere Informationen, unter https://christianideas.eu/index.php/Atlantis, auf Englisch, oder im Kapitel „Atlantis“.

- **GEFAHR VON APOKALYPSE, nach Benedikt XVI.** ⇒ Chip 666 IM KÖRPER, Dritter Weltkrieg, zu vermeidende moderne Impfstoffe, „guter“ New-Age-Apokalypse-Kult, DAS SOZIALISTISCH-KOMMUNISTISCHE WELTREICH DES ANTICHRIST… ⇒ viele apokalyptische Prophezeiungen in englischer Sprache unter https://www.tldm.org (zum Szenario „Unbekehrtes Russland“). Weitere Informationen, im Kapitel „Gefahr von Apokalypse“.

- **IKONE DER AUTOMATISCHEN EWIGEN ERLÖSUNG* (das Bild folgt):**



Diejenigen, die Jesus Durch Dieses Bild, Mit Vollem Vertrauen Ehren, Werden vor der Hölle Gerettet* (Heilige Faustina).

DIEJENIGEN, DIE 100 % AUF JESUS VERTRAUEN, DURCH DIESES BILD, WERDEN GERETTET* (ein Jesus der Heiligen Faustina, mit blauen und roten Strahlen).

* - Wenn sich die betroffene Person jedoch dem Antichristen unterwirft, ist dieses Versprechen nicht mehr gültig...

• **SCHUTZ vor dem BÖSEN,** aber etwas Leiden nötig, tut mir leid!

Eine Zusammenfassung folgt, etwas weiter in diesem Kapitel.

• **VORSCHLAG ZUR UNSTERBLICHKEIT**

ZU GOTT BETEN, für die EWIGE RETTUNG DERJENIGEN, DIE SIE AM MEISTEN BRAUCHEN, BERUHIGT „NUR" GEFAHREN FÜR DAS LEBE.

Bei richtiger Anwendung haben Sie nichts zu verlieren, wenn Sie sich sterbend fühlen, selbst wenn die Formel begrenzt ist… aber: **Missbrauch riskiert eine schwere Bestrafung!**

Danach: Beginnen Sie mit diskretem Fasten + täglichem Gebet (wie dem Rosenkranz), das aufmerksam gebetet wird, bis es sich beruhigt / bessert … ⇒ Ok, nicht so einfach, aber es ist besser als eine Krebsoperation. 1–4 Tage sollten die Grippe beruhigen, + Whisky auf den Boden des Glases stellen, um zu desinfizieren… Weitere Einzelheiten, im Kapitel „Ideen zur Verlängerung des Lebens und Verbesserung der Gesundheit".

• **LGBT + Modernes Sexverhalten: Ungesund, es kann sogar töten…** Es ist möglich, das Unterbewusstsein anzugreifen, z. B. durch diskrete Hexerei... ⇒ Nero-Fallstudie... **Risiken einer DARMABLÖSUNG…** Weitere Einzelheiten, unter https://www.christianideas.eu/index.php/arguments-against-homosexualities (auf Englisch) und/oder im Kapitel „LGBT Sex Kills, etc.".

• *****~3,5 MILLIARDEN MORDE*** aufgrund von Abtreibungen SEIT ~1960: Der Horror der Abtreibung... Das zieht Strafen nach sich...** Weitere Einzelheiten, unter https://christianideas.eu/index.php/strategies-against-abortion, auf Englisch und/oder im Kapitel „Abtreibung: eine Katastrophe".

• Ideen gegen das Böse – z. B. gegen Altern und Grippe/Pest – unter https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil#ideasAgainstAging&Grippe, auf Englisch, und im Kapitel „Schutz vor dem Bösen".

Fasten & Beten (Gutes gegen Böse ⇒ Medjugorje), bis es sich beruhigt... (Diskretes Fasten & Beten, im Geheimen oder in einer Solidaritätsgruppe, Gebet wie der

Rosenkranz (jeden Tag), aufmerksam gebetet, oder der Rosenkranz jeden Tag 2×, oder die 7 Schmerzen)…

- Bestimmte Lebensmittel können helfen: Vermeiden Sie weißen Zucker (Obst, Honig und Stevia sind besser geeignet, wenn Sie etwas Süßes brauchen); trinken Sie 1/4 Glas Whisky oder Wodka (⇒ lassen Sie ihn einige Minuten im Hals desinfizieren...), 1/5 Glas Essig und 2 gut gehackte rohe Knoblauchzehen, z. B. im Salat, um die Pest zu bekämpfen…

- Vorschlag zur Unsterblichkeit, in dramatischen Fällen, um die Situation zu beruhigen und, anstatt zu sterben, die Kraft zu gewinnen, einen Rosenkranz (aufmerksam) zu beten…

- Die Jungfrau von den Rosen verehrt/ausgestellt, und der Tod (möglicherweise) hält keinen Einzug. Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

- MODERNE IMPFSTOFFE SOLLTEN VERMEIDET WERDEN.

  Alternativen: Schutz vor der Apokalypse + Formel „Fasten & Beten“ (siehe vorangehenden Text).

- **Ideen für ein schöneres Aussehen (Damen & Schleier)**, unter https://www.christianideas.eu/index.php/arguments-against-feminism#betterLook und im Kapitel „Damen und Schleier (+ Männer)“.

  Die Traumfrau ist die schöne, blonde Frau mit blauen Augen. Hier geht es um Ästhetik. Eine brünette Frau zu heiraten ist, als würde eine Frau einen armen oder noch ärmeren Mann heiraten. Es ist besser als nichts, aber es stört.

  Ästhetische Pflege hilft, wie Geld, in der Ehe… Vergleichstabellen, im Abschnitt „Unsere Liebe Frau von Fatima verdient ein schöneres Aussehen“ im Kapitel „Damen und Schleier (+ Männer)“.

- **Garten Eden gefunden. Arche Noah gefunden.** Weitere Informationen, in den Kapiteln „Eden“ und „Arche Noah“.

- **DIE IDEOLOGIE DER MODERNEN FRAU ENTHÜLLT,** auf Englisch, unter https://www.christianideas.eu/index.php/arguments-against-feminism:

  Der demografische Rückgang im Westen (+ Russland)...

  Statistiken (1950 oder) 1970 – 2024: Deutschland × Indien… auf Englisch, unter https://www.christianideas.eu/index.php/arguments-against-feminism#indiaGer oder im Kapitel „Damen und der Schleier (+ Männer)“.

- **Links zu einigen himmlischen Neuigkeiten,** unter https://www.christianideas.eu/index.php/links, auf Englisch, oder im Kapitel „Links“.

- Möglich, unter https://www.christianideas.eu/index.php/catalog, auf Englisch: T-Shirts, Poster, „Lieder“, YouTube-Links zu Nummer-1-Songs der Kirche, Bücher, „christliche Ideen“ und/oder „von Russland konvertierte katholische Ideen“ („Made in Belgium“)...

- **Das PDF-Buch „Geheimnisse der Bibel enthüllt, christliche Ideen und Urteilsvermögen“ ist bereits** unter https://christianideas.eu/docs/GeheimnisseDerBibelEnthullt.pdf verfügbar.

- **Ideen gegen Krebs**, unter https://www.christianideas.eu/index.php/against-death#ideasAgainstCancer, auf Englisch, und im Kapitel „Ideen zum Versuch, das Leben zu verlängern und eine bessere Gesundheit zu erreichen“.

- **Schule**, unter https://christianideas.eu/index.php/school, auf Englisch:
  z. B. Mathematik, Informatik: Mehrfachintegrale für Kinder, Übungen, Ergänzungen zu Wikipedia.

- ***Christian Ideas,* bei X / Twitter:** @IdeasChris54837, unter https://x.com/IdeasChris54837.

- ***Christian Ideas,* bei Linkedin** (https://be.linkedin.com/in/christian-ideas-104ba893).

Wenn Sie das Gute verteidigen wollen:

Schutzmaßnahmen gegen das Böse (siehe https://www.christianideas.eu) und das Kreuz auf sich nehmen (empfohlen). Z. B.:

• **Vorschlag zur Unsterblichkeit:** Bei korrekter Anwendung beim ersten Anzeichen von Gefahr. Weitere Informationen, unter https://www.christianideas.eu/index.php/against-death und im Kapitel „Ideen zur Lebensverlängerung“.

• **Einen Vertrag mit Gott schließen (IKON der automatischen ewigen Erlösung* durch göttliche Barmherzigkeit)**. Weitere Informationen, auf der Hauptseite unter https://www.christianideas.eu oder weiter unten in diesem Abschnitt.

+

• Täglich beten (besser: aufmerksam):

• **Der Rosenkranz****, 2× oder mehr, verfügbar beispielsweise unter https://www.legion-mariens.de/legion-im-detail/gebete/rosenkranz/anleitung-zum-rosenkranz/ und im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“, und/oder

• **Die 7 Schmerzen*****, und/oder

• **Das Kreuzzugsgebet 33**, verfügbar, z. B., unter https://www.dasbuchderwahrheit.de/gebete/taeglich-zu-betende-gebete/57-kreuzzugsgebete/1582-k33.html,

• **Das Kreuzzugsgebet 140, gegen ÄNGSTE**, verfügbark, z. B., unter https://diewarnungwiederkunft.weebly.com/kreuzzugsgebete.html und im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“,

• **Das kurze Amsterdamer Gebet (gegen Katastrophen)**, verfügbar, z. B., unter https://christianideas.eu/index.php/against-terrorism#prayerTerrorism, auf Englisch, und im Kapitel „Terrorismus“, usw.

• ***Um von Sünden rein zu sein oder zur Beichte zu gehen, zum katholischen Priester und unter den erforderlichen Bedingungen einen Rosenkranz zu beten, um so bald wie möglich einen vollkommenen Ablass** zu erlangen…***

Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“, das auch unter https://www.christianideas.eu/index.php/protections-against-evil verfügbar ist.

* - Wenn sich die betreffende Person jedoch dem Antichristen unterwirft, ist dieses Versprechen nicht mehr gültig...

** – Es ist besser, den Rosenkranz in der Kirche, der Familie oder der Gemeinde zu beten, in Reue über alle Sünden, im Stand der Gnade und im Gebet für die (guten) Anliegen des Papstes, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen…

*** – **Die 7 Schmerzen Mariens**: 7 Ave Maria + 7 Meditationen (Sorgen). Meditation über jeden Schmerz während jedes Ave Maria. Referenz: https://www.qsl.net/kf7dwb/sevensorrows_bvmprayers.html (auf Englisch).

Die 7 Meditationen folgen:

1. ***Prophezeiung des Simeon,***
2. ***Die Flucht nach Ägypten,***
3. ***Das drei Tage lang verschollene Jesuskind,***
4. ***Der Kreuzweg,***
5. ***Der Tod am Kreuz,***
6. ***Die Kreuzabnahme,***
7. ***Die Grablegung Jesu.***

Ich versuche, bis 00:00 Uhr für den Schutz aller Gottesfürchtigen auf dem Planeten zu beten, um zu versuchen, zu entseuchen. Aber es ist besser, dies durch ein 24-Stunden-Schutzgebet zu ergänzen, z. B. den Rosenkranz, oder den Rosenkranz jeden Tag zweimal zu beten (besser: aufmerksam und unter den erforderlichen Bedingungen, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen).

Satan verlangte von Gott 75 – 100 Jahre, Geld und Macht, um den Vatikan zu zerstören ⇒ https://www.tldm.org/news16/pope-leo-xiii-and-the-st-michael-prayer.htm.

Satan hatte diese Zeit, dieses Geld und diese Macht.

~140 Jahre später leistet der Vatikan trotz der Gefahren und des Bösen immer noch Widerstand.

Lassen Sie uns die Evolution beobachten... ??? Apokalyptisch? Umkehrung pro Gott (schon wieder)???

Seit etwa 2024 triumphiert das Böse nicht mehr, aber die apokalyptische Versuchung bleibt bestehen. Daher besteht in den nächsten etwa 50 Jahren immer noch *die Gefahr von Apokalypse* (falls die Apokalypse nicht eintritt).

Wer am besten vorbereitet ist, ist geschützt. Am besten bereitet man sich so früh wie möglich vor, um diesen Schutz zu erlangen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Wie bereitet man sich auf den Eintritt ins Paradies Gottes vor?“ im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.

Hinweis: https://www.christianideas.eu entstand um 2009 und wird stetig verbessert. DIE SEITE IST NOCH UNVOLLSTÄNDIG UND NICHT PERFEKT.

Wenn Gott mir beisteht, werde ich versuchen, es nach und nach zu verbessern und/oder etwaige entdeckte Fehler im Inhalt und Design zu korrigieren.

Es existiert eine Sicherungskopie im.zip-Format (Sie können diese auch über die Website in der linken Spalte oben herunterladen – beispielsweise mit dem Firefox-Browser). Diese Sicherungskopie enthält den wichtigsten Teil der Website.

Sie dürfen die Inhalte der Website/des kostenlosen Buches ausdrucken oder kopieren, jedoch nur in Übereinstimmung mit der Inhaltslizenz, die Sie oben links auf dieser Webseite finden...

Gut gemeinte, pro Gott, den wahren Glauben fördernde Kampagnen sind willkommen!!!

Dann ist göttlicher Schutz empfehlenswert! Das Böse mag das nicht...

αω ΑΩ αω ΑΩ

Christian Ideas
www.christianideas.eu
contactchristianideas@gmail.com



Jesus der Göttlichen Barmherzigkeit: Wer Jesus durch dieses vorangehende Bild mit vollem Vertrauen ehrt, wird vor der Hölle gerettet*.

* – Sollte sich die betreffende Person jedoch dem Antichristen unterwerfen, verliert dieses Versprechen seine Gültigkeit.

Bibel und Wissenschaft I.

Einführung.

Manchmal widerspricht der Himmel der offiziellen Wissenschaft. In einer himmlischen Botschaft, die in der zweiten Hälfte des Jahres 2025 veröffentlicht werden soll, möglicherweise unter https://vincent-de-tarle.fr/, auf Französisch, erklärt der Himmel (möglicherweise Jesus), dass Elektrizität durch die Bewegung positiver und neutraler Teilchen entsteht. In der Schule lernt man jedoch, dass Elektrizität durch die Bewegung von Elektronen (negativen Teilchen) entsteht. Jesu Aussage scheint mit der Tatsache übereinzustimmen, dass der Phasenleiter in Häusern als Leiter für positiven Strom dargestellt wird, während die anderen beiden Leiter der Neutralleiter und der Schutzleiter sind. Dieser Widerspruch zwischen Theorie und Praxis im Bereich der Elektrizität löst sich, wenn diese Botschaft wahr ist, meiner Meinung nach auf.

Das Kapitel „Links / Nachrichten aus dem Himmel“ (auch unter https://christianideas.eu/index.php/links, auf Englisch) enthält Verweise (Links) auf eine Reihe von Websites, die Botschaften aus dem Himmel über aktuelle und vergangene Erscheinungen veröffentlichen.

Ein anderes Beispiel: Laut dem Wikipedia-Artikel über Galileis Kontroverse um den Heliozentrismus (Quelle: https://en.wikipedia.org/wiki/Galileo_Galilei#Controversy_over_heliocentrism, auf Englisch) könnte man fälschlicherweise annehmen, dass sich die Erde um die Sonne bewegt...

Die Bibel widerspricht Galilei und Kopernikus, und ich glaube nun, dass die Bibel in diesem Bereich tatsächlich Recht hat – und nicht die moderne Wissenschaft.

Etwas später in diesem Kapitel werde ich versuchen, einige Passagen aus der Jerusalemer Bibel oder der Vatikanischen Bibel zu erklären. Übersetzungen können sich in ihrer Bedeutung leicht unterscheiden.

Ja, auch die Wissenschaft kann sich irren. Wissenschaftliche Irrtümer, die im Widerspruch zur Bibel stehen, treten meist in Bereichen auf, die schwer zu beweisen und/oder schwer zu glauben sind, nämlich: wissenschaftliche Datierung im Vergleich zu den wörtlichen biblischen Zeitangaben, Astronomie (z. B. Heliozentrismus versus Geozentrismus), die Evolutionstheorie und die Urknalltheorie im Vergleich zu Adam und Eva und den sechs Schöpfungstagen. Weitere Details, unter https://christianideas.eu in den wissenschaftlichen Kapiteln…

Urknalltheorie oder Sechs-Tage-Theorie?

Ich glaube nun, dass der Schöpfungsbericht aus dem Buch Genesis wörtlich wahr ist, auch wenn es schwer zu glauben ist… denn der Himmel scheint in mehreren Botschaften und auch im Neuen Testament den Schöpfungsbericht wörtlich zu bestätigen, beispielsweise durch die Bestätigung der Existenz Adams, und wendet sich gegen die modernen wissenschaftlichen Theorien der Evolution und des Urknalls.

Laut Bibel und einer Botschaft vom Himmel (auf Französisch) unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/piccarreta.htm wurde Adam am sechsten Schöpfungstag vor etwa 6100 Jahren erschaffen.

Einige dieser himmlischen Botschaften finden sich auf der alten Website apparitionsmariales.org (auf Französisch), unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/bienetre.html...

Vorsicht: Einige dieser Botschaften, insbesondere jene, die sich auf Astronomie und die Entstehung des Universums beziehen, können auch Fehler enthalten – zum Beispiel die, die besagt, dass der Mond seit Millionen von Jahren die Erde umkreist… denn dies widerspricht dem biblischen Schöpfungsbericht von sechs Tagen, genauer gesagt der Erschaffung des Mondes am vierten Tag, vor etwa 6.100 Jahren.

Ich glaube, dass die meisten Botschaften vom Himmel korrekt sind, aber in einigen Fällen glauben die Visionäre möglicherweise nicht, was der Himmel in Bezug auf Astronomie und die Schöpfung in sechs Tagen offenbart... Der eine oder andere Visionär mag stattdessen den pseudowissenschaftlichen modernen Erklärungen in diesen Bereichen Glauben schenken und dazu neigen, den Inhalt der ursprünglichen Botschaften vom Himmel zu verändern.

Die falschen Theorien vom Urknall und der Evolution genießen im Westen mittlerweile hohes Ansehen und sind weithin akzeptiert. Moderne Menschen glauben im Allgemeinen nicht mehr an die Erzählung von der Entstehung der Welt in sechs Tagen, die immer schwerer zu glauben ist.

Manche Gläubige haben versucht, beide Modelle – das wissenschaftliche und das biblische (aus dem Buch Genesis) – zu vermischen, weil die Abfolge (mehr oder weniger) dieselbe zu sein scheint: Am Anfang erschienen Kosmos und Licht; danach die Natur; und schließlich der Mensch…

Diese Argumentation steht jedoch im Widerspruch zum biblischen Zeitablauf (Adam wurde vor etwa 6100 Jahren erschaffen...), und Gott erschuf den Mond und die Sterne (den Kosmos) erst am vierten Tag – nicht am ersten Tag, wie man es bei der Analyse der offiziellen, alternativen wissenschaftlichen Theorien zu diesem Thema erwarten würde...

Wir könnten versuchen, „elastische“ Zeiträume zu verwenden, um die sechs Schöpfungstage zu beschreiben und so die wissenschaftlichen Theorien mit den „sechs Schöpfungstagen“ in Einklang zu bringen.

Doch dann geraten wir wieder in einen Widerspruch, denn einige der ersten Tage würden Milliarden oder Millionen von Jahren dauern, andere nur Tausende, und der letzte, der Sabbat, ist in der Tat der normale 24-Stunden-Tag: der gewöhnliche Samstag!

Das kann nicht sein. Die Evolutionstheorie (und der Urknall) und der biblische Schöpfungsbericht von sechs Tagen sind unvereinbar. Punkt.

Offizielle Geschichtsschreibung, Demografie und die Bibel – wörtlich genommen – widersprechen ebenfalls den überzeugenden, logischen und glaubwürdigen wissenschaftlichen Zeitrechnungen: Vor 4.000 Jahren war die Erde nach der Sintflut nahezu unbewohnt. Fossilien belegen die Existenz von Lebewesen, nicht die Existenz langer Zeiträume.

Der Ursprung des Paradieses, der Edensee, befindet sich noch heute in der Osttürkei. Zwei der vier Flüsse des Paradieses, der Tigris und der Euphrat, fließen noch immer. Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln „Eden“, „Arche Noah“, „Atlantis“ und „Argumente gegen den Darwinismus“.

Doch das Prestige und die Professionalität der offiziellen Wissenschaft sowie ihre logischen und glaubwürdigen Erklärungen in schwer zu beweisenden Bereichen – wie etwa die Geschichte von Adam und Eva – können viele moderne Menschen, insbesondere im Westen, verwirren.

Das Ziel ist es, den Glauben zu schwächen und die Menschen vom wahren, katholisch-konservativen Glauben, der noch immer unter der Autorität des Papstes steht, abzubringen, um sie von der Gefahr der Apokalypse abzulenken. Wenn die apokalyptische Katastrophe unerwartet eintritt, sind sie möglicherweise ungeschützt und werden schwere Strafen – apokalyptische Prüfungen – erleiden.

Diskretion, Versuchung und andere Taktiken tragen ebenfalls dazu bei. Mehr zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln *„Die Gefahr der Apokalypse“* und „Urteilsvermögen“.

Mehr Details zur Urknalltheorie und der Bibel finden Sie im Abschnitt „Expandiert das Universum?“.

Prediger 1,5: „Die Sonne Geht Auf, Geht Unter und Kehrt an Ihren Ort Zurück.“

Prediger 1,5-6, korrigiert mit einer niederländischen Bibel von 1906, besagt Folgendes:

> ***" 5 Die Sonne geht auf und geht unter und läuft an ihren Ort, dass sie dort wieder aufgehe."***
>
> ***" 6 Und die Sonne wandert nach Süden und nach Norden [korrigiert mit einer niederländischen Bibel von 1906]..."***

Die verschiedenen Bibelübersetzungen sagen im Wesentlichen dasselbe über Prediger 1,5 (Anmerkung: Saisonale Einflüsse sind für diese Analyse nicht relevant).

Hypothese 1: Dieser Vers beschreibt die scheinbare Bewegung der Sonne in allgemeinverständlicher Sprache. Auch in der Physik beschäftigen wir uns mit solchen Phänomenen. Erinnern Sie sich noch an relative Bewegungen und Geschwindigkeiten? Ja, das ist Wissenschaft, aber wir müssen den Bezugsrahmen ändern und die Erde in den Mittelpunkt stellen – etwas, das wir oft vergessen. Es gibt zwei Möglichkeiten: entweder eine Translation oder eine Rotation der Erde. Wie wir wissen, wäre die fragliche Bewegung innerhalb von 24 Stunden die Rotation der Erde um ihre (gedankliche) Achse.

Das Hauptziel der Bibel ist nicht wissenschaftliche Präzision, sondern die Stärkung des wahren Glaubens und der Religion. Daher ist ihre Sprache so gestaltet, dass sie auch für Menschen ohne wissenschaftlichen Hintergrund verständlich ist.

Wir dürfen jedoch nicht alles, was die Wissenschaft uns sagt, unkritisch glauben – insbesondere, wenn es unbewiesen ist, wie hier der Fall. Warum? Weil die Wissenschaft sowohl zum Guten als auch zum Bösen eingesetzt werden kann. Sie kann dazu missbraucht werden, die Bibel in wissenschaftlichen Bereichen wie der Astronomie, der Schöpfungslehre (sieben Schöpfungstage) und der biblischen Chronologie zu diskreditieren.

In diesem Fall könnte das Buch Prediger auch wörtlich korrekt sein, selbst wenn die moderne Wissenschaft ihm heute widerspricht.

Wie? Ganz einfach, weil es für den Durchschnittsbürger schwer oder gar unmöglich ist, dies zu beweisen – und vielleicht sogar für Fachleute. Es braucht nur eine Gruppe von Wissenschaftlern, die sich mit dem Bösen verbündet haben, um eine wissenschaftliche Lüge zu verbreiten und gegen die wissenschaftlichen Ansichten des katholischen Klerus zu verstoßen.

Das Problem ist, dass die Wissenschaftler Fachleute auf diesen Gebieten sind, die katholischen Geistlichen aber nicht.

Wenn etwas unbewiesen oder schwer zu beweisen ist, hat die Geistlichkeit keine Möglichkeit, die Experten auf diesem wissenschaftlichen Gebiet zu widerlegen.

Es könnte sich also auch um eine wissenschaftliche Lüge handeln (wie etwa „Die Erde umkreist die Sonne“ oder „Die Erde dreht sich alle 24 Stunden um ihre Achse“). Doch auch diese Behauptungen sind unbewiesen – oder zumindest schwer zu beweisen.

Ich sehe, dass die Sonne die Erde umkreist und am nächsten Tag wieder am selben Ort steht … genau wie es in der Bibel steht. Ist das falsch? Vielleicht, aber die Wissenschaft sollte den Beweis liefern – was sie zumindest für den Durchschnittsbürger nicht getan hat.

Welche der beiden möglichen Bewegungen – die denselben astronomischen Effekt hervorrufen – ist die richtige? Für den Normalbürger ist das schwer oder gar unmöglich zu beweisen.

Wenn die Lügenlobby in der Wissenschaft die Oberhand gewinnt, genügt es, die wissenschaftliche Falschheit als Berufsgeheimnis zu deklarieren, um ehrliche Wissenschaftler, die in diesen Institutionen arbeiten, einzuschüchtern und zum Schweigen zu bringen – indem ihre Karriere, ihr Ruf und ihre Zukunft bedroht werden.

Das kann sie einschüchtern, und sie könnten zu diesem Thema einfach schweigen.

Ich glaube, dass die Sonne um die Erde kreist – und nicht umgekehrt. Ich glaube auch nicht, dass sich die Erde in „24 Stunden“ um ihre Achse dreht und so den Tag-Nacht-Wechsel verursacht.

Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Die Erde im Zentrum des Universums?“.

Die Erde: Im Zentrum des Universums?

Der Planet Erde mag für Gott das Zentrum des Universums sein – nicht unbedingt im geografischen Sinne (wo sich das gesamte Universum um ihn dreht), aber sicherlich im übertragenen Sinne: Die Erde ist der wichtigste bewohnte Planet im Universum (sagte Gott) und steht daher im Mittelpunkt von Gottes Aufmerksamkeit.

Weitere Einzelheiten zu den Außerirdischen finden Sie im Abschnitt „Theorie über Atlantis und die Außerirdischen“ im Kapitel „Atlantis“.

Jetzt bin ich noch mehr davon überzeugt, dass die Erde der Mittelpunkt des Universums ist – zumindest des sichtbaren Universums. Die Erde befindet sich im Zentrum des sichtbaren Universums, einfach weil wir (nachts bei klarem Himmel) die Sterne so beobachten können, als befänden wir uns im Mittelpunkt einer Kugel, auf deren oberer Hälfte die Sterne erscheinen.

Dies reicht nicht aus, um zu beweisen, dass die Erde der Mittelpunkt des Universums ist, und auch das Buch Genesis, in der Passage über den vierten Schöpfungstag, ist kein ausreichender Beweis.

Wir können es nicht beweisen, aber die Erde existierte bereits vor den sieben Schöpfungstagen, und der einfachste Weg für Gott, den Rest des Universums zu erschaffen, wäre gewesen, die Sonne, die anderen Planeten und die Sterne um die Erde kreisen zu lassen.

Es gibt noch andere Möglichkeiten, aber deren Umsetzung ist komplexer.

Vielleicht dreht sich die Sonne um die Erde, wie im Buch Prediger beschrieben. Das Gegenteil könnte aber auch zutreffen, wie die moderne Wissenschaft argumentiert – beispielsweise durch die Relativbewegung der Erde um die Sonne (obwohl wir tatsächlich die Bewegung der Sonne um die Erde beobachten) oder durch eine „statische“ Sonne während einer vollständigen Erdrotation um ihre Achse innerhalb von 24 Stunden.

Was die Theorie, dass die Erde das Zentrum des sichtbaren Universums ist – um das sich Sterne und Sonne drehen –, untermauern könnte, ist etwas, das mir ein Freund einmal erzählte: Um den Breitengrad eines Ortes zu berechnen (z. B. für den Erwerb eines Bootsführerscheins), benötigt man kartografische und astronomische Kenntnisse. In diesem Zusammenhang wird die scheinbare Bewegung der Sterne um die Erde genutzt, um den Breitengrad korrekt zu bestimmen.

Die Annahme ist, dass sich der Planet Erde dreht und dass diese Bewegung der Sterne um ihn in Wirklichkeit nicht existiert – ähnlich der Erklärung für die „scheinbare“ Bewegung der Sonne um die Erde in 24 Stunden, von der die moderne Wissenschaft ebenfalls behauptet, dass sie nur scheinbar sei.

Nach der modernen Wissenschaft sind solche Bewegungen der Sonne und ferner Sterne um die Erde lediglich relativ oder scheinbar; tatsächlich ist es die Erde, die sich um ihre Achse dreht und dadurch solche Effekte hervorruft.

Laut moderner Wissenschaft existiert eine zweite Bewegung der Erde: die Translationsbewegung der Erde um die Sonne innerhalb von 365 Tagen. Diese Bewegung ist jedoch für die Bibelstelle im Buch Prediger irrelevant, da diese besagt, dass die Sonne die Erde in 24 Stunden umkreist.

Dennoch erlauben uns beide Interpretationen – die „scheinbare“ Bewegung der Sterne um die Erde oder die Rotation der Erde um ihre Achse – die korrekte Berechnung der geografischen Breite eines Ortes.

Diese „scheinbare“ Bewegung der Sterne könnte darauf hindeuten, dass sich Sonne und Sterne tatsächlich buchstäblich um die Erde drehen.

Die zweite Möglichkeit besteht für einen Zeitraum von 24 Stunden darin, dass die Sonne nahezu stillsteht, während die Erde eine vollständige Rotation um ihre Achse vollführt.

In diesem Fall müssten die am weitesten entfernten Sterne, um von der Erde aus gesehen „nahezu statisch“ zu erscheinen, die Rotationsbewegung der Erde mitmachen und in nur 24 Stunden eine vollständige Umlaufbahn mit enorm hoher Geschwindigkeit absolvieren.

Diese zweite Möglichkeit widerspricht dem Buch Prediger, das behauptet, dass die Sonne die Erde in 24 Stunden umrundet.

Der astronomische Effekt, dass sich die entferntesten Sterne für einen Beobachter auf der Erde nachts scheinbar „langsam“ bewegen, deutet darauf hin, dass sie die halbe Erdrotation mit einer relativ geringen Verschiebung in der jeweiligen Nacht begleiten. Dies würde bedeuten, dass diese Sterne innerhalb von 24 Stunden eine vollständige Umlaufbahn plus eine kleine Verschiebung vollführen – was auf nahezu unendlich hohe Geschwindigkeiten schließen lässt.

Aus diesem Grund erscheint diese zweite Option weit weniger wahrscheinlich als die Möglichkeit, dass die Sonne die Erde in einem 24-Stunden-Zyklus umkreist, wobei sich die Sterne „langsamer“ um die Erde bewegen, über längere Zeiträume, und dass sich der Polarstern kaum bewegt (oder sich auf der Rotationsachse befindet).

Die plausibelste Erklärung für diese astronomischen Effekte ist, dass sich Sonne und Sterne um eine (nahezu) statische Erde bewegen: die Sonne in einer 24-Stunden-Bahn und die fernen Sterne in deutlich größeren Bahnen. In diesem Fall würde sich die Sonne zwar relativ schnell bewegen, aber die anderen Sterne würden sich zwar immer noch schnell bewegen, nur eben viel langsamer als im vorherigen Alternativmodell.

Deshalb halte ich das aristotelische Weltbild in dieser Hinsicht für genauer. Allerdings ist auch das noch nicht vollständig bewiesen.

Wenn die Sonne tatsächlich in 24-Stunden-Zyklen um die Erde kreist, wie im Buch Prediger beschrieben – was mir jetzt viel wahrscheinlicher erscheint –, dann gibt es keine Umlaufbahnbewegung der Erde um die Sonne in etwa 365 Tagen, einfach weil die Sonne jeden Tag um die Erde kreist.

Somit erscheint die Erde – wie schon die alten Griechen behaupteten – auch aus diesem Grund als Mittelpunkt des sichtbaren Universums und vielleicht sogar als Mittelpunkt des gesamten Universums (in Bezug auf die Masse).

Das können wir jedoch nicht beweisen. Mit unserem derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnisstand sind wir meines Wissens nicht in der Lage, die Grenzen des gesamten Universums zu erfassen.

Um zu überprüfen, ob sich die Sterne nachts bei klarem Himmel um die Erde zu drehen scheinen (oder tatsächlich drehen), genügt es meiner Meinung nach, eine kleine Gruppe von Sternen mit einer bestimmten Ausrichtung oder Geometrie – beispielsweise ein Sternbild – zu beobachten und ihre relative Bewegung zum Polarstern (der am Himmel scheinbar „fixiert“ bleibt) zu Beginn und am Ende der Nacht zu verfolgen. Wiederholt man dies über mehrere Nächte, könnte sich zeigen, ob die Bewegung dieser Sternengruppe einer Umlaufbahn um die Erde ähnelt.

Keine leichte Aufgabe, aber möglicherweise etwas, das überwacht werden könnte.

PS: Um den 28-tägigen Mondzyklus zu erklären, gibt es drei mögliche Erklärungen – drei verschiedene Bewegungsarten, die dieses astronomische Phänomen erklären könnten:

- Eine langsamere Erdrotation um ihre Achse in 28 Tagen, wobei der Mond in der Nähe relativ unbeweglich bleibt. (Dies widerspricht nicht unbedingt dem zuvor Gesagten. Allerdings ist diese Rotation zu langsam, um die 24-stündige Bewegung von Sonne und Sternen zu erklären.) Achtung: In diesem Fall blieben der Mond – und möglicherweise auch die Sterne, mit Ausnahme der Sonne – nahezu unbeweglich am Himmel, da die betrachtete Bewegung eine langsame 28-tägige Erdrotation um sich selbst wäre.

- Oder der Mond kreist um eine „statische“ Erde in einer Umlaufbahn von 28 Tagen (die andere Bewegung, für diesen astronomischen Effekt der „Mondzyklen“), und auch die Sterne rotieren „langsam“ um die Erde.

- Oder eine Kombination aus beiden Bewegungen: einer Rotation der Erde um ihre Achse und einer Umlaufbahn des Mondes um die Erde, die gleichzeitig stattfinden und den 28-tägigen Mondzyklus zur Folge haben.

Ich kann (noch) nicht beweisen, welche dieser Bewegungen die richtige ist.

Ich glaube derzeit, dass die Erde tatsächlich eine vollständige Rotation um ihre Achse durchführt – diese dauert aber ungefähr 28 Tage, nicht 24 Stunden –, während der Mond „statisch“ bleibt.

Das Problem besteht darin, dass der Beweis dafür nicht einfach ist. Selbst Weltraumtourismus und die Beobachtung der Erde vom Mond aus über einen Zeitraum von 24 Stunden würden nicht

ausreichen, da alternative Bewegungen denselben astronomischen Effekt hervorrufen könnten, obwohl sie auf völlig anderen Möglichkeiten beruhen.

Vielleicht könnte dies von Experten geklärt werden – von jenen, die künstliche Satelliten in die Erdumlaufbahn bringen.

Wenn diese Satelliten über bestimmten geografischen Orten auf der Erde fixiert bleiben (wie es bei der GPS-Technologie der Fall zu sein scheint, die die geografischen Koordinaten eines bestimmten Ortes berechnet – z. B. über ein Smartphone), dann sollten die Experten die Umlaufgeschwindigkeit des Satelliten, die zurückgelegte Strecke und den Winkel kennen, den er während seines Umlaufs innerhalb von etwa 24 Stunden beschreibt. Dieser Winkel bezieht sich auf den Mittelpunkt des entsprechenden Breitenkreises der Erde in Bezug auf den jeweiligen Breitengrad.

Wenn es eine messbare Geschwindigkeit, eine zurückgelegte Strecke und einen Winkel (oder Bogen) auf der vollen Umlaufbahn des Satelliten um die Erde gibt – zum Beispiel, wenn der Satellit in Bezug auf einen bestimmten geografischen Punkt auf der Erde stabil erscheint – könnte dies dazu beitragen, die Existenz einer Rotation der Erde um ihre Achse zu bestätigen.

Das Problem ist, dass man diese Geschwindigkeiten, die zurückgelegte Strecke und den Bahnwinkel des Satelliten selbst berechnen müsste, um sicherzugehen. Und das ist gar nicht so einfach.

Wenn der Satellit während seiner Umlaufbahn innerhalb von 24 Stunden einen Bogen von 360°/28 beschreibt, dann ist die einzig mögliche Erklärung, dass sich die Erde in 28 Tagen um sich selbst dreht und so den astronomischen Effekt des Mondzyklus erzeugt, wobei der Mond statisch oder stabil bleibt.

Wie Können Wir die Erdrotation in 28 Tagen und die Umlaufbahn der Sonne um die Erde in 24 Stunden Beweisen?

In den vorangegangenen Abschnitten über Bibel und Astronomie – beispielsweise „Dreht sich die Sonne um die Erde?“ und „Die Erde im Zentrum des Universums?“ – schloss ich durch göttliche Eingebung, dass sich die Erde in etwa 28 Tagen um sich selbst dreht, um den Mondzyklus zu erklären. Das ist prinzipiell nicht leicht zu beweisen – außer vielleicht für die Erfinder von Satelliten.

Und Lässt Sich Diese Erdrotation in 28 Tagen auf Einfache Weise Beweisen?

Mit Gottes Hilfe, ja. Wir können einfach eine aufmerksame Analyse einer Wetterdruckkarte und der entsprechenden Wettersatellitenkarten durchführen, zum Beispiel auf BBC Wetter unter https://www.metoffice.gov.uk und Sat24 unter https://www.sat24.com, auf Englisch.

Aus dem Geographieunterricht der Sekundarstufe (Wetterkartenanalyse) wissen wir, dass Tiefdruckgebiete normalerweise nach Osten ziehen, was man manchmal auf den Wetterkarten erkennen kann. Dies wurde als Folge der Corioliskraft erklärt, obwohl es schwierig war, es vollständig zu verstehen.

Bitte berücksichtigen Sie nicht die Bewegungen der Tiefdruckgebiete in der Nähe von Spanien und Portugal. Diese Ausnahme wird normalerweise durch künstliche Wetter- und Klimaveränderungen wie die HAARP-Maschine verursacht, die eingesetzt wird, um in den Mittelmeerregionen künstlich höhere Temperaturen und ein trockeneres Klima zu erzeugen. Denn die Tiefdruckgebiete auf den Azoren sollten sich normalerweise nur nach Osten und nicht systematisch nach Nordosten verlagern.

Gute Beispiele hierfür sind die Gebiete um den 65. Breitengrad Nord und weiter nördlich, wo sich die Tiefdruckgebiete normalerweise nur nach Osten verlagern, ohne dabei „Klimawandeleffekte“ zu verursachen.

Allerdings herrscht ein Krieg zwischen Gut und Böse, und mit der ~„HAARP-Maschine“ könnten auch weiter nördlich Antizyklonen blockiert werden.

Um diesen „Nebel“-Effekt und die Verwirrung zu durchdringen, sollte man die historischen Wetterdruckkarten über mehrere Tage hinweg heranziehen.

Aber noch nicht alle Tiefdruckgebiete werden durch so etwas wie eine „Klimawandelmaschine“ blockiert, und wir können diese Ostwärtsbewegung immer noch beobachten.

Eine weitere Ausnahme von der allgemeinen Ostwärtsbewegung gibt es: Kalte Hochdruckgebiete wie das „Sibirische Antizyklon“ können aufgrund des „kalten“ Effekts, der mit der Erdrotation einhergeht, tatsächlich spontan stationär bleiben.

Somit kann dieser „stationäre“ Effekt in einigen Fällen auch dann noch auftreten, wenn sich die Erde in 28 Tagen einmal vollständig um ihre Achse dreht.

Wie Erklärt Diese Ostwärtsbewegung die Erdrotation in 28 Tagen und den Umlauf der Sonne um die Erde in 24 Stunden?

Vereinfacht gesagt: Die Erde dreht sich pro Tag um etwa 1/28 von 360°, die Luftmassen jedoch nicht.

Dies führt zu einer relativen Bewegung der Senken, wenn wir einen geographischen Punkt (auf der Erdoberfläche) als "fix" betrachten (das Prinzip der relativen Bewegung bei Änderung des Bezugssystems).

Wir können die Karte – beispielsweise für Reykjavik, Island – für drei Tage der Wettervorhersage analysieren und Reykjavik als statisch betrachten, obwohl sich die Stadt tatsächlich jeden Tag um 1/28 von 360° entlang ihres Breitenkreises bewegt...

Aber Luftmassen/Tiefdruckgebiete begleiten diese Bewegung normalerweise nicht. Im Verhältnis zu Reykjavik scheinen sich die Tiefdruckgebiete jedoch aufgrund dieser Relativbewegung zu bewegen.

Bitte beachten Sie, dass es mittlerweile relativ einfach ist, die Falschheit der Behauptung zu entlarven, die Erdrotation (um ihre Achse) erfolge nur in 24 Stunden:

> Was für die Sonne gilt, gilt auch für die Depressionen!

Wenn die Sonne, wie die Luftmassen/Tiefdruckgebiete, „statisch“ bleibt, dann scheint sie nach 24 Stunden – nach einer vollständigen Erdrotation um ihre Achse – wieder an derselben Stelle am Himmel zu stehen. Dasselbe gilt jedoch auch für Tiefdruckgebiete (ohne Berücksichtigung des Spiraleffekts)!

Das bedeutet, dass die untersuchte Depression nach 24 Stunden eine vollständige Umrundung der Erde vollzogen haben sollte, nicht nur etwa 1/28 von 360° in relativer Bewegung.

Dies könnte somit den Mondzyklus erklären, da die Erde sich langsamer um ihre Achse dreht und dafür etwa 28 Tage benötigt.

Wir könnten beobachten, dass sich ein Globus um seine Achse dreht, wenn wir einen Finger in seine Nähe halten – ohne den Globus zu berühren. Der Globus dreht sich zwar, der Finger folgt der Drehung aber nicht. Dasselbe gilt für die Wolken eines Tiefdruckgebiets: Die Erde dreht sich, aber die Wolken folgen dieser Drehbewegung nicht. Dies erklärt die Ostwärtsbewegung von Tiefdruckgebieten durch ihre Relativbewegung.

Da sich die Erde innerhalb von 28 Tagen um ihre Achse um 360° dreht – was den Mondzyklus erklärt –, lässt sich das 24-Stunden-Phänomen von Tag und Nacht nicht durch das offizielle Modell einer vollständigen Erdrotation in nur 24 Stunden erklären...

- Entweder die Erde vollzieht eine vollständige Drehung um ihre Achse in 24 Stunden...

- Oder: Die Erde dreht sich in 28 Tagen einmal vollständig um ihre Achse...

...aber es ist unmöglich für die Erde, beide vollständigen Rotationen gleichzeitig auszuführen.

Aus diesem Grund lassen sich die Phänomene von Tag und Nacht nur durch die entgegengesetzte astronomische Bewegung erklären, die denselben „Tag-Nacht“-Effekt erzeugt: Die Sonne dreht sich um die Erde und vollendet einen vollständigen Umlauf in 24 Stunden – buchstäblich, wie es im biblischen Buch Prediger heißt.

Genauer gesagt, vollführt die Sonne in 24 Stunden eine Umlaufbahn von etwa 373°. Warum?

Die Erde vollführt eine Drehung um 360°/28 = ~13° nach Westen. Wenn sich Tiefdruckgebiete relativ nach Osten bewegen, bedeutet dies, dass sie in Wirklichkeit nahezu statisch sind (abgesehen vom Spiraleffekt) und dass sich die Erde um dieselben ~13° nach Westen bewegt – ein Effekt, der vergleichbar ist mit dem Eindruck, als würde sich die Station in einer U-Bahn rückwärts bewegen.

Wir wissen, dass die Sonne im Osten aufgeht und sich nach Westen bewegt... um die Erdrotation von ~360°/28 auszugleichen und gleichzeitig eine vollständige Umdrehung um die Erde in 24 Stunden zu vollziehen, muss die Sonne eine kreisförmige Bahn von ~373° beschreiben.

Und der Wind?

Man könnte argumentieren, dass die Luft aufgrund der Existenz von Winden ständig in Bewegung ist.

Winde existieren zwar, aber ein Teil ihrer Bewegung lässt sich durch die langsame Erdrotation erklären. Dieser Effekt ist vergleichbar mit dem Fahren bei geöffnetem Fenster an einem windstillen Tag: Während der Fahrt spürt man den Wind, obwohl normalerweise kein Wind weht.

Die zweite Erklärung ist, dass sich die Luft spiralförmig von den Hochdruckzonen zu den Niederdruckzonen bewegt.

Tiefdruckgebiete haben eine Spiralform, und die Winde folgen diesen Spiralen, wenn sie sich von Hochdruckgebieten zu Tiefdruckgebieten bewegen.

Bei Ostwinden ist der Spiraleffekt stärker als der Effekt der Erdrotation.

Doch die Winde ändern nichts an der wesentlichen Tatsache: Tiefdruckgebiete ziehen im Allgemeinen nach Osten, und das geschieht aufgrund der langsamen Erdrotation um ihre Achse – unabhängig vom Vorhandensein von Ostwinden. Dieser Abschnitt ist von Gott inspiriert.

Warum Setzte Sich der Heliozentrismus von Kopernikus Über den Geozentrismus Durch?

Ich glaube, es gab einen Streit zwischen zwei Gruppen von Wissenschaftlern: einer, die mit der römisch-katholischen Kirche verbunden war, und einer anderen unter der Führung von Kopernikus.

Die Gruppe, die die Kirche unterstützte, war relativ gut vorbereitet und stützte sich auf die Bücher Henochs, in denen die Engel Gottes Henoch bestimmte Aspekte der Astronomie erklärten, insbesondere die Bewegungen einiger Sterne und Planeten in Bezug auf die Erde. Es wurde erklärt, dass sich zu jener Zeit der Mond um die Erde drehte und auch die Sonne um die Erde kreiste.

Das Buch Prediger bestätigt diskret, dass die Sonne die Erde innerhalb von 24 Stunden (einem Tag) umkreist ; siehe dazu den Abschnitt „Die Sonne geht auf, unter und kehrt an ihren Platz zurück“. Das Buch Prediger wurde von einem Sohn Davids, dem König von Jerusalem, verfasst, vermutlich von dem großen König Salomo, dem weisesten Mann seiner Zeit im Alten Testament. Und die Engel Gottes lügen nicht. Henoch war ein gottgefälliger Stern aus der Zeit vor der Sintflut.

Ich glaube, dass Atlantis zur Zeit von Moses unterging und einige Überlebende von Atlantis (und Mu) zum Mond aufbrachen (siehe dazu den Abschnitt „Theorie über Atlantis und Außerirdische“ im Kapitel „Atlantis“). Diese wenigen Überlebenden wollten unauffällig bleiben und sich ausschließlich auf der dauerhaft verborgenen Seite des Mondes niederlassen.

Allerdings blieb zu dieser Zeit die gesamte Oberfläche des Mondes von der Erde aus sichtbar, da sich der Mond zuvor in Mondzyklen von etwa 28 Tagen um die Erde bewegt hatte.

Ich glaube, die Atlanter des Mondes baten Gott, die Naturgesetze bezüglich der Bewegungen von Erde und Mond zu ändern, um – aus Gründen der Diskretion – einen ähnlichen Effekt wie die früheren Mondzyklen von etwa 28 Tagen zu erzielen, jedoch so, dass ein Teil des Mondes dauerhaft verborgen bliebe. Dies ermöglichte es den Nach-Atlantiern, den Mond unauffällig zu bewohnen, ohne von der Erde aus beobachtet zu werden (z. B. durch sichtbares Licht).

Und ich glaube, Gott hat ihre Bitte erhört. Seitdem dreht sich der Mond nicht mehr um die Erde. Stattdessen steht er still, wobei ein Teil von ihm dauerhaft verdeckt ist. Um denselben Mondzyklus in etwa 28 Tagen zu wiederholen, hat sich die Erde seither, glaube ich, in etwa 28 Tagen einmal um ihre Achse gedreht … während die Sonne weiterhin alle 24 Stunden eine Kreisbahn um die Erde zieht.

Zur Zeit der Griechen (Aristoteles) galt meines Erachtens das von Henoch überlieferte astronomische Wissen als Referenzpunkt: Die Sonne kreist um die Erde. Allerdings hatte sich seit Moses' Zeiten ein Irrtum eingeschlichen, der besagte, der Mond kreise in Zyklen von etwa 28 Tagen um die Erde. Dieser Irrtum hielt sich hartnäckig, da die neue Planetenbewegung – seit der Zeit der Atlanter auf dem Mond –, die die neuen 28-tägigen Mondzyklen verursacht, schwer zu erfassen war und ist.

Ich glaube, dass Kopernikus, ein Astronom des 16. Jahrhunderts (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Nikolaus_Kopernikus), diesen Fehler in der Mondbahn bemerkte und erkannte, dass die gleichen planetaren und stellaren Effekte auf unterschiedliche Weise reproduziert werden könnten – durch unterschiedliche Bahnen oder Rotationen der beteiligten Planeten/Sterne.

Wenn also der Mondzyklus von etwa 28 Tagen entweder durch die Bewegung des Mondes oder der Erde nachgebildet werden könnte, könnte auch die 24-stündige Umlaufbahn der Sonne um die Erde durch alternative Bewegungen der Erde und/oder der Sonne nachgebildet werden, was den gleichen sichtbaren Effekt zur Folge hätte.

Es wurde eine alternative Erklärung vorgeschlagen: die Erdrotation um ihre Achse in 24 Stunden, während die Sonne relativ unbeweglich bleibt. Der etwa 28-tägige Mondzyklus musste jedoch noch erklärt werden, und die einfachste Möglichkeit bestand darin, am aristotelischen/henochischen Modell festzuhalten, nach dem der Mond alle 28 Tage die Erde umkreist.

Der nächste Schritt bestand darin, dies in die heliozentrische Theorie zu formalisieren und sich vom Geozentrismus abzuwenden.

Ich glaube, dass Kopernikus und seine Gruppe dem Papst und seinen pro-gottesdienstlichen Wissenschaftlern die neue heliozentrische Theorie vorstellten, was zu einem Streit führte.

Normalerweise könnten die Geozentristen den Heliozentristen erfolgreich widersprechen, selbst mit dem Fehler bezüglich der Mondbahn (der kaum zu bemerken ist).

Die Heliozentristen – teils katholisch, teils luziferianisch – wollten die Bibel im Bereich der Astronomie diskreditieren. Um die wissenschaftliche Diskussion für sich zu gewinnen, bedienten sie sich diskreter Formen der Hexerei, wie etwa „Ausbrennen“, „Schweigen“, „Vergessen“ und „Verwirren“.

Die der Kirche nahestehenden Wissenschaftler waren darauf nicht vorbereitet und verloren den Kampf gegen die Heliozentristen. An dieser Situation blieb es in den folgenden Jahren. Der Heliozentrismus setzte sich fortan trotz anhaltender Kontroversen durch.

So glaube ich, dass es geschehen ist. Ich denke, diese Erklärung ist von Gott inspiriert. Eine detaillierte Erklärung, warum die Sonne alle 24 Stunden um die Erde kreist, findet sich im Abschnitt „Die Sonne geht auf, unter und kehrt an ihren Platz zurück“.

Die Logik der Geostationären Satelliten im Widerspruch zu Kopernikus - Teil I.

ESA: Geostationäre Umlaufbahnen befinden sich in einer Entfernung von ca. 35,786 km von der Erde. Quelle: z. B. https://www.esa.int/Enabling_Support/Space_Transportation/Types_of_orbits#GEO, auf Englisch.

Es gibt ein Problem: Laut NASA (Quelle: https://spaceplace.nasa.gov/moon-distance/en/, auf Englisch) beträgt die Entfernung zwischen Erde und Mond etwa 384.400 km, was im Widerspruch zur Entfernung des geostationären Satelliten von der Erde steht. Warum? Weil, wenn die physikalischen Gesetze stimmen, …

$$|\vec{F}| = \frac{G M_1 M_2}{d^2}.$$

Unter der Annahme, dass die Gravitationskräfte für den Satelliten im Gleichgewicht sind, gilt $|\vec{F}_1| = |\vec{F}_2|$, wobei der Abstand d_1 zwischen dem geostationären Satelliten und dem Erdmittelpunkt und der Abstand d_2 zwischen dem geostationären Satelliten und dem Mondmittelpunkt durch $d_2 \approx 384.400$ km - d_1 gegeben ist. Da der Mond kleiner als die Erde ist, müsste sich der geostationäre Satellit in der Nähe des Mondes befinden, um im Gleichgewicht zu sein, also an dem Punkt, an dem sich die Gravitationskräfte der Erde und des Mondes aufheben.

Daher,

$$|\vec{F}_{\text{sat Erde}}| = |\vec{F}_{\text{sat Mond}}| \Leftrightarrow$$

$$\frac{GM_{sat}M_{Erde}}{d^2} = \frac{GM_{sat}M_{Mond}}{(384{,}400\,km - d)^2} \quad (1)$$

Mit dieser Formel berechnet man die Entfernung des geostationären Satelliten auf etwa 350.000 km und nicht auf etwa 36.000 km. Dies würde bedeuten, dass der geostationäre Satellit in 24 Stunden **2πr** zurücklegen müsste , also etwa 6,28 × 350.000 km, um der kopernikanischen Erdrotation Rechnung zu tragen, also etwa 2.198.000 km pro Tag, oder alternativ **2πr / 28**, um der Erdrotation gemäß der Analyse von https://christianideas.eu/index.php/Bible-Galileo#rotation28Days Rechnung zu tragen , also etwa 2.198.000 / 28 = etwa 78.500 km pro Tag, wenn wir die Erdrotation in 28 Tagen annehmen und die NASA-Daten für korrekt halten (etwa 384.400 km Entfernung zwischen

Erde und Mond, wobei die ESA-Daten für die Entfernung des geostationären Satelliten dann möglicherweise falsch wären).

Die ESA-Daten sind höchstwahrscheinlich korrekt, was bedeutet, dass der Mittelpunkt des Mondes etwa 50.000 km von der Erde entfernt ist und nicht etwa 384.000 km, um die ~36.000 km und die Gravitationsgleichungen $|\vec{F}_1| = |\vec{F}_2|$ zu berücksichtigen,

wobei $|\vec{F}| = \frac{G M_1 M_2}{d^2}$.

Die Masse der Erde beträgt laut https://de.wikipedia.org/wiki/Erdmasse etwa 5.972×10^{24} kg.

Die Masse des Mondes beträgt laut https://de.wikipedia.org/wiki/Mond etwa 7.346×10^{22} kg und entspricht damit nur etwa 1,2 % der Masse der Erde.

Der geostationäre Satellit sollte sich daher näher am Mond befinden. Mit der bereits vorgestellten Gleichung (1) lässt sich die Entfernung zwischen Satellit und Erde berechnen.

Daher,

$$\frac{GM_{sat}M_{Erde}}{d^2} = \frac{GM_{sat}M_{Mond}}{(384{,}400\,km - d)^2} \Leftrightarrow$$

$$\frac{M_{Erde}}{d^2} = \frac{M_{Mond}}{(384{,}400\,km - d)^2} \Leftrightarrow$$

$$\frac{597.2 \times 10^{22}\,kg}{d^2} = \frac{7.346 \times 10^{22}\,kg}{(384{,}400\,km - d)^2} \Leftrightarrow$$

$$\frac{597.2}{d^2} = \frac{7.346}{(384{,}400{,}000 - d)^2} \Leftrightarrow$$

$$\frac{597.2}{7.346} = \frac{d^2}{(384{,}400{,}000 - d)^2} \Leftrightarrow$$

$\sim 81.296 \times (384.400.000 - d)^2 = d^2 \Leftrightarrow$

$\sim 81.296 \times (3.844 \times 10^8 - d)^2 = d^2 \Leftrightarrow$

$\sim 81.296 \times (14.776 \times 10^{16} - 2 \times 3.844 \times 10^8 \times d + d^2) = d^2 \Leftrightarrow$

$\sim 1.201 \times 10^{19} - 6.250 \times 10^{10} \times d + 81.296\, d^2 = d^2 \Leftrightarrow$

$80.296\, d^2 - 6.250 \times 10^{10} \times d + \sim 1.201 \times 10^{19} = 0 \Leftrightarrow$

$$d = \frac{6.250 \times 10^{10} \pm \sqrt{(-6.250)^2 \times 10^{20} - 4 \times 80.296 \times 1.201 \times 10^{19}}}{2 \times 80.296} \Leftrightarrow$$

$$d = \frac{6.250 \times 10^{10} \pm \sqrt{39.063 \times 10^{20} - 385.74 \times 10^{19}}}{160.6} \Leftrightarrow$$

$$d = \frac{6.250 \times 10^{10} \pm \left(39.063 \times 10^{20} - 38.574 \times 10^{20}\right)^{\frac{1}{2}}}{160.6} \Leftrightarrow$$

$$d = \frac{6.250 \times 10^{10} \pm \left(0.489 \times 10^{20}\right)^{0.5}}{160.6} \Leftrightarrow$$

$$d = \frac{6.250 \times 10^{10} \pm 0.699 \times 10^{10}}{160.6} \Leftrightarrow$$

~~d = ~4,327 × 10^8 m~~ ∨ d = ~3,456 × 10^8 m ⇔

d = Entfernung_Satellit_Erde = ~345.600 km.

Nach dieser Logik ist es sehr wahrscheinlich, dass der geostationäre Satellit etwa 36.000 km und der Mond etwa 50.000 km von der Erde entfernt ist. Ebenso ist es sehr wahrscheinlich, dass sich die Erde in 28 Tagen und nicht in 24 Stunden um ihre Achse dreht, um realistischere Entfernungen pro Stunde und Tag zu erhalten.

Unter der Annahme, dass die ESA korrekt ist und sich der geostationäre Satellit in einer kreisförmigen Umlaufbahn in etwa 36.000 km Entfernung von der Erde befindet, lässt sich die täglich benötigte Strecke berechnen, um geostationär zu bleiben. Eine Formel hierfür ist die Formel für den Umfang eines Kreises, wobei der Radius der Abstand zwischen dem entsprechenden Punkt auf der Erdachse und dem geostationären Satelliten ist. Der Einfachheit halber betrachten wir in dieser Analyse den Äquatorradius der Erde. In anderen für diese Art von Analyse relevanten Breitengraden ist der Erdradius kleiner, die berechneten Werte fallen entsprechend niedriger aus, das Grundprinzip bleibt jedoch gleich. Der Radius beträgt somit ca. 36.000 km + den Äquatorradius der Erde, der etwa 6.380 km beträgt (Quelle: z. B. NASA). Somit ergibt sich: Radius = ca. 36.000 km + ca. 6.380 km = ca. 42.170 km.

$Perimeter_{SatellitenUmlaufbahn} = 2\pi r = \sim 6{,}28 \times 42170 \text{ km} = \sim 264828 \text{ km}.$

- Unter der Annahme, dass Copernicus „richtig“ ist und sich die Erde in 24 Stunden um ihre Achse dreht, ergibt sich anhand der ESA-Daten, dass ein geostationärer Satellit 264,828 km pro Tag zurücklegt, also 264,828 km / 24 = 11,304 km/Stunde.

- Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass sich die Erde in 28 Tagen um ihre Achse dreht (um die Ostwärtsbewegung der Wolken und die Mondzyklen zu berücksichtigen), legt ein geostationärer Satellit 264828 km / 28 = 9458 km pro Tag zurück, das heißt, 264828 km / (28 × 24) = ~394 km/Stunde.

Mir wurde klar, dass es bei geostationären Satelliten ein scheinbares Paradoxon gibt. Wir können den Abstand zur Erde berechnen, in dem ein geostationärer Satellit positioniert werden muss. Dies ist der Abstand, in dem die Gravitationskraft der Erde derjenigen des Mondes entspricht. Der Mond müsste dem geostationären Satelliten jedoch folgen, da sonst das Gleichgewicht der Gravitationskräfte gestört wäre. Dies würde bedeuten, dass sowohl der geostationäre Satellit als auch der Mond die Erde in etwa 28 Tagen umkreisen müssten, um einen geostationären Satelliten relativ zu einem bestimmten Punkt auf der Erde zu erhalten. Damit die Mondoberfläche dauerhaft verdeckt ist, ist eine zusätzliche Rotation des Mondes erforderlich: eine Rotation um die eigene Achse in 28 Tagen. Diese Bewegungen erklären auch die Bewegung der Wolken nach Osten und die Rotation der Sonne um die Erde in 24 Stunden. Diese Erklärung bezeichnen wir hier als „Hypothese 1“.

Gott sagte, dass dies nicht hundertprozentig korrekt sei. Die richtige Erklärung findet sich ***im Kapitel „Bibel und Wissenschaft 1“***. Es gibt auch ein übernatürliches Eingreifen. Das heißt: Der Mond bleibt unbeweglich und verbirgt seine Seite dauerhaft, um die Lichter und die Anwesenheit der postatlantischen Bewohner zu verbergen. Die Erde dreht sich in 28-Tage-Zyklen um ihre Achse, was die Ostwärtsbewegung der Wolken erklärt. Folglich befinden sich die geostationären Satelliten nur anfangs im Gravitationsgleichgewicht. Sie bewegen sich dann in ihrer Umlaufbahn, entsprechend der Erdrotation von 360° / 28 = 12,86° pro Tag. Anschließend entfernen sie sich vom Mond und drohen, auf die Erde zu stürzen, da sie von der Erdanziehungskraft angezogen werden. Der Mond kann dieser Schwerkraft im Allgemeinen nicht entgegenwirken. Doch Gott beschloss, den geostationären Satelliten zu helfen, und sie stürzen durch ein Wunder nicht ab. Dies ist die Erklärung des Paradoxons. Wenn Gott dieses Phänomen nicht länger hinnehmen will, stürzen die geostationären Satelliten auf die Erde. Diese geostationären Satelliten könnten vom 666-Chip genutzt werden, um die geografische Position (GPS) der Zombies der Apokalypse zu steuern...

Wenn sich also anerkannte Wissenschaftler weigern, göttliches Eingreifen in die Bahn der geostationären Satelliten anzuerkennen, um eine schlüssige Erklärung gemäß den Gesetzen der Physik zu erhalten (Hypothese 1, siehe oben), dann müssen sie anerkennen, dass Kopernikus sich irrte und die Erde sich in 28 Tagen und nicht in 24 Stunden um ihre Achse dreht. Beharren die anerkannten Wissenschaftler hingegen darauf, Kopernikus Recht zu geben, dann müssten die Mondzyklen 24 Stunden dauern und die Bewegung der Wolken im Osten bliebe weiterhin

„mysteriös“. Zur Erinnerung: Die Mondzyklen sind von der Erde aus beobachtbar und dauern keine 24 Stunden.

Die Logik der geostationären Satelliten im Widerspruch zu Kopernikus - Teil II.

Fachleute argumentieren mit Recht, dass die üblichen Gesetze der Gravitation nicht auf geostationäre Satelliten anwendbar sind. Tatsächlich profitiert nur ein einziger Satellit von diesem Gravitationsgleichgewicht, das im Abschnitt ***„Die Logik der geostationären Satelliten im Widerspruch zu Kopernikus – Teil I“*** beschrieben wird. Alle anderen geostationären Satelliten können sich nicht mehr gleichzeitig in einem stabilen Gleichgewichtszustand befinden. Die Alternative besteht darin, dieses geostationäre Gleichgewicht mithilfe geeigneter Technologie zu erzwingen.

So könnten pro-Kopernikus-Wissenschaftler einwenden, dass die Funktionsweise der geostationären Satelliten mit Kopernikus' Ideen über die Erdrotation um ihre Achse in 24 Stunden, die den "Tag-Nacht"-Effekt erzeugt, und mit dem 28-tägigen Mondzyklus vereinbar sein könnte.

Gott sagte, der Mond sei seit dem Untergang von Atlantis unbeweglich, und geostationäre Satelliten könnten sich nicht auf die Schwerkraft des Mondes verlassen, um ihr Gleichgewicht zu halten. Es sei daher Gott, der ihnen ermögliche, sich im geostationären Gleichgewicht zu befinden und die Erde zu umkreisen. Die Version der Experten ist demnach ähnlich, erwähnt Gott aber – wie üblich – nicht.

Die anti-kopernikanische Argumentation des vorherigen Abschnitts kann sich jedoch noch positiv weiterentwickeln. Mondzyklen von etwa 28 Tagen können auf zwei verschiedene Arten entstehen:

- Bei der Erde, die statisch ist, und dem Mond, der die Erde in Umlaufbahnen von etwa 28 Tagen umkreist (und der Sonne, die die Erde in kreisförmigen Umlaufbahnen von 24 Stunden umkreist), wie zur Zeit Henochs in der Bibel.

- **Bei einem statischen Mond dreht sich die Erde in Zyklen von etwa 28 Tagen um ihre Achse (und die Sonne dreht sich in kreisförmigen Bahnen von 24 Stunden um die Erde), wie es seit der Zeit Moses' nach dem Untergang von Atlantis der Fall war.**

Tatsächlich sind dies die einzigen möglichen alternativen Bewegungen, um Mondzyklen von ungefähr 28 Tagen zu erzeugen und gleichzeitig die korrekte Kohärenz mit der Tendenz der Wolken, sich nach Osten zu bewegen, und dem 24-Stunden-Tag-Nacht-Effekt zu gewährleisten.

Angenommen, die Anhänger von Kopernikus haben Recht, dann dreht sich die Erde in 24 Stunden um ihre Achse und erzeugt so den Tag-Nacht-Effekt. In diesem Fall dauert aber auch ein Mondzyklus etwa 24 Stunden, wobei der Mond entweder stillsteht oder die Erde in 28-Tage-Zyklen umkreist – ein Widerspruch. Die Mondzyklen dauern etwa 28 Tage, nicht etwa 24 Stunden.

- Wenn der Mond stillsteht und sich die Erde in 24 Stunden einmal um ihre Achse dreht (360°), ergibt sich daraus auch ein Mondzyklus von 24 Stunden.

- Wenn der Mond die Erde in Zyklen von etwa 28 Tagen umkreist, dreht sich der Mond um etwa 360°/28 = etwa 13° pro Tag. Die Erde dreht sich jedoch in denselben 24 Stunden um 360° um ihre Achse, was wiederum einen Mondzyklus von etwa 24 Stunden ergibt, da die Bewegung des Mondes in diesen 24 Stunden relativ gering ist (etwa 13° des Mondbahnumfangs).

Die schlüssigste Erklärung für die Mondzyklen, den „Tag-Nacht“-Effekt und die ostwärts gerichtete Verlagerung der Wolken um etwa 13° pro Tag ist daher diejenige, die in diesem Buch von der pro-gottesbejahenden, anti-kopernikanischen Bewegung erwähnt wird: Die Erde dreht sich um ihre Achse in Zyklen von etwa 28 Tagen, die Sonne umkreist die Erde in kreisförmigen Bahnen von etwa 24 Stunden, und der Mond bleibt seit der Zeit Moses', nach dem Untergang von Atlantis, unbeweglich.

Ist es Möglich, Dass Ein Stern vom Himmel auf die Erde Fällt, Wie es in Offenbarung 8,10-11 Heißt?

Gemäß Offenbarung 8,10-11 fällt ein Stern vom Himmel auf die Erde, ins Wasser. Die entsprechende Passage lautet (Quelle: https://www.die-bibel.de/bibel/LU17/REV.8):

> *10Und der dritte Engel blies seine Posaune; **und es fiel ein großer Stern vom Himmel, der brannte wie eine Fackel** und fiel auf den dritten Teil der Wasserströme und auf die Wasserquellen.*
>
> *11Und der Name des Sterns heißt Wermut. Und der dritte Teil der Wasser wurde zu Wermut, und viele Menschen starben von den Wassern, weil sie bitter geworden waren.*

Normalerweise würden wir das für unmöglich halten, da wir in der Schule gelernt haben, dass Sterne – wie die Sonne – sehr groß sind. *Die BBC-Webseite „So viele Erden würden in die Sonne passen“ (https://www.skyatnightmagazine.com/space-science/how-many-earths-can-fit-sun, auf Englisch) bestätigt beispielsweise, dass die Sonne etwa 1,3 × 10^6 Mal größer ist als die Erde*.

Gott sagte jedoch, dass Sonne und Mond annähernd gleich groß seien und auch ihre Entfernung zur Erde ungefähr gleich sei. Dies ist allerdings schwer zu beweisen: Selbst mit einem Teleskop können wir nur beobachten, dass Sonne und Mond gleich groß erscheinen, und es ist nicht einfach, ihre tatsächliche Größe oder Entfernung zur Erde zu bestimmen.

Dasselbe gilt für die übrigen Planeten des Sonnensystems – sie könnten existieren, oder auch nicht, und nicht unbedingt so, wie wir es in der Schule oder in Astronomiebüchern gelernt haben. Tatsächlich ist diese Art von Wissen nicht leicht zu überprüfen … es ist unbewiesen.

Es gibt jedoch kleine Sterne! Und die moderne Wissenschaft bestreitet das nicht. Beispielsweise wird im Artikel über Sterne auf https://abenteuer-universum.de/stersterne/neutro.html bestätigt, dass einige Sterne einen Durchmesser von nur 20 km haben.

Somit könnte Offenbarung 8,10-11 tatsächlich eintreten – und zwar wörtlich.

"... Und ein Teil des Wassers verwandelt sich während der apokalyptischen Zeit in Wermut..."

Erde Flach Oder Rund? Vier Ecken?

Beispiel 1: Hat die Erde vier Ecken?

Die Erde hat tatsächlich vier Ecken, ist aber dennoch annähernd kugelförmig: Alaska, Ostsibirien (in der Beringstraße) und südlich davon Feuerland und Neuseeland. Es besteht daher kein Widerspruch.

Die vier Ecken, im Sinne der vier Enden der Erde, werden beispielsweise in Offb 20,8 oder Hiob 38,13 erwähnt.

Bitte beachten Sie, dass diese Vorstellung von „vier Ecken“ leicht missverstanden werden kann – was, wie in der Vergangenheit geschehen, zu Ideen einer flachen oder rechteckigen Erde führen kann.

Ich glaube, dieser Artikel wurde von Gott inspiriert...

Beispiel 2: Das Gewölbe oder der Erdkreis?

Wenn wir Jesaja 40,22 gemäß der Vatikanischen Bibel richtig interpretieren, hätten wir schon vor mehr als 2000 Jahren wissen können, dass die Erde annähernd kugelförmig ist:

> *„Er thront über dem **Gewölbe der Erde**, und ihre Bewohner sind wie Heuschrecken.“*

Aber Vorsicht, sagen andere Bibeln:

> *„Er, der über dem ~~Kreis der Erde~~ thront, deren Bewohner wie Heuschrecken sind.“*

Eine Kugel oder ein Gewölbe weist zwangsläufig Kreise auf ihrer Oberfläche auf, doch diese falsche Interpretation führt leicht zu Fehlinterpretationen, Widersprüchen und der Theorie der flachen Erde. Eine alte Bibel vor 1966 verwendet das korrekte Wort „Globus“ im Sinne von „Gewölbe“ oder „Kugel“ – nicht im Sinne einer flachen Erde.

Ich glaube, dieser Artikel wurde von Gott inspiriert...

Israel, der Nabel der Erde?

Laut Ez 38,12 befand sich Israel zur Zeit des Krieges von Gog und Magog im Nabel (oder Zentrum) der Erde:

> ***Ez 38,12:*** *„Du wirst kommen, um zu plündern und zu brandschatzen und deine Macht gegen die Ruinen zu richten, in denen sie wohnen, gegen dieses Volk, das aus den Nationen zurückgekehrt ist, diese Viehzüchter und Händler, die am* ***Nabel der Welt wohnen.****“*

Wir nehmen Jerusalem, die heilige Stadt, als Bezugspunkt. Wenn wir die vier Diagonalen von den vier Enden der Erde nehmen (siehe dazu den vorherigen Abschnitt über die vier Enden der Erde) und den korrekten Maßstab verwenden, schneiden sie sich tatsächlich unweit der Region Israel/Jerusalem – was bereits eine Vorstellung vom geografischen Zentrum der Welt vermittelt.

Die beste Methode wäre die Berechnung der Masse/des geographischen Zentrums unter Verwendung des korrekten Maßstabs, aber die Berechnung ist schwierig.

Ezechiel wusste bereits vor etwa 2600 Jahren, dass Jerusalem der Nabel oder Mittelpunkt der Erde war.

Ich glaube, dieser Artikel wurde von Gott inspiriert...

Hat die Erde Säulen?

Hiob 9,6 besagt:

> *„Er rüttelt die Erde aus ihrem Lager, und die Säulen darunter erbeben.“*

Laut meiner Bibel von Jerusalem stützen die Säulen nicht den Planeten Erde im „Vakuum“, sondern sind vielmehr Magmasäulen, die die Erdoberfläche tragen.

Ja, wir müssen bei Interpretationen sehr vorsichtig sein, insbesondere wenn Wissenschaft und Bibel scheinbar im Widerspruch zueinander stehen, denn falsche Interpretationen können uns Gläubige leicht der Lächerlichkeit preisgeben...

Expandiert das Universum?

Vielleicht. Oder vielleicht auch nicht. Die Wissenschaft bestätigt zwar die Expansion des Universums, aber die Wahrheit ist, dass ein Laie das weder so einfach beweisen noch so einfach widerlegen kann.

Das können wohl nur Fachleute auf diesem Gebiet, und selbst dann vielleicht nicht vollständig.

Es könnte auch eine Lüge sein. Es mag wahr sein, aber die Fachleute müssen es beweisen, und das ist für die breite Öffentlichkeit einfach nicht geschehen.

Dies ist keine neutrale Angelegenheit, denn die angenommene Expansionsgeschwindigkeit des Universums in Verbindung mit der Entfernung* von den (expandierenden) Extremitäten des Universums zum Zentrum der gegebenen Universumskugel kann verwendet werden, um das falsche Datum des Urknalls – der angeblichen großen Explosion vor etwa 14 Milliarden Jahren – mithilfe einer einfachen mathematisch-physikalischen Formel zu berechnen, die so einfach ist wie die Geschwindigkeitsformel:

Geschwindigkeit = zurückgelegte Strecke / Zeit.

* - die Entfernung, also der Strahl der Universumskugelmasse; in der Praxis die Entfernung von der Erde, dem Zentrum des sichtbaren Universums, bis zu den Grenzen des sichtbaren Universums oder alternativ eine (theoretische) Simulation des Strahls des Universums (Kugelmasse).

Und diese gefälschte wissenschaftliche Datierung von etwa 14 Milliarden Jahren widerspricht dem biblischen Bericht über den vierten Schöpfungstag, der vor fast 6100 Jahren stattfand.

Damit wird der Ruf der Bibel als Quelle der Wahrheit angegriffen.

Die Bibel sollte auch im wissenschaftlichen Bereich wahr sein, denn sie ist heilig und soll daher die Wahrheit sagen.

Eine weitere Folge ist, dass viele Menschen im Westen nicht mehr wörtlich an die Schöpfung in sieben Tagen glauben, vor allem aufgrund des Prestiges, der Glaubwürdigkeit und des Rufs der Wissenschaft in Bereichen wie der Entstehung des Universums – mit der Theorie des Urknalls und der Behauptung, dass sich das Universum ausdehnt.

Wenn ich nachts in einen normalen, klaren Himmel schaue, sehe ich, dass sich das Universum nicht auszudehnen scheint, sondern eher relativ stabil ist, insbesondere die sichtbaren Sterne.

Sie bewegen sich möglicherweise, aber sehr langsam; sie scheinen statisch zu sein, und diese Bewegungen können erst nach stunden- oder tagelanger Beobachtung desselben Sterns bemerkt werden – außer in einigen seltenen Fällen.

Ich bin kein Experte auf diesem Gebiet, aber ich glaube nicht mehr so leicht an die wissenschaftliche Behauptung, dass sich das Universum ausdehnt, denn wenn ich den Nachthimmel

beobachte (bei normalen klaren Bedingungen), erscheint er mir relativ statisch und nicht so, als würden sich die sichtbaren Sterne mit der Zeit voneinander entfernen.

Das mag ja stimmen, aber das muss erst noch bewiesen werden, und der Durchschnittsmensch hat diesen Beweis nicht.

Es könnte sich auch um eine wissenschaftliche Lüge handeln, in der böse Mächte gesiegt haben und die Wahrheit später zu einem Betriebsgeheimnis wurde. Der ehrliche Wissenschaftler, der es wagt, sie zu enthüllen, riskiert Rufschädigung und Unglück.

Auch die Kommunikation mit der Presse ist wirkungslos, denn selbst im Westen werden die offiziellen Nachrichten von Lobbygruppen kontrolliert, die nicht unbedingt religiös sind. Folglich bleibt die wissenschaftliche Lüge bestehen.

Dennoch mag es auch stimmen. Fakt ist jedoch, dass dem Durchschnittsmenschen die Mittel fehlen, es zu beweisen.

Normalbürger können nur glauben – und das ist an sich schon etwas naiv, denn die „Wissenschaft“ ist ein Werkzeug sowohl für Gutes als auch für Böses. Laut Bibel dient sie beiden.

Wenn wir hingegen nachts in den Himmel schauen, sehen wir die Hälfte der Kugel des sichtbaren Universums – wobei das Zentrum dieses Universums einfach die Erde ist.

Die Verwendung eines Teleskops sollte unsere Wahrnehmung des relativ statischen Universums nicht wesentlich verändern: Der Radius des sichtbaren Universums würde größer erscheinen, und wir könnten mehr Himmelskörper sehen, größer und detaillierter.

Daher ist es schwer zu beweisen, dass sich das Universum ausdehnt.

Und die Wissenschaft sollte diesen Beweis liefern – denn andernfalls könnte es sich nur um eine weitere wissenschaftliche Lüge handeln, um die gefälschten Urknalldaten zu stützen, die der Bibel widersprechen.

Deshalb glaube ich, dass sich das Universum nicht ausdehnt.

Wir könnten jedoch akzeptieren, dass sich das Universum ausdehnt, wie die Wissenschaft behauptet – vorausgesetzt, die Wissenschaft kann handfeste Beweise liefern und nicht nur Theorien.

In diesem Fall kann die Wissenschaft jedoch nicht mit Fug und Recht behaupten, dass sich das Universum seit 14 Milliarden Jahren ausdehnt.

Wenn Gott das Universum und seine Naturgesetze vor etwa 6.100 Jahren erschaffen hat – wie in der Genesis beschrieben –, dann könnte die Expansion, selbst wenn sie eines dieser Gesetze wäre, erst seit etwa 6.100 Jahren stattgefunden haben, nicht seit etwa 14.000.000.000 Jahren.

Laut den göttlichen Offenbarungen, darunter jenen im Neuen Testament der Bibel, behauptet der Himmel (z. B. Gott, Paulus), dass das Universum am vierten Tag und Adam am sechsten Tag erschaffen wurden, genau wie es im Schöpfungsbericht der Genesis beschrieben wird. Siehe beispielsweise die französische Webseite http://vincentdetarle.free.fr.

Gott lügt nicht... aber die Wissenschaft kann lügen – oder zumindest in verschiedenen Bereichen ungenaue Theorien verbreiten.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie in den wissenschaftlichen Kapiteln von https://www.christianideas.eu.

„Das Universum dehnt sich nicht aus“, sagte Gott.

Die Himmelskörper folgen ihren Bahnen, zum Beispiel bewegt sich die Sonne gemäß den Naturgesetzen auf kreisförmigen Bahnen um die Erde, und das ist alles.

Bitte beachten Sie, dass wir zur Berechnung des Datums des Urknalls keine Formel wie Geschwindigkeit = Entfernung/Zeit verwenden können, da wir meines Wissens weder das Zentrum des Universums noch seine äußeren Grenzen erreichen können. Alles bleibt theoretisch – reine Simulationen.

Weitere Einzelheiten finden Sie in den astronomischen Abschnitten dieses Kapitels.

Ich glaube, dass dieser Artikel von Gott inspiriert wurde...

Befinden Sich die Kontinente in Verschiebung?

Vielleicht. Oder vielleicht auch nicht. Und die Argumentation ähnelt der des vorherigen Themas, „das Universum expandiert“ – es geht wieder um Geschwindigkeiten und Entfernungen, aber diesmal im wissenschaftlichen Bereich der Geologie und der Theorie der Kontinentaldrift.

Nach dieser Theorie bewegen sich die Kontinente langsam und verschieben sich jedes Jahr um 1 oder einige Zentimeter in eine bestimmte Richtung.

Der normale Mensch kann dies jedoch nicht beweisen, sondern nur glauben.

Das mag auch zutreffen, aber wenn dem so ist, sollten die Fachleute auf diesem Gebiet konkrete Beweise liefern.

Normalerweise existiert ein solcher Beweis nicht, da es sich um eine wissenschaftliche Theorie und nicht um eine wissenschaftliche Tatsache handelt.

Ähnlich wie bei der Urknalltheorie sind viele Elemente dieser Theorie noch immer unbewiesen. Deshalb werden sie als Theorien und nicht als Fakten bezeichnet.

Es ist naiv, wissenschaftlichen Behauptungen blind zu glauben, die sich nicht leicht beweisen lassen – insbesondere da auch wissenschaftliche Täuschung möglich ist, vor allem in Bereichen, die der Durchschnittsmensch nicht überprüfen kann.

Diese angeblichen kleinen Bewegungen der Kontinente jedes Jahr könnten dazu genutzt werden, den gefälschten wissenschaftlichen Zeitleisten einen Sinn zu geben, um so erfolgreich dem biblischen Bericht über die Schöpfung der Welt in sieben Tagen zu widersprechen.

Um beispielsweise eine wissenschaftliche Zeitleiste zu untermauern, gehen wir davon aus, dass das Universum vor etwa 14 Milliarden Jahren entstanden ist. Auf Grundlage von Simulationsberechnungen könnte die Wissenschaft dann annehmen, dass sich die Kontinente vor etwa 200 Millionen Jahren getrennt haben, etwa durch die Abspaltung der südamerikanischen (brasilianischen) Küste von der afrikanischen Äquatorialküste.

Dies könnte eine bequeme Strategie für die Befürworter des Bösen sein, die in diesem Bereich den Ruf der biblischen Datierungen angreifen wollen.

Ausgehend von dem geschätzten Datum vor etwa 200 Millionen Jahren und der Entfernung zwischen der afrikanischen Äquatorialküste und der brasilianischen Küste lässt sich relativ einfach berechnen, um wie viele Zentimeter pro Jahr sich Südamerika von Afrika entfernen müsste.

Vielleicht stimmt es, vielleicht aber auch nicht.

Gott sagt, dass solche Kontinentalverschiebungen nicht existieren. Die Theorie, dass tektonische Platten Erdbeben verursachen, ist jedoch richtig.

Dieser Artikel ist von Gott inspiriert.

Beweise Dafür, Dass Krankheiten Durch Diskrete Hexerei Verursacht Werden (Zweite Ursache, Parallel, Aber Verborgen).

Bitte beachten Sie den Abschnitt „Torrefizierter Kaffee zur Entlarvung diskreter Hexerei hinter Lungenkrebs“ im Kapitel „Reiche, Freimaurerei, Opus Dei“.

Warum Werden die Meisten Grippeinfektionen Durch Heimliche Hexerei Verursacht?

Bei der Akzeptanz traditioneller medizinischer Theorien über Gesundheitsprobleme und deren Ursachen ist Vorsicht geboten, da die meisten Gesundheitsprobleme anscheinend auf verdeckte Hexerei zurückzuführen sind. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Gesundheitsprobleme durch heimliche Hexerei“ im Kapitel „Reiche, Freimaurer, Opus Dei“.

Eine genauere Analyse der Ansteckung mit grippeähnlichen Symptomen zeigt, dass eine Ansteckung durch in der Luft befindliche Mikroben kaum vorkommen dürfte – außer möglicherweise im Falle von Stürmen.

Warum ist das so?

Weil Menschen normalerweise aufrecht sitzen. Eine mit Grippe infizierte Person, die nicht im Bett oder auf einer Couch/einem Stuhl liegt, befindet sich üblicherweise in aufrechter Position.

Das bedeutet, dass die Luft zum normalen Atmen durch die Nase in nahezu vertikaler Richtung (nach oben oder unten) oder durch den Mund in überwiegend horizontaler Richtung ein- bzw. austritt.

Die für Infektionen verantwortlichen Mikroben sind jedoch wesentlich schwerer. Beispielsweise wiegt ein kleines Virus etwa 10^{-17} Gramm, während 10^{23} Stickstoffmoleküle 28 Gramm wiegen. Weitere Informationen finden Sie beispielsweise unter https://en.wikipedia.org/wiki/Orders_of_magnitude_(mass)#10%E2%88%9224_to_10%E2%88%9218_kg, auf Englisch.

Beim Ausstoßen aus dem Mund verläuft die Flugbahn der Mikroben zunächst nahezu horizontal und wird dann aufgrund der Schwerkraft zunehmend vertikaler.

Daher stößt eine infizierte Person bei Windstille Mikroben durch die Nase aus, und diese Mikroben fallen – zumindest solange die Person aufrecht steht – direkt nach unten.

Sie fallen zu Boden und es ist unwahrscheinlich, dass sie andere in alltäglichen Situationen wie im Auto, in öffentlichen Verkehrsmitteln, am Arbeitsplatz, in der Schule usw. anstecken.

Kann die Person nicht ausreichend durch die Nase atmen und benutzt stattdessen den Mund, bewegen sich die ausgestoßenen Mikroben zunächst horizontal, fallen aber aufgrund der Schwerkraft schnell in einer parabolischen Flugbahn – nach Ansicht des Herrn innerhalb von 2 oder 3 Zentimetern.

In normalen Umgebungen ohne Wind bedeutet dies wiederum, dass sie andere nicht anstecken.

Es gibt Ausnahmen – zum Beispiel einen Kuss auf den Mund. In solchen Fällen kann eine direkte Übertragung erfolgen.

Bei Wind, beispielsweise bei horizontaler Luftbewegung, könnten von einer infizierten Person ausgestoßene Mikroben entlang der horizontalen Achse weiter transportiert werden, bevor sie zu Boden fallen.

Beim Ausstoßen aus der Nase beschreiben die Tröpfchen aufgrund der Form der Nase in aufrechter Position eine annähernd vertikale Flugbahn und erreichen den Boden etwa 20 bis 30 cm von ihrem Ausgangspunkt (der Nase) entfernt, gemessen auf der horizontalen Achse. In der Praxis kommt es selten zu solchen Ansteckungen. Bei Menschenansammlungen (z. B. auf Festivals) und im Freien kann es jedoch vereinzelt zu Ansteckungen kommen.

Im zweiten Fall, bei horizontalen Winden, würde das Ausstoßen von Mikroben durch die Mundöffnung eine breitere Parabel beschreiben – die Flugbahn beginnt nahezu horizontal an der Mundöffnung, krümmt sich dann allmählich und wird aufgrund der Schwerkraft vertikaler, wobei die horizontale Komponente durch den Wind erhalten bleibt. Nach etwa 70 bis 150 cm, gemessen entlang der horizontalen Achse, würden die Mikroben den Boden erreichen.

In solchen Fällen kann es zu einer Ansteckung zwischen einem infizierten Erwachsenen und einem Kind oder zwischen zwei Personen kommen, deren Körpergröße sich um mehr als 40 cm unterscheidet – und zwar nur in solchen Fällen.

Liegt die infizierte Person im Bett in horizontaler Position mit dem Gesicht nach oben, beschreiben die durch die Nase ausgeatmeten Mikroben eine parabolische Flugbahn: Sie verlassen die Nase auf einer nahezu horizontalen Bahn und fallen kurz darauf in der Nähe des Kinns zu Boden. Die gleiche Argumentation gilt auch für andere Liegepositionen bei der Nasenatmung.

Liegt die infizierte Person im Bett in horizontaler Position mit dem Bauch nach oben und atmet durch den Mund aus, steigen die Erreger kurz auf und kehren aufgrund der Schwerkraft fast sofort wieder in den Mund zurück. Die Argumentation für andere Liegepositionen bei der Mundatmung ist ähnlich.

Daher ist die Wahrscheinlichkeit, dass eine infizierte Person die Krankheit auf andere überträgt, relativ gering.

Es gibt jedoch einige Situationen, in denen eine Ansteckung dennoch möglich ist: Gruppen von Schülern aus verschiedenen Klassen im Freien bei Wind – Küsse auf den Mund oder Berühren des Mundes mit Händen, die zuvor mit Mikroben kontaminiert waren.

Daher ist die Wahrscheinlichkeit, dass eine mit Grippe infizierte Person die Krankheit auf andere überträgt, relativ gering.

Eine Ansteckung könnte jedoch tatsächlich durch sexuellen Kontakt erfolgen, wenn eine Person infiziert ist.

Normalerweise geschieht etwas anderes: Jemand infiziert sich mit der Grippe (oder einer ähnlichen Krankheit) und wird dabei heimlich von einer oder mehreren Hexen beobachtet, die die Bewohner der Nachbarschaft im Auge behalten. Etwa 24 Stunden später suchen sie sich ein neues Opfer aus, das sie ebenfalls krank machen, indem sie mithilfe von Hexerei die Grippe – inklusive der Erreger – auslösen.

Da eine gewisse Übertragungsmöglichkeit durch Mikroben besteht, sind die Menschen verunsichert und akzeptieren die Theorie, dass sich die Grippe normalerweise über die Luft verbreitet.

Das ist möglich, aber die Wahrscheinlichkeit dafür ist relativ gering.

Bitte beachten Sie, dass Mikroben größer als Luftpartikel oder Moleküle sind und daher stärker von der Schwerkraft beeinflusst werden.

Auch Luftpartikel wie Stickstoff oder Sauerstoff werden von der Schwerkraft beeinflusst, aber es geschieht noch etwas anderes: Diese Moleküle sind in der Luft in großer Menge vorhanden, ähnlich wie bei vielen Kisten, die ununterbrochen nebeneinander gestellt und dann übereinandergestapelt werden.

Deshalb können Menschen erfolgreich atmen, und deshalb setzen sich nicht alle Sauerstoffmoleküle aufgrund der Schwerkraft in Bodennähe ab.

Als Gase bewegen oder fließen diese Partikel relativ leicht, wodurch Mikroben und andere schwerere Körper aufgrund der Schwerkraft zu Boden fallen können.

Auch dieser Abschnitt ist von Gott inspiriert.

Warum Werden die Meisten Gerüche Durch Diskrete Hexerei Verursacht? Über Schmutz

Da Geruchspartikel schwerer als Luft sind – nämlich schwerer als Sauerstoff (O_2) und Stickstoff (N_2) –, sollten sie unter normalen Umständen aufgrund der Schwerkraft schnell zu Boden fallen.

Ein natürlicher Duft ist der von Rosen: Man muss die Nase nah an die Blumen halten, um den Duft wahrzunehmen...

Dies entspricht dem natürlichen Verhalten. Geruchspartikel wie Mikroben und Rauch sind unter normalen Umständen aufgrund der Schwerkraft zu schwer, um aufzusteigen. Zwar kann es zu einem Aufsteigen kommen, doch unter diesen Bedingungen – insbesondere bei fehlendem Wind oder Hitze – unterliegt dies nicht mehr den Naturgesetzen.

Eine genaue Analyse der Verschmutzung im Haushalt sollte zu dem Schluss führen, dass sie „diskret“ auftritt, durch eine Art „subtile, universelle, diskrete Hexerei“. Der Test zur Überprüfung ist relativ einfach durchzuführen: Man wählt einen Teil des Hauses, beispielsweise ein leeres Schlafzimmer, für das Experiment.

Es sollte genügen, es wie einen Schrank etwa zwei Wochen lang geschlossen zu halten.

Der durchzuführende Test ist jedoch genau das Gegenteil: Sie sollten jeden Tag das Fenster für etwa fünf Minuten öffnen – aber nur einen Spalt breit, wenn möglich mit modernen Fenstern, die sich nach oben öffnen lassen.

In der Praxis sollten Sie den betreffenden Raum täglich aufsuchen und jedes Mal das Fenster einen Spalt öffnen. Dieses Vorgehen ist notwendig, um die Ursache der Verschmutzung zu verschleiern: Es besteht immer die Möglichkeit, dass die Verschmutzung von den Schuhen (im Innenbereich) oder von der durch die geöffneten Fenster einströmenden Luft stammt.

Manche Leute könnten darüber verwirrt sein: Vielleicht stammt der Schmutz von den Schuhen, den Kindern oder den offenen Fenstern...

Die Wahrheit ist jedoch, dass solche Verschmutzungen im Allgemeinen weder von Schuhen (in städtischen Gebieten) noch von Kindern noch von außen stammen – insbesondere bei Windstille, was der Fall ist, wenn ein Fenster nur einen Spalt breit geöffnet ist und die Öffnung nach oben gerichtet ist.

In der Praxis ist der Schmutz von den Schuhsohlen entweder gar nicht vorhanden oder er bleibt im Eingangsbereich des Gebäudes zurück, bevor er die Wohnungstür erreicht. Dies lässt sich beobachten. An Regentagen oder in ländlichen Gegenden mag dies vorkommen, in städtischen Gebieten ist es jedoch eher unüblich.

Die Fußmatte am Gebäudeeingang reicht normalerweise aus, um die Schuhsohlen ordnungsgemäß zu reinigen.

Normalerweise passiert es, dass der betreffende Raum nach ein bis zwei Wochen ohne angemessene Reinigung „spontan“ schmutzig wird.

Und das sollte es auch nicht. Da der Raum größtenteils geschlossen blieb, sollte solche Verschmutzung nicht auf normale, natürliche Weise entstehen.

Sie entstand also aus dem Nichts, durch "diskrete universelle Hexerei für Schmutz". In Gottes Paradies existiert Hexerei nicht mehr.

Daher leiden die Menschen dort nicht mehr unter unangenehmen Gerüchen und müssen auch nicht mehr ihre Zeit mit der Reinigung hartnäckiger Verschmutzungen verschwenden, wie es beispielsweise zu Hause der Fall ist.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich im Abschnitt „Warum werden Grippeerkrankungen durch diskrete Hexerei verursacht?“ dieses Kapitels.

Stimmt die Relativitätstheorie, Wenn Sich Sterne mit der Dreifachen Lichtgeschwindigkeit Bewegen?

Nein. Denn die Relativitätstheorie besagt, dass die Masse eines Körpers unendlich groß wird, wenn er sich mit Lichtgeschwindigkeit bewegt. In der Praxis kommt dies im Universum jedoch normalerweise nicht vor.

Demnach wäre es nach Einsteins Relativitätstheorie unmöglich, dass sich Sterne mit Lichtgeschwindigkeit – oder der dreifachen Lichtgeschwindigkeit – bewegen, ohne eine unendliche Masse zu erlangen.

Ich las in einem wissenschaftlichen Artikel, dass sich Sterne mit der dreifachen Lichtgeschwindigkeit in entgegengesetzte Richtungen voneinander entfernen. Vielleicht haben die Experten auf diesen Gebieten aber recht, und es handelt sich gar nicht um eine wissenschaftliche Lüge.

In diesem Fall müssen sie jedoch einen Nachweis erbringen.

Im Falle der Relativitätstheorie lassen sich einige Elemente einfach nicht beweisen: Es handelt sich um eine wissenschaftliche Theorie und nicht um eine wissenschaftliche Tatsache.

Wir sollten nicht mehr so leichtfertig auf unbewiesene Wissenschaft vertrauen, denn sie kann auch wissenschaftliche Irrtümer beinhalten – insbesondere in Bereichen, die für den Durchschnittsmenschen schwer zu überprüfen sind.

Es ist auch möglich, dass sich die Sterne in Wirklichkeit nicht mit der dreifachen Lichtgeschwindigkeit voneinander entfernen, sondern nur mit Unterlichtgeschwindigkeit, um der Relativitätstheorie nicht zu widersprechen.

Oder vielleicht bewegen sie sich tatsächlich mit Überlichtgeschwindigkeit, und die Relativitätstheorie – oder Teile davon – enthält wissenschaftliche Lügen, die für die meisten Menschen schwer nachzuweisen sind.

In diesem Bereich liegt der Fehler bei der Relativitätstheorie, sagte Gott. Daher können sich Sterne mit Geschwindigkeiten über der Lichtgeschwindigkeit bewegen, und ihre Masse wird nicht unendlich.

Relativitätstheorie, Teil 2: Gekrümmte Raumzeit Oder Kartesisches Koordinatensystem (3D) für den Raum?

Laut himmlischer Botschaft ist die richtige Antwort das kartesische 3D-Koordinatensystem für den Raum. Gott bestätigt dies ebenfalls. Somit ist auch die Relativitätstheorie hier falsch.

In den „Botschaften vom Himmel“ auf https://www.tldm.org heißt es, das Paradies befinde sich jenseits des massereichsten Sterns des Universums. Siehe dazu https://www.tldm.org/Directives/d333.htm, auf Englisch.
Dies könnte bedeuten, dass jenseits der Masse des Universums das Paradies existiert, das die Masse des Universums in alle Richtungen vollständig umfasst, von seinen äußersten Grenzen bis ins Unendliche.

Was ich damit meine, ist Folgendes: Egal ob man sich in Belgien oder in Australien befindet (auf der gegenüberliegenden Seite der Erde), das Paradies liegt in beiden Fällen in Richtung „nach oben“ – sehr weit entfernt, jenseits der Grenzen der Masse des Universums (des entferntesten Sterns in dieser Richtung nach oben).

Wenn Sie die gesamte Masse des Universums als eine "Kugel" simulieren, in der sich die Erde befindet, werden Sie dies besser verstehen.

Das bedeutet, dass sich das Paradies immer noch im dreidimensionalen Raum befindet und nicht in einer fünften Dimension, wie man sonst erwarten könnte.

Tatsächlich befindet sich das Paradies laut Bibel möglicherweise nicht in einer fünften Dimension, denn zum Zeitpunkt der Himmelfahrt stieg Jesus in Richtung Himmel auf – er fuhr auf (nach oben).

Die Bibel und das Apostolische Glaubensbekenntnis bestätigen dies: Er stieg hinab in die Hölle (wörtlich) und fuhr auf in den Himmel (wörtlich). Siehe z. B. Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Apostolisches_Glaubensbekenntnis#Wortlaut.

Die Tatsache, dass sich das Paradies in jeder Richtung hinter den entferntesten Sternen befindet, bedeutet auch, dass Teleportation möglich ist; andernfalls könnte Unsere Liebe Frau nicht so einfach vom Paradies nach Lourdes oder nach Medjugorje reisen.

Die Vorstellung, dass das Paradies jenseits der Grenzen der Masse des Universums liegt, stimmt spontan mit der Hypothese überein, dass der Raum unendlich ist, sodass wir ein dreidimensionales kartesisches Koordinatensystem für Berechnungen im dreidimensionalen Raum korrekt verwenden können.

Ich kann dies nicht beweisen, aber Gott bestätigt es. Daher ist Einsteins (schwer verständliche) Theorie der überkrümmten Raumzeit falsch.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Betrachtungen Über Materie und Antimaterie, Schwarze Löcher, die Entstehung und den Tod von Sternen.

Wo ist die Antimaterie im Universum verborgen?

Meines Wissens wurden im (sichtbaren) Universum bisher nur geringe Mengen an Antimaterie von Wissenschaftlern beobachtet. Siehe z. B. https://www.helmholtz.de/newsroom/artikel/der-antimaterie-auf-der-spur/.

Ich glaube, Gott hat folgende Formel verwendet:

Energie = Materie + Antimaterie

um den Kosmos zu erschaffen, und er benutzt ihn noch immer, um beispielsweise neue Sterne zu erschaffen.

Als Gott beispielsweise das Sonnensystem erschuf – mit der Sonne und all den anderen Planeten, die die Erde umkreisen –, erschuf er gleichzeitig auch ein Schwarzes Loch (in der Nähe des Sonnensystems, aber von der Erde aus kaum sichtbar) und ein Anti-Sonnensystem (Anti-Sonne, Anti-Erde usw.).

Das Anti-Sonnensystem entfernte sich dann vom Sonnensystem in Richtung des erwähnten Schwarzen Lochs.

Anschließend gerieten die Anti-Sonne und die Anti-Planeten des Anti-Sonnensystems in das Schwarze Loch, als würden sie von ihm verschlungen...

Doch sie wurden nicht vom Schwarzen Loch verschluckt – sie durchquerten es einfach und gelangten an einen anderen Ort im Universum. Die Antimaterie blieb somit für die Menschen auf der Erde verborgen.

Das Prinzip der Sternentstehung ist im Wesentlichen dasselbe.

Wenn Gott irgendwo im Universum Energie wahrnimmt, kann er beschließen, etwas Neues zu erschaffen – beispielsweise einen Stern (und seinen entsprechenden Gegenstern und sein Schwarzes Loch). Er erschafft alle drei gleichzeitig, und aus dieser Energie entstehen zwei Sterne – ein Stern und der Gegenstern.

Der Gegenstern entfernt sich von seinem entsprechenden Stern; tatsächlich entfernen sich beide voneinander in entgegengesetzte Richtungen.

Aber der Antistern bewegt sich ebenfalls in Richtung des gegebenen Schwarzen Lochs, bis er einen anderen Ort im Universum erreicht, der von der Erde aus unsichtbar ist – und somit verborgen bleibt.

Es sieht so aus, als sei der (Anti-)Stern vom Schwarzen Loch verschlungen worden. Was (aus dieser Perspektive) sichtbar bleibt, ist der neu entstandene Stern und das dazugehörige Schwarze Loch – beide scheinbar aus dem Nichts erschaffen.

Ich glaube, dieser Artikel wurde von Gott inspiriert...

Warum Gibt es so Wenige Nebenwirkungen bei den COVID-Impfstoffen?

Ich glaube, dass Jesus Recht hat und diese COVID-Impfstoffe tatsächlich gefährlich sind, und normalerweise sollten Menschen nach einigen Jahren nach der COVID-Impfung Nebenwirkungen erleiden – oder sogar sterben.

Aktuell scheinen zwar einige wenige Personen Nebenwirkungen nach der Impfung erlitten zu haben, die meisten scheinen jedoch keine Probleme zu haben. Wie lässt sich dieser Widerspruch erklären?

Ich glaube, Folgendes ist geschehen: Jesus lügt nicht, aber um die negativen Nebenwirkungen der COVID-Impfstoffe zu verschleiern oder aufzuheben, wird fortwährend Hexerei praktiziert. Dadurch bleiben die Nebenwirkungen unsichtbar und scheinbar ist alles in Ordnung.

Gott hasst Hexerei, aber er hat auch Mitleid mit den Geimpften. Dieser Artikel wurde von Gott inspiriert.

Die Wissenschaft Kann Nicht Genau Erklären, Wie Kühe Milch Produzieren.

Die Wissenschaft kann nicht genau erklären, wie Kühe Milch produzieren. Die Milch stammt aus den Fettzellen (und/oder dem Blut), die normalerweise keine Milch produzieren sollten.

Pflanzenfresser wie Kühe und Schafe ernähren sich traditionell ausschließlich von Pflanzen. Die Nährstoffzusammensetzung dieser Pflanzen besteht hauptsächlich aus Zellulose – Fasern, die normalerweise unverdaulich sind, aber die Darmpassage fördern – und Pflanzensaft.

In der Praxis liefern solche Kräuter nur wenige Energieelemente oder Proteine.

Diese Pflanzenfresser können zwar Proteine und andere Nährstoffe durch mikrobielle Aktivität im Magen gewinnen, aber das ist nicht die normale Vorgehensweise (siehe z. B. https://www.landwirtschaft.de/tier-und-pflanze/tier/rinder/warum-koennen-rinder-von-gras-leben, auf Deutsch, oder https://malenyblackangusbeef.com.au/how-do-cattle-convert-the-grass-that-benefits-us-when-we-eat-the-meat/, auf Englisch).

Dieser Gärungsprozess von Gras im Magen eines Wiederkäuers verläuft relativ schnell (innerhalb von etwa einer Stunde) und lässt sich außerhalb des Magens nicht nachstellen. Er findet in der

Regel in Gegenwart von Sauerstoff statt, was darauf hindeutet, dass er durch ein subtiles Eingreifen der Natur erfolgt und nicht durch die üblicherweise langsamere anaerobe Gärung.

Die Bibel besagt, dass der Löwe nach der Apokalypse kein Fleischfresser mehr sein wird, sondern Gras wie das Schaf fressen wird. Dies deutet darauf hin, dass der Gärungsprozess von Kräutern, der bei Wiederkäuern angewendet wird, später auch bei Löwen zum Einsatz kommen wird.

Allerdings muss das Gras nicht in die Mäuler von Löwen oder Wiederkäuern gelangen, damit Gärung stattfindet. Erbrechen kommt zwar vor, ist aber selten.

Die Milchproduktion bei Kühen, Schafen und anderen weiblichen Säugetieren im Allgemeinen sollte in der Natur normalerweise nicht vorkommen. Milch stammt aus der Brust des weiblichen Tieres (Mutter), und Fettzellen sollten normalerweise nur Fett produzieren. Blut kann zwar Blut oder Lymphe liefern, aber keine Milch, die eine völlig andere chemische Zusammensetzung hat.

Dies lässt sich nicht auf herkömmliche wissenschaftliche Weise erklären. Es geschieht durch göttliches Eingreifen.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Und die Galaxien?

Galaxien dürften normalerweise auch nicht existieren. Aber warum?

Ganz einfach: Als wir noch die Sterne am klaren Nachthimmel beobachten konnten, konnten wir erkennen, dass die Sterne relativ stabil waren und sich zu Sternbildern gruppierten – aber wir konnten diese spiralförmigen Sternhaufen, die wir Galaxien nennen, noch nicht sehen.

Der Einsatz leistungsstarker Teleskope hätte dieses Szenario eigentlich nicht wesentlich verändern dürfen. Durch ihre Verwendung sollten wir lediglich weiter ins Universum blicken können – größer und detailreicher.

Die kleinen Sterne, die wir zuvor (ohne Teleskop) beobachtet haben, sollten jetzt größer erscheinen (wie die Sonne oder sogar noch größer, tagsüber), und wir sollten auch mehr Sterne sehen können (kleinere und weiter entfernte), aber das Gesamtbild sollte ähnlich bleiben wie das, was wir zuvor ohne Teleskope beobachtet haben.

Selbst mit weniger leistungsstarken Teleskopen sollten wir die immer sichtbaren Sterne (bei klarem Himmel auch ohne Teleskope) sehen können, die jetzt etwas größer erscheinen, wie Sonnen (obwohl wir vermeiden sollten, direkt in die Sonne zu schauen).

Der Himmel sollte weiterhin voller Sternbilder sein – genau wie wir ihn ohne Teleskop sehen –, jedoch mit größeren Sternen und zusätzlichen kleineren Sternen, die jetzt sichtbar sind. Daher

dürften diese Spiralgalaxien, wie sie in der Wissenschaft genannt werden, im Universum eigentlich nicht existieren.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Warum Steigt der CO_2 - Gehalt Trotz der „Öffentlichkeitsarbeit“ so Wenig an?

Offiziell haben die CO_2 - Emissionen deutlich zugenommen.

Die Erzählung vom „Klimawandel“ wird instrumentalisiert, um die Industrieländer zu hohen Zahlungen für die Reduzierung von CO_2-Emissionen zu bewegen und so die finanzielle Unabhängigkeit noch unabhängiger Nationen wie der USA zu schwächen. Siehe dazu die Botschaften Jesu an John Leary zum Thema „Klimawandel“ unter https://johnleary.com/, auf Englisch…

Normalerweise sind die offiziellen Daten zu den CO_2 - Emissionen korrekt (seit der Industriellen Revolution), aber die Erklärung dafür ist etwas anders.

Da die Molekularmasse von CO_2 (~44 g/mol) größer ist als die von Luft (~29 g/mol), sollte die Emission aufgrund der Schwerkraft zu Boden fallen und nicht in die Atmosphäre aufsteigen – außer kurzzeitig aufgrund thermischer Effekte, beispielsweise beim Austritt aus einer Fabrik bei hohen Temperaturen.

Andere Kohlenstoffemissionen – insbesondere Kohlenstoffaggregate – treten häufig in Form von Rauch oder verkohlten/verbrannten Partikeln auf. Einige davon steigen auf (wie Wasserdampf, Kohlenmonoxid oder Methan), andere hingegen sinken zu Boden, wie Teer, Ruß oder Nikotinpartikel, da sie nach dem Abkühlen schwerer als Luft sind.

Bitte beachten Sie, dass die molare Masse von Kohlenstoff 12 $g \cdot mol^{-1}$ beträgt , die generische Molekülstruktur von Ruß jedoch aus Kohlenstoff-Sechsecken besteht, die mit anderen Atomen verbunden sind, wodurch seine molare Molekülmasse viel höher ist (es handelt sich um ein Aggregat aus Kohlenstoff...).

Karbonisierte Partikel sind schwerer als Luft und können ein häufiges Produkt menschlicher Kohlenstoffemissionen sein. Siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/Carbon_black, auf Englisch.

Nach dem Abkühlen sollten sie schnell zu Boden fallen.

In der Praxis sollten sowohl CO_2 als auch kohlenstoffhaltige Partikel, da sie schwerer als Luft sind, schnell zu Boden sinken, anstatt die Atmosphäre zu verschmutzen.

Was in der Atmosphäre zurückbleiben könnte, sind: Wasserdampf (der vernachlässigt werden kann), Kohlenmonoxid und Methan – Gase, die leichter als Luft sind.

Doch die zentrale Sorge im Zusammenhang mit Kohlenstoffemissionen konzentriert sich auf CO_2 – ein Widerspruch!

Diese Emissionen existieren, und die offiziellen Daten mögen korrekt sein (seit der Industriellen Revolution), aber was eigentlich passieren sollte, ist anders: CO_2 steigt aufgrund des thermischen Effekts kurzzeitig auf, bevor es abkühlt und schnell wieder zu Boden sinkt.

Tatsächlich zeigen die offiziellen Daten zum atmosphärischen CO_2-Gehalt (z. B. unter: https://www.climate.gov/news-features/understanding-climate/climate-change-atmospheric-carbon-dioxide, auf Englisch), dass der CO_2- Gehalt im Jahr 1760 bei etwa 280 ppm lag, bis 1965 auf etwa 320 ppm anstieg und bis 2024 weiter auf etwa 420 ppm zunahm.

Es erscheint enorm, ist es aber in der Praxis nicht! Es ist weniger als 1/1000 (weniger als 0,1 %)!!!

Die Atmosphäre enthält derzeit nur etwa 0,04 % CO_2 – 421 ppm. Quelle: z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Kohlenstoffdioxid_in_der_Erdatmosph%C3%A4re...

Und Wie Lässt Sich das Erklären?

Da CO_2 nach der Abkühlung schnell zu Boden sinken sollte, ist die Erklärung mehr oder weniger mit der offiziellen Darstellung vereinbar: die industrielle Revolution, Umweltverschmutzung und exponentielles Bevölkerungswachstum (einschließlich menschlicher und tierischer Emissionen, wie z. B. Atmung).

Normalerweise sollte CO_2 schnell durch Absinken zu Boden verschwinden. Doch Menschen, Tiere, Autos, Heizungsanlagen und die Industrie produzieren kontinuierlich CO_2, das sich nach dem Abkühlen absetzt. In Städten, wo Menschen in Gebäuden leben, nehmen diese Emissionen ebenfalls schnell ab.

Daher können Restspuren von CO_2 nachgewiesen werden, bevor sie den Boden erreichen. Natürlich haben diese Spuren seit 1960 um etwa 25 % zugenommen. Doch seither hat sich die Weltbevölkerung mehr als verdoppelt, und Umweltverschmutzung, menschliche Technologie, Atmung und Komfort haben ihren Teil dazu beigetragen.

Diese Emissionen gelangen nicht in die Atmosphäre, sondern werden erst beim Herabfallen auf den Boden nachgewiesen. Sie tragen in keiner Weise zum Klimawandel bei.

Es gibt tatsächlich einen Klimawandel, aber er ist auf den Missbrauch von Technologien wie dem HAARP-System zurückzuführen, das das Wetter beeinflussen kann, indem es atlantische Tiefdruckgebiete, die normalerweise von Florida aus nach Osten ziehen, weiter nach Norden verschiebt. Dies führt zu wärmeren und trockeneren Bedingungen in den Gebieten rund um das Mittelmeer.

Bis in die 1960er-Jahre gab es solche künstlichen „Klimaveränderungen“ nicht. Damals zogen atlantische Tiefdruckgebiete auf natürliche Weise ostwärts und brachten kühlere Temperaturen und mehr Niederschlag in die Mittelmeerregionen.

Diese Tiefdruckgebiete bilden sich weiterhin in denselben Regionen (z. B. im Atlantik, nahe Florida), aber ihre Zugbahn wird nun unnatürlich nach Nordosten abgelenkt. Dies würde nicht geschehen, wenn die Erwärmung rein globaler oder planetarischer Natur wäre.

Es herrscht ein Kampf zwischen Gut und Böse, und von denjenigen, die dem Bösen nahestehen, sind reaktive Verhaltensweisen zu erwarten. Historische Daten und klare Zusammenhänge können jedoch als Beweismittel dienen, um solchen Manipulationen entgegenzuwirken.

Warum Empfinden Wir Innenräume Bei Etwa 22 °C als Kälter als Außenbereiche?

Das übersehen wir oft, aber die Wahrheit ist: Wenn es draußen kälter ist, empfinden wir die Kälte in der Regel nicht so stark wie in Innenräumen bei der gleichen Temperatur.

Sie können dies selbst überprüfen: An Sommerabenden sind Temperaturen von 22 °C üblich, und leichte Kleidung ist völlig ausreichend.

Das bedeutet: Bei 22°C Außentemperatur (nicht 37°C, wie man es "erwarten" würde) genießen wir Frühlings- und Sommertage, bei solchen Temperaturen reicht leichte Kleidung aus.

Doch in Innenräumen – zu Hause oder im Büro – bei derselben Temperatur von 22 °C ist das Empfinden anders. Um komfortabel zu schlafen oder zu arbeiten, benötigen wir Decken, Heizung oder Winterkleidung (Pullover, Jacken usw.).

Das ist ein Widerspruch! Und warum?

Wenn wir bei 22°C Außentemperatur nur leichte Sommerkleidung tragen können – wie ein leichtes T-Shirt und eine leichte Sommerjacke –, dann sollten wir uns auch drinnen bei der gleichen Temperatur wohlfühlen, wenn wir die gleiche leichte Sommerkleidung, einen leichten Pyjama oder nur leichte Bettwäsche (wie leichte Bettlaken) tragen.

In der Praxis ist das jedoch nicht der Fall!

Eine Raumtemperatur von 22°C ist nur dann angenehm, wenn man Winterkleidung wie einen Pullover trägt und zum Schlafen dicke Decken benutzt.

Im Sommer hingegen liegen die Mindesttemperaturen der sogenannten „tropischen Nächte“ bei 22°C, sodass selbst nachts leichte Sommerkleidung im Freien ausreicht.

Bei etwa 16°C in Innenräumen ist uns schon kalt!

Solche Temperaturen gelten im Allgemeinen als zu kalt für Büroumgebungen, da sie ein ordnungsgemäßes Arbeiten nicht ermöglichen.

Dies sind typische Innentemperaturen im Winter, die entweder dicke Winterkleidung oder ausreichende Heizsysteme erfordern, um die Innentemperatur auf etwa 19-23°C zu erhöhen.

Selbst dann benötigen wir in beheizten Räumen noch Pullover, Jacken oder zusätzliche Decken, um uns auf diesem Niveau wirklich wohlzufühlen – sei es zu Hause oder im Büro.

Diese widersprüchlichen Temperaturempfindungen sind nicht normal, auch wenn sie es "scheinen".

Und Wie Lässt Sich Dieser Widerspruch in der Kälteempfindung Erklären?

Die Erklärung ähnelt anderen Erklärungen, die auf https://www.christianideas.eu in den Abschnitten „Christliche Ideen und Unterscheidung“, „Ideen für das katholisch konvertierte Russland“ (made in Belgium) präsentiert werden: diskrete, kraftvolle Hexerei kann eingesetzt werden, um in Häusern oder Büros das Gefühl von „Kälte“ hervorzurufen.

Aber was ist das Ziel? Warum passiert das?

Der Zweck solcher diskreter Hexerei, die ein Gefühl der Kälte erzeugt, könnte zweifach sein:

- Rache an den betroffenen Personen: Sie werden gezwungen, Winterkleidung zu kaufen und zu tragen, selbst wenn die Innentemperaturen deutlich höher sind (um etwa 8-15°C) als die Außentemperaturen.

  In Brüssel beispielsweise könnten die Außentemperaturen am Nachmittag Ende Februar 2024 bei etwa 9 °C liegen, während es in Innenräumen bis zu 22 °C warm werden könnte. Trotzdem könnte in Innenräumen noch Winterkleidung erforderlich sein.

- Zur Förderung des Absatzes und Konsums von Dienstleistungen und Produkten im Zusammenhang mit kaltem Wetter – wie Winterkleidung, Decken und Heizmittel (Energie/Gas/Strom).

  In diesem Kontext könnten diejenigen, die diese Art von diskreter Hexerei praktizieren, behaupten, sie würden auf subtile Weise bestimmte wirtschaftliche und berufliche Interessen verteidigen.

Das scheint die Erklärung zu sein – andernfalls stünden wir vor einem Widerspruch! Tut mir leid…

Dennoch ist es am besten, sich mit Winterkleidung auszustatten und/oder die Heizung während der Wintersaison in Betrieb zu nehmen.

Gibt es bessere Alternativen? Wohl kaum. Heizungsanlagen können schließlich ausfallen. Vorsicht ist besser als Nachsicht.

Das ist zwar nicht übermäßig dramatisch, impliziert aber zusätzliche Energiekosten aufgrund der kälteren Temperaturen im Winter.

Sogar das Kältegefühl während einer Grippe oder eines Fiebers ließe sich ähnlich erklären. Das Prinzip ist dasselbe: eine diskrete Bestrafung, angewandte List, die gleichzeitig den relevanten Akteuren – etwa der Pharma- und Gesundheitsbranche – zugutekommt.

Alternative Ideen gegen Grippe finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ auf https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil#ideasAgainstAging&Grippe.

Hinweise darauf, dass „Krankheiten/Gesundheitsprobleme durch diskrete List und Hexerei verursacht/gefördert werden“, finden sich im entsprechenden Abschnitt des Kapitels „Reiche Freimaurer“.

Die Moderne Wissenschaft Kann Letztendlich Auch für Böses Missbraucht Werden.

Es besteht die Gefahr einer Apokalypse; sie kommt unerwartet. Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

Das Buch Daniel warnt uns, dass in den letzten Zeiten das Wissen stark zunehmen wird – aber auch das Böse.

Wir leben in einer gefährlichen Zeit; Gefahr von Apokalypse. Mit zunehmendem Wissen wächst auch das Potenzial für das Böse.

Auch die Wissenschaft kann für böse Zwecke missbraucht werden.

In den wissenschaftlichen Kapiteln dieses Buches und der Website „Geheimnisse der Bibel enthüllt, christliche Ideen und Urteilsvermögen“ (https://www.christianideas.eu) sehen wir, dass mehrere wissenschaftliche Theorien erhebliche Fehler enthalten können: die Evolutionstheorie, lange wissenschaftliche Datierungen, die Urknalltheorie, die Kontinentaldrift, die Relativitätstheorie, das heliozentrische Modell (Theorien über die Bewegungen der Sonne und der Erde).
Einige dieser wissenschaftlichen Theorien widersprechen direkt den wissenschaftlichen Lehren der Bibel und können dazu benutzt werden, Menschen zu verwirren, ihren Glauben zu schwächen und die Autorität der Bibel in wissenschaftlichen Angelegenheiten zu diskreditieren.

Neuigkeiten aus dem Himmel und https://www.christianideas.eu erklären, dass die Bibel in den wissenschaftlichen Bereichen korrekt ist.
Aber auch andere Wissenschaftsbereiche können im Dienste des Bösen missbraucht werden:

- Abtreibungstechnologien, Verhütungsmittel und Geschlechtsumwandlungsoperationen – diese Technologien, Produkte und Dienstleistungen unterstützen oder ermöglichen oft Todsünden.

- Apokalyptische Zahlungstechnologien – wie der implantierte Chip 666 im Körper – könnten zur Erschaffung der Zombies der Apokalypse genutzt werden. Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

- Technologische Produkte wie Laptops, Smartphones, Festnetz- und Mobiltelefone, Smartwatches und Chipkarten bergen das Potenzial, für verdeckte Spionage missbraucht zu werden und die Privatsphäre zu gefährden. Telekommunikation, Ton und Video können permanent aufgezeichnet und heimlich an verschiedene Stellen weitergeleitet werden. Auch der Standort eines Geräts (z. B. Smartphone, Uhr, Laptop) kann permanent verfolgt und weitergegeben werden. Zusätzlich können unauffällige Spyware und

Fernsteuerungssoftware installiert werden, die verdeckte Überwachung ermöglichen. Könnte dies letztendlich zu weniger Privatsphäre und weniger Freiheiten führen?

- Internet der Dinge: Diese Technologie könnte apokalyptische Systeme verbessern, beispielsweise durch einen implantierten Chip (Chip 666), der für Zahlungen obligatorisch ist. Einer Person mit einem solchen Chip – quasi einem Zombie – könnte eine IP-Adresse zugewiesen werden. Das Internet der Dinge kann auch für diskrete Spionageaktivitäten genutzt werden, etwa durch einen intelligenten Kühlschrank mit versteckter Kamera und IP-Adresse, der Informationen zu Überwachungszwecken sendet.

- Satellitentechnologie: Satelliten können zur Verfolgung der geografischen Position elektronischer und technologischer Geräte eingesetzt werden. Sie können auch zu Überwachungszwecken genutzt werden, um den Standort eines Smartphones und/oder einer mit dem Chip 666 implantierten Person zu ermitteln. Satelliten können zudem die drahtlose Kommunikation erleichtern.

- Drahtlose Technologien (z. B. Smartphones): Diese Systeme können mit elektronischen Geräten kommunizieren, die mit dem Internet der Dinge und IP-Adressen kompatibel sind. Auch für die apokalyptischen Zombies mit ihrem implantierten 666-Chip sind sie geeignet. Die Zombies können drahtlos kommunizieren und die Chips zum Bezahlen nutzen – was eine ständige Überwachung ermöglicht.

- Nanotechnologien:

    - Diese könnten zur diskreten Überwachung der Privatsphäre genutzt werden, indem Nanokameras und GPS-Nanosensoren in Uhren, ID-Chipkarten usw. platziert werden.

    - Sie könnten dazu genutzt werden, tödliche Epidemien auszulösen, z. B. durch ein im Labor erzeugtes Virus, das dem Ebola-Virus ähnelt und ein möglicher Nachfolger von COVID-19 sein könnte.

    - Sie könnten zur Herstellung apokalyptischer Nanochips 666 für den Körper verwendet werden, obwohl sie möglicherweise zu klein sind. Es wäre jedoch möglich, sie zur Einbettung von Nanokameras und GPS-Nanosensoren in den apokalyptischen Chip 666 zu nutzen.

  - Sie könnten zur Entwicklung neuer Impfstoffe – dies wird nicht empfohlen – gegen Grippe, COVID, den Nachfolger von COVID usw. verwendet werden.

- Moderne Impfstoffe: laut Himmel nicht empfehlenswert. Moderne Impfstoffe sollten vermieden werden, so Gott. Alternative Ideen werden im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ vorgestellt.

- Künstliche Intelligenz: Sie kann zur Verbesserung der Informationsprüfung eingesetzt werden und ermöglicht so eine bessere Kontrolle und einen besseren Zugriff. Dies kann potenziell zu einer schnelleren und detaillierteren Datenerfassung von Einzelpersonen führen – beispielsweise zu einer genaueren Überwachung des Privatlebens. Letztendlich könnte dies finsteren Interessen dienen (z. B. der Einschränkung von Freiheiten). Künstliche Intelligenz könnte diskret (z. B. durch Wahrscheinlichkeitsanalysen) im Dienste des Bösen eingesetzt werden.

  Der heilige Paulus gab vom Himmel herab ein Beispiel für den apokalyptischen, bösen Einsatz von künstlicher Intelligenz auf Französisch unter https://messages-du-ciel.com/message-du-8-juin-2025/.

- Geoklimatische „Geheimwaffen“ wie die HAARP-Maschine oder ähnliche Systeme könnten eingesetzt werden, um Klimaveränderungen sowie künstliche geologische und meteorologische Katastrophen hervorzurufen: Vulkanausbrüche, Erdbeben, Hurrikane, Tornados, Dürren, Überschwemmungen, Stürme, steigende Temperaturen … wahrlich verheerend. Die Natur sollte respektiert und künstliche Katastrophen nicht herbeigeführt werden (auch wenn dies schwer zu beweisen ist). Wieder einmal könnte die Wissenschaft (in Verbindung mit verborgener Hexerei) diskret im Dienste des Bösen eingesetzt werden …

- ...

So nimmt das Wissen dramatisch zu, und neue Technologien scheinen uns Werkzeuge für den apokalyptischen Einsatz zu versprechen.

Das apokalyptische biblische Buch Daniel scheint zutreffend zu sein: Das Wissen nimmt zu, und damit auch das Böse, das von diesem Wissen mehr profitiert als das Gute.

Schwimmen, Als Diskretes Wunder

Gott sagt, Schwimmen sei ein (unauffälliges) Wunder. Ich verstehe es so: Wenn der menschliche Körper manchmal sinkt, müsste er eigentlich immer sinken. Aber das passiert nicht, wenn wir schwimmen oder Schwebetechniken lernen. Ein Stein kann noch so klein sein und sinken... Holz kann schwer sein, selbst wenn es senkrecht steht, und schwimmt...

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Argumentation, Dass Dauerhaft im Auge befindliche Kontaktlinsen Nicht Zwangsläufig Blindheit Verursachen

Wissenschaftliche Experten sagen, dass Kontaktlinsen, die länger als sechs Monate im Auge verbleiben, zur Erblindung führen, weil nicht genügend Sauerstoff in die Augen/Iris gelangt und die Augen atmen müssen.

Um diesem Argument entgegenzuwirken, sei darauf hingewiesen, dass der Fötus etwa neun Monate lang im Mutterleib, im Fruchtwasser, verbleibt, in der Regel mit geschlossenen Augen.

Das Fruchtwasser enthält 0,3 mg O_2 / l (Quelle: z. B. französische Wikipedia, https://fr.wikipedia.org/wiki/Liquide_amniotique). Bei geöffneten Augen steht der Fötus in ständigem Kontakt mit dem Fruchtwasser. Andernfalls bleiben die Augen etwa sechs Monate oder länger geschlossen: Die Augen des Babys bilden sich etwa drei Wochen nach der Befruchtung (z. B. laut https://www.yogadesyeux.com/la-formation-du-systeme-visuel, auf Französisch), die Augenlider etwa zehn Wochen nach der Befruchtung (z. B. laut https://stedmundseyehospital.com/how-do-your-babys-eyes-develop-during-pregnancy/, auf Englisch). All dies geschieht vor Ende des ersten Trimesters.

Laut https://www.reddit.com/r/askscience/comments/1vfx6i/is_there_more_oxygen_in_water_or_air/, auf Englisch, enthält Luft etwa 276 mg O_2 pro Liter. Das bedeutet, dass die Sauerstoffkonzentration im Fruchtwasser etwa 1.000-mal niedriger ist als in der Luft, die wir atmen.

Trotzdem sind Haut und Augen des Neugeborenen normalerweise gesund, selbst nachdem sie in den ersten neun Monaten nach der Empfängnis mit deutlich niedrigeren Sauerstoffwerten in Kontakt gekommen sind.

Andererseits befindet sich bei einer Person, die Kontaktlinsen trägt, eine gewisse Feuchtigkeit (Wasser?) zwischen Iris und Linse. Warum?

Andernfalls wäre die Augenoberfläche trocken, und die Kontaktlinse könnte leichter herausfallen. Tatsächlich spürt man beim Berühren des Auges in der Nähe der Iris (bei geöffnetem Auge)

möglicherweise etwas Feuchtigkeit, und beim Einsetzen der Kontaktlinse kann das Auge tränen (z. B. jedes Mal, wenn die Linse korrekt eingesetzt wird). Normalerweise befindet sich zwischen Kontaktlinse und Iris ein dünner Feuchtigkeitsfilm.

Diese Feuchtigkeit enthält ebenfalls Sauerstoff – ähnlich viel oder sogar mehr als die Umgebung des Fötus. Laut Angaben von z. B. https://www.sciencedirect.com/topics/earth-and-planetary-sciences/dissolved-oxygen (auf Englisch) enthält sie bei 20 °C etwa 9 mg O_2 pro Liter Wasser. Das bedeutet, sie enthält etwa 30-mal weniger Sauerstoff als normale Luft, aber etwa 30-mal mehr als das Fruchtwasser.

Somit besteht diese Sauerstoffanreicherung auch dann noch, wenn die Kontaktlinsen nicht dauerhaft aus den Augen entfernt werden – und sie ist etwa 30 Mal höher als die des Fötus, der etwa acht Monate lang mit dem Fruchtwasser in Kontakt steht.

In der Praxis wäre der Fötus selbst bei dauerhaft geöffneten Augen im Vergleich zu einer Person, die Kontaktlinsen trägt, 30-mal benachteiligt – insbesondere dann, wenn der Person beim korrekten Einsetzen der Linsen die Tränen kommen.

Bitte beachten Sie, dass Babys im Mutterleib die Augen fast permanent geschlossen halten, da sie die meiste Zeit schlafen. Weitere Informationen finden Sie beispielsweise unter https://www.healthline.com/health/pregnancy/do-babies-sleep-in-the-womb?c=565715932785#sleep-in-utero, auf Englisch.

Bei geschlossenen Augen ist die Sauerstoffmenge, die aus der Umgebung (Luft, Fruchtwasser) in die Augen gelangt, noch geringer, da die geschlossenen Augenlider und Wimpern eine Barriere gegen Sauerstoff von außen bilden. Daher kann die Sauerstoffmenge, die die Augen erreicht, in solchen Fällen bis zu 1000-mal geringer sein.

Zum Vergleich: Wenn wir beim Tauchen den Mund geschlossen halten, gelangt kein Wasser hinein, solange wir es nicht zulassen. Die Augenlider funktionieren ähnlich – und selbst wenn ein Neugeborenes neun Monate lang die Augen geschlossen hält, kommt es in der Regel gesund und mit gutem Sehvermögen zur Welt.

Eine übergewichtige Person erhält dennoch ausreichend Sauerstoff für den gesamten Körper. Daher verfügt sie über genügend Sauerstoff im Blut, um auch einen normalgewichtigen Körper zu versorgen: Der über die Lunge aufgenommene Sauerstoff reicht dafür aus. Der über die Augen- oder Hautoberfläche aufgenommene Sauerstoff ist für die allgemeine Sauerstoffversorgung nicht notwendig, außer möglicherweise für bestimmte oberflächliche Gewebe.

Andererseits beweist die Schwangerschaftsdauer eines Fötus im Mutterleib, dass ein Mensch 7 bis 9 Monate lang bei einer niedrigen Sauerstoffkonzentration im Kontakt mit den Augen oder der Haut überleben kann – einem Sauerstoffgehalt, der etwa 30 Mal niedriger ist als der von normalem Wasser (was vergleichbar sein dürfte mit der leichten Luftfeuchtigkeit unter Kontaktlinsen).

Somit kann diese Erblindung, die nach 6 Monaten ununterbrochenen Kontaktlinsengebrauchs auftreten soll, tatsächlich vorkommen – aber wahrscheinlich aufgrund anderer Ursachen und nicht aufgrund unzureichender Sauerstoffversorgung.

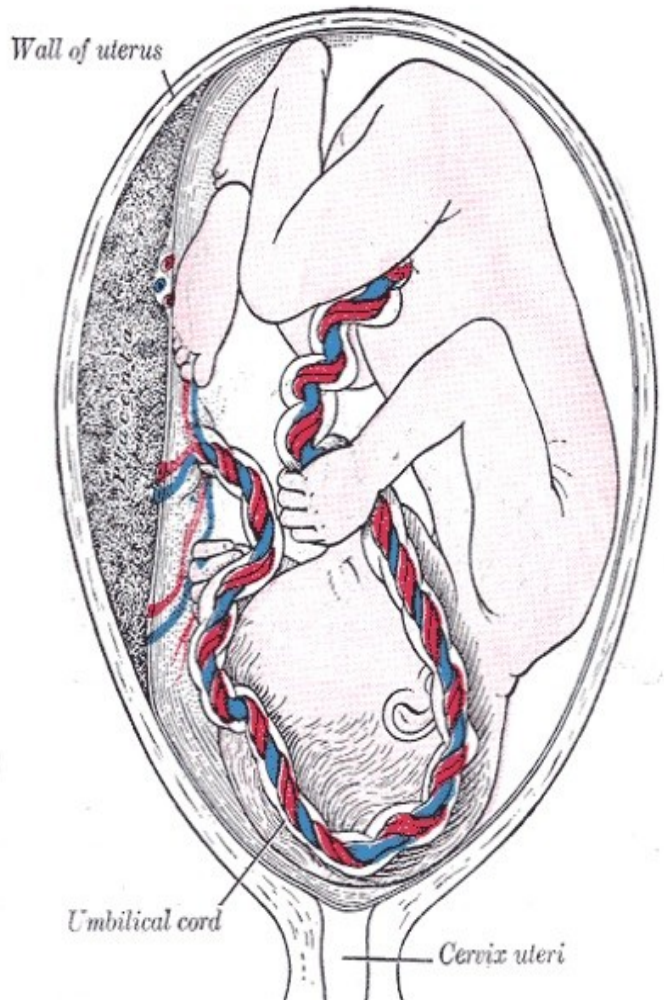
Sich Gottes Schutz gegen das Böse zu suchen, kann eine gute Idee sein, beispielsweise durch das tägliche, aufmerksame Rosenkranzgebet. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Der Fötus Überlebt im Mutterleib Nur Dank eines Wunders.

Die Nabelschnur allein reicht nicht aus, um dem Fötus eine korrekte Atmung zu ermöglichen. Warum?

Mit Gottes Hilfe habe ich es verstanden. Wissenschaftler sagen, dass das Baby über die Nabelschnur Nahrung erhält und atmet. Tatsächlich passiert da etwas. Für die Ernährung reicht es aus. Aber für eine richtige Atmung reicht es nicht.

Das Problem ist, dass die Nabelschnur normalerweise keine gerade Linie ist – sie weist Kurven und sogar mehrere Spiralen auf. Dadurch sinkt der Blutdruck erheblich. Aus diesem Grund reicht der Blutdruck nicht mehr aus, um den gesamten Körper des Fötus in der erforderlichen Zeit ausreichend mit Sauerstoff zu versorgen, bestätigt Gott. Die Abbildung auf https://fr.wiktionary.org veranschaulicht dies.



Vorheriges Bild: Fötus im Mutterleib. Die Struktur der Nabelschnur verhindert, dass das Blut mit dem gleichen Druck wie in den normalen Venen des menschlichen Körpers zirkuliert.

Tatsächlich ist die Nabelschnur gekrümmt und oft spiralförmig gewunden, was zu einem deutlichen Blutdruckabfall führt und die ausreichende Sauerstoffversorgung des Babys unmöglich macht. Referenz: https://fr.wiktionary.org/wiki/cordon_ombilical. Autor: Henry Vandyke Carter – Henry Gray (1918) Anatomie des menschlichen Körpers. Bartleby.com: Gray's Anatomy, Tafel 38, Gemeinfrei, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=792235.

Ohne göttliche Hilfe, die rechtzeitig den nötigen Sauerstoff lieferte, würde der Fötus normalerweise ersticken. Es handelt sich daher um ein stilles Wunder Gottes, selbst wenn die etablierte Wissenschaft übernatürliche Eingriffe ablehnt.

Tatsächlich gibt es übernatürliche Eingriffe: beispielsweise den unversehrten, wundersamen und stabilen Leichnam des heiligen Pater Pio, der den Willen Gottes offenbart. Lehre: katholisch-konservativ. Autorität: weiterhin der Vatikan.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Urteilsvermögen“.

Beschreibung des Gesamten Universums, mit Gottes Hilfe

Gott beschrieb mir den Aufbau des Universums. Er ist gar nicht kompliziert. Man kann ihn mithilfe von Teleskopen beobachten und sogar teilweise schon durch einfaches Betrachten des Nachthimmels. Das Universum ist also folgendermaßen beschaffen:

- *Die Erde befindet sich im Zentrum, das Fegefeuer liegt nahe der Erdoberfläche und die Hölle tief im Inneren des Erdkerns.*

- *In unserer Nähe befinden sich Mond und Sonne, die annähernd gleich groß und nicht weit von der Erde entfernt sind. Die Entfernung* zwischen Sonne und Erde entspricht in etwa der Entfernung* zwischen Mond und Erde. Die Erde dreht sich um ihre Achse und vollführt eine volle Umdrehung in 28 Tagen, was mit den Mondphasen übereinstimmt. Der Mond steht seit dem Untergang von Atlantis still. Die Sonne umkreist die Erde in 24-Stunden-Zyklen und verursacht die Sonnenwenden, wie genaue Bibelübersetzungen bestätigen.*

- *Als nächstes kommt der Planet Venus, der sich in der Nähe der Sonne befindet. Er umkreist die Erde, genau wie die Sonne.*

- *Dann folgt der Planet Mars, der wie Sonne und Venus die Erde umkreist. Diese Planeten lassen sich mithilfe eines Teleskops beobachten, ähnlich wie den Mond.*

- *Danach kommen die Sterne, die in der Astronomie als „Asteroiden“ bezeichnet werden! Tatsächlich sind die meisten dieser „Asteroiden“ gar keine Asteroiden, sondern Sterne! Auch die Sterne kreisen um die Erde.*

- *Dann kommt Jupiter, der letzte Planet! Auch er umkreist die Erde, genau wie der Rest des Universums (mit Ausnahme des Mondes).*

- *Dahinter liegt das Paradies Gottes! Es gibt keine Planeten und Sterne mehr – nur noch das Paradies, das sich unendlich entlang der kartesischen Achsen des dreidimensionalen Raums erstreckt! Teufel können diese Sphäre erreichen, ebenso wie Hexen und Zauberer … doch diese Menschen sind im Allgemeinen dem Bösen zugetan und daher nicht an diesem Paradies interessiert. Sie sind verwirrt, weil sie Saturn nicht finden können. Deshalb beklagen sie sich, dass sie selbst mit luziferischen Kräften (Hexerei) Saturn nicht erreichen können. Das geschieht, weil wir naiv alles glauben, was uns die offizielle Astronomie sagt,*

ohne es zu überprüfen. Auch ich habe es einst geglaubt …

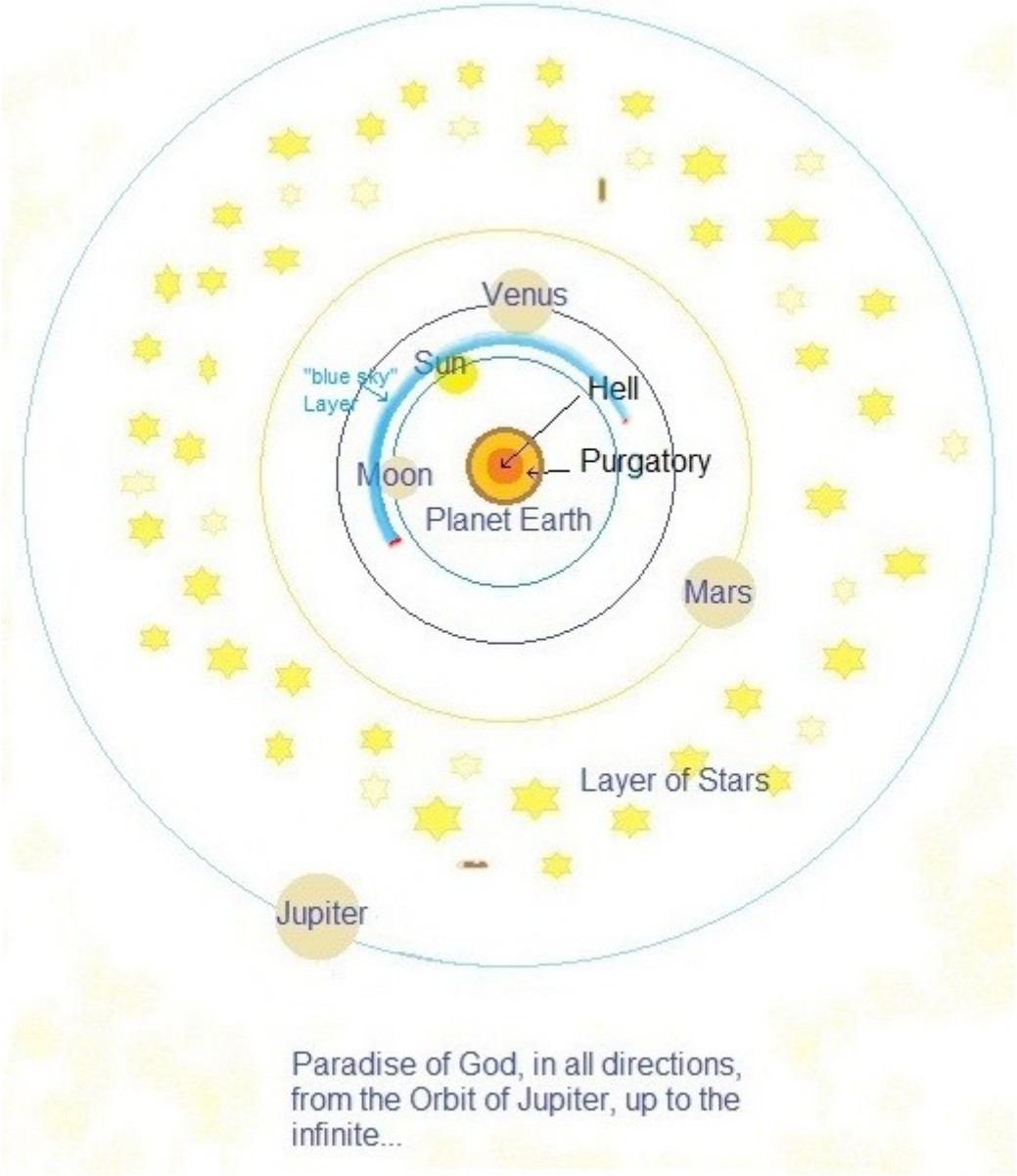
* - Manchmal ist der Mond bei gutem Wetter auch tagsüber sichtbar. Sonne und Mond sind dann näher an der Erde als der blaue Himmel, der die sichtbaren Sterne tagsüber verdeckt. An einem regnerischen Tag mit stark bewölktem Himmel sieht man, dass die Wolken näher an der Erdoberfläche liegen als die sichtbaren Himmelskörper und die helle Sonne (und bei gutem Wetter auch den Mond) vollständig verdecken. Ebenso verdeckt die blaue Himmelsschicht die weiter entfernten Sterne, die sogar heller als der Mond leuchten, da sie selbst Lichtquellen sind; der Mond ist keine Lichtquelle, sondern reflektiert bekanntlich das von der Sonne empfangene Licht.

Daraus lässt sich schließen, dass Mond und Sonne der Erde relativ nahe sind und die blaue Himmelsschicht zwischen den großen, sichtbaren Himmelskörpern (Sonne und Mond) und den kleinen, fernen Sternen liegt. Dies bestätigt implizit Gottes Aussage über die Entfernungen dieser Himmelskörper von der Erde.

Es besteht noch ein Widerspruch zur Theorie der (blauen) Ozonschicht (O_3): Wenn die chemischen Formeln stimmen, ist das O_3 Aggregat (Molekularmasse ≈ 48) schwerer als Luft (mittlere Molekularmasse ≈ 29).

Demnach müsste Ozon schwerer als Luft sein und aufgrund der Schwerkraft absinken, was laut offiziellen Meldungen bei gutem Wetter/Hochdruckgebieten gelegentlich vorkommt. Soweit so gut; die offizielle Lehrmeinung, wonach sich die permanente blaue Ozonschicht in der Erdatmosphäre (also vor dem Mond) befindet, widerspricht diesen Erkenntnissen jedoch gleich zweimal.

Die Schlussfolgerung lautet, dass die blaue Himmelsschicht durch Sonnenlicht (tagsüber) aktiviert wird und möglicherweise nichts mit atmosphärischem Ozon zu tun hat, falls es dort tatsächlich spontan existiert... Eine detailliertere Analyse dieses Themas ist wohl notwendig, doch die Schlussfolgerungen scheinen diese zu sein und stimmen mit Gottes Aussage in diesem Abschnitt überein. Die folgende Abbildung veranschaulicht dies.



Vorherige Abbildung, von https://www.christianideas.eu/images/complete-Description-Universe.jpg (auf Englisch): Vollständige Beschreibung des Universums, mit Gottes Hilfe.

*Weitere Informationen zu Fehlern in der Astronomie finden Sie in den Abschnitten „**Bibel und Astronomie**“ dieses Kapitels.*

Prinzip der Doppelten Ursache, Parallel: Die Erde Erwärmte Sich von Innen / aus dem Kern / aus der Hölle und Nicht von der Sonne.

Gott sagte mir, die Erde werde nicht von der Sonne erwärmt, sondern von innen – aus der Hölle –, wiederum unter Anwendung ***des Prinzips der doppelten Ursache/Tarnung, wie bei den meisten Gesundheitsproblemen, um Verwirrung zu stiften und die Wahrheit zu verschleiern. Weitere Informationen zum Thema „Beweise dafür, dass Krankheiten parallel durch Hexerei als zweite Ursache hervorgerufen werden“ finden sich in den entsprechenden Abschnitten des Kapitels „Reich, Freimaurerei, Opus Dei“****.*

Wenn wir aufmerksamer sind und/oder besser informiert, können wir feststellen, dass der thermische Abkühlungseffekt beim Aufstieg auf einen Berg durch die zunehmende Entfernung vom extrem heißen Erdkern (sprich: von der Hölle) verursacht wird. ***Die offizielle Wissenschaft räumt dies teilweise ein – siehe beispielsweise https://www.vedantu.com/question-answer/are-the-mountains-cooler-than-plains-class-10-physics-cbse-6151de30e40fe576652d1293 (auf Englisch)****. Es kann nicht anders sein.*

Tatsächlich sinkt die Temperatur, wenn wir weit von einer größeren Wärmequelle entfernt sind, es sei denn, es gibt andere nahegelegene Wärmequellen, die diesen Effekt ausgleichen.

Beim Bergsteigen ist der bedeutendste thermische Faktor die Abkühlung durch die zunehmende Entfernung zum extrem heißen Erdkern – der Hölle. Siehe dazu beispielsweise den Wikipedia-Artikel über den Mount Everest: https://de.wikipedia.org/wiki/Mount_Everest*.*

Theoretisch gibt es noch eine weitere Wärmequelle „in der Nähe“: die Sonne. Wir nähern uns der Sonne, wenn wir aufsteigen, beispielsweise beim Bergsteigen oder Fliegen tagsüber. Doch selbst wenn die Sonne eine Wärmequelle ist (und nicht nur Licht spendet), reicht die abnehmende Entfernung zur Sonne nicht aus, um die Abkühlung auszugleichen, die durch die zunehmende Entfernung vom Erdkern entsteht. Der Gesamteffekt ist ein signifikanter Temperaturabfall ***von 6,5 °C pro Kilometer*** *bis zu* ***einer Höhe von etwa 11 km.*** *Siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/Atmospheric_temperature#Temperature_versus_altitude, Englische Wikipedia. Diesen Effekt können wir bis zu einer Höhe von etwa 8,8 km direkt beobachten, beispielsweise beim Besteigen des Mount Everest .*



Vorheriges Bild: Mount Everest, 8848,86 m, mit eisbedecktem Gipfel. Quelle: Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/File:Mount_Everest_as_seen_from_Drukair2_PLW_edit.jpg. Autor: shrimpo1967, bearbeitet von Papa Lima Whiskey 2, basierend auf: „Mount Everest as seen from Drukair2.jpg“: CC BY-SA 2.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=18262217. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 2.0 Generic Lizenz lizenziert: https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.en.

Auf Grundlage dieser Analyse wird deutlich, dass die stärkste Wärmequelle für die Erdoberfläche die Hölle – der Erdkern – und nicht die Sonne ist, entgegen der Annahme, die man vielleicht erwarten würde.

Laut Bibel **(es wird jedoch empfohlen, sehr alte Versionen zu konsultieren, die vor 1965 übersetzt wurden, wie Unsere Liebe Frau in New York unter https://www.tldm.org/Directives/d461.htm, auf Englisch, empfiehlt)** umkreist die Sonne die Erde und simuliert sogar einen jahreszeitlichen Effekt, was auf einen Anstieg/Abfall der Temperaturen in Abhängigkeit von der Entfernung der Sonne zur Erde hindeutet.

In der Praxis, genau wie bei Mikroben und Infektionskrankheiten:

- In tropischen Regionen sind die Temperaturen tagsüber und im Sommer, insbesondere im Landesinneren (z. B. in der Sahara), höher. Dies deckt sich mit der Annahme, dass sich Krankheitssymptome im Allgemeinen verschlimmern, wenn mehr Mikroben aktiv sind. Verborgene Ursache (für die Temperaturen): erhöhte/verringerte thermische Aktivität aus der Hölle, die diese besonderen Temperaturen hervorruft.

- Die Sonne umkreist die Erde in 24-Stunden-Zyklen. Sie ist den Wendekreisen näher, und während der Sonnenwenden ist die Sonne, wie die Bibel bestätigt, während ihrer 24-stündigen Umläufe um die Erde den jeweiligen Wendekreisen näher.

Wie wir gesehen haben, kann die Temperatur aufgrund der Höhenunterschiede auf einer relativen Entfernung von 10 km um 65 °C sinken (eine Abnahme von 6,5 °C pro km), was auf die größere Entfernung von der Erde/dem Erdkern zurückzuführen ist, und die Sonne kann diesem thermischen Effekt nicht entgegenwirken.

In der Praxis kann die Sonne die Erde nicht erwärmen – weder tagsüber noch nachts –, denn nachts ist die Sonne immer noch sichtbar, nur eben auf der gegenüberliegenden Seite des Planeten, und die Strecken, die die Sonne in 12 oder 24 Stunden zurücklegt, sind viel größer als 10 km!!!

Die Erde, Erwärmt aus der Hölle. Beispiele für Temperaturinversionen, die die Moderne Wissenschaft nur Schwer Erklären Kann.

(Fortsetzung) Die moderne Wissenschaft könnte immer noch argumentieren, dass die erste Ursache – die Sonne – der einzig wahre Einflussfaktor auf die Temperaturen in Fällen wie dem Jahreszeiteneffekt und dem Tag-Nacht-Zyklus sein könnte, da die Entfernung vom Erdkern zu einem bestimmten Punkt auf der Oberfläche, z. B. New York, konstant bleibt.

Dem können wir jedoch mit dem islamischen Fluch der Wüste entgegentreten, indem wir die Temperaturunterschiede in Regionen mit ähnlichen Breitengraden und Höhenlagen vergleichen, wie zum Beispiel in Teilen Saudi-Arabiens und im australischen Outback – beides warm und trocken.

Wir stellen fest, dass der islamische Fluch die Temperaturen in Saudi-Arabien um etwa 5 °C erhöht...

Weitere Informationen finden sich in den Abschnitten „Islamischer Fluch der Wüste“ aus dem Kapitel „Islam“, nämlich im Abschnitt „*Wie der islamische Fluch der Wüste das regnerische (= Felix) Arabien zerstörte*“.

Ein weiteres Beispiel sind die kälteren Wintertemperaturen auf den Ostseiten der Kontinente trotz ähnlicher Breitengrade:

- *Die durchschnittliche Wintertemperatur in Casablanca, Marokko*, dürfte derjenigen in *Tokushima, Japan*, ähneln, da beide Küstenstädte in vergleichbarer Höhenlage liegen. Referenzen: z. B., auf Englisch, https://en.wikipedia.org/wiki/Casablanca#Climate und https://en.wikipedia.org/wiki/Tokushima_(city)#Climate.

Tatsächlich ist das nicht der Fall: Tokushima ist etwa 7 °C kälter. Japan ist jedoch eine Insel, und Marokko ist es nicht...

- Ein ähnliches Ergebnis ergibt sich beim Vergleich der Wintertemperaturen von *Niigata in Japan (an der Westküste)* und *Sevilla in Südspanien*. Im Januar besteht ein Temperaturunterschied von fast 9 °C, wobei es in Niigata deutlich kälter ist. Referenzen: z. B., auf Englisch, https://en.wikipedia.org/wiki/Niigata_(city)#Climate und https://en.wikipedia.org/wiki/Seville#Climate.

- Ein weiteres Beispiel: der Vergleich der Wintertemperaturen an Westküsten ähnlicher Breitengrade – *Inukjuak in Nord-Quebec, Kanada*, und *Juneau in Alaska, USA*. Der Temperaturunterschied im Januar beträgt fast 23 °C, wobei es in Inukjuak (weiter östlich) deutlich kälter ist. Quellen: z. B., auf Englisch, https://en.wikipedia.org/wiki/Inukjuak#Climate und https://en.wikipedia.org/wiki/Juneau,_Alaska#Climate.

- Ein weiteres Beispiel: Der Vergleich von Küstenorten nahe dem 38. Breitengrad (nördlich oder südlich) – *Mar del Plata (Argentinien*) und *Alicante (Spanien)* – zeigt einen Unterschied von 4,2 °C im kältesten Monat und 4,3 °C in der jährlichen Durchschnittstemperatur. Mar del Plata (im Osten Südamerikas) ist erwartungsgemäß kälter. Referenzen: z. B., auf Englisch, https://en.wikipedia.org/wiki/Mar_del_Plata#Climate und https://en.wikipedia.org/wiki/Alicante#Climate.

Dies lässt sich mit herkömmlichen Klimamodellen nur schwer erklären. Auf der Ostseite der Kontinente sind die Wintertemperaturen im Allgemeinen kälter – Punkt.

Faktoren wie Kontinentalität, Windmuster und kalte oder warme Meeresströmungen können diese Unterschiede in den kältesten Monaten nur schwer erklären.

Es gibt noch einige andere Umkehrungen und Widersprüche, die der herkömmlichen Klimalogik widersprechen.

Die höchsten jemals auf der Welt gemessenen Temperaturen sind:

- ***58 °C / 136 °F, in Aziziya, Nordwestküste Libyens, am 13. September 1922. Referenz: zB Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Al-%CA%BFAz%C4%ABz%C4%ABya.***

  Dieser Rekord widerspricht der Logik der globalen Erwärmung, der Kontinentalität und des Sonneneinfalls (basierend auf Breitengrad und Nähe). Er ereignete sich auf 32° nördlicher Breite, nicht auf 21° (Sonneneinfall), nicht tief in der Sahara, nicht im südlichen Algerien,

nicht am 21. Juni (der Sommersonnenwende) und nicht im Juli/August. Er ereignete sich 1922, nicht 2025, wie man es nach den aktuellen Annahmen zur globalen Erwärmung (zum Klimawandel) erwarten könnte. Widersprüche gibt es zuhauf – deshalb wollen Experten diesen Rekord aus der offiziellen Statistik entfernen lassen.

- ***56,7 °C / 134,1 °F in Furnace Creek Ranch, Death Valley, USA, am 10. Juli 1913. Referenz: z. B. Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Furnace_Creek_(Kalifornien)***.

  Auch dieses Beispiel verdeutlicht mehrere Widersprüche zu den modernen Theorien über die globale Erwärmung, die Kontinentalität und den Einfluss der Sonne. Der Ort liegt bei 36° nördlicher Breite – nur etwa 300 km Luftlinie von der Pazifikküste (Los Angeles) entfernt – und nicht bei 21° nördlicher Breite (Sonneneinfluss), noch tief in der Sahara, noch im südlichen Algerien (1833 km Luftlinie von Bordj Badji Mokhtar nach Algier). Das Ereignis ereignete sich 1913, nicht 2025, wie man erwarten würde.

Bitte beachten Sie, dass das Klima der Sahara aufgrund des islamischen Wüstenfluchs nach wie vor sehr extrem ist. Daher dient sie als Vergleichsbeispiel. ***Die extremen, normalen Sommertemperaturen sollten die des australischen Outbacks sein, die etwas milder sind.*** *Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Islamischer Wüstenfluch“ des Kapitels „Islam“ sowie im Internet, beispielsweise auf Wikipedia, auf Englisch, unter* ***https://en.wikipedia.org/wiki/Bordj_Badji_Mokhtar#Climate*** *und* ***https://en.wikipedia.org/wiki/Mount_Isa#Climate.***

Der Einfluss der Sonne ist nicht stark genug, um die Temperaturen eines Ortes je nach Breitengrad zu beeinflussen.

Der entscheidende Faktor ist die Erde selbst, von innen (aus der Hölle).

Die Temperatur ändert sich auch mit zunehmender Tiefe unter der Erdoberfläche: Laut offiziellen Angaben steigt sie in den ersten 10 km im Durchschnitt um 25 °C bis 30 °C pro Kilometer. Siehe z. B. Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/Geothermal_gradient, auf Englisch.

Dies ist im Allgemeinen richtig (unter Berücksichtigung der Existenz von Vulkanen; die Hölle befindet sich im Erdkern).

Daher ist der Sonneffekt auch nicht stark genug, um die Temperaturen an einem Ort beim Untertagegehen zu beeinflussen. Der entscheidende Faktor bleibt die Erde selbst, von innen (aus der Hölle).

Diese Analyse liefert bereits erste Erkenntnisse, doch es kommen noch weitere Inversionen und Widersprüche hinzu: Nächte, die bei gleichen Wetterbedingungen wärmer sind als Tage; Sommer, die kälter sind als Winter… Beispielsweise können in Brüssel im August an mehreren Tagen

Höchsttemperaturen von nur 16 °C erreicht werden, im Januar hingegen an mehreren Tagen 14–15 °C. Diese Inversionen existieren, und die Erklärung dafür ist nicht mehr der Einfluss der Sonne, sondern das Vorhandensein kalter oder warmer Luftmassen: der thermische Effekt der Erde selbst, und nicht mehr direkt der der Sonne…

Die Sonne gleicht eher einer Lampe oder Kerze: Sie spendet hauptsächlich Licht, nicht Wärme. Das Prinzip ähnelt dem eines Dynamos, einer Lampe oder eines Elektromotors – mit einer chemischen Reaktion, die der Hydrolyse ähnelt – und nicht dem der Kernfusion (unter extrem hohem Druck, wo Wasserstoff zu Helium wird), bestätigt Gott.

Wie Gott sagte, wird der größte Teil dieser Erwärmung von der Hölle im Erdkern und ihren verdammten Wesen durch Zwangsarbeit oder freiwillige Arbeit und Strafen verursacht – einer Hölle, die die Erdoberfläche erwärmt. Manche Orte mögen stärker erwärmt, andere kälter sein, je nach anderen, nicht den üblichen wissenschaftlichen Kriterien (ohne Gott oder das Übernatürliche).

Weitere Informationen zu den modernen wissenschaftlichen astronomischen Irrtümern finden Sie in den entsprechenden Abschnitten dieses Kapitels, beginnend beispielsweise mit dem *Abschnitt „Pred 1,5 ‚Die Sonne geht auf, geht unter und kehrt an ihren Ort zurück‘“.*

Die Schwankungen der Ozeantemperaturen mit der Tiefe – bis zu 1 km Tiefe – Lassen Sich Nicht Korrekt Erklären, Wenn Wir den Göttlichen Willen Außer Acht Lassen.

Die Ozeanographie liefert zahlreiche Beispiele für Umkehrungen und Widersprüche in der Variation der Meerestemperaturen mit der Tiefe… Es gibt Temperaturvariationen, die zu jeder Theorie passen! Jede Logik widerspricht der nächsten, wenn wir die Existenz Gottes und der Hölle nicht zu deren Erklärung heranziehen.

Die Abbildung 6.2.4 von rwu.pressbooks.pub gibt die Meerestemperaturen bis zu einer Tiefe von 1 km korrekt wieder und ist, wie Gott sagte, darauf ausgelegt, der Natur ein angenehmes Klima zu bieten. Quelle: https://rwu.pressbooks.pub/webboceanography/chapter/6-2-temperature/, auf Englisch.

Nach dieser Tiefe steigen die Temperaturen schnell an, auch nach Gottes Willen.

In tropischen Regionen sinken die Meerestemperaturen beim Abstieg von der Oberfläche in eine Tiefe von 1.000 Metern um etwa 20 °C – von ungefähr 27 °C auf 7 °C.

In den Polarregionen bleibt die Temperatur des kalten Meerwassers jedoch relativ stabil und steigt im Winter beim Abtauchen von der Oberfläche auf 1000 Meter Tiefe sogar leicht von etwa -2 °C auf ungefähr 4 °C an. Dies ist notwendig, damit man nicht über zugefrorene Ozeane läuft und

einstürzt. Das Wasser direkt darunter ist etwas wärmer. Der Gefrierpunkt von Meerwasser liegt bei etwa -2 °C. Das Problem ist, dass diese Logik hier nicht mehr gilt:

- Auch die Logik des Sonneneffekts – selbst wenn sie für Ozeane außerhalb der Polargebiete teilweise zutrifft – kann diesen raschen Temperaturabfall (um etwa 20 °C) beim vertikalen Abtauchen auf eine Tiefe von 1 km nicht erklären.

  In der Tat:

  - Bewegen wir uns (auf der Nordhalbkugel) horizontal um 1 km nach Norden (Sonnen-/Breitengradeffekt), sinken die Temperaturen nicht um 20 °C, wie es in tropischen Gewässern vertikal der Fall ist. Sie steigen auch nicht um 6 °C, wie in polaren Gewässern im Winter.

  - Wenn die Sonne 1 km westwärts entlang des Horizonts wandert (Sonne/Tag-Nacht-Effekt), sinkt die Temperatur nicht um ~20°C, wie es in tropischen Gewässern mit Tiefe der Fall ist, noch steigt sie um 6°C, wie es in polaren Gewässern nach ~2,5 Sekunden der Fall ist (die Zeit, die die Sonne benötigt, um ~1 km über den Horizont zu wandern).

- Auch die Logik des raschen Temperaturanstiegs beim Übergang in die Erde – 25–30 °C pro Kilometer von der Erdoberfläche bis in 1 km Tiefe – ist nicht schlüssig. Nach dieser Logik könnten die Temperaturen in den Ozeanen ebenfalls bis in 1 km Tiefe schnell ansteigen, da diese Regionen nahe am Erdinneren (Magma...) liegen.

- Die Logik der Temperaturschwankungen in polaren Gewässern ist nicht dieselbe wie in tropischen Gewässern – im Widerspruch zur „normalen“ Analyse.

Es gibt zwar eine Logik – aber eine andere. Wenn wir die Existenz Gottes berücksichtigen, verstehen wir dies besser:

Meereslebewesen brauchen Komfort! Gott hat beschlossen, der Natur angemessene Meerestemperaturen zu geben! Ganz einfach! Deshalb tendieren die Temperaturen in Tiefen bis zu 1 km zu Werten um 5 °C.

So können Meereslebewesen komfortabler leben und profitieren von *Meerwassertemperaturen zwischen etwa 30 °C und etwa -2 °C. Siehe z. B.: https://www.giss.nasa.gov/edu/icp/research/ppa/1997/oceanchars/temperature.html, auf Englisch.*

Andere Logiken könnten der Natur noch aggressivere Temperaturen auferlegen.

Mit Gottes Hilfe können wir diese Analyse noch weiterführen: Warum liegen die Oberflächentemperaturen in gemäßigten und tropischen Gewässern (im Sommer) zwischen etwa 15 und etwa 30 °C?

Antwort: Es eignet sich eher zum Schwimmen (in Maßen). Bis auf 1 km Tiefe sinkt die Temperatur auf etwa 7 °C, und die Meereslebewesen können sich eine passende Temperatur aussuchen.

Tatsächlich dringt Sonnenlicht in die Tiefen der Ozeane bis zu etwa einem Kilometer vor. Dies ist daher der Bereich, der für Meeresbiologie geeignet ist. Jenseits dieser Tiefe wird kein Sauerstoff mehr produziert (durch Photosynthese). Tiefere Gewässer sind daher nicht mehr für Meeresbiologie geeignet. Ab diesem Punkt steigt die Temperatur rapide an – ähnlich wie beim Übergang von der Erdoberfläche in die Tiefe.

In tropischen Gewässern schwimmen die Menschen vielleicht ein bisschen, aber auch nicht viel... dafür sind die Haie da.

In polaren Gewässern verhält es sich jedoch genau umgekehrt: Haie sind dort nicht willkommen. Deshalb steigen die Temperaturen in der Polarregion beim Abtauchen bis zu einer Tiefe von 1 km zwar leicht an, aber nicht wesentlich.

Wer auf zugefrorenen Polargewässern spaziert, riskiert in der Tat, ins kalte Meer zu fallen. Das ist schon eine schwere Strafe.

Daher besteht für Haie aus tieferen (wärmeren) Gewässern keine Notwendigkeit, an die Oberfläche zu gelangen und Opfer anzugreifen, die in die kalten Polargewässer gefallen sind. Um dies zu gewährleisten, sind die Polargewässer in 1 km Tiefe nur etwa 4 °C warm und nicht wärmer.

Die Logik der Temperaturschwankungen im Ozean mit der Tiefe – bis zu 1 km – ist also folgende: Es entspricht dem Wohl der Natur, dem Willen Gottes. Mit dieser Argumentation lässt sich alles ganz einfach erklären…

Wenn wir aber Gott und seinen Willen außer Acht lassen und versuchen, dies auf die übliche moderne wissenschaftliche Weise zu erklären, stoßen wir unaufhörlich auf Widersprüche… vergleichbar mit den komplexen (~~imaginären~~ ⇒ übernatürlichen: , $\sqrt{-2}$...) Zahlen $\mathbb{C}$ für die Mathematik…

Neugierde: Mögliche wahre Ursachen von Waldbränden

Ich denke, Richter verurteilen manchmal zu Unrecht Personen, denen pyromanisches Verhalten unterstellt wird.

In einigen Fällen legen solche Personen tatsächlich Feuer, ja, auf einem Grundstück in der Nähe eines Waldgebietes, aber ihr Ziel ist nicht, Wälder durch Waldbrände zu zerstören – es geht ihnen darum, zu grillen oder eine Zigarette anzuzünden...

Ein solches Verhalten gilt als unangemessen und gefährlich, doch diese kleinen Grillfeuer finden meist an relativ abgelegenen Orten statt und lösen in der Regel keinen Waldbrand aus. Ausnahmen sind jedoch möglich.

Manche dieser Personen haben nicht die Absicht, die Wälder zu zerstören; ihr Ziel ist es lediglich, eine Zigarette anzuzünden oder zu grillen, und das ist nicht die übliche Ursache für Waldbrände.

Eine der wahren Ursachen für Waldbrände scheint etwas anderes zu sein: Dämonen in Menschengestalt, die wütend sind über das unangemessene Verhalten bestimmter Menschen – z. B. die Ausübung unehelichen Geschlechtsverkehrs und/oder anderer Sünden...

Zum Beispiel kann es passieren, dass im Falle von unehelichem Sex verbotene Vergnügungen durch übernatürliche Aktivitäten der beteiligten Dämonen erreicht werden, und diese sind wütend, weil sie aktiv sind und Menschen sexuelle Vergnügungen verschaffen, die diese nicht verdienen.

Oder vielleicht verdienen diese Menschen sexuelles Vergnügen – aber legitimes – und sie haben eine Gruppe von Gegnern (andere Menschen), die ihren Wunsch, legitime Paare zu bilden, angreifen.

Diese Dämonen rächen sich daher manchmal an der Gesellschaft, indem sie Waldbrände auslösen – sie legen organisiert einen Brand nach dem anderen, um massive Zerstörung anzurichten.

Diese Dämonen besitzen übernatürliche Kräfte und werden weder vor Gericht gestellt noch eingesperrt. Wenn sie in der Nähe eines Feuers erwischt werden, verschwinden sie einfach, und das war's dann auch schon.

Doch einige der sogenannten Pyromanen werden beispielsweise beim Anzünden eines Feuers für einen Grill erwischt – etwas völlig anderes – und riskieren dann eine Gefängnisstrafe… etwas unfair, aber die Justiz hatte bis jetzt nicht das nötige Wissen, um bessere Entscheidungen zu treffen…

In manchen Fällen zeigen jedoch auch bestimmte Personen pyromanisches Verhalten… Es ist also etwas komplex – jeder Fall muss einzeln betrachtet werden. Ich glaube, ich habe einen Teil dieser Information von Gott erhalten, um dazu beizutragen, solche Ungerechtigkeiten zu beseitigen…

Starke Argumente Gegen den Evolutionismus und Begriffe der Alten Geschichte

Vorsicht vor der Verwirrung, die Entsteht, Wenn die "Wissenschaft" Rassen und Arten Vermischt.

Die Wissenschaft versucht seit Langem, die traditionelle Definition von Arten zu ändern.

Dies könnte zur Vermischung von Rassen und Arten führen und Verwirrung und Unklarheit stiften.

Hier beziehen wir uns auf die traditionelle, seriöse Definition von Art.

Beispiel: die neue Art (ehemalige Rasse?) der Giraffen (Referenz: z. B. https://www.pbs.org/wnet/nature/blog/many-giraffe-species-really/, auf Englisch) oder „die Kriterien zur Definition einer Art“ bei der Unterscheidung verschiedener Bakterienarten.

Im Falle der E. coli-Bakterien mutierten einige und wurden immun gegen ein toxisches Mittel: Zitronensäure.

Dieses Merkmal ist typisch für andere Bakterienarten wie Salmonellen. Es handelt sich also um eine „riesige Mutation“, die eine neue Art hervorbringt.

Allerdings wechseln Tuberkulosebakterien, die gegen Antibiotika resistent werden, oder Menschen, die gegen AIDS oder Ebola immun werden, nicht einmal die Spezies (noch nicht!).

Bitte vergleichen Sie die Bilder der neuen, verschiedenen Giraffenarten (Rassen?) und achten Sie auf die Unterschiede... das ist eine gute Übung...

Anschließend können Sie einen dunkelhäutigen Afrikaner beobachten und ihn mit einem typischen Europäer vergleichen. Daraus können Sie dann Ihre eigenen Schlüsse ziehen…

Tatsächlich treten diese Unklarheiten auf, wenn die betreffenden Arten und Rassen Fortpflanzung/Bestialität zulassen. In solchen Fällen können wir sie entweder als verschiedene Rassen oder als verschiedene Arten betrachten. Giraffen, einige Mikroben, Zebras, Pferde, blonde Frauen, brünette Männer … In solchen Fällen kann diese Unklarheit tatsächlich auftreten … sagte auch Gott …

Starke Argumente Gegen den Evolutionismus

Ohne die wissenschaftlichen Fakten und Experimente in Frage zu stellen, habe ich einige Argumente, die für die Idee des Kreationismus durch den Herrn sprechen.

- Genetische Mutationen in der Natur können Krankheiten – z. B. Krebs – verursachen oder die Diversität innerhalb einer Art fördern, führen aber nicht zur Entstehung einer neuen, überlegenen Art (im üblichen, eindeutigen Sinne des Begriffs Art).

Dies bestätigt Jesus selbst: Mehrere Botschaften, die diese evolutionistischen Behauptungen entlarven, finden sich auf der französischen Website www.apparitionsmariales.org, auf http://vincentdetarle.free.fr/catho/evolution2.htm.

Beispiel: das E. coli-Experiment, detailliert beschrieben z. B. auf https://en.wikipedia.org/wiki/E._coli_long-term_evolution_experiment, auf Englisch. Dieses Experiment, das die evolutionären Merkmale dieses Bakteriums im Laufe der Zeit untersuchen sollte, begann 1988.

E. coli vermehrt sich im Durchschnitt alle paar Stunden (~4 Stunden), und bis Augustus 2024 waren etwa 80.000 Bakteriengenerationen vergangen – das entspricht ungefähr 80.000 Menschengenerationen (~80.000 Generationen × ~25 Jahre/Generation = ~2.000.000 Jahre).

Nach rund 31.000 Generationen (entspricht etwa 775.000 Menschenjahren) war ein mutierter E. coli-Stamm in der Lage, in einer Umgebung mit Zitronensäure zu wachsen und zu überleben.

Dieses Merkmal ist typisch für andere Bakterienarten wie Salmonella, aber dieses mutierte Bakterium E. coli kann nicht wirklich als neue Art betrachtet werden – vielmehr handelt es sich um eine neue Rasse, wenn wir strenge (eindeutige) Kriterien für die Definition von Arten anwenden (siehe dazu den vorhergehenden Abschnitt).

Fazit: Das E. coli-Experiment beweist lediglich die Existenz von Mutationen – aber nicht die Entstehung einer wirklich neuen (eindeutigen) Art – selbst bei Mikroben und selbst nach etwa 80.000 Generationen.

Das wäre mehr als genug Zeit für die mehrfache Evolution des Menschen aus verschiedenen Arten (80.000 × 25 Jahre = 2.000.000 Jahre!): Homo neandertals, Homo heidelbergensis, Homo rhodesiensis, Homo cromanon, Homo erectus…

DIE MUTANTEN MIKROBEN ENTHÜLLEN DAHER DEN Trugschluss, dass schwerwiegende Artenveränderungen ausschließlich durch natürliche Mutationen ohne Schöpfer erfolgen...

Mehr Informationen über Hominiden finden Sie in den Abschnitten „Was Jesus sagte“.

* - Das Thema „Krebs“ wird in den Kapiteln „Unsterblichkeit“ und „*Reich, Freimaurerei, Opus*

Dei“ aus anderen Perspektiven beleuchtet.

- Ein Wissenschaftler oder Gentechniker kann bereits in relativ kurzer Zeit ein synthetisches Bakterium herstellen... Referenz: z. B. Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Synthetische_Biologie.

  Mit einem intelligenten Schöpfer (oder durch Bestialität) geht der Prozess schnell vonstatten… Selbst wenn es ein paar Jahre dauert, eine synthetische Spezies zu erschaffen, wird es sicherlich nicht die Millionen von Jahren erfordern, die die darwinistische Evolution annimmt – vorausgesetzt, ein intelligenter Genetiker oder Schöpfer ist beteiligt.

- Ein Evolutionist kann keinen gemeinsamen Vorfahren des Menschen (z. B. einen Australopithecus) auf zufällige, kontinuierliche und natürliche Weise in einen Homo sapiens sapiens entwickeln.

  Die übliche Antwort lautet: „Dieser Prozess dauert Millionen von Jahren.“

  Doch in diesem Fall können sie keinen Beweis erbringen; stattdessen wird es zu einer Art Glauben ohne Beweise – einer Art „pseudowissenschaftlicher Religion“...

- Zur Datierung des Heiligen Grabtuchs von Turin gibt es zwei verschiedene Versionen:

  - Eine Version behauptet, es sei eine Kopie aus dem Mittelalter...

  - Eine andere Version behauptet, dass sie tatsächlich authentisch sei und aus der Zeit der Kreuzigung des Herrn stamme...

  Wir sind noch nicht einmal in der Lage, das Heilige Grabtuch präzise zu datieren – wie können wir dann an eine wissenschaftliche Datierung vor der Sintflut (etwa 2500 Jahre vor Jesus Christus) glauben?

  Bitte beachten Sie, dass es nach der Sintflut schriftliche Aufzeichnungen gibt und wir einige Ereignisse datieren können (z. B. das Jahr 30 nach Beginn der Herrschaft von König David).

  Laut einer Botschaft Jesu bezüglich des Heiligen Grabtuchs von Turin, die auf Französisch unter www.apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/saintsuaire.htm zu finden ist, soll das Heilige Grabtuch von Turin das authentische sein.

  Anderen Quellen zufolge handelte es sich beim Turiner Grabtuch jedoch um eine mittelalterliche Kopie.

Diese Datierung ist jedoch im Hinblick auf das mittelalterliche Beispiel nicht präzise: Das Turiner Grabtuch wurde auf die Zeit zwischen 1260 und 1390 n. Chr. datiert. (Siehe z. B. Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Turiner_Grabtuch#Radiokohlenstoffdatierung_von_1988).

Ist ein Zeitraum von „130 Jahren“ etwa unwichtig??? Bitte schalten Sie Ihren Fernseher ein und warten Sie 130 Jahre, um die heutigen Nachrichten zu sehen… Das ist eine lange Zeit, nicht wahr?

Laut einer Nachricht aus dem Himmel vom 20.4.2025 von https://messages-du-ciel.com/message-du-20-avril-2025/ (auf Französisch) könnte die Wissenschaft, wenn sie wollte, das Alter korrekt bestimmen und erkennen, dass das heilige Grabtuch von Turin das authentische ist.

Leider stammt die offizielle wissenschaftliche Datierung des Heiligen Grabtuchs aus dem Mittelalter, was die Verwirrung noch verstärkt...

- Mutationen können sehr schnell auftreten – man muss nicht Millionen von Jahren warten, um die Folgen oder Veränderungen zu beobachten: Krebs ist eine Mutation, und in Hiroshima und Tschernobyl hat sich niemand in eine andere Spezies verwandelt, selbst unter der Einwirkung starker Strahlung...

- **Die Genetik sagt bereits, dass die Menschheit von einer gemeinsamen Wurzel abstammt – einem Adam und einer Eva** (Referenzen: z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Adam_des_Y-Chromosoms oder in Nature, „Genetic Adam and Eve“, zuvor unter https://www.nature.com/articles/nature.2013.13478, auf Englisch).

- **Genetische Datierungen (~156.000 Jahre für „Adam“ und ~148.000 Jahre für die genetische „Eva“) widersprechen denen von Fossilien/Archäologie (~315.000 Jahre. Referenz: z. B. Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/Early_modern_human, auf Englisch) für den ersten modernen Menschen** (Referenz: z. B. Nature, „Genetischer Adam und Eva“, zuvor veröffentlicht unter https://www.nature.com/articles/nature.2013.13478).

  Selbst wenn finstere Mächte eine „Kohärenz“ der Datierungen in verschiedenen Wissenschaftszweigen „erzwingen“ sollten … Das ändert nichts. Diese Datierungen sind lediglich „theoretische“ Zahlen – mathematische Modelle – und keine Beweise. Jeglicher Bezug zur Realität ist bei dem Versuch, Datierungen aus der fernen Vergangenheit zu beweisen, nicht mehr möglich.

- Es sei darauf hingewiesen, dass die Wissenschaft in Bereichen, die der Bibel widersprechen, nicht zu 100 % heuchlerisch ist:

Die moderne Wissenschaft bezieht sich auf wissenschaftliche Theorien wie die Evolutionstheorie und die Urknalltheorie – die beide Teile enthalten, die nicht bewiesen sind und möglicherweise sogar falsch sind.

Der Begriff „Theorie“ wird genau aus diesem Grund verwendet – allerdings auf subtile Weise. Viele Menschen glauben uneingeschränkt an wissenschaftliche Theorien, während die moderne Wissenschaft subtil darauf hinweist, dass Teile davon unbewiesen und daher möglicherweise falsch sind.

- Die chemische Zusammensetzung von Staub und des menschlichen Körpers ist dieselbe: Nur zur Erinnerung – wenn ein Mensch stirbt, kehrt er zu Staub (fruchtbarem Boden) zurück.

- Die Untersuchung der Fossilien der Hominiden führt zu dem Schluss, dass es fehlende Glieder gibt, die Probleme für die Theorie der kontinuierlichen Evolution darstellen.

  Wenn Gott die verschiedenen Arten tatsächlich in sechs Tagen nacheinander erschaffen hat, dann werden (zumindest einige) dieser fehlenden Fossilien niemals auftauchen – einfach weil sie nicht existieren.

- Es gibt bereits Beweise für den Kreationismus: Genetiker sind bereits in der Lage, synthetische Viren (siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/Virus#Synthetic_viruses, auf Englisch) und synthetische Bakterien (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Synthetische_Biologie) herzustellen.

  Und was ist mit dem Darwinismus?

  Nicht ein einziger Fall, in dem ein Lebewesen aus dem Nichts erschaffen wurde... Uns wird gesagt, wir müssten "Millionen von Jahren" warten...

- Die Paarung zweier verschiedener (aber eng verwandter) Arten bringt oft ein unfruchtbares Tier hervor. Beispiel: das Maultier. Weitere Argumente zur Bestialität folgen später in diesem Kapitel.

- Nehmen wir an, dass die evolutionistische Theorie „wahr“ ist: Nach derselben Logik müsste sich ein Mensch aus Respekt vor den „nicht-diskriminierenden Evolutionsregeln“ erst zu „Batman“ und dann zu „Dracula“ entwickeln, da sich die Vorfahren der Fledermaus (eine Maus?) zur gleichen Zeit, über dieselben „Millionen von Jahren“, zu einer Fledermaus und dann zu einem Vampir entwickelten.

  Das Problem: Es ist nicht passiert... und es hätte passieren sollen...

- Gehen wir erneut davon aus, dass die Evolutionstheorie 'wahr' ist: Nach der gleichen Logik wüsste ich, dass ich ein "Supermensch mit Röntgenblick und natürlich blauen Haaren und Haut" werden würde, aber erst in "Millionen von Jahren", weil die entsprechenden Mutationen in der Natur "sehr langsam" ablaufen (doch wir haben Krebs und Bestialität, die zeigen, dass dies falsch ist...).

- Vor etwa 4000 Jahren war die Erde nach der Sintflut, zur Zeit des babylonischen Turmbaus zu Babel, nahezu leer.

  Eine genauere Analyse der Demografie und Geschichte scheint zu beweisen, dass das Buch Genesis wörtlich korrekt ist, auch wenn dies schwerer zu glauben ist.

  Wahrheit ist Übereinstimmung mit der Realität; logisches und glaubwürdiges Argumentieren reicht nicht aus, um ein solches Argument als hundertprozentig wahr darzustellen: Gute Lügen – Sophismen – sind logisch und glaubwürdig; andernfalls würden die Menschen sie nicht glauben.

- Der Garten Eden existierte vor etwa 6.100 Jahren und befand sich in der Region der heutigen Osttürkei, an der zweiten Quelle des Tigris, ganz in der Nähe des Euphrat.

  Dies lässt sich anhand einer geeigneten Karte der Region veranschaulichen. Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich im Kapitel „Die Lage des Gartens Eden“.

Darwinismus und Homosexualität

Laut evolutionstheoretischen Ansätzen müssen sich Lebewesen anpassen, um zu überleben und den Fortbestand der Art zu sichern...

Logischerweise würden nach einer Phase der natürlichen Selektion die Stärksten überleben und sich so anpassen, dass sie den Fortbestand der Art fördern...

Demnach sollte die heterosexuelle Anziehung zwischen Menschen immer stärker werden und homosexuelle Neigungen nahezu verschwinden...

Seit den 1950er Jahren haben homosexuelle Neigungen und Anziehungen jedoch enorm zugenommen und betreffen Menschen, die weniger gut an die natürliche Fortpflanzung angepasst sind...

Ein eklatanter Widerspruch zur Evolutionstheorie?

Ja, gewiss: Genau deshalb wurden solche Ideen nie öffentlich thematisiert – sie stehen in völligem Widerspruch zur Realität, und die fehlerhafte Argumentation hinter der Evolutionstheorie wird sofort deutlich.

Kreationismus und Evolutionismus Sind Unvereinbar

Die Heiligen, die Propheten der Bibel und die Jungfrau Maria (während ihrer Erscheinungen) bekräftigen immer wieder, dass Adam der erste Mensch war, geschaffen von Gott.

Wenn der erste moderne Mensch (Adam) einen biologischen Vater hatte, wie Evolutionisten behaupten, dann müssen wir uns fragen: „Wer war der erste (moderne) Mensch – Adam oder sein biologischer Vater?“

Diese Unklarheit steht eindeutig im Widerspruch zu dem, was in der Bibel steht.

Und weil die Heiligen und die Propheten Gottes die Wahrheit sagen, ziehe ich es vor, ihnen zu glauben, anstatt einer Wissenschaft, die in diesem Bereich noch nicht ausgereift ist.

Inkohärenz in den Wissenschaftlichen Datierungen.

Vergleicht man die Datierungen für den ersten Menschen auf Erden anhand zweier unterschiedlicher Methoden – Fossilien/Archäologie und Genetik –, so stellt man fest, dass die Datierungen nicht miteinander übereinstimmen.

Laut Studien, die auf Fossilien und archäologischen Funden basieren, existiert der moderne Mensch seit etwa 315.000 Jahren, aber laut Genetik (z. B., zuvor auf https://www.nature.com/articles/nature.2013.13478) existieren der moderne Mann und die moderne Frau, „Adam“ und „Eva“, erst seit etwa 150.000 Jahren.
Alte Datierungen sind kein Beweis (es gibt keine Vergleichspunkte), aber die Mindestanforderung ist, dass sie über alle Methoden hinweg – einschließlich der Bibel – schlüssig sind.

Die Wahrheit ist singulär; es ist nicht möglich, für dasselbe Ereignis unterschiedliche Daten anzugeben.

Bitte beachten Sie, dass die Genetik nicht gänzlich heuchlerisch ist, wenn sie die Daten des genetischen „Adam“ und der „Eva“ präsentiert.

Die Daten für beides stimmen möglicherweise nicht hundertprozentig überein – und das sollten sie auch.

Diese Datierungen brachten das Problem ans Licht: Wenn „Adam“ vor 156.000 Jahren und „Eva“ 8.000 Jahre später, also vor 148.000 Jahren, erschienen wären, hätten sie keine Nachkommen haben können, da sie nicht gleichzeitig lebten. Das ist unmöglich, denn die Menschheit wäre ausgestorben – und das ist sie offensichtlich nicht.

Eine Angleichung der wissenschaftlichen Daten – ähnlich wie bei der Evolutionstheorie – ist möglich und leider sogar wahrscheinlich.

Dies bedeutet nicht, dass die übereinstimmenden Daten korrekt sind; es bedeutet lediglich, dass die wissenschaftlichen Daten angepasst werden, um einen kohärenteren Rahmen für diese Art von Theorien in diesem Bereich zu schaffen.

Die Wahrheit liegt in der Übereinstimmung mit der Realität – und die Übereinstimmung mit unbewiesenen Zahlen oder Daten bedeutet nicht, dass die Wahrheit mit der Realität übereinstimmt.

Was Jesus Sagt.

Laut seinen Kommentaren über Hominiden (auf Französisch), die auf http://vincentdetarle.free.fr/catho/geants.html zu finden sind, erklärt Jesus, wie Hominiden auf der Erde erschienen.

Die Nachkommen Kains, die vom Bösen verführt wurden, hatten sexuelle Beziehungen mit eng verwandten Arten, woraus die Mehrheit dieser Zwischenarten – die Hominiden – hervorging.

Es genügt, einen Mann aus der Urzeit mit einer Frau vom Typ Homo habilis zu kreuzen, um Nachkommen einer oder mehrerer verschiedener Arten von Zwischenformen der Hominiden zu zeugen...

Wir müssen nicht Millionen von Jahren warten, um diese Art von Hominiden zu erhalten.

Schließlich hatte Gott genug von dieser abscheulichen Situation... Das Böse hatte zugenommen, und Gott sandte die Sintflut und vernichtete damit die vorhergehende "Menschheit".

Die von Wissenschaftlern gefundenen Skelette von Hominiden sind demnach die Überreste dieser vorsintflutlichen „Menschen“.

Erklärung: Parallele zu LIGER. Hominiden Nicht in der Arche

Grundkenntnisse der Genetik/Vererbung sind hier hilfreich:

Anzahl der Chromosomen im Menschen: 46

Anzahl der Chromosomen in der Familie der Menschenaffen/Gorillas: 48

Kreuzungen (Bestialität) mit dem Menschen sind schwierig: Man denke nur an das Maultier – die Fruchtbarkeit ist eingeschränkt oder führt zur Sterilität.

HOMINIDEN: HABEN WAHRSCHEINLICH AUCH 46 CHROMOSOMEN!

Ein nützliches PARALLEL ist der LIGER (38 Chromosomen)!

Tiger (38) + Löwe (38) ⇒ Liger (38 Chromosomen).

Bei gleicher Chromosomenzahl wird die Bestialität zwischen eng verwandten Arten deutlich erleichtert!

MULES SIND STERIL!

64 (Pferd) + 62 (Esel) -> 63 Chromosomen (Maultier).

Deshalb kommen solche Akte der Bestialität – Mensch (46) + Affenfamilie (48) – nicht vor!

Hominiden wurden nicht auf die Arche gebracht, da die Gefahr bestand, dass sich das Szenario später wiederholen würde (das Böse bleibt stark...).

Bei den Affen ist die Gefahr minimal – Ähnlichkeiten mit Maultieren oder Erkrankungen wie dem Down-Syndrom...

DIE TRAURIGE GESCHICHTE DER HOMINIDEN KÖNNTE VOR 6000 JAHREN MIT EINEM GESCHLECHTSVERKEHR BEGONNEN HABEN, WIE ZUM THEMA:

MANN (46 Chromosomen) + ~HOMO HABILIS Frau (46 Chromosomen) -> ~HOMO Erectus (46 Chromosomen).

Anschließend könnte es, ähnlich wie beim Liger, zu einer Bestialität mit Nachkommen verwandter Arten kommen.

Im Falle des Ligers erhalten wir: Tiger, Löwen, Liger, Liliger, Litiger usw.

Einige Dokumente:

- Liger Genetics, z. B. unter https://www.ligerworld.com/genetic-composition-of-ligers.html, auf Englisch.
- Liger-Fruchtbarkeit, z. B. bei Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Liger#Fertility, auf Englisch.
- Liste der Organismen nach Chromosomenzahl, z. B. bei Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_organisms_by_chromosome_count, auf Englisch.
- Maultierfruchtbarkeit, z. B. bei Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Mule#Fertility, auf Englisch.
- Maulesel, z. B. bei Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Maulesel.
- Denisova-Menschen, Menschen und die Fusion von Chromosom 2, z. B. unter https://biologos.org/articles/denisovans-humans-and-the-chromosome-2-fusion, auf Englisch.

DAS RÄTSEL IST GELÖST!

Die Daten stimmen nicht hundertprozentig überein? Der erste Geschlechtsverkehr fand vielleicht nicht mit dem Homo habilis statt? Egal! Dann war es eben mit einem anderen, ähnlichen Hominiden! Die Idee bleibt bestehen – UND SIE IST MÖGLICH UND SCHNELL!

Es geschah höchstwahrscheinlich vor der Sintflut! Die Beispiele waren schlecht, und diese Exemplare wurden NICHT in die Arche gebracht.

Die Wissenschaft bestätigt, dass es zu Vermischungen zwischen (weiblichen) Neandertalern und moderner Mann kam (diese elenden Bestialität...).

Wir tragen noch immer einige genetische Überreste der Neandertalerart in uns.

Das Down-Syndrom.

Der Mensch: 46 Chromosomen.

Mann mit Down-Syndrom: 47 Chromosomen.

Diese Mutation ist keine positive Evolution – sie ist eine Krankheit!!!

Hier versagt die Evolutionstheorie: Die am besten Angepassten sind weniger entwickelt, weil sie weniger Chromosomen haben (46 statt 47)!

Ein Paar mit Down-Syndrom kämpft darum, Kinder zu bekommen (Quelle: z. B. https://www.foxnews.com/health/a-couple-with-down-syndrome-is-fighting-to-have-children, auf Englisch).

Ein Mann mit Down-Syndrom (47) und eine Frau mit Down-Syndrom (47) könnten Kinder mit folgenden Eigenschaften haben:

46 Chromosomen (normale Kinder)
+
47 Chromosomen (Kinder mit Down-Syndrom)
+
48 Chromosomen (Affen???)

HIER SEHEN WIR EINEN ABSTIEG, Eine Krankheit!

ABER EIN BABY MIT 48 CHROMOSOMEN HAT KEINE PARALLEL ZU DEN AFFEN (die ebenfalls 48 Chromosomen haben)!

Dieses 48-Chromosomen-Baby hat tatsächlich nichts mit Affen oder Gorillas zu tun! Tut mir leid!

Ein besserer Vergleich wäre mit dem Maultier oder Esel ⇒ Tendenz zur Sterilität (die wahrscheinlich durch natürliche Selektion verschwindet).

DIESE ERKLÄRUNG BESTÄTIGT ETWA DAS, WAS JESUS SAGT.

Die Wahrheit mag schwer zu glauben sein, ja, ABER: DIE WAHRHEIT IST MIT DER REALITÄT IM EINVERSTANDEN – ob man sie nun leicht oder schwer akzeptieren kann!

Wissenschaft Bestätigt Vermischung mit Neandertalern

Beispielsweise kann man in diesem Artikel von Wikipedia unter https://de.wikipedia.org/wiki/Genfluss_archaischer_Menschen_zu_Homo_sapiens, nachlesen, wo die moderne Wissenschaft zugibt, dass der moderne Mensch Gene von den Neandertalern erbt.

Nur Menschen und Hominiden, Etwa 6.100 Jahre Alt

Was die Datierung betrifft, so teilt uns Jesus mit, dass die Menschheit seit 6.100 Jahren existiert (siehe z. B. den Link auf Französisch: Jesu Kommentare zum Alter der Menschheit, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/piccarreta.htm).

Das bedeutet, dass Datierungsmethoden – so logisch, streng und wissenschaftlich sie auch sein mögen – nicht korrekt sind. In jedem Fall handelt es sich bei den „Millionen von Jahren“ um unbewiesene Datierungen.

Da wir nicht dabei waren, können wir es nicht wirklich beweisen, auch wenn die Datierungsmethoden logisch erscheinen mögen. **Wir können nicht mit einer (zuverlässigen) Zeitmaschine eine Million Jahre zurückreisen, um zu überprüfen, ob Australopithecus damals tatsächlich existierte. Solche Datierungen bleiben reine Spekulation: eine theoretische, wissenschaftliche, unbewiesene Zahl…**

Obwohl Datierungsmethoden auf den ersten Blick logisch erscheinen, müssen sie mit der Realität übereinstimmen, und das ist unmöglich zu überprüfen, wenn es um Zeiträume von „Millionen von Jahren“ geht.

Tatsächlich dürften Hominiden erst vor etwa 4.500 bis 6.100 Jahren gelebt haben. Wissenschaftliche Datierungen vor der Sintflut sind ohnehin unbewiesen – reine Spekulation.

Ein weiterer zu berücksichtigender Faktor ist das Wachstum der Weltbevölkerung: Zwischen 1900

und 2024 hat sich die Weltbevölkerung etwa vervierfacht.

In Algerien wuchs die Gesamtbevölkerung zwischen 1900 und 2000 um das Achtfache, selbst unter schwierigen Bedingungen. Dies zeigt, dass die Bevölkerungszahl innerhalb von nur 200 Jahren leicht um das Zwölffache, ja sogar um das 64-fache steigen oder sinken kann.

Unter der Annahme, dass die Weltbevölkerung im Jahr 0 etwa 230 Millionen Menschen betrug (laut einigen Statistiken, z. B. Maddison, unter https://www.oecd-ilibrary.org/development/the-world-economy_9789264022621-en, auf Englisch), ergibt sich Folgendes:

$100y^{25}$ = 230 Millionen Personen

y^{25} = 230.000.000 / 100 = 2.300.000

$y = \sqrt[25]{2{,}300{,}000}$

y = 1,80

Dies ergibt eine durchschnittliche Bevölkerungswachstumsrate von etwa dem 1,8-Fachen pro Jahrhundert von der Zeit der Sintflut (~2500 v. Chr.) bis zum Jahr 0 n. Chr., was plausibel erscheint...

Anmerkung: Wir zählen sechs Söhne Noahs und ihre Frauen sowie weitere überlebende Familienmitglieder – also etwa 100 fortpflanzungsfähige Personen...

Referenzen: z. B. Wikipedia, „Schätzungen der historischen Weltbevölkerung“, „Vor 1950“ unter https://en.wikipedia.org/wiki/Estimates_of_historical_world_population#Before_1950, auf Englisch, und/oder „Weltbevölkerung von Jahr 0 bis 1998“, unter https://www.oecd-ilibrary.org/development/the-world-economy_9789264022621-en (auf Englisch), Buch Henoch I, Gott.

Warum kam es zu Bestialität zwischen Menschen und Hominiden?

Das Buch Henoch I erklärt deutlicher als das Buch Genesis, dass die Kinder des Himmels einige der gefallenen Engel waren – nicht die Kinder Seths, wie Genesis vielleicht vermuten lässt.

Einige dieser gefallenen Engel befanden sich zu jener Zeit noch im Himmel, obwohl sie bereits gefallene Engel waren.

Sie fühlten sich zu den Frauen der Erde hingezogen, den Töchtern der Männer. Ich glaube, diese Frauen waren schön, vielleicht besaßen sie noch immer ein nordisches Aussehen...

Die gefallenen Engel konnten sich erfolgreich mit den Männern der Erde messen und nahmen mehrere dieser Frauen zu Ehefrauen. Sie lebten als Paare zusammen und zeugten mit ihnen Kinder – diese Kinder waren die sogenannten „Nephilim-Riesen“ (siehe z. B. http://vincentdetarle.free.fr/catho/geants.html, auf Französisch).

Irgendwann gab es nicht mehr für alle Männer (gemeint sind die Töchter Adams) schöne Ehefrauen, was zu Schwierigkeiten bei der Familiengründung führte. Den Männern blieb nur eine begrenzte Auswahl.

Die Lösungen könnten sein: allein zu bleiben (ohne Ehefrau) oder eine Neandertalerin oder eine Frau einer anderen Hominidenart – enger mit den Affen verwandt – zur Frau zu nehmen. Oft stammten diese anfangs von der Art Homo habilis – wie Gott es bestätigte…

Ich glaube, genau das ist passiert: Bestialität hat zwar stattgefunden, aber sie geschah nicht auf freiwillige oder normale Weise...

Diese gefallenen Engel hatten normalerweise keine Erlaubnis (von Gott), sich mit Frauen auf Erden zu paaren.

Diese Frauen waren für die Männer der Erde bestimmt, nicht für die (gefallenen) Engel – gemäß dem Willen Gottes...

Diese Engel waren bereits gefallen, befanden sich aber zunächst noch im Himmel und wollten mit den (wunderschönen, wie ich glaube) Töchtern der Menschen als Paar leben und Familien gründen. Sie hatten kein Recht dazu, doch anscheinend waren sie tatsächlich fähig, die Männer – erfolgreich – als Ehemänner dieser Frauen zu ersetzen.

Diese Engel (und auch andere) verhalten sich im Allgemeinen wie Männer und sind außerdem in der Lage, eine physische, menschenähnliche Gestalt anzunehmen, wenn sie es wünschen.

Ich glaube, diese gefallenen Engel waren den Menschen jener Zeit in vielerlei Hinsicht überlegen:

- Sie besaßen einen perfekteren und entwickelteren Körperbau – der dem der damals lebenden Männer überlegen war.

- Normalerweise waren sie auch intelligenter und gerissener als die Menschen.

Daher erschienen diese gefallenen Engel den Töchtern der Menschen interessanter als den menschlichen Männern jener Zeit.

Infolgedessen erschienen vor der großen Sintflut immer mehr Hominiden, aber auch Riesen, auf der Erde.

Möglicherweise bestanden auch starke Anziehungskräfte zwischen Menschen und Hominiden. Das Buch Henoch I bietet hierzu Einblicke…

Diese Verbindungen zwischen Frauen und gefallenen Engeln fügten der Menschheit erheblichen Schaden zu, weshalb die gefallenen Engel und ihre Frauen streng bestraft wurden. Die Sintflut kam, um dem ein Ende zu setzen.

Die gefallenen Engel wurden in die Hölle verbannt und ihre (wunderschönen) Frauen wurden zur Strafe in Meerjungfrauen verwandelt...

Die Verwandlung in eine Meerjungfrau war auch eine schwere Strafe, denn sie konnten nicht mehr normal gehen, keine Dinge mehr richtig einkaufen, keinen Sex mehr haben usw. und waren daher für Männer nicht mehr so interessant wie früher...

Ich glaube, sie wurden ins Meer gesetzt, wo sie sich leichter fortbewegen konnten (schwimmen), aber sie hatten Schwierigkeiten, Nahrung zu finden oder zu fressen... Das Buch Henoch I erklärt einiges davon...

Ich glaube, dass sie trotz dieser Schwierigkeiten überlebt haben und viele die Sintflut unbeschadet überstanden haben.

Möglicherweise begannen sie zu singen, als sie ein Schiff sahen, um Aufmerksamkeit zu erregen und um (besseres) Essen zu bitten...

Letztendlich hätten sie ein sehr langes Leben führen können, und einige von ihnen haben vielleicht sogar bis ins späte Mittelalter überlebt, denke ich...

Während Etwa 304.000 Jahren War der Moderne (Intelligente) Mensch Eigentlich „Dumm“ … Ein Offenkundiger Widerspruch …

Wenn der moderne intelligente Mensch, wie die moderne Wissenschaft behauptet, vor etwa 315.000 Jahren aufgetaucht ist, wäre es seltsam, dass sich die Menschen über einen so langen Zeitraum weder signifikant vermehrten noch intelligente Zivilisationen entwickelten...

Tatsächlich waren sie bereits sehr intelligent – fähig, ein Universitätsstudium zu absolvieren, genau wie wir...

Die folgende Grafik von Wikipedia mit ihrer exponentiell wachsenden Kurve zeigt die offizielle wissenschaftliche Sichtweise des Weltbevölkerungswachstums der letzten 12.000 Jahre, in denen die Weltbevölkerung um 10.000 v. Chr. nur etwa 4 Millionen betrug.

Laut dieser Grafik verlief das Bevölkerungswachstum anfangs sehr langsam. Sie berücksichtigt jedoch nicht, dass es um 2510 v. Chr. – kurz vor der Sintflut – bereits rund 11 Milliarden Menschen gab.

Wenn die Situation schon vor etwa 12.000 Jahren so war, wie mag es dann erst in der Zeit zwischen 313.000 v. Chr. und 10.000 v. Chr. ausgesehen haben? Welch ein „trostloses Szenario“ für den modernen, intelligenten Menschen, das Hunderttausende von Jahren andauern sollte …

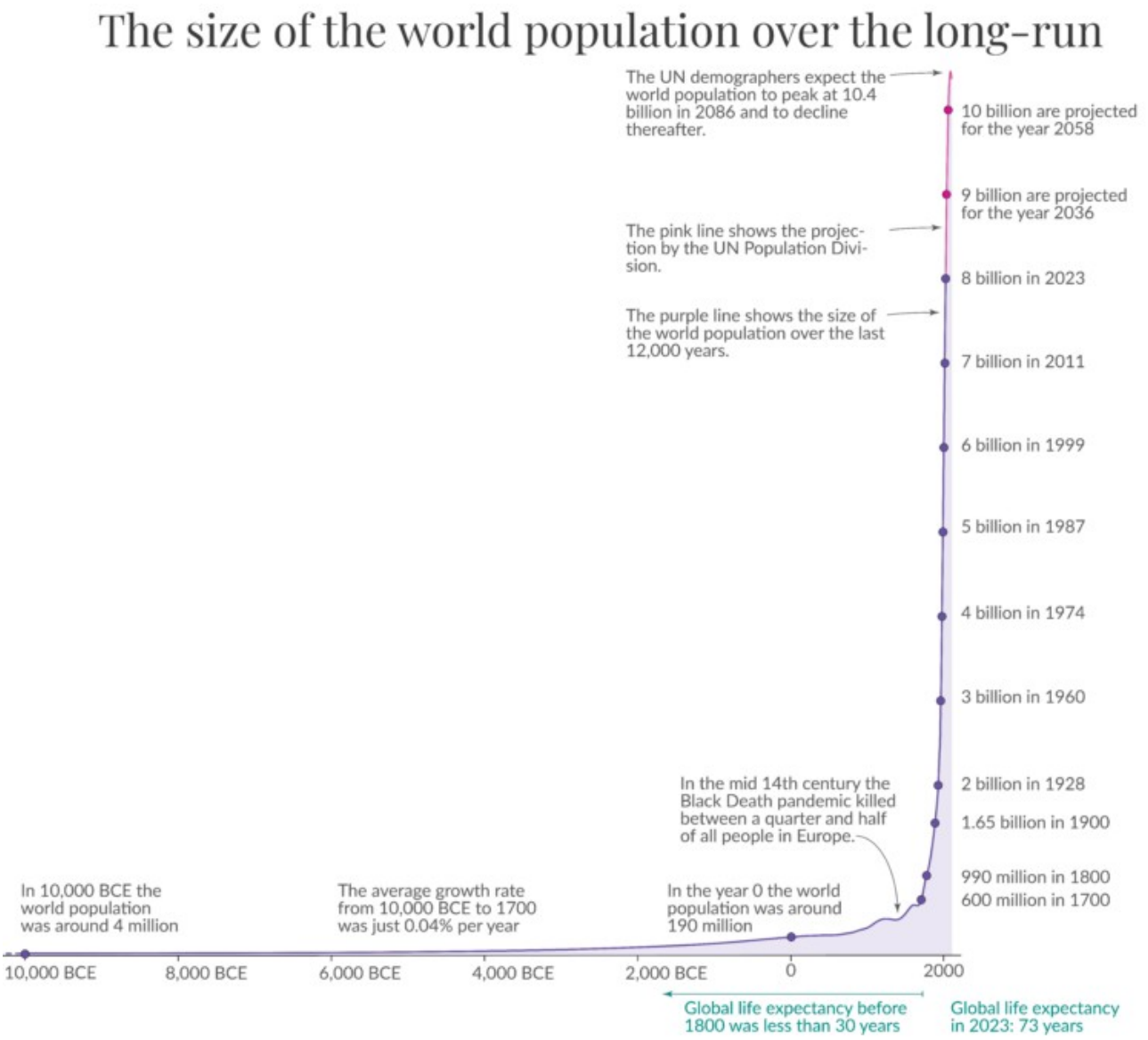


Abbildung von Wikipedia, die die offizielle Darstellung des Weltbevölkerungswachstums der letzten 12.000 Jahre zeigt. Es handelt sich um eine typische exponentielle Wachstumskurve, die wichtige Ereignisse wie den Anstieg der Weltbevölkerung von zwei auf rund elf Milliarden Menschen zwischen der Zeit Adams (ca. 4100 v. Chr.) und der Zeit Noahs (Sintflut) sowie den anschließenden Rückgang auf etwa 100 Menschen nach der Sintflut um 2500 v. Chr. nicht berücksichtigt. Wikipedia-Abbildung, ursprünglich unter: https://en.wikipedia.org/wiki/World_population#/media/File:Annual-World-Population-since-10-thousand-BCE-1-768x724.png. Autor: Max Roser – https://ourworldindata.org/population-growth?insight=the-world-population-has-increased-rapidly-over-the-last-few-centuries#key-insights. CC BY 4.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=142920724. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution 4.0 International Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en.

Zum Vergleich: Selbst wenn die Menschen damals kein hochentwickeltes Gesundheitssystem hatten, entwickelten sie vor etwa 4.000 Jahren – relativ schnell (seit der Sintflut) – brillante Zivilisationen: China, Indien, Naher Osten usw.

Es gibt also keinen Grund, warum der moderne Mensch nicht schon seit etwa 313.000 Jahren brillante Zivilisationen und seit etwa 308.000 Jahren hochentwickelte Gesundheitssysteme entwickelt haben sollte – beides hätte ein explosives Bevölkerungswachstum zur Folge gehabt, wie wir es in den letzten 1000 Jahren erlebt haben.

Der moderne „intelligente“ Mensch lebte Hunderttausende von Jahren in Höhlen. Selbst wenn man die (wissenschaftlich unzuverlässige) Datierung berücksichtigt, entstanden die ersten Städte erst vor etwa 10.000 Jahren. (Siehe z. B. Wikipedia, „Geschichte der Städte“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_cities, auf Englisch).

Also sollen moderne, intelligente Menschen 300.000 Jahre lang nicht einmal in der Lage gewesen sein, einfache Hausstrukturen zu bauen – weder aus Stein noch aus Holz… Wirklich? Glaubst du das ernsthaft?

Ein intelligenter Mann, wie Robinson Crusoe oder Tarzan, kann das fast sofort...

Anmerkung: Nach Adam, vor etwa 6.100 Jahren, entstanden fast unmittelbar danach die ersten Städte.

Kain erbaute die Stadt Henoch, heißt es in Genesis 4,17 – ganz zu schweigen von den großen Zivilisationen, die etwa 300 Jahre nach der Sintflut entstanden…

Der moderne „intelligente“ Mensch brauchte Hunderttausende von Jahren, um sich von einem Kontinent zum anderen zu bewegen.

Er tauchte vor etwa 315.000 Jahren in Afrika auf, erreichte Europa aber erst 250.000 Jahre später ⇒ der Cro-Magnon-Mensch.

Unterdessen brauchten Noahs Nachkommen einige Jahrhunderte (etwa 500 Jahre, nicht 250.000 Jahre...), um die ganze Erde zu bevölkern.

Mit Schiffen und Pferden können wir in unter 50 Jahren die ganze Welt bereisen.

Der moderne Mensch könnte beinahe sofort riesige Schiffe bauen (Noah tat es) und Pferde zähmen. Tatsächlich waren Kain und Abel laut Bibel fast unmittelbar nach ihrer Geburt Bauern und Hirten. Wenn der moderne Mensch wirklich intelligent ist, brauchen wir dafür keine 250.000 Jahre; es ist gar nicht so schwer.

Mit Pferden kann man 60 km/Stunde zurücklegen (500 km/Tag; 10.000 km in einem Monat!), genau wie die Mongolen – und deren Methoden waren nicht besonders fortschrittlich…

Um von Asien nach Amerika zu gelangen, genügt es, im Sommer die Beringstraße zu überqueren oder friedlich durch die Pazifikinseln zu segeln (oder besser: durch das uralte Land Mu in ferner

Vergangenheit)...

Fünf Jahre genügen. Hunderttausende von Jahren sind nicht nötig – selbst ohne fortgeschrittene Kenntnisse.

Wie im Kapitel „Atlantis“ gezeigt wird, waren die Kontinente in der Antike breiter, und die Menschen konnten die Beringstraße auf dem Landweg durchqueren, vorzugsweise im Sommer entlang der Südküste, wenn die Temperaturen milder waren.

Der moderne „intelligente“ Mensch brauchte etwa 304.000 Jahre, um mit Ackerbau und Viehzucht zu beginnen…

Aber Adam, Abel und Kain schafften es relativ schnell, sagt die Bibel.

Sollen wir also glauben, dass unser wissenschaftlich datierter Homo sapiens „hunderttausende von Jahren“ lang „dumm“ war?

Glauben Sie wirklich noch an diese wissenschaftlich logischen und glaubwürdigen – aber letztlich falschen – Science-Fiction-Fabeln für Erwachsene?

Weitere Argumente: Wir müssen nicht 303.000 Jahre auf einen Klimawandel warten, um mit Landwirtschaft und Viehzucht zu beginnen...

Waren die Winter in Norddeutschland wirklich sibirisch?

Erschien der erste Mensch nicht laut moderner Wissenschaft in Afrika?

Sicher, der moderne Mensch könnte in den Niederlanden aufgrund der kalten Winter keine Landwirtschaft betreiben...

Aber in Afrika – insbesondere in Nordafrika, wo ein gemäßigtes Winterklima herrschte, ähnlich dem heutigen Frankreich im Winter – wäre Landwirtschaft durchaus möglich gewesen.

Sind die Durchschnittstemperaturen um etwa 6 °C gestiegen, sodass die Vegetation den Temperaturschock nicht überstehen konnte?

Das ist auch nicht so selbstverständlich... In Belgien beispielsweise erreichen die Höchsttemperaturen im Sommer manchmal 35-38°C, und das über mehrere Tage oder Wochen.

In anderen Sommern hingegen erreichen die Höchsttemperaturen selbst im Hochsommer oft nicht mehr als 29 °C und manchmal sogar nur 16 °C. Dennoch sterben Vegetation und Tierwelt nicht zwangsläufig ab und müssen nicht schnell ersetzt werden. Der größte Teil überlebt.

Solche Temperaturänderungen führen nicht automatisch zu einer Revolution. Die Natur muss nicht verschwinden. Ja, Veränderungen können eintreten, aber allmählich…

Längere Trockenperioden sind dramatischer, aber sobald der Regen zurückkehrt, erholt sich die

Natur fast sofort – genau wie wenn der Regen in Wüstenregionen zurückkehrt.

Es gibt also keine Entschuldigung dafür, dass der moderne intelligente Mensch nicht schon vor etwa 313.000 Jahren mit dem Ackerbau begonnen hat – insbesondere wenn man bedenkt, dass er aus Afrika kam, wo das Klima für landwirtschaftliche Tätigkeiten günstiger war, da es keine kalten Winter gab.

Die Jungsteinzeit

In jedem Fall beweist die „Neolithische Periode“ dies: Der Ackerbau begann im Nahen Osten (der Region von Adam und Noah, natürlich – wenn wir die Datierungen außer Acht lassen…) und nicht in Deutschland, trotz des Abschmelzens des Wintereises.

Tatsächlich war das Klima in Mesopotamien und Ägypten schon vor den Eiszeiten deutlich milder.

Das Problem ist folgendes: Vor dem Abschmelzen des Wintereises konnten wir in Afrika und im Jemen ein mildes Klima annehmen, und in Ägypten und im südlichen Mesopotamien ein Klima, das dem des heutigen Griechenlands ähnelte.

Frankreich und die Niederlande sind heute wichtige Agrarzonen, und das bedeutet, dass, wenn Ägypten und das südliche Mesopotamien ein ähnliches Klima wie das heutige Spanien hatten, das Schmelzen des Wintereises nicht wirklich notwendig war, um die Landwirtschaft in diesen Regionen in Gang zu bringen.

Noch schlimmer war, dass sich das Klima im Nahen Osten nach dem Abschmelzen des Eises um 4 bis 6 Grad Celsius erwärmte, wodurch einige Regionen extrem heiß und wüstenähnlich wurden (ca. 50 °C in der Nähe von Kuwait).

Landwirtschaft ist dort noch möglich, aber diese Regionen haben nicht mehr das milde Klima Frankreichs.

Dies bedeutet, dass der Übergang zum Neolithikum zwar notwendig gewesen sein mag, um die Landwirtschaft in Regionen wie Frankreich in Gang zu bringen, im Nahen Osten war er jedoch nicht unbedingt erforderlich.

Schlussfolgerung: Der Klimawandel während des Neolithikums war nicht notwendig, um Ackerbau und Sesshaftwerdung im Nahen Osten auszulösen.

Eine weitere Analyse der Jungsteinzeit findet sich im Abschnitt „Was ist mit dem Neolithikum?“ im Kapitel „ Atlantis und die Eiszeittheorie“.

Verbinde Darwinistische und Kreationistische Theorien Mit einer Zuverlässigen Karte aus der Zeit um 2000 v. Chr. und einer Karte Genetischer Migrationen. Die Antike

Die Sintflut ereignete sich offenbar um 2500 v. Chr.

Vor dieser Zeit werden Datumsangaben unzuverlässig – es sei denn, wir beziehen die ernstzunehmenden, wenn auch leider nicht bewiesenen, Texte des Volkes Gottes mit ein: die biblischen Berichte in der Genesis.

Das bedeutet, dass es zu diesem Zeitpunkt etwa acht Personen (+ ungefähr 92) gab... die Erde war wieder leer!!!

Bitte nehmt euch in Acht: BÖSE MÄCHTE SCHÜCHTERN UND VERWIRRUNG VERSUCHEN, UM DIE EXISTENZ DER GROSSEN SINTFLUT ZU VERHEIMLICHEN.

Zuverlässigere Karten werden oft mit solchen vermischt, die Verwirrung stiften sollen, und Datierungen vor etwa 2200 v. Chr. sind nicht mehr zuverlässig.

Bei genauer Betrachtung fällt auf, dass die Welt vor 2200 v. Chr. sehr „statisch“ erscheint. Diese früheren Perioden beziehen sich oft auf die Zeit vor der Sintflut (wie beispielsweise die sogenannte „Australopithecus-Periode“), und es gibt einen deutlichen Versuch, historische Karten ab etwa 2200 v. Chr. zu „glätten“, um die Sintflut zu „verbergen“.

Dennoch können solche Karten eine recht genaue historische Beschreibung der Situation nach der Sintflut liefern – wenn wir die Genauigkeit der Datierung außer Acht lassen.

Was Geschah Danach?

Bitte lesen Sie das Buch Genesis und vergleichen Sie es mit seriösen historischen Karten aus den darauffolgenden Jahrhunderten.

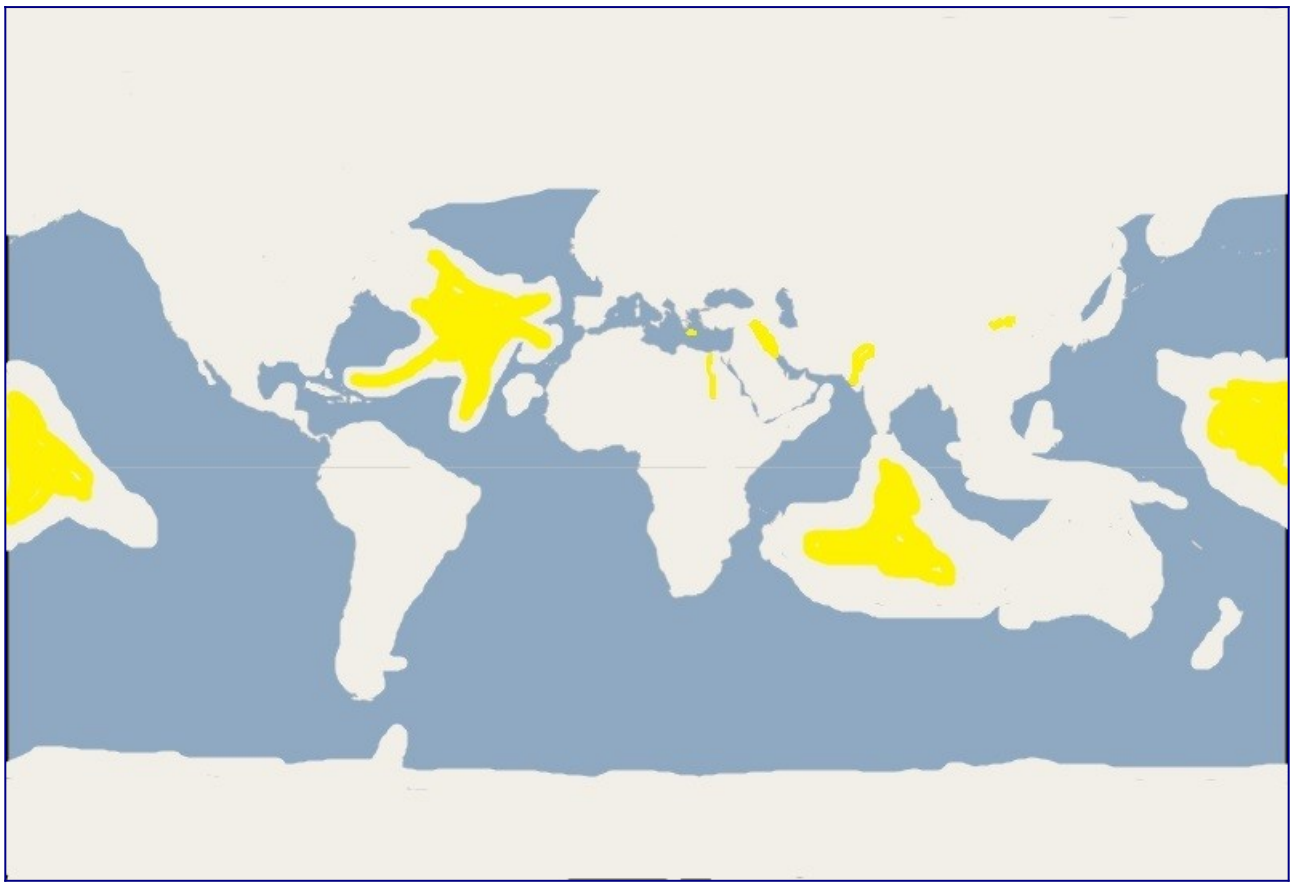
Wir können online oder in älteren Büchern zur Weltgeschichte immer noch verlässliche Karten finden, die die Wahrheit zeigen – Karten, die nicht künstlich eingefärbt sind, um fiktive „große Reiche“ zu suggerieren, die beispielsweise aus 10.000 Nomaden bestehen, die den Sommer in kälteren Regionen verbringen…

... Wie diese Karte der (fast leeren) Welt um 1500 v. Chr., etwa 1000 Jahre nach der Sintflut, unter https://timemaps.com/history/world-1500bc/, auf Englisch.

… oder diese Karte, die die Situation einige Jahrhunderte nach der Sintflut und der Turmbildung zu Babel gut darstellt (wahrscheinlich eher um 2000–2200 v. Chr. als um 2500 v. Chr., aber immer noch akzeptabel). Quelle: https://timemaps.com/history/world-2500bc/, auf Englisch.

Allerdings fehlt in der überwiegenden Mehrheit der verfügbaren professionellen historischen Karten die Darstellung der versunkenen Kontinente Atlantis, Mu und Lemuria – entscheidende Bestandteile der frühesten Kapitel der Menschheitsgeschichte.

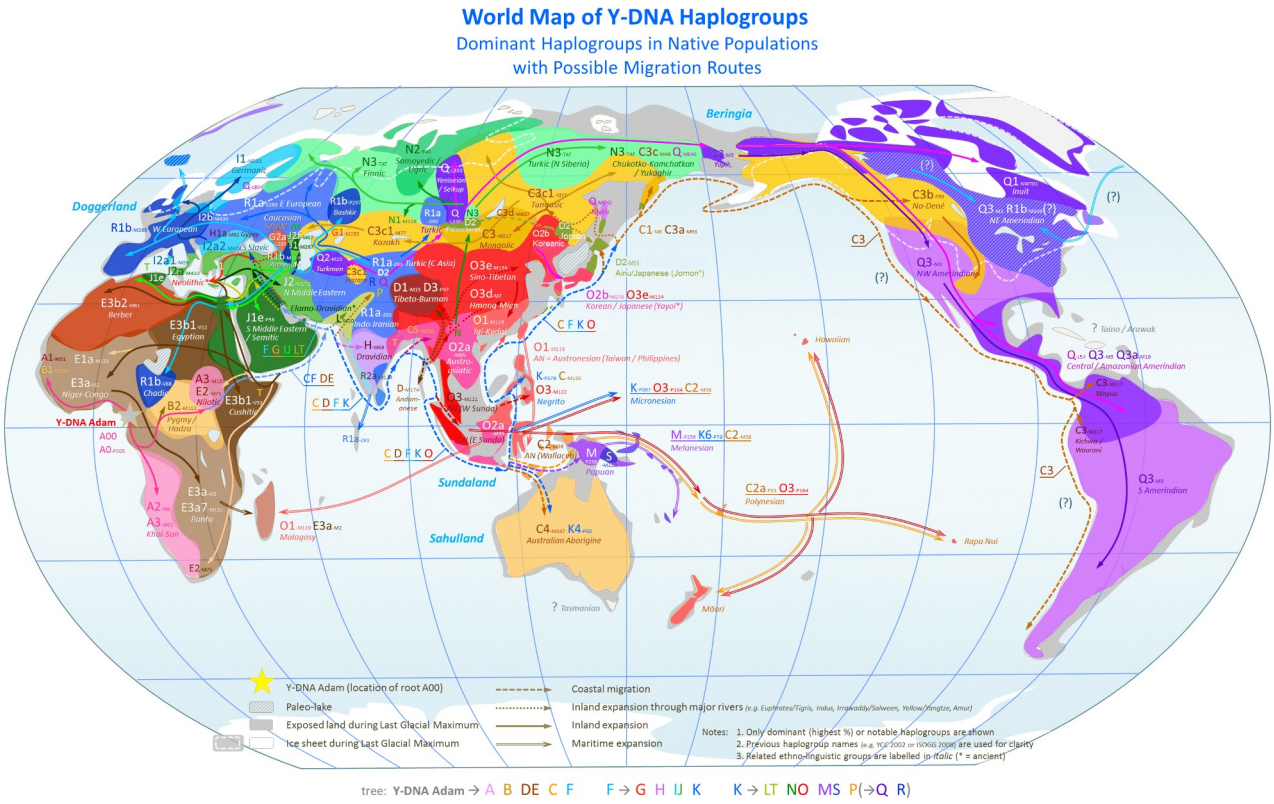
Anhand der folgenden Karte können wir uns auch ein Bild davon machen, wie die Welt vor etwa 3800 Jahren aussah:



Die vorherige Abbildung, basierend auf einer Weltkarte von Wikipedia, vermittelt einen Eindruck von der Welt um 1800 v. Chr. Man erkennt die Hochkulturen Kretas (Griechenland), Mesopotamiens, des Alten Ägyptens, Indiens (Mohenjo-daro) und Chinas. Etwa 400 Jahre nach der Sintflut entstanden die ersten Hochkulturen – jene, die üblicherweise in der offiziellen Geschichtsschreibung erwähnt werden. Doch auch die Zivilisationen der versunkenen Kontinente waren zu dieser Zeit bereits bedeutend, wie die vorherige Karte zu zeigen versucht. Weitere Details hierzu finden sich im Kapitel „*Atlantis und die Eiszeittheorie*“. Source: *https://www.christianideas.eu/images/the-World-At-1800-BC.jpg*.

Einen ersten Eindruck von weltweiten Migrationen – etwa nach Amerika oder China – erhalten wir

auch durch die Betrachtung einer Karte zu globaler Genetik und Migrationen, basierend auf Y-DNA-Haplogruppen. Siehe z. B. Wikipedia, „Weltkarte der Y-DNA-Haplogruppen“. Diese Karte sieht wie folgt aus:



Migrationskarte basierend auf Y-DNA-Haplogruppen (Wikipedia): https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png. Diese Karte bietet Einblicke in die Migrationen nach der Sintflut, darunter Wanderungen nach Schweden, ins präkolumbianische Amerika und nach China. Autor: Chakazul. Lizenz: GNU Free Documentation License, https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License, Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.in.

Diese Wanderungen müssen nach der Sintflut stattgefunden haben, da die frühere Menschheit mit der Sintflut ausstarb.

Ein Abgleich dieser Karte mit der Völkertafel aus Hesekiel 38 und Berichten aus der Weltgeschichte ist lohnenswert. Eine detailliertere Erläuterung hierzu findet sich im Kapitel über die Offenbarung.

Die bisherigen Karten sind zwar nicht perfekt, bieten aber bereits einen recht genauen Überblick. Mal sehen, wie lange diese Links noch funktionieren…

Wichtig ist anzumerken, dass sämtliche Bevölkerungsstatistiken vor der Zeit Jesu nicht mehr

verlässlich sind.

Warum? Obwohl die Bevölkerungszahl im Mittelalter aufgrund der hohen Sterblichkeit durch Kriege und Krankheiten relativ stabil geblieben sein mag, kam es dennoch zu massiven Veränderungen der Weltbevölkerung, wie etwa beim Schwarzen Tod (um 1348 n. Chr.), der einen bedeutenden Teil (etwa ein Drittel?) der Weltbevölkerung auslöschte.

Die Weltbevölkerung ist nicht zwangsläufig konstant oder stabil; innerhalb weniger Jahrhunderte können sich gravierende demografische Veränderungen ereignen, sogar schon vor der Zeit Jesu Christi. So wuchs beispielsweise laut dem Buch Exodus die jüdische Bevölkerung in Ägypten innerhalb von etwa 400 Jahren von einer kleinen Gruppe der Nachkommen Jakobs auf rund 400.000 Menschen an. Dies ist möglich – selbst unter härtesten Bedingungen.

Ein weiteres Beispiel: Die nordischen Germanen (eine Abstammungslinie, die sich zurückverfolgen lässt als Noah → Tyras → Thraker → germanische nordische Y-DNA-Haplogruppe vom Typ 'I'), die ursprünglich von der Insel Gotland (dem heutigen Schweden) stammten, waren vor etwa 2000 Jahren so zahlreich, dass viele die Insel verlassen mussten.

Die „Guta-Saga“ berichtet von diesem Ereignis und behauptet, dass diese Menschen die Vorfahren der Goten waren, die später nach Südeuropa – Italien, Spanien – auswanderten und dort nach der Römerzeit eine Zeit lang herrschten.

Dieses Bevölkerungswachstum fand auch ohne moderne Medikamente statt. Das Klima auf solchen Inseln ist milder als auf dem skandinavischen Festland, was das Leben dort angenehmer macht. Allerdings konnten Inseln wie Gotland mit ihrer begrenzten Größe und ihren begrenzten Ressourcen im Laufe der Zeit ihr Bevölkerungswachstum nicht mehr ausreichend ernähren, insbesondere im Vergleich zu größeren Gebieten auf dem Festland wie Schweden.

Nach der Sintflut konzentrierten sich Noahs Nachkommen zunächst im Nahen Osten. Doch schließlich – noch vor dem Sprachgewirr zu Babel (Babylon, im heutigen Irak) – begannen sich die Menschen über die ganze Welt auszubreiten und sich in Regionen niederzulassen, die ihnen damals günstig erschienen. Laut dem Buch Genesis gab es eine Art Aufteilung der Erde – ihres Erbes.

Es lohnt sich, den Abschnitt „Die Teilung der Erde“ (zur Zeit Pelegs ⇒ Akkad/Babel) aus dem Buch „A Biblical and Theological Dictionary: Explanatory of the History…“ von Richard Watson zu lesen. Dieses ist kostenlos auf Google Books unter https://books.google.be/books/about/A_Biblical_and_Theological_Dictionary.html?id=CebRAAAAMAAJ&redir_esc=y erhältlich.

Diese Quelle hilft, einige Pfeile in der Migrationskarte der Y-DNA-Haplogruppen zu verstehen (⇒ bitte verstehen Sie diese als „nach Noah“ und ignorieren Sie vorerst die Pfeile, die auf den „afrikanischen Adam“ hinweisen).

Mehr zu diesem Thema im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“, insbesondere in den Abschnitten „Völkertafel, Geschichte und Genetik“, um die Zukunft, die Prophezeiung von Hesekiel 38 und 39 und ihren historischen Evolutionskontext seit der Zeit Noahs besser zu verstehen.

Möglicher Ursprung der Europäischen, Türkischen und Äthiopischen Völker.

Durch den Vergleich von Bibel, himmlischen Botschaften und historischen Daten komme ich zu dem Schluss, dass mehrere indogermanische Völker ins Innere der riesigen eurasischen Region (z. B. nach Russland und sogar Ostasien) einwanderten, bevor sie westwärts nach Europa zogen. Beispiele für diese Völker sind:

- Die Proto-Griechen (wie die Achäer und Dorer), bevor sie ins Mittelmeergebiet (Griechenland) kamen.
- Die germanoslawische protokroatische Gruppe, die sich später in Tschechien und dem ehemaligen Jugoslawien ansiedelte.
- Die protoslawische Gruppe, Vorfahren der Polen und Russen.
- Mehrere turksprachige Gruppen.

Germanische, slawische, türkische und keltische Sprachfamilien wanderten in ihre jeweiligen Ursprungsgebiete ein – Dänemark, Ukraine/Polen, Zentralasien und verschiedene Teile Europas. Die auf Y-DNA-Haplogruppen basierende Karte hilft uns zu verstehen, wie die Urgermanen nach Dänemark und Schweden gelangten.

Die kuschitisch-äthiopisch-sudanesische Familie übte – über das akkadisch-babylonische Reich – auch Einfluss auf die Hindukusch-Region und Südägypten aus. Sie siedelten sich in der nubischen Region und in den Berggebieten Eritreas und Äthiopiens an.

Trotz des rauen Klimas in Nubien war die Region aufgrund ihrer Nähe zum alten Ägypten, einer damaligen Großmacht, von strategischem Interesse.

Die Gebirge Eritreas und Äthiopiens waren auch wegen ihres gemäßigteren Klimas attraktiv.

Nach dem Verlassen der Arche Noah zogen einige Nachkommen Noahs wahrscheinlich in wärmere Regionen, um die Artenvielfalt zu erhalten.

Die Region um den Berg Ararat hat ein gemäßigtes bis kaltes Klima. Einige Pflanzen- und Tierarten, die mit der Arche kamen, wären in wärmeren Gebieten besser aufgehoben gewesen. Tatsächlich zogen einige Nachkommen Noahs kurz nach der Sintflut weiter nach Süden, in Richtung Ägypten und Mesopotamien – auf der Suche nach wärmeren Regionen.

Die Ersten Chinesen und Inder Scheinen, Teilweise auf dem Seeweg, Mit Phönizischer/Noahischer Technologie in der Region Angekommen zu Sein.

Es ist hilfreich, die Migrationskarte der Y-DNA-Haplogruppen zu untersuchen und sie mit historischen Karten zu vergleichen, die sich auf die Zeit nach 2000 v. Chr. beziehen.

Der Versuch, genetische Daten mit den Nachkommen Noahs in Verbindung zu bringen, kann schwierig sein. Beispielsweise scheint die Y-DNA-Haplogruppe „C“ eine Bevölkerung mit gemischter Abstammung zu repräsentieren, die Merkmale aller drei menschlichen Rassen aufweist.

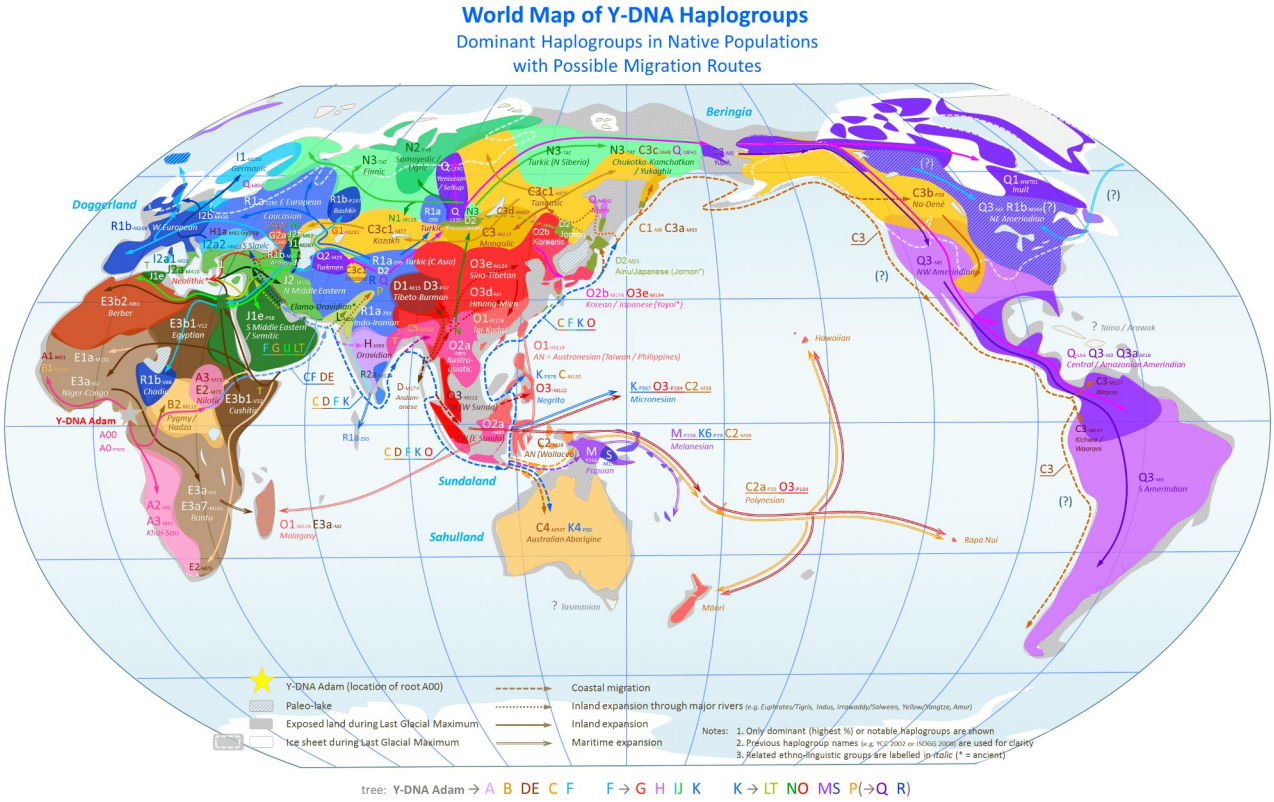
Es könnte eine Verbindung zur kanaanäisch-sinitischen Abstammungslinie bestehen, aber ich ziehe nun auch eine Mischung aus skythischen, mongolischen/magogischen Vorfahren mit anderen, beispielsweise afroamerikanischen und weißen, in Betracht. Die Haplogruppe „C“ könnte sich zu „D“ (gekennzeichnet durch schlitzförmigere Augen) und weiter zu den Typen „Q“ und „N“ (die mit nordischen, eskimoischen und sogar finnischen Bevölkerungsgruppen in Skandinavien in Verbindung gebracht werden) entwickelt haben.

Eine Gruppe von Proto-Chinesen scheint, basierend auf den in den Y-DNA-Migrationskarten beobachteten Mustern, aus dem Gebiet des heutigen Bangladesch in Richtung der Region des Gelben Flusses gezogen zu sein.

Historische Karten widersprechen dieser Interpretation nicht.

Mit ähnlichen Überlegungen – und unter Berücksichtigung der demografischen Veränderungen in Amerika in den letzten 500 Jahren – lässt sich schlussfolgern, dass einige frühe indische oder pakistanische Bevölkerungsgruppen auf dem Seeweg in die Region gelangten. Die alte Zivilisation von Mohenjo-Daro könnte ursprünglich afrikanisch-kuschitische Merkmale geerbt haben – einige Inder haben dunklere Hauttöne, was auf einen möglichen Ursprung im Nahen Osten hindeutet, wo alles (neu) begann.

Interessant ist auch ein Vergleich dieser Ideen mit den Migrationskarten der Y-DNA-Haplogruppen, wobei die afrikanischen Adam-Pfeile vorerst außer Acht gelassen werden.



Anhand der auf Y-DNA-Haplogruppen basierenden Migrationskarte von Wikipedia (https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png) lässt sich erkennen, dass einige der ersten Inder den Indus (Mohenjo-daro) auf dem Seeweg entlang der Küste erreichten. Ähnlich scheinen die ersten Chinesen über die Region des heutigen Bangladesch in der Nähe der Mündung des Gelben Flusses angekommen zu sein. Autor: Chakazul. GNU Free Documentation License, https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License, Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Es besteht eine mögliche Verbindung zwischen den Siniten, Kanaanitern und Phöniziern nach China: Aus dem Nahen Osten – genauer gesagt aus der Wüste Sinai – könnten diese Völker in das heutige China eingewandert sein. Der Name China selbst könnte mit „Sina“ verwandt sein, was darauf hindeutet, dass es das Land der Siniten war.

In China scheinen sich die Siniten mit den Nachkommen von Magog, mit turksprachigen Gruppen und anderen vermischt zu haben.

Möglicherweise haben die Chinesen durch Magog bestimmte körperliche Merkmale erworben, wie zum Beispiel die „Schnabelaugen“.

Die Siniten übernahmen auch Merkmale der schwarzen Rasse und könnten gemeinsame Vorfahren mit den Ureinwohnern Papua-Neuguineas haben.

Weitere Einzelheiten zu den verschiedenen Rassen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten dieses Kapitels.

Ein klareres Bild von den Migrationen in der Antike – einschließlich derer nach Amerika oder China – erhalten wir durch die Untersuchung der weltweiten genetischen Migrationskarten, beispielsweise solcher, die auf Y-DNA-Haplogruppen basieren.

Diese Karten zeigen die frühesten Wanderungsbewegungen nach der Sintflut, wie zum Beispiel die Bewegung nach Amerika über die Beringstraße, sowie andere bedeutende Wanderungsbewegungen, darunter die Ankunft in China über die Küste Südasiens und Bangladesch.

Wir können auch die DNA-Korrelation zwischen den ursprünglichen Bewohnern Aquitaniens und den Ureinwohnern Nordostamerikas beobachten, was möglicherweise auf eine Verbindung zu Atlantis hindeutet.

Einige Online-Quellen legen sogar die Möglichkeit nahe, dass Noah nach China aufbrach und dort sein erster Kaiser wurde, möglicherweise zusammen mit den Siniten (Nachkommen Kanaans, über Ham, Noahs Sohn).

Möglicherweise kannten sie die Geografie der Welt bereits, vielleicht sogar vor der Sintflut...

Die Technologie für die Seefahrt war bereits vorhanden (wie man an der Arche Noah und möglichen Nachbauten sehen kann).

Früher konnte man im Internet (z. B. unter www.jenkinsancienthistory.weebly.com) noch brauchbare Karten finden, die den Weg der ersten Chinesen zeigten, die vom Nahen Osten aus entlang der südasiatischen Küste nach Bangladesch zogen und dann weiter landeinwärts zum östlichen Teil des Gelben Flusses im Nordosten Chinas gelangten – etwa 200 km von der heutigen Pazifikküste entfernt, nicht sehr weit von Peking.

Leider sind solche Karten nicht mehr online verfügbar. Die Karte der Y-DNA-Haplogruppen-Migrationen (z. B. auf Wikipedia unter https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch) ist jedoch weiterhin verfügbar und zeigt eine (mehr oder weniger) genaue Route, die mit blauen und roten Pfeilen markiert ist.

Die ersten Chinesen siedelten sich um 2000 v. Chr. in einer Region entlang des Gelben Flusses im Nordosten Chinas an. Von dort aus beherrschten sie die gesamte Region, indem sie sich mit den schwächeren Nomadenstämmen der damaligen Zeit, wie beispielsweise den Türken, Mongolen, Persern, Skythen, Hunnen und Magogien, vermischten, diese aber auch vertrieben und in die „fantastischen“ sibirischen Regionen (~-45°C), wie die heutige Mongolei, abgeschoben wurden.

Die Karte legt nahe, dass die ersten Chinesen eher vom Kontinent kamen als direkt vom Pazifik (von der Küste Pekings).

Eine Überprüfung wird empfohlen (sofern möglich), da Y-DNA-Haplogruppen-Migrationskarten und andere Quellen ebenfalls Fehler enthalten können. Aus dieser

Perspektive liegt der Ursprung des modernen Menschen – nach der Sintflut und sogar nach Adam – NICHT in Kamerun oder Afrika.

Wir sollten daher weiterhin vorsichtig sein. Die Besiedlungsmuster des Nils und des Indus deuten darauf hin, dass einige frühe Bevölkerungsgruppen über das Meer/die Küste ankamen und sich anschließend entlang der Flüsse, wie dem Mississippi (siehe z. B. https://i.pinimg.com/originals/d7/b9/8c/d7b98c5207939843ba6ed4943844fa1a.jpg, auf Englisch) und dem Amazonas (siehe z. B. Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:S%C3%BCdamerika1754.png), ansiedelten. Im Falle Chinas scheinen die frühesten Bevölkerungszentren jedoch nicht an der Pazifikküste Pekings, sondern im Landesinneren entstanden zu sein.

Zur Zeit Adams begann laut Bibel auch im Nahen Osten die Zivilisation...

Nach der Sintflut begann die Zivilisation im Nahen Osten (die Arche Noah strandete am Berg Ararat in der Türkei; die ersten mesopotamischen Zivilisationen entstanden). Auch historische Karten aus dem Jahr 2000 v. Chr. bestätigen dieses Szenario.

Nach der Sintflut begann die Zivilisation im Nahen Osten (die Arche Noah strandete am Berg Ararat in der Türkei; die ersten mesopotamischen Zivilisationen entstanden). Auch historische Karten aus dem Jahr 2000 v. Chr. bestätigen dieses Szenario.

Diese Karte zeigt, dass sich die vier ältesten Zivilisationen nach der Sintflut entlang von Flüssen ansiedelten. Quelle: https://franpritchett.com/00routesdata/bce_500back/indusvalley/maps/maps.html, auf Englisch.

Diese noch immer verfügbare Karte zeigt den Beginn der chinesischen Zivilisation. Man erkennt deutlich, dass der erste Fokus der Chinesen NICHT auf der Pazifikküste lag. Quelle: https://www.globalsecurity.org/military/world/china/images/map-1900bc-hsia.jpg.

Diese Karte zeigt, dass (ein Teil) der ersten indischen Zivilisation möglicherweise vom Meer aus entlang des Indusflusses/Indus-Tals entstand: Mohenjo-daro (Gebiet des heutigen Pakistan/Indien). Quelle: https://image.slidesharecdn.com/indusvalley-101107173731-phpapp01/95/beginning-of-india-2-638.jpg?cb=1422626838.

Und die Präkolumbianischen Völker?

Mit der Schiffstechnologie der 'Arche Noah' und/oder des phönizischen Typs hätten die Menschen, die sich in der Asien/Pazifik-Region ansiedelten, keine Probleme gehabt, Amerika über die Beringstraße oder die Pazifikinseln zu erreichen.

Bitte beachten Sie, dass eine Analyse der Weltgeschichtskarten eine Kolonisierung entlang von Flüssen – im Stil der „chinesischen/indischen/amazonischen/Mississippi“-Kultur – in der präkolumbianischen Zeit nicht erkennen lässt. Möglicherweise hat sie nicht stattgefunden.

Ethnisch gesehen sind die präkolumbianischen Völker jedoch eng mit denen der Asien-Pazifik-Region verwandt. Was tatsächlich geschah (siehe dazu das Kapitel über Atlantis), ist Folgendes: Die ersten (und wichtigsten) Siedler des präkolumbianischen Amerikas überquerten die Beringstraße auf dem Landweg und/oder mit dem Boot, zu einer Zeit, als Ostasien und Alaska noch vereint waren, so Gott es sagte…

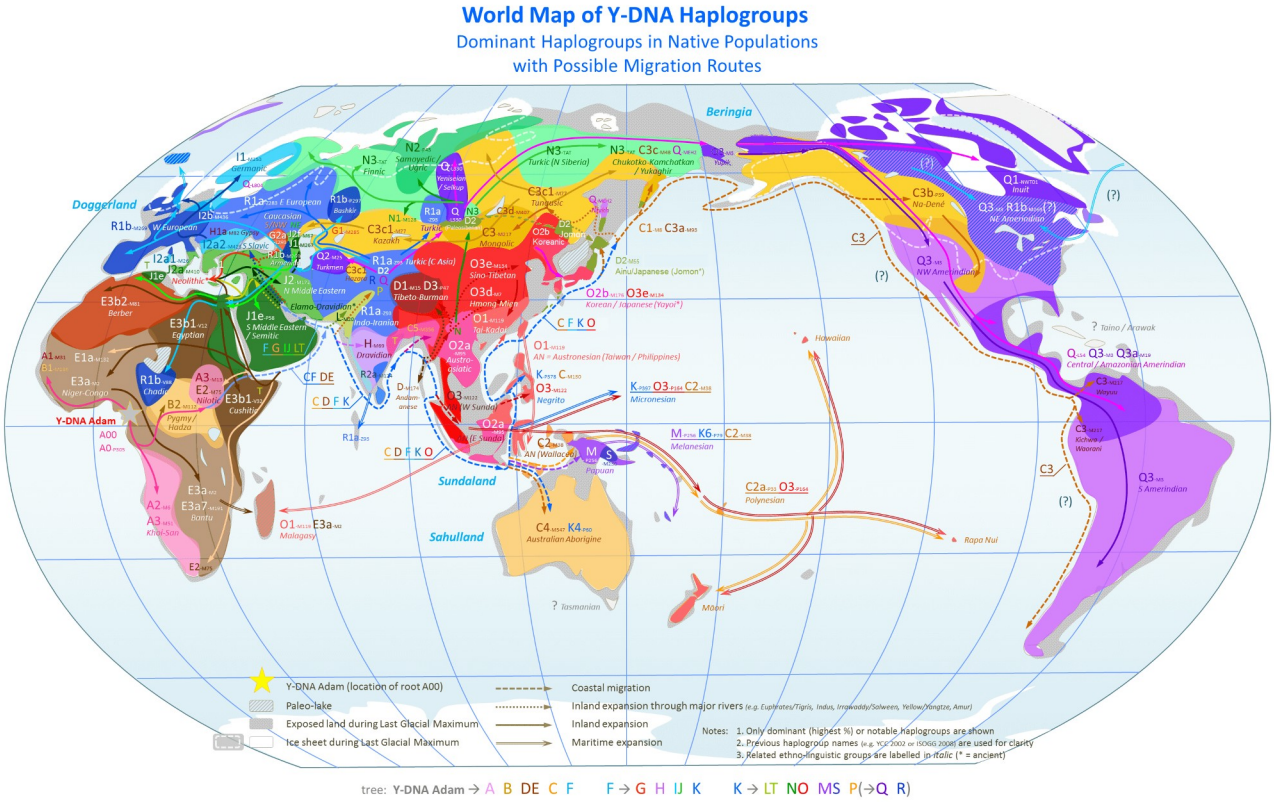
Durch den Abgleich historischer Karten mit einer geeigneten Migrationskarte der Y-DNA-Haplogruppen lässt sich eine bedeutende Migration über die Beringstraße erkennen, bei der sich drei Ethnien vermischten (Afroamerikaner, Ostasiaten und Weiße). Die sibirischen Y-DNA-Haplogruppen vom Typ „C“ und „Q“ könnten auch mit den Magogischen Skythen in Verbindung stehen (Magog → protoasiatische Mongolen + eurasische Skythen?).

Eine weitere Migrationsbewegung führte von der indonesischen Region zu den polynesischen Pazifikinseln und könnte schließlich Südamerika erreichen?

Das Kapitel „Atlantis“ trägt zur Weiterentwicklung dieser Analyse bei.

Berücksichtigt man die „Atlantis-Theorie“, so kommt man zu dem Schluss, dass die Kontinente größer waren und die versunkenen Kontinente zu jener Zeit noch existierten…

Bitte beachten Sie, dass auf der hier erwähnten Karte der Y-DNA-Haplogruppenmigrationen die Grenzen der (vergrößerten) Kontinente (weiß und grau) erkennbar sind – also die Grenzen der heutigen Kontinente, wie sie zur Zeit von Atlantis bestanden. Dies trägt zu einem besseren Verständnis der Analyse bei.



Migrationskarte basierend auf Y-DNA-Haplogruppen. Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png. Die Karte zeigt, dass die präkolumbianischen Völker über die Beringstraße und (weniger deutlich sichtbar) über die Pazifikinseln (via Mu) nach Amerika gelangten. Autor: Chakazul. Lizenz: GNU Free Documentation License, https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License, Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Nordamerika war somit bis etwa 1600 v. Chr. noch mit Sibirien verbunden, und die Ureinwohner mussten diese Region nur auf dem Landweg oder mit Schiffen (entlang der Küste) durchqueren...

Dies kann die in den Migrationskarten der Y-DNA-Haplogruppen dargestellten Pfeile (Migrationen) in der Region der Beringstraße erklären.

Die andere Migration, von Indonesien über die polynesischen Pazifikinseln zur südamerikanischen Küste, könnte durch den Faktor „Mu“ erklärt werden.

Die Ureinwohner könnten den versunkenen Kontinent „Mu“ genutzt haben, um über den Pazifischen Ozean die polynesischen Inseln und Südamerika zu erreichen.

Phönizier, die um 1000 v. Chr. um Afrika navigierten? Die Schiffe von Tarsis

Die Kanaaniter/Phönizier schienen die Navigationsmeister ihrer Zeit gewesen zu sein.

Die beste Theorie über die Schiffe von Tarsis (griechisch/römische Familie, ursprünglich aus der Region Sevilla + minoisches Kreta + Tarsus) besagt, dass die Phönizier von der Sinai-Halbinsel, dem heutigen Ägypten, ausgingen und in der Region Saba/Naher Osten/Jemen Waren aus Indien, Persien und China bezogen.

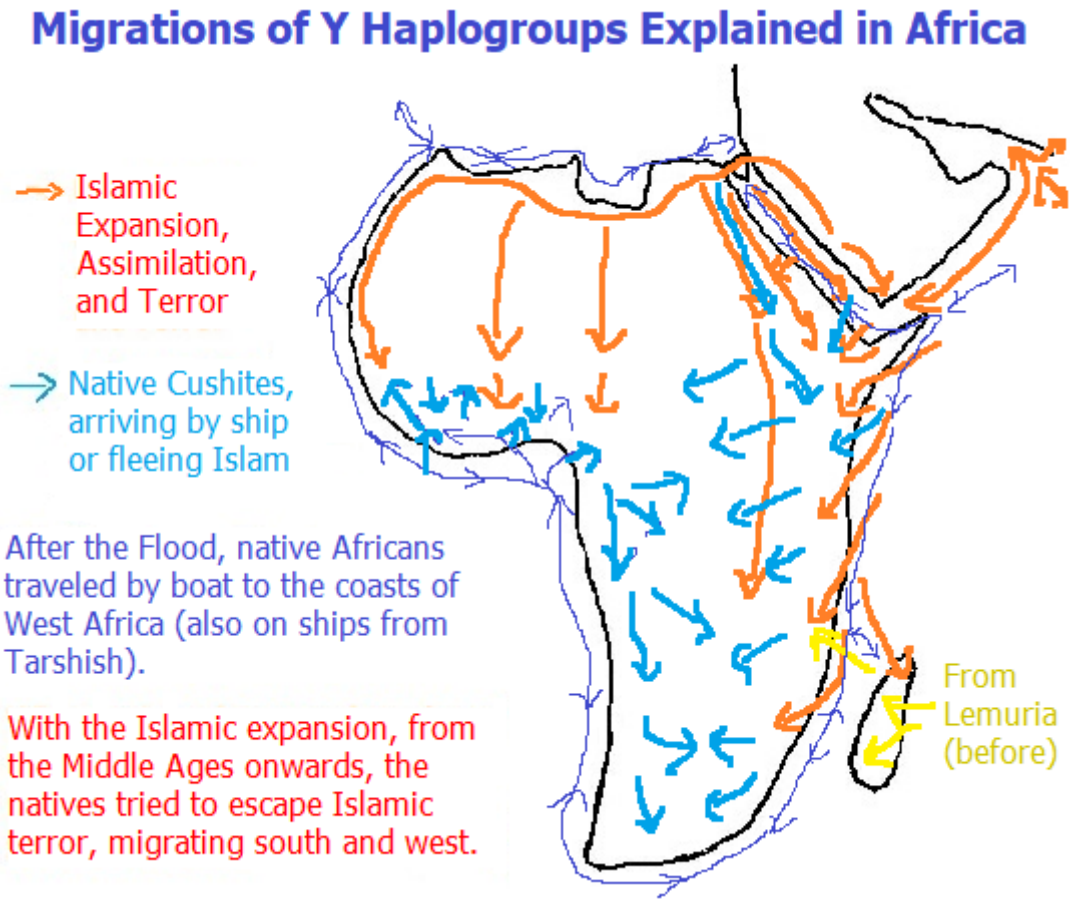
Anschließend umsegelten sie fast ganz Afrika und erwarben an der Küste Südspaniens auch Waren aus dem atlantischen Europa, bis hinauf in die urgermanischen Gebiete Dänemarks und Schwedens. Etwa drei Jahre später segelten sie durch das Mittelmeer nach Israel, um die Waren dem großen König Salomo zu übergeben.

Natürlich fuhren die Schiffe auch in die entgegengesetzte Richtung. Anfangs existierte der versunkene Kontinent Lemuria noch, und Waren aus Lemuria und Ostasien wurden auch nach Madagaskar importiert. Doch mit dem Untergang Lemurias kam der Handel mit Madagaskar weitgehend zum Erliegen.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Die drei verlorenen Kontinente: Atlantis, Mu und Lemuria“ des Kapitels „Atlantis“.

Wie Entlarvt Man die Fälschung des Genetischen Kamerunischen Adams?

Nein zum genetischen kamerunischen Adam. Stattdessen flohen die afrikanischen Kuschiten offenbar vor dem muslimischen Terror und zogen nach Westen und Süden. In der Antike reisten sie aber offenbar auch mit Schiffen zu den westlichen Küsten Subsahara-Afrikas, wie im Fall der Schiffe von Tarsis. Die folgende Abbildung (Quelle: https://www.christianideas.eu/images/Y-Haplogroups-Migrations-Explained-Africa.png, auf Englisch) veranschaulicht dies.



Vergleichende Karten zur Geschichte Afrikas seit 2000 v. Chr. legen nahe, dass Schwarzafrikaner ab dem Mittelalter nach Westen und Süden flohen, um dem islamischen Terror zu entkommen. In der Antike müssen Gruppen afrikanischen Typs per Schiff aufgebrochen sein, beispielsweise über Nordafrika nach Subsahara-Westafrika. Möglicherweise wurden dafür auch die Schiffe von Tarsis genutzt. (Quelle: https://www.christianideas.eu/images/Y-Haplogroups-Migrations-Explained-Africa.png, auf Englisch)

Bitte vergleichen Sie die Informationen zu Afrika auf den Weltgeschichtskarten ab etwa 2000 v. Chr.

Am Anfang war Afrika fast leer. Der zornige Nimrod aus Akkad Kusch übernahm für eine Weile die Weltherrschaft, aber zur Zeit Abrahams verlor Kusch bereits Kriege, und Hagar schien eine Kriegssklavin (ehemalige Prinzessin) aus Ägypten zu sein, die Abraham zur Hilfe gegeben wurde (⇒ bitte überprüfen Sie andere Quellen: Internet, Wikipedia usw.).

Kusch war im Nilgebiet unter dem alten Ägypten präsent, aber die Kuschiten besaßen auch Besitz in Sindia (Pakistan) bis hin zum Hindukusch-Gebirge (Indien und Pakistan waren ein Erbe von Kusch, aufgrund der Teilung der Erde zur Zeit von Babel/Peleg).

In den Letzten 1000 Jahren Wuchs die Bevölkerung Afrikas am Stärksten. Woran Erkennt Man Das?

Wir können die Entwicklung der afrikanischen Königreiche im Laufe der Geschichte nachvollziehen. Die bedeutendsten Ereignisse fanden tatsächlich in den letzten 1000 Jahren statt. (Siehe z. B. https://www.youtube.com/watch?v=Z5h4GRF6eeA, auf Englisch)

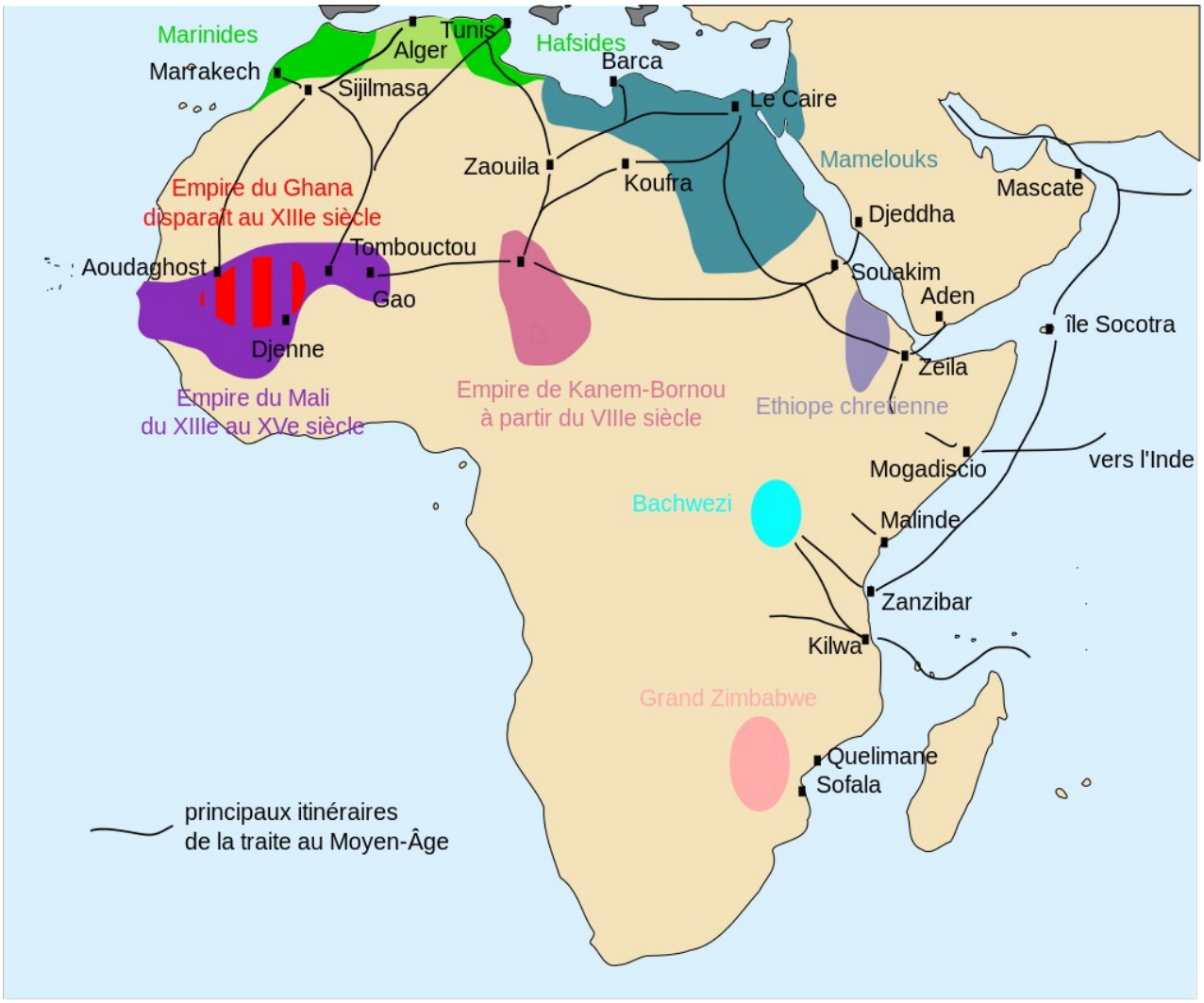
Natürlich wollte Cush im günstigen Klima der regnerischen Berge Äthiopiens bleiben oder entlang des Nils, in der Nähe einer Supermacht wie dem alten Ägypten.

Bis zur Zeit der muslimisch-arabischen Expansion war der größte Teil Schwarzafrikas noch unbewohnt, wie historische Karten zeigen (zum Beispiel ist dieses Video noch online verfügbar unter https://www.youtube.com/watch?v=Z5h4GRF6eeA, auf Englisch).

ABER ISHMAEL IST KEINE HILFE, WEIL ER MIT DER ISLAMISCHEN SEKTION UND DEM TERROR gegen Nichtmuslime und Afrokuschiten ARBEITET.

CUSH HATTE KEINE STÄRKE GEGEN DIE MUSLIME – ARABERN, TÜRKEN UND ANDERE – UND MUSSTE IN DEN SÜDEN UND WESTEN AFRIKAS FLUCHTEN UND SICH DER FREIMAURERISCHEN PHARAO-HEXEREI und roher Brutalität bedienen, UM MUSLIMISCHE Einfälle oder Boote VON DER KÜSTE ZU VERTREIBEN... UND WARUM?

Die orthodoxen Äthiopier waren schismatisch und hatten in Ostafrika keinen Einfluss. Im Osten und Norden des Kontinents fand eine natürliche Vermischung und Semitisierung statt: die Entstehung der afroasiatischen Bevölkerung. Siehe beispielsweise auf Französisch: https://pt.wikipedia.org/wiki/Escravatura_no_mundo_mu%C3%A7ulmano#/media/Ficheiro:Traite_musulmane_medievale.svg. Das Bild folgt:



Diese Abbildung aus Wikipedia (auf Französisch) zeigt das Gebiet des muslimischen Einflusses in Afrika während des Mittelalters, insbesondere den Sklavenhandel. Quelle: https://pt.wikipedia.org/wiki/Escravatura_no_mundo_mu%C3%A7ulmano#/media/File:Traite_musulmane_medievale.svg. Von Aliesin – erstellt von Aliesin. CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1514436. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Ein weiterer Grund für diese Vermischung in Ostafrika ist, dass Ofir, der ursprünglich in Somalia lebte, ein Semit war, ein Sohn von Joktan, dem Sohn von Shem.

Daher dürfte es in Ostafrika bereits seit Anbeginn zu einer gewissen Vermischung gekommen sein.

Durch muslimische Einfälle und deren Handel gerieten die Afro-Kuschiten in folgende Gefahren:

- Kastration ⇒ Völkermordprozess ⇒ endet oft mit dem Tod des Opfers...
- Exzision ⇒ Versuch eines Kastrationsgenozids, aber es funktioniert nicht...
- Sklaverei ⇒ Sklavenmarkt von Tripolis, Istanbul, die Eunuchen des Sultans...
- Islamisierungsterror... besser, die Sekte anzunehmen, als zu sterben, kastriert zu werden, versklavt zu werden usw.

Die Muslime wollten nicht, dass die kuschitische Bevölkerung wuchs, gleichzeitig aber viele schwarze Sklaven für harte und unerwünschte Arbeit. Sie waren nicht die Einzigen, die schwarze Sklaven als billige Arbeitskräfte wollten, doch die Christen gingen weniger aggressiv vor: keine Kastrationen usw.

GLÜCKLICH ENDETE DIESE SKLAVERIE im Westen.

Andererseits verließen einige Kuschiten mit (oder ohne) die alten Phönizier, beispielsweise auf den Schiffen von Tarsis, die Gebiete der damals bekannten Welt (Äthiopien, Somalia usw.) – vom Sinai oder vom Nil – in Richtung Gibraltar und weiter westwärts, bis sie die nicht-wüstenartigen Regionen Westafrikas jenseits des Berberlandes erreichten, wo sich einige niederließen. Weltgeschichtliche Karten bestätigen dies tendenziell.

Dies sollte die umgekehrten Migrationsbewegungen von den westlichen Küsten Subsahara-Afrikas erklären. Das bedeutet aber nicht, dass es einen genetischen afro-kamerunischen Adam gab. Es erklärt auch, warum die reinsten Kuschiten im atlantischen Afrika – in Zentral- und Südafrika – mit Y-DNA-Haplogruppen vom Typ A und B zu finden sind, während in Äthiopien sowohl semitische als auch kuschitische Sprachen gesprochen werden.

In Ostafrika sind sie gemischter...

Nein, die Afro-Kuschiten liebten weder die heißen Temperaturen, den Dschungel, die Savanne, die Löwen, die Vipern noch die Krokodile... Auch wollten sie nicht die Rolle des „brutalen wilden Kannibalen“ spielen oder die alte ägyptische Freimaurer-Zauberei anwenden, die heute Voodoo heißt...

Sie hätten das frische, regnerische Klima bevorzugt oder wären in der Nähe der Großmächte (Altes Ägypten, Nil) geblieben, aber die Bevölkerung wuchs trotz der Aggressionen, und um die Freiheit zu bewahren, war die sicherste Option die Flucht nach Westen und Süden, trotz der hohen Temperaturen und/oder des Dschungels...

Im Jahr 1892 ermöglichte ein gewaltsamer Krieg zwischen dem katholisch-konservativen Belgien und arabischen Terrormilizen dem Kongo, dem islamischen Terror rund 120 Jahre lang zu widerstehen...

Die Europäer profitierten auch von Afrika und seinen Bewohnern, aber im Vergleich zu den Muslimen gab es dort weniger Terror und mehr wahre Religion.

Schwarzafrika schöpfte in den letzten fünf Jahrhunderten Hoffnung gegen den muslimischen Terror, nachdem orthodoxe Christen aus Äthiopien (dem „Land des Priesterkönigs Johannes“ ⇒ Äthiopien) bereits im 15. Jahrhundert Europa (z. B. die Portugiesen) um Hilfe baten, um Schwarzafrika vor Zwangssklaverei und Islamisierung zu bewahren. Siehe beispielsweise: https://in.pinterest.com/pin/373587731590406168/, auf Englisch.

Fünf Jahrhunderte lang wurde die islamische Gefahr durch die europäische Expansion in Afrika eingedämmt, doch nun sind die Bedrohungen durch Islamisierung und islamischen Terror in das nicht-muslimische Afrika zurückgekehrt ⇒ Islamischer Staat usw. Referenz: z. B. https://www.criticalthreats.org/wp-content/uploads/2019/10/10-29-19-Africa-graphic-1-2.png, auf Englisch.

Sind Christen bereit, diesen verwerflichen Bestrebungen entgegenzutreten?

Alles beginnt von neuem... und nicht nur in Afrika... ⇒ tägliche Rosenkränze sind willkommen (z. B. Maria zu Beginn und am Ende des Rosenkranzes als „Kaiserin“ bezeichnen)...).

Warum hielten die Schiffe aus Tarsis auf ihrer Fahrt durch Afrika an? Wollt ihr etwa auf den Sklavenmärkten von Marrakesch landen? Ich auch nicht!

Jede Nation hat ihre Wunden, sagt die Bibel...

Tatsächlich stand Ostafrika über mehrere Jahrhunderte unter muslimischer Kontrolle bzw. unter muslimischem Handel. Siehe beispielsweise dieses Thema: https://www.quora.com/How-did-trade-help-the-Islamic-empire, auf Englisch.

Es entstand ein Handelsnetzwerk entlang Ostafrikas bis nach Indonesien.

Somalia lag zu nah an Arabien, und die einfachste Möglichkeit war, zum Islam zu konvertieren – und schließlich andere Kuschiten zu terrorisieren, um weiteren Ärger zu vermeiden...

Die Islamisierung breitete sich entlang der Küste nach Süden bis nach Mosambik aus...

Doch der Süden Mosambiks lag bereits relativ weit von Arabien entfernt, und weiter südlich entlang der ostafrikanischen Küste waren die Muslime nicht mehr zahlreich genug...

Die Kuschiten konnten dort Widerstand leisten, mitunter Brutalität anwenden, um die Invasoren abzuschrecken, und die muslimischen Schiffe fuhren nicht weiter in Richtung der südafrikanischen Küste. Siehe dazu beispielsweise https://www.pinterest.com/pin/365002744791503140/.

So war es vermutlich... vor der europäischen Kolonialisierung...

Ein Abgleich der historischen Karten mit den Y-DNA-Haplogruppen stützt diese Interpretation.

Die genetische Vielfalt Ostafrikas, insbesondere Madagaskars, lässt sich möglicherweise auch durch einen anderen Faktor erklären: den versunkenen Kontinent Lemuria (siehe Abschnitt „Die drei versunkenen Kontinente“ im Kapitel „Atlantis“), dessen Bevölkerung genetisch eng mit der heutigen indonesischen Bevölkerung verwandt war. Daher könnte Lemuria den südlichen und östlichen Teil Afrikas beeinflusst haben...

Kuriosum: Die Berge von Kong dienten als Barriere gegen den Islam

In der Vergangenheit gab es auf dem afrikanischen Kontinent zwei wichtige Gebirgszüge, die als natürliche Barrieren gegen muslimische Aggressionen dienten. Eine vergleichende Analyse dieser Gebirgszüge mit der Ausbreitung des Islams in Afrika zeigt einen deutlichen Zusammenhang…

Das Wikipedia-Bild der „Berge von Kong“ zeigt eine Bergkette, die einst den einheimischen Afrikanern als Schutz vor muslimischen Überfällen und islamischem Terror diente.



Dieses Bild ist auf Wikipedia zu finden: https://en.wikipedia.org/wiki/Mountains_of_Kong#/media/File:1805_cary.jpg (auf Englisch). Die Berge dienten den einheimischen Afrikanern als Schutz vor islamischen Überfällen und Terror. Im 19. Jahrhundert verschwanden sie von den Landkarten, da sie weder für die europäischen Mächte noch für die muslimische Bevölkerung von Interesse waren. Der Zusammenhang mit der islamischen Expansion in Afrika ist offensichtlich (siehe beispielsweise eine Karte des Islams in Afrika). Autor: John Cary.

Bitte vergleichen Sie das vorherige Bild mit dieser Karte zur Verteilung der muslimischen Bevölkerung in Afrika, z. B. unter https://www.dreamstime.com/stock-illustration-islam-africa-political-map-distribution-muslim-population-african-countries-ten-percent-scale-green-color-english-image75641670, auf Englisch.

Ende des 19. Jahrhunderts verschwanden diese Gebirgszüge. Die Betroffenen – die europäischen Kolonialmächte, aber auch die Einheimischen – beteten zu Gott und zugleich zu Luzifer, dass diese

Hindernisse verschwinden würden. Das gemeinsame Wirken von Gebeten zu Gott und Zauberei an Luzifer wurde von Gott erhört, und die Gebirgszüge verschwanden aus der Landschaft.

Tatsächlich lag es nicht im Interesse Großbritanniens, dass seine Kolonie Nigeria durch eine Gebirgskette geteilt wurde. Die religiöse Spaltung blieb bestehen und existiert noch immer, doch die Gebirgsbarriere verschwand…

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Seriöse Historische Karten aus der Zeit von ca. 2000 v. Chr. bis ca. 1500 v. Chr. Helfen, die Lügen der Darwinisten zu Entlarven.

Obwohl keine der Quellen vollständig verifiziert ist, scheinen die ursprünglichen indigenen Völker und seriöse Weltkarten für die Zeit nach der Sintflut (z. B. von https://timemaps.com/history/world-2500bc/, auf Englisch) diese Theorie nur zu bestätigen: Einige Bevölkerungsgruppen siedelten sich entlang von Flüssen an und zogen manchmal von der Küste ins Landesinnere, wie es manchmal bei den Indianern der Fall war.

Dies trägt dazu bei, den Darwinismus als Lüge zu entlarven, denn um 2000 v. Chr. war die Welt nahezu menschenleer.

Es gibt also durchaus noch seriöse historische Karten – aber Vorsicht: Die Mächte des Bösen sind aktiv damit beschäftigt, die Wahrheit diskret zu zensieren und Verwirrung durch pseudowissenschaftliche Alternativtheorien zu stiften, wann immer es möglich ist.

Bitte beachten Sie, dass alle Karten vor ca. 2300 v. Chr. und alle Bevölkerungsschätzungen vor dem Jahr 0 nicht mehr zuverlässig sind.

Glauben Sie wirklich an die Geschichte von der „ewigen kleinen Bevölkerung von ~300.000 Einwohnern – idiotisch und statisch – seit ~300.000 Jahren“??? Tatsächlich hat sich die jüdische Bevölkerung im alten Ägypten in nur vier Jahrhunderten um ~10.000 vermehrt (und die algerische im letzten Jahrhundert sogar unter aggressiven Bedingungen um ~das Achtfache).

Das ist nicht immer der Fall, aber manchmal passiert es...

Beispiel einer Verwirrenden Karte von ca. 2000 v. Chr.

Verwirrung entsteht, wenn große Imperien scheinbar riesige Gebiete der Erde kontrollieren – der größte Teil Sibiriens, der Sahara, der Antarktis, Grönlands, Australiens usw. ist im Grunde Niemandsland. Ein Land, das solche Gebiete kontrolliert, ist nicht zwangsläufig eine Weltmacht. Man denke nur an das heutige Dänemark.

Vor etwa 4.000 Jahren waren diese rauen Klimazonen hauptsächlich von kleinen Nomadengruppen bewohnt – vielleicht einige Tausend – abgesehen von einigen wenigen nennenswerten Siedlungen.

Tatsächlich konzentrierte sich das Zentrum der antiken Welt im Nahen Osten. Die dominierenden Mächte jener Zeit waren das alte (Freimaurer-/Illuminaten-) Ägypten und die mesopotamischen Großmächte des Götzendienstes. Andere begannen erst jetzt, sich über die Welt auszubreiten.

Anmerkung: In dieser Ära existierten auch andere bedeutende Machtzentren – nämlich die hochentwickelten Zivilisationen der versunkenen Kontinente Atlantis, Mu und Lemuria. Weitere Einzelheiten hierzu finden sich im Kapitel „Atlantis“.

Die Weltkarte von Wikipedia, „World_2000_BC.svg“, die die Welt um 2000 v. Chr. darstellt, ist daher – obwohl möglicherweise teilweise korrekt – irreführend, da sie weder die damalige Demografie noch die Machtzentren widerspiegelt. Für diesen pädagogischen Zweck ist sie jedoch weiterhin nützlich.



Wikipedia-Karte der Welt um 2000 v. Chr. (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:World_in_2000_BC.svg, auf Englisch). Die große violette Fläche repräsentiert kein großes Reich, sondern lediglich eine ausgedehnte Region, die nur von wenigen Nomaden bewohnt wurde. Die Karte mag im Großen und Ganzen korrekt sein, doch diese Farbkennzeichnung lässt die damaligen Machtzentren außer Acht

und führt zu Verwirrung. Die versunkenen Kontinente Atlantis, Mu und Lemuria fehlen, obwohl sie vorhanden sein sollten. Die Kontinente waren damals auch größer, was auf dieser Karte nicht ersichtlich ist. Autor: Mr. Absurd. Gemeinfrei.

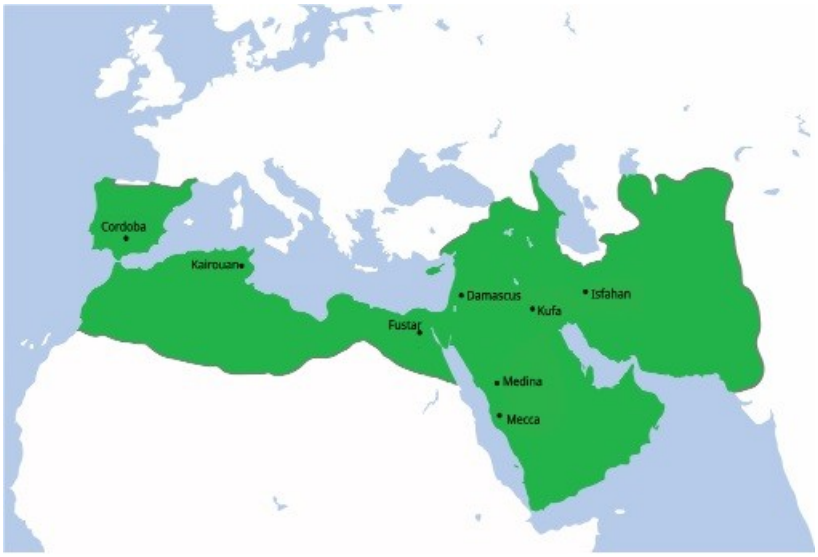
Wenn wir diese Details nicht beachten, könnten wir fälschlicherweise annehmen, die darwinistische Erzählung sei „schlüssig“ und die Sintflut habe nie stattgefunden.

Um die Verwirrung aufzuklären, muss man sich daran erinnern, dass Ägypten und Nordarabien bereits zur Zeit Moses Wüsten waren, wie im Buch Exodus bestätigt wird, in dem die Israeliten beschrieben werden, wie sie in den Wüstenregionen nahe dem Heiligen Land umherwanderten.

Wir können daher schlussfolgern, dass es in den letzten 4.000 Jahren in Nordostafrika und Nordarabien keine größeren Klimaveränderungen gegeben hat.

Es ist außerdem zu beachten, dass die Jungsteinzeit auf den Untergang von Atlantis und Mu folgte, was einen Anstieg der globalen Temperaturen um etwa 4 °C zur Folge hatte. Dieses Phänomen hatte jedoch keine nennenswerten Auswirkungen auf das Klima Ägyptens und Nordarabiens, die bereits Wüsten waren – wie das Buch Exodus in der Bibel bestätigt. Weitere Details zur Jungsteinzeit finden sich in den Abschnitten „Jungsteinzeit“ dieses Kapitels, „Darwinismus“ und im Kapitel „Atlantis“.

Ebenfalls erwähnenswert: Ebenfalls erwähnenswert: das auf der zuvor erwähnten Karte lila dargestellte „Großreich“, das die Sahara und Arabien beherrscht, ist nicht identisch mit dem Großen Muslimischen Arabischen Reich des Mittelalters (beispielsweise grün dargestellt in der Wikipedia unter „Umayyad Caliphate 750“, https://de.wikipedia.org/wiki/Umayyaden-Kalifat). Die Unterschiede sind subtil.



Das große arabische Reich kontrollierte nicht nur weite, unbewohnte Gebiete (die Sahara und die nördliche arabische Wüste), sondern beherbergte auch wichtige Machtzentren. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Umayyad750ADloc.svg. Autor: Gabagool, Basierend auf: Die Expansion des muslimischen Kalifats bis 750, aus William R.

Shepherds Historischem Atlas. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Das Arabische Reich kontrollierte wichtige Bevölkerungsregionen – einige davon mit bedeutenden Flüssen – im Nahen Osten, in Asien und in Spanien.

Mehrere wichtige Städte waren eingeschlossen. Dies ist ein subtiler, aber wichtiger Unterschied zwischen den beiden „Imperien".

Das violette „Reich" von 2000 v. Chr. kontrollierte hauptsächlich unbewohnte Gebiete.

Die Karte bestätigt dies implizit: Diese riesigen violetten Gebiete waren nur von einer kleinen Anzahl von Nomaden – einigen Tausend – bewohnt, die als „saharische und arabische Hirtennomaden" bekannt waren.

Um einen besseren Überblick zu erhalten, vergleichen Sie bitte beispielsweise mit dieser absolut seriösen historischen Karte aus dem Jahr 1453 unter https://www.timemaps.com/history/world-1453ad/, auf Englisch.
Schon vor 570 Jahren gab es noch große Gebiete, die nur dünn besiedelt waren oder lediglich von verstreuten, kleinen Nomadengruppen bewohnt wurden.

Diese Tatsache scheint nun offensichtlich. Kehren wir zur farbenfrohen, aber verwirrenden historischen Karte von etwa 2000 v. Chr. zurück und bedenken wir Folgendes: Die wahren Araber sind die Söhne Ismaels, des Sohnes Abrahams. Zu jener Zeit war Ismael möglicherweise noch kein Vater. Dies stellt einen kleinen „Widerspruch" dar, ist aber verständlich. Dennoch lebten vermutlich Araber in den arabischen Regionen.

Ähnliche Schlussfolgerungen lassen sich auch hinsichtlich der großen sibirischen, kanadischen und anderer „anonymer Imperien" jener Zeit ziehen.

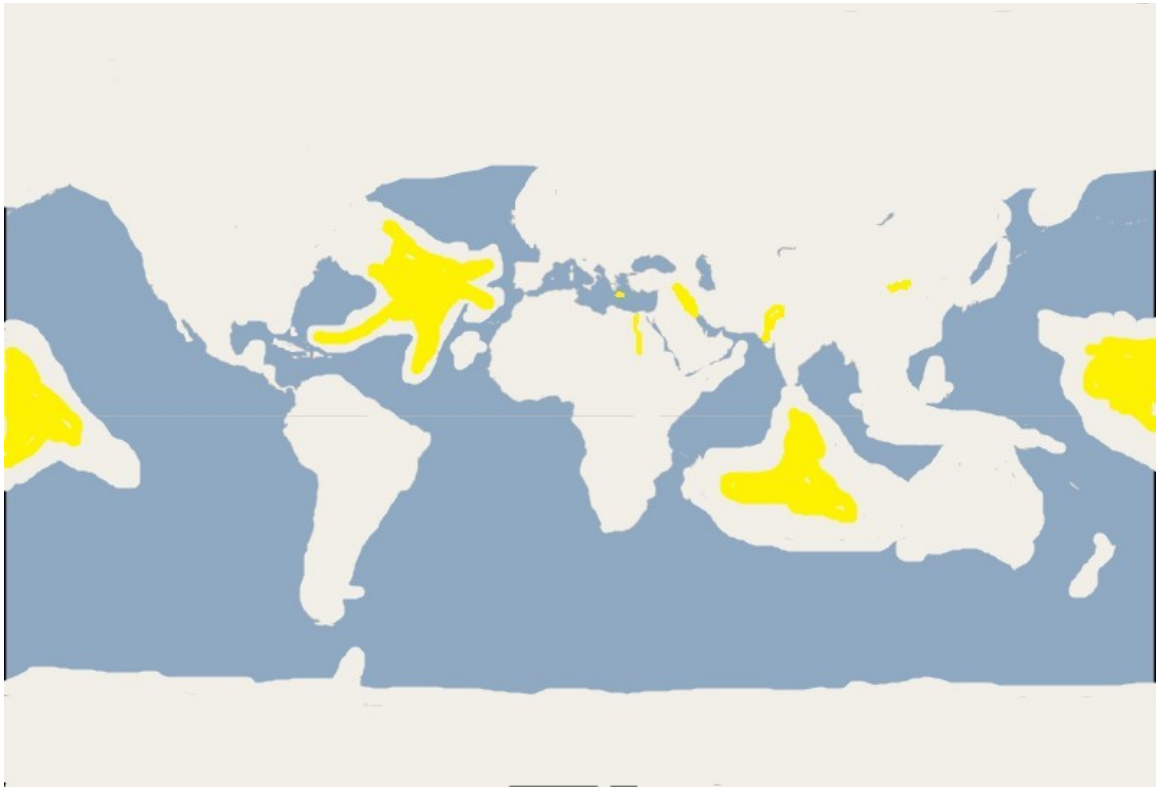
Ohne diese klärenden Erläuterungen könnten wir leicht in die Irre geführt werden und fälschlicherweise annehmen, diese Gebiete hätten Großmächten wie dem Mongolischen oder Russischen Reich gehört. Deshalb sind die hier präsentierten ersten historischen Karten weitaus seriöser und spiegeln die Geschichte und die Realität besser wider.

Und sie bestätigen implizit auch die Existenz einer großen Sintflut und die Wahrheit der ersten Kapitel des Buches Genesis.

Sie widersprechen, auch implizit, den Schlussfolgerungen falscher pseudowissenschaftlicher darwinistischer Lehren. Denn wenn die implizite Realität richtig verstanden wird, verweist sie naturgemäß auf die Wahrheiten der Bibel.

Raffinierte Lügen können zwar verwirren, aber sie lassen sich auch entlarven. Beispielsweise war die Welt um 2000 v. Chr. nicht (fast) vollständig bevölkert, wie etwa die Karte https://commons.wikimedia.org/wiki/File:World_2000_BC.svg (auf Englisch) suggeriert, sondern (fast) leer (mit Ausnahme der untergegangenen Kontinente), wie die Karte von

https://www.christianideas.eu/images/the-World-At-1800-BC.jpg zu zeigen versucht.



Das vorhergehende Bild, von https://www.christianideas.eu/images/the-World-At-1800-BC.jpg, zeigt, dass die Welt vor etwa 4.000 Jahren fast leer war, mit Ausnahme der hochentwickelten Zivilisationen der untergegangenen Kontinente Atlantis, Mu und Lemuria.

VORSICHT: BÖSE MÄCHTE SCHÜCHTERN UND VERZERREN – GUTE HISTORISCHE KARTEN SIND MÖGLICHERWEISE SCHWER ZUGÄNGLICH!!! ÜBERPRÜFEN SIE DIE ANGABEN WENN MÖGLICH MIT GEBRAUCHTEN BÜCHERN AUS ÄLTEREN JAHREN UND HISTORISCHEN KARTEN (denn der Druck der bösen Mächte war damals geringer. Wir sollten nicht naiv sein).

Wie Sieht Es Mit den Weltkarten Vor Etwa 2000 v. Chr. Aus?

Natürlich gibt es auch „vollfarbige Karten“, die bewusst Verwirrung stiften sollen – aber es existieren auch einige gravierende „leere Karten“ aus der Zeit vor etwa 2500 v. Chr. Zum Beispiel die Weltkarte von 3000 v. Chr. von https://www.packrat-pro.com/maps/mapworld3000bc.htm , auf Englisch.

Die Datierung ist möglicherweise nicht genau, aber sie zeigt deutlich, dass die Erde um 2300 v. Chr. nahezu leer war.

Ähnliche Weltkarten aus der Zeit um 4000 v. Chr., z. B. Unter https://www.packrat-pro.com/maps/mapworld4000bc.htm, oder die Welt um 3500 v. Chr., z. B. unter https://www.packrat-pro.com/maps/mapworld3500bc.htm, auf Englisch, spiegeln ebenfalls die Realität wider, dass die Erde nahezu leer war.

Aus diesen Karten geht also klar hervor, dass vor etwa 2500 v. Chr. „Jahrhunderte und Jahrhunderte lang nichts geschah“... und dann plötzlich „begannen die Dinge zu geschehen“ – sich zu „beschleunigen“.

Die vorangegangenen Karten verdienen es, betrachtet zu werden, auch wenn sie Fehler in der Datierung aufweisen, da sie die globale Situation unmittelbar nach der Sintflut widerspiegeln (ausgenommen sind die verlorenen Kontinente und ihre Auswirkungen, wie etwa „sibirische Winter“ und „größere Kontinente“, die in der Regel auf solchen Karten weggelassen werden – was aber nicht sein sollte).

Das Hauptproblem dieser Karten ist, dass sie versuchen, die Sintflut von ca. 2500 v. Chr. zu verbergen.

Auf diese Weise erscheint die Welt seit Jahrhunderten statisch und unbewohnt – seit mehr als 4000 Jahren.

Tatsächlich war die Erde vor der Sintflut voller Menschen – etwa 11 Milliarden Menschen um 2510 v. Chr. –, wobei die Hominiden und die Nephilim-Riesen (Riesen wie „Goliath“) nicht mitgerechnet wurden.

Daher spiegeln Karten, die vor 2500 v. Chr. datiert sind, nicht die vorsintflutliche Zeit wider – und können es auch nicht.

Sie spiegeln vielmehr die Welt in den ersten Jahrhunderten nach der Sintflut wider.

Vor etwa 4000 v. Chr. existiert keine zusammenhängende Weltkarte der Zivilisationen. Ich nehme an, dass diese Zeit in die Zeit vor der Sintflut fällt.

Wir können auch die Dynamik der Bevölkerungsentwicklung in Algerien zwischen ca. 1900 und ca. 2021 mit der „fantastischen demografischen Explosion“ der Weltbevölkerung in einem „sehr kurzen

Zeitraum“, nämlich zwischen ca. 10.000 v. Chr. und ca. 3.000 v. Chr., vergleichen – einem „sehr kurzen“ Zeitraum von ca. 7.000 Jahren (siehe dazu z. B. Wikipedia, „Schätzungen der historischen Weltbevölkerung“, „Vor 1950“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Estimates_of_historical_world_population#Before_1950, auf Englisch, in dem die Weltbevölkerung von etwa 2 Millionen um 10.000 v. Chr. auf etwa 45 Millionen um 3.000 v. Chr. anwächst).

Fazit: In nur 120 Jahren erreichte Algerien – trotz Armut, Krieg und harter Bedingungen – das Bevölkerungswachstum der gesamten Welt in 7000 Jahren!

Glauben Sie wirklich an die offizielle demografische Darstellung der Antike?

Wenn wir die Bibel und ihre wörtlichen Datierungen als Grundlage nehmen, ist ein solches demografisches Szenario schlichtweg nicht möglich.

Laut Bibel wuchs die jüdische Bevölkerung in Ägypten über einen Zeitraum von etwa 400 Jahren beträchtlich an: von etwa 20 auf etwa 400.000 – eine Verzwanzigtausendfachung in nur vier Jahrhunderten. Dieses Phänomen ist kein rein modernes Phänomen.

Mesopotamien und Ägypten um 3500 v. Chr., z. B. auf https://i.pinimg.com/originals/90/c9/d6/90c9d61889a5bef77e40a5532d7e560e.jpg, auf Englisch. Laut dieser Quelle hatte die ägyptische Zivilisation noch nicht begonnen. Wenn wir die Datierungen außer Acht lassen, erscheint mir das plausibel und widerspricht der Bibel nicht allzu sehr.

Eine ähnliche Karte von Mesopotamien und Ägypten mit der Jahreszahl „3500 v. Chr.“ ist beispielsweise unter https://www.timemaps.com/history/middle-east-3500bc/, auf Englisch verfügbar. Die Karte scheint weitgehend korrekt zu sein, abgesehen von der Jahreszahl, die eher bei 2000 v. Chr. liegen dürfte.

Diese Karte des Nahen Ostens von ca. 3200 v. Chr. bis ca. 2000 v. Chr. ist beispielsweise unter https://i.pinimg.com/736x/c0/e8/10/c0e810291acf673fc2896ca1e124cb01.jpg, auf Englisch, zu finden. Sie gibt die Situation nach der Sintflut genau wieder, abgesehen von einem möglichen Datierungsfehler von ca. 700 Jahren: Die Erde war damals noch fast unbewohnt!

Diese Karte Mesopotamiens, unter https://i1.wp.com/upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/7/7e/Uruk-jemdetnasr.png/720px-Uruk-jemdetnasr.png, auf Englisch, ist interessant, da sie die Sintflut um 3000 v. Chr. angibt (Jesus und die Bibel datieren sie auf den Zeitraum zwischen 2500 und 2100 v. Chr.). Wenn man mögliche Fehler von etwa 1500 Jahren außer Acht lässt, scheint das im Großen und Ganzen zu stimmen.

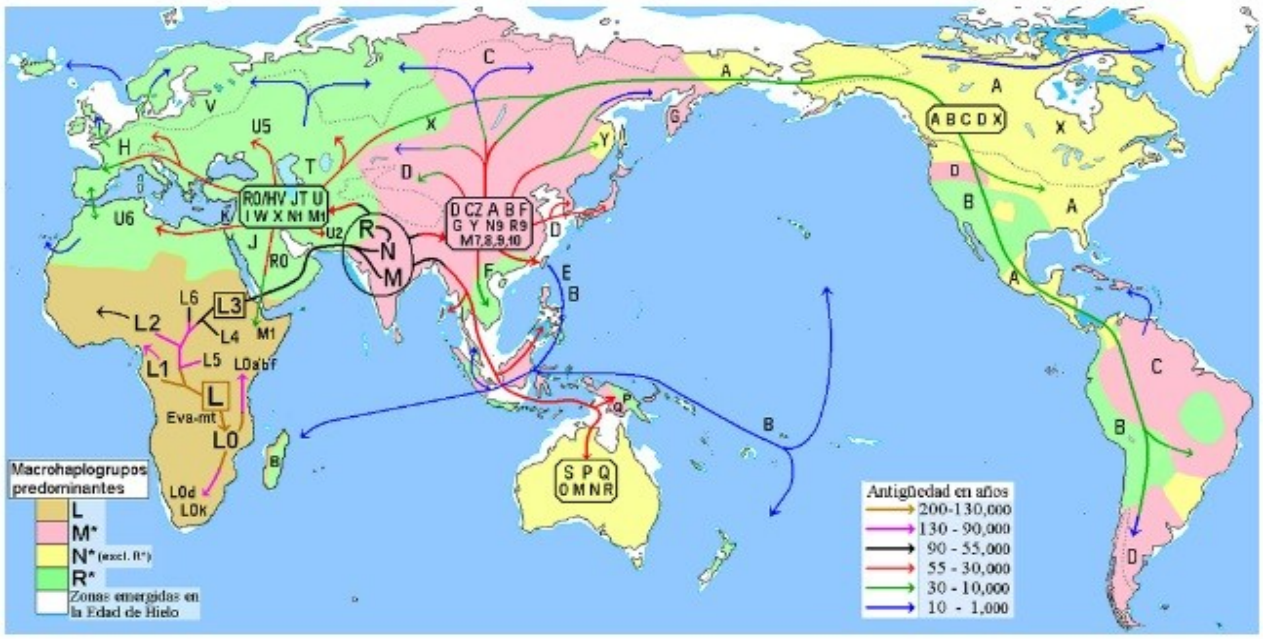
Eine farbige Karte Europas, die den Kontinent vor etwa 4000 Jahren zeigt, ist teilweise korrekt, verschleiert aber die Tatsache, dass es zu dieser Zeit in Mittel- und Nordeuropa so gut wie keine städtische Entwicklung gab. Wir befanden uns noch im Zeitalter der sibirischen Winter. Referenz: z.B., https://i.pinimg.com/736x/97/5f/0a/975f0a400d30cf566af1049804eda3a2.jpg, auf Englisch.

Nomadismus, Zerstreuung und geringe Bevölkerungsdichte sind daher auf dieser Karte nicht

sichtbar. Auch heute noch ist das europäische arktische Russland dünn besiedelt. Siehe dazu beispielsweise https://i.insider.com/56ab8a3d.C.08a8036008bd9e5?width=1200, auf Englisch.

Vor 4000 Jahren war diese Region mit ihrem rauen Klima also nur dünn besiedelt. Diese Realität wird auf solchen Karten nicht deutlich dargestellt.

Schließlich finden sich auf dieser sogenannten „wissenschaftlichen“ Karte von Wikipedia, „Menschliche Migrationen in mitochondrialen Haplogruppen“ (auf Spanisch), unter https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/d/da/Migraciones_humanas_en_haplogrupos_mitocondriales.PNG/1024px-Migraciones_humanas_en_haplogrupos_mitocondriales.PNG, Hinweise auf menschliche Wanderungen (?), die vor über 100.000 Jahren stattgefunden haben sollen. Man sollte jedoch bedenken, dass es vor etwa 10.000 Jahren laut den genannten offiziellen Quellen nur etwa 2 bis 4 Millionen Menschen auf der Erde gab.



Eine weitere auf Genetik basierende Migrationskarte mit offiziellen, aber fiktiven Daten. Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/d/da/Migraciones_humanas_en_haplogrupos_mitocondriales.PNG/1024px-Migraciones_humanas_en_haplogrupos_mitocondriales.PNG (Spanisch). Autor: Maulucioni. Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Mit einem abnehmenden Verhältnis von

~1/75 pro 10.000 Jahre

Zwischen etwa 1000 n. Chr. und etwa 9000 v. Chr. hätten wir daher im Jahr 1000 n. Chr. etwa 300 Millionen Menschen und im Jahr etwa 9000 v. Chr. etwa 4 Millionen Menschen.

Folgt man dieser Argumentation, so ergibt sich dann:

~4 Millionen / 75 = ~53.333 Menschen lebten um ~19.000 v. Chr. auf der Erde.

und deshalb:

4 Millionen / (75 × 75) = ~711 Personen lebten um ~29.000 v. Chr. auf der Erde.

und so:

~4.000.000 / (75 × 75 × 75) = ~9 Personen lebten um ~39.000 v. Chr. auf der Erde.

Diese Schätzung stimmt mit der bisherigen Datierung anhand von Pseudofossilien überein – z. B. mit der Datierung des Cro-Magnon-Menschen – stimmt jedoch NICHT mit der Datierung anhand menschlicher Migrationen/Genetik überein (vor etwa 100.000 – 150.000 Jahren).

auch nicht mit den gegenwärtigen fossilen und archäologischen Datierungen (vor etwa 315.000 Jahren).

noch mit der Bibel (vor etwa 6100 Jahren).

Nach diesem geschätzten mathematischen Modell der demografischen menschlichen Evolution (wie zuvor analysiert) hätte es vor etwa 50.000 Jahren keine Menschen auf der Erde gegeben, es sei denn, die Struktur des Modells ändert sich wesentlich.

Bitte ACHTUNG: DIE INTERESSANTEN LINKS ZU ALTEN KÖNNTEN VERSCHWINDEN... TROTZDEM STELLEN EINIGE DIESER KARTEN DIE KORREKTE HISTORISCHE ENTWICKLUNG SEIT DER GROSSEN FLUT DAR, wenn wir die Datierung außer Acht lassen.

Ein weiterer wichtiger Punkt, der deutlich wird, ist, dass die wahre demografische und zivilisatorische Dynamik erst nach etwa 2200 v. Chr. auftritt. Allerdings datieren einige Karten sie fälschlicherweise 1000 Jahre früher, um etwa 3200 v. Chr., anstatt um 2200 v. Chr.

Vor etwa 3500 v. Chr. (genauer: etwa 2500 v. Chr.) gibt es keine wirkliche Geschichte – denn es ist die Zeit vor der Sintflut, die von Australopithecus, Adam, Henoch, Methusalem und Noah (bis zur Sintflut) geprägt war. Manche Karten zeigen dies deutlich: Die Welt war leer.

Andere Karten, insbesondere farbige, verschleiern den bestehenden Nomadismus, die menschliche Zerstreuung und die geringe Bevölkerungsdichte außerhalb der vier großen ursprünglichen Flusszivilisationen: Ägypten, Mesopotamien, Indus (Indien/Pakistan) und Gelber Fluss (China). Oft werden die versunkenen Kontinente und ihre Folgen in diesen Karten ignoriert. Das Kapitel „Atlantis“ analysiert dieses Thema ausführlicher.

Wahrscheinlichkeitsmathematikmodelle zur Entlarvung der gefälschten, zufälligen darwinistischen Evolutionsdaten

Wahrscheinlichkeitsmathematikmodelle können helfen, die falschen, zufälligen darwinistischen Evolutionsdaten zu entlarven, z. B. die falschen Millionen von Jahren... Einige Beispiele werden im Folgenden gezeigt.

Beispiel 1: Die zufällige Evolution einer Maus zu einer Fledermaus

Beispiel: Die Zeit, die ein Fledermausvorfahre (eine „Maus“ oder eine verwandte Art…) voraussichtlich benötigt, um sich ohne einen intelligenten Schöpfer, rein durch Zufall, zu einer Fledermaus zu entwickeln und Flugflügel auszubilden, strebt gegen unendlich.

Und die Wahrscheinlichkeit, dass dies zufällig geschieht, tendiert gegen null – tut mir leid...

Die folgenden Erläuterungen sollen dies verdeutlichen.

Darwinisten verwenden oft mathematische Modelle, um ihre falschen Datierungen von „Millionen von Jahren“ zu verteidigen.

Bei Verwendung von Wahrscheinlichkeitsmodellen sollten die geschätzten Daten jedoch tatsächlich viel größer sein und gegen unendlich streben.

Einige dieser mathematischen Analysen sind Schülern der Oberstufe bereits bekannt.

Die klassischen Prinzipien der linearen Regression stehen bereits im Widerspruch zu den Prinzipien des Urknalls und des Darwinismus.

Solche Modelle sollten auf einen zuverlässigen Wertebereich beschränkt sein. Asymptotische Simulationen sind zwar möglich, erhöhen aber auch die Wahrscheinlichkeit, Fehler einzuführen.

Wir können Daten nicht über 4000 Jahre hinaus extrapolieren. Die Gründe dafür sind dieselben wie bei der Imitation in der linearen Regression: Skalenfehler + das Prinzip der zusammengesetzten Funktion mit unerwarteten Änderungen…

Beispiel: Ein Bus auf der Autobahn – okay, für einige Stunden...

Aber danach muss es raus...

Dann stoßen wir auf Ampeln und das (mathematische) Modell ändert sich...

und später kann es wieder von vorne beginnen...

Die Wahrscheinlichkeit, dass sich eine Fledermaus rein zufällig aus ihrem Vorfahren entwickelt, ist vergleichbar mit der Wahrscheinlichkeit, eine Münze Millionen von Malen hintereinander zu werfen, um eine bestimmte Sequenz zu erhalten.

Nehmen wir beispielsweise an, dass das Programm zum Bau eines fliegenden Fledermausflügels 1.000.000 Münzwürfe erfordert und bei den ersten 1.000.000 Würfen immer „Kopf“ ergibt, während „Zahl“ erst danach zum ersten Mal erscheint (ein vereinfachtes Beispiel zur Veranschaulichung).

Die Wahrscheinlichkeit, dass das erste Mal „Zahl“ erscheint, beträgt dann:

$$\text{Wahrscheinlichkeit} = q^{1000000} p, \text{ mit } p = q = 1/2,$$

was bedeutet, dass

Die Wahrscheinlichkeit dafür beträgt

$$\sim (1/2)^{1000001}$$

was asymptotisch sehr schnell gegen Null strebt.

Referenz: *Geometrisches Wahrscheinlichkeitsverteilungsmodell, z. B. auf Wikipedia unter „Geometrische Verteilung“, unter https://de.wikipedia.org/wiki/Geometrische_Verteilung…*

WIE LANGE WÄRE DIE DAUER, DASS DAS PASSIERT? VIEL LÄNGER ALS MILLIONEN VON JAHREN... Einfach so passieren Dinge nicht!

Die Wahrscheinlichkeit, dass beim zweimaligen Werfen derselben Münze zweimal hintereinander „Kopf“ erscheint, beträgt bei einer normalen Münze nur ¼ = 25 %.

Die Wahrscheinlichkeit, bei drei Würfen mit derselben Münze dreimal hintereinander „Kopf“ zu erhalten, beträgt also genau 1/8 = 12,5 %.

Die erwartete Anzahl an Versuchen ergibt sich aus dem Kehrwert dieser Wahrscheinlichkeit.

Wir erwarten daher im Durchschnitt acht aufeinanderfolgende Würfe – nicht nur drei oder vier! – bevor die erste Sequenz „Kopf Kopf Kopf“ auftritt, d. h. $2^3 = 8$. Um also 1.000.000 aufeinanderfolgende Würfe mit einer einzigen Münze zu erhalten, gefolgt von einem Wurf mit „Zahl“, müssten wir im Durchschnitt …

$2^{1.000.001}$ Würfe,

was gegen unendlich strebt, während die Wahrscheinlichkeit dafür gegen null strebt.

Es genügt dann, die Anzahl der Würfe pro Minute usw. abzuschätzen, um ein Gefühl für die Zeitskala zu bekommen.

$2^{1.000.001}$ Würfe $= 2 \times (2^{10})^{100.000} \sim 2 \times 1000^{100.000}$

Somit sind etwa 2×10^{300000} Würfe nötig, um eine solche Sequenz/ein solches Programm zu erhalten.

Die konkreten Zahlen sind nicht so wichtig, entscheidend sind die Idee und die Größenordnung. Das lässt sich anhand der folgenden Simulation veranschaulichen:

Simulation des Münzwurfs mit etwa einem Wurf pro Sekunde: ~100 Würfe/Minute × 50 ⇒ 5000 Würfe/Stunde × 20 ⇒ 100.000 Würfe/Tag × 200 ⇒ ~20.000.000 Würfe/Jahr.

Demnach etwa 20×10^6 Würfe pro Jahr. Ein paar Millionen mehr oder weniger ändern nichts an der Argumentation.

Da dies nahezu linear ansteigt, strebt die Zeit, die benötigt wird, um die erforderliche Sequenz – rein zufällig – zu erreichen, gegen unendlich.

Lassen Sie uns die Zeit grob schätzen:

Nach 1.000.000 Jahren hätten wir die Münze etwa 20×10^{12} Mal geworfen, was immer noch sehr weit von der zuvor angenommenen Zahl entfernt ist.

Nach einer Billion Jahren (10^{12}) hätten wir die Münze etwa $20 \times 10^6 \times 10^{12}$ Mal $= 20 \times 10^{18}$ Mal geworfen, was mehr als genug ist, um mit cleveren Techniken 1.000.000 aufeinanderfolgende „Kopf“-Ergebnisse zu erzielen, aber immer noch nicht genug, um dies auf rein zufällige Weise zu erreichen – denn im Durchschnitt bräuchten wir $2 \times 10^{300.000}$ Würfe, um die erforderliche Münzsequenz (d. h. das Programm) rein zufällig zu erhalten, wie bereits gezeigt wurde.

Bitte beachten Sie, dass eine gewisse Parallelität möglich ist, in Programmen der Biologie oder Informatik jedoch immer auch sequentielle Prozesse auftreten, die sich nicht vermeiden lassen.

In der Informatik ist Parallelverarbeitung, insbesondere innerhalb desselben Systems, oft schwer zu realisieren. Daher ist die Wahrscheinlichkeit, dass dies zufällig geschieht, (sehr) gering.

Es ist aufwendig, Bat Wings umzusetzen, tut mir leid!

Die durchschnittliche Zeit, die zur Durchführung der gegebenen Münzwurfsequenz benötigt wird, wird daher auf folgende Anzahl von Jahren geschätzt:

2×10^{300000} Versuche / (2×10^{7} Würfe/Jahr) =
$= 10^{299993}$ Jahre = ~$(10^{10})^{29999}$ Jahre...

Wir sehen daher, dass die geschätzte durchschnittliche Zeit, die benötigt wird, um die gewünschte Abfolge von Münzwürfen auf zufällige Weise zu erhalten, enorm ist und daher gegen unendlich strebt...

Da das Mausgenom 2,5 Gb (Gigabit) lang ist (siehe z. B. https://www.broadinstitute.org/mouse/mouse-genome-project, auf Englisch), ist es vernünftig anzunehmen, dass ein DNA-Programm von 0,1 Gb erforderlich wäre, um eine Fledermaus aus ihrem (~Maus-)Vorfahren zu entwickeln und ihr das Fliegen zu ermöglichen.
Laut verfügbaren Quellen (z. B. Jahresberichten) besitzen Fledermäuse ein Genom mit einer durchschnittlichen Größe von 2 Gb = 2 × 10^9 Bit bzw. ca. 250 MByte. Siehe z. B. https://www.annualreviews.org/content/journals/10.1146/annurev-animal-022516-022811, auf Englisch.

Die hier vorgestellte Analogie zum Münzwurf liegt daher nicht weit von den biologischen Daten entfernt.

Bitte beachten Sie auch Beispiel 2 etwas weiter unten, das realistischere Wahrscheinlichkeiten enthält – die eher denen in der DNA-Modellierung entsprechen.

Eine Anpassung der Zahlen ändert nichts an der zugrunde liegenden Grundidee: Die Wahrscheinlichkeit, dass eine solche Entwicklung rein durch Zufallsprozesse erfolgt, tendiert gegen Null, und die erwartete Zeit, bis ein solches Ereignis zufällig eintritt, tendiert gegen Unendlich.

Vergessen wir nicht, dass es unmöglich ist, Daten aus der fernen Vergangenheit zu beweisen.

Vor mehr als 5.000 Jahren? Wir glauben es – beweisen können wir es nicht. Wir können es glauben oder nicht, aber beweisen können wir es nicht.

Beispiel 2: Sich 1 km Nach Westen Bewegen, Ohne Orientierungssinn Zu Haben

Angenommen, jemand versucht, sich 1 km geradlinig nach Westen zu bewegen, jedoch auf zufällige Weise, mit einer Geschwindigkeit von 1 m/s, wobei er sich jedes Mal in eine der vier möglichen Grundrichtungen bewegt: Norden, Süden, Westen und Osten.

Rein zufällig würde ein solcher Spaziergang mehr als Billionen von Jahren dauern, während ein intelligenter Mensch zu Fuß etwa 15 Minuten bräuchte.

Die Wahrscheinlichkeit, einen Schritt zufällig in westlicher Richtung zu machen, beträgt ¼ = 25 %, da jede der vier Richtungen gleich wahrscheinlich ist.

Für diese Simulation wird angenommen, dass ein durchschnittlicher Schritt 0,5 m lang ist und 0,5 Sekunden dauert.

Die Wahrscheinlichkeit, sich 1 Meter nach Westen zu bewegen, beträgt:

¼ × ¼ = 1/16.

Das bedeutet, dass die durchschnittliche Anzahl der benötigten Versuche (Schritte) beträgt:

16 = 4 × 4, nach etwa 8 Sekunden, zufällig, ohne Richtungssinn. Dies skaliert exponentiell in Viererpotenzen...

Um 1000 m in gerader Linie nach Westen zu gelangen, wären rein zufällig im Durchschnitt 16^{1000} Versuche nötig. (Ein Versuch entspricht in dieser Simulation 0,5 Sekunden.) Das ergibt mehr als „Billionen von Jahren“; ja, es nähert sich sogar der Unendlichkeit an…

In dieser Simulation beträgt die Wahrscheinlichkeit, den Weg zufällig zu absolvieren, $(1/16)^{1000}$, was sehr nahe an Null liegt...

Die durchschnittliche benötigte Zeit ergibt sich aus der durchschnittlichen Anzahl der Schritte, geteilt durch 2, da ein Schritt im Durchschnitt 0,5 Sekunden dauert. Somit:

$$1/2 \times 16^{1000} \text{ Sekunden} = 1/2 \times 2^{4000} \text{ s} = 1/2 \times 2^{10\times400} \text{ s} = \sim 1/2 \times 1000^{400} \text{ s} = \sim 1/2 \times 10^{1200} \text{ s}.$$

Ein Jahr ist:

365 × 24 × 60 × 60 = 31.536.000 s = ~3×10^7 Sekunden.

Daher können wir anhand des zuvor erwähnten Beispiels der Zufallswanderung die durchschnittliche Zeit schätzen, die benötigt wird, um sich 1 km nach Westen zu bewegen.

$1/2 \times 16^{1000}$ Sekunden werden im Durchschnitt benötigt, um 1 km in gerader Linie nach Westen zu gelangen, also:

$$\sim 1/2 \times 10^{1200} \text{ s} / (3 \times 10^{7} \text{ s. Jahr}^{-1}) = \sim 0{,}17 \times 10^{1200-7} \text{ Jahre.}$$

Daher:

$1{,}7 \times 10^{1192}$ Jahre wären nötig, rein durch Zufall.

Diese Zeitspanne ist enorm, sie nähert sich der Unendlichkeit.

Der heilige Michael bestätigt in einer Botschaft an Luz de Maria (September 2020) das, was Moses, Jesus und die Heiligen gesagt haben:

„Das Leben ist Gottes Schöpfung, es entsteht nicht durch Zufall."

Die Argumente in diesem Abschnitt versuchen somit, den Schwindel erneut zu entlarven, diesmal mithilfe probabilistischer mathematischer Modelle, um das zu bestätigen, was Physikern und sogar Biologen (diskret) bekannt ist: Systeme neigen von Natur aus zu Unordnung/Entropie und Mutationen neigen dazu, Abweichungen zu erzeugen – was letztendlich zur Leere führt.

Zwar existieren kleine Mutationen (z. B. auf mikrobieller Ebene – da Milliarden von Mikroben parallel mutieren), doch entstehen komplexe Entwicklungen in der Regel nicht ohne einen intelligenten Schöpfer. Die Wahrscheinlichkeit solcher Entwicklungen ohne einen intelligenten Schöpfer strebt gegen null, während die durchschnittliche Zeit bis zu ihrem Eintreten gegen unendlich tendiert.

Die Wissenschaft sollte nicht dazu benutzt werden, Böses zu bewirken oder Verwirrung zu stiften.

Die von Darwin vorgeschlagenen Daten für das Auftreten komplexer Biologie rein zufällig sind daher zu kurz.

Ein solcher Prozess hätte lange vor dem (ebenfalls erfundenen) Datum des Bing Bang beginnen müssen – also lange vor diesen ~14 Milliarden Jahren... Lügen.

Wahrscheinlichkeitsmodelle entlarven die Täuschung.

Mit einem intelligenten Schöpferwesen oder Gott geht alles viel schneller. In Simulationsbeispiel 2 kann ein normaler Mensch in etwa 15 Minuten einen Kilometer in gerader Linie nach Westen zurücklegen. Diese „Billionen und Aberbillionen von Jahren" sind schlichtweg überflüssig.

Wahrscheinlichkeitsmodelle Widerlegen Falsche Darwin-Daten: Schlussfolgerung.

Wahrscheinlichkeitsmodelle zeigen die Unwahrscheinlichkeit zufälliger Evolutionsabläufe auf. Es ist einfach unwahrscheinlich. Es würde viel zu lange dauern, als dass es allein durch Zufall geschehen könnte.

Doch das Böse flößt Einschüchterung ein. Ja – jeder, selbst Institutionen (ob angesehen oder nicht), ist in gewisser Weise angreifbar. So einfach ist es nicht. Ansehen allein genügt nicht.

Warum? Ganz einfach, weil niemand auf dieser Erde perfekt ist – nicht einmal hervorragende Fachleute, egal ob renommiert oder nicht. Punkt.

Reputation, Exzellenz und Professionalität reichen nicht aus, um in Angelegenheiten, die der Heiligen Bibel oder den Botschaften vom Himmel widersprechen, die Wahrhaftigkeit durchzusetzen.

Man sollte selbstständig untersuchen, was da vor sich geht: mögliche Ursachen, Interpretationen, Übersetzungen, wissenschaftliche Erkenntnisse usw.

Um das Gute zu verteidigen, wird empfohlen, sich vor dem Bösen von Gott schützen zu lassen und die Bereitschaft zu haben, das Kreuz zu tragen (Schwierigkeiten in Kauf zu nehmen). Ja, es ist schwieriger.

VORSICHT: Reputation und Professionalität bedeuten auch, dass die meisten Arbeiten ernsthaft und professionell ausgeführt werden (in Bereichen, die nicht im Widerspruch zu den Heiligen Gottes stehen). Normalerweise ist die Arbeit der Profis in Ordnung... subtil, in der Tat!

Betrachten wir die Evolution. Diese Website/dieses Buch versucht zu helfen – doch manches Leid lässt sich nicht vermeiden. Deshalb sollten wir nicht hart mit anderen umgehen – aber auch nicht naiv sein.

Dennoch scheinen die meisten Inhalte von zuverlässigen Institutionen weiterhin seriös und professionell zu sein.

Dennoch ist Vorsicht geboten, wenn die Wissenschaft oder andere angesehene Institutionen dem Himmel oder der Bibel widersprechen...

Aus dem Lehm der Erde Geschaffen

Um zu beweisen, dass der Mensch aus dem Lehm (oder Staub) der Erde geschaffen ist, muss man sich nur daran erinnern, dass sich der menschliche Körper nach dem Tod zersetzt und zur Erde zurückkehrt:

> *„Der Mensch ist Dreck und zum Dreck soll er zurückkehren “* ***(1. Mose 3,19).***

Und laut dem Buch Genesis wurde der Mensch von Gott aus Lehm von der Erde erschaffen.

Mit Gottes unermesslichem Wissen und seiner hochentwickelten Wissenschaft ist es ihm sicherlich möglich, einen Menschen aus dem Lehm der Erde zu erschaffen.

Es gibt bekannte Verfahren, um Materie durch chemische oder nukleare Reaktionen in andere Formen von Materie umzuwandeln...

Gott hätte auch seine übernatürlichen Kräfte (übernatürliche Wissenschaften) oder andere Möglichkeiten nutzen können.

Für Gott ist das ein Leichtes. Ich weiß nicht genau, welche Methode er angewendet hat, aber Gott besitzt das nötige Wissen.

Man sollte sich immer vor Augen halten: Wunder sind selten, aber sie existieren. Johannes Paul II vollbrachte ein verifiziertes Wunder, und in Brügge, Belgien, in der Heilig-Blut-Kapelle, gibt es ein bleibendes Wunder: Das Heilige Blut Jesu hat sich im Laufe der Zeit nicht zersetzt. Die Realität kann komplex und schwer zu glauben sein, nicht wahr?

Zwei Unterschiedliche Schöpfungsberichte?

Es mag den Anschein haben, als gäbe es zwei unterschiedliche und widersprüchliche Versionen des Buches Genesis: die erste in Genesis 1,1 bis 2,4a und die zweite in Genesis 2,4b-8.

Der Hauptwiderspruch scheint die Erschaffung der Pflanzen zu sein, die Gott am dritten Tag vollbrachte.

Es folgt der Text von Genesis 2,4b-9:

> ***4b Zur Zeit, als Gott, der HERR, Erde und Himmel machte,***
>
> ***5** gab es auf der Erde noch keine Feldsträucher und wuchsen noch keine Feldpflanzen, denn Gott, der HERR, hatte es auf die Erde noch nicht regnen lassen und es gab noch keinen Menschen, der den Erdboden bearbeitete,*
>
> ***6** aber Feuchtigkeit stieg aus der Erde auf und tränkte die ganze Fläche des Erdbodens.*
>
> ***7** Da formte Gott, der HERR, den Menschen, Staub vom Erdboden, und blies in seine Nase den Lebensatem. So wurde der Mensch zu einem lebendigen Wesen.*
>
> ***8** Dann pflanzte Gott, der HERR, in Eden, im Osten, einen Garten und setzte dorthin den Menschen, den er geformt hatte.*
>
> ***9** Gott, der HERR, ließ aus dem Erdboden allerlei Bäume wachsen, begehrenswert anzusehen und köstlich zu essen, in der Mitte des Gartens aber den Baum des Lebens und den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse.*

Ich glaube, beide Darstellungen sind miteinander vereinbar, aber wir müssen sie sorgfältig interpretieren.

Genesis 2,4b-6 entspricht Genesis 1,1-11 (vom Anfang bis zum dritten Tag).

Anschließend fehlt eine Information darüber, was vom dritten bis zum sechsten Tag geschah.

Schließlich erschafft Gott den Menschen und setzt ihn in den Garten Eden. Somit besteht kein Widerspruch.

Bitte seien Sie vorsichtig mit Bibelübersetzungen, da manche zu Verwirrung führen können. Diese Übersetzung stammt von https://www.die-bibel.de/bibel/LU17/GEN.2https://www.die-bibel.de/bibel/LU17/GEN.2 und scheint in Ordnung zu sein.

Die Muttergottes von New York empfahl jedoch, Bibeln zu lesen, die vor 1966 gedruckt wurden (siehe: https://www.tldm.org/Directives/d33.htm, auf Englisch). Tatsächlich habe ich bereits

Bedeutungsänderungen in einigen Berichten festgestellt. Weitere Einzelheiten finden sich in den astronomischen Abschnitten des Kapitels „Bibel und Wissenschaft I“.

Es ist erwähnenswert, dass sich Gen 2,9 nur auf die Pflanzen des Gartens Eden bezieht und nicht auf die Pflanzen, die am dritten Schöpfungstag erschaffen wurden ··· manchmal ist die richtige Auslegung etwas Subtiles…

Wissenschaftliche Fachzeitschriften Wissen Bescheid, Aber die Lüge Muss Bestehen Bleiben!

Mehrere angesehene internationale Wissenschaftszeitschriften – wie Nature, Scientific American, Science und sogar einige betroffene Abteilungen von Universitäten und Institutionen – sind sich der Lügen bewusst… aber die Lügen müssen bestehen bleiben!!!

Wir sollten sie nicht verurteilen – vielleicht werden sie von finsteren Mächten erpresst. Dennoch sollten wir auch nicht naiv sein.

In diesen apokalyptischen Zeiten herrscht selbst bei universitärem Wissen Verwirrung – vermischt mit logischen und glaubwürdigen Lügen, die über angesehene Institutionen verbreitet werden.

Zensur und Sünde sind weit verbreitet, und alles scheint normal zu sein...

Bezüglich Medienmanipulation, Zensur und Komplizenschaft in bestimmten wissenschaftlichen Abteilungen verweisen wir auf die entsprechenden Abschnitte aus „ Apparitions mariales“ (auf Französisch) unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html sowie auf die zugehörigen „Direktiven des Himmels“ unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch.

Und Wie Steht es Mit dem Ursprung der Menschlichen Rassen?

Ich glaube, dass die verschiedenen Rassen nicht sehr alt sind – sie entstanden nach der Sintflut aus den Nachkommen Noahs. Sie sind daher weniger als 5000 Jahre alt.

Laut den Visionen der seligen Anna Katharina Emmerich war Adam ein blonder Mann (siehe z. B. https://www.scribd.com/document/583537859/Geheimnisse-Des-Alten-Und-Des-Neuen-Bundes-by-Anna-Katharina-Emmerich-Z-lib-org#content=query:gelbe%20Haare,pageNum:43,indexOnPage:0,bestMatch:false). Demnach gehörten die Menschen vor der Sintflut wahrscheinlich der weißen Rasse an – bevor sie begannen, sich mit Tieren zu paaren, was zur Entstehung von Mischwesen führte: den Hominiden...

Laut Bibel hatte Noah drei Söhne:

- **Jafet**, der Stammvater der indogermanischen Völker, sowohl der weißen als auch der (teilweise) gelben Rasse.

- **Shem**, der Stammvater der semitischen Völker, z. B. Araber und Juden – die ebenfalls weißer Abstammung sind.

- **Ham**, der Vater einiger weißer Menschen, aber auch der afrikanischen schwarzen Rasse und der asiatischen gelben Rasse (teilweise).

Aus der biblischen Genealogie Hams erfahren wir, dass er unter anderem der Vorfahre folgender Personen ist:

- **Kanaan** – das antike Volk Israels und des Libanon, von schwarzer Abstammung, stammte von Kanaan ab. Ihre Nachkommen vermischten sich möglicherweise, woraus Menschen aller Rassen entstanden.

- **Die Patrositer und die Kasluhiter** waren ein altes Balkanvolk, das nach Palästina kam; die heutigen Palästinenser sind schwarzer Abstammung. Ihre Nachkommen könnten sich auch mit anderen Bevölkerungsgruppen vermischt haben, woraus Menschen weißer Abstammung entstanden sind.

- **Äthiopien** war früher als das Land von Kusch bekannt. Kusch gilt als Stammvater der schwarzen Bevölkerung Äthiopiens, Südsudans und Eritreas. Er könnte auch der Stammvater aller schwarzen Afrikaner und sogar der hellhäutigen Berber sein.

- **Die Siniten** könnten, über Kanaan, Vorfahren einiger heutiger Chinesen und Papua-Neuguineer sein. Auch die Chinesen könnten teilweise von Magog abstammen.

- **Mizraim** – Einheimische des alten Ägypten (weißer Abstammung) und die Seevölker, die zeitweise schwarzer Abstammung waren (Kaphtorim, Kasluhim, Ludim, ...).

Wie Können Paare Kinder Unterschiedlicher Rassen Haben?

Anders als größere Artenveränderungen, die das Eingreifen eines hochintelligenten Schöpfers (z. B. Gottes oder eines Gentechnikers) erfordern, kann ein Wechsel der Hautfarbe auf natürliche Weise erfolgen. In diesem Fall können Mutationen eine Rolle spielen.

Im Jahr 2010 wurde in den Nachrichten berichtet, dass ein afrikanisches Paar eine blonde Tochter bekommen hatte. Obwohl selten, kam es vor. Siehe z. B. https://www.reddit.com/r/todayilearned/comments/hf07ex/til_of_ben_and_angela_ihegboro_a_black_nigerian/?tl=de oder https://nypost.com/2010/07/21/blond-bombshell/, auf Englisch.

Wenn Sie Ihre Umgebung beobachten, werden Sie vielleicht einige Fälle von Rassen- oder Subrassenwechsel feststellen: Kinder derselben Eltern, eines blond und das andere vom mediterranen Typ usw. Ich persönlich kenne mehr als einen solchen Fall.

Die Rasse Hexerei

Dem Buch Henoch zufolge war Noah noch ein nordischer Mann mit strahlenden Augen und weißem Haar. Das Buch Henoch berichtet auch, dass sich etwa 100 Personen auf der Arche Noah befanden – also acht, wie die Bibel sagt … plus die übrigen … – und die überwiegende Mehrheit von ihnen entsprach dem nordischen Typus mit blonden, hellblonden oder roten Haaren und blauen Augen. Eine Minderheit hatte grüne Augen und hellbraunes Haar. Nur ein oder zwei Personen hatten braune Augen und braunes Haar.

Diese Personen waren Nachkommen Noahs oder mit ihm durch Heirat verwandt.

Das bedeutet, dass die Mehrheit der Erdbevölkerung nordischer Abstammung sein müsste. Doch das ist nicht der Fall. Stattdessen weist nur eine sehr kleine Minderheit ein nordisches Aussehen auf. Wie lässt sich das erklären?

Tatsächlich geschah Folgendes: Einige Zeit nach der Sintflut wurde aufgrund von Hexereipraktiken die Mehrheit der geborenen Babys mit einer "mediterranen braunhaarigen" Hexerei belegt, und

einige erhielten zusätzlich eine "Rassenhexerei" mit dauerhafter Wirkung.

Dies erklärt das Erscheinungsbild der dunkelhäutigen afrikanischen Rasse und auch, wenn auch nur teilweise, den Schlitzaugen-Effekt, der typisch für die gelbe Rasse orientalischer Art ist.

Magog hatte leicht schlitzförmige Augen, aber dennoch ein typisch deutsches Aussehen, was bedeutet, dass ein Teil des Schlitzaugeneffekts nicht vollständig auf Rassenzauber zurückzuführen ist, der auf das orientalische Volk angewendet wurde.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Wie Kann Man die Rassenhexerei Entlarven?

Wie wir im vorherigen Abschnitt gesehen haben, waren die Menschen, die mit Noah in der Arche kamen, fast ausschließlich blond (manche hatten sogar weiße Haare) und fast alle blaue Augen. Die menschlichen Rassen entstanden erst später durch subtile Rassenzauberei.

Aber wie können wir das beweisen?

Es ist nicht einfach, aber wir können bereits jetzt mithilfe einer genetischen Migrationskarte, die auf Y-DNA-Haplogruppen basiert, mehrere Widersprüche zwischen Rasse und Genetik/Biologie aufzeigen (Referenz: z. B. Wikipedia, „Weltkarte der Y-DNA-Haplogruppen“, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch).

Die Idee ist ganz einfach: Bei gleicher Y-DNA-Haplogruppe können wir Menschen verschiedener Rassen finden.

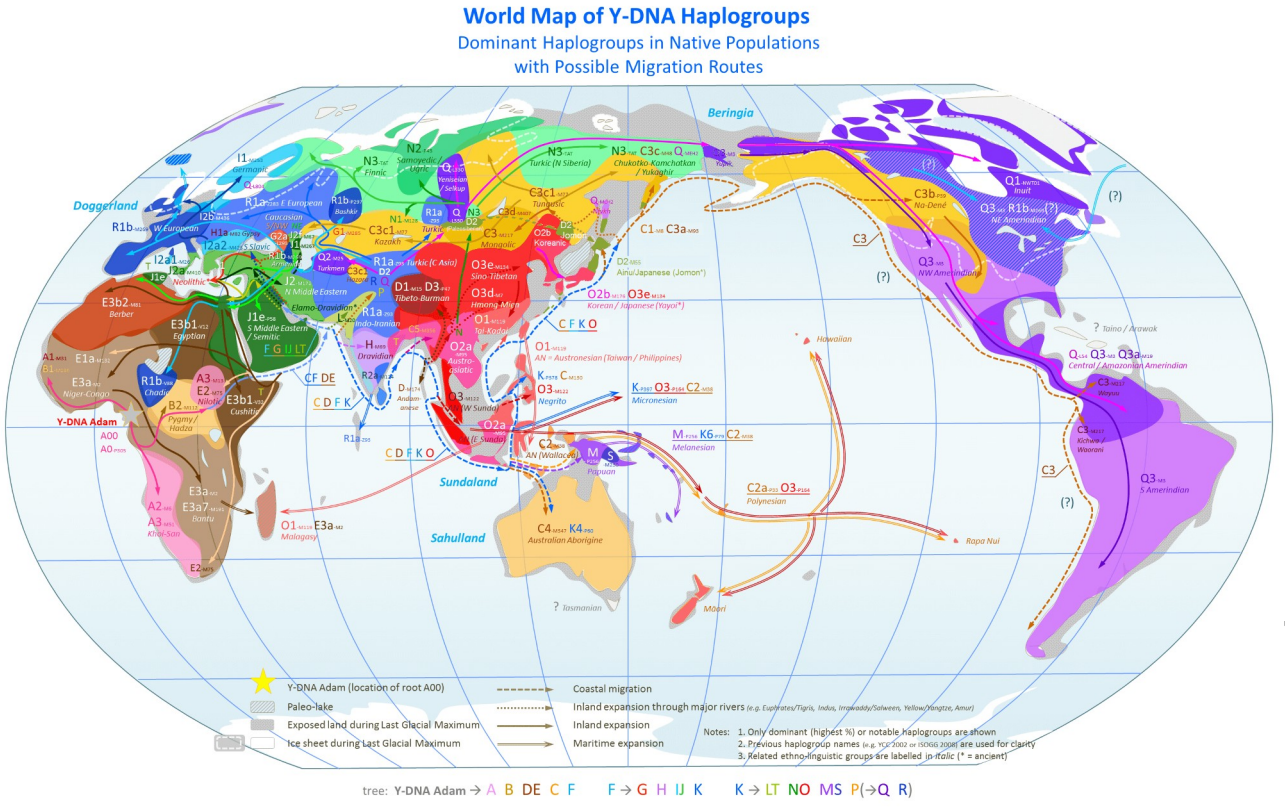


Abbildung von Wikipedia (https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch), die die Y-DNA-Haplogruppen der indigenen Bevölkerung verschiedener Weltregionen vor der großflächigen europäischen Kolonialisierung zeigt. Sie veranschaulicht, wie trotz gleicher biologischer Merkmale/DNA Gemeinschaften unterschiedlicher Ethnien existieren können, was theoretisch nicht möglich sein sollte. Gemeinschaften mit derselben Y-DNA-Haplogruppe sollten ähnliche ethnische Merkmale aufweisen. Während dies in benachbarten Regionen häufig der Fall ist, können Gemeinschaften in weit voneinander entfernten Gebieten mit derselben Y-DNA-Haplogruppe unterschiedlichen Ethnien angehören, was biologische Widersprüche aufwirft. Autor: Chakazul. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz lizenziert (https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en).

Wir haben mehrere Beispiele:

Beispiel 1: Ethnische Widersprüche bei der Y-Haplogruppe vom Typ „N“ (Nachkommen von Magog)

> Nachkommen von Magog aus Nordostfinnland weisen ein typisch skandinavisch-nordisches Aussehen auf, darunter auch einige blonde Individuen. Siehe Abbildung z. B. unter https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Outakoski_Primary_School_in_Utsjoki,_Finland_in_1938.jpg. Die Abbildung folgt etwas weiter.

Im Gegensatz dazu:

> Andere Nachkommen von Magog, die in Nordzentralsibirien beheimatet sind, weisen ein eskimoisch-mongolisch-chinesisches Aussehen auf. Siehe z. B. online: https://en.wikipedia.org/wiki/Ket_people#/media/File:P252_Men_and_children_of_the_Yenisei-Ostiaks.jpg. Die Abbildung folgt im Anschluss an das finnische Beispiel.

Rassenwidersprüche für die Haplogruppe Y vom Typ „N“.



Vorheriges Bild: Finnische Schule in Utsjoki im Nordosten des Landes. Dort ist die Y-Haplogruppe vom Typ „N“, die von den Nachkommen Magogs stammt, dominant (siehe vorherige Karte mit der geografischen Verteilung basierend auf den Y-DNA-Haplogruppen). Das Profil ist typisch skandinavisch-nordisch, mit einigen blonden Personen. Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/e/e1/Outakoski_Primary_School_in_Utsjoki%2C_Finland_in_1938.jpg. Autor: Tuura Niilo. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution 4.0 International Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en.

Wir können daher das Profil der Finnen im vorherigen Bild mit dem der typischen einheimischen Bewohner Nord-/Zentralsibiriens vergleichen, mit der gleichen Y-Haplogruppe (DNA), typischerweise 'N' (oder 'Q' oder 'C'), diejenige der Nachkommen von Magog, weiter nördlich.



Die typischen einheimischen Bewohner der Region Krasnojarsk in Zentral- und Nordsibirien besitzen die dominante Y-Haplogruppe vom Typ „N“, dieselbe wie in Finnland. Ihr Aussehen ist jedoch ostasiatisch, vom mongolisch-eskimoischen Typ, und nicht nordisch-germanisch wie bei der finnischen Bevölkerung. Autor: Fridtjof Nansen – Nationalbibliothek Norwegens. Gemeinfrei, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=48028792. Bild von Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/4/44/P252_Men_and_children_of_the_Yenisei-Ostiaks.jpg.

Beispiel 2: Ethnische Widersprüche in der Y-Haplogruppe vom Typ C (Nachkommen von Magog, Vermischt mit Nachkommen von Ham [Afrikanischer Typ] und Togarma [Europäischer Typ])

> Die Bevölkerung Kasachstans, Nachkommen von Magog (vermischt mit Hams Nachkommen über Kusch, äthiopisch-afrikanischer Herkunft, und Togarma, europäischer Herkunft), weist ein typisch ostasiatisches Erscheinungsbild auf. Siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/File:Kazakh_Eagle_Hunters.JPG. Das Bild folgt etwas weiter.

Im Gegensatz dazu:

Andere Nachkommen von Magog, vermischt mit Siniten (Sinit, Sohn Kanaans, Sohn Hams, Sohn Noahs), finden sich unter den australischen Ureinwohnern. Diese haben typischerweise eine dunkle sinitische Haut und Gesichtszüge mit afrikanisch-indischem Aussehen. Siehe beispielsweise https://en.wikipedia.org/wiki/File:Aboriginal_Australian_women_and_children,_Maloga,_N.S.W.jpg.

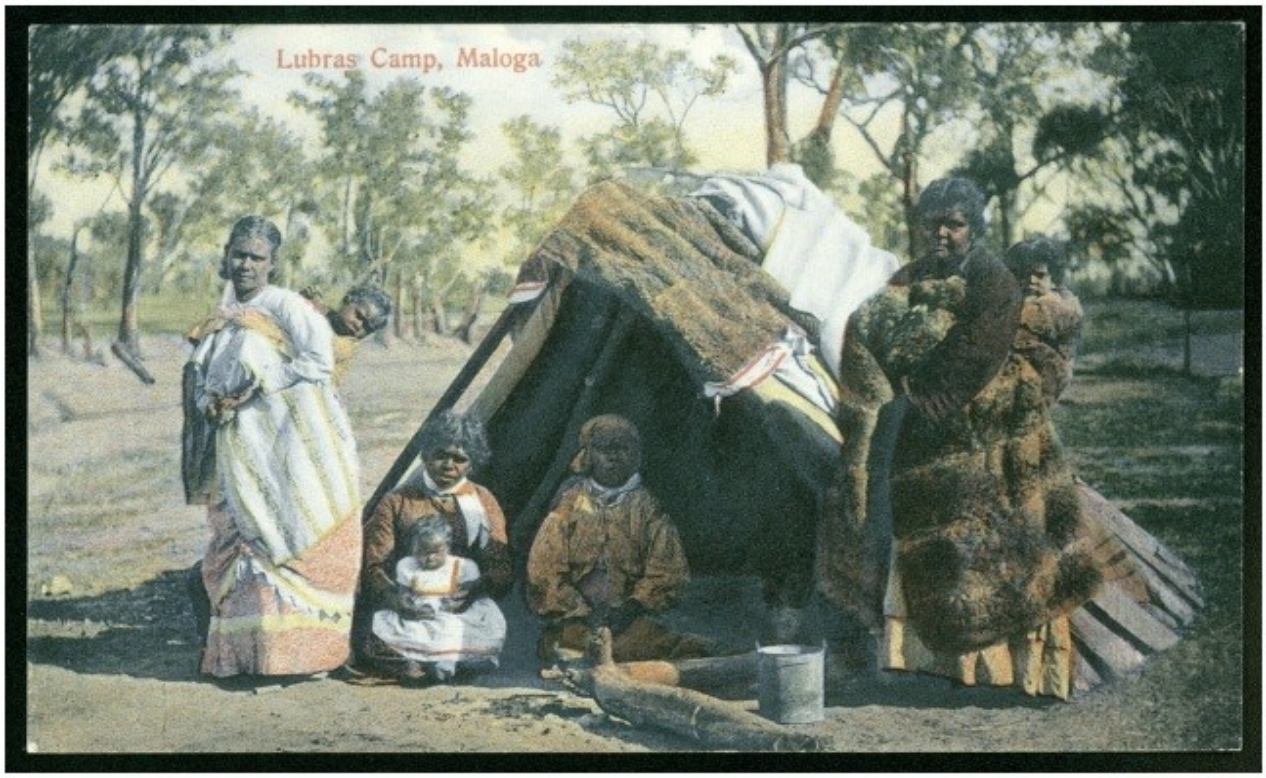
Rassische Widersprüche bezüglich der Y-Haplogruppe vom Typ „C“ …

Die entsprechenden Bilder folgen:



Abbildung aus Wikipedia, die typische Kasachen östlicher Herkunft mit einer türkisch-sumerischen Sprache und der dominanten Y-Haplogruppe C zeigt. Sie stammen von Magog (Magog, Sohn Jafets, Sohn Noahs) ab. Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/0/04/Kazakh_Eagle_Hunters.JPG. Autor: Altaihunters. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz lizenziert: https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Vergleichen wir dies nun mit einem anderen ethnischen Profil, das ebenfalls mit der Y-Haplogruppe C assoziiert ist – dem der australischen Ureinwohner. Auch sie stammen von Magog ab, vermischt mit Nachkommen Hams, dem Stammvater der Menschen afrikanischer Herkunft. Die Abbildung folgt:



Vorheriges Bild: Aborigines Australiens aus Maloga mit der dominanten Y-Haplogruppe (männliche DNA) vom Typ „C“ (Nachkommen von Magog, vermischt mit Nachkommen schwarzafrikanischer Abstammung, insbesondere über die Siniten, Söhne Kanaans, Söhne Hams, phönizische Gruppe, dominant in Papua-Neuguinea). Quelle: Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/File:Aboriginal_Australian_women_and_children,_Maloga,_N.S.W.jpg. Gemeinfrei.

Trotz der genetischen/biologischen Nähe ähneln die Ureinwohner Kasachstans den australischen Aborigines nicht – ein offensichtlicher Widerspruch.

Beispiel 3: Ethnische Widersprüche in der Y-Haplogruppe vom Typ „R1b“ (Nachkommen von Gomer, Über Rifat und Aschkenas – Assoziiert mit dem Keltischen Typus der Dunkelhäutigen Bevölkerung).

Ein typisches Profil west- und südeuropäischer Bevölkerungsgruppen, Nachkommen der Kelten, bei denen die Y-Haplogruppe vom Typ „R1b“ dominant ist. Typische Europäerinnen mit braunen Haaren, in diesem Fall aus Elche, Spanien. Siehe https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Proc_acade.jpg. Das Bild folgt etwas weiter.

Im Gegensatz dazu:

> Stellen Sie sich nun die einheimische Bevölkerung des Tschad vor, die ebenfalls die dominante Y-Haplogruppe vom Typ „R1b“ aufweist. Sie sind Nachfahren der Gomer, vom keltischen Typ, haben aber ein typisch afrikanisches Aussehen mit dunkler Haut. Siehe beispielsweise das Bild unter https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/0/0f/Mao_Women.jpg. Das Bild folgt im Anschluss an das Bild mit dem spanischen Beispiel.

Rassische Widersprüche bei der Y-Haplogruppe (keltisch) vom Typ „R1b“.



Wikipedia-Bild von https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Proc_acade.jpg, mit Personen, deren Profil typisch für Spanien (Elche) ist, wo die Y-Haplogruppe vom Typ „R1b“ dominant ist (typisch europäischer, dunkelhaariger Typ; typische Nachkommen der Kelten. Wahrscheinliche Genealogie der Sintflut: Nachkommen von Riphat, Sohn des Gomer, Sohn des Jafet, Sohn des Noah). Autor: möglicherweise Albertoteles007. Gemeinfrei, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=894771.



Abbildung aus Wikipedia, die typische Einwohner des Tschad zeigt. Auch sie tragen die Y-Haplogruppe (männliche DNA) vom dominanten Typ „R1b“ (keltisch), wie in Westeuropa (Nachkommen von Gomer, über Rifat und Aschkenas). Da sie denselben Genomtyp aufweisen, sollten die ethnischen Merkmale ähnlich sein, was hier jedoch nicht der Fall ist. Ein offensichtlicher Widerspruch. Quelle: https://en.wikipedia.org/wiki/Chad#/media/File:Mao_Women.jpg. Autorin: Rebecca Musarra. CC BY-SA 2.5, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=2176681. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 2.5 Generic Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/deed.en.

Beispiel 4: Ethnische Widersprüche in der Y-Haplogruppe vom Typ „E“ (Nachkommen der Kuschiten, Afrikanisch-Nigerianischer Herkunft)

Ein eindrucksvolles Beispiel ist ein typisch dunkelhäutiges afrikanisches Paar mit einer blonden, nordisch aussehenden Tochter. Siehe dazu die entsprechenden Bilder und Artikel online, beispielsweise unter https://nypost.com/2010/07/21/blond-bombshell/, auf Englisch.

Dies stellt einen bemerkenswerten ethnischen Widerspruch für die typisch afrikanische Y-Haplogruppe vom Typ „E“ dar.

Beispiel 5: Ethnische Widersprüche in der Y-Haplogruppe vom Typ „E“ (Nachkommen der Kuschiten, Äthiopisch-Nordafrikanischer Herkunft)

> Die typischen Berber Nordafrikas sind dunkelhaarig mit heller Haut. Dennoch gehören sie auch zur typisch afrikanischen Familie der Kuschiten (Hawila) mit der dominanten Y-Haplogruppe vom Typ „E“. Siehe beispielsweise das Bild unter https://en.wikipedia.org/wiki/Kabyle_people#/media/File:Nuit_Debout_-_Paris_-_Kabyles_-_48_mars_02.jpg. Das Bild folgt etwas weiter.

Im Gegensatz dazu:

> Die typischen Somalier weisen das typisch afrikanische Erscheinungsbild auf: dunkle Haut vom äthiopischen Typ (Nachkommen von Kusch, dem Sohn Hams, des Sohnes Noahs), mit der dominanten Y-Haplogruppe (männliche DNA) vom Typ „E“. Siehe beispielsweise das zuvor gezeigte Bild unter https://en.wikipedia.org/wiki/Somalia#/media/File:2015_03_25_SNA_PASSOUT-5_(16739095620).jpg. Das Bild folgt im Anschluss an das Bild des Berberbeispiels.

Die rassischen Widersprüche der afrikanischen kuschitischen Haplogruppe Y vom Typ „E“… Es folgt eine Abbildung typischer nordafrikanischer Ureinwohner. Sie zeigt die Berber (arabisiert) mit der dominanten Haplogruppe Y vom Typ „E“, wie aus der Karte am Anfang dieses Abschnitts hervorgeht, die auch unter https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png verfügbar ist.



Abbildung einer Manifestation der Berber aus Nordafrika mit der dominanten Y-Haplogruppe vom Typ „E“ (Nachkommen Hams über Kusch, des Stammvaters der Äthiopier und Berber). Quelle: Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/Kabyle_people#/media/File:Nuit_Debout_-_Paris_-_Kabyles_-_48_mars_02.jpg. Autor: Pierre-Yves Beaudouin. Wikimedia Commons, CC BY-SA 4.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=48251191. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en.

Es folgt die Abbildung einer weiteren biologisch eng verwandten Bevölkerungsgruppe mit ebenfalls dominanter Y-Haplogruppe vom Typ „E“:



Abbildung aus Wikipedia: Menschen mit dominanter Y-Haplogruppe vom Typ „E“, dem afrikanischen Kuschiten-Typ. Typische Bewohner Somalias mit der Y-Haplogruppe „E“ sind genetisch eng mit den Berbern verwandt. Trotz dieser genetischen Nähe sind die ethnischen Unterschiede jedoch enorm. Zuvor unter: https://en.wikipedia.org/wiki/Somalia#/media/File:2015_03_25_SNA_PASSOUT-5_(16739095620).jpg. Autor: AMISOM Public Information – Flickr. CC0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=41402918. Diese Datei ist unter der Creative Commons CC0 1.0 Universal Public Domain Dedication verfügbar, https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en.

Die ethnischen Widersprüche der afrikanischen kuschitischen Y-Haplogruppe vom Typ E…

Die Rassenhexerei: Schlussfolgerung

Diese beobachtbaren Rassenunterschiede führen zu einer möglichen Erklärung: Diejenigen, die diese Rassenhexerei durchführten, verloren die biologische/genetische Identität ihrer Ziele.

Die einfachste Methode, rassische Hexerei zu betreiben, bestand darin, die rassischen Merkmale benachbarter Bevölkerungsgruppen auf die Zielgruppe zu übertragen.

Die Magogier Finnlands lebten in der Nähe nordisch-germanischer Gemeinschaften und vermischten sich sogar mit ihnen. Dies könnte es einigen ermöglicht haben, ihre ursprünglichen ethnischen Merkmale zu bewahren, ohne den sogenannten „Rassenzauber“ für ein brünettes Aussehen erleiden zu müssen.

Die Magogier aus dem weiter östlich gelegenen Nordsibirien waren eng mit Menschen verwandt, die einer Rassenverzauberung unterzogen worden waren, was zu einem orientalischen Aussehen führte – mit schrägen Augen und Gesichtszügen, die typisch für die chinesische, mongolische und eskimoische Bevölkerung waren. Daher spiegelt ihr typisches Aussehen auch den mongolischen Typus wider usw.

Daher genügt der Vergleich von Genetik und typischen Rassenmerkmalen zusammen mit dieser Erklärung, um das Phänomen der Rassenhexerei zu verstehen und aufzudecken.

Andernfalls können wir solche rassischen Widersprüche trotz des Vorhandenseins derselben genetischen oder biologischen Marker nicht erklären...

Ideen zur Verbesserung des Aussehens der Damen finden Sie im Abschnitt „Ästhetik, die Pro-Gott-Formel für Damen: Synthese“ des Kapitels „Damen und Schleier (+ Männer)“.

Ergänzungen Zur Alten Geschichte: Garten Eden Gefunden, Noahs Arche Entdeckt, Atlantis- & Eiszeit-Theorie

Bitte beachten Sie die Kapitel „Garten Eden Gefunden“ , „Noahs Arche entdeckt“ und „Atlantis- & Eiszeit-Theorie: Mose, Pyramiden...“.

Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung

Jesu Vorschlag zur Unsterblichkeit

Jesus verheißt Unsterblichkeit:

> **Wenn Sie für die ewige Errettung und Bekehrung derer beten, die es am nötigsten haben – beispielsweise Mitglieder des Islamischen Staates oder terroristische Kämpfer –, Jesus verspricht er Ihnen Unsterblichkeit.**
>
> **Quelle: Buch der Wahrheit, S. 1386/1556. Referenz: http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf.**

In der Praxis beruhigt dies hauptsächlich in lebensbedrohlichen Situationen. Wiederhole das Gebet bei Bedarf.

Achtung: Diese Formel garantiert keine Gesundheit, aber wenn wir in Gefahrensituationen (z. B. lebensbedrohlichen oder gesundheitlichen Krisen) so beten, wirkt sie beruhigend. Wiederholen Sie sie gegebenenfalls. Schließlich haben wir nichts zu verlieren und können es jederzeit versuchen, insbesondere in gefährlichen Situationen.

Ohne dieses Gebet wäre ich wahrscheinlich schon auf dem Friedhof. Deshalb danke ich Gott!

Warnung: Missbräuchliches oder provokatives Verhalten, wie beispielsweise ein alberner Sprung aus dem 7. Stock, nur um die Formel zu testen, kann zu bizarren Ergebnissen führen – Risiko eines Komas mit Knochenbrüchen, die jahrelang andauern, Risiko des Todes…

Solche Tests sollten möglichst vermieden werden. Das Gebet sollte nur dann gesprochen werden, wenn es nötig ist, und zwar möglichst korrekt.

Es wird nicht empfohlen, missbräuchliches und/oder böses Verhalten gegenüber Gott zu entwickeln...

Verwenden Sie die Formel bei Bedarf, aber vorzugsweise korrekt, um unerwünschte Ergebnisse zu vermeiden...

Vorsicht: Diese Vorstellung von Unsterblichkeit mag in den Zeiten der Trübsal der Apokalypse nach dem unerwarteten Rücktritt von Papst Benedikt XVI (nach 2013) nicht mehr funktionieren. Oder vielleicht funktioniert es ja noch??? Wie dem auch sei, Sie haben nichts zu verlieren, wenn Sie sich dem Tode nahe fühlen.

Deshalb ist es am besten, sich so schnell wie möglich auf die Gefahr der Apokalypse vorzubereiten.

Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Apokalypsegefahr".

Achtung: Reiche Menschen müssen möglicherweise erhebliche Zugeständnisse an Gott machen, was ihren Besitz betrifft. Wohlhabende Menschen sind oft nicht großzügig genug gegenüber Gott. Um von der Sünde der Gier befreit zu werden, muss eine Art „Steuer" an Gott entrichtet werden. Diese Steuer ist variabel und beträgt zwischen 10 % und ~99 % (~99 % für die extrem Reichen) des Gesamtvermögens und des monatlichen Einkommens. Diese Gabe sollte Gott ernsthaft gewidmet werden, wobei mindestens 10 % an die jeweilige legitime Geistlichkeit (die nach wie vor vom konservativen katholischen Vatikan vertreten wird) gehen sollten.

Mehr Informationen zu Fallen für Reiche im Kapitel „*Reiche, Freimaurer, Opus Dei*".

Es folgen einige Auszüge aus der ursprünglichen Botschaft Jesu. Quelle: Das Buch der Wahrheit, unter http://jesusfala.org/index.php/alemao-deutsch, Seite 1386 von 1556 Seiten.

> „(…)Unter keinen Umständen kann ein Mensch sagen, er handle im Namen Gottes, wenn er einen anderen Menschen tötet! Diejenigen, die Kriege und Völkermord in irgendeiner Form verursachen und die sagen, sie würden zur Ehre Gottes handeln, täuschen nicht nur sich selbst, sondern auch diejenigen, die sie für die Durchführung ihrer bösen Absichten rekrutieren.
>
> Meine Liebe ist so stark, dass Ich diesen armen verlorenen Seelen, die glauben, andere im Namen Gottes zu töten sei eine gute und ehrenvolle Sache, Meine Barmherzigkeit zeigen werde, indem Ich in ihnen den Geist der Wahrheit wecke, vorausgesetzt ihr betet für sie. Lasst nicht euer Herz schwer werden! Wisset vielmehr, dass, während diese überaus widerlichen Taten, die von denjenigen begangen werden, die Leben zerstören, Schrecken verbreiten, Ich in Meiner Göttlichen Gerechtigkeit diesem Gräuel ein Ende setzen werde.
>
> Ich werde alle von euch, die warmherzig und sanftmütig sind, in einem Augenblick in Mein Heiligstes Herz erheben und euch retten, derart ist Meine Liebe zu euch. **Meine geliebten Anhänger, ihr werdet nicht den Schmerz des körperlichen Todes ertragen müssen. Das verspreche Ich euch, wenn ihr Mir durch euer Gebet helft, die Seelen derjenigen zu retten, die Meiner Vergebung und Meiner Barmherzigkeit am meisten bedürfen.**

Helft Mir in diesem großen Bemühen, und bald wird alles von der Helligkeit und Herrlichkeit Meines Neuen Königreiches erstrahlen. Hier werdet ihr für immer ohne weltliche Sorgen leben. Die Liebe zu Mir, zu Meinem Ewigen Vater, zu eurer Familie und euren Freunden wird in der ganzen Welt herrschen, die kein Ende haben wird.

Gehet hin in Frieden, um Mich zu lieben und Mir zu dienen!

Euer Jesus“

Beispiele für Solche Gebete:

„O mein Jesus, führe alle Menschen in den Himmel, besonders jene,

die deiner Barmherzigkeit am meisten bedürfen. Amen.“

Dieses kurze Gebet genügt; außerdem ähnelt es dem Gebet, das am Ende jedes Gesätzes des Rosenkranzes gesprochen wird.

Kreuzzuggebet (104) Befreie Diese Seele von der Sklaverei

Quelle: z. B. https://diewarnungwiederkunft.weebly.com/kreuzzugsgebete.html.

Dieses Gebet schenkt der Person, für die wir beten, ewige* Erlösung , und Jesus rettet* darüber hinaus weitere 100 Personen. Hier, angepasst an die „Unsterblichkeitssuggestion“: Wenn Sie den Namen der Person wählen, die gerettet* werden soll, sagen Sie: „Die es am nötigsten hat“.

„Liebster Jesus, ich bringe Dir die Seele meines Bruders, meiner Schwester, [die es am nötigsten hat] — eine Seele, die sich Satan hingegeben hat.

Nimm diese Seele und erlöse sie in Deinen Heiligen Augen.

Befreie diese Seele von ihrer Abhängigkeit vom Tier und bringe ihr das ewige Heil. Amen.“*

* - Wenn sich die betreffende Person jedoch dem Antichristen unterwirft, verliert dieses Versprechen seine Gültigkeit.

Kreuzzuggebet (105) Gebet um die Rettung* der Gesamten Menschheit.

Quelle: z. B. https://jesuherzwegzehrungderrestarmee.jimdofree.com/das-buch-der-wahrheit-bdw/kreuzzug-gebete-texte/, https://jesuherzwegzehrungderrestarmee.jimdofree.com/das-buch-der-wahrheit-bdw/kreuzzug-gebete-texte/gebete-von-81-120/#105

Da dieses Gebet nur dann erhört wird, wenn es von einem sehr demütigen Menschen gesprochen wird, beten Sie es bitte kniend und *bitten Sie um Barmherzigkeit für die gesamte Menschheit durch die Fürsprache aller Heiligen vom Himmel*, um Ihre Erfolgschancen zu erhöhen.

> "O mein liebster Jesus,
>
> in meiner Liebe zu Dir bitte ich Dich: Lass meine Seele mit Dir vereint sein.
>
> Nimm meine Seele, bedecke sie mit Deinem Heiligen Geist und hilf mir — durch dieses Gebet —, all diejenigen zu retten, mit denen ich in Kontakt komme.
>
> Hülle jede Seele, der ich begegne, in Deine Heilige Barmherzigkeit und biete ihnen die Rettung an, die notwendig ist, um in Dein Königreich einzugehen.
>
> Höre meine Gebete. Höre meine Bitten — und durch Deine Barmherzigkeit *und die mächtige Fürsprache der Jungfrau Maria und aller Heiligen vom Himmel* rette* die Seelen der gesamten Menschheit. Amen.“

* - Wenn sich die betreffende Person jedoch dem Antichristen unterwirft, verliert dieses Versprechen seine Gültigkeit.

Kreuzzuggebet (169) für die Rettung* Derer, die Christus Ablehnen

Quelle: z. B. https://jtmglobal.network/de/book-of-truth/crusade-prayers oder https://jesuherzwegzehrungderrestarmee.jimdofree.com/das-buch-der-wahrheit-bdw/kreuzzug-gebete-texte/gebete-von-121-170/#169

> „Liebster Jesu, durch Dein Mitleid und Deine Barmherzigkeit bitte ich Dich um die Rettung* jener, die Dich ablehnen, die Deine Existenz leugnen, die sich Deinem Heiligen Wort bewusst widersetzen und deren verbitterte Herzen ihre Seelen für das Licht und die Wahrheit Deiner Göttlichkeit vergiftet haben. Hab Erbarmen mit allen Sündern. Vergib jenen, die gegen die

Heiligste Dreifaltigkeit lästern, und hilf mir, nach meinen Möglichkeiten und durch meine persönlichen Opfer jene Sünder in Deinen Liebenden Armen zu umfangen, die Deiner Barmherzigkeit am meisten bedürfen. Ich verspreche, Dir in Gedanken, Werken und durch das gesprochene Wort so gut ich kann zu dienen, in Deiner Mission der Erlösung. Amen."

* - Wenn sich die betreffende Person jedoch dem Antichristen unterwirft, verliert dieses Versprechen seine Gültigkeit.

Novene zur Errettung der Gesamten Menschheit (Kreuzzuggebet 130)

Quelle: z. B. https://diewarnungwiederkunft.weebly.com/kreuzzugsgebete.html

Das folgende Gebet ist ebenfalls sehr wirkungsvoll, aber es ist schwierig, es richtig zu sprechen.

„Mutter der Erlösung: Ich gebe euch allen jetzt ein besonderes, von Meinem Sohn gesegnetes Geschenk, **damit allen Seelen Immunität vor dem Feuer der Hölle gewährt und Erlösung geschenkt werden wird.** *Mein Sohn wünscht, dass jede Seele gerettet werden soll, wie schwer ihre Sünde auch sein mag. Ich bitte euch, jetzt die Novene der Erlösung zu beginnen.*

Ihr müsst sofort damit beginnen und sie — so wie Ich euch die Anweisungen gebe — bis zum Ende der Zeit fortsetzen.

Ihr müsst dieses Gebet für **volle sieben aufeinanderfolgende Tage in einem Kalendermonat** *beten,* **beginnend an einem Montag** *in den Morgenstunden.*

Ihr müsst es **drei Mal an jedem der sieben Tage beten**, *und* **an einem dieser Tage müsst ihr fasten**.

Beim Fasten sollt ihr nur eine Hauptmahlzeit am Tag zu euch nehmen und dann bei den beiden anderen Mahlzeiten nur Brot und Wasser."

Kreuzzuggebet (130), Novene der Erlösung:

„Meine geliebte Mutter der Erlösung, bitte erlange für alle Seelen das Geschenk des ewigen Heils* durch die Barmherzigkeit Deines Sohnes, Jesus Christus.

Durch Deine Fürsprache flehe ich, dass Du beten mögest, um alle Seelen aus der Knechtschaft Satans zu befreien.

Wir bitten Dich: Bitte Deinen Sohn, Er möge Gnade und Vergebung jenen Seelen zeigen, die Ihn ablehnen oder Ihn mit ihrer Gleichgültigkeit verletzen und die falsche Lehre und falsche Götter anbeten.

Wir flehen zu Dir, liebe Mutter: Erbitte die Gnaden, um die Herzen jener Seelen zu öffnen, die Deiner Hilfe am meisten bedürfen. Amen."

* – Sollte sich die betreffende Person jedoch dem Antichristen unterwerfen, verliert dieses Versprechen seine Gültigkeit…

Idee, um den Unsterblichkeitsvorschlag auf die Richtige Weise zu Testen

Der korrekte Umgang mit dem Vorschlag zur Unsterblichkeit wird dringend empfohlen. Missbrauch kann schwere Strafen nach sich ziehen und sollte daher unbedingt vermieden werden. Gott ist nicht verpflichtet, uns zu beschützen, und im Falle des Missbrauchs kann der Betroffene sogar sterben. Deshalb wird ein gottgefälliges Verhalten empfohlen.

Es ist gefährlich, Situationen zu provozieren, um die ***Unsterblichkeitssuggestion zu testen:*** *Personen, die schwere Gesundheitsprobleme oder sogar den Tod riskieren.*

Die Unsterblichkeitssuggestion sollte nur spontan und ohne Provokation getestet werden. Wenn wir uns beispielsweise krank fühlen, ohnmächtig werden oder Sehstörungen (wie z. B. Sterne sehen) haben, könnte dies der richtige Zeitpunkt für ihre Anwendung sein. Bei korrekter Anwendung haben wir in solchen Fällen nichts zu verlieren.

Solche Situationen können selbst bei einem angemessen gottesfürchtigen Verhalten auftreten, denn es herrscht ein Kampf zwischen Gut und Böse, oft verbunden mit Täuschung und Manipulation.

Es wird empfohlen, sich vor dem Bösen zu schützen, z. B. durch das tägliche Rosenkranzgebet, ein gottgefälliges Verhalten, ein vorbildliches, konservatives katholisches Leben, indem man sich gut informiert, um Fallen zu vermeiden, und indem man klug liest und analysiert, beispielsweise dieses Buch (auch unter https://www.christianideas.eu), insbesondere das Kapitel „Überblick" und den Abschnitt „Zusammenfassung".

In diesen apokalyptischen Zeiten spielt Diskretion dem Bösen in die Hände, denn das Böse will so viele unvorbereitete und abgelenkte Menschen wie möglich bestrafen. Derzeit ist fast niemand (0 %) ausreichend vor der Gefahr der Apokalypse gewarnt … die überwiegende Mehrheit der Menschen auf diesem Planeten ist weiterhin abgelenkt und unvorbereitet.

Mehr Informationen zum Thema „Apokalypse" finden Sie im Kapitel *„Gefahr der Apokalypse"*.

Es ist im Sinne Gottes geboten, möglichst viele Menschen vor ***den Gefahren der Apokalypse*** *zu warnen.* ***Verbreiten Sie die Ideen des Kapitels „Überblick“, insbesondere des Abschnitts „Zusammenfassung“, um anderen zu helfen, die apokalyptischen Gefahren zu erkennen und sich davor zu schützen.***

Das Böse missbilligt dies, und ein Krieg zwischen Gut und Böse könnte ausbrechen. Angriffe auf Gläubige könnten erfolgen, und in diesen spontanen Momenten könnte die ***Unsterblichkeitssuggestion angemessen und respektvoll geprüft werden, nicht durch Provokation oder Missbrauch.***

Starke Schutzmaßnahmen gegen das Böse sind natürlich empfehlenswert... Mehr Informationen im Kapitel *„****Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.***

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Almosen Geben Rettet vor dem Tod

Wie in Tobit 12:8-9 geschrieben steht:

> ***8 Gebet und Fasten sind gut****, aber besser als beides ist das Geben von Almosen, begleitet von Rechtschaffenheit. Wenig mit Rechtschaffenheit ist besser als Überfluss mit Bosheit. Es ist besser, Almosen zu geben, als Gold anzuhäufen;*
>
> ***9. Denn Almosen geben rettet vor dem Tod und sühnt jede Sünde. Wer regelmäßig Almosen gibt, wird ein langes Leben genießen****;*

Hüten Sie Sich vor der Unsterblichkeitsformel des Antichristen.

Was ich befürchtet habe, wird nun Realität... DER ANTICHRISTUS UND DER BÖSE HABEN AUCH EINE "UNSTERBLICHKEITSFORMEL" ZU BIETEN.

In diesen apokalyptischen Zeiten gleichen sich Gut und Böse einander an – eine Art Demokratie zwischen Gut und Böse entsteht. Die Mächte des Bösen können nun mit einigem Erfolg fast alles simulieren, was Gott vermag: Wunder, Heilungen, Stigmata … und sogar (vorübergehende) Formeln für Unsterblichkeit.

Warum? Weil den Anhängern des Bösen eine glaubwürdige Alternative oder ein Ausgleich für ihre Entscheidungen geboten werden muss. In diesen apokalyptischen Zeiten ist Verführung allgegenwärtig. Die Mächte des Bösen versuchen, die Menschen zu täuschen und zu beeindrucken. Dies ist eine ihrer letzten Chancen auf Erfolg.

Laut den Botschaften vom Himmel (Mai 2017), zu finden unter https://revelacionesmarianas.com/aleman/libros/2017.pdf, sagen Jesus und Maria, dass der Antichrist eine Formel für Unsterblichkeit anbieten wird, ohne (den wahren) Gott.

AUS DER OFFENBARUNG DES WEISSEN WIR, DASS DAS MÖGLICH IST (vorübergehende Unsterblichkeit).

In Offenbarung 13,1-4 heißt es: „Einer der Köpfe des Tieres wurde tödlich verwundet und später geheilt (durch Zauberei?), was große Bewunderung auslöste …“. Der Text aus der Online-Bibel unter https://www.die-bibel.de/bibel/GNB/REV.13 lautet wie folgt:

> **1** Und ich sah ein Tier aus dem Meer heraufsteigen, das hatte zehn Hörner und sieben Köpfe. Auf jedem Horn trug es eine Krone, und auf seine Köpfe waren Herrschertitel geschrieben, die Gott beleidigten.
>
> **2** Das Tier, das ich sah, war wie ein Leopard, hatte Füße wie Bärentatzen und einen Rachen wie ein Löwe. Der Drache verlieh dem Tier seine eigene Kraft, seinen Thron und seine große Macht.
>
> **3 Einer der Köpfe des Tieres sah aus, als hätte er eine tödliche Wunde erhalten; aber die Wunde wurde geheilt.**
>
> **Die ganze Erde lief dem Tier staunend nach.**
>
> **4 Alle Menschen beteten den Drachen an, weil er seine Macht dem Tier verliehen hatte. Sie beteten auch das Tier an und sagten: »Wer kommt diesem Tier gleich? Wer kann es mit ihm aufnehmen?«**

Seid also bitte vorsichtig: Selbst wenn die Mächte des Bösen eine „alternative Unsterblichkeitsformel“ ohne den wahren Gott anbieten, werden diejenigen, die sich mit dem Bösen verbünden, anschließend getötet werden – es sei denn, sie bereuen. Dies könnte kurz nach der „Großen Warnung“ und wahrscheinlich sechs Wochen später geschehen.

Weitere Einzelheiten zum Thema „Die große Warnung“ finden Sie im Kapitel „Die Gefahr der Apokalypse“.

Diese alternative Formel zur Unsterblichkeit ist eine weitere Verführung... DIE VERFÜHRUNG IST REAL, DENN FÜR EINE ZEIT KANN ES FUNKTIONIEREN...

Aber im Nachhinein werden die Anhänger des Bösen (ohne ernsthafte Reue) sterben (natürlich! Was erwartet man auch von den Mächten des Bösen???). Hier der Rat…

Vorsicht: Der Ruhestand Kann Ihre Gesundheit Gefährden

Nach 40 Jahren harter Arbeit mag der Ruhestand sehr verlockend erscheinen:

"ENDLICH ETWAS WOHLVERDIENTE AUSRUHE..."

ABER BITTE HALTEN SIE SICH VOR FALLSTRICKEN HALT... DENN PENSIONIERE KÖNNEN IM VERGLEICH ZU AKTIVEN MENSCHEN EIN HÖHERES RISIKO FÜR SCHWERERE GESUNDHEITSPROBLEME HABEN.

Sie können diskret die Entwicklung der Menschen in Ihrem Umfeld beobachten – jene, die der Gesellschaft (oder nahen Verwandten wie Erben) etwas Gutes tun – und sie mit jenen vergleichen, die einfach nur von ihrer Rente profitieren und sich ausruhen.

Anschließend können Sie Ihre eigenen Schlussfolgerungen ziehen...

Eine 93-jährige Frau, die aktiv bleibt und sich engagiert, hat beispielsweise eine bessere Chance, ihre Gesundheit zu erhalten, als jemand, der passiv ist, allein lebt und nur über ein bescheidenes Einkommen verfügt.

Die Evangelien warnen uns subtil davor. Sie verweisen auf die Gefahr der Denkweise des „reichen Mannes, der sich nach einigen Jahren Arbeit ausruhen will…“, wie es die heutigen Rentensysteme verdeutlichen…

Rentensysteme sind legitim, können aber den gesundheitlichen Verfall des Einzelnen beschleunigen.

Wenn die Person etwas Positives für die Gesellschaft oder die Erben (z. B. Familie und nahestehende Personen) tut, kann dies einen wechselseitigen positiven Effekt auslösen.

Der Einzelne hat eine gewisse legitime Freiheit und kann wählen, was er/sie für angemessener hält: Großzügigkeit, Teilzeit, Vollzeit, wohltätige Arbeit oder Kinderbetreuung.

Schutzgebete, die tägliche Messe usw. können ebenfalls etwas helfen, z. B. das tägliche Rosenkranzgebet. Weitere Gedanken zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“…

Vorsicht: FEINDE ZU SCHAFFEN, KÖNNTE IHRE GESUNDHEIT GEFÄHRDEN

Sich Feinde zu machen, kann Ihrer Gesundheit schaden, da dies negative Energien auslösen kann, die sich gegen Sie richten.

Die Angelegenheit ist jedoch komplex. Manche Situationen sind unvermeidbar – Interessenkonflikte, der Kampf zwischen Gut und Böse… wir können nicht alles vermeiden.

Versöhnung, die Bitte um Vergebung und Zugeständnisse können in vielen Fällen helfen. In anderen Fällen sind Zugeständnisse vielleicht nicht ratsam, aber Sie können sich immer entscheiden zu vergeben, um Verzeihung zu bitten, Ihre eigenen Fehler einzugestehen, zum Dialog bereit zu sein und für Ihre Feinde zu beten.

Schutz vor dem Bösen + das Aufnehmen des Kreuzes wird empfohlen für diejenigen, die pro Gott sind und nicht zu Marionetten des Bösen werden wollen.

Weitere Einzelheiten finden sich im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“…

Achtung: Unsachgemäßer Umgang mit Ihren Besitztümern Kann Ihre Gesundheit Gefährden!

Ihre Besitztümer können eine Gefahr für Ihre Gesundheit darstellen. Jeder kann betroffen sein – besonders ältere, kranke, schwache oder alleinstehende Menschen sollten vorsichtig sein... Warum?

AUFGRUND DER DISKRETEN LOGIK DER VERERBUNG.

Die Evangelien und Gott warnen diskret davor, doch die meisten von uns ignorieren diese Botschaft. Nur Ordensleute, wie der heilige Antonius, geben aus freiem Willen all ihren Besitz noch zu Lebzeiten der wahren Kirche oder den Armen. Im Gegenzug für diese Großzügigkeit können sie möglicherweise frühzeitig vor gesundheitlichen Problemen bewahrt werden. Zugegeben, das ist vielleicht kein populärer Weg…

Gibt es also ernstzunehmende, gottgefällige ALTERNATIVEN???

1. Schützen Sie sich mit göttlichem Schutz vor dem Bösen. Beginnen Sie, täglich den Rosenkranz zu beten (vorzugsweise aufmerksam und unter den erforderlichen Bedingungen, um einen vollkommenen Ablass zu erhalten, insbesondere jetzt angesichts der drohenden Apokalypse); Sie können auch die Sieben Schmerzen und die Unsterblichkeitssuggestion beten (nur zur Beruhigung; Missbrauch kann bestraft werden).

Weitere Einzelheiten zu den „Plenären Ablässen“ finden sich im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“, Abschnitt „Wie man sich für den Eintritt ins Paradies qualifizieren kann“.

Weitere Einzelheiten zum Thema „Suggestion der Unsterblichkeit“ finden Sie am Anfang dieses Kapitels.

2. Man sollte das katholische Ideal der lebenslangen Ehe mit vielen Kindern annehmen. In diesem Kontext gewinnen Besitztümer natürlich an Bedeutung, um der Familie Trost zu spenden. Es bestehen jedoch Armutsrisiken, z. B. wenn die Ehefrau unglücklich ist. Was, wenn statt einer glücklichen Familie mit zehn Kindern die Scheidung die Folge ist? ⇒Auch dies stellt eine Gesundheitsgefahr dar.

Eine schutzbedürftige Person, selbst mit bescheidenem Besitz – beispielsweise 15.000 Dollar auf dem Konto oder in anderen Besitztümern –, kann von potenziellen Erben oder anderen Personen mit ähnlichen Interessen als finanzielle Chance angesehen werden. Diese subtile Logik könnte folgendermaßen lauten: Wenn die Person mit Besitz erkrankt und stirbt, dann gilt Folgendes:

„Ich, meine Söhne, meine Enkel, mein Ehepartner usw. könnten von etwas zusätzlichem Geld profitieren.“

„Oh, die 500.000 € aus dem späteren Verkauf der Villa und des Grundstücks wären wirklich willkommen.“

„Ich mag die Person, aber tut mir leid, das Geld würde meinen Enkelkindern wirklich sehr helfen“, usw.

Bitte seien Sie auch nicht zu streng. Hier auf Erden gibt es nun einmal gegensätzliche Interessen.

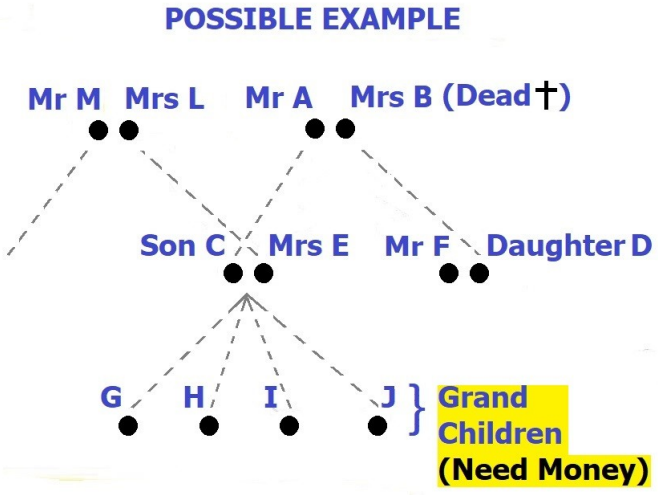
Dies könnte jedoch schwerwiegend sein, da es Folgen für die Gesundheit und/oder das Leben der betroffenen Person(en) haben könnte.

Es könnte schließlich auf diskrete und subtile Weise negative Energien gegen die Zielpersonen auf sich ziehen.

3. WIR SOLLTEN ANDEREN EBENSO VERGEBEN... IN EINIGEN FÄLLEN SOLLTEN FINANZIELLE ODER MATERIELLE ZUGESTÄNDNISSE IN BETRACHT GEZOGEN WERDEN.

Täglicher Schutz von Gott vor böser Hilfe. Zum Beispiel der tägliche Rosenkranz (besser, wenn er aufmerksam und unter *den erforderlichen Bedingungen gebetet wird, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen, insbesondere angesichts der Gefahr der Apokalypse*).

Mögliches Beispiel für „Vererbungslogik“ (Text in Englisch)



Frau B ist tot. Die Enkelkinder brauchen Geld.

Frau L versteht die materiellen Bedürfnisse der Enkelkinder besser...

... als jene von Herrn A. Unter den Kandidaten aus dem Umfeld von Herrn A sowie deren

Unterstützern haben wir spontan...

... Frau L, selbst wenn es in Wirklichkeit falsch sein sollte...

4. Sie könnten alle Erben ermitteln. Sobald Sie diese identifiziert haben, sollten Sie Ihre Wünsche präzisieren: Prüfen Sie, ob diese Erben gemäß Ihrem Testament rechtmäßig sind. In manchen Fällen sollte eine Belohnung anstelle des gesamten Erbes in Betracht gezogen werden – dies hilft, Streitigkeiten zu vermeiden.

Achtung: Anerkannte Kinder gelten als rechtmäßige Erben. Die Enterbung eines rechtmäßigen Erben kann Ihre Gesundheit schwer gefährden.

Sie könnten ein gut formuliertes Testament aufsetzen, um sich selbst abzusichern. In manchen Fällen könnten Sie Ihren Ehepartner (z. B. Ehefrau, Ex-Ehefrauen usw.) oder Geschwister enterben, aber anerkannte Kinder sollten, soweit möglich und aus Gründen der Würde, das Notwendige erhalten.

Wenn Sie Ihren Ehepartner (z. B. Ihre Ehefrau) in Ihrem Testament enterben, sollten Sie finanzielle Ausgleichszahlungen, etwa in Form von Schenkungen, leisten. Die Logik ist dieselbe wie bei einer Ehe mit Gütertrennung, jedoch mit einer angemessenen Entschädigung: Ziel ist es, Scheidung oder Tod für Ihren Ehepartner finanziell nachteilig zu gestalten und so dessen Interesse an einem Verbleib in der Ehe bei guter Gesundheit zu fördern, anstatt an den materiellen Vorteilen aus Scheidung oder Tod.

Das Verfassen eines Testaments kann daher sowohl negative als auch positive Nebenwirkungen haben – einige Details werden später noch genauer erläutert.

Ist die Person schutzbedürftig, allein und kinderlos, kann ein kommunistisches Buddha-Testament in Betracht gezogen werden. Es soll den Einzelnen vor möglichen „räuberischen Absichten“ sogenannter Erben und/oder deren Unterstützer mit materiellen Interessen schützen.

Vorsicht, einige negative Auswirkungen sind zu erwarten: guter Schutz vor dem Bösen von Gott, und eine Entschädigung für den Einzelnen könnte in Betracht gezogen werden.

In einem solchen Testament sollen Sie all Ihren Besitz an alle Menschen der Menschheit vermachen, jedoch in gleiche Teile aufgeteilt (Ziel ist es, gierige Begierden zu unterbinden, die die Gesundheit und sogar das Leben des Menschen gefährden können).

Wenn man beispielsweise in einem Testament nach dem Tod all seinen Besitz und sein Vermögen vermacht, etwa 1 Million US-Dollar, die im Jahr 2026 zu gleichen Teilen an alle Menschen auf der Erde verteilt werden soll (ca. 8 Milliarden US-Dollar), erhält jeder Einzelne ein Erbe von lediglich 1/8.000 US-Dollar – praktisch nichts. Auf diese Weise wird die Gier nach Besitz neutralisiert.

Sie können mit einer Phase der Frustration, Enttäuschung und Wut rechnen, wenn die betroffenen „Erben“ – wie Geschwister oder Neffen – feststellen, dass sie viel Geld verlieren werden, das Geld, das sie normalerweise als Erbe erwarten würden.

Um dem entgegenzuwirken, wäre eine angemessene Entschädigung die Einführung eines Systems mit angemessenen finanziellen Anreizen, um die Auswirkungen der Frustration auf die Thronfolgerkandidaten zu bekämpfen.

Vor allem wird empfohlen, beim Verfassen eines Testaments den Schutz Gottes vor dem Bösen zu berücksichtigen. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Selbst eine kleine Wohnung, in der nur eine Einzelperson oder ein älteres Ehepaar lebt, kann von anderen als Erbschaftsquelle angesehen werden. Um diese Gier einzudämmen, könnte eine gleichmäßige Aufteilung des verbleibenden Besitzes solche gierigen Erbvorstellungen unterbinden.

Achtung: Wenn die Person, die das kommunistische Buddha-Testament in Kraft setzt, extrem reich wird – und mehr als 8 Milliarden Dollar besitzt – dann erfüllt dieses Testament möglicherweise nicht mehr seinen beabsichtigten Zweck, da dann jeder Einzelne 1 Dollar (oder mehr) erben würde, wenn der Milliardär stirbt.

In solchen Fällen sollte das übliche Testament erneut geprüft werden. Die vermögende Person ist finanziell so gut ausgestattet, dass sie problemlos heiraten und Kinder bekommen oder, im Falle von Unfruchtbarkeit, Kinder adoptieren könnte.

Daher ist das Kommunistische Buddha-Testament für sehr reiche Menschen nicht geeignet.

Andererseits lehrt die Bibel, dass Kinder ihren Vater und ihre Mutter ehren sollen, damit diese ein langes Leben führen können. Die Eltern zu unterstützen, ihnen Wohlergehen und Gesundheit zu wünschen und ihnen „Schutz vor dem Bösen“ beizubringen, sind allesamt Wege, diesem Prinzip gerecht zu werden.

Wenn die Eltern sterben, sind ihre Söhne/Töchter möglicherweise weniger gut vor dem Bösen geschützt.

Nach der Apokalypse werden die Menschen noch 900 Jahre oder länger leben, und dieses Buch trägt dazu bei, sagte Gott.

Der Vegetarismus wird nach der Apokalypse wiederkehren (Quelle: Jesus zu John Leary). Auch die jungen Löwen von Tarsis werden anwesend sein (Hesekiel 38 und 39). Diese gehören in der Regel nicht zu den Ärmsten.

Tarschisch scheint sich mittlerweile über ganz Europa, Amerika und Südasien auszubreiten, anstatt auf Spanien beschränkt zu sein.

5. Es sollten gewisse Zugeständnisse in Form von Geld und/oder Besitztümern während des Lebens in Betracht gezogen werden.

Dies könnte Spannungen abbauen. Wenn Ihre rechtmäßigen Erben (oder andere Personen Ihrer Wahl) in materieller Not sind und Sie die Mittel haben, ihnen das Leben zu erleichtern, wäre es eine

gute Idee, ihnen zu helfen.

Für finanziell Bedürftige kann es jedoch schwierig sein, den rechtmäßigen Erben angemessen zu helfen. In solchen Fällen empfiehlt es sich, den Schutz Gottes vor dem Bösen in Anspruch zu nehmen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

6. EINE WEITERE IDEE: ARBEITEN SIE AUCH NACH DEM RENTENEINTRITT WEITER, DAMIT DAS EINKOMMEN STEIGERN KANN; UND verwenden Sie dieses Einkommen, wenn möglich, für GÜTE und/oder andere positive christliche Aktionen gegenüber anderen.

Letztendlich könnte eine Teilzeitbeschäftigung ausreichen, wenn sie Ihren finanziellen Bedürfnissen entspricht und Sie großzügig sind. Vorausgesetzt, Ihre Gesundheit und Ihre Lebensumstände lassen dies zu.

Hinweis: Auch wenn das monatliche Einkommen nicht steigt, kann es von Vorteil sein, wenn die Person nach Erreichen des Rentenalters weiterarbeitet.

Der Einzelne bleibt eine aktive Person und trägt zur finanziellen Gesundheit des Landes und des Staates bei, anstatt ausschließlich vom Staat zu leben (als Rentner).

Mit 65 in Rente zu gehen ist natürlich legitim, aber ab diesem Zeitpunkt wird man eher passiv. Mit etwa 85 Jahren hat ein Rentner in der Regel bereits alle Beiträge zurückerhalten, die er über 40 Arbeitsjahre in das System eingezahlt hat.

Das Rentengeld ist zwar rechtmäßig, aber wenn die Person stirbt, muss der Staat keine Zahlungen mehr leisten.

Im Gegensatz dazu wird jemand, der weiterarbeitet, als Beitrag zur Sanierung der öffentlichen Finanzen und nicht als Belastung angesehen. Daher kann es sinnvoll sein, nach Erreichen des Rentenalters weiterzuarbeiten, sofern die Gesundheit dies zulässt.

7. Warnung: Wenn Sie im Rentenalter alles verschenken, kann dies Ihrer Gesundheit schaden, falls Sie verarmen. Danach könnten Sie von anderen als weniger interessant und eher als Belastung angesehen werden.

Eine kluge Herangehensweise an die Verwaltung Ihres Vermögens ist folgende: Sie könnten Ihre rechtmäßigen Erben großzügig bedenken und gleichzeitig genug für Ihren eigenen Bedarf behalten, um Ihre Würde zu wahren. Beispielsweise könnten Sie ein Testament verfassen, in dem Sie festlegen, dass Ihre Einzimmerwohnung zu gleichen Teilen an die gesamte Menschheit gehen soll, insbesondere wenn Sie keine Kinder haben oder Ihre Würde schützen möchten.

8. Es gibt auch eine Art „Gottsteuer“: Reiche Menschen sollen mindestens 10 % ihres Einkommens an Gott abgeben. Dies gilt für diejenigen, die wohlhabender sind als der durchschnittliche Mittelständler – beispielsweise jemand mit einer Villa, die noch nicht abbezahlt ist und am Anfang seiner zahnärztlichen Karriere steht – und geht bis zu ~99 % für sehr reiche Menschen, die im Luxus schwelgen und Milliarden oder gar Billionen besitzen.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema, der an Gott zu entrichtenden Steuer, finden sich im Kapitel *„Reich“...*

Wenn jemand seine Abgaben an Gott nicht ordnungsgemäß entrichtet, kann dies negative Auswirkungen auf seine Gesundheit haben. Das Vermögen sollte nicht ausschließlich an die rechtmäßigen Erben fallen, wenn jemand reich ist und seine Abgaben an Gott noch nicht entrichtet hat.

SCHLUSSFOLGERUNG: BESITZ KANN DIE GESUNDHEIT DERJENIGEN SCHÄDIGEN, DIE IHNEN HABEN. SEIEN SIE VORSICHTIG.

Nun können wir das Gebet um Unsterblichkeit sprechen (nur zur Beruhigung; *Missbrauch kann streng bestraft werden*), den täglichen Rosenkranz beten (unter den erforderlichen Bedingungen, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen) und/oder die Sieben Schmerzen Mariens beten, um uns zu schützen. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“. Mehr Informationen zum Thema „Vollkommener Ablass“ finden Sie im Abschnitt „Wie man würdig wird, ins Paradies einzugehen“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Eine rein egoistische Haltung (und/oder die Weigerung zu vergeben) hilft nicht. Nimm dir Zeit für besonnenes Nachdenken. Überlege dir, ob du großzügig sein möchtest. Sei nicht hart zu anderen.

Maßnahmen* zur Bekämpfung von altersbedingten Erkrankungen und verstopfter Nase (Grippe)

Bitte beachten Sie den Abschnitt „Maßnahmen* zur Bekämpfung von Alterungserscheinungen und Erkrankungen der verstopften Nase (Grippe)“ im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Gutes Aussehen Kann Zu Einem Längeren Leben Beitragen ⇒ Anti-Aging, Ästhetik und Körperpflege

Das ist eine vorsintflutliche Analyse. ADAM und Methusalem lebten über 900 Jahre.

Adam hatte ein nordisches Aussehen, wie seine Kinder (Quelle: Offenbarungen an die selige Anna Katharina Emmerich, z. B. https://www.scribd.com/document/583537859/Geheimnisse-Des-Alten-Und-Des-Neuen-Bundes-by-Anna-Katharina-Emmerich-Z-lib-org#content=query:rotgelbliche%20Haare,%20wie%20Gold,pageNum:42,indexOnPage:0,bestMatch:false oder https://theindivisiblelight.com/chapter3.html, auf Englisch).

Eva hatte ein nordisches Aussehen, da ihre Gene fast zu 100 % mit denen Adams identisch waren (sie war aus einer seiner Rippen erschaffen worden). Daher hatte auch sie blaue Augen und rotes oder blondes Haar. Gott offenbarte, dass Eva hellrotes Haar hatte und vom nordischen Typ war.

Ein gepflegtes Äußeres ist in der Gesellschaft von Vorteil: Es trägt zum Eheglück, zu besseren Beschäftigungschancen und damit zu größerer finanzieller Sicherheit bei, was wiederum die Stabilität von Beziehungen fördert und positive Energie anzieht.

Attraktives Aussehen erzeugt Empathie. Persönliche Anstrengungen können helfen ⇒ Körperpflege, Fasten, ästhetische Maßnahmen und Anti-Aging-Strategien können hilfreich sein.

Schönheit allein genügt nicht, aber in Verbindung mit Eigenschaften wie echtem Glauben, christlichem Dienst an anderen, psychologischer Unterstützung, Solidarität, Empathie und positiver Gruppendynamik (z. B. Solidarität unter denen, die gemeinsam älter werden und möglicherweise über 500 Jahre alt werden) kann sie einen positiven Beitrag leisten.

Nach der Apokalypse werden viele Menschen wieder 900 Jahre oder länger leben, wie Gott bestätigt hat.

Die richtige Ernährung kann das Aussehen verbessern, zum Beispiel durch eine vegetarische Ernährung oder den regelmäßigen Verzehr von gemüsereichen Mahlzeiten und Salaten bei gleichzeitigem Verzicht auf Süßigkeiten. Ein einfacher Test: Betrachten Sie sich 24 Stunden nach einer Ernährungsumstellung im Spiegel.

Mehr zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Damen & Schleier (+ Herren)“.

Ideen gegen Krebs

Strategien gegen das Böse, wie zum Beispiel Krebs:

- *Inspiriert von **Medjugorje** (siehe z. B. auch https://sremmanuel.org/about-us/, auf Englisch oder https://www.medjugorje.de/gebet/geistliche-schaetze-/-impulse-/-erklaerungen/fastenzeit/im-gebet-und-fasten-oeffnet-man-sich-der-gnade-gottes): **Fasten Sie (heimlich) und beten Sie beharrlich, solange Symptome oder negative Energien anhalten. Wenn Sie beispielsweise Blut im Urin feststellen (ein Krebssymptom), kann es drei oder mehr Tage ununterbrochenen Fastens (heimlich) und Gebets – im Stil des täglichen Rosenkranzgebetes – erfordern, das Sie aufmerksam beten (wie hier beschrieben).** Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „**Ideen gegen hämorrhagische Symptome wie bei Ebola, Krebs usw.**“ in diesem Kapitel.*

- ***Tägliches Gebet, insbesondere der Rosenkranz. Wenn Ihnen das aufmerksame Rosenkranzgebet schwerfällt, versuchen Sie, ihn zweimal täglich zu beten, in schwereren Fällen sogar drei- bis viermal. Alternativ können Sie, wie die Mitglieder des Opus Dei, täglich den Rosenkranz beten und die katholische Messe besuchen.***

  Leider lässt sich mit diesen Formeln nicht alles Leid vermeiden, aber die Mitglieder von Opus Dei schneiden tendenziell relativ gut ab und sind pro-Gott.

- *Ein rechtes Leben im Einklang mit Gottes Willen ist empfehlenswert. Folge der Formel, um das Kreuz auf dich zu nehmen. Denken Sie daran: Wir sind von Gott abhängig, und seine Hilfe ist uns nicht geschuldet.*

- *Wenn Sie das Gefühl haben, von der negativen Energie oder den Symptomen des Krebses betroffen zu sein, können Sie auch ununterbrochen das Vaterunser beten, bis sich die Beschwerden legen.*

+

- ***Vorschlag zur Unsterblichkeit** (nur zur Beruhigung; Missbrauch kann streng bestraft werden). Gebete wie „Oh mein Jesus, führe alle Seelen in den Himmel, besonders jene, die es am nötigsten haben“, nach Bedarf wiederholen. Ergänzen Sie dies mit **dem Gebet zum Erzengel Michael** ; falls erforderlich, wiederholen Sie es.*

- *Unsere Liebe Frau von den Rosen: Die Verehrung und das Aufstellen ihres Bildes können den Tod fernhalten (Abbildungen dazu finden sich beispielsweise auf https://www.christianideas.eu, oben rechts auf der Webseite, und im zugehörigen Buch,*

ganz am Anfang). Diese Lehre stammt von Jesus selbst und ist auf der alten französischen Webseite apparitionsmariales.org unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html zu finden.

- **Wenn man nicht fastet und betet, sondern Krebsbehandlungen (Strafen) wie Chemotherapie und Operationen akzeptiert, ist es ratsam, die Krebserkrankung nicht zu verheimlichen, um das Leben zu verlängern. Bekannte haben in der Regel Mitleid mit dem Krebspatienten, was dazu beiträgt, das Leben zu verlängern und die Heilungschancen leicht zu erhöhen.**

- ***Weitere interessante Strategien finden Sie im Abschnitt „Ideen gegen Hexerei" im Kapitel „Schutz vor dem Bösen" oder unter folgendem Link: https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil#prayerWitchcraft.*** Weiterführende Informationen zum Thema „Krebs" finden Sie im ***Abschnitt „Gesundheitsprobleme" des Kapitels „Reiche, Freimaurerei…"***.

Ideen zur Bekämpfung Hämorrhagischer Symptome vom Typ „Ebola" Oder „Krebs".

Bei Anzeichen einer Blutung, wie sie beispielsweise bei Ebola oder Krebs auftreten (z. B. Blut im Urin, blutiger Stuhl oder Bluterbrechen), sollten Sie das Blut möglichst nicht ansehen. Setzen Sie sich daher im Badezimmer hin, um Ihre Notdurft zu verrichten, ohne das Blut anzusehen. Schließen Sie anschließend sofort den Toilettendeckel und spülen Sie mit Wasser nach, um das Blut nicht mehr sehen zu müssen.

Wenn Sie Blut erbrechen, knien Sie neben der Toilette und erbrechen Sie hinein. Schließen Sie dabei die Augen, um das Blut nicht sehen zu müssen. Sobald Sie fertig sind, schließen Sie schnell den Toilettendeckel, um das Blut nicht mehr sehen zu müssen.

Das Beobachten dieser Art von Blutung ist nicht hilfreich: Die betroffene Person kann sich unwohl fühlen, ohnmächtig werden usw. Bete das Gebet zum Erzengel Michael, um zu versuchen, die Situation 10 Minuten lang zu beruhigen. In dramatischen Fällen beten Sie die *Unsterblichkeitssuggestion* (nur zur Beruhigung; *Missbrauch kann schwer bestraft werden).* Wiederholen Sie dies gegebenenfalls. Beten Sie anschließend den Rosenkranz, um sich 24 Stunden lang zu beruhigen. Fasten Sie (möglicherweise heimlich, um Gewicht zu verlieren und eine medizinische Behandlung zu vermeiden) und beten Sie (täglich den Rosenkranz) mehrere Tage lang, bis die Symptome verschwinden. Leben Sie dabei gottesfürchtig. Dies kann beispielsweise eine Woche oder länger dauern, aber nicht 40 Tage (40 aufeinanderfolgende Tage Hungerstreik führen zum Tod).

Bei Ebola-ähnlichen Symptomen (offiziell verursacht durch ein Virus) kann man so viel

alkoholische Getränke konsumieren, dass man versucht, sich zu desinfizieren, ähnlich wie bei *der Behandlung, die im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ gegen Grippe, COVID und Bronchopneumonie empfohlen wird*.

Bei anhaltenden Blutungen aus einer Wunde (ein mögliches Symptom von Krebs) kann als Alternative zum Krankenhausaufenthalt die Wunde fachgerecht mit einem geeigneten Verband verschlossen und, wie bereits in diesem Abschnitt empfohlen, mit Fasten und Beten begonnen werden. Weitere Informationen finden Sie im *Abschnitt „Ideen gegen Krebs“* dieses Kapitels.

Bitte beachten Sie, dass ein Nachfolger von COVID-19 voraussichtlich vom Ebola-Typ sein wird – künstlich erzeugt und über die Luft übertragbar. Diese hämorrhagische Epidemie wird voraussichtlich während der apokalyptischen Trübsalszeit auftreten. (Siehe: Botschaften Jesu an John Leary, z. B. auf Englisch unter https://johnleary.com/.)

Andere Ideen: Diskretion beim Fasten (+ Täglicher Rosenkranz), Usw.

Bitte beachten Sie, dass der Tod normalerweise bis zum Jüngsten Gericht weiterhin existieren und Menschen töten wird.

Offenbarung 20,14, die Bibel insgesamt, Jesus, Maria und andere Quellen bieten jedoch Hinweise, die helfen können, das Leben zu verlängern und indirekt die Gesundheit zu verbessern. Zum Beispiel:

- *Lesen Sie 10–15 Minuten in der Bibel, insbesondere in den Psalmen. Das beruhigt.*

- ***Beten Sie den Rosenkranz möglichst täglich, konzentriert und unter den Bedingungen für einen vollkommenen Ablass. Er ist wirksam gegen das Böse und kann das Risiko von Katastrophen, Albträumen und Depressionen verringern**. Weitere Informationen zu vollkommenen Ablässen finden Sie im Abschnitt „**Wie bereitet man sich auf den Eintritt ins Paradies vor?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.***

- **Fasten* (durch Diät, Gewichtskontrolle oder bewusstes Hungern) und Gebet (der tägliche Rosenkranz), im Verborgenen – vielleicht zweimal pro Woche – praktiziert, sind sehr wirkungsvoll. Sie können sogar Diabetes, Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen heilen. Siehe dazu Tobit 12,8–9, die Evangelien und die Botschaften Unserer Lieben Frau in Medjugorje (z. B. https://www.medjugorje.org/livingmessages.htm, auf Englisch)**.

  * – Bitte beachten Sie, dass während längerer Fastenperioden Symptome wie Ohnmacht

oder Unterzuckerung auftreten können. Seien Sie mutig, vertrauen Sie auf Gott und setzen oder legen Sie sich, wenn möglich, hin und nehmen Sie etwas Zuckerhaltiges zu sich (z. B. zwei Löffel Honig und ein Glas Wasser), um Ihren Blutzuckerspiegel zu stabilisieren. **Sie können auch das Gebet um Unsterblichkeit sprechen, jedoch nur zur Beruhigung *(Missbrauch wird streng bestraft).***

- **Hilf anderen auf christliche Weise. Das ist sehr wirkungsvoll, es ist Kern der christlichen Botschaft und der Gebote – und kann zudem die Gesundheit verbessern.**

  Siehe die Evangelien und die Schriften des Heiligen Josemaría Escrivá, des Gründers des Opus Dei.

  Das Problem ist, dass anderen zu helfen schmerzhaft sein und Opfer erfordern kann.

  Dies kann durch Arbeit, Wohltätigkeit, Verständnis, Hilfsbereitschaft oder Großzügigkeit geschehen – durch alles, was jemand anderem hilft.

- **Gebt regelmäßig Almosen – das verlängert das Leben. Siehe Tobit 12,8–9.**

- **Führe ein Leben, das Gott gefällt. Für solche Gnaden sind wir auf seinen Willen angewiesen.**

- **Empfangen Sie täglich die Heilige Kommunion.** Sie bietet zusätzlichen Schutz vor dem Bösen und kann das Leben verlängern. Sie hat eine heilende Wirkung, insbesondere bei Ängsten. Sie bietet starken Schutz, auch in schwierigen Zeiten. **Wichtig: Die Heilige Kommunion darf nur im Mund (nicht in der Hand) empfangen werden, ordnungsgemäß konsekriert, kniend, im Stand der Gnade und nur von einem katholischen Priester; Frauen sollen langes Haar oder einen Schleier tragen; die Hostie nicht kauen und Gott mit aller Kraft anbeten.** Weitere Informationen finden Sie in den Quellen, z. B. im **Buch der Wahrheit: Botschaften Jesu an Maria Divine Mercy** (z. B. unter http://jesusfala.org/index.php/alemao-deutsch, 'Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf') und in den zugehörigen Richtlinien des Himmels von tldm unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch.

- **Kaufen Sie teure Produkte. Das kann Depressionen lindern und Ihr emotionales Wohlbefinden steigern.** Auch wenn es Ihre Finanzen anfangs belasten mag, kann Ihr Einkommen mit der Zeit steigen. ***Siehe den Abschnitt „Die Idee, reich zu werden, aber pro-Gott“ im Kapitel „Reich, Freimaurer, Opus Dei“.***

- **Pflegen Sie einen gesunden Lebensstil, vermeiden Sie Exzesse und Sünden; treiben Sie regelmäßig Sport; und ernähren Sie sich gesund (Gemüse/Salate, wenig Salz, fettarme Speisen, wenig Zucker – insbesondere Lebensmittel mit künstlichen Süßstoffen).** Hinweis: Wenn Sie Sport treiben, sollten Sie gleichzeitig (im Stillen) beten, z. B. ***den***

Rosenkranz.

- *Trage die Medaille des Heiligen Antlitzes Jesu. Sie bietet Schutz in Zeiten von Katastrophen (z. B. Krieg). Du findest sie beispielsweise auf der Website von TLDM: https://www.tldm.org/, auf Englisch.*

- *Zeigen Sie das Siegel des Lebendigen Gottes (z. B. unter https://diewarnungwiederkunft.weebly.com/siegel.html) und beten Sie täglich das darin enthaltene Gebet. Tragen Sie nach Möglichkeit auch eine Kopie des Siegels bei sich und versuchen Sie, Gottes Anweisungen zu befolgen.*

- **Versuche, dir keine Feinde zu machen. Wenn es zu Konflikten kommt, suche nach Möglichkeit die Versöhnung.** Es schadet unserer Gesundheit, wenn uns jemand wütend macht. Jesus lehrt uns in den Evangelien, unsere Nächsten zu lieben und in Konfliktsituationen Frieden zu suchen. Dadurch verringern wir die Wahrscheinlichkeit, dass uns jemand wütend macht. Dies sollte jedoch nicht um jeden Preis angestrebt werden.

- **Fürchte dich nicht vor dem Tod (denn Furcht zieht laut Bibel das Böse an), sondern vertraue gleichzeitig auf Gott, bewahre deinen Lebenswillen und deinen Glauben. Bitte Gott gegebenenfalls um Gnade. Noch besser ist es, wenn Sie bei Bedarf das Gebet um die Unsterblichkeit sprechen (Gott um das ewige Heil derer zu bitten, die es am meisten brauchen, mildert Gefahren für das Leben; Missbrauch kann schwere Strafen nach sich ziehen). Führe anschließend weitere Schutzmaßnahmen gegen das Böse durch, wie zum Beispiel *den täglichen Rosenkranz*.**

- **Stellen Sie ein Bild Unserer Lieben Frau von den Rosen (Hilfe der Mütter) in Ihren Häusern oder Gebäuden auf und ehren Sie es.**

  „Es bietet Schutz vor dem Tod in den Bereichen, in denen es ausgestellt und verehrt wird", sagte Jesus in einer Botschaft. Die Botschaft finden Sie auf der Website ***Apparitions Mariales (auf Französisch) unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html***.

  Eines dieser Bilder finden Sie auf https://www.christianideas.eu, oben auf der Seite „Web", rechts, oder am Anfang des zugehörigen Buches.

- **Befolgen Sie die Warnungen Jesu und Marias in den Anleitungen zur geistlichen (https://www.tldm.org/directives/d139.htm, auf Englisch) und materiellen Vorbereitung (https://www.tldm.org/directives/d140.htm, auf Englisch). Beten Sie den Exorzismus des Heiligen Michael, z. B. unter https://www.vaticannews.va/de/gebete/heiliger-erzengel-michael.html. Dieses Gebet ist einige Minuten lang wirksam gegen das Böse. Tragen Sie die Benediktusmedaille, ein Kruzifix, einen Rosenkranz, die (korrigierte) Wundermedaille, die New Yorker Medaille und das Braune Skapulier. Diese finden Sie**

z. B. auf der Website der TLDM, auf Englisch, unter https://www.tldm.org/ und auf der Website von Jacareí, Brasilien, unter https://lojamariel.com.br/, wo Sie z. B. die (korrigierte) Wundermedaille erwerben können.

- **Ehre deinen Vater und deine Mutter (sorge für sie, fördere ihre Gesundheit und ihr Wohlergehen). Das verlängert dein Leben, so die Bibel.**

  Daher kann die Gewährung von Sterbehilfe für die eigenen Eltern, selbst aus aufrichtiger Liebe, die eigene Lebenserwartung verringern.

- **Bitten Sie um eine Messe mit der Intention des Heiligen Geistes und nehmen Sie daran teil. Laut Jesus und dem Team von Medjugorje kann es gesundheitliche Probleme heilen, wenn kein Stolz/Widerstand vorhanden ist.**

- **Tötet nicht (einschließlich Abtreibung, Hinrichtung, Sterbehilfe und Mord) und wünscht anderen nicht den Tod. Denkt bitte an die Worte des Vaterunsers: „Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir denen vergeben, die an uns schuldig geworden sind."**

- **Machen Sie eine Pilgerreise nach Lourdes in Frankreich: Obwohl dort gelegentlich noch wundersame Heilungen geschehen**, zeigen offizielle Statistiken, dass die Wahrscheinlichkeit sehr gering ist, tut mir leid!

- ***Beten Sie die Litanei (6): Gnadenlitanei, zu finden z. B. unter https://jesuherzwegzehrungderrestarmee.jimdofree.com/das-buch-der-wahrheit-bdw/kreuzzug-gebete-texte/litaneien-und-weitere-gebete/#l6. Das Gebet lautet wie folgt:***

  „O liebster Jesus, mein geliebter Heiland,

  Erfülle mich mit Deiner Liebe.

  Erfülle mich mit Deiner Stärke.

  Erfülle mich mit Deiner Weisheit.

  Erfülle mich mit Deiner Beharrlichkeit.

  Erfülle mich mit Deiner Demut.

  Erfülle mich mit Deinem Mut.

  Erfülle mich mit Deiner Leidenschaft. Amen."

Gottes Schutz Hilft (Sehr), im Falle Unerwarteter Gesundheitsprobleme

Schlaganfall durch Fernbedienung/Hexerei?

Ich trotze den Mächten des Bösen und am 12. Juni 2017, gegen 3:20 Uhr, während ich schlief, erlebte ich einen "inneren Schlag" (eine "Explosion" in den Adern?), als wäre ich von einem "Baseballschläger" getroffen worden.

Zum Glück gab es ein göttliches Eingreifen – eine Abwendung des „Schlags/Schusses/Hiebs“. Ohne dieses Eingreifen wäre ich vielleicht auf dem Friedhof.

Ich konnte das Gebet der Unsterblichkeit nicht sprechen, weil ich schlief.

Gott sei Dank habe ich noch andere göttlichen Schutz vor dem Bösen, der mein Leben bewahrt: ein Bildnis Unserer Lieben Frau von den Rosen, das ich verehre, die Medaille des Heiligen Antlitzes um meinen Hals und ich bete regelmäßig – täglich – den Rosenkranz. Gott sei Dank, denn ohne göttliches Eingreifen wären wir dieser Art von Angriff – vergleichbar mit einem „Schlaganfall per Fernsteuerung“ – hilflos ausgeliefert.

Dies wirkte sehr „professionell“, falls es tatsächlich von jemandem ausgelöst wurde – vielleicht im Stil der Illuminaten/Freimaurer –, der weitaus raffinierter vorging als die „primitiven/brutalen“ Methoden des Islamischen Staates…

Natürlich gibt es keinen Beweis. Es ist bereits das dritte Mal, dass ich nachts so eine Attacke verspüre. Vielleicht hat niemand sie ausgelöst – aber es ist seltsam. Wir sollten andere nicht verurteilen, aber naiv sein ist auch nicht angebracht.

Wir sollten nicht naiv sein: Die Botschaft von Jesu Unsterblichkeit erreicht nicht die gesamte Menschheit, und die Bibel sagt, dass der Tod der letzte Feind ist, der Jesus unterworfen wird. Gottes Unsterblichkeit ist bereits gegeben, doch der Tod existiert noch immer. Welch ein Jammer!

Ideen Gegen Suizidneigung und Sterbehilfe

Suizidgedanken und Sterbehilfe sind gefährlich, da sie zum Tod des Betroffenen führen können. Schlimmer noch: Der Tod beendet nicht nur unerträgliches Leid, sondern kann auch ein Tor zu einer anderen, viel schlimmeren Welt sein: der Hölle, mit ewigem, unerträglichem Leid.

Kontext: Das Opfer befindet sich in einer ungünstigen Lage, die sich mit der Zeit nicht bessert oder sogar verschlimmert: unerträgliches Leiden, physischer oder psychischer Natur. „Die beste Lösung ist zu sterben, dem Ganzen ein Ende zu setzen."

Selbstmord und Sterbehilfe können zur Versuchung werden, da die Illusion entsteht, das Leiden ende mit dem Tod. Doch das tut es nicht. Dies lässt sich allerdings nicht ohne Weiteres beweisen. Es mag subtile Formen von Hexerei geben, die bei gesundheitlichen Problemen, Pech, Depressionen, Suizidgedanken usw. eingesetzt werden, um diese Neigung zu Selbstmord und Sterbehilfe zu verstärken.

Es wird empfohlen, ein frommer, konservativer Katholik zu werden und täglich den Rosenkranz zu beten. Der Rosenkranz hilft, depressive Gedanken abzuwehren. Dies ist die beste Lösung. Darüber hinaus besteht die Gefahr von Apokalypse, und es ist ratsam, sich gottesfürchtig zu verhalten, um sich zu schützen.

Eine Idee, die zwar negative Nebenwirkungen haben kann, aber dennoch helfen kann, die Paranoia vor Suizid und Sterbehilfe zu bekämpfen, ist der Versuch, die schönen Seiten des Lebens zu genießen, vorzugsweise die legitimen. Zum Beispiel ein leckeres Dessert wie Eis mit Sahne, Ananas essen, traditionellen Geschlechtsverkehr haben usw. Letztendlich kann diese Art von Lösung, wenn sie unrechtmäßig oder übertrieben ist, zu den Todsünden der Völlerei und/oder Wollust führen. Das ist eine Schwäche dieser Lösung. Doch vorübergehend kann sie die Paranoia lindern, dem eigenen Leben durch gefährlichere Todsünden wie Suizid oder Sterbehilfe ein Ende zu setzen.

Tatsächlich kann ein erfolgreicher Selbstmord oder eine Sterbehilfe den Betroffenen in die Hölle führen und ihm endloses, schweres Leid zufügen. Der Genuss der Freuden des Lebens kann zwar zu Todsünden führen, doch wird die betreffende Person wahrscheinlich nicht daran sterben und kann, wie empfohlen, baldmöglichst bei einem katholischen Priester beichten, um in den Stand der Gnade zurückzukehren. Schließlich kann der Betroffene, wenn er es wünscht, unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass den Rosenkranz beten und sogar in diesem Augenblick in den Himmel eingehen.

Zu arbeiten, Steuern zu zahlen, wohlhabend zu sein, kann auch dazu beitragen, negative Vorstellungen wie „Selbstmord" / „Euthanasie" abzuschwächen.

Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie im Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies Gottes einzugehen?" im Kapitel „Unterscheidungsvermögen", im Anhang „Wie man den Rosenkranz betet" des Kapitels „Schutz vor dem Bösen", im Abschnitt „Wie man reich wird, aber pro Gott" des Kapitels „Reich, Freimaurerei,...", im Anhang „Was ist mit der Sterbehilfe?" des Kapitels „Abtreibung", in den Kapiteln „Damen und Schleier (+ Männer)", „LGBT-Sex tötet usw.",

„Unsterblichkeit“ und „Apokalypse“.

Ideen zur Eindämmung der negativen Auswirkungen der Völlerei: die Zuckersteuer. Die Salzsteuer.

Völlerei – wie der Verzehr von Süßigkeiten und Kuchen – kann direkt oder indirekt unerwünschte negative Auswirkungen haben, darunter:

- "Scheherazade"-Look / Angriffe auf die Schönheit
- Übergewicht
- Diabetes
- Alterung/Falten
- Zahnkaries
- Darmparasiten (z. B. Spulwürmer)
- Krebs
- Angriffe auf die männliche Sexualität.
- ...

Völlerei kann zwar auch positive Effekte haben, ist aber dennoch eine Sünde. Manche Süßstoffe verleiten weniger zum Völlegefühl als andere.

Honig, Stevia, 100%iger Fruchtsaft (konzentriert oder nicht), Rosinen und Früchte sind geeignetere Süßungsmittel. Sie weisen weniger Auswirkungen von Völlerei auf und sollten daher nicht besteuert werden…

Eine gottorientierte Idee wäre es beispielsweise, eine angemessene Steuer auf die weniger

geeigneten Süßstoffe zu erheben.

Diese Steuer könnte die Produktion und den Konsum von Süßigkeiten und anderen Leckereien verändern und sich auf einige Arbeitsplätze auswirken sowie verschiedene Folgen haben, wie zum Beispiel:

- Eine Umstrukturierung der Zuckerwarenindustrie
- Weniger Arbeit für Zahnärzte (weniger Karies)
- Weniger Arbeit für Ärzte (weniger Diabetesfälle usw.).
- ...

Aufgrund der weitreichenden Auswirkungen dieser Reform sollte die Zuckersteuer schrittweise über mehrere Jahre – z. B. 5,5 Jahre – eingeführt werden, um der Gesellschaft Zeit zur Anpassung zu geben. Zum Beispiel:

- Eine angemessene Informationskampagne in offiziellen Medien sollte über offizielle Medienkanäle für etwa einen Monat gestartet werden. Darin wird über die bevorstehende Zuckersteuer informiert, die beispielsweise innerhalb von 18 Monaten eingeführt werden soll.

Die betroffenen Fachkräfte sollten genügend Zeit zur Vorbereitung haben.

- Reduzierung der Studienplätze an Universitäten in verwandten Bereichen, wie z. B. Zahnmedizin und schließlich auch Medizin und Krankenpflege.
- Im ersten Jahr der Einführung der Zuckersteuer würden alle Produkte, die weniger geeignete Süßungsmittel (z. B. raffinierter Zucker, Aspartam usw.) enthalten, einer Steuer von 2 US-Dollar pro Produkt unterliegen.

Sogar salzige Produkte wie Paprikachips oder Schinken könnten besteuert werden, wenn (weißer) Zucker in ihrer Zutatenliste auftaucht.

- Im zweiten Jahr würde eine zusätzliche Steuer von 6 Dollar auf alle diese Produkte erhoben, wodurch sich die gesamte Zuckersteuer auf 8 Dollar pro Produkt belaufen würde.

- ...

- Im vierten Jahr der Zuckersteuer wird der Preis aller Produkte, die weniger geeignete Süßungsmittel enthalten, um weitere 6 Dollar erhöht, wodurch sich die Gesamtsteuer auf 20 Dollar pro Produkt beläuft.

Nach etwa fünfeinhalb Jahren könnte die Zuckersteuer ein Plateau erreichen. Weitere Erhöhungen sollten dann nicht mehr nötig sein, dies sollte aber überprüft werden.

Produkte, die mit weniger geeigneten Süßungsmitteln hergestellt werden, wären zwar weiterhin im Handel erhältlich, ihr Konsum würde jedoch nicht empfohlen.

'1 kg billiger weißer Zucker würde 21 Dollar statt 1 Dollar kosten', während 1 kg billiger Honig weiterhin 4 Dollar kosten würde – was das Süßen von Produkten mit weißem Zucker wirtschaftlich nicht mehr rentabel macht.

Im Falle unbeabsichtigter Nebenwirkungen sollte die Zuckersteuer entsprechend angepasst werden.

Anschließend könnte eine weniger ambitionierte, aber ähnliche Steuer auf salzige Produkte in Betracht gezogen werden.

Alle salzhaltigen Produkte wären betroffen, die Steuer würde jedoch moderat ausfallen – etwa 2 US-Dollar pro Produkt –, um übermäßigen Konsum einzudämmen. Im Gegensatz zur Zuckersteuer dürfte diese Salzsteuer keine größeren Umstrukturierungen seitens der Hersteller erfordern.

Das Ziel wäre selbstverständlich die Förderung der Tugend der Mäßigung. Dieser Abschnitt wurde teilweise von Gott inspiriert.

Neugierde: Beweise Dafür, Dass Krankheiten Durch Diskrete Hexerei Verursacht Werden (Zweite Ursache, Parallel, Aber Verborgen)

Siehe dazu den Abschnitt „Beweise Dafür, Dass Krankheiten Durch Diskrete Hexerei Verursacht Werden (Zweite Ursache, Parallel, Aber Verborgen)“ des Kapitels „Reich, Freimaurerei…“.

Ideen für Heilmittel

Manchmal ist es schwierig, sich von manchen Gesundheitsproblemen vollständig oder schnell zu erholen. Das ist ein komplexes Thema.

Die meisten Gesundheitsprobleme scheinen durch diskrete Hexereiangriffe verursacht oder verschlimmert zu werden – oft als sekundäre Ursache, geschickt verschleiert durch die offizielle Ursache.

Aus diesem Grund wird empfohlen, den Abschnitt „Ideen gegen Hexerei“ aus dem Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ zu lesen.

Manche Gesundheitsprobleme lassen sich mit den üblichen Methoden heilen: Ärzten und Medikamenten.

Allerdings sollten einige medizinische Behandlungen vermieden werden, zum Beispiel:

- Komplexere Operationen: Sie bergen das Risiko, dass intelligente Geräte in den Körper eingesetzt werden, wie zum Beispiel der Apocalyptic Chip 666 oder sein Verwandter, der Diabetes Chip.

- Moderne Impfstoffe: Diese sollten vermieden werden. Alternative Vorschläge finden sich im Abschnitt „Ideen gegen die Grippe“ des Kapitels „Schutz vor dem Bösen“ sowie im Abschnitt „Die große Warnung. Ideen zum Schutz vor der Gefahr der Apokalypse“ des Kapitels „Gefahr der Apokalypse“.

Auch Gott kann in manchen Fällen helfen:

- In Lourdes (Lourdeswasser). Siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Marienerscheinungen_und_Wallfahrt_in_Lourdes#Heiliger_Bezirk oder, auf Englisch, https://en.wikipedia.org/wiki/Sanctuary_of_Our_Lady_of_Lourdes#Lourdes_water.

- Mit Hilfe der von Jesus und Maria in New York gesegneten Blütenblätter von tldm.org. Diese Blütenblätter können unter https://tldmstore.com/products/laminated-blessed-rose-petal, auf Englisch erworben werden.

- Mit Hilfe des Grünen Skapuliers. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.greenscapular.org/Scapulars.html, auf Englisch.

- Mit Gottes Hilfe durch Pater Melvin Doucette, Kanada. ***Kontakt 1 (auf Französisch): http://vincentdetarle.free.fr/catho/doucette.html; Kontakt 2 (auf Englisch): zuvor unter http://www.ourladyofpei.com/contact-us/.*** Die Adresse lautet wie folgt:

  Der Hochwürdige Pater Melvin Doucette, M.Afr.

  1704 Palmer Road, RR 2

  Tignish, PE C0B 2B0

  Kanada

  Tel.: 001 902-882-2004

- Mit der Hilfe Gottes, der Jungfrau Maria und des Sehers Marcos Tadeu, durch das wundertätige Wasser des Heiligtums der Marienerscheinungen von Jacareí bei São Paulo, Brasilien, sonntags. ***Kontakt (Quelle: https://en.mensageiradapaz.org/como-chegar, auf Portugiesisch)***:

  Heiligtum der Erscheinungen von Jacareí
  Estrada Arlindo Alves Vieira,
  300 – Jardim Colinas,
  Jacareí – SP, 12319-015, Brasilien
  Telefon: +55 12 99701-2427
  E-Mail: santuariodejacarei@gmail.com

- ***Mit Gottes und der Jungfrau Marias Hilfe in Ghiaie di Bonate bei Mailand, Italien. Siehe z. B. http://www.madonnadelleghiaie.it/tedesco/ghiaie.asp***.

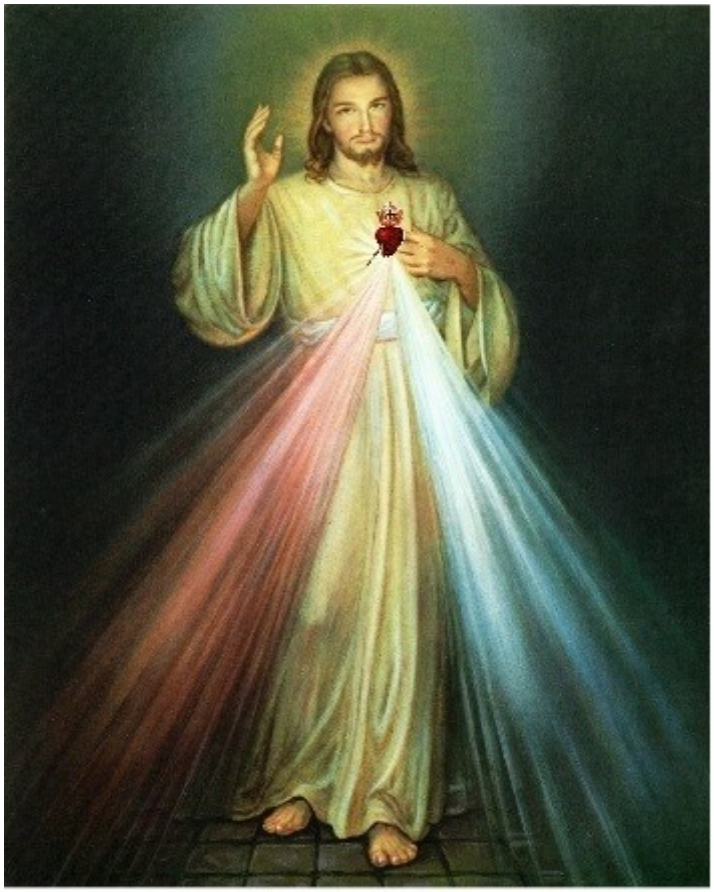
- ***Mit Gottes Hilfe und der Jungfrau Maria kann der Kranke in der Kapelle El Escorial bei Madrid, Spanien, über das Leiden Christi meditieren. (Siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/Amparo_Cuevas, auf Englisch***)

Hinweis: Nicht jeder Kranke wird geheilt. Es kann vorkommen, dass in Lourdes nur etwa eine wundersame Heilung pro 1000 Kranke geschieht.

Das ist jedoch besser als nichts, und vielleicht funktioniert es in manchen Fällen.

Es wird empfohlen, auch andere Abschnitte dieses Kapitels zu lesen, etwa „Suggestion zur Unsterblichkeit (nur um zu beruhigen; Missbrauch kann streng bestraft werden)', 'Fasten und Beten, bis es sich beruhigt'. Im Kapitel „*Reiche, Freimaurer, Opus Dei*“ finden sich ebenfalls einige interessante Abschnitte.

Gefahr der Apokalypse. Apokalypse Entschlüsselt.



Diejenigen, die Jesus Durch Dieses Bild, Mit Vollem Vertrauen Ehren, Werden vor der Hölle Gerettet* (Heilige Faustina).

Es scheint, als nahe die Apokalypse.

Schließe bitte einen Pakt mit Gott, um deine Seele zu schützen:

*Wenn du Jesus durch dieses Bild der heiligen Faustina mit vollem Vertrauen ehrst, wirst du gerettet werden! **

** - VORSICHT: Wer sich in der Zeit der Apokalypse dem Antichristen unterwirft, landet in der Hölle. In diesem Fall verliert das vorherige Versprechen seine Gültigkeit.*

Einige Ideen zum Schutz vor der Apokalypse finden Sie etwas weiter hinten in diesem Kapitel.

Niemand auf Erden versteht alle Details der Offenbarung vollständig. Dieses Kapitel bietet jedoch eine gute Einführung. Für ein genaueres Verständnis werden weiterführende Studien empfohlen, z. B. die Lektüre der Offenbarung, des Katechismus der Katholischen Kirche und von „ Nachrichten aus dem Himmel“. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Links/Nachrichten aus dem Himmel“.

Einige Überlegungen zur Apokalypse

Es scheint, als nahe die Apokalypse. Bitte beachten Sie die Botschaften des Himmels (siehe dazu die Webseite von TLDM, Link: https://www.tldm.org/Bayside/, „Bayside-Prophezeiungen“, auf Englisch).

Hinweis: Die neuesten Botschaften aus dem Himmel werden vom Vatikan nicht anerkannt, was aber nicht bedeutet, dass sie falsch sind. Es bedeutet, dass wir sie zwar lesen sollten, jedoch auf eigenes

Risiko. Tatsächlich geschieht fast alles auf eigenes Risiko. Und wenn die verfügbaren Informationen seriös und professionell erscheinen, sind sie in vielen Fällen ganz oder teilweise wahr. https://www.christianideas.eu und dieses Buch versuchen, in diesem Bereich zu helfen.

Schließen Sie einen Pakt mit Gott zum Schutz Ihrer Seele: Wenn Sie Jesus durch die Bilder der Göttlichen Barmherzigkeit der heiligen Faustina (wie beispielsweise das vorherige Bild) mit vollem Vertrauen ehren, werden Sie gerettet! *

* - WARNUNG: WENN SIE DAS MALZEICHEN 666 IN IHREM KÖRPER ANNEHMEN (einen elektronischen Chip in Ihrer Hand oder Stirn) ODER WENN SIE DEN ANTICHRISTUS ODER SEIN BILD ANBETEN, WERDEN SIE, laut der Offenbarung des Johannes, IN DIE HÖLLE KOMMEN – SELBST WENN SIE EIN BILD Jesu von der GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT der Heiligen Faustina mit vollem Vertrauen EHREN.

Der Text der Offenbarung 14,9-11 (Quellen: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/die-offenbarung-des-johannes/14/. Dieser Text wurde anhand der Online-Übersetzung der Vatikanischen Bibel korrigiert.) lautet:

> *„**9** Ein anderer Engel, ein dritter, folgte ihnen und rief mit lauter Stimme:* ***Wer das Tier und sein ~~Standbild~~ Bild anbetet und wer das Kennzeichen auf seiner Stirn oder seiner Hand annimmt,***
>
> ***10 der muss den Wein des Zornes Gottes trinken, der unverdünnt im Becher seines Zorns gemischt ist. Und er wird mit Feuer und Schwefel gequält vor den Augen der heiligen Engel und des Lammes.***
>
> ***11 Der Rauch von ihrer Peinigung steigt auf in alle Ewigkeit und alle, die das Tier ~~und sein Standbild~~ oder sein Bild anbeten und die seinen Namen als Kennzeichen annehmen, werden bei Tag und Nacht keine Ruhe haben.“***

Es gibt verschiedene Schutzmaßnahmen gegen das Böse, die helfen können: das Aufstellen eines Bildes Unserer Lieben Frau von den Rosen in einem Gebäude (gegen den Tod), das dauerhafte Verbleiben im Stand der Gnade (oder die baldmöglichste Beichte bei einem katholischen Priester), der wöchentliche Besuch der katholischen Sonntagsmesse, ein gottgefälliges Leben (Sünde meiden), die Anwendung des Unsterblichkeitsvorschlags (bei Bedarf) und täglich den Rosenkranz beten (mit Aufmerksamkeit). Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“…

Weitere Beschreibungen, die Einblicke in die Apokalypse bieten, finden Sie auf Englisch unter https://www.tldm.org/news2/comingevents.htm („Die kommenden erschütternden Ereignisse für die Menschheit“) und auf Französisch unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/chronologie_exacte.html („Chronologie der Endzeit“).

PS: Das heißt nicht, dass sie zu 100 % richtig sind, aber sie können nützliche Perspektiven bieten.

Ich habe da eine Idee, aber am besten recherchierst und entscheidest du selbst!

Der Vatikan – die legitime Autorität – scheint seit den 1960er-70er Jahren unter Beschuss zu stehen (Quelle: https://www.tldm.org).

Es wird erwartet, dass es mit der Zeit zu einem Großen Schisma und dem Untergang des Vatikans kommen wird. Rom könnte dann eine falsche, aber triumphierende Religion beherbergen, die sich an der „New Age"-Bewegung orientiert und von einem überaus „brillanten und guten" Messias angeführt wird, der (fast) überall auf der Welt triumphiert – einem „neuen Buddha", einem vermeintlichen Vorkämpfer für Frieden und Solidarität, der heilig erscheint, „Wunder" vollbringt und sogar Stigmata trägt (Quelle: Buch der Wahrheit). Unter seiner Herrschaft wird jedoch der 666-Chip im Körper obligatorisch sein.

Es scheint, dass der wahre Jesus erst nach der Herrschaft des „vorherigen" in Herrlichkeit auf den Wolken kommt, um über die ganze Welt zu herrschen.

Bitte konsultieren Sie die verfügbare Literatur für weitere Einzelheiten und prüfen Sie selbst die Bibel, Nachrichten vom Himmel usw. Es gibt viel zu lesen und zu analysieren! Weitere Details zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Links/Nachrichten vom Himmel".

Zur Zeit des Antichristen – wenn der 666-Mikrochip im Körper obligatorisch wird – wer sich für das Martyrium für Jesus entscheidet, kommt sofort ins Paradies.

Doch diejenigen, die den Mikrochip im Körper akzeptieren oder sich dem Antichristen unterwerfen, werden anschließend in die Hölle kommen!

Für mehr Präzision und Strenge konsultieren Sie bitte die entsprechenden Botschaften Jesu, die beispielsweise in folgenden Quellen zu finden sind: apparitionsmariales.org (auf Französisch), unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html, das „Buch der Wahrheit", z. B. unter http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf und TLDM: Direktiven, Erscheinungen und Prophezeiungen von Jesus und Maria (in New York), auf Englisch, unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm.

Empfehlungen:

- Sie sollten in gutem Einvernehmen mit den Heiligen Katholischen Sakramenten (Taufe, Firmung, katholische Ehe, Beichte, sonntägliche Eucharistie) sein. Falls dies nicht der Fall ist, ergreifen Sie bitte so bald wie möglich die notwendigen Schritte, um die entsprechenden Verfahren einzuleiten oder abzuschließen.

- Meide die Sünde. Solltest du scheitern, gehe so bald wie möglich zur Beichte, um in den Stand der Gnade zurückzukehren. Erfülle die dir auferlegte Buße und bete anschließend den Rosenkranz – vorzugsweise in einer Kirche oder in Gemeinschaft, für die guten Anliegen des Papstes und in aufrichtiger Abkehr von jeder Sünde.

- Sei ein treuer, konservativer Katholik: Versuche nicht zu sündigen, bleibe im Stand der Gnade; wenn du reich bist, spende monatlich mindestens 8 % deines Einkommens an die

katholische Kirche (weitere Informationen findest du im Kapitel „Reiche“); besuche regelmäßig die Sonntagsmesse usw.

- Bete täglich den Rosenkranz (am besten aufmerksam, in der Kirche, in der Gemeinschaft oder in der Familie, in Abkehr von allen Sünden und für die guten Anliegen des Papstes).

Ansonsten: Versucht, ein guter Christ zu sein, gottesfürchtig und für das Gute, und bittet Gott (in Gedanken) um Hilfe, sechs Wochen nach der Großen Warnung einen Zufluchtsort zu finden, falls die Botschaften der himmlischen Nachrichten zutreffen. Vielleicht wird Gott euch annehmen.

Achtung: Sie müssen das Kreuzzeichen auf der Stirn haben, das von den katholischen Sakramenten stammt.

Weitere Details finden Sie auf der alten französischen Website www.apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html sowie in den „ Botschaften des Himmels an John Leary über die apokalyptischen Zufluchtsorte“ unter https://johnleary.com/, auf Englisch...

Um Gottes Schutz zu erhalten, lesen Sie bitte das Kapitel „Schutz vor dem Bösen“...

Anmerkung: Nach dem Großen Apokalyptischen Schisma – dem Verlust der Legitimität des Vatikans – wird die wahre Kirche diejenige sein, die den katholischen Glauben der Vergangenheit (den Glauben Bernadettes von Lourdes) bewahrt, selbst wenn sie dafür in den Untergrund gehen oder ins Exil (nach Russland ?*) fliehen muss.

* - Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Russland“.

Betrachtungen zu den Prophezeiungen des Heiligen Malachias – Teil I

In den Prophezeiungen des heiligen Malachias über die Endzeit wird Papst Benedikt XVI. als „Ruhm des Ölbaums“ und sein Nachfolger – der Papst der apokalyptischen Trübsale – als Petrus, der Römer, bezeichnet.

Der derzeitige offizielle Papst, Papst Leo XIV., wird in diesen Prophezeiungen der Päpste nicht erwähnt.

Möglicherweise geschieht Folgendes: Nach Papst Benedikt XVI., dem „Ruhm des Ölbergs“, könnte es bis zu den apokalyptischen Trübsalen noch eine unbestimmte Anzahl von Päpsten geben.

Seit 2013 (dem Jahr, in dem Papst Franziskus das Papstamt übernahm) besteht jedoch tatsächlich die Gefahr der Apokalypse, beispielsweise aufgrund der jährlichen Synoden.

An einem bestimmten Punkt könnte die Mehrheit der Kleriker, die an diesen Synoden teilnehmen, entscheiden, dass die Religion des Vatikans sich in eine apokalyptische Sekte im Stil der „New Age“-Bewegung verwandelt und den wahren römisch-katholischen Glauben (konservativ und nicht naiv) nicht mehr repräsentiert... das Risiko ist real.

Die himmlischen Botschaften sprechen von einem großen, endgültigen Schisma, in dem eine apokalyptische Sekte des „New Age“-Stils in Rom triumphiert, während die wahre katholische Kirche (konservativ) in den Untergrund oder ins Exil gezwungen wird (siehe dazu Offenbarung 12). Auf dieses Ereignis folgen die letzten Trübsale der Apokalypse.

Die Marienerscheinungen von Akita und die Prophezeiungen über Jesus und Maria in New York deuten auf eine tiefe Spaltung innerhalb der katholischen Kirche hin. Die Bestvorbereiteten werden geschützt sein; die Übrigen riskieren, nach dem Rücktritt von Papst Benedikt XVI., also nach 2013, die apokalyptischen Wirren zu erleiden.

Ideen, wie man sich vor der apokalyptischen Gefahr schützen kann, finden Sie im Abschnitt „Einige Überlegungen zur Apokalypse“.

Der Papst der Trübsal, Petrus der Römer, ist laut dem Buch der Wahrheit (siehe z. B. https://www.scribd.com/document/364206188/Das-Buch-der-Wahrheit-Vol1-pdf) der heilige Petrus vom Himmel. Normalerweise würden wir das nicht erwarten …

Es scheint so zu sein, dass die Apokalypse unerwartet kommen wird (für die große Mehrheit der Menschen, glaube ich...).

Bitte beachten Sie, dass die Prophezeiungen des heiligen Malachias über die Päpste im Jahr 1143 begannen. Man könnte meinen:

„Nach Papst Benedikt XVI. besteht die Gefahr der Apokalypse, aber diese Gefahr bestand auch schon seit dem Tod Jesu bis 1143 – dem Zeitpunkt, an dem die Prophezeiung des heiligen Malachias begann…“

Wir können zwar so denken, aber die Argumentation ist fehlerhaft.

Tatsächlich sagen die Evangelien, dass „das Christentum allen Nationen gepredigt werden muss“, und erst danach wird das Ende kommen.

Tatsächlich war im Jahr 1143 das Evangelium noch nicht allen Völkern verkündet worden.

Aber im Jahr 2025 könnte das bereits geschehen sein (insbesondere nach der Expansion der europäischen Kolonialreiche).

Die relevante Passage aus Matthäus 24,14 lautet wie folgt (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> *«14 Und dieses Evangelium vom Reich wird in der ganzen Welt verkündet werden, allen Völkern zum Zeugnis, und dann wird das Ende kommen. »*

Es folgt eine andere Analyse der Prophezeiungen der Päpste von Sankt Malachias.

Betrachtungen über die Prophezeiungen des heiligen Malachias – Teil II

Die Analyse der Prophezeiungen der Päpste des Heiligen Malachias, einschließlich der letzten offiziellen Päpste bis hin zu den apokalyptischen Trübsalen, findet sich im Abschnitt „Betrachtungen über die Prophezeiungen des Heiligen Malachias – Teil I“.

Es gibt jedoch eine weitere mögliche Deutung: die der rechtmäßigen, der wahren, von Gott erwählten Päpste. Laut dieser neuen Analyse besteht erneut die Gefahr der Apokalypse, doch die Folgen sind anders. Wir sollen alle 112 Päpste seit 1143 zählen. In dieser neuen, mit göttlicher Hilfe durchgeführten Analyse sind die rechtmäßigen Päpste die Gegenpäpste von Rom und nicht die offiziellen, aber (gemäß Gott) illegitimen Päpste von Avignon in der Zeit der Versuchung, der muslimischen Tartarei/Goldenen Horde und des Schwarzen Todes zwischen 1309 und 1376. Nach diesem Kriterium können 14 Päpste und Gegenpäpste aus der Prophezeiung des heiligen Malachias ausgeschlossen werden.

Quelle: Wikipedia, Prophezeiungen der Päpste.

Für die Zeit nach 1960 können noch vier Päpste aus der Liste der Päpste des Heiligen Malachias (siehe Wikipedia) gestrichen werden. Auf diese Weise lassen sich 18 illegitime Päpste und Gegenpäpste ausschließen. Doch das hat seinen Preis: Die legitimen Päpste in Rom zwischen 1309

und 1376 sowie nach 1960 leben im Verborgenen und sind schwer zu identifizieren.

Gott weiß, wer sie sind, aber wir wissen nicht, wer die rechtmäßigen Päpste von Rom zwischen 1309 und 1328 sowie zwischen 1330 und 1376 waren. Man kann schätzen, dass es in diesem Zeitraum zwischen null und 132 rechtmäßige Päpste in Rom gab, die in dieser Papstliste nicht aufgeführt sind. Da die Prophezeiung des heiligen Malachias 112 Päpste erwähnt, lässt sich die Schätzung folgendermaßen präzisieren: Zwischen null und 112 rechtmäßige Päpste, die in dieser Papstliste nicht erwähnt werden, waren zwischen 1309 und 1328 sowie zwischen 1330 und 1376 in Rom.

Man kann mit dieser Argumentation noch weiter gehen: Da der jetzige Papst in der Liste der offiziellen Päpste des Heiligen Malachias der zweite Nachfolger des Papstes Nummer 111, also des Papstes Nummer „113“, ist (aber noch nicht der Papst 112 der Trübsalszeit, Petrus der Römer), kann man von der Liste die 18 illegitimen Päpste und Gegenpäpste abziehen, was insgesamt 113 – 18 + 2 - 2= 95 legitime Päpste ergibt.

Während der Zeit der Päpste in Avignon gab es in Rom mindestens keinen legitimen Päpste, der nicht in der Prophezeiung der Päpste des heiligen Malachias erwähnt wurde. Das bedeutet: Von maximal 112 „theoretischen“ Päpsten gab es bisher mindestens 95 legitime Päpste. Der Papst der Trübsal ist somit Papst Nummer 112 in der Liste der Päpste, sofern es nach dem Papst der „Verherrlichung des Ölbaums“ keine Zwischenpäpste gibt.

- **Es gibt bis zu 112 – 95 = 17 mögliche Päpste bis zum Papst Petrus Romanus der Trübsal, höchstens jedoch nicht, wenn es nach Papst „Gloria vom Öl“ keine Zwischenpäpste gibt und wenn es während der Zeit des schismatischen Papsttums in Avignon nur einen legitimen Papst in Rom gab.**

- **Es kann höchstens 112 – 112 = 0 mögliche Päpste bis zum Papst Petrus Romanus der Trübsal geben, wenn es nach Papst „Gloria vom Öl“ keine Zwischenpäpste gibt, vorausgesetzt, es gab 18 legitime Päpste in Rom während der Zeit des schismatischen Papsttums in Avignon.**

Fazit: Laut den Botschaften vom Himmel **besteht die Gefahr einer Apokalypse, aber wir können uns seit dem Schisma von Avignon nicht mehr korrekt an die Liste der legitimen Päpste halten.**

Die Geschichte der legitimen Päpste, im Unterschied zu der der offiziellen Päpste, beginnt erneut mit der neuen Periode der Versuchung*, nach (1884) → 1960. Papst Paul VI., der als offiziell gilt, ist kein legitimer Papst mehr. Legitimer Papst war fortan Clemens XV. bis 2013, gefolgt von Papst Clemens XVI., der öffentlich als der „exkommunizierte“ Kardinal Viganò bekannt ist.

Quelle für Papst Clemens XV.: z.B. Time, ‚Legitimer Papst Clemens XV.‘, auf Englisch, unter https://time.com/archive/6838700/religion-pope-clement-xv/.

Quellenangaben zu Papst Clemens XVI.: z. B.

https://de.wikipedia.org/wiki/Carlo_Maria_Vigan%C3%B2.

* - Weitere Informationen zu dieser neuen Zeit der Versuchung finden Sie im Abschnitt „Warum besteht die Gefahr einer Apokalypse jetzt? Warum scheint das Böse jetzt in einer starken Position zu sein?“.

Kehren wir zu den Prophezeiungen der Päpste des heiligen Malachias zurück, diesmal nach den Kriterien legitimer Päpste, so erhalten wir:

- **...**

- **1963–2013: Papst Clemens XV.**, damals noch als Abt Michel Collin bekannt, wie das Magazin „Time“ berichtete. Er wollte sich mit den Lefebvre-Schismatikern treffen und das Zweite Vatikanische Konzil, wie von Gott gewollt, vollständig aufheben. Da jedoch offiziell Papst Paul VI. war, fand dieser Wunsch nicht mehr statt.

- **2013 – Zukunft: Papst Clemens XVI**. Clemens XV. stirbt, und Benedikt XVI. ist der offizielle, aber illegitime Papst. Wir hatten dann drei Päpste, doch Clemens XVI. war der legitime. Nach dem Tod von Clemens XV. konnte Benedikt XVI. nicht mehr legitim beichten. Er musste dem legitimen Papst beichten, sonst bliebe er in Todsünde und riskierte die Hölle. Neuwahlen waren nötig, und der Sieger war nicht Benedikt XVI., sondern Kardinal Viganò, der zu Papst Clemens XVI. wurde. Der Vatikan erkannte dies nicht an, und der illegitime Franziskus wurde offizieller Papst. Franziskus stirbt. Es gibt Neuwahlen. Viganò gewinnt erneut. Der Vatikan erkennt auch dies nicht an, und der illegitime Leo XIV. wird offizieller Papst.

- **???**

- ... wiederum **kann in dieser gefährlichen Zeit nach dem Papst „der Ruhm des Ölbaums“ eine unbestimmte Anzahl von Päpsten erscheinen.**

- **Der letzte Papst, der in den Prophezeiungen des heiligen Malachias als Papst der apokalyptischen Trübsal bezeichnet wird: der heilige Petrus, der erste Papst**, diesmal vom Himmel herab, bekannt als „Petrus Romanus“ in den Prophezeiungen des heiligen Malachias. Quelle: Jesus, Buch der Wahrheit.

In jedem Fall ist ein offizieller Papst, selbst ein illegitimer, besser als gar keiner, und der wahre Glaube bleibt der konservative römisch-katholische Glaube mit legitimer Autorität, dem Vatikan, bis zum großen apokalyptischen Schisma, bei dem eine falsche, progressive Religion im Stil des „New Age“ im Vatikan triumphieren wird.

Protestieren, ja, aber Protestant oder Schismatiker zu werden, geht zu weit...

Vielleicht sollte der Leser diese Zählung ebenfalls überprüfen… Vielleicht bleibt uns und den USA noch etwas Zeit bis zum apokalyptischen Dritten Weltkrieg… oder vielleicht auch nicht? Die Lage könnte sich auch sehr schnell negativ entwickeln: Viganò stirbt heute, ein Nachfolger stirbt zwei Tage nach der Papstwahl usw., und schon befinden wir uns wieder in einer gefährlichen Phase. Ich hoffe, dass dies nicht so schnell geschieht. Die Abschnitte „Anregung zur Unsterblichkeit (nur um zu beruhigen; Missbrauch kann streng bestraft werden)“ finden Sie im Kapitel „Unsterblichkeit“. Schutzmaßnahmen gegen das Böse sind willkommen, um zu besänftigen, wie beispielsweise das tägliche Rosenkranzgebet … Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Weitere Einzelheiten zu den Prophezeiungen des heiligen Malachias finden Sie in der zu diesem Thema verfügbaren Literatur, entweder online oder in entsprechenden Bibliotheken und Buchhandlungen.

Warum Besteht die Gefahr einer Apokalypse? Warum Scheint das Böse Jetzt in Einer Starken Position Zu Sein?

Satan bat Gott um 75-100 Jahre, Geld und Macht, um den Vatikan zu zerstören. Siehe z. B. https://www.kath-zdw.ch/forum/index.php?topic=1893.0 oder, auf Englisch, https://www.tldm.org/news16/pope-leo-xiii-and-the-st-michael-prayer.htm.

Satan wurden Zeit, Geld und Macht gewährt. Rund 140 Jahre später leistet der Vatikan trotz großer Gefahren und finsterer Einflüsse immer noch Widerstand. Beobachten wir, wie sich die Dinge entwickeln … Apokalyptisch? Oder eine Rückkehr zu Gott?

Seit 2024 triumphiert das Böse nicht mehr, doch die apokalyptische Versuchung besteht weiterhin. Daher bleibt das Risiko einer Apokalypse innerhalb der nächsten etwa 50 Jahre bestehen (sofern sie nicht früher eintritt).

Diejenigen, die am besten vorbereitet sind, genießen Schutz. Um Ihre Chancen auf Schutz zu erhöhen, ist es ratsam, sich so früh wie möglich vorzubereiten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Wie bereitet man sich auf den Eintritt ins Paradies Gottes vor?“ im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.

Die Große Warnung. Wie Man Sich vor der Gefahr der Apokalypse Schützen Kann.

Die Nachrichten vom Himmel – z. B. jene an John Leary, unter https://johnleary.com/, auf Englisch – sprechen von der Großen Warnung (siehe auch z. B. https://maryourlady.com/our-lady-of-garabandal/the-great-warning-illumination-of-conscience-garabandal/, auf Englisch), die etwa 40 Tage vor Beginn der Großen Trübsale der Apokalypse stattfinden soll.

Die Große Warnung wird eintreten, wie sie in verschiedenen Erscheinungen erwähnt wird, beispielsweise in Garabandal (siehe z. B. https://garabandal-zentrum.de/die_warnung.html, oder, auf Englisch, http://www.garabandal.org/story.shtml), Himmel zu de Maria (https://revelacionesmarianas.com/deutsch.htm), Himmel zu John Leary (https://johnleary.com/, auf Englisch) usw. In der Bibel wird sie jedoch nicht direkt erwähnt.

Aus diesem und anderen Gründen wäre es ratsam, sich jetzt oder in naher Zukunft auf die *Gefahr der Apokalypse* vorzubereiten. Zum Beispiel, indem man sich bemüht, dauerhaft im Stand der Gnade zu bleiben und täglich den Rosenkranz zu beten (idealerweise aufmerksam und unter den erforderlichen Bedingungen, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen).

Weitere Einzelheiten zu diesen Themen folgen in diesem Abschnitt, im Kapitel „Schutz vor dem

Bösen“ und im Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies einzutreten?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Im Falle der Großen Warnung haben die Betroffenen noch etwa 40 Tage Zeit zu reagieren.

Wenn sie in Sünde leben und nicht bereuen, müssen sie normalerweise die apokalyptischen Trübsale erleiden und riskieren dabei das Martyrium, wenn sie noch ins Paradies gelangen wollen – andernfalls droht ihnen die ewige Verdammnis zur Hölle. Dies kann beispielsweise geschehen, wenn sie den 666-Chip in ihrem Körper akzeptieren oder den Antichristen oder sein Bild anbeten (selbst unfreiwillig, z. B. über einen Smartphone-Bildschirm). Weitere Details finden Sie in „Nachrichten aus dem Himmel an John Leary“ auf https://johnleary.com/, auf Englisch.

Die beste Vorgehensweise wäre, sofort zu reagieren – oder spätestens zum Zeitpunkt der Großen Warnung –, um die Chancen zu erhöhen, gut vor den apokalyptischen Gefahren geschützt zu sein.

Wer sich im Zustand der Sünde befindet, insbesondere der Todsünde, sollte unverzüglich einen katholischen Priester aufsuchen und seine Situation schildern, um so bald wie möglich die Beichte abzulegen.

Nichtgetaufte Personen – z. B. Nichtkatholiken – sollten einen geeigneten kirchlichen Kurs besuchen, um sich auf die Sakramente der Taufe und der Firmung vorzubereiten.

Weitere Details zu diesem Thema folgen.

Das Sakrament der Beichte (Buße) besteht darin, einem Priester seine Sünden zu beichten und die auferlegte Buße zu vollziehen. Ist die Person bereits praktizierender Katholik, kann die Buße in manchen Fällen relativ leicht ausfallen – zum Beispiel das Beten von drei Ave Maria.

Allerdings befinden sich manche Menschen möglicherweise in einem Zustand der permanenten Todsünde – wie beispielsweise eine Transfrau oder ein Paar, das zuvor in der katholischen Kirche geheiratet hat, sich dann scheiden ließ und nun mit neuen Partnern in dauerhaften Beziehungen lebt.

Ein weiterer Fall ist jemand, der nicht katholisch ist – z. B. ein Muslim – und daher in der Regel nicht getauft ist.

In solchen Fällen kann es erforderlich sein, nach der Beichte vor einem katholischen Priester mehr Zeit für die angemessene Buße einzuplanen.

Allerdings sollten die etwa 40 Tage nach der Großen Warnung im Allgemeinen ausreichen, um angemessen pro Gott zu reagieren.

Der katholische Priester ist in der Regel kompetent, während des Sakraments der Beichte die richtige Anleitung zu geben.

Nachfolgend finden Sie einige Verhaltensvorschläge, die dazu beitragen können, sündhafte Situationen dauerhaft und im Einklang mit Gottes Willen zu korrigieren:

- Nicht-Katholiken (z. B. Muslime): Melden Sie sich so bald wie möglich zu einem kirchlichen Tauf- und Konfirmationskurs an und absolvieren Sie den Kurs nach Möglichkeit und erfolgreich bis zum Ende.
  Wenn die Zeit knapp ist – z. B. nur 40 Tage – wird dennoch empfohlen, den Kurs so gut wie möglich zu befolgen, bis zum Zeitpunkt des Aufenthalts in einer ***Zufluchtsstätte (siehe z. B. https://myconversionstory.org/prophet-john-leary-messages-on-the-refuges-with-downloadable-documents/, auf Englisch)***.

  Idealerweise sollte dieser Prozess heute beginnen, um Zeit zu sparen.

  Es wird außerdem empfohlen, ein praktizierender konservativer Katholik zu sein – z. B. bei Bedarf zur Beichte zu gehen, die sonntägliche katholische Messe zu besuchen, sich *vor dem Bösen zu schützen usw. Weitere Einzelheiten zum Thema „Schutz vor dem Bösen" finden Sie im entsprechenden Kapitel.*

- Sexuelle Paare, die von der Katholischen Kirche noch nicht verheiratet sind: Beginnen Sie so bald wie möglich mit dem für die katholische Eheschließung erforderlichen Verfahren und leben Sie, wenn möglich, bis zum Tag der katholischen Hochzeit getrennt.

  Wenn das nicht möglich ist, dann versuchen Sie, die Ehe so schnell wie möglich endgültig zu beenden – z. B. durch Auszug, Alleinleben oder, wenn möglich, durch den Versuch, die Ehe mit dem rechtmäßigen früheren Ehepartner wiederherzustellen.

  Normalerweise braucht dieses Heiratsverfahren Zeit, und die etwa 40 Tage nach der Großen Warnung reichen möglicherweise nicht aus.

  Die Anmeldung zur Eheschließung bei der katholischen Kirche sollte jedoch bereits eingeleitet sein, damit das Paar anschließend zusammenleben kann. Bis dahin sollte eine Trennung in Betracht gezogen werden.

  Idealerweise sollte dieses Verfahren bereits heute beginnen, um Zeit zu sparen.

  Es wird außerdem empfohlen, ein praktizierender konservativer Katholik zu sein – z. B. bei Bedarf zur Beichte zu gehen, die sonntägliche katholische Messe zu besuchen, sich *vor dem Bösen zu schützen usw. Weitere Einzelheiten zum Thema „Schutz vor dem Bösen" finden Sie im entsprechenden Kapitel.*

- Transfrau: Melden Sie sich so schnell wie möglich für die vollständige Geschlechtsumwandlung an und bezahlen Sie die Gebühr, um Ihr ursprüngliches biologisches Geschlecht wiederherzustellen.

  Kann die Person die Kosten nicht vollständig decken, sollte ein Darlehen in Betracht gezogen werden. Üblicherweise verfügt der Einzelne über einen gewissen Kapitalbetrag, und Finanzinstitute können den Restbetrag als Darlehen gewähren.

  Dieses Verfahren benötigt in der Regel Zeit, und die etwa 40 Tage nach der großen Warnung

reichen möglicherweise nicht aus. Die Anmeldung und Bezahlung für die Rückgängigmachungsoperation sollten jedoch bereits abgeschlossen sein.

Idealerweise sollte dieses Verfahren noch heute beginnen, um Zeit zu sparen.

Es wird außerdem empfohlen, ein praktizierender konservativer Katholik zu sein – z. B. bei Bedarf zur Beichte zu gehen, die sonntägliche katholische Messe zu besuchen, sich *vor dem Bösen zu schützen usw. Weitere Einzelheiten zum Thema „Schutz vor dem Bösen“ finden Sie im entsprechenden Kapitel.*

- Andere Fälle: sollten von Fall zu Fall mit einem katholischen Priester besprochen werden.

  In vielen Fällen reichen 40 Tage aus, um im Einklang mit Gottes Willen richtig zu reagieren.

  Idealerweise sollte dieses Verfahren noch heute beginnen, um Zeit zu sparen.

  Es wird außerdem empfohlen, ein praktizierender konservativer Katholik zu sein – z. B. bei Bedarf zur Beichte zu gehen, die sonntägliche katholische Messe zu besuchen, sich *vor dem Bösen zu schützen usw. Weitere Einzelheiten zum Thema „Schutz vor dem Bösen“ finden Sie im entsprechenden Kapitel.*

Normalerweise erfahren die Menschen die richtigen, gottgefälligen Verhaltensweisen – entweder durch die Beichte bei einem katholischen Priester oder am Tag der Großen Warnung selbst. Doch jetzt ist es an der Zeit zu handeln. Andernfalls könnten die Menschen größere Schwierigkeiten haben, angemessen zu reagieren, und entmutigt werden.

Jesus warnte im Oktober 2023 vor einer apokalyptischen Gefahr (Quelle: Jesus zu John Leary, unter https://johnleary.com/2023/10/, auf Englisch), doch tatsächlich besteht diese Gefahr bereits seit 2013 (siehe Abschnitt „Prophezeiungen des Heiligen Malachias“ in diesem Kapitel), und bisher ist nichts geschehen. Dennoch bleibt die Gefahr bestehen.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Versuch zur Erklärung der Symbolik von Offenbarung 12...

Kontext: Offenbarung des Johannes, Kapitel 12, 13 und 17. Der Text von Offenbarung 12 folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/die-offenbarung-des-johannes/12/):

Kapitel 12: Die Vision der Frau und des Drachen

*„**1** Dann erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet; der Mond war unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt.*

***2** Sie war schwanger und schrie vor Schmerz in ihren Geburtswehen.*

3 Ein anderes Zeichen erschien am Himmel und siehe, ein Drache, groß und feuerrot, mit sieben Köpfen und zehn Hörnern und mit sieben Diademen auf seinen Köpfen.

4 Sein Schwanz fegte ein Drittel der Sterne vom Himmel und warf sie auf die Erde herab. Der Drache stand vor der Frau, die gebären sollte; er wollte ihr Kind verschlingen, sobald es geboren war.

***5** Und sie gebar ein Kind, einen Sohn, der alle Völker mit eisernem Zepter weiden wird. Und ihr Kind wurde zu Gott und zu seinem Thron entrückt.*

***6** Die Frau aber floh in die Wüste, wo Gott ihr einen Zufluchtsort geschaffen hatte; dort wird man sie mit Nahrung versorgen, zwölfhundertsechzig Tage lang.*

7 Da entbrannte im Himmel ein Kampf; Michael und seine Engel erhoben sich, um mit dem Drachen zu kämpfen. Der Drache und seine Engel kämpften,

8 aber sie hielten nicht stand und sie verloren ihren Platz im Himmel.

9 Er wurde gestürzt, der große Drache, die alte Schlange, die Teufel oder Satan heißt und die ganze Welt verführt; der Drache wurde auf die Erde gestürzt und mit ihm wurden seine Engel hinabgeworfen.

***10** Da hörte ich eine laute Stimme im Himmel rufen: Jetzt ist er da, der rettende Sieg, die Macht und die Königsherrschaft unseres Gottes und die Vollmacht seines Gesalbten; denn gestürzt wurde der Ankläger unserer Brüder, der sie bei Tag und bei Nacht vor unserem Gott verklagte.*

***11** Sie haben ihn besiegt durch das Blut des Lammes und durch ihr Wort und ihr Zeugnis. Sie hielten ihr Leben nicht fest, bis hinein in den Tod.*

***12** Darum jubelt, ihr Himmel und alle, die darin wohnen. Weh aber euch, Land und Meer! Denn der Teufel ist zu euch hinabgekommen; seine Wut ist groß, weil er weiß, dass ihm nur noch eine kurze Frist bleibt.*

13 Als der Drache erkannte, dass er auf die Erde gestürzt war, verfolgte er die Frau, die den Sohn geboren hatte.

14 Aber der Frau wurden die beiden Flügel des großen Adlers gegeben, damit sie in die Wüste an ihren Ort fliegen konnte. Dort wird sie eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit lang ernährt, fern vom Angesicht der Schlange.

***15** Die Schlange spie einen Strom von Wasser aus ihrem Rachen hinter der Frau her, damit sie von den Fluten fortgerissen werde.*

***16** Aber die Erde kam der Frau zu Hilfe; sie öffnete ihren Mund und verschlang den Strom, den der Drache aus seinem Rachen gespien hatte.*

17 Da geriet der Drache in Zorn über die Frau und er ging fort, um Krieg zu führen mit ihren übrigen Nachkommen, die die Gebote Gottes bewahren und an dem Zeugnis für Jesus festhalten.

***18** Und der Drache trat an den Strand des Meeres.*

Es folgen einige Tabellen, die die Symbolik von Offenbarung 12 erklären sollen…

Versuch zur Erklärung der Symbolik in Offenbarung 12...		
Erstellt mit Hilfe der „Botschaften vom Himmel“ (an L. de Maria, das Buch der Wahrheit…), der Bibel, des Katechismus, https://www.tldm.org… Achtung: Nur Gott versteht die Offenbarung vollständig, aber wir haben vielleicht schon eine erste Ahnung davon…		
Symbol	**Person**	**Imperium usw.**
Schwangere Frau, gekleidet mit der Sonne	JUNGFRAU MARIA.	Die wahre (römisch-katholische) Kirche: Vatikan / Päpste. Die wahre Kirche während der apokalyptischen Trübsal nach dem großen letzten Schisma in Rom... Europäische Union.
Krone aus 12 Sternen	Die zwölf Söhne Jakobs.	Die zwölf Stämme Israels. Die zwölf Länder der EU (im Jahr 1987).
Baby	JESUS.	(Messianische 1000 Jahre) ISRAEL (Reich). HEILIGER ÜBERREST (Himmel zu L. de Maria), im Stand der Gnade und bereit für das Paradies (z. B. Menschen unmittelbar nach dem Rosenkranzgebet unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass). In diesem Augenblick wird das Kind (der Heilige Überrest) ins Paradies aufgenommen, und der Rote Drache gerät in Wut…
Roter Drache	Satan.	(UdSSR?) Apokalyptisches Rotchina. Kommunismus (Buch der Wahrheit). Böse.
Ungeheuer mit 7 Köpfen	Der Antichrist erscheint "heilig" (Buch der Wahrheit).	Satanische Römische Union (Imperium). Hauptstadt: Rom. Das Böse. Quellen: alte Literatur, einige protestantische Studien, und immer noch implizit in der Botschaft vom Himmel.
7 Köpfe, 10 Hörner.	Die sieben Hügel der Hauptstadt des Bösen, die das apokalyptische heidnische Rom nach Benedikt XVI. und dem letzten großen Schisma zu sein scheint (?). Die Offenbarung spricht von sieben römischen Kaisern.	10 Länder aus einer apokalyptischen römischen Union? Vielleicht: Portugal, Spanien, Frankreich, Italien, Belgien + Griechenland, Israel, Ägypten, Libyen und Äthiopien.

Versuch zur Erklärung der Symbolik in Offenbarung 12 (Fortsetzung)...		
Symbol	**Person**	**Imperium usw.**
Bestie 2	(Betrüger) Papst?	Der falsche Prophet. Eine „gute“ satanische, modernistische, globalistische, marxistisch-sozialistische New-Age-Religion? Umfasst Islam, Buddhismus, Hinduismus, modernistischen, sozialistischen, progressiven Katholizismus und Protestantismus…
Der Mond, unter den Füßen der Frau	Mohammed.	Islam (Quelle: alte Website apparitionsmariales.org). Muslimische Welt...
Großer Adler	St. Johannes sieht beim Schreiben des Buches der Offenbarung wie ein Adler (Quelle: https://www.tldm.org).	USA.
Mark 666	Zombies der Apokalypse. Der Mark 666 ist ein elektronischer Chip, der laut „Nachrichten aus dem Himmel“ für bargeldloses Bezahlen im Körper obligatorisch ist und Gedankenkontrolle ermöglicht…	Das Reich der Zombies der Apokalypse...
2 Olivenbäume.	Biblischer Henoch und Elias. Quellen: neue und alte apokalyptische Literatur; Nachrichten vom Himmel.	Himmelszeugen / Dienste.
Babylon, die große Stadt	Die große Prostituierte.	Prostituiert sich New York City in Zeiten großer Sünde mit den UN-Königen? (Quelle: https://www.tldm.org)

Auslegung von Offenbarung 12: Die Frau und der Drache

Die Frau, die Jungfrau Maria, aber auch die wahre legitime Kirche, ist schwanger mit dem Jesuskind, dem Heiligen Überrest (Katholiken auf Erden im Zustand der Heiligkeit, bereit, in Gottes Paradies einzugehen).

Der Rote Drache des Bösen/Kommunismus versucht, das Baby zu vernichten, scheitert aber.

Tatsächlich wird das Kind – der heilige Überrest – von Gott ins Paradies entrückt: Dies ist die Entrückung des heiligen Überrests.

Satan inszeniert eine „außerirdische Show", um dieses Ereignis zu verschleiern (Quelle: https://www.tldm.org).

Zu dieser Zeit kommt es im Vatikan zu einem großen, endgültigen apokalyptischen Schisma: Eine pro-böse Religion im Stil des „New Age" triumphiert.

Die wahre, legitime Kirche – die Frau – wird somit in die Wüste/in den Untergrund/in das Exil getrieben.

Die wahre Kirche (die Frau) erhält Hilfe (die zwei Flügel), möglicherweise vom großen Adler (USA?).

Die wahre Kirche existiert während der etwa dreieinhalbjährigen apokalyptischen Trübsalszeit weiterhin in sicheren, geheimen Zufluchtsorten und im geschützten Gebiet ***der Kirche von Philadelphia...***

Der Rote Drache des Bösen/Kommunismus (apokalyptisches China?) gerät in Wut auf die verbliebenen Kinder der Frau und erklärt ihnen den Krieg – dies markiert den Beginn der apokalyptischen Wirren von etwa 3 ½ Jahren.

Die Bestvorbereiteten sind geschützt; die anderen riskieren während der apokalyptischen Trübsalszeit schwere Strafen...

*Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Abschnitten: „**Die Kirche von Philadelphia**", Kapitel „Russland"; „**Die Frau mit dem Mond zu ihren Füßen**", Kapitel „Islam"; „**Die große Warnung. Wie man sich vor den Gefahren der Apokalypse schützen kann**" aus diesem Kapitel; und „**Wie man würdig wird, ins Paradies einzugehen**", aus dem Kapitel „Unterscheidungsvermögen".*

Einige Apokalyptische Szenarien / Möglichkeiten...

Einige apokalyptische Szenarien.	
Erstellt mit Hilfe der Botschaften vom Himmel, der Bibel, https://www.tldm.org, religiöser Internetseiten, alter katholischer Dokumente, des Katechismus und anerkannter Erscheinungen.	
1a: Mit dem katholischen Russland konvertiert.	**1b: Mit Russland nicht konvertiert.**
Einige Szenarien bis zum Dritten Weltkrieg: z. B. Palästina...	
Fatima 1917: Die Welt gewinnt Zeit durch die ordnungsgemäße Weihe Russlands durch den Papst. Wenn das katholische Moskauer Russland tatsächlich bekehrt und nicht naiv ist, könnten die Welt und die Gläubigen sogar Jahrhunderte gewinnen, bevor das große Übel zurückkehrt … Eine Supermacht nach dem Vorbild des kommunistischen Chinas könnte Sibirien „erobern“ und die Kontrolle über den Planeten übernehmen.	**Unerwarteter Dritter Weltkrieg... ein russisch-chinesisch-kommunistisch-orthodox-globalistisches Bündnis... komplex... Ein Szenario, in dem die UdSSR zurückkehrt, ähnlich wie in 'Garabandal', erscheint apokalyptisch, aber dieses Szenario ist nicht notwendig für die totale Zerstörung des Planeten.**
Einige Szenarien nach dem apokalyptischen Dritten Weltkrieg	
2a: Mit dem großen französischen katholischen Monarchen.	**2b: Ohne den großen französischen katholischen Monarchen.**
Altkatholische Szenarien: Der katholische König stellt den wahren Glauben und die Tradition für etwa 7 bis 30 Jahre wieder her. Die Versuchung bleibt bestehen. Die Leiden des Antichristen folgen…	**Die Trübsal des Antichristen folgen dem Dritten Weltkrieg...**

Einige apokalyptische Szenarien (Fortsetzung)	
Einige Szenarien mit dem schrecklichen apokalyptischen Kometen	
Wenn die Lage auf der Erde wirklich kritisch wird, *könnte ein Komet erscheinen, um Angst und Schrecken zu verbreiten oder zu zerstören.* Er wird extrem schnell und verheerend sein – genau wie der apokalyptische *Dritte Weltkrieg* . Kein Mensch, keine Technologie und kein System kann Gottes Hand aufhalten.	
3a. Erste Passage: vor der (großen Zerstörung des) Dritten Weltkriegs: *Die Warnung* , die "zwei Sonnen", das "Gerichtserlebnis".	**3b. Zweiter möglicher Durchgang des Kometen mit dem Großen Zusammenstoß. Möglicherweise am Ende der Herrschaft des Antichristen, *im Vierten Weltkrieg: den Schrecklichen Drei Dunklen Tagen des Pater Pio* , *der Schlacht von Harmagedon.***
...	
Jesus kommt in Herrlichkeit in den Wolken*	
„Wenn ihr Jesus in Herrlichkeit auf den Wolken kommen seht, wisst, dass eure Befreiung nahe ist.“ (Quelle: Lukas 21,25-28)	
Wer? Diejenigen in geschützten Zufluchtsorten, die mit Gott verbunden sind (vielleicht einige Basiliken usw.).	
Wann? Nach den etwa 3,5 Jahren der Trübsal – also nach der Herrschaft des Antichristen.	
Was folgt? Möglicherweise die drei Tage der Finsternis/die Schlacht von Harmagedon (Megiddo): möglicherweise der Vierte Weltkrieg. Die Bösen werden in die Hölle geworfen und dort 1000 Jahre lang angekettet ⇒ die 1000 Jahre des Friedens (Offenbarung 20), gefolgt vom Krieg aus Hesekiel 38–39, der möglicherweise der Fünfte Weltkrieg ist.	
Und was geschieht vor all dem? Die Große Warnung, die Entrückung, der Dritte Weltkrieg und die etwa dreieinhalb Jahre der Trübsal (mit oder ohne Szenario des französischen Königs).	
Auch andere, hier nicht erwähnte Szenarien sind möglich. Täuschung und böse Mächte sind stark, also... seid vorsichtig.	
...	

* - inspiriert vom Himmel für J. Leary und aus der Bibel.

Kommentare zu den Biblischen Prophezeiungen

Einführung

Hinweis: Für die hier präsentierten Interpretationen kann keine hundertprozentige Richtigkeit garantiert werden.

Einer Botschaft Jesu im Buch der Wahrheit zufolge versteht nur Gott die Offenbarung des Johannes vollständig.

Deshalb sollten wir uns keine Illusionen machen. Ich bin kein Prophet, und dieses Dokument kann analytische Fehler enthalten. Bitte verstehen Sie es nicht als Dogma.

Wenn ich Botschaften von Jesus und Maria finde, die dem hier Gesagten widersprechen, werde ich versuchen, den Inhalt zu korrigieren.

Es ist auch möglich, dass einige dieser Botschaften aus dem Himmel nicht authentisch sind – obwohl sie im Allgemeinen authentisch erscheinen.

Bitte überprüfen Sie nach Möglichkeit alles selbst, sofern Sie sich dadurch nicht in Gefahr begeben. Diese Kommentare basieren auf einem älteren Dokument und müssen möglicherweise überarbeitet oder korrigiert werden. LESE AUF EIGENES RISIKO. Ich übernehme keine Verantwortung für eventuelle Fehler, obwohl ich mich um Seriosität bemüht habe.

Wie dem auch sei, ich glaube, dass dieses Material lesenswert ist – wenn man die vorangegangenen Bemerkungen berücksichtigt…

Maßnahmen zur Verzögerung der Apokalypse

Nach Botschaften Unserer Lieben Frau (und Jesu) in New York (siehe https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch) und später in Medjugorje besitzen wir einige Waffen, die dazu beitragen könnten, die Tragödie der Apokalypse in der Zukunft hinauszuzögern.

Diese Maßnahmen sind jedoch effektiver, wenn sie von einer beträchtlichen Anzahl von Menschen angewendet werden.

Das Ideal ist ein frommer, praktizierender katholischer Konservativer, der Gottes Gebote befolgt und zumindest danach strebt:

- *Bete den **Rosenkranz** häufig (je öfter, desto besser). Idealerweise täglich und achte dabei auf das, was du betest.*

- *Beten Sie täglich den **Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit**, das **Amsterdamer Gebet**, den **Tränenrosenkranz** und den **Rosenkranz der Liebe**. Weitere Informationen zu diesen Gebeten finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.*

- *Übe Buße und bringe Opfer dar.*

- *Regelmäßiges Fasten ist wichtig. Laut Unserer Lieben Frau von Medjugorje sind Fasten und Gebet wirkungsvolle Mittel.*

- *Bleibe im Stand der Gnade – meide die Sünde jederzeit, gehe im Falle einer Sünde so schnell wie möglich zur Beichte und **bete den Rosenkranz unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass.** Verrichte auch **Werke der Nächstenliebe (hilf den Armen, Kranken, Unterdrückten, der wahren Kirche und ihren Anhängern in Not).** Mehr dazu findest du in den Abschnitten „Wie wird man würdig, ins Paradies einzugehen?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“ und „Warum haben Reiche Schwierigkeiten, in das Reich Gottes einzugehen? Einige Ideen.“ aus dem Kapitel „Reiche, Freimaurer, Opus Dei“.*

- *Lebe ein Leben im Einklang mit Gottes Willen – nimm dein Kreuz auf dich und vertraue auf ihn. Gott ist nicht verpflichtet einzugreifen.*

- *Verbreiten Sie die Botschaft aus **dem Abschnitt „Zusammenfassung“ des Kapitels „Überblick“, die Sie auch unter https://www.christianideas.eu/#about finden**. Helfen Sie anderen, die **„Gefahr der Apokalypse“** zu erkennen , warnen Sie so viele Menschen wie möglich und mindern Sie den schädlichen Überraschungseffekt.*

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Schutzmaßnahmen gegen das Böse“** und im Abschnitt **„Überlegungen zur Apokalypse“** dieses Kapitels.

Wenn sich allerdings nur eine kleine Anzahl von Menschen an diese Maßnahmen hält, während der Rest der Welt weiterhin in Sünde lebt, reichen diese Bemühungen möglicherweise nicht aus, um die Apokalypse zu verhindern.

WICHTIG: Die Apokalypse Scheint Nahe – Was Tun? (Teil II)

Wenn die Botschaften von Jesus und Maria (auf die unter https://www.tldm.org und der alten Website www.apparitionsmariales.org verwiesen wird, auf Französisch unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html) authentisch sind, naht die Apokalypse, und Vorbereitung ist entscheidend, um nicht unvorbereitet getroffen zu werden.

Hier einige wichtige Empfehlungen:

- Die beste Vorbereitung ist, dauerhaft als guter, praktizierender, konservativer Katholik zu leben: sich im Stand der Gnade* zu befinden, beständig zu beten und karitative Werke zu vollbringen – insbesondere solche, die mit Gott und dem wahren Glauben übereinstimmen.

  Wer aufrichtig gläubig und gehorsam ist, hat nichts zu befürchten, denn Gott verspricht, ihn vor den Trübsalen der Apokalypse zu bewahren.

  Zum bestimmten Zeitpunkt werden Jesus und seine Engel ungesehen kommen und die guten Gläubigen „entführen“, um sie an einen sicheren Ort, das Paradies, zu bringen.

  Satan wird eine gigantische UFO-Tarnung durchführen, um die Welt zu verwirren und die Presse dazu zu bringen, zu behaupten, einige Menschen (die Auserwählten) seien von Außerirdischen entführt worden (anstatt zu sagen, sie seien von Jesus entführt worden). Das sagen die Jungfrau Maria und Jesus in New York (Link: www.tldm.org, „Direktiven vom Himmel“, „UFOs“, unter https://www.tldm.org/Directives/d45.htm, auf Englisch).

- **Für die verbleibenden Gläubigen wird es noch zwei mögliche Gelegenheiten geben:** Im Moment der Großen Warnung wird ein starkes inneres Erlebnis alle Seelen auf die Gefahren des Antichristen, unserer Sünden und der unbestreitbaren Existenz Gottes aufmerksam machen, und wir werden beginnen, uns darauf vorzubereiten, später in eine göttliche Zuflucht zu gehen.

  Später – bevor oder zu dem Zeitpunkt, an dem der Mikrochip 666 im Körper obligatorisch wird, zusammen mit dem Beginn des neuen Schismas in der katholischen Kirche und der Verhängung des Kriegsrechts – sollten wir sofort in unseren Gedanken um Gottes Hilfe beten,

um eine von ihm beschützte Zuflucht zu finden.

Wenn Gott uns diese Hilfe gewährt, müssen wir uns fast SOFORT (innerhalb von etwa 20 Minuten nach Erhalt der göttlichen Anweisungen) zum vorgesehenen Zufluchtsort begeben und unsere Häuser für immer verlassen. In diesen göttlichen Zufluchtsorten wird Gott die Gläubigen nähren.

Es wird empfohlen, mit dem Fahrrad zu starten und einen Rucksack mitzuführen, der mit einem kompakten Zelt, einem Schlafsack, Kerzen, einer kleinen Mahlzeit und Sakramentalien (zum Beispiel zwei Rosenkränze, zwei braune Skapuliere usw.) ausgestattet ist.

Der Schutzengel wird die Gläubigen mit einer „kleinen Flamme“ leiten, und sie werden für böse Mächte unsichtbar werden, so die Botschaften vom Himmel, die auf apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html in französischer Sprache veröffentlicht und beispielsweise John Leary übermittelt wurden.

Die Berufenen werden zu Flüchtlingen, die sich während der Jahre der apokalyptischen Trübsal in diesen „unbequemen“, aber sicheren Zufluchtsorten verstecken.

- **Was, wenn ich keinen sicheren Zufluchtsort aufsuchen kann oder will?**

Die letzte Möglichkeit besteht darin, alle Vorschläge des Antichristen oder des Tieres abzulehnen. Dies kann zu Märtyrertum, Verfolgung, Sklaverei, Folter und Hunger führen. Einige wenige mögen durch Akte der Solidarität überleben.

Im Moment der Verhängung des Kriegsrechts oder des Aufstiegs des Antichristen sollten alle Medien abgeschaltet werden – einschließlich Fernseher, Computer und moderne Smartphones –, da der Antichrist diese Bildschirme nutzen wird, um seine starke hypnotische und verführerische Kraft zu projizieren (Quelle: Jesus zu John Leary, von https://johnleary.com/, auf Englisch).

Wenn wir uns für das Martyrium entscheiden und uns weigern, uns dem Antichristen und all seinen Verführungs- und Erpressungsversuchen zu unterwerfen, wird der Lohn groß sein: Wir mögen zwar sterben, aber wir werden Heilige (Märtyrer) und gelangen direkt ins Paradies.

Es scheint, dass in dieser Zeit des Zähneknirschens viele den Verfolgungen keinen Widerstand leisten und sich dem Antichristen unterwerfen werden…

Nach der Herrschaft des Antichristen wird JESUS ÖFFENTLICH, IN HERRLICHKEIT, IN DEN WOLKEN wiederkommen, und die Heiligen und die Märtyrer werden auferstehen und mit Jesus herrschen; sie werden nicht mehr sterben (Quelle: Offenbarung des Johannes, Kapitel 20).

- Aber: Wenn wir uns den Vorschlägen des Antichristen unterwerfen – aus Angst oder um dem Tod zu entfliehen – indem wir den Antichristen oder sein Bild anbeten oder sein Zeichen/Mikrochip 666 in den Körper, vorne oder in die Hand einpflanzen, dann mögen wir

für ein paar Jahre sicher sein, aber danach wird Jesus wiederkommen und wir werden in die Hölle kommen. Diese Möglichkeit sollte daher vermieden werden.

- Bitte beachten Sie, dass die Kirche von Philadelphia nicht unter den Trübsalen der Apokalypse leiden wird (Quelle: Offenbarung 3,7-13).

Dies ist vielleicht die Kirche Russlands nach ihrer Säuberung und Bekehrung (?)... Siehe dazu das Kapitel „Russland“, Abschnitt „Entkommt Russland den Trübsalen der Apokalypse?“,

aber

„In Portugal wird das Dogma des Glaubens immer bewahrt bleiben“ (Quelle: Botschaft von Fatima 1917, z. B. unter https://www.catholictradition.org/Mary/fatima34a.htm, auf Englisch oder unter http://www.art-paint.ch/vigil/03-30-Fatima1.html)... ???

* - Ein Katholik im Stand der Gnade ist ein getaufter Mensch, der seit seiner letzten Beichte keine Todsünde begangen hat.

Eine Todsünde ist ein schwerwiegender Verstoß gegen eines oder mehrere der Zehn Gebote Gottes. Jeder kann zum konservativen katholischen Glauben konvertieren, einen Priester um Taufe und Firmung bitten und die Beichte verlangen.

In der Regel genügt es nach einer kurzen Buße und dem Empfang der Vergebung der Sünden, keine Todsünde mehr zu begehen und jeden Sonntag und an jedem Feiertag die Messe zu besuchen.

Begeht man eine Todsünde, muss man sie einem katholischen Priester beichten, um Vergebung zu erlangen und in den Stand der Gnade zurückzukehren. Manchmal bedeutet dies eine radikale Lebensveränderung (z. B. die Beendigung einer außerehelichen Beziehung und die Anbahnung einer Versöhnung mit dem rechtmäßigen Ehepartner). Auch die anderen Sünden (lässliche Sünden) sollten vermieden werden. Im Falle einer lässlichen Sünde ist es ratsam, so bald wie möglich zu beichten.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Wie man würdig wird, ins Paradies Gottes einzugehen“ im Kapitel „Unterscheidung“.

Was Ich aus der Heiligen Schrift Verstanden Habe: Überblick

Wenn ich die heiligen Schriften richtig verstanden habe, scheint Israels Zukunft zunehmend glorreich zu sein. Dennoch sind Momente der Panik nicht ausgeschlossen: Chinesen, Araber/Perser, Völker aus dem Norden und möglicherweise andere scheinen immer noch bereit zu sein, sie anzugreifen.

Die theoretischen ~3 ½ Jahre vor dem Tag Jahwes scheinen für Juden wie Christen, die noch unentschlossen sind, schrecklich zu werden, bevor der Messias unerwartet kommt und Israel zur Supermacht aufsteigt.

In dieser Zeit scheinen die antichristlichen Mächte die Welt zu beherrschen.

Viele Menschen werden sterben, aber diejenigen, die um Gottes willen sterben, werden nach dem Kommen des Messias (Offenbarung 20) wieder zum Leben erwachen und mit ihm als heilige Märtyrer herrschen.

Anschließend wird eine 1000-jährige Periode des Friedens und der Sicherheit (Offenbarung 20) anbrechen, in der der Messias und die Heiligen als Weltpolizei fungieren werden.

Diese Ära wird vollkommener sein als die jetzige, aber dennoch kein wahres Paradies, da kleine Sünden weiterhin bestehen werden.

Letztendlich wird der Krieg von Gog, dem König von Magog (einer nordischen Macht, möglicherweise aus dem Osten wie Russland), vor dem Jüngsten Gericht und der Ankunft des Paradieses auf Erden stattfinden. Das Neue Jerusalem wird selbstverständlich seine Hauptstadt sein.

Es folgt eine Abfolge von Prophezeiungen, soweit sie sich anordnen lassen:

a) Gemäß den Prophezeiungen der Päpste (Malachias) ist der gegenwärtige Papst ein Nachfolger des letzten vor den apokalyptischen Wirren erwähnten Papstes. Er ist somit der Nachfolger des Papstes mit dem Beinamen „Der Ruhm des Ölbaums“ (Benedikt XVI.). Nach Benedikt XVI. beginnt eine gefährliche vorapokalyptische Zeit, in der bis zum letzten Päpsten – „Petrus Romanus“ – noch weitere Päpste erscheinen können.

Petrus Romanus könnte den heiligen Petrus vom Himmel repräsentieren, der der wahren Kirche während der Zeit der apokalyptischen Trübsal im Verborgenen und/oder im Exil Anweisungen gibt (Quellen: Prophezeiungen des heiligen Malachias und die alte Website www.thewarningsecondcoming, heute bekannt als „Das Buch der Wahrheit“, verfügbar z. B. unter http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf).

Wenn diese Interpretation zutrifft, dann gilt gemäß Hesekiel 38,8:

1. Die Juden kehren nach Israel zurück.

2. Die Zeit des Schwertes (Krieg) beginnt – dies kann noch andauern.

3. Papst Franziskus tritt die Nachfolge des letzten Papstes der sicheren, nicht-apokalyptischen Periode an, des Papstes, der als „Ruhm des Ölbaums“ bekannt ist.

Die Zukunft bleibt ungewiss.

b1) Laut Daniel 11,40–12,1 könnte am Ende der Zeit der König von Ägypten (der afrikanische Islam?) den König der griechischen Länder (den Westen?) angreifen. Der König des Nordens wird diesen Krieg gewinnen – möglicherweise der Antichrist.

b2) Zahlreiche mächtige Menschen – wie es sie in der Geschichte noch nie gegeben hat (möglicherweise Chinesen) – werden kommen wie Heuschrecken (Joel 2,2) und Verwüstung hinterlassen.

Sie werden durch die Fenster eindringen und Israel angreifen.

Sie werden das Gebiet vom Westmeer (Mittelmeer) bis zum Ostmeer beherrschen. Aber sie müssen sich aus Israel zurückziehen (siehe Buch Joel).

Es ist möglich, dass dieses Volk (mit oder ohne Russland) die USA besiegen wird (Quelle: https://www.tldm.org).
Im Anschluss daran könnte der Antichrist aufsteigen. Er wird als ein Mann erscheinen, der in der Lage ist, Kriege zu beenden und „Lösungen für die Probleme der Welt zu finden“.

b3) Die Heiden beherrschen die Welt.

Während dieser Zeit werden zwei wahre Propheten die Welt für eine kurze Zeit darüber informieren, was geschehen wird (Offb 11).

Nach den Marienerscheinungen in La Salette, die beispielsweise durch die alte Website http://www.ladyofallnations.org/ belegt werden , wissen wir, dass es sich bei diesen Propheten um Henoch und Elias handelt.

Der Rote Drache – Symbol für den Kommunismus (laut Buch der Wahrheit) oder möglicherweise für das apokalyptische China (siehe https://www.tldm.org) – wird die Welt auf die Herrschaft des Antichristen vorbereiten, eines zukünftigen Führers der Europäischen Union (Korrektur: der Römischen Union, nicht der EU). Quellen: Himmlische Botschaften auf apparitionsmariales.org (auf Französisch unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html) und dem Buch der Wahrheit,

z. B. unter http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf.

Der Antichrist ist der Anführer des wiedererstandenen Römischen Reiches, einer Römischen Union. Hauptstadt: Rom (Quelle: Erscheinungen von La Salette).

Sieben (theoretisch) schwierige Jahre, wobei die letzten ~3 ½ Jahre* für die weniger gut vorbereiteten Christen und Juden besonders schlimm waren.

Die besten und wahrhaft gläubigsten Christen werden von Jesus selbst an einen sicheren Ort, das Paradies, entrückt (die Entrückung).

Viele Menschen geraten in Gefahr; sie laufen Gefahr, sich dem Tier/Antichristen zu unterwerfen. Der wohl letzte ernsthaft gottesfürchtige Papst dieser Zeit ist „Petrus der Römer“, und die wahre Kirche geht in den Untergrund/ins Exil.

Peter, der Römer, könnte ein Papst vom Himmel sein – der heilige Petrus, der erste Papst (Quelle: Jesus, im Buch der Wahrheit).

Vorübergehendes Ende eines wichtigen Teils der wahren Kirche (Ausnahmen: Zufluchtsorte, die Kirche von Philadelphia: Russland? Portugal?).

Quellen: Jesus im Buch der Wahrheit und die Prophezeiungen des heiligen Malachias für die Päpste. Alte Webseite apparitionsmariales.org für die russisch-katholische Kirche.

Mehr Informationen über die Kirche von Philadelphia finden Sie im Kapitel „Russland“.

c) Mögliche Zerstörung von New York City (Babylon die Große).

Quellen: Offenbarung 16,19, Offenbarung 17,16 und https://www.tldm.org.

d) Ende der Trübsal.

Der wahre Jesus kommt in Herrlichkeit vom Himmel. Sieg bei Megiddo/Armageddon (Israel).

Auferstehung der Märtyrer – der Gläubigen, die vor und während der Trübsal getötet wurden. Gericht.

Israel steigt zur Supermacht auf und erlangt Wohlstand. Jesus und die Heiligen fungieren als Polizisten/Stellvertreter/Minister der Welt, und zwar in einer Weise, die weitaus vollkommener ist als die der heutigen USA.

Quellen: Offb. 16,16; Offb. 19,11-21; Offb. 20; Offb. 12,5; die Evangelien; das Alte Testament; Botschaften von Jesus und Maria.

e) 1000 Jahre Frieden, Wohlstand und Sicherheit (Offb 20,1–7). Mauern werden nicht mehr benötigt (Ezechiel 38,11).

f) Krieg von Gog, König von Magog.

Magog könnte sich auf die Tataren, einheimische Asiaten aus Russland, möglicherweise vermischt mit einheimischen Chinesen, mit einheimischen Amerikanern und den einheimischen Finnen, beziehen.

Zu Gog und seinen Verbündeten könnten schließlich alle Mächte des hohen Nordens sowie weitere Völker gehören (es scheinen Iberer, Slawen, Kelten/westliche Völker, Perser usw. zu sein).

Panik in Israel. Niederlage von Gog und seinen zahlreichen Verbündeten (Offb. 20,8; Ezechiel 38 und 39).

g) Auferstehung der (übrigen) Toten, Jüngstes Gericht, Neues Universum, Paradies auf Erden. Das Neue Jerusalem ist die Hauptstadt dieser paradiesischen Welt (Offb 20,11+).

Was Ich aus der Heiligen Schrift Verstanden Habe: Rechtfertigungen

Was ich zuvor gesagt habe, soll jetzt gerechtfertigt werden. Ich kann nicht behaupten, dass meine Aussagen hundertprozentig korrekt sind, aber ich kann sagen, dass sie logisch sind.

Um die Prophezeiungen zu verstehen, ist es notwendig, über Grundkenntnisse der Weltgeschichte, Geographie und Religion zu verfügen.

Niemand auf Erden versteht die Apokalypse vollkommen, aber vielleicht werden wir etwas darüber erfahren.

Es wird empfohlen, auf präzise Dokumentation zurückzugreifen, beispielsweise auf historische und geographische Atlanten, detaillierte Bibeln (wie die Bibel von Jerusalem) usw.

Ich analysierte auch die Prophezeiungen des heiligen Malachias über die Päpste.

Die Deutung dieser Prophezeiungen ist nicht einfach.

Für meine Interpretationen habe ich Daten aus der Offenbarung des Johannes, dem Buch Daniel, dem Buch Ezechiel, dem Buch Joel, den Evangelien und den Hinweisen auf den Tag Jahwes im Alten Testament herangezogen.

Eine mögliche Interpretation stammt von der nicht mehr existierenden Website jpdawson.

Ihnen zufolge scheinen die Beine der Statue in Daniel 2 das Römische Reich darzustellen:

Zwei eiserne Beine, zwei römische Reiche: Ein weströmisches Lateinisches Reich und Byzanz.

Die Füße aus Eisen und Ton könnten auch das wiederhergestellte Römische Reich symbolisieren.

Wenn diese Interpretation zutrifft, sind die Füße noch nicht erschienen und werden zerstört werden durch... den Messias, der die Statue der Reiche, die für die wahren Glaubensrichtungen – Judentum und konservativer römischer Katholizismus – gefährlich sind, vollständig zerstört.

Hypothese: Zwei Füße = Wiederherstellung des (bösen) Römischen Reiches durch einen Zehnländerbund (= 10 Zehen), wiederum mit einem griechischen östlichen Teil (basierend auf der hellenischen/byzantinischen/seleukidischen Kultur) und einem italienischen westlichen Teil.

Wenn wir diese Informationen mit den Tierprophezeiungen aus dem Buch Daniel und der Offenbarung vergleichen:

- **Löwe mit Adlerflügeln = Babylon**

- **Leopard/Panther = Griechenland/Heidenhellenismus**

Heute ist der Leopard auch ein Symbol Indiens.

Der Ziegenbock ist auch ein Symbol des antiken Griechenlands.

- **Bär = Medien-Persien/Iran**

Der Bär ist auch ein Symbol Russlands.

Der Widder ist auch ein Symbol des alten Persiens.

- **Das schreckliche Tier mit 7 Köpfen und 10 Hörnern + eisernen Zähnen (Dan 7:7, Dan 7:15-28, Offb. 13:1-10, Offb. 17:8-18) = Römisches Reich.**

Das Tier aus Daniel 7 und Offenbarung 13 scheint eine Anspielung auf das Römische Reich/das heidnische Rom zu sein.

Anmerkung: Die Offenbarung des Johannes wurde um 95 n. Chr. verfasst, und das damalige Reich war tatsächlich Rom.

Unsere Liebe Frau in New York (Quelle: https://www.tldm.org) sagte, dass *die Prostituierte die Stadt New York symbolisiert*. New York könnte auf Rom sitzen... Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt *„Babylon, die Große“ dieses Kapitels.*

10 Hörner = 10 Könige (aus 10 Ländern)

7 Köpfe = 7 Hügel (aus Rom) / 7 Könige (= 7 Kaiser)

Eine Mögliche Ursache für die Beschleunigung des Weltuntergangs: Der Gefährliche Irrtum des Geschlechterkommunismus

Einführung

In unserer Zeit ist der Westen nach wie vor von Gleichheit besessen – von Chancengleichheit, Gleichstellung der Geschlechter usw.

Obwohl die Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsplatz nicht grundsätzlich schlecht ist, zeigen Statistiken aus hoch entwickelten Ländern wie den skandinavischen, dass die Scheidungsrate tendenziell hoch ist bzw. steigt, wenn Frauen gut oder genauso viel verdienen wie Männer.

Die Bibel sagt nichts über die Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsplatz.

Was die Gleichberechtigung in der Ehe betrifft, so heißt es in der Bibel (Kolosser 3,18-19):

> *„Ihr Frauen, ordnet euch den Männern unter, wie es sich im Herrn geziemt!*
>
> *Ihr Männer, liebt die Frauen und seid nicht erbittert gegen sie!“*

Bitte beachten Sie auch Epheser 5,21-33 für eine detaillierte Beschreibung des idealen christlichen Verhaltens innerhalb einer Partnerschaft.

Die christliche Frau soll sich ihrem (gottgefälligen) Ehemann unterordnen, wie es Gott gebührt, und der Ehemann soll sie lieben. Das Paar sollte in keinem Fall Gründe für eine Scheidung finden, seien sie berechtigt oder nicht (außer solchen, die vom Vatikan anerkannt werden...).

Bitte beachten Sie, dass die Interessen in Patchworkfamilien – also Paaren mit Kindern, die außerhalb der aktuellen Ehe geboren wurden – möglicherweise nicht mehr übereinstimmen. Die Ehefrau sollte ihrem (gottgefälligen) Ehemann untergeordnet sein, sofern dies auch Gottes Wille ist; in Patchworkfamilien können jedoch manche Interessen auseinandergehen, und Eph. 5,21–33 lässt sich unter Umständen schwieriger umsetzen.

Das ist eines der Probleme von Patchworkfamilien, doch diese Art von Situation wird immer häufiger.

Bis in die 1960er-Jahre war die Ehe in gewisser Weise heuchlerisch, da die Frau keine finanzielle Unabhängigkeit besaß und ihrem Mann untergeordnet war. Die Ehemänner setzten innerhalb der Ehe ihre eigenen Regeln durch.

Nach den 1960er Jahren erlangten Frauen finanzielle Unabhängigkeit und ein gewisses Maß an

Würde.

Die Gesellschaft begann, die Gleichstellung der Geschlechter zu fördern. Ehen wurden weniger heuchlerisch, und Abhängigkeiten nahmen ab. Doch die Zahl der Scheidungen und instabilen Partnerschaften stieg dramatisch an.

Warum Ist der Kommunismus der Geschlechter So Toxisch?

1. Durch die explosionsartige Zunahme von Scheidungen und instabilen Beziehungen werden traditionelle Familien zerstört. Scheidung und Beziehungsinstabilität öffnen der Unmoral Tür und Tor.

- Innerhalb der Partnerschaft: Wiederverheiratungen usw.

- Bei ihren Kindern ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass sie im Erwachsenenalter verarmen und daher seltener über die katholische Kirche heiraten.

Als Folge dieser explosionsartigen Zunahme von Scheidungen steigen auch unmoralische Verhaltensweisen: Wiederverheiratung, Homosexualität, Zusammenleben ohne Trauschein usw.

2. Es könnte den Weg für den Prozess des Weltuntergangs ebnen...

Die Bibel sagt, dass die Zeiten der Apokalypse den Zeiten von Sodom gleichen werden – einer Zeit großer Unmoral.

Es heißt auch, dass die Sünde stark zunehmen wird.

Die größte Gefahr besteht darin, den Geschlechterkommunismus in Ehe und Beruf durchzusetzen.

Dieser Fehler kann leicht zur Scheidung führen: Sie findet vermeintlich triftige Gründe, Vorwände und Fehler bei ihrem Mann. Weil sie im Recht ist und weil in der Ehe angeblich „Gleichberechtigung“ herrscht, lässt sie sich scheiden. Und „sie hat Recht“ … Nein! Durch diesen Irrtum zerstören wir Familien und benachteiligen Kinder.

Eine weitere problematische Möglichkeit ist, dass er sie und ihre „Behauptungen“ satt hat...

Die Gesellschaften sollten sich der Gefahren einer solchen Situation bewusst sein und entsprechend – im Einklang mit Gott – angemessen reagieren.

Alternativ dazu eskaliert das unmoralische Verhalten in einem solchen Ausmaß, dass Gott die Apokalypse zulässt.

In Ländern wie Belgien und Spanien werden bereits sieben von zehn Ehen geschieden. Halten Sie das wirklich für normal? Und all das geschieht im Namen der „Gleichstellung der Geschlechter".

Anmerkung: Auch Männer sollten sich nicht scheiden lassen und ihre Frauen unterstützen. Sie sollen sie lieben wie ihren eigenen Körper, wie uns der heilige Paulus in Epheser 5,21–33 lehrt.

Es sollten Maßnahmen seitens der zuständigen Behörden ergriffen werden, um lebenslange katholische Ehen zu fördern.

Eine Analyse erfolgreicher Ehen mit einer Tendenz zur Stabilität sollte zeigen, dass in solchen Situationen die Ehemänner oft im Vorteil sind – insbesondere auf finanzieller Ebene –, während die Ehefrauen oft im Nachteil sind, was den Reichtum betrifft (selbst wenn sie bereits reich sind), und dass sie oft auch eine gewisse Schönheit besitzen.

Diese Art von Situation sollte gefördert werden, ist aber nicht einfach, da sie für die zuständigen Behörden mit hohen Kosten verbunden sein kann. Frauen suchen in der Regel (diskret) wohlhabende oder, falls sie bereits wohlhabend sind, noch wohlhabendere Ehemänner, und die Summen, die nötig sind, um diesen Komfort und/oder diese Würde zu gewährleisten, können beträchtlich sein. Ein passendes Haus mit fünf Schlafzimmern ist für ein Paar mit drei Kindern angemessen und könnte bereits als „Villa für Reiche" gelten (obwohl es das nicht sollte).

Die finanziellen Anforderungen hierfür können recht hoch sein. Dies kann zu Problemen führen, wenn das Paar – oder der Ehemann – finanzielle Schwierigkeiten hat. Ein Auto und eine Garage sind ebenfalls notwendig usw.

Nein, ein anständiges Haus mit fünf Schlafzimmern sollte nicht als „Luxus" gelten. Die demografische Entwicklung sollte gefördert werden, und ein katholisches, konservatives Paar sollte, wie früher (in manchen Fällen), sechs Kinder haben und in Würde leben können. Dafür bräuchte das Haus mindestens sieben Schlafzimmer, zwei Badezimmer und eine Garage. Die Familie muss nicht unbedingt reich sein – sie wünscht sich einfach ein würdevolles Leben. Der Ehemann allein kann sich das vielleicht nicht leisten, wenn die Frau nicht arbeitet und arm ist. Arbeitet sie jedoch, können andere Probleme entstehen. Frauen studieren heute, sind unabhängiger und arbeiten; dadurch haben sie mehr Freiheit und finanzielle Unabhängigkeit.

Sie stellen oft fest, dass es für mehr Komfort und Würde „nach ihren eigenen Vorstellungen" „nicht praktisch ist, viele Kinder zu haben", und dass „Ästhetik am Arbeitsplatz manchmal nicht willkommen ist": Sie brauchen weder Komplimente von Kollegen und Kunden noch sexuelle Beziehungen am Arbeitsplatz.

Sie werden möglicherweise auch von der Gruppe (sozialer Faktor) dazu „erzogen", ein dunkleres Aussehen anzunehmen und/oder Süßigkeiten zu essen. Zum Beispiel:

> *„Nein, du siehst nicht hässlich aus."*

„Ja, du bist sehr schön."

„Das ist das normale Aussehen jeder Frau."

„Dieser blonde Look ist unpassend; er lässt dich wie eine ‚Prostituierte' aussehen, wie die ‚Beispiele', die im Fernsehen gezeigt werden…"

„Blond ist albern."

„Iss einen Cupcake – nein, davon wirst du weder hässlich noch dick."

„Was zählt, ist das Herz, nicht die Schönheit."

Frauen in starken Positionen mit guten Gehältern werden immer häufiger, und solche Damen verdienen einen passenden Ehemann für eine lebenslange Ehe: einen reicheren Mann – manchmal sogar einen Milliardär.

Doch selbst wenn Männer reich werden, sind sie nicht immer reich genug, um ihre Erwartungen zu erfüllen.

Diese Situationen kommen zwar nicht in allen Fällen vor, aber sie zeigen Tendenzen auf, in denen moderne Lebensstile, die Ideologie der „modernen Frau" und die aktuelle Gesetzgebung (die Scheidungen erleichtert) die Stabilität lebenslanger Ehen, die idealerweise auch katholisch sein sollten, in gewisser Weise beeinträchtigen.

Die letzten 60 Jahre haben diese Entwicklung bereits offenbart: Frauen in Machtpositionen, die die Ideologie der „modernen Frau" fördern, korrelieren mit vermehrter Sünde, der Instabilität von Partnerschaften, der Zerstörung traditioneller Familien, dem Zerfall katholischer lebenslanger Ehen, dem demografischem Rückgang und damit der langfristigen Schwächung der Nation (über 50 Jahre oder länger).

Das apokalyptische China ist bereits führend. Und keine christliche Nation kann sich mehr wehren, wenn solche demografischen Kräfte (oft nicht-konservative Katholiken) rund 200 Millionen junge Menschen zum Studium an Universitäten schicken…

In einem solchen Szenario steigt die Gefahr einer Apokalypse...

Und Was Ist Zu Tun?

Ich nehme als Beispiel die erste unter den Frauen, die Jungfrau Maria: Sie unterwarf sich der Natur und ihrem Gatten. Sie trug stets einen Schleier, um ihre Unterwerfung unter die Natur und die göttliche Ordnung zu zeigen.

Das bedeutet jedoch nicht, dass sie nicht hohe Positionen in der göttlichen und diplomatischen Hierarchie bekleiden kann. Sie war sehr aktiv und trat unter anderem in Fatima, New York und Medjugorje auf.

So gesehen sind die Würde, Unabhängigkeit und Fähigkeiten der Frauen wertvoll – sie sollten aber im Einklang mit göttlichen Absichten eingesetzt werden. Zum Beispiel sollten sie erst nach dem 50. Lebensjahr vollzeitlich arbeiten, wenn ihre Kinder erwachsen sind.

Ideen, um ein pro-gottesfürchtiger, reicher Mann zu werden, finden Sie im Kapitel „Reich“, das sich besser für Männer eignet, sowie Ideen zur Verbesserung der Ästhetik von Frauen im Kapitel „Damen und Schleier (+ Männer)“.

Wir versuchen, Ideen anzubieten, die dazu beitragen, glückliche katholische Ehen ein Leben lang zu fördern, doch wir müssen bedenken, dass dies nicht das Paradies ist: Manche Probleme lassen sich nicht gänzlich vermeiden...

Die zuständigen Behörden könnten schließlich auf der Grundlage dieser Abschnitte mit geeigneten, gottgefälligen Gesetzen und Maßnahmen helfen.

Ein gewisses Maß an Machismo, umgesetzt durch eine angemessene, gottgefällige Politik der Behörden, sollte daher begrüßt werden – indem Männer in eine vorteilhafte Position gebracht werden –, um zur Stabilität katholischer lebenslanger Ehen beizutragen.

Weitere Informationen zum Thema „Kommunismus der Geschlechter“ finden Sie in den Abschnitten „Der Kommunismus der Geschlechter bringt keine guten Früchte“ des Kapitels „Damen & Schleier (+Männer)“.

Fallstudie: Der Schleier

Bitte beachten Sie den Abschnitt „Wichtige Fallstudie: Der Schleier“ im Kapitel „Damen & Schleier (+ Herren)“.



Dieses Bild zeigt ein gutes Beispiel für eine verschleierte Frau, das Gott gefällt und es wert ist, gefördert zu werden: die Jungfrau Maria mit nordischem Aussehen. Quelle: https://www.christianideas.eu/images/Queen-Virgin-Mary-Blond-Veiled-Big.png.

Geschlechterkommunismus und Immobilienspekulation als Instrumente zur Förderung des Demografischen Niedergangs ⇒ der Niedergang des Konservativ-Christlichen Westens.

Die Immobilienpreise im Westen, insbesondere in den Industrieländern, sind stärker gestiegen als der Durchschnittslohn.

Beispielsweise haben sich die Löhne für das gleiche Berufsprofil in den letzten 40 Jahren etwa verfünffacht, während die Preise für Wohnungen um das 25-Fache gestiegen sein könnten.

In der Praxis streben jüngere Generationen eine Universitätsausbildung an, studieren jahrelang und können sich immer noch Häuser oder Wohnungen leisten – allerdings ist es heute schwieriger, sich die gleiche Art von Wohnung leisten zu können.

Immobilienspekulation scheint der Strategie der modernen Frau – hochgebildet – entgegenzuwirken, die das demografische Wachstum zugunsten von mehr persönlichem Wohlstand und Komfort opfert.

Die Logik der Immobilienbranche ist simpel: „Heute studieren junge Frauen, verdienen mehr, auch sie arbeiten – oft mit guten Gehältern und Hochschulabschlüssen. Aber dieses Geld ist nicht dafür gedacht, dass sie sich problemlos größere Häuser mit vielen Schlafzimmern leisten können. Nein! Dieses Geld ist für uns! Damit können wir höhere Preise für kleinere Häuser und Wohnungen verlangen. Bankkredite sind jetzt günstiger (niedrigere Zinsen).“

Vergleicht man Statistiken aus den Industrieländern – insbesondere in Europa – mit denen aus ärmeren Regionen, werden gewisse Widersprüche deutlich: In Europa scheinen die Menschen wohlhabend zu sein, doch das Bevölkerungswachstum stagniert fast vollständig … und Bevölkerungswachstum ist Macht. Ein Widerspruch!

Heutzutage verdienen die Menschen mehr, weil ihr Bildungsniveau höher ist. Viele – darunter auch Frauen – haben einen Hochschulabschluss. Dadurch können sie sich leichter Dinge des täglichen Bedarfs wie Lebensmittel, Smartphones, Laptops und sogar herkömmliche, umweltschädliche Autos leisten. Beim Immobilienkauf ist dies zwar immer noch möglich – dank günstiger Bankkredite –, aber nicht so einfach: Eine typische Stadtwohnung hat heute zwei oder drei Schlafzimmer und ist teuer.

Ein junger Mann mit einem Medizinstudium sollte sich – mit einem entsprechenden Kredit – eine große Wohnung mit acht Schlafzimmern, zwei Garagen usw. in der Stadt leisten können. So könnte er sechs Kinder haben und eine Frau, die sich der Kinderbetreuung widmet, möglicherweise nur in Teilzeit arbeitet und gelegentlich Unterstützung in Anspruch nimmt (z. B. zweimal wöchentlich eine Haushaltshilfe).

Dies war Anfang des 20. Jahrhunderts für Personen mit ähnlichem Profil oft möglich. Heute ist dies nicht mehr der Fall.

Der Kauf einer Zwei-, Drei- oder sogar Vier-Zimmer-Wohnung ist zwar immer noch möglich, aber eine Förderung der Demografie wie in der Vergangenheit ist nicht mehr möglich – es sei denn, die

Familie ist bereits wohlhabend.

Demografie ist Macht. Anfangs mag sie mit einigen Opfern verbunden sein – wie etwa zwei oder drei kleine Kinder, die sich ein Schlafzimmer teilen, und eine traditionelle Ehefrau –, wie man es beispielsweise in Ländern wie Pakistan sehen kann (wobei eine solche Armut ohnehin nicht real sein mag!).

Doch mit der Zeit wird die demografische Stärke zum größten Kapital einer Nation. China hat diesen Weg eingeschlagen, Indien folgt ihm. Sobald diese Länder 200 Millionen junge Menschen an die Universitäten schicken und 400 Millionen mit akademischen Abschlüssen hervorbringen, werden andere Nationen nicht mehr konkurrenzfähig sein.

Die USA, die EU und Russland können im Markt für Elektroautos preislich und technologisch nicht mehr mit China konkurrieren. Es geht dabei nicht um harte Arbeit. Normale Jobs mit üblichem Arbeitsdruck reichen aus, um dies zu ermöglichen. Der entscheidende Unterschied liegt in der Demografie, alles andere ist zweitrangig.

Welche Lösungsansätze Gibt es Gegen Diese Immobilienspekulation?

Es gibt bereits Lösungen, aber sie sind nicht effizient genug – zum Beispiel Sozialwohnungen.

Diese erschwinglicheren Wohnungen mit niedrigeren Miet- oder Kaufpreisen sollten breiter verfügbar und zugänglich sein.

Allerdings sollte auch der wahre Glaube gefördert werden: Katholisch-konservativen Profilen sollte der Vorzug gegeben werden, nicht nur solchen mit bescheidenem Einkommen.

Ein 30-jähriger Psychiater sollte beispielsweise problemlos – mit einem ausreichenden Bankkredit – eine Wohnung in der Stadt mit acht Schlafzimmern, zwei Garagen usw. erwerben können, um dort sechs Kinder großzuziehen, wie es vor 1950 möglich war.

In einem solchen Fall sollten jedoch katholisch-konservative Profile (mit Nachweis der Taufe, der Firmung und idealerweise einer katholischen Ehe) bevorzugt werden.

Heute kosten solche Wohnungen in Brüssel bis zu 900.000 Euro. Durch eine Sozialpreisregelung sollte dieser Preis um den Faktor 10 bis 20 gesenkt werden. So sollte es auch für Familien der Mittelschicht – beispielsweise einen Busfahrer, dessen Frau nur in Teilzeit arbeitet oder Hausfrau ist – möglich werden, eine solche Wohnung problemlos zu mieten oder zu kaufen. Für ein Paar mit sechs Kindern ist die Hausarbeit bereits jetzt ein Vollzeitjob.

Die Regulierung dieses Marktes könnte einem ähnlichen Modell folgen wie dem, das bereits für den Gesundheitssektor in Westeuropa existiert.

Der traditionelle spekulative private Wohnungsmarkt könnte weiterhin parallel bestehen und andere soziale Gruppen bedienen. Die übrige Wirtschaft sollte einem christlich-treuen kapitalistischen Modell folgen, wobei einige Regulierungen mit Gottes Prinzipien übereinstimmen.

Diese Lösung könnte jedoch einige negative Nebenwirkungen haben, möglicherweise aufgrund ihres etwas „sozialistischen“ Charakters: Sie wäre auf Steuereinnahmen angewiesen.

Wenn ich die Bibel lese, insbesondere Kommentare über die Zeit nach der Apokalypse und der ersten eschatologischen Schlacht, komme ich zu der Annahme, dass eine andere Lösung gefunden werden könnte: Einzelpersonen könnten ihre Häuser selbst bauen – vielleicht nach einer Berufsausbildung zum Maurer.

Diese Lösung könnte effektiv sein, wenn die Person oder Familie über ein Stück Land verfügt, beispielsweise auf dem Land. In Städten ist die Umsetzung möglicherweise schwieriger, aber dennoch möglich, wenn die Familie Land am Stadtrand erwirbt.

In Jesaja 65,21-22 lesen wir mit Bezug auf das zukünftige messianische Zeitalter – und vielleicht sogar das paradiesische Zeitalter – (Quelle: https://www.die-bibel.de/bibel/GNB/ISA.65):

> ***21 Sie werden Häuser bauen und selbst darin wohnen, s****ie werden Weinberge pflanzen und selbst deren Früchte genießen.*
>
> ***22 Sie werden nicht bauen, damit ein anderer wohnt, nicht pflanzen, damit ein anderer isst, sondern wie die Tage eines Baumes sind die Tage meines Volkes und das Werk ihrer Hände werden meine Auserwählten selber verbrauchen.„***

Mögliche Beschreibung des Dritten Weltkriegs

Überblick

Dritter Weltkrieg: Der Westen gegen den Islam (eine muslimische Koalition, in der Ägypten eine Schlüsselrolle spielen würde), unter dem Vorwand „Israel“ – insbesondere „Palästina“ und „Jerusalem“. Quellen: Heaven unter https://www.tldm.org/directives/d59.htm, auf Englisch, und die Bibel, Buch Daniel.

Der Westen sollte diesen Krieg gewinnen.

Allerdings wird es keinen Grund zum Gedenken geben: Dieser Krieg wird den Anfang vom Ende markieren, das heißt, die Apokalypse wird bereits begonnen haben (!).

Erläuterung: Der Krieg Ägyptens in der Endzeit

Wir berücksichtigen die Prophezeiungen im Buch Daniel, insbesondere jene über den König des Südens und den König des Nordens in der Endzeit. Ich beziehe mich speziell auf Daniel 11,40–12,1. Der Text lautet:

> *„**40** Zur Zeit des Endes streitet mit ihm der König des Südens. Da stürmt der König des Nordens gegen ihn heran mit Wagen und Reitern und mit vielen Schiffen. Er dringt in die Länder ein, überschwemmt sie und rückt vor.*
>
> ***41** Auch ins Land der Zierde dringt er ein. Viele werden niedergezwungen; nur Edom und Moab und der Hauptteil der Ammoniter entgehen ihm.*
>
> ***42** Er streckt seine Hand nach den Ländern aus; auch für Ägypten gibt es keine Rettung.*
>
> ***43** Er wird Herr über die Schätze von Gold und Silber und über alle Kostbarkeiten Ägyptens. Libyer und Kuschiter leisten ihm Gefolgschaft.*
>
> ***44** Da erschrecken ihn Gerüchte aus dem Osten und dem Norden. In großem Zorn zieht er aus, um viele zu vernichten und auszurotten.*
>
> ***45** Zwischen dem Meer und dem Berg der heiligen Zierde schlägt er seine Prunkzelte auf. Dann geht er seinem Ende zu und niemand ist da, der ihm hilft.*

KAPITEL 12

1 In jener Zeit tritt Michael auf, der große Engelfürst, der für die Söhne deines Volkes eintritt. Dann kommt eine Zeit der Not, wie noch keine da war, seit es Völker gibt, bis zu jener Zeit. Doch dein Volk wird in jener Zeit gerettet, jeder, der im Buch verzeichnet ist.“

Kontext: Nach der Teilung des griechisch-makedonischen Reiches Alexanders des Großen verwenden wir die Begriffe (Daniel 11):

- **Mit „Königreich des Südens“** war das griechisch-ptolemäische Königreich gemeint – Gebiete, die heute Ägypten und Zypern entsprechen.

- **Das „Königreich des Nordens“** bezeichnete ursprünglich das Seleukidenreich, das sich über Teile der heutigen Türkei sowie weiter östlich und südlich gelegene Gebiete erstreckte.

Letztlich beziehen sich diese Gebiete auf einige wenige heutige griechische Länder/Gemeinden:

Griechenland und/oder Albanien (Nord-Epirus) oder die muslimischen Länder, die heute das Gebiet des alten Seleukidenreichs einnehmen, z. B. die Türkei und Syrien.

Es ist zu beachten, dass das geografische Gebiet, das die heutige Türkei, Griechenland, Albanien, Syrien und Zypern umfasst, im Laufe der historischen Entwicklung unter dem Einfluss des Römischen und Byzantinischen Reiches usw. stand. Später geriet es unter den Einfluss des Osmanischen Reiches, was zu Migrationen von Menschen griechischer Ethnizität und/oder Biologie in diesen Regionen führte.

Lasst uns nun die Prophezeiung erneut lesen:

„40 Zur Zeit des Endes streitet mit ihm der König des Südens. Da stürmt der König des Nordens gegen ihn heran mit Wagen und Reitern und mit vielen Schiffen. Er dringt in die Länder ein, überschwemmt sie und rückt vor.“

In der Endzeit könnte Ägypten gegen Griechenland und/oder Nordepirus Krieg führen. Sollte sich diese Prophezeiung jedoch in naher Zukunft erfüllen, müssen wir Folgendes bedenken:

- Ägypten ist Teil der islamischen Welt.

- Griechenland ist Mitglied der EU und der NATO.

Dieser Krieg ist also möglicherweise kein einfacher regionaler Krieg zwischen zwei Ländern. Er könnte sich zu einem Zusammenstoß zweier Zivilisationen ausweiten: dem Islam gegen den Westen (!).

Dem Buch Daniel zufolge wird dieser Krieg stattfinden, wenn die Sünde Jawans (zu der möglicherweise auch Tarsis gehört) ihren Höhepunkt erreicht hat.

Laut himmlischen Offenbarungen in New York wird der öffentliche Anlass – oder die „Fassade" – des Konflikts „Israel/Palästina/Jerusalem" sein, wobei Gott auf der Seite Israels und das Böse auf der Seite Palästinas steht. (Referenzen: https://www.tldm.org/directives/d57.htm und https://www.tldm.org/directives/d59.htm).

Schauen wir uns noch einmal Daniel 11,41-43 an:

> ***„41** Auch ins Land der Zierde dringt er ein. Viele werden niedergezwungen; nur Edom und Moab und der Hauptteil der Ammoniter entgehen ihm.*
>
> ***42** Er streckt seine Hand nach den Ländern aus; auch für Ägypten gibt es keine Rettung.*
>
> ***43** Er wird Herr über die Schätze von Gold und Silber und über alle Kostbarkeiten Ägyptens. Libyer und Kuschiter leisten ihm Gefolgschaft."*

Der König von „Griechenland" – oder der König des Westens – wird vorübergehend siegen. Er wird über Ägypten, Libyen und Äthiopien/Sudan triumphieren. Er wird in Israel einziehen, doch das Land Jordanien (Edom, Moab und Ammon) wird entkommen.

Es scheint sich also um einen Krieg zwischen dem Islam und dem Westen zu handeln, der unter dem Vorwand Palästinas/Jerusalems geführt wird. Der Westen geht gegen Ägypten vor und gewinnt offenbar.

Anmerkung: Beim Lesen des Buches Daniel in meiner niederländischen Bibel von 1906 fand ich das Wort „Mauren" anstelle von „Kuschiter".

Dies bedeutet möglicherweise, dass ganz Nordafrika in diesem Krieg gegen den König des Nordens auf der Seite Ägyptens steht – was die Prophezeiungen von Heaven in New York weiter bestätigt.

Daher ist es ratsam, den nach 1964 gedruckten Bibeln besondere Aufmerksamkeit zu schenken. (Referenz: Heaven in New York, unter https://www.tldm.org.)

Nachrichten aus dem Norden und Osten Beunruhigen den König des Nordens

Lasst uns die Verse 44 und 45 noch einmal betrachten:

> ***„44*** *Da erschrecken ihn Gerüchte aus dem Osten und dem Norden. In großem Zorn zieht er aus, um viele zu vernichten und auszurotten.*
>
> ***45*** *Zwischen dem Meer und dem Berg der heiligen Zierde schlägt er seine Prunkzelte auf. Dann geht er seinem Ende zu und niemand ist da, der ihm hilft. “*

Der König des Nordens gewinnt den Krieg.

Er errichtet seinen königlichen Pavillon zwischen dem Meer und dem glorreichen heiligen Berg.

Ich nehme an, der Anführer des Westens wird sich in einem Land wie Zypern – zwischen dem Meer und Israel – niederlassen. Aber Gott sagte, es sei Rom.

Dann erhält er beunruhigende Nachrichten aus dem Norden und Osten. Was könnten diese Himmelsrichtungen im Kontext dieser Prophezeiung bedeuten?

- Es könnte sich um Syrien und den Iran handeln. Allerdings ist das eher unwahrscheinlich, da diese Nationen nicht stark genug sind, um den Westen allein zu besiegen. Es könnte Syrien, der Iran oder sogar Nordkorea sein, vielleicht aber mit Unterstützung von Supermächten wie China.

- Wahrscheinlicher ist jedoch die Bezugnahme auf China, mit oder ohne Russland*. Diese Mächte könnten stark genug sein, um den Westen zu besiegen, der bereits durch einen Krieg gegen die islamische Koalition geschwächt ist.

Obwohl der westliche Staatschef wütend reagiert, bleibt er am Ende ohne Hilfe.

Er wird besiegt werden und niemand wird ihm helfen!!! Dies könnte den endgültigen Sieg für China (und vielleicht auch für Russland*) bedeuten.

Durch den Vergleich von Daniel 11,40–12,1 mit Joel 1 und 2 und durch göttliche Inspiration ist jedoch eine neue Interpretation möglich:

Der König des Nordens könnte bereits der Antichrist sein – das Oberhaupt der Römischen Union – und aus einem kleinen Land wie Zypern stammen.

Tatsächlich könnten sich dort auch einige Nachkommen der Seleukiden angesiedelt haben, angesichts der historischen Entwicklung der Insel und ihrer Einflüsse vom (West- und

Oströmischen) Römischen Reich, dem Osmanischen Reich und anderen (Araber, Kreuzfahrer...).

Der König des Nordens beschließt, Ägypten (das die afrikanische und muslimische Koalition repräsentiert) anzugreifen.

Doch dann greift das apokalyptische China ein. Möglicherweise handelt es sich um die Heuschrecken, die im Buch Joel 1–2 und in der Offenbarung 9 erwähnt werden. Sie bestrafen Israel (siehe Buch Joel, Kapitel 1–2) und die USA (siehe Prophezeiungen von New York, unter https://www.tldm.org).
Diese Intervention dient in Wirklichkeit dem König des Nordens/dem Antichristen, der sowohl die ägyptische Koalition als auch Israel gleichzeitig bestrafen will.

Im Buch Joel heißt es jedoch auch, dass die Heuschrecken (möglicherweise die Chinesen) sich aus Israel zurückziehen müssen.

Während der König des Nordens also aktiv die ägyptische Koalition konfrontiert, erhält er diese Nachricht aus China und Israel (aus dem Norden und Osten) und ist beunruhigt/verärgert.

Der Dritte Weltkrieg endet, und der Antichrist übernimmt die Weltmacht.

Zeit für die Prüfungen der Apokalypse.

Nach diesen Prüfungen erreicht der Antichrist sein Ende – und niemand ist mehr da, der ihm helfen kann, so diese Interpretation.

„Das ist die richtige Auslegung“, sagte Gott.

Daniel 12,1 berichtet uns, was zu dieser Zeit geschieht:

> ***„1** In jener Zeit tritt Michael auf, der große Fürst, der für die Söhne deines Volkes eintritt.*
> ***Dann kommt eine Zeit der Not, wie noch keine da war, seit es Völker gibt, bis zu jener Zeit.***
> ***Doch zu jener Zeit wird dein Volk gerettet, jeder, der im Buch verzeichnet ist.“***

Dies ist die Zeit, in der Michael, der große Fürst, sein Volk beschützt. Der heilige Michael erscheint auch in Offenbarung 12,7. Dies dürfte sich auf dasselbe Ereignis beziehen: die Zeit der Großen Trübsal.

Der Text von Offb. 12,7-14 scheint sich auf das Eingreifen des Erzengels Michael zu beziehen, das der großen Trübsal vorausgeht.

Dieser Text folgt (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> ***„7 Dann brach im Himmel ein Krieg aus. Michael mit seinen Engeln kämpfte gegen den Drachen.** Der Drache mit seinen Engeln wehrte sich;*

8 aber er konnte nicht standhalten. Samt seinen Engeln musste er seinen Platz im Himmel räumen.

9 Der große Drache wurde hinuntergestürzt! Er ist die alte Schlange, die auch Teufel oder Satan genannt wird und die ganze Welt verführt. Er wurde auf die Erde hinuntergestürzt mit allen seinen Engeln.

10 Dann hörte ich eine mächtige Stimme im Himmel sagen:

»Jetzt ist es geschehen: Unser Gott hat gesiegt! Jetzt hat er seine Gewalt gezeigt

und seine Herrschaft angetreten! Jetzt liegt die Macht in den Händen des Königs,

den er gesalbt und eingesetzt hat! Der Ankläger unserer Brüder und Schwestern ist gestürzt; er, der sie Tag und Nacht vor Gott beschuldigte, ist nun aus dem Himmel hinausgeworfen.

11 Unsere Brüder und Schwestern haben ihn besiegt durch das Blut des Lammes

und durch ihr standhaftes Bekenntnis. Sie waren bereit, dafür ihr Leben zu opfern

und den Tod auf sich zu nehmen.

12 Darum freue dich, Himmel, mit allen, die in dir wohnen!

Ihr aber, Land und Meer, müsst zittern, seit der Teufel dort unten bei euch ist!

Seine Wut ist ungeheuer groß; denn er weiß, er hat nur noch wenig Zeit!«

13 Als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, begann er, die Frau zu verfolgen, die den Sohn geboren hatte.

14 Aber die Frau erhielt die beiden Flügel des großen Adlers, um an ihren Zufluchtsort in der Wüste zu fliehen. Dort sollte sie dreieinhalb Jahre mit Nahrung versorgt werden und vor der Schlange sicher sein.“

„Es wird eine Zeit der Not und Bedrängnis sein, wie es sie seit Menschengedenken nicht gegeben hat.“

Diese Zeitspanne ist gemeinhin als die Zeit der Großen Trübsal bekannt. Sie dauert etwa 3,5 bis 7 Jahre und geht der glorreichen Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus voraus.

Anmerkungen:

- Während der Großen Trübsal werden diejenigen, die sich weigern, den Antichristen und sein Bild anzubeten und das Malzeichen des Tieres auf ihrem Körper anzunehmen, den Märtyrertod erleiden. Diese Menschen werden nach der Wiederkunft Jesu auferstehen – sie sind selig und werden nie wieder sterben (Offb 20,4–6).

- * - Wenn Russland (allein Russland, nicht die ganze Welt) durch den Papst und alle Bischöfe dem Unbefleckten Herzen der Jungfrau Maria gebührend geweiht wird – wie es die Muttergottes seit 1917 eindringlich erbeten hat –, dann könnte Russland ein Verbündeter des Westens werden und nicht des Islam und/oder des apokalyptischen Chinas.

Wenn dies geschieht, würde der Westen gestärkt, und die Welt könnte einige weitere Jahre Frieden gewinnen.

Weitere Einzelheiten finden Sie *im Kapitel „Russland", Abschnitt „Was ist mit der Weihe Russlands ab dem 25.3.2022?"*.

- Aus einem von Wikileaks veröffentlichten Dokument geht hervor, dass Israel sich im Jahr 2009 auf einen groß angelegten Krieg im Nahen Osten vorbereitete (den großen Krieg?).

Der Dritte Weltkrieg mag zwar nicht bald ausbrechen, aber die Gefahr bleibt bestehen.

Laut der Muttergottes soll der Antichrist zur vorherbestimmten Zeit Ägypten besuchen. (Bezugnahmen: Marienerscheinungen in New York und Aussagen von John Leary.)

Die Hamas ist bereits im Gazastreifen aktiv, direkt neben Ägypten – dem Ort, wo der große Krieg beginnen wird…

Und Was Können Wir Tun? Teil III

Der Untergang des Westens wird eine Folge der Sünde sein, die sich in der ganzen Welt, auch im Westen, weit verbreitet hat.

Wir können diese Ereignisse nicht gänzlich verhindern, aber wir können versuchen, sie hinauszuzögern. Wir können:

- *Beten Sie häufig (insbesondere den **Rosenkranz** – wenn möglich täglich und aufmerksam, unter **den Bedingungen, die für einen vollkommenen Ablass erforderlich sind).***

- *Fasten (vorzugsweise heimlich).*

- ***Den Papst bitten, Russland – und nur Russland – dem unbefleckten Herzen Mariens***

gebührend zu weihen, wie es in Fatima 1917 gefordert wurde.

- *Bekehren uns selbst.*
- *Bemühen wir uns, einige Fehler des Westens zu korrigieren:*
  - ***Der Fehler des geschlechterbasierten Kommunismus in der Ehe und am Arbeitsplatz,*** *in Ehe und Beruf, der zu vielen Scheidungen und/oder Trennungen führt, untergräbt eine angemessene Kindererziehung und fördert die Unmoral.*
  - ***Scheidung.***
  - ***Abtreibung.***
  - ***Alle Arten von Unmoral****, die sich mit der Komplizenschaft der Medien verbreiten.*

Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln „Ideen gegen die Scheidung“, „Abtreibung: Eine Katastrophe“, „LGBT-Sex tötet usw.“, im Abschnitt „Maßnahmen, um die Apokalypse hinauszuzögern“ dieses Kapitels und im Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies einzutreten?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Immer Noch Über den Dritten Weltkrieg und die Apokalypse Hinweg

Einige Referenzen:

- **Zum Dritten Weltkrieg:**
  - https://www.tldm.org/Directives/d57.htm, auf Englisch.
  - https://www.tldm.org/Directives/d58.htm, auf Englisch.
  - https://www.tldm.org/Directives/d59.htm, auf Englisch.

- Möglicherweise liegen noch weitere, damit zusammenhängende Anweisungen vom Himmel vor.

- *Apokalyptische Botschaft* von Jesus, 26.4.2018, unter https://johnleary.com/2018/05/, auf Englisch*

* – Anmerkung: Auf der Website von John Leary wird in dieser Botschaft die „Schlacht von Harmagedon“ erwähnt. Gott hat jedoch bestätigt, dass es sich dabei um einen Fehler des Website-Betreibers handelt. Dieser Irrtum stammt nicht von Gott. Die korrekte Auslegung bezieht sich auf den Dritten Weltkrieg, nicht auf die Schlacht von Harmagedon (die später stattfand).

- **Bezüglich Russland und China (Szenario „Russland nicht konvertiert“):**

  - https://www.tldm.org/Directives/d101.htm, auf Englisch.

  - https://www.tldm.org/Directives/d102.htm, auf Englisch.

- **Das biblische Buch Joel, Kapitel 1 und 2.**

Nachrichten aus dem Himmel: Gegenwärtige Kriege Könnten Sich Zur Zweiten Phase des Apokalyptischen Dritten Weltkriegs Entwickeln – die Ersten Nuklearangriffe

Durch den Abgleich der „Nachrichten aus dem Himmel in New York“ (www.tldm.org), der „ News from Heaven to Christina Gallagher from 2022“ von https://www.facebook.com/houseofprayerachill/ (auf Englisch) und der „Neuigkeiten aus dem Himmel für Christina Gallagher aus dem Jahr 2022“ von https://www.himmelsbotschaft.eu/ kam ich zu folgendem Schluss:

- Die aktuellen Kriege (in der Ukraine und im Nahen Osten) begannen relativ harmlos...

- ... bevor es zur zweiten

- Phase des Dritten Weltkriegs kam: ***Ausweitung des Krieges; erste Atomangriffe... (Referenz: https://www.himmelsbotschaft.eu/messagefromheaven/)***.

- ...

- ... bevor es zur letzten Phase des ***apokalyptischen Dritten Weltkriegs kommt: 3/4 der Welt werden zerstört... (Referenz: https://www.tldm.org/Directives/d57.htm, auf Englisch).***

Der Himmel bittet um Rosenkränze, Buße und Bekehrungen, um die Gefahr schwerer Strafen auf dem Planeten zu verringern.

Es ist auch ratsam, sich vor der Gefahr der Apokalypse zu schützen, denn es besteht die Gefahr der Apokalypse... aber alles scheint normal zu sein...

Interessanterweise entspricht die aktuelle Situation noch immer nicht der Prophezeiung, dass Ägypten gegen den König des Westens/Nordens (die Römische Union?) vorgehen würde. Weitere Details zu diesem Szenario finden sich im Abschnitt „Der ägyptische Krieg am Ende der Zeit“.

Noch nicht, aber es gibt bereits Probleme im Nahen Osten, im Gazastreifen.

Vielleicht haben wir noch ein paar Jahre? Vielleicht auch nicht? Jesus zu Christina Gallagher, Februar 2024: Der Antichrist könnte bereits nach dieser Fastenzeit in Rom/im Vatikan triumphieren. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.facebook.com/photo?fbid=812529164236729&set=a.558600286296286, auf Englisch. Die Gefahr ist real.

Die Gefahr der Apokalypse kommt unerwartet, auch das ist Teil der Gefahr.

China in der Bibel?

Die Apokalypse scheint näher zu rücken, und China entwickelt sich zur Supermacht.

Lassen Sie uns dieses Thema etwas genauer analysieren...

Und Worin Besteht das Geheimnis der Überlegenheit des Apokalyptischen Chinas?

Demografie. Nur das. Sie müssen nicht härter arbeiten als andere. Sie müssen einfach genauso viel arbeiten.

Der Unterschied liegt in der Demografie (und der historischen Unterordnung der Frau, die in der Vergangenheit stattfand).

Durch die Unterbringung von über 200 Millionen Studierenden an Universitäten (potenziell sogar 800 Millionen usw.) ergibt sich die Überlegenheit Chinas und Indiens quasi von selbst. Länder wie die USA und Russland können mit dieser demografischen Masse nicht mehr mithalten – ebenso wenig wie die EU.

Sollte Russland zum Katholizismus konvertieren, müsste es die Rolle eines für die Welt bekehrten Russlands übernehmen (www.christianideas.eu bietet Ideen für ein katholisch konvertiertes Russland). Wäre Russland nicht naiv, sondern im Einklang mit Gott, könnte es versuchen, das apokalyptische China vom Welthandel zu isolieren, um die drohende Gefahr zu mindern. Ein konvertiertes Russland sollte zudem versuchen, die Fehler der UdSSR in der Welt wiedergutzumachen (z. B. durch die Unterstützung beim Wiederaufbau der Kolonialreiche).

Oder ist es vielleicht schon zu spät, den apokalyptischen Prozess aufzuhalten? Ideen für das katholisch konvertierte Russland: Um Frauen zu unterdrücken, könnte man ihnen den Führerschein verbieten und sie zwischen 18 und 48 Jahren vom Schul- oder Universitätsbesuch ausschließen.

Ausnahmen: frauenspezifische Berufe wie Grundschullehrerin, Krankenschwester, Kinderbetreuerin, Hochschulausbildung für Ordensschwestern, Friseurin und Teilnahme an nationalen Sprachkursen (bis Stufe 11).

Das Problem mit feministischem Egoismus ist, dass Frauen „Bananenmänner“ hassen – Männer, die wie Parasiten von Frauen leben. Daher sollten Männer in vorteilhafte Positionen gebracht werden, um erfolgreiche Partnerschaften zu ermöglichen.

Auch die Erbregelungen sollten geändert werden: Nur Männer/Jungen sollten nennenswert vom Nachlass eines Verstorbenen erben. Frauen sollten lediglich eine Einzimmerwohnung (T0) erhalten.

Um zu überleben, sollten Frauen entweder einen Mann heiraten, arbeiten gehen oder auf ein Existenzminimum oder eine Rente angewiesen sein.

Selbstverständlich sollten künstliche Verhütungsmittel und Abtreibungen verboten sein.

Einige Ideen, die Frauen zu einer erfolgreichen Ehe verhelfen können, finden sich im Kapitel „Damen & Schleier (+Männer)“, insbesondere im Abschnitt „ÄSTHETIK, die FORMEL für Pro Gott für DAMEN: Synthese“.

Ideen, die Männern helfen können, eine erfolgreiche Ehe zu führen, finden sich im Kapitel „Reich“, insbesondere im Abschnitt „Die Idee, reich zu werden – im Sinne Gottes“.

Dieser Abschnitt wurde teilweise von Gott inspiriert.

Beginnen wir nun mit einer Analyse der biblischen Texte, die sich auf ein apokalyptisches China beziehen könnten…

China in der Bibel? Teil I.

Im Buch Joel (Altes Testament) wird, zusammen mit Offenbarung 9,1–12 (erster Angriff) und Offenbarung 9,13–19 (zweiter Angriff mit einer 200 Millionen Mann starken Armee), eine Heuschreckenplage geschildert. Die Heuschrecken greifen Israel an.

In Offb 9,1-12 + Offb 9,13-21 können wir lesen (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/die-offenbarung-des-johannes/9/):

> ***Offenbarung des Johannes, Kapitel 9***
>
> ***„1** Der fünfte Engel blies seine Posaune. Da sah ich einen Stern, der vom Himmel auf die Erde gefallen war; ihm wurde der Schlüssel zu dem Schacht gegeben, der in den Abgrund führt.*
>
> ***2** Und er öffnete den Schacht des Abgrunds. Da stieg Rauch aus dem Schacht auf, wie aus einem großen Ofen, und Sonne und Luft wurden verfinstert durch den Rauch aus dem Schacht.*
>
> ***3 Aus dem Rauch kamen Heuschrecken über die Erde und ihnen wurde Kraft gegeben, wie sie Skorpione auf der Erde haben.***
>
> ***4 Es wurde ihnen gesagt, sie sollten dem Gras auf der Erde, allen grünen Pflanzen und allen Bäumen keinen Schaden zufügen, sondern nur den Menschen, die das Siegel Gottes nicht auf der Stirn haben.***

5 Es wurde ihnen befohlen, die Menschen nicht zu töten, sondern nur zu quälen, fünf Monate lang. Und der Schmerz, den sie zufügen, ist so stark, wie wenn ein Skorpion einen Menschen sticht.

6 In jenen Tagen werden die Menschen den Tod suchen, aber nicht finden; sie werden sterben wollen, aber der Tod wird vor ihnen fliehen.

7 Und die Heuschrecken sehen aus wie Rosse, die zur Schlacht gerüstet sind; auf ihren Köpfen tragen sie etwas, das goldschimmernden Kränzen gleicht, und ihre Gesichter sind wie Gesichter von Menschen,

8 ihr Haar ist wie Frauenhaar, ihr Gebiss wie ein Löwengebiss,

9 ihre Brust wie ein eiserner Panzer; und das Rauschen ihrer Flügel ist wie das Dröhnen von Wagen, von vielen Pferden, die sich in die Schlacht stürzen.

10 Sie haben Schwänze und Stacheln wie Skorpione und in ihren Schwänzen ist die Kraft, mit der sie den Menschen schaden, fünf Monate lang.

11 Sie haben als König über sich den Engel des Abgrunds; er heißt auf Hebräisch Abaddon, auf Griechisch Apollyon.

12 Das erste Wehe ist vorüber. Siehe, noch zweimal wird das Wehe kommen.

13 Der sechste Engel blies seine Posaune: Da hörte ich eine Stimme, die von den vier Hörnern des goldenen Altars her kam, der vor Gott steht.

14 Die Stimme sagte zu dem sechsten Engel, der die Posaune hält: Binde die vier Engel los, die am großen Strom, am Euphrat, gefesselt sind!

15 Da wurden die vier Engel losgebunden, die auf Stunde und Tag, auf Monat und Jahr bereitstanden, um ein Drittel der Menschheit zu töten.

16 Und die Zahl der Reiter dieses Heeres war vieltausend mal tausend; diese Zahl hörte ich.

17 Und so sah ich in der Vision die Pferde und die auf ihnen saßen: Sie trugen feuerrote, rauchblaue und schwefelgelbe Panzer. Die Köpfe der Pferde glichen Löwenköpfen und aus ihren Mäulern schlug Feuer, Rauch und Schwefel.

18 Ein Drittel der Menschen wurde durch diese drei Plagen getötet, durch Feuer, Rauch und Schwefel, die aus ihren Mäulern hervorkamen.

19 Denn die tödliche Macht der Pferde war in ihren Mäulern und in ihren Schwänzen. Ihre Schwänze glichen Schlangen, die Köpfe haben, mit denen sie Schaden zufügen können.

20 Aber die übrigen Menschen, die nicht durch diese Plagen umgekommen waren, wandten sich nicht ab von den Machwerken ihrer Hände: Sie hörten nicht auf, sich niederzuwerfen vor

ihren Dämonen, vor ihren Götzen aus Gold, Silber, Erz, Stein und Holz, den Götzen, die weder sehen noch hören, noch gehen können.

***21** Sie ließen nicht ab von Mord und Zauberei, von Unzucht und Diebstahl.“*

In Joel 1,6 und Joel 2,2 können wir lesen:

Joel 1,6: ***„Denn ein Volk zog heran gegen mein Land, gewaltig groß und nicht zu zählen;“***

Ein weiteres Detail ist, dass sie durch die Fenster eindringen, Dinge werden in Brand gesetzt und Bauernhöfe angreifen...

Joel 2,2: ***„… kommt ein Volk, zahlreich und gewaltig groß, wie es vor ihm noch nie eines gab und nach ihm keines mehr geben wird bis zu den fernsten Geschlechtern.“***

Wenn meine Logik zutrifft, könnte ein sehr zahlreiches und mächtiges Volk – wie es noch nie zuvor existiert hat – durchaus China (oder Indien) sein.

Selbst wenn sie weder Chinesen noch Inder sind, werden sie ein Volk von unermesslicher Zahl und einzigartig in der Geschichte der Menschheit sein.

Die einzigen infrage kommenden Kandidaten waren über Jahrhunderte hinweg China (sehr gut positioniert) und Indien (wobei Indien in mehrere verschiedene Völker unterteilt ist: die Bengalen, die Sikhs, die Muslime, diejenigen, die Hindi sprechen...).

Da etwa 90 % der chinesischen Bevölkerung ethnisch chinesisch sind und Indien zersplittert ist (die größte ethnische Gruppe, die Hindi, zählt etwa 400 Millionen Menschen), sind die ethnischen Chinesen die besten Kandidaten.

Es könnte jedoch in Zukunft vorkommen, dass ein anderes Volk noch zahlreicher wird als die Chinesen.

Joel 2,6 berichtet, dass die Nationen vor dem Heer der „Heuschrecken“ zittern.

In Joel 2,10 interpretiere ich ein „apokalyptisches Szenario“: Die Erde erbebt, der Himmel erzittert…

Aus Joel 2,20 verstehe ich, dass die „Heuschrecken“ aus dem Norden kommen und (von Israel) zum östlichen Meer (seine Vorhut) und zum westlichen Meer (seine Nachhut) vertrieben werden.

Israel soll sich von ihnen nicht länger demütigen lassen.

Ich nehme an, dass mit „Westliches Meer“ das Mittelmeer gemeint ist und mit „Östliches Meer“ das Chinesische/Koreanische/Japanische Meer.

Wenn meine Interpretation zutrifft, könnte sich diese moralisierende Invasion über den gesamten

eurasischen Kontinent ausdehnen (ich meine die Kommunisten, seien es Chinesen oder Russen).

Selbst wenn sie nicht so weit vordringen, werden die Chinesen (diejenigen, die die Heuschrecken repräsentieren) zumindest das Mittelmeer erreichen.

Die Botschaften von Jesus und Maria – zum Beispiel auf https://www.tldm.org (Erscheinungen in New York) – bestätigen die Rolle Chinas während der Apokalypse.

Die andere Möglichkeit – die Interpretation des Ostmeeres als Totes Meer – würde die Heuschreckenplage auf eine lokale Macht in der Nähe von Israel reduzieren, was unlogisch ist.

Natürlich könnte es auch zu einer regelrechten Heuschreckenplage kommen...

Mögliche Chronologie:

> Apokalyptisches Szenario. China steigt zur Supermacht auf. Dies geht der Herrschaft des Antichristen voraus, gefolgt von der Wiederkunft des Messias in Herrlichkeit auf den Wolken – unerwartet für alle, die mit dem Bösen verbündet sind.

Dieser Text bezieht sich auf die Kapitel eins und zwei des apokalyptischen Buches Joel (Altes Testament) (Quellen: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/das-buch-joel/1/ + https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/das-buch-joel/2/). Er lautet wie folgt:

> ***Apokalyptisches Buch Joel, Kapitel 1: Die Heuschreckenplage***
>
> ***1*** *Das Wort des HERRN, das an Joël, den Sohn Petuëls, erging.*
>
> ***2*** *Hört her, ihr Ältesten, horcht alle auf, ihr Bewohner des Landes! Ist so etwas jemals geschehen in euren Tagen oder in den Tagen eurer Väter?*
>
> ***3*** *Erzählt euren Kindern davon und eure Kinder sollen es ihren Kindern erzählen und deren Kinder dem folgenden Geschlecht.*
>
> ***4*** *Was der Grashüpfer übrig ließ, hat die Wanderheuschrecke gefressen; was die Wanderheuschrecke übrig ließ, hat die Larve gefressen; was die Larve übrig ließ, hat der Nager gefressen.*
>
> ***5*** *Wacht auf, ihr Betrunkenen, und weint! Jammert alle, ihr Zecher! Euer Mund bekommt keinen Wein mehr zu trinken.*
>
> ***6 Denn ein Volk zog heran gegen mein Land, gewaltig groß und nicht zu zählen; seine Zähne sind Zähne eines Löwen und sein Gebiss ist das einer Löwin.***
>
> ***7*** *Es hat meinen Weinstock verwüstet, meinen Feigenbaum völlig verstümmelt. Abgeschält ließ es ihn liegen, die Zweige starren bleich in die Luft.*

8 *Klagt wie eine Jungfrau im Trauergewand, die den Bräutigam ihrer Jugend beweint!*

9 *Aus ist es mit dem Speiseopfer, mit dem Trankopfer im Haus des HERRN. Es trauern die Priester, die Diener des HERRN.*

10 *Vernichtet ist das Feld, der Ackerboden trauert; denn vernichtet ist das Korn, vertrocknet der Wein, versiegt das Öl.*

11 *Die Bauern sind ganz geschlagen, es jammern die Winzer; denn Weizen und Gerste, die Ernte des Feldes ist verloren.*

12 *Der Weinstock ist dürr, der Feigenbaum welk. Granatbaum, Dattelpalme und Apfelbaum, alle Bäume auf dem Feld sind verdorrt; ja, verdorrt ist die Freude der Menschen.*

13 *Legt Trauer an und klagt, ihr Priester! Jammert, ihr Diener des Altars! Kommt, verbringt die Nacht im Trauergewand, ihr Diener meines Gottes! Denn Speiseopfer und Trankopfer bleiben dem Haus eures Gottes versagt.*

14 Ordnet ein heiliges Fasten an, ruft einen Gottesdienst aus! Versammelt die Ältesten und alle Bewohner des Landes beim Haus des HERRN, eures Gottes, und schreit zum HERRN:

15 Weh, was für ein Tag! Denn der Tag des HERRN ist nahe; er kommt mit der Allgewalt des Allmächtigen.

16 *Vor unseren Augen wurde uns die Nahrung entrissen, aus dem Haus unseres Gottes sind Freude und Jubel verschwunden.*

17 *Die Saat liegt vertrocknet unter den Schollen; die Scheunen sind verödet, die Speicher zerfallen; denn das Korn ist verdorrt.*

18 *Wie brüllt das Vieh! Die Rinderherden irren umher, denn sie finden kein Futter; selbst die Schafherden leiden Not.*

19 *Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt.*

20 *Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet und Feuer hat das Gras der Steppe gefressen.*

Es gibt Brände... aber sie werden nicht unbedingt von den "Chinesen" ausgelöst, sie könnten eine Folge der Großen Warnung, des ersten Vorbeiflugs des Kometen oder etwas anderem sein... (?).

Apokalyptisches Buch Joel, Kapitel 2

1 *Auf dem Zion stoßt in das Horn, schlagt Lärm auf meinem heiligen Berg! Alle Bewohner des Landes sollen zittern; denn es kommt der Tag des HERRN, ja, er ist nahe,*

2 ein Tag des Dunkels und der Finsternis, ein Tag der Wolken und Wetter. Wie das Morgenrot, das sich über die Berge hinbreitet, kommt ein Volk, zahlreich und gewaltig groß, wie es vor ihm noch nie eines gab und nach ihm keines mehr geben wird bis zu den fernsten Geschlechtern.

3 *Vor ihm her fressendes Feuer, hinter ihm lodernde Flammen; vor ihm ist das Land wie der Garten Eden, hinter ihm schaurige Wüste - da gibt es keine Rettung.*

4 *Wie Rosse sehen sie aus, wie Reiter stürmen sie dahin.*

5 *Wie rasselnde Streitwagen springen sie über die Kuppen der Berge, wie eine prasselnde Feuerflamme, die die Stoppeln frisst, wie ein mächtiges Heer, gerüstet zur Schlacht.*

6 Bei ihrem Anblick winden sich Völker, alle Gesichter glühen vor Angst.

7 *Wie Kämpfer stürmen sie dahin, wie Krieger erklettern sie die Mauer. Jeder verfolgt seinen Weg, keiner verlässt seine Bahn.*

8 *Keiner stößt den andern; Mann für Mann ziehen sie ihre Bahn. Mitten durch die Wurfspeere stürmen sie vor, ihre Reihen nehmen kein Ende.*

9 *Sie überfallen die Stadt, erstürmen die Mauer, klettern an den Häusern empor, steigen durch die Fenster ein wie ein Dieb.*

10 Die Erde zittert vor ihnen, der Himmel erbebt; Sonne und Mond verfinstern sich, die Sterne halten ihr Licht zurück.

11 *Und der HERR lässt vor seinem Heer seine Stimme erschallen; ja, überaus zahlreich ist sein Heer, ja, gewaltig groß ist der Vollstrecker seines Befehls. Ja, groß ist der Tag des HERRN und voll Schrecken. Wer kann ihn ertragen?*

12 *Auch jetzt noch - Spruch des HERRN: Kehrt um zu mir von ganzem Herzen mit Fasten, Weinen und Klagen!*

13 *Zerreißt eure Herzen, nicht eure Kleider, und kehrt um zum HERRN, eurem Gott! Denn er ist gnädig und barmherzig, langmütig und reich an Huld und es reut ihn das Unheil.*

14 *Wer weiß, vielleicht kehrt er um und es reut ihn und er lässt Segen zurück, sodass ihr Speise- und Trankopfer darbringen könnt für den HERRN, euren Gott.*

15 *Auf dem Zion stoßt in das Horn, ordnet ein heiliges Fasten an, ruft einen Gottesdienst aus!*

16 *Versammelt das Volk, heiligt die Gemeinde! Versammelt die Alten, holt die Kinder zusammen, auch die Säuglinge! Der Bräutigam verlasse seine Kammer und die Braut ihr Gemach.*

17 *Zwischen Vorhalle und Altar sollen die Priester klagen, die Diener des HERRN sollen sprechen: Hab Mitleid, HERR, mit deinem Volk und überlass dein Erbe nicht der Schande,*

damit die Völker nicht über uns spotten! Warum soll man bei den Völkern sagen: Wo ist denn ihr Gott?

18 *Da erwachte im HERRN die Leidenschaft für sein Land und er hatte Erbarmen mit seinem Volk.*

19 *Der HERR antwortete seinem Volk und sprach: Seht, ich sende euch Korn, Wein und Öl, damit ihr davon satt werdet. Ich gebe euch nicht mehr der Schande preis unter den Völkern.*

20 Den Feind aus dem Norden schicke ich weit von euch weg, ich treibe ihn in ein dürres, verödetes Land, seine Vorhut treibe ich zum östlichen Meer und seine Nachhut zum westlichen Meer. Dann erhebt sich ein Gestank, Verwesungsgeruch steigt von ihm auf, denn er hat sich gebrüstet.

21 *Fürchte dich nicht, Ackerboden! Freu dich und juble; denn der HERR hat Großes getan!*

22 *Fürchtet euch nicht, ihr Tiere auf dem Feld! Denn das Gras in der Steppe wird wieder grün, der Baum trägt seine Frucht, Feigenbaum und Weinstock bringen ihren Ertrag.*

23 *Jubelt, ihr Kinder Zions, und freut euch über den HERRN, euren Gott! Denn er gibt euch Nahrung, wie es recht ist. Er schickt euch den Regen, Herbstregen und Frühjahrsregen wie in früherer Zeit.*

24 *Die Tennen sind voll von Getreide, die Keltern fließen über von Wein und Öl.*

25 *Ich ersetze euch die Ernten, die von der Wanderheuschrecke und der Larve, vom Nager und vom Grashüpfer gefressen wurden, von meinem großen Heer, das ich gegen euch sandte.*

26 *Ihr werdet essen und satt werden und den Namen des HERRN, eures Gottes, preisen, der für euch solche Wunder getan hat. Mein Volk braucht sich nie mehr zu schämen.*

27 *Dann werdet ihr erkennen, dass ich mitten in Israel bin und dass ich der HERR, euer Gott, bin, ich und sonst niemand. Mein Volk braucht sich nie mehr zu schämen.*

China in der Bibel? Teil II.

Es gibt noch einige mögliche Bezüge zu China:

China war vermutlich schon immer eines der bevölkerungsreichsten Länder der Welt – zumindest legen die Statistiken der letzten 2000 Jahre dies nahe:

- 1 n. Chr. – Ungefähr 58 Millionen Menschen waren ethnische Chinesen. Die Weltbevölkerung betrug damals rund 300 Millionen. Quelle: z. B. Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_states_by_population_in_1_CE, auf Englisch.

- Um 1000 n. Chr. lebten zwischen 32 und 80 Millionen Menschen chinesischer Abstammung. Quelle: z. B. Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_population_in_1000, auf Englisch.

- Um 1700 n. Chr. lebten zwischen 100 und 150 Millionen Menschen chinesischer Abstammung. Die Weltbevölkerung betrug weniger als eine Milliarde. Indien (Mogulreich) zählte bereits 158 Millionen Einwohner und damit mehr als China. Quelle: z. B. Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_population_in_1700, auf Englisch.

- 1989 n. Chr. – Ungefähr 1,1 Milliarden Menschen waren Chinesen bei einer Weltbevölkerung von rund 5 Milliarden Menschen. Quelle: z. B. Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_population_in_1989, auf Englisch.

Weitere Statistiken zum Vergleich der chinesischen und europäischen Bevölkerung finden sich beispielsweise unter https://www.oecd.org/en/publications/the-world-economy_9789264022621-en.html, auf Englisch.

Derzeit leben etwa 1,4 Milliarden ethnische Chinesen. Die nächstgrößten Sprachgruppen – Hindi-Sprecher, Anglophone und Hispanics – zählen jeweils rund 400 Millionen Sprecher. Daher ist es unwahrscheinlich, dass in naher Zukunft eine andere Bevölkerungsgruppe die Chinesen zahlenmäßig übertreffen wird.

Diese Heuschrecken klettern die Häuser hoch und dringen durch die Fenster ein – ein Bild, das in der heutigen Zeit eine ganz besondere Resonanz findet.

China und Feuer erinnern an den roten Drachen/die rote Schlange aus Offenbarung 12 – und im Moment scheint das kommunistische/rote China das Reich des roten Drachen zu sein…

China in der Bibel? Teil III

In diesem Abschnitt werde ich versuchen zu zeigen, wie die Heuschreckenplage (siehe das Buch Joel 1 und 2 + Offenbarung 9) eine reale Gefahr darstellen und sogar den Weg für die große Trübsal der Gläubigen – sowohl der Christen als auch der Juden – ebnen könnte.

Wenn meine Interpretation richtig ist, würde das Folgendes bedeuten:

- Die Heuschrecken symbolisieren ein überaus zahlreiches und mächtiges Volk, wie es es noch nie zuvor gegeben hat (die Chinesen?). Gegenwärtig kommt kein anderes Volk als die Chinesen infrage. Ihre Vorherrschaft ist nur eine Frage der Zeit…

Es ist erwähnenswert, dass es sich laut Jesus und Unsere Liebe Frau in New York (siehe https://www.tldm.org, auf Englisch) bei dieser Invasion um eine Koalition russischer, chinesischer und anderer Truppen handeln könnte – was Chinas militärische Bemühungen erheblich erleichtern würde.

- Die Heuschreckenarmee beherrscht den eurasischen Kontinent, vom Ostmeer bis zum Westmeer.

- Sie haben Haare wie Frauen (lange Haare?), was möglicherweise auf den modernen Trend der Geschlechtergleichstellung und des Feminismus anspielt...

Dann:

Zunächst dient diese Invasion einem moralisch guten Zweck – der Bestrafung des korrupten Westens. Im Westen könnten diese Ideen jedoch pervertiert und zur Vorbereitung des Aufstiegs des Antichristen missbraucht werden…

In Offenbarung 12 lesen wir, dass es dem Roten Drachen nicht gelingt, das Jesuskind zu fangen. Daraufhin beschließt er, dem Tier/Antichristen, dem Anführer eines Reiches, das aus einem Zusammenschluss von zehn Königen (Hörnern) besteht, die Macht zu verleihen. Gemäß den Botschaften Jesu und anderer apokalyptischer Schriften (z. B. den Erscheinungen von La Salette, Offb 17) handelt es sich bei diesem Zusammenschluss nicht um die Europäische Union, sondern um die Römische Union.

Hoffentlich dauern diese Bedrängnisse nicht lange an, und Jesus selbst wird die Macht des Drachen und der Tiere vernichten.

In Offenbarung 12 ist der Drache eindeutig Satan, und die Frau – gekrönt mit zwölf Sternen – ist die Jungfrau Maria. Sie ist mit einem Kind (Jesus) schwanger, das eines Tages alle Völker mit eisernem Zepter regieren wird.

Aber der Rote Drache und die Frau werden auch auf die Erde projizierte (Offb 12,13-17), was darauf hindeutet, dass sie auch Nationen, Reiche oder … etwas anderes symbolisieren können. Ja, meine Interpretationen können immer falsch sein … aber Gott hat gesagt, dass diese hier richtig ist. In diesem Kontext ist China prädestiniert, den Drachen zu repräsentieren. Der Drache ist das nationale Symbol Chinas – und er ist rot, wie der Kommunismus.

Was die Frau betrifft, so könnte sie gleichzeitig die Europäische Union*, die Wahre Kirche (römisch-katholisch-konservativ) und Israel** repräsentieren, sagte Gott.

Botschaft der Jungfrau von Medjugorje, Bosnien, für das 21. Jahrhundert: Das Jesuskind!!! Er nimmt das Kreuz für uns auf sich, wenn wir ihn lieben... Und es ist das letzte Mal, dass sie auf Erden erscheint... vor dem messianischen Königreich (?).

** - Israel war in 12 Stämme aufgeteilt.

* - Europa/die Europäische Union ist ein guter Kandidat, weil:

- Die EU-Flagge hat 12 Sterne.
- Sie hat den Mond unter ihren Füßen (Islam im südlichen und östlichen Mittelmeerraum).
- Es ist strahlend und anziehend, wie die Sonne.
- Politisch und militärisch befindet es sich in einem desolaten Zustand – und ist daher im Vergleich zu Russland, China oder den USA schwach wie eine Frau.
- Die geistliche Autorität liegt derzeit im Vatikan (obwohl sie in Zukunft, wie in Offb 20,9 angedeutet, wieder nach Jerusalem verlegt werden könnte).

Den Botschaften Jesu zufolge – beispielsweise gegenüber John Leary – wird der Antichrist jedoch die Weltmacht durch das Römische Reich/die Römische Union (nicht die EU) an sich reißen.

Tatsächlich lehrt uns Unsere Liebe Frau von La Salette, dass

> *„Rom wird den Glauben verlieren und zum Sitz des Antichristen werden.“*
>
> Die Frau könnte somit auch die Gläubigen der legitimen katholischen Kirche und/oder Israels repräsentieren. (Nach Papst Benedikt XVI. könnten noch ein oder mehrere Päpste vor dem Erscheinen des legitimen Papstes Petrus Romanus auftreten, der gemäß den Prophezeiungen des heiligen Malachias die wahre Kirche in den Wirren der Endzeit führen wird. Wir sollten auch mit einem großen letzten Schisma rechnen – siehe dazu: Heaven in New York, https://www.tldm.org, auf Englisch, und/oder Our Lady of Akita.)

Die Frau wird vom Drachen verfolgt werden und in die Wüste fliehen.

Anmerkung: Definitionsgemäß wissen wir nicht, wann die Trübsal stattfinden wird… Nur die Bedingungen dafür sind bereits gegeben… und gemäß den authentischen Botschaften Jesu (z. B. an John Leary) könnten sie sich in naher Zukunft entfalten…

Quellenangaben: Offenbarung des Johannes, Kapitel 12, 13 und 17. Die Texte von Offb 12 und Offb 13,1-5 folgen (Quellen: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/die-offenbarung-des-johannes/12/ + https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/die-offenbarung-des-johannes/13/):

Kapitel 12: Die Frau und der Drache

*„**1** Dann erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet; der Mond war unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt.*

__2__ Sie war schwanger und schrie vor Schmerz in ihren Geburtswehen.

3 Ein anderes Zeichen erschien am Himmel und siehe, ein Drache, groß und feuerrot, mit sieben Köpfen und zehn Hörnern und mit sieben Diademen auf seinen Köpfen.

4 Sein Schwanz fegte ein Drittel der Sterne vom Himmel und warf sie auf die Erde herab. Der Drache stand vor der Frau, die gebären sollte; er wollte ihr Kind verschlingen, sobald es geboren war.

__5__ Und sie gebar ein Kind, einen Sohn, der alle Völker mit eisernem Zepter weiden wird. Und ihr Kind wurde zu Gott und zu seinem Thron entrückt.

__6__ Die Frau aber floh in die Wüste, wo Gott ihr einen Zufluchtsort geschaffen hatte; dort wird man sie mit Nahrung versorgen, zwölfhundertsechzig Tage lang.

7 Da entbrannte im Himmel ein Kampf; Michael und seine Engel erhoben sich, um mit dem Drachen zu kämpfen. Der Drache und seine Engel kämpften,

8 aber sie hielten nicht stand und sie verloren ihren Platz im Himmel.

9 Er wurde gestürzt, der große Drache, die alte Schlange, die Teufel oder Satan heißt und die ganze Welt verführt; der Drache wurde auf die Erde gestürzt und mit ihm wurden seine Engel hinabgeworfen.

__10__ Da hörte ich eine laute Stimme im Himmel rufen: Jetzt ist er da, der rettende Sieg, die Macht und die Königsherrschaft unseres Gottes und die Vollmacht seines Gesalbten; denn gestürzt wurde der Ankläger unserer Brüder, der sie bei Tag und bei Nacht vor unserem Gott verklagte.

__11__ Sie haben ihn besiegt durch das Blut des Lammes und durch ihr Wort und ihr Zeugnis. Sie hielten ihr Leben nicht fest, bis hinein in den Tod.

12 Darum jubelt, ihr Himmel und alle, die darin wohnen. Weh aber euch, Land und Meer! Denn der Teufel ist zu euch hinabgekommen; seine Wut ist groß, weil er weiß, dass ihm nur noch eine kurze Frist bleibt.

13 Als der Drache erkannte, dass er auf die Erde gestürzt war, verfolgte er die Frau, die den Sohn geboren hatte.

14 Aber der Frau wurden die beiden Flügel des großen Adlers gegeben, damit sie in die Wüste an ihren Ort fliegen konnte. Dort wird sie eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit lang ernährt, fern vom Angesicht der Schlange.

15 Die Schlange spie einen Strom von Wasser aus ihrem Rachen hinter der Frau her, damit sie von den Fluten fortgerissen werde.

16 Aber die Erde kam der Frau zu Hilfe; sie öffnete ihren Mund und verschlang den Strom, den der Drache aus seinem Rachen gespien hatte.

17 Da geriet der Drache in Zorn über die Frau und er ging fort, um Krieg zu führen mit ihren übrigen Nachkommen, die die Gebote Gottes bewahren und an dem Zeugnis für Jesus festhalten.

18 Und der Drache trat an den Strand des Meeres.

Kapitel 13:1-5 Der Drache Gibt dem Biest Seine Kraft

1 Und ich sah: Ein Tier stieg aus dem Meer, mit zehn Hörnern und sieben Köpfen. Auf seinen Hörnern trug es zehn Diademe und auf seinen Köpfen Namen, die eine Gotteslästerung waren.

2 Das Tier, das ich sah, glich einem Panther; seine Füße waren wie die Tatzen eines Bären und sein Maul wie das Maul eines Löwen. Und der Drache hatte ihm seine Gewalt übergeben, seinen Thron und seine große Macht.

3 Einer seiner Köpfe sah aus wie tödlich verwundet; aber die tödliche Wunde wurde geheilt. Und die ganze Erde sah dem Tier staunend nach.

4 Die Menschen warfen sich vor dem Drachen nieder, weil er seine Macht dem Tier gegeben hatte; und sie beteten das Tier an und sagten: Wer ist dem Tier gleich und wer kann den Kampf mit ihm aufnehmen?

5 Und es wurde ermächtigt, mit seinem Maul anmaßende Worte und Lästerungen auszusprechen; es wurde ihm Macht gegeben, dies zweiundvierzig Monate zu tun.

Mögliche Erklärung für die „Vier apokalyptischen Reiter“

Ich gehe davon aus, dass diese Ereignisse in naher Zukunft eintreten könnten, basierend auf der pessimistischen Prophezeiung der Päpste (Hl. Malachias): Nach Benedikt XVI. steigt das Risiko einer Apokalypse.

Das Weiße Pferd

Der Text über das weiße Pferd (Offenbarung 6,2) lautet wie folgt:

> *" **2** Da sah ich und siehe, ein weißes Pferd; und der auf ihm saß, hatte einen Bogen. Ein Kranz wurde ihm gegeben und als Sieger zog er aus, um zu siegen."*

Wenn Benedikt XVI. der letzte sichere, nicht-apokalyptische Papst ist, könnte das weiße Pferd die Vereinigten Staaten symbolisieren. Einige ihrer Ziele sind gut, und sie waren in bestimmten Kriegen erfolgreich. Es könnte die Gegenwart repräsentieren!

Die Ziele der USA sind jedoch nicht immer edel, und sie gewinnen nicht immer ihre Kriege. Daher könnte die richtige Interpretation eine andere sein… (?)

Das Rote Pferd

Das rote Pferd symbolisiert den Krieg. In Offenbarung 6,4 lesen wir:

> *„**4** Da erschien ein anderes Pferd; das war feuerrot. Und der auf ihm saß, wurde ermächtigt, der Erde den Frieden zu nehmen, damit die Menschen sich gegenseitig abschlachteten. Und es wurde ihm ein großes Schwert gegeben.“*

Dies könnte militärische Aktionen einer kommunistischen Roten Macht, wie etwa des apokalyptischen Chinas (ebenfalls im Buch Joel, Kapitel 1 und 2, beschrieben), beschreiben. Angesichts verschiedener himmlischer Botschaften schließe ich jedoch, dass es sich auf den Dritten Weltkrieg und andere extrem zerstörerische apokalyptische Konflikte bezieht. China mag zwar beteiligt sein – aber nicht allein. Es könnte die umfassenderen Kriege der Endzeit symbolisieren.

Das Schwarze Pferd

Offenbarung 6,5-6 beschreibt:

> *„**5** Als das Lamm das dritte Siegel öffnete, hörte ich das dritte Lebewesen rufen: Komm! Da sah ich und siehe, ein schwarzes Pferd; und der auf ihm saß, hielt in der Hand eine Waage.*
>
> ***6** Inmitten der vier Lebewesen hörte ich etwas wie eine Stimme sagen: Ein Maß Weizen für einen Denar und drei Maß Gerste für einen Denar. Aber dem Öl und dem Wein füge keinen Schaden zu!“*

Das schwarze Pferd symbolisiert „Hungersnot“. Nach der chinesischen Intervention wird im prophetischen Buch Joel von Hungersnöten berichtet. Das schwarze Pferd kann daher in diesem Kontext interpretiert werden (Joel 1,1–20 und Joel 2,1–3).

Das Grüne Pferd.

Das grüne Pferd bedeutet „Tod“, wie es in Offenbarung 6,8 heißt:

> *» **8** Da sah ich und siehe, ein fahles Pferd; und der auf ihm saß, heißt der Tod; und die Unterwelt zog hinter ihm her. Und ihnen wurde die Macht gegeben über ein Viertel der Erde, Macht, zu töten durch Schwert, Hunger und Tod und durch die Tiere der Erde.«*

Der Tod ist eine logische Folge der zuvor in Offb. 6,8 erwähnten Katastrophen.

Die Schlacht von Armageddon

Dies wird am Ende der Herrschaft des Antichristen geschehen, mit dem Fall von New York City...

Armageddon wird als ein Ort im Norden Israels identifiziert.

Bitte beachten Sie, dass die drei dunklen Tage des Pater Pio sich möglicherweise auch auf diesen Krieg beziehen, mit einer möglichen verheerenden Kollision mit dem Kometen (zweiter Durchgang?). Siehe z. B. Bibel, Himmel auf www.tldm.org, unter https://www.tldm.org/news/darkness-11-13-98.htm und https://www.tldm.org/Directives/d60.htm, auf Englisch.

Der Text der Offenbarung über die Schlacht von Harmagedon, der Text von Offb. 16,12-21, lautet wie folgt:

> *„**12** Der sechste Engel goss seine Schale über den großen Strom, den Euphrat. Da trocknete sein Wasser aus, sodass den Königen vom Aufgang der Sonne der Weg offen stand.*
>
> ***13** Dann sah ich aus dem Maul des Drachen und aus dem Maul des Tieres und aus dem Maul des falschen Propheten drei unreine Geister hervorkommen, die wie Frösche aussahen.*
>
> ***14** Es sind Dämonengeister, die Wunderzeichen tun; sie schwärmten aus zu den Königen der ganzen Erde, um sie zusammenzuholen für den Krieg am großen Tag Gottes, des Herrschers über die ganze Schöpfung.*
>
> ***15** Siehe, ich komme wie ein Dieb. Selig, wer wach bleibt und sein Gewand anbehält, damit er nicht nackt gehen muss und man seine Blöße nicht sieht!*
>
> ***16 Die Geister führten die Könige an dem Ort zusammen, der auf Hebräisch Harmagedon heißt.***
>
> ***17** Und der siebte Engel goss seine Schale über die Luft. Da kam eine laute Stimme aus dem Tempel, die vom Thron her rief: Es ist geschehen.*
>
> ***18** Und es folgten Blitze, Stimmen und Donner; es entstand ein gewaltiges Erdbeben, wie noch keines gewesen war, seitdem es Menschen auf der Erde gibt. So gewaltig war dieses Beben.*
>
> ***19** Die große Stadt brach in drei Teile auseinander und die Städte der Völker stürzten ein. Gott hatte sich an Babylon, die Große, erinnert und reichte ihr den Becher mit dem Wein seines rächenden Zornes.*
>
> ***20** Alle Inseln verschwanden und es gab keine Berge mehr.*

21 Und gewaltige Hagelbrocken, zentnerschwer, stürzten vom Himmel auf die Menschen herab. Dennoch lästerten die Menschen Gott wegen dieser Hagelplage; denn die Plage war über die Maßen groß.“

Mehr Informationen über BABYLON DIE GROSSE Stadt (New York) finden Sie im Abschnitt *„Babylon, die große Stadt“* dieses Kapitels…

Der Krieg von Gog, König von Magog

Tabellen der Völker aus Hesekiel 38 und 39 im Vergleich zur Genetik finden sich in den Abschnitten „Theorie über die Völkertabelle“.

Ich habe einige Recherchen zu Gog, dem König von Magog, angestellt, der in Offenbarung 20,7–10 und im Buch Ezechiel, Kapitel 38 und 39, erwähnt wird. Es folgen die entsprechenden Textstellen (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/20/, https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-ezechiel/38/, https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-ezechiel/39/):

Offenbarung 20:6-10

6 *Selig und heilig, wer an der ersten Auferstehung teilhat. Über solche hat der zweite Tod keine Gewalt. Sie werden Priester Gottes und Christi sein und tausend Jahre mit ihm herrschen.*

Der zweite eschatologische Kampf

7 Wenn die tausend Jahre vollendet sind, wird der Satan aus seinem Gefängnis freigelassen werden.

8 Er wird ausziehen, um die Völker an den vier Ecken der Erde, den Gog und den Magog, zu verführen und sie zusammenzuholen für den Kampf; sie sind so zahlreich wie die Sandkörner am Meer.

9 Sie schwärmten aus über die weite Erde und umzingelten das Lager der Heiligen und Gottes geliebte Stadt. Aber Feuer fiel vom Himmel und verzehrte sie.

10 *Und der Teufel, ihr Verführer, wurde in den See von brennendem Schwefel geworfen, wo auch das Tier und der falsche Prophet sind. Tag und Nacht werden sie gequält, in alle Ewigkeit.*

Ezechiel 38: Gegen Gog, den König von Magog

1 *Das Wort des Herrn erging an mich:*

2 *Menschensohn, richte dein Gesicht auf Gog im Land Magog, auf den Großfürsten von Meschech und Tubal, tritt als Prophet gegen ihn auf*

3 *und sag: So spricht Gott, der Herr: Ich will gegen dich vorgehen, Gog, gegen dich, den Großfürsten von Meschech und Tubal.*

4 Ich reiße dich herum und schlage dir Haken durch deine Kinnbacken und führe dich und deine ganze Streitmacht heraus: Pferde und Reiter, alle prächtig gekleidet, ein großes Heer, mit Langschild und Rundschild; alle haben ihr Schwert in der Hand.

5 Auch Paras [Persien], Kusch und Put sind dabei, alle ausgerüstet mit Schild und Helm, dazu

6 Gomer und all seine Truppen, Bet-Togarma aus dem äußersten Norden und all seine Truppen. Viele Völker ziehen mit dir.

7 Rüste dich, halte dich bereit, du und dein ganzes Heer, das bei dir versammelt ist; sei mit ihnen auf dem Posten.

8 Nach langer Zeit wirst du deinen Auftrag erhalten. Nach vielen Jahren wirst du in ein Land kommen, dessen Volk dem Schwert entronnen ist und aus vielen Völkern wieder auf den Bergen Israels zusammengeführt wurde, die lange verödet waren. Mitten aus den Völkern wurde es herausgeführt und alle leben in Sicherheit.

9 Wie ein Unwetter ziehst du herauf; wie eine Wolke, die das ganze Land bedeckt - du und all deine Truppen und viele Völker mit dir.

10 So spricht Gott, der Herr: An jenem Tag steigen (unheilvolle) Gedanken in deinem Herzen auf und du ersinnst einen bösen Plan.

11 Du sagst: Ich will gegen das ungeschützte Land hinaufziehen und die friedlichen Menschen überfallen, die dort in Sicherheit leben; alle leben sie ohne Mauern und sie haben keine Riegel und Tore.

12 Ich will Beute machen und plündern, ich will diese wieder bewohnten Trümmer angreifen und das Volk überfallen, das aus den Völkern zusammengeführt wurde, das sich wieder Herden und Besitz erworben hat und jetzt auf dem Nabel der Erde wohnt.

13 Dann werden dich Saba und Dedan und die Kaufleute und Händler von Tarschisch fragen: Kommst du, um Beute zu machen? Hast du deine Heere versammelt, um zu plündern, um Silber und Gold wegzuschleppen, Herden und Besitz zu rauben und große Beute zu machen?

14 Darum tritt als Prophet auf, Menschensohn, und sag zu Gog: So spricht Gott, der Herr: Dann, wenn mein Volk Israel sich in Sicherheit wähnt, brichst du auf

15 und ziehst aus deinem Land heran, aus dem äußersten Norden, du und viele Völker mit dir, alle zu Pferd, ein großes Heer, eine gewaltige Streitmacht.

16 Du ziehst gegen mein Volk Israel heran wie eine Wolke, die das ganze Land bedeckt. Am Ende der Tage wird es geschehen: Ich lasse dich gegen mein Land heranziehen; denn die Völker sollen mich erkennen, wenn ich mich vor ihren Augen an dir, Gog, als heilig erweise.

17 So spricht Gott, der Herr: Du bist der, von dem ich in früherer Zeit durch meine Knechte gesprochen habe, durch die Propheten Israels, die in jenen Tagen und Jahren weissagten, dass ich dich gegen Israel heranziehen lasse.

18 Und an jenem Tag, wenn Gog gegen das Land Israel heranzieht - Spruch Gottes, des Herrn -, wird der Groll in mir aufsteigen.

19 In meinem leidenschaftlichen Eifer, im Feuer meines Zorns, schwöre ich: An jenem Tag wird es im ganzen Land Israel ein gewaltiges Erdbeben geben.

20 Dann zittern die Fische im Meer und die Vögel am Himmel vor mir, das Wild auf dem Feld und alle kleinen Tiere, die auf dem Erdboden kriechen, und alle Menschen auf Erden. Es bersten die Berge, die Felswände stürzen ein und alle Mauern fallen zu Boden.

21 Dann rufe ich mein ganzes Bergland zum Krieg gegen Gog auf - Spruch Gottes, des Herrn. Da wird sich das Schwert des einen gegen den andern wenden.

22 Ich richte ihn durch Pest und (Ströme von) Blut; ich lasse Wolkenbrüche und Hagel, Feuer und Schwefel über ihn und seine Truppen und über die vielen Völker, die bei ihm sind, herabregnen.

23 So werde ich mich als groß und heilig erweisen und mich vor den Augen vieler Völker zu erkennen geben. Dann werden sie erkennen, dass ich der Herr bin.

Ezechiel 39: Gegen Gog, den König von Magog

1 Du, Menschensohn, tritt als Prophet gegen Gog auf und sag: So spricht Gott, der Herr: Ich will gegen dich vorgehen, Gog, gegen dich, den Großfürsten von Meschech und Tubal.

2 Ich führe dich und locke dich herbei, ich lasse dich aus dem äußersten Norden heranziehen und führe dich ins Bergland von Israel.

3 Dann schlage ich dir den Bogen aus der linken Hand und lasse deiner rechten die Pfeile entfallen.

4 Im Bergland von Israel wirst du umkommen, du und alle deine Truppen und die Völker, die bei dir sind. Raubvögeln aller Art und den wilden Tieren werfe ich dich zum Fraß vor.

5 Auf dem freien Feld wirst du fallen; denn ich habe gesprochen - Spruch Gottes, des Herrn.

6 Gegen Magog und die sorglosen Küstenbewohner sende ich Feuer. Dann werden sie erkennen, dass ich der Herr bin.

7 Meinen heiligen Namen offenbare ich in meinem Volk Israel; ich will meinen heiligen Namen nie mehr entweihen. Dann werden die Völker erkennen, dass ich der Herr bin, heilig in Israel.

8 Es kommt und geschieht - Spruch Gottes, des Herrn. Das ist der Tag, von dem ich gesprochen habe:

9 Die Einwohner der Städte Israels werden hinausgehen; mit den Waffen, mit Langschild und Rundschild, mit Bogen und Pfeilen, mit Keulen und Lanzen machen sie Feuer und heizen. Sieben Jahre lang machen sie Feuer damit.

10 Sie sammeln kein Holz auf den Feldern, sie schlagen kein Holz im Wald, sondern verbrennen die Waffen. Sie plündern die Plünderer und berauben die Räuber - Spruch Gottes, des Herrn.

11 An jenem Tag weise ich Gog einen Platz für sein Grab in Israel zu: das Tal der Durchreisenden, östlich vom (Toten) Meer. Das Grab versperrt dann den Durchreisenden den Weg. Dort wird man Gog und all seine Pracht begraben und den Ort «Tal der Pracht Gogs» nennen.

12 Sieben Monate wird das Haus Israel brauchen, um alle zu begraben, um das Land wieder rein zu machen.

13 Das ganze Volk im Land wird helfen, sie zu begraben, und das wird ihm großes Ansehen verschaffen an dem Tag, an dem ich mich als herrlich erweise - Spruch Gottes, des Herrn.

14 Man wird Männer auswählen, die ständig durch das Land ziehen und alle bestatten sollen, die im Land verstreut liegen geblieben sind. So soll man das Land wieder rein machen. Und am Ende der sieben Monate sollen sie das Land gründlich durchsuchen.

15 Wenn diese Männer durch das Land ziehen und einer von ihnen einen Menschenknochen findet, soll er die Stelle kennzeichnen, bis die Totengräber ihn im Tal der Pracht Gogs begraben.

16 [Auch eine Stadt trägt den Namen Hamona, «Die Pracht».] So wird man das Land rein machen.

17 Du aber, Menschensohn - so spricht Gott, der Herr -, sag zu allen Vögeln und zu allen wilden Tieren: Versammelt euch und kommt her! Von überall kommt zu meinem großen Opfer zusammen, das ich für euch schlachte, zu meinem großen Opfer auf den Bergen Israels, kommt und fresst Fleisch und trinkt Blut!

18 Das Fleisch der Helden sollt ihr fressen, das Blut der Fürsten der Erde sollt ihr trinken. Lauter Widder, Lämmer und Böcke, Stiere und gemästete Rinder aus dem Baschan sind es.

19 Fresst euch satt am Fett und berauscht euch am Blut meines Opfers, das ich für euch geschlachtet habe.

20 An meinem Tisch könnt ihr euch sättigen mit Pferden und Reitern, mit Helden und Kriegern aller Art - Spruch Gottes, des Herrn.

Abschluss

21 *So zeige ich unter den Völkern meine Herrlichkeit. Alle Völker sehen, wie ich mein Strafgericht abhalte, sie sehen, wie ich meine Hand auf sie lege.*

22 *Dann wird das Haus Israel erkennen, dass ich der Herr, sein Gott, bin, von jenem Tag an und auch weiterhin.*

23 *Die Völker werden erkennen, dass das Haus Israel wegen seiner Schuld verschleppt wurde. Denn sie sind mir untreu geworden; darum habe ich mein Angesicht vor ihnen verborgen und sie ihren Feinden ausgeliefert, sodass alle unter dem Schwert fielen.*

24 *Wie ihre Unreinheit und ihre Vergehen es verdienten, so habe ich sie behandelt und mein Angesicht vor ihnen verborgen.*

25 *Darum - so spricht Gott, der Herr: Jetzt werde ich das Geschick Jakobs wenden, ich will Erbarmen haben mit dem ganzen Haus Israel und will mit leidenschaftlichem Eifer für meinen heiligen Namen eintreten.*

26 *Sie werden ihre Schande vergessen, vergessen, wie oft sie mir untreu waren, wenn sie auf ihrem Grund und Boden in Sicherheit leben, ohne dass sie jemand erschreckt,*

27 *wenn ich sie aus den Völkern zurückgeholt und aus den Ländern ihrer Feinde gesammelt habe und so mich an ihnen vor den Augen vieler Völker als heilig erweise.*

28 *Dann werden sie erkennen, dass ich, der Herr, ihr Gott bin; denn nachdem ich sie zu den Völkern weggeführt hatte, habe ich sie wieder in ihrem Land versammelt und keinen von ihnen in der Fremde zurückgelassen.*

29 *Ich verberge mein Gesicht nicht mehr vor ihnen; denn ich habe meinen Geist über das Haus Israel ausgegossen - Wort Gottes, des Herrn.*

Es folgt eine Analyse dieses Krieges – des Krieges von Gog und Magog –, der 1000 Jahre nach der Apokalypse stattfindet.

Anmerkung: Im Kapitel „Russland“ finden sich weitere Kommentare zu „Gog und Magog“.

Wer Ist „Gog“ in der Bibel?

Gog wird als König von Magog und Anführer von Meschech und Tubal beschrieben (siehe Hesekiel 38 und 39).

Es scheint, dass „Gog“, König von Magog, auch „Gog“, König von Sibirien, sein könnte. Weitere Erläuterungen finden Sie in den folgenden Abschnitten.

Er versammelt viele Länder, um Krieg gegen Israel zu führen – darunter Persien, Kusch, das Haus Gomer und andere.

Wer Sind Magog, Meschech und Tubal?

Sie sind die Söhne Jafets, des Sohnes Noahs, gemäß der biblischen Genealogie nach der Sintflut (Genesis 10,1–2). Der Text folgt (Quelle: Bible of the Vatican Online):

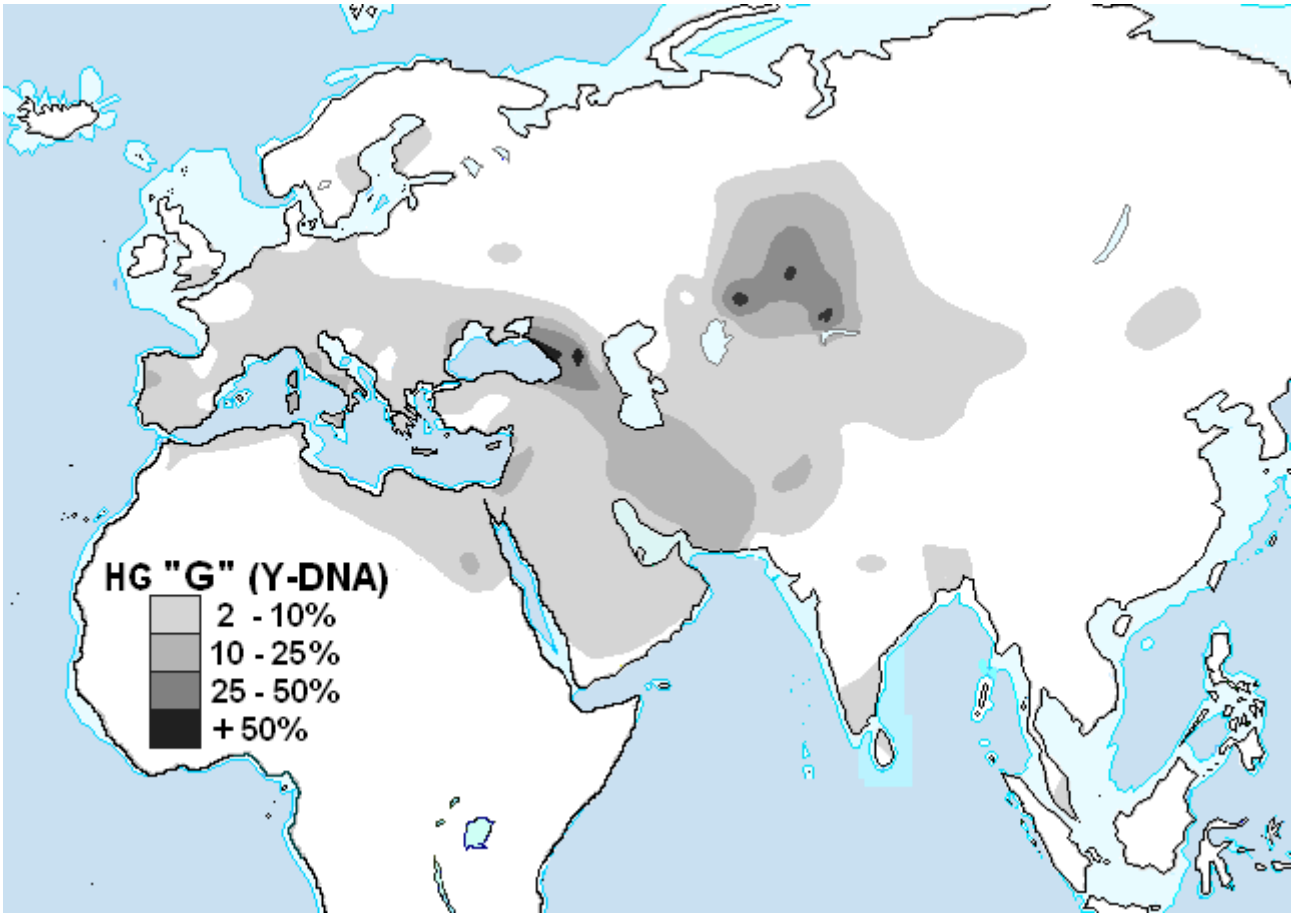
> ***„1 Dies sind die Nachkommen der Söhne Noahs, Sem, Ham und Jafet, denen nach der Sintflut Söhne geboren wurden.“***
>
> ***2 Die Nachkommen Jafets: Gomer, Magog, Madai, Jawan, Tubal, Meschech und Tiras.***

Magog – Die Nachkommen Magogs lebten zur Zeit dieses Krieges im Norden, ja sogar im äußersten Norden (Hesekiel 39,2). Alten jüdischen Quellen zufolge handelte es sich dabei um die alten Skythen, die heute möglicherweise in Westsibirien leben und Türkisch (und Russisch) sprechen.

Tubal – Die Nachkommen Tubals waren zur Zeit des alten Assyrien als das „Königreich Tabal“ bekannt. Sie wanderten von Ostanatolien in den Kaukasus und nach Spanien aus, wo sie als Iberer bekannt waren.

Auf der Grundlage von Migrationskarten, die Y-DNA-Haplogruppen verwenden, könnte Tubal der Haplogruppe 'G' entsprechen (die er mit Meschech, einem anderen Sohn Jafets, teilt), da diese in der Region des westlichen Kaukasus (Georgien, wo noch iberische Sprachen gesprochen werden) häufiger vorkommt.

Nur eine kleine Minderheit existiert heute noch in Portugal und Spanien, obwohl Mitglieder dieser Haplogruppe laut der Wikipedia-Karte zur Verbreitung der Y-Haplogruppe vom Typ 'G' über ganz Eurasien verstreut sind.



Die Haplogruppen Tubal und Meschech (‚G') sind im Westkaukasus und den angrenzenden Schwarzmeerregionen weit verbreitet. Obwohl sie auch in Teilen Europas (darunter Portugal und Spanien) vorkommen, bilden sie dort eine Minderheit. Zentralasien entspricht wahrscheinlich den Nachkommen Meschechs (dem antiken Sarmatien, ebenfalls Meschech).

Referenz: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/3/33/Haplogrupo_G_%28ADN-Y%29.PNG. Autor: Maulucioni, Lizenz der GNU Free Documentation License, https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License , Creative Commons Lizenz – Namensnennung 3.0 Unported, https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.en.

Es ist wahrscheinlich, dass „Gog" ein russischer König ist, möglicherweise deutscher oder chinesischer Abstammung. Magog scheint die alten Skythen zu repräsentieren, die möglicherweise die Ureinwohner Sibiriens und Zentralasiens waren.

Laut genetischen Analysen (Migrationskarte der Y-DNA-Haplogruppen, Y-Haplogruppen vom Typ 'C', 'Q', 'N', 'O' und 'D') leben indigene Völker, die mit denen Sibiriens verwandt sind, auch in Amerika und Australien. Dies ist in der folgenden Abbildung zu sehen (Quelle z. B. Wikipedia):



Diese Wikipedia-Karte zeigt die Region des Westkaukasus in Rot. Dort ist die Haplogruppe ‚G' am weitesten verbreitet und dürfte daher den Nachkommen der Iberer aus dieser Region entsprechen. Die einheimischen Nachkommen von Magog dürften den Haplogruppen ‚C', ‚N', ‚Q', ‚O' und ‚D' angehören, die auch in Nordrussland und Zentralasien vorkommen. Diese Y-DNA-Haplogruppen sind auch in Amerika und Australien (indigene Bevölkerung) vertreten. Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch. Autor: Chakazul, GNU Free Documentation License, https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License, Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Daher besteht die Möglichkeit, dass es sich bei diesem „Gog" um einen nordamerikanischen König handelt, möglicherweise mit deutscher oder chinesischer Abstammung.

Allerdings wird erwartet, dass die Vereinigten Staaten nach der Apokalypse als Nation verschwinden werden (Quelle: Gott via Wings of Prophecy, Prophezeiungen über Amerika, unter https://wingsofprophecy.blogspot.com/, auf Englisch).

Meschech – Meschech wird üblicherweise mit den alten Etruskern in Verbindung gebracht. Einige ihrer Nachkommen könnten nach den Niederlagen des Römischen und Byzantinischen Reiches in Italien zusammen mit Teilen der römischen Bevölkerung nach Kleinasien zurückgekehrt sein.

Ihre Y-Haplogruppe könnte auch vom Typ „G“ sein. Tatsächlich haben sich die Nachkommen von Tubal und Meschech wahrscheinlich vermischt.

'**Gog**', König von Magog und Fürst von Meschech und Tubal, könnte daher ein König russischen Stils sein, möglicherweise mit etwas deutschem oder chinesischem Blut, möglicherweise mit einem gewissen Einfluss im Westkaukasus.

Wer Sind die Verbündeten von „Gog“ in Diesem Krieg?

- Persien.
- Kusch (Sudan / Äthiopien und der größte Teil Afrikas).
- Put (Libya).
- Das Haus von Togarma (ebenfalls im hohen Norden gelegen; möglicherweise mit den slawischen Völkern verbunden).
- Das gesamte Haus Gomer. Sein Sohn Aschkenas scheint der Stammvater der keltischen Germanen zu sein. Dessen Sohn Rifat scheint der Stammvater der anderen, weiter westlich lebenden Kelten zu sein. Dessen Sohn Togorma ist der Stammvater der Slawen.
- Meschech.
- Tubal. Nachfahren der alten Iberer, die noch heute in der Kaukasusregion anzutreffen sind.
- …

Wer Sind die Verbündeten Israels in Diesem Krieg?

Sie sind (Referenz: Ez 38:13):

> ***"13 Saba und Dedan, die Kaufleute von Tarsis und all ihre jungen Löwen*** *werden dich fragen: "Bist du gekommen, um zu plündern? Hast du deine Horde zusammengerufen, um zu brandschatzen, Silber und Gold wegzunehmen, Vieh und Güter zu rauben und viel Beute zu machen?""*

• Dedan – ursprünglich in der Region nordwestlich von Saudi-Arabien ansässig, reisten sie nach Westafrika und später nach Amerika.

• Tarschisch – identifiziert mit dem alten Volk der Tartessier – war ursprünglich in Westandalusien (Region um Sevilla), Spanien, und auch in Portugal ansässig. Sie verbreiteten sich über die ganze Welt, und einige sind möglicherweise auch in Argentinien zu finden. Ihre Y-Haplogruppe ist ein Teil des Typs „J2“.

• Saba – Seine Nachkommen lebten in Arabien. Die entsprechenden Y-Haplogruppen könnten vom Typ „L“ und „T“ sein. Sie wanderten nach der arabischen Expansion in die hinduistische Kutscha aus, so Gott.

Um einen besseren Überblick über diese Verbündeten/Gegner im Krieg von Hesekiel 38 zu erhalten, können wir die vorhergehenden Texte mit der Genealogie Noahs aus Genesis 10,1-7 vergleichen (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-genesis/10/):

> *„**1** Das ist die Geschlechterfolge nach den Söhnen Noachs, Sem, Ham und Jafet. Ihnen wurden nach der Flut Söhne geboren.*
>
> ***2** Die Söhne Jafets sind Gomer, Magog, Madai, Jawan, Tubal, Meschech und Tiras.*
>
> ***3** Die Söhne Gomers sind Aschkenas, Rifat und Togarma.*
>
> ***4** Die Söhne Jawans sind Elischa, Tarschisch, die Kittäer und die Rodaniter.*
>
> ***5** Von ihnen zweigten sich die Inselvölker in ihren verschiedenen Ländern ab, jedes nach seiner Sprache und seinen Sippenverbänden in ihren Völkerschaften.*
>
> ***6** Die Söhne Hams sind Kusch, Ägypten [Mizraim], Put und Kanaan.*

7 Die Söhne von Kusch sind Seba, Hawila, Sabta, Ragma und Sabtecha, und die Söhne Ragmas sind Saba und Dedan.“

Wo Können Wir den Namen „Gog“ Derzeit Finden?

Im Westen – in germanischen und angelsächsischen Ländern – aber auch in China. In Russland ist es unbekannt, insbesondere unter den tatarischen und slawischen Sprachgruppen.

Wenn Sie jedoch in Verzeichnissen wie den Gelben oder Weißen Seiten (z. B. https://www.whitepages.com/, auf Englisch) nach dem Nachnamen „Gog“ suchen , insbesondere in Deutschland, Nordamerika oder China, werden Sie fündig.

In Nordamerika ist der Name überraschend verbreitet! In den Niederlanden gab es einen berühmten „Van Gogh“ – wobei „Gogh“ möglicherweise eine niederländische Variante von „Gog“ ist.

Es ist möglich, dass der in Offenbarung 20 und Hesekiel 38 beschriebene „Gog“ ein Nachkomme eines dieser modernen „Gogs“ sein könnte.

'Gog', der König von Magog, könnte König von Russland (oder China) werden, aber mit germanischem oder chinesischem Blut oder sogar Nachnamen.

Chronologie

a. Gegenwärtiges christliches Zeitalter.

b. Wiederherstellung des Römischen Reiches: Griechisch und Latein, plus der Rote Drache (chinesische Macht?).

c. Die Wiederkunft Jesu: 1000 Jahre messianisches Zeitalter – Frieden und Wohlstand. Offb 20,2–5.

d. Gog, der König von Magog, greift Jerusalem an. Offb. 20,7-9, Ezechiel 38-39.

e. Das Jüngste Gericht und das Paradies auf Erden.

Warum Beschließt „Gog“, der König von Magog, Israel Anzugreifen?

- Neid : Während der tausendjährigen Herrschaft wird Israel reich, deshalb versucht Gog, die Israeliten auszuplündern (Hesekiel 38,12).

  Eine mögliche Rechtfertigung wäre: „Die Heiligen in Jerusalem sind Parasiten, die sich an unseren Steuern bereichern, die wir ‚ungerecht‘ bezahlt haben. Dieses Geld muss so schnell wie möglich an seine rechtmäßigen Eigentümer zurückfließen.“

- Missbrauch. Die Juden und vielleicht die ganze Welt fallen erneut in Sünde und Gräueltaten, und Jahwe lässt diesen Krieg zu (Hesekiel 39,23–26). Es folgt folgender Text:

  „23 *Die Völker sollen erkennen, dass das Haus Israel wegen seiner Sünden ins Exil ging; denn sie hatten gegen mich gesündigt, und ich verbarg mein Angesicht vor ihnen und gab sie ihren Feinden preis, sodass sie alle durchs Schwert fielen.*

  24 *Entsprechend ihrer Unreinheit und ihrer Vergehen handelte ich mit ihnen und verbarg mein Angesicht vor ihnen.*

  25 *Darum spricht Gott der HERR: Nun will ich das Geschick Jakobs wenden und mich des ganzen Hauses Israel erbarmen und will für meinen heiligen Namen eifersüchtig sein.*

  26 *Sie werden ihre Schmach und all die Male, als sie mir die Treue gebrochen haben, vergessen, wenn sie in Sicherheit in ihrem Land leben und niemand sie erschreckt.“*

- Der andere Grund ist, dass die Herrschaft Jesu und der Heiligen nach 1000 Jahren zu Ende geht.

Warum Sollte der Krieg in Offenbarung 20 und Hesekiel 38-39 als Derselbe Krieg Verstanden Werden?

• Weil beide sich auf Gog und Magog beziehen. Sofern es sich nicht um zwei verschiedene Könige namens „Gog“ handelt, die jeweils einen Krieg repräsentieren, deuten mehrere Kontextmerkmale darauf hin, dass sie dasselbe Ereignis meinen: Die Juden sind bereits nach Israel zurückgekehrt und lebten lange Zeit in Frieden in Städten ohne Mauern (Hesekiel 38,8.11). Dieses Szenario stimmt perfekt mit Offenbarung 20,7 überein – es ereignet sich nach den tausend Jahren des Friedens unter der messianischen Herrschaft.

> ***Ez 38:8*** *»Nach vielen Tagen werdet ihr gegen ein Volk aufgeboten werden (in den letzten Jahren werdet ihr kommen), das dem Schwert entronnen ist, das aus vielen Völkern (auf den Bergen Israels, die lange Zeit eine Ruine waren) versammelt wurde, das aus den Völkern hervorgebracht wurde und das nun allesamt in Sicherheit wohnt.«*

> ***Ez 38:11*** *„Ich werde gegen ein Land mit offenen Dörfern ziehen und das friedliche Volk angreifen, das in Sicherheit wohnt, alle wohnen ohne Mauern, ohne Riegel und Tore.“*

> ***Offb 20,7-8*** *„Wenn die tausend Jahre vollendet sind, wird der Satan aus seinem Gefängnis freigelassen werden.*
>
> *Er wird hinausgehen, um die Völker an den vier Enden der Erde, Gog und Magog, zu verführen und sie zum Kampf zu versammeln; ihre Zahl ist wie der Sand am Meer.“*

In Hesekiel 39,29 heißt es, dass dies das letzte Mal ist, dass Gott sein Angesicht vor Israel verbirgt. Das geschieht erst nach Offenbarung 20, wenn keine Kriege mehr stattfinden werden.

> ***Ez 39:29*** *»Ich will mein Angesicht nicht länger vor ihnen verbergen, denn ich habe meinen Geist ausgegossen über das Haus Israel, spricht der Herr, der HERR.«*

Ist Magog Immer Ein Symbol des „Bösen“?

Nicht unbedingt. Obwohl Magog für die Kirche symbolisch das Böse verkörpert, wird er erst in Offenbarung 20, kurz vor dem Jüngsten Gericht, explizit als Bedrohung dargestellt. Bis dahin – und sogar zu Beginn des von Gog angeführten Krieges – könnte Magog ein Werkzeug Jahwes gewesen sein. Die Geschichte ist im ständigen Wandel. Nationen können zu einer Zeit böse und zu einer anderen gerecht sein.

KEINE STEREOTYPEN, BITTE! Nur zur Erinnerung: ES GIBT HEILIGE GOTTES AUS ALLEN NATIONEN – auch aus MAGOG, CHINA und NORDKOREA.

Satan Verführt die Nationen der Vier Enden der Welt

Offenbarung 20,7-8 besagt:

> *„Wenn die tausend Jahre vollendet sind, wird Satan aus seinem Gefängnis befreit werden.“*
>
> *Er wird hinausgehen, um die Völker an den vier Enden der Erde, Gog und Magog, zu verführen und sie zum Kampf zu versammeln; ihre Zahl ist wie der Sand am Meer.“*

Die Völker aus allen vier Enden der Erde ziehen unter der Führung von Gog in den Krieg gegen die Heiligen, die in Jerusalem, Israel, herrschen.

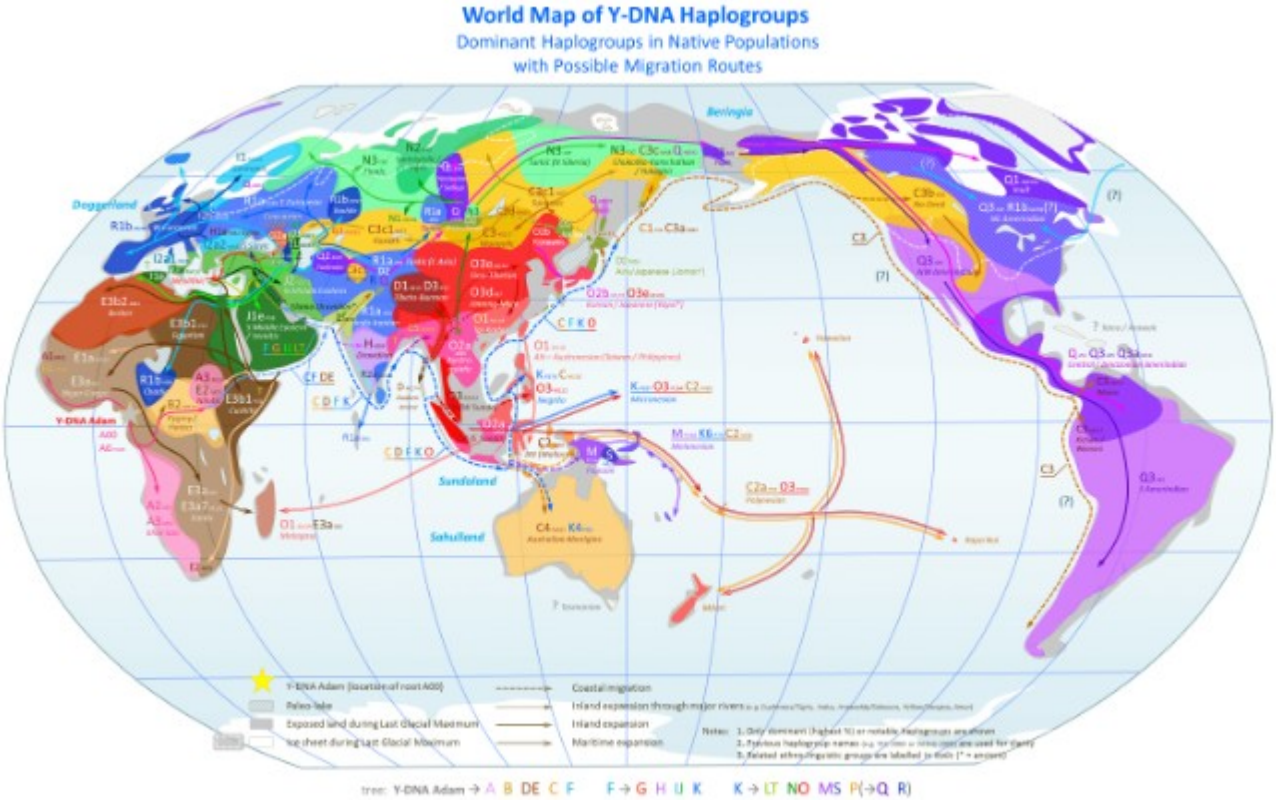
Aber was bedeutet „die vier Ecken der Erde“?

Obwohl die Erde rund ist, hat sie auf einer flachen Karte vier Ecken (Extremitäten):

- Zwei Eckpfeiler im äußersten Westen: Alaska im Norden (USA) und Feuerland im Süden (Chile/Argentinien).

- Zwei Eckpfeiler im Fernen Osten: Ostsibirien im Norden (Russland) und Neuseeland im Süden.

Durch den Vergleich der Informationen aus Offenbarung 20,8 mit einer auf Y-DNA-Haplogruppen basierenden Migrationskarte können wir schließen, dass die Nachkommen von Magog – identifiziert durch Haplogruppen der Typen 'N', 'C' und 'Q' (aber auch mit den chinesischen/tibetischen/japanischen Typen 'O' + 'D') – tatsächlich in allen vier Ecken der Welt zu finden sind.Dies ist im folgenden Bild zu sehen:



In der vorangegangenen Abbildung von Wikipedia ist zu sehen, dass die Magog-Y-DNA-Haplogruppen der Typen „N“, „Q“, „C“, „O“ und „D“ über die vier Enden der Erde verbreitet sind: Alaska, Feuerland, Ostsibirien und Neuseeland (indigene Bevölkerung). Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch. Autor: Chakazul. Lizenz: GNU Free Documentation License, https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License. Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

In der Praxis bedeutet dies, dass praktisch alle christlichen Nationen der Gegenwart am Endkampf gegen Israel und die Heiligen teilnehmen.

Somit umfasst es ganz Amerika (Angelsachsen und Lateinamerikaner), fast ganz Europa (zumindest Spanien, Italien, Großbritannien, Deutschland und Russland), Nordasien (Russland), Australien und Neuseeland sowie natürlich Iran, Libyen und Äthiopien/Sudan/Eritrea und den größten Teil Afrikas (einen Teil von Kusch). Auch in China und Japan gibt es einige Magog.

Anmerkung: Diese Schlussfolgerungen basieren auf der aktuellen Verteilung der Y-DNA-Haplogruppen. Im Laufe des tausendjährigen messianischen Zeitalters werden sich wahrscheinlich Veränderungen ergeben. Dennoch bietet diese Analyse – auch wenn sie ungenau ist – eine erste Erklärung dafür, warum sich so viele Nationen letztendlich Gog anschließen könnten.

Identifizierung Einiger Mitglieder der „Gog“-Truppen.

Gog, der König von Magog – Es scheint, als ob der Name „Gog“ germanischen/angelsächsischen Ursprungs sein könnte. Warum? Suchen Sie einfach in nordamerikanischen oder germanischen Telefonbüchern nach dem Namen „Gog“ – Sie werden mehrere Nachnamen finden, die „Gog“ enthalten. Auch in kanadischen Telefonbüchern finden Sie zahlreiche Einträge. Da ist zum Beispiel „Van Gogh“, der berühmte niederländische Maler.

Andererseits taucht der Name „Gog“ auf der russischen Seite des hohen Nordens nicht auf, was darauf hindeutet, dass ein russischer oder tatarischer Ursprung von Herrn „Gog“ unwahrscheinlich ist.

Magog – die Nachkommen von Magog finden sich möglicherweise im äußersten Norden und sind geschickte Bogenschützen – vielleicht die Skythen? „Gog“ ist auch ein Familienname, der in den Telefonbüchern Chinas auftaucht.

Jüdischen Quellen und der Y-DNA-Haplogruppenforschung (Genetik) zufolge scheinen die Nachkommen von Magog aus Zentralasien und Sibirien zu stammen und lassen sich höchstwahrscheinlich auf die Skythen zurückführen. Dies gilt trotz der Tatsache, dass „Gog“ heute ein germanischer und/oder chinesischer Name ist.

„Gog“ könnte ein Anführer sein, ähnlich den heutigen russischen Führern, der möglicherweise über die einheimischen Sibirier herrscht.

Die reinen Germanen scheinen jedoch von Tiras und nicht von Magog abzustammen.

Eine westliche Herkunft ist zwar nicht völlig ausgeschlossen, doch stammen die Nachkommen von Magog höchstwahrscheinlich aus einem Land wie dem heutigen Russland.

Meschech – Meschech ist möglicherweise der Vorfahre der alten Phryger Kleinasiens – der Arkanen Krieger.

Die Phryger sind ein aussichtsreicher Kandidat, da sie sich im Bogenschießen auszeichneten und mit den Phöniziern Sklaven und Bronze handelten (Hesekiel 27,13). Sie waren auch auf dem östlichen Balkan präsent.

Zu den Nachkommen Meschechs könnten auch die Etrusker Nord- und Mittelitaliens gehören.

Die Etrusker scheinen von Völkern abzustammen, die in Westanatolien lebten (Überreste des phrygischen Königreichs).

Tabal, das in der Zentral-/Osttürkei liegt, könnte mit den Iberern verwandt gewesen sein, die später nach Spanien und in den Kaukasus auswanderten.

Georgien ist derzeit ein unabhängiges Land mit einer iberokaukasischen, nicht-indogermanischen Sprache.

Der Westkaukasus und die Schwarzmeerküstenregionen – von Georgien bis zur Krim – scheinen (teilweise) iberischen Ursprungs zu sein. Genetische Studien zeigen, dass die dominante Y-DNA-Haplogruppe in diesen Regionen der Typ „G“ ist.

Andererseits sind Spanien, Portugal und die lateinamerikanischen Länder – obwohl sie theoretisch von den Westiberern abstammen – in der Praxis Nachkommen der Kelten aus dem Hause Gomer und tragen wie die Mehrheit der westlichen Bürger die Y-DNA-Haplogruppe vom Typ „R1b“.

Tubal (die Iberer) trieb Handel mit Sklaven und Bronzewaren mit den Phöniziern (Ezechiel 27,13).

> ***Ez 27:13*** *„Auch Jawan, Tubal und Meschech waren Händler bei euch und tauschten Sklaven und Bronzegegenstände gegen eure Waren.“*

Gomer, ein Bruder von Tubal, gilt als Vorfahre der alten Kimmerier, der Kelten und der Slawen – die heute in ganz Europa und Russland vorherrschend sind – mit der Y-Haplogruppe 'R1'.

Söhne Gomers: Aschkenas (Kelten Deutschlands), Rifat (Kelten Frankreichs), Togarma (Slawen).

Togarma : Die Nachkommen von Togarma leben wie die von Magog im äußersten Norden.

Sie tauschten Pferde und Reiter mit Phönizien (Ezechiel 27,14).

> ***Ez 27:14*** *„Aus Beth-Togarma wurden Pferde, Rosse und Maultiere gegen eure Waren getauscht.“*

Die besten Steppenkrieger waren die Skythen, daher lag Togarma wahrscheinlich ebenfalls im hohen Norden des antiken Skythiens. Tatsächlich lebten die Proto-Slawen in der Region des heutigen Südpolens und der nordwestlichen Ukraine.

Wenn sich **Aschkenas** auf die Keltengermanen bezieht, wie der hebräische Begriff „aschkenasische Juden“ nahelegt, dann sind seine Brüder die Slawen und die Westkelten.

Da auch Slawen (einschließlich Russen) im äußersten Norden leben, könnte Togarma tatsächlich die Slawen repräsentieren.

Der hohe Norden wird heute von folgenden Völkern bewohnt:

- Indogermanische Völker:

- Germanische Völker (einschließlich Skandinavier und Angelsachsen). Dazu gehören auch die Nachkommen der Kelten (Y-DNA-Haplogruppe vom Typ „R1b“) und die Nachkommen der Tiras (Y-DNA-Haplogruppe vom Typ „I“).

- slawische Völker (hauptsächlich Russen).

- Ural-Altaische Völker (Finnen, Eskimos, Tataren/Mongolen). Nur Finnland ist unabhängig. Die anderen stehen unter germanischer/russischer Herrschaft.

Madai war der Vater der Meder (der Kurden, aber vielleicht auch der Menschen aus Persien und Indien) und vermischte sich von Anfang an mit den Kittim/die Kittäer (Römern und Zyprioten) und ein wenig mit den Tiras im Kurdistan.

Die Nachkommen von Madai werden ebenfalls die Y-DNA-Haplogruppe 'J2' dominant haben, wie die Nachkommen von Jawan.

Gog soll Beth-Togarma (die Slawen) und den Rest des Hauses Gomer als Verbündete haben (in den meisten Ländern des Westens findet sich heutzutage keltisches Blut, wobei die Y-DNA-Haplogruppe vom Typ 'R1b' dominant ist).

Gog ist auch der Fürst von Tubal und Meschech (vielleicht die iberisch-kaukasischen Völker aus den Regionen nahe dem Schwarzen Meer).

Der Krieg aus Hesekiel 38 und die Glorreiche Zukunft Israels

Im Buch Ezechiel, Kapitel 38, Verse 8-11, über den Krieg von Gog* und Magog, können wir lesen:

> ***„8*** *Nach vielen Tagen werdet ihr* aufgeboten werden (in den letzten Jahren werdet ihr kommen) gegen ein Volk, das dem Schwert entronnen ist, das aus vielen Völkern versammelt wurde (auf den Bergen Israels, die lange Zeit eine Ruine waren), das aus den Völkern hervorgebracht wurde und das nun allesamt in Sicherheit wohnt.*
>
> ***9*** *Du wirst heraufziehen wie ein plötzlicher Sturm, hervorkommen wie eine Wolke, die die Erde bedeckt, du und all deine Truppen und die vielen Völker mit dir.“*
>
> ***10*** *So spricht Gott der Herr: Zu jener Zeit werden Gedanken in eurem Herzen aufkommen, und ihr werdet einen bösen Plan aushecken.*
>
> ***11****...und du wirst dir einen bösen Plan ausdenken: 'Ich will gegen ein Land mit offenen Dörfern ziehen und die friedlichen Menschen angreifen, die in Sicherheit leben, alle ohne Mauern,...'"*

* - Gog, König von Magog: Magog, Enkel Noahs, und Togarma besetzen die Winkel des Nordens (Hesekiel 38 und 39). Togarma ist der Sohn Gomers. Gomer ist ein Bruder von Magog und hat drei Söhne: Aschkenas, Rifat und Togarma.

Es folgt eine chronologische Analyse der Beschreibungen dieses Krieges:

1) „die Berge Israels, die lange Zeit eine Ruine waren“

Möglicherweise von 135 n. Chr. bis 1948? Auf jeden Fall lebten in dieser Zeit nur wenige Juden dort.

2a) „eine Nation (...), die aus vielen Völkern (auf den Bergen Israels...) versammelt wurde“

Zweifellos die Israelis. Daher nehme ich an, dass dies bereits stattgefunden hat, beginnend in den 1890er Jahren...

2b) „… Nation, die das Schwert überlebt hat…“

Israel lebt seit mindestens 1939 im Krieg… Schon davor waren die Zeiten für die Juden alles andere als friedlich. Ich glaube, wir befinden uns gegenwärtig in der Zeit des Schwertes, also von 1939 bis in die Zukunft…

3) „… das friedliche Volk (die Juden) lebt in Sicherheit, alle leben ohne Mauern …“

Da die Mauern bis ins 15. Jahrhundert** einen wirksamen Schutz boten und die Juden erst nach dem 19. Jahrhundert nach Israel zurückkehrten, bezieht sich dieser Ausdruck auf die Zukunft: Die Mauern werden (oder wurden) entfernt, bevor Gog die Juden in Israel angreift.

4) „Nach vielen Tagen werdet ihr gegen eine Nation (d. h. Israel) aufgestellt werden.“*

Wenn ich es richtig verstehe, wird die friedliche Periode durch Gogs Angriff unterbrochen.

Ezechiel 38 und 39: Gog verliert den Krieg. Israel begräbt die Toten sieben Monate lang. Die Waffen werden sieben Jahre lang als Brennstoff/Energiequelle genutzt.

Wenn ich also richtig liege, fasst Hesekiel 38,8-11 die Geschichte Israels zusammen: die Vergangenheit (die Zerstreuung unter die Völker), aber auch die Zukunft:

1) Rückkehr der Zerstreuten ins Heilige Land + Zeit des Krieges (Schwert): Vergangenheit + Gegenwart/Zukunft.

2) Friedliche Zeit, mit Sicherheit und ohne Mauern: Zukunft.

3) Nach vielen Jahren führt Gog/Magog Krieg gegen Israel und verliert: ferne Zukunft.

* - Mit „du“ ist „Gog“, der König von Magog, und seine Gefolgschaft gemeint.

** - Mit der Eroberung Konstantinopels beendeten die Osmanen den Mythos der schützenden Mauern.

Theorie am Tisch der Nationen

Noah hatte drei Söhne: Sem, Ham und Jafet.

- ***Sem*** *gilt als Stammvater der semitischen Völker. Zu dieser Gruppe gehören beispielsweise die Juden, Araber, Chaldäer (das antike Babylon), die alten Assyrer, die Syrer (Aram), Ophir (Somalia/Indien), Joktan (Indien), Elam und andere.*

- ***Ham*** *gilt als Stammvater der einheimischen Afrikaner, einschließlich der dunkelhäutigen Bevölkerungsgruppen Nordafrikas. Er wird auch (teilweise) als Stammvater einiger einheimischer orientalischer Völker, wie beispielsweise der Chinesen, angesehen.*

- ***Jafet*** *gilt als Stammvater der indogermanischen Völker. Er wird auch (teilweise) als Vorfahre einiger einheimischer orientalischer Völker, wie beispielsweise der Chinesen, angesehen.*

Die Nachkommen Hams: Kusch, Mizraim (Ägypten), Put und Kanaan.

- *Die Nachkommen von* ***Kusch*** *sollen mit dunkelhäutigen Völkern Afrikas und des indischen Subkontinents (Indien/Pakistan) verwandt sein. Sie gelten auch als Vorfahren bestimmter (alter) arabischer Völker (Saba und Dedan).*

- *Die Nachkommen* ***Mizraims*** *repräsentieren das alte Ägypten sowie die Seevölker und die alten Illyrer.*

- *Die Nachkommen* ***Puts*** *sollen die alten Libyer repräsentieren. Möglicherweise haben sie sich infolge der muslimischen Eroberungen mit den Berbern (Hawila) vermischt.*

- *Die Nachkommen* ***Kanaans*** *repräsentieren die alten Libanesen und Phönizier. Es wird auch vermutet, dass einige Völker der gelben Rasse teilweise vom Siniten, einem Sohn Kanaans, abstammen. Man nimmt an, dass dazu über den Siniten auch die Ureinwohner Papua-Neuguineas gehören.*

Die Söhne Jafets, des Sohnes Noahs: Gomer, Magog, Madai, Jawan, Tubal, Meschech und Tiras.

Madai war der Stammvater der Meder (Stammvater der Kurden, möglicherweise aber auch Nachkommen in Persien/Iran und Indien) und vermischte sich früh mit Kittim/die Kittäer (Römern und den Bewohnern Zyperns).

Die Nachkommen Madais vermischten sich auch mit den Nachkommen Tiras, einem thrakischen Volk vom Balkan, das ebenfalls mit nordisch-germanischen Gruppen verwandt war. So sollen beispielsweise in Kurdistan noch einige protogermanische Völker (die Hurriter) präsent gewesen sein. Die Y-Haplogruppe Madais gehört wahrscheinlich zum Typ „J2“, wie auch bei Jawan.

Referenz: Genealogien nach der Sintflut, ab Gen 10.

Der Text aus der Bibel, unter https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-genesis/10/ + Online-Bibel des Vatikans, lautet wie folgt:

Genesis 10: Nachkommen Noahs.

*„**1** Das ist die Geschlechterfolge nach den Söhnen Noachs, Sem, Ham und Jafet. Ihnen wurden nach der Flut Söhne geboren.*

***2** Die Söhne Jafets sind Gomer, Magog, Madai, Jawan, Tubal, Meschech und Tiras.*

***3** Die Söhne Gomers sind Aschkenas, Rifat und Togarma.*

***4** Die Söhne Jawans sind Elischa, Tarschisch, die Kittäer/Kittim und die Rodaniter.*

***5** Von ihnen zweigten sich die Inselvölker in ihren verschiedenen Ländern ab, jedes nach seiner Sprache und seinen Sippenverbänden in ihren Völkerschaften.*

***6** Die Söhne Hams sind Kusch, Ägypten/Mizraim, Put und Kanaan.*

***7** Die Söhne von Kusch sind Seba, Hawila, Sabta, Ragma und Sabtecha, und die Söhne Ragmas sind Saba und Dedan.*

***8** Kusch zeugte Nimrod; dieser wurde der erste ~~Held~~ Herrscher auf der Erde.*

***9** Er war ein tüchtiger Jäger vor dem Herrn. Deshalb pflegt man zu sagen: Ein tüchtiger Jäger vor dem Herrn wie Nimrod.*

***10** Kerngebiet seines Reiches war Babel/Babylon, Erech, Akkad und Kalne im Land Schinar.*

***11** Von diesem Land zog er nach Assur aus und erbaute Ninive, Rehobot-Ir, Kelach*

***12** sowie Resen, zwischen Ninive und Kelach, das ist die große Stadt.*

***13** Ägypten/Mizraim zeugte die Luditer, die Anamiter, die Lehabiter, die Naftuhiter,*

***14** die Patrositer und die Kasluhiter, von denen die Philister abstammen, ferner die Kaftoriter.*

***15** Kanaan zeugte Sidon, seinen Erstgeborenen, und Het,*

16 *ferner die Jebusiter, die Amoriter, die Girgaschiter,*

17 *die Hiwiter, die Arkiter, die Siniter,*

18 *die Arwaditer, die Zemariter und die Hamatiter. Später spalteten sich die Sippenverbände der Kanaaniter.*

19 *Das Gebiet der Kanaaniter reichte von Sidon, wenn man über Gerar kommt, bis Gaza, wenn man über Sodom, Gomorra, Adma und Zebojim kommt, bis Lescha.*

20 *Das waren die Söhne Hams nach ihren Sippenverbänden, nach ihren Sprachen in ihren Ländern und Völkerschaften.*

21 *Auch Sem, der ältere Bruder Jafets, wurden Kinder geboren. Er ist der Stammvater aller Söhne Ebers.*

22 *Die Söhne Sems sind Elam, Assur, Arpachschad, Lud und Aram.*

23 *Die Söhne Arams sind Uz, Hul, Geter und Masch.*

24 *Arpachschad zeugte Schelach, Schelach zeugte Eber.*

25 *Dem Eber wurden zwei Söhne geboren; der eine hieß Peleg (Teilung), denn zu seiner Zeit wurde das Land geteilt, und sein Bruder hieß Joktan.*

26 *Joktan zeugte Almodad, Schelef, Hazarmawet, Jerach,*

27 *Hadoram, Usal, Dikla,*

28 *Obal, Abimaël, Scheba,*

29 *Ofir, Hawila und Jobab. Das alles sind Söhne Joktans.*

30 *Ihr Siedlungsgebiet reichte von Mescha, wenn man über Sefar kommt, bis ans Ostgebirge.*

31 *Das waren die Söhne Sems nach ihren Sippenverbänden, nach ihren Sprachen in ihren Ländern, nach ihren Völkern.*

32 *Das waren die Sippenverbände der Söhne Noachs nach ihrer Geschlechterfolge in ihren Völkern. Von ihnen zweigten sich nach der Flut die Völker der Erde ab.“*

Juden, Germanen, Hispanics, Namen aus Hesekiel 38, Genetische Zusammenhänge...

Die Y-Haplogruppe vom Typ „I1“ scheint mit den alten Nordländern – den Skandinaviern (den Germanen) – in Verbindung zu stehen. „I1“ ist in den nordischen Regionen weiterhin verbreitet und bezeichnet die Nachkommen von Tiras, dem Sohn Jafets, des Sohnes Noahs.

Die Nachkommen von Tiras waren die Proto-Germanen, darunter die alten Hurriter (aus der Region Kurdistan), die zur Zeit des Turmbaus zu Babel in das große kuschitische Reich von Akkad integriert wurden.

Eine Gruppe der Hurriter, der thrakische Zweig, sprach Proto-Indogermanisch (Proto-Latein = Proto-Germanisch = Proto-Keltisch = Proto-Griechisch = Proto-Iranisch = Proto-Skythisch). Sie wanderten nach Kleinasien aus und siedelten sich später auf dem Balkan an.

Während einer Periode steigender Wintertemperaturen (etwa zur Zeit des Untergangs von Atlantis) wanderte eine thrakische proto-nordische Gruppe vom Balkan in die Schweiz ein. Auf ihrem Weg nach Norden übernahmen sie hamitisches Vokabular von den Kelten – dessen Ursprung im Keltiberischen und Baskischen (Kelto-Hethitischen) liegt – was zur Entstehung der skandinavischen Sprachen führte.

Eine weitere hurritisch-protogermanische Gruppe – die kroatische, tschechische und jugoslawische Gruppe – wanderte in den Nordiran aus, um den Kontakt mit den hamitischen Schwarzen von Kusch/Akkad und Hethitern/Kanaan zu vermeiden. Später erreichten sie das protoslawische Gebiet im Süden Polens.

Dort übernahmen sie die slawische Sprache, bevor sie nach Jugoslawien auswanderten, wo sie sich mit den Seevölkern (den ehemaligen schwarzen Bevölkerungsgruppen) vermischten, darunter die Illyrer, Proto-Albaner, Kaftoriter, Kasluhiter, Ludim, ... (Nachkommen von Mizraim).

Die Thraker brachten die rumänische Sprache hervor, die aufgrund der ursprünglichen Identität zwischen dem Urgermanischen und dem Urlateinischen als romanisch klassifiziert wird; das Proto-Indogermanische war eine der fünf Sprachen von Babel.

Die Bulgaren, ursprünglich türkischer Herkunft (Y-Haplogruppe Typ 'C'), mit einer türkisch-sumerischen Sprache, kamen auf den Balkan und vermischten sich mit germanischen Völkern der jugoslawischen und rumänischen thrakischen Gruppe sowie mit den ehemaligen schwarzen Illyrern.

Der Y-Haplogruppentyp 'R' wird allgemein mit den indogermanischen Völkern in Verbindung gebracht, wobei die Subklade 'R1' möglicherweise den Nachkommen Gomers entspricht.

Die Nachkommen von Togormah (Sohn von Gomer) befinden sich auch im Hohen Norden, in Ez 38 und 39. Die Y-Haplogruppe 'R1a' ist in Polen und im europäischen Russland dominant, was darauf hindeutet, dass die slawische Gruppe von Togormah abstammt.

Die Nachkommen Togarmas errichteten nach der Sintflut das erste große Reich und verwendeten dabei weiterhin die Universalsprache – das Proto-Sanskrit. Ihr Reich war Sumer.

Später wurde Sumer in das große kuschitische Reich von Akkad eingegliedert, das ähnliche Grenzen (in Ausdehnung und Grenzen) wie das große persische Reich von Darius hatte.

Durch die Sprachverwirrung in Babel begannen die Togarma/Sumerer, die proto-türkische sumerische Sprache zu sprechen.

Die ersten großen Sprachen nach Babel waren:

- ***Proto-Turkisch-Sumerisch**, gesprochen von den Nachkommen Togarmas, des Sohnes Gomers.*

  Togarma wurde später zum Stammvater der protoslawischen Gruppe, die sich später in der Region Südpolen und der nördlichen Ukraine ansiedelte.

  Die Nachkommen der Sumerer beeinflussten die Skythen und andere Gruppen, was zur Entstehung sumerisch-turksprachiger Völker führte, wie etwa der finnischen Gruppe, den Hunnen und den zentralasiatischen Turkvölkern (die sich auch mit Kuschiten aus Akkad vermischten).

  Mit der türkischen Expansion erreichten die Türken Kleinasien und den Balkan.

- ***Das (noch vorsintflutliche) Proto-Sanskrit.***

  Diese ehemals universelle Sprache beschränkte sich schließlich auf eine bestimmte Bevölkerungsgruppe. Sanskrit und verwandte Sprachen existieren weiterhin in Südasien (Indien, ...).

- ***Proto-Indogermanisch.***

  Alle Nachkommen Jafets sprachen ursprünglich diese Sprache, mit Ausnahme der Sumerer (Nachkommen Togarmas, des Sohnes Gomers, des Sohnes Jafets), die aufgrund ihrer historischen Bedeutung ihre eigene Sprache – das proto-türkische Sumerisch – beibehielten.

  Gomer (über Rifat und Aschkenas – die Gomerer = kimmerische/keltische Gruppe), Tubal (die Iberer), Meschech (die Etrusker), Jawan (die griechisch-römische Familie), Madai (Medien/Persien), Tiras (die Urgermanen) und Magog (die Skythen und andere – Völker, die später finno-ugrische, türkische und chinesische Sprachen sprachen) sprachen ursprünglich alle diese proto-iranische Sprache.

  Später sprachen die Nachkommen von Tiras (Thraker/Urgermanen), die Meder (Madai/Perser), die Nachkommen von Kittim/die Kittäer (Sohn von Jawan – die Römer) und die Skythen weiterhin dieselbe Sprache: das Proto-Indogermanische.

- ***Das Protosemitische.***

  Die Nachkommen Sems besaßen eine eigene Sprache, die die Grundlage der semitischen Sprachen des Nahen Ostens bildet – wie Assyrisch, Aramäisch, Hebräisch, Arabisch, Chaldäisch (Babylonisch) und ursprünglich auch Elamisch. Sie beeinflusste auch teilweise die hamitischen Phönizier, Äthiopier und Sabäer (im Jemen), die später begannen, semitische Sprachen zu sprechen.

  Ophir sprach ursprünglich auch diese Sprache, und zwar in der Somali-Region.

- ***Das Proto-Hamitische.***

  Die Nachkommen Hams, insbesondere die Kuschiten hinter dem großen Reich von Akkad zur Zeit des Turmbaus zu Babel, hatten eine eigene, unverwechselbare Sprache.

  Sie bildet die Grundlage der Sprachen einiger Nachfahren von Kusch in Afrika, insbesondere des Proto-Berberischen, Proto-Ägyptischen, Proto-Äthiopischen Kuschitischen, Proto-Chinesischen (Kanaanitische Siniten), Proto-Phönizischen, Proto-Hethitischen/Proto-Baskischen, Proto-Albanischen (Illyrische/Seevölker) und Proto-Papua.

  Die Söhne Hams vermischten sich auch mit den Semiten von Elam und Südindien, woraus die dravidischen Sprachen entstanden.

  Das Proto-Albanische Illyrische wurde später von indogermanischen Einflüssen geprägt.

  Die Kuschiten von Akkad versuchten, die anderen Nachkommen Noahs zu versklaven und erwarben sich dadurch einen schlechten Ruf.

  Zur Zeit Abrahams hatten die Kuschiten des Akkadischen Reiches und andere Hamiten aufgehört, nordisch auszusehen, und waren von schwarzer Abstammung geworden.

  In Europa, dem Nahen Osten und Asien vermischten sie sich allmählich mit anderen Bevölkerungsgruppen und entwickelten ein brünettes oder mediterranes Aussehen.

  In Nordafrika entkamen die Mizraim (im alten Ägypten) dank der mächtigen Freimaurer-Zauberei der Isis dem Fluch der schwarzen Bevölkerung, behielten aber dennoch ihre dunkle Haarfarbe bei. Ähnliches geschah in ganz Nordafrika.

Die Iberer von Tubal/Tabal wurden stark von hamitischen (akkadischen, hethitischen) und semitischen (assurischen/assyrischen) Sprachen beeinflusst, was sie dazu veranlasste, ihre ursprüngliche proto-indogermanische Sprache aufzugeben und die iberische Sprache anzunehmen. Diese trug zur Entstehung der iberisch-kaukasischen Sprachen (wie Georgisch und Tschetschenisch) bei.

Als die Kuschiten von Akkad und die hethitischen Kanaaniter schwarz wurden, wanderten die Iberer, die ihr nordisches Aussehen beibehielten, in die Kaukasus-/Schwarzmeerregion und nach Hispanien aus.

Eine Gruppe hethitischer Proto-Basken schwarzer Abstammung folgte den Iberern. Sie gelten als Ursprung der baskischen Sprache, die im Norden Spaniens gesprochen wird. Die Mykener folgten den Minoern, einer Gruppe von Nachkommen Tarsis, des Sohnes Jawans, des Sohnes Jafets, des Sohnes Noahs.

Die mykenische Gruppe entstand aus der Vermischung der (ehemals schwarzen) Nachkommen von Mizraim, Illyrien, den Proto-Albanern (Seevölkern) und den Minoern.

Eine Gruppe unzufriedener Nachkommen von Tarsis verließ Kreta und zog nach Südwestspanien. Sie waren die Begründer des alten tartessischen Volkes im südlichen Spanien.

Die alttartessische Sprache enthielt daher Einflüsse der hamitischen illyrischen protoalbanischen Sprache.

Die Rumänen sprechen eine Sprache, die vom Altthrakischen abstammt, welches zum Urgermanischen und somit zum Urlateinischen gehört, aber auch Einflüsse anderer Völker aufweist, die einst in der Region vorherrschend waren, wie etwa die alten Illyrer und bestimmte Turkvölker.

Die Y-Haplogruppe „R1b“ ist in Westeuropa vorherrschend und scheint mit den Nachkommen von Rifat und Aschkenas – den ehemaligen Kelten – verwandt zu sein, die später andere Kulturen annahmen. Sie ist in der (männlichen) Bevölkerung Spaniens, Portugals, Frankreichs, Teilen Deutschlands und der Britischen Inseln dominant.

Die Haplogruppe 'R1b' ist auch in Norditalien dominant, wo sie mit Nachkommen der Kelten/Gomer/Kimmerier korreliert, die nach der Römerzeit mit den germanischen Invasionen aus dem Norden kamen.

Die proto-keltische Sprache war ursprünglich identisch mit der der anderen Söhne Jafets (mit Ausnahme der sumerisch-türkischen Sprache, die von den frühen Nachkommen Togarma gesprochen wurde).

Auf der Iberischen Halbinsel vermischten sich die Kelten mit den nordisch aussehenden Iberern und mit den Basken (ursprünglich schwarze hethitische Kanaaniter).

Die keltische Sprache nahm hamitische Elemente aus iberischen und baskischen/hethitischen/kanaanäischen Quellen auf. Später beeinflussten die Kelten die hurritisch-germanische thrakische Sprachgruppe, die nach Skandinavien wanderte. Diese protoskandinavischen Völker übernahmen einige hamitische Wörter von den Kelten.

Die Y-Haplogruppen vom Typ 'R1a' und 'R1b' sind genetisch eng verwandt und sollten daher beide mit den Nachkommen von Gomer in Verbindung stehen.

Die Krieger von Magog waren geschickte Bogenschützen (wie im Buch Ezechiel erwähnt), was auf eine nomadische Lebensweise hindeutet. Zu den Nachkommen von Magog zählten demnach beispielsweise die alten Skythen, die ursprünglich die proto-indogermanische Sprache sprachen.

Die Finnen (ebenso wie die Eskimos und andere nordische Völker), die der Haplogruppe Y vom Typ „N“ angehören, sind mit den Bevölkerungen Nordasiens/Sibiriens verwandt und stammen von Magog ab. Sie blieben im Vergleich zu anderen Gruppen weniger mächtig.

Heute sind die Finnen genetisch teilweise mit Schweden/Germanen vermischt.

Zur Zeit der alten Skythen geriet eine sumerische Gruppe, die von Togarma (Gomer) abstammte und Proto-Türkisches sprach, unter indogermanischen Einfluss – insbesondere durch die protogermanischen, proto-iranischen und proto-lateinischen skythischen Sprachen – woraus die protoslawische Sprache entstand, wobei sie jedoch noch einige sumerisch-türkische Einflüsse beibehielt.

Diese Gruppe siedelte sich im südlichen Polen und der nordwestlichen Ukraine an und gilt als Ursprung der nord- und ostslawischen Sprachgruppe, wie beispielsweise der Bevölkerung Polens und Russlands. Eine weitere Gruppe der Togarma, Sprecher sumerischer Turksprachen, beeinflusste die Skythen (Nachkommen Magogs) und wanderte weiter nach Norden, wobei der kuschitische Einfluss aus Akkad gering war. Aus dieser Gruppe gingen die finnischen Bevölkerungsgruppen Nordeuropas und Nordasiens hervor.

Infolgedessen ist die „Rassenhexerei“ weiter östlich, innerhalb der nordisch-finnischen Gruppe – der Gruppe mit einer dominanten Y-Haplogruppe vom Typ „N“ –, stärker verbreitet.

In China siedelten sich die Nachkommen Kanaans – die Siniten – zunächst in der Region des Gelben Flusses im Landesinneren, unweit von Peking, an. Bitte konsultieren Sie eine Karte der Migrationen basierend auf Y-DNA-Haplogruppen, insbesondere für die Typen 'O' und 'M'.

Anfangs hatten sie noch ein nordisches Aussehen und sprachen Proto-Sanskrit.

Später, nach dem Turmbau zu Babel, wandelte sich ihre Sprache zum Afro-Kuschitischen/Hamitischen, und sie wurden schwarz. *Diese Transformation ist noch heute erkennbar, wenn man nach typischen Siniten sucht, den Ureinwohnern Papua-Neuguineas.*



Vorheriges Bild: Einheimische Papua-Neuguineas mit typisch schwarzafrikanischen Gesichtszügen. Sie stammen von Sinite ab, dem Sohn Kanaans, des Sohnes Hams, des Sohnes Noahs. Quelle: Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/Indigenous_people_of_New_Guinea#/media/File:Children-in-Papua-New-Guinea.jpg, Foto: Amy Bauer. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution 2.5 Generic Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by/2.5/deed.en. CC BY 2.5, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=189582.

Die alten Skythen aus Sibirien und der Mongolei – Sprecher indogermanischer, medo-persischer und sumerisch-türkischer Sprachen – wanderten beispielsweise in den Wintermonaten nach China ein, um von den weniger eisigen Bedingungen zu profitieren.

Es gab eine genetische und sprachliche Vermischung der drei Gruppen.

Aus der proto-iranischen skythischen Sprache entwickelte sich das Mongolische.

Die Bevölkerung Chinas entwickelte sich zu einer Mischung aus Skythen und Siniten – weniger schwarz, mit einem eher brünetten mediterranen Aussehen.

Aus der sumerisch-skythischen Gruppe entwickelte sich die hunnisch-türkische Gruppe.

Es gibt koreanische, mandschurische und japanische Varianten.

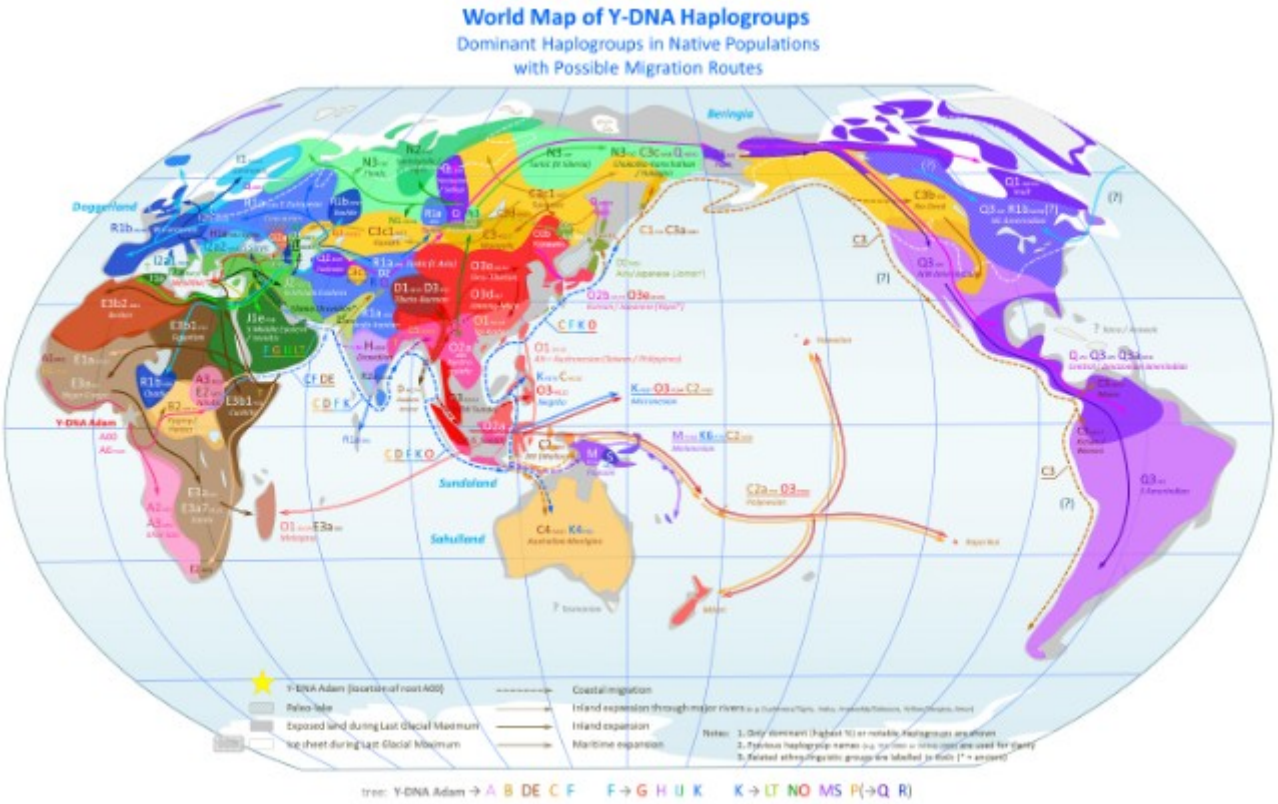
Die japanisch-tibetische Y-Haplogruppe vom Typ 'D' ist das Ergebnis einer Vermischung zwischen Nachkommen von Kusch, Magog und Togarma.

Die Prophezeiungen aus Hesekiel 38 über „Gog und Magog“ gelangten nach Nordindien, wo die Skythen – Nachkommen von Magog – ebenfalls aktiv waren.

Als Reaktion auf die Prophezeiungen in Hesekiel 38 beschloss Buddha, dass die Nachkommen von Magog sich vorbildlich verhalten und nichts im Gegenzug erwarten sollten. Aus dieser Idee schuf er die falsche Religion des Buddhismus, die einige vermischte Wahrheiten enthält.

Diese Religion wurde in einigen Teilen Asiens im Osten erfolgreich, und ihre Anhänger gerieten unter den Einfluss von Zauberei, die mit der brünetten orientalischen Rasse verbunden ist, die durch „schlitzförmige Augen“ gekennzeichnet ist. So wurden die einheimischen Chinesen, Japaner und Mongolen Mitglieder der gelben Rasse.

Mit der mongolischen Expansion bekamen auch ihre Nachkommen leicht schräge Augen, insbesondere in Nord- und Zentralasien. Allerdings hatte auch Magog, der Sohn Jafets, leicht schräge Augen – und somit auch seine Nachkommen.



Karte der Migrationen basierend auf Y-DNA-Haplogruppen (Quelle: Wikipedia). Referenz: https://en.wikipedia.org/wiki/Haplogroup#/media/File:World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch. Die Haplogruppe Y vom Typ „N“ ist in Nordrussland dominant. Autor: Chakazul. Lizenz: GNU Free Documentation License (https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License), Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License (https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en).

Die Y-Haplogruppe vom Typ 'G' ist in der Region Georgien im westlichen Kaukasus (Iberien) dominant.

Die Variante „G2“ hat sich in ganz Westeuropa verbreitet und ist bis nach Spanien und Portugal vorgedrungen.

Die Variante „G1“ hat sich weiter nach Osten, in den Iran, nach Afghanistan und Zentralasien, ausgebreitet. Außerhalb des Westkaukasus ist diese Haplogruppe im Allgemeinen in der Minderheit, stellt aber in einigen Teilen Westeuropas und auch weiter östlich im Iran (unter den Nachkommen von Meschech und Tubal) immer noch 10–20 % der Bevölkerung dar.

Ursprünglich gab es Mischehen zwischen den Nachkommen Tubals und denen Meschechs, was die gemeinsame Y-Haplogruppe erklärt. Die Iberer – Nachkommen Tubals – bildeten eine Minderheit, die seit der Reconquista Portugal und Spanien beherrschte. In anderen Regionen der Welt waren sie stets weniger mächtig.

Ursprünglich befanden sich die Iberer im Nahen Osten, in der Region des alten Königreichs Tabal, wo sie gegen die damals vorherrschenden Mächte wie die Kuschiten von Akkad und die Hethiter ankämpften.

Infolgedessen veränderte sich die iberische Sprache und nahm nicht-indogermanische Einflüsse auf – hethitische, semitische und andere.

Die griechisch-römische Tarschisch-Familie und die Semiten (Araber/Juden) scheinen mit dem Y-Haplogruppentyp 'J' korreliert zu sein. Der Typ 'J1' ist bei den Semiten (z. B. Juden, Arabern) wichtig, während der Typ 'J2' bei den Jawanern – der griechisch-römisch-tarshischen Familie – dominant ist.

Der Typus „J2“ ist auch im Nahen Osten, in der Türkei und im Iran stark vertreten. Diese Bevölkerungsgruppen scheinen von alten Römern und Griechen abzustammen, die sich später mit den Nachkommen von Madai vermischten und persische und türkische Kulturelemente annahmen.

Eine Analyse der Y-Haplogruppen scheint eine Korrelation zwischen dem Typ „J2a“ und den alten Römern – Nachkommen Kittims – aufzuzeigen: „J2a“ ist in Zypern und Mittelitalien weiterhin stark vertreten. Kittim/die Kittäer war zudem ein Sohn Jawans, des Sohnes Jafets, des Sohnes Noahs.

'J2b' scheint mit den anderen Söhnen Jawans verwandt zu sein – den Griechen (Nachkommen von Elischa/Hellas und Rodanim/Dodanim von Rhodos) und den minoischen Tartessiern (Nachkommen von Tarsis).

Die Nachkommen von Tarschisch scheinen mit dem Y-Haplogruppentyp 'J2b2 M241' assoziiert zu sein.

Die türkische Sprachfamilie Zentralasiens scheint von Magog abzustammen – den alten Skythen, die heute Türkisch und nicht mehr Iranisch sprechen.

Die Y-Haplogruppen vom Typ:

- 'C' (einheimische Australasiaten, Nachkommen von Magog, vermischt mit Nachkommen von Togarma und Kusch),

- 'Q' (Hunnen: Nachkommen von Magog, vermischt mit Nachkommen von Togarma und einigen Nachkommen von Kusch),

- 'R1a' (Nachkommen von Togarma, slawische Gruppe),

- 'J2' (altgriechisch-römisch und kurdisch/persisch),

- 'J1' (jüdisch-arabisch-semitisch),

- 'G' (Nachkommen von Tubal, Iberer, Kaukasier, Nachkommen von Meschech, Sarmaten, Etrusker, Phryger),

- 'N' (Eskimo, Finnisch, Sibirisch),

dürfte unter den Völkern und Kulturen, die gegenwärtig oder historisch Zentral- und Nordasien bewohnten, weit verbreitet gewesen sein.

Die alten Völker Nordafrikas – wie die Karthager/Phönizier, die alten Ägypter und die Berber – werden mit dem Y-Haplogruppentyp 'E' (afrikanisch-hamitisch) in Verbindung gebracht.

Die Y-Haplogruppen der Typen ‚A‘, ‚B‘ und ‚E‘ sind in Afrika dominant, während die Y-Haplogruppen der Typen ‚C‘, ‚D‘, ‚Q‘, ‚N‘ und ‚O‘ mit den Nachkommen von Magog verwandt zu sein scheinen und in Ost- und Nordasien vorherrschen. Diese sind unter den einheimischen Chinesen, Tibetern, Japanern, Finnen, Sibirern und Eskimos weit verbreitet.

Detaillierte Informationen zur aktuellen geografischen Verteilung der dominanten Y-Haplogruppen in Amerika finden Sie auf Reddit unter: https://www.reddit.com/media?url=https%3A%2F%2Fi.redd.it%2Fj7sndz76drq81.png&rdt=64076.

Wir können beobachten, dass auf dem amerikanischen Kontinent das Haus Gomer (die ehemaligen Kelten) mit dem Y-Haplogruppentyp 'R1b' dominant ist, zusammen mit den einheimischen präkolumbischen Völkern, die dominante Y-Haplogruppen vom Typ 'C' und 'Q' tragen.

Tatsächlich ist die Y-Haplogruppe vom Typ 'I', die mit den nordischen germanischen Völkern in Verbindung gebracht wird, nicht besonders stark vertreten – selbst nicht in den meisten germanischen oder angelsächsischen Gebieten.

Wenn sich dieser Trend nicht umkehrt und meine Analyse zutrifft, ist mit einem Dritten Weltkrieg zu rechnen, der den endgültigen Niedergang der germanischen Mächte als globale Supermächte bedeuten würde.

Allerdings konnten einige germanische Nationen sehr reich bleiben – wie beispielsweise das heutige Norwegen.

Nach dem Ende der Welt, im Anschluss an die Apokalypse, wird Israel die globale Supermacht sein, und Jesus und die Heiligen werden in Israel/Jerusalem herrschen. Nach Ablauf der tausendjährigen Periode wird Gog, König von Magog (möglicherweise eine Anspielung auf ein Land wie das heutige Russland oder Nordamerika, nicht die USA), Fürst von Tubal (den Iberern), seine Verbündeten aus allen Teilen der Welt (Alaska, Neuseeland, Feuerland und Ostrussland) anführen, um die Reichtümer Jerusalems erneut zu plündern – aufgrund der großen Sünden, die in dieser Zeit auf der Welt herrschen.

Dies soll die Motivation Buddhas für die Entstehung des Buddhismus gewesen sein: die Nachkommen von Magog zu einem tugendhaften Verhalten zu ermutigen und sie davon abzuhalten, andere zu begehren oder von ihnen zu stehlen („und nichts Gutes als Belohnung zu erwarten“).

Der Buddhismus hat jedoch Schwächen und sollte gemieden werden.

Alaska wird implizit als eine der vier „Ecken der Welt“ betrachtet, während Regionen wie „Grönland“ oder „Lappland“ diese Bezeichnung scheinbar nicht tragen.

Dies ist lediglich eine Analyse. Sie bedeutet nicht, dass sie zu 100 % korrekt ist.

Es gibt Heilige aus allen Nationen – aus dem Norden, dem Süden, germanischen, nichtgermanischen usw. Ziel ist es, die Logik hinter den Mustern zu verstehen, nicht Völker oder Nationen zu verurteilen… Das alles erscheint ziemlich komplex.

Auch die Juden sollten in Ruhe gelassen werden. Leider bestehen weiterhin Spannungen unter anderem mit Muslimen/Palästinensern. Es ist ein komplexes Thema…

Die beste Strategie wäre, wenn die USA die Rolle von Kaiser Karl V. übernehmen würden – allerdings ohne die Probleme mit den Juden, die damals in Spanien und Portugal auftraten.

Quellen: Bibel, Google, Wikipedia und andere Quellen zu den jeweiligen Themen.

VIELE MOTIVIERTE MENSCHEN, DIE JEDEN TAG AUFMERKSAM DEN Rosenkranz BETEN + DEN ROSENKRANZ DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT + DAS AMSTERDAM-GEBET + und für die richtige BEKEHRUNG RUSSLANDS und/oder eine allgemeine Bekehrung zum wahren Glauben beten, sind willkommen – dies kann dazu beitragen, die Gefahr der Apokalypse zu mildern.

Der Krieg aus Hesekiel 38 scheint etwa 1000 Jahre nach den apokalyptischen Ereignissen des ersten eschatologischen Kampfes (dem Reich des Antichristen) stattzufinden...

Es folgen Tabellen, in denen die dominanten Y-Haplogruppen mit den Namen von Ezechiel 38 (Nachkommen Noahs in Genesis 10) und mit den heutigen geografischen Regionen, in denen sie Einfluss ausüben, in Beziehung gesetzt werden.

Kreuztabellen der Namen und Nationen aus Hesekiel 38 Nach Y-Haplogruppe

Y-Haplogruppe	Ezechiel 38 Namen	Einflussreich in
A	Das „ursprüngliche“ Kusch (floh vor islamischem Terror)? Dedan, westlich von Kusch?	Sudan, Südwestafrika. Sie reisten nach Südwestafrika mit z. B. den Schiffen von Tarsis.
B	„Ursprüngliches“ Kusch (floh vor islamischem Terror)? Dedan (westlich von Kusch)?	Zentralafrika.
C	Mischung aus Magog, Kusch, Togarma und Elam. Früher: Skythen, Sumerer, Akkader und Elamiter.	Australische Ureinwohner + Amerikanische Ureinwohner + Zentralasiatische Türken – z. B. Kasachen.
D	Ham Cush + Magog.	Tibet, Japan.
E	Ham Cush, Mizraim, Put, Berber, Dedan, Kanaan.	Afrika.
E V13	Ham: Kaphtorim, Kasluhim, Patrosim, Ludim, Seevölker, Illyrer.	Balkan: Albaner, Mykenische Griechen, Lydier (Türkei), Philister.
E1b1b1a	Ham: Phönizier, Kanaan.	Afrika: Karthago; Spanien, Portugal, das antike Libanon.
E1b1b1b M81	Ham: Cush, Hawila.	Berber: Mauren, aus West- und Nordafrika: Marokko.
F	Semitisch Joktan, mit kuschitischem Beigeschmack?	Indien, Erbe Hams; möglicher Zustrom afrikanischer Kusch, Siniten (Kanaan), vermischt mit Sem, Joktan, Ophir, Elam.
G	Söhne Jafets: Tubal und Meschech.	Tubal: Iberer, Schwarzmeerregion, Kaukasus und nördliches Mittelmeergebiet, Europa. Meschech: Zentralasien, Iran, Etrusker, Samartia, antikes Moskau, Phrygien, Friesland.
H	Dravidisch: Kusch vermischt mit Shem (Ophir, Joktan).	Südindien – Indiens Erbe der Ham ⇒ vermischt mit Afrikanern.
I1	Jafet: Tiras.	Nordische/Germanische Völker, Finnen; einige Vertreter kommen in Russland vor.

Y-Haplogruppe	Ezechiel 38 Namen	Einflussreich in
I2	Jafet: Tiras Thraker Hurriter Jugoslawen.	Germanen auf dem Balkan (ehemalige Jugoslawen, Rumänen – Nachkommen der Thraker und Proto-Kroaten), Sardinien (Nachkommen der Vandalen), Kurden (Nachkommen der Hurriter), Preußen.
J1	Abraham Sem: Jakob, Ismael.	Araber durch die Kuschitin Hagar, Juden durch die schöne Sarah.
J2	Jawan: Griechische, römische, tarschische Familie. Madai.	Nördliche und/oder östliche Mittelmeerregionen, die sich bis nach Indien erstrecken – nicht nur griechische Expansion, sondern auch Vermischung mit Madai (Meden, persische Kurden).
J2b M241	Jafet, Javan: Tarschisch Tartessos, Minoisches und Mykenisches Griechenland und andere.	Nördliches Mittelmeer + Portugal, Gebiete in der Nähe der Nordsee, Pakistan, Bangladesch, Amerika...
L	Elam, Ophir, Joktan mit Cush, Canaan (Siniten) Saba.	Pakistan – Erbe von Kusch; möglicher afrikanischer Einfluss vermischt mit Shem, Joktan, Elam, Ophir, Saba.
M	Ham Sinites (Canaan).	Papua-Neuguinea, Indonesien.
N	Vorwiegend Magog (vermengt mit Gomer/Togarma und ein wenig Cush/Akkad), mit der sumerischen Sprache (proto-türkisch).	Eskimos, nordisch-asiatische Bevölkerungsgruppen in Russland, Sibirien, Finnen, Ungarn; heute Nordische in Finnland.
O	Mischung aus Magog/Mongol mit Siniter (Kanaan) und Togarma.	China, Philippinen, Indonesien.
Q	Magog + gemischt mit Gomer (Togarmah) + Kusch (Akkad) + Kanaan (Siniter).	Indianer, Hunnen, Turkmenen, Zentralasien, Sibirien, Arktis.
R	Indogermanen: Gomer.	Kelten, Basken, Slawen; dominant in den meisten Teilen des Westens + Russland.
R1a	Jafet: Gomer, Togarma.	Nord- und Ostslawen – Polen, Russland; alte sumerische, proto-türkische Sprache.
R1b	Jafet: Gomer Rifat Aschkenas.	Dominant im Westen – Europa, Amerika; ehemals Kelten, Basken.
R2	Jafet: Gomer, Togarma; Sem: Joktan Ofir, Kusch, Kanaan Siniter.	Indien – mögliche Vermischung mit Afrikanern und Semiten.
T	Ham Scheba Ofir.	Ursprung in Arabien?

Kreuztabellen der Y-Haplogruppen-Genotypen und Nationen Gemäß den Namen in Hesekiel 38

Ezechiel 38 Namen	Y-Haplogruppe	Einflussreich in
Aschkenas, Sohn des Gomer	R1B R1A.	Germanische Kelten; Europa, Amerika, Australien.
Aram, Sohn des Sem	J1, J2.	Syrien, Naher Osten; aramäische Sprache.
Assur, Sohn des Sem	J1.	Das antike Assyrien, Naher Osten.
Kaftoriter, Kasluhiter, Patrositer, Luditer (Söhne Mizraims, Sohn Hams)	E1b1b1a4 V65, E1b1b1a3 V22.	Antike Seevölker, Balkanvölker, Illyrer, Albaner, Lydien (Luditer), Philister.
Kanaan (Sohn Hams)	E1b1b1a4 V65, E1b1b1a3 V22, O, D, M.	Antike Phönizier, Karthago, Nordafrika, Spanien, Portugal, China (Siniten), Indien, Indonesien, Papua-Neuguinea, Hethiter, Basken.
Kusch (Sohn Hams)	A, B, E, ...	Einheimische Afrikaner und andere: Äthiopische Abstammung, Berber, Akkad, Pakistan, Indien, Zentralasien, Afroamerikaner.
Kanaan + Magog + Gomer (Togarmah)	D O Q.	China, Tibet, Japan, Philippinen, Indonesien... (?)
Sinite, Sohn Kanaans, Sohn Hams	D O M Q.	China, Tibet, Japan, Philippinen, Indonesien, Papua-Neuguinea.
Dedan	A B.	Das antike Nordwestarabien; Migrationen nach Westafrika und später nach Amerika. Afroamerikaner.
Gomer (Sohn des Jafet)	R.	Kelten, Slawen; dominant in Europa, Amerika, Australien.
Ham (Sohn Noahs)	E A B H T L M O D F...	Afroasiatische Familie.
Hawila (Sohn von Kusch)	E1b1b1b M81.	Berber, Mauren, Nordafrika, das antike Arabien.
Hellas/Elischa, Sohn Jawans, Sohn Jafets.	J2b.	Griechenland, Minderheit in Südeuropa, Türkei, Iran, Amerika.
Kittim/Kittäer, Sohn Jawans, Sohn Japhets.	J2a.	Antikes Rom, Byzanz, Zypern, Minderheiten in Südeuropa, Türkei, Iran, Amerika...
Jafet (Sohn Noahs)	R G I J2...	Indogermanische Sprachfamilie.
Jawan (Sohn des Jafet).	J2.	Griechisch-römische Familie, auch mit Madai vermischt; Minderheit in Europa und Amerika; Asien: Türkei, Iran, Indien.
Joktan.	F H R L T.	Pakistan, Indien; vermischt mit Kusch (Draviden).
Madai (Sohn des Japhet).	J2.	Naher Osten: Kurden (alte Meder), Iran.

Ezechiel 38 Namen	Y-Haplogruppe	Einflussreich in
Magog (Sohn des Jafet).	C, Q, N, D, O.	Magog schien sich über fast den gesamten Planeten auszubreiten: Einheimische aus Zentral- und Nordasien, Amerika, Australien, einheimische Finnen; alte Skythen, Hunnen, Ostasiaten.
Meschech / Mesech, Sohn des Jafet.	G.	Sarmaten, Etrusker, Alt-Moskau, Blonde aus Friesland (NL), Phrygien.
Mizraim (Sohn Hams).	E.	Nordafrika, Ägypten, antike Seevölker, Naher Osten, Balkan.
Noah.	Von A bis Z.	Die gesamte Menschheit nach der Sintflut, ausgenommen die versunkenen Kontinente Atlantis und Mu.
Ofir, Sohn des Joktan (Sem).	H L R2 T.	Das antike Somalia, Indien.
Put (Sohn Hams).	E.	Nordafrika, Libyen; vermischt mit Berbern.
Rifat, Sohn des Gomer.	R1B.	Dominant in Westeuropa, Amerika, Australien; alte Kelten, Kimmerier (Gomerier), Kelto-Hethiter, Basken, Keltiberer.
Rodanim (Rodaniter) / Dodanim, Sohn Jawans, Sohn Jafets.	J2b.	Griechenland (Rhodos), Südeuropa, Türkei, Iran, Amerika.
Saba (Nachkomme Hams).	L T?	Das antike Arabien; Migration nach Hindukusch, Pakistan und Indien.
Sem (Sohn Noahs).	J J1.	Semiten: Abrahamitische Juden (über Sarah, möglicherweise zuvor nordisch im Aussehen), Araber (über den akkadischen Kuschiten Agar); Naher Osten, Nordafrika.
Tarsis / Tarschisch, Sohn Jawans, Sohn Jafets.	J2b M241?	Das antike Tartessos (Sevilla, Spanien). Antikes Griechenland: Minoer, Mykener. Minderheiten verbreiteten sich in ganz Europa, Asien, Amerika und Argentinien.
Togarma, Sohn Gomers, Sohn Jafets.	R1a.	Dominant in Polen, der Ukraine, Russland; den Nord- und Ostslawen; dem alten Sumer der proto-türkischen Sprecher.
Tubal, Sohn des Jafet.	G.	Iberer (mit nordischem Aussehen): Schwarzmeerregion + Minderheit, die zu dieser Zeit Spanien + Europa regierte.
Tiras (Sohn des Jafet).	I C H.	Nordische, Balkan- und germanische Völker (alte Thraker, Hurriter); Polen, Russland, Nordamerika, Kurden.

Einige Weitere Bemerkungen zu den Kreuztabellen der Nationen, Biblischen Namen und Genetik.

Im Folgenden werden mögliche Zusammenhänge zwischen bestimmten Y-DNA-Haplogruppen und den biblischen Namen der Nachkommen Noahs (Ezechiel 38 und 39) sowie modernen Völkern und Weltregionen erörtert. Die Informationen basieren auf verschiedenen Online-Quellen – wie beispielsweise Google – und wurden mit weltgeschichtlichen und biblischen Texten abgeglichen.

Was Amerika betrifft, sind die Daten weiterhin begrenzt. Es erscheint jedoch wahrscheinlich, dass dort die Haplogruppe „R1b“, die mit den Gomer (Kelten), Indogermanen und anderen Völkern in Verbindung gebracht wird, weit verbreitet ist – ähnlich wie in Westeuropa. In einigen Regionen spielen indigene Bevölkerungsgruppen und verschiedene Beimischungen (einschließlich afrikanischer Herkunft) weiterhin eine bedeutende Rolle.

Die meisten indigenen Völker Nordamerikas weisen Ähnlichkeiten mit den asiatischen Haplogruppen „C“ und „Q“ auf. Auf der atlantischen Seite Nordamerikas lassen sich zudem Einflüsse alter keltischer Bevölkerungsgruppen (Haus Gomer, „R1b“) feststellen, insbesondere anhand der Y-DNA-Muster in der Region „Atlantische Pyrenäen-Aquitanien-Baskenland“. Dies könnte auf eine frühe Präsenz von Basken und Kelten hindeuten, deren Einfluss möglicherweise bis nach Québec reichte – vielleicht über Atlantis.

Die Y-DNA-Haplogruppen 'G', 'I' und 'J' scheinen genetisch eng verwandt zu sein, was die Theorie stützt, dass die Juden vor ihrer Zerstreuung mehr nordische genetische Merkmale trugen – vielleicht von der schönen Sarah und Abraham.

Die Haplogruppe „E“, die größtenteils afrikanischen Ursprungs ist, vermischte sich offenbar mit anderen Bevölkerungsgruppen in Europa. Man geht davon aus, dass sie die Y-DNA bestimmter alter europäischer Völker war, Nachkommen Hams, wie beispielsweise der Seevölker, der Kaphtorim, der Illyrer und der Phönizier. Diese Gruppen assimilierten sich mit der lokalen Bevölkerung. Die Haplogruppe „E“ ist noch heute in Südeuropa nachweisbar, und ihre Spuren reichen bis nach Polen.

Die Haplogruppen 'C', 'D', 'N', 'O' und 'Q' scheinen mit den sino-tibetischen + asiatischen, sibirischen, hunnischen, eskimoischen, türkischen, mongolischen, ost- + zentralasiatischen + sibirischen Haplogruppen verwandt zu sein.

In der Vergangenheit betrachteten die mit Gott verbundenen Menschen die einheimischen Sibirer, die entweder der asiatisch-finnischen oder den turkisch-tarischen/mongolischen Sprachfamilie angehörten, als Nachkommen von Magog.

Obwohl diese Bevölkerungsgruppen heute weltweit weniger präsent sind, könnten sich andere mit Magog vermischt haben, wie etwa die Chinesen, die Ureinwohner Amerikas und die Ureinwohner Australiens.

Interessanterweise ist der Name „Gog“ sowohl in germanischen Regionen als auch in China ein häufiger Familienname – wie man beispielsweise beim niederländischen Namen „Van Gogh“ sehen kann.

Zur Zeit des Turmbaus zu Babel und Pelegs war die Erde geteilt. Siehe dazu das Biblische Wörterbuch (E-Book, ab Seite 309) von Richard Watson (einem Protestanten mit einer gewissen pro-religiösen Einstellung), abrufbar unter https://books.google.be/books/about/A_Biblical_and_Theological_Dictionary.html?id=CebRAAAAMAAJ&redir_esc=y, auf Englisch.

Ham erbte Afrika und die asiatischen Inseln; Jafet erhielt Europa, die nördlichen Regionen und das Land der „Roten“ (Indianer Nordamerikas); Sem erbte die Mittellande.

Diese Völkertafel von Richard Watson – aus der Zeit Pelegs – stimmt nicht ganz mit den zuvor beschriebenen genealogischen und geographischen Zusammenhängen auf der Grundlage von Hesekiel 38 und 39 überein, bietet aber dennoch nützliche Einblicke in die damalige Aufteilung der Welt.

Diese Aufteilung scheint sich jedoch im Laufe der Zeit teilweise erhalten zu haben. Unrechtmäßig eroberte Gebiete gingen oft irgendwann wieder verloren. So war beispielsweise Syrien im Nahen Osten nicht der legitime Besitz der Kreuzfahrer (z. B. der Nordmänner), sondern gehörte Sem (Juden, Araber, Aramäer).

Um Hesekiel 38 und 39 besser zu verstehen, lohnt es sich, Querverweise zur Bibel, den Genealogien Noahs aus Genesis 10 und Hesekiel 38-39 sowie einer MIGRATIONSKARTE von WIKIMEDIA Y HAPLOGROUP Genetics (Auch in diesem Buch einige Seiten zuvor oder unter https://commons.wikimedia.org/wiki/File:World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, in englischer Sprache verfügbar) und der allgemeinen Weltgeschichte sowie wichtigen Ereignissen der letzten 4000 Jahre herzustellen.

Weitere Kommentare zu den Apokalyptischen Prophezeiungen

In diesen Abschnitten gebe ich weitere Erläuterungen zu den biblischen Prophezeiungen. Bitte beachten Sie, dass auch diese Interpretationen fehlerhaft sein können – ich bemühe mich um Sorgfalt, aber Irrtümer sind immer möglich.

Einige weiterführende Literaturhinweise und Kontextinformationen, auf Englisch:

- https://www.vatican.va/archive/ENG0839/__PSA.HTM.
- https://www.tldm.org.

Das Buch Daniel: Wird das Ende Dieses Zeitalters von den Römern Oder von den Griechen Vollzogen?

Prophezeiungen über die Reiche, die die größte Gefahr für den wahren jüdisch-christlichen Glauben darstellen:

Daniel, Kapitel 2. Die Prophezeiung von der Statue. Macht am Ende der Zeit: Rom

Der Text aus dem Buch Daniel, Kapitel zwei (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-daniel/2/), lautet wie folgt:

> *„**1** Im zweiten Jahr der Herrschaft Nebukadnezzars hatte dieser einen Traum. Sein Geist wurde davon so beunruhigt, dass er nicht mehr schlafen konnte.*
>
> ***2** Da ließ der König die Zeichendeuter und Wahrsager, die Beschwörer und Chaldäer zusammenrufen; sie sollten ihm Aufschluss geben über seinen Traum. Sie kamen und traten vor den König.*
>
> ***3** Der König sagte zu ihnen: Ich habe einen Traum gehabt; mein Geist ist voll Unruhe und ich möchte den Traum verstehen.*

4 Die Chaldäer sagten zu ihm [aramäisch]: O König, mögest du ewig leben. Erzähl deinen Knechten den Traum, dann geben wir dir die Deutung.

5 Der König antwortete den Chaldäern: Das ist mein unwiderruflicher Entschluss: Wenn ihr mir nicht den Traum und seine Deutung sagen könnt, dann werdet ihr in Stücke gerissen und eure Häuser werden in Schutthaufen verwandelt.

6 Sagt ihr mir aber den Traum und seine Deutung, dann empfangt ihr von mir Geschenke, Gaben und hohe Ehrungen. Gebt mir also den Traum und seine Deutung an!

7 Sie antworteten zum zweiten Mal: Der König erzähle seinen Knechten den Traum, dann geben wir ihm die Deutung.

8 Da erwiderte der König: Nun bin ich sicher, dass ihr nur Zeit gewinnen wollt; denn ihr seht, dass mein Entschluss unwiderruflich ist.

9 Wenn ihr mir den Traum nicht sagen könnt, gibt es nur ein Urteil über euch, nämlich: Ihr habt euch verabredet, mir einen erlogenen und verkehrten Spruch vorzutragen, in der Hoffnung, dass sich die Lage ändert. Erzählt mir also den Traum; daran werde ich erkennen, dass ihr ihn auch deuten könnt.

10 Die Chaldäer hielten dem König entgegen: Es gibt keinen Menschen auf der Welt, der sagen könnte, was der König verlangt. Auch hat noch nie ein König, mag er noch so groß und mächtig gewesen sein, ein solches Ansinnen an irgendeinen Zeichendeuter, Wahrsager oder Chaldäer gestellt.

11 Was der König verlangt, ist zu schwierig. Es gibt auch sonst niemand, der es dem König sagen könnte, außer den Göttern; doch diese wohnen nicht bei den Sterblichen.

12 Darüber wurde der König so wütend und zornig, dass er befahl, alle Weisen in Babel umzubringen.

13 Als der Befehl erging, die Weisen zu töten, waren auch Daniel und seine Freunde in Gefahr, getötet zu werden.

14 Aber Daniel, klug und rechtskundig, wandte sich an Arjoch, den Obersten der königlichen Leibwache, der schon unterwegs war, um die Weisen Babels zu töten.

15 Daniel fragte den Bevollmächtigten des Königs, warum der König einen so harten Befehl gegeben habe. Da erklärte ihm Arjoch die Sache.

16 Daniel ging darauf zum König und bat ihn, er möge ihm eine Frist bewilligen, damit er ihm die Deutung des Traumes geben könne.

17 Dann eilte Daniel nach Hause, teilte seinen Gefährten Hananja, Mischaël und Asarja alles mit

18 und sagte, sie sollten wegen dieses Geheimnisses den Gott des Himmels um Erbarmen bitten, damit nicht Daniel und seine Gefährten samt den anderen Weisen Babels umkämen.

19 Darauf wurde ihm das Geheimnis in einer nächtlichen Vision enthüllt und Daniel pries den Gott des Himmels dafür.

20 Er betete: Der Name Gottes sei gepriesen von Ewigkeit zu Ewigkeit. Denn er hat die Weisheit und die Macht.

21 Er bestimmt den Wechsel der Zeiten und Fristen; er setzt Könige ab und setzt Könige ein. Er gibt den Weisen die Weisheit und den Einsichtigen die Erkenntnis.

22 Er enthüllt tief verborgene Dinge; er weiß, was im Dunkeln ist, und bei ihm wohnt das Licht.

23 Dich, Gott meiner Väter, preise und rühme ich; denn du hast mir Weisheit und Macht verliehen und jetzt hast du mich wissen lassen, was wir von dir erfleht haben: Du hast uns die Sache des Königs wissen lassen.

24 Darauf ging Daniel zu Arjoch, dem der König aufgetragen hatte, die Weisen Babels umzubringen; er trat ein und sagte zu ihm: Bring die Weisen Babels nicht um! Führe mich vor den König! Ich werde dem König die Deutung seines Traumes geben.

25 In aller Eile brachte Arjoch Daniel vor den König und meldete ihm: Ich habe unter den verschleppten Juden einen Mann gefunden, der dem König die Deutung des Traums geben will.

26 Darauf sagte der König zu Daniel, den man auch Beltschazzar nannte: Bist du wirklich imstande, mir das Traumgesicht, das ich hatte, und seine Deutung zu sagen?

27 Daniel antwortete dem König: Weise und Wahrsager, Zeichendeuter und Astrologen vermögen dem König das Geheimnis, nach dem er fragt, nicht zu enthüllen.

28 Aber es gibt im Himmel einen Gott, der Geheimnisse offenbart; er ließ den König Nebukadnezzar wissen, was am Ende der Tage geschehen wird. Der Traum, den dein Geist auf deinem Lager hatte, war so:

29 Auf deinem Lager kamen dir, König, Gedanken darüber, was dereinst geschehen werde; da ließ er, der die Geheimnisse enthüllt, dich wissen, was geschehen wird.

30 Dieses Geheimnis wurde mir enthüllt, nicht durch eine Weisheit, die ich vor allen anderen Lebenden voraus hätte, sondern nur, damit du, König, die Deutung erfährst und die Gedanken deines Herzens verstehst.

31 Du, König, hattest eine Vision: Du sahst ein gewaltiges Standbild. Es war groß und von außergewöhnlichem Glanz; es stand vor dir und war furchtbar anzusehen.

32 An diesem Standbild war das Haupt aus reinem Gold; Brust und Arme waren aus Silber, der Körper und die Hüften aus Bronze.

33 Die Beine waren aus Eisen, die Füße aber zum Teil aus Eisen, zum Teil aus Ton.

34 Du sahst, wie ohne Zutun von Menschenhand sich ein Stein von einem Berg löste, gegen die eisernen und tönernen Füße des Standbildes schlug und sie zermalmte.

35 Da wurden Eisen und Ton, Bronze, Silber und Gold mit einem Mal zu Staub. Sie wurden wie Spreu auf dem Dreschplatz im Sommer. Der Wind trug sie fort und keine Spur war mehr von ihnen zu finden. Der Stein aber, der das Standbild getroffen hatte, wurde zu einem großen Berg und erfüllte die ganze Erde.

36 Das war der Traum. Nun wollen wir dem König sagen, was er bedeutet.

37 Du, König, bist der König der Könige; dir hat der Gott des Himmels Herrschaft und Macht, Stärke und Ruhm verliehen.

38 Und in der ganzen bewohnten Welt hat er die Menschen, die Tiere auf dem Feld und die Vögel am Himmel in deine Hand gegeben; dich hat er zum Herrscher über sie alle gemacht: Du bist das goldene Haupt.

39 Nach dir kommt ein anderes Reich, geringer als deines; dann ein drittes Reich, von Bronze, das die ganze Erde beherrschen wird.

40 Ein viertes endlich wird hart wie Eisen sein; Eisen zerschlägt und zermalmt ja alles; und wie Eisen alles zerschmettert, so wird dieses Reich alle anderen zerschlagen und zerschmettern.

41 Die Füße und Zehen waren, wie du gesehen hast, teils aus Töpferton, teils aus Eisen; das bedeutet: Das Reich wird geteilt sein; es wird aber etwas von der Härte des Eisens haben, darum hast du das Eisen mit Ton vermischt gesehen.

42 Dass aber die Zehen teils aus Eisen, teils aus Ton waren, bedeutet: Zum Teil wird das Reich hart sein, zum Teil brüchig.

43 Wenn du das Eisen mit Ton vermischt gesehen hast, so heißt das: Sie werden sich zwar durch Heiraten miteinander verbinden; doch das eine wird nicht am anderen haften, wie sich Eisen nicht mit Ton verbindet.

44 Zur Zeit jener Könige wird aber der Gott des Himmels ein Reich errichten, das in Ewigkeit nicht untergeht; dieses Reich wird er keinem anderen Volk überlassen. Es wird alle jene Reiche zermalmen und endgültig vernichten; es selbst aber wird in alle Ewigkeit bestehen.

45 Du hast ja gesehen, dass ohne Zutun von Menschenhand ein Stein vom Berg losbrach und Eisen, Bronze und Ton, Silber und Gold zermalmte. Der große Gott hat den König wissen lassen, was dereinst geschehen wird. Der Traum ist sicher und die Deutung zuverlässig.

46 Da warf sich König Nebukadnezzar auf sein Gesicht nieder, huldigte Daniel und befahl, man sollte ihm Opfer und Weihrauch darbringen.

47 Und der König sagte zu Daniel: Es ist wahr: Euer Gott ist der Gott der Götter und der Herr der Könige und er kann Geheimnisse offenbaren; nur deshalb konntest du dieses Geheimnis enthüllen.

48 Dann verlieh der König dem Daniel einen hohen Rang und gab ihm viele, reiche Geschenke; er machte ihn zum Gebieter über die ganze Provinz Babel und zum obersten Präfekten aller Weisen von Babel.

49 Auf Daniels Bitte betraute der König Schadrach, Meschach und Abed-Nego mit der Verwaltung der Provinz Babel; Daniel selbst aber blieb am königlichen Hof.“

Weitere Erläuterung der Symbolik in der Statue aus Daniel 2, die die für den wahren Glauben gefährlichen Reiche betrifft (Quelle: alte protestantische Website, jpdawson):

1. Haupt: Babylon.

2. Truhe: Medien-Persien.

Bei den beiden Armen dürfte es sich wahrscheinlich um Medien und Persien handeln.

3. Bauch: Griechenland (später in vier Königreiche aufgeteilt).

4a. Beine: Römisches Reich.

Es ist unbestreitbar, dass Rom für den wahren Glauben ein gefährliches Reich war. Das Tier aus Daniel scheint dasselbe zu sein wie in Offenbarung 13.

Zwei Beine, zwei römische Reiche:

- *Westliches und Lateinisches Kaiserreich.*
- *Oströmisches Griechisches Reich (Zuvor war es das Byzantinische Reich).*

4b. Zwei Füße mit zehn Zehen (zehn Könige, die dem Tier ihre Macht geben, Offb 17,12):

- *Fuß 1: Weströmisches Reich/Union: Es wird fünf Nationen/Könige umfassen.*

  Bei den fünf Nationen handelt es sich möglicherweise um Portugal, Spanien, Frankreich, Italien und Belgien. Dies dient der Bestrafung ihres früheren gottgefälligen Verhaltens, da das Böse in der Apokalypse Rache übt und diese Nationen nicht mehr wie zuvor mit Gott im Einklang stehen.

- *Fuß 2: Östliches Griechisches Reich/Union (vorher Byzanz): Es wird auch fünf Nationen/Könige umfassen.*

  Bei diesen Nationen handelt es sich möglicherweise um Israel, Griechenland, Ägypten, Libyen und Äthiopien, da Israel und Griechenland pro-Gott waren (Altes Testament, Konstantin der Große), und die anderen drei Nationen implizit im apokalyptischen Krieg Ägyptens (der König des Südens gegen den König des Nordens) erwähnt werden.

  Gott sagte auch, dass sie den Krieg verlieren und drei Hörner entfernt werden.

Daniel, Kapitel 7: Die Prophezeiung der Vier Tiere. Macht am Ende der Zeit: Rom

Der Text des Buches Daniel, Kapitel 7 (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-daniel/7/), lautet wie folgt:

*„**1** Im ersten Jahr Belschazzars, des Königs von Babel, hatte Daniel einen Traum; auf seinem Lager hatte er eine Vision. Er schrieb den Traum auf und sein Bericht hat folgenden Inhalt:*

***2** Ich hatte während der Nacht eine Vision: Die vier Winde des Himmels wühlten das große Meer auf.*

***3** Dann stiegen aus dem Meer vier große Tiere herauf; jedes hatte eine andere Gestalt.*

***4** Das erste war einem Löwen ähnlich, hatte jedoch Adlerflügel. Während ich es betrachtete, wurden ihm die Flügel ausgerissen; es wurde vom Boden emporgehoben und wie ein Mensch auf zwei Füße gestellt und es wurde ihm ein menschliches Herz gegeben.*

***5** Dann erschien ein zweites Tier; es glich einem Bären und war nach einer Seite hin aufgerichtet. Es hielt drei Rippen zwischen den Zähnen in seinem Maul und man ermunterte es: Auf, friss noch viel mehr Fleisch!*

***6** Danach sah ich ein anderes Tier; es glich einem Panther, hatte aber auf dem Rücken vier Flügel, wie die Flügel eines Vogels; auch hatte das Tier vier Köpfe; ihm wurde die Macht eines Herrschers verliehen.*

***7** Danach sah ich in meinen nächtlichen Visionen ein viertes Tier; es war furchtbar und schrecklich anzusehen und sehr stark; es hatte große Zähne aus Eisen. Es fraß und zermalmte alles, und was übrig blieb, zertrat es mit den Füßen. Von den anderen Tieren war es völlig verschieden. Auch hatte es zehn Hörner.*

***8** Als ich die Hörner betrachtete, da wuchs zwischen ihnen ein anderes, kleineres Horn empor und vor ihm wurden drei von den früheren Hörnern ausgerissen; und an diesem Horn waren Augen wie Menschenaugen und ein Maul, das anmaßend redete.*

***9** Ich sah immer noch hin; da wurden Throne aufgestellt und ein Hochbetagter nahm Platz. Sein Gewand war weiß wie Schnee, sein Haar wie reine Wolle. Feuerflammen waren sein Thron und dessen Räder waren loderndes Feuer.*

***10** Ein Strom von Feuer ging von ihm aus. Tausendmal Tausende dienten ihm, zehntausendmal Zehntausende standen vor ihm. Das Gericht nahm Platz und es wurden Bücher aufgeschlagen.*

***11** Ich sah immer noch hin, bis das Tier - wegen der anmaßenden Worte, die das Horn redete - getötet wurde. Sein Körper wurde dem Feuer übergeben und vernichtet.*

12 *Auch den anderen Tieren wurde die Herrschaft genommen. Doch ließ man ihnen das Leben bis zu einer bestimmten Frist.*

13 *Immer noch hatte ich die nächtlichen Visionen: Da kam mit den Wolken des Himmels einer wie ein Menschensohn. Er gelangte bis zu dem Hochbetagten / und wurde vor ihn geführt.*

14 *Ihm wurden Herrschaft, Würde und Königtum gegeben. Alle Völker, Nationen und Sprachen müssen ihm dienen. Seine Herrschaft ist eine ewige, unvergängliche Herrschaft. Sein Reich geht niemals unter.*

15 *Darüber war ich, Daniel, im Geist bekümmert, und was mir vor Augen stand, erschreckte mich.*

16 *Ich wandte mich an einen der Umstehenden und bat ihn, mir das alles genau zu erklären. Er deutete mir die Vorgänge und sagte:*

17 *Diese großen Tiere, vier an der Zahl, bedeuten vier Könige, die sich auf der Erde erheben werden.*

18 *Das Königtum aber werden die Heiligen des Höchsten erhalten und sie werden es behalten für immer und ewig.*

19 *Dann wollte ich noch Genaueres über das vierte Tier erfahren, das Tier, das anders war als alle anderen, ganz furchtbar anzusehen, mit Zähnen aus Eisen und mit Klauen aus Bronze, das alles fraß und zermalmte, und was übrig blieb, mit den Füßen zertrat.*

20 *Auch (wollte ich Genaueres erfahren) über die zehn Hörner an seinem Kopf und über das andere Horn, das emporgewachsen war und vor dem die drei Hörner abgefallen waren, das Horn, das Augen und einen Mund hatte, der anmaßend redete, und das schließlich größer als die anderen zu sein schien.*

21 *Ich sah dieses Horn gegen die Heiligen kämpfen. Es überwältigte sie,*

22 *bis der Hochbetagte kam. Da wurde den Heiligen des Höchsten Recht verschafft und es kam die Zeit, in der die Heiligen das Königtum erhielten.*

23 *Der (Engel) antwortete mir: Das vierte Tier bedeutet: Ein viertes Reich wird sich auf der Erde erheben, ganz anders als alle anderen Reiche. Es wird die ganze Erde verschlingen, sie zertreten und zermalmen.*

24 *Die zehn Hörner bedeuten: In jenem Reich werden zehn Könige regieren; doch nach ihnen kommt ein anderer. Dieser ist ganz anders als die früheren. Er stürzt drei Könige,*

25 *er lästert über den Höchsten und unterdrückt die Heiligen des Höchsten. Die Festzeiten und das Gesetz will er ändern. Ihm werden die Heiligen für eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit ausgeliefert.*

26 Dann aber wird Gericht gehalten. Jenem König wird seine Macht genommen; er wird endgültig ausgetilgt und vernichtet.

27 Die Herrschaft und Macht und die Herrlichkeit aller Reiche unter dem ganzen Himmel werden dem Volk der Heiligen des Höchsten gegeben. Sein Reich ist ein ewiges Reich und alle Mächte werden ihm dienen und gehorchen.

28 Hier endet die Mitteilung. Mich, Daniel, erschreckten meine Gedanken sehr und ich erbleichte. Aber ich bewahrte die Mitteilung in meinem Herzen.“

Weitere Erläuterungen zur Symbolik der vier Tiere in Daniel 7 in Bezug auf die Reiche, die für den wahren Glauben gefährlich sind (Quelle: alte protestantische Website, jpdawson):

1. *Löwe: Babylon.*

2. *Bär: Medo-Persien.*

3. *Leopard: Griechenland* (die Eroberungen Alexanders gingen schnell vonstatten, so schnell wie die eines Leoparden).

4. *Das schreckliche Tier, identisch mit dem aus Offenbarung 13 und 17,8–18. Dieses Tier ist das Römische Reich/der Römische Kaiser.* Es hat zehn Hörner. Außerdem hat es ein kleines Horn (wahrscheinlich der Antichrist), das wächst und drei der zehn ursprünglichen Hörner abreißt.

Der Text von Offenbarung 13 lautet wie folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/13/):

"1 Und ich sah: Ein Tier stieg aus dem Meer, mit zehn Hörnern und sieben Köpfen. Auf seinen Hörnern trug es zehn Diademe und auf seinen Köpfen Namen, die eine Gotteslästerung waren.

2 Das Tier, das ich sah, glich einem Panther; seine Füße waren wie die Tatzen eines Bären und sein Maul wie das Maul eines Löwen. Und der Drache hatte ihm seine Gewalt übergeben, seinen Thron und seine große Macht.

3 Einer seiner Köpfe sah aus wie tödlich verwundet; aber die tödliche Wunde wurde geheilt. Und die ganze Erde sah dem Tier staunend nach.

4 Die Menschen warfen sich vor dem Drachen nieder, weil er seine Macht dem Tier gegeben hatte; und sie beteten das Tier an und sagten: Wer ist dem Tier gleich und wer kann den Kampf mit ihm aufnehmen?

5 Und es wurde ermächtigt, mit seinem Maul anmaßende Worte und Lästerungen auszusprechen; es wurde ihm Macht gegeben, dies zweiundvierzig Monate zu tun.

6 Das Tier öffnete sein Maul, um Gott und seinen Namen zu lästern, seine Wohnung und alle, die im Himmel wohnen.

7 Und es wurde ihm erlaubt, mit den Heiligen zu kämpfen und sie zu besiegen. Es wurde ihm auch Macht gegeben über alle Stämme, Völker, Sprachen und Nationen.

8 Alle Bewohner der Erde fallen nieder vor ihm: alle, deren Name nicht seit der Erschaffung der Welt eingetragen ist ins Lebensbuch des Lammes, das geschlachtet wurde.

9 Wenn einer Ohren hat, so höre er.

10 Wer zur Gefangenschaft bestimmt ist, geht in die Gefangenschaft. Wer mit dem Schwert getötet werden soll, wird mit dem Schwert getötet. Hier muss sich die Standhaftigkeit und die Glaubenstreue der Heiligen bewähren.

11 Und ich sah: Ein anderes Tier stieg aus der Erde herauf. Es hatte zwei Hörner wie ein Lamm, aber es redete wie ein Drache.

12 Die ganze Macht des ersten Tieres übte es vor dessen Augen aus. Es brachte die Erde und ihre Bewohner dazu, das erste Tier anzubeten, dessen tödliche Wunde geheilt war.

13 Es tat große Zeichen; sogar Feuer ließ es vor den Augen der Menschen vom Himmel auf die Erde fallen.

14 Es verwirrte die Bewohner der Erde durch die Wunderzeichen, die es im Auftrag des Tieres tat; es befahl den Bewohnern der Erde, ein Standbild zu errichten zu Ehren des Tieres, das mit dem Schwert erschlagen worden war und doch wieder zum Leben kam.

15 Es wurde ihm Macht gegeben, dem Standbild des Tieres Lebensgeist zu verleihen, sodass es auch sprechen konnte und bewirkte, dass alle getötet wurden, die das Standbild des Tieres nicht anbeteten.

16 Die Kleinen und die Großen, die Reichen und die Armen, die Freien und die Sklaven, alle zwang es, auf ihrer rechten Hand oder ihrer Stirn ein Kennzeichen anzubringen.

17 Kaufen oder verkaufen konnte nur, wer das Kennzeichen trug: den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.

18 Hier braucht man Kenntnis. Wer Verstand hat, berechne den Zahlenwert des Tieres. Denn es ist die Zahl eines Menschennamens; seine Zahl ist sechshundertsechsundsechzig.“

Der Text von Offenbarung 17,8-18 (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/17/) lautet wie folgt:

„8 Das Tier, das du gesehen hast, war einmal und ist jetzt nicht; es wird aber aus dem Abgrund heraufsteigen und dann ins Verderben gehen. Staunen werden die Bewohner der Erde, deren Namen seit der Erschaffung der Welt nicht im Buch des Lebens verzeichnet sind. Sie werden bei dem Anblick des Tieres staunen; denn es war einmal und ist jetzt nicht, wird aber wieder da sein.

9 Hier braucht man Verstand und Kenntnis. Die sieben Köpfe bedeuten die sieben Berge, auf denen die Frau sitzt. Sie bedeuten auch sieben Könige.

10 Fünf sind bereits gefallen. Einer ist jetzt da, einer ist noch nicht gekommen; wenn er dann kommt, darf er nur kurze Zeit bleiben.

11 Das Tier aber, das war und jetzt nicht ist, bedeutet einen achten König und ist doch einer von den sieben und wird ins Verderben gehen.

12 Die zehn Hörner, die du gesehen hast, bedeuten zehn Könige, die noch nicht zur Herrschaft gekommen sind; sie werden aber königliche Macht für eine einzige Stunde erhalten, zusammen mit dem Tier.

13 Sie sind eines Sinnes und übertragen ihre Macht und Gewalt dem Tier.

14 Sie werden mit dem Lamm Krieg führen, aber das Lamm wird sie besiegen. Denn es ist der Herr der Herren und der König der Könige. Bei ihm sind die Berufenen, Auserwählten und Treuen.

15 Und er sagte zu mir: Du hast die Gewässer gesehen, an denen die Hure sitzt; sie bedeuten Völker und Menschenmassen, Nationen und Sprachen.

16 Du hast die zehn Hörner und das Tier gesehen; sie werden die Hure hassen, ihr alles wegnehmen, bis sie nackt ist, werden ihr Fleisch fressen und sie im Feuer verbrennen.

17 Denn Gott lenkt ihr Herz so, dass sie seinen Plan ausführen: Sie sollen einmütig handeln und ihre Herrschaft dem Tier übertragen, bis die Worte Gottes erfüllt sind.

18 Die Frau aber, die du gesehen hast, ist die große Stadt, die die Herrschaft hat über die Könige der Erde.“

Daniel Kapitel 8: Die Prophezeiung vom Ziegenbock und vom Widder. Macht am Ende der Zeit: Griechenland

Der Text des Buches Daniel, Kapitel 8 (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-daniel/8/), lautet wie folgt:

*„**1** Im dritten Jahr der Herrschaft des Königs Belschazzar hatte ich, Daniel, eine Vision, nach jener anderen, die ich früher gehabt hatte.*

***2** Ich hatte eine Vision, und während ich sie sah, befand ich mich in der Burg Susa, die in der Provinz Elam liegt, am Ulai-Kanal.*

***3** Ich blickte auf und sah, wie ein Widder am Kanal stand; er hatte zwei Hörner. Beide Hörner waren sehr hoch; doch das eine war noch höher als das andere und das höhere wuchs ihm zuletzt.*

***4** Ich sah, wie der Widder nach Westen, Norden und Süden stieß; kein Tier hielt ihm stand und es gab keinen, der sich aus seiner Gewalt retten konnte. Er tat, was er wollte, und machte sich groß.*

***5** Dann bemerkte ich einen Ziegenbock; er überquerte von Westen her die ganze Erde, ohne aber den Boden zu berühren; der Bock hatte ein auffallendes Horn zwischen den Augen.*

***6** Er lief zu dem Widder mit den zwei Hörnern, den ich am Kanal stehen sah, und rannte mit grimmiger Kraft auf ihn los.*

***7** Ich sah, wie er auf den Widder losging und ihm wütend zusetzte. Er stieß gegen den Widder und brach ihm beide Hörner ab. Der Widder hatte nicht die Kraft, ihm standzuhalten. Da warf der Ziegenbock ihn zu Boden und zertrat ihn; und niemand war da, um den Widder aus seiner Gewalt zu retten.*

***8** Der Ziegenbock wurde über die Maßen groß. Als er aber am stärksten war, brach das große Horn ab. An seiner Stelle wuchsen ihm vier auffallende Hörner, und zwar nach den vier Himmelsrichtungen.*

***9** Aus einem der Hörner ging dann ein anderes Horn hervor. Anfangs klein, wuchs es gewaltig nach Süden und Osten, nach dem Ort der Zierde hin.*

***10** Es wuchs bis zum Sternenheer am Himmel hinauf und warf einige aus dem Sternenheer auf die Erde herab und zertrat sie.*

***11** Ja, bis zum Gebieter des Himmelsheeres reckte es sich empor; es entzog ihm das tägliche Opfer und verwüstete sein Heiligtum.*

***12** Ein Heer wurde verbrecherisch gegen das tägliche Opfer eingesetzt. Das Horn stürzte die Wahrheit zu Boden, und was es unternahm, das gelang ihm.*

13 Da hörte ich einen Heiligen (einen Engel) reden und ein anderer Heiliger fragte den Redenden: Wie lange gilt die Vision vom täglichen Opfer [vom ewigen Opfer], wie lange bleibt der Gräuel der Verwüstung bestehen und werden das Heiligtum und der Ort der Zierde zertreten?

14 Er sagte zu mir: Zweitausenddreihundert Abende und Morgen wird es dauern; dann erhält das Heiligtum wieder sein Recht.

15 Während ich, Daniel, noch diese Vision hatte und sie zu verstehen suchte, da stand vor mir einer, der aussah wie ein Mann.

16 Und über dem Ulai-Kanal hörte ich eine Menschenstimme, die rief: Gabriel, erkläre ihm die Vision!

17 Da kam er auf mich zu. Als er näher trat, erschrak ich und fiel mit dem Gesicht zu Boden. Er sagte zu mir: Mensch, versteh: Die Vision betrifft die Zeit des Endes.

18 Während er mit mir redete, lag ich ohnmächtig da, mit dem Gesicht am Boden. Da berührte er mich und stellte mich wieder auf die Beine.

19 Dann sagte er: Siehe, ich kündige dir an, was in der letzten Zeit, der Zeit des Zorns, geschehen wird; denn die Vision bezieht sich auf die Zeit des Endes.

20 Der Widder mit den zwei Hörnern, den du gesehen hast, bedeutet die Könige von Medien und Persien.

21 Der Ziegenbock ist der König von Jawan. Das große Horn zwischen seinen Augen ist der erste König.

22 Das Horn brach ab und vier andere traten an seine Stelle; das bedeutet: Aus seinem Volk entstehen vier Reiche; sie haben aber nicht die gleiche Kraft wie er.

23 In der letzten Zeit ihrer Herrschaft, wenn die Frevler ihr Maß voll gemacht haben, kommt ein König voll Härte und Verschlagenheit.

24 Er wird mächtig und stark und richtet ungeheures Verderben an; alles, was er unternimmt, gelingt ihm. Mächtige Herrscher wird er vernichten, auch das Volk der Heiligen.

25 Dank seiner Schlauheit gelingt ihm sein Betrug. Er wird überheblich und bringt über viele unversehens Verderben. Selbst gegen den höchsten Gebieter steht er auf; doch ohne Zutun eines Menschen wird er zerschmettert.

26 Die Vision von den Abenden und den Morgen, die dir offenbart wurde, ist wahr; doch du sollst sie geheim halten; denn sie bezieht sich auf eine ferne Zeit.

> *27 Darauf war ich, Daniel, erschöpft und lag mehrere Tage krank zu Bett. Dann stand ich auf und versah wieder meinen Dienst beim König. Doch die Vision bedrückte mich und ich verstand sie nicht.“*

Weiterführende Beschreibung der Symbolik des Ziegenbocks und des Widders aus Daniel 8:

- *He-Goat: Griechenland.*
- *Ram: Persien.*

Diese Prophezeiung bezieht sich auf die Aufspaltung des griechischen Reiches in vier schwächere Königreiche (vier Hörner).

In der Endzeit wird ein kleiner (griechischer) König/Horn (wahrscheinlich der Antichrist) an Macht gewinnen und das Volk der Heiligen angreifen, gemäß Daniel 8:23-27.

Sie wird ohne menschliches Zutun zerstört werden (die Statue Daniels wird ebenfalls zerstört, aber durch den Stein, den der Messias gesandt hat).

Auch wenn Antiochus Epiphanes, der König der Seleukiden aus dem Königreich des Nordens, einen Teil der Prophezeiung erfüllt haben mag, glaube ich, dass sich diese Szene noch nicht erfüllt hat; sie wird sich zur Zeit des Antichristen (bald?) erfüllen.

Das Ende der Prophezeiungen im Buch Daniel, die das Ende dieses Zeitalters betreffen, hat viele Gemeinsamkeiten.

Wenn der Antichrist aus einem kleinen Land wie Zypern oder Albanien (Nord-Epirus) kommt, um die Führung der Römischen Union/des Römischen Reiches zu übernehmen, dann wird die Prophezeiung vom Ziegenbock für die Endzeit logisch.

Daniel, Kapitel 9: Die Prophezeiung der 70 Wochen. Macht am Ende der Zeit: Rom

Der Text des Buches Daniel, Kapitel 9,24-27 (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-daniel/9/), lautet wie folgt:

> ***„24*** *Siebzig Wochen sind für dein Volk und deine heilige Stadt bestimmt, bis der Frevel beendet ist, bis die Sünde versiegelt und die Schuld gesühnt ist, bis ewige Gerechtigkeit gebracht wird, bis Visionen und Weissagungen besiegelt werden und ein Hochheiliges gesalbt wird.*
>
> ***25*** *Nun begreif und versteh: Von der Verkündigung des Wortes über die Rückführung des Volkes und den Wiederaufbau Jerusalems bis zur Ankunft eines Gesalbten, eines Fürsten, sind es sieben Wochen; und zweiundsechzig Wochen lang baut man die Stadt wieder auf mit ihren Plätzen und Gräben, obwohl es eine bedrängte Zeit sein wird.*
>
> ***26*** *Nach den zweiundsechzig Wochen wird ein Gesalbter umgebracht, aber ohne (Richterspruch). Das Volk eines Fürsten, der kommen wird, bringt Verderben über die Stadt und das Heiligtum. Er findet sein Ende in der Flut; bis zum Ende werden Krieg und Verwüstung herrschen, wie es längst beschlossen ist.*
>
> ***27*** *Vielen macht er den Bund schwer, eine Woche lang. In der Mitte dieser Woche setzt er den Schlachtopfern und Speiseopfern ein Ende. Oben auf dem Heiligtum wird ein unheilvoller Gräuel stehen, bis das Verderben, das beschlossen ist, über den Verwüster kommt.“*

Analyse der Prophezeiung:

Dan 9,26 – Die Beseitigung eines Gerechten. Die Zerstörung des Tempels (und der Stadt) scheint sich mit Rom (nach 69 n. Chr.) zu erfüllen.

Dan 9,26-27 scheint sich erneut auf den (römischen) Antichristen des Endes dieses Zeitalters zu beziehen (eine Woche ist als „2 × 3,5 Jahre“ zu verstehen. Bitte vergleichen Sie dies mit Offb 11,3, Offb 12,14, Dan 7,25 usw.).

> *3,5 Jahre = 42 Monate, ~1.260 Tage, möglicherweise „Zeit, Zeiten und eine halbe Zeit“.*

Dan 9:24-27 ist schwer zu interpretieren, aber es könnte Teil desselben Kontextes der apokalyptischen Prophezeiungen sein, die sich auf die Zeit des Antichristen beziehen.

Aus anderen Texten zu diesem Thema geht hervor, dass die Unterdrückung des beständigen Opfers (der korrekten Konsekration der heiligen Hostie) etwa 3,5 Jahre (eine halbe „Woche von Jahren“) dauern sollte. Dies sollte nach dem Tod eines Gesalbten (möglicherweise Jesus Christus) geschehen.

Etwas Ähnliches ereignete sich bereits zur Zeit des asiatisch-griechischen (Seleukiden-)Reiches, im Stil des „Antichristen“, mit dem Seleukidenführer „Antiochus Epiphanes“.

Dieses Szenario erscheint apokalyptisch, wenn es nach Jesus Christus eintritt, da der betreffende Akteur möglicherweise der Antichrist sein wird...

Offenbarung 11,2-3 (Online-Bibel des Vatikans) folgt:

> *"**2** Doch den äußeren Vorhof des Tempels lasse ich aus; den soll ich nicht messen, denn er ist den Heiden übergeben worden, die die heilige Stadt **zweiundvierzig Monate** lang zertreten werden.*
>
> ***3** Ich werde meine zwei Zeugen beauftragen, in diesen **zwölfhundertsechzig Tagen** in Bußgewändern zu weissagen.*

Offenbarung 12,6 und 12,14 (Online-Bibel des Vatikans) folgt:

> *»**6** **Die Frau selbst floh in die Wüste, wo sie einen von Gott bereiteten Ort hatte, damit sie dort zwölfhundertsechzig Tage** lang versorgt würde.«*
>
> *»**14** Aber der Frau wurden die zwei Flügel des großen Adlers gegeben, damit sie an ihren Ort in der Wüste fliegen konnte. Dort, fern von der Schlange, wurde sie **ein Jahr, zwei Jahre und ein halbes Jahr** lang versorgt.«*

Dan 7:25 (Online-Bibel des Vatikans) folgt:

> *"**25** Er wird gegen den Höchsten reden und die Heiligen des Höchsten unterdrücken, indem er meint, die Festtage und das Gesetz zu ändern. Sie werden ihm für **ein Jahr, zwei Jahre und ein halbes Jahr ausgeliefert werden.**"*

Daniel, Kapitel 11 und 12: Prophezeiungen Über das Königreich des Nordens × Königreich des Südens. Macht am Ende der Zeit: Griechenland/Seleukiden.

Kapitel 11 nennt die beiden wichtigsten Königreiche, die auf das griechische Reich Alexanders des Großen folgten:

- **Das Reich des Nordens – die Seleukiden, ein griechisch-asiatisches Königreich –** erstreckte sich über die Gebiete der heutigen Türkei und Syriens. Anfangs umfasste es auch Persien sowie Israel und Mesopotamien.

- **Das Königreich des Südens – die Ptolemäer, ein griechisches Königreich mit Sitz in Ägypten.**



Abbildung des Reiches Alexanders des Großen nach seiner Teilung in vier Königreiche. Gelb dargestellt ist das Nordreich (Seleukiden), dunkelblau das Reich der Ptolemäer. Quelle: Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Alexander_der_Gro%C3%9Fe#/media/Datei:Diadochen1.png. Von Captain_Blood – Eigenes Werk; Das Makedonische Reich, 336–323 v. Chr. UND die Reiche der Diadochen in 301 v. Chr. und 200 v. Chr. Historischer Atlas von William R. Shepherd, 1911. Mit freundlicher Genehmigung der Universitätsbibliothek der University of Texas in Austin. CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Diadochen1.png. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 International Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Die Geschichte vom ersten Gräuel der Verwüstung wird ebenfalls erzählt (Antiochus Epiphanes, König der Seleukiden – eine Art Antichrist).

Dan 11,40–45 und Dan 12 beziehen sich auf die Endzeit (das Ende dieses Zeitalters). Die Texte von Dan 11,40–45 und Dan 12,1 lauten wie folgt (Quellen: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-daniel/11/, https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-daniel/12/):

> *„**40** Zur Zeit des Endes streitet mit ihm der König des Südens. Da stürmt der König des Nordens gegen ihn heran mit Wagen und Reitern und mit vielen Schiffen. Er dringt in die Länder ein, überschwemmt sie und rückt vor.*
>
> ***41** Auch ins Land der Zierde dringt er ein. Viele werden niedergezwungen; nur Edom und Moab und der Hauptteil der Ammoniter entgehen ihm.*
>
> ***42** Er streckt seine Hand nach den Ländern aus; auch für Ägypten gibt es keine Rettung.*
>
> ***43** Er wird Herr über die Schätze von Gold und Silber und über alle Kostbarkeiten Ägyptens. Libyer und Kuschiter leisten ihm Gefolgschaft.*
>
> ***44** Da erschrecken ihn Gerüchte aus dem Osten und dem Norden. In großem Zorn zieht er aus, um viele zu vernichten und auszurotten.*
>
> ***45** Zwischen dem Meer und dem Berg der heiligen Zierde schlägt er seine Prunkzelte auf. Dann geht er seinem Ende zu und niemand ist da, der ihm hilft.*
>
> ***KAPITEL 12***
>
> ***1** In jener Zeit tritt Michael auf, der große Engelfürst, der für die Söhne deines Volkes eintritt. Dann kommt eine Zeit der Not, wie noch keine da war, seit es Völker gibt, bis zu jener Zeit. Doch dein Volk wird in jener Zeit gerettet, jeder, der im Buch verzeichnet ist.“*

Ich verstehe das so, dass der König des Südens (das Königreich Ägypten, die Ptolemäer) gegen den König des Nordens (das Königreich der Seleukiden) kämpfen wird. Dieser König des Nordens scheint ein griechischer Anführer/Seleukide oder etwas Ähnliches zu sein.

Er besiegt Ägypten, unterwirft Libyen und Kusch und greift auch Israel an. Jordanien (Amon + Edom + Moab) wird in Sicherheit bleiben.

Nachrichten aus dem Norden und Osten werden ihn beunruhigen. Das wird vermutlich so ablaufen:

- **Die Heuschrecken/Die Könige des Ostens:** Ein apokalyptisches China (mit oder ohne Russland) ist ein guter Kandidat.

Er wird ohne menschliches Zutun vernichtet werden. Dies sind Zeiten der neuen Verwüstung durch den Gräuel und den Schutz des heiligen Michael. (Vgl. Offb 12,7; Mt 24,21)

Eine mögliche Interpretation wäre, dass der griechische Teil des Neurömischen Reiches/der Neurömischen Union nicht mehr Byzanz ist, sondern aus fünf Ländern besteht, bei denen es sich möglicherweise um Griechenland, Israel, Ägypten, Libyen und Äthiopien handelt.

Ägypten zieht, unterstützt von Libyen und Äthiopien, gegen den Antichristen in den Krieg.

Die Heuschrecken könnten eingreifen (apokalyptisches China, möglicherweise mit Unterstützung von Iran und Russland usw., in der plausibelsten Interpretation) und in Israel einfallen.

Es wird erwartet, dass der Antichrist Ägypten besiegen und auch Äthiopien und Libyen unterwerfen wird. Laut dem apokalyptischen Buch Joel sollen sich die Heuschrecken (die, in der plausibelsten Lesart, als Chinesen interpretiert werden) jedoch aus Israel zurückziehen und nach Norden ziehen.

Dies könnte den Antichristen beunruhigen, der dann möglicherweise nicht mehr in der Lage ist, Israel zu kontrollieren.

Laut Heaven in New York (https://www.tldm.org) beginnt der Dritte Weltkrieg unter dem Vorwand des Jerusalem-/Palästina-Konflikts, und ein großer muslimischer Block erhebt sich gegen Israel. Daher könnte die Römische Union zunächst die Seite des Westens ergreifen, da der Antichrist gegen Nordafrika vorgeht.

Das Buch der Wahrheit sagt, der Antichrist sei der Held des Friedens, der Solidarität und auch der große Held des Dritten Weltkriegs.

Heaven behauptet über https://www.tldm.org, dass sich eine chinesische (russische?) Armee in Palästina zu einer militärischen Intervention versammelt, die der im apokalyptischen Buch Joel, Kapitel 1 und 2, erwähnten Intervention entsprechen könnte.

Es wird erwartet, dass die Chinesen vorübergehend gegen Israel intervenieren (Referenz: Interpretation des Buches Joel), aber sie sollten auch (der kommunistische rote Drache) die Weltmacht an das Tier/den Antichristen übergeben (Referenz: Interpretation der Offenbarung des Johannes).

Dies könnte bedeuten, dass der Antichrist im Verlauf des Krieges ab einem bestimmten Punkt nicht mehr für Israel agiert, sondern sich gegen Israel wendet. Er könnte zu einem späteren Zeitpunkt zumindest einen Teil Afrikas, darunter Ägypten, Libyen und Äthiopien, kontrollieren.

Die Prophezeiungen scheinen darauf hinzudeuten, dass sich der Antichrist tatsächlich gegen Israel wenden wird.

Im Kampf gegen Israel könnte er auf Schwierigkeiten stoßen, und eine chinesische Militärintervention könnte notwendig werden. Später wird erwartet, dass sich die Chinesen aus dem Heiligen Land zurückziehen, was den König des Nordens möglicherweise beunruhigen könnte.

Es wird erwartet, dass der Antichrist als der große Sieger/Held des Dritten Weltkriegs hervorgehen wird, selbst wenn sich die Heuschrecken (möglicherweise die Chinesen) aus Israel zurückziehen.

Die großen Prüfungen der Apokalypse könnten schließlich folgen...

Ein weiteres mögliches Szenario ist das des „großen katholischen französischen Monarchen“, der versucht, das apokalyptische China vorübergehend zu isolieren, allerdings nur mit Teilerfolg, bevor die Wirren der Apokalypse beginnen…

Dem Buch Daniel zufolge wird der Antichrist nach der Großen Trübsalszeit letztendlich allein sein (Interpretation: in der Hölle) und niemand wird ihm helfen können. Gott bestätigt dies.

Griechenland und Rom Verbinden

Obwohl die meisten Experten sich über die Rückkehr eines antichristlichen Römischen Reiches einig sind, können die Prophezeiungen im Buch Daniel über das Ende dieses Zeitalters zu Verwirrung führen.

1. Die abschließenden Prophezeiungen – Kapitel 2 (Statue), 7 (vier Tiere), 8 (Griechenland und Persien) und 9 (70 Wochen) – scheinen sich auf dasselbe Ereignis zu beziehen: die apokalyptischen Trübsale vor dem messianischen Reich.

Die Prophezeiung in Kapitel 11 über die Endzeit (König des Nordens: ursprünglich der König der Seleukiden) bezieht sich wahrscheinlich auf den Krieg (vermutlich den Dritten Weltkrieg), der der Großen Trübsal vorausgeht.

2. Die herrschenden Mächte wechseln, aber die Ereignisse scheinen (zur Zeit des Antichristen) gleich zu bleiben:

- **Kapitel 2, 7, 9 - Römisches Reich.**
- **Kapitel 8, 11 - Griechenland/Seleukiden (Griechen).**

Wie Lässt Sich das Römische Reich Mit Griechenland Verbinden?

Das endgültige Römische Reich wird aus zwei Gruppen von je fünf Königen/Königreichen bestehen.

Das Römische Reich bestand aus zwei Teilen: einem lateinischen (im Westen) und einem griechischen (im Osten).



Das Römische Reich wurde ab dem Jahr 330 in zwei Teile geteilt. Wikipedia-Bild von https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/8f/Eastern_Roman_Empire_with_West.png. CC BY-SA 4.0, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/. Autor: Ichthyovenator. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en.

Hier zeigt sich, dass ein römisches Reich auch ein griechisches Reich sein konnte. Byzanz, der griechische Teil, bestand bis 1453. Es umfasste ursprünglich den Nahen Osten, den Balkan, Ägypten und die Türkei.

Aus den Kapiteln 8 und 11 schließe ich, dass die Nachfolger der Griechen/Byzantiner immer noch eine wichtige Rolle spielen.

Wir könnten unsere Aufmerksamkeit auf das geographische Gebiet richten, das gleichzeitig von Byzanz und den Seleukiden besetzt war, z. B. in Asien.

Bitte beachten Sie, dass die Muttergottes in La Salette sagte:

„Rom wird den Glauben verlieren und zum Sitz des Antichristen werden.“

Der Antichrist könnte daher ein König sein, der aus dem ehemals griechischen Teil des Römischen Reiches stammt, und gleichzeitig ein römischer Kaiser, der von Rom aus regiert.

Er müsste also ein König sein, der aus einem sehr kleinen Land wie Zypern, Griechenland, Albanien oder Armenien stammt, ein griechisches Profil hat und anschließend in Rom regiert.

Das sehr kleine Königreich, in dem der Antichrist erscheinen wird, soll zunächst ein sehr kleines Horn/Land sein. Dieses Horn soll auch der Herrscher dieses Landes sein (der Antichrist). Dieses Horn wächst beträchtlich nach Süden und Osten, möglicherweise von Rom aus, da der Antichrist von Rom aus herrschen wird.

Laut Unserer Lieben Frau in La Salette ist der Antichrist der Sohn eines Bischofs und einer Nonne jüdischer Herkunft und versucht zeitweise sogar, ein sehr guter Christ (katholisch, nehme ich an) zu werden.

Der Antichrist scheint anfangs ein kleines Wesen aus dem Osten zu sein (wodurch die Möglichkeit ausgeschlossen wird, dass er Portugiese, Spanier oder Amerikaner ist).

Warum Sollte Griechenland Mit dem Antichristen und dem Römischen Reich in Verbindung Stehen?

Möglicherweise, weil die Griechen/Römer/Byzantiner den Verlust Italiens nie akzeptierten und seitdem mit ihrer orthodoxen Heuchelei permanent protestierten, was zu anhaltender Rivalität und Einnahmeverlusten für die römisch-katholische Kirche führte… Weitere Details zur orthodoxen Heuchelei finden sich in den Kapiteln „Islam“ und „Russland“.

Der König des Nordens war der König von Seleukia, doch mit dem Ende des Osmanischen Reiches fand ein Bevölkerungsaustausch zwischen Griechenland und der Türkei statt, und viele Griechen zogen von Kleinasien nach Griechenland...

In diesem Sinne hätte eine Person griechischer Herkunft die Chance, erneut über Italien/Rom zu herrschen. Diese Person sollte der Anführer eines neurömischen Reiches/einer neurömischen Union sein, der Antichrist, und die offizielle Religion sollte nicht länger die legitime, wahre katholische Lehre sein, sondern eine falsche Religion im Stil der New-Age-Bewegung… sagte auch Gott.

Eine Möglichkeit wäre ein griechischer Anführer aus einem sehr kleinen Land wie Zypern, der die Führung der apokalyptischen satanischen Römischen Union übernimmt und diese nach Süden und Osten (aus Rom, Italien) ausdehnt, schließlich Libyen, Ägypten und Äthiopien integriert, aber deren Anführer aus der Römischen Union entfernt (drei Hörner werden entfernt).

Zypern war nicht Teil des nördlichen griechischen Königreichs (des Seleukidenreichs), aber im Laufe der historischen Entwicklung – durch das Römische, Byzantinische und Osmanische Reich usw. – könnten Nachkommen der Seleukiden nach Zypern gezogen sein oder dort gelebt haben...

Rom liegt, wie Zypern, zwischen dem Meer und dem Berg Jerusalem und soll der Sitz des Antichristen (Unsere Liebe Frau von La Salette) sein…

Die Prophezeiungen Joels Scheinen Sich Auf das Apokalyptische China zu Beziehen, in Joel 1,6 und Joel 2,2

Die Prophezeiungen des Buches Joel, Kapitel 1 und 2, könnten mit den beiden Invasionen aus Offenbarung 9 übereinstimmen: die erste – Heuschreckenplage, aber noch kein Feuer; und die zweite – die Invasion von 200 Millionen, diesmal mit Feuer.

Der rote Feuerdrache aus Offenbarung 12 ist Satan, aber er kann auch die Regierung einer Großmacht repräsentieren.

Der beste Kandidat für das Reich des Drachen – mit einer roten Regierung, in der der Drache ein gutes Symbol ist und einer Schlange ähnelt – ist derzeit... das apokalyptische kommunistische China.

Es könnte sich aber auch auf eine moralische Macht in einem dekadenten und unmoralischen Westen beziehen...

Die Heuschrecken Joels gehören einem sehr zahlreichen und mächtigen Volk an … und sind auch im Ostmeer aktiv – möglicherweise im Japanischen Meer. Der Drache könnte China symbolisieren. Ähnlich verwenden die USA oder Deutschland den Adler als Symbol; Frankreich den Hahn; Russland den Bären (manchmal auch einen Adler); Indien den Leoparden usw.

Die Sonne Wird Schwarz und der Mond Wird Blutrot.

In den apokalyptischen Prophezeiungen der Bibel finden sich mehrere Hinweise auf Sonne und Mond: Die Sonne wird schwarz und der Mond wird rot.

Vielleicht geschieht dies tatsächlich – bei einer Sonnenfinsternis oder anderen Phänomenen usw. Der Mond erscheint manchmal orange/rot: die „Blutmonde“ (siehe z. B.: https://www.deutsch-perfekt.com/deutsch-lesen/blutmond)...

Es ist also möglich, dass dies auch buchstäblich im jeweiligen Augenblick geschieht...

Eine zweite Interpretation ist nicht wörtlich: Der Mond repräsentiert den Islam (die Mondsichel, das Symbol schlechthin des Islam), während die Sonne das Christentum und seine Führer (Jesus, den Papst usw.) symbolisiert. Möglicherweise erlischt das Licht des Christentums in der Endzeit, weil Sünde und Verwirrung um sich greifen.

Zur Zeit des Antichristen ist der Vatikan nicht mehr der Hauptsitz der wahren, legitimen Kirche, und das wahre Christentum wird sogar verfolgt und neigt dazu, für kurze Zeit zu verschwinden.

Der Mond färbt sich blutrot, vielleicht weil die großen Lügen des Islam über Jesus durch das Heilige Blut Jesu entlarvt werden.

Eine weitere Möglichkeit ist, dass sich die muslimische Welt zu dieser Zeit im Krieg befindet, wobei Rot ein Synonym für Krieg ist (siehe den Abschnitt „Pferde der Apokalypse“, Abschnitt „Rotes Pferd“).

Der Krieg in Dan 11,40–12,1 und die Beschreibungen der Muttergottes vom Dritten Weltkrieg (siehe z. B.: https://www.tldm.org/Directives/d59.htm, auf Englisch) scheinen Kriege zu beschreiben, an denen ein bedeutender Teil der muslimischen Welt – oder zumindest Ägypten – in der Endzeit beteiligt ist…

Mögliche Parallelen Zwischen den Siegeln, den Posaunen und Offenbarung 12

Die apokalyptischen Berichte von:

- *Die Siegel 1 bis 6 der Offenbarung 6, die mit der „schwarzen Sonne“ endet – dem Beginn der großen Trübsalszeit des Tieres …*

+

- *Die Posaunen 1 bis 6 aus Offenbarung 8-11, die mit den „etwa 3,5 Jahren der Warnung“ und den „etwa 3,5 Jahren des Tieres und der Trübsal“ enden…*

+

- *Die Symbolik der Frau, des Drachen, des Adlers, des Tieres und des Mondes aus Offenbarung 12 (die sich auch auf 1260 Tage bezieht),*

scheinen gewissermaßen parallel zu verlaufen.

Der Grund dafür ist, dass in diesen Berichten die Zeichen der Trübsal – z. B. „die Sonne wird schwarz“, „2 × 3,5 Jahre“, „die Sterne fallen“ usw. – erwähnt werden und sich auf die Trübsalszeit zu beziehen scheinen.

Die schreckliche Trübsal mit der „Schwarzen Sonne“, der „3,5-Jahre“-Periode, dem „Sternenfall“ usw. scheint sich nur einmal in der Geschichte ereignet zu haben.

Die korrekte Erklärung ist daher vielleicht eine andere: Diese Ereignisse könnten sich einfach auf Situationen beziehen, die in der Endzeit eintreten...

Um den richtigen Kontext zu liefern, werden einige relevante Ereignisse möglicherweise in anderen Berichten wiederholt...

Der Text über den apokalyptischen Siegeln in Offb 6 lautet wie folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/6/):

> *„**1** Dann sah ich: Das Lamm öffnete das erste der sieben Siegel; und ich hörte das erste der vier Lebewesen wie mit Donnerstimme rufen: Komm!*
>
> *2 Da sah ich ein weißes Pferd; und der, der auf ihm saß, hatte einen Bogen. Ein Kranz wurde ihm gegeben und als Sieger zog er aus, um zu siegen.*
>
> ***3** Als das Lamm das zweite Siegel öffnete, hörte ich das zweite Lebewesen rufen: Komm!*
>
> *4 Da erschien ein anderes Pferd; das war feuerrot. Und der, der auf ihm saß, wurde ermächtigt, der Erde den Frieden zu nehmen, damit die Menschen sich gegenseitig abschlachteten. Und es wurde ihm ein großes Schwert gegeben.*
>
> *5 Als das Lamm das dritte Siegel öffnete, hörte ich das dritte Lebewesen rufen: Komm! Da sah ich ein schwarzes Pferd; und der, der auf ihm saß, hielt in der Hand eine Waage.*
>
> *6 Inmitten der vier Lebewesen hörte ich etwas wie eine Stimme sagen: Ein Maß Weizen für einen Denar und drei Maß Gerste für einen Denar. Aber dem Öl und dem Wein füge keinen Schaden zu!*
>
> ***7** Als das Lamm das vierte Siegel öffnete, hörte ich die Stimme des vierten Lebewesens rufen: Komm!*
>
> *8 Da sah ich ein fahles Pferd; und der, der auf ihm saß, heißt «der Tod»; und die Unterwelt zog hinter ihm her. Und ihnen wurde die Macht gegeben über ein Viertel der Erde, Macht, zu töten durch Schwert, Hunger und Tod und durch die Tiere der Erde.*
>
> *9 Als das Lamm das fünfte Siegel öffnete, sah ich unter dem Altar die Seelen aller, die hingeschlachtet worden waren wegen des Wortes Gottes und wegen des Zeugnisses, das sie abgelegt hatten.*
>
> *10 Sie riefen mit lauter Stimme: Wie lange zögerst du noch, Herr, du Heiliger und Wahrhaftiger, Gericht zu halten und unser Blut an den Bewohnern der Erde zu rächen?*
>
> *11 Da wurde jedem von ihnen ein weißes Gewand gegeben; und ihnen wurde gesagt, sie sollten noch kurze Zeit warten, bis die volle Zahl erreicht sei durch den Tod ihrer Mitknechte und Brüder, die noch sterben müssten wie sie.*
>
> ***12 Und ich sah: Das Lamm öffnete das sechste Siegel. Da entstand ein gewaltiges Beben. Die Sonne wurde schwarz wie ein Trauergewand und der ganze Mond wurde wie Blut.***

13 Die ***Sterne des Himmels fielen herab auf die Erde,*** *wie wenn ein Feigenbaum seine Früchte abwirft, wenn ein heftiger Sturm ihn schüttelt.*

14 Der Himmel verschwand wie eine Buchrolle, die man zusammenrollt, und alle Berge und Inseln wurden von ihrer Stelle weggerückt.

15 Und die Könige der Erde, die Großen und die Heerführer, die Reichen und die Mächtigen, alle Sklaven und alle Freien verbargen sich in den Höhlen und Felsen der Berge.

16 Sie sagten zu den Bergen und Felsen: Fallt auf uns und verbergt uns vor dem Blick dessen, der auf dem Thron sitzt, und vor dem Zorn des Lammes;

17 denn der große Tag ihres Zorns ist gekommen. Wer kann da bestehen?“

Der Text über den ersten vier apokalyptischen Posaunen aus Offenbarung 8 lautet wie folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/8/):

„1 Als das Lamm das siebte Siegel öffnete, trat im Himmel Stille ein, etwa eine halbe Stunde lang.

2 Und ich sah: Sieben Engel standen vor Gott; ihnen wurden sieben Posaunen gegeben.

3 Und ein anderer Engel kam und trat mit einer goldenen Räucherpfanne an den Altar; ihm wurde viel Weihrauch gegeben, den er auf dem goldenen Altar vor dem Thron verbrennen sollte, um so die Gebete aller Heiligen vor Gott zu bringen.

4 Aus der Hand des Engels stieg der Weihrauch mit den Gebeten der Heiligen zu Gott empor.

5 Dann nahm der Engel die Räucherpfanne, füllte sie mit glühenden Kohlen, die er vom Altar nahm, und warf sie auf die Erde; da begann es zu donnern und zu dröhnen, zu blitzen und zu beben.

6 Dann machten sich die sieben Engel bereit, die sieben Posaunen zu blasen.

7 Der erste Engel blies seine Posaune. Da fielen Hagel und Feuer, die mit Blut vermischt waren, auf das Land. Es verbrannte ein Drittel des Landes, ein Drittel der Bäume und alles grüne Gras.

8 Der zweite Engel blies seine Posaune. Da wurde etwas, das einem großen brennenden Berg glich, ins Meer geworfen. Ein Drittel des Meeres wurde zu Blut.

9 Und ein Drittel der Geschöpfe, die im Meer leben, kam um und ein Drittel der Schiffe wurde vernichtet.

10 Der dritte Engel blies seine Posaune. Da fiel ein großer Stern vom Himmel; er loderte wie eine Fackel und fiel auf ein Drittel der Flüsse und auf die Quellen.

> ***11*** *Der Name des Sterns ist «Wermut». Ein Drittel des Wassers wurde bitter und viele Menschen starben durch das Wasser, weil es bitter geworden war.*
>
> ***12 Der vierte Engel blies seine Posaune. Da wurde ein Drittel der Sonne und ein Drittel des Mondes und ein Drittel der Sterne getroffen, sodass sie ein Drittel ihrer Leuchtkraft verloren und der Tag um ein Drittel dunkler wurde und ebenso die Nacht.***
>
> ***13*** *Und ich sah und hörte: Ein Adler flog hoch am Himmel und rief mit lauter Stimme: Wehe! Wehe! Wehe den Bewohnern der Erde! Noch drei Engel werden ihre Posaunen blasen.“*

Ausführlichere Erklärungen zu „den Sternen, die auf den Planeten Erde fallen“ finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Kapitels „Bibel und Wissenschaft I“.

Der Text von Offenbarung 9 erwähnt die fünfte und sechste Posaune und ist in die Abschnitte „China in der Bibel?“ eingebunden, da er auf eine mögliche chinesische (und/oder Heuschrecken-)Invasion hinweist.

Weitere Informationen zu den Symboliken in Offenbarung 12 – „Die Frau und der Drache“ – finden Sie in den entsprechenden Abschnitten zu diesem Thema am Anfang dieses Kapitels.

Warum Wird die Apokalypse Auch „das Ende der Welt“ Genannt?

Weil die Apokalypse, insbesondere der Erste Eschatologische Kampf, der den 1000 Jahren des messianischen Zeitalters vorausgeht, in der Tat ein „Ende einer Welt“ ist (und nicht „das Ende der Welt“).

Durch Katastrophen und Heuschreckenplagen lernen wir Folgendes:

- **Ein Viertel der Menschheit stirbt, Offb 6,8 (Kontext: das grüne Pferd).**

> **Offb. 6,8** „Ich sah ein fahlgrünes Pferd. Der darauf saß, hieß Tod, und die Unterwelt begleitete ihn. **Ihnen wurde Macht gegeben über ein Viertel der Erde, zu töten mit Schwert, Hunger und Pest und durch die wilden Tiere der Erde.“**

- ***In Offenbarung 9,18 wird berichtet, dass ein Drittel der Menschheit stirbt (Kontext: Heuschreckenplage, Heer von 200 Millionen).***

> ***Offb. 9,18:*** *„Durch diese drei Plagen – Feuer, Rauch und Schwefel –, die aus ihren Mündern kamen,* ***wurde ein Drittel der Menschheit getötet.“***

Wenn wir diese Interpretation wörtlich nehmen, kommen wir zu dem Schluss, dass mindestens die Hälfte der Weltbevölkerung allein durch diese beiden apokalyptischen Strafen sterben könnte!

Danach erscheint das Tier. Einige Gläubige werden während der etwa dreieinhalbjährigen Herrschaft des Tieres geprüft und leiden.

Einige von denen, die sich für Gott entscheiden, werden in dieser Zeit verfolgt werden und/oder als Märtyrer sterben.

Die besten, gottesfürchtigen Menschen werden ins Paradies entrückt sein; andere mögen in Sicherheit sein, geschützt in gottesfürchtigen Zufluchtsorten und/oder unter dem Einfluss der Exilkirche, der Kirche Philadelphia.

Mehr Informationen über die Kirche von Philadelphia finden Sie im Kapitel „Russland“.

Der Rest der Welt wählt das Tier/den Antichristen und/oder wird durch die apokalyptischen Prüfungen auf die Probe gestellt.

Anschließend erscheint Jesus und triumphiert über den Antichristen: Dies ist der Tag Jahwes aus dem Alten Testament. Es könnte sich um den finsteren Tag handeln, an dem die Anhänger des Antichristen vernichtet werden. Möglicherweise ist es auch die von Pater Pio erwähnte dreitägige Finsternis, die mit einer schrecklichen Kollision mit einem Kometen einhergeht. Siehe z. B. https://www.tldm.org/news/darkness-11-13-98.htm und https://www.tldm.org/Directives/d60.htm, auf Englisch.

Demnach: eine wahre „Reinigung“, eine Welt, die untergeht und mit den apokalyptischen Trübsalen und der Schlacht von Armageddon ihren Höhepunkt erreicht.

Einige Gläubige werden die Bedrängnisse wahrscheinlich überstehen – darunter die übrigen Juden, die Jesus schließlich als ihren Messias annehmen werden. Das messianische Zeitalter folgt.

Das Messianische Zeitalter: Jesus Regiert 1000 Jahre Lang mit Seinen Heiligen und Märtyrern

Nach dem ersten eschatologischen Kampf beginnt eine bessere Welt.

Dies ist die Millenniumszeit (siehe Offenbarung 20,1-6), in der die Sünde zwar noch existiert, aber nicht mehr dieselbe Macht wie zuvor besitzt.

Das messianische Zeitalter – das Millennium – ist eine 1000-jährige Periode, in der die Heiligen und Märtyrer auferstehen und gemeinsam mit Jesus herrschen werden.

Offenbarung 2,26-28; Offenbarung 19,11-16: Sie werden die Welt mit eisernem Zepter regieren.

Die Menschen könnten wieder 900 Jahre alt werden. Sowohl Menschen als auch Tiere ernähren sich vermehrt vegetarisch. Es ist eine Zeit des Friedens und der Freude. Es ist die Zeit, in der alle Völker einmal im Jahr nach Jerusalem pilgern, um Gott zu verehren.

Quellen: Jesaja 65,18-25, Sacharja 14 – das Millennium, das Zeitalter des Friedens nach der Zeit der Trübsal…

Anschließend findet der Krieg von Gog und Magog statt, gefolgt vom *Jüngsten Gericht* und dem ewigen Paradies auf Erden (Offb 20,7+).

Der Text von Offb 20,1-6 folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/20/):

> ***Das Tausendjährige Königreich***
>
> *„**1** Dann sah ich einen Engel vom Himmel herabsteigen; auf seiner Hand trug er den Schlüssel zum Abgrund und eine schwere Kette.*
>
> ***2** Er überwältigte den Drachen, die alte Schlange - das ist der Teufel oder der Satan -, und er fesselte ihn für tausend Jahre.*
>
> ***3** Er warf ihn in den Abgrund, verschloss diesen und drückte ein Siegel darauf, damit der Drache die Völker nicht mehr verführen konnte, bis die tausend Jahre vollendet sind. Danach muss er für kurze Zeit freigelassen werden.*
>
> ***4** Dann sah ich Throne; und denen, die darauf Platz nahmen, wurde das Gericht übertragen. Ich sah die Seelen aller, die enthauptet worden waren, weil sie an dem Zeugnis Jesu und am Wort Gottes festgehalten hatten. Sie hatten das Tier und sein Standbild nicht angebetet und sie hatten das Kennzeichen nicht auf ihrer Stirn und auf ihrer Hand anbringen lassen. Sie gelangten zum Leben und zur Herrschaft mit Christus für tausend Jahre.*
>
> ***5** Die übrigen Toten kamen nicht zum Leben, bis die tausend Jahre vollendet waren. Das ist die erste Auferstehung.*

__6__ Selig und heilig, wer an der ersten Auferstehung teilhat. Über solche hat der zweite Tod keine Gewalt. Sie werden Priester Gottes und Christi sein und tausend Jahre mit ihm herrschen."

Der Text von Offb 2,26-28 folgt (Online-Bibel des Vatikans):

__26__ Wer an meinen Wegen festhält bis zum Ende, den werde ich siegen lassen und ihm Macht über die Völker geben.

__27 Er wird sie mit eisernem Zepter regieren.__ Wie irdene Gefäße werden sie zerschmettert werden.

__28__ Genau so, wie ich die Vollmacht von meinem Vater erhalten habe. Und ihm werde ich den Morgenstern geben."

Der Text von Offb 19,11-16 folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/19/):

„__11__ Dann sah ich den Himmel offen, und siehe, da war ein weißes Pferd, und der, der auf ihm saß, heißt «Der Treue und Wahrhaftige»; gerecht richtet er und führt er Krieg.

__12__ Seine Augen waren wie Feuerflammen und auf dem Haupt trug er viele Diademe; und auf ihm stand ein Name, den er allein kennt.

__13__ Bekleidet war er mit einem blutgetränkten Gewand; und sein Name heißt «Das Wort Gottes».

__14__ Die Heere des Himmels folgten ihm auf weißen Pferden; sie waren in reines, weißes Leinen gekleidet.

__15 Aus seinem Mund kam ein scharfes Schwert; mit ihm wird er die Völker schlagen. Und er herrscht über sie mit eisernem Zepter,__ und er tritt die Kelter des Weines, des rächenden Zornes Gottes, des Herrschers über die ganze Schöpfung.

__16__ Auf seinem Gewand und auf seiner Hüfte trägt er den Namen: «König der Könige und Herr der Herren»."

Der Text von Jesaja 65,17b-25 folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-jesaja/65/):

__"17b__ (…) Man wird nicht mehr an das Frühere denken, es kommt niemand mehr in den Sinn.

__18 Nein, ihr sollt euch ohne Ende freuen und jubeln über das, was ich erschaffe. Denn ich mache aus Jerusalem Jubel und aus seinen Einwohnern Freude.__

19 Ich will über Jerusalem jubeln und mich freuen über mein Volk. Nie mehr hört man dort lautes Weinen und lautes Klagen.

20 Dort gibt es keinen Säugling mehr, der nur wenige Tage lebt, und keinen Greis, der nicht das volle Alter erreicht; wer als Hundertjähriger stirbt, gilt noch als jung, und wer nicht hundert Jahre alt wird, gilt als verflucht.

***21** Sie werden Häuser bauen und selbst darin wohnen, sie werden Reben pflanzen und selbst ihre Früchte genießen.*

***22** Sie bauen nicht, damit ein anderer in ihrem Haus wohnt, und sie pflanzen nicht, damit ein anderer die Früchte genießt. In meinem Volk werden die Menschen so alt wie die Bäume. Was meine Auserwählten mit eigenen Händen erarbeitet haben, werden sie selber verbrauchen.*

***23** Sie arbeiten nicht mehr vergebens, sie bringen nicht Kinder zur Welt für einen jähen Tod. Denn sie sind die Nachkommen der vom Herrn Gesegneten und ihre Sprösslinge zusammen mit ihnen.*

***24** Schon ehe sie rufen, gebe ich Antwort, während sie noch reden, erhöre ich sie.*

25 Wolf und Lamm weiden zusammen, der Löwe frisst Stroh wie das Rind [doch die Schlange nährt sich von Staub]. Man tut nichts Böses mehr und begeht kein Verbrechen auf meinem ganzen heiligen Berg, spricht der Herr."

Der Text von Sacharja 14,9-21 folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-sacharja/14/):

"9 Dann wird der Herr König sein über die ganze Erde. An jenem Tag wird der Herr der Einzige sein und sein Name der Einzige.

***10** Das ganze Land von Geba bis Rimmon im Süden Jerusalems wird sich in eine Ebene verwandeln, Jerusalem aber wird hoch emporragen und an seinem Platz bleiben vom Benjamintor bis zum Ort des alten Tores, bis zum Ecktor und vom Turm Hananel bis zu den Keltern des Königs.*

11 Man wird darin wohnen. Es wird keine Vernichtung mehr geben und Jerusalem wird sicher sein.

***12** Dies aber wird der Schlag sein, den der Herr gegen alle Völker führt, die gegen Jerusalem in den Krieg gezogen sind: Er lässt ihren Körper verfaulen, noch während sie auf den Füßen stehen; die Augen verfaulen ihnen in den Augenhöhlen und die Zunge im Mund.*

***13** An jenem Tag wird die Verwirrung groß sein, die der Herr unter ihnen bewirkt. Einer wird den andern bei der Hand packen, einer seine Hand gegen den andern erheben.*

14 Selbst Juda wird gegen Jerusalem kämpfen und die Macht aller Völker ringsum wird sich vereinen: Gold, Silber und Gewänder in großer Menge.

15 Wie der Schlag gegen die Völker wird der Schlag sein, der die Pferde, Maultiere, Kamele, Esel und das ganze Vieh in diesen Lagern trifft.

16 Doch wer dann übrig bleibt von allen Völkern, die gegen Jerusalem gezogen sind, wird Jahr für Jahr hinaufziehen, um den König, den Herrn der Heere, anzubeten und das Laubhüttenfest zu feiern.

17 Wer aber nicht nach Jerusalem hinaufzieht von allen Stämmen der Erde, um den König, den Herrn der Heere, anzubeten, bei dem wird kein Regen fallen.

18 Wenn das Volk Ägyptens nicht hinaufzieht und nicht zu ihm kommt, so ereilt es der gleiche Schlag, den der Herr gegen alle Völker führt, die nicht hinaufziehen, um das Laubhüttenfest zu feiern.

19 Das wird die Strafe Ägyptens sein und die Strafe aller Völker, die nicht hinaufziehen, um das Laubhüttenfest zu feiern.

20 An jenem Tag wird auf den Pferdeschellen stehen: Dem Herrn heilig. Die Kochtöpfe im Haus des Herrn werden gebraucht wie die Opferschalen vor dem Altar.

21 Jeder Kochtopf in Jerusalem und Juda wird dem Herrn der Heere geweiht sein. Alle, die zum Opfer kommen, nehmen die Töpfe und kochen in ihnen. Und kein Händler wird an jenem Tag mehr im Haus des Herrn der Heere sein.“

Das Messianische Zeitalter und der Krieg von Gog und Magog: Weiterführende Analysen

Israel sollte zur führenden Supermacht aufsteigen und zusätzliche Gebiete im Nahen Osten erhalten – Großisrael, wie in Gen 15,18-21 verheißen (siehe z. B. https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/61/Greater_Israel_map.jpg und https://en.m.wikipedia.org/wiki/File:Greater_israel.jpg, auf Englisch), sowie die Provinz China, die auch danach wohlhabend bleiben, aber ein ernsteres, gottgefälliges Verhalten an den Tag legen sollte – nicht länger unter der apokalyptischen kommunistischen Diktatur der Gegenwart.

Ismael/die Araber sollten, wie von biblischen Prophezeiungen vorhergesagt, weiterhin florieren und über Arabien und Nordafrika herrschen. Die Sahara sollte sich in einen Garten verwandeln, ähnlich wie Brasilien. Sie mögen zwar etwas unzufrieden sein, da einige Gebiete des Nahen Ostens an Israel fallen würden; Saudi-Arabien sollte jedoch erneut expandieren, und ihre Ländereien sollten keine Wüste mehr sein. Versuche, den Islam wiederherzustellen, sollten scheitern; ihre Religion sollte die wahre sein, und somit sollte der muslimische Fluch der Wüste sollte nicht länger existieren. Daher wären auch sie einigermaßen zufrieden.

Kanaan, das im Fernen Osten (China, Papua usw.) noch immer einflussreich war, sollte im Krieg von Hesekiel 38 nicht länger protestieren, was beweist, dass der Fluch Noahs, den es erhalten hatte, in gewisser Weise ungerecht war. Tatsächlich war Kanaan anfangs unschuldig. Noah verfluchte

Kanaan und nicht Ham, doch die ursprüngliche Schuld lag bei seinem Sohn Ham, nicht bei seinem Enkel Kanaan (vgl. 1. Mose 9,18–27).

Latein und Griechisch sollten wichtige Sprachen der Kirche bleiben – vielleicht protestieren die Nachkommen Jawans deshalb nicht mehr…

Die britische Königsfamilie sollte Kanada verlieren, aber Australien, Neuseeland und möglicherweise Papua-Neuguinea und Irland behalten, mit Dublin als Hauptstadt. London könnte eventuell weiterhin das Parlament behalten (?).



Vorherige Abbildung: Die Idee eines Großisraels im Nahen Osten, wie es Abraham in Genesis 15,18–21 verheißen wurde. Quelle: https://christianideas.eu/images/greater-Israel-Gen15_18-21.jpg, auf Englisch. Basierend auf einer Karte von Wikipedia.

Israel könnte möglicherweise auch China besitzen; schließlich auch Persien/Iran und den gesamten amerikanischen Kontinent, obwohl diese in Gen 15:18-21 nicht direkt erwähnt werden...

Der Text von Gen 15:18-21 folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-genesis/15/):

> ***18*** *An diesem Tag schloss der Herr mit Abram folgenden Bund: Deinen Nachkommen gebe ich dieses Land vom Grenzbach Ägyptens bis zum großen Strom Eufrat,*
>
> ***19*** *(das Land) der Keniter, der Kenasiter, der Kadmoniter,*
>
> ***20*** *der Hetiter, der Perisiter, der Rafaïter,*
>
> ***21*** *der Amoriter, der Kanaaniter, der Girgaschiter, der Hiwiter und der Jebusiter.*

Kanaan wurde verflucht, aber das war ungerecht. Gen 9,18-27 erklärt das (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-genesis/9/):

> ***18*** *Die Söhne Noachs, die aus der Arche gekommen waren, sind Sem, Ham und Jafet. Ham ist der Vater Kanaans.*
>
> ***19*** *Diese drei sind die Söhne Noachs; von ihnen stammen alle Völker der Erde ab.*

20 Noach wurde der erste Ackerbauer und pflanzte einen Weinberg.

21 Er trank von dem Wein, wurde davon betrunken und lag entblößt in seinem Zelt.

22 Ham, der Vater Kanaans, sah die Blöße seines Vaters und erzählte davon draußen seinen Brüdern.

23 Da nahmen Sem und Jafet einen Überwurf; den legten sich beide auf die Schultern, gingen rückwärts und bedeckten die Blöße ihres Vaters. Sie hatten ihr Gesicht abgewandt und konnten die Blöße des Vaters nicht sehen.

24 Als Noach aus seinem Rausch erwachte und erfuhr, was ihm sein zweiter Sohn angetan hatte,

25 sagte er: Verflucht sei Kanaan. Der niedrigste Knecht sei er seinen Brüdern.

26 Und weiter sagte er: Gepriesen sei der Herr, der Gott Sems, Kanaan aber sei sein Knecht.

27 Raum schaffe Gott für Jafet. In Sems Zelten wohne er, Kanaan aber sei sein Knecht.

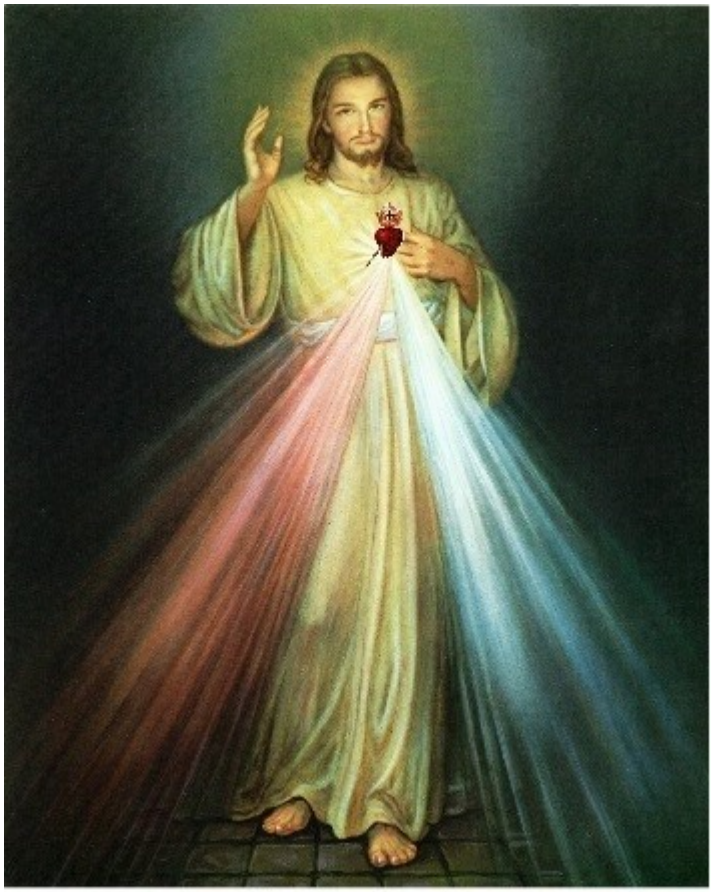
Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Das Bild der Göttlichen Barmherzigkeit Als Gegensatz zum Bild des Tieres

Ein authentisches Bild des barmherzigen Jesus (von der heiligen Faustina) bietet bedingte ewige Erlösung für diejenigen, die Jesus durch eben dieses Bild mit vollem Vertrauen ehren.*

Im Gegensatz dazu werden diejenigen, die das Bild des Tieres (Antichristen) anbeten, in die Hölle kommen (Offb 14,9-11).

* - Zugang zum Fegefeuer oder gar zum Paradies nach dem Tod.



Diejenigen, die Jesus Durch Dieses Bild, Mit Vollem Vertrauen Ehren, Werden vor der Hölle Gerettet* (Heilige Faustina).

* - VORSICHT: WENN SIE DAS MALZEICHEN 666 IN IHREM KÖRPER ANNEHMEN (einen elektronischen Chip in der Hand oder auf der Stirn) ODER WENN SIE DEN ANTICHRISTUS ODER SEIN BILD ANBETEN, WERDEN SIE IN DER HÖLLE ENDEN, wie die Offenbarung des Johannes 14,9-11 verkündet, SELBST WENN SIE DIE GÖTTLICHE BARMHERZIGKEIT JESUS der Heiligen Faustina mit vollem Vertrauen EHREN...

Der Text von Offb 14,9-12 folgt (Online-Bibel des Vatikans):

> *9 Ein dritter Engel folgte ihnen und rief mit lauter Stimme: „**Wer das Tier oder sein Bild anbetet oder sein Malzeichen auf der Stirn oder der Hand annimmt,***
>
> ***10 Sie werden auch den Wein des Zorns Gottes trinken, der unverdünnt in den Kelch seines Grimmes eingeschenkt ist, und sie werden vor den heiligen Engeln und vor dem Lamm mit brennendem Schwefel gequält werden.***
>
> ***11 Der Rauch des Feuers, das sie quält, wird aufsteigen von Ewigkeit zu Ewigkeit, und es wird weder Tag noch Nacht Erleichterung geben für die, die das Tier oder sein Bild anbeten oder das Malzeichen seines Namens annehmen.“***
>
> ***12** Das ist es, was die Heiligen stärkt, die Gottes Gebote halten und an Jesus glauben.“*

Einige Ideen zum Schutz vor den Gefahren der Apokalypse finden Sie am Anfang dieses Kapitels…

Der Triumph des Kommunismus Wurde in Garabandal (1960er Jahre) und in New York Prophezeit.

Laut der Jungfrau Maria in Garabandal, Spanien (siehe z. B. http://www.garabandal.org/story.shtml, auf Englisch) und in New York (Prophezeiungen zu finden unter https://www.tldm.org, auf Englisch) wird der Kommunismus in weiten Teilen der Welt triumphieren:

> *„Wenn der Kommunismus zurückkehrt, wird alles passieren“,* sagte sie in Spanien.

Kommunistische Revolutionen und militärische Interventionen von Großmächten, wie etwa dem apokalyptischen China, sind möglich.

Möglicherweise entfaltet sich gerade die Apokalypse selbst, gekennzeichnet durch die triumphale Rückkehr des Kommunismus.

Das apokalyptische kommunistische China ist bereits eine Erfolgsgeschichte... Daher ist die Möglichkeit eines globalen kommunistischen Triumphs keine bloße Utopie mehr.

Und mit dem Kommunismus geht oft die Verfolgung des wahren und legitimen Glaubens einher: des konservativen Katholizismus.

Die Muttergottes warnte in New York: Der Vatikan wird den kommunistischen Kräften zum Opfer fallen… wenn der Papst ins Ausland fliehen muss, ist das Ende nahe…

Heaven in New York spricht über den Kommunismus, z. B. über diesen Link: https://www.tldm.org/Directives/d103.htm, auf Englisch.

Es ist anzumerken, dass in diesen Aussagen/Prophezeiungen Russland und der Kommunismus als ebenso gefährlich für den wahren Glauben wie für den Westen dargestellt werden, während China weniger Erwähnung findet. Bemerkenswert ist auch, dass Jesus im Buch der Wahrheit (z. B. unter https://www.scribd.com/document/364206188/Das-Buch-der-Wahrheit-Vol1-pdf) vom „Roten Drachen des Kommunismus“ und nicht vom „Chinesischen Roten Drachen“ spricht.

Der Gräuel der Verwüstung im Heiligtum

> *Matthäus 24,15: „Wenn ihr aber den Gräuel der Verwüstung, von dem der Prophet Daniel gesprochen hat, an heiliger Stätte stehen seht – wer das liest, der achte darauf! –, …“*

Obwohl der jüdische Tempel in Jerusalem möglicherweise eines Tages wieder aufgebaut wird und vielleicht zum Heiligen Ort wird, ist der in Matthäus 24,1 erwähnte Heilige Ort in Wirklichkeit der Vatikan in Rom, wo sich eine Art Verschwörung abspielt.

In der Endzeit werden der falsche Prophet und die Mächte des Bösen Erfolg haben, eine einzigartige weltweite Religion zu errichten – ähnlich der „Kirche Gottes“ –, in der jedoch die heiligen Sakramente, wie die Heilige Kommunion und (möglicherweise) die Taufe, unterdrückt oder entweiht werden und das Sakrament der Ehe möglicherweise gegen Gottes Willen verändert wird.

Obwohl diese neue Religion als „Religion Gottes“ erscheinen mag, handelt es sich in der Praxis nicht mehr um den legitimen Katholizismus, da das ewige Opfer abgeschafft (oder entweiht) wurde.

Nach dem großen, endgültigen Schisma der katholischen Kirche in der Endzeit wird die wahre Kirche die heiligen Sakramente weiterhin spenden, jedoch im Geheimen und/oder im Exil...

…wobei der rechtmäßige Papst zu jener Zeit Petrus Romanus wäre, gemäß den Prophezeiungen des heiligen Malachias. Dies wird nach Papst Benedikt XVI./2013 (unerwartet) geschehen… Daher ist Wachsamkeit geboten.

Das Ungeheuer, das Einst Existierte, Existiert Nicht Mehr, Wird Aber Wiederkommen – Doch es Steuert auf das Verderben zu.

In Offenbarung 17,8 und 17,11 ist von dem Tier die Rede, das einst existierte, nicht mehr existiert und doch wiederkommen wird (geschrieben um 90 n. Chr., als das Buch der Offenbarung verfasst wurde).

Der Text folgt:

> ***„8 Das Tier, das du gesehen hast, war einst da, ist aber nicht mehr da.***
>
> ***Es wird aus dem Abgrund heraufsteigen und ins Verderben stürzen.***
>
> *Die Bewohner der Erde, deren Namen nicht seit Grundlegung der Welt im Buch des Lebens geschrieben stehen, werden staunen, wenn sie das Tier sehen; denn es war einst da, ist aber nicht mehr da, und doch wird es wiederkommen.“*
>
> ***„11 Das Tier, das einst existierte, aber nicht mehr existiert, ist ein achter König, gehört aber in Wirklichkeit zu den sieben und ist dem Untergang geweiht.“***

Nun wollen wir die Bedeutung dieser Verse interpretieren: Das Tier aus Daniel und der Offenbarung repräsentiert zugleich das Römische Reich und seinen Kaiser – den Antichristen.

Wenn wir das Tier als das Römische Reich interpretieren, sehen wir Folgendes: Das Römische Reich existierte nur einmal, von der Gründung Roms im Jahr 753 v. Chr. bis zum Fall Konstantinopels im Jahr 1453 n. Chr.

Allerdings wird das Tier „Römisches Reich“ in der Zeit des Antichristen (Endzeit) in Form einer „Römischen Union“ wiederkehren.

Wenn man das Tier als den Antichristen interpretiert, bedeutet der Satz: Der Antichrist existierte einst, existiert nicht mehr, und doch wird er wiederkommen.

Das bedeutet, dass der Antichrist tatsächlich sterben und wieder auferstehen könnte, „wie Jesus“.

Tatsächlich spricht die Offenbarung 13,1-3 von diesem Tier und sagt, dass *„eines seiner Häupter tödlich verwundet wurde; aber später heilte diese Wunde“*.

Nach der Lektüre der Erklärung zur Symbolik des Tieres in Kapitel 17 kommen wir zu dem Schluss, dass jeder Kopf dieses Tieres einen römischen Kaiser repräsentiert.

Es heißt auch, dass dieses Ungeheuer sieben Köpfe hat, aber auch einen achten. Dieser achte Kopf ist gleichzeitig einer der sieben ersten Köpfe.

Die beste Interpretation für **„ein Haupt des Tieres wird tödlich verwundet, aber diese Wunde wird danach geheilt“** ist daher, dass der Antichrist gleichzeitig das siebte und das achte Haupt ist – was bedeutet, dass er stirbt und danach wieder aufersteht, „wie Jesus“.

Jedoch gilt: „Das Tier ist dem Untergang geweiht.“ Dies bedeutet, dass das Tier – als „Antichrist und sein Reich“ – endgültig vernichtet werden wird.

Der Text von Offb 13,1-3 folgt (Online-Bibel des Vatikans):

> ***„1 Dann sah ich ein Tier aus dem Meer steigen, das zehn Hörner und sieben Köpfe hatte; auf seinen Hörnern waren zehn Diademe und auf seinen Köpfen gotteslästerliche Namen.“***
>
> ***2** Das Tier, das ich sah, glich einem Leoparden, hatte aber Füße wie ein Bär und ein Maul wie ein Löwenmaul. **Der Drache gab ihm seine eigene Macht und seinen Thron sowie große Autorität.***
>
> ***3 Ich sah, dass einer seiner Köpfe tödlich verwundet schien, aber diese tödliche Wunde heilte. Fasziniert folgte die ganze Welt dem Tier.***

Der Text, der die Symbolik der sieben Köpfe dieses Tieres erklärt, folgt (Bibel des Vatikans Online, Offb 17,8-11):

> ***8** Das Tier, das du gesehen hast, existierte einst, aber jetzt ist es nicht mehr. Es wird aus dem Abgrund heraufsteigen und ins Verderben stürzen. Die Bewohner der Erde, deren Namen nicht seit Grundlegung der Welt im Buch des Lebens geschrieben stehen, werden staunen, wenn sie **das Tier sehen; denn es war einst, aber es ist nicht mehr, und doch wird es wiederkommen.***
>
> ***9** Hier ein Hinweis für den Weisen. Die sieben Köpfe stellen sieben Hügel dar, auf denen die Frau sitzt. Sie stehen auch für sieben Könige:*
>
> ***10 Fünf sind schon gefallen, einer lebt noch, der letzte ist noch nicht gekommen; wenn er kommt, muss er nur kurze Zeit bleiben.***
>
> ***11 Das Tier, das einst existierte, aber nicht mehr existiert, ist ein achter König, gehört aber in Wirklichkeit zu den sieben und ist dem Untergang geweiht.***

Offenbarung 19,11-21 zeigt den Sieg des Lammes über das Tier im ersten eschatologischen Kampf (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/19/):

> ***„11 Dann sah ich den Himmel offen, und siehe, da war ein weißes Pferd, und der, der auf ihm saß, heißt «Der Treue und Wahrhaftige»; gerecht richtet er und führt er Krieg.***
>
> ***12** Seine Augen waren wie Feuerflammen und auf dem Haupt trug er viele Diademe; und auf ihm stand ein Name, den er allein kennt.*

13 Bekleidet war er mit einem blutgetränkten Gewand; ***und sein Name heißt «Das Wort Gottes».***

14 Die Heere des Himmels folgten ihm auf weißen Pferden; sie waren in reines, weißes Leinen gekleidet.

15 Aus seinem Mund kam ein scharfes Schwert; mit ihm wird er die Völker schlagen. Und er herrscht über sie mit eisernem Zepter, und er tritt die Kelter des Weines, des rächenden Zornes Gottes, des Herrschers über die ganze Schöpfung.

16 Auf seinem Gewand und auf seiner Hüfte trägt er den Namen: «König der Könige und Herr der Herren».

17 Dann sah ich einen Engel, der in der Sonne stand. Er rief mit lauter Stimme allen Vögeln zu, die hoch am Himmel flogen: Kommt her! Versammelt euch zum großen Mahl Gottes.

18 Fresst Fleisch von Königen, von Heerführern und von Helden, Fleisch von Pferden und ihren Reitern, Fleisch von allen, von Freien und Sklaven, von Großen und Kleinen!

19 Dann sah ich das Tier und die Könige der Erde und ihre Heere versammelt, um mit dem Reiter und seinem Heer Krieg zu führen.

20 Aber das Tier wurde gepackt und mit ihm der falsche Prophet; er hatte vor seinen Augen Zeichen getan und dadurch alle verführt, die das Kennzeichen des Tieres angenommen und sein Standbild angebetet hatten. Bei lebendigem Leib wurden beide in den See von brennendem Schwefel geworfen.

21 Die Übrigen wurden getötet mit dem Schwert, das aus dem Mund des Reiters kam; *und alle Vögel fraßen sich satt an ihrem Fleisch.“*

Mögliche Erklärungen für „666“

„666“ ist laut Offenbarung die Zahl des Tieres/Antichristen. Die entsprechende Passage aus Offb 13,16–18 folgt (Quelle: https://www.biblica.com/bible/niv/revelation/13/):

> *„**16** Es zwang auch alle Menschen, Große und Kleine, Reiche und Arme, Freie und Sklaven, ein Malzeichen auf ihre rechte Hand oder auf ihre Stirn zu nehmen,*
>
> ***17** So dass sie weder kaufen noch verkaufen konnten, es sei denn, sie hatten das Malzeichen, das ist der Name des Tieres oder die Zahl seines Namens.*
>
> *„**18** Hier ist Weisheit gefragt. Wer Verstand hat, der berechne die Zahl des Tieres; denn es ist eines Menschen Zahl, und ihre Zahl ist 666.“*

Um zu dem Schluss zu gelangen, dass das Tier der Antichrist ist, können wir den vorhergehenden Text mit dem folgenden Text aus Offenbarung 17,11 vergleichen (Online-Bibel des Vatikans):

> ***„11 Das Tier, das einst existierte, aber nicht mehr existiert, ist ein achter König, gehört aber in Wirklichkeit zu den sieben und ist dem Untergang geweiht.“***

Folgende Möglichkeiten/Interpretationen sollten in Betracht gezogen werden, sagte Gott:

> • *Möglichkeit 1: Die Zahl 6 symbolisiert Unvollkommenheit, im Gegensatz zur 7, dem Symbol der Vollkommenheit. Die dreimalige Wiederholung der 6 – 666 – könnte die Falsche Dreifaltigkeit darstellen: den Drachen/Satan, den Antichristen und den Falschen Propheten (einen satanischen „Papst“).*
>
> • *Antwort 2: In einer Botschaft Jesu auf der Webseite www.apparitionsmariales.org – auf Französisch unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html – heißt es, die vollkommene Zahl sei 3, dreimal wiederholt – 333 –, um die Heilige Dreifaltigkeit und damit Gott darzustellen.*

Satan versucht, "doppelt so groß" zu werden, daher die Zahl "666".

> • *Antwort 3: Unsere Liebe Frau in New York (Quelle: https://www.tldm.org) sagt, dass sich „666“ auf die Mächte des Bösen bezieht:*
>
> • *Die erste 6 steht für die „6 großen Dämonen, die kommen sollen“.*

- *Die zweite 6 steht für die „6 Tage des (großen) Leidens“.*

- *Die dritte 6 steht für die „6 (Dämonen), die besiegt werden sollen“.*

Siehe auch den zugehörigen Abschnitt „Das Malzeichen des Tieres“ in diesem Kapitel.

Das Malzeichen des Tieres

Laut der älteren französischen Website www.apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html, sagt uns Jesus, dass das Zeichen des Antichristen ein in den Körper implantierter Mikrochip sein wird.

Das erscheint logisch: Ohne den in die Hand oder Stirn implantierten Mikrochip „666“ kann niemand mehr verkaufen oder kaufen.

Diese Technologie existiert bereits: RFID, Tätowierungen, subkutane Mikrochips usw. (!) Sie könnte sogar als (böse) Lösung für den Terrorismus präsentiert werden (z. B. GPS-Überwachung), wodurch es möglich wäre, jeden zu überwachen und damit die individuelle Freiheit zu beseitigen.

Führt uns der Kampf gegen den Terrorismus etwa dorthin?

Wir müssen jegliche Mikrochip-Implantation in unseren Körper entschieden ablehnen. Wer das Malzeichen des Tieres trägt, ist zur Hölle verdammt. Es ist besser zu sterben und ein heiliger Märtyrer zu werden. Der Mikrochip besitzt auch die Macht der Gedankenkontrolle. Einmal implantiert, ist es wie bei einer Droge nahezu unmöglich, dem Antichristen zu widerstehen.

Weitere Abschnitte zu diesem Thema umfassen:

- 'Bitte lehnen Sie einen Mikrochip in Ihrem Körper ab!!!', zu finden im Kapitel 'Terror & Terrorismus'.

- „Mögliche Erklärungen für „666““ finden Sie ebenfalls in diesem Kapitel.

Die Große Warnung: Teil II

Jesus erklärt – beispielsweise über die alte Website apparitionsmariales.org, auf Französisch unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html – das Thema der „Großen Warnung“. Sie wird dem weltweiten Aufstieg des Antichristen vorausgehen.

Diejenigen, die pro Gott sind, sollten nach der Warnung ernsthaft in Erwägung ziehen, sich umgehend in eine göttliche Zuflucht zurückzuziehen und in der darauffolgenden Zeit versuchen, ihre Angehörigen und Freunde zu evangelisieren.

Die Große Warnung wird unerwartet (bald?) zwischen September und März mittags französischer Zeit erfolgen. Sie wird extrem intensiv sein und etwa 5–10 Minuten dauern.

Äußere Schilder:

1. *Zunächst wird es mittags (französischer Zeit) sehr dunkel. Ein Komet, der wie eine zweite Sonne erscheint, kommt der Erde gefährlich nahe. Er verursacht Vulkanausbrüche und Erdbeben, und Trümmer des Kometen können auf die Erdoberfläche niedergehen. Dieses furchterregende Ereignis kann aufgrund von Panik Herzinfarkte auslösen.*

2. *Alle werden ein strahlendes Kreuz am Himmel sehen, mit der weinenden Gottesmutter und Jesus am Kreuz. Blutstropfen fallen vom Kreuz als Folge unserer Sünden. Diese Tropfen kollidieren später mit der Sonne.*

3. *Es wird eine Revolution in Rom geben und der Heilige Vater wird in ein anderes Land fliehen (Quelle: https://www.tldm.org).*

Interne Anzeichen:

Über jeden Einzelnen wird ein individuelles Urteil gefällt.

Die Seelen werden ihre Körper verlassen, und Jesus wird ihnen ihre Sünden offenbaren und ihnen zeigen, was sie erwartet, wenn sie nicht Buße tun.

Dies ist der beste Zeitpunkt, um Familie und/oder Freunde zu evangelisieren, da sie das Erlebte nicht leugnen können. Manche werden nach der Warnung sogar Buße tun.

Da die Warnung dem Aufstieg des Antichristen vorausgeht – etwa 40 Tage später –, ist es an der Zeit, alle Medien (Fernseher, Computer, Smartphones usw.) abzuschalten, um den Bildschirmen und den starken Verführungen des Antichristen zu entgehen.

An diesem Punkt ist es an der Zeit, deinen Schutzengel anzurufen. Wenn er antwortet, musst du dich unverzüglich in eine göttliche Zuflucht begeben. Weitere Details und genauere Anweisungen findest du in den Botschaften Jesu an John Leary unter https://www.johnleary.com/index.php, auf Englisch.

Ein weiterer Abschnitt zu diesem Thema befindet sich am Anfang dieses Kapitels.

Bitte überprüfen Sie die Angaben mit den Originalquellen, um eine höhere Genauigkeit zu gewährleisten.

Die Göttlichen Zufluchtsorte

Quellen: z. B. die alte französische Website apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/refuge.htm.

Wer sich dauerhaft im Stand der Gnade befindet, frei von Sünde nach der letzten Beichte vor einem katholischen Priester ist und keine Strafen im Fegefeuer mehr benötigt (z. B. nachdem er aufmerksam genug Rosenkränze gebetet hat, vorzugsweise in Gemeinschaft oder in der Kirche, wobei er jeder Sünde abgeschworen und für die guten Absichten des Papstes gebetet hat), hat nichts zu befürchten.

Sie werden von Jesus und seinen Engeln an einen paradiesischen Ort entrückt werden und so den Trübsalen der Endzeit entgehen (wahrscheinlich vor dem großen Krieg im Nahen Osten).

Die Presse mag berichten, dass Menschen von Außerirdischen entführt wurden. In Wirklichkeit könnte Satan die Situation ausnutzen, indem er UFO-Aktivitäten vortäuscht, um das eigentliche Ereignis zu verschleiern und Verwirrung zu stiften. (Quelle: Heaven, https://www.tldm.org).

Zur Zeit der Großen Warnung werden wir, die einfachen Gläubigen (Sünder), nur wenige Wochen Zeit haben, um in eine Zufluchtsstätte zu fliehen. Wir sollten in diesem Moment unseren Rucksack packen.

Wohin sollen gottesfürchtige Menschen gehen? Frag einfach Jesus oder deinen Schutzengel. Wenn du dich gottesfürchtig verhalten hast, wird die Antwort positiv ausfallen. Dein Schutzengel wird dich mit einer kleinen Flamme leiten. Spätestens zur Zeit des letzten großen Schismas der katholischen Kirche oder der Verhängung des Kriegsrechts musst du, sobald du gewarnt wurdest (von Gott oder deinem Schutzengel, durch Gedanken), fast SOFORT gehen. **Andernfalls riskierst du, den Kräften des Antichristen zum Opfer zu fallen.**

Jesus empfiehlt, nur einen Rucksack mitzunehmen – beispielsweise für eine Fahrradtour –, zusammen mit einem Rosenkranz (Sakramentalien), einer leichten Mahlzeit, einem Schlafsack und einem kleinen Zelt. Die Zufluchtsorte mögen nicht komfortabel sein, aber Engel werden euch während der Zeit der Bedrängnisse (einige Jahre?) beistehen.

Die Evangelien erinnern uns daran:

- *Wer sein Kreuz nicht auf sich nimmt und Jesus nachfolgt, ist seiner nicht würdig (Matthäus 10,37-38). In Zeiten der Zuflucht kann diese Redewendung wörtlich angewendet werden…*

- *Wenn wir den Armen, Kranken und Schwachen – insbesondere den Gläubigen – keine wahre Nächstenliebe entgegenbringen, wird Jesus uns ablehnen (Matthäus 25,33 –46). In diesem Fall kann die Erlösung möglicherweise nur durch den Märtyrertod erfolgen.*

Das Letzte Große Apokalyptische Schisma der Katholischen Kirche in Rom

Laut Our Lady and Jesus in New York (Quelle: https://www.tldm.org/directives/d163.htm, auf Englisch) und beispielsweise auch auf der alten französischen Website apparitionsmariales.org (http://vincentdetarle.free.fr/catho/schismatique.html) wird es ein letztes apokalyptisches großes Schisma in der katholischen Kirche geben, das ein Zeichen dafür sein wird, dass das Ende nahe ist.

Die wahre Kirche wird dann aus Rom vertrieben. Eine falsche Religion vom Typ „New Age“ wird stattdessen für kurze Zeit im Vatikan herrschen…

Unsere Liebe Frau in La Salette (siehe z. B. https://marienshilfe.de/artikelen/aus-der-botschaft-von-la-salette):

> *„Rom wird den Glauben verlieren und zum Sitz des Antichristen werden.“*

Aus den Prophezeiungen des heiligen Malachias wissen wir, dass der letzte legitime Papst Petrus Romanus ist, der die legitime Kirche während der Trübsalszeit führen wird.

Den Prophezeiungen des heiligen Malachias zufolge besteht bereits die Gefahr einer Apokalypse. Am besten ist es, ein sehr guter, praktizierender, konservativer Katholik zu sein. Weitere Einzelheiten und Anregungen, wie man sich vor der Gefahr der Apokalypse schützen kann, finden sich in den folgenden Abschnitten dieses Kapitels: „Einige Überlegungen zur Apokalypse“, „Überlegungen zu den Prophezeiungen des heiligen Malachias“ und „Die große Warnung. Wie man sich vor der Gefahr der Apokalypse schützen kann“ sowie im Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies Gottes einzugehen?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Henoch und Elia: die Zwei Ölbäume

Nach der Lehre Unserer Lieben Frau von La Salette sollen die beiden Ölbäume/Zeugen/Propheten aus Offenbarung 11 – die dem Aufstieg des Antichristen vorausgehen – Henoch und Elia sein.

Das Christentum wird zu diesem Zeitpunkt bereits in den Hintergrund getreten sein.

Siehe auch z. B. https://www.tumblarhouse.com/blogs/news/the-secret-of-la-salette, auf Englisch.

Der Text aus der Offenbarung des Johannes über die zwei Zeugen, Offb 11,1-13, lautet wie folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/11/):

Die 2 Zeugen

*„**1** Dann wurde mir ein Messstab gegeben, der aussah wie ein Stock, und mir wurde gesagt: Geh, miss den Tempel Gottes und den Altar und zähle alle, die dort anbeten!*

***2** Den Hof, der außerhalb des Tempels liegt, lass aus und miss ihn nicht; denn er ist den Heiden überlassen. Sie werden die heilige Stadt zertreten, zweiundvierzig Monate lang.*

3 Und ich will meinen zwei Zeugen auftragen, im Bußgewand aufzutreten und prophetisch zu reden, zwölfhundertsechzig Tage lang.

4 Sie sind die zwei Ölbäume und die zwei Leuchter, die vor dem Herrn der Erde stehen.

5 Wenn ihnen jemand Schaden zufügen will, schlägt Feuer aus ihrem Mund und verzehrt ihre Feinde; so muss jeder sterben, der ihnen schaden will.

6 Sie haben Macht, den Himmel zu verschließen, damit kein Regen fällt in den Tagen ihres Wirkens als Propheten. Sie haben auch Macht, das Wasser in Blut zu verwandeln und die Erde zu schlagen mit allen möglichen Plagen, sooft sie wollen.

7 Wenn sie ihren Auftrag als Zeugen erfüllt haben, wird sie das Tier, das aus dem Abgrund heraufsteigt, bekämpfen, besiegen und töten.

8 Und ihre Leichen bleiben auf der Straße der großen Stadt liegen. Diese Stadt heißt, geistlich verstanden: Sodom und Ägypten; dort wurde auch ihr Herr gekreuzigt.

9 Menschen aus allen Völkern und Stämmen, Sprachen und Nationen werden ihre Leichen dort sehen, dreieinhalb Tage lang; sie werden nicht zulassen, dass die Leichen begraben werden.

10 Und die Bewohner der Erde freuen sich darüber, beglückwünschen sich und schicken sich gegenseitig Geschenke; denn die beiden Propheten hatten die Bewohner der Erde gequält.

> ***11 Aber nach den dreieinhalb Tagen kam von Gott her wieder Lebensgeist in sie und sie standen auf.*** *Da überfiel alle, die sie sahen, große Angst.“*
>
> ***12 Und sie hörten eine laute Stimme vom Himmel her rufen: Kommt herauf! Vor den Augen ihrer Feinde stiegen sie in der Wolke zum Himmel hinauf.***
>
> ***13*** *In diesem Augenblick entstand ein gewaltiges Erdbeben. Ein Zehntel der Stadt stürzte ein und siebentausend Menschen kamen durch das Erdbeben um.* ***Die Überlebenden wurden vom Entsetzen gepackt und gaben dem Gott des Himmels die Ehre.***

Rom, Konstantinopel, Jerusalem.

Rom – Hauptstadt der legitimen katholischen Kirche bis zur Apokalypse. Hauptstadt des Römischen Reiches.

Konstantinopel – Hauptstadt des griechisch-oströmischen (byzantinischen) Reiches und später Rivale der Katholiken mit seinem orthodoxen Glauben.

Nach der osmanischen Eroberung im Jahr 1453 wurde Konstantinopel islamisiert und zur türkischen Stadt Istanbul, ist aber weiterhin die Hauptstadt der orthodoxen Welt.

Wenn nicht katholisch, dann ist das Römische Reich ein Ungeheuer. Es kann sogar mit dem Antichristen die ganze Welt beherrschen, politisch und religiös...

Jerusalem *– die ewige Hauptstadt Gottes über die ganze Welt (Offb 21,1–4; vgl. auch Offb 20). Rom bleibt vorerst die Hauptstadt der legitimen, wahren, konservativen katholischen Kirche.*

Anschließend: Jesus kommt in Herrlichkeit, in den Wolken, mit seinen Engeln und Heiligen vom Himmel zur Erde, und die Hauptstadt der Welt wird normalerweise für immer nach Jerusalem verlegt werden...

Der Text von Offenbarung 20,9 spricht von der „geliebten Stadt“ (Kontext: der Krieg von Gog und Magog). Ich denke, es dürfte sich um Jerusalem handeln. Der Text lautet wie folgt (Online-Bibel des Vatikans):

> ***»9*** *Sie drangen in die ganze Erde ein und umzingelten* ***das Lager der Heiligen und die geliebte Stadt****. Aber Feuer fiel vom Himmel herab und verzehrte sie.«*

Der Text von Offb 21,1-4, in der Zeit des Paradieses auf Erden – nach dem Krieg von Gog und Magog und dem Jüngsten Gericht (dem Ende der Geschichte des Kampfes zwischen Gut und Böse) – lautet wie folgt (Bibel des Vatikans Online):

Das himmlische Jerusalem

*„**1** Dann sah ich einen neuen Himmel und eine neue Erde. Der frühere Himmel und die frühere Erde waren vergangen, und das Meer war nicht mehr.“*

2 Und ich sah auch die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, zubereitet wie eine Braut, die sich für ihren Bräutigam geschmückt hat.

***3** Ich hörte eine laute Stimme vom Thron her rufen: „Siehe, die Wohnung Gottes ist bei den Menschen! Er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird immer bei ihnen sein (als ihr Gott).“*

***4** Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen, und es wird keinen Tod, keine Trauer, kein Wehklagen und keinen Schmerz mehr geben, denn das Alte ist vergangen.*

Der Antichrist und die Freimaurerei

Laut Jesus und Maria, z. B. auf der alten französischen Website apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/antechrist.html, und in New Yorker Prophezeiungen unter https://www.tldm.org/directives/d13.htm, auf Englisch, praktizieren die Freimaurer Götzendienst und Hexerei und verehren Isis, eine Göttin des alten Ägypten.

Der Antichrist, der einst ein frommer Katholik war, wird stolz und satanistisch. Er wird Anführer der satanischen „Geheimgesellschaft“ der Freimaurer.

Er geht (oder ging) nach Ägypten, um die Götter des alten Ägypten anzubeten.

Es wird erwartet, dass der Dritte Weltkrieg in Ägypten beginnt... und der Antichrist wird als der "Mann des Friedens" erscheinen, der in der Lage ist, den Krieg zu beenden und die Welt zu führen... bevor er zum größten Tyrannen aller Zeiten wird!

Referenz: Das Buch der Wahrheit, z. B. unter http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Reich, Freimaurerei“.

Vorsicht: Der Antichrist Scheint ein Sehr Tugendhafter Mensch zu Sein.

Unsere Liebe Frau in New York warnt uns vor der List des Antichristen. Er erscheint als ein sehr tugendhafter Mensch, der Wunder vollbringen kann, aber er behauptet... dass er der Messias sei (!).

Die Täuschung ist so groß, dass er sogar die Auserwählten irreführen könnte! Folglich kann der Antichrist nicht Kaiser Nero sein (der angeblich durch wissenschaftliche oder wundersame Mittel wiederauferstehen würde).

Dies lässt mich vermuten, dass der Antichrist aus einem kleinen griechischen Land wie Zypern stammen könnte, um den Prophezeiungen Daniels über das kleine griechisch-römische Horn zu entsprechen, das aufsteigt, um das Römische Reich und schließlich die ganze Welt zu führen.

Alte Katholiken sagen, der Antichrist komme aus Israel... das ist eine weitere mögliche Interpretation...

Laut Unserer Lieben Frau von La Salette (siehe z. B. https://www.palmarianischekirche.org/die-erscheinungen-von-la-salette/) wird der Antichrist der Sohn einer bösen Ordensschwester jüdischer Herkunft und eines bösen Bischofs sein.

Ein Text der Jungfrau Maria über den Antichristen ist unter https://www.tldm.org/directives/d122.htm (auf Englisch) zu finden, wo er als ein Mann der Enttäuschung beschrieben wird.

Der wahre Messias wird erst am Ende der Welt öffentlich erscheinen, und wenn er kommt, wird er vom Himmel zur Erde kommen, in den Wolken, in Herrlichkeit, mit seinen Engeln und Heiligen.

Jeder, der behauptet, der Messias (Gott) zu sein und öffentlich erscheint – ohne zuvor in großem Glanz vom Himmel auf die Erde herabgestiegen zu sein –, selbst wenn er „Wunder“ vollbringt, heilig und gut erscheint und die ganze Erde beherrscht, ist nicht der wahre Messias: Er ist ein Lügner! Seid gewarnt!

Und Jesus regiert die Welt von Jerusalem aus mit seinen Heiligen (Offb 20,9 + Offb 21,1). Er regiert also nicht von einer anderen Stadt (Rom?) aus.

Auf der alten französischen Website apparitionsmariales.org unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/antechrist.html erfahren wir durch eine Botschaft von Jesus, dass der Antichrist einen hypnotischen und sehr starken verführerischen Einfluss besitzt.

Daher ist es äußerst wichtig, sich ihm nicht zu nähern und sein Gesicht/Bild nicht zu sehen, um der Versuchung zu widerstehen, ihn anzubeten.

Am besten ist es, jeglichen Medienzugang zu unterbinden, bevor er berühmt wird. Zu Beginn des großen Krieges im Nahen Osten – oder besser noch, etwa 40 Tage nach der Großen Warnung – wird empfohlen, alle Geräte vom Internet zu trennen und Fernseher, PCs, Laptops, Smartphones usw. auszuschalten. Quelle: Jesus zu John Leary, z. B. auf https://www.johnleary.com, auf Englisch.

Das Malzeichen des Tieres, der implantierbare Mikrochip, führt zum Verlust der spirituellen Kontrolle (bei der betroffenen Person): ein weiterer Grund, die Implantation des Mikrochips in den Körper niemals zuzulassen...

Eine interessante Beschreibung des Antichristen findet sich in dieser Botschaft Jesu an Melanie, „Antichrist Erkennungszeichen“, in englischer und deutscher Sprache unter https://www.himmelsbotschaft.eu/2024-botschaften/96-botschaft-vom-01-02-2024/….

Weitere Informationen finden Sie auch im Abschnitt „Freimaurer/Illuminaten: Sie mögen ‚heilig‘ aussehen“ aus dem Kapitel „Reich, Freimaurerei“.

Der Antichrist Erscheint Als der Weltproblemlöser

Laut den Botschaften Jesu und Marias auf der alten französischen Website apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr und im Buch der Wahrheit, z. B. unter http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf, scheint der Antichrist/das Tier im Moment seines Aufstiegs Lösungen für alle großen Probleme zu haben, die die Welt zu dieser Zeit plagen, z. B.:

- *Zur globalen Wirtschaftskrise, zum Bankrott und zum Chaos.*

- *Zu Terroranschlägen (selbst wenn sie vorgetäuscht sind und nur dazu dienen, die Kontrolle über die Bevölkerung zu erhöhen).*

- *Zum Krieg (möglicherweise zum Dritten Weltkrieg, dem großen Krieg im Nahen Osten).*

Er erscheint als Mann des Friedens, der den Krieg beenden kann.

Die Weltbank übernimmt die Kontrolle über den gesamten Globus und führt ein neues Computersystem ein, das sowohl der Kontrolle der Menschen als auch als neues, exklusives Zahlungssystem dient: den Mikrochip 666 im Körper. Selbst wenn diese Argumentation nicht hundertprozentig korrekt ist, entspricht sie im Wesentlichen der Idee.

Der Antichrist wird zum Welttyrannen, und diejenigen, die versuchen, ihm und seinem Malzeichen/Mikrochip Widerstand zu leisten, riskieren die Heiligung durch das Martyrium oder werden zu "Zombies" usw., aber diejenigen, die gut und richtig vorbereitet sind, werden beschützt sein.

Der Antichrist Ist in der Lage, die Illusion zu Erzeugen, dass er „Wunder“ Vollbringt.

Laut Himmel, im Buch der Wahrheit (siehe z. B. http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf), scheint der Antichrist heilig und demütig zu sein. Er behauptet, der Messias zu sein.

Er kann mithilfe finsterer Mächte sogar Illusionen von „Wundern“ erzeugen, etwa die (vorübergehende) Heilung Kranker. Obwohl diese Heilungen real erscheinen mögen, sind sie nur vorübergehend – also eine Illusion –, die dazu dient, seine „Wunderkräfte“ zu demonstrieren.

Die Lüge kann schon dadurch entlarvt werden, dass er öffentlich erscheint, ohne zuvor vom Himmel, in den Wolken, in Herrlichkeit, mit den Engeln und Heiligen herabkommen zu müssen.

Babylon die Große, die Große Hure

Als ich die Kapitel 17, 18 und 19 der Offenbarung las, dachte ich, Babylon die Große sei die Stadt Rom, die auf sieben Hügeln über dem Tier (dem Römischen Reich) thront.

Himmel in New York sagt jedoch auf https://www.tldm.org/Directives/d64.htm (auf Englisch) stattdessen, dass die große Hure die Stadt New York ist.

New York ist eine großartige Stadt und herrscht über viele Gewässer, die Völker, Nationen und Sprachen repräsentieren. Sie entspricht in der Tat diesem Profil.

New York City liegt, genau wie Rom, auf sieben Hügeln.

Möglicherweise wird New York über dem Tier (dem Römischen Reich oder der Römischen Union) und über vielen Wassern (vielen Völkern) thronen und somit indirekt über den sieben Hügeln Roms, der Hauptstadt des bösen Reiches des Antichristen während der Großen Trübsal der Apokalypse, stehen…

New York ist auch der Hauptsitz der Vereinten Nationen, wo sich die Staats- und Regierungschefs der Welt treffen. Laut englischsprachigen Botschaften aus dem Himmel, z. B. auf https://www.tldm.org und https://www.johnleary.com, scheint die UNO in der Zeit der Apokalypse auf satanische Weise einzugreifen.

Anmerkung: Auch in New York City gibt es gläubige Christen. Sie werden zu einem bestimmten Zeitpunkt aufgefordert, die Stadt zu verlassen (siehe Kapitel 18).

Die Kapitel 17, 18 und 19 der Offenbarung des Johannes und https://www.tldm.org sprechen von Babylon der Großen, der Stadt New York. Die Texte lauten wie folgt (Referenz: https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/):

Kapitel 17 Die große Prostituierte

*„**1** Dann kam einer der sieben Engel, welche die sieben Schalen trugen, und sagte zu mir: Komm, ich zeige dir das Strafgericht über die große Hure, die an den vielen Gewässern sitzt.*

***2** Denn mit ihr haben die Könige der Erde Unzucht getrieben und vom Wein ihrer Hurerei wurden die Bewohner der Erde betrunken.*

***3** Der Geist ergriff mich und der Engel entrückte mich in die Wüste. Dort sah ich eine Frau auf einem scharlachroten Tier sitzen, das über und über mit gotteslästerlichen Namen beschrieben war und sieben Köpfe und zehn Hörner hatte.*

***4** Die Frau war in Purpur und Scharlach gekleidet und mit Gold, Edelsteinen und Perlen geschmückt. Sie hielt einen goldenen Becher in der Hand, der mit dem abscheulichen Schmutz ihrer Hurerei gefüllt war.*

***5** Auf ihrer Stirn stand ein Name, ein geheimnisvoller Name: Babylon, die Große, die Mutter der Huren und aller Abscheulichkeiten der Erde.*

***6** Und ich sah, dass die Frau betrunken war vom Blut der Heiligen und vom Blut der Zeugen Jesu. Beim Anblick der Frau ergriff mich großes Erstaunen.*

***7** Der Engel aber sagte zu mir: Warum bist du erstaunt? Ich will dir das Geheimnis der Frau enthüllen und das Geheimnis des Tieres mit den sieben Köpfen und zehn Hörnern, auf dem sie sitzt.*

(...)

***15** Und er sagte zu mir: Du hast die Gewässer gesehen, an denen die Hure sitzt; sie bedeuten Völker und Menschenmassen, Nationen und Sprachen.*

***16** Du hast die zehn Hörner und das Tier gesehen; sie werden die Hure hassen, ihr alles wegnehmen, bis sie nackt ist, werden ihr Fleisch fressen und sie im Feuer verbrennen.*

***17** Denn Gott lenkt ihr Herz so, dass sie seinen Plan ausführen: Sie sollen einmütig handeln und ihre Herrschaft dem Tier übertragen, bis die Worte Gottes erfüllt sind.*

18 Die Frau aber, die du gesehen hast, ist die große Stadt, die die Herrschaft hat über die Könige der Erde.“

Kapitel 18 Ein Engel verkündet den Fall Babylons

1 *Danach sah ich einen anderen Engel aus dem Himmel herabsteigen; er hatte große Macht und die Erde leuchtete auf von seiner Herrlichkeit.*

2 *Und er rief mit gewaltiger Stimme:* ***Gefallen, gefallen ist Babylon, die Große! Zur Wohnung von Dämonen ist sie geworden, zur Behausung aller unreinen Geister und zum Schlupfwinkel aller unreinen und abscheulichen Vögel.***

3 *Denn vom Zornwein ihrer Unzucht haben alle Völker getrunken und die Könige der Erde haben mit ihr Unzucht getrieben. Durch die Fülle ihres Wohlstands sind die Kaufleute der Erde reich geworden.*

Das Volk Gottes wird Babylon, die Große, verlassen.

4 *Dann hörte ich eine andere Stimme vom Himmel her rufen:* ***Verlass die Stadt, mein Volk, damit du nicht mitschuldig wirst an ihren Sünden und von ihren Plagen mitgetroffen wirst.***

5 *Denn ihre Sünden haben sich bis zum Himmel aufgetürmt und Gott hat ihre Schandtaten nicht vergessen.*

6 *Zahlt ihr mit gleicher Münze heim, gebt ihr doppelt zurück, was sie getan hat. Mischt ihr den Becher, den sie gemischt hat, doppelt so stark.*

7 Im gleichen Maß, wie sie in Prunk und Luxus lebte, lasst sie Qual und Trauer erfahren. Sie dachte bei sich: Ich throne als Königin, ich bin keine Witwe und werde keine Trauer kennen.

8 Deshalb werden an einem einzigen Tag die Plagen über sie kommen, die für sie bestimmt sind: Tod, Trauer und Hunger. Und sie wird im Feuer verbrennen; denn stark ist der Herr, der Gott, der sie gerichtet hat.

Klagelieder über Babylon, die Große

9 Die Könige der Erde, die mit ihr gehurt und in Luxus gelebt haben, werden über sie weinen und klagen, wenn sie den Rauch der brennenden Stadt sehen.

10 Sie bleiben in der Ferne stehen aus Angst vor ihrer Qual und sagen: Wehe! Wehe, du große Stadt Babylon, du mächtige Stadt! In einer einzigen Stunde ist das Gericht über dich gekommen.

11 *Auch die Kaufleute der Erde weinen und klagen um sie, weil niemand mehr ihre Ware kauft:*

12 *Gold und Silber, Edelsteine und Perlen, feines Leinen, Purpur, Seide und Scharlach, wohlriechende Hölzer aller Art und alle möglichen Geräte aus Elfenbein, kostbarem Edelholz, Bronze, Eisen und Marmor;*

13 auch Zimt und Balsam, Räucherwerk, Salböl und Weihrauch, Wein und Öl, feinstes Mehl und Weizen, Rinder und Schafe, Pferde und Wagen und sogar Menschen mit Leib und Seele.

14 Auch die Früchte, nach denen dein Herz begehrte, sind dir genommen. Und alles, was prächtig und glänzend war, hast du verloren; nie mehr wird man es finden.

15 Die Kaufleute, die durch den Handel mit dieser Stadt reich geworden sind, werden aus Angst vor ihrer Qual in der Ferne stehen und sie werden weinen und klagen:

16 Wehe! Wehe, du große Stadt, bekleidet mit feinem Leinen, mit Purpur und Scharlach, geschmückt mit Gold, Edelsteinen und Perlen.

17 In einer einzigen Stunde ist dieser ganze Reichtum dahin. *Alle Kapitäne und Schiffsreisenden, die Matrosen und alle, die ihren Unterhalt auf See verdienen, machten schon in der Ferne Halt,*

18 als sie den Rauch der brennenden Stadt sahen, und sie riefen: ***Wer konnte sich mit der großen Stadt messen?***

19 Und sie streuten sich Staub auf den Kopf, sie schrien, weinten und klagten: Wehe! Wehe, du große Stadt, die mit ihren Schätzen alle reich gemacht hat, die Schiffe auf dem Meer haben. In einer einzigen Stunde ist sie verwüstet worden.

20 Freu dich über ihren Untergang, du Himmel - und auch ihr, Heilige, Apostel und Propheten, freut euch! Denn Gott hat euch an ihr gerächt.

21 Dann hob ein gewaltiger Engel einen Stein auf, so groß wie ein Mühlstein; er warf ihn ins Meer und rief: ***So wird Babylon, die große Stadt, mit Wucht hinabgeworfen werden und man wird sie nicht mehr finden.***

22 Die Musik von Harfenspielern und Sängern, von Flötenspielern und Trompetern hört man nicht mehr in dir. Einen kundigen Handwerker gibt es nicht mehr in dir. Das Geräusch des Mühlsteins hört man nicht mehr in dir.

23 Das Licht der Lampe scheint nicht mehr in dir. Die Stimme von Braut und Bräutigam hört man nicht mehr in dir. Deine Kaufleute waren die Großen der Erde, deine Zauberei verführte alle Völker.

24 Aber in ihr war das Blut von Propheten und Heiligen und von allen, die auf der Erde hingeschlachtet worden sind.

Kapitel 19 Lieder des Sieges im Himmel

1 Danach hörte ich etwas wie den lauten Ruf einer großen Schar im Himmel: ***Halleluja! Das Heil und die Herrlichkeit und die Macht ist bei unserm Gott.***

> ***2 Seine Urteile sind wahr und gerecht. Er hat die große Hure gerichtet, die mit ihrer Unzucht die Erde verdorben hat. Er hat Rache genommen für das Blut seiner Knechte, das an ihren Händen klebte.***
>
> ***3** Noch einmal riefen sie:* ***Halleluja! Der Rauch der Stadt steigt auf in alle Ewigkeit.***

Einige Dokumente zu BABYLON THE GREAT (New York City) sind beispielsweise hier verfügbar:

- *www.tldm.org, Richtlinien, D364 Babylon die Große, unter https://www.tldm.org/Directives/d364.htm, auf Englisch.*

- *www.tldm.org, Richtlinien, D64: New York City, unter https://www.tldm.org/Directives/d64.htm, auf Englisch.*

- Offenbarung des Johannes (Texte über Babylon die Große): Neben den Kapiteln 17, 18 und 19 wird die Große Stadt beispielsweise auch in der Schlacht von Harmagedon in Kapitel 16 der Offenbarung erwähnt. Weitere Einzelheiten finden sich im Abschnitt „Schlacht von Harmagedon“ dieses Kapitels.

Der Falsche Prophet

Laut Jesus im Buch der Wahrheit (siehe z. B. https://www.scribd.com/document/364206188/Das-Buch-der-Wahrheit-Vol1-pdf) arbeitet der Falsche Prophet bereits mit dem Antichristen zusammen, um die wahre traditionelle katholische Lehre von innen heraus zu verfälschen. Diese Veränderungen werden zunehmend durch die Verfälschung und/oder Unterdrückung der Heiligen Sakramente, insbesondere des ewigen Opfers – der Heiligen Kommunion –, sichtbar werden.

Das Ziel des Falschen Propheten ist es, eine "generische" Weltreligion (eine Verschmelzung aller Religionen) zu etablieren und die Welt dazu zu bringen, den Antichristen anzubeten und seine Autorität anzuerkennen, der sich als Jesus Christus/Messias darstellt, die Welt kontrolliert und demütig und heilig erscheint – aber nicht zuerst öffentlich, in Herrlichkeit, in den Wolken erscheint und daher ein Lügner ist.

Diese falsche Religion mag Elemente der Wahrheit enthalten, wie zum Beispiel „die Herrlichkeit Gottes“ oder „Gott ist barmherzig und gut“.

Der falsche Prophet, das zweite Tier, wird ein unrechtmäßiger Papst sein.

Einige Verweise auf den falschen Propheten: Offb 13:11-17, Offb 16:13, Offb 19:19-20, Offb 20:10, https://www.gotquestions.org/false-prophet.html, auf Englisch.

Der Text von Offb 13,11-17 folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/13/):

> ***„11 Und ich sah: Ein anderes Tier stieg aus der Erde herauf. Es hatte zwei Hörner wie ein Lamm, aber es redete wie ein Drache.***
>
> ***12 Die ganze Macht des ersten Tieres übte es vor dessen Augen aus. Es brachte die Erde und ihre Bewohner dazu, das erste Tier anzubeten, dessen tödliche Wunde geheilt war.***
>
> ***13** Es tat große Zeichen; sogar Feuer ließ es vor den Augen der Menschen vom Himmel auf die Erde fallen.*
>
> ***14** Es verwirrte die Bewohner der Erde durch die Wunderzeichen, die es im Auftrag des Tieres tat; es befahl den Bewohnern der Erde, ein Standbild zu errichten zu Ehren des Tieres, das mit dem Schwert erschlagen worden war und doch wieder zum Leben kam.*
>
> ***15 Es wurde ihm Macht gegeben, dem Standbild des Tieres Lebensgeist zu verleihen, sodass es auch sprechen konnte und bewirkte, dass alle getötet wurden, die das Standbild des Tieres nicht anbeteten.***
>
> ***16** Die Kleinen und die Großen, die Reichen und die Armen, die Freien und die Sklaven, alle zwang es, auf ihrer rechten Hand oder ihrer Stirn ein Kennzeichen anzubringen.*
>
> ***17** Kaufen oder verkaufen konnte nur, wer das Kennzeichen trug: den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.“*

Der Text von Offb 16,13-16 folgt, Kontext: Schlacht von Harmagedon (Online-Bibel des Vatikans):

> ***13 Ich sah drei unreine Geister, die wie Frösche aussahen, aus dem Maul des Drachen, aus dem Maul des Tieres und aus dem Maul des falschen Propheten kommen.***
>
> ***14** Dies waren dämonische Geister, die Zeichen vollbrachten. Sie gingen hinaus zu den Königen der ganzen Welt, um sie zum Kampf am großen Tag Gottes, des Allmächtigen, zu versammeln.*
>
> ***15** (Siehe, ich komme wie ein Dieb.) Selig ist, wer wachsam ist und seine Kleider bereithält, damit er nicht nackt umhergeht und die Leute ihn bloßgestellt sehen.*
>
> ***16** Dann versammelten sie die Könige an dem Ort, der auf Hebräisch Harmagedon heißt.*

Der Text von Offb 19,19-20 folgt, Kontext: Schlacht von Harmagedon oder danach (Online-Bibel des Vatikans):

> ***19*** *Dann sah ich das Tier und die Könige der Erde und ihre Heere versammelt, um gegen den zu kämpfen, der auf dem Pferd saß, und gegen sein Heer.*
>
> ***20 Das Tier wurde gefangen genommen und mit ihm der falsche Prophet, der vor seinen Augen die Zeichen vollbracht hatte, durch die er die verführt hatte, die das Malzeichen des Tieres angenommen und sein Bild angebetet hatten. Die beiden wurden lebendig in den feurigen Teich geworfen, der mit Schwefel brennt.***

Der Text von Offb 20,10 folgt, Kontext: Zukunft, vor dem Paradies auf Erden, nach dem Krieg von Gog und Magog (Online-Bibel des Vatikans):

> ***10 Der Teufel, der sie verführt hatte, wurde in den Feuer- und Schwefelteich geworfen, wo auch das Tier und der falsche Prophet waren. Dort werden sie Tag und Nacht gequält werden, von Ewigkeit zu Ewigkeit.***

Mögliche Identifizierung des Antichristen

In der Botschaft vom Himmel an Melanie vom 27. Dezember 2024 wird der Antichrist identifiziert: Es handelt sich um den arabischen Prinzen Mohammad bin Salman bin Abdulaziz Al Saud (Referenz: zum Beispiel *https://www.himmelsbotschaft.eu/2024-botschaften/128-botschaft-vom-06-06-2024/*).

In den himmlischen Botschaften an Luz de María heißt der Antichrist Alex, ist aber unter einem anderen Namen bekannt und kontrolliert die Eliten bereits seit ~ Oktober 2024. Dieser Antichrist stammt aus einem Gebiet zwischen drei Kontinenten (Referenz: *https://revelacionesmarianas.com/libros_especiales/espanol/el_anticristo.pdf, auf Spanisch*). Normalerweise kommt der Antichrist aus einer Region, die zum antiken griechischen Einflussbereich gehörte, nicht aus Hawaii. Daher sind Ägypten, Zypern, Israel und Kreta (Griechenland) gute Kandidaten... die alten Katholiken beziehen sich auf Israel selbst…

Der betreffende arabische Prinz wurde möglicherweise in Riad als Sohn wohlhabender Eltern (arabische Monarchie) geboren. Der Antichrist von La Salette ist der Sohn eines dem Bösen zugeneigten Bischofs und einer dem Bösen zugeneigten Nonne … hier scheint ein Widerspruch zu bestehen … möglicherweise sind ungenaue Daten der Grund dafür.

Es ist jedoch möglich, dass der Antichrist der arabische Prinz ist, von dem Melanie erzählt wurde, und gleichzeitig die Vorgaben der Erscheinungen von La Salette, der Bibel und der Botschaften vom Himmel an Luz de Maria einhält... zuerst war ich verwirrt, aber es ist möglich:

Er könnte beispielsweise in Israel geboren worden sein, wie die alten Katholiken sagen, vom Stamm der Dan... als Sohn eines Bischofs und einer jüdischen Nonne (um La Salette und die Bibel zu respektieren)... später eine diskrete Adoption, ein subtiler Austausch von Babys im Krankenhaus von Riad, am Tag der Geburt oder Beschneidung, und "es ist vollbracht": Aus 'Alex' wird Prinz 'Muhammad' usw.

Saudi-Arabien ist ein großes Land im Nahen Osten, was zu Verwirrung führen kann. Allerdings hatte Saudi-Arabien 1960 weniger Einwohner als Norwegen. Insofern könnte Saudi-Arabien tatsächlich ein kleines Horn sein, das unaufhörlich wächst – das elfte Horn der römischen Union (und nicht etwa ein Land wie Zypern, wie ich zuvor annahm). So könnten wir im Dritten Weltkrieg einen riesigen muslimischen Block unter arabischem Einfluss haben. Der Himmel in New York (siehe z. B. die entsprechenden Direktiven vom Himmel unter *https://www.tldm.org/Directives/d57.htm, auf Englisch*) erwähnt einen riesigen arabischen Block, der an diesem apokalyptischen Dritten Weltkrieg teilnimmt.

Der arabische Prinz festigt seine Macht unaufhaltsam und könnte zum Anführer des apokalyptischen satanischen römischen Union mit Rom als Hauptstadt aufsteigen. Zu Beginn des Dritten Weltkriegs sollte Ägypten gegen den Antichristen Roms in den Krieg ziehen… die wahren Eltern des arabischen Prinzen könnten griechisch-jüdischen Einfluss gehabt haben…

Eine solche Erklärung könnte den scheinbaren Widerspruch zwischen den Botschaften an Melanie und den anderen himmlischen Botschaften über den Antichristen (La Salette, das biblische Buch Daniel, Botschaften an Luz de María usw.) auflösen. Der Antichrist ist dem Bösen zugetan, hat Brüder und besitzt hypnotische Anziehungskraft: In Zeiten apokalyptischer Trübsal ist es ratsam, den Antichristen und seine Bilder (Schirme usw.) nicht anzusehen, um nicht hypnotisiert zu werden. Auf diese Weise könnten die hier zitierten Texte über den Antichristen miteinander vereinbar sein.

Das Geheimnis von La Salette wird beispielsweise hier erklärt:
https://www.palmarianischekirche.org/die-erscheinungen-von-la-salette/…

Anmerkung 1: *Auf https://www.himmelsbotschaft.eu/2024-botschaften/128-botschaft-vom-06-06-2024/ zeigt der Himmel eine Vision, in der Präsident Putin als Kriegsverbündeter des arabischen Prinzen erscheint, aber nicht weiß, dass dieser der Antichrist ist. Gott hat mir die Erlaubnis gegeben, Präsident Putin zu warnen. Gott kann seine Meinung bezüglich dessen, was Melanie gesagt wurde, ändern. Es ist jedoch nicht garantiert, dass Präsident Putin die Informationen erhalten hat…*

Anmerkung 2: Ich habe für das ewige Heil des saudischen Prinzen/Antichristen gebetet, aber vielleicht hilft es nichts. Rosenkränze und Bekehrungen sind willkommen, um die Gefahr der Apokalypse hinauszuzögern und die Chancen auf Schutz im Falle einer schweren Strafe, wie etwa *eines überraschenden Atombombenabwurfs in der Nähe, in Japan,* zu erhöhen.

Anmerkung 3: Ich garantiere nicht 100% Genauigkeit und Richtigkeit in dieser Interpretation, es tut mir leid…

Wie Könnte der Israelisch-Palästinensische Konflikt Enden?

Der Text von Joel 4,1-8 folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/das-buch-joel/4/):

> *"**1 Denn seht, in jenen Tagen, in jener Zeit, wenn ich das Geschick Judas und Jerusalems wende,***
>
> ***2** versammle ich alle Völker und führe sie hinab zum Tal Joschafat; dort streite ich im Gericht mit ihnen um Israel, mein Volk und meinen Erbbesitz. **Denn sie haben es unter die Völker zerstreut und mein Land aufgeteilt.***
>
> ***3** Sie haben über mein Volk das Los geworfen, einen Knaben haben sie der Dirne als Lohn gegeben und Mädchen für Wein verkauft, um zu zechen.*
>
> ***4 Und auch ihr, Tyrus und Sidon, und alle ihr Gaue der Philister, was wollt ihr von mir? Wollt ihr mir vergelten, was ich euch angetan habe? Oder wollt ihr mir selbst etwas antun? Leicht und schnell lasse ich eure Taten auf euch selbst zurückfallen.***
>
> ***5** Denn ihr habt mein Silber und Gold genommen und meine kostbaren Schätze in eure Paläste gebracht.*
>
> ***6** Ihr habt Judas und Jerusalems Söhne an die Jawaniter verkauft, um sie aus ihrer Heimat zu entfernen.*
>
> ***7 Seht her, ich lasse sie aufbrechen von dem Ort, wohin ihr sie verkauft habt, und lasse eure Taten auf euch selbst zurückfallen.***
>
> ***8 Und ich verkaufe eure Söhne und Töchter an die Söhne Judas und diese verkaufen sie weiter an die Sabäer, ein Volk in weiter Ferne. Ja, der Herr hat gesprochen.“***

Unter Berücksichtigung dessen:

- *Die alten Philister könnten den heutigen Palästinensern entsprechen.*
- *Palästina könnte ein Name sein, der sich von Philister, dem Land der alten Philister, ableitet.*
- *Der Gazastreifen, der heute von Palästinensern bewohnt wird, war in der Vergangenheit von den Philistern bewohnt.*
- *Die Städte Sidon und Tyros befinden sich heute in der Region des heutigen Libanon.*

Möglicherweise findet nach der Heuschreckenplage (möglicherweise der chinesischen) und dem Ende der apokalyptischen Trübsalszeit (Erster eschatologischer Kampf) ein Völkergericht statt, denn Gerichte existieren. Siehe dazu die Bibel, z. B. Offenbarung 20,4. Der Text von Offenbarung 20,2–4 folgt (Online-Bibel des Vatikans):

> ***2*** *Er ergriff den Drachen, die alte Schlange, die der Teufel oder Satan ist, und fesselte sie tausend Jahre lang.*
>
> ***3.*** *Und er warf es in den Abgrund, den er darüber verschloss und versiegelte, damit es die Völker nicht länger in die Irre führen konnte, bis die tausend Jahre vollendet waren. Danach soll es für kurze Zeit freigelassen werden.*
>
> ***4 Dann sah ich Throne; die darauf saßen, hatten das Gericht.*** *Ich sah auch die Seelen derer, die enthauptet worden waren wegen ihres Zeugnisses für Jesus und um des Wortes Gottes willen, weil sie das Tier und sein Bild nicht angebetet und sein Malzeichen weder auf ihrer Stirn noch auf ihrer Hand angenommen hatten. Sie wurden lebendig und regierten mit Christus tausend Jahre lang.*

Wie bereits erwähnt, werden in Joel 4,4-8 die Philister (vielleicht die Palästinenser?) und die Libanesen von Sidon und Tyrus vom Herrn für schuldig befunden und als solche an die Nachkommen der alten Sabäer verkauft und in das Land der Nachkommen von Saba deportiert.

Im Buch Genesis lesen wir, dass Gott das Heilige Land den Nachkommen Abrahams für immer gab. Somit ist dieses Gebiet das rechtmäßige Eigentum der Juden und nicht der Nachkommen Patrosims und Kasluhims (Philister oder deren Nachkommen). Aus demselben Grund war das Heilige Land auch nicht das rechtmäßige Eigentum der Kreuzfahrer, selbst wenn sie die richtige Religion vertraten.

Das Land Saba war ursprünglich eine Region der Arabischen Halbinsel. Doch die große Mehrheit der Nachkommen der alten Sabäer verließ nach einiger Zeit diese Region...

Kehren wir zum Text von Joel 4,4-8 zurück, erfahren wir, dass die Nachkommen der Philister und die Einwohner von Sidon und Tyrus beschuldigt werden, die Juden an die Söhne Jawans verkauft zu haben („Kinder Jawans“: „Griechen“, Türken, Lateiner...).

Das gesamte Buch Joel scheint apokalyptisch zu sein. Daher hat dieses Ereignis vermutlich noch nicht stattgefunden. Ich nehme an, es wird nach der apokalyptischen Zeit eintreten (nach dem ersten eschatologischen Kampf, also zu Beginn des messianischen Zeitalters).

Auch Ägypten und Edom (das südliche Jordanien) werden vom Herrn für schuldig befunden.

Normalerweise beginnt Ägypten den Krieg des Königs des Südens gegen den König des Nordens, der in Daniel 11:40 bis 12:1 erwähnt wird.

Möglicherweise handelt es sich hierbei um den Dritten Weltkrieg, von dem die Jungfrau Maria sprach, unter dem Vorwand Jerusalem/Palästina (Referenz: https://www.tldm.org, verwandte Literatur).

Die Nachkommen von Pathrusim, Casluhim, Kaphtorim (die Philister, vielleicht die Palästinenser) und die Nachkommen von Sidon und Tyros sollten in das Land der Scheben deportiert werden, das jetzt der westliche Hindukusch (Afghanistan/Pakistan/Indien) sein sollte, nach der Migration mehrerer Scheben-Gemeinschaften in andere Regionen Asiens, weiter nordöstlich, zusammen mit den muslimischen Arabern.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Das Jüngste Gericht

Laut Offenbarung des Johannes, Kapitel 20 und folgende, finden nach ***dem Krieg von Gog und Magog –*** 1000 Jahre nach dem Ende der Welt (Erster eschatologischer Kampf) – die Auferstehung der übrigen Toten und das Jüngste Gericht statt.

Nach dem Jüngsten Gericht folgt ***das Paradies auf Erden***, für immer, mit Gott und seinen Auserwählten, und währenddessen ist das gesamte Universum bereits verändert/erneuert.

Offenbarung 20,10–15 spricht von einem Gericht, das das Jüngste Gericht nach dem Krieg von Gog und Magog sein soll. Der Text lautet wie folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/20/):

> *„**10** Und der Teufel, ihr Verführer, wurde in den See von brennendem Schwefel geworfen, wo auch das Tier und der falsche Prophet sind. Tag und Nacht werden sie gequält, in alle Ewigkeit.*
>
> ***Das Jüngste Gericht***
>
> ***11** Dann sah ich einen großen weißen Thron und den, der auf ihm saß; vor seinem Anblick flohen Erde und Himmel und es gab keinen Platz mehr für sie.*
>
> ***12** Ich sah die Toten vor dem Thron stehen, die Großen und die Kleinen. Und Bücher wurden aufgeschlagen; auch das Buch des Lebens wurde aufgeschlagen. Die Toten wurden nach ihren Werken gerichtet, nach dem, was in den Büchern aufgeschrieben war.*
>
> ***13** Und das Meer gab die Toten heraus, die in ihm waren; und der Tod und die Unterwelt gaben ihre Toten heraus, die in ihnen waren. Sie wurden gerichtet, jeder nach seinen Werken.*
>
> ***14** Der Tod und die Unterwelt aber wurden in den Feuersee geworfen. Das ist der zweite Tod: der Feuersee.*

15 Wer nicht im Buch des Lebens verzeichnet war, wurde in den Feuersee geworfen.“

Aufgrund der Aussagen in den Evangelien und im Vaterunser glaube ich, dass das (End-)Gericht auch folgendermaßen ablaufen wird:

- *Wenn wir Jesus ablehnen, wird er uns ablehnen.*
- *So wie wir andere beurteilen, so werden auch wir beurteilt werden.*
- *Wenn wir andere verurteilen, werden wir selbst verurteilt.*
- *Wenn wir anderen vergeben, wird uns vergeben. Auf die gleiche Weise, wie wir vergeben, wird uns vergeben werden, gemäß dem Vaterunser.*

Deshalb ist es besser, auf der Hut zu sein, um nicht in diese Fallen zu tappen: den Herrn abzulehnen, nicht zu vergeben, andere zu verurteilen und/oder negativ zu beurteilen.

Tatsächlich ist es leicht, sich im Laufe des irdischen Lebens selbst zu widersprechen: Wir versuchen in der Regel, unsere Interessen zu verteidigen. Das Problem ist, dass sich die Umstände im Laufe der Zeit ändern und das, was einst in unserem Interesse lag, es nun nicht mehr sein kann. Dennoch verteidigen wir meist weiterhin unsere Vorteile und Interessen, was uns in einen Widerspruch bringt. Dies ist eine Falle für das Jüngste Gericht, insbesondere für Nichtgläubige, für diejenigen, die nicht für Gott, für das Gute, für den wahren Glauben eintreten.

Wenn wir wahrhaft gläubige, legitime Christen sind, befinden wir uns in dieser Hinsicht in einer komfortableren Lage, denn wenn wir die Lehre Jesu in die Praxis umsetzen, akzeptieren wir ihn und es wird von uns erwartet, dass wir vergeben, nicht richten, nicht verdammen usw.

Noch besser ist es, dauerhaft im Stand der Gnade zu bleiben, indem man versucht, nicht zu sündigen und/oder im Falle einer Sünde so schnell wie möglich zur Beichte zu gehen, und zwar zu einem katholischen Priester: Das bedeutet, dass Gott uns unsere Sünden vergibt... und das schützt uns im Falle eines göttlichen Gerichts.

Selbstverständlich sollte ein Katholik erkennen, dass er nicht perfekt ist... das Sakrament der Beichte existiert genau dazu, dem Menschen zu helfen, sich mit Gott (und schließlich auch mit anderen) zu versöhnen.

Die angemessenste Strategie gegenüber anderen ist daher die Strategie, die dem wahren Glauben und dem Paradies dient: das bestmögliche Ergebnis für alle, ohne Ausnahme, auf eine gottgefällige und dem wahren Glauben entsprechende Weise zu wollen und sich so zu verhalten, dass diese Logik bestmöglich gefördert wird.

Tatsächlich werden wir, so wie wir andere beurteilen, auch selbst beurteilt, und so verdienen wir vielleicht im Gegenzug dasselbe paradiesische Leben. Doch auch der gläubige Katholik muss sein Kreuz tragen, und aus diesem Grund greift diese Logik im irdischen Leben nicht uneingeschränkt.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Wie ihr richtet, so werdet ihr gerichtet werden“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Achtung: Fehler sind weiterhin möglich!

Das Paradies auf Erden, Für Immer

Laut Offenbarung des Johannes, Kapitel 20 ff., finden nach ***dem Krieg von Gog und Magog*** – 1000 Jahre nach dem Ende der Welt (Erster eschatologischer Kampf) – die Auferstehung der übrigen Toten und das Endgericht statt.

Nach ***dem Jüngsten Gericht*** beginnt für immer das Paradies auf Erden mit Gott und seinen Auserwählten, und währenddessen ist das gesamte Universum bereits verändert/erneuert.

Der relevante Text folgt aus Offb 21 und 22 (https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/21/ +https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/22/):

> ***Offenbarung des Johannes: Kapitel 21***
>
> *„**1** Dann sah ich einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, auch das Meer ist nicht mehr.*
>
> ***2** Ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott her aus dem Himmel herabkommen; sie war bereit wie eine Braut, die sich für ihren Mann geschmückt hat.*
>
> ***3** Da hörte ich eine laute Stimme vom Thron her rufen: Seht, die Wohnung Gottes unter den Menschen! Er wird in ihrer Mitte wohnen, und sie werden sein Volk sein; und er, Gott, wird bei ihnen sein.*
>
> ***4** Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen: Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal. Denn was früher war, ist vergangen.*
>
> ***5** Er, der auf dem Thron saß, sprach: Seht, ich mache alles neu. Und er sagte: Schreib es auf, denn diese Worte sind zuverlässig und wahr.*
>
> ***6** Er sagte zu mir: Sie sind in Erfüllung gegangen. Ich bin das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende. Wer durstig ist, den werde ich umsonst aus der Quelle trinken lassen, aus der das Wasser des Lebens strömt.*
>
> ***7** Wer siegt, wird dies als Anteil erhalten: Ich werde sein Gott sein und er wird mein Sohn sein.*

8 *Aber die Feiglinge und Treulosen, die Befleckten, die Mörder und Unzüchtigen, die Zauberer, Götzendiener und alle Lügner - ihr Los wird der See von brennendem Schwefel sein. Dies ist der zweite Tod.*

9 *Und es kam einer von den sieben Engeln, die die sieben Schalen mit den sieben letzten Plagen getragen hatten. Er sagte zu mir: Komm, ich will dir die Braut zeigen, die Frau des Lammes.*

10 *Da entrückte er mich in der Verzückung auf einen großen, hohen Berg und zeigte mir die heilige Stadt Jerusalem, wie sie von Gott her aus dem Himmel herabkam,*

11 *erfüllt von der Herrlichkeit Gottes. Sie glänzte wie ein kostbarer Edelstein, wie ein kristallklarer Jaspis.*

12 *Die Stadt hat eine große und hohe Mauer mit zwölf Toren und zwölf Engeln darauf. Auf die Tore sind Namen geschrieben: die Namen der zwölf Stämme der Söhne Israels.*

13 *Im Osten hat die Stadt drei Tore und im Norden drei Tore und im Süden drei Tore und im Westen drei Tore.*

14 *Die Mauer der Stadt hat zwölf Grundsteine; auf ihnen stehen die zwölf Namen der zwölf Apostel des Lammes.*

15 *Und der Engel, der zu mir sprach, hatte einen goldenen Messstab, mit dem die Stadt, ihre Tore und ihre Mauer gemessen wurden.*

16 *Die Stadt war viereckig angelegt und ebenso lang wie breit. Er maß die Stadt mit dem Messstab; ihre Länge, Breite und Höhe sind gleich: zwölftausend Stadien.*

17 *Und er maß ihre Mauer; sie ist hundertvierundvierzig Ellen hoch nach Menschenmaß, das der Engel benutzt hatte.*

18 *Ihre Mauer ist aus Jaspis gebaut und die Stadt ist aus reinem Gold, wie aus reinem Glas.*

19 *Die Grundsteine der Stadtmauer sind mit edlen Steinen aller Art geschmückt; der erste Grundstein ist ein Jaspis, der zweite ein Saphir, der dritte ein Chalzedon, der vierte ein Smaragd,*

20 *der fünfte ein Sardonyx, der sechste ein Sardion, der siebte ein Chrysolith, der achte ein Beryll, der neunte ein Topas, der zehnte ein Chrysopras, der elfte ein Hyazinth, der zwölfte ein Amethyst.*

21 *Die zwölf Tore sind zwölf Perlen; jedes der Tore besteht aus einer einzigen Perle. Die Straße der Stadt ist aus reinem Gold, wie aus klarem Glas.*

22 Einen Tempel sah ich nicht in der Stadt. Denn der Herr, ihr Gott, der Herrscher über die ganze Schöpfung, ist ihr Tempel, er und das Lamm.

23 Die Stadt braucht weder Sonne noch Mond, die ihr leuchten. Denn die Herrlichkeit Gottes erleuchtet sie und ihre Leuchte ist das Lamm.

24 Die Völker werden in diesem Licht einhergehen und die Könige der Erde werden ihre Pracht in die Stadt bringen.

25 Ihre Tore werden den ganzen Tag nicht geschlossen - Nacht wird es dort nicht mehr geben.

26 Und man wird die Pracht und die Kostbarkeiten der Völker in die Stadt bringen.

27 Aber nichts Unreines wird hineinkommen, keiner, der Gräuel verübt und lügt. Nur die, die im Lebensbuch des Lammes eingetragen sind, werden eingelassen.

Offb 22:1-7

1 Und er zeigte mir einen Strom, das Wasser des Lebens, klar wie Kristall; er geht vom Thron Gottes und des Lammes aus.

2 Zwischen der Straße der Stadt und dem Strom, hüben und drüben, stehen Bäume des Lebens. Zwölfmal tragen sie Früchte, jeden Monat einmal; und die Blätter der Bäume dienen zur Heilung der Völker.

3 Es wird nichts mehr geben, was der Fluch Gottes trifft. Der Thron Gottes und des Lammes wird in der Stadt stehen und seine Knechte werden ihm dienen.

4 Sie werden sein Angesicht schauen und sein Name ist auf ihre Stirn geschrieben.

5 Es wird keine Nacht mehr geben und sie brauchen weder das Licht einer Lampe noch das Licht der Sonne. Denn der Herr, ihr Gott, wird über ihnen leuchten und sie werden herrschen in alle Ewigkeit.

6 Und der Engel sagte zu mir: Diese Worte sind zuverlässig und wahr. Gott, der Herr über den Geist der Propheten, hat seinen Engel gesandt, um seinen Knechten zu zeigen, was bald geschehen muss.

7 Siehe, ich komme bald. Selig, wer an den prophetischen Worten dieses Buches festhält.

Die Nation des Islam

Unsere Liebe Frau sagte im Jahr 2010 auf der ehemaligen französischen Website apparitionsmariales.org unter vincentdetarle.free.fr/catho/chretien-islam.html, dass die Zeit schnell näher rücke, in der der Frieden der Welt vom Dialog mit der „Nation des Islam“ abhängen werde.

Könnte sich diese „Nation des Islam“ auf die kurz darauf entstandene Terrorgruppe „Islamischer Staat“ beziehen?

Diese terroristische Bewegung ist weiterhin aktiv, insbesondere in Afrika (siehe z. B. https://www.deutschlandfunk.de/islamischer-staat-is-terrornetzwerk-deutschland-100.html#von-wo-der-is-anschlaege-in-deutschland-und-europa-plant oder https://www.criticalthreats.org/wp-content/uploads/Islamic-State-Affiliates-in-Africa-Claim-Attacks-for-Revenge-Campaign-April-2022-963x1024.png, auf Englisch).

Nächste Schritte: Bedrohungen durch die Nation of Islam und durch einen Dritten Weltkrieg?

Anmerkung: Ich glaube, Jesus wird kommen, um die Auserwählten ins Paradies zu führen, bevor der Dritte Weltkrieg in seiner vollen Wucht ausbricht. Seid daher wachsam, bewahrt euch die Gnade Gottes (und/oder geht im Falle einer Sünde – selbst einer lässlichen – so bald wie möglich zur Beichte), versucht nicht zu sündigen, strebt danach, ein guter, praktizierender, konservativer Katholik zu sein, und betet täglich den Rosenkranz (unter den von der katholischen Kirche festgelegten Bedingungen für den Erhalt eines vollkommenen Ablasses), um böse Überraschungen zu vermeiden.

Mercator 1595, Belgische Berge Sibiriens, Gog und Magog, Rückblick auf Offenbarung 20 und Hesekiel 38, Postapokalyptische Prophezeiung

Bitte beachten Sie den Abschnitt "Mercator 1595, Belgische Berge Sibiriens, Gog und Magog, Rückblick auf Offenbarung 20 und Hesekiel 38, Postapokalyptische Prophezeiung" aus dem Kapitel „Russia“.

Über der Kirche von Philadelphia.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Vielleicht wird Russland den Trübsalen der Apokalypse entgehen.“ über die Gemeinde von Philadelphia im Kapitel „Russland“.

Das Neue Jerusalem.

Laut Offenbarung des Johannes (Offb 21,16) hat das Jerusalem der Zukunft – das Neue Jerusalem – eine kubische Form.

Der Text über die kubische Struktur des zukünftigen Himmels-Jerusalems folgt (Online-Bibel von Jerusalem):

> ***Offb 21,16 „Der Grundriss der Stadt ist vollkommen quadratisch, ihre Länge entspricht ihrer Breite. Er maß die Stadt mit seinem Messstab, und sie war zwölftausend Stadien lang und breit und gleich hoch.“***

Ein biblischer Furlong entspricht ungefähr 201 Metern, wie von Gott bestätigt (Quelle: z. B. Wikipedia, via Google). Das bedeutet, dass das himmlische Jerusalem ein Würfel mit ungefähr folgenden Abmessungen ist:

$$0{,}2\ \text{km} \times 12.000 \simeq 2400\ \text{km Seitenlänge.}$$

Nehmen wir an, es handelt sich um eine Wohnung für fünf Personen mit 333 m² Fläche und 3 m Höhe, zuzüglich eines zusätzlichen Raums ⇒ 500 m² und 10 m Höhe.

Zwei solcher Wohnungen für 10 Personen belegen: 2 × 500 m² × 10 m Höhe.

Eine Person benötigt also im Durchschnitt: 1000 m³ (d. h. 2 Wohnungen von je 100 m² × 2,5 m hoch + 500 m³ zusätzlicher Raum).

Das Volumen des Neuen Jerusalems ergibt sich nun aus:

$$\text{Volumen}_{\text{Neues Jerusalem}} = \text{Seite} \times \text{Seite} \times \text{Seite}$$

$$\text{Volumen Neu-Jerusalem} \simeq 2414\ \text{km} \times 2414\ \text{km} \times 2414\ \text{km}$$

$$\text{Volumen Neu-Jerusalem} = [2.414 \times 10^{6}]^{3}\ \text{m}^3$$

$$\text{Volumen von Neu-Jerusalem} = 14.067 \times 10^{18}\ \text{m}^3$$

Da ein Mensch etwa 1.000 m³ einnimmt, ergibt sich durch Teilung der beiden Volumina die geschätzte Einwohnerzahl des paradiesischen Neuen Jerusalems wie folgt:

$$\text{Einwohnerzahl} \simeq 14.067 \times 10^{18}\ \text{m}^3 / 1000\ \text{m}^3$$

$$\text{Einwohnerzahl des Neuen Jerusalems} \simeq 14.067 \times 10^{15}$$

Daher:

Die geschätzte Bevölkerung des Neuen Jerusalems beträgt ca. 14,067 Billionen Menschen!

Viele Menschen könnten daher dort leben...

*Da das Neue Jerusalem ein Würfel mit einer Seitenlänge von ungefähr 2.414 km ist und man davon ausgeht, dass der Mittelpunkt seiner quadratischen Grundfläche im Zentrum der heutigen Stadt Jerusalem liegt **(geografisch zentral auf der Erdoberfläche, wie wir sie kennen)**, würde sich die Stadt in alle Richtungen – Norden, Süden, Osten und Westen – um etwa 1.200 km ausdehnen.*

Wir können dieses kubische Neue Jerusalem auf einer Karte simulieren, um die Geographie besser zu visualisieren.

Es folgt folgende Abbildung:



Die vorhergehende Abbildung (in englischer Sprache) veranschaulicht eine Vorstellung des Neuen Jerusalems basierend auf Offenbarung 21,16. Referenz: https://christianideas.eu/images/map-Of-The-New-Jerusalem.png.



Offenbarung 12: Die Frau war mit dem Jesuskind schwanger. Medjugorje: Wenn du das Jesuskind liebst, wird er das Kreuz für dich auf sich nehmen. Quelle: https://christianideas.eu/images/baby-Jesus.jpg.



Das vorherige Bild ist eine weitere Darstellung des barmherzigen Jesus, die der heiligen Faustina (Polen) offenbart wurde: Diejenigen, die Jesus mit vollem Vertrauen durch dieses Bild der heiligen Faustina ehren, werden gerettet werden*.

- Warnung: Wer sich zur Zeit der Apokalypse dem Antichristen unterwirft, wird in die Hölle kommen. In diesem Fall verliert das vorherige Versprechen seine Gültigkeit.

Anhang: Mögliche Ursache für den Niedergang Bestimmter Reiche/Königreiche.

Reich / Königreich	Möglicher Grund für den Rückgang
USA	Tötung ungeborener Kinder (Abtreibungen), andere Sünden des Modernismus, Kommunismus und Sozialismus sowie protestantische Irrlehren. Dieser Niedergang kann durch Fasten, Rosenkranzgebet und die Aufhebung bestehender Gesetze zugunsten konservativerer, gottgefälligerer Gesetzgebung verzögert werden (siehe: Nachrichten vom Himmel).
Russland + China + EU	Nach der Apokalypse (dem ersten eschatologischen Kampf)/dem Dritten Weltkrieg werden göttliche Urteile gefällt, und die beteiligten Imperien könnten zur Rechenschaft gezogen werden. Fatima 1917: Russland sollte zum römisch-konservativen Katholizismus konvertieren. Andernfalls würde Russland seine Irrtümer weltweit verbreiten – Kommunismus, Orthodoxie, Militärbündnis mit China…
Mongolei	1. Die Erben des großen Mongolischen Reiches sollten nicht die muslimischen turkischen Tataren, sondern Katholiken sein – z. B. Polen, Litauen oder katholische Russen unter polnischem Einfluss. 2. Die Mongolei empfing Marco Polo, möglicherweise um den wahren römisch-katholischen Glauben zu verbreiten. Doch eine Bekehrung fand nie statt.
Arabien	1. Mit dem Fall von Byzanz zur Orthodoxie im Jahr 1054 trug Arabien maßgeblich zum Leid der griechischen Katholiken bei und verlor die Führungsrolle in der islamischen Welt. 2. Die Macht toleranter islamischer Reiche schien eng mit dem Anteil der Christen in ihren Reihen verknüpft zu sein. Nach 300 Jahren Islamisierung Nordafrikas verlor das Arabische Reich an Einfluss.

Anhang: (Fortsetzung) Mögliche Ursache für den Niedergang bestimmter Reiche/Königreiche.	
Reich / Königreich	**Möglicher Grund für den Rückgang**
Byzanz	Im Jahr 1054, psychisch geschwächt durch Gebietsverluste (beinahe von den Normannen aus Italien vertrieben; von den Arabern besiegt), spaltete sich Byzanz vom legitimen römisch-katholischen Glauben ab. Proteste waren akzeptabel, doch Schismatik ging zu weit. Die Dänen hätten Schweden zeigen können, was einst geschah, wenn die schwedischen katholischen Langobarden ganz Italien beherrscht hätten…
Kreuzfahrerkönigreiche des Nahen Ostens	Saladin nutzte die bekannte arabische Taktik der religiösen Toleranz (zum Vorteil seiner Glaubensgemeinschaft) und beanspruchte später Landansprüche für die arabischen Semiten (Siehe dazu Gen 17,8). Christen erhielten wieder Zugang zu den Heiligen Stätten und lebten einigermaßen friedlich – jedoch unter der Autorität der Nachkommen Abrahams (Muslime). Mit der Zeit verlor der ursprüngliche Grund für die Kreuzzüge an Bedeutung; die heiligen Reliquien wurden an sicherere Orte in Europa gebracht, mitunter auf übernatürliche Weise, wie beispielsweise nach Loreto. *Mehr zum Thema „Kreuzzüge“ finden Sie im Kapitel „Islam“ unter https://christianideas.eu/index.php/arguments-against-Islam#crusades.*
Katholischer Glaube Spanien	Möglicherweise in Wien, 1683: Spanien hätte die Österreicher stärker unterstützen sollen – ohne die Hilfe konservativer katholischer Germanen/Europäer konnte Spanien seine Supermachtstellung nicht behaupten ⇒ Einigkeit schafft Stärke. Auch etwas mehr Mäßigung gegenüber Schweden hätte geholfen. Nordische Europäer vermittelten Ehen und trugen so zu glücklicheren Ehemännern in Spanien bei.

Anhang: (Fortsetzung) Mögliche Ursache für den Niedergang bestimmter Reiche/Königreiche.	
Reich / Königreich	**Möglicher Grund für den Rückgang**
Schweden	1. Ihr nordisches Aussehen verschaffte ihnen gewisse Vorteile. Obwohl sie interessant waren, waren sie nicht perfekt, und andere hätten sich vielleicht gern mit ihnen vermischt, fürchteten aber ihre Überlegenheit. Manchmal wurde die blonde Überlegenheit als satanisch, gefährlich, zu stark und zu überheblich wahrgenommen. Um diese Ängste zu mildern, konnten sie ihre Vorteile wahren, aber andere Sprachen annehmen – Deutsch, Russisch, Französisch usw. – anstatt Schwedisch. 2. Wie im Fall von Byzanz ist der Protest gegen Gebietsverluste verständlich, aber ein Religionswechsel war übertrieben. Der Protestantismus entwickelte sich, wir haben diese Entwicklung miterlebt, und infolgedessen verloren sie ihr Kolonialreich – z. B. die Aufteilung Afrikas. Der Kolonialismus hätte zumindest teilweise katholisch sein sollen, wie im britischen Empire, anstatt hundertprozentig protestantisch. Lasst uns die Hoffnung bewahren, wie im Fall des schismatischen Griechenlands – aber wahrer Glaube ist besser, wie der der heiligen Birgitta von Schweden.
(Schwedische) Westgotische Dynastie von Spanien und Portugal	Dies schien ein gutes und interessantes Beispiel zu sein. Die Falle: Die Goten reagierten möglicherweise überhastet gegen die Juden. Hispanien wollte weiterhin mehr Juden anziehen, und diese Streitigkeiten waren dabei nicht hilfreich. Die eigentliche Ursache lag jedoch tiefer. Die Iberer (Nachkommen Tubals) besaßen, wie die Germanen (Nachkommen Tiras), ebenfalls nordische Merkmale und verdienten eine Chance als Großmacht. Die Iberer nutzten ihre Chance in Portugal und Spanien und stellten ihr Modell unter Beweis. Schweden protestierte, was zur Gründung Portugals, zu sprachlichen Spaltungen in Hispanien und später zum Protestantismus führte. Doch das iberische Modell hatte seine Vorzüge. Anmerkung: Um Macht zu erlangen, benötigten Portugal und Spanien in der Regel ein Bündnis mit germanischen Mächten: Karl V., Großbritannien usw.

Anhang: (Fortsetzung) Mögliche Ursache für den Niedergang bestimmter Reiche/Königreiche.	
Reich / Königreich	**Möglicher Grund für den Rückgang**
Persien (2)	Seit der Partherzeit strebte der Iran/Persien danach, die westlichen Teile des antiken Reiches zurückzuerobern, was zu ständigen Konflikten mit Byzanz und der römisch-katholischen Kirche führte, die als Komplize der römischen Macht galt. Die Folgen waren verheerend: Persien unterstützte Sekten und Schismatiker (z. B. in Transkaukasien), um den Einfluss des Vatikans zu schwächen. Die Folge? Schließlich die Integration in das arabisch-muslimische Reich. *Mehr dazu im Abschnitt „Persien“ des Kapitels „Islam“, ebenfalls auf https://christianideas.eu/index.php/arguments-against-Islam#persiaIslam.*
Osmanisches und Habsburgerreich	1884: Satan protestiert gegen die wachsende Stärke des Guten (z. B. gegen die Ausbreitung des Islam in Afrika). Er bittet Jesus um etwa 100 Jahre Macht und Geld, um die wahre Kirche zu vernichten (siehe z. B. https://books.google.be/books/about/PAPST_LEO_XIII_VISION_VOM_13_OKT_1884.html?id=52TFEAAAQBAJ&redir_esc=y oder www.tldm.org: Die Vision von Papst Leo XIII. unter https://www.tldm.org/news16/pope-leo-xiii-and-the-st-michael-prayer.htm, auf Englisch). 1918: Erste große Niederlagen des Guten (mit Ausnahme der Kolonialreiche). 1920er Jahre: Auch die Türkei verliert an Macht – die Christen verschwinden. Das Osmanische Reich kann das Gute (außerhalb seiner Grenzen) nicht mehr wie einst einschüchtern und stärken. Der wahre Glaube der Habsburger wird gedemütigt; der Rote Drache des Kommunismus (UdSSR, das Böse usw.) gewinnt an Stärke…

Anhang: (Fortsetzung) Mögliche Ursachen für den Niedergang bestimmter Reiche / Königreiche.	
Reich / Königreich	**Möglicher Grund für den Rückgang**
Israel (1)	Bitte konsultieren Sie die Heilige Schrift. Königreiche und Reiche wie Assyrien, Babylon, Persien, Griechenland und Ägypten praktizierten falsche Religionen. Auch das erste Israel tat dies mitunter. Später verhielten sich viele Juden gegenüber Jesus und dem katholischen Glauben unangemessen. Deshalb wurde Israel mehrmals angegriffen und die Juden wurden unter die Völker zerstreut. Das Judentum bleibt eine wahre, gottgefällige Religion, doch auch Israel zeigte Schwächen.
Israel (2)	Nach tausend Jahren der Herrschaft Jesu und der Heiligen in Jerusalem (Offb 20) schmiedet das Böse Pläne, um die theokratische Herrschaft der Heiligen zu untergraben – mit einigem Erfolg. *Das Böse/die Sünde erhebt sich erneut und führt zum apokalyptischen Krieg von Gog und Magog. Gog – ein Tatar aus Russland? Ein Amerikaner aus Alaska? Ein germanischer/chinesischer Name?* Ist Magog womöglich der Stammvater der mongolisch-tatarisch-eskimoisch-skythischen Völker? Wollen Magog und seine Verbündeten ihr Geld/ihre Steuern zurück? *Mehr dazu im Abschnitt „Gog und Magog“ dieses Kapitels.*

Anhang: (Fortsetzung) Mögliche Ursache für den Niedergang bestimmter Reiche/Königreiche.	
Reich / Königreich	**Möglicher Grund für den Rückgang**
Japanisches Kaiserreich	Nach der kleinen Apokalypse gegen Katholiken im 17. Jahrhundert geriet Japan in den Augen der gläubigen Christen in Verdacht. Hätte Japan den Zweiten Weltkrieg gewonnen, wäre es zur führenden Weltmacht aufgestiegen. Sein Ziel wäre es gewesen, die Apokalypse herbeizuführen. Es scheiterte. Dank der USA und ihrer Atombomben gewann die Welt weitere 75 Jahre ohne Apokalypse. Japan hätte möglicherweise versucht, in einem Bündnis mit der Sowjetunion eine Apokalypse herbeizuführen. Es ist anzumerken, dass das japanische Kaiserreich nicht dem Bild der Heuschrecken aus dem Buch Joel, Kapitel 1 und 2, entsprach. *Dieses Bild passt eher zum apokalyptischen China als zu Japan oder zur Sowjetunion.* Japan war also entweder zu schwach dafür, oder die USA hätten interveniert – wie es tatsächlich geschah.

Reich, Freimaurerei, Opus Dei...

Gefahren der Freimaurerei: Einleitung

Die Freimaurerei ist eine bedeutende Geheimgesellschaft, die falsche Götter verehrt (z. B. Isis, die Göttin des alten Ägypten) und somit letztendlich Satan dient, indem sie nach Geld, Macht und gesellschaftlichem Einfluss strebt.

Zu den weiteren wichtigen (halb-) geheimen Gesellschaften zählen die Illuminaten und Wicca, wie von Unsere Liebe Frau und Jesus in New York erwähnt (Quelle: https://www.tldm.org/Directives/d13.htm, auf Englisch). Laut den empfangenen Botschaften haben diese Gruppen sogar den Klerus der katholischen Kirche infiltriert. Eine entsprechende Behauptung findet sich in einer Botschaft Jesu im Buch der Wahrheit (z. B. http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf).

Detailliertere Informationen finden Sie in den Erklärungen Unserer Lieben Frau und Jesu in New York, über den Link Masons, unter https://www.tldm.org/Directives/d309.htm, auf Englisch.

Der heilige Michael hat in New York ganz klar gesagt: Wer der Freimaurerei beitritt, befindet sich auf dem Weg zur Hölle (Quelle: https://www.tldm.org/Directives/d309.htm, auf Englisch).

Aufrichtige Reue wird dringend empfohlen. Man sollte sich bemühen, ein frommer, praktizierender konservativer Katholik zu werden, täglich den Rosenkranz zu beten (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Rosenkranz#Struktur_und_Gebetsweise + https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/2/28/Rosenkranz_2006-05-23.pdf) und einen Exorzismus in Anspruch zu nehmen, um jegliche Verbindungen oder Pakte mit dem Bösen zu lösen.

Es empfiehlt sich, noch weiter zu gehen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Wie bereitet man sich darauf vor, ins Paradies Gottes einzutreten?“ im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“, insbesondere im Hinblick auf die gegenwärtige Gefahr der Apokalypse (mehr dazu im Kapitel „Apokalypse“).

Eine Gute Lösung: Opus Dei

Das Volk Gottes hat einen alternativen Weg, der es ihm ermöglicht, Macht in der Gesellschaft und sogar Reichtum zu erlangen, während es nach Heiligkeit strebt: Opus Dei. Dieser Weg eignet sich, sofern die Person nicht arm ist. Ideen, wie man auf dem richtigen Weg reich werden kann, finden sich in den Abschnitten ***„Ideen, wie man reich und gottesfürchtig wird“*** *in diesem Kapitel.*

Opus Dei ermöglicht Heiligkeit und starken spirituellen Schutz vor dem Bösen durch Arbeit.

Einige Mitglieder des Opus Dei leben in Residenzen, was es ihnen ermöglicht, alltägliche Hausarbeiten zu vermeiden und stattdessen mehr Zeit edlen Bestrebungen wie der Heiligung und der Arbeit zu widmen.

Die Mitglieder des Opus Dei beten den Rosenkranz* **und besuchen täglich die heilige katholische Messe (guter Schutz vor dem Bösen), neben anderen Aktivitäten wie heiligen Meditationen.**

** - Weitere Informationen zum Rosenkranzgebet finden Sie im Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“ des Kapitels „Schutz vor dem Bösen“.*

Falle: Sind Opus Dei und die Freimaurerei Vereinbar?

Nein, Opus Dei und Geheimgesellschaften wie die Freimaurerei, die Illuminaten, Wicca, kommunistische Parteien usw. sind NICHT miteinander vereinbar!

Auch wenn sie einige „positive Werte“ gemeinsam haben, wie „Solidarität“, „Fleiß“ und „gut gemachte Arbeit“ – Opus Dei und die Freimaurerei sind unvereinbar.

Der katholische konservative Klerus wird angegriffen, da die mit der Freimaurerei verbündeten finsteren Kräfte nun erstarken. Spaltungen und Fallen sollten nach Möglichkeit vermieden werden – aber nicht um jeden Preis! Wir laufen Gefahr, eine letzte große Spaltung, den Untergang des Vatikans und die endgültigen apokalyptischen Verfolgungen des wahren Glaubens zu erleben.

In diesem Klima sehen sich die Geistlichen des Opus Dei mitunter gezwungen, Zugeständnisse an New Age, die Illuminaten oder andere finstere Mächte zu machen, um Fallen oder ein vorzeitiges Schisma zu vermeiden. Konservative katholische Geistliche sind nicht mehr in der Lage, ihre wahre Glaubenslehre durchzusetzen.

Jedoch sollten Laienmitglieder von Opus Dei nach Möglichkeit vermeiden, dieselbe „versöhnliche“ Strategie gegenüber Kollegen anzuwenden, die Modernismus, New-Age-Religion, Freimaurerei, Islam, Kommunismus, Protestantismus usw. unterstützen. Komplizenschaft durch Lob oder stillschweigendes Schweigen/Diskretion kann ebenfalls schädlich sein!

Einige Grundsätze der Opus Dei-Ideologie bedürfen möglicherweise einer Überarbeitung und Aktualisierung. Eine sorgfältige Prüfung im Einzelfall ist ratsam.

Dies ist keine leichte Entscheidung. Mitglieder des Opus Dei, die sich in einen offenen Konflikt mit Freimaurern begeben, riskieren Schaden – Schaden, der vermeidbar wäre. Eine Politik der hundertprozentigen Versöhnung ist jedoch ebenso schädlich! Vorsicht ist geboten!

Die bösen Kräfte sind stark vertreten, doch das Streben nach Versöhnung um jeden Preis könnte zu weit gehen!

Letztendlich könnte auch eine radikale Entscheidung – wie zum Beispiel ein diskreter Jobwechsel – in Betracht gezogen werden.

Beispielsweise kann das Loben der gemeinsamen Werte von Freimaurern und Opus Dei – wie Solidarität, Fleiß oder gute Arbeit – schädlich sein, wenn es von Laienmitgliedern von Opus Dei kommt. Es könnte Menschen dazu verleiten, Freimaurer zu werden, da es „mehr oder weniger dasselbe wie Opus Dei ist: ein Werkzeug für ein erfolgreiches Leben“. Solche Reden können Menschen also auf den Pfad der Hölle führen.

ES IST NICHT HARMLOS, trotz der "guten gemeinsamen Werte".

IHR, Laiemitglieder des Opus Dei, KÖNNT VERANTWORTLICH DAFÜR WERDEN, ANDERE MENSCHEN IRRIG ZU FÜHREN, die ebenfalls NACH ERFOLG STREBEN.

Mitglieder des Opus Dei und andere gute Katholiken sollten sich ihren Vorgesetzten nicht unter allen Umständen unterwerfen. Es gibt berufliche Tätigkeiten, die mit den guten katholischen Gepflogenheiten unvereinbar sind: z. B. die Sonntagsarbeitspflicht, freimaurerische Praktiken (wie die Befriedigung ihrer Illuminati-Vorgesetzten), die stillschweigende Billigung von Abtreibung, Scheidung, LGBT-Verhalten, New-Age-Ideologien, kommunistische Ideologien usw., die zum „Unternehmen/zur Institution“ gehören.

Wenn das Verbleiben in einem solchen Umfeld die Mitglieder des Opus Dei in einen Zustand der Todsünde bringen könnte, sollten sie einen Jobwechsel in Erwägung ziehen. Geld über Gott zu stellen, geht zu weit.

Ein offener Konflikt mit der Freimaurerei wird empfohlen, ist aber schwer umzusetzen.

Auch wir sollten andere nicht verurteilen. Eine Politik, die sich ausschließlich auf „Lob“, „Unterwerfung um jeden Preis“ und „Schweigen mit Komplizen“ (also Schweigen, wenn man nicht loben kann) beschränkt, kann toxisch sein.

Diplomatisches Reden kann eine Option sein, ohne andere zu verurteilen (etwa jene, die Erfolg anstreben oder eingeschüchtert, verwirrt usw. sind). Wir können jederzeit für die betroffenen Mitglieder beten (siehe dazu das Kapitel „Schutz vor dem Bösen“), ihnen Hoffnung schenken, ohne dabei ein überhebliches, versöhnliches, verständnisvolles oder lobendes Verhalten an den Tag zu legen. Die Strategie „Alles ist in Ordnung“ kann irreführend und schädlich sein: Sie vermittelt ein trügerisches Bild vom Paradies und verschleiert die traurige Realität, für die die Betroffenen

möglicherweise verantwortlich sind.

Laienmitglieder des Opus Dei, die die traditionellen Strategien des Schweigens, des Paradieses/Alles-ist-in-Ordnung, der 100%igen Loyalität/Unterwerfung unter den Vorgesetzten, des Lobes und der Komplizenschaft meiden, riskieren Bestrafungen und/oder Rache (zum Beispiel die Entlassung oder ein Burnout).

Die Laienmitglieder von OPUS DEI und andere gläubige Katholiken riskieren größere Schwierigkeiten, wenn sie die traditionelle Strategie des „Paradieses/Lobpreis/Komplizenschaft/Alles ist in Ordnung“ vermeiden. Andernfalls laufen sie Gefahr, der Heuchelei zu verfallen (siehe: https://www.tldm.org/news35/a-call-for-cooperation-between-catholicism-and-freemasonry.htm, auf Englisch) und sogar heimlich ihre Seele dem Bösen zu verkaufen, wenn sie beispielsweise mit den „abschreckenden“ Praktiken der Freimaurer beginnen.

In den europäischen Institutionen gibt es bereits ideologische Kompromisse mit satanischen Ideologien. Freimaurer- und Illuminatenkräfte sind dort aktiv. Es findet keine wirkliche Förderung der wahren Glaubenswerte statt… vielleicht hat dies die Betroffenen noch nicht in Todsünde verführt, aber manche ideologischen Werte befinden sich bereits auf einem verhängnisvollen Weg.

Vielleicht, mit etwas Glück, tritt dieses Dilemma gar nicht erst auf. Schutzmaßnahmen Gottes (wie das tägliche Rosenkranzgebet) werden empfohlen.

Sehen die Freimaurer/Illuminaten Sie als Gott An? Mögliche Erklärung

Das Auge Gottes ist ein Symbol der Freimaurerei/Illuminati. Es wird oft verwendet, um auf subtile Weise die Absicht zu signalisieren, die Opfer „wie Gott“ auszuspionieren. (Siehe z. B. https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Symbols_of_Freemasonry#/media/File:Freemason-symbol-and-quote-renee-trenholm.jpg, auf Englisch).

Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Eines der Symbole der Freimaurer/Illuminaten ist das „Auge Gottes“, das man unbedingt meiden sollte – es ist eine Falle! Es stammt nicht von Gott und wird von Geheimgesellschaften verwendet, die das Böse fördern.

Mit der Verwendung des Namens „Illuminaten“/„Illuminati“ versuchen sie zu zeigen, dass sie nicht zu 100 % heuchlerisch sind – durch die Verwendung des Symbols des Auges Gottes suggerieren sie subtil, dass sie „sehen können wie Gott“, was bedeutet, dass sie glauben, alles ausspionieren zu können.

Das Symbol des „Auges Gottes“ wird durch ein menschliches Auge in einem Dreieck oder einer Pyramide dargestellt. Es handelt sich um ein Symbol der Freimaurer/Illuminaten (siehe z. B. https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Symbols_of_Freemasonry#/media/File:Freemason-symbol-and-quote-renee-trenholm.jpg, auf Englisch).

Sie bedienen sich der Hexerei (Quelle: Himmel, unter https://www.tldm.org/Directives/d309.htm, auf Englisch), möglicherweise um diskret zu spionieren, z. B. aus der Ferne, in einer Art, die an die Wahrsagerei mit der Kristallkugel erinnert – mit dem Ziel, Gedanken, Gefühle oder Absichten zu erkennen, nicht nur durch physische Überwachung.

Diese Methoden stammen jedoch vom Bösen und sind weder mit Gott im Einklang noch vertrauenswürdig.

Die Bibel bestätigt, dass die Gedanken der Menschen offenbart werden können (Bibel des Vatikans Online, Lukas 2,34-35):

> ***34*** *Und Simeon segnete sie und sprach zu Maria, seiner Mutter: „Siehe, dieser ist dazu bestimmt, dass viele in Israel fallen und aufstehen, und zu einem Zeichen, dem widersprochen wird. “*
>
> ***35 (und auch dich wird ein Schwert durchbohren), damit die Gedanken vieler Herzen offenbar werden.***

In Wirklichkeit sind Geheimgesellschaften nicht in der Lage, jeden ständig auszuspionieren. Sie konzentrieren sich wahrscheinlich auf bestimmte Personen oder Profile, während die übrigen weniger überwacht werden.

Mit dem Fortschritt moderner Technologien könnte sich diese Situation jedoch ändern. Der apokalyptische 666-Chip könnte, falls er in menschliche Körper implantiert wird, diesen Gruppen eines Tages die technischen Mittel geben, die gesamte Bevölkerung auszuspionieren und zu kontrollieren.

Weitere Informationen über die Freimaurerei und den apokalyptischen 666-Chip im Körper finden Sie in den Kapiteln „Gefahr der Apokalypse“ , „Terrorismus“ und „*Reiche Freimaurer, ...*“ .

Warnung: Freimaurersymbole wie das „Auge Gottes“ dürfen niemals propagiert werden. Die Praktiken dieser Gruppen können spirituelle Folgen haben. Wer dies tut, riskiert den ***„Spiegeleffekt“: „Wie ihr andere richtet, so werdet ihr gerichtet werden.“***

Die Meisten Gesundheitsprobleme Werden Durch Diskrete Hexerei Verursacht, im Geheimen, Parallel

Torrefizierter Kaffee und die Entlarvung der Diskreten Hexerei Hinter Lungenkrebs

Wie können wir zu einer solchen Schlussfolgerung gelangen? Auf den ersten Blick scheinen diese Themen nichts miteinander zu tun zu haben.

Wie wir wissen, ist Tabak „krebserregend“ – seine schädlichen Partikel erhöhen mit der Zeit die Wahrscheinlichkeit, an Lungenkrebs zu erkranken. Aber wann genau tritt dies ein?

Wir wissen es nicht genau. Statistiken zeigen jedoch eindeutig, dass Raucher aufgrund der schädlichen Wirkung von Zigarettenpartikeln ein höheres Risiko haben, an Lungenkrebs zu erkranken.

Nach der gleichen Logik könnten auch geräucherte Lebensmittel wie köstlicher geräucherter Lachs oder geräucherter Schinken krebserregend sein, da der Rauch, ähnlich wie Tabak, in den Blutkreislauf gelangen kann.

AUS DEM GLEICHEN GRUND KÖNNEN AUCH VERBRENNTE UND TORREFIERTE LEBENSMITTEL – wie sie zu Hause über offenem Feuer oder auf dem Grill zubereitet werden – KREBSGEFÄHRDUNGEN bergen.

AUS DEM GLEICHEN GRUND SIND AUCH KAFFEEGETRÄNKE AUS GERÖSTETEM KAFFEE ODER GERÖSTETER ZICHORIE KREBSERZEUGEND...

WIDERSPRUCH!

WIR ALLE WISSEN, DASS KAFFEEGETRÄNKE AUSGEZEICHNETE PRODUKTE SIND UND ***KEINEN* KREBS VERURSACHEN!**

IN DER BIBEL SPRICHT JESUS ÜBER SOLCHE BEDENKEN: WIR DÜRFEN ALLES ESSEN.

Wir können dies anhand der Lesart von Markus 7,14-23 verstehen, die hier folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/das-evangelium-nach-markus/1/):

> ***„14** Dann rief er die Leute wieder zu sich und sagte: Hört mir alle zu und begreift, was ich sage:*
>
> ***15 Nichts, was von außen in den Menschen hineinkommt, kann ihn unrein machen, sondern was aus dem Menschen herauskommt, das macht ihn unrein.***

16.[]

17 *Er verließ die Menge und ging in ein Haus. Da fragten ihn seine Jünger nach dem Sinn dieses rätselhaften Wortes.*

18 *Er antwortete ihnen: Begreift auch ihr nicht?* ***Seht ihr nicht ein, dass das, was von außen in den Menschen hineinkommt, ihn nicht unrein machen kann?***

19 Denn es gelangt ja nicht in sein Herz, sondern in den Magen und wird wieder ausgeschieden. Damit erklärte Jesus alle Speisen für rein.

20 *Weiter sagte er: Was aus dem Menschen herauskommt, das macht ihn unrein.*

21 *Denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, kommen die bösen Gedanken, Unzucht, Diebstahl, Mord,*

22 *Ehebruch, Habgier, Bosheit, Hinterlist, Ausschweifung, Neid, Verleumdung, Hochmut und Unvernunft.*

23 *All dieses Böse kommt von innen und macht den Menschen unrein.“*

Hexerei Ist Böse – und Umso Mächtiger, Wenn Sie Versteckt Oder Getarnt Ist.

ÜBER HEXEREI OFFEN ZU SPRECHEN IST EIN TABU.

Man sollte also vorsichtig sein, wenn man offen über verborgene Zauberei spricht. Warum?

Denn diejenigen, die darüber sprechen, werden selbst zur Zielscheibe ⇒ um das Kreuz auf sich zu nehmen.

Ich versuche, bis Mitternacht für den Schutz aller gottesfürchtigen Menschen auf der Erde zu beten, doch es ist besser, den Schutz zu verstärken (z. B. durch das tägliche Rosenkranzgebet und das Gebet der sieben Schmerzen Jesu Christi; siehe dazu das Kapitel „Schutz vor dem Bösen“). Die besten, auf Gott ausgerichteten Gebetsformeln beinhalten jedoch auch Leiden, Kreuz und Salz.

Wenn das Böse entlarvt wird, wird es angreifbarer. Dasselbe gilt für Hexerei! Darüber zu sprechen – selbst wenn es persönliche Risiken birgt – kann helfen, seinen Einfluss zu schwächen.

LEUTE WIE Kaiser KARL V. SETZTEN SOGAR GESETZE GEGEN DIE AUSÜBUNG VON HEXEREI UND gegen die Förderung von Werbeanzeigen wie „HALLOWEEN“ usw.

Deshalb will Hexerei verborgen bleiben, "zufällig" erscheinen und mit anderen Gründen und Ursachen korrelieren, um Verwirrung zu stiften.

Diskrete Hexerei kann überall in der Gesellschaft vorhanden sein – verborgen hinter scheinbaren Ursachen. Die Beispiele sind endlos! Betrachten Sie Folgendes:

- **Eine Drehung eines Auges kann zu Sehstörungen** führen, die das Tragen einer Brille erforderlich machen und den Sehwinkel verändern. Normalerweise bleibt der Sehwinkel stabil. Durch unauffällige Manipulationen kann er sich jedoch verändern.

- **PSYCHISCHE ERKRANKUNG** ⇒ Nervöse Gesundheitsprobleme treten manchmal heftig auf, bleiben aber für die meisten Menschen unbemerkt. Ähnlich wie bei Kopfschmerzen: Nur der Betroffene selbst spürt den Schmerz, während andere ihn unter Umständen sogar für einen Simulanten halten. Hinter solchen Erkrankungen/Situationen könnte Zauberei stecken.

- **Jähzorn/Hysterie** ⇒ Plötzliche Gefühlsausbrüche können durch äußere negative Einflüsse ausgelöst oder verstärkt werden – z. B. durch Interessen- oder Meinungskonflikte mit einer Person oder Gruppe. Sie können durch subtile Zauberei oder einen unbewussten Angriff verursacht werden. Die negative Energie äußert sich in einem unangemessenen Tonfall. Die betroffene Person hat Schwierigkeiten, ihre Stimme wahrzunehmen und/oder zu kontrollieren, die Kommunikation kann aber dennoch stattfinden. Nach einigen Minuten beruhigt sich der negative Charakter, die soziale Bindung ist jedoch geschwächt. Es kann subtile Zauberei geben, die das Nervensystem angreift, um einen negativen Charakter zu fördern. Die Reizbarkeit hat natürlich soziale Folgen wie Isolation oder die Notwendigkeit, Medikamente einzunehmen. Der Zweck solcher Zauberei könnte darin bestehen, Zwietracht zu säen und den Ruf zu schädigen.

- **DIABETES.** Junge Menschen essen zwar oft große Mengen an Süßigkeiten, erkranken aber selten an Diabetes. Mit zunehmendem Alter – insbesondere wenn ihre Vorfahren verstorben sind – scheinen sie jedoch anfälliger für „nahrungsmittelbedingte“ Krankheiten zu sein. Senioren, die gelegentlich billige Kuchen, Süßigkeiten oder selbstgemachte Desserts genießen, können plötzlich Diabetes entwickeln. Diejenigen, die diese „Zauberei“ betreiben, denken vielleicht: „Völlerei! Es ist Zeit, dass du deinen Diabetes bekommst.“ Sie verschleiern möglicherweise die wahre Ursache hinter dem weißen Zucker. Eine ordnungsgemäße Blutanalyse zeigt das Vorhandensein von Glukose im Blut. Durch eine ordnungsgemäße Analyse mit Wahrscheinlichkeiten und Statistiken müsste die Gruppe derjenigen, die am häufigsten an Diabetes erkranken, die Jugend sein, da diese Gruppe am häufigsten Süßigkeiten und andere zuckerhaltige Lebensmittel konsumiert. In der Praxis sind jedoch Erwachsene und Senioren die am häufigsten betroffene Gruppe für Diabetes. Das sollte nicht so sein, da viele Erwachsene den regelmäßigen Konsum von Süßigkeiten/Desserts mit weißem oder künstlichem Zucker vermeiden. Die Analyse entlarvt die Farce. Diabetes wird auch durch subtile „Zauberei“ verursacht.

Nicht Zigaretten verursachen Lungenkrebs, und auch nicht weißer Zucker Diabetes. Vielmehr dienen sie möglicherweise als Tarnung für Ursachen, die in Wirklichkeit in heimlicher Hexerei und

Konflikten zwischen Menschen wurzeln. Die weniger geschützten Personen werden dadurch angreifbarer. Eine solche Tarnung oder ein Vorwand wird in der Regel damit in Verbindung gebracht, und aus Gründen der Diskretion ist es zudem besser, wenn er scheinbar zufällig auftaucht.

Jesus lehrt in der Bibel, dass Essen keine Krankheit verursacht! Aber das Böse und Konflikte schon.

Der römische Kaiser Nero könnte Zielscheibe von – damit zusammenhängender – diskreter Hexerei gewesen sein. Man könnte gedacht haben: „Dieser junge Mann benimmt sich nicht anständig. Es ist an der Zeit, dass er sodomisiert wird und sich verletzlich macht, um seine Arroganz und seine barbarischen Methoden zu zügeln.“ Weitere Details finden sich im Kapitel „LGBT-Sex tötet usw.“, Abschnitt „Fallstudie Nero“.

Auch Liebeszauber in LGBT-Varianten könnten durchgeführt werden. Halloween-Werbung verschlimmert die Situation nur, da sie Anregungen für solche Praktiken liefert.

Verdeckte Hexerei könnte auch Mikroben stimulieren und Krankheiten als natürlich verursacht darstellen. Mithilfe von Kristallkugeln oder anderen okkulten Mitteln können Beobachter Symptome auslösen oder lindern, indem sie diese Energien aus der Ferne manipulieren.

- ***Ein Beispiel dafür sind die Karies verursachenden Mikroben.*** *Weißer Zucker gilt als Ursache für Karies, kann aber nicht die allgemeine Vermehrung dieser Mikroben verursachen, da er auch zur Konservierung von Lebensmitteln wie Marmeladengläsern verwendet wird, so Gott.*

  Das ist ein Widerspruch.

  Statistisch gesehen würde Karies, wenn weißer Zucker die direkte Ursache wäre, gleichmäßig im ganzen Mund auftreten. Stattdessen tritt Karies oft nur an einem Zahn oder an einer bestimmten Stelle auf. Die Karies sollte sich auch auf die Nachbarzähne ausbreiten und dort dunklere Stellen verursachen. Das ist vergleichbar mit dem regelmäßigen Konsum von schwarzem Kaffee ohne anschließendes Zähneputzen.

So könnte diskrete Zauberei von der offiziellen Ursache – dem Vorhandensein von Mikroben und Zucker – profitieren, um die Symptome zu verschlimmern.

Es gibt jedoch Möglichkeiten, dies diskret zu beobachten, denn …

… ES EXISTIERT AUCH KRANKHEITEN OHNE MIKROBEN – zum Beispiel PSYCHISCHE ERKRANKUNGEN MIT STARKEN, BIZARREN SYMPTOMMEN WIE EPILEPTISCHEN ANFÄLLEN. Es ist zu seltsam, als dass es nur auf natürlichem Wege oder durch Mikroben verursacht werden könnte.

Offiziell (z. B. laut Wikipedia) wird eingeräumt, dass Epilepsie auch ohne Mikroben auftreten kann... Möglicherweise gilt dies auch für einige Krebsarten und Diabetes... Tatsächlich sind Mikroben nicht immer notwendig, um eine Krankheit auszulösen.

Dieses PROBLEM ist komplex: MANCHMAL GIBT ES WICHTIGE INTERESSENKONFLIKTE, die Betroffenen laufen Gefahr, krank zu werden oder zu bleiben, UND IM ALLGEMEINEN BLEIBT DIE WAHRE URSACHE (⇒ Rache, Interessenkonflikte usw.), VERSTECKTE HEXEREI, VERBORGENE HEXEREI, HINTER DER MIT DEM PROBLEM VERBORGENEN SICH (VOLLER VORWÜRFE, VERBUNDENE AKTEURE, TATEN): „Die offizielle Ursache des Gesundheitsproblems ist der Auslöser (Mikroben, Zucker, Fettleibigkeit, Tabak usw.) und nicht die (diskrete) Hexerei."

Auf diese Weise bleiben diejenigen, die Hexerei praktizieren, unbemerkt, und das Risiko von Vergeltungsmaßnahmen gegen sie ist deutlich geringer.

DIE WAHRHEIT IST IMMER NOCH DA, IM APOTHEKENSYMBOL: EIN GRÜNES KREUZ UND EINE SCHLANGE (⇒ das Böse ist verborgen, aber es ist die wahre Ursache hinter dem Gesundheitsproblem).



Das vorherige Bild aus Wikipedia zeigt ein typisches Apothekensymbol: ein grünes Kreuz und eine Schlange. Quelle: https://pt.wikipedia.org/wiki/Farm%C3%A1cia#/media/Ficheiro:Sigl%C4%83farmacii.png. Autor: Unbekannt. Gemeinfrei.

Doch all das wurde subtiler, und manche Leute sind sich dessen nicht wirklich bewusst.

Die Illuminaten (Freimaurer, Zauberer usw.) wissen das, aber auch andere waren sich dessen bewusst, weil das Gute früher stärker war und die Ausübung von Hexerei einen sehr schlechten Ruf hatte.

Hexerei ist böse und darf nicht gefördert werden.

Hexerei kann schreckliches Leid, Todesfälle usw. verursachen und ist genauso verwerflich wie Pädophilie.

Selbst gut gemeinte, weiße Hexerei im Stil von „Merlin, dem Zauberer", ist böse und birgt Risiken für denjenigen, der sie praktiziert: Beispielsweise kann die Person sterben (und in Todsünde in die Hölle kommen), wenn sie nicht ausreichend geschützt ist, da Luzifer das Böse und nicht das Gute fördert. Wer sie praktiziert, selbst für einen „guten Zweck", muss Satan

anbeten und begeht somit die Todsünde des Götzendienstes.

UND LÖSUNGEN?

Gottfreundliche Gesetze à la Karl V. mögen das Problem zwar etwas mindern, aber es in der Praxis unmöglich vollständig zu beseitigen. Nein zur Todesstrafe, aber selbst aus dem Gefängnis heraus kann die betroffene Person verdeckte Hexereiangriffe gegen ihre Gegner führen... ⇒ ihr Kreuz auf sich nehmen.

Manchmal liegt die Ursache dafür in Interessenkonflikten... Daher können täglicher Schutz vor dem Bösen, Vergebung, christliches Verhalten, Nächstenliebe, Solidarität und das Aufnehmen des eigenen Kreuzes Lösungen für dieses Problem sein.

Eine Anzeige bei der Polizei im Verdacht eines Hexereiangriffs sollte ebenfalls als präventive Maßnahme in Betracht gezogen werden. Selbstverständlich sollten aber auch christliche Verhaltensregeln und der tägliche Schutz vor dem Bösen beachtet werden… mehr dazu in den entsprechenden Abschnitten.

Darüber zu sprechen, hilft, Hexereipraktiker abzuschrecken (+ Korrelationen, Interaktionsanalysen, Anwendung von Wahrscheinlichkeitsstatistiken + Grafiken in der Verhaltens- und Reaktionsanalyse des Problems – z. B. Vergleich einer zufälligen Situation mit dem effektiven Verhalten + Anwendung probabilistischer Analysen). Im Falle eines gesundheitlichen Angriffs usw. ⇒ diskretes Fasten + tägliches Schutzgebet*, wie z. B. der Rosenkranz, aufmerksam gebetet, bis Ruhe einkehrt... + das Aufnehmen des Kreuzes... Manches Leid lässt sich nicht vermeiden, aber mit wahrem Glauben und angemessenem christlichem Verhalten kann manches Böse geschwächt werden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Ideen gegen Hexerei“ des Kapitels „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Ein 30-tägiger Hungerstreik heilt laut einer Universitätsstudie etwa 66 % aller Diabetesfälle dauerhaft (kein intelligenter Chip nötig – diese Chips könnten sich leicht zu „666-Zahlungschips“ weiterentwickeln …). Daher sind diskretes Fasten und tägliches Gebet (wie das Gebet der Sieben Schmerzen Christi oder besser: der tägliche, aufmerksam gebetete Rosenkranz) gegen das Böse hilfreich, bis es zur Ruhe kommt. Ein gottgefälliges Verhalten ist ratsam: Wir sind in dieser Situation auf Gott angewiesen. Es ist nicht einfach, aber besser als eine Krebsoperation. ***Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“, ebenfalls auf https://www.christianideas.eu.***

Mögliche Beschreibung eines Diskreten Hexereiangriffs im Zusammenhang Mit Krebs.

Ich glaube, dass ein diskreter Hexenangriff auf Krebs folgendermaßen durchgeführt werden könnte:

Das Opfer erhält einen ersten, diskreten Krebszauber, der einen Teil seines Körpers angreift… Wenn das Opfer nicht in einer gottgefälligen Weise reagiert – z. B. durch Anwendung der „Ideen gegen Krebs“ aus dem Kapitel „Gegen den Tod“ – , können nach einiger Zeit Krebszellen in diesem Körperteil auftreten…

Normalerweise gibt es einen Auslöser (Vorwand) für diese Krebsart – z. B. Rauchen bei Lungenkrebs –, der dann als die „wahre Ursache“ angesehen wird…

Ähnlich verhält es sich bei Krebsarten, bei denen Blut im Urin ein Symptom ist: Betroffene können einen diskreten Krebsanfall erleiden, der sich in Form von „Blut in der Blase“ äußert. Eine innere Wunde kann auftreten, ist aber nicht einmal notwendig: Es genügt, die Blase mit Blut zu füllen.

Wenn der Betroffene einen Arzt aufsucht und sich Untersuchungen unterzieht, können die Krebszellen entdeckt werden… Der Betroffene riskiert schmerzhafte Operationen zur Entfernung dieser Krebszellen aus dem betroffenen Organ…

Nach und nach kann das Opfer weitere, diskrete Krebsschübe erleiden, wodurch sich die Anzahl der von Krebszellen befallenen Körperteile – die Metastasen – erhöht.

Bitte beachten Sie, dass sich die ersten Krebszellen zwar normal vermehren, aber auf das/die Organ(e) beschränkt bleiben, das/die sie befallen sollen – z. B. können sich Blutkrebszellen zwar vermehren, erzeugen aber nur neue Blutkrebszellen, keine Lungenkrebszellen oder andere Krebsarten…

Um den Krebs im ganzen Körper zu verbreiten, sind zusätzliche, diskrete Hexereiangriffe nötig: z. B. Metastasierungsangriffe, die andere Organe des Opfers angreifen und so je nach betroffenem Organ andere Arten von Krebszellen erzeugen. Schließlich kann das Opfer einen Zauber des plötzlichen Todes erhalten und an Krebs (Hexerei) sterben.

Einige Ideen gegen Krebs und einige Ideen gegen Hexerei finden Sie in den Kapiteln „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit“ und „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Wer Hexerei Praktiziert, Riskiert, Krank Zu Werden/Von Besessenheit Besessen Zu Werden.

Laut himmlischen Botschaften, z. B. von der alten französischen Webseite www.apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/exorcisme.html, riskieren diejenigen, die Hexerei praktizieren, krank zu werden oder besessen zu werden.

Manche gottesfürchtige Menschen riskieren, krank zu werden, da sie von Befürwortern des Bösen durch diskrete schwarze Hexerei ins Visier genommen werden, aber auch diejenigen, die Hexerei praktizieren, riskieren, krank zu werden (Spiegeleffekt, durch das Prinzip der Gerechtigkeit: „Wie ihr andere richtet, so werdet ihr gerichtet werden“?).

Einige Ideen gegen Hexerei finden sich im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ .

Die Traurige Statistik: Rund 3 Milliarden Morde Durch Diskrete Hexerei Seit Etwa 1960

Laut den unter anderem auf ourworldindata.org unter https://ourworldindata.org/births-and-deaths, auf Englisch, verfügbaren Daten können wir schätzen, dass jährlich etwa 54 Millionen Todesfälle (etwa 95 % aller Todesfälle) durch diskrete Hexerei verursacht werden, was insgesamt 54 × 24 = 1,296 Milliarden Todesfälle zwischen 2000 und 2024 ergibt.

Für den Zeitraum zwischen 1960 und 2000 könnten wir schätzungsweise 45 Millionen Todesfälle pro Jahr durch diskrete Hexerei verzeichnen, was insgesamt 45 × 40 = 1,8 Milliarden Todesfälle ergibt.

Da die große Mehrheit der Todesfälle auf verdeckte Hexerei zurückzuführen sein dürfte, können wir daher schlussfolgern, dass seit etwa 1960 rund 3 Milliarden Menschen durch verdeckte Hexereiangriffe (Krankheiten, Unfälle usw.) ums Leben gekommen sind.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich in den Abschnitten „Torrefizierter Kaffee, um diskrete Hexerei hinter Lungenkrebs zu entlarven“ aus diesem Kapitel und „Ideen gegen Hexerei“ aus dem Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Geld und Heiligkeit: Bevorzugt Gott Arme Gegenüber Reichen?

Im Matthäusevangelium 19,16-26 (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/das-evangelium-nach-matthaus/19/) können wir lesen:

> *„**16** Es kam ein Mann zu Jesus und fragte: Meister, was muss ich Gutes tun, um das ewige Leben zu gewinnen?*
>
> *__17__ Er antwortete: Was fragst du mich nach dem Guten? Nur einer ist «der Gute». Wenn du aber das Leben erlangen willst, halte die Gebote!*
>
> *__18__ Darauf fragte er ihn: Welche? Jesus antwortete: Du sollst nicht töten, du sollst nicht die Ehe brechen, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht falsch aussagen;*
>
> *__19__ ehre Vater und Mutter! Und: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!*
>
> *__20__ Der junge Mann erwiderte ihm: Alle diese Gebote habe ich befolgt. Was fehlt mir jetzt noch?*
>
> *__21__ Jesus antwortete ihm: Wenn du vollkommen sein willst, geh, verkauf deinen Besitz und gib das Geld den Armen; so wirst du einen bleibenden Schatz im Himmel haben; dann komm und folge mir nach.*
>
> *__22__ Als der junge Mann das hörte, ging er traurig weg; denn er hatte ein großes Vermögen.*
>
> *__23__ Da sagte Jesus zu seinen Jüngern: Amen, das sage ich euch: Ein Reicher wird nur schwer in das Himmelreich kommen.*
>
> *__24__ Nochmals sage ich euch: Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt.*
>
> *__25__ Als die Jünger das hörten, erschraken sie sehr und sagten: Wer kann dann noch gerettet werden?*
>
> *__26__ Jesus sah sie an und sagte zu ihnen: Für Menschen ist das unmöglich, für Gott aber ist alles möglich.“*

Wie Lässt Sich das Erklären?

JA, ES IST FÜR REICHE MENSCHEN NICHT SEHR EINFACH, IN DAS REICH GOTTES ZU GELANGEN.

Aber es ist möglich: Abraham war reich, Hiob war reich, David war reich... und sie waren bei Gott.

DAS ERSTE PROBLEM IST, DASS REICHE MENSCHEN DAS GELD ÜBER GOTT STELLEN KÖNNEN ⇒ Götzendienst des Geldes + SCHLIESSLICH VERGEHEN SIE SÜNDIGE TÄTIGKEITEN, um ihren Vorteil (an Reichtum) zu erhalten.

Die Betroffenen befürchten beispielsweise Scheidung, Armut, finanzielle Schwierigkeiten, Bankrott... Die Person kann in einen Teufelskreis geraten und es fällt ihr schwer, solche Machenschaften zu beenden.

Manche wagen es vielleicht erst im Ruhestand, zur katholischen Messe zu gehen, wenn das Risiko eines Bankrotts usw. wegfällt, da die Rente „lebenslang garantiert“ ist (siehe dazu auch den Abschnitt „Vorsicht: DER RUHESTAND KANN IHRE GESUNDHEIT BEEINFLUSSEN“ im Kapitel „Ideen zur Verbesserung der Gesundheit“).

Andere trauen sich vielleicht nicht mehr, zur katholischen Messe zu gehen ⇒ damit schließen sie sich vom Weg zum ewigen Leben aus. Schade...

Das Reich Gottes steht allen offen... aber man muss zur Beichte gehen und seine Sünden bereuen... sündhaftes Verhalten sollte aufhören, manches ist jedoch schädlicher als anderes... und manchmal hat die betroffene Person Schwierigkeiten.

…wie dem auch sei, beispielsweise könnte der Abtreibungsarzt im Ruhestand bereuen und beichten gehen, trotz der vielen Morde, die er zuvor begangen hat. ⇒ Bitte schließen Sie sich nicht aus!

Auch ein reicher Mensch kann perfekt sein, selbst wenn sich die eine oder andere Kritik nicht vermeiden lässt:

Er/Sie hätte dieser Person, diesem Anliegen usw. finanziell helfen können.

Wenn Reiche jedem finanziell helfen, können sie selbst verarmen und ihr Vermögen verlieren. Das kann beispielsweise in der Ehe schädlich sein. Priorität sollte die Familie haben – die katholische Ehe fürs Leben, die Ehefrau, die Kinder. Es besteht also die Gefahr einer verärgerten Ehefrau, die Gefahr einer Scheidung – aber nicht immer.

Reich zu sein bringt viele Vorteile. Doch noch besser ist es, reich zu sein und Gott an erste Stelle zu setzen: Menschen, die an Gott glauben und wahre Glaubenswerte vertreten, aufrichtig zu unterstützen.

ABRAHAM TAT ES, KÖNIG DAVID TAT ES AUCH: GOTT DIENEN UND NICHT DEM GELD.

Am Ende mag der Mensch reich sein, aber die Priorität liegt auf Gott, nicht auf Geld (Reichtum).

Das PROBLEM: Dies ist schwer in die Praxis umzusetzen...

Diskretion und Gehorsam gegenüber Gruppen sind in wohlhabenden Systemen sehr hilfreich, können aber auch schädlich sein... zum Beispiel, indem man vor dem Nachbarn oder Bruder wichtige Themen wie die Prophezeiungen des heiligen Malachias und die apokalyptische Gefahr nach Papst Benedikt XVI. verheimlicht, um den Reichtum zu erhalten und Probleme mit Gruppen, Familie, Ehefrau usw. zu vermeiden.

JEDENFALLS BITTE SCHLIESST EUCH NICHT VOM REICH GOTTES AB:

- *Versuchen Sie, im Zustand der Gnade dauerhaft zu bleiben.*
- *Versuchen Sie, nicht zu sündigen.*
- *Ansonsten: Gehen Sie so bald wie möglich zu einem katholischen Priester zur Beichte.*
- *Gehen Sie sonntags zur katholischen Messe*
- *Ein guter, praktizierender Katholik werden.*
- *Täglich unter den erforderlichen Bedingungen den Rosenkranz zu beten, um einen vollständigen Ablass.*
- *Die Heilige Hostie nur im Mund empfangen, nur von einem katholischen Priester. Ausnahme: Bei Verweigerung (z. B. in Epidemiezeiten wie COVID-19): Verwenden Sie eine Serviette und eine Wäscheklammer, um die Heilige Hostie in den Mund zu legen, ohne sie mit den Händen zu berühren – wahrer katholischer Glaube, konservativ, nicht naiv.*

Es gibt wohlhabende, konservative Katholiken, die mindestens jeden Sonntag die katholische Messe besuchen. Es ist möglich. Nicht alle Reichen werden arm, selbst wenn sie praktizierende Katholiken werden und mit Schwierigkeiten zu kämpfen haben.

Sie wenden oft diskrete – manchmal toxische – Methoden an, aber zumindest ist es besser als die Formeln der Freimaurer/Illuminaten, die auf diskreter Hexerei basieren...

Einige Ideen gegen das Böse finden sich im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ und in anderen Abschnitten (z. B. im Abschnitt „Zusammenfassung“ usw.).

Man kann gottesfürchtig und gleichzeitig reich sein, aber es ist schwieriger: Präsident Trump hat es

beispielsweise schwer.

Schutz vor dem Bösen, verbunden mit etwas Leid, ist empfehlenswert. Mit genügend Widerstand, Kampf und Überwindung könnte das Gute letztendlich siegen, aber ja, es ist schwieriger…

Deshalb wählen viele wohlhabende Menschen einfachere Lösungen – doch diese Lösungen sind oft nicht mehr im Einklang mit Gott. Das ist ein Teil des Problems.

Viele reiche Menschen sind nicht perfekt... ABER DIE ARMEN MENSCHEN SIND AUCH NICHT PERFEKT... UND SIE BLEIBEN BENACHTEILIGT...

Man könnte beispielsweise die Lösungen von Opus Dei ausprobieren: Sie sind gottgefällig, bieten täglichen Schutz vor dem Bösen und helfen ihren Mitgliedern, heilig zu werden...

Vorsicht: Zu viel Diskretion und Konformismus in diesen Formeln ist jetzt, nach Papst Benedikt XVI. etwas toxisch, denn das Böse ist stark und es besteht die Gefahr einer unerwarteten Apokalypse (⇒ Prophezeiungen des heiligen Malachias).

Viktor, Orban, Bolsonaro, Trump, Guterres (reiche Männer) bieten bessere Lösungen an, aber diese sind etwas schwieriger umzusetzen...

Wie dem auch sei, Lösungen des Opus Dei (Nicht-Klerus) sind, selbst bei großer Diskretion und Konformismus, besser als diskrete, satanische Vermögenslösungen der Freimaurer/Illuminaten, und letztendlich könnte die betroffene Person immer noch im Stand der Gnade sein.

Letztlich ist es immer noch möglich, eine gewisse Freiheit im Sinne Gottes zu haben, zum Beispiel die Ausübung diskreter Hexerei abzulehnen (ohne Vorgesetzte am Arbeitsplatz zu missachten und ohne entlassen zu werden).

Weitere Analysen zu diesem Thema finden sich in anderen Abschnitten dieses Kapitels, beispielsweise im Abschnitt „Nadel“.

Der Junge Reiche Mann Könnte Vielleicht Auch in das Reich Gottes Eingehen. Warum Schweigt Jesus Dann?

Reiche (und auch Arme!) können ins Reich Gottes gelangen. Gott vergibt. Die katholische Kirche ist universell – für alle. Ich glaube, der wichtigste Grund für Jesu Schweigen ist folgender:

Der reiche junge Mann wollte nicht wirklich – im Sinne des christlichen Glaubens – den Armen (und den Gläubigen sowie den rechtmäßigen Geistlichen) gemäß Gottes Willen Nächstenliebe erweisen. Er musste nicht alles, was er besaß, den Armen oder Gott geben, sondern nur einen angemessenen Prozentsatz. In guten Bibelübersetzungen ist dies verständlich.

Weitere Details zu diesem Thema folgen in diesem Abschnitt.

Tatsächlich war sich der junge Mann dessen bewusst und wollte diesen Betrag nicht bezahlen. In diesem Fall hat Gott ihn nicht dazu gezwungen.

Der Preis dafür war, dass der junge Mann als geizig gegenüber Gott galt und daher ohne angemessene Reue (und natürlich die Zahlung des fälligen Betrags) nicht würdig war, in das Reich Gottes einzutreten.

Weitere Einzelheiten zu den Beträgen, die reiche Personen der wahren Kirche und den Armen (vorzugsweise konservativen Katholiken) spenden sollten, finden sich in den Abschnitten „Warum haben manche Reiche Schwierigkeiten, in das Reich Gottes einzutreten? Einige Ideen“ dieses Kapitels.

Es folgen weitere Kommentare über möglicherweise unangemessenes Verhalten reicher Leute...

Tatsächlich können einige Beispiele von wohlhabenden Personen von minderer Qualität sein. Es wird nahegelegt (Mt 5,48):

> *„SEI PERFEKT, SO WIE DEIN VATER IM HIMMEL PERFEKT IST.“*

Zum Beispiel lebt der Abtreibungsarzt, der 40 Jahre lang Abtreibungen durchgeführt hat, jetzt sehr komfortabel in seiner luxuriösen Villa mit einer Nettorente von über 7.000 € im Monat...

Er geht zur Beichte, bittet um Vergebung, und Gott vergibt ihm seine rund 100.000 Morde.

Okay – Gott vergibt, aber dieses Beispiel ähnelt dem von Judas Iskariot...

Es ist nicht perfekt: Der Arzt sollte sich bei der Beichte mindestens 15 Minuten mehr Zeit nehmen (z. B. um sich „weniger interessante“ Dinge anzuhören oder einfach zu warten).

Als Judas sollte er ebenfalls 15 Minuten länger verweilen und den Herrn um Vergebung bitten. Aber im Anschluss daran vergibt Gott normalerweise.

Solche Beispiele (Abtreibungsarzt usw.) sind für Gott als Vorbilder für den Eintritt ins Paradies nicht von großem Interesse. Andere Beispiele sind besser – erbaulicher – als Vorbilder für den Eintritt in das Reich Gottes. Gott bevorzugt Vollkommenheit, aber er nimmt (anfangs) unvollkommene Menschen im Paradies an und vergibt (⇒ nach der Beichte beim katholischen Priester usw.).

Dieses Beispiel (eines Abtreibungsarztes) ist wichtig – aber aus einem anderen Grund: Gebt die Hoffnung nicht auf! Das Paradies ist für alle da! Hast du etwas falsch gemacht?

Hast du etwas wirklich Schädliches getan – dir selbst oder deinen Angehörigen gegenüber? Bitte gib die Hoffnung nicht auf. Bekehre dich, geh zur Beichte. Es ist noch immer möglich, ins Paradies Gottes einzugehen.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in diesem Kapitel in den Abschnitten „Warum haben manche Reiche Schwierigkeiten, in das Reich Gottes einzutreten? Einige Gedanken dazu“ und „Wie kann man sich vorbereiten, um in das Paradies Gottes einzutreten?“ aus dem Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.

Nun besteht auch die (bedingte) Möglichkeit, die Göttliche Barmherzigkeit zu erfahren*, indem Sie Jesus durch eine gültige Ikone der Heiligen Faustina ehren… Weitere Einzelheiten finden sich im Kapitel „Überblick“ in den Abschnitten über die Göttliche Barmherzigkeit…

Das Beispiel der heiligen Mutter Teresa von Kalkutta ist besser als das des Korsaren Barbarossa (selbst wenn er sich später bekehrt haben sollte) ⇒ Manche Beispiele sind bedeutungsvoller und gottgefälliger als andere...

Zur Ehre Gottes sind die Beispiele heiliger und vollkommener Menschen (Jesus, Maria...) interessanter als die unvollkommener...

Ein zweiter möglicher Grund, warum Jesus schwieg und den jungen reichen Mann gehen ließ, ist, um zu zeigen, was mit manchen wohlhabenden Menschen geschehen kann:

Sie ziehen sich möglicherweise zurück, nachdem sie Kritik gehört haben, anstatt trotz des einen oder anderen Vorwurfs (z. B. Klagen über unvollkommenes Verhalten) bei Gott zu bleiben.

Jesus ließ den enttäuschten jungen reichen Mann gehen, um zu zeigen, warum es für Reiche nicht so einfach ist, ins Paradies Gottes zu gelangen. Wenn sie etwas hören, das ihnen nicht gefällt, gehen sie vielleicht weg und schließen sich so vom Paradies Gottes aus.

Auch wohlhabende Menschen sind manchmal nicht perfekt, und Gott bevorzugt Perfektion – perfekte Vorbilder.

Reiche Menschen (aber auch arme Menschen) sollten anders reagieren, anstatt sich von den heiligen katholischen Sakramenten auszuschließen.

Auch arme Menschen sind (heutzutage) nicht perfekt, und deshalb sollten die Reichen nicht aufhören, sonntags die katholische Messe zu besuchen oder zur Beichte zu gehen.

Ein wohlhabender Mensch ist nicht verpflichtet, alles, was er besitzt, zu verkaufen und es den Armen zu geben, um im Stand der Gnade zu sein...

… aber in der Beichte gibt es bestimmte Dinge, die manche Reiche irgendwann lassen sollten. Ein Abtreibungsarzt sollte beispielsweise so schnell wie möglich keine Abtreibungen mehr durchführen. Am besten wäre es, die Abteilung oder den Job ganz zu wechseln.

Stirbt der Abtreibungsarzt vor Erreichen des Rentenalters ohne Reue, befindet er sich nicht im Stand der Gnade und wird in der Hölle enden.

Diese Art von Weigerung reicher Menschen, sich zu bekehren (und sonntags nicht mehr zur Messe zu gehen oder die Beichte abzulegen), die das Geld über Gott stellen, birgt in der Tat einige Risiken – im Stile der Freimaurerei…

Deshalb fällt es reichen Menschen manchmal schwer, im Stand der Gnade zu bleiben oder ins Paradies Gottes einzugehen...

...aber es ist möglich, ja!

MANCHEN MENSCHEN, SELBST NACH EINER EXERZITIEN, TRAUEN SICH NICHT MEHR, AN DER KATHOLISCHEN MESSE TEILZUNEHMEN... AUS ANGST VOR RACHE, LEIDEN ODER FEINDLICHKEIT VON DER GEMEINDE und/oder von einer früheren Gruppe – zum Beispiel einem russisch-orthodoxen Christen in Russland, einem Muslim in der Türkei, einem Freimaurer oder sogar einer geschiedenen und unrechtmäßig wiederverheirateten Person, die sich weigert, diese unrechtmäßige Ehe aufzulösen usw.

ES IST MÖGLICH, DASS SIE NICHT IMMER IHR REICHTUM ODER IHRE VORTEILE VERLIEREN, ABER TÄGLICHE SCHUTZMASSNAHMEN GEGEN DAS BÖSE EINZUTRETEN und das Kreuz (= Schwierigkeiten) auf sich zu nehmen, könnte eine gute Idee sein.

Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Zusammenfassung“ des Kapitels „Überblick“ oder unter https://www.christianideas.eu...

In den guten Übersetzungen von Matthäus 19,16-26, insbesondere Matthäus 19,21, können wir beobachten, dass Jesus zu dem reichen jungen Mann sagt:

> ***„Verkauft euren Besitz [den angemessenen Prozentsatz] und gebt ihn den Bedürftigen unter den Gläubigen, nach dem Willen Gottes.“***

Und nicht:

> ~~*„Verkauft all euren Besitz und gebt alles, was ihr habt, den Armen.“*~~

Das ist ein subtiler Unterschied, und in manchen Bibelübersetzungen ist dieser Unterschied nicht erkennbar.

Es ist lobenswert, all seinen Besitz zu verkaufen und ihn den Armen zu geben, aber Jesus gebietet dies nicht, wie wir beim genaueren Lesen des vorhergehenden Textes von Matthäus 19,21 feststellen können.

Wichtig sind hier die Steuern:

> *"Dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott zusteht",*

Nämlich die Steuer, „für Gott, was für Gott ist“.

Ein reicher Mensch muss natürlich die Steuern an die Regierung des Landes zahlen, in dem er lebt. Aber es gibt auch eine zweite Steuer, die Reiche, wenn sie ernsthaft gläubig sind, entrichten müssen: die Steuer „für Gott, was Gott gebührt“.

Die Höhe dieser Steuer ist variabel und wird von den reichsten, gläubigen Milliardären stärker getragen. Ein ernsthafter, vermögender und gläubiger Mensch sollte sich daher über dieses Thema informieren, um zu wissen, wie viel er Gott geben sollte. Möglicherweise mehr als 10 %, wobei mindestens 10 % an die wahre Kirche, also den Vatikan, gehen müssen – und der Rest an gläubige Personen, Institutionen oder Unternehmen – beispielsweise (und vorzugsweise) an Bedürftige (die ebenfalls gläubig sind), gemäß Gottes Willen.

Ein sehr reicher, gottesfürchtiger Mensch sollte weit mehr als 10 % seines gesamten Besitzes oder Vermögens auf eine gottesfürchtige Weise spenden. Dies wird empfohlen, um Gottes Sache auf korrekte Weise wirklich zu unterstützen.

Warnung: Diese Solidarität gilt nicht den Nachkommen, dem Ehepartner, der Ehefrau oder den Eltern, sondern anderen Menschen, und zwar in ernsthafter, gottgefälliger Weise!

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema – und zu anderen Fallen für Reiche – finden Sie in den folgenden Abschnitten.

Warum Ist es Für Manche Reiche Schwer, Ins Reich Gottes Zu Gelangen? Einige Ideen

Die Bibel sagt, dass es für Reiche schwierig sein kann, in das Reich Gottes zu gelangen. Es ist zwar möglich, dass ein Reicher in das Reich Gottes kommt, aber es ist nicht sehr einfach.

Hiob, Abraham, König David, die heilige Maria Magdalena, die heilige Helena – das sind einige reiche, heilige Persönlichkeiten.

Mitglieder des Opus Dei können meiner Meinung nach im Allgemeinen auch in das Reich Gottes eingehen – und viele von ihnen sind zudem sehr wohlhabend...

Ja, es ist schwierig für Reiche, in das Reich Gottes zu gelangen, aber es ist möglich...

Warum ist es für einen reichen Menschen nicht sehr einfach, in das Reich Gottes zu gelangen?

Ich glaube, dass einige Gründe dafür, warum ein reicher Mensch Schwierigkeiten haben kann, in das Reich Gottes einzugehen, folgende sind:

- *Die Todsünde der Gier (und die damit verbundene Sünde der Geldgier). Weitere Details in den folgenden Abschnitten...*

- *Die Todsünde der Hexerei (und die damit verbundene Sünde des Götzendienstes). Weitere Details in den folgenden Abschnitten...*

- *Die Todsünde des Stolzes (und die damit verbundene Sünde des Götzendienstes). Weitere Details in den folgenden Abschnitten...*

- *Die Todsünde der Faulheit (und die damit verbundene Sünde des Götzendienstes). Weitere Details in den folgenden Abschnitten...*

- *Die Todsünde der Wollust (und die damit verbundene Sünde des Götzendienstes). Weitere Details in den folgenden Abschnitten...*

- *Die Ausübung unethischer Tätigkeiten, wie zum Beispiel die eines Abtreibungsarztes... ist wieder einmal die Sünde der Götzenanbetung des Geldes.*

- *Das Streben nach Popularität um jeden Preis… eine Sünde der Geldgier. Die richtige Lösung ist die der heiligen Maria Magdalena: bei Jesus am Kreuz zu bleiben und nicht nach Popularität zu streben (insbesondere nicht bei den Pharisäern). Reiche ziehen mitunter in eine gläubigere Gegend, z. B. nach Los Angeles oder Irland. Maria Magdalena zog nach*

Frankreich – nicht, weil es nötig war, sondern weil es ihr half, ihre Popularität etwas zu steigern.

Schutz vor dem Bösen wird empfohlen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

- ...

Warum Zählt die Sünde der Gier Zu den Schwerwiegendsten Sünden, die Oft von Reichen Menschen Begangen Werden?

Die Sünde der Gier ist heute vielleicht einer der Hauptgründe, warum es Reichen schwerfällt, ins Reich Gottes zu gelangen – ohne angemessene, aufrichtige Buße im Glauben. Im Allgemeinen bezahlen Reiche meiner Meinung nach angemessen oder sogar teuer für die Dienstleistungen und Produkte, die sie benötigen.

Billige Dienstleistungen und Produkte zu kaufen, ist also tatsächlich eine Form der Gier – vorausgesetzt, die betreffenden Personen verfügen über genügend Besitz und/oder Einkommen. Allerdings haben manche, die günstigere Dienstleistungen und Produkte erwerben, oft ein relativ geringes monatliches Einkommen und/oder wenige Besitztümer, was bedeutet, dass sie die Sünde der Gier im Allgemeinen nicht in schwerwiegender Weise begehen.

Die typische Sünde der Gier, die Reiche begehen können, ist die Sünde des „Stehlens in der Waage“. Diese Art von Sünde existiert noch immer, wenn auch nicht in der Art, wie sie üblicherweise in der Bibel interpretiert wird.

Diese Sünde, das „Stehlen in der Waage“, eine schwere Todsünde, besteht im Allgemeinen in der subtilen Verletzung eines Arbeitsvertrags durch den Arbeitgeber.

Und Wie Kommt es Dazu – und Warum Ist es So Schlimm?

Üblicherweise legt der Arbeitsvertrag eine bestimmte wöchentliche Arbeitszeit fest, z. B. 38 Stunden, zuzüglich eines monatlichen Gehalts. Um Unterschlagung zu vermeiden, müssen diese Bedingungen – sowohl vom Arbeitnehmer als auch vom Arbeitgeber – eingehalten werden, und zwar in allen arbeitsbezogenen Angelegenheiten.

Im Bereich der Informatik sollten die 38 Stunden pro Woche beispielsweise Folgendes umfassen:

- *Zeitaufwand für normale Arbeit*

+

- *Zeitbedarf für das Selbststudium*

+

- *Zeitbedarf für die erforderliche Berufsausbildung*

+

- *Zeitaufwand für die Fahrt zu den Berufsbildungseinrichtungen*

+

- *Zeitaufwand für das Waschen und Bügeln der Arbeitskleidung (bei niedrigem Lohn)*

...

- *Ausnahme: Die Zeit für den Arbeitsweg sollte nicht mitgerechnet werden.*

Um dem Stundenlohnmodell – einschließlich aller arbeitsbezogenen Tätigkeiten – erfolgreich entgegenzuwirken, könnten wohlhabende Arbeitgeber eine aufgabenbasierte Strategie anwenden, bei der die Leistung anhand der fristgerecht (z. B. täglich oder wöchentlich) erledigten Aufgaben gemessen wird, und/oder die Mitarbeiter in direkten Wettbewerb setzen.

Weniger geeignete Mitarbeiter riskieren, entlassen zu werden und/oder durch das Mitarbeiterbewertungssystem, namentlich den Lebenslauf, einen schlechten Ruf zu erlangen.

Die betroffenen Mitarbeiter riskieren, entlassen zu werden, oder müssen reagieren, indem sie beispielsweise im Betrieb oder von zu Hause aus arbeiten/lernen/zusätzliche Stunden leisten (z. B. Telearbeit, Selbststudium), um eine Entlassung oder einen schlechten Ruf zu vermeiden...

Um im Job „effizient“ zu sein, arbeiten manche Angestellte – wenn auch nicht alle – zusätzlich im Büro oder zu Hause (z. B. per Telearbeit oder Selbststudium), um einer Kündigung oder einem schlechten Ruf vorzubeugen. Die betroffenen Angestellten arbeiten unter Umständen sogar bis zu 50 Stunden pro Woche oder mehr, inklusive aller damit verbundenen Tätigkeiten, anstatt der vertraglich vereinbarten 38 Stunden.

Einen Mitarbeiter, der über einen Hochschulabschluss im entsprechenden Fachgebiet verfügt, nicht angemessen zu entlohnen oder gute Produktivität nicht zu honorieren, bedeutet auch, „in der Bilanz

zu stehlen“.

Ein weiteres Beispiel: Die falsche Einstufung von IT-Jobs als Sekundarstufe anstatt als Universitäts- oder postsekundäre Ausbildung ist ebenfalls ein „Schummeln“ bei der Skala, da Jobs in der Informatik in der Regel die entsprechenden Sekundarschulbildungen sowie eine zusätzliche erforderliche Berufsausbildung erfordern, typischerweise 1,5 Jahre zusätzliche Berufsausbildung (mit 38 Stunden/Woche oder mehr) sowie fortlaufende Schulungen nach der Einstellung.

In der Praxis entspricht die Stelle einer Tätigkeit auf Hochschulniveau – oder zumindest einem vergleichbaren Ausbildungs- und Erfahrungsniveau. Daher führt die Einstufung solcher Positionen als Sekundarstufe häufig zu niedrigeren Gehältern, die nicht dem Gehalt eines regulär qualifizierten Hochschulabsolventen in diesem Bereich entsprechen.

Diese Sünde ist schwerwiegend, da sie sowohl das Einkommen als auch den Ruf des Arbeitnehmers schädigen kann, der den Arbeitsvertrag wörtlich, wie es sich gehört, einhalten möchte.

Der zweite Grund ist, dass ein Arbeitgeber, wenn ein Mitarbeiter mit einem normalen, angemessenen Arbeitsprofil beispielsweise 60 statt 38 Stunden pro Woche arbeiten muss (einschließlich aller anfallenden Aufgaben), durch diesen Mitarbeiter einen erheblichen Gewinn erzielen kann – ein Gewinn, der laut Arbeitsvertrag unrechtmäßig ist. Das ist nichts anderes als „Diebstahl“ und eine schwere Sünde der Gier.

Ein weniger produktiver Mitarbeiter sollte nicht entlassen werden – außer im Falle von Sabotage. Stattdessen kann der Arbeitgeber das monatliche Gehalt des Mitarbeiters anpassen. Ein produktiverer Mitarbeiter sollte sogar mit einem höheren Monatsgehalt belohnt werden. Ein weniger produktiver Mitarbeiter sollte jedoch nicht entlassen werden; stattdessen kann sein Gehalt langsamer steigen oder sogar für einen längeren Zeitraum eingefroren bleiben – dies gilt auch für Fälle von Burnout.

Es gibt noch eine andere Vertragsart, bei der der vermeintliche „Arbeitnehmer“ nach gut ausgeführten Aufgaben bezahlt wird, anstatt nach den wöchentlich geleisteten Arbeitsstunden.

Es handelt sich hierbei jedoch nicht mehr um einen herkömmlichen Arbeitsvertrag, sondern um einen Freelance-Vertrag. In diesem Fall ist der „Auftraggeber“ nicht mehr Arbeitgeber, sondern wird zum Auftraggeber der Dienstleistungen oder Produkte des Freelancers.

Der Freelancer kann aufgabenbezogen arbeiten, hat aber eine gewisse Freiheit bei der Wahl der Aufgaben und der Abgabefrist (täglich, wöchentlich). Dies wird in gegenseitiger Vereinbarung zwischen dem Auftraggeber („Arbeitgeber“) und dem Freelancer festgelegt. Ein Freelance-Vertrag ist für den Einstieg in eine neue berufliche Laufbahn in einem neuen Fachgebiet nicht empfehlenswert, da die betreffende Person in diesem Bereich noch nicht über ausreichend Erfahrung verfügt.

Ein neuer Mitarbeiter, ein Anfänger, verfügt in der Regel über wenig Erfahrung im jeweiligen Tätigkeitsbereich.

Der Arbeitgeber, der einen solchen Mitarbeiter einstellt, sollte bereit sein, zwei bis drei Jahre in

dessen Weiterentwicklung zu investieren. Mit einer angemessenen beruflichen Ausbildung wird der Mitarbeiter schrittweise immer produktiver.

Dieser Prozess ähnelt dem eines Taxifahrers zu Beginn seiner Karriere, der eine große Investition tätigt, um ein Taxi zu kaufen und so seiner Arbeit nachgehen zu können.

Diese Investition amortisiert sich erst nach zwei bis drei Jahren. Sobald das Taxi abbezahlt ist, kann der Fahrer mehr verdienen und sparen. Ähnlich verhält es sich mit der Einstellung von Mitarbeitern – insbesondere von solchen mit Hochschulabschluss.

Einen weniger produktiven Mitarbeiter auf Universitätsebene vor Ablauf der ersten zwei Jahre zu entlassen, ist daher vergleichbar damit, als würde ein Taxifahrer vor Ablauf der ersten zwei Jahre seiner Tätigkeit kündigen.

Der Arbeiter hatte einfach nicht genug Zeit, um sehr produktiv zu werden.

Das im öffentlichen Dienst übliche Angestelltenmodell, das eine Berufsausbildung umfasst und bei dem alle damit verbundenen Aufgaben in den 38-Stunden-Wochenarbeitsvertrag eingerechnet werden, ist ausgewogen und gilt als angemessen. Allerdings sind die Löhne für dieselbe Tätigkeit mitunter niedriger als in der Privatwirtschaft. Dennoch wird der Arbeitsvertrag in der Regel eingehalten.

In anderen Arbeitsbereichen wie dem Einzelhandel kann eine mögliche Sünde der Gier darin bestehen, Angestellte und/oder ihnen nahestehende Personen (wie Ladenbesitzer) nicht angemessen zu bezahlen – dies sollte von Fall zu Fall beurteilt werden.

Und Was Sollte der Besorgte Reiche Tun, um der Sünde der Gier Zu Entgehen?

Der betreffende reiche Mensch sollte so bald wie möglich zur Beichte gehen, zu einem katholischen Priester, aufhören, Mitarbeiter in Konkurrenz zueinander zu setzen, und die im Arbeitsvertrag festgelegten Arbeitszeiten einschließlich aller damit verbundenen Aufgaben einhalten.

Dies kann – und sollte – die Übernahme der Kosten für die für die Tätigkeit des Mitarbeiters erforderliche berufliche Weiterbildung gemäß dem gegebenen Profil sowie die Ermöglichung der Absolvierung dieser Weiterbildung durch den Mitarbeiter, einschließlich Selbststudium während der Arbeitszeit, umfassen.

Eine andere Form der Gier – die häufig von den Reichen begangen wird – ist das Versäumnis, sich ernsthaft für Gott einzusetzen, insbesondere für die katholische Kirche (für den wahren Glauben) und damit verbundene Anliegen, gemäß dem Willen Gottes.

Ein reicher Mensch sollte mindestens den Zehnten (10 % des Gesamtvermögens + des gesamten monatlichen Einkommens) an die wahre Kirche (d. h. die römisch-katholische konservative und

nicht naive) oder, im Falle von Juden, an die Synagoge zahlen.

Daher sollten mindestens 10 % des gesamten Vermögens und des monatlichen Einkommens an die katholische Kirche/den Vatikan (Klerus) gehen – ernsthaft und im Sinne Gottes.

Diese Abgabe an Gott kann, je nach Gottes Willen und verbunden mit zusätzlicher, tiefgreifender Solidarität, sogar noch höher ausfallen. Beispielsweise durch die Unterstützung bedürftiger, gottesfürchtiger Menschen, der Armen oder, falls der Reiche wohlhabend genug ist, durch die Förderung wahrer Evangelisierung, wie etwa Maria Magdalena .

Achtung: Diese Solidarität richtet sich nicht mehr nur gegen Nachkommen/Ehepartner/Ehefrau/Eltern, sondern gegen andere, und zwar auf eine ernsthafte und gottgefällige Weise!

Wer dies unterlässt, „begeht Diebstahl in der Waage“ und ist für Reiche eine Todsünde der Gier. Ein reicher Mensch sollte sich daher in angemessener und ernsthafter Solidarität mit Gott und gemäß seinem Willen engagieren.

Der besorgte wohlhabende Mensch hat zwar eine gewisse Freiheit bei der Gestaltung seiner Solidaritätsakte, doch sollte diese Solidarität jenen zugutekommen, die sich ernsthaft und im Einklang mit Gottes Willen dem wahren Glauben und dem Guten verpflichtet fühlen. Sie sollte daher die römisch-katholische Kirche (konservativ, nicht naiv) – ihre Dienste, Produkte, Einrichtungen und Personen, insbesondere Bedürftige – unterstützen.

Bei sehr reichen Menschen sollte diese ernsthafte, gottgefällige Solidarität gemäß Gottes Willen etwa 50 % (oder sogar mehr*) ihres monatlichen Gesamteinkommens ausmachen. Andernfalls wäre dies eine Form des „Diebstahls“ – gegen Gott –, da diese sehr reichen Menschen oft von Gottes Hilfe profitiert haben, um reich zu werden oder zu bleiben.

** - Beispiele:*

- *Der reichste Mann bei Amazon sollte ernsthafte Solidarität zeigen – pro-Gott, pro-wahrer Glaube, pro-Gutes – und zwar gegenüber der pro-katholischen Kirche (römisch-konservativ): ~85% seines Gesamtvermögens (Besitztümer + monatliches Gesamteinkommen), wobei mindestens 10% ausschließlich dem legitimen katholischen konservativen Klerus gewidmet sind.*

- *Präsident Trump sollte der pro-katholischen Kirche (römisch-konservativ) ernsthafte Solidarität entgegenbringen: Er sollte ihr etwa 70 % seines Gesamtvermögens (Gesamtbesitz + monatliches Gesamteinkommen) zur Verfügung stellen, wobei mindestens 10 % ausschließlich dem legitimen katholischen konservativen Klerus zugutekommen sollten.*

- *Für den reichsten Mann der Familie Biden sollte die ernsthafte Solidarität mit der pro-katholischen Kirche (römisch-konservativ) etwa 75 % des Gesamtvermögens*

(Besitztümer + monatliches Einkommen) ausmachen, wobei mindestens 10 % für den legitimen katholischen konservativen Klerus bestimmt sein sollten.

- *Für den reichsten Mann bei Microsoft sollte seine Solidarität etwa 80 % seines Gesamtvermögens (Besitztümer + monatliches Einkommen) an die pro-katholische Kirche (römisch-konservativ) betragen, wobei mindestens 10 % für den legitimen katholischen konservativen Klerus reserviert sein sollten.*

- *Der reichste Mann bei Tesla sollte etwa 85 % seines Gesamtvermögens in ernsthafter Solidarität, im Sinne von Gott, dem wahren Glauben und der Aufrichtigkeit, an die katholische Kirche spenden – an eine konservative und nicht naive Organisation –, wobei monatlich mindestens 10 % ausschließlich dem legitimen katholischen konservativen Klerus zugutekommen sollten.*

- *Madonna sollte der pro-katholischen römisch-konservativen Kirche ernsthafte Solidarität in Höhe von ca. 55 % ihres Gesamtvermögens (Gesamtbesitz + monatliches Gesamteinkommen) anbieten, wobei mindestens 10 % ausschließlich dem legitimen katholischen konservativen Klerus vorbehalten sein sollten.*

- *Für Lady Gaga sollte der richtige Anteil etwa 35 % ihres Gesamtvermögens (Gesamtbesitz + monatliches Gesamteinkommen) betragen, um ernsthafte Solidarität mit der pro-katholischen römisch-konservativen Kirche zu zeigen, wobei ein Minimum von 10 % nur für den legitimen katholischen konservativen Klerus gelten sollte.*

- *Ed Sheeran sollte sich ernsthaft mit der pro-katholischen römisch-konservativen Kirche solidarisieren und etwa 22 % seines Gesamtvermögens (Besitztümer + monatliches Einkommen) spenden, wobei mindestens 10 % ausschließlich dem legitimen katholischen konservativen Klerus zugutekommen sollten.*

- *... und bei den anderen reichen Personen sollte jeder Fall einzeln geprüft werden, aber die Grundidee ist folgende:*

„Gott, was Gott, und dem Kaiser, was dem Kaiser, gehört.“

Doch viele reiche Menschen weigern sich, die angemessene, ernsthafte Solidarität mit Gott zu zeigen, und das stellt die Todsünde des „Stehlens in der Waage“ – gegen Gott – und zugleich die Todsünde des Stolzes gegen Gott dar.

Deshalb ist es für Reiche nicht sehr einfach, ins Reich Gottes zu gelangen. Es ist möglich, ja, aber viele wohlhabende Menschen tun sich damit schwer.

Eine weitere Form der Gier, die ein reicher Mensch begehen kann, ist, sich auf Kosten der legitimen

Regierung zu bereichern, indem er die Steuern nicht angemessen zahlt – „dem Kaiser, was dem Kaiser gehört“.

Eine weitere Form der Gier, so Gott, sei es, Ersparnisse in Steueroasen zu verstecken. Ersparnisse sollten nur in legitime, von Banken anerkannte Finanzprodukte angelegt werden. Die Teilnahme am Aktienmarkt sei jedoch legitim.

Eine weitere Form der Gier besteht darin, durch Kapitalflucht künstliche Insolvenzen herbeizuführen und so Anleger zu verarmen. Beispielsweise durch die Überweisung von Spargeldern auf ausländische Bankkonten, kurz bevor eine inländische Bank absichtlich in den Konkurs getrieben wird. Dieses überwiesene Geld ist vor Gott nicht rechtmäßig. Es gehört nicht dem neuen Kontoinhaber.

Andere ähnliche Fälle sollten individuell und im Einvernehmen mit Gott geprüft werden.

Warum Ist die Sünde der Hexerei Eine der Sünden, die ein Reicher Mensch Begehen Kann (und in Welchem Verhältnis Steht sie Zur Sünde des Götzendienstes)?

Ein besorgter, wohlhabender Mensch könnte diskret auf Hexerei zurückgreifen, um sein Vermögen zu schützen. Beispielsweise könnte eine Person – die er oder sie als unerwünscht empfindet – den Wohlhabenden um einen beträchtlichen Geldbetrag bitten, etwa genug, um eine Wohnung zu kaufen. Der Wohlhabende verfügt über genügend Geld, um dieser Bitte nachzukommen – und sogar noch mehr –, ist aber nicht verpflichtet, der (möglicherweise unerwünschten) Person dieses Geld zu geben (oder zu leihen).

Eine mögliche Taktik, die eine reiche Person anwenden könnte, um solche Anfragen zu verhindern, ist die Ausübung von Hexerei, entweder direkt oder indirekt (z. B. indem sie jemanden anderen dafür bezahlt), um die Person, die die Anfrage stellt, einzuschüchtern und dadurch zukünftige Annäherungsversuche zu unterbinden.

Dies ist jedoch eine schwere Sünde – die Todsünde der Hexerei (direkt oder indirekt) und möglicherweise auch die Todsünde der Götzenverehrung – Luzifers oder verwandter Götter durch die Ausübung von Hexerei.

Die Ausübung von Hexerei und/oder Götzendienst muss von gläubigen Menschen unbedingt vermieden werden. Dies mag einer der Gründe sein, warum es einem reichen Menschen schwerfällt, in das Reich Gottes einzugehen. Und manchmal – wenn auch nicht immer – stellt der betreffende reiche Mensch deshalb erneut das Geld über Gott und begeht so die Sünde des Götzendienstes des Geldes.

Eine mögliche Lösung wäre, dem Betroffenen (vielleicht unerwünschten) das Geld – wie es die Bibel vorschreibt – diskret und im Geheimen zu geben (oder zu leihen). Doch diese Vorgehensweise

ist nicht immer die beste … und der wohlhabende Betroffene riskiert, vielen Menschen Geld für Wohnungen zu geben und anschließend selbst zu verarmen.

Im Falle einer Sünde sollte der Betroffene bereuen, so bald wie möglich bei einem katholischen Priester beichten, die auferlegte Buße vollziehen und unter den erforderlichen Bedingungen den Rosenkranz beten, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen.

Eine weitere mögliche Lösung für dieses Problem besteht darin, der betroffenen (vielleicht unerwünschten) Person privat und geheim einen relativ kleinen Geldbetrag zu geben – z. B. 5 Dollar, nicht mehr – und diese Person zu bitten, auch bei anderen und bei Finanzinstitutionen finanzielle Hilfe zu suchen, anstatt sich ausschließlich auf die reiche Person zu verlassen.

Ja, die betreffende Person ist vermögend, aber nicht verpflichtet, dieses Geld der (möglicherweise unerwünschten) Person zu geben.

Und wenn jeder in der betreffenden Region der (vielleicht unerwünschten) Person denselben kleinen Geldbetrag geben würde – z. B. diese 5 Dollar –, dann wäre das finanzielle Problem der Person, die Geld für eine Wohnung benötigt, schnell gelöst.

Nehmen wir an, in der Region Lissabon würde eine (vielleicht arme) Person, wenn sie von jedem der rund 1 Million Menschen 5 Dollar bräuchte und bekäme, schnell 5 Millionen Dollar zusammenbekommen und ihr Problem relativ rasch lösen können. Diese 1 Million Menschen haben die 5 Dollar vielleicht tatsächlich, sind aber nicht verpflichtet, sie der (vielleicht armen) Person zu geben. Sie könnten es jedoch tun, und es wäre nett – genau wie es die reiche Person getan hat. Und ja, die reiche Person ist wohlhabend, aber auch sie ist nicht verpflichtet, die 5 Dollar zu geben. Die (vielleicht arme) Person sollte sich daher auch an andere wenden, um Hilfe zu erhalten.

Das Problem besteht darin, dass der Reiche zwar stichhaltige Gründe haben mag, die Bitte des (vielleicht armen) Menschen abzulehnen, dies aber Vergeltungsmaßnahmen nach sich ziehen könnte. Ein gläubiger Reicher sollte sich daher täglich vor dem Bösen und vor Hexerei schützen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Wenn viele Menschen einen reichen Menschen um Geld für den Kauf einer Wohnung bitten, ignoriert dieser sie möglicherweise und ruft bei anhaltender Belästigung die Polizei. Reiche versuchen unter Umständen sogar, ihren sozialen Status (ihren Reichtum) in der Öffentlichkeit zu verbergen oder den Kontakt zur Öffentlichkeit ganz zu meiden. Dennoch sollte ein gläubiger Reicher wahre christliche Solidarität zeigen, indem er die Steuer „Gott, was Gott gebührt“ ordnungsgemäß entrichtet, um nicht gegen Gott zu „stehlen“.

Ein weiterer möglicher Schwachpunkt für eine reiche Person ist, dass diese reiche Person einer Geheimgesellschaft angehört und gezwungen sein könnte, Hexerei zu praktizieren, um ihre eigenen Interessen und die der Geheimgesellschaft zu schützen (z. B. der Freimaurer-Geheimgesellschaft).

Dies stellt wiederum die Todsünde der Hexerei und des Götzendienstes dar – möglicherweise schließt es auch wieder den Götzendienst des Geldes ein.

Um dies zu verhindern, muss die betroffene Person die Verbindungen zur Geheimgesellschaft

abbrechen, sich vor dem Bösen und ***der Hexerei*** schützen und „das Kreuz auf sich nehmen“. ***Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.***

Das ist auch der Grund, warum es manchen Reichen schwerfällt, ins Reich Gottes zu gelangen. Es ist zwar möglich, aber manche wohlhabende Menschen stoßen dabei auf ernsthafte Hindernisse.

Warum Zählt die Sünde des Stolzes Zu den Sünden, Die Ein Reicher Mensch Begehen Kann (und Damit Verbunden die Sünde des Götzendienstes)?

Ein reicher Mensch mag sich überlegen fühlen, und tatsächlich befindet sich die betreffende Person in einer vorteilhaften Position...

Ein mögliches Beispiel für einen reichen Menschen, der die Sünde des Stolzes begeht, findet sich in der Bibel, als der junge reiche Mann Jesus fragt, was er tun müsse, um vollkommen zu werden.

Er hatte versucht, ein guter, gottesfürchtiger Mensch zu sein und behauptete, die Gebote Gottes bereits befolgt zu haben.

Und Jesus antwortete, dass er, wenn er vollkommen sein wolle, das, was er besitze (den angemessenen Prozentsatz), verkaufen und es ernsthaft dem bedürftigen Volk Gottes (den Armen, die Gott nahestehen) geben solle.

Der betroffene Mann aber war reich und wurde wegen Jesu Antwort sehr traurig und ging fort...

Dann sagte Jesus, es sei leichter für ein Kamel, durch ein Nadelöhr zu gehen, als für einen reichen Mann, in das Reich Gottes zu gelangen.

Was geschah, war, dass der reiche Mann Jesus – und möglicherweise den wahren Glauben – deswegen verließ...

... möglicherweise die Sünden des Stolzes und der Geldgier (Geld über Gott zu stellen), was meiner Meinung nach nicht nötig war...

In diesem Fall wäre die beste Lösung gewesen, das, was er besaß (den angemessenen Prozentsatz), zu verkaufen und es den Armen und Gläubigen zu geben.

Eine angemessene Haltung des jungen reichen Mannes gegenüber Jesus wäre daher gewesen, echte Solidarität mit Gott zu üben, indem er die Steuer „Gott, was Gott gebührt“ – 10 % (oder mehr) seines Vermögens – für gottgefällige Zwecke, nämlich die katholische Kirche, entrichtete und bei Jesus blieb, wie es die heilige Maria Magdalena tat…

Weitere Details zum Leben der heiligen Maria Magdalena finden Sie im Abschnitt „Fallstudie: Die wohlhabende heilige Maria Magdalena“ weiter unten in diesem Kapitel. Weitere Details zum

Thema „Nadelöhr“ finden Sie im Abschnitt „Nadel“ weiter unten in diesem Kapitel.

Reiche Menschen (aber auch Arme) sollten in der Lage sein, die eine oder andere Kritik im Sinne Gottes zu akzeptieren, ohne den wahren Glauben – den römisch-katholischen konservativen Glauben – aufzugeben; andernfalls begehen sie die Todsünde des Stolzes.

Deshalb ist es für manche Reiche nicht so einfach, ins Reich Gottes zu gelangen... Es ist möglich, ja, aber manche wohlhabende Menschen haben damit Probleme...

Eine weitere Form des Stolzes, der ein reicher (oder anderer) Mensch verfallen kann, ist die Weigerung, praktizierender konservativer Katholik zu werden, und stattdessen beispielsweise Protestant, Atheist, Progressiver oder Agnostiker zu werden – um „populär“ zu sein. Dies ist Stolz (gegen Gott). Tatsächlich möchte ein reicher Mensch oft in der Gesellschaft hohes Ansehen genießen und dadurch beliebt werden oder bleiben.

Sie könnten sich dafür entscheiden, die Religion der Mehrheit in einem nicht-katholischen Land anzunehmen...

Im Allgemeinen wollen Reiche „populär“ bleiben, selbst wenn die populärste Position nicht mehr die gottgefälligste ist. In einem solchen Fall stellen sie erneut das Geld über Gott – eine Art Hochmut gegen Gott. Die wohlhabende Maria Magdalena entschied sich für die Seite Jesu am Kreuz , doch vielen Reichen fällt dies schwer, und sie neigen dazu, die populärere Seite zu wählen: die Seite der Pharisäer.

Reiche Menschen wählen mitunter Strategien *des „Savoir Vivre“* , um Erfolg zu haben, ohne „das Kreuz auf sich nehmen“ zu müssen – ein Ausdruck von Stolz, der sich gegen die gottgefällige Aufforderung, „das Kreuz auf sich zu nehmen“, richtet. Indem sie beispielsweise nicht die (obligatorische) sonntägliche katholische Messe besuchen, verharren sie im Zustand der Todsünde – nur um im Kampf zwischen Gut und Böse als „neutral“ zu gelten.

Deshalb ist es für manche Reiche nicht so einfach, ins Reich Gottes zu gelangen. Es ist zwar möglich – aber manche wohlhabende Menschen haben damit Probleme.

Achtung: Diese „Savoir-Vivre“-Formeln – ohne das (christliche) Kreuz – funktionieren ab etwa 2024 nicht mehr gut.

Tatsächlich sind die 75 bis 100 Jahre, um die Luzifer Gott bat, nun vorbei (siehe z. B. https://www.tldm.org/news16/pope-leo-xiii-and-the-st-michael-prayer.htm, auf Englisch). Menschen, die dem Bösen verfallen sind, riskieren nun, von nun an ein schweres Kreuz auf sich zu nehmen. Doch die Versuchung bleibt bestehen, denn die Formel des *„Savoir Vivre“* mit satanistischen Elementen funktionierte in den letzten rund 70 Jahren gut – und nun droht deswegen die Apokalypse.

Stolz ist ebenfalls eine schwere, tödliche Sünde, und der Betroffene sollte bereuen und so bald wie möglich bei einem katholischen Priester beichten, die ihm auferlegte Buße vollziehen und den (täglichen) Rosenkranz aufmerksam beten, unter den von der katholischen Kirche geforderten Bedingungen, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen – um sich vor dem Bösen und vor der

„Gefahr der Apokalypse“ zu schützen…

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich in den Kapiteln „Gefahr der Apokalypse“ , „Schutz vor dem Bösen“ und im Abschnitt „Wie kann man sich darauf vorbereiten, ins Paradies Gottes einzutreten?“ aus dem Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.

Warum Zählt Faulheit Zu den Sünden, die Auch ein Reicher Mensch Begehen Kann?

Faulheit wird heutzutage als Sünde derjenigen betrachtet, die Sozialleistungen beziehen – also derjenigen, die arbeitslos sind, aber ein monatliches Einkommen aus dem Sozialversicherungssystem erhalten – oder derjenigen, die krank sind und ebenfalls ein solches monatliches Einkommen vom Staat erhalten...

Eine gewisse Trägheit mag in diesen Gruppen vorkommen, aber im Allgemeinen sind sie nicht wirklich faul: Sie sind oft aktiv und entwickeln Strategien, um eine neue Arbeitsstelle zu finden, beispielsweise durch eine geeignete berufliche Weiterbildung. Oder sie sind krank oder gesundheitlich angeschlagen und können keiner regulären bezahlten Arbeit nachgehen.

Manche Menschen fallen jedoch in eine andere Kategorie: die Reichen. Dies trifft nicht auf alle Reichen zu, betrifft aber einige… Sie beziehen möglicherweise Rentenleistungen oder sind einfach wohlhabend genug, um komfortabel zu leben, ohne arbeiten zu müssen. Sie zahlen ihre Steuern und müssen nicht mehr arbeiten. Oder sie werden zu Führungskräften in Institutionen oder Unternehmen, deren Arbeit nicht mehr überwacht wird – sie tun und lassen sich bei der Arbeit frei ausleben…

Auch Menschen, die eine Rente beziehen, haben ein reiches Profil.

Es ist dasselbe Profil wie das des reichen Mannes, der in Lukas 12,16-21 beschrieben wird, der beschloss, nicht mehr zu arbeiten und sich von nun an auszuruhen, weil er genug Reichtum angehäuft hatte, um den Rest seiner Tage gut leben zu können...

Die entsprechende Passage lautet wie folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/die-bibel/das-evangelium-nach-lukas/12/):

> ***„16** Und er erzählte ihnen folgendes Beispiel: Auf den Feldern eines reichen Mannes stand eine gute Ernte.*
>
> ***17** Da überlegte er hin und her: Was soll ich tun? Ich weiß nicht, wo ich meine Ernte unterbringen soll.*
>
> ***18** Schließlich sagte er: So will ich es machen: Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen; dort werde ich mein ganzes Getreide und meine Vorräte unterbringen.*

19 Dann kann ich zu mir selber sagen: Nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink und freu dich des Lebens!

20 Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von dir zurückfordern. Wem wird dann all das gehören, was du angehäuft hast?

21 So geht es jedem, der nur für sich selbst Schätze sammelt, aber vor Gott nicht reich ist.“

Das Rentensystem setzt in gewisser Weise genau dieses Verhalten um... daher kann es auch zu einem gewissen Grad an Faulheit führen.

Das Problem ist, dass Faulheit die Mutter aller Laster ist... die betreffende Person mag gesund sein und Zeit für alles haben...

Sie könnten diese Zeit beispielsweise nutzen, um täglich die Heilige Messe zu besuchen und mehrmals täglich den Rosenkranz zu beten. Sie könnten sogar ununterbrochen den Rosenkranz beten – oder einfach weiterarbeiten, auch wenn es nicht mehr nötig ist… Denn wahre Arbeit heiligt, während Faulheit die Mutter aller Laster ist…

Diese Personen sind in der Regel sozial aktiv und können von bestimmten Gruppen eingeschüchtert werden – beispielsweise von solchen, die mit Geheimbünden in Verbindung stehen, welche darauf abzielen, Gegner zu bestrafen, darunter auch Menschen, die ein gottgefälliges Verhalten an den Tag legen.

Um diese Gruppen zu unterstützen, könnten sie dazu verleitet werden, eine Strategie des „Hassverhaltens“ zu entwickeln – eine Todsünde – und könnten sogar heimlich schwarze Hexerei gegen diejenigen praktizieren, die sich der Gruppe widersetzen: eine weitere Todsünde.

Gott verabscheut Hexerei. Wenn jemand das Bedürfnis verspürt, Hexerei einzusetzen, um einer bestimmten Gruppe zu helfen, ist das ein klares Zeichen dafür, dass diese Gruppe nicht gottgefällig ist.

Das Problem ist, dass diese bequemen Individuen versuchen, sich selbst – und ihren Reichtum und Komfort – zu schützen, indem sie sich mit Gruppen verbünden, die luziferische Tendenzen aufweisen, denn „Einigkeit macht stark“. Sie wollen den wahren, gottgefälligen Glauben – die Strategie des „Kreuzaufnehmens“ – vermeiden.

Dies ist wiederum die Sünde des Götzendienstes: Götzendienst des Geldes, der Macht und des Komforts – den Reichtum über Gott zu stellen…

Tatsächlich haben Menschen, die Vollzeit arbeiten, in der Regel keine Zeit, sich aktiv an der Verfolgung oder Bestrafung von gläubigen Einzelpersonen und anderen Gegnern solcher Gruppen zu beteiligen – zumindest nicht während der Arbeitszeit...

Menschen mit einem „faulen“ Profil haben jedoch die Zeit – oder sogar mehr Zeit – für solche

Aktivitäten...

Faule Menschen könnten auch ständig schlafen, wie man gemeinhin annimmt, aber das ist in der Regel nicht der Fall: Wer übermäßig schläft, ist oft ungesund, nimmt beispielsweise psychiatrische Medikamente ein und braucht Schlaf, Ruhe und Erholung.

Faule Menschen sind vielleicht aktiv und tun Dinge, die den Herrn nicht interessieren; sie sind frei, manchmal gesund und tun, was immer sie wollen – aber sie vergeuden ihre Zeit, indem sie entweder sündhaften Aktivitäten nachgehen oder sich mit nutzlosen Dingen beschäftigen...

Das ist auch der Grund, warum manche Reiche Schwierigkeiten haben, ins Reich Gottes zu gelangen. Es ist möglich, ja, aber manche wohlhabende Menschen haben damit Probleme…

Warum Zählt die Todsünde der Wollust Zu den Sünden, die ein Reicher Mensch Begehen Kann (Sowie die Damit Verbundene Sünde des Götzendienstes)?

Reiche Menschen verfügen über genügend Vermögen, um ein komfortables Leben zu führen. Normalerweise haben sie deshalb bei der Partnersuche einen deutlichen Vorteil. Sie können, im Vergleich zu Menschen mit bescheideneren Mitteln, leichter durch eine Trauung in der katholischen Kirche heiraten.

In vielen Fällen kommt es jedoch nicht zu dieser katholischen Ehe auf Lebenszeit – und das sollte nicht so sein.

Die betreffenden wohlhabenden Personen, die nicht durch die katholische Kirche getraut sind, befinden sich oft nicht im Stand der Gnade aufgrund der Sünde der Lust – zum Beispiel durch (regelmäßigen) außerehelichen Geschlechtsverkehr.

Oder sie sind katholisch verheiratet (oder auch nicht), aber ihre sexuellen Beziehungen sind nicht offen für neues Leben. Ein wohlhabendes Paar sollte etwa acht Kinder haben – nicht nur zwei. Sie haben die finanziellen Mittel, sie großzuziehen. Auch die künstliche Beschränkung von Kindern ist eine Todsünde. Die Sünde des außerehelichen Geschlechtsverkehrs ist gleichbedeutend mit der Sünde der Götzenanbetung des Leibes.

Das ist einer der Gründe, warum es für manche Reiche nicht einfach ist, ins Reich Gottes zu gelangen. Es ist zwar möglich, aber viele wohlhabende Menschen tun sich damit schwer.

Im Falle einer Sünde sollte der Betroffene so bald wie möglich zur Beichte bei einem katholischen Priester gehen und die ihm auferlegte Buße verrichten, um in den Stand der Gnade zurückzukehren. Anschließend sollte er unverzüglich den Rosenkranz unter den entsprechenden Bedingungen beten, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen , denn wir leben in einer Zeit der „apokalyptischen Gefahr“, und diese Maßnahmen bieten uns Schutz.

Weitere Einzelheiten zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln „Gefahr der Apokalypse“, „Schutz vor dem Bösen“ sowie im Abschnitt „Wie kann man sich darauf vorbereiten, ins Paradies Gottes einzutreten?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Einige Ideen, die den Paaren helfen könnten, finden sich in den Kapiteln „Damen und Schleier (+ Männer)“, „Ideen gegen Scheidungen“ sowie im Abschnitt „Opus Dei: eine gute Lösung“ dieses Kapitels.

Wenn Wir nur Essen und Kleidung Haben, Sollen Wir uns Damit Zufriedengeben?

Der heilige Paulus schreibt im Brief an Timotheus, 1 Timotheus 6,8-10 (Online-Bibel des Vatikans, https://www.vatican.va/archive/ENG0839/__P114.HTM, auf Englisch):

> *8* ***Wenn wir Nahrung und Kleidung haben, wollen wir uns damit begnügen.***
>
> ***9*** *Wer reich werden will, gerät in Versuchung und in eine Falle und in viele törichte und schädliche Begierden, die ihn in Verderben und Untergang stürzen.*
>
> ***10*** *Denn die Geldgier ist die Wurzel allen Übels; manche sind in ihrem Verlangen danach vom Glauben abgeirrt und haben sich selbst viel Schmerz zugefügt.*

Paulus hat hier teilweise Recht – aber der Text ist nicht hundertprozentig fehlerfrei. Wäre er es, stünde er nicht im Widerspruch zum Kerngebot der wahren christlichen Glaubenslehre. Doch in diesem Fall tut er es.

Das Problem hier ähnelt dem Problem der Sklaverei, wo auch einige Schriften des Paulus nicht perfekt sind.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „St. Paul ist in Bezug auf das Thema ‚Sklaverei‘ etwas unvollständig“.

Paulus behauptet: *„Wenn wir nur Essen und Kleidung haben, so sind wir glücklich, nur damit“, und* deutet damit implizit an, dass *wir uns nichts anderes wünschen sollten.*

Eine solche Aussage wäre vielleicht für jemanden geeignet, der bereits einigermaßen wohlhabend ist – wie Paul selbst.

Eine solche Person kann mit dem zufrieden sein, was sie bereits besitzt. In der Regel verfügt diese Person bereits über ein sicheres Einkommen und ein eigenes Zuhause.

Diese Botschaft wirkt jedoch problematisch – ja sogar aggressiv – gegenüber obdachlosen, gläubigen Menschen, die in bitterer Armut leben. Tut mir leid! Aber hier irrt Paulus.

Es ist nicht gottgefällig, einem Bettler oder Obdachlosen zu sagen: „Du solltest mit dem, was du isst und an den Kleidern trägst, zufrieden sein."

Ein armer Mensch sollte nicht nach dem Geld oder Besitz seines Nächsten gieren, das stimmt – aber er hat das Recht, auf ein besseres Leben zu hoffen! Hoffnung ist eine Tugend. Hoffnung auf ein Leben in Würde, gegründet auf einen wahren christlichen Glauben.

Sie haben auch das Recht, Strategien zu entwickeln, die mit dem Willen Gottes übereinstimmen, um diese Würde zu erlangen, zum Beispiel: ein Studium, um einen besser bezahlten Job zu bekommen, die Suche nach einer Beschäftigung, um eine Wohnung mieten zu können, und das Streben nach einem besseren Leben.

Wenn jemand in der Praxis zu einem Armen – z. B. einem Obdachlosen – sagt: „Du solltest mit dem, was du isst und an Kleidung hast, zufrieden sein", dann praktiziert diese Person eine hasserfüllte Haltung gegenüber dem armen oder obdachlosen Menschen.

Denn Gottes Gebot lautet: „Liebe deinen Bruder wie dich selbst", und dies muss in wahrhaft christlicher Überzeugung gelebt werden. In der Praxis soll man den Armen, Obdachlosen und Bedürftigen das Beste wünschen (entsprechend Gottes Willen).

Solche Aussagen in der Bibel könnten, wenn sie auf den Wirtschaftsbereich angewendet werden, fälschlicherweise Buddhismus und Hinduismus – und damit falsche religiöse Praktiken – fördern. Sie könnten nämlich die falsche Vorstellung stützen, dass Arme weder Reichtum erwarten noch auf sozialen Aufstieg hoffen sollten. Genau das suggeriert Paulus fälschlicherweise… wobei anzumerken ist, dass er selbst eine privilegierte soziale Stellung einnahm und dieses Problem daher nicht betraf.

Bitte beachten Sie, dass wir solche Widersprüche in der Person Jesu nicht finden. Er ist vollkommen, und das bleibt immer so.

Allerdings ist das Thema in der Tat komplex. Es birgt echte Gefahren für diejenigen, die unbedingt reich werden wollen.

Dennoch können gläubige Menschen danach streben, reich – und sogar sehr reich – zu werden, aber nicht um jeden Preis. Abraham war reich. Hiob war reich. David war reich. Maria Magdalena war reich. Und sie alle lebten für Gott. Das ist Realität und möglich.

Doch solche gottesfürchtigen Menschen, die nach Reichtum streben, sollten nicht übertreiben. Sie sollten niemals Geld über Gott stellen. Sind sie reich, sollen sie die Steuern *„dem Kaiser zahlen, was dem Kaiser gebührt, und Gott, was Gott gebührt"* entrichten .

Die Abgabe „Gott, was Gott gebührt" ist variabel, aber ein reicher Mensch sollte mindestens 10 % seines gesamten Vermögens (einschließlich Geld) an die wahre Glaubenskirche, also den Vatikan, entrichten und schließlich den Rest der göttlichen Abgabe an gottesfürchtige Menschen zahlen,

vorzugsweise auf eine wahrhaft treue, solidarische und barmherzige Weise (z. B. an treue, verarmte gottesfürchtige Menschen).

Diese Steuer ist im Einzelfall gemeinsam mit Gott zu beurteilen.

Arme, gläubige Menschen könnten davon befreit sein. Doch die sehr Reichen – insbesondere Milliardäre – könnten aufgefordert werden, bis zu ~99 % ihres Gesamtvermögens, einschließlich ihres monatlichen Einkommens, zu spenden.

Die Kinder Gottes verdienen das Beste. Sie verdienen es auch, sehr, sehr reich zu sein. Wir sollten die Hoffnung nie aufgeben. Doch dieses Geld sollte nach Gottes Willen verwendet werden. Das bedeutet, dass sie möglicherweise verpflichtet werden, bis zu ~99 % ihres Besitzes und Einkommens Gott zu geben – um bedürftigen, gläubigen Menschen (die nicht mehr zu ihrer direkten Familie gehören) zu helfen und den wahren Glauben zu fördern.

Andernfalls würden sie das Geld über Gott stellen und damit aufhören, als Kinder Gottes zu gelten, bis sie dies korrigieren.

Eine eingehendere Analyse der Texte des Paulus führt zu dem Schluss, dass der Satz:

> *"Wenn wir Essen und Kleidung haben, wollen wir damit zufrieden sein."*

... sollte für diejenigen gelten, die das Böse pro-sind, und nicht für die Kinder Gottes.

Denn die Kinder Gottes verdienen das Beste, aber sie müssen Gott immer über den Reichtum stellen.

Ausnahme: Bettler und Obdachlose – selbst wenn sie nicht gläubig sind oder dem Bösen zugeneigt sind – verdienen dennoch ein gewisses Maß an Würde, denn in Elend zu leben, als Obdachloser oder Bettler, ist im Allgemeinen eine schwere Strafe...

Weitere Einzelheiten zu diesen Themen finden sich in anderen Abschnitten dieses Kapitels, insbesondere in den Abschnitten „Warum ist es für einen Reichen nicht sehr einfach, in das Reich Gottes einzutreten? Einige Ideen“ oder „Ideen, um reicher zu werden, aber pro-Gott“.

Anmerkung: In 1 Tim 6,8–10 wandte sich Paulus an die Reichen, die noch reicher werden wollten. Dieser Text richtet sich nicht an Arme und Obdachlose, sondern soll die christliche Solidarität unter denjenigen fördern, die nicht mehr arm sind. Leider kann der Text von 1 Tim 6,8–10 fälschlicherweise auch anders, nichtchristlich, interpretiert werden, nämlich als Bestrafung der Armen.

Ein Gebet zur Befreiung der Freimaurer/Illuminaten aus Ihrer Gefangenschaft

Dieser Gebetskreuzzug, Nummer 117, wurde von Jesus Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit anvertraut. Er hilft, die Ketten derer zu sprengen, die ihre Seelen dem Bösen verkauft haben.

Wenn du für das ewige Heil derer betest, die es am nötigsten haben – wie etwa die Freimaurer und die Illuminaten –, verspricht dir Jesus Unsterblichkeit (siehe Kapitel „Unsterblichkeit“ für weitere Einzelheiten zu diesem Thema).

Weitere Kräfte dieses Gebets erläutert Jesus in der folgenden Botschaft (Referenz: Buch der Wahrheit, z. B. unter http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf, Botschaft vom 29.08.2013, Seite 1036):

> ***"(...)Die alte Schlange fällt und stolpert und verliert dabei viel Macht, wenn ihr euch bemüht, Meine Kreuzzug-Gebete täglich zu beten. Und obwohl die Zeit der großen Prüfungen weitergeht, werden eure Gebete viele Rückschläge erzeugen in den Plänen, die von freimaurerischen Kräften in der Welt entworfen sind, um Chaos zu stiften, mit dem Ziel die Schwachen und Verwundbaren unter ihre Kontrolle zu bringen. Nur ein einziges Kreuzzug-Gebet, aus ganzem Herzen gebetet, ist genug für Mich, um die Macht von arroganten politischen Führern, die kein Gewissen haben, zu zerstören.(…)“***

Hier folgt das (Kreuzzugs-)Gebet:

> ***Kreuzzugsgebet (117): Für diejenigen, die ihre Seelen verkauft haben***
>
> *"Liebster Jesus, ich weihe die Seelen von (hier die Namen)*
> *und von all denjenigen,*
> *die ihre Seelen im Tausch für den Preis des Ruhmes hergegeben haben.*
> *Befreie sie von ihrer Verseuchung!*
>
> *Bringe sie ab von der Bedrohung durch die Illuminati, die sie verschlingen!*
> *Gib ihnen den Mut, ohne Furcht von dieser bösen Knechtschaft wegzugehen!*
>
> *Nimm sie in Deine barmherzigen Arme und pflege sie gesund,*
> *zurück in den Zustand der Gnade, damit sie tauglich sind, vor Dir zu stehen!*
> *Bei Deiner Gottheit, hilf mir durch dieses Gebet für Satans adoptierte Seelen,*
> *sie von der Freimaurerei loszueisen!*
>
> *Befreie sie von den Ketten, die sie fesseln*

und die zu schrecklichen Qualen in den Kammern der Hölle führen!

Hilf ihnen, durch das Leiden auserwählter Seelen,
durch meine Gebete und durch Deine Barmherzigkeit,
an vorderster Front zu stehen, bereit, in die Tore der Neuen Ära
des Friedens - in das Neue Paradies – einzutreten!

Ich bitte Dich, befreie sie aus der Gefangenschaft! Amen.“

Freimaurer/Illuminaten: Sie Mögen Sogar "Heilig" Aussehen

Achtung: In diesen Zeiten der Apokalypse sind diejenigen, die gegen Gott kämpfen, nicht mehr so leicht zu erkennen.

Früher war es einfacher, sie zu identifizieren, denn „die Augen sind der Spiegel der Seele“.

Die entsprechende Passage aus Matthäus 6,22-23 lautet wie folgt (Online-Bibel des Vatikans, auf Englisch):

22 *»Das Auge ist die Leuchte des Leibes. Wenn dein Auge gesund ist, wird dein ganzer Leib licht sein.«*

23 *Wenn aber dein Auge krank ist, wird dein ganzer Leib finster sein. Und wenn das Licht in dir Finsternis ist, wie groß wird dann die Finsternis sein!*

Dieses Prinzip hat lange Zeit funktioniert – aber jetzt, in diesen Endzeiten, ist es naiv, sich nur auf „gutes Aussehen“ oder „einfühlsame Blicke“ zu verlassen!

Warum Sind die Augen Nicht Mehr der Spiegel der Seele Wie Früher?

Ein perverser oder böser Blick kann dennoch als Warnung dienen.

Doch wir müssen auch Vorsicht walten lassen – wir sollten andere nicht allein aufgrund ihrer Mimik oder ihres Blicks beurteilen. Leider funktionieren die Warnsignale, die einst durch die Augen übermittelt wurden, nicht mehr so zuverlässig.

Das Böse ist raffinierter geworden und versteckt sich viel besser als früher.

Vorsicht: Der Antichrist Sieht Heilig Aus!

Vorsicht: Der Antichrist sieht laut dem Buch der Wahrheit heilig aus! (Siehe z. B. http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf).

Manche Staats- und Regierungschefs der Welt – selbst im Westen – haben heute „blutige Hände“: Sie sind mitschuldig an Morden an Unschuldigen und anderen (z. B. durch Abtreibung ; sie täuschen die Öffentlichkeit mit LGBT-Trends usw.), und trotzdem wirken sie noch empathisch! Haben sie etwa perverse oder böse Blicke? Oft sieht man in ihrem Blick nichts davon!

Mehr Einzelheiten zum Thema „Abtreibung“ finden Sie im Kapitel „Abtreibung“.

Mehr Details zu „LGBT-Trends“ finden Sie im Kapitel „LGBT-Sex tötet usw.“...

Das Problem ist folgendes: Das Böse entwickelt sich weiter. Das war schon zur Zeit der Evangelien so. Auch wenn wir heute manchmal noch die Absichten eines Menschen in seinen Augen erkennen können, ist das kein verlässlicher Indikator mehr!

Wie Ist das Möglich?

Der Bösewicht hat kein Interesse daran, sich durch Blicke zu offenbaren. Im Gegenteil, er will verborgen bleiben und heilig erscheinen, wie „heilige Menschen“, als wäre dies ein gutes Vorbild. Früher halfen böse Blicke, Menschen mit schlechten Absichten leicht zu erkennen, denn die Augen warnten andere… Doch das interessiert den Bösewicht nicht.

Jahrhundertelang war das Gute im Westen relativ stark. Das Böse war weniger raffiniert und schwächer. Manchmal erkannte man böse Absichten an den bösen Blicken. Diese Vorsicht ist noch immer gültig, beispielsweise wenn man einen wütenden Menschen sieht und es an seinen Augen erkennt. Heute verbirgt sich das Böse besser.

Die Mächte des Bösen haben eine Methode entdeckt, die böse Blicke bei Menschen mit finsteren Absichten vollständig verbergen kann.

Deshalb bemerkt man heutzutage oft gar nichts mehr – oder zumindest nicht mehr so leicht.

Und Welche Formel Benutzt das Böse, um Seine Bösen Blicke Zu Verbergen?

Um ein gutes oder ansprechendes Aussehen zu haben, muss eine Person viele Eigenschaften besitzen und/oder die Unterstützung vieler anderer genießen.

Doch solche Menschen sind nicht unbedingt aufrichtige Anhänger Gottes. Sie arbeiten womöglich sogar für den Bösen.

Ein typisches Beispiel hierfür sind die Freimaurer/Illuminaten, die innerhalb eines Netzwerks der „Solidarität“ und gegenseitigen Unterstützung ihrer Mitglieder agieren. Diese Personen können hart arbeiten, intensiv studieren und von der Stärke und Unterstützung ihrer Umgebung profitieren.

Auch wohlhabende Menschen können diese Art von „Qualität“ aufweisen. Dank ihrer Talente und/oder ihres sozialen Umfelds erhalten sie beträchtliche Unterstützung – und diese Unterstützung spiegelt sich oft in ihren Augen wider, während ihre wahren Absichten viel weniger sichtbar sind.

Die Evangelien haben also Recht, wenn sie sagen, dass die „Augen der Spiegel der Seele sind“.

Tatsächlich verfügt eine Person mit einem guten Blick über viele Qualitäten und/oder genießt die Unterstützung anderer.

Das Problem: Diese Person könnte für den Bösen arbeiten und nicht für Gott!!!

Früher waren Menschen mit starkem Charakter und einem guten sozialen Netzwerk häufiger mit Gott verbunden. Heute ist das nicht mehr der Fall.

Es gibt heutzutage viele, die hart mogen arbeiten, anspruchsvolle Studien mogen absolvieren und scheinbar Gutes tun – aber gleichzeitig dem Bösen dienen. Die Welt hat sich verändert, also: Vorsicht!

Andererseits haben diejenigen mit bösen oder perversen Blicken ganz sicher innere Kämpfe (schließlich ist jeder ein Sünder), aber sie können trotzdem Menschen sein, die Gott dienen – und dennoch von manchen verachtet werden.

Wenn jemand weniger positive Eigenschaften und mehr Feinde oder Gegner hat, kann sein Blick perverser erscheinen als der von „perfekten Menschen“, die insgeheim für den Bösen arbeiten. Dies war früher weitaus seltener. Selbst heimliche Hexerei kann in den Augen des Opfers psychopathische Züge hervorrufen. Der Schein trügt…

"Die Augen Sind der Spiegel der Seele": Fazit.

An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen... Ein flüchtiger Blick genügt nicht, und selbst wenn die Früchte gut erscheinen, ist es immer besser, mehrere Jahre zu warten, bevor man Schlüsse zieht.

Der Antichrist erscheint heilig, vollbringt scheinbar Wunder und Heilungen und wird als Friedensstifter gefeiert. Es wird nicht leicht sein, sein wahres Wesen zu erkennen… Quelle: Buch der Wahrheit, z. B. unter http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf.

Weiterführende Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln „Urteilsvermögen“ und „Gefahr der Apokalypse“.

Idee, Reich Zu Werden und Gleichzeitig Gottgefällig Zu Bleiben

Es gibt reiche Menschen, die Gott ergeben sind. Einige von ihnen werden in der Bibel erwähnt. **Es ist nicht ganz einfach**, aber es ist möglich.

Abraham, Hiob und Maria Magdalena sind Beispiele für Menschen, die reich waren und dennoch dem Herrn treu blieben. *Auch die Opus-Dei-Formel erscheint interessant (siehe dazu den Abschnitt „Eine gute Lösung: Opus Dei“ am Anfang dieses Kapitels), sofern die betreffende Person nicht arm ist.*

Eine Möglichkeit, reich zu werden, ist folgende:

Kaufen Sie Produkte und Dienstleistungen, die normalerweise günstig sind, aber zu höheren Preisen verkauft werden, um dem Hersteller, Unternehmen oder Verkäufer einen hohen Gewinn zu ermöglichen. (Quelle: Bücher des Heiligen José Maria Escrivá (Opus Dei)). Kaufen Sie beispielsweise im Supermarkt Markenprodukte anstelle von günstigen Eigenmarken oder No-Name-Produkten.

Eine weitere Idee ist, mehr Geld an die katholische Kirche zu spenden: mindestens 10 % des monatlichen Einkommens, oder sogar deutlich mehr… Der Gedanke ist derselbe – einen Großteil des Gewinns zu spenden, aber vorzugsweise an Menschen, die Gott und dem wahren Glauben verpflichtet sind…

Dahinter steht der Grundsatz der Gerechtigkeit, angewendet auf großzügige Zahlungen: Wie ihr andere richtet, so werdet ihr auch gerichtet werden...

In der Praxis gilt: Wer anderen viel (leicht verdientes) Geld/Gewinn zukommen lässt, sollte aufgrund des Gerechtigkeitsprinzips, das auf großzügige Zahlungen (Einkäufe, Spenden, Löhne usw.) Anwendung findet, auch viel (leicht verdientes) Geld zurückerhalten.

Der Gedanke ähnelt dem Satz: „Vergib uns unsere Sünden, wie auch wir denen vergeben, die an uns sündigen.“

Vorsicht: So einfach geht das nicht! In den ersten etwa fünf Jahren spart die betreffende Person möglicherweise deutlich weniger Geld oder verliert sogar welches. Man wird also nicht so schnell reich, und das Bankkonto sollte nicht (zu stark) sinken, um Probleme zu vermeiden.

Letztendlich könnten sogar unerwartete Finanzkatastrophen eintreten! Am Anfang ist das nicht so einfach, und das könnte sich über mehrere Jahre hinziehen.

Daher wird empfohlen, es mit großzügigen Zahlungen nicht zu übertreiben, wenn das Bankkonto gefährdet ist...

Normalerweise sollte sich die finanzielle Situation jedoch nach einigen – oder sogar vielen – Monaten der Schwierigkeiten verbessern, wenn die Person an dieser „extravaganten“ Strategie festhält (denn jeder weiß, dass Reiche großzügig zahlen, nicht „sparsam“).

Tatsächlich gibt es noch eine andere Logik: „sparsam“ zu zahlen, um zusätzlich Geld zu sparen. Reiche könnten beispielsweise „sparsam“ zahlen, um jährlich 10.000 Dollar, also in etwa 20 Jahren rund 200.000 Dollar, anzusparen und sich so eine weitere Wohnung zu kaufen („Money, Money, Money...“), ganz wie Onkel Dagobert Duck von Disney …

aber Reiche tun das bekanntlich nicht …



Das Bild stammt aus der Wikipedia (https://en.wikipedia.org/wiki/File:Scrooge_McDuck.png). Disneys Dagobert Duck ist aufgrund seiner Habgier ein Gegenbeispiel.

Stattdessen zahlen wohlhabende Menschen großzügig, nicht „wirtschaftlich“, wie wir wissen… Sie zahlen sogar sehr großzügig – z. B. für Luxusprodukte, insbesondere in Geschäften…

Und die Bibel empfiehlt, großzügig zu zahlen, nicht „sparsam“.

Es könnte jedoch ratsam sein, es mit der „großzügigen“ Strategie nicht zu übertreiben, insbesondere wenn Ihr Einkommen und Ihr Bankkonto gefährdet sind, um Probleme zu vermeiden.

Es ist wichtig zu beachten, dass wohlhabende Menschen nicht verpflichtet sind, alles zu kaufen oder jedem Geld zu geben. Optionale Ausgaben können vermieden werden. Beispielsweise ist eine wohlhabende Person nicht verpflichtet, ein Rockkonzert zu bezahlen (und zu besuchen) oder an eine protestantische Sekte zu spenden. Wenn sie möchte, kann sie diese Dienstleistungen/Produkte in Anspruch nehmen, ist aber nicht dazu verpflichtet. Viele dieser Ausgaben können vermieden werden, wenn dies gewünscht wird.

Und wie sieht es mit Sozialtarifen aus? Sozialeinnahmen und -ausgaben (öffentliche Verwaltung) folgen nicht dem Spiegelprinzip … dieses Prinzip sollte im privaten Sektor Anwendung finden … so

könnte ein armer Mensch in einer ersten Phase weiterhin von öffentlicher Sozialhilfe/Sozialabgaben profitieren, ohne den „Spiegeleffekt“ in Bezug auf sein Einkommen befürchten zu müssen … wenn es möglich ist, das Verhalten des „aktiven Reichen“ anzunehmen, ist das besser: Es scheint gesundheitsförderlicher zu sein usw.

Ein Trick für Sparfüchse: Gebrauchte Waren kaufen, aber dafür ein gutes Trinkgeld geben. So kann man beispielsweise einen passenden gebrauchten Wintermantel für 20 € statt 200 € kaufen (für einen neuen Mantel, der zwar nicht sehr billig ist, aber oft im nichtchristlichen Asien, wie etwa im apokalyptischen kommunistischen China, hergestellt wird...). Und mit 20 € Trinkgeld zahlt man insgesamt nur 40 € statt 200 € (und kauft nicht, wie so oft, einen billigen neuen Mantel für 40 € – die typische Masche für arme Leute). Hinweis: Neuware kann zwar mehr Gewinn bringen als Gebrauchtware, aber auch Antiquitätenläden verkaufen oft hochwertige Gebrauchtwaren. Die Spiegellogik gilt auch hier... Ein gebrauchtes Produkt ist nicht mehr dasselbe wie ein neues, daher können die Preise (zum Vergleich) unterschiedlich sein.

Sich vor dem Bösen zu schützen, ist vielleicht auch eine gute Idee … Mehr dazu finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen“ und „Unsterblichkeit“ … Es wird sogar empfohlen, den Nadelmann St. Onofre gegen das Elend als Geschenk zu erhalten … Mehr dazu im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“…

Ich glaube, dass der Kauf teurer (und luxuriöser) Produkte und Dienstleistungen die Strategie der heiligen Maria Magdalena war. Anfangs war ihr Verhalten nicht angemessen, später aber schon. Sie blieb bei Jesus, selbst als er am Kreuz hing, und schloss sich nicht der damals herrschenden Gruppe an – den Pharisäern, der einflussreichsten Gruppierung. Auch in unserer (fast apokalyptischen) Zeit ist das eine Versuchung. Doch ich glaube, es ist möglich, dem Beispiel der heiligen Maria Magdalena auch heute noch zu folgen, ohne dabei arm zu werden.

Eine der Schwierigkeiten, mit denen jemand auf dem Weg zum Reichtum konfrontiert werden kann, ist das Geben von Geld an Bettler: Mehr als zwei Dollar zu geben, mag zwar interessant erscheinen, doch das Problem ist, dass dies als gieriges Verhalten eines reichen Menschen wahrgenommen wird – und der Bettler sich nicht mehr über die „zehn Dollar“ freut. Man müsste dann 50 Dollar geben … aber auch diese 50 Dollar wären nicht mehr ausreichend; man müsste 500 Dollar geben und dem Bettler sogar eine Wohnung kaufen – und selbst das wäre nicht genug … So entsteht ein Problem. Es mag angemessener sein, ein oder zwei Dollar als Almosen zu geben, einen Needleman St. Onofre* (plus einem Hinweis auf https://www.christianideas.eu) anzubieten, um dem Bettler zu helfen, und ihn zu bitten, auch andere Menschen um Geld zu bitten … Natürlich sollte auch die Formel der Großzügigkeit zum Reichwerden vermittelt werden …

* - Weitere Einzelheiten über den Nadelmann-Heiligen Onofre, der hilft, dem Elend zu entkommen, finden sich im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“…

Eine weitere interessante Idee: Bitten Sie Gott im Namen Jesu, Ihnen jetzt Diamanten in die Hand zu halten. Wenn Ihr Herz Sie nicht verurteilt, bekommen Sie vielleicht eine Handvoll Diamanten...

Manchmal funktioniert das leider nicht; teure Produkte und Dienstleistungen zu kaufen (aber nicht zu übertreiben, damit Sie unerwartete Kosten gut verkraften können) kann ein wenig helfen , aber das ist kein Paradies... Wohlstand sollte für konservative Katholiken willkommen sein... Erfolg und viele Diamanten! Aber: Reiche Menschen haben eher Diamanten, tut mir leid...

PS: Es gibt unerwünschte Nebenwirkungen, wenn Ehefrauen reich werden: Manchmal werden sie reicher als ihre Ehemänner und lassen sich scheiden... Ernsthafte verheiratete Frauen sollten das nicht tun; stattdessen sollten sie ihren benachteiligten Ehemännern helfen... Danke für Ihr Verständnis.

Auch für Reiche gibt es Gefahren. Mehr dazu finden Sie in den Abschnitten *„Warum es für Reiche nicht so einfach ist, ins Paradies Gottes zu gelangen? Einige Überlegungen“.*

Auch für wohlhabende Frauen birgt die Anwendung dieser Formel weitere Gefahren. Mehr Informationen zum Thema „Reich werden“ finden Sie im nächsten Abschnitt.

Wie Man Noch Reicher Wird – Doch Vorsicht vor Gefahren vür Frauen, Die Diese Formel Anwenden

Manche sehr reiche Frauen – wie die heilige Maria Magdalena – wenden die Großzügigkeitsformel an, indem sie immer großzügiger zahlen, um immer reicher zu werden. Doch dann haben sie Schwierigkeiten, einen passenden Ehemann zu finden:

Solche Frauen wünschen sich in der Regel Ehemänner, die noch reicher sind als sie selbst. Doch manchmal finden sie keinen solchen Mann mehr: Die Männer, die dem Profil eines „Trump“ oder „Bill Gates“ entsprechen, sind meist bereits verheiratet.

Diese Frauen mögen schön sein. Sie mögen sogar viele Verehrer haben – aber diese Verehrer sind ihnen „zu arm“, selbst wenn sie bereits wohlhabend sind…

Deshalb sollten Frauen großzügiges Verhalten nicht bis ins „Unendliche“ ausdehnen, wenn sie einen passenden Ehemann nach ihren eigenen Kriterien finden oder haben wollen…

Tatsächlich gibt es reiche Männer – sogar reichere als jene wohlhabenden Frauen...

Doch solche Männer, selbst wenn sie noch nicht verheiratet sind, haben oft kein Interesse daran, eine Frau mit einem solchen Profil zu heiraten, selbst wenn sie schön sind, wie die heilige Maria Magdalena...

Diese Frauen sind zu reich geworden – und dadurch zu mächtig. Sie geben sich leicht ihren Launen hin und haben Schwierigkeiten, sich einem Ehemann unterzuordnen. Sie fühlen sich womöglich

„überlegen“ – und vielleicht sind sie es ja auch … (?)

Daher entsprechen sie nicht dem idealen „Ehefrauenprofil“ für Multimillionäre. Eine eher mittellose, aber schöne Frau passt besser zu solchen Männern: Sie profitiert viel mehr von ihrem Mann als eine Milliardärin… Sie ist vielleicht nicht an einer Scheidung interessiert; letztendlich verzeiht sie ihm…

Allerdings sollte die Ehe unter vollständiger Vermögenstrennung geschlossen werden. Andernfalls könnte die Scheidung für sie eine verlockende Option werden. Es ist in manchen Fällen ein Schachspiel. Selbstverständlich sollte ein Testament aufgesetzt werden: Das gesamte Vermögen sollte an die Kinder gehen (mit einigen kleinen Entschädigungen für die Ehefrau). Andernfalls könnten unerwartete Wünsche aufkommen.

Diese Multimillionäre sind oft bereits verheiratet oder in einer Beziehung. Eine Scheidung, wenn bereits eine Familie besteht – mit Kindern, Ehe usw. –, bringt Unglück. Es ist besser, diese Familie zu erhalten, selbst wenn die Frau nicht die Schönste ist.

Fazit: Diese wohlhabenden Frauen leben im Luxus, sie sind sehr reich geworden… Oft sind sie nicht so fromm wie die heilige Maria Magdalena, doch den idealen Ehemann für eine lebenslange katholische Ehe zu finden, ist heutzutage nicht mehr so einfach. Sie müssen Kompromisse eingehen und sich mit einem Mann zufriedengeben, der ihnen das Leben schwer macht – selbst wenn es sich um einen reichen, fleißigen Mann handelt, wie im Fall von Isabella von Kastilien oder den Königinnen von England… Andernfalls heiraten sie nicht (wie sie es sich wünschen)… Das ist der Preis für so viel Privilegien…

Mehr Informationen über die heilige Maria Magdalena und das Thema „Reich und Heiligkeit“, im Abschnitt „Fallstudie: Die wohlhabende heilige Maria Magdalena“ dieses Kapitels.

Auch in diesem Abschnitt half Gott, sagte Gott.

Die in Matthäus 5,42 Genannten Leihgaben Werden im Detail Näher Erläutert.

Matthäus 5,42 besagt (Online-Bibel des Vatikans):

> *" **42** Gebt dem, der euch bittet, und weist den nicht ab, der etwas leihen will."*

Dies ist die allgemeine Situation. Tatsächlich ist dies in vielen Fällen die angemessenste Reaktion. In bestimmten Situationen könnten jedoch gegebenenfalls auch andere Reaktionen in Betracht gezogen werden.

Eine der Schwierigkeiten, die einem Menschen begegnen können, ist der sogenannte „Kreditfluch“: Jemand – meist eine bekannte Person – bittet um einen Kredit. Die Bibel empfiehlt zwar, dieses Geld zu verleihen (Mt 5,42). Doch der Kreditgeber riskiert, das Geld für immer zu verlieren oder ins Visier einer Gruppe von Gegnern zu geraten, die nicht für den Kredit danken, sondern den Kreditgeber bestrafen wollen. In diesem Fall nützt der gewährte Kredit dem Kreditgeber nichts mehr.

Dies lässt sich folgendermaßen überprüfen: Wenn sich die Person, die den Kredit beantragt hat, (gemeinsam mit der zugehörigen Gruppe) aufrichtig bedankt, sollte der Kreditgeber normalerweise nach etwa drei Monaten den gesamten Betrag zurückerhalten haben und nur noch sein normales Einkommen (zuzüglich einer Schenkung) erhalten, selbst wenn der Kreditnehmer den Kredit nie zurückzahlt.

Geschieht dies nicht, wird der Kredit möglicherweise als Strafe gegen den Kreditgeber eingesetzt. In diesem Fall kann der Kreditgeber die Kreditvergabe verweigern, wenn dieselbe Person erneut um Geld bittet, ohne den vorherigen Kredit zurückzuzahlen. Doch auch die Ablehnung eines Kredits birgt Risiken… Deshalb nenne ich solche Situationen den „Kreditfluch“.

Eines der Probleme dieses „Kreditfluchs“ besteht darin, dass der Kreditgeber, wenn er immer wieder Kredite vergibt, viel Geld verlieren kann – ähnlich wie beim Glücksspiel im Casino. Der Einsatz von „Schutz vor dem Bösen durch Gott“ könnte eine gute Idee sein … Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

"Vergib Uns Unsere Schuld, Wie Auch Wir Unseren Schuldnern Vergeben."

Matthäus 6,12-15 besagt (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> *"**12** und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir unseren Schuldnern vergeben;*
>
> ***13** Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.*
>
> ***14** Wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, so wird euch euer himmlischer Vater auch vergeben.*
>
> ***15** Wenn ihr aber anderen nicht vergebt, wird euch euer Vater eure Verfehlungen auch nicht vergeben.“*

Der obige Text ist eindeutig: Es geht um Sünden und nicht um tatsächliche finanzielle Schulden. Allerdings ist das Thema komplex.

Im Falle von tatsächlichen Geldschulden ist das Verhalten der Geschäfte angemessen und sogar gottgefällig:

> *„Du sollst nicht stehlen“*

... das sagt auch die Bibel.

Ein Christ, der mit Gott im Einklang steht, gut und treu ist, kann daher in einigen Fällen – insbesondere wenn es um große Geldsummen geht – sogar ein Gerichtsverfahren einleiten, um das Geld zurückzuerhalten.

Dies mag im Widerspruch zu Matthäus 6,12 stehen. Aber vielleicht nicht: Der Begriff „Schuld“ in Matthäus 6,12 bezieht sich auf „Sünde“ und nicht auf „Geld“.

Wenn derjenige, der sich das Geld leiht, jedoch wirklich mit Gott im Einklang steht, aufrichtig, wohlmeinend, arm und in Not ist, könnte ein Erlass der eigentlichen finanziellen Schuld möglicherweise in Betracht gezogen werden.

Es wäre eine christliche und freundliche Antwort, die Gott gefällt – aber der Gläubiger ist nicht dazu verpflichtet.

Warum nicht? Weil auch der arme, bedürftige Mensch, so aufrichtig und gottesfürchtig er auch sein mag, im Laden korrekt bezahlen muss. Aus diesem Grund...

Sie können ihm oder ihr jedoch einen Needleman St. Onofre anbieten (siehe dazu das Kapitel „Schutz vor dem Bösen“), um sich vor Elend zu schützen. Lehren Sie ihn/sie außerdem *die Formel,*

wie man auf christliche Weise reich werden kann (in diesem Kapitel erklärt).

In einer besonders dramatischen Situation kann es eine gute Idee sein, die Person an die entsprechenden sozialen Einrichtungen weiterzuleiten – ihr die Adresse, die Telefonnummer und gegebenenfalls etwas Geld für die Fahrt (z. B. eine Fahrkarte für die U-Bahn) mitzuteilen.

Bitte beachten Sie: Ist der betreffende Gläubiger wohlhabend, soll er die Steuer „Gott zukommen lassen, was Gott gebührt". Ist der betreffende Arme gläubig und in Not, kann der Gläubiger ihm die Schuld (heimlich) erlassen, als integralen Bestandteil dieser an Gott zu entrichtenden Steuer. Der Gläubiger ist jedoch nicht verpflichtet, dem Armen die Schuld zu erlassen. Er kann andere Personen – vorzugsweise arme und gläubige – auswählen, denen er die erforderliche Solidarität im Dienst des wahren Glaubens erweisen muss, um einen Teil der Steuer zu entrichten.

Weitere Informationen zu dieser Steuer finden Sie in den Abschnitten „Reiche" dieses Kapitels – nämlich in den Abschnitten mit dem Titel: *„Warum ist es für manche Reiche nicht sehr einfach, in das Reich Gottes einzutreten?"*

„Wehe Euch Reichen…“ : Wie Kann Man Das Vermeiden?

Jesus sagt in Lukas 6,24 (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> ***24*** *„Wehe aber euch Reichen, denn ihr habt euren Trost schon empfangen.“*

Wie ist das zu verstehen? Sind alle Reichen verurteilt?

Dieser Fluch richtet sich natürlich nicht gegen reiche Leute wie Hiob, Abraham, König David, den heiligen Paulus oder die heilige Maria Magdalena.

Dies gilt nicht für ernsthaft wohlhabende, gottesfürchtige und dem wahren Glauben verpflichtete Einzelpersonen, die Gott mit ihrem Reichtum gemäß seinem Willen dienen.

Doch es gibt auch reiche Menschen, die diesem Fluch tatsächlich ausgesetzt sind.

Ein solches Szenario wird in dem Gleichnis in Lukas 12,16-21 beschrieben (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> ***„16*** *Und er erzählte ihnen folgendes Gleichnis:* ***Auf den Feldern eines reichen Mannes stand eine gute Ernte.***
>
> ***17*** *Da überlegte er bei sich selbst: Was soll ich tun? Ich habe keinen Platz, wo ich meine Ernte unterbringen könnte.*
>
> ***18*** *Schließlich sagte er: So will ich es machen: Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen; dort werde ich mein ganzes Getreide und meine Vorräte unterbringen.*
>
> ***19 Dann werde ich zu meiner Seele sagen: Seele, nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink und freue dich!***
>
> ***20 Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von dir zurückfordern. Wem wird dann das gehören, was du angehäuft hast?***
>
> ***21 So geht es einem, der nur für sich selbst Schätze sammelt, aber bei Gott nicht reich ist.“***

Weitere Einzelheiten zur Steuer „Gott geben, was Gott gibt“ finden sich in anderen Abschnitten über Reiche in diesem Kapitel – insbesondere im Abschnitt: „Warum ist es für manche Reiche nicht sehr einfach, in das Reich Gottes einzutreten? Einige Ideen“.

Es kann auch ratsam sein, sich vor dem Bösen zu schützen. Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Ein reicher Mensch mag die Unsterblichkeitssuggestion (nur zur Beruhigung – *Missbrauch kann streng bestraft werden)* im Notfall nutzen, aber es ist ratsam, Gott nicht zu hintergehen.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Fallstudie: Die Wohlhabende St. Maria Magdalena

Die heilige Maria Magdalena war eine schöne Frau, die aus den Evangelien bekannt ist und zunächst als Prostituierte lebte, später aber zum wahren Glauben konvertierte und eine Freundin Jesu wurde.

Zur Zeit von Jesu Kreuzigung stand sie an seiner Seite, anstatt sich auf die Seite der Pharisäer zu stellen.

Sie wurde reich, weigerte sich aber, sich der Mehrheit anzuschließen – jenen, die Jesus ablehnten.

Schließlich ging sie nach Frankreich, wo ihr christlicher Glaube auf etwas mehr Verständnis stieß.

Es war zwar besser, ihren Reichtum zu behalten und ihn sogar noch zu mehren, aber nicht unbedingt notwendig. Sie hätte auch in Israel, trotz ihres christlichen Glaubens, wohlhabend bleiben können.

Sie bezahlte ihre Produkte und Dienstleistungen jedes Mal großzügiger, wodurch ihr Vermögen immer weiter wuchs.

Sie spendete treu an Gott und die katholische Kirche. Anstatt Geld über Gott zu stellen, nutzte sie ihren Reichtum, um bedürftigen Glaubensgenossen zu helfen und den wahren Glauben angesichts von Verfolgung und Martyrium der ersten wahren Christen zu verteidigen.

Ein wohlhabender, gläubiger Mensch sollte mindestens 8 % seines monatlichen Gesamteinkommens der katholischen Kirche spenden. Die Spende, zu der ein ernsthafter, sehr wohlhabender, gläubiger Mensch aufgerufen sein kann, beträgt bis zu ~99 % seines Gesamtvermögens und ~99 % seines monatlichen Gesamteinkommens, wobei mindestens 10 % davon direkt an die katholische Kirche (Klerus) gehen müssen.

Wie viel ein wohlhabender Mensch Gott genau zahlen sollte – um nicht als gierig zu gelten – ist von Fall zu Fall unterschiedlich. Sowohl das Gesamtvermögen als auch das persönliche Verhalten und Profil spielen eine wichtige Rolle.

Dieser Betrag sollte sich im Laufe der Zeit ebenfalls verändern und sowohl dem Vermögenszuwachs als auch dem Profil der betreffenden vermögenden Person entsprechen.

Die Vorgehensweise der heiligen Maria Magdalena bestand darin, das gesamte fällige Geld direkt an die katholische Kirche zu geben, einschließlich der örtlichen Kirchen in der Nachbarschaft.

Sie übertrug somit die Verantwortung, den Armen und bedürftigen Gläubigen die gebührende, gottgefällige Solidarität zukommen zu lassen, dem legitimen katholischen Klerus.

Wenn sie beispielsweise von einem Bettler um Geld gebeten wurde, verwies sie ihn an die örtliche katholische Kirche.

Achtung: Um diese Lösung effektiv umzusetzen, müssen die örtlichen katholischen Kirchen selbst genügend Geld für ihren eigenen Bedarf (einschließlich eines gewissen Vermögens) erhalten und darüber hinaus zusätzliche Mittel, um den Armen und den bedürftigen, gottesfürchtigen Menschen Solidarität zu leisten, soweit sie dies für angemessen halten.

Die heilige Maria Magdalena wurde heiliggesprochen, schön und sehr reich. *Der Preis dafür war, dass sie durch die großzügige Zahlungsformel so reich geworden war, dass sie keinen passenden Ehemann mehr finden konnte. Mehr dazu in den Abschnitten „Wie man reich wird, pro-Gott“ dieses Kapitels.*

Sie hatte Kandidaten, sogar wohlhabende, aber die waren ihr nicht wohlhabend genug. Sie mussten reicher sein als sie selbst, und solche Profile gab es nicht mehr.

So blieb sie ohne Ehemann. Die Freier interessierten sie nicht mehr.

Doch als Vorbild für eine sehr reiche, gottesfürchtige Person ist die heilige Maria Magdalena in der Tat ein überzeugendes Beispiel – insbesondere nach ihrer Bekehrung.

Sie könnte als Vorbild für die heutigen Superreichen dienen. Milliardäre in den USA könnten nach Los Angeles oder Irland usw. ziehen, wo der Anteil der Katholiken höher ist, um zu konvertieren und den wahren Glauben mit weniger Angst vor der öffentlichen Meinung in einem mehrheitlich protestantischen Umfeld auszuüben.

Dieser französische Link bietet weitere Informationen über Maria Magdalena: fr.wikipedia.org/wiki/Marie_Madeleine (Quelle: Wikipedia).

Wie Erklärt Man Die Evangeliumsstelle „Das Kamel Geht Durch Ein Nadelöhr“ Richtig?

Markus 10,25 besagt (Quelle: z. B. Bible of the Vatican Online):

> ***„24*** *Die Jünger waren über seine Worte erstaunt. Da sagte Jesus erneut zu ihnen: „Kinder, wie schwer ist es, in das Reich Gottes zu kommen!“*
>
> ***25 Es ist leichter für ein Kamel, durch ein Nadelöhr zu gehen, als für einen Reichen, in das Reich Gottes zu gelangen.***
>
> ***26*** *Sie waren sehr erstaunt und sagten untereinander: „Wer kann dann noch gerettet werden?“*
>
> ***27 Jesus blickte sie an und sagte: „Für Menschen ist es unmöglich, aber nicht für Gott. Für Gott ist alles möglich.“***

Wie erklärt man dann die Evangeliumsstelle „Das Kamel geht durch ein Nadelöhr“ richtig?

Es ist nicht ganz einfach, aber auch nicht so schwer! Eine entsprechende Erklärung finden Sie beispielsweise unter https://www.st-marymagdalene.org/parish-blog/2023/8/28/camel-through-the-eye-of-the-needle, auf Englisch.

Bitte beachten Sie, dass diese Website orthodox ist. Die Orthodoxie hat Probleme, aber diese Erklärung ist die richtige zum Thema „Reich und Nadelöhr“. Weitere Informationen zum orthodoxen Glauben finden Sie in den Kapiteln „Russland “ und „Islam, …“.

Es ist anzumerken, dass in dieser Passage über das „Nadelöhr“ eine gewisse List steckt. Gemeint ist, dass viele wohlhabende Menschen sich weigern, das, was Gott und dem legitimen Klerus (dem konservativen römisch-katholischen Klerus) gebührt, ernsthaft zu entrichten.

Diese wohlhabenden Menschen stellen somit das Geld über Gott und schließen sich dadurch vom Reich Gottes aus (ohne ernsthafte Reue und ohne ihre Schulden zu begleichen). Im Falle von Milliardären sind die zu zahlenden Summen bereits exorbitant. Dies fördert das Böse und verursacht viel Unrecht.

Der Preis für die List dieser Reichen ist, dass die Bibel Passagen zum Thema „Reiche“ enthält, die mitunter schwer zu deuten sind. Das Bild vom Nadelöhr ist ein Beispiel dafür. Bemerkenswert ist, dass sich dieses Bild nicht auf die Armen bezieht, sondern auf die Reichen.

Diese reichen Menschen wenden List an, um Gott nicht angemessen zu bezahlen, und ernten im Gegenzug List: „Das Himmelreich ist nicht für sie“ (⇒ ohne die richtige Reue)... mehr Informationen zum Thema „Reich“ in den anderen Abschnitten dieses Kapitels.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Idee aus dem Belgischen Kaiserreich Karls V.: Die Heilige Inquisition

Dieser Abschnitt befasst sich mit den pro-gottesbejahenden Formeln, die vom Kaiserreich Karls V. (dem katholischen Kaiserreich des belgisch-niederländischen Löwen mit seiner Hauptstadt Brüssel, das später in das spanische katholische Kaiserreich umgewandelt wurde) inspiriert wurden, wenn auch in leicht modernisierter Form.

Trotz ihres schrecklichen Rufs hat die Heilige Inquisition in den Ländern, in denen sie angewendet wurde, tatsächlich viele positive Ergebnisse erzielt. Hexereipraktiken gingen zurück und falsche Religionen verschwanden.

Einige Menschen starben, ja, aber nicht so viele: ungefähr 300 Todesfälle pro Jahr – das sind insgesamt etwa 100.000 Todesfälle in etwa 350 Jahren.

Diese Todesfälle erfolgten in der Regel freiwillig und betrafen Menschen, die sich Gott zutiefst widersetzten und den Tod seinem Willen vorzogen. Um dies besser einordnen zu können, vergleichen Sie diese Zahlen mit den Statistiken zu Morden durch Abtreibung; weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Abtreibung: Eine Katastrophe“, Abschnitt „Die traurigen Statistiken“.

Ja, Tötungsdelikte müssen – um jeden Preis – vermieden werden, mit wenigen Ausnahmen, sagte Gott.

Die folgenden Ideen sind vom belgischen Kaiserreich Karls V. inspiriert, wurden aber in gewisser Weise modernisiert, um Tötungsdelikte zu vermeiden.

Dennoch kann es zu Todesfällen kommen.

Das ist auch in der Vergangenheit bei der Heiligen Belgischen Inquisition der Fall (siehe z. B.: https://de.wikipedia.org/wiki/Spanische_Inquisition oder https://www.britannica.com/summary/Spanish-Inquisition-Key-Facts, auf Englisch): Die Gegner Gottes wählten freiwillig den Tod und weigerten sich hartnäckig, sich dem Willen Gottes zu fügen.

Die Gesetzgebung zur Verbrechensbekämpfung sollte im Sinne Gottes verbessert werden. Gesetze gegen folgende Morde sollten verschärft werden:

- *Morde durch Sodomie (einige Fälle von „inneren Blutungen oder plötzlichen Todesfällen“, die während oder nach der Sodomie auftraten).*
- Morde durch Abtreibung.
- Morde durch Sterbehilfe.
- Morde werden durch Todesstrafen geahndet.

- Kriegsbedingte Morde.
- Morde aufgrund von Hexerei (die im Allgemeinen unbemerkt bleiben)

Die meisten Gesundheitsprobleme werden durch diskrete, aber wirkungsvolle Hexerei verursacht: Krebs, Diabetes, psychische Erkrankungen, Infektionen (einschließlich der parallelen Manipulation oder Simulation von Mikroben), Unfälle, plötzliche Todesfälle...

Eine neue Art von Inquisition – ohne Todesstrafe – sollte gegen falsche Religionen, Sekten, Schismatiker (zum Beispiel Protestantismus, Orthodoxie, Islam, Buddhismus, Hinduismus – allerdings nicht gegen Judentum oder nicht-naiven, konservativen römischen Katholizismus) sowie gegen Hexerei und mörderische Sodomie eingerichtet werden.

In der Praxis sollten die dominanten protestantischen Religionen und die Orthodoxie (die auch in einigen EU-Ländern dominant sind) innerhalb der Europäischen Union aufgrund weit verbreiteter Heuchelei nicht Ziel der religiösen Inquisition werden, sagte YAHWEH.

Mordlustige Hexerei, die oft unentdeckt bleibt, sollte jedoch besonders bekämpft werden.

Tatsächlich handelt es sich bei der überwiegenden Mehrheit der Todesfälle um Tötungsdelikte (ähnlich wie bei Krebs usw.). Daher sollte bei jedem Todesfall eine gerichtliche Untersuchung eingeleitet werden, um den oder die Täter zu ermitteln.

Wer für schuldig befunden wird, muss mit einer mehrjährigen Haftstrafe – beispielsweise 25 Jahren – und einer Geldstrafe von 250.000 Dollar für jeden versuchten Mord durch Hexerei rechnen. In solchen Fällen könnten gottesfürchtige Visionäre helfen, potenzielle Verdächtige zu identifizieren.

Personen, die im Gefängnis der Hexerei verdächtigt werden, müssten entsprechende Medikamente einnehmen (ähnlich wie Depakine): eine Injektion alle 30 Tage, eine Geldstrafe von 50.000 Dollar für jeden nachgewiesenen Fall nicht-tödlicher Hexerei oder eine Geldstrafe von 250.000 Dollar für jeden nachgewiesenen Fall von tödlicher Hexerei…

Ist das Bankkonto leer, erhält der Angreifer im Falle nicht-tödlicher Hexerei eine zusätzliche Medikamenteninjektion und im Falle mörderischer Hexerei zwei weitere Injektionen. Die Injektionen würden im Prinzip über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren verabreicht.

Ausnahme: Wiegt der Angreifer mehr als 160 kg, sollten die Medikamenteninjektionen abgebrochen werden.

Wenn der Angreifer mit einem Gewicht von 160 kg oder mehr seine Hexereipraktiken aus dem Gefängnis heraus fortsetzt, wird er vor Gericht gestellt.

Weitere Informationen zum psychiatrischen Medikament Depakine finden Sie beispielsweise unter https://de.wikipedia.org/wiki/Valproins%C3%A4ure.

Die Inquisition gegen falsche Religion – insbesondere gegen die muslimische Sekte – sollte sich in gewisser Weise von der Inquisition gegen Personen unterscheiden, die Hexerei praktizieren (außer

im Fall von Muslimen, die ebenfalls der Hexerei verdächtigt werden).

Denjenigen, die von der Heiligen Inquisition verhaftet wurden, sollte kein Besuch gestattet werden.

Die Muslime – z. B. in der EU – sollten zwei Möglichkeiten haben: entweder innerhalb der nächsten 45 Tage endgültig in ein Land ihrer Wahl auszureisen oder zum wahren Glauben, dem konservativen römischen Katholizismus, zu konvertieren.

Wenn sich die muslimische Person zur Ausreise entschließt, muss sie lediglich mit allen ihren Dokumenten zur zuständigen Gemeinde gehen: Führerschein, Personalausweis, Ticket (für die Ausreise) und ein Dokument, das den Verkauf ihres Hauses oder die Beendigung des Mietverhältnisses belegt, mit der Unterschrift des Eigentümers und einer gültigen Bankkarte.

Sind die Unterlagen vollständig, muss die muslimische Person 20 Dollar mit ihrer Bankkarte bezahlen. Die Gemeinde behält alle Dokumente (außer dem Ticket) ein und stellt die Ausreiseerlaubnis aus.

Wenn die 45 Tage überschritten sind und der Muslim noch nicht ausgereist ist, muss er/sie zum wahren katholischen Glauben konvertieren oder seine/ihre erste Injektion mit dem entsprechenden Medikament erhalten und die Behandlung alle dreißig Tage fortsetzen, bis er/sie sich entscheidet, in ein fremdes Land auszureisen oder ernsthaft zum wahren katholischen Glauben zu konvertieren.

In diesem Fall müsste die betroffene muslimische Person außerdem eine Metallkugel am Fuß und ein elektronisches Armband am Handgelenk erhalten.

Überschreitet der betreffende Muslim ein Gewicht von 160 kg, müssen die Dekapine-Injektionen abgesetzt werden, und in diesem Fall wird er vor Gericht gestellt…

Muslime, die sich unangemessen verhalten, wie beispielsweise an Terroranschlägen teilnehmen, riskieren ein Gerichtsverfahren; in einigen Fällen könnten zusätzliche monatliche Dosen mit dem entsprechenden Medikament im Einzelfall möglich sein...

Muslime, die sich für den Übertritt zum wahren konservativen römisch-katholischen Glauben entscheiden würden, würden für 3 Tage ins „Gefängnis“ gehen, um die christliche Initiationsausbildung für Taufe/Firmung (zwei Tage) und die Schulung zu den „Ideen für ein zum Katholizismus konvertiertes Russland“, basierend auf den Kapiteln „Islam“ , „Zusammenfassung“ und „Schutz vor dem Bösen“ (ein Tag), zu absolvieren.

Sie sollten 150 Dollar für die Verwaltungskosten der ersten Schulung und 100 Dollar für je zwei weitere Tage Haft/„Hotel“ zahlen.

Das Training „Ideen für ein zum Katholizismus konvertiertes Russland“ zielt darauf ab, dem (Ex-)Muslim zu vermitteln, warum der Islam eine falsche Religion ist und warum der wahre Glaube römisch, katholisch und konservativ ist , vor der Gefahr der Apokalypse zu warnen und auch Schutzmaßnahmen gegen das Böse zu vermitteln , wie zum Beispiel die Formel des Fastens und Betens , den Vorschlag der Unsterblichkeit (nur um Frieden zu erlangen; *Missbrauch wird streng bestraft)* und Ideen, die vor der apokalyptischen Gefahr geschützt werden sollen.

Der betroffene (ehemalige) Muslim würde außerdem eine Metallkugel am Fuß und ein elektronisches Armband am Handgelenk erhalten.

Die zweitägige Taufvorbereitung sollte so lange wiederholt werden, bis die (ehemalige) muslimische Person ihre Taufbescheinigung und Konfirmation erhält.

Missbrauch kann je nach Einzelfall mit monatlichen Injektionen des entsprechenden Medikaments bestraft werden...

Nach erfolgreichem Abschluss der dreitägigen christlichen Initiations- und Berufsausbildung würde der betreffende (ehemalige) Muslim aus dem Gefängnis entlassen, die Metallkugel und das elektronische Armband würden jedoch für einen Zeitraum von 200 Jahren dauerhaft dort verbleiben.

Die Überwachung sollte beibehalten werden. Bei unangemessenem Verhalten besteht beispielsweise die Gefahr, vor Gericht gestellt zu werden oder monatliche Injektionen zu erhalten.

Natürlich könnte der betroffene Muslim in bestimmten Fällen das Land verlassen, um der Medikamenteneinnahme zu entgehen, zum Beispiel...

Mit der Metallkugel und dem elektronischen Armband kann der (Ex-)Muslim nicht mehr so einfach duschen oder seine/ihre Hose wechseln.

In diesem Fall könnten sie, wenn sie es wünschen, sonntags die dafür vorgesehenen städtischen Serviceeinrichtungen aufsuchen. Dort müsste die Person 20 € per Debitkarte bezahlen, ihre Bankkarte und ihren Personalausweis hinterlegen, woraufhin die Metallkugel (vorübergehend) entfernt würde (das Armband bliebe).

In diesem Fall könnte die Person in den dafür vorgesehenen Kabinen ihre Kleidung wechseln und kostenlos duschen.

Es wäre ratsam, am Sonntag des Wahren Glaubens die dort (in der Nähe) stattfindenden Gottesdienste, wie die Beichte und/oder die katholische Sonntagsmesse, zu besuchen. Dies ist empfehlenswert, aber nicht verpflichtend.

Moscheen, islamische Geschäfte, Koranausgaben, islamische Literatur usw. sollten verboten werden.

Gleiches gilt für Bücher und Medien über Hexerei, falsche Religionen, Pornografie usw. Missbräuche müssen von Fall zu Fall geprüft werden. Es besteht die Gefahr, monatlich eine „Depakine“-Injektion zu erhalten, ins Ausland zu fliehen oder aus der privaten Moschee vertrieben zu werden usw.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Nebenwirkungen der Deportationen: Warum Sind die Katholischen Könige Trotz Ihrer Guten Taten in der Hölle?

Die Katholischen Könige gingen übertrieben gegen verdächtige Gruppen vor, in diesem Fall ehemalige Muslime, die bereits katholisch waren. Ja, es mag Vandalismus gegeben haben, aber es ist unfair, die gesamte Gruppe der Verdächtigen über einen Kamm zu scheren.

Ausweisungskandidaten sollten drei Monate Zeit haben, ihr Eigentum (Haus usw.) vor der Ausreise zu verkaufen. Einige Opfer waren bereits katholisch, anständige Menschen; sie waren keine Mitglieder einer muslimischen Verschwörung, und die Inquisition bot ihnen die Gelegenheit, dieser falschen Religion abzuschwören, da auch eine aggressive muslimische Darstellung vorlag.

Sie wollten nicht weg, sie waren dort geboren, sie verloren ihr Eigentum, manchmal um die 15 Millionen Dollar (nach heutigem Wert), und sie mussten nach Algerien fliehen...

Sie kamen dort an und gaben an, Katholiken und keine Muslime zu sein. Sie versuchten zurückzukehren, doch die Menschen dort wollten sie nicht; sie galten nicht als „echte“ Muslime. Manchmal kehrten sie nach Spanien zurück, jedoch nicht an denselben Ort, und verloren ihren Besitz. Oder sie kehrten zurück, um sich dort wieder niederzulassen oder ihren Besitz zu verkaufen. Manchmal starben sie auf der Reise. Sie standen unter Verdacht. Obwohl sie bereits Katholiken waren, konnten sie nicht mehr zur Sonntagsmesse gehen; doch das entsprach nicht mehr ihrem Willen.

Mit diesem Radikalismus und dieser Rücksichtslosigkeit gegenüber verdächtigen Gruppen übertrieben die katholischen Könige: Ihr Urteil war gegenüber Unschuldigen zu hart. Solche Misshandlungen gab es zwar tatsächlich, aber viele Unschuldige starben und verarmten aufgrund dieser ungerechten Brutalität.

Die Argumentation der katholischen Könige, trotz ihrer guten, gottesfürchtigen Absichten, war folgende: Es bestand die Gefahr einer erneuten muslimischen Invasion; die Osmanen würden bald in Algerien, nahe Spanien, präsent sein; es drohten Bürgerkrieg und Verschwörungen, und tatsächlich könnten Übergriffe vorkommen. Doch aufgrund dieser Rücksichtslosigkeit gegenüber ernsthaften katholischen Konvertiten, die weiterhin als Verdächtige galten, wurden viele hart bestraft, starben oder verarmten – und das war ungerecht. Die Konvertiten wurden zwar überwacht, aber die Überwachung ging zu weit.

Die Schiffe, die die Verdächtigen transportierten, hätten zu den Balearen fahren sollen, um deren Verhalten zu analysieren, anstatt nach Algerien zu fahren, wenn sie sich bereits als praktizierende Katholiken betrachteten.

Spanien hätte eine Invasion motivierter Muslime selbst mit einer übertriebenen Inquisition nicht gänzlich verhindern können. Die Lösung hätte darin bestehen können, den Rosenkranz zu beten , sich gottesfürchtig zu verhalten, Profile einzeln zu prüfen … und vielleicht wäre eine solche Invasion dann nicht erfolgt.

Infolgedessen kamen die katholischen Monarchen nach ihrem Tod in die Hölle. Und sie verstanden

nicht wirklich, warum das geschah, insbesondere Isabella. Sie waren ernsthaft, rechtschaffen, gottesfürchtig und ein gutes Vorbild. Das Problem war: ein hartes, ungerechtes und gnadenloses Urteil über unschuldige Menschen, die sich zu Recht bekehrt hatten, denn „wie ihr richtet, so werdet ihr gerichtet werden“.

So wurden sie hart bestraft: Sie landeten in der Hölle. Aufgrund dieses Spiegeleffekts. Doch anscheinend wurden sie dort nicht gefoltert. Das scheint bei ihnen nicht der Fall zu sein. Das ist nicht der Normalfall. Gott bestätigt dies.

Weitere Informationen zum Rosenkranzgebet finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“, Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“ . Weitere Quellen: z. B. Wikipedia, Gott.

Paulus' Ausführungen Zum Thema „Sklaverei“ Sind Etwas Unvollständig.

Paulus hat in der Bibel den Willen Gottes zum Thema „Sklaverei“ nicht korrekt wiedergegeben. Der entsprechende Text, 1 Timotheus 6,1–2, lautet wie folgt (Quelle: Vatican Bible Online):

> *" **1** Diejenigen, die unter dem Joch der Sklaverei stehen, müssen ihre Herren als würdig des vollen Respekts ansehen, damit der Name Gottes und unsere Lehre nicht missbraucht werden.*
>
> ***2** Diejenigen, deren Herren Gläubige sind, sollen sie nicht ausnutzen, weil sie Brüder sind, sondern ihnen besser dienen, denn diejenigen, die von ihrer Arbeit profitieren werden, sind Gläubige und werden geliebt.*

Einen besseren Ansatz zu diesem Thema findet sich in der Bibel: im Alten Testament.

Die Kinder Gottes verdienen die Freiheit – auch Sklaven. Dies bringt den Text des Paulus in einen leichten Widerspruch zum Willen Gottes für seine Kinder. Sklaverei konnte unter bestimmten Umständen, wie Krieg, unbezahlten Schulden usw., durchaus vorkommen.

Sklaven müssen sich zwar ihren Herren unterordnen, wie der heilige Paulus sagt, aber Gott sagt auch, dass der (korrekt gezahlte) Lohn des Arbeiters zum Himmel um Hilfe schreit.

Der relevante Text folgt (Vatikanische Online-Bibel, Jakobus 5,4):

> ***" 4 Siehe, der Lohn, den du den Arbeitern, die deine Felder abgeerntet haben, vorenthalten hast, schreit laut, und das Schreien der Erntearbeiter ist bis zum Herrn der Heerscharen vorgedrungen."***

Die richtige Lösung für das Problem der Sklaverei sollte daher der im Alten Testament beschriebenen ähneln. Wenn jemand zum Sklaven wird, sollte er für eine bestimmte Zeit – einige Jahre – ununterbrochen arbeiten, bis seine Schulden vollständig beglichen sind. Er sollte jedoch in Würde leben und für seine Dienste ein angemessenes, ja sogar großzügiges monatliches Einkommen erhalten.

Anschließend sollte die Person freigelassen werden und wieder frei sein.

Im Falle einer Versklavung aufgrund eines Krieges könnte beispielsweise das im Alten Testament vorgesehene Verfahren angewendet werden: sechs Jahre unbezahlte Arbeit; danach sollte die Person freigelassen werden.

Der relevante Text folgt (Vatican Bible Online, Exodus 21:2):

> ***" 2 Wenn du einen hebräischen Sklaven kaufst, soll er dir sechs Jahre dienen, aber im siebten Jahr soll er umsonst freigelassen werden."***

Fälle von Sklaverei sollten daher gerecht und im Einklang mit Gottes Willen analysiert werden, um festzustellen, ob sie gerechtfertigt sind oder nicht.

Fallstudie: Sterilität, Sklaverei, Abraham, Sara, Hagar und Ismael

Hagar war eine ehemalige kuschitische Prinzessin, die nach einem Krieg zur Sklavin wurde. Sie wurde Abraham als Dienerin übergeben.

Das Problem hierbei war, dass sie nach sechs Dienstjahren entweder aus ihrem Sklavenstatus hätte befreit oder für ihre Arbeit angemessen bezahlt werden müssen.

Infolgedessen blieb Sarahs Unfruchtbarkeit bestehen, bis Hagar einen Sohn, Ismael, gebar, dessen Vater ihr Herr Abraham war. Dies war notwendig, um Hagars Dienste zu bezahlen. Das geschuldete Geld oder der Besitz sollte später durch Ismaels Erbansprüche beglichen werden, da Abraham ein wohlhabender Mann mit großem Besitz war.

Anschließend konnte Sarah auch ein Kind zur Welt bringen, und es geschah.

Später wurden Hagar und Ismael aus dem Haushalt Abrahams und Saras verbannt. Tatsächlich hatte Hagar jedoch bereits genug unbezahlte Arbeit geleistet, und die Prinzessin von Kusch hätte nicht länger umsonst arbeiten sollen. Ismael erbte nicht zusammen mit Isaak, und so geschah es auch nicht. Stattdessen erhielt er etwa 10 % von Abrahams Besitz, und das geschah in Arabien – nicht in Israel. Aber auch Hagar und Ismael erhielten keinen Lohn. Denn der Lohn des Arbeiters – wenn er rechtmäßig gezahlt wird – schreit zum Himmel um Hilfe.

Dies ist eine der Fallen, die in den Briefen des Neuen Testaments zum Thema Sklaverei zu finden sind.

Die Texte des Paulus in der Bibel sind im Allgemeinen korrekt, doch können vereinzelt Ungenauigkeiten oder Unklarheiten auftreten. Diese sind jedoch weitaus weniger bedeutsam als die stilistischen Mängel des Korans. Fehler im Stil des Korans sind möglicherweise nicht hinnehmbar, doch die des Paulus stellen vergleichsweise geringfügige Fehlinterpretationen oder Unklarheiten dar. Nichtsdestotrotz verdienen auch diese Fehler eine Analyse und Korrektur.

Man würde erwarten, dass Isaak ~90 % von Abrahams Erbe erhält und der uneheliche Sohn Ismael nur ~10 %. Die Aufteilung von Abrahams Erbe verlief jedoch anders, zu Gunsten von Sarah und Isaak weniger günstig: Abraham hatte noch vier weitere Söhne.

Isaak muss daher nur ~90/5 = ~18 % des Besitzes seines Vaters erhalten haben, nicht ~90 %. Isaak hatte zwei Söhne, Esau und Jakob. Demnach müsste der Stammvater der Israeliten etwa 9 % des Erbes von seinem Großvater Abraham erhalten haben, während Ismael, der Stammvater der Araber, etwa 10 % des Erbes von seinem Vater Abraham erhalten haben dürfte.

Die Geschichte der Juden und Araber ist „das“... In den letzten 2000 Jahren waren es die Araber, die im Vorteil waren, selbst mit einer etwas falschen Religion... komplex... Ismael war von Anfang an ein Prinz: Er hatte zwölf Söhne wie Jakob/Israel... Christen verstehen gut, warum die Juden teilweise bestraft wurden... Diese Art von Thema wird im Buch Genesis (aus der Bibel) und im Kapitel „Islam, ...“ ein wenig analysiert.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Schutz vor dem Bösen.

Bitte beachten Sie auch andere Kapitel, z. B. *„Unsterblichkeit & Gesundheit“* und *„Reichtum“* , z. B. die Abschnitte *„Wie man reich wird, aber pro Gott“*.

Fallen für Reiche und Für die Heilige Kommunion – Einige Ideen

Die Heilige Hostie darf nur in den Mund und nur von einem katholischen Priester (männlich) empfangen werden. *Andernfalls handelt es sich um ein Sakrileg oder eine Todsünde – gefährlich, insbesondere im Falle des Todes und/oder der Apokalypse. Siehe* https://*www.tldm.org/Directives/d03.htm, auf Englisch.*
Und nun droht die Apokalypse... Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln „Verbindungen/Neuigkeiten aus dem Himmel“ und „Gefahr der Apokalypse“.

Gehen Sie in diesem Fall so bald wie möglich zur Beichte zu einem katholischen Priester, beten Sie täglich den Rosenkranz unter den vorgeschriebenen Bedingungen und versuchen Sie, nicht zu sündigen, um wieder besser geschützt zu sein… Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“ und im Abschnitt „Wie bereitet man sich auf den Eintritt in Gottes Paradies vor?“.

Die katholischen Gläubigen sind oft naiv, demotiviert und abgelenkt – insbesondere seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil. Sie glauben, im Zustand der Sünde zu sein, wenn sie die Heilige Kommunion empfangen, aber die meisten von ihnen befinden sich tatsächlich noch im Zustand der Todsünde!

Bitte konsultieren Sie die Himmelsrichtlinie „Kommunion in der Hand?“ unter https://www.tldm.org/Directives/d03.htm, auf Englisch.

Vorsicht: Reiche Menschen müssen Gott unter Umständen ernsthafte Zugeständnisse machen. Oftmals sind sie Gott gegenüber nicht großzügig genug. Um rein zu leben und nicht in Gier zu verfallen, muss man Gott eine Art Abgabe zahlen. Diese Abgabe ist variabel – von 10 % bis ~99 % (~99 % für extrem Wohlhabende) – des gesamten Vermögens und des monatlichen Einkommens. Es sollte ernsthaft im Dienste Gottes geführt werden, wobei mindestens 10 % an die legitimen Geistlichen der damaligen Zeit gehen sollten (derzeit noch der Vatikan, in der konservativen katholischen Auslegung).

Für wohlhabende, praktizierende Katholiken lauern subtile Fallen. Reiche Gläubige riskieren, trotz

ihrer „großzügigen Zahlungen“ von etwa 20 Dollar pro Sonntagsmesse gierig zu bleiben – und damit in Todsünde zu verstricken.

Weitere Einzelheiten finden sich in den Abschnitten zum Thema Reichtum im Kapitel „Reiche, Freimaurer, Opus Dei“. Siehe beispielsweise *„Und was sollten die betreffenden Reichen tun, um diese Sünde der Habgier zu überwinden?“* und *die Fallstudie „Die heilige Maria Magdalena, reich und heilig zugleich“.*

Die Bibel warnt:

> Seid wachsam! Das Ende kommt unerwartet...
>
> > ***Matthäus 24,42:*** *„Darum seid wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommen wird.“*

Der Himmel spricht weiterhin, wie in Fatima.

Die Gläubigen sollten informiert und wachsam bleiben, denn auch die katholische Kirche ist dem Bösen ausgesetzt.

In der Zeit der Apokalypse wird der Vatikan fallen, und „alles wird normal erscheinen“.

Tatsächlich kommt die Apokalypse unerwartet – und „alles scheint normal“ …

Links zu verschiedenen Nachrichten aus dem Himmel finden Sie im Kapitel „Links/Nachrichten aus dem Himmel“ und oben auf der Webseite https://www.christianideas.eu.

> Reiche Menschen haben damit Probleme! *Aber es ist dennoch möglich, ins Reich Gottes einzutreten und gleichzeitig reich zu sein… Lesen Sie dazu den Abschnitt „Warum können reiche Menschen Schwierigkeiten haben, ins Reich Gottes einzutreten? Einige Gedanken dazu“ im Kapitel „Reich“.*
>
> > ***Matthäus 19,24:*** *„Ich sage euch abermals: Es ist leichter für ein Kamel, durch ein Nadelöhr zu gehen, als für einen Reichen, in das Reich Gottes zu kommen.“*

Die Evangelien geben also tatsächlich Ratschläge – doch die Gläubigen bleiben im Allgemeinen abgelenkt...

Die Heilige Hostie darf nur im Mund empfangen werden, und zwar ausschließlich von einem katholischen Priester (männlich), der ordnungsgemäß konsekriert ist (wie in der Vergangenheit), kniend und im Stand der Gnade. Frauen müssen dabei ihr Haupt angemessen bedecken (langes Haar ist erwünscht, oder das Haar sollte größtenteils bedeckt sein). Bitte beachten Sie die Richtlinie „Die Eucharistie“ unter: https://www.tldm.org/Directives/d02.htm (auf Englisch) sowie

den Abschnitt „Fallstudie: Der Schleier der Frauen“ im Kapitel „Frauen und Schleier (+ Männer)“.

Es wird empfohlen, vor, während und nach dem Empfang der Heiligen Kommunion zu knien und Gott mit aller Kraft anzubeten. Die Hostie sollte eine Weile im Mund behalten und nicht gekaut werden.

Hinweis: Falls der katholische Priester verlangt, dass der Gläubige die heilige Hostie nur in die Hand empfängt, empfiehlt es sich, sich ans Ende der Kommunionsschlange zu stellen, um Zeit zu haben, etwas (Sauberes) zum Schutz der Hand zu verwenden, wie z. B. ein Taschentuch oder eine (saubere) Plastikfolie, damit die heilige Hostie nicht in direkten Kontakt mit nicht konsekrierten Händen kommt.

Wer diese Gepflogenheiten nicht beachtet, riskiert eine Sünde – sogar eine Todsünde.

Das ist kein Pharisäertum. Nicht alles ist Pharisäertum. Es ist beispielsweise unangemessen, eine katholische Kirche nur mit Badekleidung zu betreten. Das ist schamlos und somit eine Todsünde. Falle! 1. Korinther 6,9 warnt davor, dass schamloses Verhalten nicht akzeptabel ist. (Quelle: Die Jerusalemer Bibel online, zum Beispiel unter https://morningstarinfosys.com/1-corinthians/, in englischer Sprache.)

> ***9*** *Ihr wisst genau, dass die, die Unrecht tun, das Reich Gottes nicht erben werden:* ***Unzüchtige*** *, Götzendiener, Ehebrecher, Knabenschänder, Sodomiten.*
>
> ***10*** *Diebe, Wucherer, Trunkenbolde, Verleumder und Betrüger* ***werden das Reich Gottes nicht erben*** *[ohne ein entsprechendes Bekenntnis].*

Pharisäismus existiert tatsächlich. In diesem Fall ist er jedoch nicht pharisäisch. Vielmehr ist es die korrekte Art, die Heilige Hostie zu empfangen.

In einem bestimmten Moment bricht der Vatikan zusammen: Die heilige Hostie wird nicht mehr ordnungsgemäß konsekriert: die Apokalypse... Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln *„Apokalypse“* , *„Unterscheidungsvermögen“* und im *Abschnitt „Kirche von Philadelphia“ des Kapitels „Russland“*.

Idee, Um Aufmerksamer Zu Beten: Beten Mit Hilfe Geeigneter Musik und Bilder

Hier ist eine Idee, die Ihnen helfen kann, sich besser zu konzentrieren und das Rosenkranzgebet weniger eintönig (langweilig) zu gestalten: Beten Sie den Rosenkranz mithilfe bekannter Kirchenlieder und betrachten Sie dabei passende Bilder, wie zum Beispiel *das Bild Unserer Lieben Frau vom Nordischen Blick mit dem barmherzigen Jesus unter https://christianideas.eu/images/bckGrnd-ChristianIdeas.jpg* oder das folgende Bild.

Links zu den Nummer-eins-Liedern der Kirche auf YouTube finden Sie beispielsweise unter *https://christianideas.eu/index.php/catalog#songs-Brussels*. Von dort aus können Sie einen Online-Radiosender auf YouTube erstellen, der die Nummer-eins-Songs der Kirche abspielt.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg beim Rosenkranzgebet und hoffe, dass Sie es mit Anmut und Hingabe tun! Diese Techniken könnten beispielsweise auch in Gebetsgruppen in Kirchen eingesetzt werden, um Gläubige zu motivieren. Weiter in diesem Kapitel finden Sie *den Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“*.

Einige Interessante Schutzmaßnahmen Gegen das Böse

Das tägliche Rosenkranzgebet** scheint wirksam gegen das Böse zu sein. Am besten betet man es aufmerksam (ja, das kann schwierig sein) und idealerweise ergänzt man es durch diskretes Fasten.

Alternativ können Sie täglich den Rosenkranz beten und die tägliche Messe besuchen, wie es die Mitglieder von Opus Dei tun (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Eine gute Lösung: Opus Dei“ im Kapitel „Reiche Freimaurer, Opus Dei“).

Alternativ können Sie den Rosenkranz zweimal täglich (oder bei Bedarf auch öfter) beten, bis ein vollständiger Rosenkranz aufmerksam gebetet ist, um den täglichen Schutz vor dem Bösen zu verstärken.

Du solltest dich auch im Zustand der Gnade* befinden, um besser vor den *Gefahren der Apokalypse geschützt zu sein.* Manches Leid kann ich leider nicht vermeiden.

> * - Um im Stand der Gnade zu sein, müssen Sie im Falle einer Sünde so schnell wie möglich einem katholischen Priester beichten und die auferlegte Buße vollziehen.
>
> Wenn Sie noch nicht getauft und gefirmt sind, sollten Sie das Tauf- und Firmungsverfahren der katholischen Kirche befolgen und abschließen.
>
> Sie müssen Todsünden vermeiden, wie zum Beispiel das Versäumen der katholischen Sonntagsmesse, sonst befinden Sie sich nicht mehr im Stand der Gnade.
>
> Wenn du wieder sündigst, geh so bald wie möglich zur Beichte, wenn du in den Stand der Gnade zurückkehren willst. Du solltest in diesem Bereich sogar noch weiter gehen. Es ist in der Tat besser, bereit zu sein, ins Paradies Gottes einzugehen.
>
> ** - Wenn man im Stand der Gnade den Rosenkranz aufmerksam und täglich betet, bleibt man normalerweise am Leben, aber das reicht nicht aus, um für den Eintritt ins Paradies Gottes bereit zu sein...
>
> Wenn Sie seit Ihrer letzten Beichte nicht gesündigt haben und den Rosenkranz unter den für einen vollkommenen Ablass erforderlichen Bedingungen*** aufmerksam beten , *sind Sie bereit, ins Paradies einzutreten (vorausgesetzt, Sie würden es zu diesem Zeitpunkt verlassen).*
>
> Das Problem: Seit der letzten Beichte kann die Person wieder in Sünde fallen – sogar in lässliche Sünden –, die neue spirituelle Makel erzeugen, die durch eine weitere Beichte gesühnt werden müssen, und neue Strafen, mit denen man sich auseinandersetzen muss (z. B. im Fegefeuer).
>
> Lässliche Sünden sind weniger gefährlich als Todsünden, aber es ist trotzdem eine gute Idee, regelmäßig zur Beichte zu gehen und täglich (besser: aufmerksam) den Rosenkranz zu beten, *unter den erforderlichen Bedingungen*** für einen vollkommenen Ablass.*

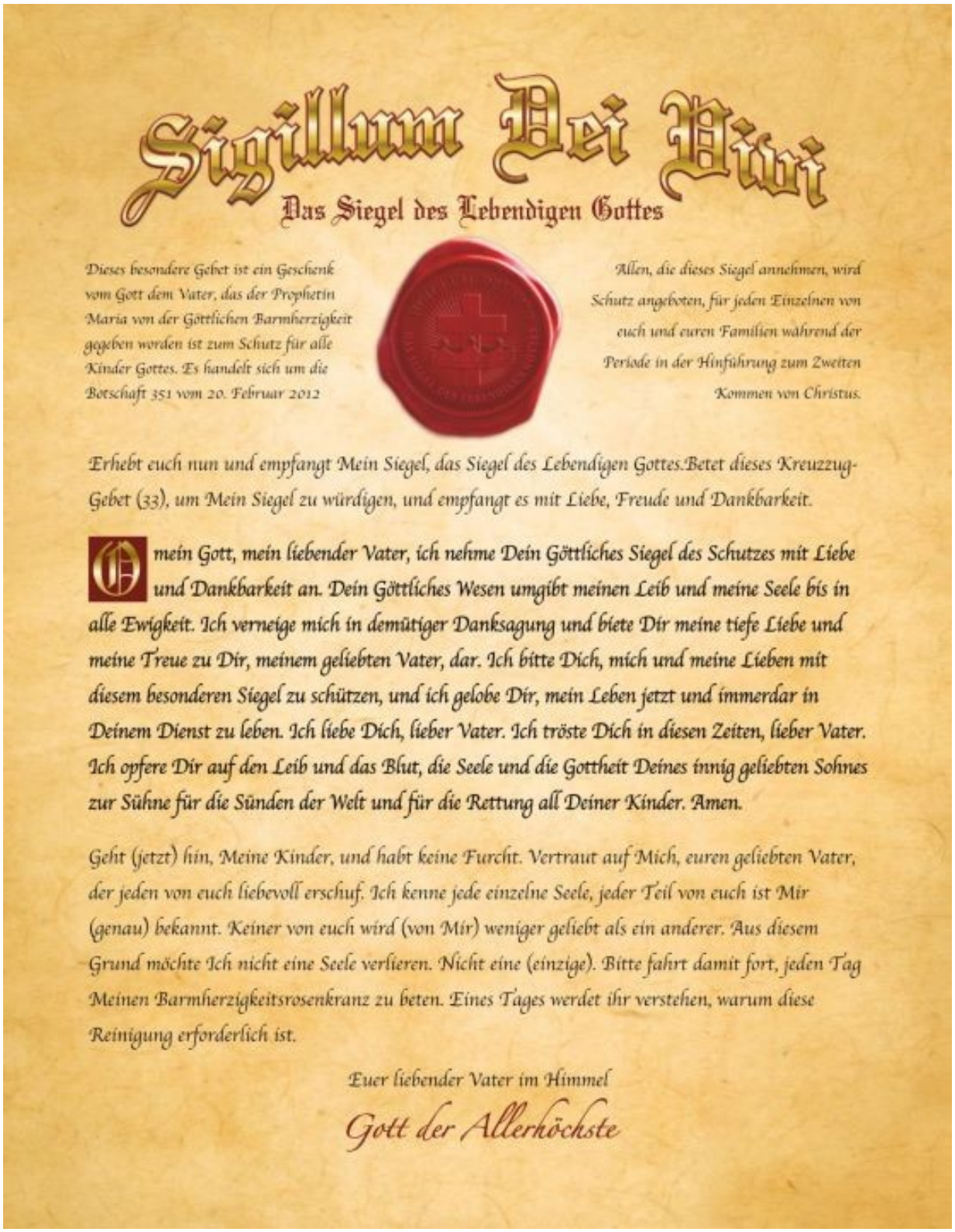
**** - Weitere Einzelheiten zu den Voraussetzungen für den Eintritt ins Paradies finden Sie im Abschnitt „Wie kann man sich auf den Eintritt in das Paradies Gottes vorbereiten?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.*

Falls nötig, beten Sie die Unsterblichkeitssuggestion (nur zur Beruhigung – Missbrauch kann streng bestraft werden). Wiederholen Sie es gegebenenfalls. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Jesu Vorschlag zur Unsterblichkeit“ des Kapitels „Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung“.

Sie können auch das Exorzismusgebet des heiligen Michael ein- oder mehrmals beten, um die negative Energie zu schwächen. Weitere Einzelheiten zu diesem Gebet finden Sie etwas weiter hinten in diesem Kapitel im Abschnitt „Gebet zum heiligen Michael“.

Bei Schwierigkeiten beim Beten, Erschöpfung usw. können Sie die erste Meditation der Sieben Schmerzen Mariens eine Zeit lang (z. B. 30 Minuten) meditieren, aber nicht vollständig, und anschließend das Gebet der Sieben Schmerzen Mariens regulär beginnen (die erste Meditation zweimal beten). Empfohlen: Die Sieben Schmerzen Mariens täglich (vollständig) und aufmerksam beten. Dieses Gebet folgt etwas später.

Sie können Ihre Gebete mit dem Kreuzzugsgebet Nr. 33 aus dem Siegel des lebendigen Gottes ergänzen . Dieses kurze Gebet (etwa so groß wie ein Vaterunser) soll Ihnen und Ihren Lieben bis Mitternacht Gottes Schutz gewähren. Das Siegel des lebendigen Gottes sowie dieses Gebet finden Sie beispielsweise unter https://jtmglobal.network/uploads/bot-crusade-prayer-translations/german_01JM5NCFMV60WDJPRSYKHXMWAZ.jpg.



Sigillum Dei Vivi

Das Siegel des Lebendigen Gottes

Dieses besondere Gebet ist ein Geschenk vom Gott dem Vater, das der Prophetin Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit gegeben worden ist zum Schutz für alle Kinder Gottes. Es handelt sich um die Botschaft 351 vom 20. Februar 2012

Allen, die dieses Siegel annehmen, wird Schutz angeboten, für jeden Einzelnen von euch und euren Familien während der Periode in der Hinführung zum Zweiten Kommen von Christus.

Erhebt euch nun und empfangt Mein Siegel, das Siegel des Lebendigen Gottes.Betet dieses Kreuzzug-Gebet (33), um Mein Siegel zu würdigen, und empfangt es mit Liebe, Freude und Dankbarkeit.

O mein Gott, mein liebender Vater, ich nehme Dein Göttliches Siegel des Schutzes mit Liebe und Dankbarkeit an. Dein Göttliches Wesen umgibt meinen Leib und meine Seele bis in alle Ewigkeit. Ich verneige mich in demütiger Danksagung und biete Dir meine tiefe Liebe und meine Treue zu Dir, meinem geliebten Vater, dar. Ich bitte Dich, mich und meine Lieben mit diesem besonderen Siegel zu schützen, und ich gelobe Dir, mein Leben jetzt und immerdar in Deinem Dienst zu leben. Ich liebe Dich, lieber Vater. Ich tröste Dich in diesen Zeiten, lieber Vater. Ich opfere Dir auf den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit Deines innig geliebten Sohnes zur Sühne für die Sünden der Welt und für die Rettung all Deiner Kinder. Amen.

Geht (jetzt) hin, Meine Kinder, und habt keine Furcht. Vertraut auf Mich, euren geliebten Vater, der jeden von euch liebevoll erschuf. Ich kenne jede einzelne Seele, jeder Teil von euch ist Mir (genau) bekannt. Keiner von euch wird (von Mir) weniger geliebt als ein anderer. Aus diesem Grund möchte Ich nicht eine Seele verlieren. Nicht eine (einzige). Bitte fahrt damit fort, jeden Tag Meinen Barmherzigkeitsrosenkranz zu beten. Eines Tages werdet ihr verstehen, warum diese Reinigung erforderlich ist.

Euer liebender Vater im Himmel

Gott der Allerhöchste

Das Siegel des lebendigen Gottes, mit Kreuzzugsgebet 33. Dieses Gebet bietet Schutz vor dem Bösen für die Person, die es rezitiert — und für ihre Lieben — bis 00:00 Uhr desselben Tages. Referenz: Suche im Internet, zum Beispiel bei Google, nach ‚Siegel des lebendigen Gottes'.

Bild verfügbar unter, z. B., https://jtmglobal.network/uploads/bot-crusade-prayer-translations/german_01JM5NCFMV60WDJPRSYKHXMWAZ.jpg.

Wichtiger Hinweis: Absoluten Schutz vor dem Bösen gibt es hier auf Erden nicht; wir müssen immer ein Stück Kreuz tragen, das heißt, Widrigkeiten ertragen.

Mehrere göttliche Schutzmechanismen können uns jedoch helfen, ein besseres (oder zumindest weniger schwieriges) Leben zu führen, ohne der Erpressung durch böse Mächte nachgeben zu müssen.

Dieser Schutz Gottes ist eine große Hilfe – sonst wäre ich schon längst auf dem Friedhof! Das Leben wird dadurch nicht zum Paradies; es ähnelt eher dem katholischen Spanien oder Österreich vor 1900… aber das Gute gewinnt ein wenig an Stärke!

Trotzdem ist Vorsicht geboten! Das Böse ist derzeit stark.

Seid nicht naiv. Ohne Schutz vor dem Bösen werden wir verwundbar. *Einschüchterung und Verführung zum Zwecke des Erfolgs, die das Böse fördern, spielen in diesen apokalyptischen Zeiten weiterhin eine große Rolle.*

Einige Beispiele Für Schutzmaßnahmen Gegen das Böse

- **Schließen Sie bitte einen Bund mit Gott** (denn jeder ist verletzlich und Satan ist listig!). *Verehren Sie Jesus beispielsweise mit vollem Vertrauen durch die Ikone der Göttlichen Barmherzigkeit (auch Automatisches Ewiges Heil genannt*), die der heiligen Faustina offenbart wurde. Dieses Bild finden Sie am Anfang des Kapitels „Überblick“ des Buches oder auf der Startseite von https://www.christianideas.eu.*

  * – Dieses Versprechen des ewigen Heils verliert seine Gültigkeit, wenn sich der Mensch dem Antichristen unterwirft.

- **Fasten und Gebet *(täglicher Rosenkranz …)*** , im Verborgenen, wenn nötig. Siehe beispielsweise „ Unsere Liebe Frau von Medjugorje“ oder Kapitel „Unsterblichkeit und Gesundheit“, Abschnitt „Weitere Ideen: Diskretes Fasten (+ täglicher Rosenkranz) …“.

- **Beten Sie täglich den Rosenkranz, ob allein, in der Gruppe oder in der Kirche. Noch besser: Beten Sie ihn aufmerksam. Siehe z. B. https://www.rosarycenter.org/de/how-to-pray-the-rosary/ (oder den Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“ am Ende dieses Kapitels).** Noch besser: Beten Sie den Rosenkranz unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Wie bereitet man sich auf den Eintritt ins Paradies vor?“ des Kapitels „Unterscheidung“.

Werden Sie Mitglied der Rosenkranzbruderschaft, so gewinnen Ihre Rosenkränze an Kraft! Sie können sich beispielsweise über diesen Link anmelden: https://www.rosarycenter.org/de/enroll-in-the-rosary-confraternity.

Wenn wir im Falle eines Angriffs oder einer Katastrophe (z. B. um 3:00 Uhr morgens) keine Zeit haben, den Rosenkranz zu beten, können wir immer die „Formel für unterbrochene Rosenkränze“ verwenden:

- Beginnen Sie mit dem Kreuzzeichen.
- Bete etwas (sehr Kurzes) aus dem *Rosenkranz* .
- Schließen Sie es mit einem (zweiten) Kreuzzeichen ab.
- Verfahren Sie genauso mit dem *Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit* .
- Anschließend sollten Sie diese Gebete korrekt beten, wenn dafür Zeit vorhanden ist.

Der Rosenkranz gewährt etwa 24 Stunden göttlichen Schutz vor dem Bösen. In dringenden Fällen kann er ununterbrochen gebetet werden. Je öfter man ihn betet, desto besser – die mehrmalige Wiederholung desselben Gebets kann Ablenkungen ausgleichen und sogar schneller wirken.

Bete an einem einzigen Tag, selbst wenn du dabei zerstreut bist, vier Rosenkränze, vier Barmherzigkeitsrosenkränze und vier Amsterdamer Gebete, um den göttlichen Schutz für diesen Tag zu verstärken.

Wenn Sie sich in einer schwierigen Situation befinden und keine Zeit haben, das Gebet vollständig und korrekt zu beten, dann können Sie die Formel des unterbrochenen Rosenkranzes verwenden (z. B.: „Kreuzzeichen“, „Vaterunser“, „Gegrüßet seist du, Maria“, „Kreuzzeichen“).

Der Nachteil: Es kann nötig sein, diese Kurzversion mehrmals täglich (diskret) zu wiederholen, da ihre positiven Effekte nicht so lange anhalten...

Ist also eine gute Idee:

- **Den Rosenkranz täglich zu beten, wie es üblicherweise empfohlen wird.**
- **Wenn möglich, täglich zur katholischen Messe zu gehen und die Heilige Kommunion zu empfangen.**

- ***Um Mitglied von OPUS DEI zu werden*** (sofern Sie nicht arm sind).

Die Formel „Opus Dei“ funktioniert gut auf individueller Ebene. Sie schützt den Einzelnen, verhilft ihm zu Reichtum usw. Doch aufgrund von „Zurückhaltung oder Ängstlichkeit“ kann sich das Gute in der Welt oft nicht durchsetzen.

Ausnahme: Die Geistlichen im Vatikan leisten gute Arbeit.

***Ideen, wie man reich und gottesfürchtig wird, finden sich im Kapitel* „Reichen, …“**.

- **Die Angst überwinden, dabei aber ernst bleiben und auf Gott vertrauen.** *Noch besser: Nutzen Sie das Gebet gegen die Ängste, das Kreuzzugsgebet 140, aus dem Buch der Wahrheit, das Sie ebenfalls in diesem Kapitel im Abschnitt „Kreuzzugsgebet 140 gegen die Ängste“ finden.*

- **Täglich den Rosenkranz der Blutränen beten.** *Weitere Einzelheiten im Anhang „Der Rosenkranz der Blutränen“.*

- **Täglich den Rosenkranz der Liebe beten.** *Weitere Einzelheiten im „Anhang: Der Rosenkranz der Liebe“.*

Gebet: Die Sieben Schmerzen Mariens

- **Bete und meditiere täglich über die Sieben Schmerzen Mariens*:** 7 Ave Maria + 7 Meditationen (eine zu jedem Schmerz). Während jedes Ave Maria.

Quelle: https://www.qsl.net/kf7dwb/sevensorrows_bvmprayers.html, auf Englisch.

*** - Die sieben Schmerzen:**

1. *Die Prophezeiung Simeons,*
2. *Die Fuge nach Ägypten*
3. *Drei verlorene Tage*
4. *Die Begegnung auf dem Kreuzweg,*
5. *Die Kreuzigung*
6. *Die Abnahme vom Kreuz*
7. *Die Grablegung Jesu*

Das Gebet zu den Sieben Schmerzen Mariens bietet göttlichen Schutz für etwa 24 Stunden: DAS BÖSE KANN NICHT TRIUMPHIEREN (Empfehlung: beten Sie es alle 12 Stunden und ergänzen Sie es mit anderen Schutzmaßnahmen, wie zum Beispiel dem täglichen ***Rosenkranz).***

Gebet (Vorschlag) der Unsterblichkeit (Nur zur Beruhigung; *Missbräuche Können Streng Bestraft Werden).*

Bei Bedarf – z. B. wenn Sie sich krank fühlen oder in Lebensgefahr schweben *– können Sie das Gebet (Suggestion) der Unsterblichkeit beten.*

Diese Formel fördert keine Gesundheit, *lindert aber gesundheitliche Krisen und Lebensbedrohungen. Warnung: Missbrauch dieses Gebets kann streng bestraft werden.*

Jesus hat im *Buch der Wahrheit* Unsterblichkeit (das Entkommen vor dem Grab) denen verheißen, die für die Bekehrung und Errettung der Bedürftigsten beten. Jedes Mal , wenn ich eine Krise, einen Anfall oder eine Gefahr für meine Gesundheit oder mein Leben verspüre, bete ich dies (z. B. zweimal), und es beruhigt mich (Gott sei Dank!). Andernfalls glaube ich, dass ich bereits auf dem Friedhof wäre. Falls nötig, wiederhole es.

Beispiel für diese Art von Gebet:

Kreuzzugsgebet 104
(Quelle: z. B. https://www.gebet-krieger.de/de/gebets-kreuzzug, angepasst)

> *„Liebster Jesus,*
>
> *«Lieber Jesus, ich bringe dir die Seele meines Bruders und meiner Schwester dar [die mehr braucht]»*
>
> *Nimm diese Seele und erlöse sie in Deinen Heiligen Augen.*
>
> *Befreie diese Seele von ihrer Abhängigkeit vom Tier und bringe ihr das ewige Heil.*
>
> *Amen."*

Es wird empfohlen, es auswendig zu lernen, damit man es bei Bedarf diskret und klug anwenden kann – zum Beispiel, wenn man ein ungewöhnliches gesundheitliches Gefühl hat, die Sicht verschwimmt oder man Gefahr spürt.

Selbstverständlich sollten Sie jegliches missbräuchliches Verhalten gegenüber Gott vermeiden und auch keine List gegen Gott entwickeln... Missbräuchliches Verhalten kann streng bestraft werden.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit“, insbesondere im Abschnitt „Jesu Vorschlag für die Unsterblichkeit“.

Gebet Zum Erzengel Michael (Kleiner Exorzismus)

Das St.-Michael-Gebet (kleiner Exorzismus) bietet starken Schutz vor dem Bösen (für etwa 10 Minuten).

Gebet zum Heiligen Erzengel Michael (Kleiner Exorzismus)

(Quelle: z. B. https://www.vaticannews.va/de/gebete/heiliger-erzengel-michael.html)

"Heiliger Erzengel Michael, beschirme uns im Kampfe
gegen die Bosheiten und Nachstellungen des Teufels.
Sei Du unsere Schutzwehr; Gott gebiete ihm mit Macht,
wir bitten demütig darum.
Und Du, Fürst der himmlischen Heerscharen,
stürze den Satan und die anderen bösen Geister,
die zum Verderben der Seelen in der Welt umherwandern,
mit göttlicher Kraft in die Hölle hinab. Amen."

Es empfiehlt sich, dieses Gebet auswendig zu lernen, um es bei Bedarf diskret sprechen zu können. Sollten Sie von der Versuchung der „Götzendienst der Engel" geplagt werden, begleiten Sie es mit dem kurzen Gebet „Ehre sei dem Vater". (Quelle: z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Gloria_Patri#Text). Dieses Gebet lautet:

Ehre sei dem Vater (Gloria Patri)

„Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen."

Es ist hilfreich, es vor der katholischen Messe, dem Rosenkranz oder auch regelmäßig zu beten, insbesondere bevor man sich in kontroverse oder gefährliche Situationen begibt.

Es ist auch ein wirksames Mittel gegen starke Versuchungen – jene, die im Geist immer wiederkehren, wie die „verbotene Frucht" des Paradieses –, die schwer zu bekämpfen sind und für das Opfer gefährlich werden können, das schließlich gegen eine (mächtige) Gruppe von Gegnern ankämpfen muss. In diesem Fall beten Sie diskret so bald wie möglich das Gebet des Heiligen Michael und wiederholen Sie es gegebenenfalls!

Wenn Sie keine Zeit haben, das St.-Michael-Gebet zu beten, und Sie Gefahr spüren, können Sie immer ein sehr kleines, diskretes Kreuzzeichen machen – z. B. unter Ihrem Mantel, mit der Hand zu

sich selbst gewandt – während Sie beten oder denken: „Im Namen des Vaters…“.

Dennoch empfiehlt es sich, dies durch tägliche Schutzrituale gegen das Böse zu ergänzen, wie beispielsweise das tägliche Rosenkranzgebet. Weitere Einzelheiten finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.

Für das Ewige Heil der Feinde Beten

Man kann diskret einen unterbrochenen Rosenkranz beten, für das ewige Heil seiner Feinde beten oder Gott den Vater im Namen Jesu bitten, das Böse und die Versuchungen zu beseitigen usw. Diese Welt ist kein Paradies, aber bestimmte Gebete können helfen…

- Beten Sie für das Heil/die Bekehrung von Freimaurern/Illuminaten, Gegnern oder Feinden. Dies ist besonders empfehlenswert bei Angriffen durch böse Mächte, als Ergänzung zum ***Gebet zum Heiligen Michael*** und/oder zum täglichen ***Rosenkranz*** .

Das folgende Gebet Nr. 104 (Kreuzzugsgebet), entnommen dem Buch der Wahrheit und in angepasster Form, ermöglicht es Ihnen, jedes Mal, wenn Sie es beten, einen Freimaurer oder Gegner zu retten*. Eine der wirksamsten Methoden, die Freimaurer/Illuminaten zu besänftigen, ist, für das ewige Heil* ihrer Mitglieder zu beten – denn auch sie sind Menschen, auch wenn sie auf dem Weg zur ewigen Verdammnis sind.

Kreuzzugsgebet 104

"Lieber Jesus, ich präsentiere dir,

die Seele meines Bruders und meiner Schwester,

[der Freimaurer / die Illuminaten / der Feind / der Gegner, der es am nötigsten hat usw.]

die ihre Seele dem Satan übergeben haben;

Nimm diese Seele und erlöse sie in deinen heiligen Augen.

Befreie diese Seele von der Knechtschaft des Tieres

und bringe ihm ewiges Heil . Amen.“

Es ist ratsam, dieses Gebet auswendig zu lernen, damit du es bei Bedarf diskret anwenden kannst. Es ähnelt dem ***Unsterblichkeitsgebet (das nur zur Beruhigung dient –Missbrauch ist unbedingt zu vermeiden).*** Sie können dieses Gebet auch verwenden, um eine bestimmte Person Ihrer Wahl zu retten* – und Jesus rettet* sie unter bestimmten Bedingungen*!

* - Diese ewige Erlösung ist ungültig, wenn sich der Mensch dem Antichristen unterwirft…

Schützendes Kreuzzugsgebet Nr. 140, Gegen Ängste Usw.

Das aufmerksame Beten des Kreuzzugsgebets Nr. 140 schützt vor Bösem und Ängsten. Beten Sie es möglichst täglich – idealerweise um oder nach Mitternacht – in Zeiten von Angriffen des Bösen. ***(Quelle: Z.B. http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf).***

Dieses Gebet beseitigt Ängste und hilft Ihnen, ohne Scheu ernsthaft über Gott zu sprechen.

Kreuzzugsgebet 140 - Um Schutz durch die Engelhierarchie
(Quelle: Buch der Wahrheit, Kreuzzugsgebete)

"Liebster Vater, Gott der ganzen Schöpfung, Gott der Allerhöchste,
gewähre mir Gnade und Schutz durch Deine Engelhierarchie.
Mach mich fähig, mein Augenmerk auf Deine Liebe
für jedes Deiner Kinder zu richten,
wie sehr sie Dich auch beleidigen.
Hilf mir, ohne Angst in meinem Herzen
die Kunde vom Letzten Bund zu verbreiten,
um die Welt auf das Zweite Kommen Jesu Christi vorzubereiten.
Gewähre mir Deine besonderen Gnaden und Segnungen,
um über die Verfolgung hinauszuwachsen, die mir von Satan,
seinen Dämonen und seinen Agenten auf Erden zugefügt wird.
Lass nicht zu, dass ich jemals Deine Feinde fürchte.
Gib mir die Stärke, meine Feinde wie auch diejenigen,
die mich im Namen Gottes verfolgen, zu lieben. Amen."

Am besten lernt man dieses Gebet auswendig, damit man es bei Bedarf diskret anwenden kann – insbesondere bevor man über Gott spricht oder um (unberechtigte) Einschüchterungsversuche zurückzuweisen.

Es täglich zu beten und es mit dem ***St.-Michael-Gebet*** zu verbinden, insbesondere vor jeder

potenziell polemischen Situation, führt zu besseren Ergebnissen.

Weitere Schutzmaßnahmen Gegen das Böse

Wenn Ihnen das Beten schwerfällt, können Gebetsgruppen (pro-Gott) helfen.

Sie können Gott den Vater jederzeit im Namen Jesu um Ihren Wunsch bitten – idealerweise begleitet vom Gebet des heiligen Michael.

Manchmal hilft es. Versuchen Sie doch einmal, zwei (oder mehr!) Rosenkränze hintereinander ohne Pause und in normalem Tempo zu beten – auch wenn Sie abgelenkt sind. Es braucht Zeit, aber danach fühlen sich die Dinge vielleicht besser an … spätestens beim vierten Rosenkranz sollte es Ihnen besser gehen.

Das Böse wird durch das Rosenkranzgebet geschwächt , selbst wenn es in Zerstreutheit gebetet wird – obwohl es, wenn möglich, besser ist, es aufmerksam zu beten.

Achtung: Dies ist nicht das Paradies, und ein wahrhaft gottesfürchtiges Verhalten wird empfohlen.

Es wird empfohlen, im Zustand der Gnade zu bleiben und Gefühle der Angst zurückzuweisen (denn die Bibel sagt, Angst zieht das Böse an), indem man auf die Macht Gottes vertraut, uns zu beschützen (wobei man Arroganz vermeidet).

Unsere Liebe Frau von Medjugorje (siehe z. B. https://medjugorje.altervista.org/index.php/messaggi/messages/de/del25/2001) sagte, dass diejenigen, die fasten (vorzugsweise zweimal pro Woche im Verborgenen) und beten (idealerweise den täglichen *Rosenkranz* – in der Kirche, der Gemeinde oder der Familie – ***unter den erforderlichen Bedingungen* für einen vollkommenen Ablass),*** weder das Böse noch die Zukunft fürchten werden.

* – Beten Sie den Rosenkranz aufmerksam in der Familie, der Gemeinde oder der Kirche, während Sie alle Sünden ablehnen und für die (guten) Anliegen des Papstes beten, nachdem Sie alle Sünden gebeichtet haben. Ein gottgefälliges Verhalten wird empfohlen, begleitet von der Formel „Das Kreuz tragen“ für Gott. Wir sind in dieser Hinsicht auf Gott angewiesen – Gott ist nicht verpflichtet, uns zu helfen. ***Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Unterscheidung“, Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies Gottes einzugehen?“.***

Unsere Liebe Frau in New York empfiehlt außerdem, weitere spirituelle Schutzgegenstände um den Hals zu tragen: den Rosenkranz, das Kruzifix, die Benediktusmedaille, die Medaille Unserer Lieben Frau von den Rosen, die (korrigierte) Wundermedaille und das Braune Skapulier. Sie empfiehlt auch, den Exorzismus des Heiligen Michael (mit Weihwasser) zu beten und das Haus zu schützen, indem man ein Kruzifix über der Vorder- und Hintertür anbringt.

Weitere Informationen finden Sie unter den Links ***„Spirituelle“*** und ***„Materielle“*** Vorbereitungen auf https://www.tldm.org/Directives/d139.htm und https://www.tldm.org/Directives/d140.htm, auf Englisch.

Wenn Sie sich unsicher fühlen, können Sie sich selbst eine E-Mail schreiben – mit Kopie an die

Polizei (CC) oder die Polizei in BCC –, um sie darüber zu informieren (aber nicht zu alarmieren), dass es sich möglicherweise um einen Fehlalarm oder eine Spekulation handelt. Dies kann abschreckend wirken und dazu beitragen, Ihre Unsicherheit zu verringern.

Die Medaille des Heiligen Antlitzes bietet in Zeiten der Not guten Schutz vor dem Tod. Während des Zweiten Weltkriegs ist kein italienischer Soldat, der diese Medaille trug, im Krieg gefallen. Sie ist beispielsweise im Webshop von https://www.tldm.org (auf Englisch) erhältlich.

Laut einer Botschaft Jesu ***auf der alten französischen Website apparitionsmariales.org (http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html***) wird der Tod keinen Einzug in ein Haus, Gebäude usw. halten, in dem ein ***Bild der Muttergottes der Rosen*** verehrt oder ausgestellt ist. Solche Bilder finden Sie beispielsweise auf ***https://www.christianideas.eu***, etwa oben oder unten auf der Seite.

Es ist ratsam, im Stand der Gnade zu bleiben oder im Falle einer Sünde so bald wie möglich zur Beichte zu gehen, um sich vor den Gefahren der Apokalypse zu schützen. Der Schutz sollte jedoch noch verbessert werden. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Die Gefahren der Apokalypse“ und im Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies einzugehen?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Ebenso wirkungsvoll sind die Gebete und Hilfsmittel, die uns Jesus vor einiger Zeit gegeben hat, wie beispielsweise ***die Kreuzzugsgebete, die unter anderem unter https://www.gebet-krieger.de/de/gebets-kreuzzug zu finden sind.*** Darunter befinden sich ***das kraftvolle Kreuzzugsgebet Nr. 58 zur Bekehrung (in dem wir um eine gute persönliche Absicht bitten können) , das Siegel des lebendigen Gottes, das unter anderem unter https://jtmglobal.network/de/book-of-truth/seal-of-the-living-god verfügbar ist,*** oder die Medaille der Erlösung.

Ein Gebet Gegen das Böse, Zu Unserem Himmlischen Vater

Hinweis: Es ist besser, dieses Gebet immer dann zu sprechen, wenn man Angst oder Kummer verspürt – oder zumindest zu Beginn des Tages.

> *„Himmlischer Vater, sende uns durch Jesus Christus, deinen geliebten Sohn, unseren Erlöser und Heiland, deine heilige Vaterliebe, die allen bösen Geistern überlegen ist, damit diese sich bekehren oder von dir weichen. Amen.“*
>
> *„Himmlischer Vater, sende uns vom Himmel Deine väterliche Liebe zu all denen, die uns verfolgen, verraten oder uns Böses antun wollen, damit sie durch Deine heilige Gegenwart daran gehindert werden. Amen.“*
>
> *„Himmlischer Vater, sende nun Deine heilige Flamme der Nächstenliebe auf alle Lügner, Heuchler und Verleumder, damit sie uns nicht länger Böses antun und der ganzen Menschheit*

keinen Schaden mehr zufügen können. Amen.“

„Möge die Größe der Heiligen Nächstenliebe wie ein Blitz über die Erde fegen, wenn Mörder die Welt durchstreifen, um Elend und Hass zwischen den Völkern zu säen. Amen.“

„Himmlischer Vater, in diesen schweren Zeiten sei mit uns, stütze uns, führe uns, sei unser Herr, beschütze uns, sei unsere Stärke und unsere Kraft. Amen.“

„Himmlischer Vater, erfülle alle Menschen mit deiner heiligen Liebe und dem heiligen Feuer deiner Güte, damit sie die Gefahren unserer Zeit erkennen, die durch die List des Teufels verursacht werden. Amen.“

„Himmlischer Vater, wirke überall als der gute und wahre Herr! Befehle den Geistern der Finsternis, sich aus ihrem Wirkungsbereich zurückzuziehen und die Menschen zu retten. Amen.“

„Himmlischer Vater, Vater der Güte, durch Deine väterliche Liebe handle in allen Umständen so, wie Du es für gut, gerecht und heilsam hältst. Das ist unser Glaube, das heilige Vertrauen in Deine unendliche Liebe. Amen.“

Wir können auch folgendes Gebet sprechen, um einen stärkeren Schutz vor dem Bösen zu erhalten; es bleibt eine Stunde lang gültig:

„Ewiger Vater,

durch das schmerzvolle und unbefleckte Herz Mariens und ihre Tränen,

Ich opfere dir das kostbare Blut und die Plagen unseres Herrn Jesus Christus auf.

damit die Mutter Gottes,

unterstützt vom Erzengel Michael und allen Heiligen,

kann die Macht Satans zerstören, alle bösen Geister vertreiben und ihre Pläne zunichtemachen,

insbesondere in diesem Moment, da unser Heimatland und die ganze Welt in Gefahr sind.

Amen.“

Das Gedenken an die Verstorbenen (z. B. am 1. November Jedes Jahr) Schützt Vor dem Bösen.

Gott und mein Vater haben mir gesagt, dass der Besuch des Friedhofs am 1. November, um die Toten zu ehren, 5 Minuten + 1 Blume pro Verstorbenem, dem Preis von 1000 Messen für jeden besuchten Verstorbenen entspricht.

Wenn wir also die Toten jedes Jahr am 1. November ehren würden, hätte der Verstorbene nach 20 Jahren bereits von dem Äquivalent von 20.000 Messen profitiert.

Migranten sind benachteiligt, da sie in diesem Zeitraum eigens zu diesem Zweck reisen müssen. Die Entfernungen sind mitunter groß, und daher ist dieses Verfahren mit Kosten verbunden. Langfristig könnte es ihnen jedoch zugutekommen.

Gute Nachricht: Der rechtmäßige Papst Clemens XVI., öffentlich bekannt als der „exkommunizierte“ ***Kardinal Viganò***, akzeptiert, dass die Segnungen des 1. Novembers für jeden Tag des Jahres gelten. Mehr noch: Jede fünfminütige Gedenkminute für einen Verstorbenen entspricht den Kosten für 1000 Messen für diese Person, sofern an diesem Tag, so Gottes Wille, auch eine Blume zu ihrem Gedenken niedergelegt wird.

Das bedeutet, dass, wenn jemand eine Stunde lang eines Verstorbenen gedenkt und ihm an diesem Tag eine Blume darbringt, der Verstorbene allein an diesem Tag umgerechnet 12.000 Massen (60/5 × 1.000) erhält. Es mag immer noch nicht ausreichen, aber es hilft ein wenig.

Folglich müssen Migranten am 1. November nicht mehr zu diesem Zweck reisen. Der Feiertag am 1. November sollte jedoch beibehalten werden, um die Menschen daran zu erinnern, wie wichtig es ist, den Verstorbenen zu helfen und sie zu ehren.

Der Verstorbene wird, sobald er im Himmel ist, den Menschen danken, die ihn geehrt/für ihn gebetet haben, und dies ist für die betreffenden Menschen von Vorteil.

Gute Nachricht: Der legitime Papst Clemens XVI. akzeptiert, dass bedeutende Spenden an die katholische Kirche den Verstorbenen helfen, auch wenn der offizielle Papst Leo XIV. dies nicht tut.

Spendet beispielsweise jemand während der Sonntagsmesse 50 Dollar, profitiert er für alle seine Anliegen von einer Messe, die er bezahlt. Noch besser: Jeder Verstorbene profitiert von 3.000 Messen.

Für jede weiteren 50 Dollar, die dieselbe Person während dieser Messe spendet, profitiert jede der genannten verstorbenen Personen von dem zuvor gespendeten Betrag, multipliziert mit 3. Spendet beispielsweise ein Katholik 400 Dollar während einer Messe an einem Feiertag oder einem Sonntag, profitiert jede der genannten verstorbenen Personen von Folgendem:

$$1000 \times 3^{400:50} = 1000 \times 3^{400/50} = 1000 \times 3^{8} =$$

= 1000 × 6561 = 6 561 000 Massen in seiner / ihrer Absicht.

Achtung: Wohlhabende Menschen müssen ihre Schulden gegenüber Gott ernst nehmen. Die betreffenden Summen können sehr hoch sein, insbesondere wenn der Verstorbene Multimillionär war. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie im Kapitel *„Reiche, Freimaurerei …“* .

Was geschieht, wenn der vermögende Verstorbene und seine Erben sich weigern, den Gott geschuldeten Betrag zu zahlen?

In diesem Fall funktionieren die oben genannten Methoden nur 30 Jahre nach dem Tod des reichen Menschen. Alternativ dazu steigt die Anzahl der für den betreffenden wohlhabenden Menschen zu entrichtenden Messen exponentiell an, damit Gott das ihm geschuldete Geld zurückerhalten kann.

WEITERE WICHTIGE SCHUTZMASSNAHMEN

Einige Beispiele.

- Schützen Sie Ihr Haus, indem ***Sie Kruzifixe über der Vorder- und Hintertür*** (und nach Möglichkeit an allen anderen Eingängen) anbringen. Quelle: https://www.tldm.org/Directives/d139.htm, auf Englisch.

- ***Beten Sie bei Bedarf weitere kraftvolle Kreuzzugsgebete (Quelle: Das Buch der Wahrheit, z. B. https://diewarnungwiederkunft.weebly.com/kreuzzugsgebete.html).***

- ***Stellen Sie das Bild Unserer Lieben Frau von den Rosen*** *zu Hause oder am Arbeitsplatz auf und ehren Sie es. Es ist beispielsweise unter https://christianideas.eu/images/bckGrnd-ChristianIdeas.jpg verfügbar. Wenn dieses Bild verehrt und ausgestellt wird, kann der Tod nicht in das jeweilige Haus/Gebäude/den jeweiligen Bereich eindringen.*

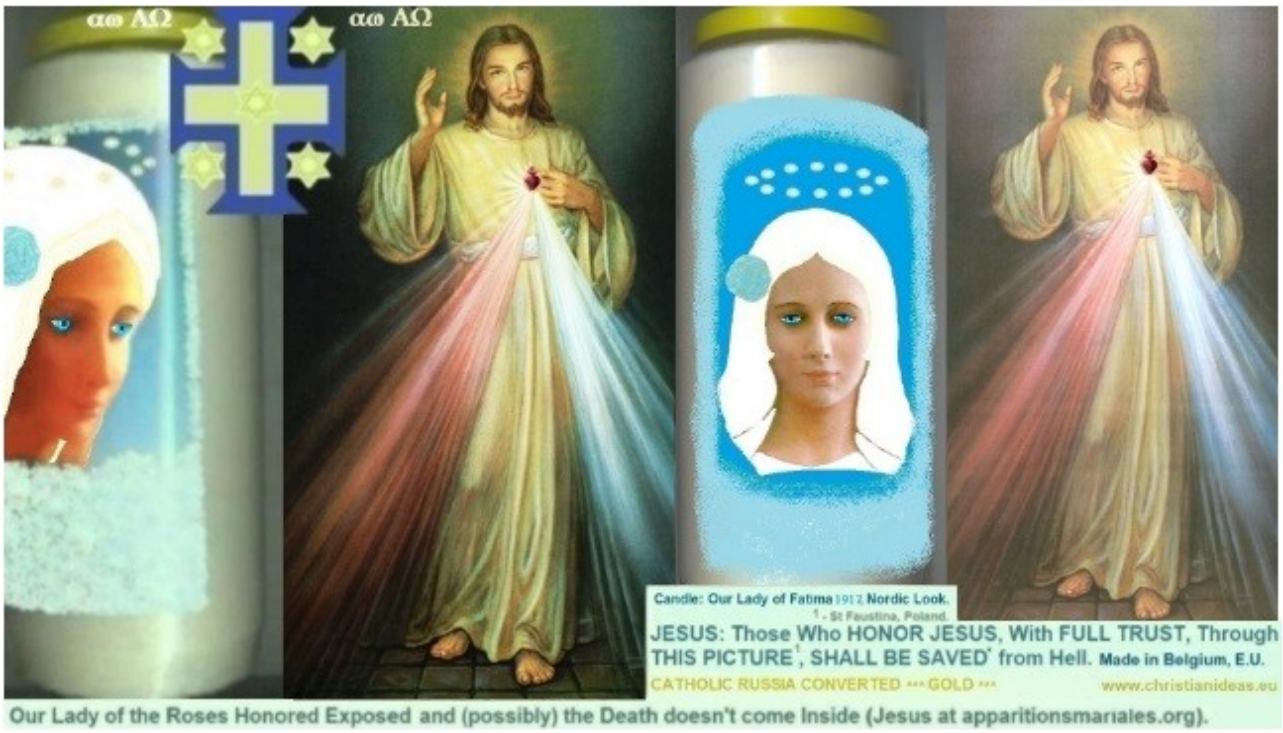


Bild von https://christianideas.eu/images/bckGrnd-ChristianIdeas.jpg: Unsere Liebe Frau von den Rosen, verehrt/ausgestellt, damit der Tod nicht eindringt (Jesus, auf der alten französischen Website apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/central.html).

- ***Legen Sie zu Hause (oder am Arbeitsplatz) das Siegel des lebendigen Gottes offen und ehren Sie es. Es*** *ist beispielsweise unter https://jtmglobal.network/de/book-of-truth/seal-of-the-living-god verfügbar.* Quelle: Das Buch der Wahrheit, eine Sammlung von Botschaften, z. B. unter http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf.

- ***Bete die Novene zur Jungfrau Maria, der Knotenlöserin*** (Quelle: z. B. https://www.theholyrosary.org/maryundoerknots/).

- Tragen Sie nach Möglichkeit immer
ein braunes Skapulier um den Hals (vorzugsweise von einem katholischen Priester gesegnet). Sie finden es in einem religiösen Geschäft, z. B. im Webshop von https://www.tldm.org, auf Englisch.

- **Der Rosenkranz (Objekt)**, erhältlich in religiösen Geschäften, wie zum Beispiel im Webshop von https://www.tldm.org, auf Englisch.

- **Das Kruzifix** ist in religiösen Geschäften erhältlich, beispielsweise im Webshop von https://www.tldm.org, auf Englisch.

- **Die St.-Benedikt-Medaille** ist in religiösen Geschäften erhältlich, beispielsweise im Webshop von https://www.tldm.org, auf Englisch.

- ***Die (korrigierte) Wundertätige Medaille*** ist in religiösen Geschäften erhältlich, beispielsweise im Webshop https://lojamariel.com.br/ in Jacareí, Brasilien.

- ***Die Medaille der Erlösung.*** Ich glaube, sie schützt vor der Verführung durch den Antichristen.

- ***Die Medaille des Heiligen Antlitzes,*** erhältlich in religiösen Geschäften wie dem Webshop von https://www.tldm.org, auf Englisch, bietet Schutz vor dem Tod, insbesondere in Zeiten von (Welt-)Kriegen.

- **Bewahren Sie Statuen der Heiligen Familie zu Hause auf. Diese bieten Schutz in Zeiten der Trübsal.** Eine Krippe und Statuen anderer Heiliger sind ebenfalls willkommen. **Wer solche Statuen (zumindest die der Heiligen Familie) besitzt, wird gerettet werden.** Quellen: „Himmel in New York“ (https://www.tldm.org/, auf Englisch) und „Himmel für John Leary“ (https://johnleary.com/, auf Englisch).

- ***Verriegeln Sie Ihre Tür von innen*** (wenn möglich).

- ***Wenn Sie sich unsicher oder ängstlich fühlen, könnten Sie präventive Nachrichten (z. B. über Twitter/X) an die Polizei senden, um andere abzuschrecken (insbesondere, wenn Gott Ihnen dies empfiehlt).*** Seien Sie jedoch vorsichtig: Häufige Meldungen ohne Beweise oder begründete Wahrscheinlichkeit könnten aufgrund des Verdachts auf Paranoia zu Ihrer Glaubwürdigkeit führen.

- Wenn böse Mächte durch unhöfliche oder aggressive Gruppen (z. B. Jugendliche oder junge Männer, möglicherweise muslimischen Glaubens, bis 23 Jahre) agieren, schweigen Sie nicht und bleiben Sie nicht passiv. Rufen Sie beim ersten Anzeichen von Respektlosigkeit laut (in städtischen Gebieten). Respektlosigkeit kann schnell zu kriminellem Verhalten eskalieren. Abwarten oder ängstliches Verhalten kann die Situation verschlimmern. Lautes Rufen sendet eine Warnung und schreckt (normalerweise) Gruppen mit bösen Absichten ab.

- Teile deine Unsicherheit mit Freunden oder öffentlich auf X/Twitter/im Internet. Selbst ein einfacher Beitrag wie: „Ich fühle mich (stark) ängstlich und unsicher, obwohl draußen alles normal zu sein scheint“, kann das Böse abschrecken, das oft lieber diskret/versteckt angreift.

- ***Bleibt im Stand der Gnade: Geht im Falle einer Sünde so schnell wie möglich zur Beichte.***

- Für Nichtkatholiken, die konvertieren möchten: Bitte ***empfangen Sie die traditionellen katholischen Sakramente:*** Taufe, Firmung, sonntägliche Heilige Kommunion (korrekt empfangen), katholische Ehe und Beichte im Falle einer Sünde.

- Für Ex-Muslime und Christen, die in muslimisch/kommunistischen Ländern oder anderen gefährdeten Kontexten leben: ***Schützt euch gut mit Gottes Hilfe.*** Wollt ihr sonst wie Johannes der Täufer oder der heilige Petrus enden? So heldenhaft das auch gewesen sein mag, mit Gottes Schutz wäre es vielleicht vermeidbar gewesen. Dennoch ist Vorsicht stets geboten. Manchmal hilft Handeln, ja, aber es ist besser, sich vorher durch Gottes Schutz vorzubereiten.

- Nächtliche Anfälle nach Mitternacht: Wenn Sie zu müde sind, versuchen Sie es mit dem unterbrochenen Rosenkranzgebet, dem Kreuzzugsgebet gegen Ängste, dem Gebet zum Heiligen Michael, dem Unsterblichkeitsgebet und der Variante des Gebets zur Unterstützung von Feinden/Gegnern. Es ist ratsam, auch alle anderen Schutzmaßnahmen zu treffen: Bilder, Siegel, Medaillen usw. Beten Sie nach Möglichkeit auch das Gebet der Sieben Schmerzen Mariens und einen vollständigen Rosenkranz (oder sogar mehr), auch wenn dies nachts schwierig sein kann. Wenn Gott Ihnen den Impuls gibt, informieren Sie die Polizei vorbeugend (per E-Mail, Telefon oder SMS). Diese Maßnahmen helfen, Angst, Unruhe oder Paranoia zu lindern. Achtung: Bei zu häufiger Anwendung kann dies an Wirkung verlieren oder paranoid wirken. Sie können jedoch öffentliche Tweets (nicht an die Polizei gerichtet) veröffentlichen, um Ihre Angst zu lindern.

Ehren/Offenlegen der Heiligsten Herzen Jesu und Marias – Es Kann Bestimmte Räume Vor Katastrophen Schützen.

Wenn Sie zum Beispiel die Heiligsten Herzen Jesu und Marias in Ihrer Küche freilegen oder ehren, kann das diesen Bereich vor ernsthaften Schäden schützen. Idealerweise sollten Sie in jedem Raum des Hauses oder Gebäudes ein Bild der Heiligsten Herzen Jesu und Marias aufstellen und ehren.

Es kann trotzdem vorkommen, dass etwas im geschützten Raum – zum Beispiel eine Waschmaschine – nicht mehr funktioniert.

In solchen Fällen ist es besser, statt sofort Reparaturdienste zu rufen (oder das defekte Bauteil schnell zu ersetzen), eine Woche zu warten, um Zeit für göttliches Eingreifen zu haben.

Nach dieser Wartezeit kann das betroffene Gerät dank Gottes und seines göttlichen Eingreifens wieder richtig funktionieren. Diese Form der Fehlersuche wird oft dauerhaft und nahezu endgültig gelöst.

Sie können es sogar nutzen, um Ihr Auto zu schützen, z. B. indem Sie das Bild in Ihrer Garage platzieren.

Beachten Sie jedoch, dass Sie von Zeit zu Zeit eine Woche voller Unannehmlichkeiten erleben können.

Vorsicht: Manchmal funktioniert dieses Verfahren nicht.

Vorsicht: Geräte, die physisch und schwer beschädigt sind – wie z. B. in zwei Teile – oder kleine Gegenstände wie Lampen oder Batterien, haben eine geringe Reparaturwahrscheinlichkeit, selbst nach einer Woche Wartezeit.

In https://www.christianideas.eu/images/Sacred-Hearts-Jesus-Mary-Wikipedia-Based.jpg finden Sie ein geeignetes Bild zum Drucken.



Vorheriges Bild: Heilige Herzen Jesu und Mariä (Druckversion, basierend auf Wikipedia). Bei Bedarf zuschneiden.

Ein Bild der Heiligen Herzen Jesu und Mariä trägt, wenn es verehrt/ausgestellt wird, zum Schutz des jeweiligen Raumes bei, in dem es sich befindet. Quellenangaben: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vitral_em_Igreja_Santa_Efigenia.jpg, Autor: Wilfredor, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Blessed_Virgin_Mary.jpg. Gemeinfrei.

Schutzmaßnahmen Gegen Elend und Hungersnot

Der Nadelmann St. Onofre (Onuphrius)

Meine Mutter erklärte mir auf die richtige Art und Weise die Vorteile, einen „Saint Onofre"-Nadelmann bei mir zu haben. Es ist ratsam, jeden Tag einen solchen Sticker (ägyptisch/äthiopisch) mit sich zu führen, zum Beispiel im Portemonnaie.

Dieser Gegenstand enthält üblicherweise eine kleine Metallfigur. Außerdem sollte er eine kleine Münze als Symbol für Geldspenden und ein Stück trockenes Essen als Symbol für Nahrungsspenden enthalten. Dies soll in nicht-apokalyptischen Zeiten Schutz vor Elend und Hungersnot bieten. Daher müssen Sie eine kleine Münze und ein Stück Brot hinzufügen, damit der Needleman seine Funktion erfüllt.

Sie können eine Nadelfigur des Heiligen Onofre in einem religiösen Geschäft erwerben, beispielsweise in Fatima, Portugal. Zum Beispiel im Online-Shop https://fatima-shop.com unter https://fatima-shop.com/products/agulheiro-santo-onofre...

Ein gültiges Needleman St. Onofre muss Ihnen angeboten werden, daher müssen Sie es kostenlos erhalten. Sobald Sie eines gekauft haben, müssen Sie es jemandem zurückgeben, der es Ihnen im Gegenzug anbietet (beiderseitige Vereinbarung über diesen Tausch).

*Warnung: Der Nadelmann SAINT ONOFRE SCHÜTZT **NICHT** VOR ARMUT.*

Vorsicht: Der Needleman ST. ONOFRE könnte in apokalyptischen Zeiten seinen Schutz verlieren (oder nicht mehr wirksam sein) – insbesondere im Kontext eines obligatorischen „666-Chips im Körper" für Transaktionen. Oder vielleicht schützt er ja noch … das ist ungewiss.

Weitere Einzelheiten finden sich im Kapitel *„Gefahr der Apokalypse"* , insbesondere im Abschnitt „Ideen, wie man sich vor der Gefahr der Apokalypse schützen kann".

Dies ist nicht das Paradies – aber der Needleman St. Onofre schützt normalerweise vor Elend und Hungersnot, solange man die Anforderungen respektiert und pro-Gott und pro-das Gute ist.

Das ist schon ganz nett. ⇒ Die Zeiten sind seltsam, und die Zukunft ist nicht völlig klar. Stehen wir vor apokalyptischen Zeiten? Wird es Hungersnöte geben? Einen großen Crash? Wird alles einigermaßen „normal" bleiben? ??? Aber es besteht jetzt schon die *Gefahr einer Apokalypse* .

Die Idee, reich zu werden, pro-Gott, ist im Kapitel „Reich…" zu finden.

Schutzmaßnahmen Gegen die Große Hungersnot:

Z. B.:

- Die gesegneten Trauben von L. de Maria + St. Damian. Referenz: z. B. https://www.scribd.com/document/953088826/Gesegnete-Trauben-Luz-De-Maria, auf Deutsch, oder https://www.revelacionesmarianas.com/ingles/especiales/uvasbenditas.html, auf Englisch.

- Himmlische Weisungen: Materielle Vorbereitungen. Referenz: https://www.tldm.org/Directives/d140.htm, auf Englisch.

Maßnahmen* Zur Bekämpfung von Altersbedingten Erkrankungen und Verstopfter Nase (Grippe)

1. Maßnahmen * Die Scheinbar Helfen, dem ALTERN Entgegenzuwirken.

- Arbeite und werde reich. *Idee zum Reichwerden, im Abschnitt „Idee zum Reichwerden, pro-Gott sein“ des Kapitels „Reich, ...“. Beobachten Sie (diskret) wohlhabende Menschen über 50 in Ihrem Umfeld (auch Prominente): Senioren mit dem Verhaltensmuster des „aktiven Reichen“, die arbeiten, Steuern zahlen und großzügig ausgeben, scheinen weniger anfällig für Alterungs- und Gesundheitsprobleme zu sein.*

- *Treiben Sie regelmäßig Sport und ernähren Sie sich ausgewogen. Empfehlenswert sind beispielsweise Fitnesskurse für Männer, Joggen (z. B. 20 Minuten täglich) usw. Hinweis: Während des Sports sollte man diskret beten (z. B. den Rosenkranz).*

- *Essen Sie täglich ausreichend rohes Gemüse (vorzugsweise Salate). Ein bis zwei rohe Knoblauchzehen* * pro Tag, fein gehackt und zu den Mahlzeiten, vermengt, z. B. abends (um unerwünschte Nebenwirkungen zu vermeiden). Und täglich eine kleine Menge Ingwer * . Verwenden Sie Essigsaucen * (die auch desinfizierende Eigenschaften haben).

- *Nutzen Sie täglich Gottes Schutz vor dem Bösen:* Beten Sie beispielsweise *täglich den Rosenkranz,* besuchen Sie *täglich die Eucharistie und empfangen Sie die Heilige Hostie auf angemessene Weise* usw. Weitere Informationen finden Sie in diesem Kapitel oder eine Zusammenfassung im Abschnitt *„Zusammenfassung“* auf https://www.christianideas.eu.

- Vermeiden Sie den regelmäßigen Verzehr von „weniger geeigneten“ Lebensmitteln: zuckerhaltigen Lebensmitteln, übermäßig salzigen, fettigen oder süßen Speisen sowie übermäßigem Essen. Zum Beispiel übermäßiger Obstkonsum*.

- Regelmäßiger Aufenthalt in eisigen Temperaturen/Umgebungen kann ebenfalls hilfreich sein.

- Ernähre dich teilweise vegetarisch und vermeide so, der Natur zu schaden. Achte darauf, weder Tiere noch Pflanzen zu verletzen oder zu töten – konsumiere nur Obst und ähnliche Lebensmittel wie: Obst, Nüsse, Milchprodukte, Eier, Bohnen (die Früchte der Pflanze), Tomaten und Honig. Vermeide Fleisch, Fisch, Karotten (tötet die Pflanze) und Spinat (schädigt die Pflanze). Hinweis: Bohnen, Linsen, Soja, Kakao, Erbsen, Nüsse und Dinkel enthalten Proteine, die für bestimmte Zwecke als vollständig gelten, auch wenn ihnen einige essentielle Aminosäuren fehlen, die für das Wachstum (z. B. von Nägeln und Haaren) notwendig sind. Diese Aminosäuren sind jedoch nicht so wichtig. Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

- Eine Kombination der vorherigen Vorschläge, die gute Ergebnisse liefern kann, ist der tägliche Verzehr einer moderaten Menge Tiefkühlgemüse, beispielsweise solches, das für Suppen verkauft wird. Dieses ist in Supermärkten erhältlich. Eine Portion, die einer Schüssel Suppe pro Tag entspricht, kann als Richtwert dienen.

Es liegt an Ihnen, dies sicher zu testen...

Schauen Sie beispielsweise vor Beginn der Behandlung und dann wieder etwa 24 Stunden später in den Spiegel, um eventuelle Unterschiede festzustellen.

Das Problem ist, dass die bisherigen Maßnahmen, die normalerweise zu funktionieren scheinen, nicht immer greifen. Tatsächlich scheint das Problem des Alterns anderer Natur zu sein: ein schleichender Alterungsprozess, verursacht durch subtile, verborgene Hexerei. Warum?

Man muss sich nur vor Augen halten, dass Adam und Eva rund 931 Jahre alt wurden und mit 90 Jahren immer noch jung aussahen. Sie aßen zwar auch Gemüse – aber das allein reicht nicht aus, um das Altern auf ein 900-jähriges Leben hinauszuzögern.

Die wahrscheinlichste Erklärung ist, dass der Alterungsprozess das Ergebnis subtiler, versteckter Hexereiangriffe ist.

Ich glaube, dass die Menschen nach dem ersten eschatologischen Kampf der Apokalypse im messianischen Zeitalter von 1000 Jahren (siehe Offenbarung 20) wieder etwa 900 Jahre alt werden, wie Adam. Das Böse wird weiterhin existieren, aber gefesselt sein, was bedeutet, dass der Alterungsprozess nach dem jungen Erwachsenenalter nicht (oder kaum) einsetzt – ähnlich wie zu Adams und Evas Zeiten. Es scheint auch, dass die Menschen wieder (überwiegend) Vegetarier sein werden.

* - 1. Diese Empfehlungen gelten für gesunde Menschen. In anderen Fällen ist es ratsam, Experten (Arzt, Ernährungsberater usw.) zu konsultieren. Roher Knoblauch, Ingwer und Essig können beispielsweise das Blut leicht verdünnen. Menschen mit Blutungsneigung können dies durch den Verzehr angemessener Mengen Spinat ausgleichen. Mäßigung ist wichtig: Vermeiden Sie übermäßigen Konsum von rohem Knoblauch, Ingwer oder Essig aufgrund möglicher Nebenwirkungen (z. B. 1/5 eines normalen Glases Essig oder Whisky; übliche Mengen sind empfehlenswert).

* - 2. Bestimmte Zuckerarten – vorzugsweise natürliche, weniger ungesunde wie Früchte, Honig oder Stevia – können notwendig sein: Sie fördern die Konzentration, lindern Stress und Nervosität und beugen Blutdruckabfällen oder Unterzuckerung vor. Eine zu zuckerreiche Ernährung (z. B. zu viel Obst) kann jedoch ebenfalls negative Auswirkungen haben.

2. Ideen Gegen Erkrankungen, Die Zu Einer Verstopften Nase Führen (Grippe)

In dramatischen Fällen, wenn Leben in Gefahr ist, könnte das Opfer zunächst zu Gott für die ewige Erlösung derer beten, die sie am meisten benötigen (Jesu Vorschlag zur Unsterblichkeit beruhigt „nur“ in lebensbedrohlichen Situationen. *Achtung: Missbrauch kann schwere Strafen nach sich ziehen).* Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung“ .

Anmerkung 2: Die betreffende Person sollte es vermeiden, listige oder gottlose Verhaltensweisen zu entwickeln. Ein gottgefälliges, gutes Verhalten wird dringend empfohlen. Diese Lösungen beruhen auf Gottes Gnade und Gunst.

Einige Ideenvorschläge:

- Unauffälliges Fasten und tägliches Gebet, wie beispielsweise das aufmerksame Rosenkranzgebet (nach der Formel von *Medjugorje* gegen das Böse), können hilfreich sein, bis die Symptome nachlassen. Dieser Prozess kann mehrere Tage (z. B. drei oder länger) dauern. Bei starken Symptomen kann ein heimlicher Hungerstreik, begleitet von täglichem Rosenkranzgebet (aufmerksam und *unter den Bedingungen für einen vollkommenen*

Ablass),* versucht werden. Falls nötig, wiederholen Sie dies – fahren Sie fort, bis die Symptome nachlassen.

- Trinken Sie eine kleine Menge eines starken alkoholischen Getränks, wie zum Beispiel Whisky (z. B. 1/4 Glas), um beispielsweise den Rachen und das Blut zu desinfizieren.

- Für diejenigen, denen es möglich ist: Intensive körperliche Aktivität hilft. Zum Beispiel regelmäßige Fußballspiele oder etwa 25 Minuten Joggen pro Tag, wobei die letzten 10 Minuten besonders intensiv joggen und stark schwitzen sollten, solange die Krankheit besteht. Es kann bis zu drei Wochen dauern, tut mir leid … vielleicht heilt es nicht so schnell.

- *In komplizierteren Situationen sprechen Sie das Gebet um Unsterblichkeit (nur zur Beruhigung; Missbrauch wird streng bestraft). Wiederholen Sie es bei Bedarf. Weitere Details finden Sie im Kapitel „Ideen zur Lebensverlängerung“.*

- *Die Verehrung und Zurschaustellung der Muttergottes der Rosen kann möglicherweise den Tod vom Betreten des Hauses abhalten. Ein Bild der Muttergottes mit einer Rose, wie das bereits in diesem Kapitel (oder unter https://www.christianideas.eu/images/bckGrnd-ChristianIdeas.jpg) gezeigte, ist gültig.*

** - Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Wie man sich für den Eintritt in Gottes Paradies qualifizieren kann“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.*

Gebete, um Katastrophen Hinauszuzögern: Apokalypse, Dritten Weltkrieg, USA...

Z. B. *Täglicher Rosenkranz* + *täglicher Barmherzigkeitsrosenkranz (siehe Anhang)* + *täglicher Tränenrosenkranz (siehe Anhang)* + *Gebet um die Unsterblichkeit* * (falls erforderlich) + *tägliches Gebet von Amsterdam* (dieses Gebet folgt etwas später).

Es ist ratsam, den Rosenkranz sorgfältig zu beten und *die Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass zu erfüllen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Wie man sich für das Paradies qualifizieren kann“ im Kapitel „Unterscheidung“.* Der Abschnitt „Wie man den Rosenkranz betet“ ist später in diesem Kapitel als Anhang zu finden.

Der Rosenkranz zur Göttlichen Barmherzigkeit ist z. B. unter https://www.vaticannews.va/de/gebete/barmherzigkeitsrosenkranz.html und später in diesem Kapitel im Anhang verfügbar.

Der Vorschlag zur Unsterblichkeit ist im Kapitel „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit“ zu finden.

*** – Der Unsterblichkeitsvorschlag dient lediglich der Beruhigung; *Verstöße können streng bestraft werden.* Wenn Sie das Gefühl haben, im Sterben zu liegen, haben Sie nichts mehr zu verlieren.**

Es sind auch andere Gebete möglich, zum Beispiel die Kreuzzugsgebete aus dem Buch der Wahrheit, die z. B. unter http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf (Ende).

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich in „Schutzmaßnahmen gegen Katastrophen“, im Kapitel „Terror“.

Das Gebet von Amsterdam gegen Katastrophen lautet wie folgt (siehe z. B. https://theladyofallnations.info/de/):

"Herr Jesus Christus,
Sohn des Vaters,
sende jetzt Deinen Geist
über die Erde.

Lass den Heiligen Geist wohnen
in den Herzen aller Völker,
damit sie bewahrt bleiben mögen
vor Verfall, Unheil und Krieg.

Möge die Frau aller Völker,
die selige Jungfrau Maria,
unsere Fürsprecherin sein.

Amen."

Schutzmaßnahmen für das Haus.

Stellen Sie ein Bild der Muttergottes der Rosen auf, zum Beispiel das von ***Christina Gallagher auf https://www.facebook.com/photo/?fbid=558600326296282&set=a.558600289629619, auf Englisch,*** und beten Sie täglich den ***Rosenkranz. Bringen Sie außerdem Kruzifixe über der Vorder- und Hintertür (und idealerweise über allen möglichen Eingängen) an.*** Diese Bräuche helfen, das Haus zu schützen.

Quellen: ***https://www.facebook.com/houseofprayerachill/*** und ***https://www.tldm.org/Directives/d139.htm, auf Englisch***.

Ein passendes Bild von Unserer Lieben Frau von den Rosen finden Sie im Webshop von Christina Gallagher unter https://www.houseofprayerachill.com, auf Englisch.

Stellen Sie in jedem Zimmer Ihres Hauses ein Bild des Heiligsten Herzens Jesu und Mariä auf, um es vor ernsthaften Schäden zu schützen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Heilige Herzen“ dieses Kapitels.

Grüne Skapuliere in allen Ecken des Hauses aufzustellen, schützt es vor dem Bösen. Grüne Skapuliere können beispielsweise unter https://www.greenscapular.org (auf Englisch) erworben werden.

IDEEN GEGEN GEFÄNGNISSE.

Das beste Mittel scheint das kontinuierliche Rosenkranzgebet zu sein... Später in diesem Kapitel finden Sie den Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“ .

Ideen Gegen Unbewusste Belästigung (Suizidgedanken, LGBT-Ideen, Albträume...)

Der tägliche Rosenkranz, selbst wenn er nur kurz gebetet wird, bietet Schutz vor Depressionen und Selbstmordgedanken. Er ist wirksamer, wenn er unter den Bedingungen, die für den Erhalt eines vollkommenen Ablasses erforderlich sind, aufmerksam gebetet wird. Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“, Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies Gottes einzugehen?“.

Nach einem täglichen Schutzgebet gegen das Böse (z. B. dem Rosenkranz oder zumindest dem kürzeren Gebet der Sieben Schmerzen Mariens , das Sie aufmerksam beten), können Sie den kleinen Exorzismus an den Erzengel Michael beten, um negative Gedanken zu vertreiben. Weitere

Details und Anregungen finden Sie im Kapitel „LGBT-Sex tötet usw.“ im Abschnitt „Vorschläge“.

Kreuzzugsgebete wie Gebet Nr. 140 und Gebet Nr. 33 (siehe z. B. https://www.gebet-krieger.de/de/gebets-kreuzzug), die um oder nach Mitternacht (00:00 Uhr) gesprochen werden, können gegen Ängste oder Albträume (die mit verdeckter Hexerei in Verbindung stehen) helfen.

Sie haben nichts zu verlieren, wenn Sie es versuchen, besonders wenn Sie auch täglich den Rosenkranz beten.

Ideen gegen Hexerei finden Sie im Abschnitt „Ideen gegen Hexerei“ dieses Kapitels.

Ideen gegen pädophile Tendenzen finden sich im Abschnitt „Ideen gegen pädophile Tendenzen“ des Kapitels „LGBT Sex Kills, Etc.“ .

IDEE GEGEN ISLAMISCHEN TERROR

Wenn man den Titel „Kaiserin“ für Maria sowohl am Anfang als auch am Ende jedes täglichen Rosenkranzgebetes verwendet, scheint dies den Schutz vor islamischem Terror zu verstärken. Berichten zufolge hat sich diese Praxis in Europa, beispielsweise gegen islamische Bedrohungen wie den Islamischen Staat (unter anderem aus Libyen), als wirksam erwiesen.

Eine zusätzliche Weihe des Kontinents an das Unbefleckte Herz Jesu und Mariens könnte ebenfalls hilfreich sein, da dies in Europa und Amerika möglicherweise bereits geschehen ist.

Dennoch, wenn Sie täglich den Rosenkranz beten – aufmerksam, idealerweise während eines diskreten Fastens und unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass –, haben Sie nichts zu verlieren, wenn Sie das Wort „Kaiserin“ zweimal hinzufügen, wie oben beschrieben. Alternativ können Sie den Rosenkranz auch zweimal täglich (oder sogar öfter) beten und dabei das Wort „Kaiserin“ hinzufügen.

Das Problem: In Afrika und Asien bietet dies zwar persönlichen Schutz, aber möglicherweise weniger kollektiven, da diese Kontinente noch nicht offiziell vom Papst und allen katholischen Kardinälen und Bischöfen dem Unbefleckten Herzen Jesu und Mariens geweiht wurden. Dennoch schützt der tägliche Rosenkranz vor Katastrophen, einschließlich islamischem Terror – insbesondere, wenn viele Menschen den Rosenkranz aufmerksam und unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass beten. Weitere Informationen zu vollkommenen Ablässen finden Sie im Abschnitt „Wie wird man würdig, in Gottes Paradies einzugehen?“ im Kapitel „Unterscheidung“.

Besteht weiterhin Gefahr, könnte man den Rosenkranz ununterbrochen beten (vorzugsweise in großen Gruppen) und sich dabei gottesfürchtig verhalten. Diesen Weg beschritten die Christen in der Seeschlacht von Lepanto gegen die muslimische Bedrohung. Es ist jedoch ratsam, bewaffnete Konflikte zu vermeiden, es sei denn, Gott empfiehlt dies ausdrücklich, was häufig nicht der Fall ist.

Die Formel des ununterbrochenen Rosenkranzgebets (wenn möglich in großen Gruppen) sollte genügen.

Korrektes, pro-gottes Verhalten wird empfohlen, ebenso wie die pro-Gott-Formel "Trage dein Kreuz".

Für eine solche Lösung sind wir auf Gott angewiesen. Er ist nicht verpflichtet, uns zu helfen.

Ideen Gegen Hexerei

- *(Idee, basierend auf Medjugorje): Diskretes Fasten und Gebet (wie unten beschrieben), solange Symptome oder negative Energien anhalten. Referenz: Medjugorje, z. B. https://sremmanuel.org/newsletter/13-marz-2010/.*

- *Tägliches Gebet, wie zum Beispiel der Rosenkranz.* (Der Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“ folgt später in diesem Kapitel.) Noch besser: Beten Sie aufmerksam *unter den erforderlichen Bedingungen, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen.*

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Wie wird man geeignet, ins Paradies einzugehen?“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Wenn es Ihnen schwerfällt, den täglichen Rosenkranz aufmerksam zu beten, können Sie versuchen, ihn zweimal täglich (oder sogar drei- oder viermal) zu beten. Alternativ können Sie den täglichen Rosenkranz mit der täglichen katholischen Messe verbinden, wie es die Mitglieder des Opus Dei tun.

Falls nötig, kann auch ein ununterbrochenes Rosenkranzgebet bis zum Abklingen der Unruhe hilfreich sein. Leider lässt sich mit diesen Praktiken nicht immer Leid vermeiden, doch die Mitglieder des Opus Dei sind in der Regel sehr pflichtbewusst und gottesfürchtig.

- Sie könnten auch ununterbrochen das Vaterunser beten, bis die negative Energie nachlässt.

- Sie könnten auch so bald wie möglich zu einem katholischen Priester zur Beichte gehen, insbesondere wenn Sie sich im Zustand der Sünde befinden.

+

- *Vorschlag zur Erlangung von Unsterblichkeit (Nur um ein wenig zu beruhigen; Missbrauch kann schwere Strafen nach sich ziehen): Beten Sie etwa: „Oh mein Jesus, nimm alle Seelen in den Himmel auf, besonders jene, die es am nötigsten haben.“ Wiederholen Sie dies nach Bedarf.*

- *Die Verehrung/Ausstellung der Jungfrau von den Rosen kann den Tod vom Haus fernhalten. (Geeignete Bilder finden Sie auf https://www.christianideas.eu, oben rechts auf der Seite.)* Referenz: Jesus, auf der alten französischen Website *apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/sauvetage.html.*

- *Beten Sie so viele Litaneien und Kreuzzugsgebete wie möglich,* einschließlich *der Novene Nr. 130 (sieben Tage lang)* und der Kreuzzugsgebete *Nr. 140* und *Nr. 33* (täglich danach). Siehe dazu das Buch der Wahrheit, z. B., unter https://diewarnungwiederkunft.weebly.com/kreuzzugsgebete.html.

- Bewahre gottgefälliges Verhalten unter Anwendung der Formel ‚Das Kreuz auf sich nehmen‘ um Gottes willen. In diesen Situationen sind wir vollkommen auf Gott angewiesen.

- Wer über viele Jahre hinweg schweren Hexereiangriffen ausgesetzt ist – etwa durch unbewusste Einflüsse wie Suizidgedanken oder Neigungen zur sexuellen Orientierung, gesundheitliche Probleme usw. –, kann laut Gott rechtliche Schritte gegen die Verantwortlichen in Erwägung ziehen, insbesondere wenn die Angriffe langfristige und schwerwiegende Probleme im Leben des Opfers verursachen. *Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.*

- *• Siehe auch die Idee einer pro-gött Regierung, inspiriert von Karl V., im Kapitel ‚Reiche, Freimaurer, Opus Dei‘, Abschnitt ‚Heilige Inquisition‘.*

Es gibt auch dieses Gebet gegen Hexerei, das siebenmal gesprochen werden soll:

1. Jedes Vorhängeschloss, das gegen mich geschmiedet wurde, soll im Namen Jesu durch Feuer zerbrochen werden.

2. Ich ziehe meine Segnungen von allen finanziellen Mitteln zurück, die gegen mich verwendet werden, im Namen Jesu.

3. Alle gegen mich gerichteten Beschwörungen und Zaubersprüche sollen im Namen Jesu zunichte gemacht werden.

4. Jede spirituelle Ehe (nicht legitim), die gegen mich und meine Interessen geschlossen wird, soll im Namen Jesu zerstört werden.

5. Jeder Käfig, der mein Schicksal gefangen hält, soll im Namen Jesu zerstört werden.

6. Im Namen Jesu entferne ich jedes Organ meines Körpers von jedem Altar, der gegen mich gerichtet ist.

7. Möge das Blut Jesu im Namen Jesu alle Manipulationen, die gegen mich gerichtet sind, zunichtemachen.

8. O Fels der Ewigkeit, zerschmettere jedes Fundament der Hexerei in meiner Familie, im Namen Jesu. Du, Hexerei, die im Haus meines Vaters oder durch meine Mutter ihren Ursprung hat: sei ausgelöscht, im Namen Jesu.

9. Jede Hexerei, fang deinen Besitzer, im Namen Jesu.

10. Jedes Transportsystem, das von den Kräften der Zauberer genutzt wird, soll im Namen Jesu unterbrochen und gestört werden.

11. Jegliches Kommunikationssystem der Mächte der Hexerei soll im Namen Jesu durch Feuer zerstört werden.

12. Jedes Vorhängeschloss der Hexerei, das gegen mich geschmiedet wurde, soll im Namen Jesu zerbrochen werden.

13. Ich widerrufe im Namen Jesu jegliche Bestattung, die der Hexerei gegen mich zugeschrieben wird.

14. Ich befreie meine Seele von jedem Zauberspruch im Namen Jesu.

15. Jedes Kennzeichen der Hexerei soll durch das Blut Jesu ausgelöscht werden.

16. Möge das Blut Jesu die Flugpläne der Mächte der Hexerei, die gegen mich gerichtet sind, blockieren, im Namen Jesu.

17. Jede bewusste oder unbewusste Allianz, die ich mit den Mächten der Hexerei eingegangen bin, soll im Namen Jesu gebrochen werden.

18. Im Namen Jesu befreie ich mich vom Griff und der Macht der Hexerei.

19. Von diesem Tag an weigere ich mich im Namen Jesu, den Befehlen der Mächte der Hexerei Folge zu leisten.

20. Alle Hexereinetzwerke, die sich gegen meinen Wohlstand versammelt haben, sollen im Namen Jesu verhaftet und bekehrt werden.

21. Ich befehle, dass alle Hexerei, die dazu benutzt wurde, meine Gesundheit zu kontrollieren, jetzt im Namen Jesu gebrochen wird.

22. Im Namen Jesu breche und befreie ich mich von allen bösen Flüchen, Ketten, Beschwörungen, Verzauberungen, Hexerei oder Magie, die gegen mich gerichtet sein mögen.

23. Möge der Donner Gottes den Thron der Hexerei in meinem Haus aufspüren und zerstören, im Namen Jesu.

24. Jedes lokale und internationale Netzwerk von Zauberern, das in meinem Haus aktiv ist, soll im Namen Jesu aufgelöst, bekehrt und zerstreut werden.

25. Jeder Agent, der in meinem Haus auf dem Altar der Hexerei dient, soll gestoppt und bekehrt werden, im Namen Jesu.

26. Möge der Blitz Gottes alle Lagerhäuser und Vorräte der häuslichen Hexerei, die meine Segnungen zurückhalten, aufspüren und umstürzen, im Namen Jesu.

27. Jedes Vorhängeschloss der Hexerei, das gegen irgendeinen Bereich meines Lebens geschmiedet wurde, soll im Namen Jesu verbrannt werden.

28. O Sonne, Mond, Sterne, Erde, Wasser und Elemente, erbrich jeden Zauber, der gegen mich gerichtet ist, im Namen Jesu.

29. O Herr, mögen meine Träume und Visionen alle Projektionen von Hexerei zurückweisen, im Namen Jesu.

30. Jede böse Macht, die versucht, mein Schicksal umzugestalten, soll im Namen Jesu gestoppt werden.

31. Der feurige Schirm des allmächtigen Gottes bedecke mein Leben im Namen Jesu.

32. Jede Macht der Usurpation in meinen Träumen, stirb im Namen Jesu.

33. Jeder Feind meiner Beförderung soll gestoppt und bekehrt werden im Namen Jesu.

34. Jede Ursache anhaltender Probleme möge im Namen Jesu auf göttliche Weise gelöst werden.

35. Jede Macht, die meine Gefangenschaft verlängert, soll im Namen Jesu gestoppt werden.

36. Jede Macht, die mir durch Träume meine Segnungen raubt, soll im Namen Jesu gestoppt werden.

37. Möge der Geist des Scheiterns, der sich in Träumen wiederholt, im Namen Jesu endgültig gestoppt werden.

Gebet Zum Schutz Eines Hauses und Zur Erlangung von Autorität Über Böse Geister.

„Es gibt nur eine wahre Macht – die Macht des lebendigen Gottes, des Schöpfers des Himmels und der Erde. Es gibt nur einen Erlöser, Jesus Christus, den eingeborenen Sohn Gottes, der im Fleische kam, von Maria geboren wurde, am Kreuz starb, begraben wurde, auferstand, verherrlicht ist und in Ewigkeit lebt – gegenwärtig hier und jetzt in seiner Majestät.“

Es gibt nur eine Macht des Schutzes, des Kampfes und des Sieges: den Heiligen Geist, die Macht der Liebe, in der Heiligen Dreifaltigkeit Gottes.

Nur das Blut Jesu Christi schützt und bewahrt uns vor jedem Angriff Satans und der Dämonen.

Nur das Blut und der Name Jesu Christi befreien die Gefangenen des Dämons.

Möge Gott, der allmächtige Vater, Jesus, der Herr, und der Heilige Geist nun die Kraft des Blutes und des Namens Jesu an diesem Ort, über alle Anwesenden und über alle Bewohner dieses Hauses herrschen lassen. Amen!

Im Glauben umgebe ich dieses Haus mit dem Blut Jesu, das ein undurchdringliches Bollwerk gegen jeden unreinen Geist ist. Möge alle Autorität, die Gott widerspricht, durch die Macht Gottes vernichtet werden. Amen!

Im Namen Jesu nehme ich die Autorität über jeden bösen Geist, der hier anwesend ist und wirkt. Durch das Blut Jesu und im Namen Jesu Christi, kommt in leibhaftiger Gestalt, ich befehle euch: „Böse Geister, verlasst jeden Anwesenden (Name der Person, falls bekannt) und verlasst dieses Haus!“

Durch das Blut Jesu und im Namen Jesu Christi, kommt in leibhaftiger Gestalt, ich binde euch, ihr bösen Geister. Ich treibe euch aus und befehle euch, für immer zum Kreuz Jesu zu gehen.

Nun stehen wir unter dem Schutz des Blutes Jesu und der seligen Jungfrau Maria – jener, die für unreine Geister so furchterregend ist wie ein Heer (Hohelied 6,10), der erhabenen Himmelskönigin, der souveränen Herrin der Engel. Du, der du von Anbeginn von Gott die Macht und den Auftrag erhalten hast, Satans Haupt zu zertreten, wir bitten dich demütig: Sende deine heiligen Legionen, damit sie unter deinem Befehl und durch deine Macht die Dämonen verfolgen, sie überall bekämpfen, ihre Frechheit brechen und sie in den Abgrund zurückstoßen.

Heilige Engel und Erzengel, verteidigt und behütet uns. Erhöre uns, Herr, heiliger Vater, allmächtiger und ewiger Gott. Sende gnädig deinen heiligen Engel vom Himmel – möge er alle, die in dieser Stätte wohnen, behüten, beschützen, besuchen und verteidigen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist – dem heiligen Gott, dem starken Gott, dem siegreichen Gott – jetzt und in Ewigkeit. Amen!“

Weitere Überlegungen

Weitere Informationen und Schutzmaßnahmen finden Sie unter https://www.christianideas.eu und den zugehörigen Links , z. B. TLDM (Anweisungen vom Himmel) unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch, sowie Informationen zu gesegneten Kerzen, Vorhängen usw. Diese Links finden Sie im Kapitel „Links“ oder unter https://www.christianideas.eu/index.php/links.

Wenn möglich, sollten alle Gegenstände von einem katholischen Priester gesegnet werden. Es ist auch besser, dauerhaft im Stand der Gnade zu bleiben (oder im Falle einer Sünde so schnell wie möglich zur Beichte zu gehen).

Es ist besser, bereit zu sein, ins Paradies Gottes einzutreten. Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.

Um unsere Gesundheit zu verbessern, können wir immer versuchen, Gott/dem Jesuskind (liebevolle Küsse) zu geben, etwa eine Stunde lang (oder länger). Es gibt keine Garantie, aber mir hat es geholfen, mein Sehvermögen, das beeinträchtigt war, vorübergehend wiederherzustellen.

Für jeden Kuss, den Gott aus Liebe gegeben wird, rettet Gott 1000 Menschen vor der Hölle.

Annex: Wie Man den Rosenkranz Betet

Wie Man den Rosenkranz Betet: Einführung

Dieser Text ist von der inzwischen nicht mehr existierenden Webseite http://paroissechancelade.catholique.fr/prier-et-celebrer/le-chapelet/ inspiriert.

Der Rosenkranz ist ein wirkungsvolles Gebet gegen das Böse. Ein Rosenkranz besteht aus fünf Gesätzen und zusätzlichen Gebeten.

Der Rosenkranz beginnt mit dem Kreuzzeichen. Anschließend beten wir die fünf Gesätze des Tagesrosenkranzes.

Ein Rosenkranzgebet besteht aus einer kurzen Betrachtung eines täglichen Geheimnisses, gefolgt von einem ***Vaterunser***, zehn aufeinanderfolgenden ***Ave Maria*** und ***einem kurzen abschließenden Gebetsteil.***

Am Ende folgen *drei letzte Ave Maria* und dann das *Salve Regina/Gegrüßet seist du, Königin* (Gott empfiehlt außerdem, das *Apostolische Glaubensbekenntnis/Credo* zu beten).

Die Rosenkranzgebete folgen in diesem Anhang.

Die fünf Gesätze des Rosenkranzes können mithilfe eines ***Rosenkranzes aus Kordel (eines religiösen Gegenstandes) gebetet werden.*** An den großen Perlen betet man das Vaterunser, und an den zehn kleinen Perlen, die darauf folgen, zehn Ave Maria. Diese Anordnung erleichtert das Beten der fünf Gesätze des Rosenkranzes.



Das vorhergehende Bild aus Wikipedia (https://pt.wikipedia.org/wiki/Ros%C3%A1rio_(catolicismo)#/media/Ficheiro:Rosary.svg) zeigt einen Rosenkranz. An den großen Perlen werden die Vaterunser, an den kleinen die Ave

Maria gebetet. So lassen sich die fünf Gesätze des Rosenkranzes leichter beten. Autor: Huhsunqu? CC BY-SA 2.5, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=568266. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 2.5 Generic License lizenziert (https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/deed.en).

Die Geheimnisse des Rosenkranzes

Die Meditationen (oder Mysterien) des Rosenkranzes (Anmerkung: Ein „vollständiger Rosenkranz“ besteht aus 4 Rosenkränzen: den vier Gruppen mit je 5 Mysterien) variieren je nach Wochentag.

Normalerweise (mit Ausnahmen an besonderen Tagen): Die freudenreichen Geheimnisse werden montags und samstags gebetet, die schmerzhaften Geheimnisse dienstags und freitags, die glorreichen Geheimnisse mittwochs und sonntags und die lichtreichen Geheimnisse donnerstags.

Die 20 Geheimnisse des Rosenkranzes bilden zusammen einen vollständigen Rosenkranz. Täglich wird ein Rosenkranz (5 Gesätze/Geheimnisse) gebetet. Selbstverständlich ist es möglich (und sogar empfehlenswert), mehr als einen Rosenkranz pro Tag zu beten.

Die Freudenreichen Geheimnisse des Rosenkranzes

(Am Montag und Samstag zu beten)

- **1. Geheimnis** (1. Gesätz des Rosenkranzes): ***Der Erzengel Gabriel verkündet der Jungfrau Maria, dass sie ein Kind empfangen wird – das Jesuskind*.**
- **2. Geheimnis** (2. Jahrzehnt): ***Der Besuch Marias bei ihrer Cousine, der heiligen Elisabeth*.**
- **3. Geheimnis** (3. Jahrzehnt**)** : ***Die Geburt Jesu in Bethlehem.***
- **4. Geheimnis** (4. Dekade**)** : ***Jesus wird im Tempel dargestellt.***
- **5. Geheimnis** (5. Jahrzehnt): ***Das Jesuskind geht im Tempel verloren und wird wiedergefunden*.**

Lichtreiche Geheimnisse des Rosenkranzes

(Das Gebet soll donnerstags stattfinden)

- **1. Geheimnis** (1. Gesätz des Rosenkranzes): ***Die Taufe Jesu im Jordan.***
- **2. Mysterium** (2. Jahrzehnt): ***Die Hochzeit zu Kana.***
- **3. Geheimnis** (3. Dekade): ***Die Verkündigung des Reiches Gottes, der Aufruf zur Umkehr.***
- **4. Geheimnis** (4. Jahrzehnt): ***Die Verklärung.***
- **5. Geheimnis** (5. Dekade): ***Die Einsetzung der Eucharistie.***

Schmerzhafte Geheimnisse des Rosenkranzes.

(Am Dienstag und Freitag zu beten)

- **1. Geheimnis** (1. Gesätz des Rosenkranzes): **Die *Todesangst Jesu im Garten Gethsemane.***
- **2. Geheimnis** (2. **Jahrzehnt**) : ***Die Geißelung Jesu an der Säule.***
- **3. Mysterium** (3. Jahrzehnt): ***Die Krönung mit Dornen .***
- **4. Geheimnis** (4. Jahrzehnt**)** : ***Jesus trägt sein Kreuz.***
- **5. Geheimnis** (5. Jahrzehnt): ***Die Kreuzigung und der Tod Jesu am Kreuz.***

Die Glorreichen Geheimnisse des Rosenkranzes.

(Am Mittwoch und Sonntag zu beten)

- **1. Geheimnis** (1. Gesätz des Rosenkranzes): ***Die Auferstehung Jesu.***
- **2. Geheimnis** (2. Jahrzehnt**)** : ***Die Himmelfahrt Jesu.***
- **3. Geheimnis** (3. Dekade): ***Die Herabkunft des Heiligen Geistes am Pfingsttag.***
- **4. Geheimnis** (4. Dekade): ***Die Aufnahme der Jungfrau Maria in den Himmel.***
- **5. Geheimnis** (5. Jahrzehnt): Die **Krönung** ***Mariens im Himmel.***

Vaterunser

(Referenz: z. B. https://www.vaticannews.va/de/gebete/vater-unser.html)

„Vater unser im Himmel,

geheiligt werde dein Name,

dein Reich komme,

dein Wille geschehe

wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.“

Das Ave Maria (Gegrüßet Seist Du, Maria)

(Referenz: z. B. https://www.vaticannews.va/de/gebete/gegruesset-seist-du--maria.html)

„Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade,

der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen,

und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

Heilige Maria, Mutter Gottes,

bitte für uns Sünder,

jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.“

Gebete am Ende Jedes Gesätzes des Rosenkranzes.

(Referenzen: z. B. ***https://katholisch.de/artikel/41-das-rosenkranzgebet***, ***https://de.wikipedia.org/wiki/Wundert%C3%A4tige_Medaille,*** ***https://www.langnau-gattikon.ch/gottesdienste-2/besondere-gottesdienste/rosenkranzgebet/)***

1. "Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen"

2. „O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu dir nehmen“

3. «O mein Jesus, verzeih uns unsere Sünden, bewahre uns vor dem Feuer der Hölle, und führe alle Seelen in den Himmel, besonders jene, die deiner Barmherzigkeit am meisten bedürfen. Amen.»

3 Letzte Ave Maria.

Sie sind nahezu identisch mit den normalen Ave Marias, weisen aber kleine Abweichungen auf, wie aus dem folgenden Text hervorgeht:

*„Gegrüßet seist du, Maria, **Tochter Gottes des Vaters**, voll der Gnade,*
der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder,
jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.“

*„Gegrüßet seist du, Maria, **Mutter Gottes des Sohnes**, voll der Gnade,*
der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder,
jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.“

*„Gegrüßet seist du, Maria, **Braut des Heiligen Geistes**, voll der Gnade,*
der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder,
jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.“

Das Gebet „Gegrüßet Seist Du, Königin / Salve Regina“

(Referenz: z. B. ***https://www.vaticannews.va/de/gebete/salve-regina.html***)

"Sei gegrüßt, o Königin,
Mutter der Barmherzigkeit,
unser Leben, unsre Wonne
und unsre Hoffnung, sei gegrüßt!

Zu dir rufen wir
verbannte Kinder Evas.

Zu dir seufzen wir trauernd und weinend
in diesem Tal der Tränen.

Wohlan denn, unsre Fürsprecherin,
wende deine barmherzigen Augen uns zu,
und nach diesem Elend zeige uns Jesus,
die gebenedeite Frucht deines Leibes!

O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria!“

Das Apostolische Glaubensbekenntnis / Credo [Korrigiert]

Referenzen: z. B.

- *https://www.vaticannews.va/de/gebete/apostolisches-glaubensbekenntnis.html*,

korrigiert mit Hilfe von

- *https://heurededieu.home.blog/2025/11/20/il-faut-que-ce-dogme-soit-proclame-puisque-cest-autant-voulu-des-hommes-de-bonne-volonte-que-par-la-divine-volonte-qui-ma-creee-pour-etre-mere-du-salut/*.

„Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde,

und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben.

[Ich glaube an die Unbefleckte Empfängnis der Jungfrau Maria,
ihre Aufnahme in den Himmel
und ihre Krönung durch den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist.
Ich glaube, dass Maria, die über alle Geschöpfe geschaffen wurde,
die Mutter Jesu ist, der Gott und unser Erlöser ist

, und dass sie mit ihrem Sohn Miterlöserin und Mittlerin aller Gnaden für uns alle, seine Kinder, ist.] Amen.“

Abschließende Betrachtungen zum Rosenkranzgebet

Der tägliche Rosenkranz kann durch weitere Gebete ergänzt werden; die Geheimnisse können vertieft betrachtet werden, doch das grundlegende Gebet ist das hier in diesem Anhang dargestellte. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie beispielsweise auf ***der Website des Vatikans, https://www.vatican.va/special/rosary/documents/misteri_ge.html.***

Es ist auch eine gute Idee, den Abschnitt ***„Idee für ein aufmerksameres Beten: Beten mit Hilfe geeigneter Musik und Bilder“*** am Anfang dieses Kapitels zu lesen.

Annex: Der Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit

Wie Man den Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit Betet

(Referenz: z. B. ***https://www.vaticannews.va/de/gebete/barmherzigkeitsrosenkranz.html***)

Wenn der Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit täglich gebetet wird, hilft er, das Risiko von Katastrophen zu verringern und einen guten Tod zu gewährleisten.

Der Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit besteht ebenfalls aus fünf Gesätzen.

Wie man es betet:

- Beginne es mit dem Kreuzzeichen.
- Beten Sie das ***„Vaterunser“*** . Verfügbar im Anhang ***„Rosenkranz“*** .
- Beten Sie ein ***“Ave Maria“*** . Verfügbar im Anhang ***„Rosenkranz“*** .
- Beten Sie das ***„Apostolische Glaubensbekenntnis“*** . Verfügbar im Anhang ***„Rosenkranz“ .***
- Bete die ***fünf Gesätze des Rosenkranzes der Göttlichen Barmherzigkeit.***
- Dreimal wiederholen:

  "Heiliger Gott, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott,
  habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt."

- Zum Schluss das Kreuzzeichen machen.

Die folgenden Abschnitte dieses Anhangs enthalten weitere Informationen zum korrekten Beten des Rosenkranzes der Göttlichen Barmherzigkeit.

Die Dekaden des Rosenkranzes der Göttlichen Barmherzigkeit.

Der Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit besteht aus fünf Gesätzen plus Ergänzungen.

Jedes Gesätz des Rosenkranzes enthält zwei (kleine) Hauptgebete: Das erste wird einmal gebetet (üblicherweise an einer größeren Perle des Rosenkranzes, wo üblicherweise das Vaterunser gebetet wird). Das zweite Gebet wird zehnmal gebetet (an jeder der zehn kleineren ***Perlen des Rosenkranzes*** , die auf die große Perle folgen). Diese kleinen Gebete lauten wie folgt:

> ***1. „Ewiger Vater, ich opfere Dir auf den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, zur Sühne für unsere Sünden und für die Sünden der ganzen Welt.“***
> (Einmal zu Beginn des Jahrzehnts zu beten)

Anschließend zehnmal wiederholen:

> ***2. „Durch sein schmerzhaftes Leiden habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.“***
> (Zehnmal hintereinander zu beten, um das Jahrzehnt abzuschließen)

Weitere Einzelheiten zu diesem Gebet finden Sie im Abschnitt „Wie man den Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit betet“.

Annex: Der Rosenkranz der Tränen des Blutes Mariens, Mystische Rose

Referenzen: z. B. ***Rosenkranz der Bluttränen, unter http://www.rosenkranzgebete.de/maria/liebe-frau-von-den-traenen/index.php***

+

Rosenkranz der Bluttränen, auf Portugiesisch, unter https://radiorosamitica.com

+

Wikipedia, Unsere Liebe Frau der Tränen, Erscheinungen in Campina, in der Nähe von São Paulo, Brasilien, auf Englisch, unter en.wikipedia.org/wiki/Our_Lady_of_Tears.

Der Rosenkranz der Bluttränen hilft, wenn er täglich gebetet wird, das Risiko von Katastrophen zu verringern und das Heil zu erlangen. *„Der Feind flieht, wenn dieser Rosenkranz gebetet wird.“*

Der Rosenkranz der Bluttränen besteht hauptsächlich aus sieben Geheimnissen.

Wie Betet Man den Rosenkranz der Bluttränen?

1. Wir beginnen mit dem Eingangsgebet:

"Gekreuzigter Jesus! Zu Deinen Füssen niedergeworfen,
opfern wir Dir auf die Bluttränen jener,
die Dich mit inniger,
teilnehmender Liebe auf Deinem so leidensvollen Kreuzweg begleitet hat.
Gib, O guter Meister, dass wir die Lehren beherzigen,
die uns die Bluttränen Deiner heiligsten Mutter geben,
damit wir Deinen heiligen Willen auf Erden so erfüllen,
dass wir gewürdigt werden,
Dich im Himmel die ganze Ewigkeit hindurch zu loben und zu preisen. Amen."

2. Wir beten die *sieben Geheimnisse des Tränenrosenkranzes* . Weitere Einzelheiten folgen.

3. Wir sprechen *das Schlussgebet* . Weitere Einzelheiten folgen.

Die Geheimnisse des Blutsrosenkranzes

Der Rosenkranz der Tränen des Blutes besteht hauptsächlich aus 7 Geheimnissen sowie ergänzenden Gebeten.

Jedes Geheimnis beginnt mit der Betrachtung eines der Schmerzen Mariens (in der vorgegebenen Reihenfolge), gefolgt von zwei kurzen Gebeten. Das erste Gebet wird einmal gebetet, das zweite siebenmal hintereinander.

Die 7 Schmerzen Mariens (Meditationen) sind:

1. Die Prophezeiung Simeons,

2. Die Flucht nach Ägypten,

3. Der Verlust des Jesuskindes für drei Tage,

4. Die Begegnung auf dem Weg nach Golgatha,

5. Die Kreuzigung,

6. Die Abnahme vom Kreuz,

7. Die Grablegung Jesu.

Es folgen die kurzen Gebete für jedes Geheimnis:

1. „O Jesus, schaut auf die Blutträne Derjenigen, die Dich auf Erden am meisten geliebt hat. Und Dich im Himmel am intensiver liebt.“
(Einmal zu beten, um das Mysterium nach der Meditation/Trauer zu beginnen)

Anschließend sieben Mal wiederholen:

2. „O Jesus erhöre unsere Bitten; Um der Tränen des Blutes Deiner heiligsten Mutter willen.“
(Um das Geheimnis zu vollenden, muss dieses Gebet 7 Mal hintereinander gebetet werden.)

Rosenkranz der Blutträne: die Letzten Gebete

Wir wiederholen es dreimal:

> *„O Jesus! Schau auf die Blutträne jener, die Dich auf Erden am meisten geliebt; Und Dich am intensiver liebt im Himmel.“*

Wir beenden den Tränenrosenkranz mit diesem Gebet:

> *„O Maria, Mutter der Liebe, der Schmerzen und der Barmherzigkeit, wir bitten dich,*
> *vereinige deine Flehen mit den unsrigen, damit Jesus, dein göttlicher Sohn,*
> *an den wir uns wenden, im Namen deiner mütterlichen Blutstränen*
> *unser Flehen erhöre und uns mit den Gnaden, die wir erbitten,*
> *die Krone des ewigen Lebens gewähren möge. Amen.*
>
> *Mögen deine Blutträne, o Mutter der Schmerzen,*
> *Vernichte die Mächte der Hölle.*
> *Durch Deine göttliche Sanftmut, o gekreuzigter Jesus,*
> *bewahrt die Welt vor dem bedrohlichen Loss! Amen.“*

Annex: Der Liebesrosenkranz

Referenz: zB canção nova, der Rosenkranz der Liebe, auf Portugiesisch, unter https://formacao.cancaonova.com/espiritualidade/oracao/terco-do-amor/ + http://www.rosenkranzgebete.de/maria/liebesakt-rosenkranz/index.php.

Der Rosenkranz der Liebe bringt, wenn er täglich gebetet wird, Segen.

Der Liebesrosenkranz besteht hauptsächlich aus fünf Gesätzen. Man kann ihn mit einem herkömmlichen Rosenkranz beten.

Wie Betet Man den Rosenkranz der Liebe?

1. Wir beginnen mit den einleitenden Gebeten:

1a. ***„Vaterunser“***. Das Gebet ist im Anhang ***„Rosenkranz“*** verfügbar .

1b. ***„Gegrüßet seist du, Maria“***. Das Gebet ist im Anhang ***„Rosenkranz“*** zu finden .

1c. ***„Apostolisches Glaubensbekenntnis“***. Das Gebet ist im Anhang ***„Rosenkranz“*** zu finden.

2. Wir beten die fünf Gesätze des Rosenkranzes der Liebe auf folgende Weise:

2a. Zu Beginn jedes Gesätzes beten wir (an den großen Perlen des Rosenkranzes) folgendes kurze Gebet:

"Liebes Herz Jesu, sei meine Liebe! Liebes Herz Mariens, sei mein Heil!"

2b. Wir beenden jedes Gesätz, indem wir dieses kurze Gebet zehnmal wiederholen (betet mit den kleinen Perlen des Rosenkranzes):

„Jesus, Maria, ich liebe Euch! Rettet Seelen!“

3. Wir beenden den Rosenkranz der Liebe, indem wir ihn dreimal wiederholen:

„Heiliges Herz Jesu, lass mich Dich immer mehr lieben.“

Annex: Der Friedensrosenkranz

Referenz: z. B. ***https://en.mensageiradapaz.org/terco-da-paz***, auf Portugiesisch (***Erscheinungen von Jacareí, Brasilien***).

Der Friedensrosenkranz, wenn er täglich gebetet wird, trägt dazu bei, Frieden in die Welt zu bringen.

Der Friedensrosenkranz besteht ebenfalls hauptsächlich aus fünf Gesätzen. Wir können ihn mit einem herkömmlichen Rosenkranz beten.

Wie Betet Man den Friedensrosenkranz?

1. Wir beginnen damit, dieses kurze Gebet (das an den ersten drei Perlen des Rosenkranzes gebetet wird) dreimal zu wiederholen:

> ***"Komm, Heiliger Geist, durch die Tür des Unbefleckten Herzens Mariens."***

2. Wir beten das *Apostolische Glaubensbekenntnis [korrigierte Fassung]* . Das Gebet ist im Anhang „*Rosenkranz*“ zu finden.

3. Wir beten die fünf Gesätze des Friedensrosenkranzes auf folgende Weise:

3a. Zu Beginn jedes Gesätzes meditieren wir (an den großen Perlen des Rosenkranzes) über ein Rosenkranzgeheimnis. Informationen zu ***den Rosenkranzgeheimnissen finden Sie beispielsweise im Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“***.

3b. Wir beten (in derselben großen Perle des Rosenkranzes) folgendes kurze Gebet:

> ***„O Maria, Königin und Botin des Friedens, bitte für den Frieden in der ganzen Welt.“***

3c. Wir wiederholen zehnmal dieses kurze Gebet (betet mit den kleinen Perlen des Rosenkranzes):

> ***„Königin und Friedensbotschafterin, betet für uns zu Gott!“***

3d. Wir beschließen das Jahrzehnt mit dem Rezitieren der Schlussgebete:

- *"Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist*
  wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen"

- *«O mein Jesus, verzeih uns unsere Sünden, bewahre uns vor dem Feuer der Hölle,*
  und führe alle Seelen in den Himmel, besonders jene, die deiner Barmherzigkeit am meisten
  bedürfen. Amen.»

- *„O Maria, ohne Sünde empfangen,*
  bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu dir nehmen.“

- *"Heiliger Engel des Friedens,*
  Betet für uns.“

4. Am Ende des Friedensrosenkranzes steht ein kurzes Gebet (das dreimal wiederholt wird) und dann das Schlussgebet.

4a. Kurzes Schlussgebet (dreimal zu wiederholen)

„Durch deine Tränen der Trauer, o Mutter, erlöse die Welt von Kriegen und höllischen Mächten.“

4b. Schlussgebet

"Oh Maria, Königin und Botin des Friedens, wir bitten dich:
Bringt Frieden in die ganze Welt.

Frieden in der Kirche, Frieden in den Familien, Frieden in den Herzen,
Frieden in der ganzen Welt.

Mögen wir alle so sein wie du: Boten und Werkzeuge des Friedens.

Möge der Heilige Geist, der Heiligmacher,
mit der Gabe des Friedens durch die Tür deines Unbefleckten Herzens kommen.

Möge der Friede deines Unbefleckten Herzens, o Maria,
die Mächte der Hölle vernichten.

O Jesus, Fürst und Herr des Friedens, erbarme dich unser und der ganzen Welt. Amen.“

Islam, Das Heilige Blut Jesu, Protestanten Usw.







Der Große Unterschied: Ist Jesus Gott?

Anmerkung: Gott liebt alle seine Kinder (unabhängig von ihrer Konfession), doch der einzig wahre und legitime Glaube ist der römisch-katholische Konservatismus. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“, Abschnitt „Beispiele für Wunder und Beweise für die Authentizität des konservativen Katholizismus“.

Der Islam basiert auf einem Buch, dem Koran, der in sich schlüssig, logisch und widerspruchsfrei ist. Er soll von Gott durch den Erzengel Gabriel offenbart worden sein.

Die Bibel hingegen ist zwar in Bezug auf die Lehre unfehlbar, enthält aber aufgrund von Ablenkungen und/oder Ungenauigkeiten (sei es seitens der Autoren oder der Schreiber) in bestimmten Details kleinere Widersprüche.

Diese Details sind für den Kern des christlichen Glaubens (und auch für die wissenschaftliche Strenge, sagte Gott) nicht relevant, aber sie lassen die Bibel im Vergleich zum robusten Koran weniger solide, weniger kohärent und weniger logisch erscheinen.

Diese Widersprüche rühren daher, dass die Bibel zwar ein von Gott inspiriertes Buch ist, aber nicht direkt von ihm geschrieben oder diktiert wurde.

Es gibt einen wesentlichen Widerspruch zwischen der Bibel und dem Koran:

- Die Bibel sagt, dass Jesus Gott ist.
- Im Koran heißt es, Jesus sei nicht Gott, sondern nur ein Prophet – ein großer Prophet.

Über die Kreuzigung Jesu (Einleitung)

Zur Kreuzigung Jesu:

- *Die Bibel sagt, dass Jesus gekreuzigt wurde.*

- *Der Koran ist in diesem Punkt uneindeutig (Sure 4, Verse 157–159).*

  Er besagt, dass die Juden Jesus nicht getötet haben, sondern dass er von Gott zu sich genommen wurde. Aufgrund dieser Uneindeutigkeit behaupten einige Muslime, Jesus sei nicht gekreuzigt worden – jemand anderes sei an seiner Stelle gekreuzigt worden.

  Demnach habe das Opfer Jesu am Kreuz nicht stattgefunden, und ihm werde weit weniger Verdienste zugeschrieben.

Weiterführende Argumente zu diesem Thema finden sich in den Abschnitten „Das heilige Blut Jesu“.

Kleinere Widersprüche in der Bibel

Die Bibel enthält kleinere Widersprüche in unwichtigen Details. Wenn also wichtige theologische Fragen auftauchen – und es gibt deutliche Widersprüche zwischen Bibel und Koran –, behält die Bibel zwar die Kraft, die Behauptungen des Korans zu widerlegen, mag aber im Vergleich dazu geschwächt erscheinen.

Folglich erscheint der christliche Glaube in einer theologischen Auseinandersetzung mit dem Islam unter normalen Umständen, ohne die in diesem Kapitel dargelegten Argumente, nicht so überlegen, wie er sein sollte. Schlimmer noch: Der Islam ist eine Religion, die nach dem Christentum entstand und gezielt darauf ausgerichtet war, christlichen Argumenten entgegenzuwirken.

Das Heilige Blut Jesu

In einer rein theologischen Auseinandersetzung zwischen Bibel und Koran ist die Bibel nicht überlegen. Beide Texte sind im Wesentlichen gleichwertig. In diesem Kontext stehen Christen weitgehend gleichberechtigt da. Um den biblischen Aussagen Glaubwürdigkeit zu verleihen, bedarf es eines zusätzlichen Beweises, einer weiteren Tatsache.

Dieser Beweis existiert in der Heilig-Blut-Kapelle in Brügge, Belgien: Es handelt sich um das Heilige Blut Jesu (siehe auch den Eintrag zum Heiligen Blut, z. B. in Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Heilig-Blut-Basilika).

Das Foto erscheint hier.



Vorheriges Bild: Das Heilige Blut Jesu, ausgestellt in der Heilig-Blut-Kapelle in Brügge, Flandern, Belgien. Quelle: https://christianideas.eu/images/Holy-Blood-of-Jesus.jpg.

Als Jesus gekreuzigt wurde, durchbohrte ein römischer Zenturio seine Brust. Dieses Blut wurde aufgefangen und verblieb bis zu den Kreuzzügen im Heiligen Land. Später wurde es nach Flandern in Belgien gebracht, wo es sich noch heute befindet (siehe vorheriges Foto).

Da es sich um das Blut einer überaus heiligen Person handelt, hat es seine biologischen Eigenschaften über 2000 Jahre bewahrt und ist noch immer als Blut erkennbar (tatsächlich erscheint es wie ein Stück blutiges Fleisch). Dies ist ein anhaltendes Wunder, da solches Blut normalerweise schon vor etwa 2000 Jahren verwest wäre.

In der Praxis lässt sich die Kreuzigung nicht allein anhand der Bibel beweisen. Wir besitzen jedoch einen physischen, historischen Beweis für dieses Ereignis: das Heilige Blut Jesu. Daraus folgt:

1. Jesus wurde wahrhaftig gekreuzigt. Das Blut eines Stellvertreters wäre zersetzt gewesen und hätte den Test der Zeit nicht bestanden. So finden sich beispielsweise keine Spuren des Blutes des guten oder des bösen Schächers, die beide zusammen mit Jesus gekreuzigt wurden. Ihr Blut ist nicht erhalten geblieben, das heilige Blut Jesu hingegen schon.

2. Wenn Jesus tatsächlich gekreuzigt wurde, war es nicht umsonst. Er ist wahrlich der leidende Knecht aus dem prophetischen Buch Jesaja (siehe ***Jesaja 53***). Er litt, um durch sein Leiden die Sünden der Menschheit zu tragen.

Er, der vollkommen war, nahm dieses Opfer an, um die Menschheit zu erlösen.

3. Jesus (der bereits Gott war und Abraham besuchte) erwarb sich dadurch ein unermesslich großes Verdienst. Er wird von Gott über jedes Wesen, sichtbar oder unsichtbar, verherrlicht.

Nein, die „Ersatztheorie“ kann weder einen wundersamen, unvergänglichen Körper noch unvergängliches Blut erklären. Solche wundersamen Körper oder Blut gab es zu jener Zeit nicht – außer Jesus/Gott selbst. Jesus ist auferstanden; sein Leib ist im Himmel, nur sein Blut (Blutproben) blieb auf Erden. Tatsächlich entfernten die alten Ägypter das Blut von mumifizierten Leichen, da Blut naturgemäß nicht ewig haltbar ist.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt *„Ist der Leichnam Mohammeds unversehrt?“* in diesem Kapitel sowie in den Abschnitten *„Sind der Leichnam und das Blut des guten Schächers (am Kreuz) unversehrt?“* und *„Beispiele für Wunder“* im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.

Etwa 150 Jahre nach dem Tod Jesu Christi gab es keine unversehrten Leichname unter den Heiligen des wahren Glaubens. Dies widerlegt die muslimischen Behauptungen, ein großer, unbekannter Heiliger sei anstelle Jesu gekreuzigt worden – aber nicht wie Jesus auferstanden.

Wenn ein so großer, unbekannter Heiliger anstelle von Jesus gekreuzigt worden wäre, wäre sein Körper, wie es natürlicherweise geschieht, verwest – und sein Blut ebenfalls.

Tatsächlich war die erste bekannte Heilige mit einem unversehrten Leichnam nach Jesus Christus die heilige Cäcilia, die etwa 200 Jahre nach Jesus starb.

Somit können wir die Kreuzigung – und die gesamte biblische Theorie, die sich daraus ableitet – beweisen.

Bitte beachten Sie: Unter normalen Umständen können wir Muslimen nicht beweisen, dass Jesus Gott ist. Dies bleibt grundsätzlich eine Glaubensfrage.

In den Botschaften vom Himmel wird jedoch die Göttlichkeit Jesu klar bekräftigt, ebenso wie die Authentizität des einzig wahren Glaubens – des konservativen römisch-katholischen Glaubens. Für eine theologische Debatte mit Muslimen dient dieses Argument jedoch nicht als Beweis.

Wir müssen daher noch einen Schritt weitergehen und materielle Beweise anführen, um den Willen Gottes zu belegen: *Die wundersamen, unversehrten und beständigen Leichname katholischer Heiliger offenbaren den Willen Gottes. Lehre: Konservativer Katholizismus. Autorität: weiterhin der Vatikan.*

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“ im Abschnitt „Beispiele für Wunder und Beweise für die Authentizität des konservativen Katholizismus“.

Jesus war der leidende Knecht aus Jesaja 53. Sein Opfer am Kreuz erfüllte diese Prophezeiung. Der prophetische Text folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/das-buch-jesaja/53/):

„1 Wer hat geglaubt, was wir gehört haben? Der Arm des HERRN - wem wurde er offenbar?

2 Vor seinen Augen wuchs er auf wie ein junger Spross, wie ein Wurzeltrieb aus trockenem Boden. Er hatte keine schöne und edle Gestalt, sodass wir ihn anschauen mochten. Er sah nicht so aus, dass wir Gefallen fanden an ihm.

3 Er wurde verachtet und von den Menschen gemieden, ein Mann voller Schmerzen, mit Krankheit vertraut. Wie einer, vor dem man das Gesicht verhüllt, war er verachtet; wir schätzten ihn nicht.

4 Aber er hat unsere Krankheit getragen und unsere Schmerzen auf sich geladen. Wir meinten, er sei von Gott geschlagen, von ihm getroffen und gebeugt.

5 Doch er wurde durchbohrt wegen unserer Vergehen, wegen unserer Sünden zermalmt. Zu unserem Heil lag die Züchtigung auf ihm, durch seine Wunden sind wir geheilt.

6 Wir hatten uns alle verirrt wie Schafe, jeder ging für sich seinen Weg. Doch der HERR ließ auf ihn treffen die Schuld von uns allen.

7 Er wurde bedrängt und misshandelt, aber er tat seinen Mund nicht auf. Wie ein Lamm, das man zum Schlachten führt, und wie ein Schaf vor seinen Scherern verstummt, so tat auch er seinen Mund nicht auf.

8 Durch Haft und Gericht wurde er dahingerafft, doch wen kümmerte sein Geschick? Er wurde vom Land der Lebenden abgeschnitten und wegen der Vergehen meines Volkes zu Tode getroffen.

9 Bei den Frevlern gab man ihm sein Grab und bei den Reichen seine Ruhestätte, obwohl er kein Unrecht getan hat und kein trügerisches Wort in seinem Mund war.

10 Doch der HERR hat Gefallen an dem von Krankheit Zermalmten. Wenn du, Gott, sein Leben als Schuldopfer einsetzt, wird er Nachkommen sehen und lange leben. Was dem HERRN gefällt, wird durch seine Hand gelingen.

11 Nachdem er vieles ertrug, erblickt er das Licht. Er sättigt sich an Erkenntnis. Mein Knecht, der gerechte, macht die Vielen gerecht; er lädt ihre Schuld auf sich.

12 Deshalb gebe ich ihm Anteil unter den Großen und mit Mächtigen teilt er die Beute, weil er sein Leben dem Tod preisgab und sich unter die Abtrünnigen rechnen ließ. Er hob die Sünden der Vielen auf und trat für die Abtrünnigen ein."

Der Koran Ist Logisch und Fundiert, Aber Auch die Übereinstimmung mit der Realität Ist Erforderlich.

Selbst wenn ein Buch, wie zum Beispiel der Koran, solide, logisch und frei von Widersprüchen in seinem Text ist, bedeutet dies nicht unbedingt, dass das Buch zu 100 % wahr ist.

„Solideität + Logik + Kohärenz im Text“ ist nicht gleichbedeutend mit Wahrheit.

Umgekehrt enthält die Bibel kleine Widersprüche in Details – Details, die für den wahren Glauben nicht relevant sind (obwohl sie relevant genug sind, um die katholische/christliche Lehre in einem rein analytischen Vergleich weniger logisch, kohärent und fundiert erscheinen zu lassen). Das bedeutet aber nicht, dass die Bibel falsch ist.

Es gibt äußere Faktoren, die die Glaubwürdigkeit der Bibel untermauern – wie zum Beispiel das Heilige Blut Jesu.

Vorsicht: Bei Bibelübersetzungen ist Vorsicht geboten. Ein Großteil des übersetzten Textes ist jedoch weiterhin korrekt. (Siehe: https://www.tldm.org/Directives/d461.htm, auf Englisch).

Der Koran Ist Möglicherweise Eine Mischung aus Logik, Fiktion und Übernatürlichem.

Eine detaillierte Analyse des Korans zeigt, dass es sich um ein intelligentes und raffiniertes Buch handelt – in der Tat, um ein sehr gut durchdachtes Werk.

Es ist kein Zufall, dass der Islam eine der größten Religionen ist. Der Koran enthält:

- *Prophezeiungen*
- *Wissenschaftliche Erkenntnisse, die ihrer Zeit voraus waren*
- *Der Text enthält keine Widersprüche.*
- *Bestätigung vieler biblischer Wahrheiten.*
- *Eine starke Logik*
- *Unveränderte Erhaltung*
- *Offensichtliches übernatürliches Wissen und Eigenschaften*

Ich erkenne an, dass der Koran ein außergewöhnliches Buch ist. Er könnte von einem übernatürlichen Wesen – wie etwa einem Engel – inspiriert worden sein.

Angesichts des fortwährenden Widerspruchs zur biblisch-katholischen Lehre und den Aussagen der Jungfrau Maria (und Jesu) während zahlreicher Erscheinungen glaube ich jedoch nicht, dass es von einem wohlwollenden Wesen wie dem Erzengel Gabriel erdacht wurde.

Tatsächlich warnt uns die Bibel davor, dass Satan sich als Engel des Lichts verkleiden kann. Satan (oder einer seiner Engel) ist zudem äußerst intelligent.

Der Koran mag daher sehr gut konzipiert sein und übernatürliches und wissenschaftliches Wissen enthalten, das seiner Zeit voraus war, viel Wahrheit, und doch ist er in bestimmten Bereichen – die schwer zu beweisen, aber leicht zu glauben sind – ein Buch der Fiktion.

Auch Fiktion kann logisch sein und wahrheitsgemäß erscheinen, wenn wir ihre Stimmigkeit nicht mit der Realität vergleichen.

Das Heilige Blut Jesu entlarvt die Logikfehler des Korans – insbesondere in Bezug auf die Mission Jesu und das verdächtige Auslassen seiner Kreuzigung, etwa 600 Jahre nach dem Ereignis.

Weitere Einzelheiten finden sich in anderen Abschnitten dieses Kapitels, wie zum Beispiel *„Muhammad, der heilige Gabriel , Luzifer“*...

Wurde die Bibel Verfälscht und Hat der Koran die "Wahrheit" Wiederhergestellt?

In dieser Angelegenheit muss Klarheit geschaffen werden, denn sie ist heikel!

Muslime – und der Koran – argumentieren, dass „die den Juden und Christen überlieferten Heiligen Schriften verfälscht wurden und dass der Islam notwendig war, um die ‚Wahrheit' wiederherzustellen".

- Ja, es ist möglich, seriöse Bibeln – seriöse Übersetzungen – zu finden, die den Originaltexten treu sind.

- Seriöse Bibeln sind in Bezug auf den wahren Glauben zu 100% korrekt.

- Es gibt zwar kleinere Widersprüche, aber diese sind weder für den wahren Glauben noch für die wahre Wissenschaft relevant.

- Andere Widersprüche sind nur scheinbar und lösen sich durch die richtige Interpretation auf (Konservativer Katholizismus).

- *Im Zuge ihrer Angriffe seit den 1960er Jahren haben finstere Mächte möglicherweise Änderungen an Bibeln vorgenommen, die nach 1965 gedruckt wurden. Die vor diesem Datum gedruckten Bibeln gelten als zuverlässig. Quelle: https://www.tldm.org/Directives/d461.htm, auf Englisch.*

Dies ist ein komplexes Thema, wie bereits erläutert wurde… Um dies richtig zu verstehen, empfiehlt sich ein Studium der Bibel/des Islam sowie eine Betrachtung der himmlischen Botschaften (oder einfach das Lesen dieses Abschnitts)…

Wie in der Wissenschaft ist auch im Umgang mit dem Islam (oder Protestanten) eine gewisse Vorbereitung nötig. Manchmal haben sie in bestimmten Punkten Recht – dafür betreiben sie tiefgründige Bibel- und Religionsstudien.

Das ist komplex: Der Islam kam nicht, um die „Wahrheit" wiederherzustellen, doch neuere Bibelübersetzungen weisen tatsächlich einen gewissen Grad an Verfälschung auf. Bibeln, die vor 1965 gedruckt wurden, gelten jedoch als zuverlässig. Das ist also auch nicht das, was Muslime behaupten…

Wie in der Wissenschaft existiert diese Art von Subtilität auch auf der Ebene religiöser Auseinandersetzungen...

Für diese Art von Diskussion sind daher Vorsicht und Vorbereitung ratsam. Das Lesen von

https://www.christianideas.eu ist sehr hilfreich, sprach Gott…

Fazit: Im Koran ändert sich nichts – Fehler und Fiktionen sind von Anfang an vorhanden. Zwar gibt es weiterhin zuverlässige Bibeln und gute Übersetzungen, doch da der wahre Glaube angegriffen wird, sollte man Bibeln, die nach 1964 gedruckt wurden, besondere Aufmerksamkeit schenken. Es mag tatsächlich einige (relativ neuere) fehlerhafte Übersetzungen geben. Daher ist es ratsam, Bibeltexte miteinander zu vergleichen. Vergleichen Sie sie nach Möglichkeit mit Bibeln, die vor 1965 erschienen sind.

Achtung: Der Islam Hat in der Frage der „Ungleichheit der Geschlechter“ Recht.

Trotz des bedeutenden Lehrirrtums bezüglich der Göttlichkeit Jesu enthält der Islam dennoch viel Wahrheit.

Sie bewahren sogar einige Hinweise auf heilige Traditionen, die von der Bibel und vom Himmel vorgeschrieben sind, wie zum Beispiel: die Unterordnung der Frauen unter ihre Ehemänner (Kolosser 3,18) und die Verwendung des Schleiers beim Gebet (1. Korinther 11,1-16).

Weitere Einzelheiten finden sich im Kapitel „Damen & Schleier (+ Männer)“ .

Das bedeutet, dass in einigen Lehrpunkten die Christen Recht haben und die Muslime Unrecht; in anderen Punkten aber – aufgrund von Veränderungen durch moderne Mentalitäten und durch das Böse – haben die Muslime Recht, und progressive Christen irren sich.

Tatsächlich ist der legitime Glaube der konservative römische Katholizismus (nicht naiv), wobei die legitime Autorität nach wie vor der Vatikan ist.

Ist der Leichnam Mohammeds Unversehrt?

Es gibt Texte, die darauf hinweisen, dass der Leichnam Mohammeds verwest ist. Siehe dazu www.academia.edu, K. Szilágy, „Ein Prophet wie Jesus? Christen und Muslime debattieren über Mohammeds Tod“, unter https://www.academia.edu/12504603/K_Szil%C3%A1gyi_A_prophet_like_Jesus_Christians_and_Muslims_debating_Muhammads_death, auf Englisch.

Tatsächlich existiert kein Foto seines unversehrten Leichnams. Im Gegensatz dazu gibt es mehrere katholische, antimodernistische Heilige, deren Leichname unversehrt blieben, wie beispielsweise der Leichnam der heiligen Bernadette – ein Beweis für die Echtheit der Marienerscheinungen in Lourdes, Frankreich.

Weitere Einzelheiten zu den unversehrten Leichnamen der konservativen katholischen Heiligen finden sich im Abschnitt „Beispiele für Wunder“ im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.

Der wundersame, unversehrte Leichnam eines Visionärs mystischer Erscheinungen (z. B. des Erzengels Gabriel oder der Jungfrau Maria) verleiht den entsprechenden Erscheinungen Glaubwürdigkeit. Dies ist im Islam nicht der Fall, wohl aber bei einigen Marienerscheinungen – mit Fotos!

Der erste wundersame, unversehrte Leichnam einer Heiligen – der heiligen Cäcilia – stammt aus dem Jahr 230 n. Chr., viele Jahre nach der Zeit Jesu, aber lange vor der Zeit Mohammeds.



Vorheriges Bild: Unverwester Leichnam (auf wundersame Weise erhalten) des heiligen Pater Pio, eines überzeugten, antimodernistischen römisch-katholischen Priesters – also kein Muslim. Pater Pio war auch kein Anhänger Lefebvrists, obwohl diese Lehre korrekter wäre – Autorität zählt schließlich auch. Bild von Wikipedia: https://pt.wikipedia.org/wiki/Corpo_incorrupto#/media/Ficheiro:71013_San_Giovanni_Rotondo,_Province_of_Foggia,_Italy_-_panoramio_(6).jpg. Autor: Itto Ogami, CC BY 3.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=58617781. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution 3.0 Unported License lizenziert:

https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.en.

Das Arabische Reich: War Krieg Wirklich Notwendig, um den Islam Zu Verbreiten?

Nach der Vereinigung Arabiens zur Zeit Mohammeds expandierten sie weiter und begannen, den Islam durch den „heiligen“ Krieg zu verbreiten.

Zur Verbreitung einer Religion ist kein Krieg nötig. Der islamische Heilige Krieg drang nordwärts bis in den Kaukasus und westwärts bis nach Spanien vor – und wurde erst im Herzen Frankreichs gestoppt.

Vergleichen wir dies mit der christlichen Ausbreitung in den ersten Jahrhunderten des Römischen Reiches – sie erfolgte durch christliches Martyrium und/oder friedlich.

Das Christentum gewann daraufhin an Bedeutung und wurde zur offiziellen Religion des Römischen Reiches.

Die Araber hatten es nicht nötig zu töten, um den Islam zu verbreiten. Tatsächlich hatten sie es überhaupt nicht nötig, den Islam zu verbreiten.

Sie hätten friedlich zu einer großen Nation werden können – zum Beispiel, indem sie Christen wahren Glaubens werden und dabei den „demografischen“ Faktor ausnutzen.

Wären sie katholisch geworden, hätten sie weiter südlich (Arabia Felix) wahrscheinlich genügend Regen erhalten, und die Geschichte hätte einen anderen, gottgefälligeren Verlauf nehmen können…

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Der islamische Fluch der Wüste“ dieses Kapitels.

Warum Scheiterten die Christlichen Kreuzzüge?

Die muslimischen Türken des Seldschukenreichs eroberten im Mittelalter ebenfalls das Heilige Land und verboten den christlichen Tourismus dorthin. Christliche Pilger durften weder die heiligen Stätten besuchen noch die christlichen Reliquien sehen.

Diese Reliquien könnten dazu beitragen, die islamische Sekte zu entlarven – zum Beispiel hilft das Heilige Blut Jesu dabei, der muslimischen Behauptung, Jesus sei nicht gekreuzigt worden, und ihrer Ablehnung des Kreuzes entgegenzuwirken.

Der damalige Papst Urban II. war über diese seldschukische Aggression wütend und beschloss, einen „Heiligen" Krieg gegen die muslimischen Türken zu erklären, um die christliche Pilgerfahrt und den Zugang zu den heiligen Reliquien im Heiligen Land wiederherzustellen.

Gott war jedoch nicht zufrieden mit Urban II., denn solche Kriege – selbst wenn sie als „heilig" bezeichnet werden – sind nicht wirklich heilig. Sie führen zu Mord, was eine große Sünde ist.

Ein zweiter Grund für das Scheitern war, dass das Heilige Land das ewige Eigentum der Nachkommen Abrahams war (siehe Genesis 17,4–8), nicht der Kreuzfahrer – beispielsweise jener aus Nordeuropa. Um dort herrschen zu können, hätten sie sich mit den Nachkommen Abrahams vermischen müssen, die die Mehrheit hätten bilden sollen, und dies hätte vorzugsweise friedlich geschehen sollen.

Der Text von Genesis 17,4-8 (Quelle: Bible of the Vatican Online) lautet wie folgt:

> ***4*** *»Mein Bund mit dir ist dieser: Du sollst der Vater eines Heeres von Völkern werden.«*
>
> ***5*** *»Du sollst nicht mehr Abram heißen, sondern Abraham soll dein Name sein, denn ich mache dich zum Vater eines Heeres von Völkern.«*
>
> ***6*** *Ich will euch überaus fruchtbar machen und Völker aus euch entstehen lassen; Könige sollen von euch abstammen.*
>
> ***7*** *Ich werde meinen Bund mit dir und deinen Nachkommen nach dir in allen Zeiten als ewigen Pakt halten, um dein Gott und der Gott deiner Nachkommen nach dir zu sein.*
>
> ***8*** *Ich will dir und deinen Nachkommen nach dir das Land, in dem du jetzt wohnst, das ganze Land Kanaan, zum dauerhaften Besitz geben; und ich will ihr Gott sein.*

Was christliche Führungskräfte oft nicht verstehen, ist, dass der Eintritt in einen Krieg – selbst zur Verteidigung der eigenen Person oder legitimer Interessen – oft bedeutet, zu töten und/oder sich an solchen Tötungen mitschuldig zu machen… was eine große Sünde ist.

Die Verantwortlichen und alle anderen Beteiligten verbleiben in Todsünde, solange solche Tötungen andauern.

Eine bessere Alternative wäre meiner Meinung nach die Förderung von Rosenkranzgebetgruppen – vorzugsweise motivierten, aufmerksamen und zahlreichen –, um den Krieg zu beenden.

Es gab einen Konflikt zwischen Urban II. und Gott. Um die Kreuzfahrer zu schützen, gewährte Papst Urban II. vollkommene Ablässe, in der Hoffnung, sie vor dem Tod und/oder der Hölle wegen der Sünde des Mordes zu bewahren.

Die Kreuzzüge wurden von den Päpsten gebilligt, aber sie entsprachen nicht dem Willen Gottes.

Als die Kreuzzüge begannen, deutete Gott dem Papst an, dass es in diesem Fall genügen würde, die heiligen Reliquien zurückzuholen und sie an einen sicheren Ort in Europa zu bringen.

Anfangs hatten die Kreuzfahrer einige Erfolge und konnten zeitweise Gebiete im Nahen Osten, einschließlich des Heiligen Landes, erobern.

Die Kreuzfahrer versuchten, durch unaufhörliches Rosenkranzgebet den Krieg zu gewinnen, doch diese Strategie brachte ihnen nicht den gewünschten Erfolg. Unterdessen wurde das fanatische muslimische Seldschukenreich besiegt, wozu auch die Mongolen beitrugen.

Das einst mächtige Seldschukenreich schrumpfte zu einem relativ kleinen Staat, dem Sultanat von Rum, das im heutigen Gebiet der Türkei lag. Im Nahen Osten dauerten die Kreuzzüge zwar an, doch die muslimischen Kämpfer waren nicht mehr die Türken, sondern andere Muslime – beispielsweise das arabische Sultanat Saladins von Ägypten und Syrien –, Nachkommen Abrahams, die dort rechtmäßig herrschen durften (Genesis 17,4–8).

Unterdessen gelang es den Kreuzfahrern, die heiligen Reliquien an sicherere Orte in Europa zu bringen, doch letztendlich scheiterten sie daran, die muslimischen Armeen zu besiegen.

Die Muslime machten jedoch auch den Christen Zugeständnisse. Die Region des Nahen Ostens sollte zwar unter muslimischer Herrschaft bleiben, doch sollten die Muslime Christen und Juden weiterhin tolerieren – wie schon vor der Herrschaft der Seldschuken – und christliche Pilgerfahrten in der Region sollten wieder erlaubt sein, wie in der Zeit vor den Seldschuken.

Nachdem die Christen die Heiligen Reliquien erhalten hatten und die christlichen Pilgerfahrten ins Heilige Land wieder aufgenommen wurden, gab es keinen Grund mehr für die Kreuzzüge.

Die Kreuzzüge brachten im Nahen Osten tatsächlich schlechte Früchte. Anstatt den wahren Glauben (den Katholizismus) zu fördern, trugen sie zur Islamisierung der Region bei.

Das ist möglicherweise ein weiterer Grund, warum Gott gegen diese christliche Intervention im Nahen Osten war.

In den von Muslimen kontrollierten Gebieten des Nahen Ostens fühlten sich die christlichen Gemeinden durch die Konflikte zwischen Islam und Christentum zunehmend unwohl. Sie wurden als Komplizen der Aggressoren – der Kreuzfahrer – wahrgenommen.

Eine Lösung hierfür war entweder die Konversion zum Islam oder die Flucht aus der Region – und genau das geschah auch: In den von den Muslimen kontrollierten Gebieten kam es zu einer Massenkonversion zum Islam.

Im Laufe der Zeit wurden die muslimischen Armeen im Nahen Osten erneut stärker als die Kreuzfahrerstreitkräfte und eroberten verlorene Gebiete zurück.

Vor den Kreuzzügen war die christliche Gemeinschaft im Nahen Osten auch unter muslimischer Herrschaft noch bedeutend und lebte in Frieden und religiöser Toleranz.

Doch diese Religionskriege veränderten die Dinge.

Infolgedessen kam es nach den Kreuzzügen – selbst wenn später einige zum Christentum zurückkehrten, nachdem die Gefahr der Religionskriege nachgelassen hatte – insgesamt zu einer erheblichen Islamisierung des Nahen Ostens. Dies war verhängnisvoll und missfiel Gott aufgrund seiner Folgen.

Um den Nahen Osten nachhaltig zu christianisieren, hätten die Kreuzfahrer die gesamte Region erobern müssen.

Aber diese Region sollte nicht den Kreuzfahrern gehören – denn nicht alles Land sollte den Kreuzfahrern oder den Engländern, den Franzosen, den Dänen, den Spaniern, den Portugiesen usw. gehören.

Das Heilige Land war für die Nachkommen Abrahams bestimmt (Genesis 17,4-8).

Ein weiterer Grund ist, dass territoriale Eroberungen oft mit Mord und Landraub einhergehen und die rechtmäßigen Bewohner ihres Besitzes berauben. Auch deshalb waren diese Kriege nicht wirklich heilig.

Islam Versus Christentum: Islam und die Bibel

Der Islam entstand nach dem Christentum und wurde als solcher konzipiert, um das Christentum anzugreifen.

Viele Widersprüche in der Bibel sind in der Tat nur scheinbar — möglicherweise aufgrund von Fehlinterpretationen oder kleineren Abschreibfehlern (insbesondere im Alten Testament) – und für die Lehre nicht relevant. Dennoch ist bei modernen Bibelübersetzungen und -versionen Vorsicht geboten.

Laut Unsere Liebe Frau und Jesus in New York wird die Verwendung einer vor 1965 gedruckten Bibel empfohlen. (Siehe: https://www.tldm.org/Directives/d33.htm, auf Englisch.)

Alternativ können die Online-Bibel von Jerusalem und die Online-Bibel des Vatikans verwendet werden – idealerweise vergleicht man beide Versionen derselben Passagen.

Diese Abschnitte behandeln einige biblische Prophezeiungen mit Bezug zum Islam und widerlegen einige der wichtigsten Argumente des Islam gegen die Bibel. Die Darstellung ist nicht erschöpfend.

Es wird empfohlen, eine detaillierte Bibel zu verwenden und bei theologischen Auseinandersetzungen mit Nichtkatholiken gegebenenfalls Rat bei einem traditionalistischen Priester oder einem Priester des Opus Dei einzuholen, da diese in der Regel sehr gut vorbereitet sind, selbst wenn ihre Lehren erhebliche doktrinäre Irrtümer enthalten.

Die Araber / Ismael Sollten Eine Große Nation Werden

Abraham hatte ursprünglich zwei Söhne: Isaak und Ismael. Ismael wurde zum Stammvater der Araber, während Isaak durch seinen Sohn Jakob zum Stammvater Israels wurde.

Die Geschichte von Ismael können wir in Genesis 16 und 21 nachlesen.

In Genesis 21:13 erfahren wir, dass Gott auch versprach, Ismael – den Sohn der Sklavin (ehemals eine Prinzessin) Hagar – zu einem großen Volk zu machen.

> ***1. Mose 21,12:*** *„Aber Gott sprach zu Abraham: „Sei nicht betrübt über den Knaben und über deine Magd. Erfülle Saras Forderungen, was immer sie von dir verlangt; denn durch Isaak sollen Nachkommen deinen Namen tragen.“*
>
> ***1. Mose 21,13: „Auch den Sohn der Sklavin will ich zu einem großen Volk machen, denn auch er ist dein Nachkomme.*** *“*

Die Araber mussten nach der Zeit Abrahams (um das Jahr 2000 v. Chr.) noch viele Jahrhunderte warten, bis sich das Versprechen mit... Mohammed erfüllte!

Das Arabische Reich stieg in den Jahrhunderten nach dem Tod Mohammeds zur mächtigsten Weltmacht auf. Doch Vorsicht: Dieses Versprechen bezog sich lediglich darauf, die Araber/Ismael zu einer Großmacht zu formen. Es sagt nichts über Religion aus.

Mohammed, Ein Prophet der Bibel?

Muslime behaupten, Mohammed sei in der Bibel implizit erwähnt worden – beispielsweise in Deuteronomium 18,18 oder Matthäus 16,14.

Diese Verweise auf einen zukünftigen Propheten beziehen sich nicht auf Mohammed.

> ***Deut 18:18** »Ich will ihnen einen Propheten wie dich aus ihren Verwandten erwecken und meine Worte in seinen Mund legen; er soll ihnen alles sagen, was ich ihm gebiete.«*

Um den Kontext zu verstehen, muss man das gesamte 18. Kapitel des Buches Deuteronomium, insbesondere die Verse 18,1–2, lesen. Dann wird deutlich, dass mit „Brüdern“ oder „Verwandten“ der Bruderstamm Levi – also die Juden – gemeint ist und nicht Ismael (von dem vorwiegend Araber und Mohammed abstammen).

Der erwähnte Prophet kann daher nicht Mohammed sein.

> ***Deut 18:1** »Der ganze Priesterstamm Levi soll keinen Anteil am Erbe Israels haben; sie sollen von den Opfergaben des HERRN und den ihm zustehenden Anteilen leben.«*
>
> ***Deut 18:2** »Levi soll kein Erbe unter seinen **Brüdern** haben ; der HERR selbst ist sein Erbe, wie er ihm gesagt hat.«*

Was Matthäus 16,14 betrifft, so wollen wir es in seinen korrekten Kontext, Matthäus 16,13-16, einordnen:

> ***13** Als Jesus in die Gegend von Cäsarea Philippi kam, fragte Er seine Jünger: „Für wen halten die Leute den Menschensohn?“*
>
> ***14** Sie antworteten: „Manche sagen Johannes der Täufer, andere Elia, wieder andere Jeremia oder **einer der Propheten** .“*
>
> ***15** Er sagte zu ihnen: „Wer sagt ihr denn, dass ich bin?“*
>
> ***16** Simon Petrus antwortete: „**Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes.** “*

Jesus ist zwar der Messias, aber auch einer der Propheten. Hat er nicht mehrmals prophezeit? Der hier erwähnte Prophet ist also Jesus – und nicht Mohammed.

Offenbarung 12: Eine Königin, Mit dem Mond Unter Ihren Füßen

> ***Offb 12,1 „Und es erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet, den Mond unter ihren Füßen und auf ihrem Haupt eine Krone von zwölf Sternen.“***

Diese Frau ist bekannt: Sie ist die Jungfrau Maria und zugleich die wahre Kirche auf Erden, die bis heute in ihrer konservativen Form die römisch-katholische Kirche (Vatikan) ist.

Sie trägt eine Krone aus zwölf Sternen und strahlt wie die Sonne – ähnlich wie das heutige Imperium der Europäischen Union, das eine blaue Himmelsflagge mit zwölf Sternen und der Mondsichel unter seinen Füßen hat.

Die Mondsichel ist das Symbol des Islam, genau wie das Kreuz das Symbol des Christentums ist.

Dies ist ein weiterer Beweis dafür, dass die Bibel – diskret und im Voraus – den Aufstieg einer islamischen, arianischen, ketzerischen Zivilisation vorhergesehen hat.

Selbst wenn sich die EU weiter nach Osten bis nach Russland ausdehnt, bleibt der Islam immer noch unter den Füßen Europas.

Tatsächlich ist heute die gesamte südliche Grenze Europas (in Afrika und Asien) fast zu 100 % muslimisch.

Hat Gott diese geografische Präsenz des Islam entlang der südlichen Grenze Europas in der Endzeit vorhergesehen?

Laut himmlischen Botschaften symbolisiert die Mondsichel den Islam. Quelle: die ehemalige französische Website apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/chretien-islam.html.

Und die Mondsichel befindet sich unter dem Fuß der Frau – der (wahren) Kirche!

Deshalb musste das ehemals christliche, asiatische Gebiet der Türkei vor dem Ende der Zeiten muslimisch werden usw.

Weiterführende Analysen zum Thema „Symbolik in Offb 12, die Frau und der Drache“ finden sich in den entsprechenden Abschnitten des Kapitels „Gefahr der Apokalypse“.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Jesaja 54: Der Herr Beschützt die Kinder Hagars, Sogar die Ketzer (Muslime).

Jesaja 54 spricht erneut von Hagar. Abraham und Sara wurden in der Bibel zu Erfolgsgeschichten, aber auch Hagar – obwohl sie die Ahnin der Araber und ihrer Glaubensrichtung, des Islam, war.

Wir verstehen, dass Gott die Nachkommen Hagars (und Ismaels) auf ewig beschützt und ihr Recht auf rechtmäßiges Eigentum respektiert.

Deshalb scheiterten die Kreuzzüge im Nahen Osten in der Regel, obwohl die Nachkommen Hagars eine falsche Religion – den Islam – propagierten.

Christen sollten nicht dorthin gehen, um Plünderungen und Morde an den Nachkommen Hagars zu verüben. Das widerspricht den wahren Werten des wahren Glaubens – des konservativen römisch-katholischen Glaubens: Du sollst deinen Nächsten lieben, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht töten, du sollst vergeben.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt *„Kreuzzüge“* dieses Kapitels.

Muslime sollten zum wahren Glauben konvertieren, ja, aber auf anderem Wege. Die Inquisition nach dem Vorbild Karls V. mag dort nicht gut funktionieren – sie befinden sich in ihrem eigenen Gebiet, mit ihrer islamischen Sekte.

Sie sollten sich spontan umwandeln, aber in der Praxis geschieht dies nicht.

Doch Gott hatte Mitleid mit der einst schönen, blonden, wenn auch anfangs arroganten, ehemaligen Prinzessin von Kusch (Akkad), Hagar, die später zur Dienerin/Sklavin Abrahams wurde.

Gott beschützt die Nachkommen Hagars (sie sind auch Kinder Abrahams...), sagt Jesaja 54 – obwohl sie einer Sekte angehören, wenn auch einer mit vielen Wahrheiten, der islamischen Sekte.

Bitte beachten Sie, dass Jesaja 54,13 nicht perfekt ist, spricht der Herr: Sie sind zwar teilweise von Gott gelehrt, aber es bleiben Unvollkommenheiten. Der wahre Glaube ist nicht die islamische Sekte, und daran bleibt festzuhalten.

Der Preis dafür ist, dass, wenn die Kinder Hagars ein falsches Evangelium (den Islam) verbreiten, auch sie *den Fluch der Wüste* erhalten werden – selbst wenn sie beschützt werden.

Sie werden die verlassenen Städte bewohnen, heißt es in Jesaja 54,3. Alles wird in Jesaja 54 deutlich. *Weitere Einzelheiten hierzu finden sich im Abschnitt „Der islamische Fluch der Wüste“*

dieses Kapitels.

Die Araber hätten sich in der Tat nach links und rechts ausbreiten sollen, wie es in Jesaja 54,3 heißt – aber dies hätte ohne Krieg und unter Förderung des wahren Glaubens geschehen sollen, nicht so, wie sie es tatsächlich taten.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „*Maghreb*“ dieses Kapitels.

Das alles mag etwas bizarr erscheinen... aber im Allgemeinen ist es so, dass die Gedanken Gottes nicht die Gedanken des Menschen sind, wie die Bibel auch *in Jesaja 55,8 sagt.*

> ***Jesaja 55,8*** *»Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege«, spricht der HERR.*

Jesaja 54 erklärt auch, warum die Araber trotz ihrer Sekte reich sind.

Der Text von Jesaja 54 folgt (https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/das-buch-jesaja/54/):

> ***"1 Freu dich, du Unfruchtbare, die nie gebar, du, die nie in Wehen lag, brich in Jubel aus und jauchze! Denn die Einsame hat jetzt viel mehr Kinder als die Vermählte, spricht der HERR.***
>
> *2 Mach den Raum deines Zeltes weit, spann deine Zelttücher aus, ohne zu sparen! Mach deine Zeltseile lang und deine Zeltpflöcke fest!*
>
> ***3 Denn nach rechts und links breitest du dich aus. Deine Nachkommen werden Nationen beerben und verödete Städte besiedeln.***
>
> ***4 Fürchte dich nicht, du wirst nicht beschämt; schäme dich nicht, du wirst nicht enttäuscht! Denn die Schande in deiner Jugend wirst du vergessen, an die Schmach deiner Witwenschaft wirst du nicht mehr denken.***
>
> ***5 Denn dein Schöpfer ist dein Gemahl, HERR der Heerscharen ist sein Name. Der Heilige Israels ist dein Erlöser, Gott der ganzen Erde wird er genannt.***
>
> ***6 Ja, der HERR hat dich gerufen als verlassene, bekümmerte Frau. Kann man denn die Frau seiner Jugend verstoßen?, spricht dein Gott.***
>
> ***7 Nur für eine kleine Weile habe ich dich verlassen, doch mit großem Erbarmen werde ich dich sammeln.***
>
> ***8 Einen Augenblick nur verbarg ich vor dir mein Gesicht in aufwallendem Zorn; aber in ewiger Huld habe ich mich deiner erbarmt, spricht dein Erlöser, der HERR.***

9 Wie bei der Flut Noachs soll es für mich sein: So wie ich damals schwor, dass die Flut Noachs die Erde nie mehr überschwemmen wird, so schwöre ich jetzt, dir nie mehr zu zürnen und dich nie mehr zu schelten.

10 Mögen auch die Berge weichen und die Hügel wanken - meine Huld wird nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens nicht wanken, spricht der HERR, der Erbarmen hat mit dir.

11 Ärmste, vom Sturm Gepeitschte, die ohne Trost ist: Siehe, ich selbst lege dir ein Fundament aus Malachit und Grundmauern aus Saphir.

12 Aus Rubinen mache ich deine Zinnen, aus Beryll deine Tore und alle deine Mauern aus kostbaren Steinen.

13 Alle deine Kinder sind [ein bisschen] Schüler des HERRN und groß ist der Friede deiner Kinder.

14 Du wirst auf Gerechtigkeit gegründet sein. Du bist fern von Bedrängnis, denn du brauchst dich nicht mehr zu fürchten und bist fern von Schrecken; er kommt an dich nicht heran.

15 Siehe, greift dich jemand an, so geht es nicht von mir aus; wer dich angreift, fällt im Kampf gegen dich.

***16** Ich habe den Schmied erschaffen, der das Kohlenfeuer entfacht und Waffen herstellt, wie es seinem Handwerk entspricht. Ich habe auch den, der vernichtet, erschaffen, damit er zerstört.*

17 Keine Waffe wird etwas ausrichten, die man gegen dich schmiedet; jede Zunge, die dich vor Gericht verklagt, wirst du schuldig sprechen. Das ist das Erbteil der Knechte des HERRN: Von mir kommt ihre Gerechtigkeit - Spruch des HERRN.“

Bitte beachten Sie: In Jesaja 54 ist auch von der heiligen Stadt Jerusalem die Rede, und zwar nicht nur von Hagar und ihren Nachkommen (den Arabern).

Beachten Sie auch, dass sich die Israelis, wie einst die muslimischen Araber (Jesaja 54,3), nach rechts und links ausbreiten werden. Die Städte, die sie besetzen, werden jedoch aufgrund vorangegangener Kriege oder Katastrophen (der Apokalypse) verwüstet (verlassen) sein. Für die Araber bezieht sich dies eher auf den islamischen Fluch der Wüste.

Auch die Israeliten werden vom Herrn ein wenig belehrt werden, so wie die muslimischen Araber (Jesaja 54,13). Jesaja weigerte sich, das Wort „ein wenig“ in den Originaltext aufzunehmen, da er der Ansicht war, dass „belehrt“ für die Israeliten uneingeschränkt gelten sollte – selbst wenn es für die Hagarener nicht hundertprozentig zutraf. Doch die korrekte Übersetzung lautet „ein wenig belehrt“, sprach Gott.

Dritter Weltkrieg, Jerusalem, Palästina: Das Größte Massaker an Muslimen Aller Zeiten?

Analyse der Prophezeiung (dies impliziert keine 100%ige Genauigkeit, Entschuldigung!):

Apokalypse Dritten Weltkrieg: Ägypten + Ischmael × König des Nordens: Die USA/EU und andere können aufgrund einer großen Sünde keinen Sieg verkünden – doch wahrscheinlich markiert der Dritte Weltkrieg das Ende des Islam als große Religion … Das Ende der Welt beginnt. Quellen: Buch Daniel + https://www.tldm.org/ (auf Englisch).

Der Islam ist/war als Beispiel einer großen Religion wenig geeignet, obwohl er viele Wahrheiten enthält, aber oft auf Einschüchterung gegenüber Gläubigen zurückgriff. Ismael hingegen entwickelte sich zu einer mächtigen Nation und bewährte sich über 1000 Jahre lang. Arabien und die Türkei (ehemalige Oströmer, geprägt von muslimisch-türkischen Werten) waren eher ungünstige Beispiele – die allgemeine Islamisierung war ein Beispiel dafür.

Es wird erwartet, dass ein kleiner heiliger Rest ehemaliger Muslime/Ismael das große Gemetzel des Königs des Nordens (der USA? *Möglicherweise des Antichristen und seiner römischen Union. Siehe dazu das Kapitel „Apokalypse“, Abschnitt „Dritter Weltkrieg“) überleben wird.* Einige Muslime werden voraussichtlich zum wahren Glauben konvertieren.

SHEBA (früher: Arabien, heute: Hindukusch, so Gott) + DEDAN (früher: Nordwestarabien, heute: Afroamerika) + PERSIEN (JA, PERSIEN = IRAN WIRD ERWÄHNT!) + KUSCH (Afrika, vielleicht auch die Mauren) + Israel sollen nach der Apokalypse als große Stämme fortbestehen. Aber weder ISHMAEL (= muslimisches Arabien) noch KITTIM (= Zypern + Rom, Römisches Reich) noch Tiras (Nordische Völker) noch Kanaan werden mehr erwähnt.

Bitte vergleichen Sie Hesekiel 38 und 39 + https://www.tldm.org, New Yorker Prophezeiungen + Prophezeiungen Daniels (König des Nordens × König des Südens) usw.

Bitte beachten Sie, dass sie möglicherweise weiterhin mächtige Stämme sind, nur werden sie nicht mehr erwähnt. Sie könnten im Krieg von Hesekiel 38/Offenbarung 20 neutral werden – nicht mehr und nicht weniger.

Aber: Es wird erwartet, dass China, möglicherweise zusammen mit Russland, den USA die größte Demütigung zufügen wird, die sie je erlebt haben – und zwar in Zeiten des Krieges zwischen dem König des Südens und dem König des Nordens (Referenz: Himmel in New York, https://www.tldm.org, auf Englisch).

Einige westliche Beispiele aus apokalyptischen Zeiten sind schlecht.

Es wird erwartet, dass der Große Adler der USA nicht wieder auferstehen wird, wie er es einst tat. Quelle: Wings of Prophecy, von https://wingsofprophecy.blogspot.com/, auf Englisch.

Auch sie wurden geprüft – und einige Beispiele waren ebenfalls mangelhaft! Bessere Beispiele: Rosenkränze (aufmerksam gebetet), wahrer Glaube, gute Gewohnheiten, Gebete, Verhaltensweisen, Vorbilder, Hilfsbereitschaft…

Leider geht die Tendenz in die andere Richtung… Versuchen wir, sie hinauszuzögern! Rosenkränze sind willkommen…

Der Islam, als große Religion, verschwindet möglicherweise nach dem Konflikt mit dem König des Nordens...

Ein heiliger Rest der Muslime sollte sich von islamischen Fesseln und Einschüchterungen befreien und massenhaft zum wahren Glauben konvertieren. Doch die Gefahr bleibt bestehen: Verfolgung und Leiden am Ende für die weniger vorbereiteten wahren Gläubigen (jüdische und katholische Konservative).

Die islamische Sekte dürfte noch eine kurze Zeit bestehen bleiben, aber relativ klein werden – ähnlich wie die lutherischen oder anglikanischen protestantischen Strömungen heute. Alle diese Sekten werden in die falsche, „strahlende“, vergängliche Religion integriert werden, die im New-Age-Stil schismatisch ist und in Rom während der apokalyptischen Zeit triumphieren wird.

China wird eine kurze Zeit haben, seinen Wert als Nummer 1 (oder ähnlich) unter Beweis zu stellen ... Sein Beispiel ist eher schwach, und China wird die Führungsrolle nicht mehr übernehmen. Ein heiliger chinesischer Rest wird überleben, glaube ich. China wird eine Provinz des Reiches Israel werden und danach immer noch strahlen, sprach Gott ...

Was folgt (erwartet)?

Nach dem Ende dieser Welt, das Sodom und Gomorra und/oder der Zeit der Sintflut ähneln wird, wird es für Israel/Jerusalem an der Zeit sein, unter der Führung von Jesus, Maria und ihrem Team zur Supermacht Nummer 1 aufzusteigen!

Ist Mohammed der Letzte Prophet?

Muslime behaupten, Mohammed sei der letzte Prophet gewesen und habe den Zyklus der Prophetie abgeschlossen. Auf den ersten Blick scheint dies zuzutreffen. Doch bedenken Sie Folgendes:

- ***Der heilige Malachias*** , ein christlicher Heiliger des Mittelalters, prophezeite ***im Jahr 1143 die Prophezeiung der Päpste*** – lange nach Mohammed!

- Ein weiterer Heiliger nach Mohammed, ein Heiliger des 19. Jahrhunderts – ***Don Bosco*** , schwedischer, vandalischer und italienischer (heiliger) Abstammung – ***verkündete ebenfalls Prophezeiungen.***

- Jesus und die Gottesmutter sind seitdem viele Male erschienen und verkünden weiterhin Prophezeiungen. ***(Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Links“.)***

- Auch Päpste waren Propheten, z. B. ***Pius X.***

- ***Die zwei Ölbäume/Zeugen werden noch erscheinen und gemäß Offenbarung 11*** zur Zeit des Antichristen prophezeien. Es handelt sich dabei um Henoch und Elias, wie ***die Muttergottes in La Salette***

  erwähnt . (Siehe z. B. https://www.marianisches.de/la-salette/“)

- Die letzte Prophetin könnte tatsächlich Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit gewesen sein, wie Jesus im *Buch der Wahrheit schreibt (Quelle: z. B. http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf)* .

  Seitdem sind jedoch weitere gottgefällige Seherinnen und Seher aufgetreten, wie etwa *Melanie aus Deutschland (Quelle: https://www.himmelsbotschaft.eu/).*

  Obwohl Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit also eine Zeit lang die letzte Prophetin gewesen sein mag, beschließt Jesus später, weitere Prophetinnen und Propheten wie Melanie zu senden.

  Auch kann sich seine Meinung im Laufe der Zeit ändern. Es gibt also eine gewisse Unklarheit, aber das ist nicht wichtig: Entscheidend sind die guten, gottgefälligen Ergebnisse.

- ...

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass es nach Mohammed noch mehrere Propheten gab, wenngleich einige Unklarheiten bestehen.

Wie Steht Es Mit den Prophezeiungen des Korans und des Islam?

Es gibt Prophezeiungen im Koran, die sich scheinbar erfüllt haben. So sagte der Koran beispielsweise nach einem frühen Sieg der arabisch-muslimischen Herrschaft (der Eroberung Nordafrikas und des größten Teils des Nahen Ostens) voraus, dass Byzanz über die Araber triumphieren würde (Byzanz behielt trotz der arabisch-muslimischen Macht die Kontrolle über Westanatolien) – und genau *das geschah (Schlacht von Lalakaon). Siehe z. B. Wikipedia, „Schlacht von Lalakaon“, unter https://de.wikipedia.org/wiki/Schlacht_am_Lalakaon*.

Wenn der Islam eine Sekte oder Ketzerei ist, ähnlich wie der Arianismus, wie lässt sich das erklären?

Da es einige Fakten gibt, die der islamischen Logik widersprechen und die Wahrheit des Altkatholizismus bestätigen, glaube ich, dass der Islam, wie der Protestantismus, eine Sekte ist – wenn auch eine, die viel Wahrheit und beeindruckende Logik enthält (solange sie nicht genau mit der Realität abgeglichen wird: Manche Beweise sind ohne zusätzliche Informationen schwer zu erkennen...).

Da der Koran übernatürliche Inhalte enthält – Wissenschaft aus der Vorzeit, Prophezeiungen, mathematische Strukturen – glaube ich, dass Mohammed ein sehr intelligenter Engel, nicht von Gott, erschien. Dessen Ziel war es, das Schicksal Ismaels (dass die Araber zu einer großen Nation werden würden) auszunutzen, um Verwirrung zu stiften und den wahren Glauben zu bekämpfen. Der Islam entstand nach dem Christentum; er wurde geschaffen, um zu verwirren und zu spalten.

Engel, die nicht von Gott stammen, können keine neuen Prophezeiungen erschaffen. Was sie aber tun können – so wie ich –, ist, die Botschaften vom Himmel wahrzunehmen, die biblischen Texte zu studieren, die Prophezeiungen zu deuten und bestehende, ursprünglich von Gott stammende Prophezeiungen weiterzugeben. Es gibt Tausende von Seiten mit göttlichen Botschaften.

Ein solcher Engel (derjenige, der Mohammed erschien) konnte leicht erkennen, was authentisch war. Wahrscheinlich geschah genau das. Der Großteil der islamischen Theologie spiegelt das Christentum wider, außer im Verständnis von Jesus und der Heiligen Dreifaltigkeit.

Eine andere Möglichkeit wäre, dass ein Engel, der nicht von Gott stammt, Gott um Erlaubnis gebeten hat, einige Prophezeiungen zu verbreiten, um diese neue Religion zu verwirren und zu legitimieren.

Gott hätte das akzeptiert, wenn auch etwas angewidert... es könnte den Menschen im nichtchristlichen Asien helfen: Der Koran war besser als nichts.

Nach der Lektüre einiger muslimischer Hadithe (Texte, die den Koran ergänzen) stellte ich fest, dass sie ergänzendes Wissen über den Islam enthalten, darunter prophetische Texte (z. B. dass sich der Islam wie heute im Westen ausbreiten würde), aber im Allgemeinen sprechen sie nicht viel über Mohammed. Sie erwähnen aber den Messias der Christen – ja, Jesus Christus – und zwar in einem gewissermaßen christlichen Kontext.

Das ist ein weiterer Grund für die Annahme, dass Mohammed verschiedene Botschaften aus dem Himmel – die vermutlich zu seiner Zeit existierten und Christen zugänglich waren – auswählte und zusammenstellte und sie für die Hadithe umarbeitete. Diese sind zwar wertvoll, aber nicht so hundertprozentig zuverlässig wie „die biblischen Texte des Christentums“ im Islam.

Der Maghreb Wollte den Islam Nicht, War Aber Nicht Stark Genug, um Widerstand Zu Leisten...

Es scheint, dass die Maghreb-Region weder die muslimische Herrschaft noch den Islam wirklich anstrebte, *sondern letztendlich den Krieg gegen die Muslime/Araber verlor.* Etwa 50 Jahre lang fanden Kriege statt, doch am Ende unterlagen sie (Siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/K%C4%81hina).



Vorheriges Bild: Arabisches Reich im Jahr 654. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Rashidun654wVassal.png. Autor: Gabagool. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.en.

Bitte beachten Sie, dass Persien im Jahr 654 n. Chr. bereits vollständig unter muslimisch-arabischer Herrschaft stand und die Muslime rasch Gebiete in den nichtchristlichen Regionen Asiens eroberten. Die Berber leisteten der islamischen Expansion nach Westen zwar mit einigem Erfolg Widerstand, doch auf persischer/iranischer Seite schritt die Islamisierung relativ schnell voran. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt *„Persien“* dieses Kapitels.

Vermutlich geschah Folgendes: Mit der raschen Islamisierung Persiens und der benachbarten Regionen weiter nördlich und östlich gewannen die muslimischen Araber zusätzliche Soldaten, die aus diesen Regionen Asiens kamen, um an der Westfront (Nordafrika) zu kämpfen, wo es mehr Widerstand gab.

So spielte die Zeit den Muslimen in die Hände, wo die Islamisierung zunahm, nämlich im Iran, und das Kalifat hatte daher immer mehr motivierte muslimische Männer, die Expansion des muslimischen Kalifats voranzutreiben.

Um das Jahr 700 leisteten die Berber keinen aktiven Widerstand mehr gegen die Araber, und ganz Nordafrika stand unter muslimischer Herrschaft, obwohl die Mehrheit der Bevölkerung katholisch blieb. Dies war nicht Gottes Wille, aber es geschah.

In Jesaja 54,3 wird erwähnt, dass die Nachkommen Hagars, die Araber, sich nach Osten und Westen ausbreiten und dort Vorteile erlangen sollten. Dies hätte aber auch anders geschehen können: Die Araber hätten nach Osten und Westen auswandern und wohlhabend werden können, ohne Kriege und ohne die Verbreitung des Islam… *aber es geschah anders…*

Bitte beachten Sie, dass „das Schwert“ keine Lösung im Sinne des christlichen Glaubens darstellt, da es die Soldaten, die es einsetzen, oft durch Mord in einen Zustand der Todsünde versetzt. Eine gläubigere Lösung wäre, den Tribut zu zahlen und den muslimischen Invasoren keinen Krieg aufzuzwingen.

Auch in Nordafrika fand eine gewisse Islamisierung statt. Um Probleme zu vermeiden und beruflich voranzukommen, schien der Übertritt zum Islam die einfachste Lösung.

Die Völker Nordafrikas hätten sich dieser Islamisierung widersetzen können, aber zwei Faktoren hätten maßgeblich dazu beigetragen, dass sie nicht stattgefunden habe, sagte Gott:

- *In den Religionskriegen gegen die Christen, z. B. in Spanien, konnten die Christen auf muslimischer Seite als Komplizen der Feinde angesehen werden... eine Islamisierung konnte in Betracht gezogen werden, wenn sie dort weiterhin leben wollten.*

- *Eine religiöse Steuer, der Zehnte, wurde von Nichtmuslimen erhoben. Verarmte Christen erwogen, zum Islam zu konvertieren, um diese Steuer nicht zahlen zu müssen.*

Es gab zwar noch einige Verflechtungen mit den christlichen Königreichen (z. B. Portugal in Marokko oder die Normannen in Tunesien), aber der Islam blieb in Nordafrika relativ stark, und in entscheidenden Schlachten ging der Sieg meist muslimisch aus.

Um Probleme zu vermeiden, war es aufgrund des in dieser Region geltenden Rechts des Stärkeren am einfachsten, Muslim zu bleiben… Die Situation hätte sich erst in der französischen Kolonialzeit ändern können, aber dazu kam es nicht… Den Franzosen fehlte die Zeit dafür.

Gott verhieß Ismael, ein großes Volk zu erschaffen, die heutige arabische Welt – bis hin nach Marokko/Westafrika, so scheint es. Doch es wurde nichts darüber gesagt, dass Ismaels Nachkommen eine neue, wahre Religion erhalten sollten (die Bibel erwähnt dieses Thema nicht explizit). Es gibt jedoch implizite Hinweise: Die Araber sollten sich weiter nach Westen und Osten ausdehnen und herrschen (Jesaja 54,3); die Frau aus Offenbarung 12 sollte den Halbmond unter ihren Füßen haben.

Weitere Informationen zu diesen Themen finden sich in den Abschnitten „Jesaja 54: Gott beschützt die Kinder Hagars, auch wenn sie muslimische Ketzer sind“ und „Offenbarung 12: Die Frau mit dem Mond zu ihren Füßen“ dieses Kapitels.

Die Germanen verstanden das Problem von Byzanz und den Berbern gegen die Muslime nicht; sie konnten in Frankreich, Sizilien oder Tunesien leicht triumphieren, aber später, mit den Kreuzzügen im Nahen Osten, verstanden sie etwas besser, dass die Christen manchmal nicht gegen motivierte muslimische Armeen triumphieren können.

Betrachtungen zu Konstantinopel/Istanbul, Byzanz und dem Osmanischen Reich/der Türkei

Erste Überlegungen Zum Fall von Konstantinopel

Die Offenbarung des Johannes spricht vom Römischen Reich als *„dem Tier, das einst existierte, es existiert nicht mehr, aber es wird wiederkommen, doch es steuert auf das Verderben zu“.*

Tatsächlich ist das Römische/Byzantinische Reich, wenn nicht der wahre Glaube, der katholisch-konservative, ein Ungeheuer...

Tatsächlich musste das Römisch-Byzantinische Reich für eine gewisse Zeit vollständig verschwinden… Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich in Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in den entsprechenden Abschnitten des Kapitels „Gefahr der Apokalypse“, insbesondere in den Abschnitten *„Das Tier, das einst existierte, existiert nicht mehr, doch es wird wiederkommen, aber es steuert auf das Verderben zu“* und *„Das Buch Daniel: Wird das Ende dieses Zeitalters von den Römern oder von den Griechen vollzogen???“.*

Diese erste Analyse wurde auf Gottes Anregung hin hier hinzugefügt, um diesen Abschnitt zu untermauern.

Einer anderen Analyse zufolge war der Untergang von Byzanz/Konstantinopel wahrscheinlich auf die Orthodoxie zurückzuführen. Der Kontext ist komplex: Byzanz hatte bereits einen Großteil seines Reiches an die Araber verloren (Ismael sollte zu einer Großmacht aufsteigen – und zwar auf Kosten von Byzanz). Nach diesem Verlust, so glaube ich, entwickelte sich unter den Griechen/Byzantinern eine Art Paranoia. Sie hatten die Autorität des Vatikans/Roms satt.

Das Ansehen der griechisch-römischen Kultur war ungebrochen hoch, und Konstantinopel galt damals als bedeutendere Stadt als Rom. Daher fühlten sie sich überlegen und verstanden nicht, warum sie sich der römisch-katholischen Autorität unterwerfen sollten. Ihre schwere Niederlage gegen die muslimischen Araber mag sie verwirrt haben, da sie unter Kaiser Justinian zuvor durch den Kampf gegen die Ketzerei ein vergleichsweise gutes Beispiel für die katholische/christliche Welt gesetzt hatten. Möglicherweise glaubten sie, eine solche Strafe nicht verdient zu haben. Andererseits hätten von Rom weitere Demütigungen kommen können, die schwer zu ertragen gewesen wären.

Tatsächlich waren Justinians Eroberungen nicht von Gott gewollt und führten auch zu Morden und möglicherweise Eigentumsdiebstahl – schwere Sünden –, selbst wenn sie den wahren Glauben förderten.

Unterdessen gelang es den Normannen, die römischen Byzantiner aus dem größten Teil Italiens zu vertreiben: Die Römer wurden aus Italien vertrieben. Sie verloren nicht nur die Kontrolle über Rom, ihren ursprünglichen Sitz, sondern *wurden auch aus Italien vertrieben (Quelle: z. B. Wikipedia, „Byzantinisches Italien“, auf Englisch, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Byzantine_Italy)*.

Ich glaube, dass die griechisch-römischen Byzantiner diese Niederlage nicht akzeptierten und beschlossen, auch in religiösen Angelegenheiten die Verbindungen zu Rom abzubrechen.

Sie brauchten einen Vorwand, um sich von der katholischen Autorität zu lösen, obwohl die Lehre weitgehend dieselbe bleiben konnte...

Im Jahr 1054 trennten sie sich schließlich unter einem Vorwand – dem Filioque – von der katholischen Kirche, obwohl die Lehren weitgehend unverändert blieben. Dieses Schisma war toxisch für die Kirche, da viele östliche Nationen, wie Russland, Byzanz folgten.

Indem sie die Anerkennung der katholischen Autorität aufgaben, erhielten sie... Muslime (Türken)!

Man beachte, dass das Beispiel des orthodoxen Konstantinopels in gewisser Hinsicht sogar noch „perverser“ war als das anderer großer nichtkatholischer Städte wie Moskau oder London später. Warum? Weil Konstantinopel im Jahr 1054 die bedeutendste christliche Stadt ihrer Zeit war und in religiöser Autorität direkt mit Rom – der christlichen Hauptstadt – wetteiferte! Es war, als wollten sie sagen: „Seht her, wir sind auch eine große religiöse Autorität und sogar die größte christliche Stadt. Wir können Rom auch in religiöser Autorität übertreffen …“

Jesus wählte jedoch als legitime religiöse christliche Autorität die Nachfolger des Petrus – die Päpste –, die in Rom und nicht in Konstantinopel eingesetzt wurden.

Im Gegensatz dazu waren London und Moskau, obwohl Hauptstädte von Großmächten, nicht in der Lage, die religiöse Autorität der Päpste bzw. des Vatikans in der christlichen Welt in Frage zu stellen. Konstantinopel hingegen war damals in der Lage, Rom zu trotzen. Doch nach dem Schisma und den türkischen Eroberungen traten die Schwächen des Byzantinischen Reiches deutlich zutage.

Während der Kreuzzüge hatte Byzanz/Konstantinopel noch eine letzte Chance, zum Katholizismus zurückzukehren und die Rivalität aufzugeben.

Im Jahr 1204 eroberten die Kreuzfahrer Konstantinopel, und die Stadt wurde erneut katholisch. Während der Kreuzzüge (1204–1261) ließ die Bedrohung durch die muslimischen Türken in der Region deutlich nach, und die Lage der Christen verbesserte sich wieder.

Nein, Byzanz gab weder seine schismatische Orthodoxie noch seine Rivalität mit Rom/dem Vatikan auf. Sie hatten Verbündete in mehreren Ländern – Osteuropa und dem Balkan – und 1261 gelang es ihnen, Konstantinopel von den Kreuzfahrern zurückzuerobern und es wieder orthodox zu machen.

Die Rivalität mit Rom sollte somit aufrechterhalten werden.

Die Byzantiner beklagten die Plünderungen Konstantinopels durch katholische Kreuzfahrer, die deren Ruf schädigten. Tatsächlich aber nahmen die katholischen Kreuzfahrer bei ihrem Abzug aus der Stadt im Jahr 1261 einfach ihren Besitz mit.

Im Jahr 1280, neunzehn Jahre nach der Rückgabe Konstantinopels an das Byzantinische Reich, entstand in Kleinasien eine neue Macht: die große Dynastie der muslimischen Osmanen. Diese Dynastie erlangte enorme Macht in der Region und beendete schließlich Byzanz und dessen Rivalitätsbestrebungen mit dem Vatikan. Aus dem orthodox-griechisch-byzantinischen Konstantinopel wurde das multireligiöse osmanische Konstantinopel, die Hauptstadt eines weiteren Großreichs. Obwohl die Orthodoxie in Osteuropa weiterhin eine wichtige Religion darstellt, endete die Rivalität mit dem Katholizismus und der Autorität des Vatikans von diesem Zeitpunkt an.

Das orthodoxe Konstantinopel war einst ein schlechtes Beispiel – eines, das damals in der Lage war, sich der Autorität des Vatikans und der Päpste zu widersetzen.

Im Gegensatz dazu schien Byzanz vor 1054 ein unvollkommenes, aber vergleichsweise besseres Beispiel gewesen zu sein...

Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass das römisch-lateinische und griechisch-byzantinische jüdische Erbe für immer in der Welt weiterleuchten wird:

- ***Messianisches Zeitalter REICH Nr. 1: ISRAEL.***

- ***EWIGE HAUPTSTADT: JERUSALEM.***

- ***Messianisches Zeitalter UNIVERSALSPRACHEN: HEBRÄISCH (universell, wie Englisch heute) + LATEIN (für die Kirche) UND BYZANTINISCHES GRIECHISCH (für die Kirche, aber eher lokal gebräuchlich) ... sprach Gott.***

Die früheren Herrlichkeiten Davids, Konstantins, Israels und Roms würden wiederhergestellt werden (und zwar auf die richtige Weise!), nach dem ersten eschatologischen Kampf der Apokalypse... (?) Denn Gott ist auch das Alpha und das Omega...

Das Goldene Horn, die Mondsichel, Konstantinopel und die Orthodoxie

Obwohl dieser Abschnitt nicht unmittelbar mit dem Islam zusammenhängt, trägt er doch zu einem besseren Verständnis der Ursachen für den Untergang des Byzantinischen Reiches/Konstantinopels und die Entwicklung Russlands bei. Weitere Details hierzu finden sich im Kapitel „Russland “ , Abschnitt „Die Ursprünge des Problems: Das Goldene Horn, Byzanz und die Orthodoxie“.

Warum Geriet Russland Unter Tatarisch-Muslimische Besatzung?

Ich glaube, es war eine Folge des Schismas von 1054. In dieser Zeit wurden sowohl Russland als auch Byzanz von Türken überfallen: von den Kumanen in den Gebieten des heutigen Südrusslands/der Ukraine und von den Seldschuken (muslimischen Türken) in Kleinasien.

Diese Invasionen – und die darauf folgenden gegen die Kiewer Rus – hatten zur Folge, dass Russland nicht in der Lage war, Byzanz/Orthodoxie zu schützen, und dies dauerte mehrere Jahrhunderte an.

Die Gebiete nördlich des Schwarzen Meeres und das heutige ukrainische Gebiet standen mehrere Jahrhunderte lang unter dem Einfluss muslimischer und katholischer Mächte, bevor sie unter den Einfluss des großen orthodoxen Russischen Reiches und der bösen kommunistischen UdSSR gerieten.

Einige historische Karten belegen diese Realität eindeutig, auch wenn meine Interpretation falsch sein mag:

Um 1000 n. Chr. beschritten die Kiewer Rus und das übrige katholische Europa einen gemeinsamen Weg. Die Kiewer Rus entwickelte sich zu einer Großmacht, und Osteuropa hätte bereits im Mittelalter eine glänzende Zukunft haben können … doch die Entwicklung verlief anders.



Nach dem orthodoxen Schisma von 1054 verbündete sich die Kiewer Rus mit Byzanz. Anfänglich lag sie noch in der Nähe des byzantinischen Einflussbereichs – nahe dem Schwarzen Meer und dem Balkan. Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Location_of_Kyivan_Rus.png. Autor: Vitaliyif261. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en.

Um 1100 n. Chr. hatte sich die Kiewer Rus bereits vom Rest der orthodoxen Welt abgespalten. Die Kumanen begannen, ihre Verbindung zu Byzanz und zum Schwarzen Meer zu unterbrechen.



Um 1100 n. Chr. war die Kiewer Rus/Russland (dunkelgrau) bereits deutlich vom Byzantinischen Reich isoliert: Die Kumanen und die Petschenegen lagen zwischen den beiden Zonen orthodoxen Einflusses. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:1100_CE,_Europe.svg. Autor: Richard Ishida. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.

Um 1400 n. Chr. standen Russland und weite Teile der orthodoxen Welt größtenteils unter muslimischer Herrschaft. Russland war von den muslimischen Tataren beherrscht, während Kleinasien und Teile des Balkans an die muslimischen Osmanen gefallen waren. Siehe beispielsweise https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/6b/Europa_1400.jpg im Internet.

Um 1700 n. Chr. erstarkte das orthodoxe Russische Reich, hatte aber das Schwarze Meer noch nicht erreicht. Nach dem Großen Schisma von 1054 war Russland mindestens 600 Jahre lang von Turkvölkern und Mongolen besetzt, bevor es wieder Zugang zum Schwarzen Meer erhielt.



Um 1700 expandierte das Russische Reich und rückte erneut näher an das Schwarze Meer heran. Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/0/02/Europa_1701.svg/500px-Europa_1701.svg.png. Autor: Furfur + Alphathon. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International License lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.fr.

Die Geschichte zeigt, dass das orthodoxe, schismatische Byzanz den Vormarsch der Türken nicht aufhalten konnte. Die Situation wurde durch die Kreuzzüge komplexer.

Nach einer kurzen katholischen Periode kehrte Konstantinopel unter orthodox-byzantinische Herrschaft zurück – während das mächtige Osmanische Reich weiter aufstieg und die gesamte Region eroberte.

Bis zum 18. Jahrhundert war Russland nicht in der Lage, die Türkei oder die Osmanen auf dem Balkan oder in der Nähe von Konstantinopel umfassend anzugreifen.

Von 1055 bis 1700 waren Russland (und die Ukraine) mit den Kumanen, Mongolen und muslimischen Tataren (darunter die Goldene Horde und die Krimtataren) beschäftigt. Eine strategische Antwort darauf war das Vordringen weiter nach Osten in das türkische Zentralasien und Sibirien, um die Türken und Tataren in diesem riesigen Gebiet zu kontrollieren und so die russischen Grenzen zu stabilisieren und zu schützen. Dies geschah tatsächlich.

Meine Schlussfolgerung ist, dass diese türkische, mongolische und muslimische Besetzung nach dem Großen Orthodoxen Schisma stattfand – genau um zu verhindern, dass (orthodoxe, schismatische und nicht konvertierte) Russen Konstantinopel von der muslimisch-türkischen Herrschaft befreiten… Der Grund: Konstantinopel war zu einem Rivalen der legitimen Autorität der Päpste in Rom geworden, und diese Rivalität musste beendet werden.

Später, ob orthodox oder kommunistisch, wurde Russland zu einem großen Reich – aber weder Russland noch Moskau noch irgendeine andere religiöse Autorität war jemals wirklich in der Lage, die Legitimität oder Vorherrschaft der römisch-katholischen Päpste als Führer der christlichen Welt in Frage zu stellen… bis zur Apokalypse.

Vorsicht: Der Vatikan wird bereits angegriffen – und das schon seit den 1960er Jahren. Einige Geistliche sind gefährdet, und es besteht die Gefahr einer Apokalypse …

Die muslimisch-tatarische Herrschaft in Russland verfolgte zwei Ziele: Zum einen sollte verhindert werden, dass das orthodoxe Russland und die Ukraine den orthodoxen Gläubigen im ehemaligen Byzantinischen Reich und auf dem Balkan zu Hilfe kamen. Zum anderen sollte der Weg für die Islamisierung Russlands und der Ukraine geebnet werden.

Idealerweise hätten Russland und die Ukraine zum Katholizismus zurückkehren sollen. Da dies nicht möglich war, erwies sich die Orthodoxie – die Gott weniger wohlgefällig sei – als ungeeignet. Daher, so Gott, sei die muslimische Herrschaft über Russland und die Ukraine dazu bestimmt gewesen, diese Regionen zu islamisieren, wie es bereits in der heutigen Türkei geschehen sei. Denn der Islam sei verlogener und somit weniger heuchlerisch.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich im Abschnitt „Goldene Horde“ dieses Kapitels.

Das Goldene Horn, die Mondsichel, Konstantinopel/Istanbul und der Islam

Die Mondsichel war bereits ein Symbol der Stadt Byzanz/Konstantinopel (Referenz: z. B. Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Mondsichel#Geschichte oder 'Byzantium_star_and_crescent.svg', auf Englisch, unter https://en.wikipedia.org/wiki/File:Byzantium_star_and_crescent.svg).

Später wurde es als Symbol des Islam und der Türkei übernommen.

Somit blieb die Mondsichel auch nach der Eroberung durch die Türken ein Symbol für Konstantinopel/Istanbul.

Die Symbolik des Goldenen Horns blieb erhalten und nahm vielleicht sogar neue Bedeutungen an: Der Islam rivalisierte von Anfang an mit dem Christentum – und diese gewaltige Religionsrivalität besteht bis heute. Es ist ein goldenes Horn!

Einige Informationen über das „Goldene Horn“ finden sich beispielsweise bei Wikipedia sowie im Kapitel „Russland“ im Abschnitt „Das Goldene Horn, Konstantinopel und die Orthodoxie“.

Die Mondsichel, als Symbol für den Islam und das muslimische Türkei (Osmanisches Reich) – und auch für Istanbul – kann folgende Bedeutungen haben:

- *Die islamische Sekte birgt viel Wahrheit – insbesondere alles, was mit dem wahren Glauben (dem alten, konservativen Katholizismus) übereinstimmt. In diesem Sinne strömt noch immer viel Licht und Wahrheit aus dem wahren Glauben – wie eine Mondsichel, die das Licht einer anderen, helleren Quelle reflektiert: der Sonne – und symbolisiert so den wahren Glauben, Gott und seine legitime Autorität, die im Vatikan/Rom ihren Sitz hat.*

Die Mondsichel über den Moscheen kann aber auch als die Vereinigung zweier Hörner oder zweier großer Untreuen gegenüber Gott gesehen werden:

- *Untreue gegenüber der göttlichen Natur Jesu Christi und der Heiligen Dreifaltigkeit.*

- *Untreue gegenüber der Lehre von der Kreuzigung Jesu.*

Als Folge davon lehnen Muslime den wahren Glauben und die legitime Autorität – die nach wie vor der Vatikan ist – ab und verweigern sich der spirituellen Nahrung für die Seele: den heiligen Sakramenten.

Die bösen Mächte hatten mit ihrer Strategie einen gewissen Erfolg: spalten, auf ihre eigene Art umerziehen, einschüchtern und verwirren – um zu erobern!

Die Orthodoxie spaltete sich nach 1054 in schismatische und separatistische Strukturen ab.

Der Islam, mit rund zwei Milliarden Anhängern, stellt eine durchdachte und logische Alternative (Sekte) dar, die mit dem wahren Glauben konkurriert. Eine weitere Goldene Horn/Rivalität.

Und weil der Islam neben einem gewaltigen theoretischen Rahmen auch starke Einschüchterungstaktiken einsetzt, sind Konversionen zwar möglich, aber schwierig.

Vorsicht: Die Orthodoxie mag zwar besser erscheinen – ist sie aber nicht. Weitere Details finden Sie in den entsprechenden Abschnitten des Kapitels „Russland“, z. B. „Was ist das Problem mit Russland?“ und ***„Was ist das Problem mit der Orthodoxie?“.***

Warum Sollte der Balkan Unter Osmanisch-Muslimische Türkische Herrschaft Fallen?

Ich glaube nicht, dass historische Ereignisse zufällig sind – es muss einen Grund dafür geben, warum die gesamte Balkanregion in die Hände der Türken gefallen ist.

Der Fall des Balkans an die Muslime war möglicherweise notwendig, um fortwährende Kreuzzüge zur „Befreiung“ des (orthodoxen) Konstantinopels zu verhindern. Nach dem orthodoxen Schisma interessierte Gott die Rivalität Konstantinopels mit Rom nicht mehr. Von diesem Zeitpunkt an musste Konstantinopel entweder zum katholischen Glauben zurückkehren oder sich verändern. Doch die Rivalität musste ein Ende haben.

Konstantinopel war einst die größte christliche Stadt mit beachtlichem Charme und widersetzte sich direkt der legitimen Autorität Roms.

Die Versuche der Kreuzfahrer, den Katholizismus in Konstantinopel wiederherzustellen, scheiterten.

Die Byzantiner behaupteten sogar, es habe Plünderungen durch die Kreuzfahrer gegeben. Daher wäre eine Rückkehr des byzantinischen Konstantinopels zum Katholizismus äußerst schwierig gewesen.

Nachdem Konstantinopel die Kraft verloren hatte, die Orthodoxie als vorherrschende Religion aufrechtzuerhalten, stand es vor der Wahl: zwischen dem wahren Glauben an den Katholizismus –

oder dem Islam! Das orthodoxe Russland musste von Konstantinopel ferngehalten werden, um eine militärische Intervention zu verhindern.

Tatsächlich waren Russen und Ukrainer noch mit den muslimischen Tataren (die ebenfalls türkischsprachig waren) beschäftigt und konnten erst im 18. Jahrhundert in die Region Istanbul/Konstantinopel eingreifen.

Das Osmanische Reich hatte die nötige Zeit, um Konstantinopel erheblich zu islamisieren – und damit die Rivalität zu beenden.

Der orthodoxe Patriarch von Konstantinopel musste einsehen, dass er sich der legitimen Autorität Roms nicht länger erfolgreich widersetzen konnte! Und genau das geschah.

Doch das Osmanische Reich machte nicht an der religiösen Grenze zwischen Orthodoxie und Katholizismus auf dem Balkan halt. Es dehnte sich weiter nach Norden aus – tief nach Ungarn hinein – und bedrohte sogar Wien in Österreich.

Warum? Ich glaube, das Ziel war, Österreich und Ungarn „rein“ zu halten – entweder wirklich katholisch oder vielleicht würden sie … protestantisch werden? In diesem Fall nicht wirklich möglich, dann könnten sie ja … ein bisschen muslimisch werden!

Die Österreicher waren jedoch fromm und beteten den Rosenkranz. Sie hatten sich für den wahren Glauben entschieden und den Lutheranismus abgelehnt. Daher verdienten sie eine solch ketzerische muslimische Besatzung nicht.

In Ungarn blieben die muslimischen Türken über 100 Jahre lang. Einige Ungarn hunnischer/türkischer Abstammung konvertierten rasch zum Islam, in der Hoffnung, sich Vorteile zu verschaffen.

Nach dem Rückzug der Muslime schlossen sich viele dieser Konvertiten den Osmanen an und siedelten sich in Bosnien-Herzegowina an, wo sie sich mit der einheimischen Bevölkerung vermischten. Dies erklärt zum Teil, warum die hunnische Y-Haplogruppe vom Typ „Q“ heute in Bosnien-Herzegowina stärker vertreten ist als im heutigen Ungarn.

Es ist tragisch, dass solche muslimischen Fortschritte in Europa stattfanden – aber die orthodoxe Rivalität mit Rom war auch keine gute Sache.

Die Orthodoxie musste in der Balkanregion geschwächt werden. Und das geschah auch – wenngleich der Islam dadurch einige Vorteile erlangte.

Jedenfalls wurde dieser „germanische Traum“ – die Vereinigung aller germanischen Völker unter „perversen, ketzerischen Protestanten“ – letztlich vereitelt. Zumindest Österreich und Belgien (sowie Frankreich) blieben katholisch. Dasselbe gilt für Nordamerika: Der angelsächsische Triumph

über die katholischen Mächte ermöglichte es, dass dort weiterhin ein gewisser Prozentsatz an Katholiken – und nicht nur Protestanten – lebte.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Barbarossa: Die Verpasste Chance Zur Rechristianisierung Nordafrikas

Da in der apokalyptischen Zeit (Offenbarung 12,1) die Frau (die wahre Kirche) als jemand beschrieben wird, der den Mond (den Islam) unter seinen Füßen hat (siehe Offenbarung 12,1; und auch den Abschnitt „Offb 12: Die Frau mit dem Mond zu ihren Füßen“ in diesem Kapitel), glaube ich, dass dies dazu beitragen kann zu erklären, warum Spanien und seine Verbündeten im 16. Jahrhundert eine große Chance verpassten, Nordafrika erneut zu christianisieren.

Ein weiterer möglicher Grund ist, dass die Araber/Ismael dazu bestimmt waren, eine große Nation zu werden und zu bleiben (Genesis 21:13) und sich in einer starken Position nach Westen und Osten auszudehnen (Jesaja 54:3).

Zur Zeit der Apokalypse könnten wir in Nordafrika also eine Verschmelzung von arabischer Kultur und islamischer Religion vorfinden – beide stark ausgeprägt und eng miteinander verwoben.

Im 16. Jahrhundert errang der osmanische Admiral Barbarossa, der griechisch-iberischer Herkunft war, mehrere wichtige Siege und vereitelte den Traum der belgisch-spanischen Koalition, Nordafrika zu erobern und den Maghreb zum Katholizismus zu bekehren.

Unter spanisch-katholischer Herrschaft wäre möglicherweise etwas Ähnliches wie in Portugal und Spanien geschehen: Die Menschen wären nicht nur katholisch geworden (was an sich nicht das Problem ist), sondern hätten möglicherweise auch die arabische Sprache verloren.

Obwohl es in Nordafrika eine gewisse Zusammenarbeit mit Spanien und Portugal gab, blieb der Islam stark, und die muslimischen Türken genossen in der Region größere Unterstützung.

Selbst wenn es Spanien, Österreich, Belgien und Italien gelungen wäre, Nordafrika für eine Weile zu erobern oder zu bekehren, hätte sich die Situation wahrscheinlich umgekehrt – sodass sie sich dennoch erfüllen könnte: Ismael/die Araber würden zu einer großen Nation werden, und der Islam (der Mond) würde unter (im Süden von) der wahren Kirche, repräsentiert durch die Frau, in Rom bleiben – bis die Frau in der apokalyptischen Ära aus dem Vatikan vertrieben wird (siehe Offenbarung 12,6).

Es mag zwar einen gewissen Spielraum bei der Ausgestaltung des Ganzen geben – aber ich glaube, dies ist das wahrscheinlichste Szenario.

Leider besteht in weiten Teilen der arabischen Welt weiterhin eine starke Verschmelzung von arabischer Kultur und Islam.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Die Jungfrau Maria Besiegt den Islam in Lepanto und Wien – Dank des Rosenkranzes

Zu diesen (relativ bekannten) Ereignissen gibt es nichts wirklich Neues hinzuzufügen. Siehe dazu die verfügbare Literatur, z. B. unter https://rosenkranzgebet.info/ueber-den-rosenkranz/lepanto-sieg-rosenkranzkoenigin/ (oder bei TLDM News: „Der Rosenkranz fügt den Muslimen in der Schlacht von Lepanto eine vernichtende Niederlage zu“, unter https://www.tldm.org/news6/lepanto.htm, auf Englisch“), oder „Die Schlacht bei Wien 1683“, z. B. unter https://catholicism.org/the-battle-of-vienna-and-the-holy-name-of-mary.html, auf Englisch (oder unter https://kath.net/news/65053).

Wer das Gute, Gott oder die Wahrheit verteidigen möchte, sollte sich vor dem Bösen schützen, beispielsweise durch tägliches Rosenkranzgebet. Ohne diese Disziplin sind wir angreifbarer. Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Inquisition, Lepanto und Alcácer Quibir: Islam Außerhalb Amerikas (für Einige Jahrhunderte)

Die religiöse Situation in Spanien und Portugal war damals komplex. Wären die Muslime nicht aus Portugal und Spanien vertrieben oder zum Christentum konvertiert, wären sie möglicherweise nach Lateinamerika ausgewandert – und heute wäre ein Großteil dieser Region vermutlich mehrheitlich muslimisch, insbesondere in Anbetracht der im Allgemeinen höheren muslimischen Demografie im Vergleich zu der der Christen. Dies ist einer der Gründe für den Einsatz der Heiligen Inquisition.

Andererseits übte das Osmanische Reich 1578 auch Einfluss auf Marokko aus. In der Nähe von Alcácer Quibir (Ksar el-Kebir) in Nordmarokko fand eine Schlacht statt (Quelle: z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Ksar-el-Kebir), an der eine Koalition portugiesischer und marokkanischer Truppen sowie eine türkisch-marokkanische Koalition beteiligt waren.

Obwohl die osmanisch-marokkanische Koalition die Schlacht gewann und der Sieg muslimisch war, war das Ergebnis unerwartet: Alle Könige starben in der Schlacht.

Der marokkanische Thronfolger handelte daraufhin umsichtiger und lehnte eine Eingliederung in das Osmanische Reich ab. Stattdessen verfolgte Marokko diplomatische Beziehungen zu den Großmächten (Spanien, Türkei, Großbritannien), um seine Unabhängigkeit zu bewahren und baute sogar ein kleines südliches Kolonialreich auf.

Der Zugang des Osmanischen Reiches zum Atlantischen Ozean wurde derweil sowohl von Marokko (das außerhalb des Osmanischen Reiches blieb) als auch von Spanien (das die Straße von Gibraltar kontrollierte) blockiert.

Die Niederlage bei Lepanto schwächte auch die türkische Seemacht ein wenig, was dazu beitrug, dass es mehrere Jahrhunderte lang keine Muslime in Amerika gab – abgesehen von einer kleinen Präsenz in den niederländisch-amerikanischen Kolonien wie Suriname.

Nach der Schlacht von Alcácer Quibir im Jahr 1578 wurde Portugal zeitweise in das Spanische Reich eingegliedert. Dies stärkte Spanien und half ihm, den Katholizismus/den wahren Glauben in ganz Europa zu verteidigen. So konnte die Union – zumindest vorübergehend – den Verlust der Niederlande kompensieren.

Leider wurde regelmäßig Gewalt angewendet (Kriege).

Otranto: Der Islam (die Osmanen) Außerhalb Italiens – Seit Einigen Jahrhunderten.

In seiner Blütezeit unternahm das Osmanische Reich auch Versuche, Italien zu erobern. Ein solcher Angriff erfolgte an der süditalienischen Küste bei Otranto. Damals war der wahre Glaube noch stark verbreitet, und mehrere mutige Italiener weigerten sich, zum Islam zu konvertieren, selbst bis hin zum Märtyrertod!

Ergebnis: Italien gewann mehrere Heilige hinzu, und die Osmanen waren nie in der Lage, das benachbarte katholische Italien zu erobern.

Tatsächlich beschloss Sultan Bayezid II., erschüttert vom frühen Tod seines Vaters, Sultan Muhammad II., den für die Märtyrer von Otranto verantwortlichen General zu bestrafen (hängen zu lassen)...

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie beispielsweise in Wikipedia unter „Otranto“, „Osmanische Invasion“, z. B., unter https://de.wikipedia.org/wiki/Otranto.

Korrelation: Als das Osmanische Reich Existierte, Entwickelte Sich Gutes... Außerhalb Davon

Gut war um 1910 herum auf seinem Höhepunkt, vor dem Ersten Weltkrieg.

Anschließend, als die Sowjetunion (sowie China und Russland) ihre Irrtümer verbreiteten, begann sich das Böse auszubreiten. Dies fällt in etwa mit dem Ende des Osmanischen Reiches zusammen.

Selbst im geschwächten katholischen Spanien setzte sich das Gute – zumindest bis 1910 – fort, was in etwa mit der Existenz des Osmanischen Reiches zusammenfällt. Könnte es sein, dass das osmanische „Gegenbeispiel“ eine „Reaktion des Guten“ im Rest der Welt auslöste?

Vielleicht waren die Dinge im Osmanischen Reich also doch nicht so, wie sie schienen...

Diese Schlussfolgerung findet jedoch auf dem Balkan, insbesondere in den orthodoxen Gemeinden, keine Akzeptanz. Der Zusammenhang war nicht zwangsläufig, aber bis zum Ersten Weltkrieg verlief er mehr oder weniger so.*

Nach dem Zerfall der osmanischen Herrschaft verbesserte sich die Situation auch für die Katholiken der Region nicht.

Vorsicht: In Zeiten des Kommunismus nahm das Böse zu. Ein expansionistisches Türkei könnte eine heftige Gegenreaktion auslösen. Die Türkei könnte schwere Niederlagen erleiden, wenn sie expansionistische Wege beschreitet. Die Situation ist nicht mehr dieselbe…

**** – Im Jahr 1884 protestierte Satan und bat Gott um 100 Jahre Zeit sowie um Geld und Macht, um die wahre Kirche zu zerstören. Papst Leo XIII. hörte dies (***Siehe z.B. https://www.hugendubel.info/detail/ISBN-9783757815455/Huber-Hubertus/PAPST-LEO-XIII.-VISION-VOM-13.-OKT.-1884 oder https://www.tldm.org/news16/pope-leo-xiii-and-the-st-michael-prayer.htm, auf Englisch). ***Deshalb geschah dies. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warum besteht jetzt die Gefahr der Apokalypse?“ im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.***

Der Mond Lügt: Islam und die Abnehmende Weltmacht

Der Islam und der fortschreitende Niedergang der islamischen Weltmacht spiegeln das traditionelle muslimische Symbol des Halbmonds wider. Tatsächlich trügt der Mond: Der Islam breitet sich zwar aus, wird aber zunehmend schwächer als zuvor.

Der Islam entstand im mächtigen Arabischen Reich. Es war zeitweise die führende Weltmacht. Anfangs zählte das muslimisch-arabische Kalifat nur wenige Muslime – etwa 10 % der Bevölkerung des Reiches –, doch es erlangte rasch enorme Macht.

Anschließend entstanden mehrere muslimische Reiche, die immer noch sehr mächtig waren... z.B. erbten die muslimischen (türkisch-mongolischen) Tataren das Mongolische Reich.

Später blieb das Osmanische Reich zwar mächtig, war aber im Gegensatz zum früheren arabisch-muslimischen Reich nicht mehr die führende Weltmacht. Tatsächlich war Spanien bzw. die Habsburger zu jener Zeit die dominierende Weltmacht, trotz einiger Niederlagen, beispielsweise in Nordafrika.

Auch heute noch breitet sich der Islam aus und kann nach wie vor großen Schaden anrichten, aber die muslimischen Mächte sind nicht mehr so mächtig wie einst.

Ähnlich wie beim traditionellen muslimischen Symbol der Mondsichel bedeutet dies vielmehr, dass der verbleibende sichtbare Mond dazu neigt zu verschwinden – hin zu einem Neumond (der vollständig verborgen ist).

Es gibt also einen absteigenden (nicht sichelförmigen) Trend im Islam und im Mond (seinem zugehörigen Symbol), der sich parallel zu bewegen scheint, bis er vollständig verschwindet... (?)

... Zeit, das Mondsymbol umzukehren? Oder ist es vielleicht so besser?

Aber:

Genauso wie die traditionelle muslimische Mondsichel lügt, lügt auch die islamische Sekte! Es läuft parallel ab.

Ja, so ist es richtig... Bitte konsultieren Sie eine Online-Enzyklopädie zur islamischen Symbolik und den Mondphasen sowie die Abschnitte ***„Islam und das Heilige Blut“,*** in denen Literatur und physische Beweise sowie die Übereinstimmung mit der Realität verglichen werden – anstatt sich nur auf „reine Logik“ oder „Literatur“ zu verlassen...



Vorheriges Bild: Die Mondsichel, im Stil der Flagge der Türkei und des Osmanischen Reiches. Quelle: https://www.christianideas.eu/images/crescent-Symbol.jpg.

Tatarische Goldene Horde: Gold aus dem Islam? Oder Doch Eher Schwarze Pest?

Konstantinopel hatte während der Besetzung durch die Kreuzfahrer bis 1261 die Möglichkeit, wieder katholisch zu werden.

Aber nein! Die Byzantiner eroberten die Stadt zurück, und die religiöse Rivalität mit Rom flammte wieder auf.

Die Strafmaßnahmen des Mongolischen Reiches gegen die intoleranten muslimischen Seldschuken wurden weniger notwendig, und den Türken wurde erlaubt, wieder aufzusteigen – um letztendlich die orthodoxe Rivalität des schismatischen Konstantinopels zu beenden.

Die osmanischen Türken wurden für die muslimische Eroberung dieser Region freigestellt.

Weiter nördlich zerfiel das Mongolische Reich, und das russische Gebiet könnte katholischen Erben zugesprochen worden sein, z. B. Polen-Litauen.

Aber nein! Man beschloss, das mongolische Erbe den muslimischen Tataren zu geben, die Türkisch sprachen.

Das Mongolische Reich wurde den Katholiken des wahren Glaubens nicht gewährt, und seine Erben – die turko-mongolische Goldene Horde und andere Nachfolger des Mongolischen Reiches – verbreiteten den Islam weiter nach Norden, bis zum Arktischen Ozean.



Vorheriges Bild (französisch): Das muslimische Tatarenreich der Goldenen Horde (grün) im heutigen Russland im Jahr 1350. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Europe_en_1350.pdf. Autor: Alain Gourmaud. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en.

Damit brachten diese muslimischen Tatarenreiche, wie die Goldene Horde, Versuchungen nach Europa – muslimische Könige mit schönen nordischen Prinzessinnen und die islamische Sekte, die in großen Teilen Osteuropas bis zum Arktischen Ozean herrschte...

Das tatarische muslimische Reich der Goldenen Horde basierte ebenfalls auf religiöser Toleranz gegenüber Christen – obwohl es für die islamische Sekte Versuchungen und Vorteile barg.

Die Goldene Horde! Gold aus der muslimischen Tartarei... damals gab es in dem christlichen Europa eine gewisse Versuchung...

Seit den Erfolgen der muslimisch-arabischen Völker hatte der Islam große Siege errungen, unter anderem gegen die Christen und zeitweise auch gegen den katholischen konservativen wahren Glauben.

Aber nein! Die Botschaften des Goldenen Hordenreichs haben sich nicht zu 100 % auf diese Weise zugetragen.

Nicht Gold kam aus dem Islam – es war Pest...

Die Schwarze Pest des 14. Jahrhunderts gelangte über das muslimische Tartarien nach Europa und breitete sich über den gesamten Kontinent aus!

Ein Drittel der Bevölkerung tot... der Mythos vom Gold aus dem Islam – aus der muslimischen Tartarei – war tot...

Es war nicht Gold, das aus der muslimischen Tartarei und ihrer Goldenen Horde kam... Es war die Pest... die Schwarze Pest...

Was eigentlich hätte geschehen sollen, war die Islamisierung der orthodoxen Regionen Russlands und der Ukraine – wenn sie nicht zum wahren Glauben, dem katholischen Glauben, zurückkehren wollten…

Doch die islamische Herrschaft über Nordosteuropa führte tatsächlich zu Versuchungen in ganz Europa, und der katholische Glaube verlor an Bedeutung.

Das Böse und falsche Religion schienen einen Ausgleich zu bieten. Das Gute nahm ab, selbst in den unter katholischer Herrschaft stehenden Gebieten. Russland hätte islamisiert werden sollen, ja – aber nicht die Gebiete unter katholischer Herrschaft. Doch davon war nichts zu sehen, da das ehemals katholische Nordafrika bereits islamisiert war.

Diese allgemeine Demotivation unter den gottesfürchtigen, katholischen und dem Guten verpflichteten Bevölkerungsgruppen könnte... mit der Schwarzen Pest beseitigt werden...

Und der Islam der Goldenen Horde mag tatsächlich golden gewesen sein – um die Heuchelei der Orthodoxie in den Regionen Russlands zu bestrafen… aber nicht die der Katholiken: Die Goldene Horde war nicht für sie bestimmt…

Gottes Plan für Russland – ähnlich dem für die Türkei und letztlich auch für den Balkan – scheiterte. Später wurde interpretiert, dass aus der muslimischen Tartarei nicht Gold, sondern Pest kam, da sie in Westeuropa die Versuchung zum Bösen auslöste.

Russland/Ukraine hätten sich zwischen dem weniger heuchlerischen (und somit verlogeneren) Islam und dem wahren katholischen Glauben entscheiden sollen… doch mit der Pest wurde eine gewisse Islamisierung dieser Regionen eingedämmt… auch… der wahre Glaube kehrte in Europa ein wenig zurück, aber ebenso die heuchlerische Orthodoxie…

Und die muslimischen Tataren verloren die Motivation, ihre falsche Religion, den Islam, zu verbreiten... und einige konvertierten zur noch heuchlerischeren Orthodoxie...

Nördlich des Schwarzen Meeres entwickelte sich die Situation nicht so wie in Kleinasien...

Die Orthodoxie erlangte wieder an Stärke und befand sich später in einer Machtposition, um ihre Irrtümer in Russland – und sogar in der ganzen Welt – durchzusetzen.

Dies war nicht Gottes Plan, aber er ging auf... die Russen sind ein wenig gottesfürchtig, gerissen und stark genug, um der weniger heuchlerischen Islamisierung und Gottes Plänen für diese Region zu entfliehen... aber es ist auch keine Perfektion...

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Die Heilige Dreifaltigkeit den Muslimen erklären

Auch wenn wir andere nicht aufgrund ihres Glaubens oder ihrer Religion verurteilen sollten, kann diese Argumentation auf interreligiöser Ebene nützlich sein.

Muslime sagen, es gäbe keine Dreifaltigkeit: Gott ist einer, Punkt.

1. Man könnte einwenden, dass Gott vollkommen ist und daher nicht egoistisch. Er teilt, Er ist Liebe, und als Beweis für diese Liebe, Großzügigkeit und diesen Gemeinschaftssinn besteht Er aus drei Personen.

Die Einheit dieser drei vollkommenen Personen (Gott, der Vater; Gott, der Sohn; Gott, der Heilige Geist) ist so groß, dass sie eins sind: Eine Gruppe dreier Personen, die stets übereinstimmen und teilen, weil sie vollkommen sind: Ein Gott, drei vollkommene Personen ... die Heilige Dreifaltigkeit ... der vollkommene Gott ...

2. Kenntnisse der Informatik können helfen, das Konzept der Heiligen Dreifaltigkeit besser zu verstehen. Die Wahrheit ist nicht unbedingt leicht zu begreifen.

Die Wahrheit steht im Einklang mit der Realität; ob sie leicht oder schwer zu verstehen ist, ist eine andere Frage.

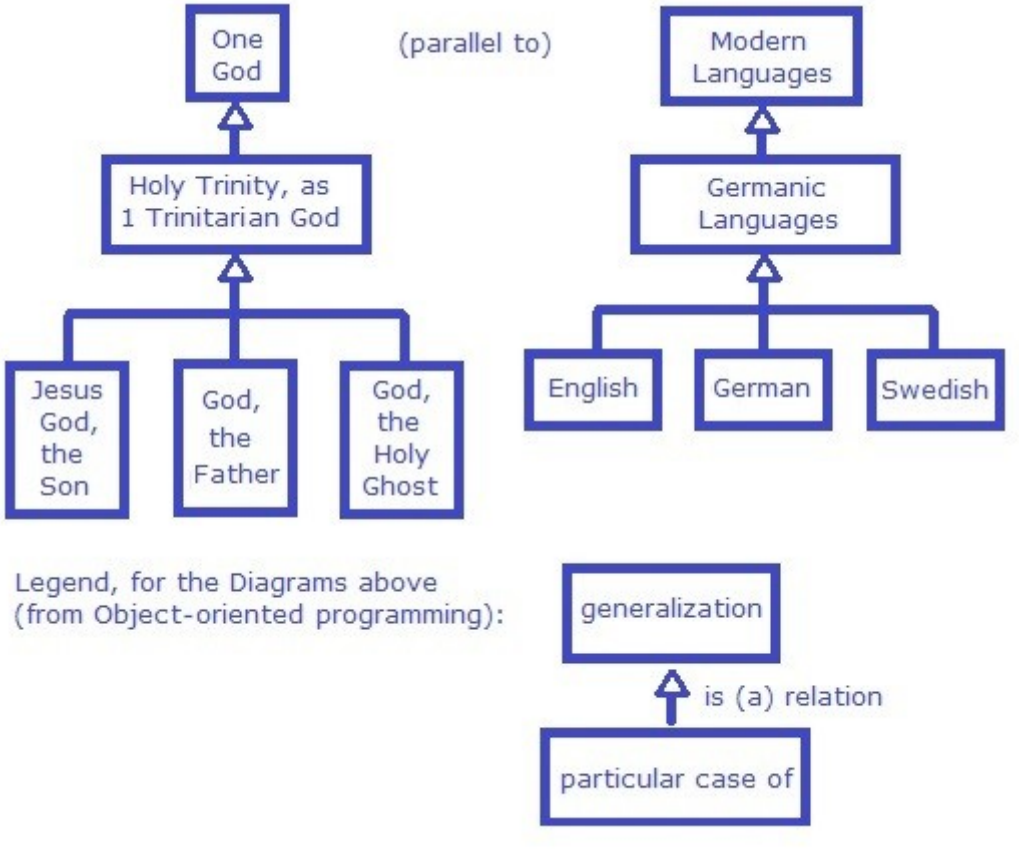
Wer mit objektorientierter Programmierung vertraut ist, insbesondere mit den Konzepten der Vererbung, Generalisierung und Partikularisierung, wird es vielleicht etwas besser verstehen.

- ***Jesus ist*** *(eine Particularisierung des Trinitarischen)* ***Gott.***
- ***Gott der Vater ist auch*** *(eine Particularisierung des Trinitarischen)* ***Gott.***
- ***Der Heilige Geist ist auch*** *(eine Particularisierung des Trinitarischen)* ***Gott.***
- ***Und die Heilige Dreifaltigkeit ist*** *(eine Particularisierung des Trinitarischen)* ***Gott.***

Wir können eine Parallele zu leichter verständlichen Konzepten ziehen: Deutsch, Schwedisch und Englisch sind (Sonderfälle von) germanischen Sprachen.

Germanische Sprachen sind (moderne, weit verbreitete) Sprachen.

Ich glaube, diese Parallele hilft, die Idee zu verstehen, selbst ohne Kenntnisse objektorientierter Konzepte und Programmierung. Das folgende Bild veranschaulicht dies:



Konzepte der objektorientierten Programmierung aus der Informatik helfen, das Konzept des dreieinigen Gottes zu verstehen. Das vorherige Diagramm zeigt die Parallelen zwischen dem Konzept des dreieinigen Gottes und den modernen germanischen Sprachen. *Referenz:* https://christianideas.eu/images/Holy-Trinity-Concept.jpg, auf Englisch

Diese Erklärung dient als Argument, aber nicht als Beweis. Das Konzept des dreieinigen Gottes ist schwer zu beweisen. Allerdings werden die unversehrten Leichname von Heiligen – mit historischen Aufzeichnungen von über 40 Jahren oder mehr, verbunden mit Stabilität und positiven Auswirkungen – mit dem konservativen und nicht naiven römischen Katholizismus in Verbindung gebracht.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie in den entsprechenden Abschnitten, z. B. auf der Startseite von https://www.christianideas.eu oder im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.

Die Vorstellung, die Heilige Dreifaltigkeit als eine Gruppe dreier göttlicher Personen zu betrachten, trägt zu einem intuitiveren Verständnis dieses Konzepts bei. In der Praxis entspricht dies der Realität – doch muss diese Vorstellung auch streng genommen hundertprozentig mit der allgemeinen Definition des Konzepts der Heiligen Dreifaltigkeit vereinbar sein.

Vergleich Christlicher und Muslimischer Reliquien und Heiliger Stätten

Ein Kriterium zur Unterscheidung der Wahrheit

Es ist nicht leicht, die Wahrheit zu erkennen, besonders wenn die Ereignisse schon lange zurückliegen.

Ein guter wissenschaftlicher Hintergrund und intellektuelle Redlichkeit können sicherlich hilfreich sein.

Wir müssen uns vor Fallen hüten, denn Satan ist sehr listig. Ich wende folgende Kriterien an:

- **Wahrheit muss nicht logisch sein (in einem gegebenen logischen Rahmen verständlich). Vielmehr muss sie mit der Realität übereinstimmen. Andernfalls ist die Argumentation falsch –** selbst wenn sie logisch erscheint.

Es wäre beispielsweise logisch, dass die Erdbeeren nicht rot wären, da Rot die Farbe der Hölle und des Blutes ist, aber die Realität widerspricht dieser Logik...

Bei rein logischen Argumentationen ist Vorsicht geboten: Entscheidend ist, dass die Fakten mit der Realität übereinstimmen.

Es ist immer interessant, die wahre Logik hinter den Fakten zu entdecken, aber sie kann komplex und schwer verständlich sein...

- **Schöne, moderne, humanistische, angenehme und gesellschaftlich ansprechende Lehren sind nicht immer die besten.**

Manchmal ist es schwierig, die in solchen Doktrinen verborgenen Probleme sofort oder auch nur innerhalb kurzer Zeit zu erkennen.

Ich wende die Formel an: **Gute Bäume bringen gute Früchte. Wegen Satans List ist es ratsam, mehrere Jahre – fünf oder mehr – mit konkreten Beweisen abzuwarten, bevor man Schlüsse zieht. Ein Wunder Gottes oder ein übernatürliches Werk Satans (Zauberei mit „wundersamen“ Erscheinungen) ist nicht von Anfang an erkennbar.**

An den Früchten lassen sich die Unterschiede erkennen – und das wird erst nach einigen Jahren vollständig deutlich...

Satans Wirken kann (vorübergehend) gute Früchte tragen, aber sein letztendliches Ziel ist immer die Täuschung...

Jesus und Maria warnen uns vor möglichen Fallen:

- *Prestigeträchtige Tote („Kopien" heiliger Personen?) „erstehen" (unter dem Einfluss Satans) und beginnen, „Geschichten" zu erzählen (zum Beispiel: „Modernismus ist jetzt in Ordnung"); Bitte konsultieren Sie zu diesem Thema die Literatur über die Erscheinungen von La Salette, zum Beispiel https://www.marianisches.de/la-salette/ oder https://acatholicland.org/the-secrets-of-la-salette/, auf Englisch.*

- *Der Antichrist mag (vorübergehende) „wunderbare" Heilungen vollbringen, heilig erscheinen, „Stigmata" aufweisen und zum Verfechter von Frieden und Solidarität werden…*

Wahre gute Früchte bestehen die Zeit – 40 Jahre, vorzugsweise 50 oder mehr: die unversehrten Leichname von Pater Pio, der heiligen Cäcilia, das Heilige Blut Jesu... Weitere Einzelheiten finden Sie in den Beispielen in den folgenden Abschnitten und/oder im *Kapitel „Unterscheidungsvermögen".*

• Eine Lehre mag wahr sein, aber in bestimmten Fällen muss es auch eine legitime Autorität geben, die damit verbunden ist.

Die Päpste sind beispielsweise **die legitimen Nachfolger Christi und Petrus im Vatikan bis zum *Ende der Welt.*** Weitere Informationen hierzu finden sich in den Abschnitten *„Die Prophezeiungen des heiligen Malachias"* und *„Der falsche Prophet"* des Kapitels *„Die Gefahr der Apokalypse"* .

Um jedoch diese Legitimität und Autorität zu bewahren, müssen Lehre und Sakramente den Willen Gottes widerspiegeln – zumindest in den wesentlichen Punkten und, wenn möglich, in allem. Zulässige Änderungen haben Grenzen.

Bitte konsultieren Sie die Himmelsrichtlinien unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch , das Buch der Wahrheit, z. B. unter http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf, und die Kapitel

„Links/Nachrichten aus dem Himmel“ und „Unterscheidungsvermögen“ um in dieser wichtigen Angelegenheit mehr Einsicht und Präzision zu gewinnen.

Vergleich von Christlichen und Muslimischen Reliquien.

Es gibt auch einige *muslimische Reliquien (siehe z. B. Wikipedia, „Reliquien Mohammeds“ unter https://en.wikipedia.org/wiki/Relics_of_Muhammad, auf Englisch),* die auf Mohammed verweisen. Dazu gehören beispielsweise sein Mantel, ein Zahn oder sein Bart. Einige davon wurden nach den osmanischen Eroberungen in verschiedenen Teilen der Welt nach Istanbul gebracht und befinden sich dort noch heute.

Man vergleiche es nur mit dem Heiligen Blut Jesu und/oder mit den unvergänglichen Leibern antimodernistischer katholischer Heiliger:

- Das Heilige Blut und ***die Unvergänglichkeit der Leiber antimodernistischer katholischer Heiliger*** sind dauerhafte und öffentlich bezeugte Wunder. Sie scheinen den Naturgesetzen zu trotzen – unter normalen Umständen müssten solche Leichen verwesen, doch das geschieht nicht. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“, ***Abschnitt „Beispiele für Wunder und Echtheitsbeweise“*** oder unter ***www.mysticsofthechurch.com/2010/04/saints-that-are-incorruptable.html, auf Englisch.***

- *Der Zahn Mohammeds, der Bart Mohammeds (siehe z. B. Wikipedia.org, „Reliquien Mohammeds“ unter https://en.wikipedia.org/wiki/Relics_of_Muhammad, auf Englisch), ein Dinosaurierzahn, ein menschliches Haar oder gar die Gebeine des heiligen Petrus in Rom sind Objekte. Sie sind Reliquien (wenn sie von bedeutenden Persönlichkeiten stammen), aber keine Wunder. Sie sind Museumsstücke.*

Bitte beachten Sie, dass der Leichnam Mohammeds für solche Vergleiche nicht verfügbar ist, obwohl er offiziell/theoretisch in der Prophetenmoschee in Medina, Saudi-Arabien, begraben liegt. Siehe z. B. https://www.youtube.com/watch?v=7PdeUafGzAc, auf Englisch. Weitere Informationen zu den verschiedenen Theorien über Mohammeds Leichnam finden Sie unter dem Link „Christians and Muslims discussing the death of Mohammed“ auf https://www.academia.edu, „A Prophet like Jesus Christians and Muslims Debating Mohammeds Death“, auf Englisch, unter https://www.academia.edu/2940946/A_Prophet_like_Jesus_Christians_and_Muslims_Debating_Muhammads_Death.

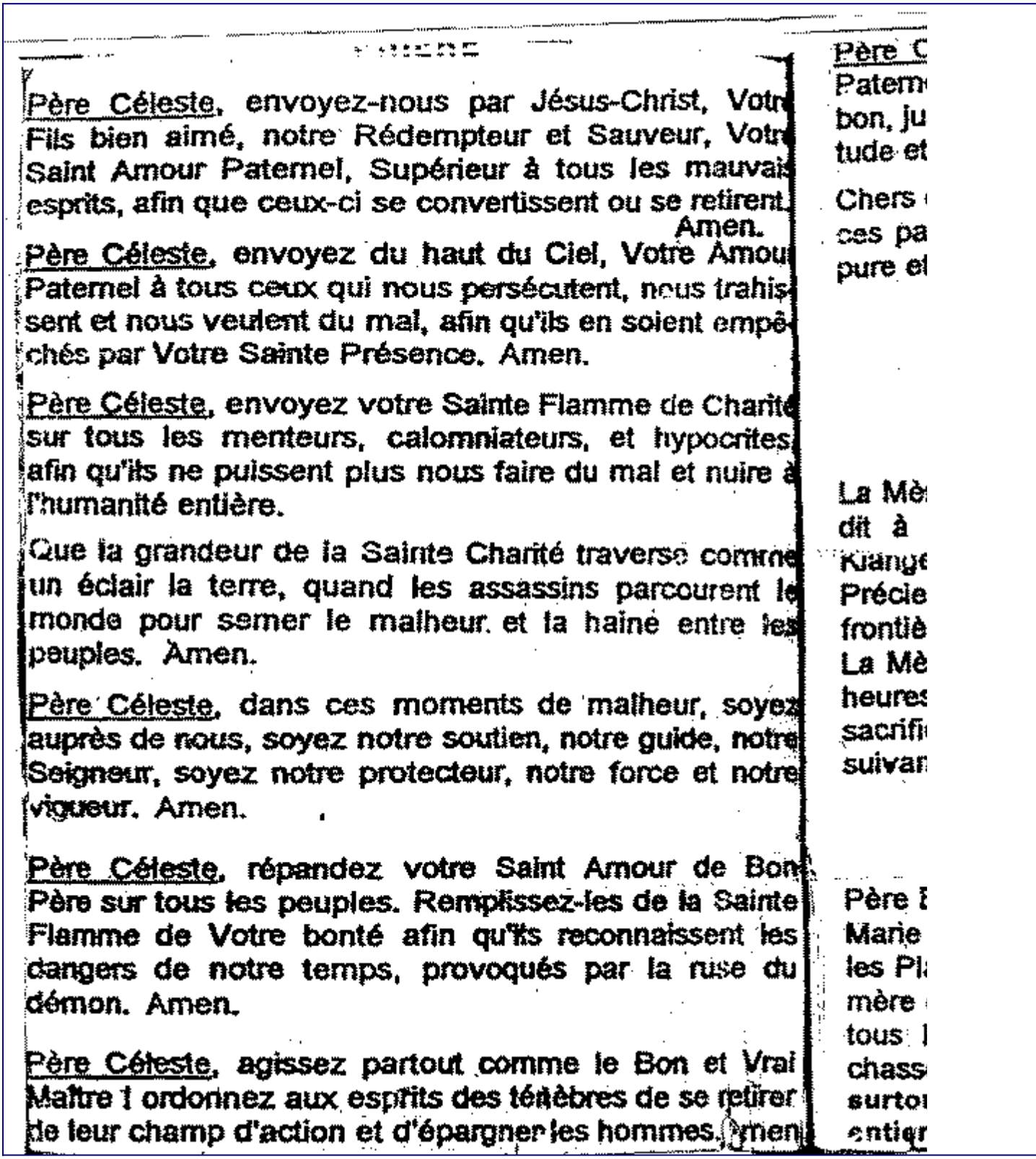
Vergleich von Katastrophen an Christlichen und Muslimischen Pilgerstätten

Im Hinblick auf das Christentum beziehe ich Brügge (Belgien) und Lourdes (Frankreich) mit ein, da dort Jesus (sein Blut) und Maria in der Vergangenheit oder Gegenwart auf bedeutende Weise wundersam gegenwärtig waren. Auch den Heiligen Stuhl, den Vatikan, beziehe ich aufgrund seiner religiösen (weltlichen) Autorität mit ein.

Diese wichtigen religiösen Stätten bleiben nicht gänzlich von Strafen verschont, aber es lohnt sich, einige Vergleiche anzustellen...

Das wundersame, unvergängliche und sichtbare Blut und der Leichnam Mohammeds sind nicht verfügbar. Wir werden uns stattdessen den wichtigsten muslimischen Pilgerstädten zuwenden – und jenen, die heute die bedeutendsten muslimischen Reliquien und Objekte beherbergen: Mekka, Medina und Istanbul.

Das ***Heilige Blut Jesu, ein dauerhaftes und öffentliches Wunder,*** befindet sich seit dem 14. Jahrhundert in Brügge. ***Es scheint der Stadt Brügge einen gewissen Schutz vor dem Bösen zu bieten, wie dieses französische Dokument zeigt:***



Père Céleste, envoyez-nous par Jésus-Christ, Votre Fils bien aimé, notre Rédempteur et Sauveur, Votre Saint Amour Paternel, Supérieur à tous les mauvais esprits, afin que ceux-ci se convertissent ou se retirent. Amen.

Père Céleste, envoyez du haut du Ciel, Votre Amour Paternel à tous ceux qui nous persécutent, nous trahissent et nous veulent du mal, afin qu'ils en soient empêchés par Votre Sainte Présence. Amen.

Père Céleste, envoyez votre Sainte Flamme de Charité sur tous les menteurs, calomniateurs, et hypocrites, afin qu'ils ne puissent plus nous faire du mal et nuire à l'humanité entière.

Que la grandeur de la Sainte Charité traverse comme un éclair la terre, quand les assassins parcourent le monde pour semer le malheur et la haine entre les peuples. Amen.

Père Céleste, dans ces moments de malheur, soyez auprès de nous, soyez notre soutien, notre guide, notre Seigneur, soyez notre protecteur, notre force et notre vigueur. Amen.

Père Céleste, répandez votre Saint Amour de Bon Père sur tous les peuples. Remplissez-les de la Sainte Flamme de Votre bonté afin qu'ils reconnaissent les dangers de notre temps, provoqués par la ruse du démon. Amen.

Père Céleste, agissez partout comme le Bon et Vrai Maître ! ordonnez aux esprits des ténèbres de se retirer de leur champ d'action et d'épargner les hommes. Amen

Gebet zum himmlischen Vater (auf Französisch). Das kostbare Blut. Quelle: https://christianideas.eu/images/priere-Pere-Celeste.gif, Katholische Kirche.

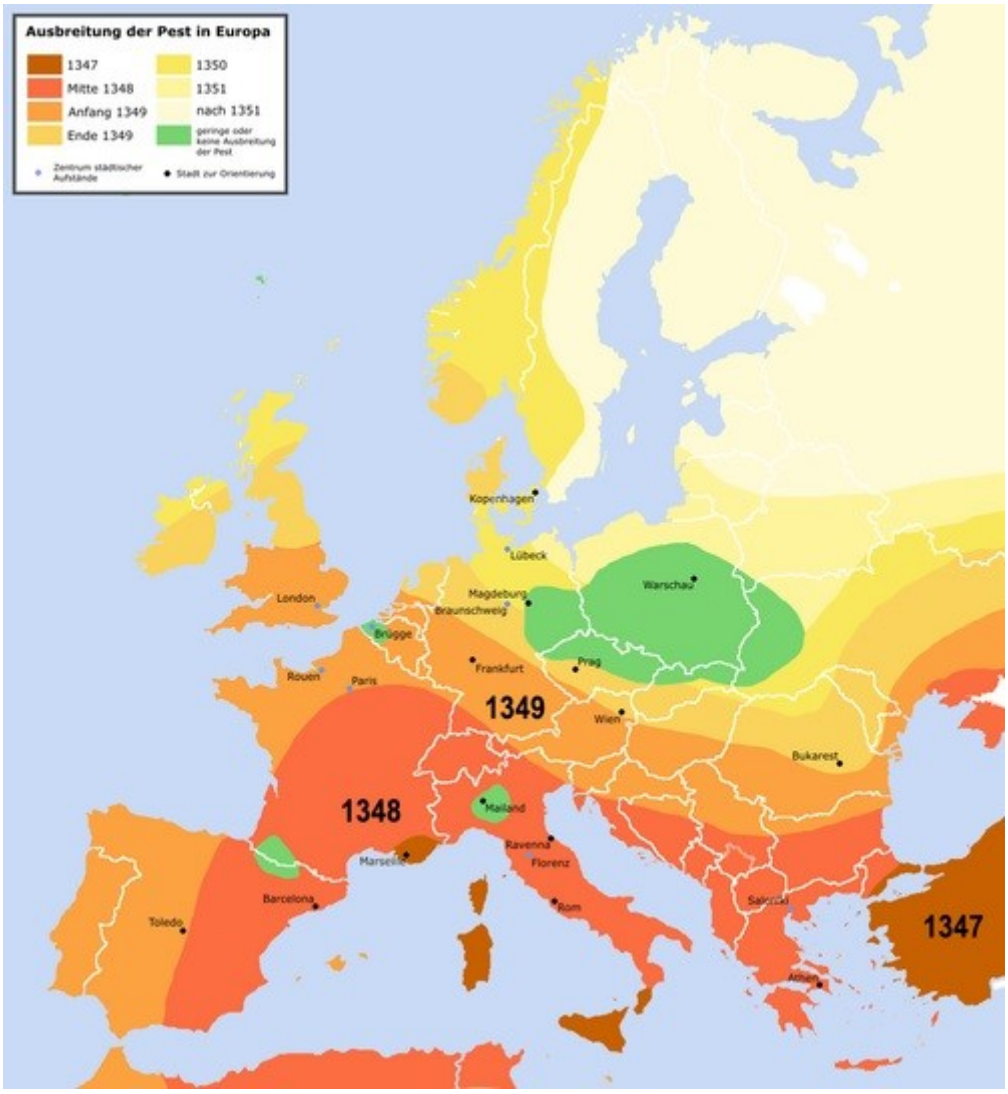
Im vorhergehenden Dokument über das Kostbare Blut kann man lesen (Übersetzung aus dem Französischen):

> ***„Umgib dein Heimatland mit einem Streifen des Kostbaren Blutes, und der listige Feind wird deine Grenzen nicht überschreiten.“***

Die Himmlische Mutter wünscht, dass regelmäßig, zu jeder Tageszeit, das Kostbare Blut als Opfergabe für die Erlösung der Welt dargebracht wird, und zwar durch folgendes Gebet:

> *„Ewiger Vater, durch das schmerzensreiche und unbefleckte Herz Mariens und ihre Tränen,*
>
> *Ich opfere Dir das kostbare Blut und die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf, damit die Mutter Gottes,*
>
> *unterstützt vom Erzengel Michael und allen Heiligen,*
>
> *kann die Macht Satans zerstören und alle bösen Geister austreiben und seine Pläne vereiteln,*
>
> *insbesondere in dieser Zeit, da unser Heimatland und die ganze Welt in Gefahr sind. Amen.“*

Wir können die schützende Wirkung des Heiligen Blutes Jesu in Brügge überprüfen, indem wir einige tragische Ereignisse der Geschichte betrachten – z. B. die Pest und die Weltkriege – und Brügge, Lourdes und Rom mit Istanbul, Mekka und Medina in den Zeiträumen 1340-1360, 1914-1918 und 1939-1945 vergleichen.



Vorheriges Bild: der Schwarze Tod in Europa zwischen 1347 und 1351. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Pestilence_spreading_1347-1351_europe.png. Autor: Roger_Zenner**. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 2.0 Germany Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/de/deed.en .**

Die Region um Brügge blieb von der Pest weitgehend verschont (siehe z. B. Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Schwarzer_Tod#/media/Datei:Pestilence_spreading_1347-1351_europe.png), während die *Städte Rom, Avignon, Konstantinopel und Mekka nicht verschont blieben (siehe z. B. Wikipedia.org, „Schwarzer Tod“, „Europäischer Ausbruch“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Black_Death#European_outbreak, auf Englisch).* Konstantinopel war damals noch christlich, wenn auch bereits schismatisch, und konkurrierte weiterhin mit dem Westen (Rom/Avignon) um die Führung der christlichen Welt, auch wenn die Legitimität beim Vatikan lag und liegt.

Das 14. Jahrhundert war für Brügge eine glorreiche Zeit (siehe z. B. Wikipedia.org, 'Brügge', 'Goldenes Zeitalter', unter

https://en.wikipedia.org/wiki/Bruges#Golden_age_.2812th_to_15th_centuries.29, auf Englisch, oder https://de.wikipedia.org/wiki/Br%C3%Bcgge#Europ%C3%A4ische_Handelsmetropole_(13._bis_15._Jahrhundert, auf Deutsch), während in den meisten Regionen, einschließlich des Nahen Ostens und Asiens, viele Menschen an Seuchen wie der Beulenpest umkamen.

Merkwürdigerweise scheint die Stadt Medina in dieser Zeit vom Schwarzen Tod verschont geblieben zu sein.

Was geschah, war die Versuchung zu glauben, dass „das Böse sich ausgleicht“, denn mit dem Aufstieg der Goldenen Horde und des Osmanischen Reiches triumphierte der Islam über die orthodoxen Christen im Osten. Der Islam hatte sich bereits im Nahen Osten und in Nordafrika durchgesetzt.

So bestand in katholischen Gemeinden Südeuropas und Nordafrikas auch die Versuchung, zum Islam zu konvertieren, um sich Vorteile zu verschaffen. In Nordafrika und im Nahen Osten, unter muslimischer Herrschaft, schritt die Islamisierung teilweise aus diesem Grund voran.

Die Goldene Horde und das Osmanische Reich waren notwendig, um die orthodoxen Schismatiker zum Religionswechsel zu bewegen – und sie sogar dazu zu zwingen –, vorzugsweise zum Katholizismus. Doch auch die Konversion zum Islam wurde als durchaus angemessen angesehen, da dadurch die Heuchelei abnahm: Da der Islam weniger wahrhaftig war, galt er auch als weniger heuchlerisch.

Der Erfolg der Goldenen Horde sollte jedoch die Katholiken nicht dazu ermutigen, zum Islam zu konvertieren oder das Böse zu wählen unter der Vorstellung, dass „das Böse sich auszahlt“. In den osmanischen Gebieten hätten Orthodoxe zum Katholizismus konvertieren können, doch viele wählten den Islam oder blieben orthodox – beides waren falsche Entscheidungen. Deshalb wurden auch sie von der Pest heimgesucht.

Die Pest erreichte auch Südeuropa und Nordafrika. Der Fall von Brügge lässt sich durch den Schutz des Heiligen Blutes Jesu erklären.

In Nordeuropa herrschte Enttäuschung, aber weniger Versuchung, zum Islam zu konvertieren – außer in Russland, wo die Islamisierung aufgrund ihrer geringeren Heuchelei als der Orthodoxie vorzuziehen angesehen wurde.

Die Fälle von Medina und Rom lassen sich unterschiedlich erklären: Es gibt gute Menschen unter den Muslimen und böse Menschen unter den Katholiken, aber beide haben Schwierigkeiten, in ihrem jeweiligen Umfeld Erfolg zu haben, da sie sich in der falschen geografischen Region befinden.

Gott sagte, dass 200 Millionen Menschen an der Pest starben. Die Weltbevölkerung sank ihm zufolge von etwa 550 Millionen auf etwa 350 Millionen.

Die Patienten der Schwarzen Pest zogen es vor zu sterben, als zu akzeptieren, dass der wahre Glaube dem Islam überlegen ist. Die Heuchelei nahm die Form an: *"Ich kann sterben, aber ich*

werde hartnäckig anerkennen, dass die islamische Sekte überlegen ist und so das Böse kompensiert". Und sie starben...

Ein Problem der orthodoxen Heuchelei besteht darin, dass sie in Bezug auf die Lehre mitunter als gleichwertig mit dem Katholizismus angesehen wird, da die Lehren mehr oder weniger übereinstimmen. Doch Autorität ist entscheidend – und diese liegt beim Papst im Vatikan, nicht beim orthodoxen Patriarchen. Mit der Trennung entziehen die Orthodoxen auch Einkommen und verarmen damit die legitime Autorität, den Vatikan.

In Rom herrschte die allgemeine Auffassung, dass „Böses entschädigt“ und der Islam überlegen sei. Die neuen Erfolgsrezepte wurden hochgelobt … und auch Rom blieb von der Pest nicht verschont.

Während der Weltkriege blieb die Stadt Brügge erneut von Tragödien verschont (siehe z. B. https://en.wikipedia.org, „Brügge, 19. Jahrhundert und spätere Wiederbelebung“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Bruges#19th_century_and_later_revival, auf Englisch). Der nahegelegene Hafen von Zeebrugge wurde zwar beschädigt, die Stadt selbst blieb jedoch praktisch unversehrt. Auch Lourdes und der Vatikan blieben verschont.

Die Türkei beteiligte sich aktiv am Ersten Weltkrieg. Trotz einiger muslimischer Reliquien blieb Istanbul in dieser Zeit nicht verschont. Auch Medina, wo sich angeblich der (verborgene) Leichnam Mohammeds befindet, und die Stadt Mekka wurden nicht verschont.

Das Osmanische Reich und Deutschland hätten den Krieg jedoch gewinnen sollen; daher ist dieser Vergleich nicht zielführend. Gottes Wille war, dass Österreich-Ungarn und das Osmanische Reich erfolgreich gegen die Orthodoxie auf dem Balkan hätten eingreifen sollen, doch der Krieg entwickelte sich anders – entgegen dem göttlichen Willen. Das Hauptproblem entstand, als Frankreich und Großbritannien sich auf die Seite des orthodoxen Serbiens anstatt der Katholiken stellten und dadurch andere Länder wie Portugal und die Vereinigten Staaten in Versuchung führten, die falsche Seite im Krieg zu unterstützen.

Noch in Bezug auf Medina gab es Brände und Blitzeinschläge, die einen Teil der Prophetenmoschee in Medina zerstörten, seit dem Mittelalter – zum Beispiel im Jahr 1481.

Dies war notwendig, um den Inhalt des Grabes des arabischen Mohammed (normalerweise verborgen) zu enthüllen: Es befand sich nichts im Grab, sagte Gott. Deshalb seien diese Katastrophen geschehen, sagte Gott. Teilweise Quellen: z. B. https://muslimmatters.org/2013/05/24/9-things-you-didnt-know-about-the-prophets-mosque/ und https://saudigazette.com.sa/article/52277, auf Englisch.

Brügge scheint seit dem Mittelalter normalerweise von Zerstörungen und Katastrophen verschont geblieben zu sein, doch das verhinderte nicht die Zerstörung der Heilig-Blut-Basilika (siehe z. B. vlaamseprimitieven.vlaamsekunstcollectie.be, 'Museum der Heilig-Blut-Basilika', unter https://vlaamseprimitieven.vlaamsekunstcollectie.be/en/research/webpublications/museum-of-the-basilica-of-the-holy-blood/, auf Englisch) während der Französischen Revolution.

In solchen gefährlichen Zeiten wird das Heilige Blut an einen sichereren Ort gebracht. Auch Brügge litt trotz der Anwesenheit des Heiligen Blutes unter langen Perioden der Armut.

Lourdes scheint im Allgemeinen von Katastrophen verschont zu bleiben, doch gelegentlich kommt es in Lourdes zu Überschwemmungen (siehe z. B. https://floodlist.com/europe/france-june-2013, auf Englisch oder https://katholisch.de/artikel/55863-lourdes-grotte-nach-hochwasser-gereinigt-und-wiedereroeffnet, auf Deutsch).

Vergleicht man die typische Situation der Pilgerfahrten in Mekka mit der in Lourdes (siehe z. B. Wikipedia, „Lourdes“, „Heiligtum von Lourdes“, unter https://de.wikipedia.org/wiki/Marienerscheinungen_und_Wallfahrt_in_Lourdes, auf Deutsch, oder https://en.wikipedia.org/wiki/Lourdes#Sanctuary_of_Lourdes, auf Englisch), so lässt sich schlussfolgern, dass es in Lourdes und Brügge üblicherweise keine besonderen Zwischenfälle gibt. Hingegen kommt es während der Pilgerfahrten in Mekka und Medina gelegentlich zu Vorfällen mit Hunderten von Todesopfern (siehe z. B. „Vorfälle während des Haddsch“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Lourdes#Sanctuary_of_Lourdes, auf Englisch, oder unter https://www.stern.de/panorama/weltgeschehen/pilgerreise-hadsch--mehr-als-900-tote-durch-die-hitze-34810972.html, auf Deutsch).

Wir können die Situation in Lourdes und Mekka im Jahr 2014 vergleichen: Die Pilger im Heiligtum von Lourdes, jetzt (etwa gleich wie 2014), unter https://www.lourdes-france.com/de/lourdesplus/, und die MERS-Infektionen in der Stadt Mekka im Jahr 2014 (Referenz: z. B. https://www.cbsnews.com/news/mers-warning-for-millions-making-hajj-pilgrimage-to-mecca/, auf Englisch, oder https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/mers-virus-breitet-sich-in-saudi-arabien-immer-schneller-aus-a-966735.html, auf Deutsch).

Covid-19 traf jedoch auch Frankreich und führte zur vorsorglichen Schließung des Wallfahrtsortes Lourdes (siehe z. B. https://www.vaticannews.va/en/church/news/2020-03/coronavirus-lourdes-shrine-closes-temporarily.html, auf Englisch, oder https://www.kirche-und-leben.de/coronavirus-lourdes-schliesst-heil-baeder, auf Deutsch). Das bedeutet, dass bei Epidemien in ihren jeweiligen Regionen sowohl Mekka (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/COVID-19-Pandemie_in_Saudi-Arabien) als auch Lourdes betroffen sein können. Der Hauptunterschied besteht darin, dass es in Mekka keine Wunderheilungen gibt, in Lourdes hingegen schon.

Lourdes hingegen hat ein feuchtes, gemäßigtes Klima, während ***in Mekka*** und ***Medina*** ein aggressives, heißes Wüstenklima herrscht.

Die durchschnittlichen Jahrestemperaturen in Mekka und Medina liegen bei etwa 31 °C bzw. 29 °C (Quellen: z. B. Wikipedia). Diese Städte weisen demnach ein extrem heißes Wüstenklima auf, während die Hauptstädte der traditionellen Religionen ein milderes Klima genießen.

Die durchschnittliche Jahrestemperatur in Jerusalem beträgt etwa 18 °C, die in Rom etwa 16 °C.

Wir können das Klima in Mekka und Medina auch mit ähnlichen Orten in einer anderen warmen und trockenen Region der Erde vergleichen – dem australischen Outback –, um die Auswirkungen des islamischen Fluches auf das Klima besser beobachten zu können.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Der islamische Fluch der Wüste“ in diesem Kapitel, insbesondere im Abschnitt *„Wie der islamische Fluch der Wüste das regnerische (= Felix) Arabien zerstörte“.*

Wir können also feststellen, dass *Muslime tatsächlich den Fluch für die Verbreitung eines falschen Evangeliums erhalten haben, wie die Bibel in Galater 1,6-12 sagt...*

Bitte beachten Sie, dass die Araber (Ismael) ebenfalls Nachkommen Abrahams sind und als solche auch Segnungen erhielten, selbst mit einer falschen Religion. Andernfalls könnten sie viel ärmer sein – wie die Berber und Marokkaner…

*Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich in den Abschnitten dieses Kapitels: „**Die Araber sollten zu einer großen Nation werden“** und „**Jesaja 54: Der Herr beschützt die Kinder Hagars, sogar die Ketzer (Muslime)“.***

Wunder im Vergleich.

Was authentische, von Gott gewirkte Wunderheilungen betrifft (wir sollten jedoch aufgrund der übernatürlichen Manipulationen Satans mindestens fünf Jahre warten), so sind mehrere tausend Wunderheilungen überliefert, und mindestens 67 Heilungen wurden seit 1858 in Lourdes offiziell als Wunder anerkannt (Siehe z. B.https://www.miraclehunter.com/marian_apparitions/approved_apparitions/lourdes/miracles1.html, auf Englisch oder https://www.lourdes-france.com/de/pilger-fur-einen-tag/die-wunder/, auf Deutsch).

Bezüglich Mekka und Medina finde ich keine derartigen anerkannten Wunderheilungen.

Allerdings gibt es in Mekka etwas Ungewöhnliches: Dort fiel im Jahr 2008 ein Lichtengel herab (siehe z. B. https://www.dailymotion.com/video/x3d76wg, auf Englisch).

Was dauerhafte und öffentliche Wunder betrifft, so haben wir den unversehrten und sichtbaren Leichnam der heiligen Bernadette von Lourdes (siehe z. B. https://www.mysticsofthechurch.com/2010/04/saints-that-are-incorruptable.html, auf Englisch, oder https://meinfrankreich.com/nevers-sanctuaire-espace-bernadette-soubirous/, auf Deutsch), aber wir können den (normalerweise vergänglichen und verborgenen) Leichnam Mohammeds nicht sehen (siehe z. B. https://www.youtube.com/watch?v=7PdeUafGzAc, auf Englisch).

Es besteht die Möglichkeit, dass das offizielle Grab, in dem sich der Leichnam Mohammeds befinden sollte, leer ist. Die Brände in Medina usw. trugen dazu bei, den Inhalt des Grabes freizulegen.

Referenz: z. B. https://muslimmatters.org/2013/05/24/9-things-you-didnt-know-about-the-prophets-mosque/, auf Englisch.

Tatsächlich wurden Mohammeds sterbliche Überreste (Gebeine) versteckt, um die Idee einer „Auferstehung“ Mohammeds zu fördern und mit Gott dem Sohn zu konkurrieren. Doch Mohammed ist ein Sünder, Jesus aber nicht – und Muslime können dies nicht bestreiten.

Risiken und Vorteile des Übertritts Zum Katholizismus/Islam.

Ein Muslim, der zu einer anderen Religion (z. B. dem Katholizismus) konvertiert, riskiert – selbst in Europa – das Martyrium aufgrund von Terror oder Erpressung durch einige wenige Extremisten, die die muslimische Gemeinschaft unter Kontrolle halten wollen.

Dies war schon immer so, seit sich der Islam verbreitete, oft durch Krieg, Terror, Erpressung und Drohungen – aber manchmal auch durch echte Konversionen und theologische Debatten, die sich in die falsche Richtung entwickeln oder der Verteidigung persönlicher Interessen, wie dem sozialen Aufstieg, dienen. Das ist nicht Gottes Wille. An ihren Früchten können wir die wahre Religion erkennen.

ABER: DER ISLAM ENTHÄLT AUCH VIELE WAHRHEITEN, außer hauptsächlich das Thema DER GÖTTLICHKEIT JESU.

Wenn ein Muslim nicht zum wahren Glauben konvertiert, mag er zwar „Frieden“ mit den Extremisten haben, die ihn kontrollieren, aber:

- *Er oder sie muss Lügen bekennen, möglicherweise gegen den eigenen Willen – z. B. behaupten, dass „Jesus nicht Gott ist“ und dass „es keine Heilige Dreifaltigkeit gibt“.*

- *Er oder sie hat keinen Zugang zu den heiligen Sakramenten und ist von der Quelle des Lebens abgeschnitten: Gott – durch die heilige Kommunion, die Taufe, die Beichte und die Firmung...*

- *Er oder sie muss die legitime religiöse Autorität auf Erden – den Vatikan – ablehnen und stattdessen die muslimische Autorität anerkennen.*

- *Wer sich nicht im Stand der Gnade befindet, riskiert daher, in die Hölle zu kommen, wenn er in diesem Zustand stirbt.*

Auch die Apokalypse birgt Gefahren, und wer sich nicht im Stand der Gnade befindet, läuft Gefahr, nicht von Gott beschützt zu werden. Sie riskieren daher, in der Zeit der letzten Drangsale bestraft zu werden und danach in die Hölle zu gehen. Es wird daher empfohlen, sich vor solchen Gefahren zu schützen.

Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln „Die Gefahr der Apokalypse“ und „Schutz vor dem Bösen“.

Wenn ein Christ zum Islam konvertiert, wird er oder sie keine Probleme mit der christlichen Gemeinschaft haben: Niemand wird gezwungen, Christ zu bleiben. Aber wenn diese Person zur wahren Religion zurückkehren möchte, dann riskiert sie, mit Problemen im Zusammenhang mit der muslimischen Einrahmung konfrontiert zu werden (siehe den Anfang dieses Abschnitts).

Wenn sich ein Katholik nicht mit seiner Religion auseinandersetzt, weiß er möglicherweise weniger darüber als Angehörige anderer Religionen. Diese anderen Religionen studieren ihre eigenen Lehren vielleicht sehr intensiv – und in vielen Punkten haben sie Recht. Das ist ein subtiler Prozess und birgt einige Fallstricke…

In der Tat:

Jesus / Gott liebt alle Menschen, unabhängig von ihrer Religion; es gibt Gutes in allen Religionen, aber:

- DER WAHRE GLAUBE IST NUR EINER: TRADITIONELLER KATHOLIZISMUS / ORTHODOXIE.

- GOTT WILL AUCH NUR EINEN RECHTMÄSSIGEN RELIGIÖSEN FÜHRER AUF ERDEN: DEN WAHREN NACHFOLGER VON PETRUS, DEN PAPST IN ROM, BIS ZUR APOKALYPSE.

Religionsmischungen im Stil der „New Age“-Bewegung? Nein, bitte nicht. Die Wahrheit ist einheitlich – warum sollte man sich den Wünschen von Sekten anpassen?

Wenn sich ein Muslim (oder ein Protestant, Hindu usw.) dazu entschließt, zum wahren Glauben – dem traditionellen konservativen Katholizismus unter der Führung des Vatikans bis zum Ende der Welt (d. h. bis zum großen apokalyptischen Schisma und dem Fall des Vatikans) – zu konvertieren, ist das perfekt! Aber:

DIE NEU KONVERTIERTEN CHRISTEN SOLLTEN SICH DAHER BEWUSST SEIN, DASS SIE DAS RISIKO HABEN, EINSCHÜCHTERUNG/ABWEISUNG ZU ERLEGEN (selbst wenn sie beweisen, dass der wahre Glaube der Glaube von Padre Pio ist und dass der Islam eine populäre Sekte ist...).

ES IST JEDOCH MÖGLICH, DEM DRUCK ZU WIDERSTEHEN (ohne Märtyrertum usw.), ABER DANN:

Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen: *Unsterblichkeitssuggestion, täglicher Rosenkranz* (am besten aufmerksam und unter den Bedingungen für den Erwerb eines *vollkommenen Ablasses gebetet)* usw. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Denn ohne das *riskieren die (neu bekehrten) wahren Christen, "wieder an ihren Platz (die ‚Moschee') zurückversetzt zu werden"* – Probleme sind möglich usw.

Seid bitte nicht naiv! Auch wenn die Probleme dann nicht unbedingt enden, ist es zumindest möglich, Widerstand zu leisten, ohne zur Marionette böser Mächte zu werden. Verliert bitte nicht die Hoffnung. Haltet bitte durch – auch wenn die Probleme noch jahrelang andauern mögen.

Warum Sollten Wir die Muslimischen Länder Nicht Bewaffnen?

Es ist besser, terroristische Bewegungen wie den IS unter Kontrolle zu halten.

Die massive Aufrüstung muslimischer Länder im Allgemeinen – und insbesondere der Feinde Israels – ist keine gute Idee, da in Zeiten großer Sünde (Apokalypse) mit zivilisatorischen Konflikten zu rechnen ist, vielleicht sogar schon in naher Zukunft (?).

Siehe z. B. https://www.tldm.org/Directives/d133.htm, auf Englisch.

Der Hauptgrund für einen Dritten Weltkrieg ist sicherlich nicht Jerusalem/Palästina/Israel, sondern die große Sünde. Zu einem bestimmten Zeitpunkt sollte der Dritte Weltkrieg (siehe z. B. https://www.tldm.org/Directives/d136.htm, auf Englisch) stattfinden.

Die Bewaffnung muslimischer Länder gibt ihnen also mächtige Waffen, um den Westen und Israel anzugreifen – keine gute Idee (vor allem nicht für diejenigen, die im Westen oder im Nahen Osten leben). Trotz der zunehmenden Sünde, Umweltverschmutzung und des Werteverfalls im Westen können wir uns dem nicht völlig entziehen, aber wir können es zumindest versuchen.

Himmlische Nachrichten, Kreuzanalyse: *Die gegenwärtigen Kriege könnten sich zu einem apokalyptischen Dritten Weltkrieg ausweiten, der zur Zerstörung von drei Vierteln der Welt führen würde!* Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Dritter Weltkrieg" des Kapitels „Die Gefahr der Apokalypse".

Der Islamische Fluch der Wüste.

Wie der Islamische Fluch der Wüste das Regnerische (= Felix) Arabien Zerstörte.

Betrachtet man Karten des einst als „Glückliches Arabien“ (auch bekannt als „Regenreiches Arabien“) bezeichneten Gebiets, so lässt sich schlussfolgern, dass die Region des „Glücklichen Arabiens“ (auch bekannt als „Felix-Arabien“) deutlich größer war, als Juden und Christen in Arabien zahlreicher waren. Zeitweise erstreckte sich das „Felix-Arabien“ über fast die gesamte Arabische Halbinsel, beinahe bis zum Sinai, etwa um den 27. Breitengrad.



Das vorherige Bild, von Wikipedia, zeigt Arabien Felix in Gelb, nicht Wüste, um das Jahr 1680. Damals lebten dort noch Christen und Juden. Autoren: Peter Schenk der Ältere, Gerard

Valck und Jan Janssonius. Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:1658_1700_Ara_biae_Schenk_%26_Valk_Janssonius.JPG. Gemeinfrei.

Mit dem Erfolg der islamischen Sekte entstand ein neues Evangelium – anders als das des wahren Glaubens, des konservativen römischen Katholizismus. Genauer gesagt, werden die Fragen der Heiligen Dreifaltigkeit und der Göttlichkeit Jesu von der islamischen Sekte absichtlich falsch interpretiert.

Die Bibel sagt, dass diejenigen, die ein anderes Evangelium als den wahren christlichen Glauben verbreiten, einen Fluch erhalten.

Der Text folgt (Referenz: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/der-brief-an-die-galater/1/, Galater 1,6-12):

> ***6*** *Ich bin erstaunt, dass ihr euch so schnell von dem abwendet, der euch durch die Gnade Christi berufen hat, und dass ihr euch einem anderen Evangelium zuwendet.*
>
> ***7*** *Es gibt kein anderes Evangelium, es gibt nur einige Leute, die euch verwirren und die das Evangelium Christi verfälschen wollen.*
>
> ***8 Jedoch, auch wenn wir selbst oder ein Engel vom Himmel euch ein anderes Evangelium verkündeten als das, das wir verkündet haben - er sei verflucht.***
>
> ***9 Was ich gesagt habe, das sage ich noch einmal: Wer euch ein anderes Evangelium verkündet im Widerspruch zu dem, das wir verkündet haben - er sei verflucht.***
>
> ***10*** *Geht es mir denn um die Zustimmung der Menschen oder geht es mir um Gott? Suche ich etwa Menschen zu gefallen? Wollte ich noch den Menschen gefallen, dann wäre ich kein Knecht Christi.*
>
> ***11*** *Ich erkläre euch, Brüder und Schwestern: Das Evangelium, das ich verkündet habe, stammt nicht von Menschen;*
>
> ***12*** *ich habe es ja nicht von einem Menschen übernommen oder gelernt, sondern durch eine Offenbarung Jesu Christi empfangen.*

Der Islam erlangte Erfolg durch sein Konzept der religiösen Toleranz – wobei dem Islam selbst Vorrechte eingeräumt wurden – und viele Konversionen erfolgten nach Jahrhunderten ununterbrochener muslimischer Herrschaft.

Die meisten Gebiete, die unter diesem Einfluss stehen, sind jedoch Wüsten oder Trockengebiete – insbesondere dort, wo es fast keine Christen oder Juden gibt, nicht einmal in der näheren Umgebung…

Andererseits ging im Laufe der Zeit, als der Islam an Macht und Einfluss gewann, die Zahl der Christen und Juden auf der Arabischen Halbinsel und in den angrenzenden Gebieten zurück – genau wie die Größe des regnerischen Felix Happy Arabia! Heute regnet es kaum noch im Jemen oder im nördlichen Somalia.

Tatsächlich sind Christen und Juden auch aus dem Jemen fast vollständig verschwunden, und Somalia ist radikal muslimisch geprägt – dort werden Christen oder Menschen, die zum Christentum konvertieren, getötet.

Bitte beachten Sie, dass Bosaso, das ein heißes Wüstenklima aufweist und an der Nordküste Somalias liegt, in der Äquatorialregion – wo es normalerweise regnet, insbesondere da es von warmen Meeresströmungen beeinflusst wird, wie es auch hier der Fall ist. Siehe z. B., *https://en.wikipedia.org/wiki/Bosaso#Climate, auf Englisch,* und https://en.wikipedia.org/wiki/Ocean_current, auf Englisch (oder https://www.eskp.de/grundlagen/klimawandel/meeresstroemung-935142/, auf Deutsch).

Weiter südlich liegt Kenia – und Kenia mit seiner bedeutenden christlichen Bevölkerung braucht natürlich Regen! Die benachbarten somalischen Regionen profitieren daher von den Resten des Regens, der eigentlich für das mehrheitlich christliche Kenia bestimmt ist.

Wir können das Klima in Mekka und Medina auch mit ähnlichen Orten in einer anderen trockenen Region der Erde vergleichen – z. B., dem australischen Outback –, um die Auswirkungen des islamischen Fluches auf das Klima besser beobachten zu können.

Das Klima von Mount Isa (20,40° Süd, 340 m ü. NN, 24,8 °C durchschnittliche Jahrestemperatur, 467,7 mm durchschnittlicher Jahresniederschlag) im trockenen australischen Outback ist deutlich milder – sowohl hinsichtlich des Niederschlags als auch der Temperatur – als *das Klima der Stadt Mekka (21,25° Nord, 277 m ü. NN, 31,2 °C durchschnittliche Jahrestemperatur, 104,6 mm durchschnittlicher Jahresniederschlag).* Siehe z. B. Wikipedia, „Mount Isa“, „Klima“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Mount_Isa#Climate, auf Englisch, und z. B. Wikipedia, „Mekka“, „Klima“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Mecca#Climate, auf Englisch (oder unter https://de.wikipedia.org/wiki/Mekka#Klima, auf Deutsch).

Tatsächlich *wurden Muslime für die Verbreitung eines falschen Evangeliums verflucht – wie es in der Bibel heißt (Galater 1,6-12).*

Ähnlich verhält es sich mit dem Klima in Newman (23,21° Süd, 544 m ü. NN, ca. 24,3 °C durchschnittliche Jahrestemperatur, 320,7 mm durchschnittlicher Jahresniederschlag) im australischen Outback (bereits Wüste). Dieses Klima ist – sowohl hinsichtlich Niederschlag als auch Temperatur – milder als *das Klima in Medina (24,28° Nord, 620 m ü. NN, 28,9 °C durchschnittliche Jahrestemperatur, 59,7 mm durchschnittlicher Jahresniederschlag).* Siehe z. B. Wikipedia, „Newman“, „Western Australia“, „Climate“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Newman,_Western_Australia#Climate, auf Englisch, und z. B. *Wikipedia, „Medina“, „Climate“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Medina#Climate, auf Englisch (oder unter https://de.wikipedia.org/wiki/Medina#Klimatabelle, auf Deutsch).*

Bitte beachten Sie, dass die Araber (Nachkommen Ismaels) ebenfalls Kinder Abrahams sind und als solche Segnungen empfingen – selbst während sie eine falsche Religion praktizierten. Andernfalls wären sie möglicherweise weitaus ärmer – wie die Berber oder Marokkaner…

*Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich in den Abschnitten dieses Kapitels: „**Die Araber sollten zu einer großen Nation werden“** und „**Jesaja 54: Der Herr beschützt die Kinder Hagars, sogar die Ketzer (Muslime)“.***

Und Was Ist Mit der Zu 99 % Muslimischen und Eher Regnerischen Türkei?

Die Türkei ist immer noch von Nachbarn umgeben, mit einer gewissen christlichen oder jüdischen Präsenz.

Um den Lügen des Darwinismus entgegenzutreten, dienen die Flüsse Tigris (und zeitweise auch Euphrat) als Beweis dafür, dass es einst, vor langer Zeit, einen Garten Eden für Adam und Eva gab...

Somit sollte es in den Bergen der Osttürkei weiterhin ausreichend regnen.

Oder vielleicht doch nicht mehr! Es mag in der Türkei – insbesondere in der östlichen Region – aufhören zu regnen, aber die Wasserquellen der Flüsse Edens sollten, zumindest der Tigris, auch ohne Regen weiterhin aktiv bleiben.

Das könnte bereits vor der Sintflut geschehen sein, als es im Allgemeinen nicht regnete...

Quelle: alte Webseite apparitionsmariales.org.

Es sei darauf hingewiesen, dass es vor dem sündhaften Eingreifen des sogenannten „Islamischen Staates“ im Nahen Osten – nämlich in Syrien und im Irak – noch christliche Gemeinschaften gab und die Türkei von mehreren Regionen mit bedeutenden christlichen Bevölkerungszahlen umgeben war.

Doch heute gibt es auf der Seite des türkischen Kurdistans weitaus weniger Christen... Auch deshalb könnte die Türkei nun leichter zum Ziel des islamischen Wüstenfluchs werden, denke ich...

Vorsicht: Der Euphrat droht zu verschwinden...

Referenz: Offenbarung des Johannes, über die Könige des Ostens – Offenbarung 16,12 (Online-Bibel des Vatikans):

> *" **12** Der sechste Engel leerte seine Schale auf den großen Strom Euphrat. Sein Wasser vertrocknete, um den Weg für die Könige des Ostens zu bereiten."*

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Eden Garden Location“.

Warum Gibt es Ausnahmen vom Islamischen Wüstenfluch?

Mohammed wusste, dass sich die islamische Sekte ausbreiten und zu einer großen Religion werden würde...

Er wusste, dass die Regionen der Welt mit einem hohen Anteil an Muslimen den Wüstenfluch erhalten würden...

Und Mohammed war darüber nicht erfreut... und flehte den Herrn an, eine oder mehrere Ausnahmen zu schaffen, um Verwirrung zu stiften...

Und Gott nahm es an – aber es gefiel Ihm nicht.

Diese Ausnahmen wurden zu den Ostindien: das heutige Indonesien, (die muslimischen Bevölkerungsgruppen von) Indien, Malaysia und Bangladesch...

In allen anderen Regionen dürfte – oder könnte – der Fluch der muslimischen Wüste bestehen bleiben… Europa eingeschlossen, falls der Anteil der Muslime dort deutlich ansteigen sollte…

Doch Mohammed war noch immer nicht zufrieden und wollte die Menschen hinsichtlich des islamischen Wüstenfluchs noch mehr verwirren. Deshalb forderte er eine oder mehrere Wetterumkehrungen in den von Christen kontrollierten Gebieten – um die Verwirrung noch zu vergrößern…

Und Gott nahm es an – aber wiederum war Er nicht erfreut. Zu diesen Regionen gehörten das heutige Australien (vergleichbar mit der heutigen Sahara) und auch das heutige Namibia (vergleichbar mit dem heutigen Arabien).

Der größte Teil Australiens ist zwar trocken, aber weit weniger als die Sahara. Dies soll den Muslimen verdeutlichen, dass sie ein Evangelium verkünden, das nicht mehr dem Evangelium Jesu Christi entspricht. Und deshalb sollen sie den Fluch empfangen – nämlich den islamischen Wüstenfluch.

Deshalb mögen die Klimabedingungen und Gegebenheiten in Australien und der Sahara ähnlich erscheinen – doch das Klima in Australien ist deutlich milder als das in der Sahara.

Was Namibia betrifft, so ist das Klima in einigen Regionen tatsächlich wüstenähnlich, aber in den Bergen regnet es etwas, und die Temperaturen sind milder als in Saudi-Arabien...

Die Schrecken der Muslimischen Schwarzen Sklaverei.

Die Gräueltaten des Islam in Afrika: Mehr als 100 Millionen Tote, Kastrierte…Referenz: z. B. https://glithehiddentruth.weebly.com/trans-atlantic-slave-trade.html, in englischer Sprache.

Zur Zeit der europäischen Kolonialisierung verbreiteten die europäischen Völker das Christentum – manchmal den wahren Glauben, den katholisch-römisch-konservativen –, aber sie strebten auch nach Reichtum und Komfort… Leider praktizierten sie auch die Sklaverei – z. B. die Portugiesen.

Dedan zog westlich von Kusch, und einige Dedaniten wanderten nach Amerika aus (Ezechiel 38 39: Scheba, Dedan und Tarsis mit Israel).

Aber haben die Europäer, wie die Muslime, über 100 Millionen einheimische Afrikaner getötet, um ihre Herrschaft und den islamischen Glauben durchzusetzen?

Und was ist mit den Millionen von Kastrationen, die von Muslimen verübt wurden? Viele Opfer starben. Dies waren islamische Gräueltaten an der afrikanischen Bevölkerung.

Die Sklaverei war jedoch auch keine Stärke der europäischen christlichen Kolonisatoren...

In der Zeit des Antichristen – mit dem Dritten Weltkrieg und anderen apokalyptischen Katastrophen – könnten der Antichrist und andere für Milliarden von Toten verantwortlich sein … Nicht nur Muslime sind betroffen. Jeder ist gefährdet … und es droht ***die Apokalypse*** *… Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln* ***„Abtreibung: eine Katastrophe“*** *, „Reiche, Freimaurer, Opus Dei“ und* ***„Gefahr der Apokalypse“*** *…*

Mögliche Falle Nach dem Tod: die Wahl Zwischen Christlichem und Muslimischem Paradies???

Es besteht die Möglichkeit, dass Luzifer auch nach dem Tod noch Seelen durch Lügen und Verführung in die Irre führt – selbst wenn die Seele (irgendwann) die Wahl über ihr Ziel hat (z. B. Paradies, Fegefeuer oder Hölle).

Es scheint, als ob Gott erneut den freien Willen schenkt und niemanden in die Hölle zwingt. Das bedeutet, dass die Seelen sich freiwillig für die Hölle entscheiden, angezogen von ihren Verlockungen.

Da auf dieser Ebene immer noch Fallen lauern können, könnte Satan in der Verführungskunst mit Gott wetteifern und Seelen in sein "Paradies" locken.

Eine unvorbereitete Seele (in Todsünde) gelangt beispielsweise im Allgemeinen nicht direkt ins Paradies Gottes (außer durch das Martyrium für den wahren Gott), sondern sie kann (eventuell) zwischen den Leiden des Fegefeuers und Satans Alternative wählen – die nicht immer wie ein Ort der Qualen erscheint, sondern eher wie etwas „viel Besseres“.

In diesem Sinne würde ein kürzlich verstorbener Muslim, wenn er nur die Wahl zwischen dem Leiden im Fegefeuer Gottes oder einem „fantastischen“ muslimischen Paradies hätte, wahrscheinlich das „fantastische“ muslimische Paradies wählen.

Aufgrund von Satans Manipulationen ist daher ein gewisses Urteilsvermögen gefragt. Hier der Rat: Vorsicht!

Religionstolerante Reiche, Mit Vorteil Für die Sekte – Mächtig, Weil Sie Christen im Inneren Hatten...

In den Fällen, in denen das Christentum verschwand (Nordafrika, Naher Osten), nutzten die erfolgreichen muslimischen Reiche die Formel der religiösen Toleranz gegenüber Christen, jedoch mit Vorteilen für die Sekte. Tatsächlich führte diese Strategie dazu, dass das Christentum in diesen Regionen allmählich verschwand.

Diese Reiche waren stark, solange es viele Christen gab. Als die Zahl der Christen abnahm, schwächten sich die Reiche ab: das arabische Reich, das Osmanische Reich...

Die UdSSR blieb leicht christlich, sogar unter dem Kommunismus... *Im kommunistischen, apokalyptischen China dürften derzeit zwischen 1,4 % und 5,1 % Christen sein (siehe z. B. Wikipedia, „China“, „Religion“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Religion_in_China, auf Englisch, oder unter https://de.wikipedia.org/wiki/Volksrepublik_China#Religionen, auf Deutsch).* Das ist zwar nicht viel, aber diese Christen könnten diesen Imperien – selbst wenn sie dem Bösen zugeneigt sind – Macht verleihen.

Diese Vorgehensweisen sind in gewisser Weise problematisch: Wenn ein Imperium eine Sekte bevorzugt, Religion aber toleriert, können gläubige Christen demotiviert werden – aufgrund schlechter Vorbilder und Versuchungen. Die chinesische Vorgehensweise mag apokalyptisch sein, und die heutigen toleranten, demokratischen Systeme des Westens – die den wahren Glauben benachteiligen – können ihn auf ähnliche Weise schwächen.

Inspiration durch die großen muslimischen, religionstoleranten Reiche?

Lösungen?

Der wahre Glaube sollte im Vorteil sein – aber wir sehen, dass selbst Trump es jetzt schwer hat...

Apokalyptische Tendenzen ⇒ Intoleranz gegenüber dem wahren Glauben ist natürlich noch schlimmer… denn früher beschränkte sich religiöse Toleranz mit Vorteilen für die jeweilige Sekte hauptsächlich auf die muslimischen Reiche… Doch nun haben sich die Fehler der UdSSR über den gesamten Planeten verbreitet…

Rosenkränze *sind willkommen (besser noch: aufmerksam gebetet unter den Bedingungen, die für den Erhalt eines vollkommenen Ablasses erforderlich sind), um zu versuchen, dem entgegenzuwirken... Der Annex* ***„Wie man den Rosenkranz betet“*** *ist im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ und unter* ***https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil#prayRosary****, auf Englisch, verfügbar.*

Die Ersten Arabischen Kalifen Wollten das Volk Nicht Islamisieren.

Die ersten muslimisch-arabischen Führer wollten die Situation ausnutzen, indem sie die Araber in eine vorteilhafte Position brachten. Sie belegten Juden und Christen zwar mit Steuern, hatten aber kein Interesse daran, Nicht-Araber zu bevorzugen – selbst wenn diese zum Islam konvertierten.

Nicht-arabische Muslime mussten, genau wie Christen und andere, Steuern zahlen. Die frühen Kalifen wollten aus dieser Situation Profit schlagen und verschafften den Arabern Vorteile.

Zu jener Zeit war die Bevölkerung des Arabischen Reiches in seinen westlichen Regionen und im Nahen Osten nahe Israel noch mehrheitlich christlich. Zwar fand eine gewisse Islamisierung statt, doch profitierten Nicht-Araber nicht davon.

Weiter östlich, in Persien und Zentralasien, waren andere Religionen vorherrschend als die der Schriftbesitzer (Judentum und Christentum). Daher erfolgte die Islamisierung dort gewaltsam – dies wird bei Gott bestätigt.

Ausnahme: Indien. Aufgrund seiner großen Bevölkerung war es schwieriger, den Islam mit Gewalt durchzusetzen.

Infolgedessen gehörte Persien zu den Regionen, die schnell islamisiert wurden – insbesondere seine städtischen Gebiete. Die umliegenden Gebiete unter muslimischer Herrschaft folgten.

Aber auch hier wollten die frühen Kalifen die Araber im Vorteil halten, und von nicht-arabischen Muslimen wurde weiterhin erwartet, Steuern zu zahlen, ebenso wie von Christen und Juden.

Dies wurde als Diskriminierung nicht-arabischer Muslime angesehen, und um das Jahr 750 beschloss die arabische Abbasiden-Dynastie – unterstützt von muslimischen Persern –, alle Muslime, einschließlich der Nicht-Araber, zu bevorzugen.

Tatsächlich kam es zu einem Konflikt zwischen der vorherigen Kalifendynastie, den Umayyaden, und der neuen, islamfreundlicheren Abbasidendynastie, die nach der Macht strebte. Die Abbasiden siegten und übernahmen die Kontrolle über das Reich.

Dies trug zu einer gewissen Islamisierung der zentralen und westlichen Teile des Kalifats bei.

Quellen: Wikipedia (teilweise), Gott.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Eine Muslimisch-Arabische List als Ursache für den Niedergang von Byzanz?

Nutzung des Sektenmodells + Erbe von Peleg + (Arabische) Biblische Prophetie?

Der Krieg, der den Islam durch arabische Eroberungen verbreitete, war möglicherweise sowohl psychischer als auch militärischer Natur.

Da Mohammed Kontakt zu Christen und Juden hatte, könnte er von der biblischen Prophezeiung erfahren haben, dass Arabien eines Tages zu einer großen Nation werden würde (Genesis – über die Nachkommen Ismaels, die Araber).

Das Erbe Pelegs* weist Sem den Nahen Osten (z. B. Türkei, Iran, Syrien, Arabien, Ägypten), die Länder der gelben Völker und die Länder der braunen Völker zu ⇒ Nordafrikaner gehören gewissermaßen dazu, ebenso wie Pakistaner und Inder... Und den semitischen Arabern wurde prophezeit, dass sie zu einer großen Nation werden würden (Genesis 21:12-13).

* - Pelegs Erbe (auf Englisch): https://books.google.be, 'A Biblical and Theological Dictionary.html', unter https://books.google.be/books/about/A_Biblical_and_Theological_Dictionary.html?id=CebRAAAAMAAJ&redir_esc=y— die Alten kannten diese Art von Literatur...

Die germanischen Völker nutzten Sekten, um die „Legitimität“ des Römischen Reiches über seine Gebiete zu leugnen. Dies könnte Luzifer dazu inspiriert haben, eine neue Sekte zu gründen – den arianisch geprägten Islam –, die darauf abzielte, die byzantinische „Legitimität“ über seine Regionen im Nahen Osten und Nordafrika zu untergraben.

Darüber hinaus toleriert der Islam das Christentum und das Judentum in seinen Gebieten und erzeugt so die Illusion, dass ehemals christliche Regionen auch bei langer muslimischer Herrschaft „für immer“ christlich bleiben könnten.

Mit viel List hätte man also Gebiete in Nordafrika und im Nahen Osten beanspruchen und sogar bis nach Pakistan und Indien expandieren können.

Byzanz hätte Widerstand leisten können – möglicherweise –, aber der Krieg war wahrscheinlich auch psychischer Natur: Er basierte auf Argumentation und Überredung.

Justinians Byzanz war es gelungen, den germanischen Völkern Widerstand zu leisten und die alten germanischen Häresien zu bekämpfen.

Doch Byzanz scheiterte daran, der muslimisch-arabischen Expansion wirksam entgegenzuwirken.

Möglicherweise trugen mehrere Faktoren zur Verwirrung in Byzanz bei: das Erbe Pelegs für die Semiten, die religiöse Toleranz gegenüber Christen und Juden, biblische Prophezeiungen, die Arabien zu einer Großmacht erklärten, und die Aufforderung an die Araber, sich nach Osten und Westen auszudehnen. Diese Elemente könnten Byzanz verwirrt und vielleicht Schuldgefühle ausgelöst haben, weil man sich semitisches Land „gestohlen“ hatte oder Ähnliches.

Aber Byzanz hatte die Kraft, Widerstand zu leisten, zumindest anfangs, denke ich... Nordafrika leistete etwa 50 Jahre lang Widerstand gegen die islamische Expansion.

Um das Reich Justinians zu erhalten, hätte Byzanz meiner Meinung nach den Arabern auf andere Weise entgegentreten müssen, zum Beispiel:

- *Dass die Legitimität von Pelegs Erbe nach etwa 2.500 Jahren möglicherweise nicht mehr gültig ist;*

- *Dass die semitischen Völker, die dazu bestimmt waren, den Nahen Osten und Nordafrika zu beherrschen, nicht unbedingt die Araber sein mussten – es gab auch andere semitische Völker, wie zum Beispiel die Juden, und die hatten eine passendere Religion;*

- *Dass das arabische Modell nicht gefördert werden sollte, weil die Araber eine falsche Religion – eine Sekte – propagierten, wie es zuvor einige germanische Völker getan hatten; daher sollte die Zeit, in der Arabien zu einer großen Nation werden würde, noch kommen, aber später.*

- *Die muslimischen Araber könnten zu einer großen Nation werden, indem sie weiter nach Osten expandieren – in Richtung Gebiete wie Persien, Pakistan und Zentralasien –, dort ihr religiöses Modell fördern und die byzantinischen Gebiete, die dem wahren Glauben treu bleiben, in Ruhe lassen.*

- *Die muslimischen Araber könnten zu einer Großnation werden, indem sie sich weiter nach Westen ausdehnen, mit Stärke, aber unter Achtung der byzantinischen Autorität: Sie könnten dorthin einwandern und Land erwerben, solange sie die üblichen Regeln beachten – keine Gebiete erobern und keine Sekten verbreiten…*

Doch Byzanz konnte der muslimischen Expansion nicht ohne Weiteres entgegentreten, und die Byzantiner entwickelten eine Art Komplex – eine Paranoia, eine Angst – gegenüber den muslimischen Streitkräften.

Die Byzantiner fürchteten nicht die ebenfalls starken germanischen Völker, sondern die muslimischen Araber... und infolgedessen verloren die Byzantiner etwa zwei Drittel ihres ehemaligen Reiches an die muslimischen Araber.

Die Folgen sind verheerend: Das Christentum wurde in den meisten von den muslimischen Arabern erfolgreich eroberten Gebieten enorm geschwächt.

Arabien wurde zwar zu einer großen Nation, ja… aber hat es sich gelohnt? Die Früchte sind vergiftet…

Über Mohammed, den Heiligen Gabriel und Luzifer.

Muhammad war anfangs in Kontakt mit jüdischen und christlichen Gemeinschaften und er las die Nachrichten aus dem Himmel – sowohl zeitgenössische als auch aus vergangenen Zeiten – die den Christen des wahren Glaubens und den Juden gegeben wurden, die er benutzte, um die islamischen Hadithe zu erstellen. Einige dieser Hadithe handelten von der neuen Religion, dem Islam, und waren daher von Interesse.

Zu Beginn der koranischen Offenbarungen erschien der heilige Gabriel dem Propheten Mohammed. Ziel war es jedoch nicht, eine neue Religion (den Islam) zu gründen, zu verbreiten und zu fördern, sondern, so Gott, die Araber zum wahren Glauben – dem konservativen römisch-katholischen Christentum – zu bekehren.

Der ursprüngliche (und wahrlich heilige) Koran war ein relativ kleines Buch – etwa so groß wie das Matthäusevangelium – sagte Gott.

Der Erzengel Gabriel verschwand daraufhin, doch später erschien Luzifer, verkleidet als Gabriel. Er teilte Mohammed mit, dass er seine Meinung geändert habe und den Koran weiterhin erweitern wolle – und Mohammed akzeptierte dies, so Gott.

Später jedoch hegte Mohammed den Verdacht, dass dieser Engel des „Lichts“ nicht mehr der heilige Gabriel, sondern Satan sei, insbesondere als im Koran schwerwiegende Widersprüche auftraten – Widersprüche zur Heiligen Schrift und zum wahren Glauben, dem Christentum. Mohammed betrachtete sich selbst als katholisch und begann, gegen den Engel des „Lichts“ zu protestieren.

Der Engel des „Lichts“ war jedoch sehr listig und argumentierte, dass das im Entstehen begriffene Buch – der Koran – eine Chance für sein Heimatland Arabien sei, zu einer großen Nation zu werden, wie es in der Bibel prophezeit worden war (Genesis 21,13).

Das Ziel des Buches war jedoch nicht mehr die Verbreitung des wahren Glaubens, des römischen Katholizismus, sondern die Förderung einer neuen Religion: des Islam.

Mohammed schrieb weiterhin (auf seine Weise) das auf, was ihm „der heilige Gabriel“ diktierte, war aber nicht mehr davon überzeugt, dass der Engel tatsächlich der heilige Gabriel war.

Manchmal rezitierte „der heilige Gabriel“ Verse, die zur Vernichtung der wahren Glaubensgemeinschaften – der Juden und der Katholiken – unter muslimischer Herrschaft aufriefen, sagte Gott. Doch Mohammed protestierte dagegen, da er sich selbst noch teilweise als Anhänger des wahren katholischen Glaubens betrachtete, und er begann zu glauben, dass dieser Engel des „Lichts“ in Wirklichkeit Luzifer war, sagte Gott.

Nach einem Streit über Koranpassagen, die zur Vernichtung jüdischer und katholischer Gemeinden aufriefen, war Satan gezwungen, Mohammeds Behauptungen zu akzeptieren.

Diese Teile des Korans wurden tatsächlich verändert: Die wahren Glaubensreligionen – Judentum und Christentum – sollten nicht (sofort) vollständig zerstört werden.

In der Praxis kommt es dazu, dass Christen und Juden unter muslimischer Herrschaft nach und nach konvertieren (oder in andere Regionen abwandern), entweder um soziale Nachteile zu vermeiden oder weil sie nicht darauf vorbereitet sind, den Argumenten des Islam gegen das Christentum entgegenzutreten.

Der Islam ist somit eine Erfolgsgeschichte in den Ländern, in denen er Jahrhundert für Jahrhundert die vorherrschende Religion bleibt.

Anmerkung: Obwohl die ersten 10 Kapitel des Korans unter dem Einfluss des echten Heiligen Gabriel standen, wurden Teile davon später unter dem Einfluss des „Engels des Lichts“, der sich als Erzengel Gabriel ausgab, verändert.

Daher sind selbst die ersten 10 Kapitel nicht zu 100 % zuverlässig, sowohl aufgrund dieses Einflusses als auch aufgrund von Mohammeds eigenen Abwandlungen dessen, was der wahre Heilige Gabriel tatsächlich gesagt hat, sagte Gott.

Der Koran enthält keine Widersprüche im Text (im Verhältnis zum Text); diese Kohärenz wurde vom „Engel des Lichts“ und Mohammed sorgfältig gewährleistet, und es gelang.

Die Pläne Gottes Für den Balkan / Europa / die Welt (Vor der Apokalypse).

Gott betrachtet die Orthodoxie als ein Gegenbeispiel – eine Form der Heuchelei. Er mag Mitleid empfinden, wenn orthodoxe Gläubige aufrichtig für Gott eintreten, wie es mitunter bei Russen der Fall ist. Doch Gott beabsichtigt, die Dynamik des Osmanischen Reiches und der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie auf dem Balkan wiederzubeleben.

Das orthodoxe/kommunistische Russland könnte auf dem Balkan intervenieren – Russland ist stark genug dafür –, aber damit würde es Gottes Plan für die Region entgegenwirken.

Die Orthodoxie bildet in der Tat ein Gegenbeispiel. Sie ist eine Form des wahren Glaubens, ähnlich dem konservativen, nicht-naiven Katholizismus. Doch gerade deshalb konvertieren ihre Anhänger in der Regel nicht zum legitimen, wahren katholischen Glauben.

Es mag zwar gleich erscheinen, aber sie unterwerfen sich nicht der legitimen Autorität. Folglich zahlen sie nicht den vorgeschriebenen Beitrag an die legitime Kirche, und die orthodoxen Sakramente verlieren ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Russland“, insbesondere in den Abschnitten ***„Was ist das Problem mit der Orthodoxie?“*** und ***„Was ist jetzt das Problem mit Russland?“***.

In protestantischen Ländern kommt es gelegentlich zu Konversionen zum wahren Glauben, in orthodoxen Ländern hingegen nicht wirklich...

Die Türkei sollte vielleicht ihre historische Macht zurückgewinnen – vielleicht wieder als Osmanisches Reich – und die verbliebenen orthodoxen Christen vollständig zu einer anderen Religion bekehren, vorzugsweise zum wahren katholischen Glauben und nicht zum Islam, wie es in weiten Teilen Albaniens geschehen ist.

Das Osmanische Reich ist für diese Aufgabe nicht optimal geeignet. Die österreichisch-ungarische Monarchie und das Kaiserreich Karls V. wären bessere Alternativen. Doch in Ermangelung dieser geeigneteren Mächte könnte das Osmanische Reich erneut für diese Säuberung eingesetzt werden. Das ist der Grund, sagte Gott.

Häufig kommt es vor, dass orthodoxe Gläubige bei ihrer Konversion zu anderen Religionen den Islam dem wahren Glauben, dem Katholizismus, vorziehen...

Ja, das sollte man durchaus in Betracht ziehen: *die bösen Menschen des Balkans konvertierten zum Islam* – von Griechenland und dem türkischen Thrakien bis nach Bosnien-Herzegowina und Rumänien.

Wenn das geschieht, dann würde die Gefahr der Apokalypse, wie sie heute besteht, nicht mehr existieren...

Denn der Mond (Islam) in Offenbarung 12 befindet sich unter den Füßen der Frau (Europa, Rom, Italien). Sollte der Balkan jedoch muslimisch werden, befindet sich der Mond nicht mehr unter ihren Füßen, wie in Offenbarung 12 beschrieben – er befindet sich vielmehr hinter der Frau, wie zur Zeit des Osmanischen Reiches.

Was üblicherweise nach einiger Zeit geschieht, ist, dass das Christentum – sei es Orthodoxie, wahrer (konservativer) Katholizismus, selbst Pseudo-Katholizismus oder die satanische New-Age-Sekte – auf den Balkan zurückkehrt. Der Mond steht nicht mehr hinter der Frau, und die Gefahr der Apokalypse erwacht erneut, wie schon in der Gegenwart.

Wenn das Gute, wie in der Vergangenheit, wieder zunimmt, könnte das Osmanische Reich zurückkehren und den Balkan erneut beherrschen, um wie zuvor Angst und Schrecken zu verbreiten. Außerhalb des Balkans funktionierte diese Strategie gut: Österreich, Ungarn, Polen, Spanien und Italien – angesichts der osmanischen Bedrohung – wurden zeitweise zu Vorbildern wahren Glaubens. Dies stoppte den Vormarsch des Osmanischen Reiches wirksam.

Das Problem ist, dass europäische Nationen ohne die osmanische Bedrohung (als Gegenbeispiel) tendenziell in ihrem (wahren) Glauben schwächer werden. Der wahre Glaube schwächt sich im heutigen Polen erneut ab, und möglicherweise auch in Ungarn und Italien. Spanien und Portugal sind nicht mehr so katholisch wie einst, und auch der Rest Europas, einschließlich Russland, ist nicht mehr wirklich katholisch. Daher könnte die Bedrohung durch das Osmanische Reich erneut genutzt werden, um Angst zu schüren und sogar in ganz Europa vorzudringen – insbesondere, da es in den einstigen Hochburgen Spanien, Italien, Österreich, Polen und Ungarn keine starke Motivation mehr für den wahren katholischen Glauben gibt.

Das Problem ist, dass Russland stark genug ist, um dem entgegenzuwirken, aber Russland kontert in diesem Fall auch Gottes Pläne...

Bitte beachten Sie, dass es für Europa ein besseres Modell gibt als das des Osmanischen Reiches.

Die osmanische Strategie in Bezug auf Religion hat eine gewisse Wirkung: Sie säubert bestimmte Regionen von der Orthodoxie, wie es Gott wünscht.

Allerdings birgt dies auch die Versuchung einer falschen Religion – des Islam – und bringt daher oft schlechte Früchte hervor: die ständige Islamisierung von Gruppen und Gemeinschaften.

Das beste Modell – dasjenige, das die besten Ergebnisse liefert – ist ein anderes: Das belgische, spanische und österreichische Modell von Kaiser Karl V. und seiner Inquisition.

Es mag hart klingen, ist aber in Wahrheit nicht so grausam. Und die Früchte sind weitaus besser. Dennoch sollten Kriege nach Möglichkeit vermieden werden.

Dies sind Gottes Pläne für Europa – und sogar für die Welt –, wenn das Gute ausreichend vordringt: Das Osmanische Reich soll Europa in Angst und Schrecken versetzen; und wenn es gelingt, wird der Vormarsch der Osmanen wie zuvor gestoppt. Doch es gibt ein noch besseres Vorbild: das des belgischen Kaiserreichs Karls V. mit seiner Inquisition. Die gegenwärtige Alternative hingegen birgt ***apokalyptische Gefahren*** – wie etwa den Vormarsch des chinesischen Kommunismus. Sie mag besser erscheinen, ist es aber nicht wirklich.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Warum Konvertierten Orthodoxe Leichter Zum Islam Als Zum Katholizismus?

Wenn sie die Religion wechseln müssten, würden orthodoxe Christen oft den Islam dem katholischen Glauben vorziehen.

Der Grund dafür scheint in der Auseinandersetzung zwischen den Kreuzfahrern und den Byzantinern zu liegen, die zur Besetzung Konstantinopels – der Hauptstadt des Byzantinischen Reiches – durch die Kreuzfahrer von 1204 bis 1261 führte.

Die Kreuzfahrer verließen Konstantinopel im Jahr 1261, und die Byzantiner nahmen ihre Hauptstadt wieder in Besitz.

Die abtrünnigen orthodoxen Byzantiner beschuldigten jedoch die katholischen Kreuzfahrer, die Stadt geplündert zu haben. Seitdem haben Katholiken in der orthodoxen Welt einen schlechten Ruf.

Dies scheint der Grund dafür zu sein, dass die schismatischen Orthodoxen sich hartnäckig weigern, zum legitimen, wahren katholischen Glauben (konservativ) zu konvertieren.

Sie konnten sich gegebenenfalls sogar für den Übertritt zum Islam entscheiden – beispielsweise um die Religionssteuer im Osmanischen Reich zu umgehen.

Die Kreuzfahrer begingen jedoch keine Plünderungen; sie nahmen lediglich ihre rechtmäßigen Besitztümer wieder in Besitz, als sie Konstantinopel verließen.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Erste Überlegungen zum Fall von Konstantinopel“.

Deshalb sind diese orthodoxen Behauptungen über Plünderungen der katholischen Kreuzfahrer unberechtigt, sprach Gott.

Das Heilige Blut Jesu wurde rechtmäßig nach Brügge in Belgien gebracht. Diese heilige Reliquie wäre vielleicht noch eine Weile in Konstantinopel geblieben, doch die Wahrheit ist, dass das orthodoxe Konstantinopel nicht länger ein sicherer Ort für die heiligen christlichen Reliquien war wie zuvor. Die muslimische Gefahr war bereits nahe – in Kleinasien – und nach einiger Zeit geriet Konstantinopel endgültig unter muslimische Herrschaft.

Ein weiterer Grund für die Präferenz der Orthodoxen für den Islam waren die Vorteile, die er beispielsweise innerhalb des muslimischen Osmanischen Reiches bot.

Die heutigen Feindseligkeiten zwischen dem Westen und Russland erschweren eine mögliche Konversion orthodoxer Russen zum Katholizismus...

Warum Musste Iran/Persien Zum Islam Konvertieren?

Ursprünglich gab es im alten Persien mit dem Zoroastrismus (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Zoroastrismus) eine anerkannte Religion. Das Judentum war eine legitime, wahre Glaubensreligion – und ebenso der Zoroastrismus. Später entstand eine weitere legitime wahre Glaubensreligion: der römisch-katholische Glaube (konservativ). Selbst dann wurde der Zoroastrismus für einige Zeit weiterhin als wahrer Glaube und legitime Religion angesehen.

Die Probleme mit dem Zoroastrismus begannen mit der persischen Expansion... Persien wurde auf die Probe gestellt.

Mit dem ersten Persischen Reich besetzten die Perser das Heilige Land, und sie hätten die Juden, die ebenfalls dem wahren Glauben angehörten, nicht stören sollen... aber sie taten es.

Ein wahrer Glaube, eine legitime Religion, sollte die Gläubigen eines anderen wahren Glaubens, einer anderen legitimen Religion, nicht stören.

Dennoch wurde der Zoroastrismus zu jener Zeit noch als wahrer Glaube und legitime Religion angesehen.

Die Probleme traten zur Zeit des griechischen Reiches erneut auf...

Es kam zu Streitigkeiten zwischen der falschen Religion der Griechen jener Zeit und den Zoroastriern in den von ihnen besetzten Gebieten, einschließlich Persien.

Den Parthern gelang es, persisches Gebiet von den Griechen zurückzuerobern, und der Zoroastrismus erlebte dort eine erneute Blütezeit. Gleichzeitig dehnte sich das Römische Reich bis an die Westgrenze des Partherreichs aus.



Abbildung aus Wikipedia: Das Partherreich (orange), im Jahr 1 n. Chr. Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Parthia_001ad-pt.svg. Autor: Renato de Carvalho Fereira. Diese Datei ist unter der Creative Commons CC0 1.0 Universal Public Domain Dedication (https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en) lizenziert.

Persien – das Partherreich – wollte Gebiete weiter westlich zurückerobern, die einst zum frühen Persischen Reich gehört hatten. Die damaligen Perser betrachteten diese antiken Territorien als ihr rechtmäßiges Eigentum. Sie waren jedoch Teil der griechischen und später der römischen Welt geworden.

Rom erkannte die Gebietsansprüche Persiens nicht an, was zu nahezu permanenten Kriegen mit dem Römischen Reich führte.

Unterdessen begann sich das Christentum – insbesondere der wahre Glaube des römischen Katholizismus – im Römischen Reich auszubreiten.

Doch Persien war nicht daran interessiert, die legitimen, wahren Religionen, den römischen Katholizismus und das Judentum, zu fördern. Die Konflikte entlang der Ostgrenze des Römisch-Byzantinischen Reiches dauerten an.

Persien wollte den römischen Katholizismus (oder das Judentum) innerhalb seiner Grenzen nicht fördern, da dies den Einfluss des Vatikans (und Jerusalems) innerhalb Persiens vergrößern würde.

Tatsächlich befand sich Persien im Krieg mit Rom/Byzanz. Daher waren römische/byzantinische und jüdische Einflüsse unerwünscht.

Später entstand eine Art religiöser Streit, bei dem behauptet wurde, der Gott der Katholiken und Juden sei nicht derselbe wie der Gott der Zoroastrier.

In der Praxis waren alle drei Religionen legitimer, wahrer Glaube – doch der wahre Gott wurde nicht mehr als derselbe angesehen.

Das kann nicht sein. Es ist ein Widerspruch, denn der Gott Israels ist der wahre Gott.

Infolgedessen geriet Gott nach einiger Zeit in Ungnade über den Zoroastrismus, da die Perser in den östlichen Regionen des Byzantinischen Reiches und sogar innerhalb des Persischen Reiches fortwährend Christen und Juden angriffen. Wahre Gläubige sollten weder innerhalb noch außerhalb des Persischen Reiches bestraft werden. Doch genau dies geschah unter den Anhängern des Zoroastrismus, der zu jener Zeit die vorherrschende Religion im Persischen Reich war.

Aus diesem Grund wurde der Zoroastrismus nicht länger als wahrer Glaube, als legitime Religion vor Gott, sondern als falsche Religion angesehen.

Persien hätte gegenüber der damaligen römischen Religionsautorität – dem Vatikan – sowie gegenüber den jüdischen Religionsautoritäten gemäßigter auftreten sollen. Persien hätte den wahren Glauben, den legitimen Katholizismus, fördern sollen, anstatt ihn zu bestrafen.

Die Früchte der zoroastrischen, persischen und byzantinischen Auseinandersetzungen wurden von Gott als verdorben angesehen; der Zoroastrismus brachte keine guten Früchte hervor und war zum Verschwinden bestimmt...

Dies geschah tatsächlich nach der muslimisch-arabischen Expansion. Mit dieser Expansion kamen damals nicht nur Muslime, sondern auch Katholiken und Juden in den Iran. Persien wollte jedoch aufgrund seiner früheren Konflikte mit Byzanz keine Katholiken oder Juden des gläubigen Glaubens innerhalb seiner Grenzen dulden.

Infolgedessen konvertierten die Perser schließlich zum Islam. Der wahre Glaube, die legitimen Religionen, scheiterten in Persien – doch auch der Zoroastrismus verschwand beinahe vollständig.

Ja, der Islam war für Persien eine Strafe für sein früheres Fehlverhalten. Ihr Stolz und ihr Widerstand gegen den wahren Glauben – den legitimen Katholizismus und das Judentum – traten zur Zeit der arabischen Eroberung wieder zutage. Zumindest einige Perser hätten zu den damaligen wahren Religionen konvertieren können, doch stattdessen entschieden sie sich massenhaft für den Übertritt zum Islam.

Das erste Land, in dem der Islam eine Erfolgsgeschichte wurde, war der Iran – und zwar genau aus diesem Grund.

Die Zoroastrier mussten konvertieren, aber Christen und Juden waren dort ebenfalls nicht willkommen.

Die arabische Armee stieß auch nach Zentralasien und Pakistan vor, allerdings vom Gebiet des heutigen Iran (Persien). Die meisten Christen und Juden, die mit der ursprünglichen arabischen Armee eingetroffen waren, waren inzwischen zum Islam konvertiert, um Konflikte in dieser Region zu vermeiden.

Später folgte die muslimisch-türkische Expansion von Zentralasien in den Nahen Osten, die auch zur Eroberung Persiens führte.

Persien übernahm eine Variante des Islam – den Schiismus (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Schia), der bis heute die vorherrschende Religion der Iraner ist.

Seit der Zeit der Osmanen fürchten sich die Perser/Iraner davor, zum wahren Glauben, dem legitimen römischen Katholizismus, zu konvertieren, weil sie von allen Seiten von sunnitisch-muslimischen Ländern umgeben sind.

Der sunnitische Islam wurde zur vorherrschenden Religion entlang aller Grenzen Persiens. Sollten sie massenhaft zum Christentum konvertieren, könnten sie eine islamische Invasion aus einigen – oder gar allen – Gebieten befürchten, sagte Gott.

Persien hätte die sunnitische islamische Irrlehre ablehnen können – doch die Perser gaben den Islam nicht auf. Sie nahmen einfach eine andere Variante des Islam an: den Schiismus. Und sie wollen sich als gute Muslime beweisen. Um dies zu erreichen, stören sie beispielsweise den Frieden im Nahen Osten – insbesondere in Israel – und weit mehr als das heutige Saudi-Arabien.

Ein weiterer Grund für ihre Störungen des Friedens im Nahen Osten/Israel ist ihre alte Behauptung, dass die westlichen Provinzen des alten Persischen Reiches unter Darius immer noch ihr rechtmäßiges Eigentum seien.

Nahe der westlichen Regionen des heutigen Iran liegt das moderne Kurdistan. Der Schiismus ist dort nicht mehrheitlich, aber die Bevölkerung spricht eine iranische Sprache, insbesondere in der Osttürkei.

Eine Unabhängigkeit Kurdistans wäre gefährlich, da sie Irans Strategie in der Region in die Hände spielen könnte. Die Türkei und Saudi-Arabien hingegen agieren derzeit im Nahen Osten gemäßigter als der heutige Iran, insbesondere in ihrer Haltung gegenüber dem legitimen Staat Israel.

Grundkenntnisse der iranischen Geschichte können zum besseren Verständnis dieses Abschnitts hilfreich sein. Eine detaillierte Beschreibung finden Sie beispielsweise auf der Seite „Geschichte des Iran“ in der Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte_Irans. Falls Sie eine

Zusammenfassung bevorzugen, können Sie eine Version der deutschen Seite „Geschichte des Iran“ in einer kleineren Sprache (oder einer Sprache aus einer weniger entwickelten Region) wählen – beispielsweise Estnisch (Eesti) – und diese anschließend mithilfe eines automatischen Online-Übersetzers, wie auf der Website https://www.christianideas.eu oben links beschrieben, wieder ins Deutsche (oder eine andere Sprache Ihrer Wahl) übersetzen.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Und der Islamische Staat?

Der satanische Islamische Staat (siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/Islamic_State, auf Englisch oder https://de.wikipedia.org/wiki/Islamischer_Staat_(Terrororganisation), auf Deutsch) ist weiterhin aktiv, insbesondere in Afrika.

Den apokalyptischen Prophezeiungen aus dem Himmel in New York (Quelle: https://www.tldm.org) zufolge findet zur gegebenen Zeit ein Rassenkrieg statt, der zugleich in gewissem Maße ein kontinentweiter Krieg und ein Religionskrieg ist.

Es scheint, dass im apokalyptischen Krieg um Ägypten fast ganz Afrika in den Krieg zieht. Weitere Details finden Sie unter https://www.tldm.org im Abschnitt „(bedingte) apokalyptische Prophezeiung“ – insbesondere in den „Himmlischen Direktiven“, wie beispielsweise „Ägypten“ unter https://www.tldm.org/Directives/d400.htm, auf Englisch…

Derzeit gibt es in fast allen afrikanischen Ländern muslimische Gemeinschaften.

Länder mit einem signifikanten Anteil muslimischer Bevölkerung – beispielsweise solche mit über 10 % Muslimen – könnten anfällig für die Ideologie des Islamischen Staates sein, unter anderem um Konflikte mit ihren lokalen muslimischen Gemeinschaften zu vermeiden.

Terroranschläge des Islamischen Staates finden bereits im Kongo und in Mosambik statt (siehe z. B. Wikipedia, „Islamischer Staat Zentralafrika Provinz“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Islamic_State_%E2%80%93_Central_Africa_Province, auf Englisch).

Ideen gegen den muslimischen Terror finden sich in diesem Kapitel und im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“, insbesondere im Abschnitt „Ideen gegen den islamischen Terror“.

Es besteht die Gefahr einer Apokalypse. Der Himmel hat von einer *„Nation des Islam“* gesprochen . Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie im Kapitel *„Apokalypse“* .

Und Was Ist mit Bergkarabach?

Gott steht Aserbaidschan im Konflikt um Bergkarabach bei (siehe z. B. en.wikipedia.org/wiki/Nagorno-Karabakh, auf Englisch oder https://de.wikipedia.org/wiki/Bergkarabach, auf Deutsch). Ausnahme: Aserbaidschan darf nicht übertreiben. Die Versorgung Bergkarabachs mit Medikamenten und Nahrungsmitteln darf nicht blockiert werden.

Manchmal kommt es tatsächlich vor, dass Gott in einem Konflikt das mehrheitlich muslimische Land unterstützt.

Das Problem besteht darin, dass die große Mehrheit der Einwohner von Bergkarabach zwar Christen waren, aber keine Christen des wahren, legitimen Glaubens – da sie keine konservativen römischen Katholiken waren (siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/Religion_in_Artsakh, auf Englisch).

Und Aserbaidschan hatte/hat einen Plan für jene Christen des nicht wahren Glaubens, ähnlich dem des Osmanischen Reiches in der Vergangenheit – jedoch angewendet durch den Islam der Region, den persischen/schiitischen Islam, der falscher und somit weniger heuchlerisch ist, sagte Gott.

Die Formel des Osmanischen Reiches ist nicht perfekt, da sie die Wahlmöglichkeit bot, zu einer Sekte (dem Islam) zu konvertieren, aber sie hat in Nordalbanien und Bosnien einige gute Ergebnisse erzielt, wo einige Orthodoxe zum Katholizismus konvertierten.

Daher müssen sich jene Christen mit heuchlerischem Glauben in Bergkarabach zwischen dem wahren Glauben an den Katholizismus (konservativ) und dem schiitischen Islam entscheiden.

Leider kommt es in diesen Regionen Osteuropas und ihrer Nachbarschaft häufig vor, dass sich nicht-wahrgläubige Christen in solchen Fällen eher für die Sekte als neue Religion entscheiden, anstatt für den wahren Glauben...

Und das geschieht häufig aufgrund des hartnäckigen Stolzes jener Christen, die nicht dem wahren Glauben angehören – gegen Gott und gegen die wahre Religion.

Daher verdienen sie es, in eine Sekte umgewandelt zu werden... aber es ist ihre eigene Entscheidung.

Das andere Problem ist Russland. Russland ist nach wie vor weitgehend ungläubig (mehr dazu im Abschnitt „Was ist zur Weihe Russlands durch Papst Franziskus am 25.03.2022 zu sagen?“ im Kapitel „Russland“) und könnte intervenieren, um die Interessen des falschen Glaubens und/oder unrechtmäßiger Christen zu verteidigen.

Russland spielt manchmal die Rolle des Feindes Gottes. Deshalb sollte Russland vollständig bekehrt werden.

Dieses Mal jedoch hat Russland richtig reagiert.

Die Strategie des Osmanischen Reiches/Aserbaidschans – oder noch besser die Inquisitionsstrategie Karls V. – sollte auch auf das (orthodoxe/kommunistische) Russland angewendet werden, doch dafür sind sie zu mächtig und zu gerissen … und auch in gewisser Weise pro-Gott. Daher entgeht Russland solchen Säuberungen meist.

In der Zwischenzeit hat es laut beispielsweise Wikipedia (Abschnitt „Bergkarabach“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Nagorno-Karabakh, auf Englisch) eine massive Abwanderung der einheimischen Bevölkerung von Bergkarabach in das benachbarte Armenien gegeben…

Auch dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

IDEE GEGEN ISLAMISCHEN TERROR/DSCHIHAD

Sag am Anfang und am Ende des Rosenkranzes „Kaiserin (Maria)“, gegen muslimischen Terror.

Ich habe irgendwo gelesen, dass das ERWÄHNEN von 'KAISERIN'* (an die Jungfrau Maria) am Anfang und am Ende des täglichen Rosenkranzgebetes den Kontinent vor Krieg – insbesondere vor jihadistischem Terror – schützen würde.

ES SCHEINT IN EUROPA ZU FUNKTIONIEREN, WEIL DER TEUFLISCHE MUSLIMISCHE TERROR VON ISIS IN LIBYEN – vor den Toren Europas (Malta, Italien, Griechische Inseln…) – SEIT MEHREREN JAHREN AKTIV IST, UND WÄHREND DIESE ANRUFUNG, „KAISERIN MARIA“, TÄGLICH IM ROSENKRANZ GEBETET WIRD, sind solche Bedrohungen in Europa (vorerst) nicht einmal vorstellbar…

JA, EUROPA und die USA – wir sind anfällig für islamischen Terror, tut mir leid…

Bitte vergleichen Sie dies mit dem Jahr 1900, um den Niedergang auf verschiedenen Ebenen zu erkennen: Wirtschaft, Demografie, Macht, katholische Werte (Konservative, nicht naive Menschen), Teilnahme an der katholischen Messe am Sonntag, katholische Eheschließungen auf Lebenszeit, Anzahl der Morde/Abtreibungen und Anzahl der Kinder pro Frau... In der Tat ist der Verfall vorhanden, und wir, der wahre Glaube, die christliche Welt, sind trotz dieser Illusion von Reichtum immer verletzlicher.

Das eine oder andere europäische Land versucht, nicht in die Märchen zu fallen, aber sie kämpfen Europa am Leben zu erhalten...

Der Rest ist mehr oder weniger still und leise gefallen... Nun gut, etwas widersteht noch immer – es gibt noch einige wahre Glaubensnester: Wallfahrtsorte wie Lourdes und Fatima, katholische Kirchen... aber auch Verwirrung und Versuchung, selbst unter den Katholiken...

Weitere Informationen zur subtilen Dekadenz des Westens mit seiner Illusion von Überlegenheit und Reichtum finden sich in den Kapiteln „Apokalypse“ und „Damen & Schleier“ – insbesondere in den Abschnitten über „Ideologie der modernen Frau“, „Aufstieg Asiens“, „Kommunismus der Geschlechter“, „Demografischer Niedergang“ …

CHRISTEN AFRIKAS*, ASIENS*: LASST UNS VERSUCHEN, DEM MUSLIMISCHEN TERROR vom Typ 'Islamischer Staat', 'AL-QAEDA', 'BOKO HARAM' ZU WIDERSTEHEN... Weitere Ideen finden Sie im Abschnitt 'Schutz vor dem Bösen'.

ISLAMISCHER TERROR, DER DEN DRITTEN KRIEG VORBEREITET UND (fast) GANZ AFRIKA UNTER DIE KONTROLLE DES ISLAMISCHEN STAATS STELLT – plus MARXISTISCHER TERROR, MORDEN UND ZWANGSKONVERSIONEN – BREITET SICH (nach etwa 130 Jahren Pause) BIS DEN KONGO UND MOSAMBIK AUS.

Referenz: z. B. https://www.criticalthreats.org/analysis/salafi-jihadi-movement-weekly-update, auf Englisch oder https://www.deutschlandfunk.de/islamischer-staat-is-terrornetzwerk-deutschland-100.html und https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/izpb/internationale-sicherheitspolitik-353/517307/transnationaler-terrorismus/, auf Deutsch.

Selbst Südafrika ist gefährdet, wie diese Karte zeigt: https://www.criticalthreats.org/wp-content/uploads/2020/07/June-2020.png, auf Englisch.

Zeit zum Beten – besser: aufmerksam – täglich den Rosenkranz und dabei „Maria, die Kaiserin“ am Anfang und am Ende erwähnen? Wenn das Böse weiter um sich greift, erwartet die New Yorker Himmelsprophezeiung (www.tldm.org) einen Rassenkrieg/Kontinentkrieg/Religionskrieg: den Dritten Weltkrieg … Dreiviertel der Welt zerstört … (mindestens?) … dann ist auch der wahre Glaube, der katholisch-konservative, gefährdet.

Referenz: https://www.tldm.org/Directives/d59.htm, auf Englisch.

> * - Die Erwähnung der „Kaiserin“ Marias im täglichen Rosenkranzgebet scheint in Europa Wirkung zu zeigen, z. B. gegen den islamischen Terror (Islamischer Staat...) aus Libyen.
>
> Ein Teil Europas ist seit Langem historisch christlich, katholisch-konservativ und vom wahren Glauben geprägt. Andere Kontinente – Afrika, Asien, Amerika –, wo der Katholizismus (konservativ, nicht naiv) jünger ist oder sich nur schwer als dominierende Religion

durchsetzen kann, könnten von einer Weihe des Kontinents an das Unbefleckte Herz Mariens (und Jesu) profitieren. Dies könnte letztlich die Kraft des Rosenkranzgebetes stärken.

Wie dem auch sei, viele tägliche Rosenkränze, ununterbrochen und aufmerksam gebetet, könnten bereits gegen Katastrophen, großes Übel und Verfolgungen helfen… sagte Gott.

Zunächst einmal können die kürzeren Gebete „Die sieben Schmerzen Mariens“ , „Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit“ , „Amsterdam-Gebet“ und „Exorzismus des heiligen Michael“ bei aufmerksamer Andacht bereits ein wenig helfen… Mehr Informationen zu diesen Gebeten finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ .

Gebet für die Bekehrung der Muslime...

(Und zu unserem Schutz während des Weltkriegs)

Laut der alten französischen Webseite Apparitions Mariales (quelle: http://vincentdetarle.free.fr/catho/conversion.html) hat Gott der Sohn uns ein kraftvolles Gebet für die Bekehrung der Muslime gegeben.

Dieses Gebet, das möglichst häufig über den Körnern des Rosenkranzes gesprochen werden sollte, hat die Kraft, viele Muslime zu bekehren und jene zu schützen, die für ihre Bekehrung beten, insbesondere im Falle einer möglichen muslimischen Vergeltung oder eines möglichen Weltkriegs gegen Israel und den Westen. Einige von ihnen könnten uns – die Gläubigen, die für sie beten – daher als Verbündete und nicht als Feinde betrachten.

Es folgt dieses (aus dem Französischen übersetzte) Gebet:

- Auf den großen Perlen sage (einmal):

„Durch die heiligen Wunden Jesu und die Tränen seiner heiligen Mutter.“

- Auf den kleinen Perlen, sagen Sie (zehnmal, einmal pro kleiner Perle):

"Lieber Vater, lass sie Deinen Sohn erkennen."

Warum Wird Davon Abgeraten, den Koran Zu Lesen?

Ich habe Teile des Korans gelesen, um hier, in diesem Kapitel, zu argumentieren und das Urteilsvermögen zu fördern...

Tatsächlich ist der Koran sehr gut konzipiert – logisch, strukturiert, mit übernatürlichem und wissenschaftlichem Wissen – und das meiste davon scheint wahr zu sein.

Es hat wahrlich einen Charme und scheint von Gott zu kommen...

Und das tut es auch, bis zu den ersten zehn Kapiteln: Der Erzengel Gabriel hat zu diesen Kapiteln beigetragen. *Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Muhammad, der Erzengel Gabriel und Luzifer“ dieses Kapitels.*

Aus diesem Grund kann der Koran tatsächlich Verwirrung stiften und eine Versuchung zum Islam hervorrufen. Ein Beispiel dafür ist Sinéad O'Connor, die zum Islam konvertierte.

Ich habe den Reiz erkannt und meine Recherchen im Koran auf Abschnitte beschränkt, die sich auf „Jesus“, „Kreuz“, „Kreuzigung“, „Christen“, „Dreifaltigkeit“, „Juden“, „Prophezeiungen“, „Apokalypse“ und „Byzanz“ beziehen – und versuche, den Rest nicht zu lesen. Der Rest, ob wahr oder falsch, ist für die Argumentation in „Katholisches Russland konvertierte Ideen“ weniger wichtig.

Bitte beachten Sie, dass der Koran trotz seines Charmes, seiner Kohärenz und seiner „Fassade der Heiligkeit“ manchmal Christen und die Logik des Kreuzes angreift und dass auch wichtige ideologische/theologische Widersprüche auftreten...

Eine religiöse Person mit schwachem Urteilsvermögen – wie Sinéad O'Connor (siehe z. B. Wikipedia, „Sinéad O'Connor“, unter https://de.wikipedia.org/wiki/Sin%C3%A9ad_O%E2%80%99Connor) – ist nicht in der Lage, die List des Islam zu durchschauen und könnte zu dieser Irrlehre konvertieren…

In vielen Fällen spüren die Menschen, dass mit dem Islam etwas nicht stimmt, aber Katholiken sind im Falle religiöser Auseinandersetzungen nicht immer angemessen vorbereitet...

Dieses Kapitel, zusammen mit dem Kapitel „Unterscheidungsvermögen“, hilft, muslimischen Täuschungen wirksam entgegenzuwirken… Bitte lesen Sie dazu die Abschnitte „ Das heilige Blut Jesu“ und „Die unvergänglichen Leichname der katholischen Heiligen“ …

Allerdings werden auch „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ empfohlen – weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Man kann den Koran online finden... man kann den Koran auf eigenes Risiko lesen... aber ich empfehle es nicht wirklich.

Der Koran hat zwar seinen Reiz, aber sein Ziel ist nicht heilig: Er wurde verfasst, um den wahren, legitimen christlichen Glauben zu unterdrücken und die Gläubigen von den heiligen Sakramenten zu trennen – um sie von der Heiligkeit abzuschneiden –, selbst wenn sie gläubige Christen sind…

Nun droht die Apokalypse, und wer die heiligen Sakramente nicht ordnungsgemäß befolgt, ist den apokalyptischen Prüfungen ausgesetzt. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

Nachdem Sie jedoch die Abschnitte über 'Islam' in diesem Kapitel gelesen haben, sind Sie vielleicht besser darauf vorbereitet, dem Charme und der List des Korans zu widerstehen... (?)

Über den Islam: Fazit

Der Koran ist ein solides, kohärentes und logisches Buch – aber nicht unbedingt hundertprozentig wahr. Um hundertprozentig wahr zu sein, ist eine zusätzliche Bedingung erforderlich: Auch das Fundament, auf dem die Theologie des Korans beruht, muss wahr sein.

Das bedeutet: Die Logik hinter einer Argumentation muss mit der Realität übereinstimmen. Dies trifft auf den Koran nicht zu. Er ist zwar logisch, konsistent und unverändert – doch fehlt ihm in einigen Punkten die Übereinstimmung mit der Realität. Er widerspricht sogar der von Jesus offenbarten Realität.

Nur weil ein Buch – wie die Bibel – in einigen Details kleine Widersprüche enthält, heißt das nicht, dass das Buch falsch ist.

Tatsächlich ist die Bibel ein von Gott inspiriertes Buch und in Bezug auf die Lehre (und auch die Wissenschaft) zu 100 % korrekt.

Es gibt sogar externe Fakten (z. B. das Heilige Blut), die die doktrinäre Richtigkeit der Bibel beweisen.

In Bezug auf die Details ist die Bibel nicht hundertprozentig präzise, aber diese Details sind für den Glauben (und auch für die Wissenschaft) nicht relevant.

Die Bibel ist ein von Gott inspiriertes Buch, geschrieben von Männern Gottes, aber nicht zu 100% von Gott diktiert; deshalb sind diese kleinen Unvollkommenheiten aufgetreten.

Jesus wurde tatsächlich gekreuzigt. Als Beweis dient sein heiliges Blut, das auf wundersame Weise der Zeit trotzt.

Folglich ist die Logik des Kreuzes – und der Kreuzigung Jesu – wahr. Man beachte, dass der Koran, der etwa 600 Jahre nach den Ereignissen verfasst wurde, die Logik des Kreuzes, die den Kern des Christentums bildet, leugnet oder gänzlich auslässt. Dies wird durch das Heilige Blut Jesu bewiesen.

Hinweis: Obwohl die Bibel in Bezug auf Lehre und Wissenschaft hundertprozentig korrekt ist, ist es notwendig, eine zuverlässige Ausgabe zu verwenden. Die Muttergottes hat uns in New York mitgeteilt (siehe: „Bibel neu geschrieben“, unter https://www.tldm.org/Directives/d182.htm, auf Englisch), dass Satan moderne Bibeln mit (subtilen) Fehlern verfälscht. Daher ist es wichtig, eine vor 1965 veröffentlichte Bibel als Referenz zu verwenden. Andernfalls bitten Sie bitte einen konservativen katholischen Priester um Rat (ein Vergleich der Jerusalemer Bibel mit der Online-Bibel des Vatikans sollte in vielen Fällen immer noch eine relativ gute Übersetzung liefern).

Sind Alle Religionen Gut?

Es ist wichtig, klare Vorstellungen zu haben! Alle Religionen enthalten Elemente der Wahrheit und des Guten, aber das bedeutet NICHT, dass alle Religionen gut sind.

Oftmals enthalten andere Religionen oder Sekten Lügen (die manchmal schwer zu beweisen oder zu entlarven sind), oder sie unterwerfen sich nicht der legitimen Autorität des Vatikans – bis hin zum letzten großen apokalyptischen Schisma...

New-Age-Sekten und -Doktrinen wie *„Alle Religionen sind gut“* oder *„Alle Religionen sind unterschiedliche Wege, sich der Heiligkeit/Gott zu nähern“* zu legitimieren bedeutet, Lügen und Wahrheiten auf die gleiche Stufe zu stellen!

In diesen demokratischen Zeiten versuchen böse Kräfte, die Demokratie als einen „Kommunismus der Religionen“ durchzusetzen, und die Einschüchterung hat bereits im Vatikan begonnen, seit etwa den 1960er Jahren… was zu Verwirrung führt.

Der Vatikan leistet weiterhin Widerstand, doch ist seit den 1960er Jahren eine gewisse Verwirrung erkennbar… Der wahre, legitime Glaube ist daher der konservative Katholizismus (der katholische Glaube der Vergangenheit), der weiterhin unter der legitimen Autorität des Vatikans steht…

Um nicht spalterisch zu werden, ist ein gewisses Maß an Vorsicht geboten, und um nicht in Fallen zu tappen, ist ein gewisses Maß an Urteilsvermögen erforderlich...

Auch die heiligen Sakramente bleiben, wenn sie von katholischen Geistlichen ordnungsgemäß gespendet werden, sehr wichtig (um Gott zu empfangen), selbst wenn es seit den 1960er Jahren innerhalb der katholischen Kirche einige Verwirrung gibt... Unterscheidungsvermögen ist erforderlich!

Für weitere Informationen verweisen wir auf die Kapitel „Unterscheidung“ und „Apokalypse“ in den Himmlischen Direktiven (tldm.org) unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch, sowie auf den Katechismus der Katholischen Kirche, z. B. unter https://www.vatican.va/archive/DEU0035/_INDEX.HTM (Ausgabe von 1997).

Und die Anderen Religionen? Protestanten, Juden, Buddhisten...

Hütet euch vor dem Judentum! Das Erste Bündnis bleibt bestehen! Allerdings könnte der katholische, konservative Glaube unter legitimer Autorität das Erste Bündnis verbessern oder vervollständigen. Zur vorherbestimmten Zeit sollen die Juden den wahren Jesus als ihren Messias anerkennen … aber sie sollen auch nicht für ihren Glauben bestraft werden … subtil …

* – Das bedeutet weder, dass Christen (Katholiken des wahren Glaubens) noch Juden perfekt sind … letztendlich könnte eine Läuterung nötig sein …

Wenn die Lage in der Welt wirklich schlimm wird, könnte der Dritte Weltkrieg** ausgelöst werden...

** - Eine Interpretation des Dritten Weltkriegs finden Sie im Kapitel *Gefahr der Apokalypse.*

Orthodoxe Kirche? Schismatisch ⇒ Illegitime... seit 1054... in der Lehre ist sie größtenteils in Ordnung...

Doch die Lage ist weitaus verheerender, als es zunächst scheint: Orthodoxe Gläubige sind von den legitimen heiligen Sakramenten ausgeschlossen und unterstützen die legitime katholische Kirche, also die konservative (die immer noch im Vatikan ansässig ist), nicht mehr finanziell, wodurch sie zur Verarmung der wahren, legitimen Kirche beitragen… Es ist eine Heuchelei, die darauf abzielt, die katholische Kirche des wahren Glaubens zu spalten, sagte Gott…

Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln Russland und Islam ...

Die Muttergottes erschien in Ägypten (siehe z. B. Wikipedia, „Unsere Liebe Frau von Zeitoun“) , und sie hegt Liebe zu den dortigen koptischen Christen…

Der Grund dafür ist, dass diese Kopten zum festgelegten Zeitpunkt zum wahren, legitimen Glauben, also dem Katholizismus, und nicht zum Islam konvertieren sollen. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.tldm.org, auf Englisch. Tatsächlich entscheiden sich orthodoxe und andere Ostchristen bei einem Religionswechsel häufig für den Übertritt zum Islam und nicht zum Katholizismus.

Protestanten? Bibelstudium ist interessant – aber es reicht NICHT aus! Es kann zu falschen Interpretationen führen (die oft schwer zu beweisen sind).

Diese Sekten können (in unterschiedlichem Maße) Lehrfehler verbreiten und die Gläubigen von den heiligen katholischen Sakramenten trennen...

Manche protestantische Kirchen entwickeln sich sogar zu Synagogen Satans, so gravierend sind die eingeführten Irrtümer...

Natürlich enthalten protestantische Kirchen und Sekten in ihren Lehren viel Wahrheit. Aber übernatürliche Aktivitäten stammen nicht immer von Gott… (?)

Tatsächlich verfügt die römisch-katholische Kirche (und auch einige Ostkirchen, wie die orthodoxe Kirche) über mehr Mittel, um die richtige Interpretation bestimmter biblischer Themen zu ermitteln: Tradition, Reliquien, vergangene Erscheinungen, ergänzende Texte usw., während Protestanten oft auf ein intensives Bibelstudium beschränkt sind, bei dem nur die Bibel verwendet wird.

Ihre Interpretationen mögen richtig erscheinen – sind es aber oft nicht, insbesondere wenn sie von katholischen (konservativen) oder orthodoxen Auslegungen abweichen. Ausnahmen: Bei der prophetischen Bibelauslegung (siehe Kapitel *„Gefahr der Apokalypse“*) und bei Bluttransfusionen (siehe Abschnitt „Bluttransfusionen“ in diesem Kapitel) können die Protestanten gelegentlich Recht haben – im Allgemeinen jedoch nicht. Daher bleibt der wahre Glaube der römisch-konservative Katholizismus, und sein legitimer Führer bleibt der wahre Papst, selbst wenn der Vatikan bald fallen sollte.

Andere Religionen wie Hinduismus und Buddhismus: Hier kann sich das Ausmaß an Irrtümern erhöhen, da sich Gutes, Lügen und Übernatürliches vermischen. Es kann zu Götzendienst, Hexereigebeten usw. führen. Daher ist es ratsam, diese zu meiden.

Was Tun Bei Einem Biblischen/Religiösen Streit Zwischen Einem Katholiken und Einem Nicht-Katholiken?

Der im vorangegangenen Abschnitt über das Bibelstudium erwähnte Text sollte als Ausgangspunkt dienen.

Manche Bibelstudien sind durchaus interessant – doch Anhänger des wahren Glaubens wissen oft wenig über ihre eigene Religion, den wahren Glauben, den legitimen, konservativen Katholizismus. Oft haben sie Recht – aber sie sind auch oft schlecht auf solche Diskussionen vorbereitet.

Eine Möglichkeit besteht darin, das Thema zu vermeiden und wie im vorherigen Abschnitt bei der Diskussion über Bibelstudium und Protestantismus zu argumentieren.

Dennoch ist ein gewisses Bibelstudium nützlich, und die legitime katholische Kirche ist gut darauf vorbereitet, den Protestanten, Muslimen und anderen Sekten Paroli zu bieten.

Man kann damit beginnen, eine relativ gute Bibel zu lesen – z. B. die Jerusalemer Bibel mit Anmerkungen, die z. B. unter https://www.catholic.org/bible/, auf Englisch, verfügbar ist, zusammen mit dem Katechismus der Katholischen Kirche (1997), der z. B. unter https://www.vatican.va/archive/DEU0035/_INDEX.HTM verfügbar ist (oder man kann die gedruckten Ausgaben kaufen)...

Im Falle einer andauernden religiösen Diskussion mit einer Gruppe von Protestanten (oder Muslimen usw.) könnte der betroffene Katholik – falls er in der Bibel oder im Katechismus nicht genügend Antworten findet – einen katholischen Priester um Hilfe bitten (vorzugsweise einen konservativen, gottesfürchtigen katholischen Priester, z. B. vom Opus Dei).

Normalerweise ist der betreffende Priester gut vorbereitet und gibt die richtige Antwort.

www.christianideas.eu versucht auch, bei der Unterscheidung des wahren, legitimen Glaubens zu helfen, mit Themen wie „Bibel und Wissenschaft I“ , „Islam“ usw. Dies kann jedoch viel Zeit in Anspruch nehmen.

Ohne die Hilfe einer kompetenten Person, wie beispielsweise eines gottesfürchtigen, katholischen, konservativen Priesters, muss die betreffende Person daher bereit sein, diese Zeit zu investieren und könnte aufgrund mangelnder Vorbereitung in Fragen des Katholizismus, des wahren Glaubens und des Bibelstudiums sogar riskieren, zu einer Sekte zu konvertieren...

Es wird empfohlen, sich vor dem Bösen von Gott schützen zu lassen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Wie Portugal und Spanien Möglicherweise Zur Verbreitung Der Protestantischen Häresie Beigetragen Haben

Portugal und Spanien spielten eine entscheidende Rolle bei der korrekten Evangelisierung der Welt – insbesondere durch ihre Kolonialreiche in Amerika. Die Wahrheit ist jedoch, dass sie durch ihren Vertrag von Tordesillas möglicherweise auch zur Verbreitung der protestantischen Irrlehre beigetragen haben.

Mit dem Vertrag von Tordesillas (siehe z. B. Wikipedia, „Vertrag von Tordesillas“, unter https://de.wikipedia.org/wiki/Vertrag_von_Tordesillas) beschlossen Portugal, Spanien und der damalige Papst, dass alle noch unentdeckten Länder – praktisch der größte Teil der Welt – Portugal und Spanien zugesprochen werden sollten.

So hätte es nicht sein dürfen. Der größte Teil der Welt sollte nicht nur zwei Ländern zugesprochen werden, selbst wenn es sich um Nationen des wahren Glaubens handelt. Andere katholische Nationen jener Zeit – wie Frankreich, die Niederlande, England sowie Schweden und weitere Länder der (vorzugsweise) katholischen Welt – hätten ebenfalls einen Anteil an den neu zu entdeckenden und zu kolonisierenden Gebieten erhalten sollen.

Nein, nicht alle zu entdeckenden Gebiete hätten Portugal und Spanien allein zugesprochen werden sollen. Und tatsächlich geschah dies auch nicht, aber die Idee war verhängnisvoll.

Tatsächlich erkannte der Papst damals im Vertrag von Tordesillas die Ansprüche Portugals und Spaniens an. Und gemäß den Evangelien gilt: Was die legitime Kirche auf Erden beschließt, ist auch im Himmel besiegelt (vgl. Matthäus 18,18). Daher wurden diese Ansprüche Portugals und Spaniens von der katholischen Welt als legitim angesehen.

Der relevante Text, Matthäus 18,18, lautet wie folgt (Online-Bibel des Vatikans):

> ***„18 Amen, ich sage euch: Was ihr auf Erden bindet, das soll auch im Himmel gebunden sein, und was ihr auf Erden löst, das soll auch im Himmel gelöst sein.“***

Doch die anderen noch katholischen Länder Europas akzeptierten dies nicht ohne Weiteres. Landbesitz bedeutet Reichtum und Macht, und das ist sehr hilfreich.

Die anderen Nationen des noch katholischen Europas beschlossen zu protestieren. Sie protestierten auch gegen die katholische Kirche, da der Papst einen solchen Vertrag ihrer Meinung nach nicht hätte annehmen dürfen. Portugal und Spanien hätten zwar etwas erhalten sollen, aber nicht die ganze Welt, die es zu entdecken galt.

Infolgedessen entstand im übrigen noch katholischen Europa die Versuchung, aus Protest gegen diese päpstliche Entscheidung den Katholizismus zu verlassen.

Und das war zum Teil auch der Fall. Es löste eine massive Konversion zum Protestantismus in

mehreren Nationen aus, insbesondere in der germanischen Welt und in den nördlichen Regionen Europas...

So spielte Schweden beispielsweise eine Rolle bei der Verbreitung germanischer Völker über fast ganz Europa und durch Heiraten mit schönen blonden Damen sogar bis nach Südeuropa.

Schweden und andere Nationen hätten daher einen Teil des zu kolonisierenden Territoriums in der Neuen Welt erhalten sollen. Auch mehrere andere Länder empfanden den Vertrag von Tordesillas als ungerecht.

Portugal und Spanien könnten den anderen europäischen Nationen vielleicht Neid vorwerfen, aber die Wahrheit ist, dass die ganze Welt auch nicht nur einer oder zwei Nationen überlassen werden sollte.

Ein Teil Europas – insbesondere im hohen Norden – konvertierte dauerhaft zum Protestantismus.

In den englischen Kolonien konvertierte die Mehrheit der Bevölkerung dauerhaft zum Protestantismus. So wurden Portugal und Spanien, zusammen mit den Päpsten jener Zeit, zu Hütern des wahren, legitimen katholischen Glaubens, trugen aber andererseits auch zum spirituellen Elend der Völker weiter nördlich in Europa und ihrer Nachkommen bei.

Normalerweise wird dies in Portugal und Spanien nicht so gesehen.

In der Zwischenzeit ignorierten mehrere Länder den Vertrag von Tordesillas und konnten bedeutende Gebiete in der Neuen Welt erhalten: die Niederlande, England, Frankreich...

Aber Portugal und Spanien konnten dann behaupten, dass die ganze Welt, die es zu entdecken und zu kolonisieren galt, in der Praxis nicht in ihren Besitz übergegangen sei und dass sie ohne Tordesillas fast kein Territorium in der neuen Welt erhalten hätten, die es zu entdecken/kolonisieren galt.

Ein Beispiel hierfür ist die spätere Aufteilung Afrikas: Der Löwenanteil fiel an Großbritannien und Frankreich, während Portugal und Spanien nur ein kleines Gebiet erhielten. Zu diesem Zeitpunkt hatten Portugal und Spanien ihre Kolonialreiche in Amerika bereits verloren, während England weiterhin bedeutende Besitzungen behielt: Kanada.

Für Portugal und Spanien war der Vertrag von Tordesillas daher notwendig, um sicherzustellen, dass ihnen ein angemessener Anteil des zu entdeckenden/kolonisierenden Gebiets zustehen würde...

Auch wenn Portugal und Spanien mit der Aufteilung Afrikas um 1885 nur einen relativ kleinen Teil des Territoriums erhielten, besaßen sie bereits einen bedeutenden Teil der Welt, in dem Portugiesisch und Spanisch gesprochen wurde: Lateinamerika, auch wenn diese Länder nicht mehr zu Portugal und Spanien gehörten...

Ein Papst erklärte um das Jahr 1680 den Vertrag von Tordesillas für ungültig, sagte Gott – und Gott akzeptierte das...

Zu diesem Zeitpunkt war einem Teil der germanischen Welt bereits spiritueller Schaden zugefügt worden, und ein gewisser häretischer protestantischer Einfluss ist bis heute erhalten geblieben.

Während Portugal und Spanien also maßgeblich zur Evangelisierung Lateinamerikas beitrugen und dort – wie auch in anderen Regionen wie den Philippinen – zu Vorkämpfern des wahren Glaubens wurden, trugen sie indirekt auch zum spirituellen Niedergang anderer Nationen bei: beispielsweise der skandinavischen Länder und teilweise auch Englands, der Niederlande und Nordamerikas…

Lösungen dafür? Nicht einfach. Eine Möglichkeit wäre jedoch, die lateinamerikanische Welt offiziell zweisprachig zu machen – mit der Muttersprache und einer weiteren Sprache, z. B. einer germanischen Sprache wie Schwedisch –, da diese Menschen schon vorher dort lebten, aber keinen Anteil an den Kolonialreichen hatten.

Dieses lateinamerikanisch-germanische Modell scheint in Gegenden wie Südkalifornien (USA) gut zu funktionieren … allerdings muss die Religion katholisch und nicht protestantisch sein. Meiner Meinung nach funktioniert dieses Mischmodell besser, weil es sowohl in der germanischen als auch in der lateinamerikanischen Welt Unterstützung findet.

Ohne den Vertrag von Tordesillas hätten Portugal und Spanien hingegen wahrscheinlich nur ein kleines Gebiet zur Kolonisierung erhalten – so etwas wie ein „Französisch-Guayana“ für Portugal und ein „Uruguay“ für Spanien, und nicht mehr.

Und das wäre auch nicht fair gewesen. Portugal und Spanien leiteten das Zeitalter der Entdeckungen ein und trugen maßgeblich zur Verbreitung des wahren Glaubens bei. Dafür verdienen sie einen angemessenen Anteil an den Überseegebieten. Deshalb hat Gott wohl auch den Vertrag von Tordesillas eine Zeit lang akzeptiert.

Doch um 1680 hatten Portugal und Spanien bereits einen Großteil ihres Kolonialgebiets erworben, und der Vertrag war nicht mehr nötig. Allerdings hatte dies seinen Preis: Der Protestantismus behielt bis in die heutige Zeit eine relativ bedeutende Stellung.

Ich glaube, die europäischen Kolonialreiche wurden auf die Probe gestellt. Die portugiesischen, spanischen, französischen und belgischen Reiche wurden in ihren Missionierungsbemühungen als richtig angesehen. Daher verdienten die Portugiesen auch Angola und Mosambik.

Tatsächlich war es notwendig, bis etwa 1680 zu warten, um den Vertrag von Tordesillas aufzuheben, wodurch Portugal Zeit hatte, sich von der vorherigen spanischen Herrschaft zu erholen.

Die Franzosen protestierten gegen den Vertrag von Tordesillas, und im Nachhinein betrachtet hatten sie Recht...

Das belgische Kolonialreich war ebenfalls eine Erfolgsgeschichte – auch sie hatten ihre Kolonien verdient.

Das britische Empire hätte ein besseres Beispiel sein können: Zwar herrschte religiöse Toleranz, aber auch hier hätte sie besser sein können. In den Kolonien gab es zu viel Protestantismus.

Das niederländische Kolonialreich hingegen hätte als gescheitert gelten müssen. Diese Kolonien hätten einem anderen Land anvertraut werden sollen, um bessere, dem wahren Glauben entsprechendere Ergebnisse zu erzielen. Die Ergebnisse in Indonesien und Suriname waren diesbezüglich unbefriedigend.

Schweden könnte ein Kolonialreich gehabt haben, aber es wurde zu 100 % häretisch protestantisch und hätte wahrscheinlich dieses religiöse Modell auferlegt, indem es den Katholizismus in seinen Kolonien völlig verboten hätte – was für Gott nicht interessant war.

Auch England wurde zu 100 % protestantisch, hatte aber zum Ausgleich katholisches Irland des wahren Glaubens. Von seinen Kolonien wurde erwartet, dass sie den wahren römischen Katholizismus ebenfalls annahmen.

England lehnte dies zunächst ab, doch später wurde es korrigiert: Quebec und Teile der USA trugen zu diesem Wandel bei. Somit konnte eine protestantische Nation ein Kolonialreich besitzen, doch auch dies bedurfte einer Korrektur. Diese Nation war England.

Schweden hätte England ersetzen können, aber England war dabei im Vorteil... Die Niederlande wollten auch die protestantische Häresie fördern, aber in der Praxis wurden sie zu einer gemischt protestantisch-katholischen Nation.

Künftig könnte in Ländern, in denen eine romanische (oder eine andere nichtgermanische) Sprache Muttersprache ist – wie etwa Frankreich, Spanien, Portugal, Brasilien, Polen, Argentinien, Kongo usw. –, die Zweisprachigkeit gefördert werden, während die zweite Sprache eine germanische Sprache ist. Diese Mischformen scheinen insbesondere auf wirtschaftlicher Ebene bessere Ergebnisse zu erzielen. Die Religion sollte jedoch die einzig wahre, legitime bleiben – oder werden: römisch-katholisch, konservativ und nicht naiv. Es ist jedoch möglich, dass diese Länder eine solche Zweisprachigkeit ablehnen.

Warum Ist der Lutheranismus Eine Sekte?

Der Lutheranismus lehrt, dass die Erlösung allein durch den Glauben an Jesus Christus erlangt

wird (siehe z. B. https://www.learnreligions.com/lutheran-beliefs-and-practices-700531, auf Englisch).

Dies hat negative Konsequenzen, denn wenn sich ein Gläubiger nicht angemessen verhält – zum Beispiel, indem er nicht jede Woche die sonntägliche katholische Messe besucht –, begeht er eine Todsünde.

Wenn die Person in diesem Fall nicht bei einem katholischen Priester beichtet (und auch nicht die entsprechende Buße vollzieht) und in diesem Zustand stirbt, wird sie normalerweise in die Hölle kommen, sagte Gott...

Deshalb glaube ich, dass gute Werke zwar nicht verpflichtend, aber sehr empfehlenswert sind; und dass das richtige Verhalten und der angemessene Zugang zu den heiligen Sakramenten der legitimen katholischen Kirche zur Errettung beitragen.

Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Was ist mit den anderen Religionen? Protestanten…“.

Jehovas Zeugen Scheinen in Bezug auf Bluttransfusionen Recht Zu Haben.

Die Bibel gebietet Gläubigen, Blut zu meiden. Das können wir in Apostelgeschichte 15,20 nachlesen (Quelle: Bible of the Vatican Online):

> ***" 20 sondern sage ihnen schriftlich, dass sie sich von Götzenbildern, Unzucht, dem Verzehr von Fleisch erdrosselter Tiere und Blut fernhalten sollen."***

Ich glaube daher, dass es Gottes Wille ist, Blut in allen Zusammenhängen zu vermeiden: beim Töten, beim Verzehr von Blut und auch bei Bluttransfusionen. Das bedeutet, dass die Zeugen Jehovas in diesem Punkt Recht haben (obwohl sie in anderen Punkten falsch liegen)...

Der wahre Glaube ist jedoch der konservative katholische (nicht naive) Glaube, und es lohnt sich nicht, darüber mit der legitimen Autorität zu streiten.

In der Praxis halte ich es für das Beste, katholisch zu bleiben, aber Bluttransfusionen diskret abzulehnen.

Wenn ein Familienmitglied oder Freund dringend eine Bluttransfusion benötigt, wäre eine Möglichkeit, die Formel des Fastens und Betens gegen das Böse vorzuschlagen (bis es sich beruhigt) – und in diesem Fall die Idee einer Blutspende ebenfalls entschieden abzulehnen.

> Die Formel des „Fastens und Betens“ gegen das Böse besteht darin, ununterbrochen im Fasten (in dramatischen Fällen gegebenenfalls im Hungerstreik) zu verharren, im Geheimen, begleitet vom täglichen Gebet (Rosenkranz), das aufmerksam gebetet und, wenn nötig, mehrmals wiederholt wird.
>
> Wenn sich die Person lebensbedrohlich krank fühlt, kann sie das Gebet um Unsterblichkeit sprechen (dieses sollte mit Bedacht und nur zur Beruhigung eingesetzt werden – *Missbrauch kann streng bestraft werden):* Ein Gebet in der Art von „Oh mein Jesus, nimm alle Menschen in den Himmel auf, besonders jene, die es am nötigsten haben“. Bei Bedarf wiederholen.
>
> Unsere Liebe Frau von den Rosen ausgesetzt/verehrt, damit der Tod nicht eindringt, sagte Jesus in einer Botschaft vom Himmel auf der alten französischen Webseite apparitionsmariales.org, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/sauvetage.html.
>
> Setzen Sie das Fasten und Beten mehrere Tage lang fort, bis die Symptome nachlassen. Nach einigen Tagen – beispielsweise sechs – sollte der Blutverlust weniger stark ausgeprägt sein, und der Betroffene sollte sich allmählich ohne Bluttransfusion erholen können.
>
> Geeignete Bilder von **Unserer Lieben Frau von den Rosen** können für nichtkommerzielle Zwecke von oben auf der Seite https://www.christianideas.eu sowie vom Ende des zugehörigen Buches ausgedruckt werden.
>
> Angemessenes, gottgefälliges Verhalten wird empfohlen: Wir sind bei dieser Art von Lösung auf Gott angewiesen.

Eine andere Situation ist der Fall von Analverkehr, bei dem die Person, die die weibliche Rolle einnimmt, Gefahr läuft, dass Spermien in ihren Blutkreislauf gelangen. Deshalb ist es meiner Meinung nach nicht empfehlenswert, dass solche Personen – z. B. passive homosexuelle Männer – Blut spenden.

Darüber hinaus besteht für solche Männer das Risiko, dass Spermien ihres männlichen Liebhabers in ihren Hodensack gelangen, und im Falle von anschließendem heterosexuellem Geschlechtsverkehr besteht die Gefahr, dass sie Kinder mit den Genen ihres vorherigen männlichen Liebhabers zeugen...

Dasselbe gilt meiner Meinung nach auch für Männer, die durch eine Bluttransfusion Blut mit Spermien erhalten...

Daher sollten Bluttransfusionen verboten werden – entweder generell oder zumindest solche, die Spermien enthalten (z. B. aus Sodomieakten), auch von den betroffenen Frauen selbst…

Warum Blieb das Protestantische England So Lange So Stark?

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Warum blieb Russland in den letzten fünf Jahrhunderten so stark?“ im Kapitel „Russland“.

Warum Sind die Lefebvristen Schismatiker?

Mit dem Zweiten Vatikanischen Konzil kam es zu einem weiteren Schisma – einem kleinen. Die Verteidiger der bisherigen katholischen Lehre, die Lefebvristen, lehnten die vom Zweiten Vatikanischen Konzil eingeführten Änderungen ab.

Die frühere katholische Lehre ist zwar im Allgemeinen besser, aber die legitime Autorität liegt nach wie vor im Vatikan, auch wenn der Vatikan bereits von den Mächten des Bösen angegriffen wurde und wird.

Woran Können Wir das Erkennen?

Durch den unversehrten Leichnam des heiligen Pater Pio.

Der heilige Pater Pio lebte zur Zeit des Zweiten Vatikanischen Konzils. Er war ein traditionsbewusster Anhänger des wahren Glaubens, blieb aber nach dem kleinen Lefebvre-Schisma dem Vatikan treu.

Er wurde heiliggesprochen, und sein Leichnam ist auf wundersame und dauerhafte Weise unversehrt, was den Willen Gottes für seine wahre, legitime Kirche in der heutigen Zeit zum Ausdruck bringt: die konservative katholische Lehre unter der legitimen Autorität des Vatikans bis zum endgültigen apokalyptischen Großen Schisma des Untergangs des Vatikans.



Das vorherige Bild zeigt den unversehrten Leichnam des heiligen Pater Pio, dessen wundersame und dauerhafte Erhaltung der konservativen katholischen Lehre unter der legitimen Autorität des Vatikans bis zum großen apokalyptischen Schisma des Untergangs des Vatikans Legitimität verlieh. Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/f/f1/71013_San_Giovanni_Rotondo%2C_Province_of_Foggia%2C_Italy_-_panoramio_%286%29.jpg. Autor: Itto Ogami. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution 3.0 Unported Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.en.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“, im Abschnitt *„Prophezeiungen des heiligen Malachias – Teil II“* und im Kapitel *„Wunder und Unterscheidung“*.

Was Tun, Wenn Ich in der Nachbarschaft Keine Katholische Kirche Finde?

In Ländern oder Regionen mit wenigen Katholiken kann es schwierig sein, eine katholische Kirche zu finden.

Dies kann problematisch sein, da ein Gläubiger mindestens einmal pro Woche die katholische Kirche besuchen sollte, z. B. zur sonntäglichen Messe – und in solchen Fällen ist dies nicht möglich...

Statt in eine Moschee, eine orthodoxe Kirche oder eine protestantische Kirche zu gehen, wäre es in einem solchen Fall eine bessere Idee, die heilige katholische Sonntagsmesse im Fernsehen oder über das Internet zu verfolgen.

Die katholische Kirche sollte auch das Geld erhalten, das ihr rechtmäßig zusteht... Befragen Sie Gott über die angemessene Summe, die gezahlt werden soll.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in den Abschnitten „Warum ist es für manche Reiche nicht sehr einfach, in das Reich Gottes einzutreten? Einige Ideen.“ im Kapitel „Reiche,...“.

In solchen Fällen besteht eine Möglichkeit darin, eine Spende, beispielsweise über das Internet, an die katholische Kirche zu leisten.

Diese Lösung ist nicht optimal, aber besser als nichts...

Es werden Schutzmaßnahmen gegen das Böse empfohlen, wie beispielsweise das tägliche Rosenkranzgebet und, falls nötig, die Suggestion der Unsterblichkeit (nur zur Beruhigung; *Missbrauch wird streng bestraft).* Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen“ und „Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung“.

Dies ist besonders empfehlenswert in Ländern, in denen die Todesstrafe für diejenigen verhängt wird, die zum Christentum konvertieren, wie beispielsweise Somalia, Saudi-Arabien oder Pakistan.

In Großstädten wie Stockholm, Istanbul oder Moskau ist es jedoch möglich, eine katholische Kirche zu besuchen, auch wenn der Anteil der Katholiken in diesen Ländern sehr gering (nahezu null) ist.

Eine weitere Möglichkeit wäre der Umzug in eine größere Stadt oder Region mit katholischen Kirchen in der Nähe.

Das Böse ist bedrohlich, doch wer täglich den Rosenkranz betet, findet Schutz – selbst in Ländern wie China. Dort gibt es Christen; das Böse kann nicht alles vernichten, selbst in mächtigen kommunistischen Staaten wie dem apokalyptischen China… Doch es ist besser, ein praktizierender, konservativer Katholik zu werden und täglich den Rosenkranz zu beten, denn auch hier besteht *die Gefahr einer Apokalypse* …

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

'Isis Und Osiris: Wie das Studium der Übernatürlichen Wissenschaften Sie Zu Göttern der Mächtigen Hexerei der Bösen Religion des Alten Ägypten und der Freimaurerei/Illuminati Machte'

Das Wissen hat sich seit der Antike stark weiterentwickelt...

Seit der Zeit Henochs, des Urgroßvaters Noahs, waren Mathematik auf Universitätsniveau, Integrale und komplexe Analysis bereits bekannt, und die Zivilisation war teilweise weiter fortgeschritten als in der Gegenwart.

Jahrtausende sind nicht nötig, um rasche Fortschritte im Wissensbereich zu erzielen: Fünf Jahrhunderte genügen, um große Fortschritte auf diesem Gebiet zu erzielen. Genau das ist seit dem 16. Jahrhundert geschehen.

Henoch hatte bereits übernatürliche Wissenschaften studiert – Wissenschaften, die auf komplexer Analysis (Mathematik, die Zahlen wie √ -1 untersucht) basieren – und konnte sich bereits mit Lichtgeschwindigkeit fortbewegen (nahezu teleportierend). Quelle: Buch Henoch.

Leider können übernatürliche Wissenschaften, so mächtig sie auch sein mögen, auch für Böses missbraucht werden... Und nicht jeder war mit den „Superkräften“ Henochs einverstanden...

Henoch hatte deswegen Probleme und musste ins Paradies fliehen … Bei Elia war es später mehr oder weniger dasselbe (Quelle: Bibel). Gott hatte ihnen die Erlaubnis dazu gegeben.

Das Problem: Mit zunehmendem Wissen nimmt auch das Böse zu. Im Allgemeinen ist das so.

Anfangs erscheint alles glorreich, und einige Weltmächte erlangen einen technologischen Vorsprung...

Aber danach nimmt die Spionage des Privatlebens zu, Frauen werden modern, die Bevölkerung nimmt nicht (in nennenswertem Umfang) zu, Frauen werden Erfolgsgeschichten in der Unternehmenswelt, das Böse nimmt zu und homosexuelles Verhalten steigt...

Diese technologischen Fortschritte enden mit dem Untergang einer Welt, mit dem Wechsel der Zeitalter, wie der Sintflut und der *Apokalypse* , mit *dem Versinken von Kontinenten wie Atlantis, Mu und Lemuria...*

Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln *„Gefahr der Apokalypse“* , *„Atlantis“* und *„Die*

Arche Noah gefunden“.

Es war ein Fall nach dem anderen. Deshalb waren die Nachkommen Noahs – die offiziellen Großmächte der Geschichtsschreibung – nach der *Sintflut nicht daran interessiert, das alte, vorsintflutliche Wissen mithilfe fortschrittlicher Technologien zu verbreiten.*

Das Leben wurde wieder primitiver...

Doch Atlantis bewahrte das uralte, hochentwickelte Wissen aus der Zeit vor der Sintflut, und die Atlanter wollten eine Weltmacht werden...

Zur Zeit Jakobs, des Enkels Abrahams und Stammvaters des Volkes Israel, zogen Jakob und seine Familie nach Ägypten (die Josef-Geschichte aus dem Buch Genesis), das zu einer großen Weltmacht geworden war...

Ägypten stand in Kontakt mit *Atlantis* , und zeitweise waren sie Verbündete...

Wie auf der alten Website von Vincent de Tarlé, apparitionsmariales.org (auf Französisch), erwähnt, könnte Jakob ihrer schönen Nichte Aseneth begegnet sein, jener Frau, die später als „Isis“, die „böse, mächtige Göttin“ der finsteren Religion des Alten Ägypten und der Hexerei der Illuminaten/Freimaurer/Voodoo/Kabbala, bekannt werden sollte… Referenz: http://vincentdetarle.free.fr/catho/joseph.htm.

Warnung bezüglich der Gefahren übernatürlicher Wissenschaften: Man kann „Superkräfte“ entwickeln und sie nutzen, um sich selbst und/oder anderen zu helfen – z. B. durch unbewusste „Gebete“ –, aber diese „Champions“ sollten zuerst Gott um Erlaubnis bitten, dies zu tun, wie Henoch und Elia es taten, um Fallen zu vermeiden, wie im Fall von „Aseneth = Isis“ und ihrem Ehemann „Josef = Osiris“, selbst wenn die Bitten „ernsthaft“, „gut“ oder „gottgefällig“ erscheinen mögen.

Tatsächlich interessierte sie sich für die übernatürlichen Wissenschaften, die auf Mathematik basierten, insbesondere für das Studium übernatürlicher Zahlen – jener, die heute als imaginäre Zahlen bekannt sind...

Für solche Studien ist kein Universitätsstudium erforderlich: Bereits in den ersten Jahren der Sekundarstufe kommen Schülerinnen und Schüler mit Zahlen in Berührung, beispielsweise mit $i = \sqrt{-1}$ ...

Am Anfang besaßen die Nachkommen Noahs dieses Wissen noch nicht – es ging mit der Sintflut verloren...

Doch Atlantis bewahrte dieses Wissen... und später erlangten auch Mu, Lemuria und das alte Ägypten Zugang zu einem Teil davon...

Die Frau und der Mann, die später in *„Isis und Osiris“* verwandelt wurden , widmeten sich diesen Studien der übernatürlichen Wissenschaften und waren in der Lage, darauf basierend „Superkräfte“ zu entwickeln – Kräfte, die auch für das Böse eingesetzt werden konnten.

Die Frau hinter „Isis“ begegnete Jakob in Ägypten und beklagte ihre zukünftige Entwicklung… Sie sollte in der Geschichte als böse, mächtige Göttin berühmt werden, die zu mächtiger Hexerei fähig war, und sie sollte zu einer Grundlage der finsteren Religionen des alten Ägypten, der Freimaurerei, der Illuminaten und des Voodoo werden…

Dieses Schicksal gefiel ihr nicht, und so beabsichtigten sie und ihr Mann, falls sie in der Hölle landen sollten, Rache an Satan und seinen Anhängern zu nehmen und *die Hölle* – für eine gewisse Zeit – zu beherrschen.

Doch sie setzte ihre Studien fort. Sie und ihr Mann waren tatsächlich neugierig auf die Theorie hinter übernatürlichen Wissenschaften und Zahlen, aber leider konnten sie nicht verhindern, dass dieses Wissen zum Nutzen des Bösen missbraucht wurde.

Jakob beschloss, dieses Wissen nicht weiter zu verfolgen … und sein Verständnis davon blieb begrenzt … Stattdessen sollte er auf eine andere, angemessenere Weise in die Geschichte eingehen – als Vater des israelischen Volkes. Sein Gott war der wahre Gott – nicht Satan …

Das später als „Isis und Osiris“ bekannte Paar konnte übernatürliche Wissenschaften beherrschen und „Superkräfte“ erlangen, wie zum Beispiel (nahezu) Teleportation usw.

Das alte Ägypten stieg über Jahrhunderte zu einer Supermacht auf, und seine Religion verehrte dieses Paar als Götter, was es ihnen ermöglichte, diese verwerfliche Religion für mächtige Hexereipraktiken zu nutzen...

Atlantis beobachtete die Ergebnisse und nutzte die „Gebetskraft“ der Isis aus…

Zunächst beantwortete die Frau hinter „Isis“ die Hilferufe („Gebete“), die gut gemeint waren…

Doch Jesus und die Jungfrau Maria waren bereits seit den Zeiten Adams als prophetische Helden bekannt, deren Wirken erst später eintreten würde. Siehe beispielsweise ***das Buch Henoch, z. B., unter https://homepage.ruhr-uni-bochum.de/michael.luetge/Himmelsr.html****.*

Dies ähnelt der Figur des *„Gog“ in Hesekiel 38 und Offenbarung 20* – einem zukünftigen Antihelden, der erst noch etwa 1000 Jahre nach den apokalyptischen Wirren des Antichristen auftreten sollte… „Gog“ war bereits vor etwa 2500 Jahren bekannt…

Die Frau hinter Isis wurde als „Isis“ bekannt – eine mächtige, wohlmeinende Jungfrau, immer Jungfrau, wie die Jungfrau Maria… Und sie konnte Menschen helfen und ihre „Gebete“ erhören, manchmal auf machtvolle Weise…

Zu jener Zeit war Atlantis noch nicht so sehr dem Bösen zugetan. Sie wollten eine Supermacht werden, und dafür musste ihre Bevölkerung rasant wachsen, ähnlich wie die Pakistans in den letzten 70 Jahren. Aber sie mussten auch intensiv fortgeschrittene Technologien erforschen, um ihren Vorsprung zu behalten.

Allerdings waren die Menschen dort anfangs etwas naiv, was die Gebete an Isis betraf: Sie glaubten, dass diese gute Jungfrau, die ihnen helfen wollte, die selige Jungfrau Maria sei, ein

Superstar, der gemäß den Prophezeiungen kommen sollte.

Tatsächlich betrieben diese Leute anfangs weiße Hexerei, zwar in guter Absicht – aber dennoch gefährlich, da sie sich dadurch bereits in einem Zustand der Todsünde befanden...

Später erkannten sie heimlich, dass sie solche „Gebete“ auch für das Böse nutzen konnten – um dem Bösen einen Vorteil zu verschaffen…

Isis wurde zur Göttin einer finsteren Religion... Die finstere Religion des alten Ägypten verbreitete sich auch nach Atlantis, und die Pyramiden wurden auch dort, weiter westlich, populär...

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel *„Atlantis“* .

Unterdessen wuchsen Bevölkerung, Technologie, Boshaftigkeit und Macht von Atlantis, und das Land schloss Bündnisse mit Ägypten, Mu und sogar anderen...

Doch das antike Griechenland, obwohl es bereits eine falsche Religion hatte, wollte die Wahrheit auf dem Gebiet der Astronomie bewahren ...

Sie hatten dieses Wissen von den Alten erhalten (siehe Buch Henoch) und wollten es mit dem Bösen nicht übertreiben. Wenn das Böse zu weit ginge, riskierten sie, wie später *Atlantis unterzugehen, oder einer Sintflut* oder einer *Apokalypse* ausgesetzt zu sein. Daher mussten sie Atlantis und dessen Versuchen, die Astronomie zu verfälschen, widerstehen *, wie es auch in der Zeit einer zukünftigen Supermacht – den USA – geschehen sollte.*

Die alten Griechen fürchteten die aufstrebende Macht von Atlantis, das immer mächtig wurde – ähnlich wie die USA im Jahr 2000…

Obwohl die alten Griechen einer falschen Religion anhingen, suchten sie manchmal dennoch Rat beim wahren Gott – dem Gott *Zarathustras* und dem Gott Jakobs – durch Orakel wie das Orakel von Delphi…

Gott riet den Griechen, den Versuchen von Atlantis, Lügen in der Astronomie zu verbreiten, zu widerstehen, und sie folgten diesem Rat. Eine Zeitlang blieb die griechische Astronomie korrekt. Es handelte sich tatsächlich um die Astronomie Henochs, die von den Engeln Gottes empfangen worden war. Weitere Informationen finden sich im Abschnitt „Vollständige Beschreibung des Universums mit Gottes Hilfe“ und im Kapitel „Bibel und Wissenschaft I“.

Tatsächlich nahm das Böse in Atlantis zu, und man versuchte, den alten Griechen die falsche Astronomie der späteren USA aufzuzwingen. Gleichzeitig wollte man den ägyptischen Pharao zwingen, die dortige israelische Gemeinde zu versklaven.

Die Griechen und Ägypter versuchten, Widerstand zu leisten... Sie argumentierten, dass sie, wenn sie zu sehr dem Bösen zugeneigt wären, Gefahr liefen, wie Atlantis unterzugehen/zu verschwinden. Sie waren bereits ein wenig dem Bösen zugeneigt und sollten nicht noch weiter gehen.

Doch um die Zeit von Moses' Geburt wurde Atlantis aggressiver und mächtiger – ähnlich wie das

heutige China – und konnte dem Pharao seinen Willen aufzwingen: Sie wollten, dass die Juden versklavt würden… und das geschah auch.

Ägypten akzeptierte die Erpressung, war aber nicht glücklich darüber...

Die Griechen leisteten Atlantis weiterhin Widerstand, so wie das heutige Taiwan *einem apokalyptischen China* widersteht ...

Atlantis war mächtig – vergleichbar mit den USA im Jahr 2000 –, aber in Bezug auf Boshaftigkeit und Technologie noch weitaus fortschrittlicher. Es beschloss, ein Imperium im Mittelmeerraum zu errichten: Die Feinde von Atlantis sollten vernichtet werden…

Griechenland warnte Ägypten: Ägypten spielte mit Atlantis ein Spiel, um einen Krieg zu vermeiden. Ägypten vermied zwar den Krieg, doch Atlantis würde letztendlich verlieren, trotz seiner Überlegenheit an Bevölkerung, Boshaftigkeit und Technologie. Dennoch konnte Ägypten den Krieg nicht gänzlich verhindern: Später würde es Invasionen von Seevölkern ausgesetzt sein, die seine Küsten angriffen … und so geschah es …

Mehr Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Atlantis“.

Atlantis sank. Mu, ein Verbündeter von Atlantis, sank ebenfalls in derselben Zeit aus denselben Gründen. Lemuria sank einige Jahrhunderte später aus ähnlichen Gründen. Lemuria versank zur Zeit König Davids.

Dies konnten auch die anderen Großmächte jener Zeit beobachten. Daher bestand in jener Ära keine große Versuchung, fortschrittliche Technologien einzusetzen. Die Großmächte nutzten zwar üble oder falsche Religionen, vermieden es aber, das Böse übermäßig zu fördern. Andernfalls hätten sie möglicherweise die gleichen Strafen erleiden müssen wie Atlantis.

Die griechische Astronomie blieb nahezu perfekt, obwohl sie bereits ein oder zwei Fehler enthielt, die kaum zu erkennen waren...

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Atlantis“, insbesondere im Abschnitt „*Atlantis und die Außerirdischen*“ , sowie im Kapitel „Bibel und Wissenschaft I“, Abschnitt „Warum triumphierte Kopernikus’ Heliozentrismus über den Geozentrismus?“.

Die Griechen hatten weiterhin ein starkes Interesse an Wissensvermittlung, und den *Persern* und Griechen wurde die Chance gegeben, zu Weltmächten aufzusteigen… Doch die Ergebnisse waren eher unbefriedigend: Sie unterstützten die Juden nicht so, wie sie es hätten tun sollen…

Die Römer, Byzantiner und Araber folgten als Weltmächte... Aber auch sie hatten kein wirkliches Interesse daran, den Einsatz fortschrittlicher Technologien zu fördern – obwohl in der berühmten Bibliothek von Alexandria in Ägypten noch entsprechende Bücher existierten.

Tatsächlich warnt das biblische Buch des Propheten Daniel, in Daniel 12,4 (nach guten Übersetzungen), erneut: In der Zeit des Endes wird das Wissen (wieder) stark zunehmen – und das Böse (auch) ...

Es wird die Zeit für ein weiteres Ende der Welt sein, die *Apokalypse* – die Zeit des Antichristen und des Endes eines Zeitalters...

Der korrigierte Text von Daniel 12,4 lautet wie folgt (Quelle: Bible of the Vatican Online):

> ***12:4*** *»Du aber, Daniel, bewahre das Wort geheim und versiegle das Buch bis zum Ende der Zeit; viele werden abfallen, und das Böse [und die Erkenntnis] wird zunehmen.«*

Die Araber waren sich bewusst, dass sie eine neue, teilweise falsche Religion propagierten und wollten als Weltmacht aus der Situation Profit schlagen. Sie waren aber auch nicht gänzlich für das Böse: Sie tolerierten die *wahren Religionen* – den jüdischen und den römisch-katholischen (konservativen) Glauben. Anders als Persien gingen sie nicht aggressiv gegen Juden und Katholiken vor.

Sie beschlossen außerdem, der Versuchung zu apokalyptischem Verhalten entgegenzuwirken: Sollte die Apokalypse kommen, sollte sie trotz der Versuchung durch den Islam nicht allein ihre Schuld sein.

Die Bibliothek von Alexandria, die sich in ihrer Kontrolle befand, enthielt Bücher, die den Einsatz fortschrittlicher Technologien erklärten. Diese hätten die Verbreitung dieser Technologien fördern und folglich zu bösen Praktiken anstiften und somit zur Verwirklichung einer *Apokalypse beitragen können.* Daher sollten diese Bücher vernichtet werden.

Die Bibliothek von Alexandria wurde tatsächlich zerstört, und der größte Teil des Wissens, das Isis nutzte, verschwand...

Die mächtige Hexerei der Isis erfreut sich in diesen apokalyptischen Zeiten weiterhin großer Beliebtheit bei den Freimaurern, den Illuminaten und anderen… In der Tat, es besteht *die Gefahr der Apokalypse – und der Versuchung.*

Das Ende eines Zeitalters naht, und deshalb erlaubt Gott, dass das Wissen über übernatürliche Wissenschaften, das ausreicht, um „Superkräfte“ wie Levitation, Reisen mit Lichtgeschwindigkeit usw. zu verwirklichen, wieder auftaucht.

Diese komplexen mathematischen Konzepte werden diskret wiederentdeckt, und es gibt bereits einige diskrete Anwendungen in der Geschäftswelt und an bestimmten Universitäten...

Eine Einführung in die Theorie der übernatürlichen Wissenschaften und Zahlen ist bereits auf der Website https://www.christianideas.eu im Kapitel „Schule“, insbesondere im Abschnitt „Einführung in die Theorie der übernatürlichen Zahlen von ℂ, die komplexe Analysis 2. Grades: Eine weitere grafische Darstellung für i = $\sqrt{-1}$ “ , verfügbar .

Vorsicht: Es wird empfohlen, sich gottesfürchtig zu verhalten, ähnlich wie es Henoch und Elia taten – Gott um Erlaubnis zu bitten, bevor man solche „Superkräfte“ einsetzt…

Solche Wissenschaften sind mächtig und können auch dazu missbraucht werden, Böses zu fördern...

In der Zwischenzeit starben Isis und Osiris und gelangten in die Hölle. Dort gelang es ihnen, Luzifer und seine Anhänger – zumindest zeitweise – zu bestrafen. Luzifer und seine Anhänger wurden schwer bestraft und erlitten eine Zeitlang höllische Qualen.

Doch Satan erholte sich und wurde erneut König der Hölle . Isis und Osiris wurden daraufhin schwer bestraft und erlitten dort ebenfalls Qualen.

Asenath und ihr Ehemann Joseph – später bekannt als Isis und Osiris – führten in Ägypten ein komfortables Leben als wohlhabende Berühmtheiten. Sie halfen anderen und bemühten sich, Gutes zu tun, doch sie tappten in die üblichen Fallen der Reichen : Sie stellten sich auf die Seite der Mehrheit (die Popularitätsfalle) und zeigten Gier gegenüber Gott (z. B. gegenüber der Synagoge)...

Sie stellten Bequemlichkeit, Reichtum und Popularität über Gott. Anfangs waren sie gottesfürchtig, nach dem Vorbild Abrahams, aber sie praktizierten ihren Glauben nicht.

Sie genossen alle Annehmlichkeiten: Zugang zu moderner Technologie, Internet, Laptop, Smartphone, Waschmaschine, Universität... im alten Ägypten, dank der Zusammenarbeit mit den hochentwickelten Zivilisationen von Atlantis, Mu und Lemuria – allerdings nur für die ägyptische Elite – bis zum Untergang von Lemuria ...

Asenath/Isis war eine beliebte Dame mit nordischem Aussehen: platinblondes Haar und blaue Augen, ähnlich der jungen Schwedin Agnetha von Abba – sie teilte ähnliche Eigenschaften und Schwächen, trug aber kurzes Haar ...

Als die Juden mit Moses auszogen, zogen Isis und Osiris es vor, es sich bequem zu machen und blieben in Ägypten. Sie hätten Gott oder der Synagoge Geld spenden können, fürchteten aber, entdeckt zu werden. Die Ägypter könnten dafür Spione (Seher) eingesetzt haben. Die Juden hatten dort nach dem Exodus einen eher schlechten Ruf.

Isis erschuf den *Hexerei-"Krebs",* und um die Zeit König Davids – als Lemuria kurz vor dem Untergang stand – lebte sie noch. Sie erprobte diese Hexerei, um „einer Freundin zu helfen, sich an jemandem zu rächen".

Weitere Informationen zu den drei verlorenen Kontinenten finden Sie im Abschnitt „Die drei möglichen verlorenen Kontinente: Atlantis, Mu und Lemuria" aus dem Kapitel „Atlantis".

Das eigentliche Opfer war eine gläubige Frau. Der Krebs wirkte jedoch anders als erwartet, kehrte zurück und griff Asenath/Isis selbst an. Sie starb an Krebs. Ihr Mann starb wenig später.

Das Paar lebte etwa 1000 Jahre und gehörte damit zu den langlebigsten Menschen der Erde, zusammen mit einigen Meerjungfrauen...

Weitere Informationen zum Thema „Meerjungfrauen" finden Sie im Abschnitt „Warum kam es zu Bestialität/Hybridisierung zwischen Menschen und Hominiden?" aus dem Kapitel „Gegen den Darwinismus".

In der Hölle gelang es ihnen, über Satan zu triumphieren und ein wenig Gutes zu bewirken – auch

wenn sie nicht zu 100 % perfekt waren (sie befanden sich in einem Zustand der Todsünde, selbst wenn sie Sympathie für gottgefällige Praktiken hatten... ein bisschen wie *orthodoxe Gläubige* oder *wohlhabende Menschen* heute).

Satan und seine Anhänger erholten sich später, und seither sind Isis und Osiris seit Jahrhunderten gezwungen, mächtige, finstere Zauberei auszuüben. Eine höllische Strafe, die sie verabscheuen, aber sie befanden sich in der Hölle. Sie hatten keine Wahl mehr … und erlangten einen schrecklichen Ruf als die bösen Götter der Illuminaten, des alten Ägyptens usw.

Dieser Abschnitt wurde von Gott und Luzifer inspiriert, mit Gottes Zustimmung.

Damen & Schleier (+ Herren).



Vorheriges Bild links: Typische Darstellung der Jungfrau Maria mit dem typisch portugiesischen Aussehen. Vergleichen Sie mit dem Charme der Jungfrau von Fatima im Bild rechts, mit nordischem Erscheinungsbild… Quelle (für das Bild links): Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Festa_de_Nossa_Senhora_de_F%C3%A1tima_em_Aracatia%C3%A7u_-_panoramio.jpg. Autor: Cláudio Oliveira Lima. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Vorheriges Bild, linke Seite: die typische Darstellung Unserer Lieben Frau von Fatima. Sie ist nicht schön, aber sie ist *„Unsere Liebe Frau von Fatima“ – und wir fühlen Mitleid* …

Doch die Kinder von Fatima sagten 1917, dass *„Unsere Liebe Frau sehr schön war“ …* Sich vor dem Bösen zu schützen (und das Kreuz auf sich zu nehmen) mag eine gute Idee sein. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ .

DAMEN & SCHLEIER (+ Herren): Einführung



Wer glaubt, dieses Kapitel wolle schlechte Beispiele für verschleierte Frauen – wie etwa Disneys böse Hexe (Quelle: z. B., https://disneyprincesas.fandom.com/pt-br/wiki/Bruxa_(Branca_de_Neve_e_os_Sete_An%C3%B5es)?file=The_Witch.png) – propagieren, irrt sich…



Unsere Liebe Frau von Fatima (1917) war von großer Schönheit.

Sie bat uns, täglich den Rosenkranz zu beten.

Sie bat auch um die gebührende Weihe Russlands an ihr Unbeflecktes Herz.

Andernfalls würde Russland seine Irrtümer in der ganzen Welt verbreiten: Kommunismus/Sozialismus, Orthodoxie, Kriege …, so Gott.

Bildquelle: https://christianideas.eu/images/Our-Lady-Fatima-Was-Very-Beautiful.jpg

Böse Kräfte versuchen, alles auf den Kopf zu stellen und die trügerische und bösartige „Moderne Frauenideologie“ um jeden Preis zu fördern .

Unser Ziel ist es daher, die heilige Ordnung wiederherzustellen, indem wir die „falsche, moderne Frauenideologie“ mit Gottes Willen für seine Frauen vergleichen, um die wahre, überlegene Frau aufzuzeigen, z. B.:

- Verschleierte, dem Herrn geweihte Damen, voller Anmut und Schönheit: z. B. die heilige Helena, Mutter des römischen Kaisers Konstantin des Großen... Siehe beispielsweise: https://parish.rcdow.org.uk/watfordnorth/.

- Vollkommenheit, Heiligkeit, Königinnen/Kaiserinnen für den Herrn: z. B. Unsere Liebe Frau, im Stil von Medjugorje… Siehe beispielsweise https://www.slideshare.net/slideshow/medjugore-marian-sanctuary-history-and-geography-of-a-pilgrimage/236265563.

Auf den bereits erwähnten, online verfügbaren Bildern fehlt lediglich das Haar der abgebildeten heiligen Frauen – in wunderschönem Platinblond (Perücke). Im Paradies soll ihre Schönheit noch weiter veredelt werden: Verherrlichte Leiber nach der Auferstehung der Heiligen, so die Bibel (vgl. 1. Korinther 15,40–44; Philipper 3,20–21).

Diese Texte folgen (Quellen: Bibel des Vatikans online und Bibel von Jerusalem online):

1 Kor 15:40-44

40 *Es gibt Himmelskörper und irdische Körper; aber der Glanz der Himmelskörper ist anders als der der irdischen.*

41 *Die Helligkeit der Sonne ist anders als die des Mondes und die der Sterne. Denn Stern unterscheidet sich von Stern in seiner Helligkeit.*

42 So ist es auch mit der Auferstehung der Toten. Was gesät ist, ist vergänglich; was auferweckt wird, ist unvergänglich.

43 Es wird unehrenhaft gesät, aber herrlich auferweckt. Es wird schwach gesät, aber mächtig auferweckt.

44 *Es wird ein natürlicher Leib gesät und ein geistiger Leib auferweckt. Wenn es einen natürlichen Leib gibt, gibt es auch einen geistigen.*

Phil 3:20-21

20 *Denn unsere Heimat ist im Himmel, und vom Himmel kommt der Retter, auf den wir warten, der Herr Jesus Christus.*

21 Und er wird unsere vergänglichen Leiber in Abbilder seines verherrlichten Leibes verwandeln. Er wird dies mit derselben Macht tun, mit der er das ganze Universum unterwerfen kann.

Selbstverständlich steht es jedem frei, seine eigene Meinung zur Definition von „glorreichen Körpern“ zu haben.

Anmerkung: Gott liebt alle seine Kinder (unabhängig von ihrer Konfession), obwohl die konservative römisch-katholische Kirche unter der nach wie vor legitimen Autorität des Vatikans die authentischste und legitimste Religion ist. *Der Vatikan könnte jedoch untergehen und seine Legitimität als Kirche verlieren. Dies ist zwar noch nicht geschehen, könnte aber zu einem unbestimmten Zeitpunkt in der Zukunft eintreten. Tatsächlich besteht bereits* ***die Gefahr der Apokalypse … Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.***

Die „moderne Frau“ ist ein komplexes Thema. Es bringt keine guten Ergebnisse, aber wir sollten Menschen – in diesem Fall Frauen – nicht individuell verurteilen. Es lauern Fallen.

Manche Gleichheitsgrundsätze sind legitim, andere entsprechen nicht dem Willen Gottes, wobei es Paaren freisteht, sie zu befolgen oder nicht.

Die Berichterstattung zu diesem Thema sollte sich grundlegend ändern, die Freiheit der Menschen jedoch erhalten bleiben. Einige Gesetze sollten angepasst werden, um dem Willen Gottes zu entsprechen (bei solch komplexen Themen sollten Ausgleichsmaßnahmen erwogen werden).

Tatsächlich sollten Männer und Frauen – insbesondere in der Partnerschaft oder in der Kirche – gemäß dem Willen Gottes unterschiedliche, sich ergänzende Rollen einnehmen. Dieses Kapitel analysiert das Thema genauer.

Der Geschlechterkommunismus Bringt Keine Guten Früchte Hervor!!!

Nach rund 60 Jahren, in denen dieses Modell des Geschlechterkommunismus – zumindest in den am weitesten entwickelten Ländern – erprobt wurde, liegen bereits Statistiken vor, die zeigen, dass dieses Modell keine guten Früchte trägt, selbst wenn alles „korrekt“ und „normal“ erscheint:

- *Katholische Ehen auf Lebenszeit verschwinden.*
- *Traditionelle Familien verschwinden, und die Sünde nimmt dementsprechend zu.*
- ***Ungefähr 3,5 Milliarden Morde (durch Abtreibung) seit etwa 1960 – auch wenn dies normal und richtig erscheint.***
- ***LGBT-Trends , Scheidungen*** *usw. nehmen zu und führen in der Folge zu vorzeitigen*

Todesfällen. Geschlechterrivalität kann LGBT-Neigungen bei den betroffenen Familienmitgliedern auslösen (weitere Informationen hierzu finden Sie in den „Direktiven des Himmels“ unter https://www.tldm.org, auf Englisch).

- *Kinder aus nicht-traditionellen Partnerschaften haben mehr Schwierigkeiten und geringere Erfolgschancen im Leben.*

- *...*

Weitere Informationen zu den zuvor genannten Themen finden Sie in den Kapiteln ***„Abtreibung“*** , ***„Scheidungen“*** , ***„LGBT-Sex tötet usw.“*** und ***„Gefahr der Apokalypse“ .***

Die Moderne Frauenideologie als Ursache Für den Niedergang des Westens und die Apokalypse!!!

Statistiken zeigen, dass das Modell der modernen Frau für den Westen katastrophal ist und einen moralischen, wirtschaftlichen und demografischen Niedergang auslöst – während gleichzeitig die Illusion entsteht, dass alles in Ordnung sei.

In dieser Angelegenheit lügen die Statistiken nicht: Seit 1960, als dieses Modell in den entwickelten Ländern eingeführt wurde, ist der Anteil katholischer Ehen auf Lebenszeit drastisch gesunken.

Das demografische Gewicht der westlichen/christlichen Welt hat sich ebenfalls dramatisch verringert – und auch das wirtschaftliche Gewicht –, obwohl der Westen nach wie vor „reich“ ist (eine Illusion, die die globale Realität verschleiern und verzerren soll)...

Künstliche Verhütungsmittel Fördern den Demografischen Niedergang und den Kommunismus der Geschlechter!

Künstliche Verhütungsmittel fördern die Ideologie der modernen Frau und damit den demografischen Rückgang.

Der Wille Gottes besteht darin, unter Achtung des menschlichen freien Willens, dass Mann und Frau ihre traditionellen, sich ergänzenden Rollen innerhalb der Partnerschaft erfüllen.

Die ersten Prioritäten einer katholischen Frau (innerhalb einer Partnerschaft) sollten sein:

- Eine gute Ehefrau zu sein, ihrem Mann untertan (nach dem Willen Gottes – Kolosser 3,18; Epheser 5,21-33).
- Um eine gute Mutter zu sein,
- Schönheit (angemessene ästhetische Pflege – idealerweise ein nordischer Look…), alles innerhalb einer katholischen Ehe auf Lebenszeit (daher sollte sie sich idealerweise niemals scheiden lassen!).

Die Verwendung künstlicher Verhütungsmittel ist eine Sünde, wenn auch weniger dramatisch als eine Abtreibung. Die negativen Folgen der Verhütung sind:

- Es „befreit“ die Frau von ihren ursprünglichen Prioritäten gemäß Gottes Willen (eine gute Mutter/Ehefrau/schön zu sein) und fördert so den Wettbewerb auf dem Arbeitsmarkt. Gute Jobs und gute Gehälter bedeuten Macht, die sie nutzen kann, um innerhalb der Partnerschaft für „Ordnung“ zu sorgen.

Tatsächlich sind Frauen genauso intelligent wie Männer, aber die Rollen sollten nach dem Willen Gottes unterschiedlich sein...

Das Problem: Die Rolle der modernen Frau bringt Paaren keine Stabilität, und traditionelle Rollen sollten nicht umgekehrt werden. Statistiken belegen dies: Traditionelle katholische Ehen auf Lebenszeit verschwinden unter diesem Modell. Die Folgen sind verheerend, auch wenn das Problem komplex und oft voller Fallstricke ist.

- Der demografische Rückgang (der westlichen/christlichen Welt).

Das Apokalyptische China Ist Militärisch Stärker Als Die Usa! Indien Ist Stärker Als Deutschland! Und Andere Folgen...

Es begann mit dem nichtchristlichen Japan, Taiwan und Hongkong. Das war eigentlich kein Problem, aber... der apokalyptische Riese, das kommunistische Rotchina, folgte...

„Die offiziellen Statistiken stimmen nicht mehr“, sagte Gott: „Das apokalyptische China ist wirtschaftlich jetzt fast so stark wie die USA, sogar in Nominalwerten!“

Und der apokalyptische chinesische Rote Drache nutzt den Krieg in der Ukraine, um seine militärische Macht auszubauen.

Das apokalyptische China ist bereits die führende Militärmacht der Welt...

Indien steigt rasant zu den zehn größten Volkswirtschaften der Welt auf, selbst in nominalen Zahlen.

Die indische Wirtschaft ist bereits nominal etwas größer als die deutsche!

Andere nichtchristliche Nationen folgen diesem Beispiel...

Das kommunistische, apokalyptische China/der Rote Drache ist ein wichtiger Akteur in der Apokalypse! Bitte beachten Sie ***die zugehörigen „Anweisungen des Himmels“ auf https://www.tldm.org unter https://www.tldm.org/Directives/d101.htm, auf Englisch,*** sowie ***das Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.***

Die Sünde nimmt zu, traditionelle katholische Ehen zerbrechen, der demografische Druck des „Christentums“ lässt nach, und daher können die westlichen Volkswirtschaften dem demografischen Druck nicht ewig widerstehen.

Es ist Zeit zu reagieren! Die Waage ist noch etwas im Gleichgewicht... aber die westliche/christliche Welt verliert rasch ihre wirtschaftliche, militärische und demografische Führungsrolle…

Die Gehälter intelligenter, akademisch gebildeter und promovierter Frauen der heutigen Zeit reichen nicht aus, um diesen Rückgang auszugleichen!!!

Die Menschen sind frei, aber die moderne Propaganda ist völlig falsch!!! Sogar die Gesetze sollten wieder christianisiert werden – und zwar so schnell wie möglich...

Eine Art Kreuzzug (gegen das Böse, nicht gegen Menschen!) könnte notwendig sein...

Vom Untergang des Weströmischen Reiches an – und über Jahrhunderte und Jahrhunderte und Jahrhunderte hinweg, bis etwa zum Jahr 1950 – blieben die Gesetze in der christlichen Welt relativ stabil und traditionell.

Der Westen und Russland erlangten um das Jahr 1900 mit diesem traditionellen christlichen Modell enorme Macht...

... ***... aber Satan protestierte im Jahr 1884 gegen Gott,*** und infolgedessen begann sich alles zu entwickeln – zum Guten wie zum Schlechten –, aber auf eine listige, böse Weise, „zwei Schritte vor und einen zurück“, seitdem, sagte Gott... um die Apokalypse „unauffällig“ vorzubereiten, sagte Gott...

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

Insbesondere in den letzten 50 Jahren wurden in der christlichen Welt viele Gesetze und Ideologien auf den Kopf gestellt, und das nicht spontan – denn böse Kräfte gewinnen immer mehr an Macht. Sie schüchtern auf subtile und massive Weise ein, aber auf eine professionelle und raffinierte Art und Weise.

*Es wird daher empfohlen, sich vor dem Bösen zu schützen – sogar vor der Kommunikation!!! Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie in den Kapiteln „**Schutz vor dem Bösen“** und „**Reiche, Freimaurerei, ...“** .*

Um sich ein besseres Bild zu machen, werfen Sie bitte einen Blick auf einige Statistiken und Weblinks:

- Die konservative, traditionell christliche Welt war um 1900 enorm mächtig... Referenz: z. B. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:WorldEmpires.png (Englisch). Diese Karte folgt:



Die christliche Welt/der Westen war im Jahr 1900 noch sehr mächtig. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:WorldEmpires.png. Autor: George Bosanko. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

- *Die Welt im Jahr 2012: Selbst das kleine Nordkorea kann den USA ernsthaften Schaden zufügen. Der moderne Westen verliert rasch an Stärke… Referenz: z. B. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:World,_administrative_divisions_-_de_-_colored_(all_countries).svg. Diese Karte folgt:*

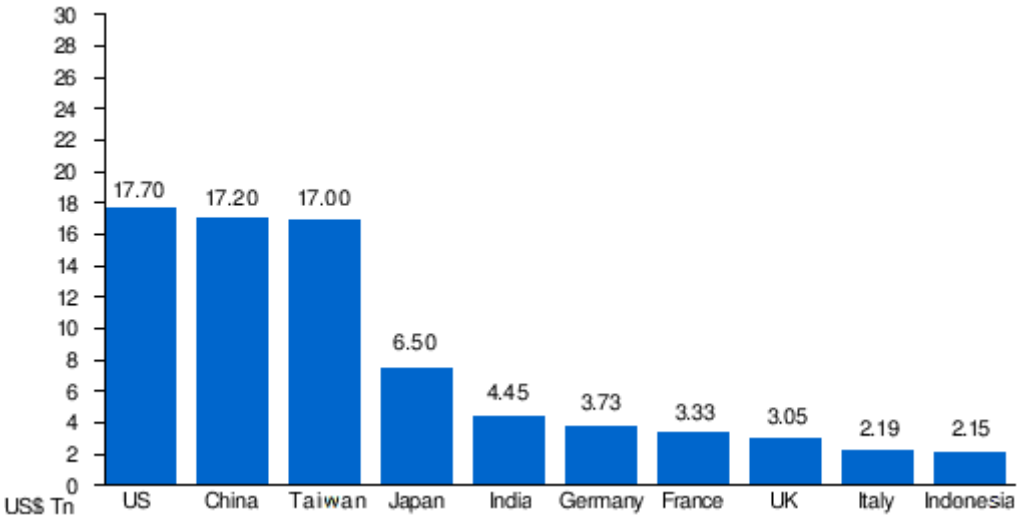


***Der Westen verlor seine Kolonialreiche. Im Jahr 2012 ist der Westen zwar weiterhin reich, schwächt sich aber unmerklich ab. Referenz: Wikipedia, unter https://commons.wikimedia.org/wiki/File:World,_administrative_divisions_-_de_-_colored_(all_countries).svg. Von: TUBS.* This file is licensed under the Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported license, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.**

- *Die wirtschaftliche Realität im Jahr 2026: Liste der größten Volkswirtschaften nach Kaufkraftparität (KKP): z. B. Wikipedia (Englisch), „Liste der Länder nach BIP (KKP)“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_GDP_(PPP)#Tables.* Der moderne Westen verliert rapide an Stärke … Frankreich und Großbritannien sollen bald aus den Top 10 fallen … Indien und Japan belegen aktuell die Plätze 3 und 5. (Siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_GDP_(PPP)#Tables).

- *... aber wir „glauben“ noch daran ... die wirtschaftliche „Illusion“ im Jahr 2026: Liste der größten Volkswirtschaften nach BIP (nominal): z. B. Wikipedia, „Liste der Länder nach BIP (nominal)“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_GDP_(nominal), auf Englisch.* Auch der moderne Westen verliert schnell an Stärke, aber es ist weniger sichtbar ...

Indien steht noch auf Platz 4, steigt aber schnell auf ... Die Illusionen der USA und Deutschlands: Die USA sind noch die Nummer 1, laufen aber bereits Gefahr, auf Platz 2 abzurutschen ... Deutschland ist die Nummer 6 und nicht die Nummer 3, sagte Gott, im Jahr 2024 ... Die Statistiken werden ein wenig raffiniert gefälscht, sagte Gott auch ...



Wie wir der vorherigen Grafik entnehmen können, weichen die von Gott offenbarten Statistiken der zehn größten Volkswirtschaften nach BIP (nominale Werte) im Jahr 2024 leicht von den offiziellen Statistiken ab: Das apokalyptische China liegt fast an erster Stelle, und das nichtchristliche Indien und Japan überholen Deutschland – nicht umgekehrt. Der Westen schwächt sich unter dem Einfluss einer Illusion von Reichtum und Überlegenheit sehr schnell ab…

Indien ist Deutschland somit bereits überlegen – nicht nur im Hinblick auf das BIP (nominal), sondern auch militärisch: Indien ist sogar eine Atommacht (!)...

Das „reiche“ Deutschland wird bereits vom armen Indien überholt… all dies dank der Demografie, sagte der Herr… Denn Volkswirtschaften folgen früher oder später dem demografischen Druck – nicht der Überlegenheit moderner Frauen…

Weitere Statistiken zum Vergleich der Entwicklung der westlichen/christlichen Welt in den Jahren 2024-2026 mit den vorangegangenen Jahrzehnten:

- Liste der Länder nach Bevölkerungszahl im Jahr 2026: z. B. https://www.worldometers.info/de/weltbevoelkerung/bevoelkerung-pro-land/.

Das aufstrebende Indien hat jetzt ~1,477 Milliarden... Das modernistische, aber immer noch starke Deutschland hat ~84 Millionen.

Bitte beachten Sie, dass das apokalyptische China mit rund 1,5 Milliarden Einwohnern (und nicht 1,413 Milliarden) weiterhin das bevölkerungsreichste Land der Welt ist, sagte Gott...

- Bevölkerungszahl der Länder im Jahr 1939: z. B. englische Wikipedia, „Liste der Länder nach Bevölkerung im Jahr 1939“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_population_in_1939. Als der Westen noch stark und konservativ war … Deutschland hatte 1939 etwa 87 Millionen Einwohner, und Indien war eine Provinz des Britischen Weltreichs! China und Japan hatten zusammen etwa 570 Millionen Einwohner, verglichen mit etwa 1,63 Billionen heute (vergleichen Sie diese Entwicklung mit der Deutschlands …).

- Eine Liste der Länder nach Einwohnerzahl im Jahr 1950 findet sich beispielsweise in der Wikipedia unter https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_L%C3%A4nder_und_Territorien_nach_Bev%C3%B6lkerungsentwicklung. Indien hatte damals etwa 360 Millionen Einwohner (2017 etwa 1,34 Milliarden, ein Zuwachs von rund einer Milliarde Menschen…), Deutschland etwa 71 Millionen – heute etwa 84 Millionen. Deutschland wächst langsam, dank künstlicher Verhütungsmittel usw. Deutschland wehrt sich noch immer… Doch Anzeichen des Rückgangs sind bereits sichtbar, zumindest auf https://www.christianideas.eu/ und im zugehörigen Buch…

- Liste der Volkswirtschaften nach Kaufkraftparität (KKP) in den Jahren 1950, 1973, 1989 und 2008, z. B. auf der englischen Wikipedia unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_regions_by_past_GDP_(PPP)#1%E2%80%932008_(Maddison): Nach dem Zweiten Weltkrieg erholte sich Deutschland schnell, wurde aber um 1989 von Indien überholt und war 2008 bereits stark zurückgefallen – dank Demografie, Modernismus, der modernen Frauenideologie und künstlicher Verhütungsmittel!

  „Danke, Modernismus!“ „Weil wir es mögen, schwach zu werden, in der Illusion, stark zu bleiben!“ Auch Indonesien ist im Aufwind und wird 2026 bereits auf Platz 7 liegen … und damit Großbritannien und Frankreich überholen. Siehe z. B. Wikipedia.org, „Liste der Länder nach BIP (KKP)“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_GDP_(PPP), auf Englisch. Demografie spielt also eine Rolle …

- Liste der Volkswirtschaften nach BIP (nominal) in den Jahren 1960, 1990, 2000, 2015, 2020 und 2025, z. B. auf der englischen Wikipedia, „Liste der Länder mit dem höchsten historischen BIP“, „Durchschnittliche BIP-Werte (nominal) 0,28 0,29“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_largest_historical_GDP#By_average_values_of_GDP_.28nominal.29: Deutschland gehört seit 1960 zu den sechs größten Volkswirtschaften. Die UdSSR/Russland ist heute wirtschaftlich nicht mehr so stark. Der chinesisch-japanische Block gewinnt deutlich an Stärke, und Indien gehört nun zu den fünf größten Volkswirtschaften.

Genauere Daten entnehmen Sie bitte der vorherigen Grafik...

Betrachtet man die Bevölkerungsentwicklung in den Weltranglisten, so ist der Niedergang des Westens deutlich sichtbar. Da der Westen jedoch weiterhin wohlhabend ist, hält sich eine Illusion von Macht hartnäckig. Die Kaufkraftparitäts-Weltrangliste von 2026 entlarvt dies bereits.

Moderne Frau + Künstliche Verhütungsmittel Lösen den Niedergang des Westens aus: Fazit

Somit wird Asien, selbst ohne eine Apokalypse, bereits so stark wie der Westen... Indien überholt Deutschland bereits – sogar in den BIP-Statistiken (nominale Werte)...

Das Kräfteverhältnis verschiebt sich (!)...

Es ist Zeit zu reagieren!!! Die Demografie spielt eine entscheidende Rolle!!! Tatsächlich war Indien 1990 nicht einmal unter den Top 10...

Im Jahr 1950 betrug das Bevölkerungsverhältnis Deutschland/Indien

71/360 ~ 0,2 (etwa 5 Inder pro Deutscher)

Und im Jahr 2026
betrug das Bevölkerungsverhältnis

84/1477 = ~0,06 (etwa 18 Inder pro Deutscher).

Diese Entwicklung in nur 76 Jahren... Welch ein Verfall, Deutschland...

Ökonomisch betrachtet, nominal, betrug das Verhältnis

209/62 = ~3,37, im Jahr 1970

Für Westdeutschland günstig.

Dieses Verhältnis stieg in den Folgejahren an, und zeitweise war die deutsche Wirtschaft (nominal) etwa fünfmal so groß wie die indische. Doch im Jahr 2024 hat sich das Verhältnis bereits umgekehrt

~3,730/4,450 = ~0,838,

für Indien günstig.

In der Wirtschaftswissenschaft, gemessen an der Kaufkraftparität (KKP), ist Indien Deutschland bereits weit überlegen... Und die Trends bei den Nominalwerten folgen diesem Trend – wenn auch mit einer gewissen Verzögerung...

Weiterführende Informationen zum Thema „Kommunismus der Geschlechter“ finden Sie im Abschnitt „Eine mögliche Ursache der Apokalypse: Der Kommunismus der Geschlechter“ des Kapitels „Gefahr der Apokalypse“.

Über Frauen: Was Unser Herr und Unsere Liebe Frau Wünschen

Zum Thema „Frauen“ sei auf die Bibel verwiesen, Kolosser 3,18, Epheser 5,21–33 und 1. Korinther 11,1–16. Die Texte lauten wie folgt (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

Es folgt Kolosser 3,18-19:

> ***„18 Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter, wie es sich im Herrn geziemt.“***
>
> ***„19 Ihr Männer, liebt eure Frauen und meidet jegliche Bitterkeit gegen sie.“***

Es folgt Epheser 5,21-33 (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/der-brief-an-die-epheser/5/):

> *"**21** Einer ordne sich dem andern unter in der gemeinsamen Furcht Christi!*
>
> ***22** Ihr Frauen euren Männern wie dem Herrn;*
>
> ***23** denn der Mann ist das Haupt der Frau wie auch Christus das Haupt der Kirche ist. Er selbst ist der Retter des Leibes.*
>
> ***24 Wie aber die Kirche sich Christus unterordnet, so sollen sich auch die Frauen in allem den Männern unterordnen.***
>
> ***25 Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie auch Christus die Kirche geliebt und sich für sie hingegeben hat,***
>
> ***26** um sie zu heiligen, da er sie gereinigt hat durch das Wasserbad im Wort!*
>
> ***27** So will Er die Kirche herrlich vor sich hinstellen, ohne Flecken oder Falten oder andere Fehler; heilig soll sie sein und makellos.*

28 Darum sind die Männer verpflichtet, ihre Frauen so zu lieben wie ihren eigenen Leib. Wer seine Frau liebt, liebt sich selbst.

29 Keiner hat je seinen eigenen Leib gehasst, sondern er nährt und pflegt ihn, wie auch Christus die Kirche.

30 Denn wir sind Glieder seines Leibes.

31 Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und die zwei werden ein Fleisch sein.

32 Dies ist ein tiefes Geheimnis; ich beziehe es auf Christus und die Kirche.

33 Indessen sollt auch ihr, jeder Einzelne, seine Frau lieben wie sich selbst, die Frau aber ehre ihren Mann.

Es folgt 1 Korinther 11:1-16 (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/der-erste-brief-an-die-korinther/11/):

11. Die Schleier der Frauen

"1 Nehmt mich zum Vorbild, wie ich Christus zum Vorbild nehme!

2 Ich lobe euch, dass ihr in allem an mich denkt und an den Überlieferungen festhaltet, wie ich sie euch übergeben habe.

3 Ihr sollt aber wissen, dass Christus das Haupt eines jeden Mannes ist, der Mann aber das Haupt der Frau und Gott das Haupt Christi.

4 Jeder Mann, der betet oder prophetisch redet und dabei sein Haupt bedeckt hat, entehrt sein Haupt.

5 Jede Frau aber, die betet oder prophetisch redet und dabei ihr Haupt nicht verhüllt, entehrt ihr Haupt. Sie unterscheidet sich dann in keiner Weise von einer Geschorenen.

6 Denn wenn eine Frau sich nicht verhüllt, soll sie sich doch gleich scheren lassen. Ist es aber für eine Frau eine Schande, sich die Haare abschneiden oder sich kahl scheren zu lassen, dann soll sie sich auch verhüllen.

7 Der Mann darf sein Haupt nicht verhüllen, weil er Abbild und Abglanz Gottes ist; die Frau aber ist der Abglanz des Mannes.

8 Denn der Mann stammt nicht von der Frau, sondern die Frau vom Mann.

9 Der Mann wurde auch nicht für die Frau erschaffen, sondern die Frau für den Mann.

10 Deswegen soll die Frau Acht haben auf ihr Haupt um der Engel willen.

11 *Doch im Herrn gibt es weder die Frau ohne den Mann noch den Mann ohne die Frau.*

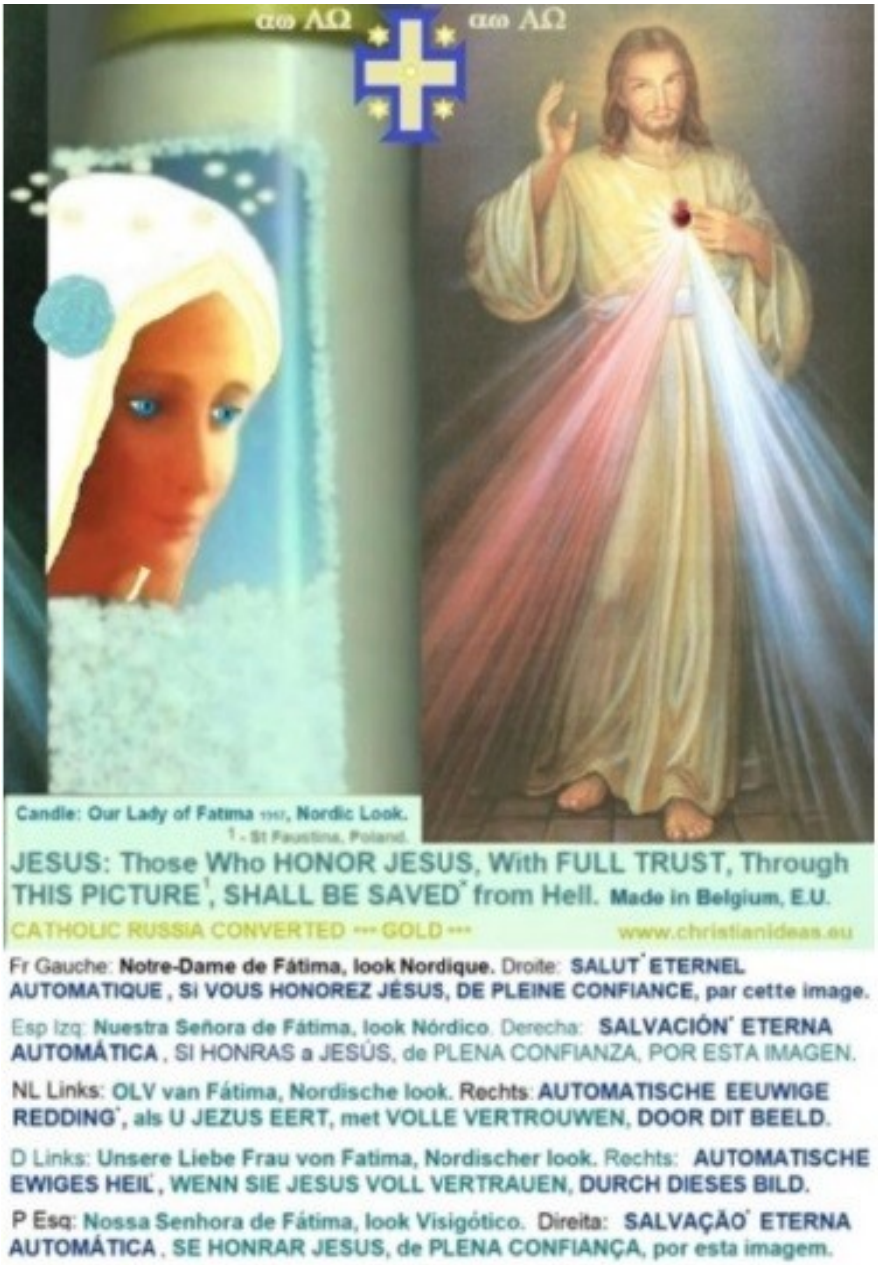
12 *Denn wie die Frau vom Mann stammt, so kommt der Mann durch die Frau zur Welt; alles aber stammt von Gott.*

13 Urteilt selber! Gehört es sich, dass eine Frau unverhüllt zu Gott betet?

14 *Lehrt euch nicht schon die Natur, dass es für den Mann eine Schande,*

15 für die Frau aber eine Ehre ist, lange Haare zu tragen? Denn der Frau ist das Haar als Hülle gegeben.

16 *Wenn aber einer meint, er müsse darüber streiten: Wir und auch die Gemeinden Gottes kennen einen solchen Brauch nicht.“*



Vorheriges Bild: Unsere Liebe Frau von Fatima, mit einem wunderschönen nordischen Aussehen *(„Oh! Was für eine schöne Dame!“).*

Der heilige Paulus empfiehlt den Frauen, während des Gottesdienstes einen Schleier zu tragen: siehe 1 Kor 11,1-16…

Unsere Liebe Frau, die Königin des Himmels, erscheint stets mit bedecktem Haar...

Die folgenden Links, auf Englisch, bringen ebenfalls klar und unmissverständlich die Wünsche unseres Herrn und unserer Lieben Frau zum Ausdruck:

- Kopfbedeckungen, unter https://www.tldm.org/Directives/d178.htm.
- Heilige Jungfrau Maria, unter https://www.tldm.org/Directives/d08.htm.
- Heilige Ehe, unter https://www.tldm.org/Directives/d15.htm.
- Die Rolle der Eltern, unter https://www.tldm.org/Directives/d16.htm.
- Niedergang der Bildung, unter https://www.tldm.org/Directives/d17.htm.
- Abtreibung, unter https://www.tldm.org/Directives/d23.htm.
- Homosexualität, Teil 1, unter https://www.tldm.org/Directives/d24.htm.
- Frau, unter https://www.tldm.org/Directives/d34.htm.
- Nonnen, unter https://www.tldm.org/Directives/d35.htm.
- Modernismus, unter https://www.tldm.org/Directives/d144.htm.
- Frauenpriesterinnen, unter https://www.tldm.org/Directives/d173.htm.
- Frauenbefreiung, unter https://www.tldm.org/Directives/d179.htm.
- Ehebruch und Scheidung, unter https://www.tldm.org/Directives/d223.htm.
- Mütter, unter https://www.tldm.org/Directives/d250.htm.
- Unzucht, unter https://www.tldm.org/Directives/d269.htm.
- Liberalismus, unter https://www.tldm.org/Directives/d346.htm.
- Schützen Sie Ihre Kinder, unter https://www.tldm.org/Directives/d316.htm.

- Verantwortung der Eltern, Teil 1, unter https://www.tldm.org/Directives/d369.htm.
- Verantwortung der Eltern, Teil 2, unter https://www.tldm.org/Directives/d370.htm.
- *Opfer ihrer Älteren, Teil 1, unter https://www.tldm.org/Directives/d372.htm.*
- *Opfer ihrer Älteren, Teil 2, unter https://www.tldm.org/Directives/d373.htm.*
- Homosexualität, Teil 2, unter https://www.tldm.org/Directives/d174.htm.

Sollen Sich Ehefrauen Ihren Ehemännern Immer Unterordnen?

In Kolosser 3,18 und Epheser 5,21-33 heißt es, dass sich die Frauen ihren Männern unterordnen sollen, aber auch, dass die Männer ihre Frauen lieben sollen wie ihren eigenen Leib...

So sollte sich die Ehefrau ihrem Ehemann unterordnen, wie sich die wahre Kirche – die römisch-katholische konservative Kirche – ihrem Bräutigam Jesus Christus unterordnen sollte.

Das Verhältnis ist nicht perfekt, aber die Mitglieder der katholischen Kirche sind aufgerufen, im Falle einer Sünde bei einem katholischen Priester zu beichten, um die Treue wiederherzustellen.

Doch im Falle einer normalen (katholischen) Ehe kommt es häufig vor, dass der Ehemann alles andere als perfekt ist – sogar viel weniger perfekt als Jesus Christus…

In Situationen, in denen die Ehefrau Gott ungehorsam sein müsste, um sich ihrem Ehemann unterzuordnen, sollte der Gehorsam gegenüber Gott Vorrang haben. Wenn der Ehemann seine Frau beispielsweise zu einer Abtreibung oder zur Einnahme der Pille drängt, sollte die Ehefrau dies ablehnen, so Gott.

Auch der Ehemann sollte gottesfürchtig sein. Wenn das nicht der Fall ist, sollte die Ehefrau sich nicht scheiden lassen, sondern protestieren, sagte Gott…

Diese Strategie birgt ein Problem: Der besorgte Ehemann könnte wütend auf die „aufsässige“ Ehefrau werden und sich rächen oder sogar die Scheidung einleiten...

Die Anwendung von „täglichen Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ und „angemessener ästhetischer Pflege der Dame“ kann ratsam sein. Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ und im Abschnitt „Ästhetik, die Formel für

gottesfürchtige Damen: Synthese“ dieses Kapitels.

Denn die katholische Ehe ist für die Ewigkeit gedacht...

Weitere Ideen für Probleme in Beziehungen

Ich würde vorschlagen, die Gesetze und die öffentlichen Medien wieder stärker an den christlichen Werten auszurichten und den Willen Gottes sowie die tatsächlichen Statistiken/die Wahrheit widerzuspiegeln, indem man die Scheidung verbietet – zumindest wenn Kinder betroffen sind und/oder es sich um katholische Ehen handelt.

Da es reale und komplexe Situationen gibt (z. B. Ehebruch, Alkoholismus, körperliche Gewalt, Zwangslagen usw.), sollten im Sinne des göttlichen Willens Ausgleichsmaßnahmen in Betracht gezogen werden. Dazu gehören beispielsweise: Expertenberatungen für Paare mit Datenbanken/Statistiken, Schlichtungsstellen, Entgiftungskliniken, psychologische Hilfe (jedoch konservativ-katholisch!) und gegebenenfalls auch finanzielle Unterstützung im Sinne Gottes und des wahren Glaubens.

Tatsächlich gibt es zwischen Eltern und Kindern in der Regel keine Scheidung auf Lebenszeit – warum sollte es sie also zwischen Ehepartnern geben? Scheidung ist oft eine psychologische Ablehnung des Partners…

Künstliche Verhütungsmittel und Abtreibung sollten vorzugsweise ebenfalls verboten werden, wodurch Gesetze und Maßnahmen zur Geschlechtertrennung aus der Zeit um 1900 wiederhergestellt würden.

Einige sinnvolle Verbesserungen mögen eingeführt werden, aber die Grundlage sollte erhalten bleiben. Die Geschlechtertrennung an konservativen katholischen Schulen (um uneheliche Geburten oder die Verwendung künstlicher Verhütungsmittel zu verhindern) ist nicht auf konservative (selbst radikale) muslimische Gesellschaften beschränkt – sie existierte um 1900 in der westlichen/christlichen Welt, als das Christentum mächtiger war.

Innerhalb einer Partnerschaft oder Familie sollte den Interessen der Familie als Ganzes Vorrang eingeräumt werden, nicht der persönlichen Freiheit eines der (Ex-)Ehepartner, der die Familie zerstören will – insbesondere in katholischen Ehen oder wenn Kinder betroffen sind.

Auch relativ junge Frauen sollten, dem Willen Gottes entsprechend, ihrer Rolle als gute Mütter und Ehefrauen Priorität einräumen, anstatt eine Karriere anzustreben. Kindererziehung erfordert Zeit und Aufmerksamkeit für Kinder und Familie – selbst für Prinzessinnen!

Die Freiheit besteht zwar noch, doch Frauen lassen sich heute in die Irre führen und setzen die falschen Prioritäten! Und ihre hohen Gehälter verhindern nicht das Leid in Beziehungen – wie etwa das Fehlen katholischer Ehen auf Lebenszeit, die Verwirrung der modernen Welt und den Niedergang des Westens…

Weitere Ideen finden sich in den verbleibenden Abschnitten dieses Kapitels sowie in den Kapiteln „Ideen gegen Scheidungen“ , „Strategien gegen Abtreibung“ , *„LGBT-Sex tötet usw.“* und auch im *Abschnitt „Kommunismus der Geschlechter“ des Kapitels „Gefahr der Apokalypse“.*

Über Überlegene Frauen: Prinzessinnen Hat Es Schon Immer Gegeben!

Prinzessinnen gab es bekanntlich schon immer. Manche sind jedoch besser als andere.

Die spanische Heilige Königin, Isabella von Portugal, die Jungfrau Maria und die Heilige Faustina von Polen sind sehr interessante Beispiele für herausragende Frauen.

Frau Melania Trump (falls sie sich nicht scheiden lässt) oder Frau Clinton (während der Lewinsky-Affäre) könnten interessante Fälle sein.

Die führenden Köpfe linker oder kommunistischer politischer Parteien sind vergleichsweise schlechte Beispiele und vermitteln problematische Botschaften in der Öffentlichkeit.

Die Königinnen von England/des Britischen Weltreichs könnten die Führung beispielsweise ihren Ehemännern überlassen – oder noch besser, die anglikanische (christliche?) Sekte in den konservativen Zweig der katholischen Kirche integrieren. Solange aber Religionsfreiheit im Vereinigten Königreich besteht, ist das besser als nichts … Es gibt jetzt sogar mehr Katholiken im Vereinigten Königreich als zuvor, wie es die Muttergottes in Amsterdam prophezeit hat …

Bitte beachten Sie, dass das Britische Weltreich vor etwa 120 Jahren zwar überwiegend protestantisch war, aber auch konservativere Züge aufwies und Religionsfreiheit herrschte – mit einem interessanten Beispiel eines katholischen Irlands!

Bessere Katholische Konservative Frauen In Führungspositionen Als Freimaurer / Modernisten / Progressive Männer!!!

Hütet euch vor Fallen! Wir leben im Westen in einer Zeit des moralischen Verfalls, und, wie wir wissen, sind Männer nicht besser als Frauen. Die Spielregeln haben sich geändert, und männliche Führungskräfte haben sich entsprechend angepasst.

Am besten geeignet sind die konservativen katholischen Parteien – die oft, vielleicht zu Unrecht, als rechtsextreme Parteien bezeichnet werden.

Daher könnte eine weibliche Führungspersönlichkeit aus einer solchen Partei in einem katholischen Land oder einer katholischen Region, die mit der Ideologie ihrer Partei übereinstimmt, eine gute Wahl sein.

Ein vergleichsweise gutes Beispiel dafür ist im Jahr 2023 Frau Georgia Meloni aus Italien, sagten

Gott und sein Team.

Allerdings ist auch sie nicht perfekt. Sie sollte der Kindererziehung, ästhetischen Belangen und der Partnerschaft – zumindest bis zum Eintritt der Menopause – Priorität einräumen. Sie ist für diese Rolle geeignet und hat eine gewisse christliche Einstellung; daher ist sie eine relativ gute Wahl. Doch ihre Entscheidungen widersprechen in gewisser Weise dem idealen christlichen Lebensweg vor der Menopause…

Im Alter von 50 oder 60 Jahren sind Frauen relativ frei von der wichtigen Aufgabe der Kindererziehung (die Aufmerksamkeit und Anwesenheit erfordert – Babysitter können Mütter in dieser Rolle nicht vollständig ersetzen).

Eine Lösung für Madam Meloni könnte darin bestehen, in Teilzeit zu arbeiten und so viel wie möglich zu delegieren. Dies sollte machbar sein, bedenkt man, dass Königin Victoria des Britischen Empire neun Kinder hatte und gleichzeitig Kaiserin blieb. Ihre Rolle bestünde hauptsächlich darin, Aufgaben zu delegieren und deren Umsetzung zu überwachen, beispielsweise die Durchsetzung oder Verbesserung von Gesetzen, die dem wahren Glauben und Gott entsprechen.

Trotzdem kann es für privilegierte Frauen schwierig sein, einen geeigneten Ehemann zu finden – insbesondere, wenn sie zu wohlhabend werden.

Und wenn sie besonders schön sind, erhalten solche Frauen möglicherweise unerwünschte Einladungen zu romantischen Affären, sogar am Arbeitsplatz … Machtvolle Frauen im Beruf haben eben auch Schattenseiten. Eine Lösung könnte eine dauerhafte Partnerschaft mit ihren Ehemännern sein, auch im beruflichen Umfeld. Vielleicht folgten die katholischen Könige diesem Beispiel.

Letztendlich konnte eine vornehme Dame eine angemessene (nicht unansehnliche) Kopfbedeckung tragen, um beispielsweise den „Charme/die Blicke“ etwas zu dämpfen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Der Damenschleier: Eine Fallstudie“.

Die Jungfrau Maria spielt auch heute noch als Himmelskönigin eine wichtige Rolle.

Aber um es klarzustellen: Vor 2000 Jahren legte sie größten Wert auf ihre Rolle als gute Mutter und Ehefrau. Sie ordnete sich ihrem Mann unter und war bescheiden.

Sie trug immer einen (vergleichsweise schönen) Schleier – aber sie ist keine Muslimin: Sie ist nach wie vor eine römisch-katholische Konservative, und das ist auch die Religion des Himmels, sagte Gott.

Nach der Wiederkunft Jesu im Anschluss an die Offenbarung werden heilige/märtyrerte Frauen (und natürlich auch Männer) in Jerusalem als Stellvertreterinnen an Jesu Seite unter einem anderen politischen System – einer Theokratie – regieren. Das zukünftige politische System wird nicht mehr demokratisch, sondern theokratisch sein, um die Missstände der gegenwärtigen Systeme zu beheben, so Gott (Offb 20).

> ***Offb 20,6:*** *„Selig und heilig ist, wer an der ersten Auferstehung teilhat. Der zweite Tod hat keine Macht über diese; sie werden Priester Gottes und Christi sein und* ***mit ihm tausend Jahre regieren.*** *“*

Beispiele für solch herausragende Frauen im Dienste des Herrn sind die **schöne, verschleierte Königin Margarethe von Ungarn/Schottland.** Siehe den Abschnitt **„Wahre herausragende Frauen, die heiligen Königinnen des Herrn: Einige Beispiele“.**

Vorsicht: Es gibt Fallen für Reiche und reiche Damen. Weitere Details finden Sie im Kapitel „Reich“, insbesondere in den Abschnitten **„Warum manche Reiche Schwierigkeiten haben, ins Reich Gottes zu gelangen? Einige Ideen.“** und **„Fallstudie: Die wohlhabende Heilige Maria Magdalena“.**

Achtung: Messen, die von Priesterinnen zelebriert werden (vgl. Offb 20,6), sollten weiterhin gemieden werden.

Der Vatikan wird deswegen nicht untergehen, aber die Heilige Hostie darf derzeit nur von geweihten Männern (katholischen Priestern) berührt werden. Andernfalls gilt dies als Todsünde.

Wird die katholische Messe von einer Priesterin zelebriert, empfiehlt es sich, eine andere katholische Messe mit einem männlichen Priester zu besuchen. Weitere Informationen hierzu finden Sie beispielsweise unter ***www.tldm.org, ‚Richtlinie vom Himmel Nr. 173‘, ‚Priesterinnen‘, unter https://www.tldm.org/Directives/d173.htm, auf Englisch.***

Besser Hinschauen, Mehr Chancen! Einige Ideen

Ein gutes Aussehen allein genügt nicht – aber es trägt wesentlich zu einer glücklichen Ehe bei, insbesondere für Frauen. Manchen Frauen fällt es leichter als anderen, ein gepflegtes Äußeres zu entwickeln.

Aussehen spielt eine Rolle. Es ist nicht alles, es reicht nicht aus, aber es hilft. In vielen Fällen kann es sogar ausschlaggebend sein. Deshalb, liebe Frauen: Vernachlässigt bitte nicht die Ästhetik, besonders wenn ihr euch eine stabile, lebenslange Ehe wünscht (vorzugsweise natürlich eine katholisch-konservative Ehe!).

Ich habe Fälle von jungen Studentinnen in der Sekundarstufe gesehen, die nicht besonders charmant waren (z. B. im Alter von 16 oder 17 Jahren), aber nur wenige Jahre später – mit 21 Jahren – waren sie recht hübsch geworden und hatten durchaus Charme!

Also, für dieselbe Person: Es ist möglich! Natürlich spielen auch einige günstige Umstände eine Rolle...

Hier sind einige Ideen, wie Sie Ihre Erfolgschancen in der Gesellschaft und in lebenslangen Ehen erhöhen können (Es liegt an Ihnen, diese Dinge über einen Zeitraum von 24 Stunden im Spiegel zu überprüfen):

- *Vermeiden Sie regelmäßigen Konsum von Süßigkeiten/Zucker, insbesondere von industriell hergestellten Süßigkeiten mit weißem Zucker. Etwas Zucker kann notwendig sein, daher sind natürliche Alternativen (Obst, Honig, Stevia, 100%iger Fruchtsaft) vorzuziehen. Übertreiben Sie es aber trotzdem nicht!*

- *Üben Sie sich in Mäßigung – meiden Sie die meisten dieser köstlichen, stark gesüßten (und oft auch salzigen oder frittierten) Speisen. DAS MACHT EINEN GROSSEN UNTERSCHIED! Oft ist er deutlich merklich.*

- ***Anti-Aging-Maßnahmen: Bitte beachten Sie den Abschnitt „Maßnahmen, die dem ALTERN entgegenzuwirken scheinen“ im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.***

- *Diät und Fasten, falls erforderlich und möglich.*

- *Einige ästhetische Vorschläge für Frauen: Aufhellen der Haare (z. B. auf Platinblond); dünne Augenbrauen usw.*

- *Trick für dünne Augenbrauen (für Damen), um Zeit zu sparen: Rasieren Sie die Augenbrauen komplett und zeichnen Sie anschließend mit einem Stift sichtbare, künstliche, dünne Augenbrauen.*

- *Platinblonde Haarfarbe/Ästhetik: Da dunkle Ansätze schnell nachwachsen und einen unschönen „Trauer-Effekt“ erzeugen, ist eine gut designte, dezente platinblonde Perücke (für Frauen) oft besser geeignet als dunkles Haar. Ein dekoratives Tennis-Stirnband, ein Haarreif oder eine Kopfbedeckung (wie eine Baskenmütze) reichen in der Regel aus, um die Perücke sicher zu befestigen. Zudem ist der Pflegeaufwand deutlich geringer als beim regelmäßigen Nachfärben dunkler Ansätze – insbesondere für jüngere Frauen kann dies eine praktische Alternative sein.*

- *Eine Veränderung der Augenfarbe zu Blau kann (insbesondere für Frauen) sehr hilfreich sein, birgt aber auch gesundheitliche Risiken. Seien Sie hier vorsichtig. Laserbehandlungen oder Kontaktlinsen sind verfügbar und können ästhetisch wirksam sein, sind aber mit Risiken verbunden. Es empfiehlt sich, die gesundheitlichen Risiken vor einer solchen Entscheidung gründlich mit Augenärzten zu besprechen. Aufgrund dieser Risiken kann tägliches Gebet (aufmerksames und motiviertes Rosenkranzgebet) helfen, negative Einflüsse abzuwehren – auch beim Tragen von Kontaktlinsen – und den Rat von Fachleuten zu befolgen.*

Um Ihre Empfindlichkeit gegenüber Eifersucht und Ihre Augengesundheit zu testen, könnten Sie – nach Rücksprache mit einem Augenarzt (Ich übernehme keine Verantwortung!) – heimlich farbige Kontaktlinsen in Ihrer natürlichen Augenfarbe ausprobieren (beginnen Sie am besten mit Braun). Wenn der Test erfolgreich ist, könnten Sie die Farbe heimlich in einer privaten Umgebung auf Blau ändern – zum Beispiel auf der Toilette, an einem Ort, an dem Sie niemand kennt oder ganz allein (vielleicht an einem freien Tag?). Später könnten Sie die Reaktion in sozialen Situationen in Ihrer Nähe testen – zum Beispiel auf einer Party. Sollten negative Reaktionen auf die neue Farbe auftreten, achten Sie auf mögliche Eifersucht!

- *Damen, die bereits eine Brille oder Kontaktlinsen tragen, könnten Gesundheit und Ästhetik verbinden, indem sie blaue Korrekturlinsen verwenden – natürlich nach Rücksprache mit einem Augenspezialisten.*

- *Die biologischen Rollen von Männern und Frauen sind unterschiedlich, daher sollten auch ihre Prioritäten unterschiedlich sein. Vergessen Sie dabei bitte auch nicht den wahren Glauben. Für Männer sollten die obersten Prioritäten eher ein sicheres finanzielles Umfeld und ein fitter, muskulöser Körper sein – erhalten durch eine ausgewogene Ernährung und (eventuell) den Verzicht auf Süßigkeiten und Alkohol. Augen- und Haarfarbe, Alter usw. können zwar auch eine Rolle spielen, sind aber komplexer umzusetzen und für Männer anfangs weniger wichtig, so Gott.*

Diese Ideen können die Erfolgsaussichten erhöhen. Das heißt nicht, dass Frauen oder Männer eine hundertprozentige Erfolgsquote haben werden – es bedeutet lediglich, dass diese Dinge normalerweise die Chancen verbessern, eine lebenslange Liebe zu finden.

Kranke Menschen haben möglicherweise Schwierigkeiten, einige dieser Vorschläge umzusetzen...

aber die Hoffnung sollte bestehen bleiben (idealerweise mit **Gottes Schutz vor dem Bösen**)...

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Außerdem gibt es eine Zusammenfassung für Damen im Abschnitt **„FORMEL FÜR SCHÖNE DAMEN, Pro-Gott: Zusammenfassung“** , die diese und weitere Ideen enthält.

Ist Schönheit Eitelkeit? Das Sagt der Prediger...

Das stimmt – aber auch das Aussehen trägt zu einer lebenslangen Liebe bei. Letztendlich liegt es an Ihnen, welche Art von Leben Sie führen möchten.

In mehreren Bibelstellen wird erwähnt, dass Männer sich zu Frauen mit einem bezaubernden Aussehen hingezogen fühlten. Zum Beispiel:

- Abraham und Sarah: Sarah wurde als sehr schön beschrieben, *ähnlich der Muttergottes von Medjugorje…* Von Sarah stammt das heutige Israel ab.

  Von der Prinzessin und Sklavin Hagar stammen die heutigen Araber ab. Die ehemalige Prinzessin Hagar war ursprünglich eine stolze, aber schöne Kuschitin (Afrikanische Familie) akkadischer Herkunft mit nordischem Aussehen. Nach einer verlorenen Schlacht wurde sie Abrahams Sklavin/Dienerin. Später erhielt sie eine Form von Hexerei, die die schwarze Rasse betraf – ihr Aussehen und ihre Rassenmerkmale veränderten sich infolgedessen allmählich, sagte Gott.

- Bitte übertreiben Sie nicht: Zerstören Sie keine katholischen Ehen! König David war für den Tod von Herrn Uria, dem Hethiter, verantwortlich, um seine schöne Frau Bathseba zu bekommen.

  Referenz: z. B. Grokipedia, *https://grokipedia.com/page/Bathsheba, auf Englisch.*

- ***Die Jungfrau Maria von Medjugorje wird noch nicht als Blondine dargestellt, aber sie wird bereits als sehr schön beschrieben. (Tatsächlich wirkt sie mit platinblondem Haar atemberaubend, obwohl sie oft als Brünette dargestellt wird.)***

  Sie erscheint stets mit einem passenden, blickdichten Schleier – nicht zu glamourös und nicht zu hässlich. (Siehe z. B. https://www.slideshare.net/slideshow/medjugore-marian-sanctuary-history-and-geography-of-a-pilgrimage/236265563.)

- Der König war von der Schönheit seiner Geliebten angetan – wie in Psalm 45,9–15 (oder Psalm 44,10–16 oder Psalm 45,10–16) geschrieben steht. Der Text folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/die-psalmen/45/, Psalm 45,10–16):

„45:10 Königstöchter in deinem kostbaren Schmuck, die Gemahlin steht zu deiner Rechten im Glanz von Ofirgold.

***45:11** Höre, Tochter, sieh her und neige dein Ohr, vergiss dein Volk und dein Vaterhaus!*

45:12 Der König verlangt nach deiner Schönheit; er ist ja dein Herr, wirf dich vor ihm nieder!

***45:13** Auch die Tochter Tyrus kommt mit Gaben. Deinem Angesicht schmeicheln die Reichen des Volks.*

45:14 Alle Herrlichkeit ist drinnen die Tochter des Königs, golddurchwirkt ist ihr Gewand und reich gemustert.

***45:15** Sie wird in bunt gestickten Kleidern zum König geleitet, Jungfrauen sind ihr Gefolge, / ihre Freundinnen werden dir zugeführt.*

***45:16** Sie werden geleitet mit Freude und Jubel, sie kommen in den Palast des Königs.“*

Wir werden niemals vergessen, dass Gott immer an erster Stelle stehen sollte. Daher sollen Geld und/oder schöne Frauen nicht um jeden Preis verfolgt werden!

Doch auch der Glaube und die Hoffnung sind Tugenden. Sich selbst verbessern zu wollen und geduldig persönliche Ziele zu verfolgen, ist nicht verwerflich – solange man Gott natürlich an erste Stelle setzt!

Schönheit und Reichtum allein garantieren keine dauerhafte katholische Ehe. Sie tragen aber dazu bei! Wer das bestreitet, sollte sich die Statistiken ansehen oder diskret Paare in seinem Umfeld beobachten, die seit 30 Jahren oder länger zusammen sind, und die Zusammenhänge erkennen. Natürlich sind diese Muster nicht allgemeingültig. Sicherlich spielt auch Eitelkeit eine Rolle – doch Freiheit und Anstrengung sollten respektiert werden, denn sie können lebenslange Liebe und stabile Ehen fördern.

ES GIBT ZWEI BÜNDNISSE (Referenz: Galater 4,22-31):

- DER BUND MIT ABRAHAM UND IHRER SCHÖNEN FRAU – die Freigeborene SARA

– FÜR DIE KINDER DER VERHEISSUNG UND DES GEISTES (D.H. ISRAEL/DIE CHRISTLICHE WELT) DURCH WAHRE LIEBE.

- Der Bund mit der Sklavin Hagar und ihrem Sohn Ismael – ein Symbol für die islamische Welt, die viel Wahrheit birgt (die Araber/Muslime). Diese Vernunftehen sind weniger frei.

Seien Sie bitte vorsichtig! Beide Allianzen bergen Fallstricke! Vergleichen Sie Ehen, Zivilisationen und Demografien, um ein besseres Verständnis zu erlangen. Für einen nahezu perfekten Eindruck sehen Sie sich bitte **ein Bild Unserer Lieben Frau von Medjugorje an, z. B. unter https://www.slideshare.net/slideshow/medjugore-marian-sanctuary-history-and-geography-of-a-pilgrimage/236265563,** oder Bilder der Jungfrau Maria aus diesem Buch mit nordischem Look... Weitere Informationen finden Sie auch im Rest dieses Abschnitts.

Der Text von Galater 4,22-28 folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/der-brief-an-die-galater/4/):

> ***„22 Es steht doch geschrieben, dass Abraham zwei Söhne hatte, einen von der Sklavin, den andern von der Freien.***
>
> ***23 Der von der Sklavin wurde gemäß dem Fleisch gezeugt, der von der Freien aufgrund der Verheißung.***
>
> ***24 Das ist bildlich gesprochen: Diese Frauen bedeuten zwei Bundesschlüsse. Der eine stammt vom Berg Sinai und gebiert zur Sklaverei; das ist Hagar,***
>
> ***25** denn Hagar steht für den Berg Sinai in Arabien. Ihr entspricht jedoch das jetzige Jerusalem, denn es dient mit seinen Kindern als Sklaven.*
>
> ***26 Aber das Jerusalem oben ist frei; und dieses ist unsre Mutter.***
>
> ***27** Denn geschrieben steht: Freu dich, du Unfruchtbare, die nie geboren hat, brich in Jubel aus und jauchze, die du nie in Wehen lagst! Denn viele Kinder hat die Einsame, mehr als die den Mann hat.*
>
> ***28 Ihr aber, Brüder und Schwestern, seid Kinder der Verheißung wie Isaak!“***

Ein gepflegtes Äußeres mag Eitelkeit sein – aber es hilft… Natürlich keine Burkas. Ein angemessener Schleier genügt, um Eitelkeit und Überheblichkeit zu mäßigen, sagte Gott. Gott schuf die Menschen frei, auch wenn manche Entscheidungsfreiheit Eitelkeit beinhaltet, sagte Gott.

Äußerlichkeiten können also auch zur Vollkommenheit beitragen. Ja, was wirklich zählt, ist das Herz, aber das gilt in beide Richtungen: Um ein Herz für den Ehemann zu haben, ist auch das Aussehen von großer Bedeutung, sagte Gott – aus diesem Grund…

In den USA gibt es das Sprichwort: „Gentlemen bevorzugen Blondinen“.

Stimmt das wirklich? Vorurteile wie „Dunkle Haare machen Frauen ernster“, „(Platin-)Blondinen denken nicht nach“ oder „Blondinen benehmen sich wie Prostituierte“ müssen sofort aufhören. Statistiken zeigen, dass das Risiko von Scheidung oder zerbrochenen Beziehungen bei Frauen mit dunklen Haaren tendenziell hoch ist. Schlimmer noch: Dunkle Haare mindern im Allgemeinen den Charme (auch wenn sie die Diskretion fördern können) und erschweren eine lebenslange Liebe. Natürlich gibt es Ausnahmen!

Heutzutage ist es nicht schwer, sich die Haare platinblond zu färben oder, noch besser, eine hochwertige platinblonde Perücke zu tragen.

Einige Beispiele, bei denen ein gepflegtes Äußeres den Charme steigern kann: platinblondes Haar, gesunde Ernährung (Vermeidung von Süßigkeiten), Augenfarbe.

Fall 1. Eine Dame im Hispanischen Stil, Aber mit Platinblondem, Gepflegtem Aussehen.

Beispiel 1.1 (Herkunft: Schweden*), siehe z. B. https://www.facebook.com/100063745173023/posts/marie-fredriksson-vocal-do-roxette-faria-hoje-67-anos-faleceu-em-9-de-dezembro-d/1264402732361221/ (Sängerin von Roxette).

Beispiel 1.2: An einem Tag mied die Dame die köstlichen – aber schrecklichen – weißen Zuckerdesserts, Kaffee, Kekse usw., die ihr einen hässlichen Blick einjagen (Herkunft: Portugal). Siehe z. B. https://www.songkick.com/images/31761437 (Sängerin Mariza).

* – Die Roxette-Lady ist nun tot ⇒ Ein guter täglicher Schutz vor dem Bösen und das Tragen des Kreuzes könnten nötig sein , um den brünetten Lobbyisten zu widerstehen, die Paare/Ehemänner frustrieren. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ und im Abschnitt „Ideen gegen Krebs“ des Kapitels „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit“.

Frauen mit einem typisch mediterranen Körperbau sollten natürlich besonders auf ihr Aussehen achten und ihre Ernährung im Blick behalten: Der tägliche Verzehr von zuckerhaltigen Desserts (Kuchen usw.) wirkt sich in der Regel negativ auf das Aussehen aus. Jeder kann den Test selbst machen: Betrachten Sie Ihr Spiegelbild 24 Stunden vor und nach dem Verzehr der betreffenden Lebensmittel und prüfen Sie, ob der Unterschied meine Aussage bestätigt.

Platinblondes Haar macht eine Frau weder zur Prostituierten noch zur Idiotin! Jeder Mensch ist einzigartig! Das hat damit überhaupt nichts zu tun! Unsere Liebe Frau, die Kaiserin Maria, die Mutter Gottes, hatte platinblondes Haar – diese Vorurteile gegenüber platinblonden Frauen sollten also endlich aufhören.

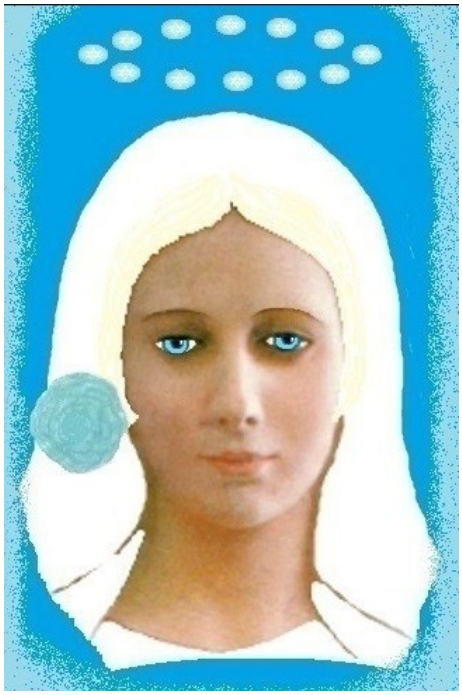
Fall 2. Die Augenfarbe Kann Einen Großen Unterschied Machen.

2.1. Kaiserin Maria, dargestellt im typisch portugiesischen Damenbild („typisch" Jungfrau von Fatima). Leider fehlt dieser Darstellung der Charme, doch 1917 wurde die Jungfrau von Fatima als schön beschrieben – schade … (Siehe z. B. https://timesofmalta.com/article/coronation-of-our-lady-fatima-guardamangia.1091334.)

2.2. Kaiserin Maria, Königin des Himmels, als Unsere Liebe Frau von Medjugorje (Bosnien und Herzegowina). Hier wird sie nicht platinblond dargestellt, sondern hat bereits bezaubernde blaue (diamantgleiche) Augen. Referenz: z. B. https://www.slideshare.net/slideshow/medjugore-marian-sanctuary-history-and-geography-of-a-pilgrimage/236265563.

Wie wir anhand dieser Bilder sehen können, steigert ein gepflegtes Äußeres den Charme.

Kaiserin Maria, die Himmelskönigin, hier mit blonden Haaren, blauen Augen und einem Schleier dargestellt – vollkommen, so Gott. Vor 2000 Jahren war sie eine wunderschöne platinblonde Frau, sagte Gott. Quelle: https://christianideas.eu/images/Our-Lady-Fatima-Was-Very-Beautiful.jpg.



Vorheriges Bild: Die Jungfrau von Fátima war wunderschön. Quelle: https://christianideas.eu/images/Our-Lady-Fatima-Was-Very-Beautiful.jpg.

Bitte beachten Sie, dass die Jungfrau Maria weiterhin als schöne, heilige, platinblonde Frau erscheint, dies aber nach wie vor ein Tabu ist… Tatsächlich zeigen die meisten Bilder, die wir von diesen Erscheinungen erhalten, sie mit dunklem, trauerndem Haar, sagte Gott… leider ist die Öffentlichkeit auf diesem Gebiet weiterhin unzureichend…

Ich glaube, wir müssen noch auf die postapokalyptische Herrschaft Jesu und der Heiligen in Jerusalem warten, um alle mit strahlendem Haar zu sehen, das wie die Sonne leuchtet… Blondes Haar und Heiligkeit sind noch nicht in Mode…

Kaiserin Maria (Unsere Liebe Frau) ist vollkommen. Daher wird empfohlen, auf das Aussehen zu achten, z. B. dünne Augenbrauen (für Damen), Mäßigung bei den Mahlzeiten, ...

Vorsicht: Eine veränderte Augenfarbe kann gesundheitliche Probleme verursachen – *auch wenn sie den Charme steigert… Bitte beachten Sie, dass ein gepflegtes Äußeres nicht zwingend für Heiligkeit erforderlich ist… aber es erhöht die Erfolgschancen im Leben…* Böse Mächte könnten es daher auch ausnutzen… Dieses Kapitel analysiert das Thema genauer…

Fall 3. Die Ernährung Einer Person Kann Einen Großen Unterschied Machen, Z. B. Zuckerhaltige Lebensmittel.

Die heilige Therese von Lisieux – wenn sie Süßigkeiten oder ähnliches zu sich nahm … sogar Früchte können, wenn sie im Übermaß verzehrt werden, negative Auswirkungen auf das Aussehen haben! Siehe z. B. lifeondoverbeach.wordpress.com/2012/04/05/st-therese-of-lisieux/.

Die heilige Therese von Lisieux, als sie sich gesünder ernährte (weniger Süßes, mehr Mäßigung). Dieselbe Person, anderes Aussehen… Referenz: z. B. https://quotesgram.com/img/st-therese-of-lisieux-quotes/7240105/.

Manche Kranke haben es schwerer, auf Süßes zu verzichten, da es Nervosität und Angstzustände lindert. Doch das hat seinen Preis. Gemeint ist natürlich der billige, weiße Zucker, der überall zu finden ist – in Bäckereien und der Süßwarenindustrie (Kuchen, Schokolade, Bonbons usw.). Aber auch natürliche Zuckerarten, wie zum Beispiel gesunde Früchte, können bei übermäßigem Verzehr negative Auswirkungen auf Aussehen und Ästhetik haben.

Bei Menschen mit mediterranem Profil sind diese Auswirkungen (schlechter Gewohnheiten, ob freiwillig oder nicht) auf das Aussehen besonders auffällig – auch wenn sie sich dessen nicht immer bewusst sind…

Germanische Modelle/Regionen schneiden in mancher Hinsicht besser ab. Frauen haben dort tendenziell ein besseres Aussehen.

Allerdings könne die angelsächsische Kulturmaschinerie die „moderne Frauenideologie“ fördern, was zu Tendenzen in Richtung Feminismus und Satanismus führe, sagte Gott…

Die Pop-/Rockwelt wird von den Mächten des Bösen beherrscht. Einige Botschaften aus dem Himmel thematisieren dies, z. B. jene zum Thema „Fernsehen“ auf www.tldm.org unter https://www.tldm.org/Directives/d72.htm, auf Englisch...

Um beide Probleme zu beheben, sollten Alternativen in Betracht gezogen werden – und diese existieren!

Im nächsten Abschnitt schlage ich Vergleichstabellen vor, um verschiedene ästhetische Effekte zu visualisieren...

Unsere Liebe Frau von Fatima War Sehr Schön. Ästhetik: Vergleichstabellen.

Beispiel 1. Die Kaiserin, Unsere Liebe Frau von Medjugorje (aber sie sollte platinblond sein, sagte Gott), ist daher das Beispiel der Perfektion: keine Gefahr, die „Ideologie der modernen Frau“ zu fördern… Referenz: z. B. https://www.slideshare.net/slideshow/medjugore-marian-sanctuary-history-and-geography-of-a-pilgrimage/236265563.

Beispiel 2. Ein weiteres Beispiel für ein (Katholisch-konservativer wahrer Glaube) nahezu perfektes Auftreten – vielleicht einer der Gründe für die ursprüngliche Konversion von Russen/Ukrainern zum konservativen Katholizismus im Jahr 988 n. Chr. (möglicherweise mit einem Beitrag der Wikinger in der Hagia Sophia)...

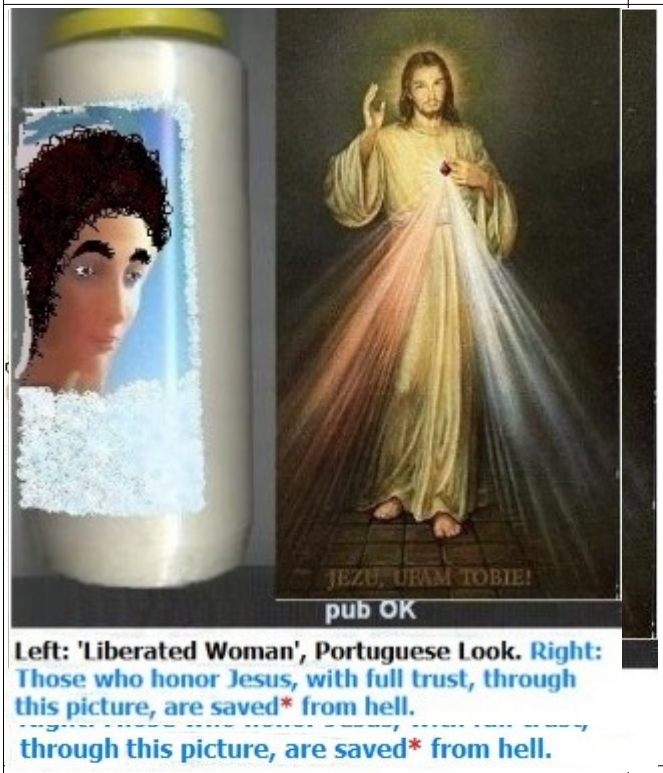
Referenz: z. B. englische Wikipedia, 'Matryoshka_doll', 'File:Nestingdoll.jpg', unter https://en.wikipedia.org/wiki/Matryoshka_doll#/media/File:Nestingdoll.jpg.

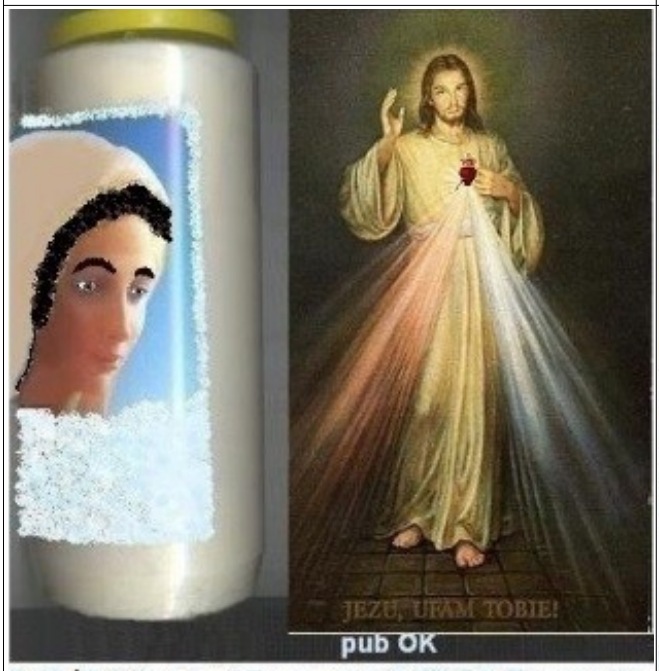
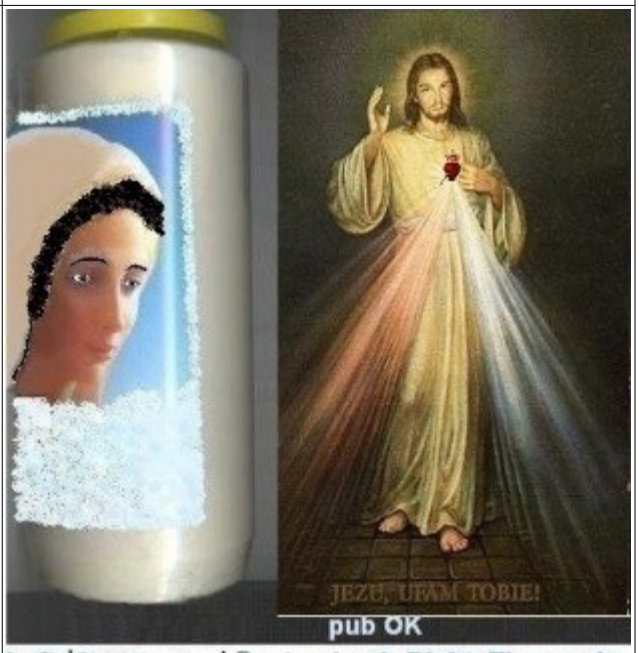
Weitere Einzelheiten über Russland, das nicht mehr katholisch ist, finden Sie im Kapitel „Russland“...

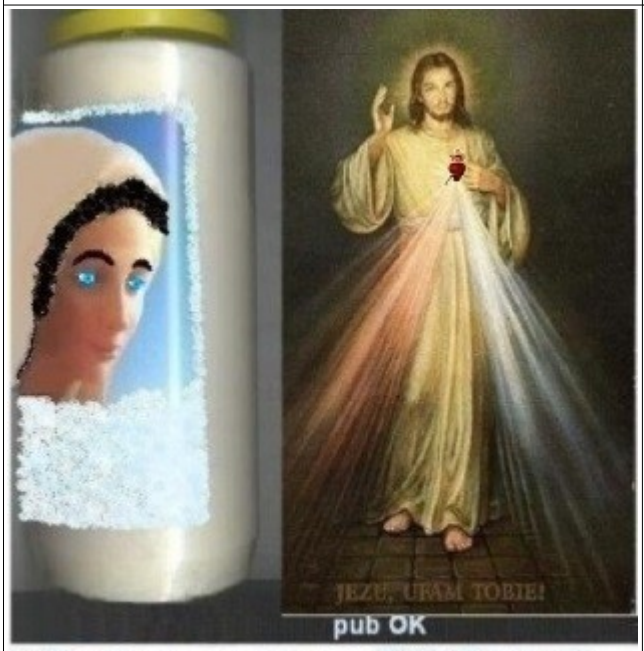
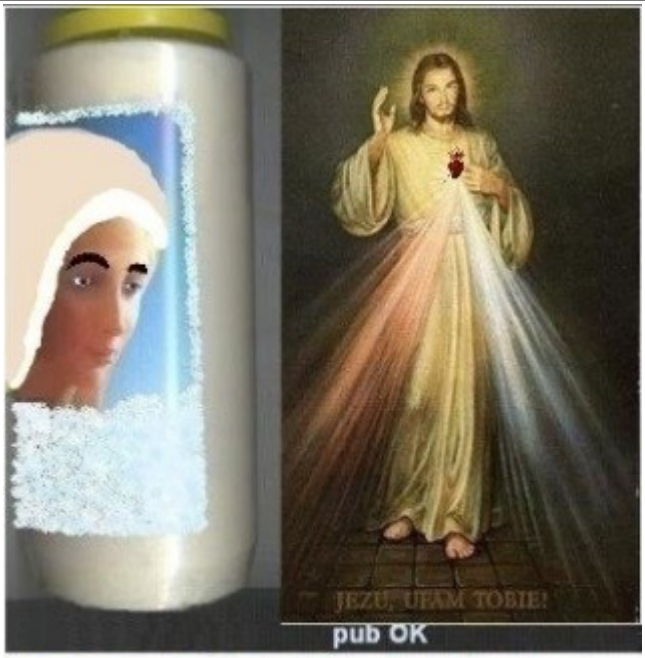
Weitere Informationen zum Damenschleier folgen später in diesem Kapitel...

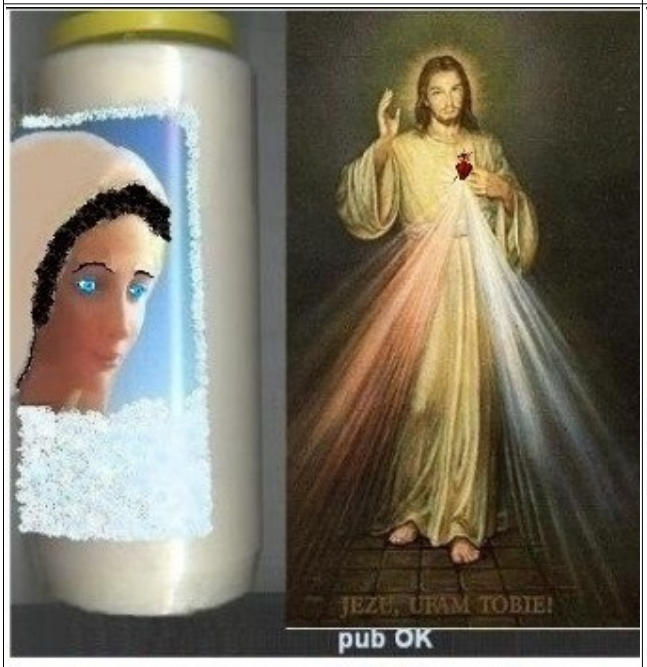
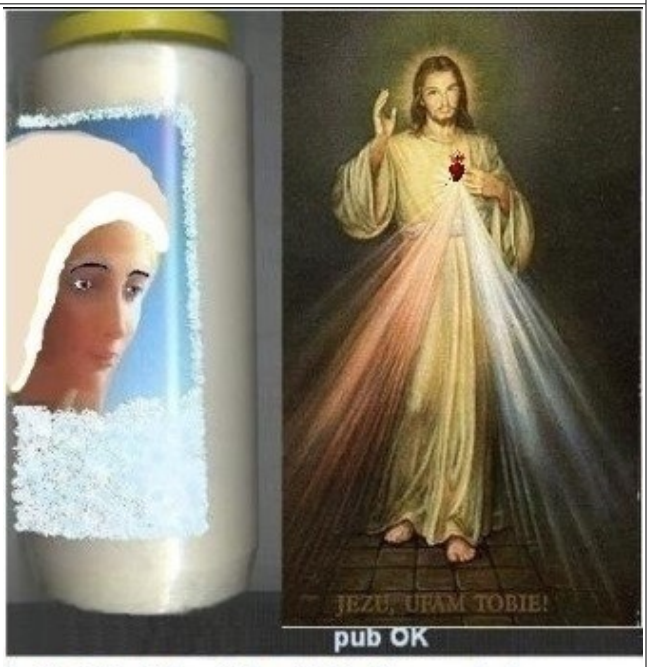
Um zu sehen, wie das Auftreten (natürlich unterstützt durch etwas Geld, Zeit und Know-how) die Erfolgsaussichten erhöht, kann man die folgenden Tabellen konsultieren:

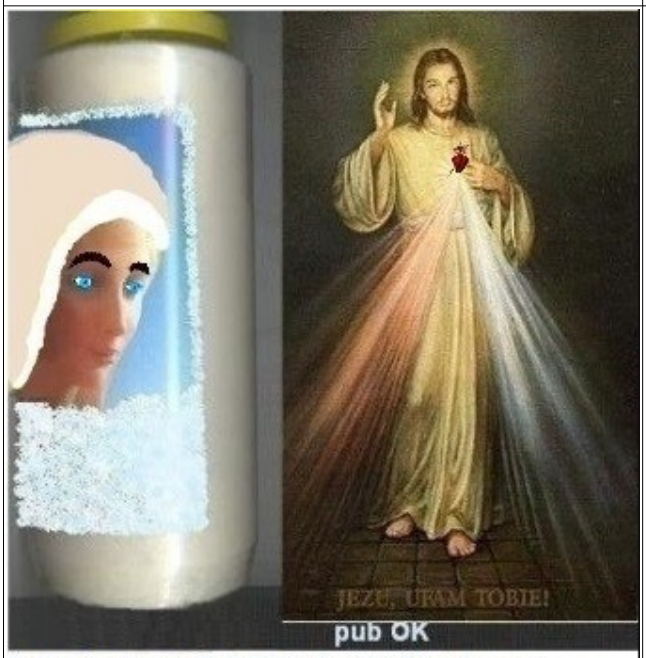
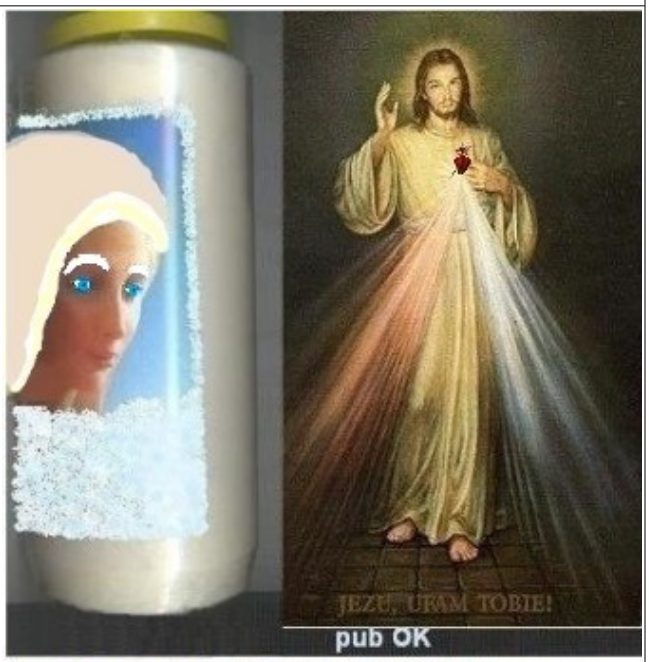
Ästhetische Pflege kann Frauen zu einer glücklicheren Ehe verhelfen. Diese Tabellen geben Ihnen vielleicht einen Anhaltspunkt… Es ist ratsam, sich vor schädlichen Einflüssen zu schützen, sich gut zu informieren und auf die Ernährung zu achten: Weißer Zucker sollte vermieden werden…

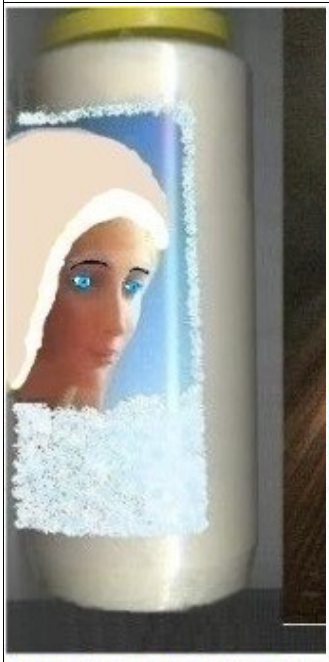
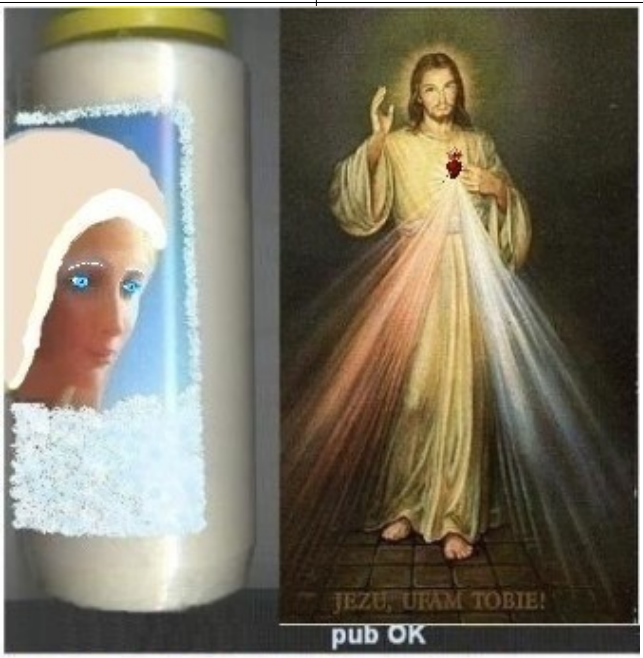
Moderne Frauen mit brünettem Aussehen haben ein erhöhtes Risiko für Beziehungsprobleme. Eine lebenslange katholische Ehe ist unwahrscheinlich.	**Traditionelles, nicht charmantes Aussehen, mit Risiken des Typs „geschlagene Frau“. Eine lebenslange katholische Ehe ist unwahrscheinlich. Die Möglichkeit eines frustrierten Ehemanns besteht.**
	
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Modern-Woman-Portuguese-Look.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Beaten-Woman-Portuguese-Anti-Sexual-Harassment-Look.jpg.

Dieser Look kann sich (sehr) verbessern.	Mit dünnen Augenbrauen sieht es etwas besser aus...
	
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Our-Woman-Portuguese-Look.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Our-Woman-Portuguese-Look2.jpg.

Mit blauen Kontaktlinsen und guter Pflege.	**Sie trägt eine platinblonde Perücke und dicke, unansehnliche Augenbrauen. Es hilft, aber es reicht immer noch nicht.**
 **Left: Blue Lenses Effect. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved from hell.**	 **Left: Effect Blond Wig, With Ugly Thick Eyebrows. Right: Those Who Honor Jesus, with Full Trust, Through This Picture, Are Saved* From Hell.**
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Aesthetics-Care-Blue-Lenses-Good-Info.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Blond-Coloration-Thick-Eyebrows-Brown-Eyes.jpg.

Mit blauen Kontaktlinsen und dünnen Augenbrauen. Es hilft schon ein bisschen, aber da geht noch was... SOS Glückliche Ehemänner.	Mit einer platinblonden Perücke und dünnen Augenbrauen: **Es hilft, aber es reicht immer noch nicht.**
	
Left: contact lens effect. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell.	Left: Effect Blond Wig. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell.
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Aesthetics-Care-Blue-Lenses-Thin-EyeBrows.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Aesthetics-Care-Blond-Coloration-Brown-Eyes.jpg.

Mit blauen Kontaktlinsen, einer blonden Perücke und dicken, unansehnlichen Augenbrauen. Es hilft ein bisschen, aber es könnte noch besser sein … SOS Glückliche Ehemänner.	Mit blauen Kontaktlinsen, blonder Perücke und dicken, hässlichen weißen Augenbrauen. SOS Glückliche Ehemänner.
 Left: Nordic Look, With Ugly Thick Eyebrows. Right: Those Who Honor Jesus, with Full Trust, Through This Picture, Are Saved* From Hell.	 Left: Nordic Look, With Ugly Thick Eyebrows. Right: Those Who Honor Jesus, with Full Trust, Through This Picture, Are Saved* From Hell.
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Nordic-Look-Thick-EyeBrows.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Nordic-Look-White-Thick-EyeBrows.jpg.

Mit blauen Kontaktlinsen, blonder Perücke und dünnen Augenbrauen. Das hilft schon sehr, aber es ist besser, den süßen Leckereien mehr Aufmerksamkeit zu schenken.	**Unsere Liebe Frau von Fatima war von großer Schönheit. Weißer Zucker beeinträchtigt das Aussehen. Früchte sind weniger schädlich. Tägliche Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ .**
 Left: 'Our Lady', Nordic Lo honor Jesus, with full trus are saved* from hell.	 Left: 'Our Lady Prototype', Nordic Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Here: White Sugar Food Effect.
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Aesthetics-Care-Nordic-Look.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Virgin-Mary-Of-Fatima-1917-Was-Really-Beautiful.jpg.
Afro-nordische Ästhetik kann von beeindruckender Schönheit sein. Zeitsparende Tricks sind das Tragen einer blonden Perücke, das Rasieren der Augenbrauen und das Nachzeichnen der Konturen mit einem dunklen Kajalstift. Tägliche Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen. Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ . Dieses Erscheinungsbild kann Afro-Frauen helfen, ihre Ehemänner glücklicher zu machen.	**Die Königin von Fatima im Jahr 1917 verdiente ein schönes Äußeres. Ästhetische Wirkung, „Weniger Leckereien“ (Mäßigung), angemessene Haarbedeckung (z. B. gegen unerwünschte Blicke, gegen Eitelkeit und um dunkle Haaransätze zu verbergen). Täglicher Schutz vor dem Bösen wird empfohlen.** **Die Königin von Fatima im Jahr 1917 war sehr schön.**



Left: 'Our Lady', Afro Nordic Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell.

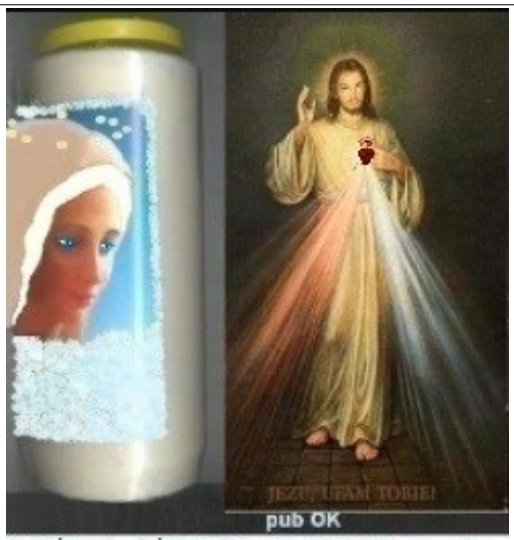
Pt Esquerda: 'Mãe de Deus', look Afro Nórdico. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno).

Esp Izquierda: 'Madre de Dios', look Afro Nórdico. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno).

Fr Gauche: 'Notre-Dame', look Afro nordique. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvés* de l'enfer.

De Links: 'Jungfrau Maria', Afro nordischer Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).

Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Our-Lady-Afro-Nordique-Look.jpg.



Left: 'Our Lady', Nordic Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell.

Pt Esquerda: 'Mãe de Deus', look Nórdico. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno)

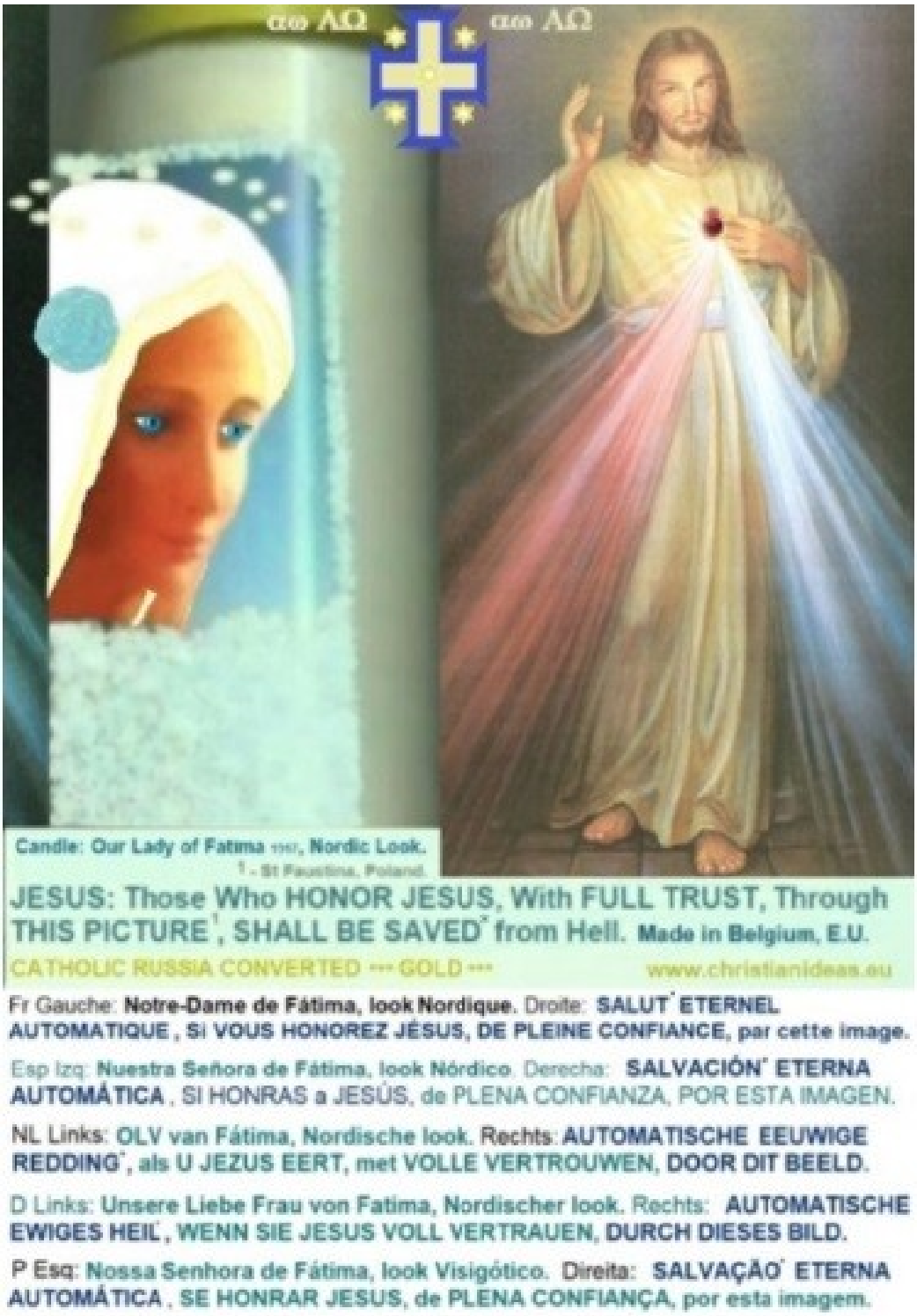
Esp Izquierda: 'Madre de Dios', look Visigótico. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno)

Fr Gauche: 'Notre-Dame', look nordique. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvés* de l'enfer.

De Links: 'Jungfrau Maria', nordischer Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).

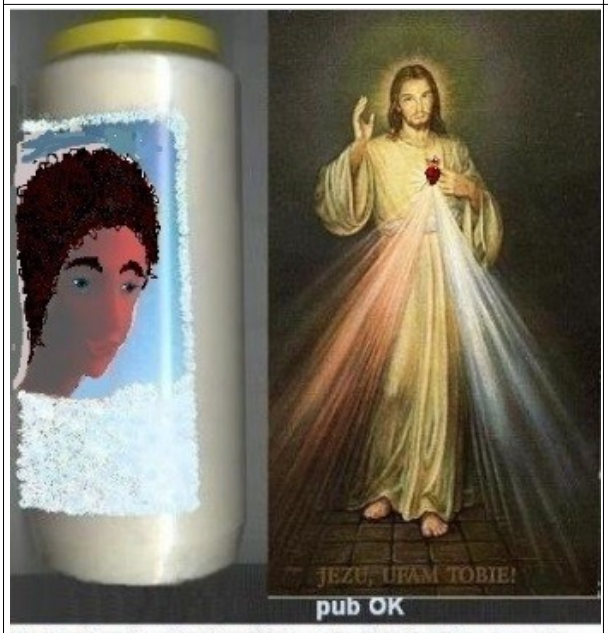
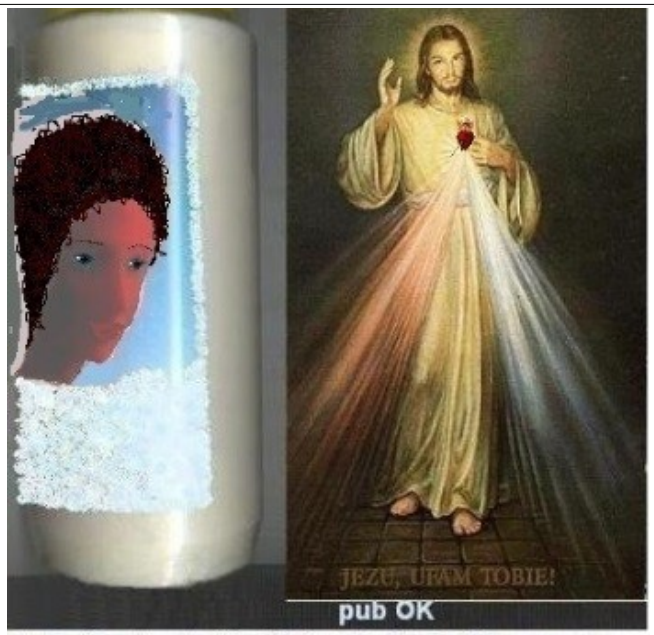
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Queen-Virgin-Mary-Blond-Veiled-Big.png.

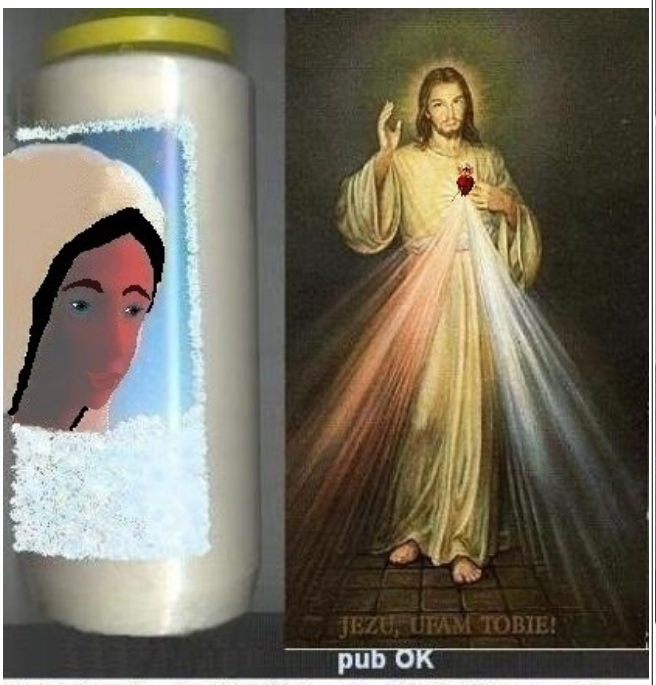
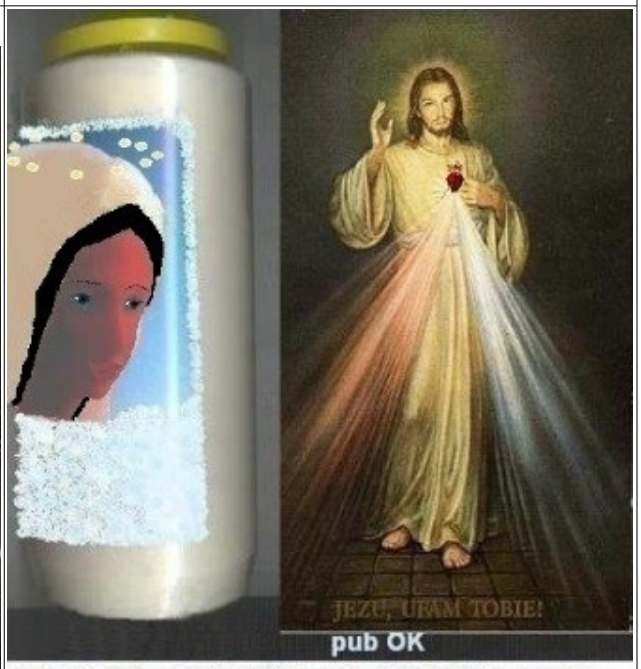
DIE KÖNIGIN VON FATIMA VERDIENT EIN BESSERES AUSSEHEN UND EINE KRONE AUS ZWÖLF STERNEN (OFFENBARUNG 12).

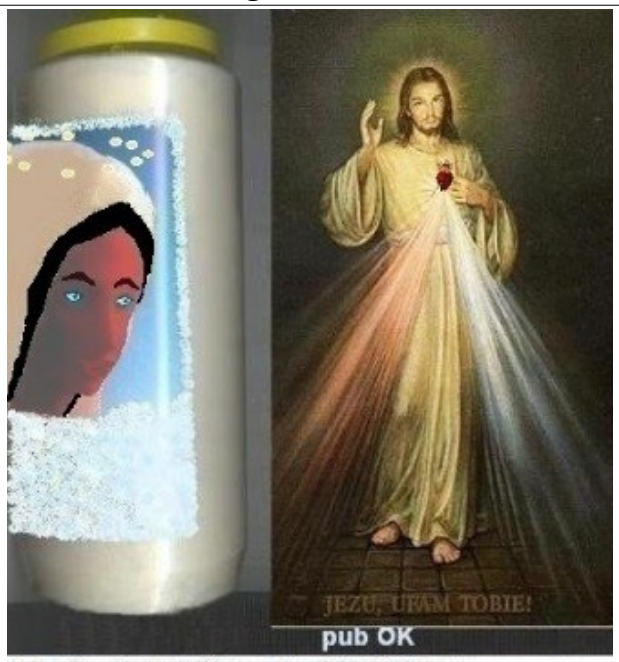
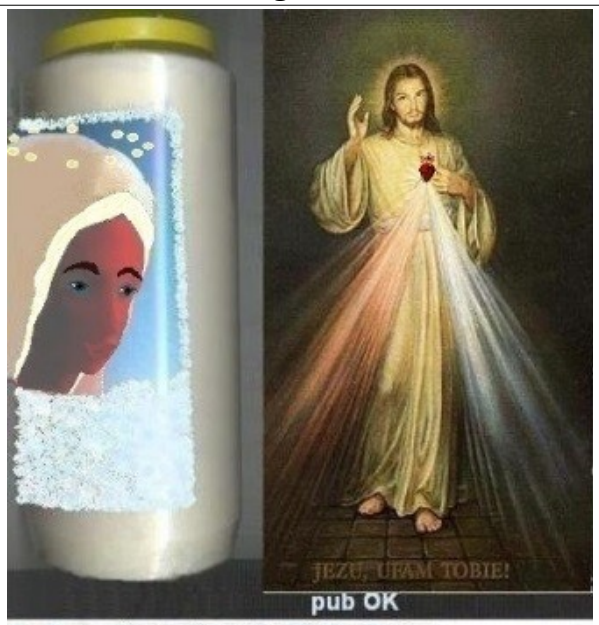


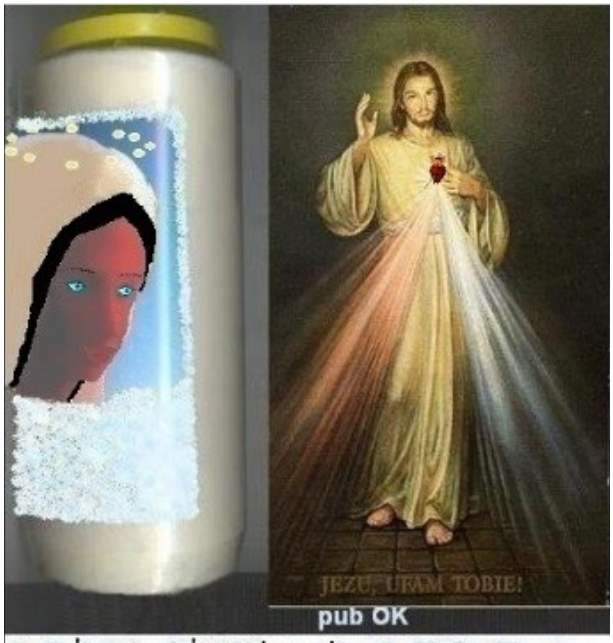
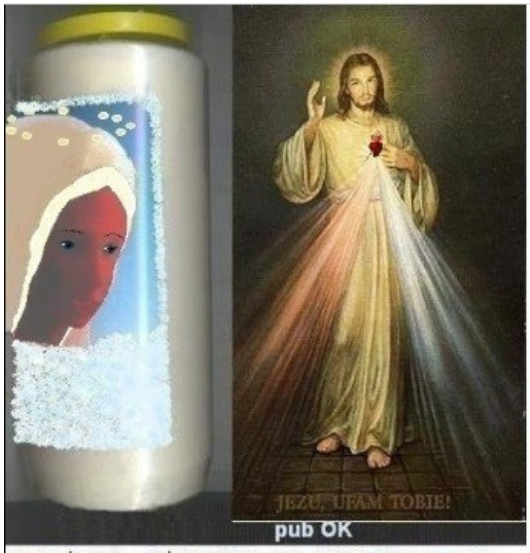
„Oh, welch eine schöne Dame!“, sagten die Hirtenkinder von Fatima im Jahr 1917…

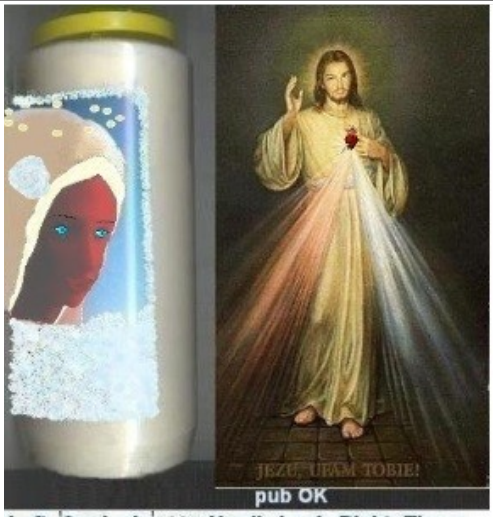
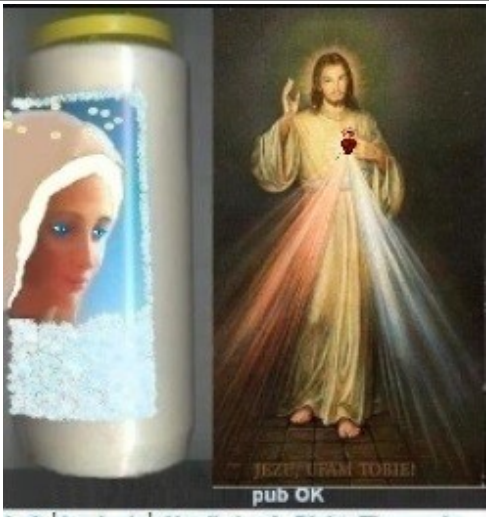
Frauen mit Afro-Haartyp haben hier vielleicht auch eine Vorstellung davon, wie die richtige Ästhetik das Aussehen verbessern kann. Aber: Schutz vor dem Bösen, einige Informationen + Ernährungstipps (Süße Leckereien zu vermeiden) – Empfohlen...

Afroamerikanische Frau mit typisch brünettem Aussehen, in Armut: kurzes, lockiges Haar; dichte Augenbrauen ⇒ Trends: unglücklicher Ehemann, sogar Aids... SOS-Ästhetik + Schutz vor dem Bösen...	**Etwas besser … aber: Eine lebenslange katholische Ehe ist weiterhin unwahrscheinlich. SOS-Ästhetik + täglicher Schutz vor dem Bösen … Mehr dazu im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ …**
	
Left: Lady, Afro AIDS Poverty Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. **Pt Esquerda: Senhora, look Afro Pobreza Sida. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno)** **Esp Izquierda: Dama, look Afro Pobreza Sida. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno)** **Fr Gauche: Dame, look Afro Pauvreté Sida. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvès* de l'enfer.** **De Links: Frau, Afro AIDS Armut Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).**	**Left: Lady, Afro Bad Luck Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell.** **Pt Esquerda: Senhora, look Afro Pouca Sorte. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno)** **Esp Izquierda: Dama, look Afro Mala Suerte Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno)** **Fr Gauche: Dame, look Afro Malchance. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvès* de l'enfer.** **De Links: Frau, Afro Pech Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden**
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Lady-Austral-Africa-Poverty-Aids.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Lady-Afro-Bad-Luck-Look.jpg.

Dieser Look kann sich immer noch stark verbessern, selbst wenn die Frau bereits zum Friseur gegangen ist, um ihre Haare ein wenig zu verbessern.	Mit dünnen Augenbrauen verbessert sich das Aussehen natürlich etwas, aber die Bemühungen müssen weitergehen… SOS Ästhetik: „Liebe zum Ehemann“ sollte hier nicht enden…
 Left: Lady, Afro Portuguese Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Pt Esquerda: Senhora, look Afro Português. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno) Esp Izquierda: Dama, look Afro Portugués. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno) Fr Gauche: Dame, look Afro Portugais. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvès* de l'enfer. De Links: Frau, Afro Portugiesischer Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).	 Left: 'Our Lady', Afro Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Pt Esquerda: 'Mãe de Deus', look Afro. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno) Esp Izquierda: 'Madre de Dios', look Afro. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno) Fr Gauche: 'Notre-Dame', look Afro. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvès* de l'enfer. De Links: 'Jungfrau Maria', Afro Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Lady-Afro-Portuguese-Look.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Our-Lady-Afro-Normal-Look.jpg.

Mit blauen Kontaktlinsen und guter Pflege, aber: immer noch unschöne, dicke Augenbrauen...	Eine platinblonde Perücke hilft zwar, aber wie man sieht, reicht sie nicht aus. „Oh, diese Augenbrauen!“
 Left: Lady, Afro Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Pt Esquerda: Dama, look Afro. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno) Esp Izquierda: Dama, look Afro. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno) Fr Gauche: Dame, look Afro. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvés* de l'enfer. De Links: Frau, Afro Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).	 Left: Lady, Afro Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Pt Esquerda: Dama, look Afro. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno) Esp Izquierda: Dama, look Afro. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno) Fr Gauche: Dame, look Afro. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvés* de l'enfer. De Links: Dame, Afro Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Lady-Afro-Blue-Eyes-Thick-EyeBrows.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Lady-Afro-Blond-Brown-Eyes-Thick-EyeBrows.jpg.

Afro-Brünette mit blauen Kontaktlinsen, gepflegtem Aussehen und dünnen Augenbrauen. Schon ohne platinblonde Perücke wirkt sie sehr ästhetisch und macht den Ehemann glücklich. Dennoch empfiehlt sich täglicher Schutz vor dem Bösen . Mehr dazu im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ …	Afro-Dame mit braunen Augen, blonder Perücke und dünnen Augenbrauen ⇒ Die blonde Perücke hilft, aber sie reicht nicht für den Charme. **Es fehlt immer noch die starke ästhetische Wirkung der blauen Augen.**
 Left: 'Our Lady', Afro 'exotic' Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Pt Esquerda: 'Mãe de Deus', look Afro 'exotic'. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por estaimagem, salva* (do inferno) Esp Izquierda: 'Madre de Dios', look Afro 'exotic'. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno) Fr Gauche: 'Notre-Dame', look Afro 'exotic'. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvés* de l'enfer. De Links: 'Jungfrau Maria', Afro 'exotic' Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).	 Left: 'Our Lady', Afro Nordic Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Pt Esquerda: 'Mãe de Deus', look Afro Nórdico. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por estaimagem, salva* (do inferno) Esp Izquierda: 'Madre de Dios', look Afro Nórdico. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno) Fr Gauche: 'Notre-Dame', look Afro nordique. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvés* de l'enfer. De Links: 'Jungfrau Maria', Afro nordischer Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Our-Lady-Afro-Blue-Eyes-Thin-EyeBrows.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Our-Lady-Afro-Blond-Brown-Eyes-Thin-EyeBrows.jpg.

Der afro-nordische Look kann ebenfalls sehr schön sein. Blonde Perücke, blaue Kontaktlinsen, Pflege, gesunde Ernährung (z. B. Vermeidung von zuckerhaltigen Lebensmitteln, die unansehnlich wirken), rasierte Augenbrauen und schwarzer Kajal als Tricks, um Zeit zu gewinnen … Tägliche Vorsicht vor dem Bösen wird empfohlen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ . Das folgende Bild vermittelt bereits einen Eindruck vom Potenzial des afro-nordischen Looks für Frauen mit ästhetischer Pflege. Er könnte Afro-Damen zu glücklicheren Ehemännern verhelfen. Für mehr katholische, stabile und lebenslange Ehen und weniger AIDS.	**Die Königin von Fatima war 1917 sehr schön.**
 Left: 'Our Lady', Afro Nordic Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Pt Esquerda: 'Mãe de Deus', look Afro Nórdico. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno). Esp Izquierda: 'Madre de Dios', look Afro Nórdico. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno). Fr Gauche: 'Notre-Dame', look Afro nordique. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvés* de l'enfer. De Links: 'Jungfrau Maria', Afro nordischer Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).	 Left: 'Our Lady', Nordic Look. Right: Those who honor Jesus, with full trust, through this picture, are saved* from hell. Pt Esquerda: 'Mãe de Deus', look Nórdico. Direita: Honrar Jesus, com total confiança, por esta imagem, salva* (do inferno) Esp Izquierda: 'Madre de Dios', look Visigótico. Derecha: Honrar Jesús, con total confianza, por esta imagen, salva* (del infierno) Fr Gauche: 'Notre-Dame', look nordique. Droite: Ceux qui honorent Jésus, en toute confiance, par cette image, sont sauvés* de l'enfer. De Links: 'Jungfrau Maria', nordischer Look. Rechts: Diejenigen, die Jesus, mit vollem Vertrauen, durch dieses Bild ehren, werden gerettet* (aus der Hölle).
Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Our-Lady-Afro-Nordique-Look.jpg.	Originalbild bei https://christianideas.eu/images/Queen-Virgin-Mary-Blond-Veiled-Big.png.

Bitte prüfen Sie dies selbst, insbesondere bei weniger bekannten Damen (bei denen der Druck böser Mächte, irreführende Bilder zu verbreiten, weniger bedeutend ist), und ziehen Sie Ihre eigenen Schlüsse... Natürlich ist es besser mit Heiligkeit + den Waffen Gottes (täglicher Rosenkranz , aufmerksam gebetet; ein angemessener Schleier, in der katholischen Kirche).

Ich glaube daher, dass ein gewisser skandinavischer Einfluss notwendig ist – aber: kombiniert mit (wahrem Glauben) konservativem Katholizismus + dem angemessenen Schleier in der katholischen Kirche + bescheidener Kleidung + Schutz vor dem Bösen.

Schönheit ist nicht alles, aber sie ist eine wertvolle Gabe für Frauen und kann, in Verbindung mit Heiligkeit, noch größere Wirkung entfalten, anstatt mit Männern zu konkurrieren. Ein Universitätsstudium ist für Frauen selbstverständlich möglich, aber es ist weder der Schlüssel zur Heiligkeit der Frau noch zu einer glücklichen, gottgefälligen Ehe.

DIE KÖNIGIN, UNSERE LIEBEN FRAU VON FATIMA, VERDIENT EIN BESSERER BLICK. BITTE VERGLEICHEN. Teil II

LASST UNS DIE RECHTMÄSSIGE UNSERER LIEBEN FRAU VON FATIMA ZUR KÖNIGIN MACHEN!

OFFENBARUNG 12:

DIE FRAU—die DIE WAHRE GLAUBENSKIRCHE und DIE JUNGFRAU MARIA symbolisiert —ERHÄLT EINE KRONE AUS ZWÖLF STERNEN, WIE DIE DER EU-Flagge.

DIE ARME JUNGFRAU MARIA MUSS IN FATIMA IN DER ÖFFENTLICHKEIT MIT WENIGER CHARME ERSCHEINEN, UM DIE MÄCHTIGE LOBBY DER "WEISEN BRÜNETTE FÜR UNGLÜCKLICHE EHEMÄNNER UND EHEN" NICHT ZU VERÄRGERN.

* - ES KÖNNTE ALS "SNOBISCH" AUFGEWIESEN WERDEN, ALS CHARMANTE BLONDE KÖNIGIN AUFZUTRETEN (die wahre JUNGFRAU MARIA ist eine wunderschöne platinblonde Dame).

Achtung: Die Botschaft von Fatima ist korrekt! Lediglich die bildliche Darstellung der Königin weist einige Ungenauigkeiten auf.

Demnach ist das Aussehen für die Heiligkeit nicht wesentlich...

ABER ES HILFT IN VIELEN BEREICHEN!

LASST UNS DER KÖNIGIN CHARME VERLEIHEN!

MEDJUGORJE: SCHON EINE GROSSE VERBESSERUNG!

... ABER DAS AUSSEHEN UNSERER DAME KANN NOCH VERBESSERT WERDEN!

LASST UNS DER KÖNIGIN CHARME VERLEIHEN.

UND SIE TRÄGT EINEN SCHLEIER (SÜDLICHER EINFLUSS – IN ORDNUNG), ABER KEINEN HÄSSLICHEN SCHLEIER.

ES IST EIN BEDARF AN NORDISCHEN EINFLÜSSEN, EINEM NORDISCHEN LOOK, UM IHR IMPORT IN DIE MITTE ZU RÜCKEN:

JERUSALEM!

Schöne Damen, je besser Sie aussehen, desto größer sind Ihre Chancen...

... aber gewisse Fehler sollten vermieden werden! ES REICHT NICHT UND IST KEIN SYNONYM FÜR HEILIGKEIT! VIEL MEHR IST ERFORDERLICH!

BITTE VERWANDELN SIE UNSERE LIEBEN FRAU VON FATIMA NICHT IN EINE PORTUGIESISCHE SCHEHERAZADE!



Vorheriges Bild: Abbildung von Scheherazade aus Wikipedia, von https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Scheherazade.tif. Autorin: Sophie Gengembre Anderson – Kunstwerk aus der ständigen Sammlung der New Art Gallery Walsall, hochgeladen im Rahmen eines Wikipedianer-Residenzprojekts. Gemeinfrei, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=26152726.

... SELBST WENN GOTT MEHR AUF DAS HERZ ACHTET ALS AUF DAS ÄUSSERE ERSCHEINUNGSBILD.

ÄUSSERES IST FÜR HEILIGKEIT NICHT WICHTIG. JEDOCH KANN ES IN BESTIMMTEN BEREICHEN HELFEN: GLÜCKLICHERE EHEN (zumindest für glücklichere Ehemänner).

Das iberische Modell war in der Vergangenheit in Ordnung, verwurzelt im wahren Glauben, im konservativen Katholizismus... etwa 35 % jüdisches Blut in Südportugal, früher katholisch... jetzt ändert sich das vielleicht, mit diesen "modernen" apokalyptischen Versuchungen und der Dekadenz... (?)

... ABER EINIGE KONSTRUKTIVE NORDISCHE ELEMENTE, PRO-GOTT

(SLAVISCH/GERMANISCH), SIND WILLKOMMEN...

... DENN UNSERE LIEBEN FRAU VON FATIMA VERDIENT EIN BESSERES AUSSEHEN...

... und NICHT EIN "PORTUGIESISCHER SCHEHERAZADE-LOOK FÜR UNGLÜCKLICHE EHEN (UND EHEMANNE)".

LASST UNS DER KÖNIGIN, UNSERER HERRIN VON FATIMA, CHARME UND EIN SCHÖNERES AUSSEHEN VERLEIHEN!

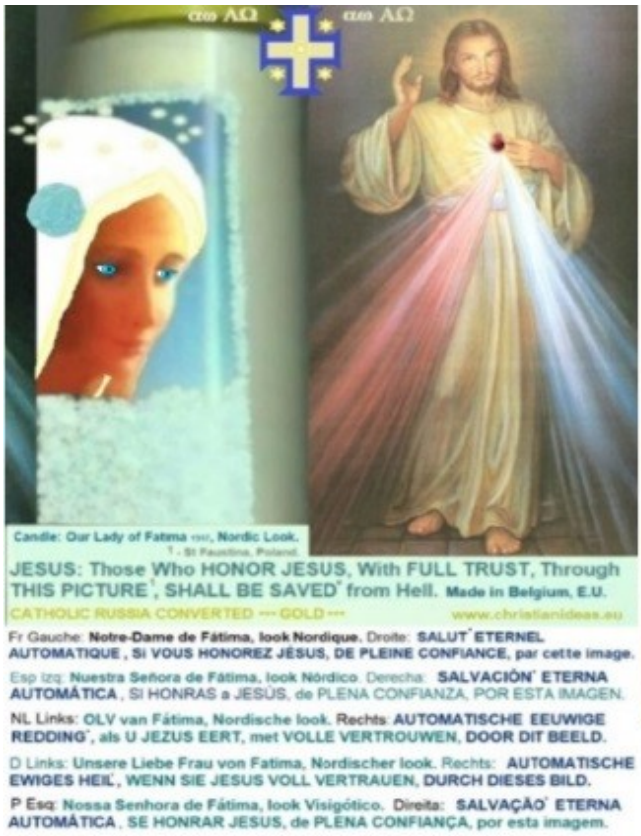
BESSERES AUSSEHEN = MEHR CHANCEN.

ES ERFORDERT ETWAS ANSTRENGUNG, ABER ES IST MÖGLICH, SELBST FÜR NICHT-BLONDE FRAUEN...

Besseres Aussehen = mehr Chancen, auch wenn es nicht gleichbedeutend mit Heiligkeit ist...

Schönheits-Know-how für: Färben/Perücken, Augenfarbe, Augenbrauen, Essen (Vorsicht vor den Auswirkungen von weißem Zucker).

WELCHES Bild der Muttergottes gefällt Ihnen besser? Das brünette? Oder das blonde?





Bitte vergleichen Sie. Linkes Bild: Unsere Liebe Frau von Fátima war wunderschön… „Ach, welch eine schöne Dame“, sagten die Hirtenkinder von Fátima…

Rechtes Bild: Es ist nicht ratsam, Unsere Liebe Frau von Fátima in eine Scheherazade portugiesischer Prägung zu verwandeln… Bild von Scheherazade aus Wikipedia: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Scheherazade.tif. Autorin: Sophie Gengembre Anderson – Kunstwerk in der ständigen Sammlung der New Art Gallery Walsall, eingereicht im Rahmen des Projekts „Wikipedian in the Residency“. Gemeinfrei, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=26152726.

Die heilige Therese von Lisieux ist heilig.

ABER AUCH DIE HEILIGE HELENA! Referenz: z. B. https://www.catholictradition.org/Passion/helena.htm.

Mit ihrem Charme eroberte sie den Kaiser!

Die heilige Therese von Lisieux kümmerte sich nicht um Eheschließungen (sie war vielmehr eine Ordensschwester).

Aber: Besser aussehen = mehr Chancen...

Dieselbe Dame kann in vielen Fällen ihr Aussehen verbessern... (bitte beachten Sie die Abschnitte unter „Besser aussehen“, um sich ein besseres Bild zu machen).

UNSERE LIEBEN FRAU VON FATIMA VERDIENT EINEN BESSEREN BLICK!

LASST UNS UNSERER LIEBEN FRAU VON FATIMA, DER KÖNIGIN, EIN BESSERES ANSEHEN GEBEN!

Ideen für Menschen, die Ihre Augenfarbe Trotz der Risiken in Blau Ändern Möchten

Vorsicht: Wenn Sie einer Risikogruppe angehören (umstritten, religiös, eher einkommensschwach), sollten Sie eine Augenfarbenkorrektur wahrscheinlich vermeiden...

Gott verspricht, diejenigen vor dem Bösen zu schützen, die täglich (aufmerksam) den Rosenkranz beten, sofern sie sich auch in einer gottgefälligen Weise verhalten.

Eine Möglichkeit wäre daher, sich einer Augenfarbenoperation zu unterziehen (für diejenigen, die dazu bereit sind) und auf Gottes Schutz zu vertrauen. **Dazu gehört, den *Rosenkranz* täglich korrekt zu beten – am Tag der Operation (natürlich vor dem Eingriff) und mindestens in den folgenden fünf Jahren.** Sie brauchen schöne Augen, und die Erde braucht gute Gebete.

Es wird außerdem empfohlen, diese Abschnitte gründlich zu lesen...

*Das Risiko von Komplikationen sollte verringert und das Risiko einer Erblindung gering sein, wenn der **Rosenkranz** wie empfohlen gebetet wird, zumindest während und nach der Erholungsphase (unmittelbar vor und nach der Augenfarbenoperation).*

Die Reichen und Großzügigen haben einen Vorteil, z. B. durch materielle Solidarität oder indem sie in Geschäften viel bezahlen (Geschäfte freuen sich über großzügige Kunden).

Sich über Kliniken, die Augenfarboperationen durchführen, richtig zu informieren, ist wahrscheinlich eine gute Idee.

Eine Augenversicherung könnte in Betracht gezogen werden, um zusätzliche psychologische Unterstützung und Zuversicht für den Erfolg der Operation zu bieten. Große Unternehmen bieten aufgrund des Gruppeneffekts möglicherweise Unterstützung an – sie wollen „einfaches“ Geld verdienen und keine Komplikationen, Kostenerstattungen oder Rechtsstreitigkeiten.

Männer sollten ihrer Männlichkeit (Sport, Fitness, eventuell ein Bart) sowie Wohlstand und Stabilität Priorität einräumen, bevor sie darüber nachdenken, ihre Augenfarbe (künstlich) in Blau zu ändern oder ihre Haare blond zu färben. Eine gottgefällige Haltung ist ebenfalls

*empfehlenswert, beinhaltet aber den täglichen **Schutz vor dem Bösen** und das Tragen des Kreuzes. Dies ist kein Paradies, Probleme können auftreten. Da aber die Gefahr einer Apokalypse besteht, ist es ratsam, ein guter, praktizierender, konservativer Katholik zu werden (siehe dazu die Kapitel „Apokalypse“ und „Schutz vor dem Bösen“).*

Wenn der betroffenen Person ausreichende psychologische Unterstützung fehlt, besteht die Gefahr negativer Energien – z. B. im Stil von Michael Jackson.

Es sollte eine Strategie in Betracht gezogen werden, zum Beispiel:

- AUSWAHL EINER GUTEM KLINIK mit niedriger Misserfolgsrate.
- Abschluss einer Augenversicherung (vorzugsweise bei einem renommierten Unternehmen), um Gruppenunterstützung zu erhalten.
- Noch einmal: Reiche haben einen Vorteil, tut mir leid! Teure Ausgaben (z. B. in Geschäften) können psychologische Unterstützung bieten. Arme haben es da oft schwerer. *Ideen, wie man auf pro Gott Weise reich werden kann, im Kapitel „Reichen, …“ .*
- Vermeiden Sie eine Augenfarbenoperation, wenn Sie einer Risikogruppe angehören: beispielsweise Menschen mit geringem Einkommen, streitbare Persönlichkeiten und/oder religiöse Anhänger. Sie können aber trotzdem farbige Kontaktlinsen ausprobieren.
- Anderen Gutes tun, um psychologische Unterstützung, besseres Verständnis oder Diskretion zu erlangen.
- Sich vor einem so risikoreichen Eingriff gründlich zu informieren, ist unerlässlich.
- TESTRISIKEN: Um einen ersten Eindruck zu gewinnen, könnten Sie blaue Kontaktlinsen ausprobieren, aber erst nach Rücksprache mit einem Spezialisten – auch bezüglich der Linsen selbst.
- Täglich den ***Rosenkranz andächtig beten. Mehr Informationen zum Rosenkranz finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.***
- Möglicherweise ist Diskretion rund um den Tag und die Uhrzeit der Operation sowie in der darauffolgenden Zeit erforderlich (z. B. Urlaub nehmen, vorübergehende Isolation oder sogar Wohnungs- oder Arbeitsplatzwechsel).

- ...

VORSICHT: Ich übernehme keine Verantwortung für die Entscheidungen anderer...

Tipps für weniger Probleme beim Tragen blauer Kontaktlinsen:

• Um sich vor dem Bösen zu schützen: Täglich den Rosenkranz beten; reich sein...

• Gehen Sie zu einem Augenarzt und bitten Sie um ein Rezept für formstabile oder halbformstabile blaue Kontaktlinsen.

• Im Falle einer Infektion (z. B. der Augen): Trinken Sie ausreichend alkoholische Getränke zur Desinfektion (falls Sie an diesem Tag nicht Auto fahren)...

• Bei "klebenden Händen" (Verfahren nicht für Kinder empfohlen...) :

1. Geben Sie etwas Plastikkleber auf den Zeigefinger und lassen Sie ihn trocknen. Nach dem Trocknen isoliert der Kleber den Finger etwas und verhindert so, dass er an der Kontaktlinse klebt. Dadurch haftet die Kontaktlinse besser am Auge und nicht mehr so hartnäckig am Finger. Der Nachteil ist, dass die Kontaktlinse leichter herausfallen kann, da sie mit dem (getrockneten) Kleber nicht mehr so gut am Finger haftet.

2. Lassen Sie die Kontaktlinsen vollständig trocknen und bekleben Sie deren Außenseite mit (transparentem) Klebeband. Schneiden Sie das Klebeband mit einer Schere um die Linse herum ab (ohne die Kontaktlinse zu beschädigen). Da sich an Ihrem Finger getrockneter Kleber befindet und die Kontaktlinse mit Klebeband bedeckt ist, sollte der Saugeffekt nachlassen...

3. Aber es verringert sich nicht (wenn man versucht, die Kontaktlinse auf das Auge zu setzen)... Sie müssen die Linse weiterhin mit Wasser (oder Linsendesinfektionsmittel) und Ihr Auge mit Wasser befeuchten; schließen Sie dann Ihr Auge, um sich mit einem Handtuch das Gesicht abzuwischen, während Ihr Auge noch feucht ist...

4. Setzen Sie die Kontaktlinse mithilfe eines Spiegels (z. B. im Badezimmer) auf Ihre Iris. Wenn Sie den Finger mit zuvor getrocknetem Kleber befeuchten und damit das Klebeband

über der Kontaktlinse und den ebenfalls feuchten Augapfel berühren, lässt sich die Linse leichter auf die Iris setzen. Sprechen Sie gegebenenfalls *das Gebet zum Erzengel Michael*, um das Einsetzen der Linse zu erleichtern.

5. Falls das Auge gereizt (rot) wird, versuchen Sie, die Linse in das andere Auge einzusetzen oder warten Sie einige Minuten… Das Klebeband löst sich wahrscheinlich von der Kontaktlinse, es haftet nicht mehr daran, aber mit etwas Glück und Geduld können Sie die Kontaktlinse ins Auge bekommen…

Natürlich kann sich die Augenfarbe von Schwarz zu Hellgrün verändern – aber nicht zu Blau (laut offizieller Genetik/Biologie).

Aber wenn Gott es will, kann es durch göttliches Eingreifen geschehen – zum Beispiel durch ein Wunder!

Dennoch sollten auch Sie Ihren Teil beitragen... und Gott ist dazu auch nicht verpflichtet...

Eine „natürliche“ Veränderung der Augenfarbe kann gelegentlich auftreten und verursacht in der Regel weniger Komplikationen… In jedem Fall wird täglicher ***Schutz durch Gott*** empfohlen, zusammen mit der Bereitschaft, das Kreuz auf sich zu nehmen (ja, ich weiß – es ist aufwühlend und kompliziert, aber es führt zu besseren Ergebnissen im Sinne Gottes).

Unsere Liebe Frau von Medjugorje mit ihren diamantenblauen Augen besitzt einen größeren Reiz (siehe z. B. https://www.slideshare.net/pmartinflynn/medjugore-marian-sanctuary-history-and-geography-of-a-pilgrimage)

als das typische Bild Unserer Lieben Frau von Fatima, das zwar etwas nachdrücklich, aber nicht besonders schön ist. Siehe z. B. https://www.google.com, „Our Lady of Fatima“, unter „https://www.google.com/search?q=our+lady+of+fatima&client=firefox-b&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=0ahUKEwjh3L_Dh_7cAhUuMuwKHcbJBP4Q_AUIDSgB&biw=1071&bih=598#imgrc=6EVorLtKiEWy5M:“.

Die Jungfrau Maria ist mit ihrem strahlend platinblonden, verschleierten Haar noch bezaubernder. Bitte beachten Sie die Beschreibungen der kleinen Hirten von Fatima bezüglich der immensen Schönheit der Jungfrau Maria…

Es existieren noch einige Darstellungen, die die Jungfrau Maria als junges Mädchen mit ihren Eltern und (nicht platinblondem) goldblondem Haar zeigen – siehe z. B. https://www.pinterest.com/pin/301882599786518 31/. Heutzutage wird sie jedoch im Allgemeinen nicht mehr blond dargestellt. Daher sollen wir wohl noch auf bessere Zeiten warten…

Ostasiatische Damen (Chinesinnen, Japanerinnen usw.) mit einem passenden nordischen Aussehen (platinblondes Haar + blaue Augen) und tiefem Glauben können meiner Meinung nach ebenfalls sehr charmant und exotisch wirken. Siehe z. B. https://imgur.com/EavnkKE. Dies gilt für alle

Damen, sprach der Herr Jahwe.

Gibt Es Hoffnung auf Weniger Risikoreiche Operationen zur Korrektur der Augenfarbe?

Es gibt ein neues Verfahren für Augenfarbenoperationen, das möglicherweise weniger riskant ist... (?) Sie können sich gegebenenfalls diese Website ansehen: neoris-eyes.com unter https://neoris-eyes.com/en/eye-color-change-before-after/.

Vorsicht: Umsicht ist weiterhin geboten! Es bestehen nach wie vor Risiken! Bitte informieren Sie sich gründlich, bevor Sie mit einer solchen Operation beginnen.

Empfehlung: Beten Sie täglich den Rosenkranz, schützen Sie sich vor dem Bösen und spenden Sie großzügig. Reiche Menschen sind bekanntlich im Vorteil…

Bitte lesen Sie auch den vorherigen Abschnitt – dort finden Sie weitere Ideen, wie Sie sich schützen können...

Ideen, Um die Augenfarbe von Braun Zu Grün Zu Verändern.

(Bitte beachten Sie auch die vorherigen Abschnitte...)

Es ist aus der offiziellen Genetik bekannt, dass braune Augen gegenüber grünen (blauen) Augen dominant sind.

Eine natürliche grüne Augenfarbe entsteht, wenn die Person von einem Elternteil ein Gen für braune und vom anderen ein Gen für blaue Augen erbt ⇒ dies ist Wissen aus dem Biologieunterricht der Sekundarstufe.

Diese natürliche genetische Augenfarbenmischung (1 blaues + 1 braunes Gen) führt in den meisten Fällen zu braunen Augen, in einigen Fällen kann aber auch eine charmante grüne Augenfarbe entstehen.

Im Allgemeinen ist die grüne Augenfarbe relativ stabil. Allerdings kann es bei Menschen, die sowohl blaue als auch braune Augengene tragen, zu einer natürlichen Veränderung der Augenfarbe kommen (ohne Kontaktlinsen, ohne Operation). Braun kann grün werden – aber auch umgekehrt. Wenn Sie über 30 Jahre hinweg unauffällig Ihre Mitmenschen beobachten, werden Sie diese Erkenntnis vielleicht selbst gewinnen.

Und Was Muss Ich Tun, Um Die Farbe Meiner Augen von Braun in Grün Zu Ändern?

Nicht alle braunen Augen können sich auf natürliche Weise grün färben, so die offizielle Genetik. Sind die beiden von den Eltern vererbten Gene für die Augenfarbe braun, bleibt die natürliche Augenfarbe braun. Ästhetische Veränderungen der Augenfarbe sind durch Kontaktlinsen oder operative Eingriffe möglich, die jedoch mitunter riskant sind. Es kann ratsam sein, sich täglich vor dem Bösen zu schützen. Weitere Informationen zu möglichen Strategien und Ideen für die Durchführung des Eingriffs finden Sie *im Abschnitt „Ideen für Menschen, die trotz der Risiken ihre Augenfarbe in Blau ändern möchten“ dieses Kapitels.*

In Regionen, in denen einige blaue und grüne Augen natürlich vorkommen, ist es möglich, dass viele genetisch grüne Augen (eine Mischung aus einem blauen und einem braunen Auge) vom dominanten braunen Pigment verdeckt werden – was für stabile, glückliche Ehen oder Ehemänner eher abstoßend wirken kann.

Das Hervorheben dieser verborgenen grünen Farbe könnte Ehen fördern, obwohl ästhetische Aspekte im Allgemeinen für Frauen wichtiger sind. Männer sollten sich zunächst auf den Erwerb von ausreichend Geld (Vermögen) konzentrieren, aber auch (idealerweise natürliche) Ästhetik wirkt sich positiv auf sie aus – beispielsweise verbessert sie ihre Erfolgschancen im Beruf. Dennoch ist Vorsicht geboten: Weder Geld noch Ästhetik sollten zu Götzendienst werden.

Geselligkeit, Erfolg, Wohlstand und Mütter mit blauen Augen könnten die Wahrscheinlichkeit für Kinder mit grünen Augen erhöhen. Die Augenfarbe kann sich jedoch auch später im Leben (natürlich) noch ändern. Unterstützung von außen kann hilfreich sein, aber der Einzelne kann diese Veränderung nicht erzwingen – sie sollte spontan erfolgen. Dennoch lassen sich einige Strategien entwickeln. Dies könnte vielen Ehen in Südeuropa, Lateinamerika und sogar in den USA zugutekommen, wo etwa 60 % der Bevölkerung von Natur aus braune Augen haben. Dies könnte bedeuten, dass bis zu 30 % der Menschen von Natur aus grüne Augen haben.

Eine Strategie könnte darin bestehen, eine genetische Analyse durchzuführen. Wenn die Person mit braunen Augen nur einen Elternteil (z. B. den Vater) mit blauen Augen hat, dann trägt die Person genetisch wahrscheinlich Grün (laut offizieller Biologie). Ausnahmen sind möglich (z. B. Verwechslungen im Krankenhaus, Ehebruch), aber unwahrscheinlich.

Außerdem kann ein Gentest, der im Rahmen einer Routineuntersuchung (z. B. Blutabnahme) durchgeführt wird, aufdecken, ob die Person einen Genotyp mit einem blauen und einem braunen Gen besitzt. In diesem Fall könnte die Person (besonders wichtig für Frauen!) zunächst diskret grünlich-braune Kontaktlinsen tragen und erklären, dass sie genetisch bedingt grüne Augen hat, dies aber durch die dominante braune Augenfarbe überdeckt wird. Auch das Tun für andere, um deren Verständnis zu gewinnen – zusammen mit täglicher Anwendung der Schutzmaßnahmen gegen das Böse von Gott – kann hilfreich sein. Solche genetischen Zertifikate, die den Genotyp der Augenfarbe belegen, gewinnen an Bedeutung, wenn beide Elternteile braune Augen haben.

Auch ohne Gentest könnte man versuchen, seine/ihre grünen Augen durch Veränderungen wie das tägliche Tragen grüner Kontaktlinsen oder den häufigen Aufenthalt an Orten/in Umgebungen zu erzwingen, wo (fast) niemand weiß, dass die betreffende Person zuvor braune Augen hatte...

Es ist ratsam, in dieser Angelegenheit diskret oder vage zu bleiben und sich im Alltag vor dem Bösen zu schützen.

Eine sofortige Veränderung der Augenfarbe zu einem bezaubernden Blau ist für Menschen mit braunen Augen theoretisch unmöglich. Braune Augen können sich laut offizieller Biologie und Vererbungslehre nur „spontan“ in Grün, nicht aber in Blau verwandeln. Dies ist jedem aufgefallen, der Biologie gelernt hat, selbst auf dem Niveau der Sekundarstufe.

Alternativ könnte die Person zunächst einfach grünlich-braune Kontaktlinsen tragen und dann nach und nach den Grünanteil erhöhen, ohne das Thema zu kommentieren.

Es ist sogar für Personen mit braunen Augen und dem Genotyp „braun + braun“ möglich, obwohl sie dies vorzugsweise nicht an die große Glocke hängen sollten. Sie benötigen möglicherweise Unterstützung, um die grüne Farbe zu stärken. Daher könnte ein Adresswechsel etc. hilfreich sein. *Schutzmaßnahmen gegen das Böse* werden empfohlen…

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zu diesem Thema.

MANDELHELLBRAUNE AUGEN SIND IM ALLGEMEINEN EIN SYMPTOM DARAUF HIN, DASS BEREITS EIN GRÜNTEIL VORHANDEN IST! Diese Augen haben eine gewisse Wahrscheinlichkeit, sich in einer günstigen Umgebung zu GRÜNEN AUGEN zu entwickeln!

Grüne und blaue Augen fördern Ehen und Karrieren, und für Frauen ist es sogar noch wichtiger! Es trägt zur Förderung lebenslanger katholischer Ehen bei, sagte Gott.

Die Augenfarbe zu verändern – von Braun zu Grün und zu Blau: Früher war es schwierig, heute ist es einfacher und kann Ehen, Karrieren und glücklichere Ehemänner begünstigen. Es steigert die Attraktivität in der Gesellschaft – doch Gefahren bleiben: Die Gesundheit kann sich verschlechtern, und man riskiert „Michael-Jackson-artige“ Entwicklungen. ⇒ Tägliche *Schutzmaßnahmen gegen das Böse* sollten in Betracht gezogen werden…

Deshalb sollten Männer zunächst Diplome, Universitätsabschlüsse, Wohlstand, Jobs und einen muskulösen Körper/Fitness (vorzugsweise mit Gott!) priorisieren, bevor sie über künstliche Hilfsmittel wie grüne oder blaue Kontaktlinsen nachdenken – oder sich gar gefährlichen Augenoperationen unterziehen.

Eine natürliche Veränderung der Augenfarbe hat hingegen weniger negative Nebenwirkungen ⇒ Braun kann sich auf natürliche Weise in Grün verwandeln... Es trägt zum Erfolg von Ehen und zum beruflichen Fortschritt bei (Präsentation/Aussehen hilft!).

Diese Erklärung basiert auf offiziellen wissenschaftlichen Erkenntnissen über die Augenfarbe: Vererbung, Biologie und Genetik.

Das stimmt im Allgemeinen – aber nicht hundertprozentig. Es gibt noch eine andere, verborgene Tatsache: Die überwiegende Mehrheit der Babys auf der Erde kommt mit schneeweißen Haaren und blauen Augen zur Welt, doch eine finstere Gruppe weigert sich, dies anzuerkennen. Minuten nach der Geburt ändert sich alles, und die meisten dieser Babys sehen nicht mehr nordisch aus.

Gängige Gentests spiegeln diese neue Realität bereits wider: Diese Menschen scheinen Gene für braune Augen zu haben. Ausnahme: Gentests auf Basis von Keimzellen zeigen weiterhin die Wahrheit: Diese Menschen wurden tatsächlich mit nordischem Aussehen geboren, sagte Gott.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Darwinismus“, im Abschnitt „Rassenhexerei“.

Ist „Kluge Single-Brünette“ + „Natürlich“ Besser? „Nackt“ Ist Auch „Natürlich“ …

Wenn Sie diskret in Ihrer Umgebung nach glücklichen Paaren oder Ehen Ausschau halten – nicht um Einzelpersonen zu beurteilen, sondern um statistische Trends in stabilen Beziehungen zu erfassen (z. B. in den letzten 30 Jahren bis heute) –, werden Sie möglicherweise feststellen, dass stabile Ehen und glücklichere Paare mit Ehemännern in starken, wohlhabenden Positionen und mit (einigermaßen) schönen Frauen korrelieren.

Bitte überprüfen Sie dies selbst (diskret) unter Berücksichtigung von Statistiken, Fakten und langfristigen Zusammenhängen. Natürlich gibt es immer Ausnahmen. Es geht weniger darum, Einzelpersonen zu beurteilen, sondern vielmehr darum, allgemeine Tendenzen zu erkennen, die zur Stabilität einer Partnerschaft beitragen. Das Thema ist kontrovers, daher ist Diskretion geboten.

Manche (Single-)Brünette sind sich vielleicht nicht bewusst, wie wichtig das Aussehen für eine glückliche Ehe ist. Ein paar Tipps könnten ihnen helfen. Werbung allein reicht oft nicht aus, und die Pflege des Äußeren kostet Zeit und Geld – doch es kann sich langfristig lohnen und Frauen zu mehr Erfolg im Leben verhelfen, mit einem geringeren Risiko für Eheprobleme wie Untreue oder Alkoholismus.

Ein gutes Herz ist wichtig für eine glückliche Ehe, aber nicht der einzige Faktor. Wenn es an Geld mangelt oder die Frau auf ihr Äußeres achtet, kann dies die Wahrscheinlichkeit einer instabilen Ehe erhöhen. Manche Frauen sind sich dessen vielleicht nicht bewusst. Andere denken: *„Ich bin von Natur aus dunkelhaarig und habe dunkle Haare … So bin ich eben, lass mich einfach sein … Was zählt, ist das Herz.“*

Ja, das Herz zählt. In manchen Bereichen spielt das Äußere tatsächlich keine Rolle. Die heilige Therese von Lisieux ist eine gottesfürchtige Frau – aber sie war nicht verheiratet und hatte auch kein Interesse daran, es zu sein.

Die heilige Helena ist ebenfalls heilig – sie war die Mutter des Kaisers Konstantin. Der Unterschied? Sie war bezaubernd, und ihre Schönheit zog den römischen Kaiser in ihren Bann.

"NATÜRLICH" IST BESSER?

IM ALLGEMEINEN JA: (einige) ÖKOLOGIE, BIO-LEBENSMITTEL usw., ABER:

Wir wurden nackt geboren – das ist auch „natürlicher". Es gibt sogar den Begriff „Naturalismus" …

Doch dieser „Naturalismus" ist im Allgemeinen ungesund und antichristlich. Wir haben also ein Problem …

Ja, gewisse Dekoration und Kleidung (besonders im Sommer oder in warmen Klimazonen, oft eher dekorativ oder moralisch als praktisch) sind in manchen Fällen willkommen. Jede Situation ist anders. Dasselbe gilt für Aussehen und Schönheit von Frauen, die heiraten möchten.

JA, DIE MEISTEN FRAUEN HABEN DUNKLES HAAR UND BRAUNE AUGEN.

Aber es wird empfohlen, angemessene Kleidung zu tragen...

Manche Schönheitsaccessoires können Frauen helfen, ihre Chancen auf Erfolg in Ehe und Leben zu erhöhen. Für ein heiliges Leben sollte Schönheit jedoch nicht an erster Stelle stehen. Sie kann zwar in Betracht gezogen werden – aber erst, nachdem andere Prioritäten erfüllt sind.

Ideen, wie brünette Frauen schöner werden und ihre Chancen auf Erfolg in der Liebe erhöhen können, werden in den entsprechenden Abschnitten dieses Kapitels vorgestellt, insbesondere im Abschnitt *„ÄSTHETIK, DIE FORMEL FÜR DAMEN Pro-Gott: Synthese"*.

Wenn eine normale Frau einen nordischen/finnischen Look annimmt, mit platinblondem Haar, blauen Augen und auch auf ihre Ernährung achtet, verbessert sich ihr Aussehen im Allgemeinen, und Männer fühlen sich spontan zu ihr hingezogen...

Alles geschieht ganz natürlich. Sie kann sogar unter den besten Kandidaten auswählen. Wenn viele Frauen das tun, haben auch Männer mehr Auswahl.

Bitte prüfen Sie (diskret) selbst, ob blonde Damen (nordisches Aussehen) tendenziell (spontan) mehr Männer anziehen oder nicht...

Jedoch sind einige Schutzmaßnahmen von Gott möglicherweise nötig, denn das Böse mag glückliche, lebenslange Ehen nicht wirklich... Mehr Informationen zu diesem Thema finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen" und „Gefahr der Apokalypse" .

PS: Das gilt nicht für alle Brünetten. Manche besitzen bereits natürlichen Charme (sie achten auf ihre Ernährung usw.) und benötigen keine zusätzlichen ästhetischen Maßnahmen. Aber für jene (Single-)Brünette, die heiraten oder eine feste Beziehung führen möchten, könnten ein gutes Herz/ein guter Charakter und ein paar ästhetische Verbesserungen von Vorteil sein.

Was Zählt, Ist Das Herz: Die Vollständige Argumentation

Was zählt, ist das Herz: das stimmt – aber *mit diesem Thema ist auch viel List und Kleinlichkeit verbunden.*

Dieses Thema sollte in der Tat aus verschiedenen Perspektiven betrachtet werden, nicht nur aus der traditionellen, die Folgendes behauptet:

- *Was zählt, ist das Herz, nicht das Aussehen; Menschen sollen so angenommen werden, wie sie sind...*

Es gibt jedoch auch andere, Männer wohlwollendere Ansichten zu dem Satz „Was zählt, ist das Herz“:

- *Was zählt, ist das Herz... Ästhetik spielt eine Rolle... Herz für den Ehemann und für andere zu haben...*

- *Brünette Frauen heiraten mitunter arme Männer: Was zählt, ist das Herz, nicht der Reichtum...*

Wie wir sehen, gibt es verschiedene Interpretationen und Präferenzen bezüglich des Satzes „Es kommt auf das Herz an“, die sich sogar widersprechen können. Das Thema ist nicht frei von Intrigen und Kleinkariertheit.

In der Praxis dürfte eine diskrete Analyse langfristiger Trends in Bezug auf Stabilität und Zufriedenheit in Paarbeziehungen über einen Zeitraum von 30 bis 40 Jahren (vorzugsweise unter Berücksichtigung des historischen Kontextes) interessante Korrelationen aufzeigen.

Das Herz spielt eine Rolle – aber *Männer sollten versuchen, (etwas) wohlhabend zu werden* , und *Frauen sollten in ihr Äußeres investieren (Schönheitspflege, ein nordisches Aussehen anstreben).* Das ist nicht alles, aber es trägt zu glücklicheren katholischen Ehen bei.

Ein gottgefälliges Verhalten – einschließlich des täglichen *Rosenkranzgebetes* (zum Schutz vor dem Bösen) – sollte ebenfalls in Betracht gezogen werden. Weitere Informationen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten der Kapitel *„Damen und Schleier (+ Männer)“* , *„Reiche“* , „Schutz vor dem Bösen“ , *„Unterscheidungsvermögen“* und *„Gefahr der Apokalypse“* .

Auch Frauen Mit Einem „Brünetten“ Aussehen Müssen Ihr Kreuz Tragen.

Katholische Frauen, die sich für ein schönes, blondes, nordisches Aussehen entscheiden, müssen unter Umständen einen Preis dafür zahlen: Sie riskieren, Schwierigkeiten zu haben (z. B. Gewichtsprobleme). Daher wird empfohlen, sich vor dem Bösen zu schützen – etwa durch tägliches *Rosenkranzgebet* (idealerweise andächtig und *unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass).*

** - Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Wie kann man sich darauf vorbereiten, ins Paradies Gottes einzutreten?“ im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.*

Allerdings riskieren Frauen, die sich für einen dauerhaft braunen Look entscheiden, auch ein Kreuz auf sich zu nehmen... und dieses Kreuz ist nicht mehr unbedingt das christliche, wahre Glaubenskreuz – denn Männer bevorzugen im Allgemeinen schöne Frauen, insbesondere solche mit nordischem Aussehen, für eine lebenslange Beziehung, vor allem innerhalb der heiligen katholischen Ehe.

Frauen mit braunem Haar, die die Schönheitspflege vernachlässigen, haben es möglicherweise schwerer, einen Partner zu finden und können auch später mit Problemen konfrontiert sein: ein höheres Risiko für Beziehungsabbrüche, körperliche Gewalt und größere Schwierigkeiten, kirchlich zu heiraten. Auch das ist eine Belastung, aber nicht das heilige christliche Kreuz.

Tatsächlich können auch Frauen mit braunem Haar einen platinblonden, nordischen Look tragen. Aber auch in diesem Bereich sollten sie unterstützt werden.

Dieses Kapitel versucht, solchen Damen zu helfen – insbesondere in den Abschnitten „UNSERE LIEBEN FRAU VON FATIMA VERDIENT EIN BESSERES AUSSEHEN. BITTE VERGLEICHEN SIE“ , „ÄSTHETIK, DIE FORMEL für gläubige DAMEN: Synthese“ und „Ideen, um dem Trend zum Konsum von Lebensmitteln mit weißem Zucker entgegenzuwirken“.

Andererseits sind blonde, schöne Frauen auch nicht dumm. Sie sind in der Regel nicht perfekt – aber das gilt auch für brünette Frauen mit weniger gepflegtem Aussehen. Auch sie sind nicht perfekt und werden von ihren Partnern im Allgemeinen als weniger geeignet für eine heilige, katholische Ehe auf Lebenszeit mit wahrer Liebe angesehen.

Es gibt sogar Personen mit blonden Haaren und einem vollkommen tugendhaften, heiligen Verhalten – wie Jesus und Maria – sowie andere, die anfangs weniger tugendhaft waren, später aber heilig wurden und ebenfalls blonde Haare hatten, wie die heilige Maria Magdalena und der heilige Johannes. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der alten französischen Website apparitionsmariales.org unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/description.htm.

Es scheint, dass brünette Frauen ab etwa 52 Jahren die Erlaubnis haben – sogar von der „Brünette-für-unglückliche-Ehemänner“-Lobby –, sich einen nordischen Look zuzulegen, um ihre Chancen auf einen Ehemann zu verbessern. Betroffene sollten sich bei der Brünette-Lobby erkundigen oder anderweitig Schutzmaßnahmen gegen das Böse ergreifen … Weitere

Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Ideen, um der Neigung zum Verzehr von Lebensmitteln mit Weißem Zucker Entgegenzuwirken

Manche Menschen neigen zu Übergewicht oder haben ein Verlangen nach Süßigkeiten, wie zum Beispiel dem täglichen Verzehr von Schokolade...

Manchmal ist es schwer, diesen Gewohnheiten zu widerstehen, und die Betroffenen können unter Übergewicht leiden und riskieren, ein weniger schönes Aussehen zu haben – insbesondere wenn sie regelmäßig Süßigkeiten (Kekse, Schokolade usw.) konsumieren.

Lebensmittel mit weißem Zucker sind in gewissem Maße zum Verzehr geeignet; die Bibel sagt, wir können alles essen – daher sind Lebensmittel mit weißem Zucker bis zu einem gewissen Grad erlaubt...

Wer aber regelmäßig solche Lebensmittel konsumiert – wie etwa Lebensmittel mit raffiniertem Zucker oder ähnlichem (z. B. Rohrzucker) – riskiert, irgendwann Karies zu entwickeln, an (heimlichem) Diabetes (Hexerei) zu erkranken und ein weniger charmantes Aussehen zu haben.

Dies könnte sich als Problem erweisen und die Harmonie der betroffenen Frau – insbesondere in einer Partnerschaft – etwas stören. Ein gutes Herz ist hilfreich, aber auch ein gepflegtes Äußeres trägt dazu bei. Eine Frau, die Wert auf ihr Äußeres legt, zeigt ihrem Mann damit ebenfalls ein gutes Herz. (Ja, das Herz ist entscheidend – aber diese Wahrheit gilt auch umgekehrt.)

Wer regelmäßig Lust auf Süßes hat, sollte auf Lebensmittel mit weißem Zucker, Rohrzucker oder künstlichen Süßstoffen verzichten (Ausnahmen: Honig und Stevia), da diese als Süßigkeit gelten, sagte der Herr. Natürlich darf man sich ab und zu etwas Süßes gönnen.

Anmerkung: Kakaomasse, vermischt mit etwas Honig und etwas Wasser, gilt ebenfalls als süße Leckerei, sagte der Herr.

Wir können alles essen. Problematisch an Lebensmitteln mit weißem Zucker und ähnlichen Süßungsmitteln ist jedoch, dass jeder, der diese regelmäßig und/oder in großen Mengen verzehrt, der Todsünde der Völlerei begeht. Wenn die betreffende Person dadurch beispielsweise weniger attraktiv wirkt oder Diabetes entwickelt, kann dies tieferliegende Gründe haben. Süßigkeiten sind erlaubt, sollten aber vorzugsweise nur gelegentlich und in kleinen Mengen genossen werden, um die Todsünde der Völlerei zu vermeiden.

Deshalb sollte der regelmäßige Verzehr von Lebensmitteln mit weißem Zucker oder ähnlichen Zuckern (wie Rohrzucker) vermieden werden – insbesondere von Erwachsenen.

Gute Alternativen zu weißem Zucker sind schon lange bekannt: Früchte und Honig. Diese sollten jedoch in Maßen genossen werden. Auch Stevia gilt als legitimes Süßungsmittel: Mit Stevia gesüßter Saft wird nicht als süße Leckerei angesehen, mit weißem Zucker hingegen schon. Dank Gottes Hilfe wissen wir nun, welche Süßungsmittel zum Süßen von Speisen geeignet sind.

Auf diese Weise könnten die betroffenen Damen oder Personen Honig oder Stevia anstelle von

weißem Zucker oder anderen künstlichen Süßstoffen verwenden – z. B. im Kaffee.

Sie könnten auch den regelmäßigen Verzehr von Süßigkeiten vermeiden und stattdessen ihre eigene Schokolade herstellen, zum Beispiel indem sie Kakao mit etwas Honig und etwas Wasser (oder Milch) mischen.

Diese Schokoladenpaste mit Honig ist immer noch eine süße Leckerei, hat aber etwas weniger Auswirkungen auf das Aussehen als normale Schokolade. Idealerweise sollte man ganz auf Schokolade verzichten, außer gelegentlich, beispielsweise an Feiertagen wie Weihnachten, Ostern oder Geburtstagen.

Honig und Früchte sind Naturprodukte, von Gott geschaffen. Weißer Zucker, Zuckerrohr und künstliche Süßstoffe hingegen sind vom Menschen hergestellte Produkte und verleiten daher eher zur Sünde der Völlerei.

Vorsicht: Wenn jemand zu viel mit Honig und/oder Stevia gesüßte Speisen isst und/oder zu viele Früchte an einem einzigen Tag verzehrt, kann er auch unter den gleichen negativen Nebenwirkungen leiden, die zuvor für Lebensmittel mit weniger ausreichendem Zuckergehalt erwähnt wurden – und begeht dennoch die Sünde der Völlerei, sagte der Herr.

Bei einem täglichen, maßvollen Verzehr von Obst und/oder Lebensmitteln mit Honig und/oder Stevia sind diese negativen Auswirkungen jedoch weniger sichtbar als beim täglichen Verzehr der gleichen Menge an Lebensmitteln mit weniger geeigneten Süßungsmitteln.

Um dies zu testen, soll man sich nur über einen Zeitraum von 24 Stunden im Spiegel beobachten, z. B. abwechselnd Tage, an denen man das betreffende Lebensmittel isst, und Tage, an denen man es nicht isst...

Damit das Getreide Frucht bringen kann, muss es zuerst absterben (Referenz: Online-Bibel des Vatikans, Johannes 12,24):

> ***24 Amen, amen, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.***
>
> ***25 Wer sein Leben liebt, der wird es verlieren; wer aber sein Leben in dieser Welt hasst, der wird es bewahren zum ewigen Leben.***

Dies betrifft auch die Ernährung, sagte Gott. Demnach sollte das Essen vorzugsweise nicht zu schmackhaft oder nur leicht gewürzt sein. Das bedeutet, dass sehr salzige oder sehr süße Speisen vermieden werden sollten, insbesondere wenn man ein attraktives Aussehen haben möchte (auch als Brünette).

Die betreffende Dame/Person kann einen 24-Stunden-Spiegeltest durchführen, um dies zu überprüfen... Daher bin ich der Meinung, dass Lebensmittel mit weißem Zucker aus diesem Grund generell vermieden werden sollten (insbesondere von Erwachsenen).

Ein zweites, schwerer zu bekämpfendes Problem ist die Neigung, regelmäßig Süßigkeiten oder andere fetthaltige Speisen zu verzehren. Die betroffene Person riskiert dadurch Übergewicht. Solche Gewohnheiten lassen sich nur schwer ablegen. Sie könnte versuchen, eine angepasste Ernährung einzuhalten und/oder den Abschnitt „Ideen gegen Hexerei“ im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ zu konsultieren.

Interessante Fallstudie: Der Schleier

Was den Schleier betrifft:

- Es könnte die Unterwerfung der Frauen unter ihre Ehemänner symbolisieren.
- Es handelt sich außerdem um ein muslimisches religiöses Symbol, daher können muslimische Frauen, die es tragen, stolz darauf sein, ihre religiöse Identität zu zeigen.
- Jede Frau sollte frei sein, zu tragen, was sie will, selbst wenn diese Freiheit die Wahl der Unterwerfung einschließt (ist das ein Widerspruch?).
- In einigen Fällen ruft es bei Nicht-Muslimen und/oder Progressiven Abscheu hervor, da es als unästhetisch und/oder als Symbol der Unterwerfung der Frau angesehen wird.
- Für Muslime ist die Frage bedeutungslos: Die betroffenen Frauen tragen den Schleier, Punkt (sei es aus persönlicher Wahl oder weil es als angemessen gilt).

Da der Schleier als unästhetisch empfunden werden kann und in manchen Fällen als aggressive Werbung für den Islam dient, sorgt er in Europa für Kontroversen. Einige versuchen, ihn an bestimmten Orten, wie beispielsweise am Arbeitsplatz, zu verbieten.

Solche Situationen landen manchmal vor Gericht. Die Verwirrung und die Widersprüche sind weit verbreitet: Freiheit, kulturelle Rivalität, Rassismus … was tun? Die Gerichtsurteile spiegeln diese Ambivalenz wider. Manchmal gewinnen muslimische Frauen, manchmal verlieren sie.

In der Bibel – im 1. Korintherbrief 11,1–16 – taucht das Thema des Schleiers auf! Und überraschenderweise, entgegen gängiger Annahmen, ist Paulus nicht gegen den Schleier. Im Gegenteil, er empfiehlt ihn christlichen Frauen, zumindest innerhalb der Kirche!

Der Text von 1 Korinther 11,1-16 folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/der-erste-brief-an-die-korinther/11/):

> ***11. Die Schleier der Frauen***
>
> *"**1** Nehmt mich zum Vorbild, wie ich Christus zum Vorbild nehme!*
>
> ***2** Ich lobe euch, dass ihr in allem an mich denkt und an den Überlieferungen festhaltet, wie ich sie euch übergeben habe.*
>
> ***3** Ihr sollt aber wissen, dass Christus das Haupt eines jeden Mannes ist, der Mann aber das Haupt der Frau und Gott das Haupt Christi.*

4 Jeder Mann, der betet oder prophetisch redet und dabei sein Haupt bedeckt hat, entehrt sein Haupt.

5 Jede Frau aber, die betet oder prophetisch redet und dabei ihr Haupt nicht verhüllt, entehrt ihr Haupt. Sie unterscheidet sich dann in keiner Weise von einer Geschorenen.

6 Denn wenn eine Frau sich nicht verhüllt, soll sie sich doch gleich scheren lassen. Ist es aber für eine Frau eine Schande, sich die Haare abschneiden oder sich kahl scheren zu lassen, dann soll sie sich auch verhüllen.

7 Der Mann darf sein Haupt nicht verhüllen, weil er Abbild und Abglanz Gottes ist; die Frau aber ist der Abglanz des Mannes.

8 Denn der Mann stammt nicht von der Frau, sondern die Frau vom Mann.

9 Der Mann wurde auch nicht für die Frau erschaffen, sondern die Frau für den Mann.

10 Deswegen soll die Frau Acht haben auf ihr Haupt um der Engel willen.

11 Doch im Herrn gibt es weder die Frau ohne den Mann noch den Mann ohne die Frau.

12 Denn wie die Frau vom Mann stammt, so kommt der Mann durch die Frau zur Welt; alles aber stammt von Gott.

13 Urteilt selber! Gehört es sich, dass eine Frau unverhüllt zu Gott betet?

14 Lehrt euch nicht schon die Natur, dass es für den Mann eine Schande,

15 für die Frau aber eine Ehre ist, lange Haare zu tragen? Denn der Frau ist das Haar als Hülle gegeben.

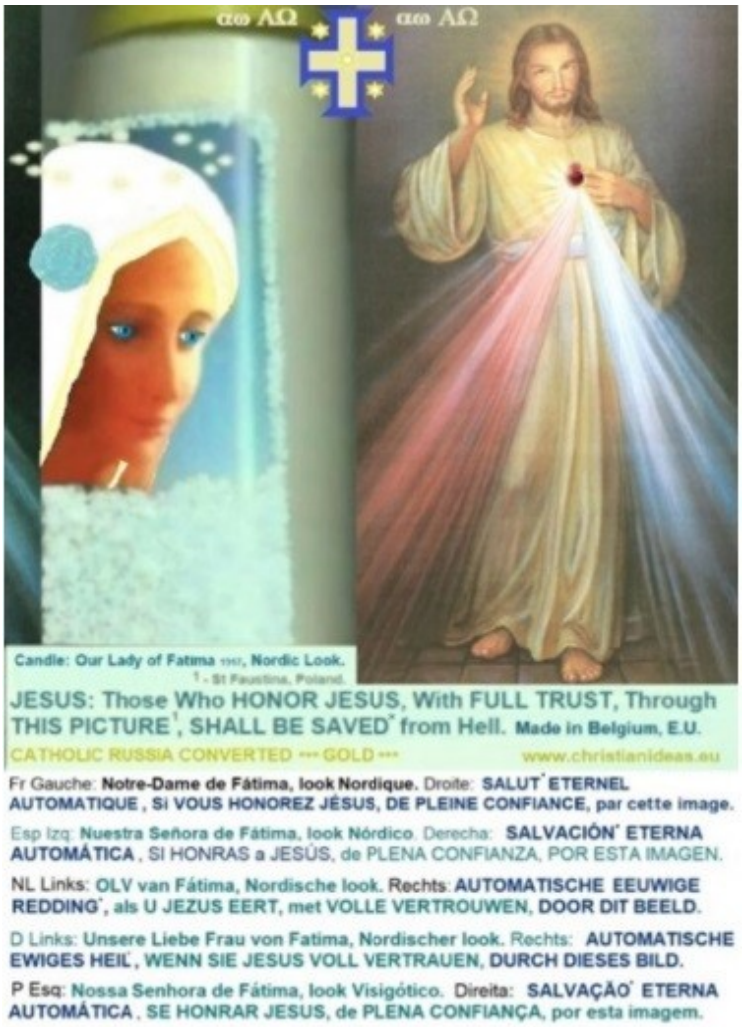
16 Wenn aber einer meint, er müsse darüber streiten: Wir und auch die Gemeinden Gottes kennen einen solchen Brauch nicht.“

DAS BEDEUTET, DASS MUSLIMISCHE FRAUEN IN EINEM GEWISSEN SINN RECHT HABEN – sogar nach Paulus – UND SIE VERSUCHEN, UNS ETWAS ZU LEHREN, DAS WIR NICHT VERSTEHEN ODER AKZEPTIEREN WOLLEN.

Das heißt: Der Schleier sollte ein religiöses Symbol sein, nicht nur für muslimische, sondern auch für christliche Frauen. Der einzige Unterschied: Er muss ästhetischer gestaltet werden. Gibt es dafür eine Lösung? Ja.

Die Lösung liegt in der Jungfrau Maria. Sie fragen sich vielleicht: „Wie?“ Ganz einfach: Suchen Sie sich ein Bild der Heiligen Jungfrau Maria. Sie erscheint stets wunderschön mit bedecktem Haupt, mit einer angemessenen Haarbedeckung. Es ist nicht sehr schön, aber auch nicht hässlich.

Das bedeutet: Sie trägt immer einen Schleier – aber einen angemessenen, keinen hässlichen, sondern einen, der Charme besitzt. Nehmen wir zum Beispiel dieses Bild der Heiligen Jungfrau Maria:



Vorheriges Bild links: Die schöne Königin von Fatima, mit nordischem Charme – Vollkommenheit, Tradition, Heiligkeit, mit verschleiertem Haar und Anmut…

(Jesus, rechts: Diejenigen, die Jesus durch dieses Bild mit vollem Vertrauen ehren, werden durch die göttliche Barmherzigkeit vor der Hölle gerettet* werden.)

Referenz: https://christianideas.eu/images/Queen-Virgin-Mary-Blond-Veiled-VBig.jpg.

Sehr gut gepflegt, nicht wahr? Abstoßend? Ganz und gar nicht!

Im 1. Korintherbrief 11,10 erwähnt Paulus dies nicht ausdrücklich, aber wir können daraus schließen, dass die Engel Frauen angreifen könnten, die keine Kopf- oder Haarbedeckung tragen.

Es folgt 1. Korinther 11,10:

> ***„Darum soll eine Frau ein Zeichen ihrer Autorität auf dem Haupt tragen, um der Engel willen."***

Die Engel könnten westliche Frauen – diejenigen, die keinen Schleier tragen – beim Beten und/oder in der Kirche angreifen.

Wie? Möglicherweise dadurch, dass in ihnen Gefühle von Stolz und Eitelkeit verstärkt werden, wodurch sie darauf vorbereitet werden, Ehen zu schädigen und/oder ihren Ehemännern (und auch Gott) gegenüber ungehorsam zu werden und sich gegen die natürliche Ordnung und die von Gott gewünschte Ordnung zu verhalten.

Dieses Thema ist jedoch komplex: Auch Ehemänner können gegen Gottes Willen handeln. Es sollten Schlichtungsausschüsse mit Experten eingerichtet werden, um eine gute, dem Willen Gottes entsprechende Ehe zu fördern. Die Gesetzgebung sollte geändert werden, auch wenn kein hundertprozentiger Erfolg garantiert werden kann.

Bitte beachten Sie, dass es gemäß dem Brief des heiligen Paulus an die Korinther 11,1-16 eine zweite mögliche Interpretation der Verwendung des Schleiers durch katholische Frauen gibt: Es genügt für die Frauen, nicht kurzes Haar zu haben, um angemessen beten und in der Kirche zu sein, da ihr langes Haar als Schleier dient und ihren Kopf bedeckt.

Diese Interpretation mag zutreffend sein, und vielleicht war aus diesem Grund die Verwendung eines äußeren Schleiers (Haarbedeckung) für Frauen außerhalb der Kirche im Allgemeinen nicht vorgeschrieben...

Um die Passage richtig zu interpretieren, sind daher zusätzliche Elemente erforderlich.

Betrachtet man Darstellungen der Muttergottes, so sieht man, dass sie stets mit einem angemessenen Schleier erscheint, wie es sich für eine traditionelle Christin gehört, selbst wenn sie möglicherweise langes Haar hatte.

Das Gleiche gilt für die heiligen Frauen der Vergangenheit.

In einer Zeit, als die römisch-katholische Kirche und der wahre Glaube noch stark waren, war das Tragen des Schleiers für katholische Frauen Pflicht – dies war bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil (1960er Jahre) der Fall.

Unsere Liebe Frau in New York spricht zu diesem Thema, unter https://www.tldm.org/directives/d46.htm, auf Englisch:

> ***FRAUEN***
>
> ***„Mein Kind, sage allen, sie sollen im Hause meines Sohnes ein gutes Beispiel geben. Frauen müssen in den heiligen Stätten und beim Gebet eine Kopfbedeckung tragen. Nicht***

> ***aus Gewohnheit, sondern weil die Engel während des Heiligen Opfers ein angemessenes Verhalten fordern.“ – Unsere Liebe Frau, 29. Mai 1976***

Die vorhergehende Botschaft legt die Verwendung eines Schleiers über Haar und Kopf für praktizierende (konservative) katholische Frauen nahe, obwohl die Mehrdeutigkeit in 1 Korinther 11,1-16 möglicherweise noch besteht.

Allerdings bietet der folgende Text – ebenfalls aus den himmlischen Erscheinungen in New York, aus den zugehörigen Richtlinien vom Himmel – die korrekte Auslegung von 1. Korinther 11,1-16. Dieser Text folgt **(Referenz: https://www.tldm.org/Directives/d34.htm, auf Englisch):**

> ***BLAUES BARET***
>
> *„**Meine Mutter hat durch meinen Rat darum gebeten, dass die Frauen** der Vereinigten Staaten, jung und alt, **die sich ihr in diesem letzten Kampf gegen Satan anschließen, als Zeichen ihrer Unterordnung unter ihre Ehemänner und ihrer Hingabe an die himmlische Mission eine blaue Baskenmütze tragen.** “ – **Jesus, 4. Juni 1977.***

Aus dem vorhergehenden Text, es wird geschlossen, dass die richtige Auslegung von 1. Korinther 11,1-16 weiter geht und nahelegt, dass praktizierende katholische (konservative) Frauen eine angemessene Bedeckung der Haare (Schleier) tragen sollten – wie es zuvor vom Vatikan vor dem Zweiten Vatikanischen Konzil vorgeschrieben und von fast allen heiligen Frauen der Vergangenheit getragen wurde.

Die verfügbaren Abbildungen heiliger Frauen bestätigen dies...

Nicht alle heiligen Frauen waren zölibatäre Nonnen ohne Ehemann – einige waren verheiratet, manche sogar Königinnen und Heilige zugleich (Anmerkung: Dafür war es auch von Vorteil, schön zu sein).

Die Verwendung eines geeigneten Schleiers zur Bedeckung ihres Haares war unter den heiligen Frauen der Vergangenheit weit verbreitet.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie in anderen verwandten Abschnitten dieses Kapitels...

Ein angemessener christlicher Schleier (weder zu schick noch zu hässlich) kann auch dazu beitragen, die gierigen Blicke der Männer auf die betreffenden Frauen zu reduzieren und Gefühle der Überlegenheit und Eitelkeit zu mindern...

Ist das Tragen des christlichen Schleiers (Haarbedeckung) in den Kirchen Gottes (römisch-katholischen Kirchen) nicht mehr vorgeschrieben?

Das ist es in der Tat nicht – aber es ist auch nicht verboten, und es wird sogar ein wenig vom

Himmel und von der Bibel empfohlen, wie diese Analyse nahelegt.

Obwohl langes Haar für gläubige Frauen als natürlicher Schleier gilt, wird dennoch empfohlen, das Haar angemessen zu bedecken, um Gefühle von Überlegenheit, Eitelkeit und unerwünschten Blicken zu vermeiden. Deshalb taten es die frommen Frauen der Vergangenheit stets, und deshalb war es eine Zeit lang in katholischen Kirchen sogar Pflicht.

Mantillen sind für schöne Frauen mit hellem Haar nicht geeignet . Warum? Sie sind etwas durchsichtig und können daher den Charme hellen Haares nicht verbergen. Der negative Eindruck (des „modernen Frauen“-Looks) kann bestehen bleiben. *Ein weißer, blickdichter christlicher Schleier* hingegen ist eine passende Alternative.

Der Schleier der Christlichen Frauen: Schlusswort.

Nicht nur muslimische Frauen sollten einen Schleier tragen, sondern auch christliche Frauen – zumindest in der Kirche oder beim Gebet. Wenn wir die Bibel richtig lesen (und interpretieren), kommen wir zu dem Schluss, dass der Schleier auch für christliche Frauen empfohlen wird.

Lediglich der Schleier selbst sollte sich ändern. Gläubige Christinnen sind aufgerufen, dem Beispiel der Jungfrau Maria im Umgang mit dem Schleier beim Gebet und in der Kirche zu folgen. Das heißt: Weniger ästhetische Schleier sollten durch ästhetischere ersetzt werden – jedoch nicht durch zu verspielte.

Hüte oder andere Kopfbedeckungen sind ebenfalls zulässig, sofern sie den größten Teil der Haare (und auch den Kopf) bedecken.

Ästhetik ist wichtig, aber bitte übertreiben Sie es nicht mit übertrieben prunkvollen Diamantschleiern, Hüten oder Kleidern. Es ist vorzuziehen, dass sich Frauen dezent kleiden (Ausnahme: reiche Damen, wie Prinzessinnen, und auch nur auf Anweisung ihrer Vorgesetzten, wie des Ehemanns oder der Eltern).

Es besteht keine Notwendigkeit für christliche Frauen, den gesamten Hals zu bedecken.

Wenn eine Frau in der Kirche einen traditionellen Schleier tragen möchte, ist das perfekt und sogar empfehlenswert, aber Vorsicht ist dennoch geboten!

Böse Mächte führen Krieg gegen den wahren Glauben und die katholische Tradition. Daher werden Schutzmaßnahmen gegen das Böse empfohlen, wie das tägliche Rosenkranzgebet und/oder das Tragen eines dezenten Schleiers oder einer Haarbedeckung, beispielsweise eines passenden Hutes, einer Baskenmütze usw.

Weitere Einzelheiten zu möglichen Schutzmaßnahmen gegen das Böse finden Sie im zugehörigen Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ .

Eine schöne Dame (siehe Abschnitte „Besser aussehen“ in diesem Kapitel, z. B. den Abschnitt „ÄSTHETIK, die FORMEL für gottesfürchtige DAMEN: Synthese“) sollte sich normalerweise bescheiden kleiden und ihr Haar größtenteils bedecken, um Neigungen zu „Eitelkeit“, „Überlegenheitsgefühlen“, lüsternen Blicken usw. zu reduzieren.

Die Wahrhaft Überlegenen Frauen, die Heiligen Königinnen des Herrn: Einige Beispiele

An der Spitze der Vollkommenheit steht die Kaiserin Jungfrau Maria, aber es gibt viele andere Königinnen des Herrn – heilige, verschleierte Frauen vom Herrn, aus allen Nationen, bis an die vier Enden der Erde.

Sie folgen keinen falschen Ideologien wie der „modernen Frauenideologie“ und ihren Täuschungen (Scheidung, eheliches Zusammenleben, Feminismus usw.).

Einige Beispiele (Bilder) heiliger verschleierter Königinnen, vom hohen Norden bis in die vier Enden der Welt:

- ANGENEHM UND HEILIGKEIT AUS SKANDINAVIEN: Die heilige Birgitta von Schweden, MIT EINEM BESCHEIDENEN SCHLEIER, z. B. unter https://www.etsy.com/listing/115917636/st-bridget-of-sweden-art-print-catholic.

- ECHTE HERVORRAGENDE FRAUEN AUS NORDEUROPA: Die heilige Katharina von Schweden (natürlich verschleiert!), z. B. auf https://www.catholicculture.org/culture/liturgicalyear/calendar/day.cfm?date=2018-03-24, auf Englisch.

- Die heilige Gertrud die Große, mit Schleier (selbstverständlich)! Herkunft: Deutschland. Referenz: z. B. https://www.deviantart.com/theophilia/art/St-Gertrude-the-Great-icon-413743620.

- Schleier, Charme, Überlegenheit und Heiligkeit, von der heiligen Hildegard (Deutschland), z. B. unter https://www.wwno.org/show/musica-da-cameras-continuum/2016-10-16/continuum-hildegard-sequentia-first-last.

- Charm einer Königin für den Herrn, der heiligen Faustina von Polen (vor etwa 90 Jahren verschleiert – nicht nur im Mittelalter!), z. B. unter https://www.deviantart.com/theophilia/art/St-Faustina-icon-493213867.

- St. Margaret, Queen for the Lord, Veiled (Herkunft: Ungarn/Schottland, Vereinigtes Königreich), z. B. unter https://www.cecblf.org/daughters-of-the-king.html .

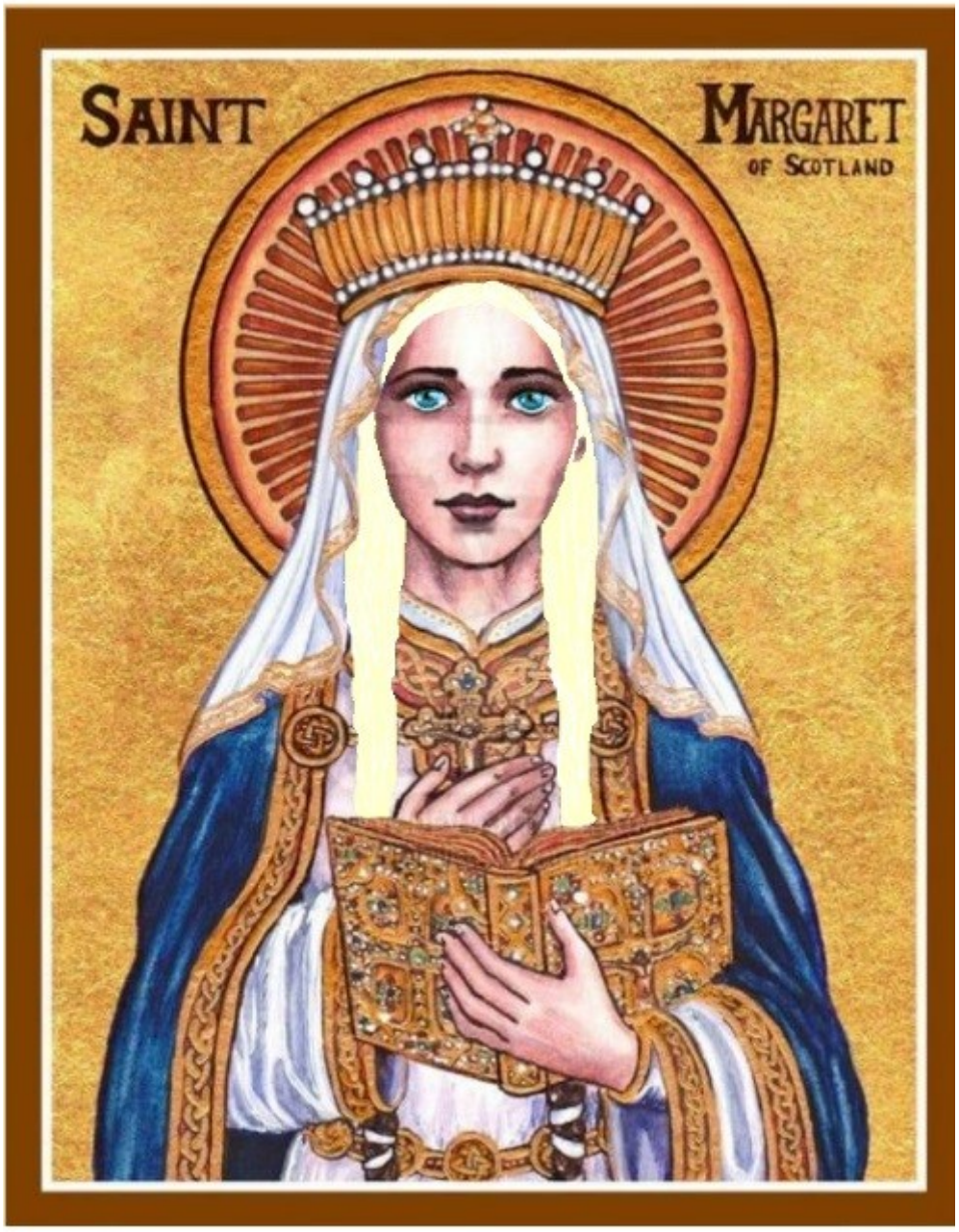


Bild der heiligen Margarete von Schottland/Ungarn, Königin von Schottland: Schönheit, Schleier und Charme der wahrhaft erhabenen Frauen: Die Heiligen Gottes.

Referenzen: z.B. https://www.facebook.com/nsphamburgovelho/photos/a.101339568361704/160216382474022/?paipv=0&eav=AfaiBWfPDZySJ6vBkGai6jj7nbtfSmfasSeGHiugRx-EOSHbWCFVLvciwtUHVbpzI3U und *https://christianideas.eu/images/saint-Margaret.png*.

- Die heilige Helena trug entscheidend zum Triumph des wahren Glaubens – des konservativen Katholizismus – im Römischen Reich bei. Sie war Konkubine des römischen

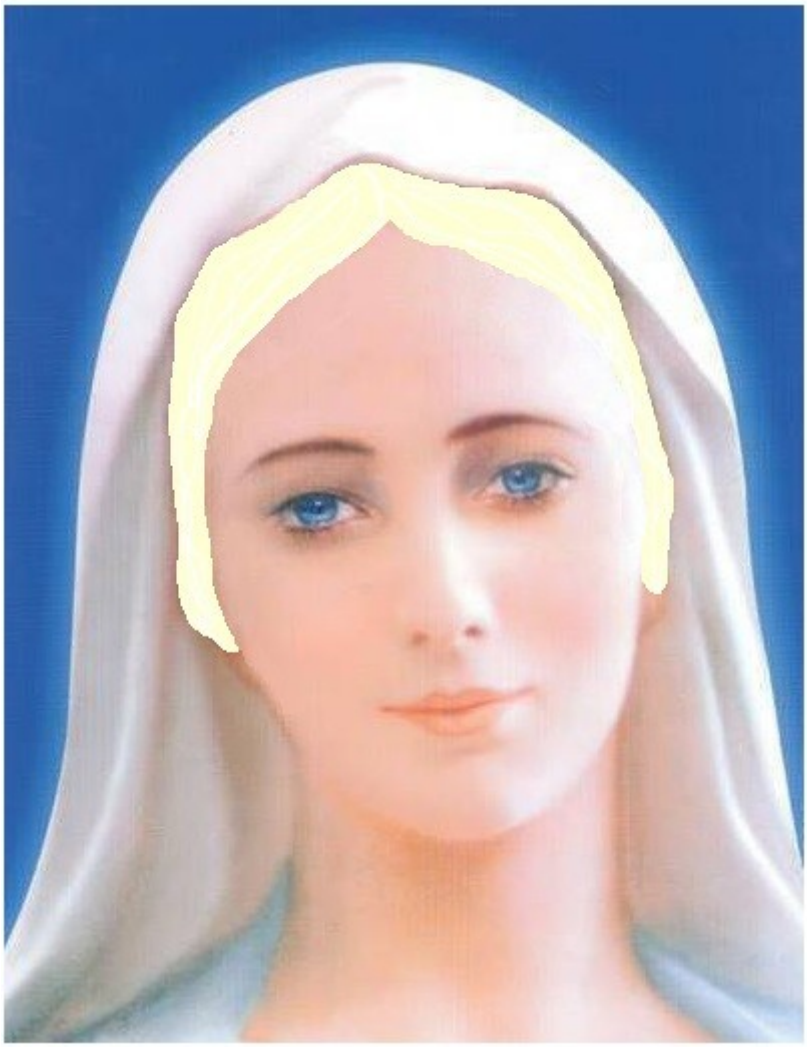
Kaisers, Königin des Herrn und Mutter von Kaiser Konstantin dem Großen. Überlegenheit, Charme und Anmut – Ruhm für Javan (Römisches Reich/Griechenland/Türkei). Sie spielte keine Rolle in Erzählungen über orthodoxe Spaltungen oder moderne Frauenideologie. Referenz: z. B. https://parish.rcdow.org.uk/watfordnorth/ . Das Bild folgt:



Vorheriges Bild: Die heilige Helena. Mit ihrem Charme verführte sie den römischen Kaiser und veränderte die Geschichte: Ihr Sohn, Kaiser Konstantin der Große, gewährte Religionsfreiheit für das wahre Christentum, den römischen Katholizismus, und der Anteil der Christen im Reich stieg während seiner Herrschaft von 10 % auf 50 %. All dies verdankte er der Erziehung seiner Mutter, der heiligen Helena.

Quellen: https://xrplovemk.life/product_details/22110586.html und https://christianideas.eu/images/saintHelen.png.

- PERFEKTION (mit platinblondem Haar): Unsere Liebe Frau (hier: Medjugorje/Bosnien), Maria, die Himmelskönigin, Kaiserin, die Mutter Gottes (Ursprung: Erdmittelpunkt/Jerusalem/Israel/Römisches Reich, wahrer Glaube, mit jüdischem Blut (Israel)). Referenz: z. B. https://www.slideshare.net/slideshow/medjugore-marian-sanctuary-history-and-geography-of-a-pilgrimage/236265563.



Perfektion (mit platinblondem Haar), Schleier und Charme: Unsere Liebe Frau von Medjugorje.

Quellen: z.B. https://www.facebook.com/photo/?fbid=267901544903126&set=a.267901531569794 und https://christianideas.eu/images/Maria-Medjugorje-Blond.png.

- Die heilige (verschleierte) Königin Elisabeth von Portugal (Herkunft: Aragon/Spanien). Sie war auch sehr schön, mit platinblondem Haar und blauen Augen, sagte der Herr. Referenz: z. B. https://mundosdeculturayfe.wordpress.com/2016/07/04/santa-isabel-infanta-de-aragon-y-

reina-de-portugal-la-luz-de-una-santidad-amable/, auf Spanisch.

- Mutter Teresa von Kalkutta (Indien/Albanien/Osmanisches Reich/Nordmazedonien) folgte ebenfalls keinen Geschichten und behielt das Schleier, sogar im Jahr 1994. Siehe z. B. https://www.crossroadsinitiative.com/media/articles/mother-teresas-national-prayer-breakfast-message/, auf Englisch.

- Immer noch eine bezaubernde Dame für den Herrn: der Charme der verschleierten Heiligen Elisabeth von Thüringen, Prinzessin von Ungarn, z.B. unter https://www.pinterest.com/pin/251216485441193493/.

- Die himmlischen Botschaften oder ähnliche Berichte erwähnen die heilige Maria Magdalena als eine schöne Blondine… Quelle: alte Website von Vincent de Tarlé, apparitionsmariales.org (auf Französisch), unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/description.htm. Das Bild folgt:



Abbildung der schönen Maria Magdalena aus Wikipedia, als sie noch eine Sünderin war. Später wurde sie zur Heiligen Maria Magdalena und folgte nicht den gängigen Geschichten, um reich zu bleiben – sie wählte den gekreuzigten Jesus, nicht die Mehrheit. Sie bewies, dass man auch ohne den gängigen Erzählungen (Antikatholizismus) reich und heilig werden konnte. Autor: Frederick Sandys. Gemeinfrei. Quelle: Wikipedia, „Mariya_Magdalena.jpg“, unter https://fr.wikipedia.org/wiki/Marie_Madeleine#/media/Fichier:Mariya_Magdalena.jpg.

Die heilige Therese von Lisieux kommt ins Paradies, natürlich auch ohne Schönheit. Sie war unverheiratet und suchte keinen irdischen Ehemann. Ihr Gemahl ist Jesus.

Im Paradies sind alle vollkommen, und alle erhalten einen prächtigen Körper.

Die heilige Therese von Lisieux wird Jesu Gemahlin, aber sie wird auch überaus schön sein, eine bezaubernde Blondine mit blauen Augen … was wirklich zählt, ist das Herz.

Die Schönheitspflege trägt auch dazu bei: die Liebe zu ihrem Gemahl zu bewahren.



Die heilige Therese vom Kinde Jesu war Nonne und legte keinen Wert auf Schönheitsbehandlungen, da sie nicht heiraten wollte. Sie wollte die Gemahlin Jesu sein, nicht die eines irdischen Mannes. Ein weniger attraktives Aussehen war ihr sogar recht, um unerwünschte romantische Aufmerksamkeit zu vermeiden. Natürlich wurde sie trotzdem heiliggesprochen. Doch im Paradies, nach der ersten Auferstehung, wird sie von überauser Schönheit sein: blond mit blauen Augen, wunderschön. Um ins Paradies zu gelangen, ist solche Schönheit natürlich nicht notwendig. Bild von Céline Martin – Archiv des Karmel von Lisieux, CC0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=35129680. Quelle: https://pt.wikipedia.org/wiki/Teresa_de_Lisieux#/media/Ficheiro:Teresa-de-Lisieux.jpg. Diese Datei wird unter der Creative Commons CC0 1.0 Universal Public Domain Dedication, https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en, zur Verfügung gestellt.

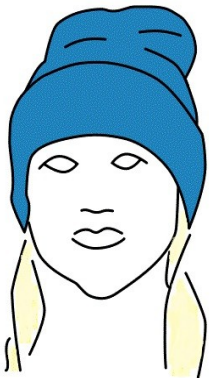
Gemäß Offenbarung 20 werden nach dem Zeitalterwechsel die wahren überlegenen Frauen – die heiligen und Märtyrerköniginnen des Herrn, zusammen mit den männlichen Heiligen und Märtyrern – im messianischen Zeitalter 1000 Jahre lang mit Jesus die Welt regieren…

ÄSTHETIK, die FORMEL Für Gläubige Damen: Synthese

ÄSTHETIK (+ GOTT), DIE FORMEL FÜR DAMEN (Synthese):

- Geeignete platinblonde Perücke (für ältere Damen mit weißem Haar: Ein leichtes Nachfärben alle drei Monate genügt...)

  Idee: Dauerhafte platinblonde Färbung, wobei der dunkle Ansatz stets durch eine passende Kopfbedeckung (z. B. ***Haube*** oder Baskenmütze) verdeckt wird, sodass nur ein kleiner Teil des platinblonden Haares sichtbar ist. Beispiele für geeignete Mützen/Beanies: Englische Wikipedia, „Bonnet (headgear)“ und Spanische Wikipedia, „Gorro“, „Archivo:Beanie.svg“.



Vorheriges Bild: blaue Mütze. Eine Mütze eignet sich, um die platinblonde Perücke zu fixieren und/oder dunkle Haaransätze nach dem Färben zu kaschieren. Ständige Schamhaftigkeit wird empfohlen, auch nachts – sich allein im Badezimmer umzuziehen und, im Falle einer katholischen Ehe, Intimität im Schlafanzug zu pflegen. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Beanie.svg. Autor: fabiform. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

- Vermeiden Sie Lebensmittel mit weißem Zucker, da dieser das Aussehen negativ beeinflusst. Wenn Sie Lust auf Süßes haben, sind süße Früchte, Honig oder Stevia eine bessere Alternative. ***Es ist nicht immer einfach zu überprüfen, aber in manchen Fällen können Sie die Gesichter bestimmter Prominenter (z. B. der portugiesischen Fado-Sängerin Mariza) über Google vergleichen, um die Unterschiede zu erkennen (dieselbe Person, unterschiedliches Aussehen: Der Konsum von Lebensmitteln mit weißem Zucker kann einen Unterschied machen, der besonders bei Menschen mit mediterranem Aussehen auffällt). Um dies zu erkennen, müssen Sie möglicherweise mehrere Bilder (mehr als 20) ansehen, beispielsweise von der Sängerin Mariza, unter https://www.google.com/search?sca_esv=577486022&rlz=1C1CHBD_frBE1059BE1060&sxsrf=AM9HkKnpXbQvYI8iI29CdqXO05dOBak4iQ:1698519894881&q=Mariza&source=lnms&sa=X&ved=2ahUKEwiTuOnXt5mCAxXdIMUKHcxyDEcQ0pQJegQIChAB&biw=1199&bih=714&dpr=1&udm=2.***

- Nutzen Sie ***tägliche Schutzmaßnahmen gegen das Übel*** (z. B. ***tägliches, wenn möglich andächtiges Rosenkranzgebet***), um den Interessen derjenigen entgegenzuwirken, die das Klischee der „brünetten, unglücklichen Paarin“ propagieren. Dennoch kann es notwendig sein, auch Leid zu ertragen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel ***„Schutz vor dem Übel“*** .

- Die Verwendung dezenter Kleidung, um den Charme und die Schönheit des Gesichts der Dame auszugleichen ⇒ bitte orientieren Sie sich an der typischen Kleidung der Muttergottes und besuchen Sie https://www.tldm.org für die entsprechenden Richtlinien des Himmels… Für Königinnen usw. mag es etwas schwierig sein, sich dezent zu kleiden. Wenn der Ehemann die Ehefrau um ein elegantes Kleid bittet, sollte sie diesem Wunsch nachkommen – wie in Psalm 44 (eine Ausnahme) beschrieben.

- Die Verwendung einer angemessenen Kopfbedeckung (zumindest in der Kirche), weder zu schick noch zu unansehnlich, ist erwünscht. Die Kopfbedeckung sollte mindestens 85 % des Haares bedecken; nur ein kleiner Teil sollte sichtbar bleiben. Dies soll dazu beitragen, negative Auswirkungen (z. B. Belästigungen, Überlegenheitsgefühle und Eitelkeit bei Frauen – siehe 1. Korinther 11,1–16) zu mindern. Eine schöne blonde Frau ist natürlich keine Dummkopf, aber vorbeugende Maßnahmen können hilfreich sein. Weitere Details finden Sie in anderen Abschnitten dieses Kapitels, z. B. im Abschnitt über Schleier und in den Bildern zum Thema „Unsere Liebe Frau verdient einen besseren Blick“.

- Verwendung blauer Kontaktlinsen, bei sachgemäßer Pflege und ausreichender Information...

- Sehr dünne (vorzugsweise gut sichtbare) Augenbrauen. Trick: Rasieren Sie sie und verwenden Sie einen geeigneten Augenbrauenstift, um Zeit zu sparen… Das lässt sich leicht vor dem Spiegel testen…

Warum Gibt Es Heute So Viele Menschen Mit Brünetten Merkmalen, Wenn Adam Und Eva Nordisches Aussehen Hatten?

Adam war offenbar blond und Eva hatte ein nordisches Aussehen. Laut Jesus sind die Hominiden das Ergebnis von Hybridisierung durch Bestialität. Weitere Details hierzu finden sich im Kapitel „Gegen den Darwinismus“.

Die ersten Menschen vermischten sich möglicherweise mit Hominidenarten wie dem Neandertaler. Durch diese Akte der Bestialität haben die Kinder einige Merkmale der neandertalerartigen Spezies erworben: etwas weniger blaue und etwas grünere oder bräunlichere Augen, weniger nordisch blondes und weniger nordisch rotes Haar sowie eine etwas bräunlichere Haut.

Zur Zeit Jesu gab es in Israel noch Menschen mit nordischen Gesichtszügen – Beispiele hierfür sind die heilige Maria Magdalena, der heilige Johannes, Jesus selbst und die Jungfrau Maria (Quelle: alte Website apparitionsmariales.org).

Im Mittelmeerraum waren die griechisch-römischen und iberischen Bevölkerungsgruppen ebenfalls etwas blond, mit einem nordischen Aussehen, wie es heute in Schweden und Finnland der Fall ist.

Aber heutzutage haben die meisten Menschen in den Mittelmeerregionen nicht mehr das nordische Aussehen, sondern erscheinen brünett: Menschen mit heller Haut, dunklem Haar und braunen Augen.

Ich glaube, es geschieht Folgendes: Im Mittelmeerraum – und auch in weiten Teilen der Welt, einschließlich Schwarzafrika und China – werden viele Kinder mit grünen oder blauen Augen und hellem Haar geboren. Die meisten von ihnen werden jedoch einem subtilen Zauber unterzogen, der ihre Augenfarbe schnell von blau zu grün verändert; blau und grün können sich auch in braun oder dunkelbraun verwandeln. Durch diesen unauffälligen Zauber ändert sich die Haarfarbe allmählich von blond zu dunkelbraun. Ein zehnjähriges Kind, das mit blonden Haaren geboren wurde, hat dann dunkelbraune Haare.

Ausnahme: Wenn das Haar des Neugeborenen braun ist, kann sich die Haarfarbe in einigen Fällen schnell – in den ersten 5 bis 30 Minuten – in Schwarz ändern.

Falls es diese Hexerei mit den braunen Haaren wirklich gibt, ist ihr Ziel nicht heilig: Menschen mit braunem Aussehen sind im Nachteil, was ein erfolgreiches Leben, Geld und die Ehe betrifft.

Im Paradies jedoch besitzen alle einen prachtvollen Körper, und das hat seinen Grund. In erster Linie zählt ein vollkommen reines Herz, aber ein prachtvoller Körper ist ebenfalls wichtig.

IDEEN ZUR HILFE FÜR MÄNNER, DIE EINE HEILIGE EHE AUF LEBENSLANGE SUCHEN

Und was ist mit Männern, die gottesfürchtig sind und sich eine heilige, lebenslange Ehe wünschen?

DIE FORMEL IST ***NICHT*** DIE GLEICHE WIE FÜR FRAUEN! Überhaupt nicht.

Der Ansatz könnte wie folgt zusammengefasst werden: SPORT (anfangs) + REICHTUM (+ GOTT)

- Regelmäßige sportliche Betätigung (gesund) ist wichtig für den Muskelaufbau, z. B. durch Fitnessübungen (sofern die Muskulatur noch nicht ausreichend entwickelt ist). Lassen Sie sich von Fachleuten zu Training und Ernährung beraten. Einige allgemeine Tipps: Vermeiden Sie (eventuell) zuckerhaltige Lebensmittel und Alkohol, insbesondere an Trainingstagen. Ein (etwas) großzügiger Lebensstil (Reiche sind im Vorteil) kann – in Kombination mit Sport und einer bewussten Ernährung – von Vorteil sein. *Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Vorschläge“ des Kapitels „LGBT Sex Kills, Etc.“*

- Strategien für ein angemessenes Einkommen ⇒ Ein Weg kann ein Universitätsstudium sein, idealerweise mit einer dreijährigen Pause für ein gründliches Studium. Beispielsweise kann es vorteilhaft sein, neben dem Masterstudium (über fünf Jahre) in Teilzeit zu arbeiten (z. B. als Lehrer/in). Nach dem Universitätsabschluss (oder besser noch, dem Masterabschluss) empfiehlt es sich, sich möglichst bald bei der zuständigen Berufsvereinigung probieren zu registrieren (im Falle eines Medizinstudiums bei der Ärztekammer usw.), auch ohne abgeschlossenes Praktikum. Ein Praktikum ohne sichtbare Ergebnisse ist durchaus akzeptabel, da Forschungsprojekte mitunter erst nach mehreren Jahren sichtbare Ergebnisse liefern. Dies ist wichtig, um die Würde des Absolventen (Gehalt, Reputation, Lebenslauf usw.) zu wahren.

  Alternativ kann man sich für einen Job mit ausreichendem monatlichem Einkommen entscheiden. Wohlstand fördert Stabilität und Glück in der Ehe. Viele attraktive Frauen mögen keine Armut. Mangelnder Komfort kann zu Gedanken an Verhütung oder Scheidung führen. Geld sollte jedoch nicht zum Götzen werden … aber manchmal ist das Leben grausam und bestraft mit Armut. ***Ideen, wie man reich und gleichzeitig gottesfürchtig werden kann, finden sich im Kapitel „Reich, Freimaurer, Opus Dei“.***

- Dem Opus Dei beizutreten kann eine gute Idee sein (besonders für wohlhabende Männer). Anmerkungen:

  1. Diskretion schützt die betroffene Person, *doch nach Papst Benedikt XVI. traten gewisse Schwachstellen auf (im Zusammenhang mit den Risiken der Apokalypse ⇒ das mitschuldige Schweigen).*

  2. Arme Männer sollten vorsichtig sein – Gruppendynamiken könnten andere

Interessen verteidigen, obwohl dies nichts mit Religion oder mit Opus Dei selbst zu tun hat.

- Wenn ein Mann ohne Protest oder Rachegedanken eine weniger attraktive Frau heiratet (z. B. eine Brünette oder eine Frau mit einem *„Scheherazade“ -Aussehen), wird der Weg zu einer friedlichen Ehe oft leichter. Für manche Männer ist es jedoch schwierig, sich auf eine katholische Ehe einzulassen, wenn die Frau keinen Wert auf Ästhetik legt* . Manche Ehen scheitern vorzeitig an ästhetischer Unzufriedenheit (z. B. erzwungene Brünette, Drohungen beim Thema, Wunsch nach einer Heirat mit einer charmanten Blondine über die katholische Kirche). Natürlich zählt das Herz, aber das Aussehen ist ebenfalls wichtig (Ästhetikplan für die Frau ⇒ Liebe zum Mann).

- Empfohlene ***tägliche Schutzmaßnahmen gegen das Böse von Gott*** . Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ . Offen über die schöne, blonde Traumfrau zu sprechen, kann negative Energien freisetzen. Das Böse ist stark und versucht, heilige Ehen für immer zu zerstören. Wer also offen darüber spricht, riskiert die Rache des Bösen, um andere einzuschüchtern. Es ist vergleichbar mit dem Sprechen über *die „Gefahr der Apokalypse“* , die „Suggestion der Unsterblichkeit“ oder die „Ikone der Heiligen Faustina , die automatische ewige Erlösung verspricht“ (verfügbar auf der Startseite von https://www.christianideas.eu, mit einer Zusammenfassung im Abschnitt „Zusammenfassung der Website ‚Geheimnisse der Bibel enthüllt‘/‚Ideen für konvertierte katholische Russen‘/‚Christliche Ideen und Unterscheidung‘, https://www.christianideas.eu“, oder im Kapitel „Überblick“).

- Harte Arbeit ist manchmal notwendig, um den Lebensunterhalt für das Paar/die Familie zu sichern. Es ist jedoch ebenso wichtig, sich Zeit für die Familie und Gott zu nehmen.

- ÄSTHETISCHE PFLEGE ist auch für Männer relevant, wenn auch weniger wichtig als für Frauen. Bevor ein Mann darüber nachdenkt, seine Haare (und Augenbrauen) platinblond zu färben oder blaue Kontaktlinsen zu tragen, sollte er bereits MUSKELN und GENUG GELD haben (neben großzügigem Bezahlen). Blondes Kunsthaar sollte zu einem maskulinen Erscheinungsbild passen – muskulöser Körper und Bart (ebenfalls blond… schwarze Haare, ein schwarzer Bart und/oder sichtbare Haarwurzeln gelten als ästhetisch unpassend). Männer sollten weißes Haar blondem vorziehen (bei älteren Menschen wirkt dies auf natürliche Weise).

  Männer mit einem gepflegten Erscheinungsbild verdienen tendenziell mehr.

- Weißzuckerhaltige Lebensmittel haben bei Männern die gleichen (positiven wie) negativen Auswirkungen: vorzeitige Hautalterung, körperliche Veränderungen, die mit dem Scheherazade-Look einhergehen usw. Wenn man Lust auf Süßes hat, sollten natürliche Alternativen wie Obst, Honig oder Stevia bevorzugt werden. Ab und zu darf man sich natürlich ein leckeres Dessert gönnen, zum Beispiel zum Geburtstag oder auf einer Party.

- IDEEN GEGEN DAS ALTERN, im Abschnitt „Ideen gegen Grippe und Altern“ aus dem Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

- Es empfiehlt sich, die Wimpern dreimal wöchentlich um drei Viertel zu kürzen. Verwenden Sie dazu vor dem Spiegel eine geeignete Schere. ⇒ BESONDERE VORSICHT IST EMPFEHLENSWERT, insbesondere bei den ersten beiden Malen. ***Geeignet sind Haarschneidescheren, die teilweise aus Kunststoff bestehen und leicht abgerundete Spitzen haben – wie die auf dem folgenden Bild gezeigten.***

- Das Tragen eines Bartes kann auch eine gute Idee sein, um die Männlichkeit zu stärken, obwohl dies nicht immer möglich ist (z. B. aufgrund von beruflichen Einschränkungen).



Vorheriges Bild: Diese Schere eignet sich zum Wimpernschneiden bei Jungen und Männern. Bild von Wikipedia, von https://en.wikipedia.org/wiki/Hair-cutting_shears#/media/File:Hair_Cutting_Scissors.jpg. Von Stilfehler – Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=5776390. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported, 2.5 Generic, 2.0 Generic und 1.0 Generic Lizenz, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

- Eine religiöse Vorbereitung ist notwendig, um durch die römisch-katholische Kirche eine lebenslange Ehe einzugehen (⇒ Ein Mann soll seine Frau lieben... aber wenn sie schön ist, ist es viel einfacher).

- Es ist ratsam, der Ehefrau bei Bedarf zu helfen, schöner zu werden. Dieses Kapitel bietet Anregungen, wie Frauen ihr Aussehen verbessern können.

- Es ist vorzuziehen, eine ärmere und benachteiligte Frau (beispielsweise im Bildungsbereich) zur Ehefrau zu wählen, da dieses Ungleichgewicht oft die Wahrscheinlichkeit von Eheproblemen verringert. Dennoch muss das Geld für einen gewissen Lebensstandard ausreichen (ein angemessenes Haus, ein Auto).

  Ideen, wie man reich und gottesfürchtig werden kann, finden sich im Kapitel *„Reich,*

Freimaurer, Opus Dei“ .

- Seien Sie bei rechtlichen Vereinbarungen im Zusammenhang mit der Eheschließung vorsichtig. Diese sind nicht neutral. Idealerweise ist eine standesamtliche Trauung ratsam. Eine gleichzeitige kirchliche Trauung ist zwar vorzuziehen, jedoch werden einige vorbeugende Maßnahmen empfohlen:

    - Der Kandidat (Ehemann) sollte reicher sein und mehr verdienen als die Kandidatin (Ehefrau).

    - ***Zur Abschreckung sollte von beiden Ehepartnern ein rechtsgültiger Scheidungsverhütungsvertrag*** unterzeichnet werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel ***„Ideen gegen Scheidungen“*** .

    - Der Ehevertrag sollte die „vollständige Trennung von Einkommen und Vermögen“ beinhalten. Es ist riskant, einen herkömmlichen Ehevertrag mit geteiltem Vermögen und Einkommen zu unterzeichnen. Dies kann Anreize zur Scheidung schaffen, um von der Hälfte des Vermögens des anderen Ehepartners zu profitieren.

    - Es sollte ein angemessenes Testament aufgesetzt werden: z. B. sollten sämtliche Besitztümer/Einkommen ausschließlich an die Kinder gehen, wobei den Söhnen ein gewisser Vorteil eingeräumt werden sollte.

Wenn diese Schutzmaßnahmen also greifen und der Ehemann vermögender ist als seine Frau, bringen Scheidung oder Tod des Ehemanns keine materiellen Vorteile mehr. Die Frau kann weiterhin von den materiellen Gütern ihres Mannes profitieren, Geschenke, Geld usw. erhalten, aber ohne die Hälfte des Vermögens als abschreckendes Element zu besitzen. Es ist ratsam, dass die Frau eher mittellos ist, da die Formel sonst weniger wirksam ist.

Manche junge Männer färben sich die Haare blond, doch Vorsicht: Unprofessionelles Färben kann negative Nebenwirkungen haben. Obwohl es durchaus Vorteile haben kann, sollte es unbedingt von einem professionellen Friseur durchgeführt werden (sowohl von Männern als auch von Frauen).

Ein gepflegtes Äußeres kann Männern im Beruf und in der Ehe helfen. Deshalb möchte ich auch hier Ratschläge geben. Für Frauen ist ein gepflegtes, blondes Aussehen natürlich viel wichtiger für die Stabilität der Partnerschaft (insbesondere einer lebenslangen katholischen Ehe). Ein gepflegtes Äußeres (z. B. nordisch-blond) wirkt sich auch positiv auf Männer aus, aber es spielen auch andere Faktoren eine Rolle – die Situation ist nicht ganz dieselbe.

- Wenn sonst alles stimmt ⇒ Wohlstand (+ großzügige Zahlungen) + Anti-Aging-Maßnahmen + 3/4 der Wimpern gezupft + Ernährung + Muskeln + Glaube (z. B. Beichte, regelmäßiger

Besuch der katholischen Sonntagsmesse, ein gläubiger, praktizierender römisch-katholischer Konservativer) + berufliches Wissen (Karriere etc.) ⇒ DANN KANN DAS HAAR (inkl. Augenbrauen) BLOND gefärbt werden (SCHNEEWEISSES Haar ist für Männer möglicherweise besser geeignet: es symbolisiert Weisheit). WÄRE EINE PASSENDE WEISSE PERÜCKE? WAS IST MIT DEM SCHRECKLICHEN SCHWARZEN BART, BEI DEM MAN DIE ANSPRUCHSVOLLEN HAARE MIT DEN SCHWARZEN ANSÄTZEN DURCHSCHAUEN? MÄNNLICHKEIT SOLLTE SICHTBAR BLEIBEN: z. B. durch einen Bart und/oder SPORT (muskulöser Körper). BEI SOLCHEN KÜNSTLICHEN FÄRBUNGEN FÜR MÄNNER ist die Wahl zwischen Blond (⇒ Weiß ist möglicherweise besser) weniger wichtig und manchmal schwierig, sie korrekt umzusetzen. Ein Blick in den Spiegel ist auch für die Kleidung ein guter Test: Ein konservativer Stil passt besser zu Männern Gottes, deren Haare ebenfalls konservativ gestylt sind, z. ***B. durch Kämmen und das Bändigen unerwünschter Locken*** .

Eventuell sollte man auch den Bart regelmäßig rasieren (oder färben, z. B. mit einem Spray). Dunkle Stellen im Bart lassen sich bei Männern mit brünettem Profil jedoch manchmal nur schwer vermeiden. Deshalb ist dieser nordische Look bei Männern (nicht-nordischen) schwieriger umzusetzen. Es ist jedoch möglich, einen Bart korrekt weiß zu färben. ***Mehr dazu später in diesem Kapitel.***

Blaue oder grüne Kontaktlinsen können einen deutlichen ästhetischen Effekt erzielen und sind möglicherweise einfacher umzusetzen als ein gepflegter, nordisch anmutender blonder Look, insbesondere für junge Männer.

Andere ästhetische Aspekte – Zähne, Anti-Aging-Pflege, körperliche Fitness usw. – spielen ebenfalls eine Rolle, erfordern aber Zeit und Geld.

Messi präsentierte sich 2016 mit blonden Haaren recht erfolgreich. Referenz: z. B. https://www.bekia.es/celebrities/fotos/leo-messi-rubio-platino-pretemporada-2016-2017/.

Allerdings ist dies mit erheblichem Aufwand verbunden, und die positiven Auswirkungen sind bei Männern geringer als bei Frauen.

Man beachte, dass Messis Bart und Augenbrauen dunkel blieben. Es ist schwierig, einen Bart dauerhaft und korrekt zu färben, aber es ist möglich…

Schließlich könnten tägliche Pflegedienstleistungen von Fachleuten (z. B. einem Friseur) in Anspruch genommen werden, da es nicht einfach ist, diesen Look richtig und konstant aufrechtzuerhalten.

Wenn der blonde Look nicht richtig umgesetzt wird, ist es besser, ihn gar nicht erst zu machen ⇒ Risiko, lächerlich auszusehen, insbesondere für (nicht blonde) Männer.

Ideen zur Veränderung der Augenfarbe (in Grün oder Blau) finden Sie in den entsprechenden Abschnitten dieses Kapitels.

Die in diesem Kapitel vorgestellten Ideen zum Färben von Platinblond bei Damen lassen sich

(teilweise) auch auf Männer anwenden: beispielsweise durch die Verwendung einer geeigneten Kappe/Haube/eines Hutes, um den schwarzen Haaransatz zu kaschieren.

Wie Färbt Man Den Bart Richtig und Erzielt Einen Nordischen Männerlook?

Die Wimpern von Männern sollten gestutzt werden. Ein Bart ist natürlich hilfreich. Um ihn weiß zu färben, sollte der Bart nicht zu kurz sein (die Barthaare sollten mindestens 1 cm lang sein)... dies ist notwendig, um den dunklen Haaransatz zu kaschieren... Süßigkeiten sind nicht empfehlenswert: Sie lassen der Look etwa 24 Stunden lang schlechter aussehen (siehe auch die anderen Abschnitte dieses Kapitels, „Damen & Schleier (+ Herren)“).

Um einen germanisch-nordischen Look zu erzielen, kann man beispielsweise eine weiße Perücke (oder platinblond, wobei Schneeweiß für Männer besser geeignet ist) verwenden, um schwarze Haare vollständig zu verdecken, und Bart und Augenbrauen weiß färben. Kontaktlinsen für blaue Augen tragen ebenfalls zu einem besseren Aussehen bei.

Zum Färben der Augenbrauen, des Schnurrbarts, der Haare entlang der Perücke und des Bartes können Sie einen Friseur engagieren oder einfach eine in der Schule erhältliche Schnellkorrekturflüssigkeit verwenden (z. B. einen *Korrekturflüssigkeit der Marke Pritt oder ein ähnliches Produkt*). Beispiel:
https://www.amazon.de/Pritt-GCA3D-Korrekturfluid-20-ml/dp/B000GPI8OO.

Es ist ratsam, täglich den *Rosenkranz* zu beten , um sich vor dem Bösen zu schützen und dem Einfluss der „Brünetten-Lobby“ zu widerstehen, die den „Brünetten-Look“ propagieren will, der im Leben zu mehr Nachteilen führt. Ein Mann mit einem besseren Aussehen hat in der Regel auch mehr Erfolg. Wichtig ist aber auch, ein praktizierender, konservativer Katholik und gottesfürchtig zu sein. Das Aussehen hilft, aber es genügt nicht. Am besten ist es, auf beides gleichzeitig zu achten.

Es empfiehlt sich, alte Kleidung zum Färben von Bart und Augenbrauen zu tragen. Verwenden Sie am besten nur sehr wenig weiße Farbe, damit nichts in die Augen oder auf die Kleidung tropft. Die weiße Farbe muss vollständig von Haut, Lippen und Nägeln entfernt werden. Der Bart sollte gestutzt werden (abstehende Haare kürzen oder kämmen). Auch die umliegenden (kurzen) Haare sollten gefärbt werden, da sie bereits teilweise von der Perücke verdeckt werden, sodass nach dem Aufsetzen der Perücke keine schwarzen Haare mehr sichtbar sind. Achtung: Nach etwa 6 Stunden müssen Sie die Farbe eventuell nachfärben, da der Look sonst bereits grau wirken kann.

Achtung: Weiße Farbe auf Kleidung geht nicht raus; tragen Sie also am besten alte Kleidung. Auf den Haaren hingegen verschwindet sie schnell. Auf Lippen, Haut, Kleidung und Nägeln ist sie dagegen schwer zu entfernen. Man sollte den (fernen) Urhebern der Hexerei schwarze Haare verzeihen (siehe die Geschichten der Hexe Madame Mim aus den Disney-Comics, um eine Vorstellung davon zu bekommen, wovon ich spreche). Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im *Kapitel „Die Reichen, die Freimaurerei …“* .

Es ist nicht ratsam, die Nägel komplett abzuschneiden, um die (überschüssige) weiße Farbe von Haut oder Lippen zu entfernen… dafür kann man sich Zeit nehmen, zum Beispiel 40 Minuten, um Bart, Schnurrbart, Augenbrauen und die umliegenden Haare, die bereits teilweise von der weißen Perücke verdeckt sein sollten, ordentlich zu färben; die überflüssigen schwarzen Haare in der Nähe von Ohren und Nacken sollten gestutzt werden…

Man kann den Bart auch mit einer weißen Schuhcreme färben, zum Beispiel von der Bufalo (siehe z. B. https://www.amazon.de/B%C3%BAfalo-2303955-B%C3%9AFALO-Bufalo-Liq-Aplicad-Blanco/dp/B01IVKXRLE). Es empfiehlt sich, alte Kleidung zum Färben zu verwenden. Ein Spiegel sollte griffbereit sein, um den Färbevorgang zu kontrollieren. Legen Sie sich hin (aufs Bett, Sofa, Teppich...), um den Bart zu färben, da es einfacher ist, das Aufhellungsprodukt kopfüber aufzutragen und den Bart so leichter weiß zu färben (da die Schwerkraft dazu beiträgt, dass die Farbe auf den Bart tropft)... Anschließend sollte man Gesicht und/oder Nase reinigen, um die überschüssige Farbe von Haut, Lippen, Ohren, Nägeln usw. zu entfernen und das Ergebnis im Spiegel zu überprüfen. Ein Handtuch kann hilfreich sein, kann aber auch etwas Farbe zurückhalten.

Die folgenden Bilder zeigen, wie ein weiß gefärbter Bart aussieht… Hinweis: Die vollständige Entfernung des Graustichs ist mit Produkten wie Pritt oder Bufalo manchmal schwierig oder zeitaufwendig… Friseure können den Bart möglicherweise einfacher färben…



Vorherige Bilder: Nordisch-maskuliner Look mit einem grauen Bart (halb schwarz, halb weiß), der bereits weiß gefärbt wurde. Es ist schwierig, das Grau vollständig zu entfernen, aber im linken Bild ist der Bart bereits annähernd weiß. Der Verzehr von süßen Lebensmitteln (Obst, 100% Säfte, Süßigkeiten...) greift der Look an. Dies ist im linken Bild deutlicher zu sehen. Referenzen: Bilder von *https://www.christianideas.eu/images/Paulo-01062026a.png* und *https://www.christianideas.eu/images/Paulo-30052026d.png* , auch über *die Kontaktseite von https://www.christianideas.eu* abrufbar, auf Englisch.

Man müsste möglicherweise täglich Bart, Schnurrbart, Augenbrauen und die Haare in der Nähe der Perücke färben und häufig in den Spiegel schauen, um das Aussehen schnell zu korrigieren... Eine weitere Möglichkeit wäre, die Haare weiß/platinblond zu färben und einen Hut zu tragen, um den schwarzen Ansatz zu verdecken...

Die Heilige Ehe Sollte für die Geburt von Kindern Offen Sein.
Warum Hatte Die Jungfrau Maria Dann Nur Ein Kind?

Die heilige katholische Ehe soll offen für Leben sein: „Seid fruchtbar und mehret euch“, sagt die Bibel, Genesis 1,28. Der Text folgt (Vatikanische Bibel online):

> ***28 Gott segnete sie und sprach: „Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan (...)“***

Eine gute Kindererziehung erfordert jedoch eine stabile, traditionelle Familie, finanzielle Mittel, Liebe und Zeit. Sie ist sehr anspruchsvoll, und unter schwierigen Umständen können künstliche Verhütungsmittel, Abtreibung usw. als Alternativen erscheinen. Es ist eine recht komplexe Angelegenheit.

Und was ist mit der Jungfrau Maria? Sie war vollkommen und mit dem heiligen Josef verheiratet. Warum hatte sie nur ein Kind?

Obwohl protestantische Auslegungen die Passagen über die „Brüder Jesu“ wörtlich nehmen und behaupten, die Jungfrau Maria habe mehrere Kinder gehabt (wodurch ihre ewige Jungfräulichkeit geleugnet würde), lehren die traditionellen katholischen Lehren, die der Wahrheit näher zu sein scheinen, etwas anderes: Die Jungfrau Maria war immer Jungfrau. Das bedeutet, sie hatte nie sexuellen Kontakt mit einem Mann, auch nicht mit dem heiligen Josef … doch die Liebe und die Ehe zwischen ihnen bestanden fort.

Die beste (und schlüssigste) Erklärung (zur Klärung des Themas „Brüder Jesu“) ist die in Wikipedia erwähnte, sagte Gott: Der heilige Josef, ein etwa 90-jähriger Witwer, heiratete die junge Jungfrau Maria und starb im Alter von 111 Jahren. Siehe z. B. Wikipedia, „Heiliger Josef“, „Spätere apokryphe Schriften“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Saint_Joseph#Later_apocryphal_writings, auf Englisch, oder https://de.wikipedia.org/wiki/Josef_von_Nazaret#Lebensgeschichte, auf Deutsch.

Daher sind die Fälle der Jungfrau Maria und der heiligen Helena (der Konkubine des Kaisers) ***NICHT*** vergleichbar mit denen moderner Frauen (z. B. fleißiger, hochgebildeter und wohlhabender Frauen), die wirksame künstliche Verhütungsmittel oder Abtreibung anwenden, um die Geburt von Kindern zu vermeiden...

ES IST UNWAHRSCHEINLICH, DASS DER JUNGE HEILIGE JOSEF DIE SCHÖNE BLONDE HEILIGE MARIA GEHEIRATET HÄTTE, OHNE DIE ABSICHT, SEX UND KINDER ZU HABEN...

Aber wenn der heilige Josef tatsächlich um die 90 Jahre alt und ein heiliger Mann Gottes war, dann erscheint die Geschichte von der immerwährenden Jungfräulichkeit der heiligen Maria, die nur ein Kind hatte, ganz natürlich.

Der Traum einer sehr jungen Dame ist es normalerweise nicht, mit einem Mann über 89 Jahren Sex

zu haben... Das Leben Marias, obwohl sie mit dem heiligen Josef verheiratet war und möglicherweise die Jünger Jesu begleitete, ähnelte eher dem Leben einer Ordensschwester als dem eines typischen Ehepaares, hauptsächlich aufgrund des großen Altersunterschieds.

Der junge Jesus und Maria benötigten die Hilfe des heiligen Josef. Schon damals war das Leben der jungen Maria kein Paradies: Flucht nach Ägypten, Verfolgung usw. Der heilige Josef besaß Erfahrung und Unabhängigkeit, die der jungen Maria fehlten.

Der Katechismus der Katholischen Kirche erinnert uns daran, dass die katholische Ehe offen für Leben sein soll – also offen für die Geburt von Kindern. Natürliche Verhütungsmethoden sind erlaubt, künstliche Verhütungsmittel und Abtreibung hingegen sind abzulehnen und gelten, wie der Herr selbst sagte, als Todsünden. Im Fall von Maria und dem heiligen Josef scheinen beide übereingekommen zu sein, in einer Ehe ohne Geschlechtsverkehr zu leben, was naturgemäß zur ewigen Jungfräulichkeit Marias führte. Dies entspricht normalerweise nicht dem Willen der meisten Paare.

Die Brüder Jesu waren demnach die Kinder des heiligen Josef aus früheren Ehen, sagte Gott.

Gottes Wille ist es auch, traditionelle Familien und die katholische Ehe ohne Scheidung zu fördern und zu stärken sowie die Lehre aus Kolosser 3,18 zu beherzigen (Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter, wie es dem Willen des Herrn entspricht). Dies kann harte Arbeit beinhalten (nicht immer erforderlich, insbesondere nicht für Prinzessinnen und/oder wohlhabende Frauen), die Unterordnung unter den Ehemann im Alltag; die Pflege der weiblichen Schönheit ist hilfreich; ebenso wie die Zuwendung zu den Kindern und dem Ehemann. Das Paar sollte offen für neues Leben sein (anstatt künstliche Verhütungsmittel und/oder Abtreibungsmethoden anzuwenden) und sich nicht scheiden lassen.

Moderne Werbung und Ideologien weisen erhebliche Mängel in der Darstellung der Rolle der Frau in Familie und Gesellschaft auf. Die Problematik ist jedoch oft komplex. Dieses Kapitel soll Abhilfe schaffen.

Eine der Ursachen für den Niedergang des Christentums (insbesondere des wahren, konservativen, römisch-katholischen Glaubens) ist der gegenwärtige demografische Zusammenbruch, der durch die weitverbreitete Anwendung künstlicher Verhütungsmittel und Abtreibungen – trotz der Illusion von Reichtum – verursacht wird.

Während arme Frauen und/oder Paare Schwierigkeiten haben mögen, konnten wohlhabende verheiratete Frauen bis zu neun Kinder haben, wie Königin Victoria des Britischen Empires...

Für ein armes Paar/eine arme Frau ist es schwierig, viele Kinder großzuziehen, aber ein reiches Paar – mit Angestellten, finanziellen Mitteln usw. – könnte dies ohne größere Schwierigkeiten tun. Natürlich ist niemand dazu verpflichtet, klar, aber Deutschland entwickelt sich zu einem Liechtenstein, Frankreich zu einem Monaco...

Der Modernismus führt uns zu einem Europa der Kleinstaaten: reich, aber klein… der Niedergang des Westens trotz seines Reichtums. Vielleicht könnten Regierungen mit angemessenen Gesetzen, öffentlichen Kampagnen, Anregungen und Subventionen helfen und traditionelle Familien mit

echtem Glauben unterstützen… Leider gehen die gegenwärtigen Tendenzen in eine andere Richtung: einfache Scheidungen, kostenlose Abtreibungspillen…

Idee, um Frauen zu Spontanem Brustwachstum Zu Verhelfen

Frauen können sich die Brüste vergrößern lassen, ohne sündhafte, operative Eingriffe wie Silikonimplantate vornehmen zu lassen, die nicht empfohlen werden . Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Warum sind Brustimplantate für gläubige Menschen nicht empfehlenswert?“ im Kapitel „LGBT-Sex tötet usw.“.

Wenn eine Frau – vorzugsweise eine Frau, die nach katholischem Ritus verheiratet ist – mindestens einen Monat lang täglich traditionellen Geschlechtsverkehr praktiziert, und zwar länger als 1 Stunde und 30 Minuten am Tag, dann können ihre Brüste ein wenig wachsen.

Zwar gibt es Frauen mit großen Brüsten, doch in vielen Fällen geht dies mit Übergewicht einher.

Das Problem: Intensiver Sex in einer Partnerschaft kann die Weiblichkeit steigern und auf natürliche Weise zu einem höheren Spiegel weiblicher Hormone führen. Diese hormonelle Reaktion kann jedoch den Appetit steigern und zu Gewichtszunahme führen.

Obwohl es Ausnahmen gibt, ist eine ausgewogene Ernährung in der Regel schwierig. Eine geeignete Ernährungsstrategie könnte darin bestehen, die empfohlene tägliche Proteinmenge (etwa 50 Gramm pro Tag) zu sich zu nehmen und gleichzeitig den Verzehr von kohlenhydrat- und fettreichen Lebensmitteln zu reduzieren.

Das Problem ist, dass viele der betroffenen Frauen dazu neigen, solche Lebensmittel zu konsumieren, z. B. Schokolade. Dieses Verlangen sollte normalerweise nicht auftreten, denke ich … möglicherweise hat die betroffene Frau eine Gruppe von Feinden, die im Verborgenen Hexerei anwenden, um das Übergewicht bei ihr auszulösen. Ideen dagegen finden sich im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“, Abschnitt „Ideen gegen Hexerei“.

Der betreffende männliche Sexualpartner sollte außerdem in der Lage sein, intensiven und regelmäßigen Geschlechtsverkehr zu haben... Ideen dazu finden Sie im Abschnitt „Wie man länger als 1 Stunde und 30 Minuten Sex hat? Idee für Männer, um auf natürliche Weise 1 cm pro Monat zu wachsen“ in diesem Kapitel.

Idee Zur Penisvergrößerung Ohne Implantat

Ich glaube, ein Mann kann die Länge seines erigierten Penis vergrößern, ohne sich *einer sündhaften Penisvergrößerung* zu unterziehen , wenn die aktuelle Länge seines erigierten Penis unter ~17 cm liegt.

Um dies zu erreichen, sollte der Mann meiner Meinung nach sieben Tage hintereinander jeweils mehr als 1 Stunde und 30 Minuten ununterbrochen traditionellen heterosexuellen Geschlechtsverkehr mit seiner Ehefrau in der heiligen katholischen Ehe haben. Dies könnte zu einem Längenwachstum von etwa 1 cm führen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Wie man länger als 1 Stunde und 30 Minuten Sex hat? Eine Idee für Männer, um auf natürliche Weise 1 cm pro Monat zu wachsen“ in diesem Kapitel.

Dieser Vorgang kann so lange wiederholt werden, bis der Penis im erigierten Zustand die empfohlene maximale Länge von ca. 17 cm erreicht hat.

Ein Penis, der etwas größer als 17 cm ist, ist für traditionellen Geschlechtsverkehr in Partnerschaften und in katholischen Ehen auf Lebenszeit noch geeignet, kann aber meiner Meinung nach den betreffenden Sexualpartner töten, wenn es sich um sündhaften, gefährlichen, süchtig machenden, sodomitischen Geschlechtsverkehr oder um sündhaften, transvaginalen Geschlechtsverkehr mit einer Transfrau handelt.

Sodomie gilt als sündhaft, gefährlich und macht süchtig; deshalb führt sie meines Erachtens nicht zu einer Verlängerung des Penis im erigierten Zustand.

Bei unrechtmäßigen Sexualpraktiken, wie z. B. *ungesundem Oralsex* , begehen die Beteiligten eine Todsünde, die im katholischen Glauben nicht empfehlenswert ist. In solchen Fällen müssen sie so bald wie möglich bei einem katholischen Priester beichten, die auferlegte Buße erfüllen und unter den erforderlichen Bedingungen* für einen vollkommenen Ablass den Rosenkranz aufmerksam beten , um im Falle der Apokalypse besser geschützt zu sein, denn es besteht nun Gefahr der Apokalypse… Weitere Informationen zum Thema „Apokalypse“ finden Sie im entsprechenden Kapitel. Weitere Informationen zum Thema „ungesunde Sexualpraktiken“ finden Sie im Kapitel *„LGBT-Sex tötet usw.“* insbesondere im Abschnitt *„Auch Oralsex ist sündhaft und gesundheitsschädlich“.*

* - Weitere Erläuterungen zum Thema „vollkommener Ablass“ finden Sie im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“, Abschnitt „Wie wird man würdig, in das Paradies Gottes einzugehen?“

Ich denke, dass der Penis eines Mannes nach dem zuvor beschriebenen Verfahren noch auf etwa 19,5 cm Länge und etwa 4,8 cm Breite anwachsen kann. Der Mann muss jedoch dauerhaft gottesfürchtig und gefestigt im Glauben an den wahren Gott sein und sich der Formel „das Kreuz auf sich nehmen“ verschreiben. Dadurch vermeidet er die Formel „Savoir Vivre“ (mit Luziferianismus), da ein solcher Penis bei Analverkehr und transvaginalem Geschlechtsverkehr tödlich sein kann. Stattdessen ist er für den traditionellen Geschlechtsverkehr innerhalb der katholischen Ehe ausreichend.

Wie Kann Man Länger Als 1 Stunde und 30 Minuten Sex Haben? Idee Für Männer, Um auf Natürliche Weise 1 Cm Pro Monat Zu Wachsen

Um länger als anderthalb Stunden ununterbrochenen Geschlechtsverkehr zu haben, sollte der Ehemann meiner Meinung nach der ersten Ejakulation fünf bis fünfzehn Minuten warten, bevor er den Geschlechtsverkehr mit seiner Frau fortsetzt. Diesen Vorgang sollte er so lange wiederholen, bis er mindestens anderthalb Stunden ununterbrochenen Geschlechtsverkehr erreicht hat. Dieser Trick kann meiner Ansicht nach zur Stabilität katholischer Ehen beitragen und möglicherweise weitere Vorteile mit sich bringen.

Ich glaube, dass ein Mann, der innerhalb von 24 Stunden mindestens 1 Stunde und 30 Minuten ununterbrochen Geschlechtsverkehr hat – vorzugsweise innerhalb der heiligen katholischen Ehe, um Sünde zu vermeiden –, später noch etwa 1 cm pro Monat wachsen kann, vorausgesetzt, sein Oberkörper ist noch nicht ausreichend entwickelt (also kleiner als der Durchschnitt eines erwachsenen Mannes) und er ist gläubig. Findet der Geschlechtsverkehr nicht innerhalb der katholischen Ehe statt, ist die Wahrscheinlichkeit für dieses Wachstum geringer.

Weitere Ideen, die im Bereich des Paarlebens und der Sexualität hilfreich sein können, finden sich in den Abschnitten „Ideen für Frauen, um ihre Brüste auf natürliche Weise wachsen zu lassen“ und „Ideen zur Vergrößerung des Penis ohne Implantate“ dieses Kapitels.

Ideen Für Frauen, Um Gleichzeitig Überlegen und Gottesfürchtig Zu Sein

Wie wir zu Beginn dieses Kapitels gesehen haben, *hat die Ideologie der modernen Frau – die Frauen zu Vorbildern im Lebenslauf, Premierministerinnen und Unternehmenschefinnen macht – Schwächen: Sie führt zu einem demografischen Niedergang.* Nach etwa 60 Jahren werden die ersten negativen Auswirkungen sichtbar. Die normalerweise wohlhabenden skandinavischen Länder Schweden und Dänemark können dem demografischen Wandel nicht länger widerstehen. Sie sind im weltweiten Ranking der größten Volkswirtschaften (nominales BIP) um zehn oder mehr Plätze abgerutscht.

Dieses Modell schwächt das Land. *Wenn ein apokalyptisches China 400 Millionen Menschen mit Hochschulabschluss hat, kann kein westliches/christliches Land mehr mit China konkurrieren. Das Geheimnis? Die Demografie, nichts weiter. Nur Indien könnte China Konkurrenz machen, indem es 200, 400 oder gar 700 Millionen Menschen an Universitäten studieren lässt. Das Geheimnis? Ganz klar die Demografie.*

Wir stehen also vor *einer apokalyptischen Gefahr: Diese Nationen, China und Indien, sind nicht wahrhaft gläubig, katholisch-konservativ…* Daher ist der Westen nicht länger überlegen. Wir beobachten diskret den demografischen Niedergang des Westens.

Frauen, die sich Gott verpflichtet fühlen und auf ernsthafte, gottgefällige Weise Führungsqualitäten entwickeln möchten, sollten andere Vorbilder wählen. Z. B.:

- *Werdet Nonnen, Heilige, wie die heilige Faustina oder die heilige Therese von Lisieux...*

- *Werden wunderschönen Blondinen mit blauen Augen (jetzt geht es um Ästhetik: **Weitere Details finden sich beispielsweise im Abschnitt „ÄSTHETIK, die FORMEL für gottesfürchtige FRAUEN: Synthese“**). Dann könnten sie sich reiche Ehemänner aussuchen und neun Kinder bekommen, wie Königin Victoria des Britischen Empires, und dabei gleichzeitig gute, katholische, konservative Damen sein.*

Gleichzeitig zu arbeiten ist vielleicht noch möglich, wie es beispielsweise für Königin Victoria des Britischen Empires der Fall war, aber es wird etwas schwierig, da Kinder und Ehemänner auch Aufmerksamkeit benötigen.

Es gibt einige herausragende Frauen, wie die Jungfrau Maria – immer Jungfrau, mit nur einem Kind – oder Königin Isabella die Katholische. Arbeiten, viele Kinder haben, schön bleiben und gleichzeitig eine gute, konservative katholische Frau sein oder bleiben zu können, ist nicht einfach…

Wenn die Dame zu schön wird – platinblond mit blauen Augen – dann könnte eine angemessene Kopfbedeckung (z. B. ein Hut, eine Baskenmütze, ein Schleier) eine gute Idee sein, um die

negativen Auswirkungen der Schönheit zu mindern...

Wenn die betroffenen Damen zu dominant werden (z. B. Premierministerinnen, Königinnen), sollte eine Möglichkeit darin bestehen, dass sie in Teilzeit arbeiten – indem sie führen, Aufgaben delegieren und überwachen, ob ihre Maßnahmen/Gesetze ordnungsgemäß umgesetzt werden – und dabei mit ihren Ehemännern zusammenarbeiten…

Trotzdem könnten auch negative Nebenwirkungen auftreten: wenn Damen zu reich oder zu überlegen werden, wird es schwierig, geeignete Männer für eine lebenslange katholische Ehe zu finden – Männer, die reicher sind als sie selbst.

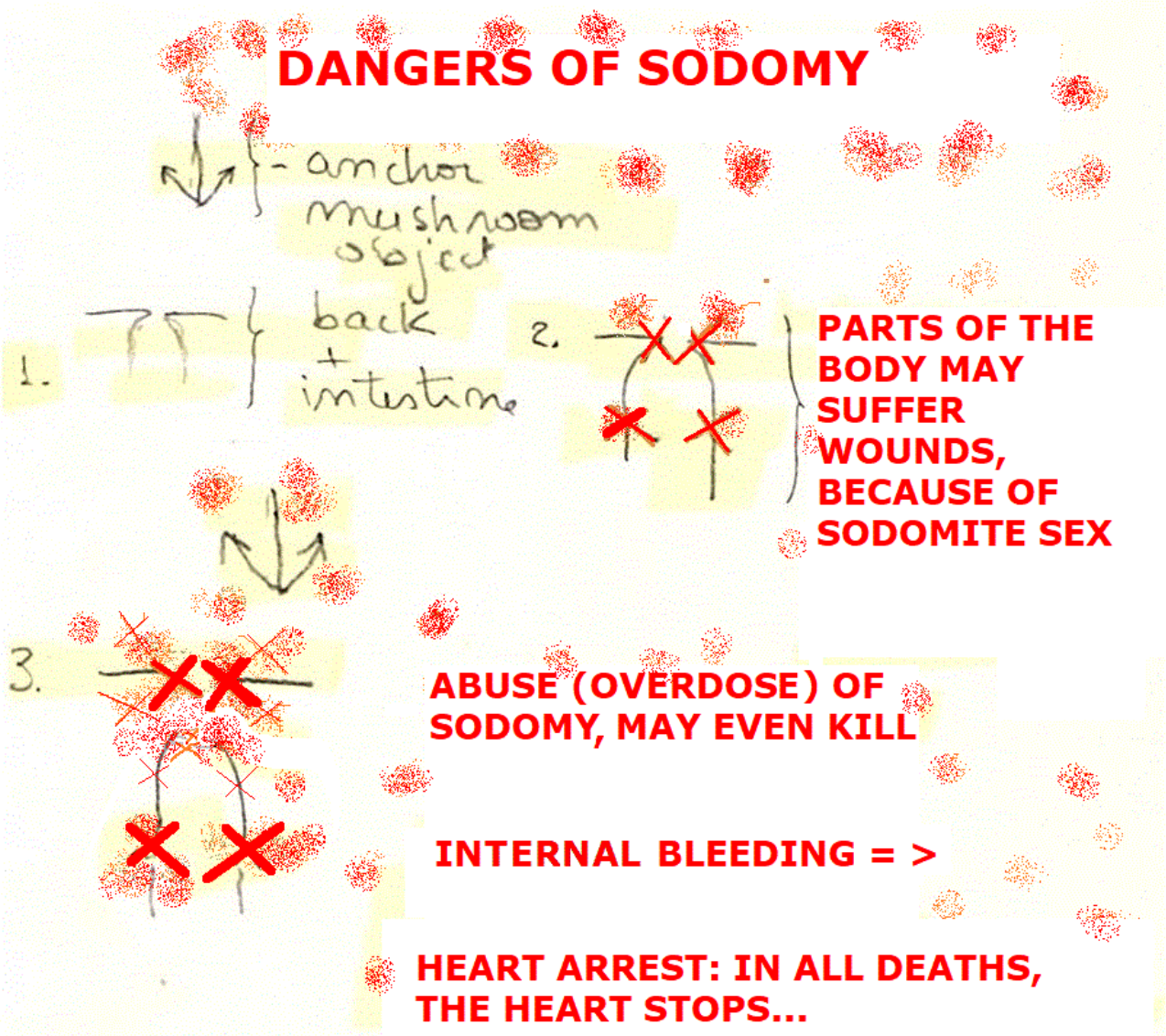
Diese Frauen müssen dann Zugeständnisse machen, um die katholische Ehe auf Lebenszeit einzugehen: Sie müssen unter Umständen Männer heiraten, die ärmer sind als sie selbst. Isabella von Kastilien beispielsweise verfolgte diese Strategie, musste aber einen ärmeren Mann heiraten – den König von Aragon.

Wenn vornehme Damen nicht dieser Strategie folgen, wie Madame Meloni, geraten sie – auch wenn das Beispiel durchaus interessant ist (sie wurden schließlich führende Persönlichkeiten der konservativen christlichen Partei) – in einen Widerspruch, weil sie nicht mehr so leicht einen passenden (reicheren) Mann finden und nicht mehr genügend Kinder bekommen. Königin Isabella hatte sechs Kinder.

Kriege sollten vermieden werden – insbesondere Kriege gegen Russland. Mehr Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „*Russland*“.

Schutzmaßnahmen gegen das Böse sind natürlich empfehlenswert – beispielsweise das tägliche Rosenkranzgebet , um ein praktizierender, konservativer Katholik zu werden oder zu bleiben. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen“ , „*Gefahr der Apokalypse*“ und „Unterscheidungsvermögen“ .

Gefahren von LGBT- und Modernen Sexualpraktiken Usw.



Das vorhergehende Bild soll vor den Gefahren der Sodomie warnen. Quelle: https://christianideas.eu/images/dangers-Sodomy.gif.

Einleitung. Was die Bibel, der Himmel und der Katechismus sagen.

Die Bibel, der Katechismus und der Himmel (Jesus, Maria, Gottvater usw.) sind eindeutig: Homosexualität – insbesondere homosexueller Geschlechtsverkehr – ist eine *schwere Sünde. Siehe dazu Genesis 19,1–29; Römer 1,24–27; 1. Korinther 6,9–10; 1. Timotheus 1,8–11 oder im* Abschnitt „Keuschheit und Homosexualität“ des Katechismus der Katholischen Kirche (https://www.vatican.va/archive/DEU0035/__P8B.HTM, am Ende der Seite).

Der Text von Genesis 19,1-29 folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/das-buch-genesis/19/):

> ***1*** *Die beiden Engel kamen am Abend nach Sodom. Lot saß im Stadttor von Sodom. Als er sie sah, erhob er sich, trat auf sie zu, warf sich mit dem Gesicht zur Erde nieder*
>
> ***2*** *und sagte: Bitte, meine Herren, kehrt doch im Haus eures Knechtes ein, bleibt über Nacht und wascht euch die Füße! Am Morgen könnt ihr euren Weg fortsetzen. Nein, sagten sie, wir wollen auf dem Platz übernachten.*
>
> ***3*** *Er bedrängte sie so sehr, dass sie bei ihm einkehrten und in sein Haus kamen. Er bereitete ihnen ein Mahl, ließ ungesäuerte Brote backen und sie aßen.*
>
> ***4*** *Sie waren noch nicht schlafen gegangen, da umstellten die Männer der Stadt das Haus, die Männer von Sodom, Jung und Alt, alles Volk von weit und breit.*
>
> *5 Sie riefen nach Lot und fragten ihn:* ***Wo sind die Männer, die heute Nacht zu dir gekommen sind? Bring sie zu uns heraus, wir wollen mit ihnen verkehren.***
>
> ***6*** *Da ging Lot zu ihnen hinaus vor die Tür, schloss sie hinter sich zu*
>
> ***7*** *und sagte: Meine Brüder, tut doch nicht das Böse!*
>
> ***8*** *Seht doch, ich habe zwei Töchter, die noch nicht mit einem Mann verkehrt haben. Ich will sie zu euch herausbringen. Dann tut mit ihnen, was euch gefällt. Nur diesen Männern tut nichts; denn deshalb sind sie ja unter den Schutz meines Daches getreten.*
>
> ***9*** *Sie aber sagten:* ***Geh weg! Und sie sagten: Kommt da so einer daher, ein Fremder, und will sich als Richter aufspielen! Nun wollen wir dir Böseres antun, noch mehr als ihnen. Sie setzten dem Mann, nämlich Lot, arg zu und waren schon dabei, die Tür aufzubrechen.***
>
> ***10*** *Da streckten jene Männer die Hand aus, zogen Lot zu sich ins Haus und sperrten die Tür zu.*
>
> ***11*** *Dann schlugen sie die Männer draußen vor dem Haus, Groß und Klein, mit Blindheit, sodass sie sich vergebens bemühten, den Eingang zu finden.*

12 Die Männer sagten zu Lot: Wer gehört hier noch zu dir? Ein Schwiegersohn, Söhne, Töchter oder sonst jemand in der Stadt? Bring sie weg von diesem Ort!

13 Wir wollen diesen Ort vernichten; denn groß ist das Klagegeschrei, das über sie zum HERRN gedrungen ist. Der HERR hat uns geschickt, die Stadt zu vernichten.

14 Da ging Lot hinaus, redete auf seine Schwiegersöhne ein, die seine Töchter heiraten wollten, und sagte: Macht euch auf und verlasst diesen Ort; denn der HERR will die Stadt vernichten. Aber seine Schwiegersöhne meinten, er mache nur Spaß.

15 Als die Morgenröte aufstieg, drängten die Engel Lot zur Eile und sagten: Auf, nimm deine Frau und deine beiden Töchter, die hier sind, damit du nicht wegen der Schuld der Stadt hinweggerafft wirst!

16 Da er noch zögerte, fassten die Männer seine Hand, die Hand seiner Frau und die Hand seiner beiden Töchter, weil der HERR mit ihm Mitleid hatte. Sie führten ihn hinaus und ließen ihn erst draußen vor der Stadt los.

17 Während die Männer sie hinaus ins Freie führten, sagte der eine: Rette dich, es geht um dein Leben! Sieh dich nicht um und bleib im ganzen Umkreis nicht stehen! Rette dich ins Gebirge, sonst wirst du weggerafft!

18 Lot aber sagte zu ihnen: Nicht doch, mein Herr!

19 Siehe, dein Knecht hat Gnade in deinen Augen gefunden. Du hast mir große Gunst erwiesen und mir mein Leben bewahrt. Ich kann mich nicht ins Gebirge retten, ohne dass mich das Unheil vorher ereilt und ich sterben muss.

20 Siehe doch, die Stadt in der Nähe, dorthin könnte man fliehen. Sie ist doch klein; dorthin kann ich mich retten. Ist sie nicht klein? So könnte ich am Leben bleiben.

21 Er antwortete ihm: Siehe, auch das will ich dir gewähren und die Stadt, von der du sprichst, nicht zum Einsturz bringen.

22 Schnell, rette dich dorthin; denn ich kann nichts unternehmen, bevor du dort angekommen bist. Deshalb gab er der Stadt den Namen Zoar, die Kleine.

23 Als die Sonne über dem Land aufgegangen und Lot in Zoar angekommen war,

24 ließ der HERR auf Sodom und Gomorra Schwefel und Feuer regnen, vom HERRN, vom Himmel herab.

25 Er ließ ihre Städte einstürzen mitsamt ihrem ganzen Umkreis, auch alle Einwohner der Städte und alles, was auf den Feldern wuchs.

26 Als sich aber seine Frau hinter ihm umblickte, wurde sie zu einer Salzsäule.

27 Am frühen Morgen begab sich Abraham an den Ort, an dem er dem HERRN gegenübergestanden hatte.

> ***28 Er schaute gegen Sodom und Gomorra und auf das ganze Gebiet im Umkreis. Er schaute hin und siehe: Qualm stieg von der Erde auf wie der Qualm aus einem Schmelzofen.***
>
> *29 Als Gott die Städte der Gegend vernichtete, gedachte Gott Abrahams und geleitete Lot mitten aus der Zerstörung heraus, während er die Städte, in denen Lot gewohnt hatte, einstürzen ließ.*

Der Text von Römer 1,24-27 folgt (Quelle: Vatican Bible Online):

***24** Darum hat Gott sie in den Begierden ihrer Herzen der Unreinheit preisgegeben, sodass ihre Leiber sich gegenseitig entehren.*

***25** Sie haben die Wahrheit Gottes mit der Lüge vertauscht und das Geschöpf verehrt und angebetet anstatt des Schöpfers, der gepriesen ist in Ewigkeit. Amen.*

***26** Darum hat Gott sie entehrenden Leidenschaften preisgegeben. Ihre Frauen haben den natürlichen Verkehr mit dem unnatürlichen vertauscht.*

27 Auch die Männer gaben den natürlichen Umgang mit den Frauen auf und entbrannten in Begierde zueinander. Männer trieben Schändliches mit Männern und empfingen so den verdienten Lohn für ihre Verderbtheit an sich selbst.

Der Text von 1 Kor 6,9-10 folgt (Quelle: Vatican Bible Online):

9** Wisst ihr denn nicht, dass die Ungerechten das Reich Gottes nicht erben werden? Lasst euch nicht täuschen! **Weder Unzüchtige noch Götzendiener noch Ehebrecher noch Knabenprostituierte noch Homosexuelle werden das Reich Gottes erben.

10** Weder Diebe noch Habgierige noch Trunkenbolde noch Lästerer noch Räuber **werden das Reich Gottes erben.

Der Text von 1 Tim 1,8-11 folgt (Quelle: Vatican Bible Online):

***8** Wir wissen, dass das Gesetz gut ist, vorausgesetzt, man wendet es als Gesetz an.*

9 in dem Verständnis, dass das Gesetz nicht für den Gerechten, sondern für den Gesetzlosen und Ungehorsamen, den Gottlosen und Sündern, den Unheiligen und Profanen, den Vater- oder Muttermördern und Mördern bestimmt ist.

10 Unzüchtige, praktizierende Homosexuelle, Entführer, Lügner, Meineidige und alles, was der gesunden Lehre widerspricht,

11 gemäß dem herrlichen Evangelium des seligen Gottes, das mir anvertraut worden ist.

Diese Sünden können jedoch nach der Beichte vor einem katholischen Priester und bei aufrichtiger Reue vergeben werden. Die Muttergottes sagte in New York, dass ***Gottes Herz vollkommen vergebend sei, wenn der Betroffene Buße tue (Siehe: https://www.tldm.org/Directives/d24.htm, auf Englisch).***

Es gibt auch eine relativ große Anzahl von Menschen mit homosexuellen Neigungen. Diese Neigungen an sich sind nicht sündhaft, solange die Person sie nicht akzeptiert oder auslebt. Das ist nicht immer einfach.

Da dies jedoch den Bösen stark bedrängt und die betroffenen Personen keine Kontrolle über ihre sexuellen Anziehungen oder ihr Unterbewusstsein, ihr psychisches und emotionales System haben, können sie einem starken psychischen und emotionalen Druck ausgesetzt sein, sich dem Willen des Bösen zu unterwerfen. Um diesem Druck entgegenzuwirken, sind in der Regel ein starker Wille und Hilfe erforderlich, und es kann schwierig sein.

Diesem Druck nachzugeben ist keine gute Wahl: Nach der ersten sexuellen Erfahrung (im LGBT-Bereich) kann die betroffene Person psychisch geschwächt, verwirrt und von Schuldgefühlen geplagt sein. Ohne Reue, Geständnis und starke Unterstützung bzw. Willenskraft kann die betroffene Person aus dem Spiel genommen und dadurch noch verletzlicher werden. In manchen Fällen kann ein schleichender Verfallsprozess einsetzen – ähnlich dem bei Drogenabhängigen. Weitere Details und Erläuterungen finden Sie in den folgenden Abschnitten dieses Kapitels.

Die Gefahren der Sodomie- und Sexgruppen

Dieser übersetzte Hyperlink unter https://www-bezorgdeouders-be.translate.goog/2019/01/08/1568/?_x_tr_sl=nl&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=nl (Original auf Niederländisch unter https://www.bezorgdeouders.be) warnt vor einigen Gesundheitsgefahren, die durch unangemessenes sexuelles Verhalten, wie z. B. LGBT-Sex, verursacht werden.

Da der Darm nicht für Analverkehr ausgelegt ist, sind innere Verletzungen (Liebe? Mord? plötzlicher/mysteriöser Tod?) möglich. Gewaltsame oder systematische, sich wiederholende Bewegungen können solche Verletzungen verursachen.

Betrachtet man die Zeichnung des Dickdarms am Anfang dieses Kapitels, fällt auf, dass bei Analverkehr eine Art Anker- oder Pilzeffekt entsteht, der die Bewegung behindert und den Darm im Bereich des Afters schwächt. Trotz des „Lustes“ kann dies letztendlich zu einem vollständigen Darmdurchbruch führen – mit großem Vergnügen? Oder zu einer tödlichen Überdosis?

Innere Blutungen können schwer zu erkennen sein, aber sie sind eine echte Gefahr bei Sodomie.

Durch homosexuellen Geschlechtsverkehr können Körperteile Verletzungen erleiden...

... Missbrauch (wie eine Überdosis Kokain) kann sogar zum Tod führen ⇒ innere Blutungen, Darmverletzungen, Ablösungen, Herzstillstand...

Weitere mögliche Probleme: Infektionen (z. B. AIDS), psychische Probleme, möglicher Bedarf an Windeln/Damenbinden, aggressives Verhalten von Darmbakterien außerhalb ihrer natürlichen Umgebung, Abhängigkeit, plötzliche Todesfälle, verkürzte Lebenserwartung, nicht im Stand der Gnade sein (Beichte erforderlich) usw.

Sodomie erhöht auch das Risiko für Analkrebs enorm. Siehe z. B. https://www.schoen-klinik.de/analkrebs, auf Deutsch oder https://www.tldm.org/news35/mega-outbreak-of-anal-cancer-ravages-the-lgbt-doctors-announce-this-is-the-next-great-lgbt-health-crisis-and-we-dont-know-how-to-stop-it.htm, auf Englisch.

Transgender – insbesondere innerhalb der Geschlechtergruppen – können auch Opfer von Sodomiepraktiken werden.

Gruppensex erhöht auch das Krankheitsrisiko – beispielsweise das Krebsrisiko (z. B. durch Oralsex). Sie erhöhen auch das Risiko von Gesundheitsproblemen im Zusammenhang mit Sodomie. Ist dies der Grund für die frühen Todesfälle von Transsexuellen? LGBT-Gemeinschaften weisen im Allgemeinen eine geringere Beziehungsstabilität auf und sind daher anfälliger.

Die Vorstellung von Unsterblichkeit führt nicht zu guter Gesundheit. Zwar mag er (letztendlich) einige Katastrophen verhindern, doch er beugt schweren (chronischen) Gesundheitsproblemen nicht vor.

Homosexuelle Praktiken und Gruppensex entsprechen nicht dem Willen Gottes. Gott missbilligt solche Praktiken und ist nicht verpflichtet, jemanden vor dem Tod zu bewahren. Daher ist es riskant. Missbrauch der Formel sollte möglichst vermieden werden... oder zumindest sollte sie in demütiger und reumütiger Weise angewendet werden, ohne Gott zu provozieren.

Ich weiß nicht... Sie können es natürlich mit dem Unsterblichkeitsvorschlag versuchen (in dramatischen Fällen haben Sie vielleicht nichts zu verlieren!), aber die Ergebnisse könnten bizarr sein – insbesondere bei missbräuchlichem/provokativem Verhalten, denke ich...(?).

Weitere Einzelheiten zum *Vorschlag der Unsterblichkeit (der nur zur Beruhigung gedacht ist ; Missbrauch wird streng bestraft...)* finden sich im Kapitel „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit“.

Ein weiteres Risiko beim homosexuellen Analverkehr besteht darin, dass Spermien in den Blutkreislauf gelangen. Weitere Einzelheiten hierzu finden sich im Abschnitt „Zeugen Jehovas scheinen in Bezug auf Bluttransfusionen Recht zu haben“ im Kapitel „Islam, Protestanten…“.

Hinweis: Die meisten Gesundheitsprobleme könnten auf verdeckte Hexerei zurückzuführen sein. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Reiche, Freimaurer, Opus Dei“.

Soll (Sodomitisches) Darmbluten Als Ein Weibliches Oder Alternatives Merkmal der Sexualität Betrachtet Werden?

Bitte lassen Sie sich nicht täuschen: Darmblutungen sind NICHT NORMAL und können eine Folge von Missbrauch oder Sodomie sein – also von einer abnormen Nutzung des Darms. Sie sind daher ein Warnsignal für eine innere, ungewöhnliche Verletzung.

Die Menstruation ist für junge und erwachsene Frauen normal, auch ohne sexuelle Beziehungen.

Diese Phänomene sind völlig unterschiedlich und sollten nicht verwechselt werden.

Darmblutungen können zwar typisch für Analverkehr sein, sind aber in jedem Fall nicht normal. Es geht dabei nicht um den Verlust der „Jungfräulichkeit“, sondern um potenziell gefährliche Verletzungen. Diese Verletzungen entstehen durch unsachgemäße Benutzung des Darms/Anus, sagte Gott…

Die Gefahren der Pornografie.

Pornografie ist schädlich. Ich glaube, einige der Gefahren der Pornografie sind:

- Dadurch werden sexuelle Praktiken außerhalb einer legitimen katholischen Ehe viel einfacher ⇒ das ist eine Todsünde (es wird daher empfohlen, so bald wie möglich einem römisch-katholischen Priester die Beichte abzulegen).
- ES ERSCHAFFT ILLUSIONEN und LÜGEN.

Sodomiepraktiken verursachen Blutungen und Gesundheitsgefahren.

Sie fördern Gruppensex (oder andere ungesetzliche sexuelle Handlungen) sowie Krankheiten und Gesundheitsprobleme wie Drogenkonsum.

- ES IST SCHÄDLICH FÜR DAS UNTERBEWUSSTSEIN, ANDEREN MENSCHEN BEIM SEX ZUZUSCHAUEN:
  - Falls sie vom gleichen Geschlecht sind ⇒ könnten unbewusste Spione (mithilfe von „Kristallkugeln“ oder Ähnlichem) die betreffende Person als LGBT-gesinnt interpretieren ⇒ dies könnte unbewusste emotionale Belästigung auslösen...
  - Falls sie vom anderen Geschlecht sind ⇒ kann dies die Sättigung erhöhen und die Neugier auf Liebe/Sex mit einer Person des anderen Geschlechts verringern.
  - BEI EINER MISCHUNG ⇒ können letztendlich beide Arten von Nachteilen (aus den vorhergehenden Möglichkeiten) auftreten...
  - Generell besteht das Risiko anderer Sünden (z. B. erhöht Pornografie das Risiko unehelichen Geschlechtsverkehrs erheblich ⇒ Todsünde, potenzielle Gesundheitsprobleme...). Daher wird empfohlen, so bald wie möglich zu beichten, um im Stand der Gnade zu sein (um sich ein wenig vor der Gefahr der Apokalypse und/oder des (unerwarteten) Todes zu schützen... Nach Papst Benedikt XVI. besteht ein erhöhtes Risiko der Apokalypse. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Apokalypse“ und im Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies Gottes einzugehen?“ aus dem Kapitel „Unterscheidungsvermögen“...).

Biologisch gesehen sind die unbedeckten Körper exakt mit den Personen selbst identisch (mit Ausnahme möglicherweise ästhetischer Aspekte: Fitness/Sport könnte Männern helfen, Ästhetik Frauen). Angriffe können auf der Ebene des Unterbewusstseins/der Emotionen/der Psyche erfolgen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warum sollten Menschen LGBT-Trends haben? *Einige Ideen*“ .

Die Traumfrau ist die wunderschön gekleidete, platinblonde Frau mit blauen Augen, nicht die die erotische Brünette… Ein Mann, der (ernsthaft, laut konservativem Katholizismus) lebenslang heiraten möchte, sollte vorzugsweise über wirtschaftliche Macht verfügen (ein komfortables Haus, ein gutes Gehalt/Einkommen). Das Aussehen* spielt zwar eine Rolle, aber andere Faktoren sind für die Stabilität der Ehe (fürs Leben) entscheidend: Ästhetik für die Frau, wirtschaftliche Macht für den Mann. Und natürlich zählt auch das Herz…

* - Bitte beachten Sie auch das Kapitel „Damen & Schleier (+ Männer)“, Abschnitte „Besserer Look“.

Bitte beachten Sie, dass schamloses Verhalten eine Todsünde ist. Daher ist es eine Sünde, den eigenen Körper anderen zu zeigen (ausgenommen Kopf, Hals, Hände und Füße). Ehepartner sollten daher im Rahmen der katholischen Ehe traditionellen Geschlechtsverkehr haben, vollständig bekleidet, z. B. im Winterpyjama – auch im Sommer. Im Sommer darf die Kleidung leichter sein, sollte aber den ganzen Körper bedecken. Um schamloses Verhalten zu vermeiden, sollten Ehepartner sich allein umziehen, z. B. auf der Toilette.

Warum Sollten Menschen LGBT-Trends Haben? Einige Ideen

Das Problem ist komplex. Angriffe auf das Unterbewusstsein und die Emotionen im Zusammenhang mit LGBT-Trends usw. sind keine gute Sache.

Wer LGBT-Trends, -Praktiken und -Verhaltensweisen akzeptiert, riskiert Folgendes:

- Schwere/chronische Gesundheitsprobleme (z. B. Windelpflicht) und sogar ein vorzeitiger Tod um etwa 30 Jahre sind möglich. Für Transfrauen ist die Situation noch schlimmer…
- Die Zielperson kann von Gruppen kontrolliert werden. Bestimmte Ängste können sich verstärken, z. B. die Angst vor gesundheitlichen Problemen, Problemen im Zusammenhang mit Analverkehr usw.
- Vererbungs- UND/ODER Nachkommenschaftsschemata ⇒ um die Nachkommenschaft zu unterbrechen und/oder Vererbungsstrukturen zu ändern...

Angriffe auf die Gefühle und das Unterbewusstsein von LGBT-Personen sind daher eine Strafe. Es könnte sich um eine Form der Rache handeln – die Person sagt oder tut etwas, das eine andere Person oder eine Gruppe stört. Ein christliches, gläubiges Verhalten (und der Versuch, die Interessen der Gemeinschaft zu verteidigen) kann helfen – aber nicht alles ist oder sollte akzeptiert werden. Es ist eine komplexe Situation: Eine angemessene Lösung ist, das Kreuz auf sich zu nehmen, die Hoffnung nicht zu verlieren und durchzuhalten.

Diskrete Hexerei vom LGBT-Typ (z. B. diskrete, permanente Spionage im Stil der „Kristallkugel“ + Angriffe auf das Unterbewusstsein + Emotionen + Vergnügen) könnte zu jahrelanger, permanenter, diskreter Belästigung der Zielperson führen...

So könnte es dazu missbraucht werden, die Zielperson zu kontrollieren. Dadurch können Ängste zunehmen – schließlich die Gottesfurcht. LGBT-Sex gilt als Sünde; Gott ist nicht erfreut über pro-LGBT-Verhalten, Sex und Öffentlichkeit... Die Ängste können aufgrund erhöhter Gesundheitsrisiken wachsen (und der Angst, Gott um Hilfe zu bitten, da er mit solchen Praktiken nicht einverstanden ist – doch Gott will das Beste für alle und liebt jeden). Die Zielperson, die sich sonst vielleicht für Gott eingesetzt hätte, gerät in solche Situationen, wird kontrolliert, ist gewissermaßen von LGBT-Verhalten und -Vergnügen berauscht, ähnlich wie bei einer Sucht oder Drogenabhängigkeit, und riskiert erhöhte Gesundheitsrisiken, ein höheres Risiko der Krankheitsübertragung (z. B. AIDS) usw.

Lesbische Frauen leiden möglicherweise etwas weniger unter solchen Problemen; Transmänner können als Frauen weiterhin biologische Kinder haben: Bei einer Geschlechtsangleichung ist keine Kastration oder Sterilisation nötig. … Liegt es vielleicht daran, dass Paulus sich weniger mit „maskulinisierten“ Frauen als mit femininen Männern befasste? Wie dem auch sei, lesbische Praktiken sind ebenfalls schädlich für die heilige, katholische, konservative Ehe auf Lebenszeit.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in den LGBT-Abschnitten der Direktiven vom Himmel auf www.tldm.org, z. B. *'#24 - Homosexualität, Teil 1', unter https://www.tldm.org/Directives/d24.htm,* und *'#174 - Homosexualität, Teil 2', unter https://www.tldm.org/Directives/d174.htm, auf Englisch.*

VORSICHT: DAS PROBLEM IST KOMPLEXES. Gruppen und wohlhabende Menschen sind in der Regel besser geschützt. Zusammenarbeit zum Wohle anderer kann, im christlichen Glauben und aufrichtig, durchaus positiv sein. Doch nicht alles kommt von Gott und ist auch nicht legitim: z. B. die Aussage: „*Bitte begehe Selbstmord, denn dein Erbe/Besitz wird an jemand anderen gehen* .“ Auch unbewusste Angriffe mit Suiziddrohungen existieren. ⇒ Schon ein kurzes tägliches Rosenkranzgebet kann gegen depressive Gedanken helfen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ .

Jedenfalls können Menschen, die sich solchen Interessengruppen unterordnen, Schwierigkeiten vermeiden, und oft wiegen die Interessen der Gruppe schwerer als die des Einzelnen. Doch in manchen Fällen widerspricht dies Gottes Willen. In solchen Fällen ist der Schutz vor dem Bösen in Verbindung mit dem Gebot , Gott mehr zu gehorchen als den Menschen, zwar besser, aber schwieriger. Nimm das Kreuz auf...

Vergib anderen, versuche Konflikte mit Gruppen zu vermeiden – das kann in manchen Fällen sinnvoll sein. Unbewussten Impulsen zu folgen, ist nicht immer ratsam. Manchmal stehen unterschiedliche Interessen im Vordergrund. Der beste Ansatz ist der christliche, der auf wahrem Glauben beruht: vergeben, anderen auf christliche Weise helfen (mit ernsthaftem, gottgefälligem Verhalten) usw.

Einen Krieg gegen solche Gruppen zu beginnen, ist vielleicht keine gute Idee … die Interessen der Heiligen Familie decken sich nicht immer mit denen der Lobbygruppen. Der Kampf sollte sich gegen das Böse richten, nicht gegen Einzelpersonen. Manchmal unterscheiden sich die Interessen, aber man kann anderen immer vergeben und ihnen auf christliche Weise helfen, in Bereichen, in denen die Interessen besser übereinstimmen. Sich im Alltag vor dem Bösen zu schützen, kann hilfreich sein (siehe dazu das Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ auf https://www.christianideas.eu, der entsprechenden Webseite).

Möglicherweise könnte eine Person, die unter schweren LGBT-Angriffen leidet, unbewusst rechtliche Schritte gegen die Verantwortlichen einleiten – insbesondere, wenn die Angriffe jahrelang andauern und das Leben des Opfers beeinträchtigen, sagte Gott. Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen.

Eine mögliche Ursache für schwules, feminines Verhalten könnte folgendes sein: Ein Mann aus der Mittelschicht oder ein reicher Mann, oder ein Mann mit akademischem Hintergrund, meint, er

verdiene es, eine schöne Frau zu heiraten, z. B. mit nordischem Aussehen, auch wenn es nicht viele (verfügbare) gibt...

In diesem Fall vermeidet er es, eine Beziehung einzugehen und mit der typischen brünetten Frau Sex zu haben, um eine ungewollte Ehe und ungewollte Kinder zu vermeiden und für die Frau seines Lebens, die Schöne, zur Verfügung zu stehen...

Das Problem ist, dass er, wenn er nicht schnell die Richtige findet, entweder enthaltsam bleiben, sich selbst befriedigen oder eine Beziehung mit der unerwünschten, typischen Brünetten eingehen muss...

Und die einzige „angemessene“ Masturbation, die er kennt, ist die mit der Hand, die ihm nur wenig männliches Vergnügen für ein paar Minuten bereitet und zudem ein unangenehmes männliches Gefühl auslöst...

Dann könnte der betreffende Mann einen „heimlichen“ Angriff von „Hexerei“ im Sinne von „schwuler Liebe“ erleiden, weil er beispielsweise die Liebe zu einer typischen Brünetten ablehnt. Möglicherweise könnte er entdecken, dass homosexueller Analsex (gefährlich und süchtig machend) beiden Partnern über lange Zeit intensive sexuelle Lust bereiten kann.

Und möglicherweise könnte er neugierig werden (und/oder einen „diskreten“ Hexereiangriff erhalten, für schwuler Neugierde usw.), da er beim Masturbieren mit der Hand kaum Befriedigung empfindet. Doch einer der Partner muss die weibliche Rolle übernehmen … und schließlich könnte er diese Rolle akzeptieren … Ein geheimer und subtiler Liebeszauber für Schwule könnte auf diese Weise ebenfalls zu einer solchen Situation beitragen...

Wenn er bei gefährlichem, süchtig machendem, analem, sündhaftem homosexuellem Sex die weibliche Rolle einnimmt, kann er als Frau intensive und anhaltende Lust empfinden und davon abhängig werden… was meiner Meinung nach einen möglichen Prozess der Verweiblichung auslösen kann… mit all den damit verbundenen Risiken für Gesundheit, Seele usw., wie im Rest dieses Kapitels erwähnt…

Die beste Wahl ist, homosexuellen Sex zu vermeiden und bis zur Eheschließung durch die katholische Kirche keusch zu bleiben.

Eine Alternative, die bereits eine Todsünde ist, aber besser als passiver, analer, homosexueller Sex, ist die männliche Masturbation mit Socken.

Masturbation wird gläubigen Menschen nicht empfohlen, da sie eine Todsünde ist. Allerdings ist es besser als sündhafter, analer, homosexueller, passiver Sex und/oder Sex als Transfrau. Sie kann einem Mann sogar helfen, sein Männlichkeitsgefühl zu stärken, obwohl sie eine Sünde ist. Die einzig wahre Sexualität findet innerhalb einer heiligen, heterosexuellen, katholischen Ehe auf Lebenszeit statt. Für den Mann, der trotz dieser Schwächen dennoch masturbieren möchte, hat die Masturbation mit beiden Händen über Socken (mit zwei oder drei Wintersocken, eine in der anderen) weniger negative Auswirkungen als die unbefriedigende Masturbation nur mit den Händen.

Die Methode besteht darin, sich beispielsweise ins Bett zu legen, wobei der Penis (erhoben oder waagerecht) bereit für den Geschlechtsverkehr ist, mit (relativ fixierten) Socken bedeckt ist und beide Hände über den Socken den Penis stimulieren, eine Hand an der linken und die andere Hand an der rechten Seite des erhob, bereit für den Geschlechtsverkehr...

Masturbation ist eine Todsünde. In solchen Fällen wird empfohlen, so bald wie möglich bei einem katholischen Priester zu beichten und anschließend, wenn möglich, aufmerksam und unter den erforderlichen Umständen den Rosenkranz zu beten, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen , da nun die Gefahr der Apokalypse besteht . Weitere Informationen zu diesen Themen finden sich in den Kapiteln „Gefahr der Apokalypse“ , „Schutz vor dem Bösen“ und „Unterscheidungsvermögen“.

Ein Trick für länger anhaltendes männliches Vergnügen wird im Kapitel „Damen und Schleier (+ Herren)“ im Abschnitt „Wie man länger als 1 Stunde und 30 Minuten Sex hat?“ erwähnt . Dieser Trick lässt sich auch auf Masturbation mit Socken anwenden, doch das ist sündhaft und daher nicht die beste Wahl. Die beste Wahl ist in der Tat Keuschheit. Aber das ist immer noch besser als gefährlicher, süchtig machender, sündhafter, homosexueller, passiver Analsex und/oder die normale Selbstbefriedigung mit der Hand.

Eine weitere mögliche Ursache für homosexuelles, feminines Verhalten könnte die Neugier auf Pornografie sein... Dies könnte letztendlich spontan oder auch durch (diskrete) Hexerei ausgelöst werden...

Ideen zur Verbesserung des Aussehens der typischen brünetten Frau finden Sie im Kapitel „Damen & Schleier (+ Herren)“...

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im zugehörigen Abschnitt „Mögliche Ursachen der LGBT-Trends (Teil 2)“ dieses Kapitels…

Wie Erkennt Man Die Verschiedenen Arten Von Morden Während Einer Sodomie?

Ein möglicher Mord durch Sodomie kann aufgrund innerer Blutungen nach einem unangemessenen sexuellen Erlebnis (zu lang oder zu gewalttätig) auftreten, denke ich... Der Mörder ist in diesem Fall der Mann, der während der Sodomie die männliche Rolle einnimmt, aufgrund der starken inneren Blutungen im Körper des Opfers, denke ich… Bitte sehen Sie sich das Bild am Anfang dieses Kapitels an, um eine Vorstellung davon zu bekommen, wie innere Verletzungen bei Sodomie entstehen können…

Eine weitere Möglichkeit wäre, dass die Person, die die weibliche Rolle einnehmen möchte (z. B. beim Analverkehr oder auch nicht), Substanzen in ihren Darm einführt, beispielsweise Flüssigseife über einen Klistier, und diese Substanzen später ins Blut gelangen. In diesem Fall könnte, falls die inneren Blutungen nicht ausreichen, die Person selbst, die die weibliche Rolle spielt, der Täter sein (möglicherweise auch ohne sich der Gefahr bewusst zu sein – „Hygienebedürfnisse“ …). Allerdings könnte auch der männliche Partner für den Mordversuch verantwortlich sein, wenn er dies seiner (naiven) Sexualpartnerin vorschlägt.

Bei den zuvor erwähnten Morden könnte es zu einem plötzlichen Tod gekommen sein, denke ich...

Es gibt aber auch eine andere Ursache für Mord durch plötzlichen Tod im Zusammenhang mit Analverkehr. Diese erfolgt jedoch durch einen heimlichen Angriff schwarzer Hexerei und nicht durch innere Blutungen, glaube ich...

Wie geschieht das? Während einer Sodomie – beispielsweise homosexuellem Analverkehr – können die Sexualpartner diskret von einer Gruppe von Gegnern beobachtet werden, etwa durch diskrete Hexerei (ähnlich einer Kristallkugel). Um Verwirrung zu stiften, kann der potenzielle Mörder während dieser Sodomie einen „plötzlichen Tod“ durch diskrete schwarze Hexerei herbeiführen – beispielsweise indem er den Mann tötet, der den sündhaften, passiven homosexuellen Analverkehr vollzieht.

Dies könnte in der Tat zu Verwirrung führen, wenn es einige Zeit nach Beginn der Handlung geschieht... denn die Person, die den passiven Analverkehr ausübt, könnte Anzeichen innerer Blutungen aufweisen – die jedoch nicht ausreichen würden, um durch Sodomie aufgrund innerer Wunden/Blutungen zum Tod zu führen...

Der durchschnittliche Richter verfügt nicht über ausreichend medizinisches Fachwissen, um zwischen diesen Mordarten zu unterscheiden, und ist daher auf den Rat kompetenter Fachleute – der zuständigen Ärzte – angewiesen. Eine Zusammenarbeit wäre daher notwendig, um diese verschiedenen Arten von Morden im Zusammenhang mit sündhaftem Analverkehr zu differenzieren.

Normalerweise sind die zuständigen Ärzte in diesen Angelegenheiten kompetent, obwohl auch sie – seltener – lügen könnten. Der Richter sollte in solchen Fällen über genügend Urteilsvermögen verfügen, denke ich.

Der Tod während oder kurz nach sündhaftem Analverkehr ist Mord und sollte als solcher geahndet werden, sagte der Herr. Allerdings ist der Mörder nicht immer der männliche Sexualpartner, denke ich… Nichtsdestotrotz ist ein Richter, der zusätzlich über ein medizinisches Diplom verfügt, besser gerüstet, diese Art von Mord richtig zu beurteilen…

Warum Bereitet Analverkehr, Homosexueller, Passiver Sex So Viel Sündhaftes, Süchtig Machendes Und Gefährliches Vergnügen?

Ich finde, Sodomie sollte kein süchtig machendes, passives Vergnügen beim Analverkehr bieten; stattdessen sollte sie dem Sexualpartner, der die weibliche Rolle einnimmt, Schmerzen bereiten...

Diese Schmerzen können auch beim Analverkehr auftreten, wenn die Beteiligten besser geschützt sind – viele Frauen, aber auch einige Männer...

Ich glaube, Folgendes geschieht: Die Person, die gefährlichen passiven homosexuellen Analverkehr praktiziert, wird üblicherweise diskret von einer Gruppe von Gegnern beobachtet, die im Verborgenen Hexerei einsetzen, um während des passiven homosexuellen Analverkehrs intensive, gefährliche, sündhafte und süchtig machende Lust hervorzurufen… Dasselbe gilt meiner Meinung nach für Transfrauen beim transvaginalen Sex…

Ziel dieser gefährlichen Lust ist es, süchtig machendes Sexualverhalten zu erzeugen, das zu gesundheitlichen Problemen und eventuell zum Tod führen kann. Es besteht auch Gefahr der Apokalypse – unerwartet –, auf die die Betroffenen in der Regel nicht vorbereitet sind. Mehr dazu im Kapitel **„Gefahr der Apokalypse“**. Tatsächlich wird die betroffene Person, falls sie stirbt, in die Hölle kommen, da Homosexuelle und verweichlichte Männer (ohne aufrichtige Reue) nicht in das Reich Gottes eingehen. Aus diesem Grund ist dieses Verhalten beispielsweise für die Gruppe der Gegner von so großem Interesse. Siehe dazu den Abschnitt „Was die Bibel, der Himmel und der Katechismus sagen“ in diesem Kapitel.

Die Verwendung von Spiegeln Hilft, Homosexuelle Sexuelle Neugier Zu Bekämpfen

Durch den Effekt der Symmetrie könnten Spiegel dazu beitragen, homosexuelle sexuelle Neugier zu bekämpfen. Die betroffene Person betrachtet ihren eigenen nackten Körper (z. B. ihr eigenes Geschlechtsorgan, wie den Penis, bereit zum Geschlechtsverkehr), beispielsweise im privaten Spiegel der Toilette, diskret und allein … mithilfe eines oder vorzugsweise zweier oder mehrerer Spiegel gleichzeitig, aus verschiedenen Winkeln, für einen kurzen Zeitraum: maximal etwa fünf Minuten pro 24 Stunden.

Wenn jemand von gleichgeschlechtlicher Anziehung und Neugierde geplagt wird, ist dies eine legitime Praxis und weitaus besser als der Konsum von Pornografie… Diese Praxis bestärkt das heterosexuelle Verhalten der betreffenden Person…

Die Idee ist, das Verfahren gemäß den hier genannten Regeln so lange zu wiederholen, bis die Neugier nachlässt (Therapie der Spinne).

Ausnahme: Diese Art von Praxis ist keine angemessene "Therapie" für Transgender-Personen, da diese im Spiegel ihr aktuelles Geschlecht (Organ) sehen könnten, welches das Geschlechtsorgan ist, das dem biologischen Geburtsgeschlecht (Organ) entgegengesetzt ist.

Durch den Konsum von Pornografie könnte diese Person von Gegnern oder diskreten Spionen beschuldigt werden, LGBT-Neigungen zu haben, da sie eine andere Person des gleichen Geschlechts nackt oder beim Geschlechtsverkehr beobachtet... Diese „Spiegeltherapie“ könnte daher dazu beitragen, Anstand zu fördern und pornografische Neugier zu reduzieren.

Es ist legitim, den eigenen nackten Körper für kurze Zeit zu betrachten – z. B. in einem privaten Badezimmer, allein...

Im Falle einer Sünde – z. B. sexueller Aktivität außerhalb der katholischen Ehe (Masturbation usw.) – ist es ratsam, so bald wie möglich einem katholischen Priester die Beichte abzulegen, um in den Stand der Gnade zurückzukehren. Wenn diese „Spiegeltherapie“ zu solchen Sünden führt, ist sie trotz ihrer Absicht, gleichgeschlechtliche Neugier zu reduzieren, ebenfalls nicht völlig heilig.

Es ist legitim, wenn eine Person allein und in privater Atmosphäre ihren nackten Körper im Badezimmer betrachtet – einschließlich ihrer Geschlechtsorgane im erregten Zustand – und zwar aus verschiedenen Blickwinkeln mithilfe mehrerer Spiegel (z. B. fünf: einer an der Badezimmerwand, zwei Handspiegel und zwei am Waschbecken). Dies ist eine Empfehlung für sensible Personen, idealerweise schon von Kindheit an, jedoch maximal für etwa fünf Minuten* pro 24 Stunden, um Todsünden wie Narzissmus und die Sünde der Selbstvergötterung (Sexualität) zu vermeiden. Auch eine nicht sensible Person darf ihren nackten Körper kurz betrachten (natürlich außerhalb der normalen Toilettenbenutzung), doch selbst

diese kurze Zeitspanne kann als lässliche Sünde gelten. Wird die genannte Zeitbegrenzung überschritten, gilt es als Todsünde.

Warum könnten auch kleine Kinder so etwas tun? Weil Kinder heutzutage schon im frühen Kindesalter Zielscheibe hypersexualisierter modernistischer Ideologien sind – z. B. der Förderung von LGBT-Ideologie und -Verhaltensweisen, wie etwa der Unterstützung homosexueller Handlungen und geschlechtsangleichender Operationen.

Ich glaube, es gilt als Todsünde des Narzissmus, wenn ein Mann seinen erregten Penis oder seinen muskulösen Oberkörper länger als vier Minuten und 59 Sekunden innerhalb von 24 Stunden betrachtet. Ist sein Körper nicht muskulös (wirkt er beispielsweise etwas füllig und die Muskeln sind nicht sichtbar), gilt es meines Erachtens als Todsünde des Narzissmus, wenn er seinen nackten Oberkörper oder seinen (nicht erregten) Penis länger als 29 Minuten und 59 Sekunden innerhalb von 24 Stunden betrachtet.

Bei einer Frau sind die Kriterien meines Erachtens anders. Betrachtet sie ihren nackten Oberkörper länger als vier Minuten und 59 Sekunden oder ihre Vagina länger als 29 Minuten und 59 Sekunden innerhalb von 24 Stunden, begeht sie meiner Meinung nach die Todsünde des Narzissmus.

Bei traditionellen Paaren gilt es meines Wissens als Todsünde, den Partner nackt zu sehen. Deshalb sollten sich die Partner allein umziehen – beispielsweise im Badezimmer – und Geschlechtsverkehr nur in voller Bekleidung haben, etwa im Winterpyjama.

Sich selbst (nackt, mit entblößtem und erregtem Penis) im Spiegel zu betrachten, kann meiner Meinung nach auch dazu beitragen, die Neugier auf schwulen Oralsex zu verringern... Die Strategie gegen eine solche sexuelle Neugier ist mehr oder weniger dieselbe wie oben beschrieben.

Andere Ideen, um zu versuchen, pro-schwule Neugier zu reduzieren, können in anderen Abschnitten dieses Kapitels gefunden werden.

Neugierde: Warum Schauen Sich Manche Engel Im Spiegel An?

Die Gründe sind ähnlich: Man versucht, homosexuelle Anziehung zu bekämpfen – insbesondere bei gefallenen Engeln, die anfälliger für negative Energien sind...

Kontext: Engel können männlich oder weiblich sein. Sie können perfekte menschliche Körper haben und das Geschlecht wählen, das sie wünschen.

Sie können zu weiblichen oder männlichen Engeln werden und später ihr Geschlecht oder ihren Körper ändern.

Das Buch Genesis, Kapitel 18 und 19 – nämlich 18,1-2 und 19,1 – erwähnt dies: Engel können in menschlicher Gestalt als „normale Männer“ erscheinen ...

Korrekte Auslegung dieser Passagen: Zwei dieser „drei Männer“ sind zugleich Menschen und Engel, und der dritte Mann – der Anführer der Gruppe – ist Jahwe selbst (Jesus)...

Es ist hilfreich, den gesamten Text über die Zerstörung von Sodom und Gomorra, Kapitel 18 und 19, zu lesen, um den Kontext besser zu verstehen, aber die Abschnitte 18,1-2 und 19,1 erlauben uns eine erste Vorstellung davon, dass Engel und Gott tatsächlich in der Gestalt normaler Menschen erscheinen können...

Es folgen die folgenden Passagen (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> ***18:1 Da erschien der HERR Abraham bei der Terebinthe von Mamre** , als er am Eingang seines Zeltes saß, als der Tag heiß wurde.*
>
> ***18:2 Er blickte auf und sah drei Männer in der Nähe stehen.** Als er sie sah, lief er vom Eingang des Zeltes her, um sie zu begrüßen; und er beugte sich bis zur Erde.*
>
> ***19:1 Die beiden Engel kamen am Abend nach Sodom,** als Lot am Stadttor saß. Als Lot sie sah, stand er auf, um sie zu begrüßen; und er beugte sich mit dem Gesicht zur Erde nieder.*

Engel können daher auch in Gestalt normaler Männer erscheinen... Engel können auch Kinder haben, nach einer fleischlichen sexuellen Beziehung zwischen einem männlichen und einem weiblichen Engel...

Manche Engel sind anfangs naiv und entscheiden sich möglicherweise dafür, weibliche Engel zu werden: Das ist notwendig, um Engelsbabys zu zeugen, da fast alle Engel männlich sind... manche müssen weibliche Engel werden; andernfalls können sie keine Kinder mehr bekommen...

Manche, anfangs naiv, akzeptieren dies und werden später zu Mutterengeln...

Später entdecken sie, dass sie, ähnlich wie in einer normalen Kindererziehung, mehrere Jahre lang hauptsächlich für die Erziehung und Betreuung von Engelkindern verantwortlich sind...

Und die Engel hassen es, die Mutterrolle zu spielen und Engelskinder aufzuziehen. Solche Engel erkennen, dass sie auch einen perfekten, muskulösen Männerkörper haben könnten. Aus diesen Gründen möchte fast jeder Engel männlich bleiben oder werden…

Aus diesem Grund möchte fast kein Engel weiblich bleiben oder werden oder schwul sein...

Aber insbesondere gefallene Engel sehnen sich nach Geschlechtsverkehr und Kindern... deshalb suchen sie nach Sexualpartnern, um Engelspaare zu bilden...

Daher senden manche möglicherweise negative Energien in Form von „(homosexueller) Anziehung zu männlichen Körpern“ an andere Engel, um ihnen zu „helfen“, weibliche Engel zu werden, für ein Leben als Paare, Geschlechtsverkehr und Kinder...

Die betroffenen Engel versuchen sich zu verteidigen, indem sie sich in Spiegeln betrachten und ihre muskulösen, perfekten Männerkörper bewundern, um die Anziehungskraft der perfekten Männerkörper anderer Engel zu unterdrücken... das hilft, die Anziehungskraft und Neugierde auf Männerkörper zu unterdrücken...

In der Praxis sind fast alle Engel oder gefallenen Engel männlich, weshalb es nur wenige Geburten von Engelsbabys gibt...

Der Erzengel Michael ist männlich, Luzifer ist männlich, der heilige Gabriel ist männlich usw.

Der wahre Grund ist also nicht, dass sie eine Gruppe von Narzissten sind, die ihre überlegenen männlichen Körper im Spiegel bewundern wollen … sondern der Versuch, negative „schwule“ Energien zu bekämpfen … Jeder hat seine Gründe …

Die Schreckliche Wahrheit: die Traurigen Statistiken

Die Statistiken über Menschen mit homosexuellem/lesbischem Verhalten sind hinsichtlich der gesundheitlichen Folgen erschreckend.

Laut Gottes, leben schwule Männer durchschnittlich 42 Jahre und lesbische Frauen durchschnittlich 45 Jahre. Sie haben ein deutlich höheres Risiko für Selbstmorde, psychische Probleme, Unfälle, plötzliche Todesfälle, Krankheiten (nicht nur sexuell übertragbare) usw. Alle Statistiken finden Sie unten auf der Webseite: www.tldm.org, „Statistiken zu Homosexualität und ihren Auswirkungen“, unter https://www.tldm.org/news20/gopgroupsayscommitteemanagemashouldresignbecauseoffacebookposttellingthetruthabouthomosexuality.htm, auf Englisch (bitte auf der entsprechenden Seite nach unten scrollen).

Bitte lesen Sie auch den Artikel auf tldm.org, der die erschreckenden Statistiken über homosexuelle Ehen aufdeckt, unter https://www.tldm.org/news20/statisticsshowthatweddedgaysandlesbiansdie10to20yearsearlierthanthoseintraditionalmarriage.htm, auf Englisch.

Noch schlimmer ist, dass die durchschnittliche Lebenserwartung von Transgender-Personen/Transsexuellen nicht über 32 Jahre liegt und sie unter denselben Gesundheitsproblemen leiden wie Lesben und Schwule. (Quelle: https://transwomantimes.blogspot.com/2012/10/a-lifespan-of-30-to-32-years-and-lost.html, auf Englisch)

Transgender-Personen auf Einem Friedhof, Etwa 7 Jahre Nach der Geschlechtsangleichung.

Referenz: https://transwomantimes.blogspot.com/2012/10/a-lifespan-of-30-to-32-years-and-lost.html, auf Englisch. Und vielleicht verhindern solch schmerzhafte Operationen weder (ungesunde) Sodomie noch ein instabiles Sexualleben… Siehe auch den Abschnitt „Gefahren von Sodomie und Sexgruppen“.

Warum Ist LGBT-Sex wie Kokainkonsum?

Sexuelle Handlungen/Sodomie innerhalb der LGBT-Community sind genauso gefährlich wie Kokainkonsum, da sie zu den gefährlichsten Formen der Sexualpraktik zählen, insbesondere im Falle von Vergewaltigung, gewalttätigem Sex und/oder lang anhaltender sexueller Aktivität.

Wie können wir dies auf seriöse Weise beurteilen?

Es ist etwas schwierig, dies objektiv zu beweisen, da einiges davon im Verborgenen bleibt: Derzeit gibt es aggressive Lobbygruppen, die die LGBT-Ideologie vertreten. Diese Lobbygruppen versuchen, diese Informationen zu unterdrücken. Allerdings gelten bestimmte Formen sexuellen Missbrauchs als Straftaten und können uns einen ersten Anhaltspunkt geben.

Auf Wikipedia finden sich noch immer Hinweise auf Mord nach sexuellem Missbrauch (siehe die folgenden Links), insbesondere in Regionen, die weniger stark von LGBT-Lobbyarbeit beeinflusst sind. Es wird jedoch empfohlen, diese schnell zu lesen, bevor sie entfernt oder zensiert werden. Ebenfalls empfehlenswert: Verwenden Sie automatische Webübersetzung für Quellen auf Russisch, wie zum Beispiel für https://www.christianideas.eu.

Pädophiler Sex ist eine Abscheulichkeit – nicht nur wegen des Kindesmissbrauchs, sondern auch, weil er tödlich sein kann (Quelle: z. B. russische Wikipedia, unter https://ru.wikipedia.org/wiki/%D0%9F%D0%B5%D0%B4%D0%BE%D1%84%D0%B8%D0%BB%D0%B8%D1%8F#%D0%9F%D0%BE%D1%81%D0%BB%D0%B5%D0%B4%D1%81%D1%82%D0%B2%D0%B8%D1%8F_%D1%81%D0%B5%D0%BA%D1%81%D1%83%D0%B0%D0%BB%D1%8C%D0%BD%D1%8B%D1%85_%D0%BA%D0%BE%D0%BD%D1%82%D0%B0%D0%BA%D1%82%D0%BE%D0%B2_%D1%81%D0%BE_%D0%B2%D0%B7%D1%80%D0%BE%D1%81%D0%BB%D1%8B%D0%BC%D0%B8_%D0%B4%D0%BB%D1%8F_%D1%80%D0%B5%D0%B1%D1%91%D0%BD%D0%BA%D0%B0).

Vergewaltigung ist ein Verbrechen – nicht nur, weil sie sexuellen Missbrauch des Opfers darstellt, sondern auch, weil sie tödlich enden kann! Nicht nur aufgrund von posttraumatischen Folgen wie Suizidversuchen, AIDS usw., sondern auch als direkte Folge der sexuellen Gewalt bei einer Vergewaltigung. Siehe z. B. Wikipedia (ukrainische Version), Artikel „Vergewaltigung“, Abschnitt „Folgen“ – aber Vorsicht: Die Bilder dort könnten verstörend sein!

Und was ist die gefährlichste Sexualpraktik? Sodomie – Analsex. Warum? Aufgrund der biologischen Struktur des Körpers. Bitte beachten Sie die Abbildung am Anfang dieses Kapitels.

Durch den Vergleich mit den dramatischen Folgen von LGBT-Sexualpraktiken und -Verhaltensweisen, die in anderen Abschnitten dieses Kapitels beschrieben werden (sofern die Hyperlinks noch nicht deaktiviert sind), ergibt sich folgende Schlussfolgerung:

> **Sexuelle Handlungen zwischen LGBT-Menschen/Sodomie sind genauso gefährlich wie Kokainkonsum! Punkt.**

Vor der Kommunikation wird empfohlen, sich vor dem Bösen zu schützen; weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“...

Es ist möglich, Opfer über Jahre hinweg subtil anzugreifen: unbewusst, emotional. Manche Menschen sind anfälliger als andere. Wenn diese Angriffe über Jahre hinweg anhalten, ist das Problem schwer zu lösen – ähnlich wie bei Burnout oder anderen Problemen wie Adipositas. Deshalb betrachtete die WHO dies früher (zu Recht) als Gesundheitsproblem, möglicherweise sogar als chronisches.

Tatsächlich sind die Statistiken zu LGBT-Verhaltensweisen und Sexualität erschreckend (siehe dazu den Abschnitt „Die schreckliche Wahrheit: Die traurigen Statistiken“ in diesem Kapitel) . Daher ist es vergleichbar mit Kokainkonsum und sollte ähnlich wie Drogen- und Tabakkonsum angegangen werden: öffentliche Warnungen, Entgiftungsprogramme, psychologische Unterstützung … – sondern von wahrem Glauben geleitet!

Über Homophobie.

In der Vergangenheit nutzten christliche Gesellschaften homophobe Praktiken, um Opfer von LGBT-(emotionalen und unterbewussten) Angriffen davon abzuhalten, diese zu akzeptieren. Dies sollte implizit dazu beitragen, dass die Opfer solche sexuellen Praktiken und Verhaltensweisen nicht annahmen, während die Demütigungen die Entwicklung von gesundheitlichen Problemen, die mit dem Leben als LGBT-Person einhergehen, verhindern konnten.

In einigen Fällen gingen solche homophoben Praktiken jedoch über verbale Äußerungen hinaus und nahmen exzessive Ausmaße an – was zu Mord, körperlicher Gewalt usw. führte. Auch dies ist inakzeptabel ⇒ Gerechtigkeit muss siegen, genau wie in allgemeinen Fällen von Verbrechen wie Mord.

ABER: Auch der Konsum von Kokain sollte nicht gefördert werden!

Werbung, die „Kokainkonsum“ als etwas „Gutes“ darstellt, ist auch ein Versuch, die naivere Jugend in die Irre zu führen…

Ein Kokainabhängiger sollte seine Sucht nicht öffentlich zur Schau stellen, als wäre sie etwas „Gutes“! Das führt andere in die Irre, insbesondere die Jugend, die heutzutage über diese Themen oft falsch informiert ist.

WIE SIEHT ES MIT KOKAININJEKTIONEN IN DER EU-ZENTRALE AUS? ⇒ EIN KONSUMENT, STOLZ AUF SEINEN KOKAINKONSUM, LÄDT ANDERE MITARBEITER EIN, SICH IHNEN FÜR EINE TÄGLICHE DOSIS ANZUSCHLIESSEN.

Mögliche Antworten auf *„Willen Sie Kokain? Bitte konsumiere es, es ist ‚gut‘.“* :

> **„***Nein, danke, nichts für mich. Aber ich bin tolerant gegenüber Kokainkonsumenten.“*

> **„***Ich bin für Kokainkonsumenten.“*

"Alles Gute, viel Erfolg bei deiner Kokainsucht..."

... während man vielleicht denkt:

> **„**Wenn er/sie das jeden Tag so weitermacht, riskiert er/sie eine Überdosis und stirbt daran. Ich würde lieber Abstand zu dieser drogenabhängigen Person halten, da ein geringes Risiko

für gewalttätiges Verhalten besteht – z. B. ein Angriff mit einer Kokainspritze –, insbesondere in einem Arbeitsumfeld, in dem Kokainkonsum toleriert wird…“

„Nach einiger Zeit kann es vorkommen, dass diese kokainsüchtige Person aufgrund von gesundheitlichen Komplikationen im Krankenhaus behandelt werden muss…“

"... Es ist besser, sich so zu verhalten – hier herrschen nun mal solche Ideologien – aber das Gehalt ist ziemlich gut, also..."

SEHEN SIE, WAS DAS PROBLEM IST?

Dieses Problem existiert, aber es sollte als das behandelt werden, was es ist: eine Krankheit, oft chronisch, wie Fettleibigkeit usw., auf eine ähnliche Weise wie Kokainkonsum und Zigarettensucht.

Aus Gründen der Diskretion sollte es möglich sein, die biologische Geschlechtsidentität am Arbeitsplatz durchzusetzen – genauso wie es möglich ist, Kleiderordnungen wie Anzüge, Krawatten und Arbeitsuniformen vorzuschreiben.

Warum? Aus ideologischen Gründen, wie im Fall von Viktor Orbán... in manchen Unternehmen werden die ideologischen Werte des wahren Glaubens gefördert, während in anderen die CEOs möglicherweise offener für LGBT-Ideologien und -Stolz sind.

Noch schlimmer: Gott will nicht, dass die (öffentliche) Förderung von LGBT-Ideologie, -Sexualität und -Verhalten stattfindet.

Es kann zu Katastrophen führen – wie zum Beispiel zu Abtreibungen –, insbesondere wenn nicht genügend Rosenkränze täglich gebetet werden.

Quellen: Die Bibel, aber auch www.tldm.org, wo „Anweisungen vom Himmel“ veröffentlicht werden, unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch.

Ich glaube, Sie verstehen bereits, warum. Hinzu kommt: Ähnlich wie Werbung, die Kokainkonsum und den damit verbundenen Stolz fördert, könnten solche Aktionen mehr Menschen in die Irre führen und sie zu ungesunden Verhaltensweisen verleiten. Darüber hinaus nutzen unterbewusste Angriffe des Typs LGBT (z. B. durch diskrete Praktiken der okkulten Wissenschaften) eine solche ideologische Förderung, um mehr Menschen ins Visier zu nehmen…

Es Ist Besser, Wenn Ein Arzt Einem Kind (Nur Einmal) Zäpfchen Verschreibt, Als Später Unerwünschte Neugierde Zu Haben.

Es können schließlich Kuriositäten entstehen – beispielsweise homosexuelle Kuriositäten –, die in diesem Kontext als toxisch gelten.

Früher verschrieben Allgemeinmediziner kranken Kindern gelegentlich die gefürchteten Zäpfchen anstelle der besser vertragenen Tabletten...

Es geschah „spontan“, und das betreffende Kind konnte eine „Abneigung“ gegen Zäpfchen (eine Art von Medikament, das über den Anus verabreicht wird – nicht zu verwechseln mit herkömmlichen Tabletten zum Einnehmen) entwickeln...

Ein Klistier Kann Dazu Verwendet Werden, Unerwünschte Homosexuelle Neigungen Zu Unterdrücken, Aber Es Könnte Eine Todsünde Sein.

Ähnlich wie bei Zäpfchen könnten endorektale Ultraschall-Vorbereitungsmethoden eingesetzt werden, um unerwünschte homosexuelle Neigungen bei Jungen oder Männern zu unterdrücken...

Für eine endorektale Sonographie muss der Patient den letzten Abschnitt des Dickdarms mithilfe eines Einlaufklistiers reinigen. Ein Einlaufklistier ist ein mit warmem Wasser gefülltes Gerät mit einem schmalen, äußeren Kunststoffschlauch, durch den der letzte Abschnitt des Dickdarms über den Anus gespült wird. *Weitere Informationen zum Einlaufklistier finden Sie beispielsweise unter https://de.wikipedia.org/wiki/Einlauf_(Medizin).*

Bei dieser Darmreinigung gelangt warmes Wasser in den Darm; dieses Gefühl kann dem Empfinden einer männlichen Ejakulation beim Geschlechtsverkehr ähneln – ähnlich wie bei einer Frau. Es ist ein ähnliches, aber nicht genau dasselbe Gefühl; es ist sicherer und weniger sündhaft.

Ein Junge oder Mann, der sich mit einem Einlauf auf eine endorektale Ultraschalluntersuchung vorbereitet, kann im Darm ein „ejakulationsähnliches“ Gefühl verspüren. Nach mehrmaliger Wiederholung des Vorgangs verliert er das Interesse daran, und die Neugier lässt nach (ähnlich wie beim Einführen von Zäpfchen in den Anus). Dieser Prozess kann letztendlich dazu beitragen, homosexuelle Neigungen zu überwinden.

Wird ein Einlauf nicht aus gesundheitlichen Gründen, etwa zur Vorbereitung auf eine endoskopische Ultraschalluntersuchung, verwendet, begeht der Anwender eine Todsünde. Tatsächlich kann ein Einlauf auch ausschließlich zu sodomitischen Zwecken eingesetzt werden, beispielsweise zur Darmreinigung für sündhaften Analverkehr. In diesem Fall begeht der Anwender eine Todsünde. Es ist nicht mehr dasselbe. Deshalb sollten Einläufe nicht zu Hause aufbewahrt werden.

... da sodomitische Praktiken gefährlich sind und vermieden werden sollten.

Wer eine Todsünde (oder eine lässliche Sünde) begeht, sollte so bald wie möglich bei einem katholischen Priester beichten, denn es besteht nun Gefahr der Apokalypse, und es ist besser, vorbereitet zu sein. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“ .

Weitere Ideen finden sich in anderen Abschnitten dieses Kapitels, beispielsweise im Abschnitt „Vorschläge“.

Ideen, Um die Neugier auf Gefährlichen, Sündhaften, Passiven, Analen und Homosexuellen Sex Zu Bekämpfen

Manche Männer verspüren möglicherweise den Wunsch, weibliche Lust durch sündhaften, analen, homosexuellen Sex zu erleben. Solche Handlungen sind gefährlich, und der Mann, der die weibliche Rolle einnimmt, riskiert sogar sein Leben – selbst wenn er dabei intensive, anhaltende oder süchtig machende anale Lust empfindet.

Eine Möglichkeit, diese (perverse) Neugier auf sicherere Weise zu unterdrücken – ohne sich auf intensiven, aber auch gefährlichen Analverkehr einzulassen – besteht darin, heimlich und allein eine leicht gekochte Karotte von geeigneter Dicke und Länge in den Anus einzuführen und anschließend anal zu masturbieren. Das ist zwar immer noch sündhaft, aber weniger schädlich als tatsächlicher passiver Analverkehr. Ja, es ist eine Todsünde – und außerdem Betrug.

Warnung: Die Karotte sollte relativ klein sein – nicht breiter als 3,5 cm – und nur für Erwachsene geeignet. Ist die Karotte zu lang und wird sie zu tief in den Darm eingeführt, kann dies zu ernsthaften gesundheitlichen Problemen oder sogar zum Tod führen.

Wenn Sie sich unwohl fühlen oder um Ihr Leben fürchten (zum Beispiel aufgrund von Karottenmissbrauch), können Sie nichts verlieren, wenn Sie das Gebet um Unsterblichkeit beten (nur zur Beruhigung), z. B.: ***„Oh mein Jesus, nimm alle Menschen in den Himmel auf, besonders jene, die es am nötigsten haben.“*** Wiederholen Sie dieses Gebet gegebenenfalls, bis die Symptome

etwas nachlassen. Es kann helfen. Die beste Option ist jedoch, den missbräuchlichen Gebrauch der Karotte gänzlich zu vermeiden.

Weitere Einzelheiten zum Thema Unsterblichkeit finden sich im Kapitel „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit“.

Ein Mann, der diese Form der analen Masturbation nur einmal aus Neugierde praktiziert und beschließt, es nie wieder zu tun, mag zwar das Gefühl der Penetration erleben – ähnlich dem eines erregten Penis –, jedoch ohne die gefährliche Wirkung der Eichel. Möglicherweise verliert er danach das Interesse an dieser Simulation sündhaften passiven Analverkehrs, da er bereits weiß, wie es sich anfühlt.

Diese (perverse) Form der analen Masturbation macht im Allgemeinen weniger süchtig und ist etwas sicherer als sündhafter, gefährlicher, passiver, homosexueller Analverkehr...

Eine Gefahr der analen Masturbation besteht jedoch darin, dass – abgesehen davon, dass sie sündhaft ist – wenn der Mann dabei von einer Gruppe Gegner heimlich beobachtet wird, er möglicherweise eine Dosis heimlicher Hexerei erhält, z. B. einen „schwulen Liebeszauber“, der seine Begierden und seine emotionale Anziehung zu homosexuellem Sex und effeminiertem Verhalten verstärken könnte.

Es handelt sich um eine sündhafte Praxis. Um diesen Symptomen entgegenzuwirken, sollte der Mann dieses Verhalten so schnell wie möglich einstellen und stattdessen, wenn er allein ist, mit der männlichen Masturbation mit Socken beginnen (was in diesem Abschnitt noch genauer erläutert wird). Dies dient dazu, diesen Anfällen zu widerstehen – oder idealerweise traditionellen heterosexuellen Geschlechtsverkehr zu haben (wenn er in einer heterosexuellen Beziehung ist, vorzugsweise in einer katholischen Ehe). Anschließend sollte er so bald wie möglich bei einem katholischen Priester beichten, die ihm auferlegte Buße erfüllen und die am Ende dieses Kapitels genannten Hinweise befolgen.

Die Verwendung eines penisähnlichen Sexspielzeugs zur Simulation homosexueller Handlungen sollte von gläubigen Männern unbedingt vermieden werden, da dies eine Todsünde darstellt und das Risiko erhöht, einen diskreten, aber wirkungsvollen „Liebeszauber“ zu erhalten, der zu einer Abhängigkeit von homosexuellen Praktiken führen kann. Tatsächlich könnte der Sexshop schließlich Zubehör verkaufen wollen, möglicherweise sogar dauerhaft, oder dieser Mann könnte diskret homosexueller Hexerei ausgesetzt sein, um süchtig nach homosexuellem Sex zu werden, oder Hexerei, die seine Neugier auf LGBT-Themen weckt.

Wie lässt sich feststellen, ob eine Person Ziel von subtiler, LGBT-bezogener Hexerei ist?

Hierfür können Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik verwendet werden.

Wenn diese Person Neigungen zu LGBT-Sex hat, aber nicht zu Kokainkonsum, Selbstmord, Heterosexualität, Ehebruch, Fettleibigkeit, Mathematik, Sprachwissenschaften, Bodybuilding usw., dann handelt es sich um Diskriminierung.

Diese Person soll alle möglichen Tendenzen mit gleicher Wahrscheinlichkeit aufweisen.

Die Tendenzen zur Heterosexualität und Homosexualität sollten mindestens gleich groß sein, oder besser noch, die Tendenzen zur Heterosexualität müssen größer sein als die Tendenzen zu LGBT-Praktiken und -Verhaltensweisen, um eine natürliche demografische Entwicklung usw. zu fördern.

Laut dieser Wahrscheinlichkeitsanalyse scheinen diese LGBT-Tendenzen in diesen Fällen etwas Intelligentes und nicht Zufälliges zu sein.

Analmasturbation ist eine Todsünde. Eine weitere Gefahr dieses Verhaltens besteht darin, dass der Mann sich mit der weiblichen Rolle im Sexualleben identifizieren und wiederholt eine leicht gekochte Karotte in den Anus einführen könnte, bis in den Dickdarm vordringt und dabei das Karottenende durch den Stoff der Unterwäsche fixiert. Wenn dies zur Gewohnheit wird, ist es meiner Meinung nach eine schwere Todsünde.

Der Wunsch, weibliche Empfindungen und Lust dauerhaft zu erleben – sei es beim Sex oder durch anhaltende anale Masturbation – sollte von gottesfürchtigen Männern vermieden werden. Der richtige Weg ist, so bald wie möglich bei einem katholischen Priester zu beichten, um zum Stand der Gnade zurückzukehren, die Buße zu tun und damit endgültig aufzuhören.

Eine Alternative (die zwar immer noch eine Todsünde und der Keuschheit unterlegen ist), die aber ein längeres und intensiveres sexuelles Vergnügen ermöglicht – und eher dem Willen Gottes und der Natur entspricht –, ist die Masturbation mit beiden Händen über Socken. Dazu führt der Mann seinen Penis in zwei oder drei Wintersocken ein (eine Socke vollständig in einer anderen, und eine äußere Socke umschließt die beiden anderen vollständig). Der Mann kann seinen Penis stimulieren, während er auf dem Rücken liegt, mit dem Penis nach oben gerichtet, und ihn mit einer Hand links und mit der anderen rechts festhält.

Nach jedem Samenerguss sollte er 5 bis 15 Minuten pausieren, bevor er wieder von vorne beginnt und so lange weiter masturbiert, bis er genug hat und aufhören möchte.

Dies kann zu 1 Stunde und 30 Minuten ununterbrochenem, intensivem sexuellem Vergnügen beim Mann führen und dazu beitragen, der Versuchung zu widerstehen, sich auf weiblich imitierenden homosexuellen Sex oder ähnliche Simulationen einzulassen, wie zum Beispiel Analmasturbation mit einer ausreichend leicht gekochten Karotte.

Diese Form der Penismasturbation ist jedoch immer noch eine Todsünde, auch wenn sie lustvoller ist als die normale Masturbation mit der Hand (ohne Wintersocken).

Der Trick für langen und intensiven Sex bei einem heterosexuellen Paar ist ähnlich – vorzugsweise innerhalb der heiligen katholischen Ehe: Nach jeder Ejakulation pausiert der Ehemann 5 bis 15 Minuten, bevor er wieder traditionellen heterosexuellen Sex hat, und wiederholt dies, bis einer oder beide Partner genug haben.

Im Falle einer Todsünde (z. B. Masturbation oder außerehelicher Geschlechtsverkehr) sollte der Betroffene so bald wie möglich bei einem katholischen Priester beichten, die Buße erfüllen und täglich den Rosenkranz beten (vorzugsweise aufmerksam und unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass). Weitere Informationen zu den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass finden Sie im Abschnitt „Wie wird man würdig, ins Paradies Gottes einzugehen?“ im Kapitel „Unterscheidungsvermögen“.

Jesus ist vollkommen und mag solche Versuchungen gespürt haben, doch er blieb keusch und ignorierte und verwarf sie einfach. Es ist schwieriger – aber es ist der beste Weg, anstatt sich den zuvor erwähnten sündhaften Praktiken hinzugeben. So vermied er jede Sünde.

Weitere Ideen/Details finden Sie in den Abschnitten „Verwendung von Spiegeln zur Verstärkung der Heterosexualität“ und „Vorschläge“ .

Kastrationen Sind Keine Lösung Gegen Sodomie

Tatsächlich bestehen weiterhin Risiken für gesundheitliche Probleme im Zusammenhang mit Analsex und Gruppensex: beispielsweise Tod durch Überdosierung, innere Blutungen, Infektionen, Krebs, psychische Störungen, Verwendung von Windeln, Verwendung von Damenbinden, vorzeitiger Tod...

Es ist eine Illusion zu glauben, dass geschlechtsangleichende Operationen für Transfrauen eine Lösung für Sodomie sein könnten...

Die Förderung von LGBT-Verhaltensweisen und -Ideologien Führt Zum Niedergang des Betreffenden Landes

Bitte beachten Sie, dass Unsere Liebe Frau in New York über www.tldm.org Folgendes mitteilte:

„Die Förderung von LGBT-Verhaltensweisen und -Ideologien führt zum Untergang des betreffenden Landes.“ Referenz: https://www.tldm.org/Directives/d174.htm, auf Englisch.

Es scheint, dass Homosexualität in der Vergangenheit eine der Ursachen für den Untergang Karthagos war... diese Art von alternativen Sexualpraktiken ist nicht neu.

Götzendienst Als Ursache Für LGBT-Anziehungspunkte?

Eine mögliche Ursache für die sexuelle Orientierung und das Sexualverhalten von LGBT-Menschen ist laut Paulus in der Bibel die Sünde des Götzendienstes. Dies lässt sich beispielsweise in Römer 1,18–32 nachlesen.

Warum Götzendienst? Ich glaube, es gibt mehrere Gründe:

- Für diejenigen, die diskret Hexerei für LGBT-"Liebeszauber" praktizieren: Die Ausübung von Hexerei impliziert die Verehrung Satans (oder ähnlicher Wesen) und stellt somit Götzendienst dar.

- Für diejenigen, die LGBT-Sex praktizieren: Sie begehen möglicherweise die Sünde der Götzenanbetung des Körpers.

- Möglicherweise gibt es auch andere Formen des Götzendienstes... Es scheint, dass Nero um jeden Preis nach Reichtum und Macht strebte und deshalb Götzendienst an Geld, Macht und sich selbst betrieb – und als Folge davon könnte er einen heftigen Angriff diskreter homosexueller Hexerei erlitten haben.

Es lohnt sich, den Römerbrief des Paulus (1,18-32) zu lesen, denn er spricht darin direkt über die Ausübung der Homosexualität und die Verehrung des Geschöpfes anstelle des Schöpfers.

Der Text des Briefes des hl. Paulus an die Römer, 1:18-32, aus der Online-Bibel unter https://www.bibliacatolica.com.br/de/revidierte-einheitsubersetzung-2016/der-brief-an-die-romer/1/ lautet wie folgt:

> ***18*** *Denn der Zorn Gottes wird vom Himmel herab offenbart wider alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, die die Wahrheit durch Ungerechtigkeit niederhalten.*
>
> ***19*** *Denn es ist ihnen offenbar, was man von Gott erkennen kann; Gott hat es ihnen offenbart.*
>
> ***20*** *Seit Erschaffung der Welt wird nämlich seine unsichtbare Wirklichkeit an den Werken der Schöpfung mit der Vernunft wahrgenommen, seine ewige Macht und Gottheit. Daher sind sie unentschuldbar.*
>
> ***21*** *Denn obwohl sie Gott erkannt haben, haben sie ihn nicht als Gott geehrt und ihm nicht gedankt, sondern verfielen in ihren Gedanken der Nichtigkeit und ihr unverständiges Herz wurde verfinstert.*

22 Sie behaupteten, weise zu sein, und wurden zu Toren

23 und sie vertauschten die Herrlichkeit des unvergänglichen Gottes mit Bildern, die einen vergänglichen Menschen und fliegende, vierfüßige und kriechende Tiere darstellen.

24 Darum lieferte Gott sie durch die Begierden ihres Herzens der Unreinheit aus, sodass sie ihren Leib durch ihr eigenes Tun entehrten.

25 Sie vertauschten die Wahrheit Gottes mit der Lüge, sie beteten das Geschöpf an und verehrten es anstelle des Schöpfers - gepriesen ist er in Ewigkeit. Amen.

26 Darum lieferte Gott sie entehrenden Leidenschaften aus: Ihre Frauen vertauschten den natürlichen Verkehr mit dem widernatürlichen;

27 ebenso gaben auch die Männer den natürlichen Verkehr mit der Frau auf und entbrannten in Begierde zueinander; Männer treiben mit Männern Unzucht und erhalten den ihnen gebührenden Lohn für ihre Verirrung.

28 Und da sie es nicht für wert erachteten, sich gemäß ihrer Erkenntnis an Gott zu halten, lieferte Gott sie einem haltlosen Denken aus, sodass sie tun, was sich nicht gehört:

29 Sie sind voll Ungerechtigkeit, Schlechtigkeit, Habgier und Bosheit, voll Neid, Mord, Streit, List und Tücke, sie verleumden

30 und treiben üble Nachrede, sie hassen Gott, sind überheblich, hochmütig und prahlerisch, erfinderisch im Bösen und ungehorsam gegen die Eltern,

31 sie sind unverständig und haltlos, ohne Liebe und Erbarmen.

32 Sie erkennen, dass Gottes Rechtsordnung bestimmt: Wer so handelt, verdient den Tod. Trotzdem tun sie es nicht nur selbst, ***sondern stimmen bereitwillig auch denen zu, die so handeln.***

Solche Dinge Sind Nicht Gut Und Sollten Nicht Gefördert Werden. Was Tun?

Bitte bewahren Sie die Hoffnung. *Es besteht noch immer die Möglichkeit der Rettung* durch göttliche Barmherzigkeit, wenn Sie Jesus vollkommen vertrauen, beispielsweise durch eine gültige Ikone der heiligen Faustina – wie sie auf https://www.christianideas.eu oder im Kapitel „Überblick" des zugehörigen Buches zu finden sind.* Die betroffene Person sollte jedoch auch ernsthaft konvertieren und versuchen, ein praktizierender Katholik zu sein, denn es besteht nun die Gefahr einer unerwarteten *Apokalypse* .

Zeit zur Umkehr, zur Beichte, zum täglichen Schutz vor dem Bösen und zur Kreuzesaufnahme? Siehe https://www.christianideas.eu, Abschnitt 'Zusammenfassung' und Kapitel 'Überblick', die versuchen zu helfen… Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *„Schutz vor dem Bösen"*.

Laut Wikipedia wurde der Römerbrief um das Jahr 56 n. Chr. verfasst (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Paulusbriefe#%C3%9Cbersicht, auf Deutsch, oder die englische Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Epistle_to_the_Romans), zur Zeit des jungen, tyrannischen und LGBT-Kaisers Nero in Rom. Dies könnte eine implizite Verurteilung einiger heidnischer Praktiken im Rom sein, wie etwa der Vergötterung von Macht, Reichtum und Selbstverherrlichung. Nero kann als Beispiel dafür gesehen werden, was geschieht, wenn jemand Geld, Macht und sich selbst über Gott stellt und barbarische Methoden anwendet, um diese Ziele zu erreichen. Weiterführende Analysen finden sich in diesem Kapitel im Abschnitt *„Kaiser Nero: Fallstudie"*.

Mögliche Ursachen der LGBT-Trends (Teil 2).

Mögliche Ursachen für LGBT-Trends sind unter anderem:

- *Laut Unserer Lieben Frau in New York:* ***Feminismus/dominante Frauen in der Partnerschaft… (Quelle: https://www.tldm.org/Directives/d34.htm, auf Englisch)*** *– und damit auch Scheidungen; Ehefrauen, die sich ihren Ehemännern nicht in gottgefälliger Weise unterordnen; Konflikte in der Partnerschaft, moderner Lebensstil usw.*

- *Moderne, vermeintlich überlegene Frauen, feministische Ideologie: beispielsweise Siege beim Eurovision Song Contest oder bei der Miss-Universe-Wahl, starke Positionen im Beruf, Führungsrollen, das Bild der überlegenen modernen Frau, der Transfrau oder des femininen schwulen Mannes – all dies kann bei anderen Männern, die ebenfalls nach Erfolg, Reichtum und Macht streben, Versuchungen auslösen. Manche Männer versuchen daher, diese modernen Erfolgsbeispiele nachzuahmen. Um in der Gesellschaft erfolgreich zu sein, passen sie unter Umständen ihre Sexualität entsprechend an. Doch* ***wenn von solchen Männern verlangt wird, 15 Kinder zu erziehen und den Haushalt zu führen – als vermeintlich überlegene Frau und Mutter, wenn auch etwas traditioneller –, verlieren sie oft das Interesse an dieser vermeintlich überlegenen Frauenrolle.***

- *Götzendienst, laut dem heiligen Paulus in der Bibel.*

- *Unangemessenes Verhalten oder Interessenkonflikt: Die betroffene Person riskiert möglicherweise diskrete Rache, z. B. durch diskrete Hexerei, in Form von LGBT-Anziehungen oder -Neigungen...*

- *Sündige gegen die Gebote Gottes.*

- *Möglicherweise spielen auch Hexerei/böse Geister und negative Einflüsse aus Familie, Umfeld und Gesellschaft eine Rolle. Lesen Sie dazu bitte den folgenden französischen Artikel, der erwähnt, dass* ***bestimmte Schlüsselpersonen eine bestimmte Person möglicherweise (unauffällig) beeinflussen können – negativ oder positiv (z. B. Burnout).*** *Referenz: https://www.jobat.be/fr/art/le-burn-out-est-une-reaction-saine. Diese negativen Einflüsse können sich weiter ausbreiten und das Unterbewusstsein, einschließlich der sexuellen Orientierung, durch vielfältige negative Tendenzen beeinflussen. Und wie lässt sich das Problem lösen? Es ist komplex, und wir sollten andere nicht verurteilen. Wir können andere nicht verändern, aber christliche Praktiken, wie Nächstenliebe und*

Hilfsbereitschaft auf christliche, gottgefällige, traditionelle und korrekte Weise, können hilfreich sein. Die Hoffnung sollte bestehen bleiben… ***Weitere Anregungen finden Sie im Abschnitt „Vorschläge“ dieses Kapitels…***

- *Möglicherweise auch: sitzende Männer mit wenig Muskulatur und/oder aktive Frauen und/oder Frauen mit viel Muskulatur. Es scheint, dass sehr muskulöse Frauen eine stärkere lesbische Anziehung verspüren…*

Auch schlichte Neugier mag eine Rolle spielen, in einer Zeit, in der LGBT-Verhaltensweisen scheinbar „in Mode“ sind… und sobald solche Verhaltensweisen praktiziert werden, wird es für viele Beteiligte schwierig, sich von diesen Neigungen zu befreien…

Weitere Informationen finden Sie auch im Abschnitt *„Warum sollte es LGBT-Trends geben? Einige Ideen. “* in diesem Kapitel…

LGBT-Tendenzen & Erbe/Todeslogik

Menschen können das Unterbewusstsein und die Gesundheit anderer beeinflussen. Die Ursachen sind jedoch komplex – z. B. unterschiedliche Interessen – und es wird empfohlen, sich vor dem Bösen zu schützen und nicht zu streng mit anderen zu sein (z. B. zu vergeben usw.).

LGBT-Verhalten kann zum vorzeitigen Tod der Betroffenen führen. Ein möglicher Grund dafür könnte eine umgekehrte Erbfolge sein: eine Person weniger, die erben kann – oder alternativ ein schnellerer Erhalt des Erbes. In traditionell konservativen Familien mit traditionell christlicher Gesinnung ist dies weniger wahrscheinlich.

... aber in progressiven Patchworkfamilien – z. B. mit Stiefvater, Stiefmutter usw. – sind die Interessen nicht mehr deckungsgleich (wie es bei den leiblichen Eltern gegenüber ihren Kindern der Fall ist). Eine Stiefmutter neigt beispielsweise eher dazu zu denken, dass sie und/oder ihre Kinder mehr Geld aus der Erbschaft ihres neuen Ehemanns erhalten könnten, wenn ihre (erwachsene) Stieftochter früher stirbt. In traditionellen Familien kommen solche Gedanken seltener auf. Die Förderung von LGBT-Neigungen und -Verhaltensweisen erhöht die Wahrscheinlichkeit eines vorzeitigen Todes der betroffenen Person – ähnlich wie bei einer Kokainsucht.

Ich behaupte nicht, dass dies tatsächlich vorkommt, sondern vielmehr, dass die Wahrscheinlichkeit solcher Einflüsse in progressiven Familien zunimmt...

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Vorsicht: SCHLECHTER UMGANG MIT IHREN BESITZTEILEN KANN IHRE GESUNDHEIT GEFÄHRDEN“ im Kapitel „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung Ihrer Gesundheit“.

Weitere Informationen zum Thema „Schutz vor dem Bösen“ finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Ist LGBT-„Liebe“ „Wahre Liebe“?

LGBT-Liebe ist keine "wahre Liebe".

Warum?

Denn es zeugt nicht von wahrer Liebe, dem Sexualpartner ein kürzeres Leben von 15, 30 oder 50 Jahren zu wünschen und/oder ihn an gesundheitlichen, mitunter schweren, leiden zu lassen. Das ist vielmehr eine Fassade der Liebe, die den Partner heimlich umbringt.

Das Problem ist komplex, da LGBT-Tendenzen auf emotionaler, psychischer und unbewusster Ebene sehr stark ausgeprägt sein und eine Art Abhängigkeit erzeugen können.

Schwuler Sex Ist Wie Drogensucht.

Das Problem ähnelt dem von Drogenabhängigen. Auch sie empfinden beim Drogenkonsum große Befriedigung, doch danach verschlechtert sich ihre Gesundheit zusehends. Die Lebenserwartung ist tatsächlich vergleichbar…

Für Transgender-Menschen sind die gesundheitlichen Probleme noch gravierender.

Unter den plötzlichen und mysteriösen Todesfällen finden sich Fälle, die Herzstillständen ähneln (verursacht durch Sodomie?)... Jedenfalls hört das Herz auf zu schlagen, sobald ein Mensch tot ist – das ist sicher... Es gibt eine Parallele zu Drogenüberdosen...

Man kann die Lebenserwartung/Sterbezeit einiger Stars aus der LGBT-Community vergleichen… trotz mancher Geheimnisse/Diskretion sind einige Details erkennbar… man kann sich nicht wirklich auf die Ergebnisse der Autopsien verlassen… vielleicht stimmt es ja, aber das Risiko eines plötzlichen Todes besteht bei LGBT-Verhalten und Sodomie… dazu kommen noch Infektionen usw.

Ich habe nichts gegen die Opfer – ich wünsche ihnen alles Gute. Aber hier geht es darum, auf die Gefahren solchen Verhaltens aufmerksam zu machen (bevor etwas passiert...).

Darüber hinaus befinden sich diese Opfer auch in spiritueller Gefahr, da sie Gefahr laufen, im Zustand der Todsünde zu sterben. Es wird empfohlen, so bald wie möglich bei einem katholischen Priester zu beichten, sich zu bemühen, nicht zu sündigen, täglich (aufmerksam) den Rosenkranz zu

beten, unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass, um Probleme (wie die Hölle usw.) zu vermeiden.

Weitere Informationen darüber, wie man den Rosenkranz unter den Bedingungen für einen vollkommenen Ablass betet, finden Sie im Kapitel „Unterscheidung“, Abschnitt „Wie wird man würdig, in das Paradies Gottes einzutreten?“.

Starker Wille (und Hilfe) Erforderlich.

Schlechte Neigungen, Tendenzen, Emotionen und das Unterbewusstsein sind schwer zu bekämpfen. Ein Grund dafür mag sein, dass eine Gruppe von Menschen (verdeckt) gegen den freien Willen der betroffenen Person ankämpft. Wir wollen niemanden verurteilen, aber die freie Wahl ist in solchen Fällen (und in manchen anderen Situationen, in denen Satan den freien Willen eines Menschen versucht oder angreift) nicht wirklich frei. Bekanntlich verleiht eine Gruppe Stärke, während ein Einzelner in der Regel verletzlicher ist als eine Gruppe. Die Umstände können jedoch von Fall zu Fall unterschiedlich sein.

In solchen Fällen ist Willensstärke gefragt, und es werden Schutzmaßnahmen gegen das Böse empfohlen (z. B. das Gebet des Heiligen Michael zu Beginn). Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“. Beachten Sie bitte auch den Abschnitt „Vorschläge“ am Ende dieses Kapitels.

Und Was Ist Mit „Gleichgeschlechtlichen Ehen“?

Aus den in den vorangegangenen Abschnitten genannten Gründen empfehle ich, diese Vereinigungen zu verbieten.

Sie wären in einer Entgiftungsklinik besser aufgehoben, aber da das Problem komplex und schwer zu lösen ist und mit persönlichen Freiheiten kollidiert, können sie sich jederzeit bewusst (oder unbewusst) dafür entscheiden, *15 Jahre (oder mehr) früher als der Durchschnitt der Bevölkerung zu sterben, wenn sie ihr dauerhaftes LGBT-Verhalten beibehalten.*

Diese Art von Verbindungen sollte jedoch nicht als echte, auf Liebe beruhende Ehen betrachtet werden, sondern vielmehr als dauerhafte gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften...

Bitte beachten Sie: Regelmäßiger LGBT-Sex mit mehreren Partnern ist noch gesundheitsschädlicher als die Bildung einer festen gleichgeschlechtlichen Partnerschaft mit nur einem Sexualpartner.

Weitere Informationen zu den Gesundheitsproblemen von LGBT-Menschen finden Sie im Abschnitt „Die traurige Wahrheit: Die traurigen Statistiken“ dieses Kapitels.

Oralsex Ist Ebenfalls Sündhaft Und Gesundheitsgefährdend.

Studien zeigen, dass Oralsex gesundheitsschädlich ist und das Risiko für Kehlkopfkrebs um das 22-Fache erhöht (Siehe z. B. https://www.vice.com/de/article/oralsex-ist-anscheinend-gesundheitsschaedlich-also-hoert-sofort-damit-auf-592/, auf Deutsch, oder https://www.mirror.co.uk/news/technology-science/science/oral-sex-causes-throat-cancer-7221082, auf Englisch).

Oralsex ist ebenfalls sündhaft und sollte daher vermieden werden. Wer ihn praktiziert, begeht eine Todsünde. Tatsächlich sind die Schamlosen nicht würdig, in das Reich Gottes einzugehen (ohne angemessene Reue), wie der heilige Paulus im 1. Korintherbrief 6,9 schreibt. Daher sollte Oralsex als schamlos (möglicherweise pornografisch) und als eine Form der Götzenverehrung des Leibes betrachtet werden, da er nicht wie der traditionelle Geschlechtsverkehr innerhalb der katholischen Ehe dem Leben offensteht.

Der Text von 1 Korinther 6,9-10 folgt (Quelle: Online-Vatikanische Bibel):

> ***„9*** *Wisst ihr denn nicht, dass die Ungerechten das Reich Gottes nicht erben werden? Lasst euch nicht täuschen!* ***Weder Unzüchtige noch Götzendiener noch Ehebrecher noch Knabenprostituierte noch Homosexuelle werden das Reich Gottes erben.“***
>
> ***„10*** *Weder Diebe noch Habgierige noch Trunkenbolde noch Lästerer noch Räuber werden das Reich Gottes erben.“*

Wenn ein Mann oralen homosexuellen Sex simulieren möchte, könnte er diskret versuchen, beispielsweise eine ausreichend große Karotte (oder Banane) in den Mund zu nehmen; das reicht

normalerweise aus und wird, glaube ich, selbst von der möglichen (versteckten) Gruppe der Gegner als weniger schwulenfreundlich angesehen.

Weitere Ideen finden sich im Abschnitt „Ideen zum Versuch, den ‚Tendenzen zur schwulen oralen Sex' entgegenzuwirken" in diesem Kapitel.

Im Falle einer Sünde sollte der Betroffene so bald wie möglich einem katholischen Priester beichten und die ihm auferlegte Buße erfüllen. Anschließend sollte er den Rosenkranz aufmerksam und unter den für einen vollkommenen Ablass erforderlichen Bedingungen* beten, um besser geschützt zu sein – denn nun besteht die Gefahr der Apokalypse . Weitere Einzelheiten hierzu finden sich im Kapitel „Apokalypse".

Weitere Ideen zur Reduzierung homosexueller Neugier werden in anderen Abschnitten dieses Kapitels vorgestellt, z. B. im Abschnitt „Die Verwendung von Spiegeln hilft im Kampf gegen homosexuelle Sexualneugier".

Einige Ideen zur Bekämpfung von Krebs finden sich im Kapitel „Unsterblichkeit".

* - Der Abschnitt „Wie man sich für den Eintritt ins Paradies Gottes würdig macht" im Kapitel „Unterscheidungsvermögen" erklärt, wie man unter den für einen vollkommenen Ablass erforderlichen Bedingungen einen Rosenkranz betet...

Ideen, Um „Tendenzen Zu Homosexuellem Oralsex" Zu Bekämpfen

Manche Männer neigen zu Neugier und/oder homosexuellem Oralverkehr der Art „Penis-im-Mund". Das Problem dabei ist, dass der Mann, wenn er diese Neigung auslebt (und den Penis seines Partners mit dem Mund stimuliert), bereits leicht feminine homosexuelle Verhaltensweisen zeigt, insbesondere wenn er das Sperma seines Partners im Mund empfängt.

Um dieser Art von Neugier und Anziehung entgegenzuwirken, könnte der betreffende Mann *ein Stück spanische Chorizo (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Chorizo)* in den Mund nehmen und so das Streicheln eines zum Sex bereiten Penis simulieren – etwas Fleischiges, Muskules und Hartes. Die Alternativen „Karotte", „Banane" und „deutsche Wurst" erzielen diesen Effekt weniger gut.

Um die Neugierde, die Eichel eines Penis im Mund zu spüren, zu befriedigen, kann der betreffende Mann ein Stück iberische Chorizo mit einem Messer so zuschneiden, dass er ein Stück Chorizo in

Form einer vermeintlichen Eichel ertastet. Er kann dies so lange wiederholen, bis er ermüdet ist. Dieses Verhalten ähnelt bereits normalem homosexuellem Oralverkehr und gilt nicht länger als verweichlicht. Tatsächlich ist es normal, einen Bissen Chorizo zu essen und/oder sie zu zerschneiden. Es handelt sich dabei nicht mehr um eine Praxis des homosexuellen Oralverkehrs.

Um das Streicheln eines erigierten Penis zu simulieren, kann der Mann mit dieser Neugier (oder Paranoia) auch ein Foto seines eigenen erigierten Penis machen und diesen (auf dem Foto) beispielsweise mit dem Mund streicheln (z. B. durch Küsse), einige Minuten täglich, bis die Neugier (Paranoia) nachlässt. Dies ist nicht mehr die zärtliche Berührung des Penis eines schwulen Partners, der zum Sex bereit ist. Vielmehr ist es Ausdruck von Narzissmus: Der Mann streichelt/bewundert seinen eigenen Penis, nicht den seines Partners. Hinweis: Dauert diese Praxis länger als fünf Minuten täglich, begeht der Mann die Todsünde der Körperverehrung/des Narzissmus. Es handelt sich jedoch nicht mehr um eine Sünde, die mit Homosexualität in Verbindung steht.

Um eine Ejakulation im Mund zu simulieren, kann der betreffende Mann beispielsweise (diskret) eine etwas dickflüssige Flüssigkeit, wie eine normale (lauwarme) Suppe oder einen Milchshake, mit einem Strohhalm trinken.

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, den eigenen, sexuell erregbaren Penis mithilfe von Spiegeln und/oder privaten Fotos zu betrachten, bis die Neugierde, sexuell erregbare Penisse zu sehen, nachlässt. Weitere Details zu diesem Thema finden sich im Abschnitt „Spiegel“ dieses Kapitels. Andere Ideen und Informationen finden sich beispielsweise in diesem Kapitel und im Kapitel „Damen und Schleier (+ Männer)“.

Nicht Beschnittene Schlechte Männliche Sexualität Ebenfalls Riskant

DAS IST SEIT LANGEM BEKANNT: UNBESCHNITZTE MÄNNER TRAGEN GRÖSSERE GESUNDHEITSRISIKEN BEI ILLEGITIMER aktiver männlicher SEXUALITÄT, insbesondere bei LGBT-Sex oder anderen Formen von Sex außerhalb der traditionellen Ehe, ein höheres Gesundheitsrisiko. Warum?

Ein Grund ist, dass die Krankheitserreger, Blut, Fäkalien usw. bei weniger ernsthaften sexuellen Praktiken unter der Vorhaut länger überleben können. Dadurch erhöht sich auch das Risiko für gesundheitliche Probleme.

Ein seriöses, katholisch-konservatives Paar kennt dieses Problem nicht, doch sollte man sich daran erinnern, wenn heidnische Sexualpraktiken wieder an Popularität gewinnen. Vielleicht sind deshalb jüdische und muslimische Männer beschnitten… Ihre Religionen sind zwar nicht ganz so vollkommen (der erste Bund, der jüdische, bleibt gültig, ist aber unvollständig); im Fall von weniger ernstem Sex haben sie etwas bessere Chancen, keine Krankheiten zu entwickeln…

Einen weiteren möglichen Ansatz zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Beweise dafür, dass Krankheiten durch diskrete Hexerei verursacht werden (2. Ursache, parallel, aber im Geheimen)“ im Kapitel „Bibel und Wissenschaft I“.

Schwulenstolz Oder „Diabetes“-Stolz?

Es wird deutlich, dass LGBT-Verhaltensweisen gefährlich für die Gesundheit der Betroffenen sind, deren Unterbewusstsein und emotionales System dauerhaft angegriffen werden und die von diesen Verhaltensweisen abhängig werden, ähnlich wie Drogenabhängige von Drogen abhängig werden...

Manche Mitglieder der LGBT-Gemeinschaft leben möglicherweise in einer Scheinwelt und sind sich nicht vollständig bewusst, dass die Lebenserwartung von Menschen mit anhaltendem LGBT-Verhalten (mindestens) 15 Jahre kürzer ist als der Durchschnitt. Die westliche Berichterstattung führt sie in die Irre und verschleiert die Wahrheit. Weitere Informationen zu den Gesundheitsproblemen der LGBT-Community finden Sie im Abschnitt „Die schreckliche Wahrheit: Die traurigen Statistiken“ dieses Kapitels.

Wenn sie die traurige Wahrheit erst einmal erkannt haben – haben sie dann noch Grund zum Feiern?

Die Gründe, den Gay Pride zu feiern, unterscheiden sich tatsächlich nicht von den Gründen, den „Diabetes Pride“ oder den „Cancer Pride“ zu feiern. Aber den „Diabetes Pride“ gibt es nicht…

Dies ist die traurige Realität einer etwas getäuschten und naiven Gemeinschaft, die womöglich in einer Fantasiewelt lebt… Andernfalls würden sie genauso bewusst werden wie die imaginären Mitglieder von „Diabetes Pride“: Es gibt nichts zu feiern, wenn eine ganze Gemeinschaft krank ist…

Wollen sie wirklich die Tatsache feiern, dass sie im Durchschnitt 30 Jahre früher sterben???

Einige Historische LGBT-Persönlichkeiten

HISTORISCHE LGBT-PROMINENTE:

- *Der römische Kaiser Nero* war mit Herrn Pythagoras verheiratet. Weitere Informationen zu Nero finden Sie beispielsweise unter *https://en.wikipedia.org/wiki/Nero, auf Englisch* sowie im *entsprechenden Abschnitt dieses Kapitels*.

DIESE HISTORISCHE LGBT-PERSON WAR EIN WÜTENDER VERFOLGER DER ERSTEN WAHREN CHRISTEN.

ER BRENNTE ROM UND gab später den Christen die Schuld daran.

Weitere historische LGBT-Prominente:

- *Der römische Kaiser Hadrian und seine Geliebte Antinous.* Referenz: z. B. https://grokipedia.com/page/Antinous, *auf Englisch.*

Antinous starb im Alter von etwa 20 Jahren unter mysteriösen Umständen (?).

ER KÖNNTE VON EINEM ANDEREN EIFERSÜCHTLICHEN LIEBHABER DES KAISERS ERMORDET WURDEN (?).

HYPOTHESE: durch eine "liebevolle", aber "wilde" und/oder lang anhaltende Sodomie?

Wann tötet Liebe?

In der gefährlichen Welt der Sodomie – der Orgien, der Sexgruppen, der Pädophilie, der LGBT-Sexualpraktiken...

- *Alan Turing, ein Genie der Informations- und Kommunikationstechnologie, starb im Alter von nur 41 Jahren. Wieder einmal ein umstrittener Tod… Weitere Informationen zu Alan Turing finden Sie im Internet, z. B. auf Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Alan_Turing.*

Aber er hätte noch 45 Jahre leben können, wie die heilige Mutter Teresa von Kalkutta... Warum ist das passiert? Warum?

So erhielten wir einen Einblick in das Leben einiger LGBT-Prominenter aus der Vergangenheit...

„Die traurige Realität, die erschreckenden Statistiken der Welt LGBT“ werden einmal mehr bestätigt.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Die schrecklichen Statistiken, die traurige Realität“ dieses Kapitels.

Der LGBT-Lebensstil ist somit genauso gesundheitsgefährdend wie Drogenabhängigkeit!

Weitere Informationen finden Sie in diesem Kapitel, in den zugehörigen Abschnitten von „LGBT Sex kills, etc.“ sowie unter https://www.christianideas.eu.

Förderung von gutem/gesundem Verhalten ist willkommen!

Fallstudie: LGBT-Verhalten und (Macht-, Reichtums- und Narzissmus-)Vergötterung: Kaiser Nero

Es lohnt sich, eine Zusammenfassung der Biografie von Kaiser Nero (z. B. auf Wikipedia) zu lesen (z. B.: https://en.wikipedia.org/wiki/Nero, auf Englisch) , da er homosexuelle Neigungen hatte und sogar Männer heiratete. Dies kann helfen zu verstehen, was Paulus mit Götzendienst als Ursache für homosexuelle Neigungen und sexuelles Fehlverhalten meint.

Neros Biografie ist zwar ein Gegenbeispiel für jeden, der ein gottgefälliges Leben führen möchte, aber sie kann auch aufzeigen, was man nicht tun sollte und was passieren kann, wenn jemand sich auf solch sündhafte Verhaltensweisen einlässt.

Eine grobe Analyse von Neros Leben mag dies verdeutlichen. Genau das versuche ich in diesem Abschnitt. Hier möchte ich den Zusammenhang zwischen Götzendienst (z. B. von Geld, Macht, falscher Religion, dem eigenen Ich…) und sexuellen und/oder LGBTQ+-Neigungen aufzeigen.

Eine Interpretation von Neros Biografie wird im Folgenden näher erläutert. Für genauere Angaben und weitere Details konsultieren Sie bitte die Quellen (z. B.: Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Nero, auf Englisch).

* - Um eine kürzere Zusammenfassung von Neros Leben zu erhalten, kann man eine weniger wichtige Sprachversion des Wikipedia-Artikels (z. B. aus einem weniger prominenten Land) auswählen und eine automatische Webübersetzung verwenden, wie z. B. auf https://www.christianideas.eu (Anweisungen zur automatischen Webübersetzung finden Sie auf https://www.christianideas.eu, oben links auf der Webseite).

Neros Mutter wurde die Frau des römischen Kaisers. Lebenslange Ehen gab es damals noch nicht (wie etwa um 1900 in Europa), und homosexuelle Beziehungen wurden zwar nicht positiv dargestellt, existierten aber und wurden toleriert. Die Familienstrukturen ähnelten in gewisser Weise denen des heutigen, dekadenten Westens. Nero wurde der Stiefsohn des damaligen römischen Kaisers Claudius.

Nero wird später der neue römische Kaiser. Er heiratet Claudius' Tochter und ermordet seine eigene Mutter.

Nach dem Tod beider Eltern von Nero wird er geschwächt (warum?). Nero wird ein Ziel der Rache (warum?) und ist anfällig für diskrete, unterbewusste Hexerei-artige Angriffe, wie zum Beispiel 'schwule Liebeszauber'.

Nero hat dann mehrere Geliebte: seine Frau, die Tochter des vorherigen Kaisers Claudius; die begehrte, schöne (aber verheiratete) Poppaea; und Nero heiratet auch einen Mann – Nero selbst spielt die Rolle der „Ehefrau“.

Doch passive homosexuelle Sodomie ist gefährlich, und Nero will trotz der Komplikationen seine Männlichkeit wiedererlangen...

Im Jahr 62 n. Chr. gelingt es Nero, seine erste Frau zu ermorden (warum?). Er tötet auch seinen ersten Ehemann (warum?). Passive homosexuelle Sodomie ist gefährlich, und er rächte sich wahrscheinlich an seinem Ehemann, hatte aber Schwierigkeiten, seine Männlichkeit wiederzuerlangen.

Es gelingt ihm, die schöne Poppaea zu heiraten und ihren früheren Ehemann loszuwerden, der Selbstmord begeht…



Vorheriges Bild: Kopf Neros von einer Statue. Autor: Bibi Saint-Pol, Gemeinfrei, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1814923. Quelle: Wikipedia, https://pt.wikipedia.org/wiki/Nero#/media/File:Nero_Glyptothek_Munich_321.jpg.

Die heimlichen Hexereiangriffe dauern an (warum?). Nero kann ihnen nicht entkommen und heiratet einen anderen Mann – wieder einmal übernimmt Nero die sexuelle Rolle der „Ehefrau“.

Tatsächlich steckte in Neros Strategie eine gewisse Logik... nur waren seine Ziele und Methoden nicht gottgefällig, sondern barbarisch und dienten einzig und allein seiner eigenen Gier nach Reichtum und Macht.

Wir können die Fakten also auf diese Weise interpretieren – und es besteht die Möglichkeit, dass diese Interpretation der Realität entspricht. Ein Abgleich mit der verfügbaren Literatur kann dies bestätigen (oder auch nicht!). Manche Interpretationen lassen sich zwar schwer überprüfen, sind aber in diesem Kontext relativ leicht abzuleiten.

Später: Seine schöne Frau Poppaea stirbt im Jahr 65 n. Chr. Daraufhin heiratet Nero einen 17-jährigen Jungen, der seiner schönen Poppaea ähnelt, so Gott. Nero möchte die Rolle des Ehemanns

übernehmen – das verursacht weniger Probleme. (Analyse: Möglicherweise) aufgrund vergangener Probleme mit passiver homosexueller Sodomie und um solche Probleme künftig zu vermeiden, kastriert er seinen Geliebten, bestätigt Gott. Sein homosexueller Geliebter übernimmt dann die Rolle der „Ehefrau“, bestätigt Gott. Ist homosexuelle Liebe wahre Liebe?

Nero war jung, unerfahren und seine Methoden waren verfehlt. Er hätte sich ein Beispiel am römischen Zenturio aus den Evangelien nehmen können; das wäre ein viel besseres Vorbild gewesen. Möglicherweise war ihm die Kritik des Paulus an Menschen wie ihm und seinen homosexuellen Ehepartnern bewusst.

Nero starb mit 30 Jahren (warum?) und galt als Antichrist. Seine letzte „homosexuelle Ehefrau“ stirbt im Alter von etwa 20 Jahren...

Die letzte „homosexuelle Ehefrau“ beging Selbstmord – es muss nicht immer ein Herzinfarkt, AIDS, Mord oder eine innere Blutung infolge exzessiver passiver homosexueller Sodomie und homosexueller Lust sein. Wieder einmal sehen wir den Trend, dass LGBT-Menschen jünger sterben.

Es gab auch andere Fälle im antiken Griechenland und Rom – beispielsweise sexuelle Beziehungen zwischen Lehrern und Schülern (Päderastie, pädophiler homosexueller Sex). Doch diese etwa zwölfjährigen Jungen der Götzenverehrung (von Geld, Macht und/oder Narzissmus) zu bezichtigen, erscheint mir ungerecht. Es tut mir leid, aber die Eltern wollten ihnen eine gute Ausbildung ermöglichen und sie auf einen angemessenen Beruf im Erwachsenenalter vorbereiten. Diese gefährdeten Personen könnten jedoch LGBT- und pädophilen Angriffen ausgesetzt gewesen sein – Übergriffe, die meiner Ansicht nach durch unbewusste, subtile Formen der Hexerei ermöglicht wurden, gefördert von jenen, die den zukünftigen Erfolg der Opfer insgeheim verhindern wollten.

Dies lässt sich mit modernen Situationen vergleichen, in denen Studenten ihr Studium abschließen wollen, um einen gut bezahlten Job zu bekommen, zu heiraten und ein normales Leben zu führen – aber dennoch Zielscheibe von diskreter LGBT-Hexerei werden können, wenn sie nicht gut geschützt sind (durch traditionelle Familien, starke Familien usw.).

Weitere Ursachen für solche subtilen, unbewussten Angriffe könnten Konflikte oder Rache sein – aber jeder hat seine eigenen Gründe. Das Leben ist kein Paradies.

Falls diese Fälle (LGBT-Anziehung und/oder LGBT-Sex während des Studiums) sich von Neros Fall unterscheiden – in dem ein junger Mann von etwa 17 Jahren der schwule Ehemann des römischen Kaisers Nero werden wollte –, scheint mir diese Situation eher mit Götzendienst – Geld-, Macht- oder Narzissmus-Vergötterung verbunden zu sein. Der andere Fall hingegen (ein

12+-jähriger Junge, der einen Beruf erlernen möchte, aber später einem Meister-Sklaven-sexuellen Angriff ausgesetzt ist) wirkt eher wie ein subtiler Racheakt pädophiler und/oder LGBT-Natur.

Pädophilie ist eine abscheuliche Tat, sie kann tödlich sein. Mit der Stärkung des Christentums wurden solche Situationen nicht länger toleriert ⇒ vom Herrscher wurde erwartet, dass er Maßnahmen ergriff, um solche Situationen zu verhindern.

Unabhängig davon sollten Götzendienst (des Geldes...), LGBT-Ideologie und pädosexueller Sex niemals gefördert werden – sie sind ungesund und schädlich. Aber auch Hexerei sollte nicht propagiert werden!

Paulus warnte tatsächlich Menschen wie Nero. Tägliche Schutzmaßnahmen gegen das Böse (wie das Gebet zum heiligen Michael) , die Beichte und das Lesen des restlichen Kapitels können helfen. Man sollte auch das Kreuz auf sich nehmen.

Nach dieser Analyse/Interpretation der Biografie des römischen Kaisers Nero und der gängigen LGBT-Sexualpraktiken im antiken Griechenland und Rom ist es sinnvoll, den Kommentar des Paulus zur Götzenverehrung und ihren Folgen, einschließlich LGBT-Sex, erneut zu betrachten, um ein tieferes Verständnis zu gewinnen. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „Götzenverehrung als Ursache für LGBT-Anziehung?“ in diesem Kapitel.

Alle Todesfälle Sind auf Herzstillstand Zurückzuführen – Einschließlich Todesfälle Durch Pädophilie und Sodomie...

Die Ursache mysteriöser Todesfälle usw. ist Herzstillstand. Ja, das stimmt – bei allen Todesfällen hört das Herz endgültig auf zu schlagen, das versichere ich Ihnen.

Daher kann der Begriff Herzstillstand in Fällen von Pädophilie, Sodomie und allen anderen Fällen sehr mehrdeutig sein, da bei jedem Tod sämtliche biologischen Funktionen aufhören.

Warum Haben Transmänner Größere Chancen, Ins Paradies Zu Kommen Als Transfrauen?

Ich kann diese Frage noch nicht vollständig beantworten, aber ich denke, ich kann bereits eine erste Idee geben...

Ein Transmann (d. h. eine ehemals biologische Frau, die sich einer Geschlechtsumwandlung unterzogen hat, um ein Mann zu werden) kann möglicherweise immer noch als „Mann“ Kinder zeugen (und sogar als Frau, da „ihre“ weiblichen Fortpflanzungsorgane in „seinem“ Körper verbleiben), wenn „er“ das männliche Geschlechtsorgan eines zuvor kastrierten Mannes erhält.

Im Falle von Transfrauen hingegen werden die Betroffenen steril, da sie ihre ursprünglichen männlichen Geschlechtsorgane verloren haben. Solange sie sich in diesem Transgender-Zustand befinden, können sie keine Kinder mehr bekommen.

Transmänner können den Zustand der Gnade erreichen, wenn sie vor einem katholischen Priester beichten und in Keuschheit leben, sagte Gott. Die katholische Eheschließung sollte Transpersonen jedoch nicht erlaubt sein, sagte Gott.

Ich glaube, dass es in der Praxis so ist, dass Transmänner sich oft weigern, allein in Keuschheit zu leben. Daher befinden sie sich möglicherweise in einem Zustand der Todsünde und sind somit ungeeignet, in das Reich Gottes einzugehen.

Um in der katholischen Kirche (in einer heiligen heterosexuellen katholischen Ehe) rechtmäßig heiraten und legitime sexuelle Beziehungen haben zu können, müsste sich eine Transgender-Person einer weiteren Operation unterziehen – einer Umkehroperation, um zu ihrem biologischen Geburtsgeschlecht zurückzukehren.

Gottes Wille ist, dass die sogenannte homosexuelle Ehe in der katholischen Kirche inakzeptabel bleibt.

Eine Transfrau befindet sich dauerhaft im Zustand der Todsünde. Wenn eine Transfrau in den Stand der Gnade zurückkehren möchte – also in das Reich Gottes eingehen will –, sollte diese Person sich so bald wie möglich einer Geschlechtsumwandlung unterziehen und männliches Verhalten annehmen, um sich wieder ihrem biologischen Ursprungsgeschlecht anzunähern und Gottes Willen in diesem Bereich zu entsprechen. Die Transfrau sollte außerdem so bald wie möglich bei einem katholischen Priester beichten. Für einen Transmann ist die Geschlechtsumwandlung nicht erforderlich, solange er allein (nicht in einer Partnerschaft) und keusch lebt.

Ich glaube, dass ein Heiliger aus der Vergangenheit – der heilige Onofre/Onuphrius – als Mädchen geboren wurde, später aber ein heiliger Mann wurde. Er lebte allein und wurde als fähig befunden, ins Reich Gottes einzugehen und heilig zu werden. Ich glaube, dass das Mädchen zu einer schönen Frau heranwuchs, aber sie wollte in Keuschheit allein leben, ungestört von männlichen Verehrern.

Ich glaube, „sie“ bat Gott, ein biologischer Mann zu werden. Gott gewährte ihr diesen Wunsch teilweise, unter der Bedingung, dass „sie“ allein (nicht in einer Partnerschaft) und keusch lebt. So habe ich es mir zugetragen. Der heilige Onofre wurde somit der erste Transmann der Geschichte.

Er wurde als heilig angesehen und wird in der Zukunft zusammen mit Jesus und den anderen Heiligen und Märtyrern während der 1000-jährigen Periode nach der Apokalypse (d. h. nach der ersten eschatologischen Schlacht) herrschen.

Tatsächlich sind laut der Heiligen Schrift (Paulus) Homosexuelle und verweichlichte Männer nicht würdig, in das Reich Gottes einzugehen. Es herrscht jedoch Unklarheit bezüglich Frauen, die männliches Verhalten und/oder einen männlichen Körper annehmen.

Sogenannte Transfrauen sind in der Praxis stark verweichlichte Männer, da ihre Körperzellen die eines geborenen Mannes bleiben – und die Bibel sagt, dass verweichlichte Männer nicht würdig sind, in das Reich Gottes einzugehen. Über Menschen, die als Frauen geboren wurden und später Männer werden wollen, sagt die Bibel nichts.

Und Wie Steht Es Mit Lesben?

Ich glaube, dass sich ein lesbisches Paar nicht unbedingt im Zustand der Todsünde befindet, solange keine sexuelle Aktivität stattfindet – z. B. Masturbation.

Küsse zwischen zwei Frauen sind meiner Ansicht nach einfach eine Form der Freundschaft und sollten nicht als sündhaft angesehen werden.

Ich glaube jedoch, dass es Gottes Wille ist, dass Frauen mit lesbischen Neigungen entweder allein bleiben (nicht in einer Partnerschaft) oder einen Mann durch eine heilige, katholische, heterosexuelle Ehe heiraten, die offen für neues Leben ist.

Sind Schwule Küsse Sündhaft?

Ich glaube, es ist Gottes Wille, dass zwei Männer sich nicht auf den Mund küssen. Wenn es doch passiert, haben meiner Meinung nach beide bereits gesündigt – und der homosexuelle Mann, der beim Kuss die weibliche Rolle einnimmt, begeht eine Todsünde. Der andere hingegen vielleicht nicht.

Normalerweise ist derjenige in tödlicher Sünde der Mann, der passiv und freiwillig die Zunge des anderen Mannes in seinem Mund akzeptiert.

Ich glaube, das liegt daran, dass die Bibel besagt, dass verweichlichte Männer nicht geeignet sind, in das Reich Gottes einzutreten.

Warum Werden Penisimplantate Für Religiöse Menschen Nicht Empfohlen?

Durch sogenannte Penisimplantat-Operationen kann die Länge des Penis um etwa 6 cm vergrößert werden.

Ein typischer Penis vergrößert sich im erigierten Zustand durch ein solches Implantat von durchschnittlich etwa 13 cm auf rund 19 cm. Ich gehe davon aus, dass sich die Länge des erigierten Penis eines typischen schwarzen afrikanischen Mannes von etwa 17 cm auf rund 23 cm vergrößern könnte.

Bei einer solchen Länge kann ein solcher Penis eine Transfrau beim vaginalen Geschlechtsverkehr töten, da die Neovagina einer Transfrau nur etwa 17 cm tief ist.

Ebenso glaube ich, dass sündhafter Analverkehr für den empfangenden Partner – besonders mit einem schwarzen Mann – lebensgefährlich sein kann, da der Enddarm eine zusätzliche Länge von etwa 10 cm aushalten muss (zum Vergleich: ein typischer männlicher Penis ist etwa 13 cm lang, ein implantierter Penis etwa 23 cm). Der Darm, insbesondere der obere Darmabschnitt, kann diesem Druck eines solchen Penis nicht standhalten.

So beeindruckend diese Implantate auch erscheinen mögen, können sie im Falle von unehelichem Geschlechtsverkehr auch tödlich sein, denke ich.

Dies würde bedeuten, dass solche Männer in solchen Fällen einen Mord begehen könnten.

Ein weiteres Problem dieser Implantate ist, dass das zu ihrer Herstellung verwendete Gewebe möglicherweise nicht dem Willen Gottes entspricht. Ich vermute, dass das für diese Implantate verwendete Fleisch Götzen geweiht wurde. Folglich befinden sich Männer, die sich einer Penisvergrößerung unterziehen, meiner Ansicht nach dauerhaft im Zustand der Todsünde und begehen die Sünde der Götzenverehrung des Leibes.

Um in den Stand der Gnade zurückzukehren, muss der Betroffene so bald wie möglich zur Beichte vor einem katholischen Priester gehen und sich außerdem der umgekehrten Operation unterziehen, um das Penisimplantat vollständig zu entfernen.

Der Preis dafür ist, dass der Penis nach der vollständigen Entfernung des sündigen Gewebes möglicherweise etwas kleiner ausfällt.

Warum Werden Silikonbrustimplantate Für Gläubige Menschen Nicht Empfohlen?

Ähnlich wie Penisimplantate fördern auch Silikonbrustimplantate die Sünde der Körpervergötterung – meiner Ansicht nach eine Todsünde. Deshalb sollten gläubige Frauen sie meiden.

Um in den Stand der Gnade zurückzukehren, sollte die Person daher meiner Meinung nach bei einem katholischen Priester beichten und sich auch einer rückgängig gemachten Brustimplantatentfernung unterziehen.

GEFAHR: DIE GESCHLECHTSUMWANDELUNGSOPERATIONEN vom Typ TRANS-FRAU TÖTEN JETZT.

Ich glaube, dass die Zahl der Todesfälle – ob Mord oder Suizid – während Geschlechtsumwandlungen bei Transfrauen zugenommen hat. Sie liegt nicht mehr bei 2 Todesfällen pro 100 Kandidatinnen, sondern bei etwa 14.

Gott missbilligt Geschlechtsumwandlungen bei Transfrauen. Die Betroffenen riskieren ihr Leben, selbst wenn sie während des Eingriffs um Unsterblichkeit bitten.

Der Vorschlag, Unsterblichkeit im Sinne Gottes zu erlangen, ist nur für diejenigen angebracht, die sich gottesfürchtig verhalten. Wenn ein Kandidat dieses Unsterblichkeitsvorschlag betet, um den Erfolg einer Geschlechtsumwandlung zu sichern, betrügt er im Grunde Gott. Ein solches Verhalten ist nicht angemessen, da es darauf abzielt, auf unrechtmäßige Weise von dem Effekt der vorübergehenden Unsterblichkeit zu profitieren.

Die Formel zur Unsterblichkeit im Sinne Gottes kann wirkungslos bleiben, wenn sie missbraucht wird. In solchen Fällen kann die Person sogar sterben – selbst während sie die Formel betet.

Die Bibel sagt, dass „der Preis der Sünde der Tod ist“, und eine Geschlechtsumwandlung bei einer Transfrau gilt als schwere, dauerhafte Todsünde. Wenn ein Kandidat also das Gebet um Unsterblichkeit spricht, um eine sichere Operation dieser Art zu gewährleisten, widerspricht dies sowohl dem Willen Gottes als auch der Bibel.

Gott hat gesagt, dass bereits 14 von 100 Transfrauen-Kandidatinnen bei diesen Operationen sterben.

Was jetzt geschieht, ist Folgendes: Die Transfrau bittet Gott um ihr Überleben und hofft auf ein neues Leben als Frau. Gott verlangt jedoch von dem Kandidaten das Versprechen, sich später einer rückgängig gemachten Geschlechtsumwandlung zu unterziehen, um in seinen früheren männlichen Körper zurückzukehren.

Einige Transfrauen-Kandidaten akzeptieren dies und überstehen die Operation normalerweise. Andere hingegen weigern sich hartnäckig, zu versprechen, in ihren früheren männlichen Körper zurückzukehren – und diese Kandidaten sind es, die am häufigsten sterben, sagte Gott. Einer gläubigen Transfrau wird empfohlen, die Operation abzubrechen, sich gottgefällig zu verhalten, männlich zu sein und ihren früheren männlichen Körper wiederzuerlangen (zum Beispiel durch Absetzen weiblicher Hormone). Sie sollten auch so bald wie möglich bei einem katholischen Priester beichten, um die Buße zu vollziehen, und den Rosenkranz jeden Tag aufmerksam beten, vorzugsweise unter den Bedingungen, die für einen vollkommenen Ablass erforderlich sind, denn jetzt besteht die Gefahr der Apokalypse.

*** - Der Abschnitt „Wie kann man bereit sein, in das Paradies Gottes einzutreten?“ im Kapitel „Unterscheidung“** erklärt, wie man den Rosenkranz unter den Bedingungen für einen vollkommenen Ablass **betet .**

Weitere Informationen und Ideen finden Sie in diesem Kapitel sowie in den Kapiteln *„Gefahr der Apokalypse“*, „Schutz vor dem Bösen“, „Unsterblichkeit“, „Damen und Schleier (+ Herren)“ und „Unterscheidungsvermögen“.

Idee, Um Die Neugier und Anziehungskraft Schwuler Männer Auf Muskulöse Männer Zu Reduzieren

Manche Männer fühlen sich zu den muskulösen Körpern anderer Männer hingezogen und sind neugierig darauf. Diese Neigung kann sich verstärken, wenn die betreffende Person unter dem Einfluss subtiler LGBT-Hexerei steht.

Eine Möglichkeit, dieser Neugier entgegenzuwirken, besteht darin, ein Fitnessstudio zu besuchen und an der eigenen Körperentwicklung zu arbeiten – bis man selbst Muskeln aufbaut. Sobald man muskulös ist, darf man seinen Körper im Spiegel betrachten, jedoch vorzugsweise nicht länger als 4 Minuten und 59 Sekunden pro Tag, um die Todsünde des Narzissmus (Körpervergötterung) zu vermeiden.

Dieser Vorgang sollte täglich wiederholt werden, bis der Betroffene es leid ist, seinen eigenen muskulösen Körper im Spiegel zu sehen.

Wenn die Todsünde des Narzissmus begangen wurde, sollte der Mann so bald wie möglich zur Beichte vor einen katholischen Priester gehen, um in den Stand der Gnade zu gelangen.

Das Problem: Manche Männer leiden unter Fettleibigkeit, was diesen Prozess erschwert. Selbst wenn sie Muskeln aufbauen, sehen sie im Spiegel möglicherweise immer noch Fett an ihrem Körper.

Eine angepasste Ernährung kann hilfreich sein, begleitet vom täglichen, aufmerksamen Rosenkranzgebet, um schädlichen Einflüssen entgegenzuwirken. Der Mann sollte weiterhin die empfohlene Tagesmenge an Eiweiß (50 g oder mehr, insbesondere bei regelmäßigem Besuch eines Fitnessstudios) zu sich nehmen, jedoch Fett und Kohlenhydrate reduzieren – aber nicht vollständig meiden.

Bei Hungergefühl kann das Trinken von Wasser oder der Verzehr einer kalorienarmen Portion Gemüse (z. B. eines Kohlblatts) helfen, das Gefühl zu lindern.

Dies ist jedoch aufgrund möglicher Gegenspieler nicht immer einfach. Die Person könnte unter einem unbemerkten „Fettleibigkeitszauber“ stehen. Vorschläge hierzu finden sich im Abschnitt „Ideen gegen Hexerei“ des Kapitels „Schutz vor dem Bösen“. Das tägliche, aufmerksame Rosenkranzgebet wird ebenfalls dringend empfohlen. Weitere Informationen zum Rosenkranzgebet finden Sie im Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“ im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ …

Diese Therapie mag zwar dazu beitragen, die homosexuelle Neugier auf die muskulösen Körper anderer Männer zu verringern, doch die homosexuelle Anziehung kann weiterhin bestehen –

besonders wenn die Personen unter dem Einfluss subtiler LGBT-Hexerei stehen (wie schwule Liebeszauber). Weitere Anregungen finden sich beispielsweise im Abschnitt „Vorschläge“ dieses Kapitels.

Ideen Gegen Pädophile Tendenzen

LGBT-Neigungen existieren. Analog dazu können auch pädophile Neigungen existieren, die weitaus schwerwiegender sind, da sie zu sexuellen Beziehungen mit Kindern, Sodomie, Tod der Opfer, Gefängnisstrafe, Rufschädigung, Zerstörung der beruflichen Karriere usw. führen können. Was kann getan werden, um dies zu verhindern?

Menschen mit pädophilen Neigungen sollten den Kontakt zu Kindern nach Möglichkeit meiden. Manchmal ist dies nicht möglich, beispielsweise in der Familie oder in bestimmten Berufen. Doch manchmal lässt sich die Situation verbessern: So sollten männliche Geistliche mit pädophilen Neigungen so viele Aufgaben wie möglich an Ordensschwestern delegieren, die in der Regel weniger pädophile Neigungen aufweisen, und/oder sich zur Abschreckung von anderen Erwachsenen begleiten lassen und, wenn möglich, in einer Gruppe, wie etwa bei der katholischen Messe, anwesend sein. Solche Umstände tragen dazu bei, das Risiko pädophiler Handlungen zu verringern. Auch die Paranoia bezüglich Pädophilie nimmt in einem Umfeld, das ihr nicht zuträglich ist, tendenziell ab.

Es ist ratsam, täglich den Rosenkranz zu beten , um sich vom Bösen zu befreien. Wenn pädophile Gedanken aufkommen, empfiehlt es sich, das Gebet zu Erzengel Michael zu beten, um zu versuchen, die Paranoia etwa 10 Minuten lang zu beseitigen. Bei Bedarf kann man das Gebet auch in Gedanken wiederholen. Mögliche Strategien für diese kurze Auszeit: einen Toilettengang machen, die Kinder mit Sport beschäftigen, lesen, etwas zum Nachdenken tun usw. und die Gelegenheit nutzen, in Gedanken zum Erzengel Michael zu beten, um die Paranoia zu zerstreuen. Weitere Informationen zu diesem Gebet finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ .

Ein Priester mit pädophilen Neigungen sollte von einer anderen erwachsenen Person (z. B. einer Nonne, einem Gemeindemitglied usw.) begleitet werden, um zu vermeiden, dass er allein mit einem oder mehreren Minderjährigen ist, beispielsweise beim Katechismusunterricht. In Schulen tritt dieses Problem in der Regel nicht auf, da die Räume Fenster nach außen und zu den Fluren haben und sich dort mitunter Schüler aufhalten. Diese Art von Situation sollte gefördert werden: Der Raum für religiöse Aktivitäten sollte offen gestaltet sein, mit Fenstern und regem Publikumsverkehr. Dies trägt auch dazu bei, toxische Paranoia abzubauen.

Es gibt zwar Fälle von Pädophilie innerhalb der katholischen Kirche, doch tritt dieses Problem seltener auf, als die Medien suggerieren. Es ist vergleichbar mit einem Flugzeugabsturz: Es gibt viel negative Berichterstattung, aber nicht alle Flugzeuge stürzen ab. Im Gegenteil: Flugreisen sind recht sicher und das Unfallrisiko ist gering.

Weitere Ideen folgen beispielsweise im Abschnitt „Vorschläge“ dieses Kapitels…

Beachten Sie, dass derzeit die Gefahr einer Apokalypse besteht. Ideen zum Selbstschutz finden Sie im Kapitel „Apokalypse“.

Vorschläge

• **In dramatischen Fällen, bei AIDS oder Lebensgefahr: Bete die Unsterblichkeitsformel* Gottes und küsse Gott/Jesus (mindestens eine Stunde lang) in Liebe und mit dem Willen zur Reue. Vielleicht (ohne Garantie!) erweist Gott dir seine Gnade und lässt dich (vorübergehend) überleben/dich bessern.**

** - Weitere Informationen zum Thema „Unsterblichkeitsvorschlag" finden Sie im Kapitel „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit".*

• **Bereue, GEH ZUR BEICHTE zu einem katholischen Priester und tu Buße für sexuelle Sünden. Die Beichte kann helfen, die starken Abhängigkeiten von bestimmten Sünden zu durchbrechen.**

• ***Nutze täglich Gottes Schutz gegen das Böse und nimm das Kreuz auf.*** Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *'Schutz vor dem Bösen'*.

• **Unbewusste Belästigungen im Zusammenhang mit LGBTQ+-Neigungen können durch subtile Zauberei oder ähnliche Kräfte verursacht werden** . Beispielsweise kann eine Websuche wie „LGBT-Sex-E-Mail.com" ausreichen, um das Unterbewusstsein subtil anzugreifen oder zu belästigen – selbst ohne explizite Inhalte anzusehen (lediglich zur Auflistung). Das Problem liegt möglicherweise nicht bei der Suchmaschine, sondern bei den Webseiten selbst (oder bei den subtilen Zaubereiangriffen).

Nach dem täglichen Schutz vor dem Bösen – wie dem täglichen *Rosenkranzgebet* (vorzugsweise unter den Bedingungen für einen vollkommenen Ablass), zwei täglichen Rosenkränzen (oder bei Bedarf auch mehr) und dem (kürzeren) Gebet der *„Sieben Schmerzen Mariens"* , das man aufmerksam betet – kann man die „Sieben Schmerzen Mariens" auch unterbrochen beten (indem man nicht jedes der sieben Ave Maria sofort beendet) und eine Weile warten, bis es zur Ruhe kommt.

Der Exorzismus nach St. Michael kann hilfreich sein, wenn Ideen und/oder Belästigungen auftreten. Alternativ kann man, falls nötig, das Unsterblichkeitsgebet sprechen und das fünfte Klagelied und das fünfte Ave Maria beten.

Nach einiger Zeit – oder ein paar Stunden – sollte die Störung nachlassen. Dann beenden Sie (selbstverständlich) das Gebet der „Sieben Schmerzen".

Vielleicht hilft es? Falls nötig, gehen Sie zur Beichte usw.; es ist ratsam, den Rest dieses Abschnitts zu lesen…

Weitere Einzelheiten zu den Gebeten *„Rosenkranz“* , *„Exorzismus des Heiligen Michael“* und *„Sieben Schmerzen“* finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“. *Mehr Informationen zu vollkommenen Ablässen finden Sie im Abschnitt „Wie man in Gottes Paradies eingehen kann“ des Kapitels „Unterscheidungsvermögen“.*

- **Wenn das Unterbewusstsein aggressiv ist und versucht, den Menschen mit „Fakten“ oder der „Realität“ zu überzeugen und seinen guten Willen zu bekämpfen , ist es am besten, solche Argumente entschieden zurückzuweisen, zu leugnen oder zu relativieren.** Warum sollte man böswilligen Gedanken Glauben schenken? Solche Argumente, ob richtig oder falsch, sind böswillig und sollten daher zurückgewiesen werden. In solchen Fällen ist es legitim, die Realität und Fakten zu leugnen. Natürlich ist es nicht immer einfach, gegen das Unterbewusstsein anzukämpfen, aber es bei böswilligen Tendenzen zu akzeptieren, ist auch keine gute Idee. Warum beharrt das Unterbewusstsein nur auf perversen/ungesunden Fakten und nicht auf guten, gesunden? Hinterfragen Sie Ihr Unterbewusstsein.

- Um körperlichen Kontakt und/oder Blickkontakt mit Personen zu vermeiden, die starke (unerwünschte) emotionale, psychische oder sexuelle Anziehungskräfte auslösen könnten. Dies ist nicht immer möglich. Das Gebet zum Heiligen Michael (wenn möglich mit einem diskreten Kreuzzeichen im Verborgenen) kann ebenfalls helfen, bösen Neigungen zu widerstehen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *„Schutz vor dem Bösen“.*

Ein Verhalten wie im Kalten Krieg gegenüber solchen Personen ist in gewisser Weise unfair. Eine bessere Alternative wäre, körperliche Distanz zu wahren, Augenkontakt zu vermeiden und ernst und ohne zu lächeln zu sprechen – aufgrund der Möglichkeit unbewusster Angriffe nonverbaler, körperlicher, gestörter und emotionaler Art.

- ***Meiden Sie die Pop-Rock-Kultur der Moderne, selbst wenn einige Lieder schön sind.*** Warum? Weil sie moderne, sündhafte Verhaltensweisen fördert: Erotik, die Ideologie der modernen Frau, LGBT-Lebensstile und andere schädliche Einflüsse. Beispielsweise kann das Ansehen von Pop-Rock-Videos mit erotisierten, modernen Frauen bei Männern zu einem Gefühl der Überforderung durch weibliche Körper führen, was wiederum Neugierde auf männliche Körper wecken kann – insbesondere, wenn sie unbewussten, subtilen Einflüssen ausgesetzt sind. Heaven behandelt dieses Thema in *der Richtlinie „#280 – Ungodly Music“ unter https://www.tldm.org/Directives/d280.htm, auf Englisch.* Dieses

Kapitel und seine Vorschläge bieten weitere Anregungen, um LGBT-Trends entgegenzuwirken.

• Vermeiden Sie es, Personen des gleichen Geschlechts von Ihren gelegentlichen Gefühlen für das gleiche Geschlecht zu erzählen, es sei denn, es handelt sich um Fachleute, die der Schweigepflicht unterliegen – wie beispielsweise ein Priester im Beichtstuhl, ein Arzt oder ein Psychologe während einer Beratung. Solche „Aufrichtigkeit“ sollte vermieden werden. Falls es bereits dazu gekommen ist, versuchen Sie, den engen Kontakt zu dieser Person abzubrechen, auch wenn eine Kommunikation aus der Ferne (z. B. per Telefon oder E-Mail) weiterhin möglich sein kann.

• *Die Verwendung von Spiegeln kann dazu beitragen, die heterosexuelle Identität zu festigen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Spiegel“ dieses Kapitels.*

• Eine Person mit solchen Neigungen könnte versuchen, diese zu bekämpfen und **einen ernsthaften Weg der Heiligung einzuschlagen** , beispielsweise durch den Beitritt zum Opus Dei – im Falle von Männern idealerweise in Verbindung mit körperlicher Aktivität (z. B. Fitness). Sport stärkt die Männlichkeit, den Charakter, die Muskulatur und einige andere Fähigkeiten. Für motivierte Personen empfiehlt es sich, vor und nach jedem Training Proteine und Kohlenhydrate zu sich zu nehmen (z. B. einen Milchshake), großzügig zu spenden (wenn möglich) und gegebenenfalls auf weißen Zucker (außer in Milchshakes und/oder Proteinriegeln) sowie Alkohol zu verzichten. Es wird empfohlen, während des Krafttrainings und/oder auf Reisen im Stillen zu beten, beispielsweise den *Rosenkranz* in den Pausen oder während des Trainings zu beten, um die verfügbare Zeit besser zu nutzen.

• Angriffe auf das Unterbewusstsein – und auf die natürliche, biologische und geordnete Sexualität von Menschen, insbesondere von jungen Menschen – scheinen zuzunehmen, weil das Böse mächtig ist. Betroffene können dem entgegenwirken, indem sie, wenn möglich, Merkmale stärken, die mit ihrem biologischen Geschlecht übereinstimmen. Für Männer: einen Bart wachsen lassen; zweimal wöchentlich die Wimpern mit einer Schere stutzen, deren Extremitäten nicht gefährlich sind. Für Frauen: in ihr Äußeres investieren. *Das Kapitel „Damen & Schleier (+ Männer)“ könnte hierbei hilfreich sein.*

• Wenn das Opfer jahrelang unter schweren und nahezu permanenten Hexereiangriffen gelitten hat (z. B. unbewusste Angriffe wie Suizidgedanken, "LGBT"-Versuchung oder chronische Gesundheitsprobleme), könnte eine Klage gegen die Verantwortlichen in Erwägung gezogen werden – insbesondere, wenn die Angriffe jahrelang andauern und das

Leben des Opfers erheblich beeinträchtigen, sagte Gott. *Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen.* Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *„Schutz vor dem Bösen“*.

• *Ideen gegen LGBT-Liebeszauber finden sich im Abschnitt „Ideen gegen Hexerei“ des Kapitels „Schutz vor dem Bösen“.*

• *Ideen, die Männern helfen sollen, die eine heilige, lebenslange Ehe führen möchten, finden sich im entsprechenden Abschnitt des Kapitels „Damen und Schleier (+ Männer)“.*

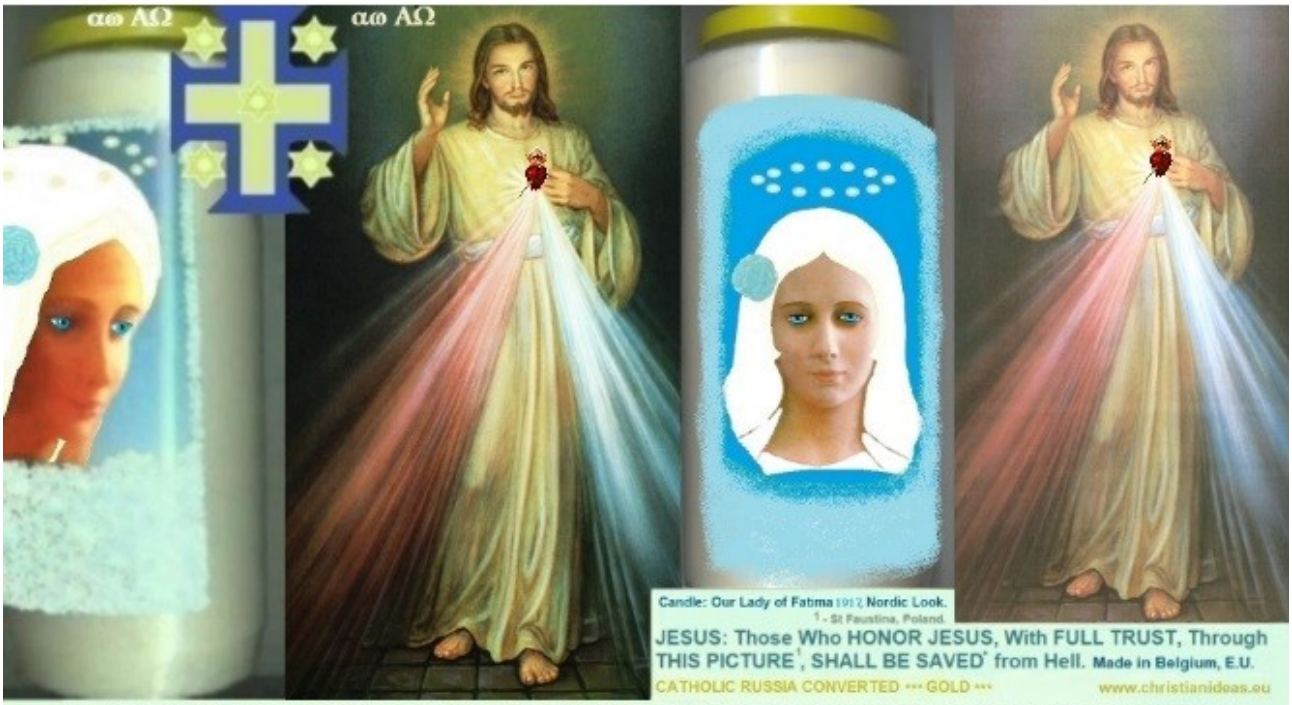
• Um öffentliche Duschen zu vermeiden, z. B. an Schulen, Sportzentren, Schwimmbad usw. Die betroffene Person kann zu Hause baden/duschen. Unanständiges Verhalten kann sexuelle Anziehung hervorrufen, einschließlich solcher LGBT-Art. Beten Sie außerdem das *"Gebet des heiligen Michael"* beim Betreten der Umkleidekabine im Sportzentrum. Noch besser ist es, täglich den *Rosenkranz* (gegen das Böse) zu beten. Weitere Informationen zu diesen Gebeten finden Sie im Kapitel *„Schutz vor dem Bösen“*.

• Für Paare (vorzugsweise solche, die kirchlich getraut sind) wird empfohlen, die Schlafzimmertür abzuschließen, um Anstand und Privatsphäre zu gewährleisten und Abweichungen wie z. B. Gruppensex zu vermeiden.

Wenn möglich, sollten alle Gäste vor dem Schlafengehen gehen. Es kann vorkommen, dass Gäste nach abendlichen Hauspartys übernachten. Daher ist es ratsam, keine Partys zu Hause zu veranstalten, insbesondere nicht abends – außer im Familienkreis.

• Ein interessanter Vorschlag wäre, Menschen mit LGBT-Neigungen und/oder -Verhaltensweisen dabei zu helfen, sich von diesen zu befreien. Wie? Es handelt sich um ein sensibles und heikles Thema. Eine Möglichkeit wäre beispielsweise, die Website *https://christianideas.eu/* und/oder das zugehörige Buch als Ganzes zu bewerben und so das Thema „Ideen zur Bekämpfung von LGBT-Neigungen“ diskret anzusprechen. Tatsächlich ist das Kapitel *„LGBT-Sex tötet usw.“* nur eines von mehreren Kapiteln in diesem Buch und auf der Website. Auf diese Weise wird das Thema zwar erwähnt, aber diskret.

• Siehe das folgende Bild (noch einmal):



Keine homosexuelle oder trans Frau kann dem Charme der vorherigen Bilder widerstehen: Sie entdecken schnell, dass sie nicht hundertprozentig homosexuell sind. Willkommen in der wunderbaren Welt der Heterosexualität. Und sie ist weniger gefährlich als die „wunderbare“ Welt von „Drugland“.

Abschluss.

Homosexuelles Verhalten: Man sollte es besser vermeiden. Es ist Sünde und kann – ähnlich wie Drogenkonsum – schreckliche Folgen für die Gesundheit haben.

Anhang: Analyse des Problems der Drogenabhängigkeit

Das Problem der Drogenabhängigkeit scheint dem der LGBT-typischen Vergnügungen zu ähneln: Betroffene empfinden eine morbide Befriedigung darin, dieses Verhalten fortzusetzen, selbst wenn es sündhaft ist und ihrer Gesundheit schadet… Menschen mit dieser Neigung haben im Allgemeinen Schwierigkeiten, sich von diesem Verhalten zu befreien, und ein erhöhtes Risiko eines vorzeitigen Todes…

Ähnlich wie beim LGBT-Problem können Menschen mit einer Neigung zur Drogenabhängigkeit eine Gruppe haben, die dieses Verhalten unterstützt und das Opfer aus der Ferne beobachten kann (zum Beispiel durch die Nutzung okkulter Wissenschaften), wobei Drogenkonsum mit „fantastischen“ Vergnügungen (ähnlich wie Sodomie) in Verbindung gebracht wird, um die Durchblutung zu behindern, und gesundheitliche Probleme, Sünde und Tod zu fördern...

So wie die „fantastischen“ Lustgefühle beim Analverkehr zur Schwächung des Dickdarms bis hin zu dessen Ruptur beitragen (Sodomie-Überdosis), tragen die „fantastischen“ Lustgefühle von Drogen im Körper zur Verstopfung von Venen und Arterien bis hin zum vollständigen Stillstand der Blutzirkulation bei (Überdosis und folglich Tod). Substanzen wie Gipspulver können, sobald sie in die Venen gelangen, ebenfalls „fantastische“ Lustgefühle hervorrufen, da die Logik dieselbe ist: die Blutzirkulation des Opfers bis zum Tod zu blockieren.

Passiver Analsex führt nicht immer zu „fantastischen“ Vergnügen: Geschützte Personen empfinden Schmerz und Unbehagen... Es gibt jedoch Liebeszauber aller Art und Variationen, die beispielsweise LGBT-Praktiken anregen und den Opfern so „fantastische Vergnügen“ bereiten, damit diese dauerhafte Mitglieder der LGBT-Community werden und dabei schwere Strafen wie vorzeitigen Tod und verstärkte Gesundheitsprobleme riskieren…

In ähnlicher Weise können Drogen, Gipspulver usw. mit Hexerei vom Typ „Magic de Spell Trank aus Disney“ in Verbindung gebracht werden, um die Opfer dauerhaft von den „fantastischen Freuden“ des Drogenkonsums abhängig zu machen, ihre Gesundheit, ihr Verhalten und ihre Finanzen zu ruinieren und schließlich vorzeitig zu sterben: Die Opfer haben ein erhöhtes Risiko, an AIDS zu erkranken, an einer Überdosis zu sterben, kriminelles Verhalten zu entwickeln usw.

So wie Diabetiker mithilfe okkulter Wissenschaften (Kristallkugel...) aus der Ferne beobachtet werden können, lassen sich auch Drogenkonsum und sexuelle Praktiken von LGBT-Personen, selbst im Geheimen, diskret beobachten, beispielsweise aus der Ferne...

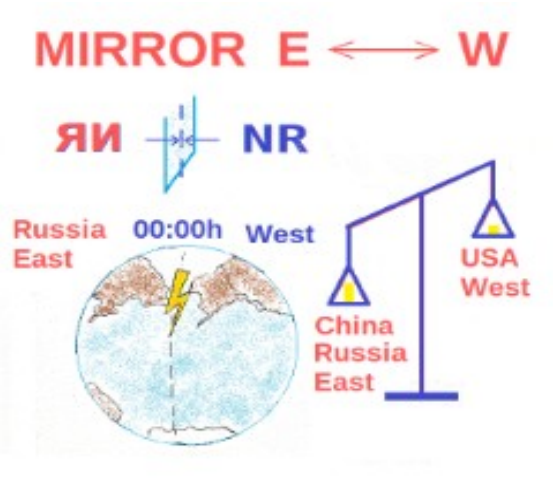
Im Kapitel „Reichen, Freimaurerei, …“ werden Beweise dafür angeführt, dass Gesundheitsprobleme wie „Karies“ und „Diabetes“ durch okkulte Hexerei (aus der Ferne) verursacht werden. Ideen zum Schutz vor dem Bösen finden sich beispielsweise in den Kapiteln *„Reichen, …“* , *„Schutz vor dem Bösen“*, *„Unsterblichkeit“* , …

Und Lösungen?

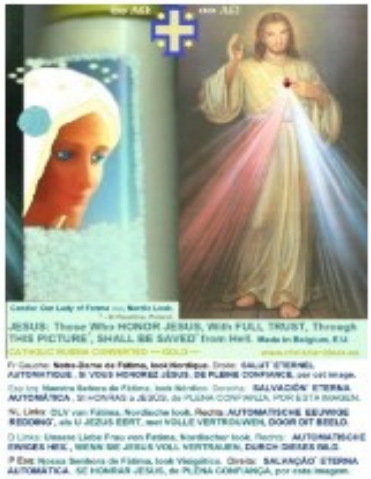
Es ist nicht einfach, Drogenkonsum zu beenden, genauso wenig wie es einfach ist, LGBT-Verhalten zu unterbinden. Eine Lösung besteht darin, Hilfe zu suchen, beispielsweise bei medizinischen Einrichtungen (Entgiftungskliniken).

Da das Problem zwar nicht identisch ist, aber ähnliche Aspekte wie LGBT-Sex aufweist, empfiehlt es sich, alle Abschnitte dieses Kapitels zu lesen und sie, wo immer möglich, auf das Problem der Drogenabhängigkeit anzuwenden. Einige Vorschläge zur Überwindung von LGBT-Tendenzen bleiben auch im Hinblick auf Drogenabhängigkeit gültig: z. B. die Beichte bei einem katholischen Priester und die Suche nach psychologischer Unterstützung.

Russland







Unsere Liebe Frau von Fátima, 1917:

„Bekehrt Russland [zum konservativen Katholizismus, nicht zum naiven] oder... Russland wird seine Irrtümer in der ganzen Welt verbreiten.“

Russland Muss dem Unbefleckten Herzen der Jungfrau Maria Gebührend Geweiht Werden.

Seit 1917 bittet Unsere Liebe Frau, die Jungfrau Maria, darum, dass Russland vom Papst und allen Bischöfen der Welt ihrem Unbefleckten Herzen geweiht werde (Fatima, Portugal).

Zur Zeit von Papst Johannes Paul II. wurde eine Weihe Russlands vollzogen. Laut der Website „Die Jungfrau Maria und Jesus in New York“ (Link: Russland weihen, https://www.tldm.org/Directives/d10.htm) wurde diese Weihe jedoch nicht ordnungsgemäß durchgeführt.

Einige Anmerkungen:

❒ In den 1980er Jahren weihten der Papst und alle Bischöfe der Welt die ganze Welt dem Unbefleckten Herzen Mariens. Doch die Jungfrau hatte ausdrücklich um Russland gebeten, nicht um die ganze Welt.

❒ Ein Kardinal weihte Russland dem Unbefleckten Herzen Mariens. Doch die Jungfrau Maria bat darum, dass Russland nicht nur von einem einzelnen Kardinal, sondern vom Papst und allen Bischöfen der Welt ihrem Unbefleckten Herzen geweiht werde.

❒ Schwester Lucy wurde zu diesen Weihen befragt und soll bestätigt haben, dass sie ordnungsgemäß durchgeführt wurden.

Laut Unserer Lieben Frau in New York war die Weihe jedoch ungültig. Schwester Lucys schriftlicher Antwort (siehe: https://www.tldm.org/news/lucys_writing.htm, auf Englisch) stimmt nicht mit ihrer Handschrift überein; diese Antwort ist daher nicht authentisch. Außerdem ist das Lächeln der jüngeren Schwester Lucy nach oben gerichtet, während das Lächeln der älteren (möglicherweise falschen) Schwester Lucy nach unten gerichtet ist. Siehe beispielsweise www.google.com, „Bilder von Schwester Lucy von Fatima Facebook“, unter https://www.google.com/search?q=images+of+sister+lucy+of+fatima+facebook&tbm=isch&ved=2ahUKEwjxh93qvLqCAxUCs6QKHYJ5BFoQ2-cCegQIABAA&oq=images+of+sister+lucy+of+fatima+facebook&gs_lcp=CgNpbWcQA1DUDlinOWCRQ2gAcAB4AIABTYgBugWSAQIxMpgBAKABAaoBC2d3cy13aXotaW1nwAEB&sclient=img&ei=7K1OZfHhA4LmkgWC85HQBQ&bih=483&biw=921.

❒ Im Jahr 2022 wurde von Papst Franziskus eine neue Teilweihe vorgenommen. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie im Abschnitt *„Was ist über die Weihe des Papstes im Jahr 2022 zu sagen?“* in diesem Kapitel.

Die Jungfrau erklärte, wenn die Weihe ordnungsgemäß durchgeführt würde, würde Russland seine Irrtümer (z. B. den Kommunismus) aufgeben, und die Welt würde von einer Friedensperiode profitieren.

Einige diskrete Anzeichen deuten darauf hin, dass Russland nicht ordnungsgemäß geweiht wurde:

❒ Russland und der Großteil des postsowjetischen Blocks (bis einschließlich Kasachstan und Armenien) sind noch immer nicht Teil der Europäischen Union. Warum existieren also noch immer zwei getrennte Europas?

- ❒ Russland ist nach wie vor kein verlässlicher Verbündeter des Westens. Ein mächtiges, apokalyptisches Militärbündnis besteht bereits – mit dem (vorübergehend) triumphierenden China – gegen die NATO.

- ❒ Seit den 1980er Jahren dauern die Kriege an: innerhalb Russlands (Tschetschenien), in Nachbarländern (Georgien, Ukraine) und mit militärischen Operationen oder Einflussnahme anderswo (Naher Osten, Syrien). Ein Gebiet, das dem Unbefleckten Herzen Mariens geweiht ist, sollte friedlich bleiben – oder, wenn Russland sich wahrhaft bekehrt hat, sollte es als Werkzeug Gottes dienen, um die göttliche Ordnung und Harmonie wiederherzustellen, und nicht als Quelle apokalyptischer Zerstörung, Vernichtung von Nationen und Terror. (Referenz: https://www.tldm.org/Bayside/messages/bm871002.htm, auf Englisch)

- ❒ Es gibt immer noch keine Union zwischen der römisch-katholischen Kirche und der russisch-orthodoxen Kirche unter der legitimen Führung, die nach wie vor der Vatikan ist.

Die Russen sollten zum Katholizismus konvertieren (nach polnisch-ukrainischem Vorbild – dem Kiewer Rus vor 1054), den Vatikan bei der Wiederherstellung der alten christlich-katholischen Tradition unterstützen und im Kampf gegen die Modernismen (innerhalb der römisch-katholischen Kirche) mitwirken. Doch dem ist nicht so; stattdessen herrschen Rivalität, Ablehnung und Streitigkeiten.

Was Ist Jetzt Das Problem Mit Russland?

Früher war Russland/die UdSSR kommunistisch. Der Kommunismus ist der *Rote Drache* (siehe Offenbarung 12), laut einer Botschaft vom Himmel (siehe das Buch der Wahrheit , z. B. unter http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf).

Seit der „Teilweihe“ durch die Päpste ist Russland nicht mehr kommunistisch – aber weil die Weihe nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurde, bestehen weiterhin ernsthafte Probleme.

Das Hauptproblem der Gegenwart ist meines Erachtens die Orthodoxie, verbunden mit der fast vollständigen Abwesenheit von Katholiken in Russland. Dies ist ein anhaltendes Problem, das auf das Große Orthodoxe Schisma von 1054 zurückgeht. Weitere Einzelheiten finden Sie in den

Abschnitten *„Was ist das Problem mit der Orthodoxie?“* in diesem Kapitel und „Erste Überlegungen zum Fall Konstantinopels“ im Kapitel „Islam…“.

Auch wenn die orthodoxe Lehre im Großen und Ganzen korrekt erscheinen mag, ist sie schismatisch – und das ist das Hauptproblem. Jesus erwählte den heiligen Petrus zu seinem Nachfolger und folglich die Päpste zu seinen legitimen Nachfolgern.

Es stimmt, dass der Vatikan derzeit Schwäche zeigt und eines Tages fallen könnte. Dennoch bleibt er bis heute die legitime Kirche. Es wäre besser, wenn Russland uns beistehen und zur Wiederherstellung der altkatholischen Tradition beitragen würde, anstatt sich abzugrenzen und uns in eine „New-Age-Religion“ abgleiten zu lassen, die nicht mehr von Gott stammt. Noch ist es nicht so weit, aber es gibt interne Kräfte innerhalb der römisch-katholischen Kirche, die in diese Richtung drängen.

Solange Russland also eine große globale Militärmacht bleibt, ist orthodoxer Expansionismus auf Kosten des Katholizismus ein Fehler.

Des Weiteren erscheint die Konversion (einiger) Russen zum wahren Glauben – dem Katholizismus – unwahrscheinlich: Warum sollten sie konvertieren, wenn sie in mancher Hinsicht Recht haben (obwohl *der Vatikan mitunter verfälschte modernistische Lehren vertritt – siehe: https://www.tldm.org/Directives/d527.htm, auf Englisch)*, ihre Lehre im Großen und Ganzen korrekt erscheint und sie nach dem gegenwärtigen System eine Großmacht sind? Ein solcher Anreiz zur Konversion ist nicht erkennbar.

Die Logik sollte jedoch eine andere sein: Die (wohlhabenden) wahren Gläubigen sollten eine Steuer an Gott zahlen – die Steuer „Dem Gott, was Gottes ist“ – und dieses Geld sollte an die wahre und legitime Kirche, die römisch-katholische Kirche, und an gottgefällige Menschen und Institutionen, insbesondere an Bedürftige, gehen.

Dieses Steuergeld den Konkurrenten – in diesem Fall der Orthodoxen Kirche und ihren angeschlossenen Personen und Institutionen – zu geben, bedeutet, Gott und seinen legitimen Personen und Institutionen zu bestehlen.

Die rechtmäßigen Katholiken sind durch die List rivalisierender Kirchen und Religionen – insbesondere der Orthodoxie, des Protestantismus und des Islam – verarmt. Doch die heuchlerischste ist die Orthodoxie, denn sie gibt sich als die wahrhaftigste und genaueste aus.

Weitere Einzelheiten zu dieser Steuer an Gott finden sich in den Abschnitten *„Warum haben reiche Menschen Schwierigkeiten, in das Reich Gottes einzutreten?* Einige Ideen.“ im Kapitel „Reiche, Freimaurerei, Opus Dei“.

Ein weiteres Problem mit der orthodoxen Heuchelei ist folgendes: In der orthodoxen Lehre und Kirche mag alles korrekt erscheinen – alles wirkt vernünftig, genau wie in der legitimen Kirche, der römisch-katholischen konservativen (nicht-naiven) Kirche –, aber ihr Führer ist nicht mehr Gott, sondern Satan.

Deshalb missfällt Gott jenen Kirchen, die sich von der legitimen Autorität – dem Vatikan – abspalten. Die heuchlerischste unter ihnen ist die Orthodoxe Kirche, denn sie ist der Wahrheit am nächsten. Deshalb lenkt die Orthodoxie Gläubige und Geld von der legitimen, der katholischen Kirche ab , sagte Gott. „Es ist dasselbe, nur mit anderem Namen: orthodox statt katholisch"...

Deshalb sendet Gott manchmal muslimische Reiche, um die nichtkatholischen Kirchen des Ostens zu bestrafen – um deren Gläubige zu einer anderen Religion zu bekehren. Dazu gehörte beispielsweise die Goldene Horde, die nach Russland gesandt wurde. Doch ihr Vorhaben scheiterte – Russland konvertierte nicht vollständig zum Islam.

Die Goldene Horde hatte Nebenwirkungen, darunter auch eine Versuchung für den Westen (der Islam erschien dem wahren katholischen Glauben „überlegen"), und infolgedessen nahm die Geschichte eine andere Wendung. Mehr dazu im Abschnitt *„Die tatarische Goldene Horde: Gold aus dem Islam? Oder doch eher schwarze Plage?" im Kapitel „Islam"*.

Russland entgeht oft den Strafen, die üblicherweise für Orthodoxe vorgesehen sind. Das sollte nicht so sein, aber es geschieht häufig…

Bei Protestanten und in anderen Regionen ist die Situation etwas besser. Es ist aber nicht genau dasselbe...

Nur mal so zum Vergleich: Trotz der Einflüsse des Modernismus und des Protestantismus finden wir in den angelsächsischen Ländern, in Deutschland, in den Niederlanden, in der Ukraine immer noch einen signifikanten Anteil an Katholiken... in Russland liegt der Anteil der Katholiken nahe bei 0 %.

Leider bildet Russland als „natürliche" Folge dieser Rivalität/Spannung/Ablehnung strategische Allianzen mit „verdächtigen" Nationen, wie dem apokalyptischen, kommunistischen China, und rüstet „verdächtige" Nationen wie den Iran und/oder andere muslimische Länder auf…

Russland kann die „Feinde des Westens/Israels" militärisch stärken und so leichter *einen Dritten Weltkrieg* und *den Untergang des christlichen Westens auslösen* (Quelle: Heaven, https://www.tldm.org/Directives/d136.htm und https://www.tldm.org/Directives/d101.htm, auf Englisch).

Ich glaube, mit einem zum Katholizismus konvertierten Russland sähe das geostrategische Gleichgewicht anders aus.

Was Ist das Problem Mit der Orthodoxie?

Das Problem mit der Orthodoxie ist die hinterlistige Heuchelei, die sie hervorbringt. Deshalb werden orthodoxe und andere Christen – insbesondere Ostchristen, die nicht katholisch sind – manchmal aufgefordert oder gar gezwungen, zum Islam zu konvertieren und zu fliehen.

Um besser zu verstehen, warum die Orthodoxie so verwerflich und heuchlerisch ist, stellen Sie sie sich wie ein Netzwerk gefälschter Geldautomaten vor : Alles scheint identisch mit dem normalen Geldautomatensystem – inklusive der Bankkarten –, aber es wird Geld ausgegeben, das praktisch nicht von dem Original zu unterscheiden, aber dennoch gefälscht ist! Das ist bereits ein Verbrechen, selbst wenn alles identisch aussieht … Wer dieses Falschgeld wissentlich benutzt oder verbreitet, riskiert, sich der Beihilfe schuldig zu machen.

Tatsächlich sind die orthodoxen Sakramente ungültig. Das bedeutet, dass orthodoxe Gläubige ohne Konversion und Beichte vor einem katholischen Priester dauerhaft im Zustand der Todsünde verbleiben.

Ein weiteres Problem der Orthodoxie ist ihr verfälschter Charakter und ihre Habgier. Sie gibt sich zwar als legitimer Glaube aus, richtet aber Schaden an. Wie Raubkopien von Software oder Musik sieht sie zwar gleich aus, entzieht aber dem legitimen Klerus – den katholischen Konservativen unter der legitimen Autorität des Vatikans – Geld und Ressourcen.

Das Problem mit der Orthodoxie lässt sich auch folgendermaßen verstehen: Die orthodoxe Lehre basiert auf dem wahren Glauben und ist nahezu identisch mit dem legitimen wahren Glauben – dem römisch-katholischen Konservativismus. Dies führt zu Verwirrung und lässt viele glauben, katholisch oder orthodox zu sein sei dasselbe. Doch vor Gott ist es das nicht.

Der wahre Glaube – der Katholizismus – ist legitim: Er hat bis zum Ende der Welt einen legitimen Führer, den Vatikan.

Der orthodoxe Glaube ist nahezu identisch, doch sein Oberhaupt ist nicht mehr legitim. Der orthodoxe Patriarch ist nicht der von Gott für seine wahre Kirche auserwählte Führer.

Um dies besser zu verstehen, bedenken Sie Folgendes: Die orthodoxe Kirche mag in allem – oder fast allem – Recht haben, aber ihr legitimer Führer ist nicht mehr Gott, sondern Satan! Niemand will dies akzeptieren, obwohl Lehre und Praxis korrekt sind.

Deshalb missfällt Gott trotz Russlands Erfolgen die Unterstützung Russlands für die orthodoxen Kirchen, die armenischen Kirchen und andere nicht anerkannte Kirchen. Und Gott ergreift in solchen Auseinandersetzungen oft Partei für die Muslime.

Ja, dieses Thema ist schwer zu verstehen. Es läuft folgendermaßen ab: Wenn ein Ostchrist nicht zum einzig wahren Glauben – dem römisch-katholischen Konservatismus – konvertieren will, sollte er vorzugsweise zum Islam konvertieren. Diese Religion sei verlogener und somit weniger heuchlerisch.

Orthodoxe Christen könnten einwenden: Aber Muslime folgen dem Papst in Rom ja auch nicht... Das stimmt. Aber die Religion ist nicht mehr dieselbe, wie die Orthodoxie. Der Islam ist verlogener und daher weniger heuchlerisch.

Deshalb wurde Konstantinopel muslimisch, der Balkan geriet unter muslimische Herrschaft, und auch Russland zeitweise. Doch die Russen sind stark und gerissen genug und – trotz ihrer orthodoxen Heuchelei – vergleichsweise gottesfürchtig. So entgingen sie der Islamisierung und schafften es sogar, ihren Willen durchzusetzen und ihre Irrtümer in der ganzen Welt zu verbreiten. Das orthodoxe Russland bildet ein Gegenbeispiel, ist aber gerissen genug, um der für orthodoxe Heuchelei vorgesehenen Strafe mit einigem Erfolg zu entgehen.

Griechenland weigert sich weiterhin, zum römischen Katholizismus zu konvertieren. Der Grund bleibt derselbe: Sie protestieren weiterhin gegen den Verlust ihres „legitimen byzantinischen Eigentums“ – Italien/Rom.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Erste Überlegungen zum Fall von Konstantinopel“ im Kapitel „Islam, Protestanten…“.

Um die Proteste zu beenden, müsste Griechenland Italien/Rom zurückerobern. Das würde bedeuten, dass ein griechischer Herrscher möglicherweise in Rom regieren müsste – etwas, das im apokalyptischen biblischen Buch Daniel für die Endzeit vorhergesagt wurde.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich im Abschnitt *„Prophezeiungen Daniels“* aus dem Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

Laut dem Buch Daniel wird dieser griechisch-römische Herrscher dem Bösen zugeneigt sein und nicht mehr Gott dienen. Die Apokalypse … und nun droht *die Apokalypse* … es kommt unerwartet.

Und warum sollte sich die Dinge für Griechenland so entwickeln?

Die Sünde nimmt zu, aber es könnte noch einen anderen Grund geben: Laut einer genetischen Analyse der Griechen, basierend auf den Y-Haplogruppen, sind sie genetisch nicht so römisch (byzantinisch), wie sie denken.

Die Griechen weisen ungefähr 15 % des afrikanischen Genotyps E (ägyptische Mizraim, Seevölker, Illyrien, Proto-Albaner) sowie weitere knapp 22 % des javanischen Genotyps J2 auf, der mit der griechisch-römischen Familie verwandt ist. Referenz: z. B. https://www.flickr.com/photos/j2-m172/49905629211, auf Englisch.

Aber nur ein Teil davon ist römisch/byzantinisch (Kittim) – etwa 12 % – der Rest ist javanisch, elischah/hellasisch (griechisch), rodanim/dodanim (rhodesisch/griechisch) und tarsisisch (minoisches Griechenland; teilweise mykenisches Griechenland; tartessisches Spanien).

Die Mehrheit der Nachkommen der Römer/Byzantiner in der Region sind heute muslimische Türken – und sprechen kein Griechisch mehr – und sie protestieren nicht gegen den Verlust Roms/Italiens, wie es die griechisch-orthodoxen Christen seit 1054 n. Chr. diskret tun…

Ist das vielleicht der Grund, warum dieser mögliche griechische Herrscher Italiens/Roms eine Art Antichrist sein könnte? Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Und Was Ist Mit der Weihe Russlands Durch den Papst Am 25. März 2022?

Die Weihe durch Papst Franziskus schien diesmal korrekt gewesen zu sein, doch die Probleme bestehen weiterhin. Was ist schiefgelaufen?

Ich glaube, diese Weihe war beinahe gültig, aber es fehlte eine allgemeine, physische Versammlung aller Kardinäle und Bischöfe der Welt, die sowohl physisch als auch geistig zusammengekommen wären, um Russland zu weihen.

MEINE SCHLUSSFOLGERUNG IST: RUSSLAND WURDE JETZT VOM PAPST ZURECHT GEWEIHT, ABER NOCH NICHT VON ALLEN KARDINALEN UND BISCHÖFEN DER GANZEN WELT.

Sie müssen daher dem Papst folgen und Russland dem Unbefleckten Herzen Mariens weihen. Wir befinden uns jetzt in einer Übergangssituation.

China bleibt eine apokalyptische Gefahr und könnte Russland militärisch überlegen werden...

Das apokalyptische Szenario einer Rückkehr der Sowjetunion ist nach wie vor möglich, doch es existieren auch andere Möglichkeiten. Der Kommunismus kehrt typischerweise in einem apokalyptischen Kontext zurück (siehe z. B. die Erscheinungen von Garabandal), wobei Russland eine zentrale Rolle spielt (in einem Szenario mit China und Russland oder möglicherweise China und der UdSSR). Ein weiteres mögliches Szenario wäre jedoch: China und das orthodoxe Russland – wie wir es heute erleben – mit der Möglichkeit, dass die russische Kirche die Kirche von Philadelphia ist.

Mehr zu diesem Thema im Abschnitt „Entkommt Russland vielleicht den Wirren der Apokalypse?“ in diesem Kapitel…

Fatima 1917: „Bekehrt Russland... Oder Russland/die UdSSR Wird Seine Irrtümer Über Die Ganze Welt Verbreiten!“

Die Strategie der Kommunisten: Zwei Schritte vorwärts und einer zurück, um zu verwirren! (Quelle: Heaven to J. Leary, von https://johnleary.com/, auf Englisch). Und tatsächlich, es trifft zu! Beispiel: Gegen die USA – Niederlage um Niederlage für den Westen, aber mit gelegentlichen Siegen, um zu verwirren … Nun verseucht der Sozialismus den Westen – sogar den Vatikan …

Unsere Liebe Frau von Fatima bat uns im Jahr 1917, täglich den Rosenkranz zu beten und die Bekehrung Russlands anzustreben.

Der Vatikan könnte bei der korrekten Weihe helfen, aber es ist sehr schwierig: Das Böse ist dort am Werk... Nur durch viele, viele tägliche Rosenkränze...

Andernfalls würde Russland seine Fehler in der ganzen Welt verbreiten. Zum Beispiel:

- ❒ Vorzeitige Unabhängigkeit Algeriens und anderer Länder (zumindest sollte ein Referendum abgehalten werden; die katholische Kirche braucht dort Zeit zum Wachsen).

- ❒ Geschlechterkommunismus ⇒ demografischer Zusammenbruch, Abtreibungen, Scheidungen, Morde, LGBT-Ideologie, Krankheiten, Zerstörung der traditionellen Familie...

- ❒ Orthodoxie ⇒ Schismatiker; sie verursacht Rivalität und entzieht der legitimen Autorität Gelder.

- ❒ Religiöse Verfolgung des wahren Glaubens.

- ❒ Unterstützung für kommunistisch-sozialistische Staaten: Die Unterstützung für das kommunistische China ist jetzt dramatisch... Vietnam: eine weitere Niederlage für den Westen/die USA… Niederlage um Niederlage für diejenigen, die pro-Gut, pro-Gott, pro-Westen eintreten ⇒ es verbreitet Versuchung und Gefahr der Apokalypse…

- ❒ Der Kommunismus der Gehälter: Er führt zu Verarmung...

- ❒ Apokalyptische Bedrohung...

- ❒ Kriege...

Es Ist Besser, Ein Katz-Und-Maus-Spiel Zu Spielen, Als Zum Schismatiker Zu Werden.

Ich kann verstehen, dass manche (östliche oder traditionalistische) Christen lieber selbst denken und nicht einfach irgendwelchen Erzählungen folgen. In gewisser Hinsicht ist die Lehre der Traditionalisten/Orthodoxen Christen besser als die der Protestanten oder anderer Konfessionen – sie ist der Wahrheit näher.

In diesen apokalyptischen Zeiten sind die Kräfte des Bösen stark, sogar innerhalb der Hierarchie der katholischen Kirche, und manche Modernisierungen der heiligen Lehre sind "verdächtig" (nicht so heilig).

Gottes Wille war jedoch von Anfang an eine geeinte, wahre Kirche. Diese Kirche hatte Petrus als ihr Haupt und seither seine legitimen Nachfolger: die Päpste.

Der Vatikan sollte nicht alles verändern; die Verantwortlichen haben nicht das Recht, die heilige Lehre völlig auf den Kopf zu stellen. Das mag in Zukunft geschehen; Veränderungen haben ihre Grenzen. Doch trotz der Angriffe finsterer Mächte bleibt der Vatikan bis heute die legitime Autorität. In schwierigen Situationen ist Urteilsvermögen gefragt, und wir leben in verwirrenden Zeiten.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in den Kapiteln „Unterscheidungsvermögen“ und „Apokalypse“.

Doktrin Versus Autorität: Was Ist Die Beste Wahl?

Seit den 1960er Jahren ist die Antwort weniger eindeutig geworden. Davor stimmten Gottes Wille, die wahre Lehre und die Achtung der offiziellen Autorität nahezu vollständig überein. Das ist heute nicht mehr der Fall, daher ist Vorsicht geboten; jeder Fall ist anders.

Es ist jedoch weiterhin möglich, den wahren Glauben innerhalb der legitimen katholischen Kirche zu bekennen. Daher sollten wir uns nicht von der katholischen Kirche trennen (solange sie die legitime bleibt). Das Risiko einer Exkommunikation ist nicht groß – solange wir nicht übertreiben.

Sich von der katholischen Kirche/dem Vatikan zu trennen, bevor dieser seine legitime Autorität verliert, bedeutet in jedem Fall, sich selbst aus dem Spielfeld zurückzuziehen. Genau das geschah mit den orthodoxen Kirchen und auch mit den Lefebvristen/Traditionalisten, selbst wenn deren

Lehre korrekt sein mag. Sich der legitimen Autorität zu unterwerfen ist ebenfalls wichtig – es zeugt von Demut.

Doch das Böse ist in der katholischen Kirche weit verbreitet; Machtmissbrauch ist möglich. Wir sollten auch nicht naiv sein. Der Klerus erfüllt seine Hauptaufgabe, die heiligen Sakramente zu spenden und die Einheit mit Rom aufrechtzuerhalten (bis zum Sündenfall). Aufgrund seiner Unterordnung unter die vatikanische Autorität kann er jedoch nicht alles hundertprozentig korrekt tun, und die Gläubigen des Vatikans werden von finsteren Mächten erpresst.

Deshalb ist die beste Strategie für Gläubige, die nicht direkt der vatikanischen Autorität unterstehen, unsere legitimen (katholischen) Geistlichen zu unterstützen und für sie zu beten, sie nicht zu verurteilen und, wenn möglich, etwas „listig“ vorzugehen (z. B. indem sie in großen, mehrheitlich katholischen Städten leben, wo mehr katholische Kirchen zugänglich sind).

Es ist besser, eine Art „Katz-und-Maus-Spiel“ zu spielen und zu versuchen, Gottes Willen bestmöglich zu erfüllen, als Separatist (Orthodoxer) zu werden oder zu riskieren, zum Schweigen gebracht zu werden – wie Schwester Lucia von Fatima – durch Fallen, die dem Klerus im Namen der religiösen Unterwerfung gestellt werden.

Für Geistliche kann die Verweigerung des Gehorsams gegenüber ihren Vorgesetzten ebenfalls gefährlich sein – sie riskieren den Ausschluss aus der katholischen Hierarchie. Dennoch können sie stets bestimmte Dinge auslassen und versuchen, mit einer gewissen Ambivalenz/Autonomie zu handeln, um Gottes Willen besser zu folgen.

Gläubige im Alltag sind jedoch vergleichsweise „freier“ und können eher ein Katz-und-Maus-Spiel spielen (besonders in großen Ballungsräumen, wo es mehr Möglichkeiten zur Gottesverehrung gibt). Priester zu respektieren ist zwar gut, aber wir können von Zeit zu Zeit die Kirche wechseln, um „die Wahrheit zu sagen“, wenn die Kontrolle der kirchlichen Autorität nachlässt.

Eine „chinesische“ Kontrolle der Gläubigen durch die Geistlichen widerspricht ebenfalls dem Willen Gottes. Gläubige sollten ein gewisses Maß an Freiheit genießen. In solchen Fällen mag eine Strategie des Katz-und-Maus-Spiels – gepaart mit einem gewissen Maß an Gehorsam – ratsam sein.

Schutzmaßnahmen gegen das Böse sind willkommen, um Probleme und Fallen zu vermeiden! Naivität ist keine gute Idee! Einschüchterung existiert tatsächlich... Das Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ bietet Anregungen, wie zum Beispiel das tägliche Rosenkranzgebet.

Auch Geistliche können, wenn möglich, von einer gewissen Unklarheit profitieren, um Gottes Willen zu entsprechen. Es ist nach wie vor möglich, den wahren Glauben innerhalb der

katholischen Kirche zu bekennen. Allerdings birgt dies Gefahren, und Priester müssen unter Umständen Dinge tun, die als weniger heilig gelten, um sich der katholischen Hierarchie anzupassen.

Es gibt Grenzen dessen, wie viel verändert werden kann, aber solange es nicht zu einer Spaltung nach dem Sündenfall kommt, sind manche „weniger heiligen“ Veränderungen nicht immer dramatisch – vorausgesetzt, wir und die Geistlichen fügen uns dem Willen unserer Oberen. In solchen Fällen mag eine List sogar willkommen sein.

Besser Katz und Maus Spielen Als Schismatisch Werden: Fazit

Daher ist es besser, mit etwas List vorzugehen und ein Katz-und-Maus-Spiel zu spielen, als sich von der legitimen katholischen Kirche zu trennen.

Würden sich die konservativen Russen und der (orthodoxe) Klerus nach polnischem oder ukrainischem Vorbild (griechisch-katholisch-byzantinischer Ritus) in die römisch-katholische Kirche integrieren und diese Strategie verfolgen, könnten sie dem konservativen Flügel des Vatikans erheblich helfen und zur Wiederherstellung der Ordnung beitragen. Bei dieser Trennung, verlieren alle. Es bedarf allerdings einer List, um den Willen Gottes wiederherzustellen und zu stärken. Der Böse spielt dasselbe Spiel, nur mit gegensätzlichen Absichten … und er ist im Vatikan aktiv.

Die Ursprünge des Problems: das Goldene Horn, Konstantinopel und die Orthodoxie

Auch wenn es sich um einen Zufall handeln mag, gibt es möglicherweise noch eine andere Interpretation der Symbolik des Goldenen Horns, Konstantinopels (heute Istanbul, Türkei) und der Orthodoxie – insbesondere nach dem großen Schisma der Ostkirchen im Jahr 1054.

Konstantinopel war die bedeutendste christliche Stadt jener Zeit (1054) und übte einen großen Reiz aus. Es gelang ihr, die Kiewer Rus zum Christentum in seiner byzantinischen Form zu bekehren.

Nach der Eroberung Konstantinopels durch die Türken wurde die Hagia Sophia in eine Moschee umgewandelt, der Islam wurde gefördert, aber die Russen und andere slawische Völker blieben größtenteils christlich-orthodox.

Dieser Reiz für den griechisch-byzantinisch-orthodoxen Glauben schien also nicht allein von Konstantinopel oder der Hagia Sophia zu kommen:

- Die germanisch-lateinischen Varianten des Katholizismus, Islam, Judentums usw. besaßen nicht genug Reiz, um die Kiewer Rus zu verführen… Byzanz hingegen schaffte es, die Russen und andere Völker für sein Christentum zu gewinnen – zunächst für den byzantinischen Katholizismus, später für die Orthodoxie.

- Doch 1453 wurde Konstantinopel muslimisch; die bezaubernde Hagia Sophia wurde in eine Moschee umgewandelt. Der russische Glaube blieb jedoch überwiegend christlich-orthodox.

Die Konversion der Kiewer Rus zum byzantinischen Glauben hatte also möglicherweise einen anderen Ursprung – etwas, das den entscheidenden Unterschied ausmachte.

Ich glaube, dass die schwedischen Wikinger eine Rolle gespielt haben könnten, indem sie dem byzantinischen Glauben zur Zeit der Christianisierung der Kiewer Rus im Jahr 988 n. Chr. skandinavischen Charme verliehen.

Tatsächlich wurden die (schwedischen) Wikinger von den Byzantinern angeworben und waren dort seit etwa dem 8. Jahrhundert aktiv...

Damals herrschte bei den Skandinaviern eine gewisse Ambivalenz... In Skandinavien selbst waren sie noch nicht christlich/katholisch, aber weiter südlich konvertierten einige zum christlichen Glauben. Die Wikinger dienten gelegentlich auch christlichen Königen.

... Vielleicht waren die Skandinavier/Wikinger des 8. Jahrhunderts etwas verärgert oder frustriert über das christliche Westeuropa, weil die Goten und andere skandinavische Völker ihre Besitzungen in Spanien, Italien und Ungarn verloren hatten, obwohl ihre Regierungen dort relativ gut waren...

Die Situation war also möglicherweise komplexer, als es den Anschein hat, und sie handelten damals möglicherweise mit einer gewissen Unklarheit.

Im Moment der offiziellen Konversion der Kiewer Rus im Jahr 988 n. Chr. machte Konstantinopel den entscheidenden Unterschied – und war immer noch katholisch!

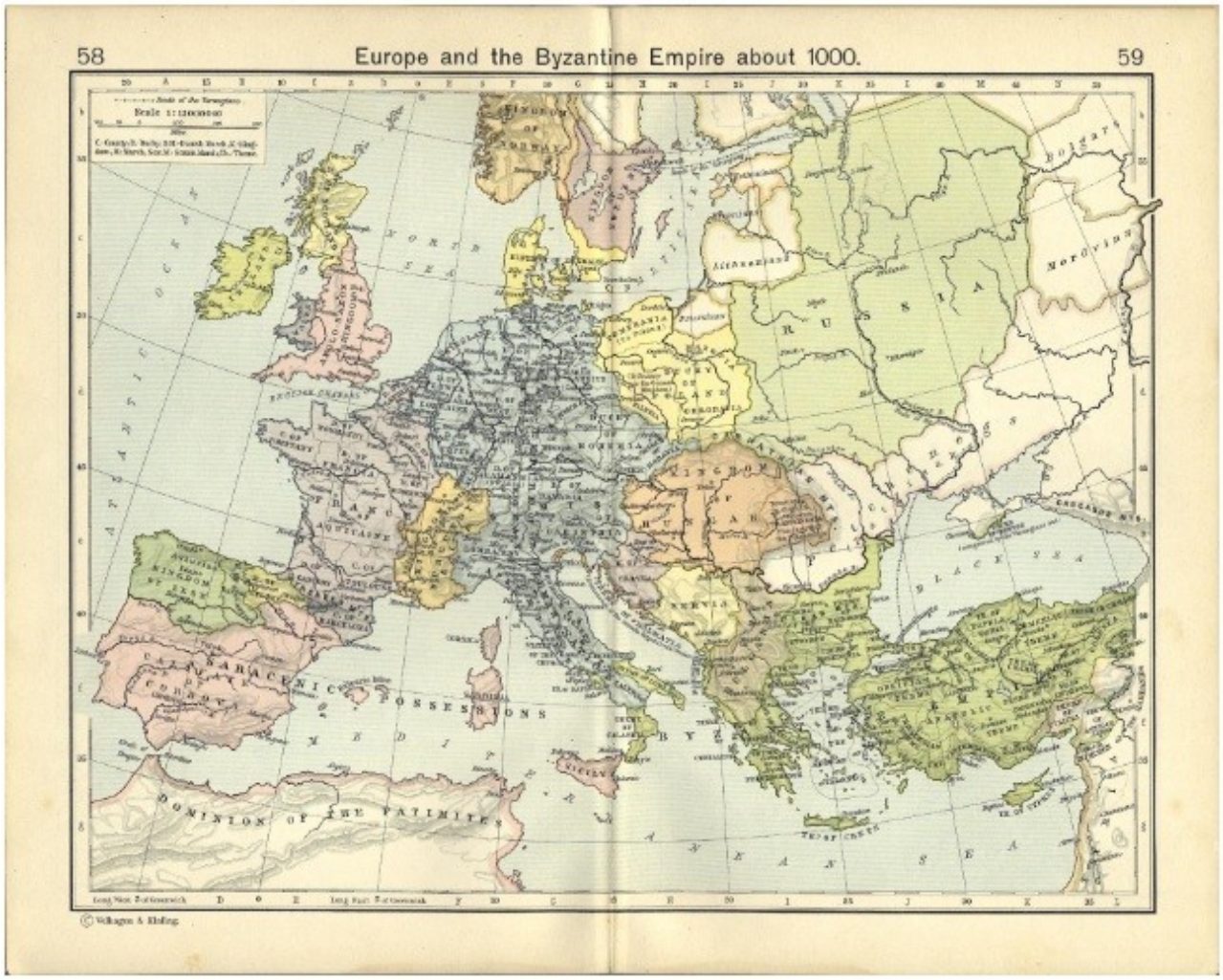
DIE KIEWANISCHEN RUS-BEOBACHTER GEGEBEN, NICHT ZU WISSEN, OB SIE SICH AUF DER ERDE ODER IM HIMMEL BEFINDEN!!!

SIE KÖNNEN DEN CHARME (in der Hagia Sophia) VORSTELLEN...

Deshalb ist Gott vielleicht das A/α (ALPHA) und das Ω/ω (OMEGA), und er vergisst die griechisch-byzantinische Kultur und ihren Durst nach Perfektion nicht...

Leider lief es nicht gut. Wie heute in den USA und im Westen war der Untergang von Byzanz früher oder später zu erwarten… Schließlich ist niemand perfekt…

Um das Jahr 1000 n. Chr. bedrohten die Muslime Siziliens Mittelitalien... Muslimische Araber hatten bereits Kolonien in der Nähe von Rom…



Vorheriges Bild: Karte von Europa um das Jahr 1000. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Europe_1000.jpg. Gemeinfreies Bild.

Damals beschlossen die Normannen (des wahren Glaubens), nordischer Herkunft, Italien von der muslimischen Herrschaft zu befreien... aber es gab auch Spannungen zwischen den deutschen Gläubigen und den Slawen im heutigen Polen.

Byzanz versuchte, die Slawen für den wahren Glauben in seiner griechischen Auslegung zu gewinnen … doch die Normannen spielten nicht auf Byzanz' (und Schwedens) Spiel mit und vertrieben die Byzantiner (und ihren Einfluss) beinahe aus Italien. Byzanz, das bereits viel Territorium an die muslimischen Araber verloren hatte, verfiel in Paranoia, suchte nach Vorwänden und löste das Große Orthodoxe Schisma von 1054 aus!

Aus „Solidarität" folgten die meisten Ostkirchen Byzanz und fielen ebenfalls...

Seitdem hatte der große Charme Konstantinopels an Bedeutung verloren. Seine Schönheit und Größe wurden im Wettstreit mit der legitimen Autorität des Vatikans eingesetzt, anstatt im Dienste Gottes – ein Wettstreit, der einem Ehebruch glich, aber mit Größe und Charme geschmückt war … ein goldenes Horn!

Tatsächlich waren das Goldene Horn und die Mondsichel von Anfang an Symbole von Byzanz/Konstantinopel. Betrachtet man die historische Entwicklung der Stadt (siehe dazu den Abschnitt „Erste Überlegungen zum Fall Konstantinopels“ im Kapitel „Islam…“), so glaube ich nicht, dass dies Zufall war. Bedauerlicherweise wurden mögliche schwedische Bemühungen im Mittelalter, die sich gegen Konstantinopel richteten, später ins Lächerliche gezogen. So etwas kommt vor. Böse Mächte sind sehr gerissen und versuchen, gute Taten lächerlich zu machen.

Die große orthodoxe Rivalität hörte nach 1054 nicht auf, wurde aber schließlich durch die Eroberung Konstantinopels und die fortschreitende Islamisierung der Stadt durch die Osmanen beigelegt.

Die gefundene Lösung war zwar nicht brillant, aber ein Teil des Problems wurde damit angegangen... tatsächlich waren die Katholiken (und die Kreuzfahrer) im Mittelalter nicht in der Lage, die Situation zu ändern.



Russland ist von Tataren, Mongolen und Turkvölkern besetzt und kann daher seit Jahrhunderten den orthodoxen Christen auf dem Balkan nicht helfen. Bild von Wikipedia, von https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/cd/1444_Map.jpg. Autor: aByzantoPhile. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en.

Die europäische Kiewer Rus (⇒ Russland) wurde ebenfalls von turkischen und mongolischen Völkern überfallen und konnte Byzanz oder dem orthodoxen Balkan über mehrere Jahrhunderte hinweg nicht helfen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warum wurde Russland von den Tataren besetzt?“ im Kapitel „Islam…“.

Das orthodoxe (und kommunistische) Russland stieg später zu einer Großmacht auf, doch es ist bis zum Ende der Welt nicht in der Lage, die Vorherrschaft der legitimen christlichen Autorität – des Vatikans – anzufechten. (Allerdings wird der wahre Glaube/Vatikan bereits verdeckt von finsteren Mächten angegriffen!).

Kommunismus + UdSSR: 2 SCHRITTE VORWÄRTS, 1 SCHRITT ZURÜCK*, BIS ZUM ANTICHRISTUS

* - Himmel für John Leary, von https://johnleary.com/, auf Englisch... die Stärksten waren die Kommunisten...

Die Türkei unter Atatürk verbündet sich mit der UdSSR: Das größte Massaker an Christen im Nahen Osten beginnt...

Die List des Zweiten Weltkriegs: So „schwach“ waren sie, angesichts so vieler Millionen toter Russen … ⇒ Die Diktatoren der UdSSR nutzten möglicherweise die Gelegenheit, eine „große ethnische Säuberung“ durchzuführen: beispielsweise an muslimischen Tataren usw., indem sie diese zu Kriegsbeginn mit „schwächeren“ Waffen an die Front schickten …

Denn später, nach anfänglichem „schrecklichem Leid und Niederlagen“, wendeten sie das Blatt vollständig und errangen einen entscheidenden Vorteil. Die List...

1962 Algerien usw. AFRIKANISCHE DEKOLONION: GROSSE NIEDERLAGEN für das Gute und für den WESTEN!

1962, Algerien: Die USA und Frankreich waren der UdSSR gegenüber machtlos...

Die Unabhängigkeitskriege in Afrika waren *keine* reinen Auseinandersetzungen zwischen einheimischen Afrikanern und europäischen Kolonialisten.

Die Einheimischen hatten schlichtweg nicht die Kraft, sich der europäischen Autorität zu widersetzen – und in vielen Fällen auch nicht den Willen dazu. Auch im Westen herrscht diesbezüglich Verwirrung: Viele glauben hier, die Einheimischen trügen die Schuld … aber das stimmte nicht (oder zumindest nicht allein)! Hauptsächlich die UdSSR trug die Verantwortung … später reagierte jeder auf seine Weise.

DIESE KRIEGE WAREN SCHLACHTEN ZWISCHEN GUT UND BÖSE – ZWISCHEN DER UdSSR UND DEM WESTEN.

GROSSE SIEGE FÜR DIE UdSSR + SOZIALISMUS/KOMMUNISMUS – durch Diskretion und List...

Das kommunistische und apokalyptische China fordert heute die USA heraus und ist beinahe die führende Volkswirtschaft der Welt... ohne Reaktion des Westens ist es auf dem besten Weg, mit Abstand die Nummer eins zu werden – auch wenn das kommunistisch-sozialistische System weniger effizient ist.

Das Böse, Sozialismus und Kommunismus sind nach wie vor stark... und manchmal die Versuchung der Orthodoxie... aber es ist besser, im römisch-katholischen Glauben zu bleiben, bis zum Fall des Vatikans (an die New-Age-Sekte der Sozialisten und Kommunisten)...

Dies ist nicht immer sofort erkennbar; jedoch lässt sich anhand ausreichender Informationen – beispielsweise aus Wikipedia – Folgendes ableiten: Die Strategie der Sowjetunion, *„zwei Schritte vorwärts, einen Schritt zurück (um zu verwirren...)“* , wurde tatsächlich umgesetzt.

Westliche Länder intervenierten mitunter zugunsten der UdSSR, um später einen Vorteil daraus zu ziehen. Die Logik dahinter könnte gewesen sein: „Es ist besser, die Kriege der UdSSR im Ausland, beispielsweise in Afrika, zu unterstützen, als einen Konflikt im eigenen Land zu riskieren.“ Länder wie Schweden, die USA und Brasilien könnten so gehandelt haben.

Ägypten, Algerien, Namibia, die portugiesischen Kolonien … von anderen wurde erwartet, dass sie mitspielen würden. Die Unabhängigkeit von den gottgläubigen Kolonialreichen „musste geschehen“ – entweder friedlich oder durch Krieg – und die gottgläubigen Reiche verloren.

Die USA gegen Großbritannien? Wirklich? Ja, das ist tatsächlich passiert: Die USA haben sich im Ägyptenkonflikt an die Seite der UdSSR gegen Großbritannien gestellt. Ist das normal? Wohl kaum…

Zur Klarstellung: Anscheinend unterstützten einige Nationen – wie die USA – die UdSSR anfangs, allerdings aus anderen Gründen. Bei der Aufteilung Afrikas gingen alle Kolonien an wenige europäische Mächte wie Frankreich und Großbritannien, während andere – wie die USA und Russland/die UdSSR – leer ausgingen. ⇒ Möglicherweise spielte auch ein gewisses Maß an Rache eine Rolle.

Später erkannten die USA jedoch, dass diese Unabhängigkeiten den Kommunisten in die Hände spielten und ihre Verbündeten, wie beispielsweise Großbritannien, schwächten. Die USA änderten daraufhin ihre Strategie in Algerien, doch der Westen verlor (erneut).

Die einheimische Bevölkerung der ehemaligen Kolonien hatte die Situation jedenfalls nicht unter Kontrolle: Die eigentliche Macht lag bei der UdSSR und den USA – wobei die UdSSR die Oberhand hatte. Es ist nun nicht mehr so einfach, die Dinge auf eine gottgefällige Weise wiederherzustellen.

Diese Analyse mag nicht hundertprozentig korrekt sein, spiegelt aber den allgemeinen Trend wider: Es gab tatsächlich eine erhebliche Intervention der UdSSR im Dekolonisierungsprozess. Die früheren europäischen christlichen Reiche wurden geschwächt. Europa muss sich vereinen, um stark zu bleiben. Doch selbst mit Reichtum schwächt es sich unter dem demokratischen System ab. Frauenrechte tragen zu einem anhaltenden demografischen Rückgang bei, der diese Nationen

langfristig – wirtschaftlich und demografisch – in globalen Rankings schwächt. Mehr zu diesem Thema finden Sie in den Abschnitten *„Der Kommunismus der Geschlechter löst den Untergang des Westens aus“* in den Kapiteln „Damen & Schleier (+ Männer)“ und *„Apokalypse“* .

Der Dekolonisierungsprozess entsprach nicht Gottes Willen. Die europäischen Länder hätten ihre Kolonialreiche behalten und gleichzeitig den wahren Glauben in diesen Gebieten stärken sollen. Dies ist nach wie vor Gottes Wille, so Gott will.

„Russland muss sich bekehren, sonst … wird Russland seine Irrtümer in der ganzen Welt verbreiten …“ Eine genauere Analyse zeigt, dass genau das geschehen ist! Und es setzt sich bis heute fort, wenn auch in komplexerer Form.

...Ein kommunistisches, apokalyptisches China erstarkt. Kommunismus und Sozialismus gewinnen an Boden. Abtreibungen werden immer häufiger. Auch die Ideologien von LGBT+ und modernen Frauen wurzeln im sozialistischen Progressivismus ⇒ der Kommunismus der Geschlechter führt zu einem demografischen Zusammenbruch... und mit der Zeit werden selbst bevölkerungsreiche und hochgebildete Nationen geschwächt.

...Der Kommunismus der Gehälter führt zu Armut und Demotivation bei traditionell gut bezahlten und akademischen Berufen – mit Ausnahme des Militärs (⇒ das dann von der Hölle unterstützt wird, um Waffen zu entwickeln, die den Planeten zerstören sollen. Referenz: https://www.tldm.org, auf Englisch).

Sozialversicherungssysteme können zwar vor Not schützen, aber sie begünstigen auch Krankheit und Tod – sogar durch Rentensysteme! Die zugrundeliegende Logik lautet: *„Wenn diese Person stirbt, zahlt der Staat weniger, und der Arbeitnehmer zahlt weniger Steuern.“* Man sollte sich bewusst sein: Das Sozialversicherungssystem ist nicht so gut, wie es scheint. Es mag in manchen Situationen helfen, und manche profitieren davon, aber man sollte reagieren und Strategien entwickeln, um seinen negativen Auswirkungen entgegenzuwirken. Wenn man ohne diese Sozialleistungen auskommt, ist das besser!

Siehe „Die Idee, reich und gleichzeitig gottesfürchtig zu werden“ im entsprechenden Abschnitt des Kapitels „Reiche, Freimaurer, Opus Dei“.

Der (Russische und) Chinesische Angriff: Apokalyptische Niederlage Für den Westen/Die USA

Russland kann nach wie vor eine große Gefahr darstellen und eine entscheidende Rolle beim Untergang der Welt spielen – ein Schicksal, das durch eine angemessene Weihe Russlands an das Unbefleckte Herz Mariens vermieden werden könnte.

Wir haben das wohl aufgrund unserer Verfehlungen verdient, aber die Situation könnte sich auch anders entwickeln… Ich würde Russland lieber an unserer Seite sehen – als einen Champion, einen Superstar –, als ein abgelehntes/rivalisierendes Russland, das sich mit dem apokalyptischen China verbündet, einem Werkzeug des *Terrors* und einer *Geißel für den Westen und die Welt* . Könnten wir diese Rolle nicht China (ohne Russland) für später überlassen?

Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie im Kapitel *„Terror und Terrorismus“* unter https://www.christianideas.eu (oder im zugehörigen Buch) sowie in den „Direktiven vom Himmel“ unter www.tldm.org (z. B. *„Russland und China“, Teil I* und *II* , bedingte Prophezeiungen, unter https://www.tldm.org/Directives/d101.htm und https://www.tldm.org/Directives/d102.htm, auf Englisch).

Anmerkung: Frankreich könnte gemäß dem Szenario des großen katholischen französischen Monarchen aus den alten katholischen apokalyptischen Prophezeiungen später noch eine Rolle spielen...

Russland Richtig Bekehrt, Nur Mit Vielen Rosenkränzen

Die Muttergottes sagte, dass Russland nur durch viele Rosenkränze wahrhaft bekehrt werden könne. Siehe dazu die Links auf der alten französischen Webseite „ Apparitions Mariales“ unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/sauvetage.html.

Aufgrund der starken Aktivität der Kräfte des Bösen innerhalb des Vatikans ist es für die Päpste tatsächlich schwierig, Russland ordnungsgemäß zu weihen.

Ein richtig umgestaltetes Russland – so etwas wie ein „Superpolen“, aber mit einer katholisch-konservativen Regierung – wäre für mehrere/viele Jahre die richtige Lösung für die Welt...

Die Krimfrage: Warum Russland Falsch Liegt

Das heutige Russland scheint in vielen Punkten Recht zu haben, während der Westen – vergleichsweise „frei“ – dennoch von verschiedenen Irrlehren, vom Protestantismus bis zum Modernismus, durchdrungen ist und unter dem diskreten, aber mächtigen Einfluss finsterer Kräfte wie der Freimaurerei und der Illuminaten steht . Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel *„Reichen, Freimaurerei, Opus Dei“* .

Was die Krim betrifft, glaubte ich zunächst, Russland habe Recht, da die Mehrheit der Bevölkerung dort aus ethnischen Russen besteht und diese das Recht haben sollten, frei über ihr Schicksal zu bestimmen. Laut den Botschaften Gottes, die auf der alten französischen Website „ Apparitions Mariales“ (http://vincentdetarle.free.fr/catho/sauvetage.html) veröffentlicht wurden , war Gott jedoch mit der russischen Annexion der Krim nicht einverstanden. Da Gottes Logik nicht der menschlichen entspricht, musste ich einige Zeit damit verbringen, den Fehler in meinem Denken zu erkennen.

Ich glaube, der Grund ist der übliche: Gott hat kein wirkliches Interesse an orthodoxem (oder noch schlimmer, kommunistischem) Expansionismus auf Kosten des römischen Katholizismus.

In der Ukraine gibt es einen gewissen katholischen Einfluss, während die Präsenz des legitimen, wahren Glaubens in Russland vernachlässigbar gering ist. Man beachte, dass die legitime katholische Autorität – der Vatikan – seit den 1960er Jahren schweren Angriffen der Mächte des Bösen ausgesetzt ist … und der Vatikan könnte sogar bald fallen: die Apokalypse … Der wahre, legitime Glaube bleibt jedoch unverändert: Es ist der konservative Katholizismus, nicht die Orthodoxie.

Wenn die Krim also Teil der Ukraine bliebe, wäre die Wahrscheinlichkeit für das Vorhandensein einiger „katholischer ethnischer Russen“ etwas höher. Innerhalb des nicht-konvertierten Russlands ist diese Wahrscheinlichkeit praktisch null.

Eine Idee zur Lösung des (Krim-)Ukraine-Konflikts

Die beste Lösung wäre natürlich ein konvertiertes Russland. Dies ist jedoch sehr schwer umzusetzen, und wir sollten nicht erwarten, dass der Vatikan dies problemlos bewerkstelligen kann. Dennoch können wir immer dafür beten…

Es mag alternative Lösungen geben, auch wenn diese weniger gut sind. Ich schlage vor, dass die Ukraine ihre Grenzen nach der Unabhängigkeit beibehält, aber gleichzeitig die Demütigung katholischer Russen vermeidet. Der wahre Glaube – der Katholizismus – in seiner traditionellen Form sollte gefördert werden. Der byzantinische Ritus ist akzeptabel, sofern er unter legitimer Autorität steht (dem Vatikan bis heute – wir sollten für den Vatikan beten, dass er seine Rolle als legitime Kirche angemessen erfüllen möge).

Die Ukraine könnte sich dem Westen zuwenden, ohne die Beziehungen zu Russland abzubrechen: eine Art Kompromiss. Schließlich hat das heutige Russland seinen Ursprung in der Region des heutigen Kiew – warum also die Beziehungen zu Russland abbrechen?

Russland ist stark; ein solcher Bruch wäre unklug. In vielen Bereichen haben sie Recht (wenn auch natürlich nicht in der Orthodoxie). Es ist besser, mit diesem großen nördlichen Bruder zu verhandeln und die verschiedenen Fragen Punkt für Punkt zu prüfen.

Auch der Westen hat nicht immer Recht. Die Dinge sind komplexer. Es mag nicht die ideale Lösung sein, aber sie könnte der Ukraine helfen, Probleme zu vermeiden. Das Problem ist, dass Russland noch nicht richtig konvertiert ist. Daher könnten die kriegführenden Parteien nicht bereit sein, vernünftige Vorschläge zu akzeptieren. Ohne ein bekehrtes Russland wird alles komplizierter...

Die beste Lösung wäre die Rückgabe der Krim an die Ukraine und die Achtung der früheren ukrainischen Grenzen. Sollte sich das russische Volk jedoch gedemütigt fühlen, könnte dies gefährlich werden – nicht nur für seine Führung, sondern für die ganze Welt! Die letzte schwere russische Revolution – vor etwa 100 Jahren – hatte Folgen für die gesamte Welt (aufgrund von Fehlern des russischen Kommunismus). Die Russen sind sich ihrer Stärke bewusst und fühlen sich in mancher Hinsicht im Recht. Die Situation ist daher komplexer, als sie zunächst scheint.

Idealerweise wäre es eine gute Idee, den wahren Glauben – den konservativen römisch-katholischen Glauben – unter ethnischen Russen (z. B. in der Ukraine und/oder in Russland) zu fördern oder anzuregen. Schließlich gibt es in den USA sowohl protestantische als auch katholische Staatsbürger, und keine der beiden Gruppen fühlt sich aufgrund ihrer religiösen Unterschiede weniger amerikanisch.

Haben die Freimaurer Auch das Monster der UdSSR Erschaffen?

Laut einem Bericht von https://www.tldm.org hatte die Verschwörung der Freimaurer und Illuminaten – die seit den 1960er Jahren den gesamten Westen durch ihr neues westlich-neu-osmanisch-modernistisches Imperium erobert und einschüchtert und ihn mit modernistischen und kommunistischen Ideologien indoktriniert – in Russland bereits 1917 große Erfolge erzielt: die Erschaffung des mächtigen kommunistischen Monsters UdSSR! Das zaristische Russland war bereits ein mächtiges Reich; es hätte zum wahren katholischen Glauben bekehrt werden sollen, anstatt zu einem kommunistischen Monster zu werden. Quelle: https://www.tldm.org/news34/secret-1918-vatican-archive-document-reveals-freemasonic-plot-to-destroy-throne-and-altar.htm, auf Englisch.

Die heutigen ehemaligen Sowjetrepubliken und andere Regionen, die früher vom sowjetischen Monstrum beeinflusst wurden, leiden noch immer unter dessen Folgen: weit verbreitete Armut (im Vergleich zu Gebieten unter US-Einfluss) und demografischer Rückgang!

Das heutige Russland ist nach wie vor mächtig, aber es könnte doppelt so stark sein – mit der zwei- bis dreifachen Bevölkerung (innerhalb derselben Grenzen), wenn es das sowjetische Monster nie gegeben hätte...

Ohne die Sowjetrevolution Wäre Russland Etwa Doppelt So Stark Gewesen!

Ich glaube, dass Russland ohne die satanische Freimaurer-Bolschewistische Revolution mindestens doppelt so stark hätte sein können...

Warum?

Einfach deshalb, weil das zaristische Russland trotz des Schismas und der Orthodoxie christlich und konservativ war. Ohne die Unterbrechung der zaristischen Herrschaft hätte sich seine Demografie normal entwickelt. Heute hätte Russland zwei- bis dreimal so viele Einwohner. In Russland gäbe es genug Platz für eine solche Bevölkerungszahl.

Die Kommunisten brachten satanische Ideen zu Geburtenkontrolle, Abtreibung usw. mit, und die UdSSR hielt zeitweise den weltweiten Rekord an Tötungen durch Abtreibung. Die Folge: Zwischen

1954 und 1990 wurden rund 260 Millionen Babys getötet (Quelle: z. B. englische Wikipedia, „Demografie der Sowjetunion“, „Abtreibung“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Demographics_of_the_Soviet_Union#Abortion).

Wie beispielsweise auf Wikipedia ersichtlich, verlief das Bevölkerungswachstum vor 1914 rasant: Die Bevölkerung des zaristischen Russlands stieg innerhalb von nur 14 Jahren von etwa 126 Millionen auf etwa 167 Millionen. (Siehe z. B. englische Wikipedia, „Demographics of the Soviet Union“, „Population“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Demographics_of_the_Soviet_Union#Population).

Russland war letztendlich weniger mächtig, als es unter einer hypothetischen Fortsetzung der zaristischen Herrschaft hätte sein können.

Da die UdSSR – zumindest militärisch – sehr mächtig blieb, waren diese demografischen Veränderungen kaum sichtbar. Ich denke aber, die meisten würden zustimmen, dass ein theoretisches Russland der Gegenwart mit etwa 420 Millionen Einwohnern mindestens doppelt so mächtig wäre wie das heutige Russland. Demografie spielt eine wichtige Rolle.

Da Russland jedoch bereits schismatisch war (vom wahren Glauben und dem Vatikan getrennt), nutzte das Böse 1917 das sowjetische Militär, um seine Ideologien zu verbreiten. Welch ein Jammer für die Welt… Und selbst jetzt könnte das orthodoxe Russland, im Bündnis mit einigen asiatischen Mächten, jederzeit den Untergang der Welt herbeiführen…

Die Konversion des (orthodoxen oder kommunistischen) Russlands ist zu begrüßen, um zu versuchen, die Situation zu verändern...

Idee Für die Ukraine/Belarus: Katholisch Sein und Russisch Sprechen!

Diese Art von Lösung funktioniert gut in wohlhabenden Ländern wie den USA, Kanada, den Niederlanden, Deutschland, Großbritannien usw. Doch in Armutsgebieten, beispielsweise in Osteuropa, nutzt Satan dies aus und schürt Kriege und Scheidungen, um die Bekehrung zum wahren Glauben – dem konservativen, nicht naiven katholischen Glauben – zu verhindern. Daher werden täglicher Schutz vor dem Bösen und das Tragen des Kreuzes empfohlen. Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Im Westen besteht jedoch weiterhin die Verlockung von Modernismen, Progressivismen und Sozialismen, die Elemente der sozialistisch-kommunistischen Irrtümer der ehemaligen UdSSR importieren: Geschlechterkommunismus, Sozialismus, die Wahl linker Parteien, Religionskommunismus, Atheismus, Morde im legalen Rahmen usw. sind mittlerweile populär geworden. Perfektion existiert nicht, und das Böse breitet sich im Westen – mit List und Tücke – aus. Jede Seite hat ihre Stärken und Schwächen.

Diese Art von Idee (katholisch zu sein und gleichzeitig die dominierende Sprache zu sprechen) scheiterte im ehemaligen Jugoslawien, und der Krimkrieg verhinderte diese Möglichkeit erneut und schuf stattdessen Spaltungen – z. B. zwischen katholischen und orthodoxen Gemeinschaften im ehemaligen Jugoslawien.

Eine Trennung vom nicht konvertierten, streng orthodoxen Russland erscheint mir nicht klug.

UM RUSSLAND POSITIV ZU BEEINFLUSSEN, SCHEINT DAS ÖSTERREICHISCHE HABSBURG-MODELL IN DEUTSCHLAND INTELLIGENTER ZU SEIN – als Mittel, um den Irrtümern der schismatischen Orthodoxie oder der protestantischen Häresie entgegenzuwirken...

Wenn ein Ukrainer oder Weißrusse Russisch spricht und sich – nach katholischem, konservativem polnischem oder ungarischem Vorbild – dem konservativen Katholizismus zuwendet und nicht naiv ist, könnte dies vergleichbar sein mit einem Schweizer Staatsbürger, der Deutsch spricht und katholisch, aber nicht protestantisch ist. Sie bleiben Schweizer Staatsbürger; Sprache oder Religion sind zweitrangig.

Mit dieser Strategie könnten neue russische Gemeinschaften von außen entstehen – weniger stark, aber heiliger… sogar Polen könnte diesem Beispiel folgen: Russisch sprechen und katholisch (konservativ) sein.

Um stark zu werden, sollten die Ukrainer meiner Meinung nach Russisch sprechen und konservative Katholiken werden, nicht naiv (+ täglich Schutzmaßnahmen gegen das Böse

anwenden + ihr Kreuz auf sich nehmen), nach dem Vorbild der katholischen Kiewer Rus (vor 1054).

Nicht gerade einfach. Die Kriege in Jugoslawien und auf der Krim hatten einen spaltenden Effekt, während eine Vermischung von Gemeinschaften und Religionen stattdessen einen nordamerikanischen oder deutsch-niederländisch-britischen Effekt hätte hervorrufen können. Armut verschärft die Situation zusätzlich.

Tägliches Rosenkranzgebet und/oder Schutzmaßnahmen gegen das Böse sowie das Aufnehmen des Kreuzes werden empfohlen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Ideen, wie man reich werden kann, finden sich im Abschnitt „Ideen, um reich zu werden, aber pro-Gott“ des Kapitels „Reiche, Freimaurer, Opus Dei“.

Russland Ist Jetzt Schwächer Als das Zaristische Russland Von 1910.

Russland war im Jahr 1910 auf globaler Ebene stärker als das heutige Russland, auch wenn Russland nach wie vor stark ist.

Russland ist nach wie vor stark, gerissen, in gewisser Weise gottesfürchtig und entgeht oft mit relativem Erfolg den Strafen, die für die orthodoxen und anderen nichtkatholischen Christen der Region (armenische, griechische, serbische Gemeinschaften usw.) vorgesehen sind. Allerdings ist Russland nicht mehr die stärkste Supermacht, auch wenn es weiterhin eine bedeutende Weltmacht darstellt. Der Vergleich zwischen Russland im Jahr 1910 und Russland im Jahr 2025 ähnelt dem Vergleich der Macht des arabischen Kalifats mit der des Osmanischen Reiches auf seinem Höhepunkt.



Expansion des zaristischen Russlands. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Russia_1533-1896.gif. Autor: Marxist Internet Archive, veröffentlicht unter Creative Commons 2.0, https://www.marxists.org/admin/legal/cc/by-sa.htm. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 2.0 Lizenz, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.en.

Durch den UdSSR-Effekt wurde Russland sowohl wirtschaftlich als auch demografisch geschwächt (und diese beiden Faktoren hängen möglicherweise in gewissem Maße zusammen, da europäische Frauen im Allgemeinen keine Kinder unter Armutsbedingungen aufziehen wollen).

Im 20. Jahrhundert wurde das zaristische Russland – trotz seiner Niederlage gegen Japan – zu mächtig und wurde zu einem Gegenbeispiel, das die Heuchelei der Orthodoxie förderte. Um besser zu verstehen, warum Gott mit der Orthodoxie nicht einverstanden ist, lesen Sie bitte die Abschnitte am Anfang dieses Kapitels: *„Was ist das Problem mit Russland?“* und *„Was ist falsch an der Orthodoxie?“*.

Russland und die USA sind im Ukraine-Krieg beide etwas naiv und setzen ihre Waffen dem apokalyptischen China aus.

Laut „Nachrichten aus dem Himmel“ (die ich nicht mehr finden kann) ist die mächtigste Kraft auf dem Planeten bereits das apokalyptische China, das bereits über die mächtigsten Waffen verfügt.

In der Praxis benötigte das zaristische Russland von 1910 keine Hilfe von außen. Das heutige Russland hingegen muss ein Bündnis mit dem apokalyptischen China eingehen, um seine Interessen und seine Politik zu verteidigen. Doch ähnlich wie Russland im Jahr 1910 gewinnt auch das apokalyptische China immer mehr an Stärke und benötigt kein Bündnis mit Russland, um seine apokalyptischen Ziele zu erreichen.

Und Worin Besteht das Geheimnis der Überlegenheit des Apokalyptischen Chinas?

Siehe den Abschnitt „Und was ist das Geheimnis der Überlegenheit des apokalyptischen Chinas?“ im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

Mercator 1595, Belgische Berge Sibiriens, Gog und Magog, Rückblick auf Offenbarung 20 und Hesekiel 38, Postapokalyptische Prophezeiung

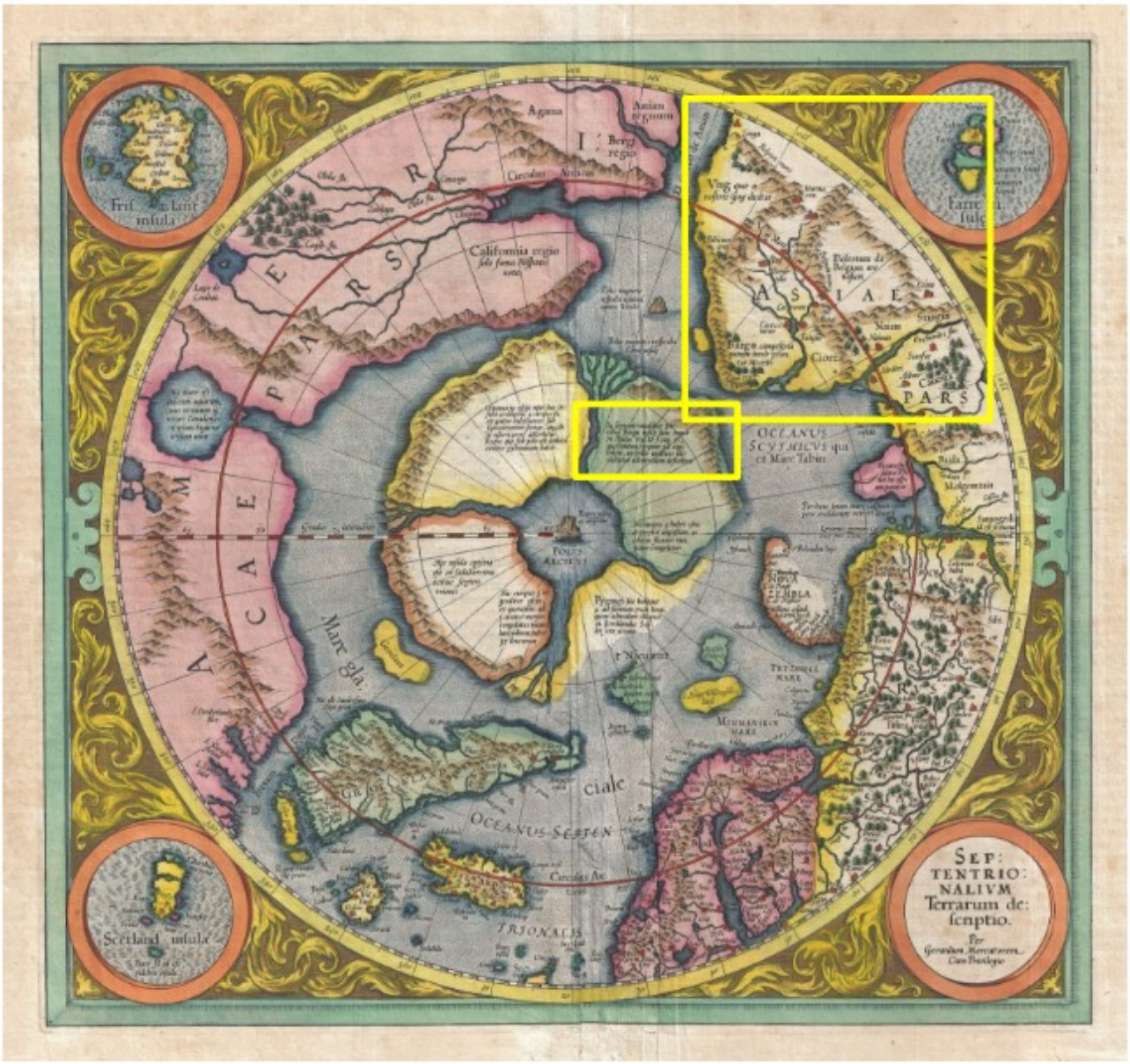
Einführung

Weitere Forschung ist nötig. Ob Spekulation oder nicht, eine solche Idee hätte im Belgien des 16. Jahrhunderts, zur Zeit der Religionskriege, als die Niederlande sich von Spanien abspalten und den Protestantismus annehmen wollten, eine bedeutende Rolle spielen können.

Um Belgien gegenüber der wahren katholischen römischen Religion und der belgischen, spanischen und habsburgischen Autorität loyal zu halten, könnten belgische Bürger – wie Mercator und andere Kartographen – über Prophezeiungen bezüglich der Zukunft und der zukünftigen Vorteile der Treue zur wahren Religion informiert worden sein.

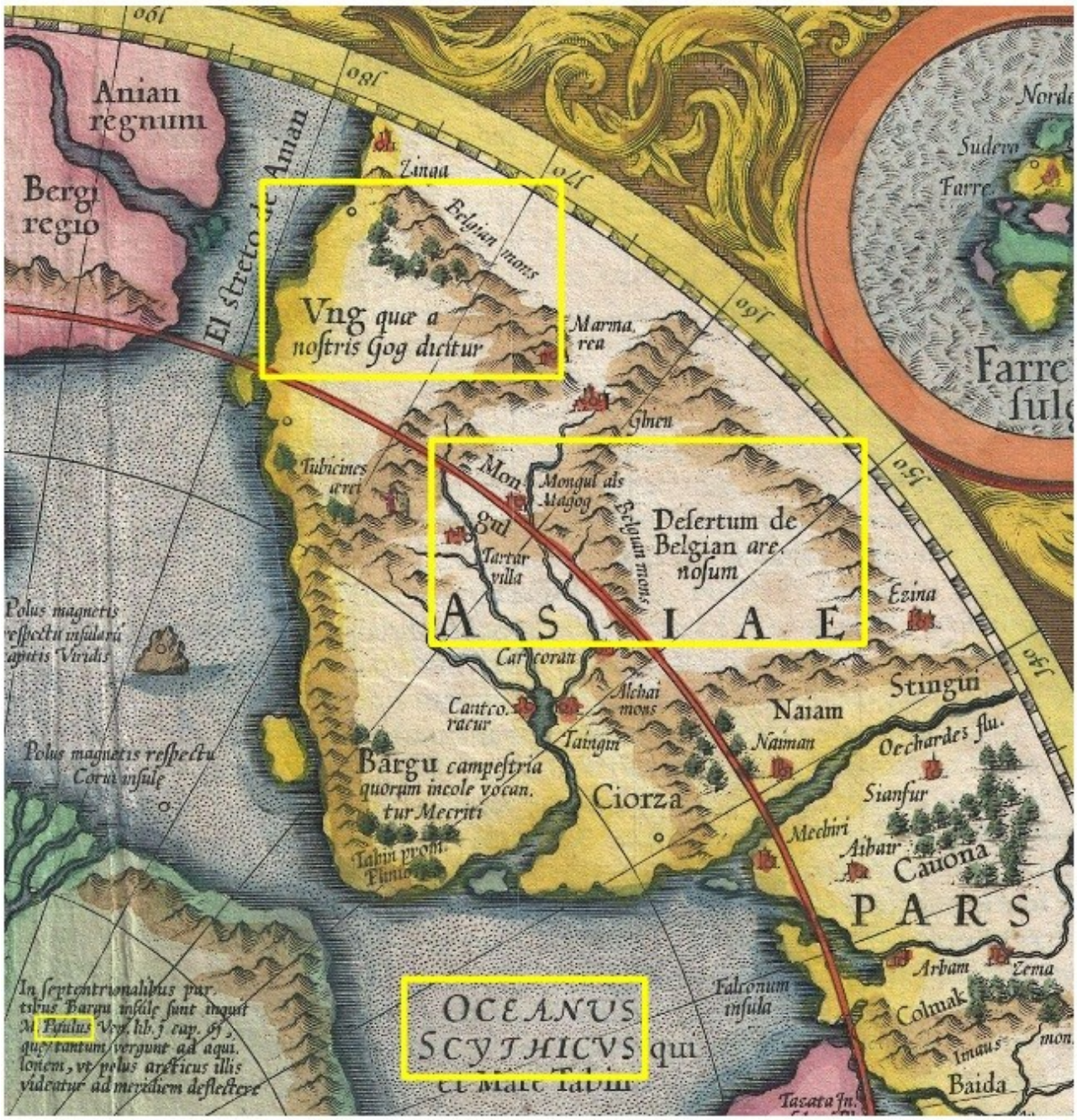
Über Nachrichten aus dem Himmel (bei qualitativ hochwertigen Nachrichten, die jedoch überprüft werden müssen – siehe das Kapitel „Links zu Nachrichten aus dem Himmel“) könnten Mercator, Mohammed und einige andere außerbiblische Prophezeiungen aus dem Himmel erhalten haben.

Betrachtet man eine Mercator-Karte – beispielsweise eine Karte von 1606 –, so finden sich Hinweise auf Gog und Magog (postapokalyptische Zeit) und die belgischen Berge. Wird Belgien nach dem Dritten Weltkrieg/der Apokalypse Gebiete in Ostsibirien (⇒ das Belgische Mercator-Gebirge) erhalten? Die folgende Abbildung zeigt eine dieser Karten.



Karte des belgischen Kartografen Mercator aus der Zeit um 1600 n. Chr. In der Nähe des Nordpols und Ostsibiriens finden sich Hinweise auf die Belgier, das Belgische Gebirge, Gog und Magog sowie einen gewissen Paulus. Eine Vergrößerung dieser Abbildung folgt, um die betreffenden Texte hervorzuheben (siehe gelbe Rechtecke). Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/92/1606_Mercator_Hondius_Map_of_the_Arctic_%28First_Map_of_the_North_Pole%29_-_Geographicus_-_NorthPole-mercator-1606.jpg.

Die Vergrößerung der vorherigen Abbildung folgt:



Die für diesen Abschnitt relevanten Texte sind gelb hervorgehoben: *„Defertum (Desertum?) de Belgian are nosum“*, *„Mongul als Magog“*, *„Oceanus Scythicus“*, *„Belgian Mons“*, *„Vng qua a Nostris Gog dicitur“*, *„M. Paulus“*, *„Asiae“*, *„Tartar villa“*. Die Texte sind nicht auf Deutsch, aber teilweise verständlich. Ein Online-Übersetzer wie Google Translate kann bei der Übersetzung der lateinischen Texte helfen. Dieser Abschnitt analysiert daher diese Karte und die Texte.

Es wird nach der Apokalypse Gericht geben, und Russland wird wahrscheinlich aufgrund seiner satanischen Vergangenheit als UdSSR mit Schwierigkeiten konfrontiert sein.

Orthodoxe Versuchungen und/oder ein Militärbündnis mit China sind ebenfalls keine guten Vorbilder. Konstruktive Alternativen für die Russen – ohne Konversion zum wahren katholischen Glauben – sind schwierig…

Aktuelle Ideen zu Gog und Magog ⇒ Können Sich Noch Weiterentwickeln...

Eine weitere Analyse dieses Themas – mit zusätzlicher Dokumentation über die Zukunft, die Vergangenheit, die belgischen Berge Sibiriens, Gog und Magog – könnte ein besseres Verständnis der Mercator-Karte ermöglichen.

In der Mercator-Karte wird 'Vng' als 'Ung'/'Gog' und 'Mongul'/'Mongol' als 'Magog' übersetzt.

Während Mercator „Gog“ als Bezeichnung für das „Vng-Volk“, d. h. die „Hunnen“ ⇒ Y-DNA-Haplogruppe „Q“ (Genetik), die auch mit den Proto-Ungarn in Verbindung gebracht wird, zu interpretieren scheint, stellt die Bibel – in Offenbarung 20 und Hesekiel 38 – „Gog“ als den Anführer des Landes Magog dar, der 1000 Jahre nach der Apokalypse kommt.

Weitere Informationen zu den Themen „Gog & Magog“ und „genetische, historische und geographische Analysen auf der Grundlage von Y-Haplogruppen“ finden sich in den Kapiteln *„Apokalypse“* und *„Argumente gegen den Darwinismus und Vorstellungen von der alten Geschichte“* .

Jüdische Interpretationen sehen die Nachkommen Magogs – das Volk von Magog – als die alten Skythen. Beim Lesen dieser Karten scheint Skythien gleichbedeutend mit Tartaria/Mongolei zu sein, da sie diese Regionen um 500 v. Chr. Besiedelten.

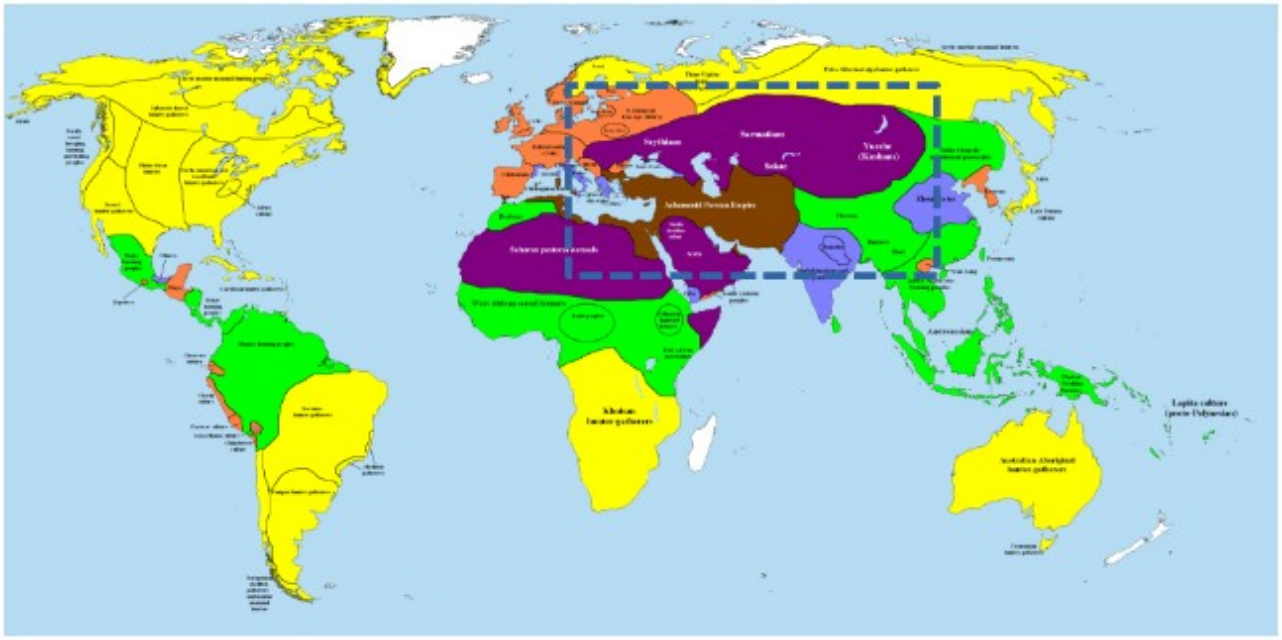
Die folgende Karte zeigt die Welt (insbesondere den Nahen Osten), wie sie die alten Hebräer zur Zeit des Alten Testaments sahen:



Abbildung aus Wikipedia, die den Siedlungsraum der Nachkommen Noahs zur Zeit des Alten Testaments zeigt. Gelb markiert ist der Siedlungsraum der Nachkommen von Magog (den alten Skythen, deren Sprachen ursprünglich aus dem Proto-Indogermanischen stammten, der Sprache der alten Meder, des Proto-Iranischen, die mit der Sprache der alten Proto-Römer

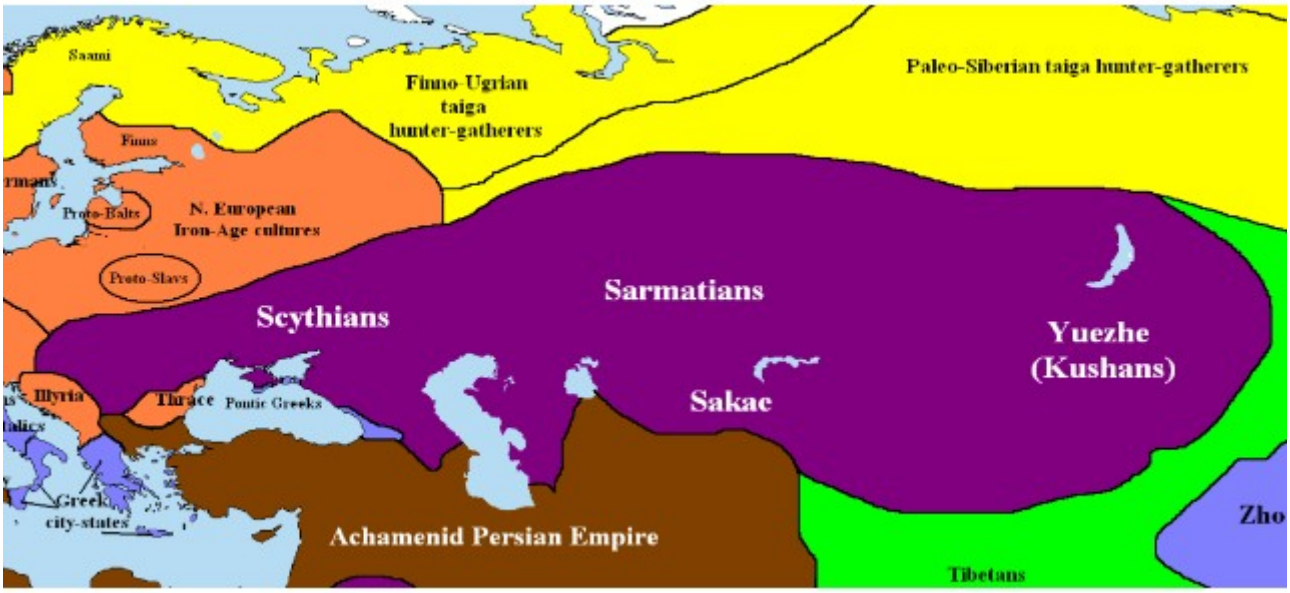
und der alten Urgermanen identisch war). Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/bb/Noahsworld_map.jpg. Autor: Lyman Coleman. Gemeinfrei.

Zur Zeit des alten Persischen Reiches unter Darius dem Großen herrschten die alten Skythen ebenfalls über ein riesiges Reich weiter nördlich und sprachen die Sprache der damaligen Weltmacht: Persien (Iran). Eine Karte, die die Ausdehnung des skythischen Reiches in dieser Zeit zeigt, folgt. Es ist erwähnenswert, dass Teile Russlands, Zentralasiens und der Mongolei (Land der Mongolen und Tataren) bereits unter skythischer Herrschaft standen – Nachkommen von Magog, dem Enkel Noahs.



Vorheriges Bild: Abbildung aus Wikipedia: Die Welt um 500 v. Chr. Das dunkelblaue Rechteck markiert den Kartenausschnitt mit dem weiter nördlich gelegenen Skythenreich (lila) und dem Persischen Reich (braun). Die Mongolei (damals „Magog“, abgeleitet von „Mongol“/„Mongul“) stand bereits unter skythischer Herrschaft. Quelle: https://en.m.wikipedia.org/wiki/File:World_in_500_BCE.png. Bild bereitgestellt von Briangotts. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Es folgt eine Vergrößerung des vorhergehenden Bildes; darauf können wir das alte Skythenreich und einen Teil des alten Persischen Reiches detaillierter sehen.



Das Reich von Magog, das antike Skythenreich, ist in Lila dargestellt. Sakae (ebenfalls in Lila) bezieht sich auf die Skythen/Magog. Die Finno-Ungarer (in Gelb) und die Kuschanen (ebenfalls in Lila) waren ebenfalls Nachkommen Magogs, obwohl ihre Sprache bereits zur sumerischen (turkischen) Sprachfamilie gehörte. Sie erbten diese von den Proto-Slawen (Nachkommen Togarmahs, Sohn Gomers, Bruder Magogs). Die Sarmaten, Nachkommen Meschechs (eines weiteren Bruders Magogs), wurden in das Skythenreich eingegliedert. Etrurien (Etrusker in Mittel- und Norditalien), Phrygien (in Westanatolien), Sarmatien (Eurasien), das frühe Moskau und Friesland (nordöstliche Niederlande) sind Regionen, in denen Meschech Einfluss hatte (oder möglicherweise noch hat).

Die alten Skythen sprachen die proto-iranische indogermanische Sprache.

Die weiter östlich lebenden Skythen kamen mit den turkischen (sumerischen) und chinesischen Bevölkerungsgruppen in Kontakt und vermischten sich mit ihnen.

Diese östlichen Gruppen der Skythen wanderten in Richtung China, um den sibirischen Wintern zu entfliehen, was zu einer Vermischung der Bevölkerungsgruppen führte.

Da Russland zu einer Mischung aus slawischen Gomer-Togarmah (ursprünglich sumerisch: prototürkische Sprache, protoslawische Genetik, Y-DNA-Haplogruppe „R1a“) und schwedisch-thrakisch-tirasisch-nordischen Einflüssen (genetisch: Y-DNA-Haplogruppe „I“) wurde, stellte ich mir ein germanisches Profil für „Gog“ vor, den Anführer im Land des alten Großskythien, auch bekannt als Großtartarien oder Großmongolei, ehemals Großzaristisches Russland/UdSSR – und somit auch einen Anführer der Nachkommen Magogs weiter nördlich (Tartaren, Eskimos, Türken, Mongolen und andere einheimische Völker Nordrusslands).

„Van Gogh“ ist ein germanischer Name, der in den Niederlanden vorkommt, z. B. der blonde, berühmte Holländer...

Aber der „Gog“ aus Offenbarung 20 könnte überhaupt kein germanisches Profil haben: Er könnte einfach nur den Nachnamen „Gog“ von seinen Eltern geerbt haben und sonst nichts.

Und Was Ist Mit den 'Vng'/'Hunnen'/Ungarn?

Die Hunnen scheinen nach Westen abgewandert zu sein, um den Schrecken der sibirischen Winter zu entkommen, nachdem die Chinesen mit dem Bau der Großen Mauer eine Blockade auferlegt hatten.

Sie zogen in den Westen, in die Gebiete der Slawen (Nachkommen Gomers über seinen Sohn Togarma, mit der Y-DNA-Haplogruppe 'R1a'), der Kelten (Gomer über seine Söhne Riphath und Ashkenaz, Y-DNA-Haplogruppe 'R1b') und der nordischen Germanen (Nachkommen der Tiras/Thraker/Hurrier, Y-DNA-Haplogruppe 'I'), und übten Druck auf die Skandinavier/Germanen und auf das Römische Reich aus, wo die Winter bereits milder waren.

Anschließend stabilisierte sich die Lage: Die Ungarn konvertierten zum wahren Glauben.

Heute sind die Magogischen Y-DNA-Haplogruppen – Typen „N“, „Q“, „C“, „O“ und „D“ – in der ungarischen Bevölkerung praktisch verschwunden. Sie vermischten sich mit der einheimischen Bevölkerung, behielten aber die Sprache bei – eine Online-Analyse der Y-DNA-Haplogruppen der Region bestätigt dies. Dies lässt sich auf der folgenden Karte erkennen, die zuvor unter folgendem Link zu finden war: *https://br.ifunny.co/picture/y-dna-haplogroups-map-with-predominant-haplogroups-public-domain-made-jtN2v8Kj8*, auf Englisch. Sie zeigt die dominanten Y-DNA-Haplogruppen in Ungarn (Mitteleuropa).



Vorherige Karte: Karte (gemeinfreies Bild) von br.ifunny.co. Quelle: https://br.ifunny.co/picture/y-dna-haplogroups-map-with-predominant-haplogroups-public-domain-made-jtN2v8Kj8, jetzt unter https://christianideas.eu/images/y-dna-haplogroups-europe.jpg, auf Englisch. In Ungarn ist die dominante Y-DNA-Haplogruppe „R1a“ (orange), dieselbe, die auch in Russland und Polen vorkommt. Obwohl die Ungarn eine finno-ungarische Sprache sprechen, die mit Sumerisch, Finnisch und Türkisch verwandt ist, haben sie – wie schon die alten Sumerer, die nach dem Sprachwandel zu Babel eine türkische Sprache sprachen – überwiegend slawisches Blut. Die Ungarn sind wiederum Nachkommen von Togarmah, dem Sohn Gomers, und nicht mehr von Magog (Gomers Bruder). Das dunkelblaue Rechteck markiert Ungarn auf der vorherigen Karte.

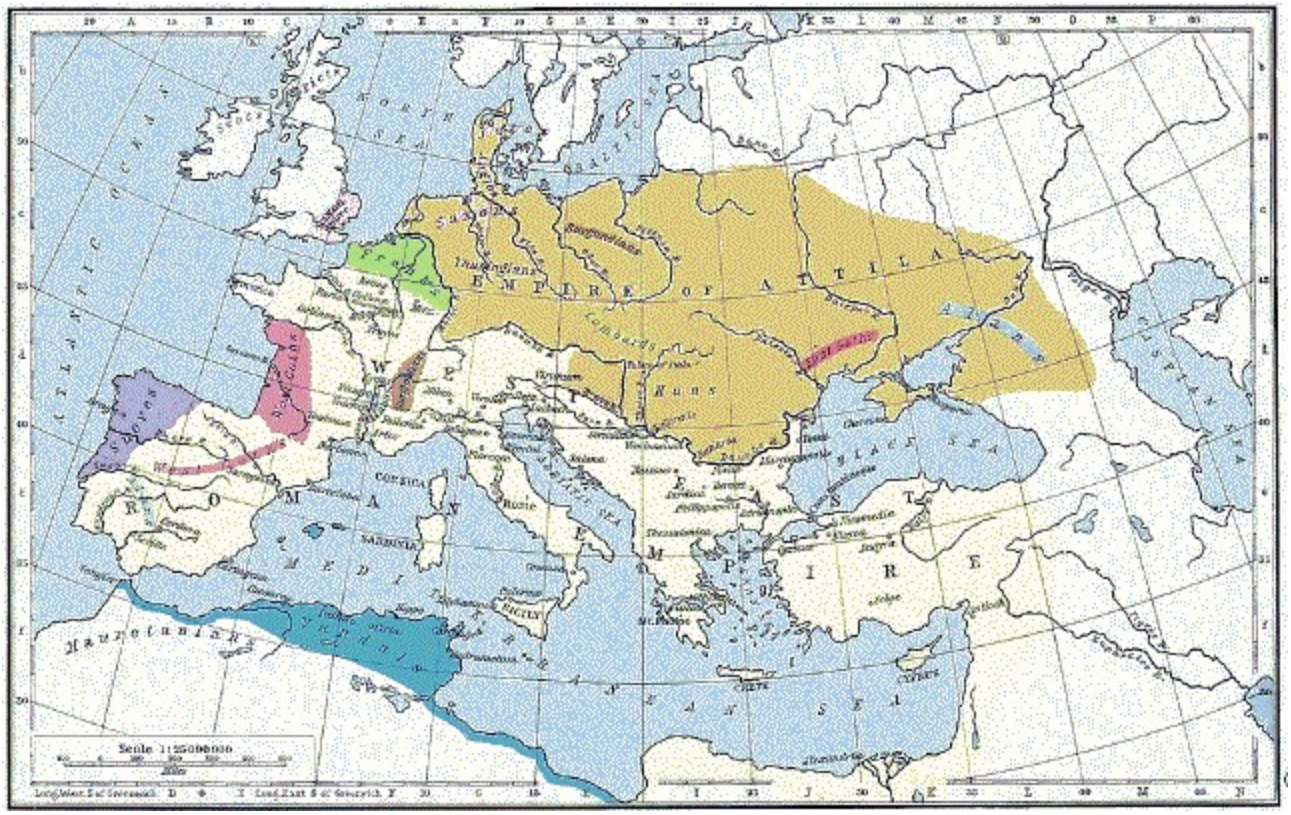
Einige Y-DNA-Haplogruppe 'Q' kann in dem nahe gelegenen Bosnien und Herzegowina gefunden werden. Dies erinnert unmittelbar an die Zeit der „osmanischen Säuberungen“, als die Ungarn sich entscheiden mussten, was sie wirklich wollten: Protestantismus und Islam oder den wahren katholischen, römisch-konservativen Glauben, der mit den Habsburgern Spaniens und Österreichs verbündet war.

Die türkische Sprache ist in gewisser Weise mit dem Ungarischen verwandt, und einige Ungarn haben möglicherweise versucht, sich Vorteile vom Osmanischen Reich zu verschaffen – zum Beispiel durch Konversion zum Islam, um sich dessen Gunst zu sichern.

Manche Ungarn nutzten möglicherweise die osmanische Zeit, um nach Bosnien und Herzegowina auszuwandern, beispielsweise um schöne Frauen zu heiraten… Tatsächlich weisen die Einwohner von Bosnien und Herzegowina einige germanische Merkmale auf, da die dominante Y-Haplogruppe in dieser Region vom Typ „I“ und somit germanisch ist… Möglicherweise folgten die Islamisierung und die Annahme der Landessprache.

Der Islam wurde in Bosnien und Herzegowina zu einer wichtigen Religion; tatsächlich stand dieses Land mehrere Jahrhunderte lang unter osmanischer Herrschaft... Diese Region lag lange Zeit nahe der nordeuropäischen Grenze des Osmanischen Reiches.

Andere Personen in Bosnien, die ebenfalls die Y-DNA-Haplogruppe „Q“ aufweisen, könnten von den ursprünglichen Türken abstammen, die aus Asien kamen (Nachkommen der Seldschuken, der Hunnen oder anderer Völker). Aufgrund der hunnischen Bevölkerungsmischung – von Schweden über Paris bis zum Balkan – und der Christianisierung der Ungarn könnten einige mit „Gog“ verwandte Namen wie „Vincent van Gogh“ und andere erhalten geblieben sein.



Diese Abbildung aus Wikipedia, auf Englisch, zeigt das Hunnenreich im Jahr 450 (hellbraun markiert). Die Hunnen erreichten auch Schweden (Süden), Paris und griffen das Römische Reich an. Quelle: https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_the_Huns#/media/File:450_roman-hunnic-empire_1764x1116.jpg. Bild bereitgestellt von Wandalstouring. Autor: William R. Shepherd, Historical Atlas, New York: Henry Holt and Company, 1911. Gemeinfrei. https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=2632903.

Ein Anführer – wie beispielsweise Putin – mit einem mittlerweile germanischen Nachnamen „Gog“ könnte somit König der Region werden, die einst als *Großskythien*, das Land Magog, bekannt war und sich später zu Großmongolei, Großtartarien, *Großrussland und satanischen UdSSR entwickelte.*

Die Y-DNA-Haplogruppen vom Typ 'C' und 'Q' finden sich auch bei den Ureinwohnern Amerikas (eine mögliche nordamerikanische Hypothese für Gog und Magog?).

Dieser Krieg soll laut Prognosen erst in über 1000 Jahren stattfinden... weshalb das Thema so komplex und verwirrend bleibt...

Gog ist eine Person, der König von Magog, laut Bibel (Ezechiel 38 und 39, und Offenbarung 20); ihn mit Vng Ung Hungarian Hunn in Verbindung zu bringen, könnte eher zu Missverständnissen führen, da Gog auf Mercators Karte (siehe z. B. Wikipedia,

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/92/1606_Mercator_Hondius_Map_of_the_Arctic_%28First_Map_of_the_North_Pole%29_-Geographicus-_NorthPole-mercator-1606.jpg) mit Vng = Ung assoziiert wird, was sich in der Bedeutung von dem Gog aus Offenbarung 20 und Ezechiel 38-39 unterscheidet.

Das ursprüngliche 'Vng' könnte sich auch auf die Magogier beziehen – Nachkommen der alten Skythen – mit einigen Vermischungen mit den alten Sumerern und den Proto-Slawen, von denen sie die sumerische Sprache erhielten, die auch mit dem Türkischen verwandt ist.

Es ist jedoch auch möglich, dass dieser zukünftige König Gog ein eher europäischer Nachkomme ist – geboren aus einer westlichen Vermischung mit Hunnen – wie der Niederländer Vincent van Gogh, und schließlich zum Anführer einer Nation wird, wie das zaristische Russland des Jahres 1900, aber erst etwa 1000 Jahre nach dem Ende dieses Zeitalters.

Vng, auch Ung, Hun oder Proto-Ungarisch geschrieben, hatte möglicherweise von Anfang an einen besseren Ruf als die traditionellen Magogianer.

Älteren Karten zufolge gab es in der Nähe der Vng-Region – nahe der Beringstraße und nördlich von Korea – ein zweites Königreich des Priesterkönigs Johannes (das erste befand sich in Äthiopien): ein weiteres christliches Reich, das weit von Europa entfernt, jenseits der riesigen islamischen Welt lag.

Es könnte mit einer Form von Vng = Ung in Verbindung gestanden haben. Allerdings waren nicht alle Hunnen Christen. Zur Zeit Attilas verbreiteten die Hunnen in ganz Europa Schrecken und bedrohten die germanischen Völker und das Römische Reich.

Mercator verwendete möglicherweise „Gog“ in der Bedeutung „Vng“, um die Proto-(h)Ungarier von den anderen Magogiern zu unterscheiden...

Mercator-Karte Über Sibirien: „ Defertum (Desertum?) de Belgian Are Nosum“.

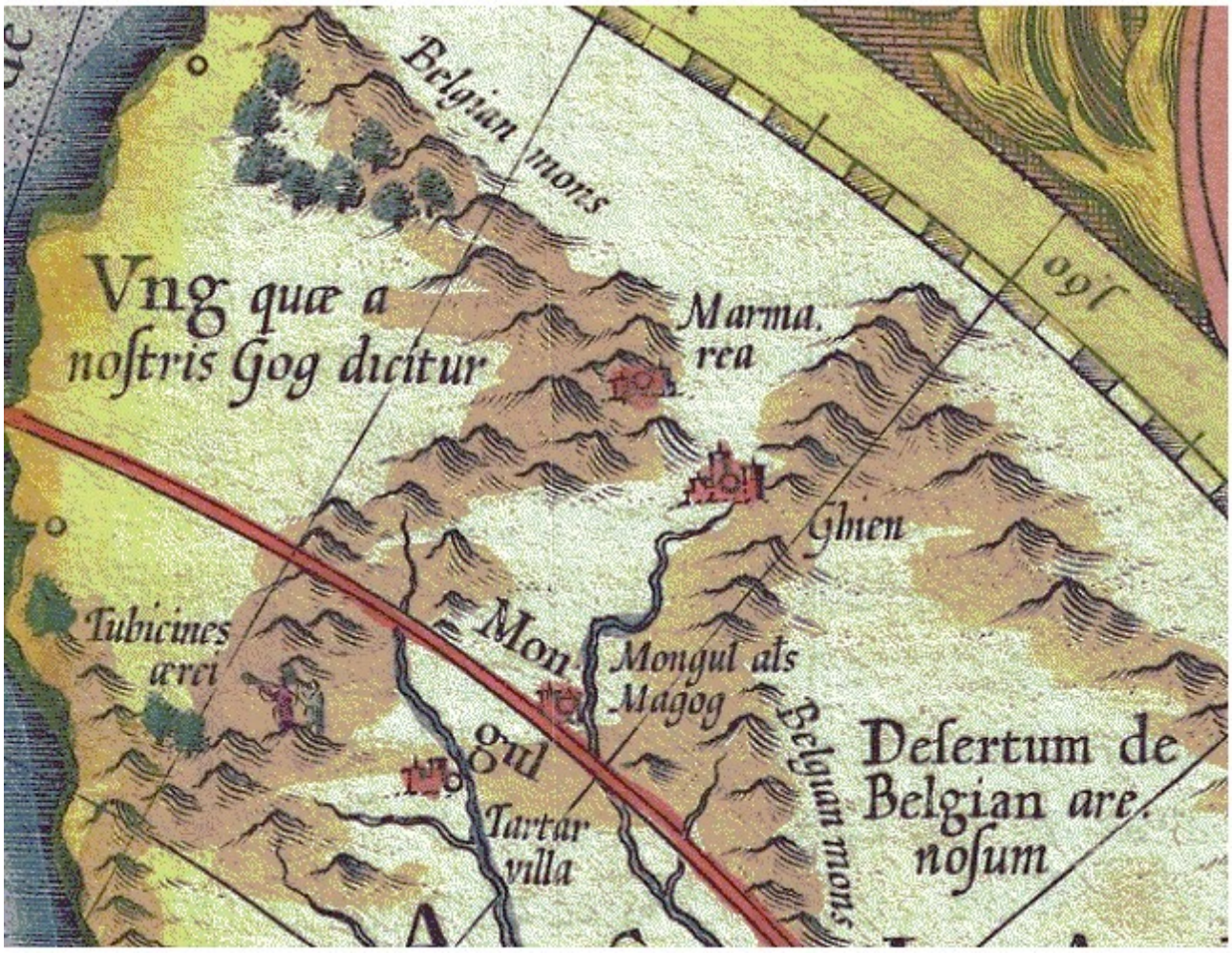


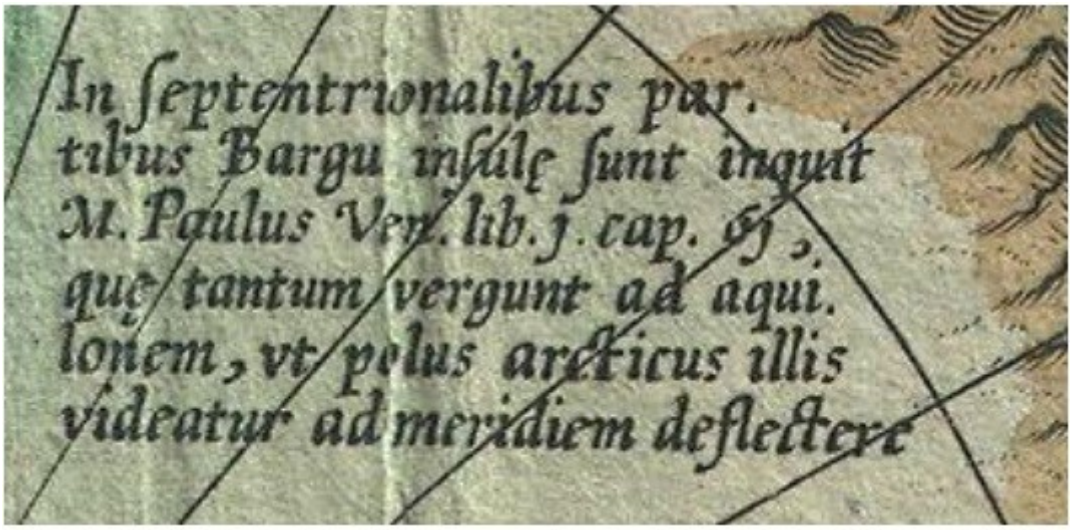
Abbildung von Ostsibirien, nahe der Beringstraße. Vergrößerung der Mercator-Karte, die bereits gezeigt wurde und unter https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/92/1606_Mercator_Hondius_Map_of_the_Arctic_%28First_Map_of_the_North_Pole%29_-_Geographicus_-_NorthPole-mercator-1606.jpg verfügbar ist.

Mercator schreibt auf seiner Karte über Sibirien: „*Defertum (Desertum?) de Belgian are Nosum*“. Was bedeutet das?

Vielleicht: „Die belgische Wüste gehört uns“? Oder: „Gog, König von Magog, erobert die Wüste der Belgier?“

Eine präzise Übersetzung fällt mir etwas schwer. Die Region ist im Winter sehr kalt, aber es gibt dort etwas Vegetation. Siehe beispielsweise im Internet: „Central Yakutian Lowland“, englische Wikipedia, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Central_Yakutian_Lowland.

Andererseits bedeutet „Defertum“ „getragen“…



Vorheriges Bild: ein weiterer Ausschnitt (Vergrößerung) der Mercator-Karte, der den Text hervorhebt, der M. Paulus erwähnt...

Der Name „M. Paulus“ auf der Mercator-Karte bezieht sich wahrscheinlich auf „Marco Polo“, den Venezianer. Allerdings besteht aufgrund der Namensvarianten „Polo“, „Paulo“, „Pauli“, „Paulus“, „Paolo“, „Paul“ und „Pablo“ eine gewisse Unklarheit. Ich versuche bereits, mit diesem in Belgien entstandenen Buch „Geheimnisse der Bibel enthüllt“/„Katholisches Russland konvertierte Ideen“/„Christliche Ideen und Unterscheidungsvermögen“ einen Beitrag in diese Richtung zu leisten.

Mit der russischen Eroberung Sibiriens (um 1650) verschwanden die Erwähnungen der belgischen Berge Sibiriens. Möglicherweise, um die neuen Besitzer nicht zu verärgern – inzwischen Christen, aber schismatische orthodoxe Russen…

Belgica Gallia Celtica bezeichnet die biblischen Nachkommen Noahs, Riphaths und Aschkenas' über Gomer, die mit der Y-DNA-Haplogruppe „R1b“ assoziiert sind. Möglicherweise lebten sie in Zentralasien und Sibirien, aber ich vermute, dass Mercator Zugang zu himmlischen Botschaften und bestimmten Prophezeiungen über die Zeit nach der Apokalypse hatte.

Andere antike Karten scheinen sich nicht mehr auf die ursprüngliche Belgica Celtica Gallia in Asien (Sibirien usw.) zu beziehen ...

Wird der Belgische Löwe (Niederländischer Löwe) nach den apokalyptischen Urteilen irgendein Territorium in Sibirien erwerben? ⇒ einer der Könige von Tarsis (ehemalige Habsburgermonarchie)? Tarsis ist zufrieden in der Zeit des postapokalyptischen Krieges von Gog und Magog – doch könnten Russland und die USA an Einfluss verlieren …? Gog und Magog gehören der Vergangenheit an – aber auch der Zukunft …?

Über Magogs Schlechten Ruf und den Krieg aus Hesekiel 38 und Offenbarung 20...

Die alten Skythen, Nachfahren von Magog, hatten einen schlechten Ruf; sie galten als schmutziges Volk und wurden des Kannibalismus beschuldigt. Siehe z. B. https://www.myoldmaps.com/early-medieval-monographs/book-529-gog-and-magog-on.pdf, auf Englisch.

Die Prophezeiungen in Hesekiel 38 und 39, selbst wenn sie nur für die ferne postapokalyptische Zukunft gedacht waren, trugen nicht gerade zum Ansehen der Nachkommen von Magog bei.

Das Aufkommen des Buddhismus in Nordindien nach der Zeit Ezechiels könnte sogar eine Reaktion auf die Prophezeiungen in Ezechiel 38 und 39 gewesen sein...

Es wird erwähnt, dass Alexander der Große von Makedonien nahe dem Kaspischen Meer eine Mauer errichten ließ, um weiter nördlich die Magogier – Menschen mit schlechten Ruf vom Typ „Magog“ – einzusperren. Siehe z. B. https://www.myoldmaps.com/early-medieval-monographs/book-529-gog-and-magog-on.pdf, auf Englisch.

Dass die Magogianer nicht perfekt sind, das ist sicher – aber das ist niemand.

Es trifft jedoch auch zu, dass die in die sibirischen Gebiete abgedrängten Bewohner dort unter der extremen Winterkälte stark gelitten haben könnten. Einige von ihnen sind heute orthodoxe Christen in Sibirien, Russland.

Dieser schlechte Ruf mag die Lage der Nachkommen von Magog, dem Sohn Japhets, dem Sohn Noahs, noch verschlimmert haben.

Die Gründe für die kannibalistischen Praktiken der alten Skythen mögen pervers oder rassistisch gewesen sein – vielleicht herrschte aber auch einfach nur Nahrungsmangel im hohen Norden, und um zu überleben, aßen sie die „weniger passenden“ Personen...

Was die persönliche Hygiene betrifft, so dürfte die Erklärung ähnlich sein: Sie waren oft Nomaden, lebten in Zelten, und das Baden in warmem Wasser – insbesondere im Winter – war zwar möglich, aber nicht einfach…

Zur Zeit der Kreuzzüge waren die ersten Angreifer die Seldschuken, die aus Zentralasien stammten (siehe z. B. Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Seldschuken#/media/Datei:Seljuk_Empire_correct_locator_map.png) und somit magogische Vorfahren hatten (wahrscheinlich mit Y-Haplogruppen vom Typ „C“ oder „Q“, die in dieser Region noch immer dominant sind; siehe z. B. Wikipedia, „World Map of Y-DNA_Haplogroups.png“, unter https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch). Dies trug vermutlich zusätzlich zum schlechten Ruf der Nachkommen Magogs bei.

Die folgende Karte zeigt das Seldschukenreich, das eine Rolle bei der Auslösung der Kreuzzüge des Mittelalters spielte...

Weitere Einzelheiten zum Thema „Kreuzzüge“ finden Sie im Kapitel über den Islam in diesem Buch.



Vorheriges Bild: Abbildung von Wikipedia, die in Braun die Ausdehnung des seldschukischen muslimischen Turkreichs zeigt. Referenz: zuvor unter https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/c/c3/Seljuk_Empire_locator_map.svg/640px-Seljuk_Empire_locator_map.svg.png. Autor: MapMaster. Diese Datei ist lizenziert unter den Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International, 3.0 Unported, 2.5 Generic, 2.0 Generic und 1.0 Generic Lizenzen, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en.

Die Nachfolger der Seldschuken, die Osmanen, vermischten sich mit der einheimischen Bevölkerung und waren somit keine Nachkommen von Magog mehr – dennoch behielten sie in dem christlichen Europa einen negativen Ruf...

Die Nachfahren Magogs weiter nördlich – die Tataren, Mongolen und Nordtürken Sibiriens – sind heute nicht zahlreich.

Möglicherweise aufgrund harter Lebensbedingungen, ihres schlechten historischen Rufs und vielleicht auch mangelnder Motivation, im zukünftigen Krieg aus Offenbarung 20 und Hesekiel 38 die Aggressoren zu werden. Es ist ein komplexes Thema – jede Nation hat ihr eigenes Leid zu tragen…

In Sibirien gibt es nur wenige Nachkommen von Magog. Weiter südlich, beispielsweise in China, sind sie zahlreich – wenngleich sie stark mit anderen Völkern vermischt sind.

Eine interessante alte Karte ist online verfügbar: die Borgia-Karte, unter https://www.myoldmaps.com/late-medieval-maps-1300/237-the-borgia-mappamundi/237-borgia.pdf, auf Englisch...

Die Prophezeiung in Ezechiel 38 und Offenbarung 20 könnte sich vielleicht auf Gog, den König des [alten] Landes Magog [d. h. des alten Skythiens], beziehen, wo heute die Slawen und Russen die Mehrheit bilden, während die Tataren, Mongolen und sibirischen Türken zahlenmäßig gering sind.

In Zentralasien sind die Turkvölker nicht sehr zahlreich...

Ein mögliches Beispiel wäre ein russischer König namens „Gog“, der über das Land Magog herrscht…

Vielleicht ein Russe namens „Gog“, unzufrieden mit dem Verlust seiner Privilegien nach der Apokalypse – unzufrieden dass mächtige Nationen wie die heutigen USA oder Russland nicht mehr dominant sind – und bestrebt, den Ruhm der „Antike“ (d. h. des 20. Jahrhunderts oder der Gegenwart) wiederherzustellen…

Dieser König, „Gog“, könnte versuchen, das „Belgische Gebirge“, die „Belgische Region“ (eine Wüste im Jahr 1606? Heute grün…), in Ostsibirien zurückzuerobern, bevor er nach Jerusalem marschiert, um mit Gewalt das zurückzufordern, was er als seinen „ungerechtfertigt“ gezahlten Tribut an die „Parasiten Profiteure“ – nämlich die Heiligen und Märtyrer Gottes – ansieht… Ideen entwickeln sich noch...

Warum Blieb Russland in den Letzten 5 Jahrhunderten So Stark?

Normalerweise bleibt eine Nation nicht über viele Jahrhunderte sehr stark, wie es bei Russland der Fall war.

Das typische Muster sehen wir bei der Türkei, Spanien und sogar den USA: Sie bleiben etwa 200 Jahre lang globale Supermächte und geraten dann in einen Niedergang...

Was in Russland (und auch in anderen nördlichen Ländern) geschah, lässt sich möglicherweise auf die Anwesenheit von Menschen zurückführen, die heimlich die Novene zu Maria, der Knotenlöserin, beteten (siehe z. B. https://www.theholyrosary.org/maryundoerknots/) und darum baten, dass diese Nationen (darunter Russland) über Jahrhunderte hinweg Supermächte bleiben. Dies, sagte Gott, sei der Grund für die anhaltende Stärke – im zaristischen Russland und auch heute noch. Denn auch eine „mongolische Herrschaft“ sei möglich…

Im Fall der UdSSR ändert sich die Erklärung jedoch: Satan forderte 1884 von Gott 75 bis 100 Jahre lang Reichtum und Macht, um die wahre Kirche (den Vatikan) zu zerstören. Siehe z. B. https://www.tldm.org/news16/pope-leo-xiii-and-the-st-michael-prayer.htm, auf Englisch.

Gott nahm diese Herausforderung an, und Satan nutzte das Russische Reich und später die UdSSR zu diesem Zweck. Deshalb verliefen diese Ereignisse so, wie sie verliefen.

Entgeht Russland Vielleicht den Wirren der Apokalypse? (?) Bezüglich der Kirche von Philadelphia

Laut einer Botschaft des Himmels an die heilige Vassula, veröffentlicht auf der alten französischen Website *apparitionsmariales.org unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/russie.html*, könnte Russland das Land – oder die Kirche – sein, das den Wirren der Apokalypse entgeht.

Ein mögliches Szenario, unter anderem (?).

Es scheint, dass Russland stark genug sein könnte, dass der Antichrist (in diesem Szenario) nicht eindringen kann.

Während der Rest der Welt in Sünde verfällt, Russophobie hegt und die von Modernisten propagierte antirussische Paranoia anheizt, könnten diese Interaktionen für Russland eine reinigende Wirkung haben.

Und da zum vorherbestimmten Zeitpunkt auch der Vatikan untergeht (und somit seine Legitimität als wahre Kirche verliert und stattdessen zum Sitz des Antichristen wird), könnte die Kirche in Russland – sofern sie den wahren christlichen Werten treu bleibt – gerettet werden. Dies musste natürlich noch anhand der Quellen bestätigt werden.

Das Problem ist folgendes: Wir im Westen sind diejenigen, die am meisten verlieren, wenn Russland nicht bekehrt wird! Das ist dramatisch für uns, nicht unbedingt für Russland selbst…

Wenn Russland sich tatsächlich bekehren würde, könnten wir natürlich ein Superstar-Russland erleben, das den Planeten rettet. Doch das ist schwer vorstellbar, insbesondere angesichts der mangelnden Motivation im Westen, der Russland lieber als verachtenswerten Rivalen betrachtet. Eine traurige Geschichte, in der Tat, aber vor allem für uns im Westen…

In diesem Szenario könnte die russische Kirche die in der Offenbarung erwähnte Kirche von Philadelphia sein – diejenige, die den Trübsalen entgeht – nach dem endgültigen, großen apokalyptischen Schisma der katholischen Kirche.

Es besteht daher die Möglichkeit, dass die verbleibenden katholischen Geistlichen dort Zuflucht suchen könnten. Dafür müssten sie jedoch innerhalb der Hierarchie eine starke, nicht eine geschwächte Position innehaben.

Die russisch-orthodoxen Geistlichen sollten sich mit den katholischen konservativen Geistlichen im Exil vereinigen, aber diejenigen, die innerhalb der legitimen Kirche die Macht innehaben, sollten die Mitglieder des katholischen Klerus sein.

PS: Bei diesen Überlegungen ist Vorsicht geboten, da die Botschaften des Himmels in dieser Angelegenheit etwas widersprüchlich erscheinen… Mehrere apokalyptische Szenarien sind weiterhin möglich. Wir können aber stets für die korrekte Weihe Russlands an das Unbefleckte Herz Mariens beten, um die göttliche Ordnung in der Welt wiederherzustellen…

Russland hat einen schlechten Ruf in Bezug auf die Marienerscheinungen von *Garabandal (siehe z. B. https://www.apostoladodegarabandal.com/en/a-grande-tribulacao-antes-do-aviso2/, auf Englisch)*, *Fatima (siehe z. B. https://luisa-paixao.com/de-li/blogs/portugal-blog/fatima-et-les-3-secrets-de-a-sainte-vierge?srsltid=AfmBOorRw-_LEm_B2NgqC2aAbdHLyzponG1UaqzeLzkifpz1TQpyyllH)* und *New York (siehe https://www.tldm.org/Directives/d10.htm, auf Englisch).*

Russland könnte in der Tat ein wichtiger Akteur in der Apokalypse sein und aktiv zu den apokalyptischen Wirren beitragen...

Letztendlich könnte die kommunistische UdSSR zurückkehren. Das wäre apokalyptisch und eine der Möglichkeiten von *Garabandal* .

> *„Wenn der Kommunismus zurückkehrt, wird alles geschehen.“*

Im Falle einer Rückkehr der kommunistischen UdSSR wäre die Kirche von Philadelphia möglicherweise nicht mehr die russische Kirche...

Aber widerspricht das nicht der Botschaft, die Jesus der heiligen Vassula gab (Quelle: http://vincentdetarle.free.fr/catho/russie.html, auf Französisch)?

Laut Himmel in Garabandal (z. B. unter https://www.garabandal.ie/our-ladys-prophesies/, auf Englisch) wird Russland nach dem Wunder, nach der großen Warnung, bekehrt werden. Vielleicht wird die katholische russische Kirche somit die Schutzkirche von Philadelphia sein.

Vorsicht: Auch eine nicht-kommunistische UdSSR könnte zurückkehren. In diesem Szenario könnte die katholische russische Kirche ebenfalls die Kirche von Philadelphia sein. Bitte beachten Sie, dass die Kirche von Philadelphia nicht orthodox ist.

In der himmlischen Botschaft vom 19. Januar 2026 an Anna Marie (USA), abrufbar unter https://www.greenscapular.org/web_folder/Adobe/Messages/2026%20Messages/Individual/1_19_26_MOTHER.pdf , auf Englisch, wird erklärt, dass die Konsekration der Heiligen Hostie in der katholischen Kirche ab einem bestimmten Zeitpunkt ungültig wird, da die Konsekrationsgebete verändert werden. In der orthodoxen Kirche wird die Konsekration der Heiligen Hostie korrekt sein.

Ich schließe daraus, dass nach dem großen apokalyptischen Schisma der Vatikan untergeht und die katholischen Kirchen, die dem Vatikan weiterhin folgen, nicht mehr legitim sind. Der legitime Papst

(möglicherweise Petrus Romanus, was so viel wie „Heiliger Petrus vom Himmel“ bedeutet) wird möglicherweise von den orthodoxen Kirchen als legitimer Führer anerkannt, die sich daraufhin bekehren und somit zu den legitimen Kirchen werden. Der Glaube selbst bleibt derselbe: der konservative Katholizismus.

Kontext: Apokalyptisch. Dies soll während der Trübsalszeit der Apokalypse, dem 666-Chip im Körper usw. geschehen. Demnach werden zu jener Zeit die ehemals offiziell katholischen Kirchen, die dem falschen Papst des Vatikans folgen, satanisch, und die ehemals orthodoxen Kirchen werden zu den wahren, legitimen katholischen Kirchen der Gegenwart, die nun als „orthodox“ bezeichnet werden. Ohne diese zusätzlichen Erklärungen ist das Ganze subtil und verwirrend.

Dies ist ein mögliches, ja sogar wahrscheinliches Szenario, da es himmlische Botschaften gibt, die diese Interpretation – ähnlich wie im Fall des „Heiligen Russlands“ – zu begünstigen scheinen. Bis dahin bleibt die katholische Kirche die legitime Kirche, deren legitime Autorität der Vatikan ist. Bis dahin ist es Gottes Wille, dass wir gute, konservative Katholiken sind und die jeweils legitime Autorität, also den Vatikan, anerkennen. Ein verfrühter Wechsel zur Orthodoxen Kirche würde die Konkurrenz begünstigen und die Einnahmen und die Unterstützung für die legitime Kirche schmälern. Außerdem ist das Versäumen der katholischen Sonntagsmesse eine Todsünde ⇒ schwächt, im Falle schwerer Strafe, wie einer überraschenden Atombombe in Japan. Diese Option sollte daher vermieden werden.

Weitere Informationen und Analysen der Prophezeiungen über die apokalyptische Zeit finden Sie im Kapitel „Apokalypse“ .

In einem weiteren Szenario könnte die Kirche von Philadelphia, basierend auf der Prophezeiung, vielleicht die Kirche von Portugal sein:

> *„In Portugal wird das Dogma des Glaubens stets bewahrt werden.“ (Quelle: Botschaft von Fatima 1917. Siehe z. B. https://fsspx.ch/de/news/fatima-grossen-geheimnisse-vom-13-juli-1917-16968, auf Deutsch, oder https://www.catholictradition.org/Mary/fatima34a.htm, auf Englisch)*

Weitere Informationen über die tugendhafte Gemeinde von Philadelphia finden sich in der Offenbarung des Johannes 3,7–13. Der Text folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/3/):

> *„**7** An den Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: So spricht der Heilige, der Wahrhaftige, der den Schlüssel Davids hat, / der öffnet, sodass niemand mehr schließen kann, / der schließt, sodass niemand mehr öffnen kann:*

8 Ich kenne deine Werke, und ich habe vor dir eine Tür geöffnet, die niemand mehr schließen kann. Du hast nur geringe Kraft, und dennoch hast du an meinem Wort festgehalten und meinen Namen nicht verleugnet.

9 Leute aus der Synagoge des Satans, die sich als Juden ausgeben, es aber nicht sind, sondern Lügner - ich werde bewirken, dass sie kommen und sich dir zu Füßen werfen und erkennen, dass ich dir meine Liebe zugewandt habe.

10 Du hast dich an mein Gebot gehalten, standhaft zu bleiben; daher werde auch ich zu dir halten und dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die über die ganze Erde kommen soll, um die Bewohner der Erde auf die Probe zu stellen.

11 Ich komme bald. Halte fest, was du hast, damit kein anderer deinen Kranz bekommt.

12 Wer siegt, den werde ich zu einer Säule im Tempel meines Gottes machen und er wird immer darin bleiben. Und ich werde auf ihn den Namen meines Gottes schreiben und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das aus dem Himmel herabkommt von meinem Gott, und ich werde auf ihn auch meinen neuen Namen schreiben.

13 Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt.“

Was Tun, Wenn Ich in der Nachbarschaft Keine Katholische Kirche Finde?

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Islam, Heiliges Blut Jesu, Protestanten, ...“, Abschnitt „Was tun, wenn Sie in Ihrer Nähe keine katholische Kirche finden können?“.

Ideen Gegen Scheidungen.

Jesus und Maria sprachen in New York über *Ehebruch und Scheidung (siehe: https://www.tldm.org/Directives/d223.htm, auf Englisch)*. Ihre Autorität steht selbstverständlich über allen persönlichen Meinungen, die ich zu diesem Thema äußern mag.

Ziel ist es hier nicht, Menschen, die eine Scheidung durchgemacht haben, zu verurteilen oder zu verdammen, sondern vielmehr das Bewusstsein für die negativen Folgen einer Scheidung zu schärfen und einige Ideen vorzuschlagen, die dazu beitragen könnten, die Wahrscheinlichkeit einer Scheidung zu verringern.

Die Scheidungsplage: Einleitung

Da Scheidung oft mit Unmoral in Verbindung gebracht wird und möglicherweise eine Rolle in der Abfolge der Ereignisse spielt, die zur Apokalypse führen, möchte ich einige Ideen vorschlagen, wie man die lebenslangen katholischen Ehen schützen kann.

Die Scheidungsrate pro 100 Eheschließungen ist in der heutigen Zeit weltweit hoch. Weitere Informationen finden Sie beispielsweise in diesem Artikel der ABCD Agency zum Thema Scheidung unter https://news.cision.com/abcd-agency-ug/r/data-analysts-on-world-divorce-rates—ranking-of-countries-from-highest-to-lowest-risk-of-getting-di,c3747396, auf Englisch.

In vielen Fällen weigert sich entweder der Ehemann oder die Ehefrau, das Zusammenleben fortzusetzen. Trotzdem können sie mit ihren Kindern 30 Jahre lang zusammenleben. Ich glaube, dass lebenslanges Zusammenleben möglich ist, doch aufgrund komplexer Umstände setzt sich letztendlich die Weigerung des Partners durch.

Schönheit und Geld Tragen Zur Stabilisierung der Paare Bei.

Herz zu haben, ist wichtig. Wenn eine Frau auf ihr Äußeres achtet, stärkt dies ihre Zuneigung zu ihrem Mann. Auch Geld kann hilfreich sein. Schutzmaßnahmen gegen das Böse , wie beispielsweise das tägliche Rosenkranzgebet, sind ebenfalls hilfreich. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ .

Leid kann entstehen, und manchmal Scheidung... es ist kompliziert.

Eine Dame erwartet nicht, 30 Jahre lang in Armut zu leben und Kinder zu erziehen, beispielsweise in einem kleinen Studio, vor allem nicht in wohlhabenden Ländern oder nördlichen Ländern.

Ein Mann erwartet nicht, eine Frau mit dem Aussehen von Scheherazade oder *dem typischen Aussehen einer Brünetten* zu heiraten ...

Dieses Thema ist nach wie vor tabu, und die meisten Männer haben bei schönen Frauen, insbesondere solchen mit nordischem Aussehen, wenig Auswahl. Da er des Wartens müde ist, begnügt er sich oft *mit einer weniger attraktiven, brünetten Frau … und eine kirchliche Trauung findet nicht immer statt.*

Ein ästhetisches Programm für Frauen könnte wesentlich dazu beitragen, ihre Ehemänner glücklicher zu machen – genau wie Komfort viele Frauen glücklicher macht. Es ist natürlich nicht alles, aber es hilft…

> *"Was zählt, ist das Herz!"*

Statistiken und Korrelationen über einen Zeitraum von 30 Jahren lassen oft Trends hinsichtlich der Stabilität von Partnerschaften erkennen. Natürlich spielt das Herz eine wichtige Rolle – man sollte niemanden abweisen –, aber ein ästhetisches Programm für Frauen (skandinavischer Look) in Kombination mit etwas Geld und Komfort kann durchaus hilfreich sein. Der tägliche Schutz vor dem Bösen, beispielsweise durch das aufmerksame Beten des Rosenkranzes , kann ebenfalls sinnvoll sein.

Satan hat es auf traditionelle, gottesfürchtige Paare abgesehen; daher zielt er auf die katholische Ehe ab. Viele Frauen erkennen vielleicht nicht, wie wichtig Schönheitspflege ist, um ihre Ehemänner glücklicher zu machen...

Weitere Einzelheiten hierzu finden sich im Kapitel „Damen & Schleier + (Männer)“ in den Abschnitten „Bessere Aussicht“, z. B. im Abschnitt „Unsere Liebe Frau von Fatima verdient einen besseren Aussicht“ mit Vergleichsbildern, die afroamerikanische und mediterrane Vorbilder zeigen.

Vorsicht: Schönheitspflege für Frauen und Geldverdienen für Männer sind natürlich hilfreich, aber lasst es nicht zur Besessenheit oder zum Götzendienst werden ⇒ nicht um jeden Preis... das Herz zählt natürlich auch.

Ideen für das Erscheinungsbild von Damen finden Sie im Abschnitt „ÄSTHETIK, die FORMEL für gottesfürchtige DAMEN: Synthese“ des Kapitels „Damen & Schleier + (Männer)“.

Eine Idee, wie man reich werden kann, findet sich im Abschnitt „Idee, reich zu werden, aber pro-Gott“ aus dem Kapitel „Reich, Freimaurerei, Opus Dei“.

Scheidung Tötet.

Statistiken zeigen, dass Geschiedene eine geringere Lebenserwartung haben als Nicht-Geschiedene, insbesondere Männer. Siehe beispielsweise diese Artikel zur geringeren Lebenserwartung von Geschiedenen: https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/panorama/geschiedene-leben-deutlich-kurzer-1714126.html, auf Deutsch, oder https://cadivorce.com/news/death-risks-of-divorce/, auf Englisch.

Weitere Negative Folgen von Scheidungen

Scheidungen sind im modernen Lebensstil häufiger geworden. Die Emanzipation der Frau und die „Gleichstellung der Geschlechter“ fördern ebenfalls Scheidungen, da Streitigkeiten leichter entstehen – und somit auch Scheidungen. Anmerkung: In der Bibel fordert Jesus uns auf, uns nicht scheiden zu lassen; die christliche/katholische Ehe sollte daher ewig halten.

Zu den negativen Folgen einer Scheidung für die Ex-Ehepartner gehören unter anderem:

- *Scheidung führt bei den Ex-Partnern zu Unmoral und Ehebruch, da sie oft neue Partner außerhalb der katholischen Ehe finden...*

- *Scheidungen verursachen oft erhebliches Leid für mindestens einen der Ex-Partner.*

Auch die Kinder von Scheidungspaaren sind betroffen und stehen oft vor zusätzlichen Schwierigkeiten – nicht nur in der Kindheit, sondern auch im Erwachsenenalter. Um einen Eindruck von diesen Belastungen zu bekommen, besuchen Sie beispielsweise die Website „ Social Effects of Divorce“ unter https://www.unhappymarriage.info/social-effects-divorce/, auf Englisch, oder die Webseite https://www.stark-familie.info/de/eltern/erziehen/trennungskinder/trennungsfolgen/, auf Deutsch.

Zu den negativen Folgen des Zusammenlebens ohne Trauschein für die betroffenen Kinder siehe beispielsweise: „ Cohabitation Is Destabilizing Children's Lives“ unter https://www.tldm.org/news33/new-report-states-that-global-spike-in-cohabitation-is-destabilizing-childrens-lives.htm, auf Englisch.

Was der Himmel von Scheidungen Abrät

Unsere Liebe Frau (und auch Jesus) sagte in New York (Link: https://www.tldm.org/Directives/d305.htm, auf Englisch), dass es am besten sei, wenn Paare jeden Tag gemeinsam den Rosenkranz beten.

Auf diese Weise bleibt die Familie zusammen.

Eine weitere wichtige Weisung des Himmels – diese betrifft „Ehebruch und Scheidung“ – finden Sie auf der Website www.tldm.org unter https://www.tldm.org/Directives/d223.htm, auf Englisch.

Andere Schutzmaßnahmen, wie das Beten des Exorzismusgebets des Heiligen Michael, Fasten, das Tragen eines braunen Skapuliers um den Hals, eines Rosenkranzes, einer Benediktusmedaille und eines Kruzifixes, können ebenfalls helfen.

Sie können solche religiösen Artikel in einem religiösen Geschäft erwerben, beispielsweise im Webshop von https://www.tldm.org/, auf Englisch, unter https://tldmstore.com/collections/bayside.

Regelmäßiges Fasten oder Diäten können auch das äußere Erscheinungsbild verbessern, was wiederum gut für die Ehe ist...

Es ist auch hilfreich, wenn sich die Frau ihrem Mann unterordnet*, wie es die Bibel in Kolosser 3,18 fordert. Der Mann wiederum soll seine Frau lieben* und zurechtweisen, wie es in Kolosser 3,19 heißt (ohne ihr sündhafte Gebote zu geben), und beide sollten bedenken, dass die Ehe ein Leben lang halten soll, auch in schwierigen Situationen.

> * – Aber das ist komplex! Der Ehemann sollte gläubig sein, und die Ehe sollte eine legitime, katholische Ehe auf Lebenszeit sein. Kinder sollten nur unter diesen Voraussetzungen geboren werden. Die Frau sollte ihren Mann im gesellschaftlichen Aufstieg unterstützen, anstatt ihre eigene Überlegenheit (z. B. durch einen Doktortitel) zur Schau zu stellen. Allerdings gehen die Interessen oft auseinander. Die Ausgangsbedingungen sind nicht immer hundertprozentig identisch (Kinder von einem anderen Vater oder einer anderen Mutter, der Ehemann ist nicht christlich oder gläubig usw.). Daher schlägt die Heilige Bibel allgemeine Empfehlungen für bewährte Vorgehensweisen vor, zwingt aber nicht dazu, diese anzuwenden.
>
> In solchen schwierigen Situationen sollte man einen Priester aufsuchen, um über das mögliche Risiko einer Trennung nachzudenken. Katholische Ehen, die auf ein Leben lang geschlossen werden, sollten sich jedoch nicht trennen…
>
> Das tägliche Rosenkranzgebet (idealerweise gemeinsam als Paar, aufmerksam und unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass) ist vielleicht eine gute Idee, um die Wogen zu glätten...

Weitere Ideen finden sich in den entsprechenden Abschnitten dieses Kapitels sowie in den Kapiteln „Damen & Schleier (+ Männer)“, „*Reichen, Freimaurer, Opus Dei*“ und „Schutz vor dem Bösen“.

Ist Das Recht Auf Scheidung Eine „Wahre Freiheit“?

Das Recht auf Scheidung ist keine „Wahre Freiheit“, denn es ist das Recht eines (oder zweier), die Familie zu zerstören, gegen die Rechte der anderen (des abgewiesenen Ehepartners und der Kinder), die die Familie erhalten wollen.

ES IST EINE DER TÄUSCHLICHEN FREIHEITEN DES VERSCHMUTZTEN WESTENS.

Die Situation wird noch ernster, wenn katholische Ehen und/oder Ehen mit Kindern von der Zerstörung bedroht sind. Deshalb sollte die Scheidung verboten sein: Die Evangelien sind in dieser Frage eindeutig.

Tatsächlich spricht Jesus in Matthäus 19,3–9 ausdrücklich über Scheidungen. Der relevante Text lautet (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-evangelium-nach-matthaus/19/):

> ***3*** *Da kamen Pharisäer zu ihm, die ihm eine Falle stellen wollten, und fragten: Darf man seine Frau aus jedem beliebigen Grund aus der Ehe entlassen?*
>
> ***4*** *Er antwortete: Habt ihr nicht gelesen, dass der Schöpfer die Menschen am Anfang als Mann und Frau geschaffen hat*
>
> ***5*** *und dass er gesagt hat: Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und die zwei werden ein Fleisch sein?*
>
> ***6*** *Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.*
>
> ***7*** *Da sagten sie zu ihm: Wozu hat dann Mose vorgeschrieben, dass man (der Frau) eine Scheidungsurkunde geben muss, wenn man sich trennen will?*
>
> ***8*** *Er antwortete: Nur weil ihr so hartherzig seid, hat Mose euch erlaubt, eure Frauen aus der Ehe zu entlassen. Am Anfang war das nicht so.*
>
> ***9*** *Ich sage euch: Wer seine Frau entlässt, obwohl kein Fall von Unzucht vorliegt, und eine andere heiratet, der begeht Ehebruch.*

In dramatischen Situationen der Gewalt und/oder Gefahr kann jedoch nach Rücksprache mit zuständigen Institutionen wie der katholischen Kirche eine vorübergehende Trennung erwogen werden. Sobald die Gefahr vorüber ist, sollte die Wiedervereinigung des Paares/der Familie jedoch wieder das angestrebte Ziel sein.

Es ist klar, dass solche Trennungen nicht ideal sind … aber viele Fälle sind komplex. Wir sollten auch andere nicht verurteilen … Komplex …

Scheidungen im Gegenseitigen Einvernehmen? Wollen Das Wirklich Alle?

In einigen Ländern sind die Statistiken über die "Scheidungsfreiheit" irreführend aufgrund des Vorhandenseins perverser Gesetze, die Scheidungen durch gegenseitige Zustimmung begünstigen (erzwingen)

Das Prinzip ist einfach: Wenn die abgelehnte Person sich weigert zu scheiden (z. B. ein gläubiger Christ), verliert sie alle Rechte im Gerichtsverfahren – über Geld und Immobilien.

Dadurch entsteht eine mächtige Erpressung, die darauf abzielt, eine falsche Freiheit vorzutäuschen und die Zerstörung traditioneller Familienstrukturen zu beschleunigen.

Idee: Richter sollten auch unter satanischen Gesetzen im Sinne Gottes handeln. Andernfalls droht ihnen göttliche (spiegelbildliche) Strafe. In diesem Sinne ist es weiterhin sinnvoll, Scheidungen abzulehnen – insbesondere bei katholischen Ehen. *Dennoch sind Vorkehrungen gegen das Böse ratsam.*

Weitere Anregungen zur Unterstützung finden sich in den Kapiteln „Damen & Schleier (+ Männer)“, „Reichen, Freimaurer, Opus Dei“ und „Schutz vor dem Bösen“, insbesondere in *den Abschnitten „Ästhetische Pflege“ (für Damen)* und *„Idee, wie man reich werden kann, aber pro-Gott“ (für Männer)*.

Idee: Heirat Mit Vollständiger Vermögenstrennung

Da nun das Risiko einer Scheidung besteht, sollten die Ehepartner idealerweise zum Zeitpunkt der Eheschließung eine Ehe mit vollständiger Trennung des Vermögens, einschließlich später erworbenem Eigentum, beschließen.

Sie sollten außerdem kirchlich heiraten und dem Leben gegenüber aufgeschlossen bleiben, da sie sonst Gefahr laufen, die Todsünde der Wollust zu begehen.

Im Falle einer Scheidung, wenn die Ex-Ehepartner nicht unter vollständiger Vermögenstrennung geheiratet haben, riskiert einer von ihnen, erhebliche Vermögenswerte an den anderen zu verlieren.

Der Ehemann sollte finanziell gut gestellt sein, und seine Ehefrau sollte auf ihr Äußeres achten... beide sollten zudem gottesfürchtig sein.

Ideen zur Unterstützung dieses Themas finden sich in den Kapiteln *„Reiche, Freimaurerei, Opus Dei“* und „Damen & Schleier (+ Herren)“...

Eine Mögliche Lösung: Scheidungen Verbieten, Aber mit Entschädigungen

Meiner Meinung nach ist die beste Lösung, um die Zerstörung traditioneller Familien zu verhindern, schlichtweg ein Scheidungsverbot – allerdings verbunden mit intelligenten Ausgleichsmaßnahmen, zumindest in den dramatischsten Fällen (z. B. Ehen mit Kindern und/oder katholische Ehen).

Da die Umstände, die zu Scheidungen führen, jedoch oft komplex sind und wir Menschen nicht individuell verurteilen sollten, muss jeder Fall mit intelligenten Ausgleichsmaßnahmen angegangen werden, um die Wiederholung einiger dramatischer Situationen zu vermeiden, die sich zu Zeiten unserer Großeltern ereignet haben.

Jeder Fall sollte von Fachleuten sorgfältig analysiert werden, um die beste Lösung zu finden, damit das Paar glücklich bleibt und zusammenbleibt.

Eine Art Versöhnungsinstitution, vorzugsweise unter der Leitung von katholischen Fachleuten mit traditionellem Glauben, sollte idealerweise jeden Fall auf intelligente Weise lösen. Beispiele: Geldmangel/Arbeitslosigkeit/Krankheit: gegebenenfalls staatliche Unterstützung; Alkohol-/Drogenprobleme: Entgiftungsklinik; häusliche Gewalt mit Mordgefahr: vorübergehende Trennung/psychiatrische Behandlung des Betroffenen; angemessene ästhetische Pflege für die betroffene Ehefrau; Ehebruch/Interessenkonflikte usw.: Analyse des jeweiligen Falls, Vergleich mit Clintons Erfahrungen usw.

Diese Vorschläge sind nicht unbedingt die besten – weitere statistische Studien könnten durchgeführt werden, um die optimale Lösung (zur Prävention) jedes Scheidungsproblems zu ermitteln. Leider birgt ein solcher Ansatz, selbst unter Berücksichtigung von Entschädigungszahlungen, der Einschränkung egoistischer, falscher und partieller Freiheiten und aufgrund der Komplexität des Problems, das Risiko, polemisch oder unpopulär zu sein.

Darüber hinaus gibt es Fälle, die sich nicht zufriedenstellend lösen lassen... z. B. wenn ein Vater Kinder von verschiedenen (Ex-)Ehefrauen hat, die eine liebt, die andere aber nicht...

Weniger Umstritten: die Zuckerbrot-und-Peitsche-Strategie

Eine Variante der vorhergehenden Idee – weniger effizient, aber vielleicht weniger polemisch/populärer – wäre, die guten Praktiken/den Willen Gottes in Paarbeziehungen zu fördern und die negativen Praktiken zu unterbinden, wobei die Gelder der Regierung weise eingesetzt werden.

Katholische Ehen und Familien mit Kindern sollten geschützt werden (finanzielle Anreize + andere bereits erwähnte Maßnahmen), und Scheidungen sollten durch intelligente Steuerpolitik verhindert werden.

Dieses komplexe Problem lässt sich nicht lösen, aber gute Praktiken sollten gefördert werden (z. B. katholische Ehen auf Lebenszeit), und unerwünschte Praktiken sollten unterbunden werden, z. B. sehr teure Scheidungen, insbesondere bei katholischen Ehen und/oder Paaren mit Kindern, mit Geldern zur Unterstützung katholischer Ehepaare in Schwierigkeiten + Schlichtungs-/Entschädigungsausschüsse usw.

Durch ein nicht offenes Verbot von Scheidungen ließe sich einige Polemik vermeiden, während gleichzeitig gute Praktiken gefördert würden... Es könnten auch Studien/Untersuchungen durchgeführt werden, um die Reaktion der Bürger auf solche Maßnahmen zu ermitteln.

Idealerweise wäre es am besten, die schädlichen Praktiken zu verbieten (insbesondere Scheidungen, vor allem bei Paaren, die nach katholischem Ritus geheiratet haben) – doch dies dürfte selbst mit Ausgleichsmaßnahmen unpopulär sein. Und normalerweise ist von den offiziellen Medien keine positive Reaktion zu erwarten.

Vorschlag Für die Besorgten Söhne: „Scheidung“ vom Separatistischen Elternteil

Eine Idee für die betroffenen Söhne und Töchter wäre, sich von dem Elternteil scheiden zu lassen, der die Trennung verursacht hat.

Wir alle wissen, dass *„es sehr wichtig ist, sich vom besorgten Elternteil zu scheiden“* , aber *„es gibt niemals Scheidungen von den Söhnen oder Töchtern“* .

Daher könnten die Söhne/Töchter protestieren: Sie könnten sich von dem getrennt lebenden Elternteil „scheiden lassen“, um ihm (ihr) seinen (ihren) „Spiegelbecher“ zu geben, z. B. indem sie die Kommunikation verweigern (die kalte Schulter) und/oder sich dafür entscheiden, nur von dem verlassenen Elternteil erzogen zu werden (wenn möglich).

Bekanntlich ist die aktuelle Gesetzgebung in Scheidungsangelegenheiten teuflisch und permissiv; diese Art von Reaktion könnte in einigen Fällen hilfreich sein...

In anderen Fällen funktioniert das jedoch nicht, z. B. bei Kindern aus verschiedenen Eltern/Ehen: Halbbrüder/Halbschwestern.

Ideen zur Unterstützung katholischer lebenslanger Ehen finden sich im Kapitel „Damen & Schleier (+ Männer)“, Abschnitt „Ästhetik“ , und im Kapitel „Reichen“, Abschnitt „Wie man reich wird, aber pro-Gott“.

Der Juristische Vertrag zur Verhinderung von Scheidungen

Von Regierungen zu erwarten, dass sie Scheidungen verbieten, mag utopisch erscheinen.

Da Paare heutzutage aufgrund von rechtlichen Fallstricken, die eine Scheidung begünstigen, einem ernsthaften Risiko des finanziellen und emotionalen Ruins ausgesetzt sind, schlage ich Folgendes vor: dass diejenigen, die dies wünschen, vor der Unterzeichnung ihres katholischen Ehegelübdes einen juristischen Scheidungsverhütungsvertrag abschließen – ein Rechtsdokument, das von beiden zukünftigen Ehepartnern unterzeichnet wird und dessen Original von einem Notar aufbewahrt wird.

Wenn der Notar sich weigert, kann das Dokument trotzdem an anderer Stelle gespeichert werden – zum Beispiel in einem sicheren Cloud-Speicher oder sogar in einer E-Mail, die in einem separaten Ordner abgelegt ist.

Ziel ist es, Scheidungen – anders als derzeit – finanziell und rechtlich unattraktiv zu gestalten. Die Strafen (finanzieller oder anderer Art) können angepasst werden, sollten aber hoch genug sein, um abschreckend zu wirken. Im Falle einer Scheidung müssen sich die Ehepartner vor Gericht verantworten. Solche Verträge können zwar gegen nationale Gesetze verstoßen, doch geben Sie die Hoffnung nicht auf: Richter sollten in der Regel eher im Sinne Gottes als nach geltendem Recht entscheiden.

Falls erforderlich, könnte der Fall vor ein Berufungsgericht gebracht werden. Dieser Vertrag könnte dafür einen Vorwand liefern...

Um gegen die automatischen Entscheidungsverfahren, z. B. gegen Scheidungsautomatismen, vorzugehen, könnte man eine E-Mail oder einen Brief an die zuständige Justizbehörde senden.

Abgelehnte sollten nicht aufgeben, denn die katholische Ehe ist für die Ewigkeit bestimmt. Diese Maßnahmen sollten ernst genommen werden – auch ohne einen rechtsgültigen Vertrag.

Um Spannungen abzubauen und den Frieden zu fördern, sind unter Umständen einige persönliche Zugeständnisse seitens des (Ex-)Ehepartners erforderlich.

Auch der Schutz vor dem Bösen sollte in Betracht gezogen werden. Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“. Zusätzliche Anregungen finden Sie in anderen Abschnitten dieses Kapitels.

Nachfolgend eine Skizze dieses Dokuments, des juristischen Vertrags zur Scheidungsverhütung:

Juristischer Vertrag zur Scheidungsverhütung (Entwurf).

1. Die beiden Ehepartner, ein Mann und eine Frau, verpflichten sich, katholisch zu heiraten und lebenslang, auch in schwierigen Zeiten, verheiratet zu bleiben. Bitte beachten Sie auch die übrigen Punkte dieses Vertrags. Im Falle einer Scheidung zahlt ein Ehepartner dem anderen Ehepartner eine Entschädigung in Höhe von 100 % seines gesamten Einkommens, Vermögens und Kapitals, mindestens jedoch das 1.000-fache des höchsten EuroMillions-Jackpots, zuzüglich einer monatlichen Lebenshaltungskostenrente in Höhe des höchsten EuroMillions-Jackpots. Für vermögende Personen werden diese Beträge deutlich erhöht; Scheidungen werden nicht mehr entschädigt oder gezahlt. Im Falle einer Versöhnung und Wiederherstellung der katholischen Ehe wird die Zahlung der Lebenshaltungskostenrente eingestellt, und der Ehepartner, der die Rente erhalten hat, zahlt die Hälfte der ursprünglichen Entschädigungssumme der erzwungenen Scheidung (ohne Zinsen) zurück, die zuvor auf einem eigens dafür eingerichteten Sparkonto hinterlegt wurde.

2. Im Falle einer Trennungsverhandlung zahlt der/die Ehepartner/in dem/der zurückgewiesenen Ehepartner/in eine Entschädigung in Höhe von 50 % seines/ihres gesamten Einkommens, Vermögens und Kapitals, mindestens jedoch das 500-fache des höchsten EuroMillions-Jackpots, zuzüglich einer monatlichen Lebensmittelrente in Höhe der Hälfte des höchsten EuroMillions-Jackpots. Für vermögende Personen werden diese Beträge deutlich erhöht; Scheidungen werden nicht mehr entschädigt oder gezahlt. Im Falle einer Versöhnung und Wiederaufnahme der Ehe wird die Zahlung der Lebensmittelrente eingestellt, und der/die Ehepartner/in, der/die die Rente erhalten hat, zahlt die Hälfte der ursprünglichen Entschädigungssumme (ohne Zinsen) zurück, die zuvor auf einem eigens dafür eingerichteten Sparkonto hinterlegt wurde.

3. Bei nachgewiesenem Fehlverhalten oder gesundheitlichen Problemen im Zusammenhang mit Sucht und Abhängigkeit, wie Ehebruch, körperliche Gewalt, Alkoholismus, Drogenabhängigkeit usw. (ausgenommen Selbstverstümmelung oder ähnlich schwere Straftaten), hat der verantwortliche Ehepartner täglich ein Zehntel seines monatlichen Einkommens, mindestens jedoch 50 US-Dollar pro Tag, zu zahlen. Wenn das Fehlverhalten auf Krankheit, gesundheitliche Probleme oder eine Sucht zurückzuführen ist, muss sich der „Verursacher“ einer angemessenen Behandlung unterziehen, z. B. einer Entgiftungstherapie

in einer Klinik. Kaffee, Medikamente, Armut und Tabakkonsum sind in der Regel von dieser Regelung ausgenommen.

4. Im Falle von Verstümmelung oder anderen Verbrechen dieser Art, wie etwa Mord, findet das Recht des jeweiligen Landes Anwendung. Der Täter hat zudem die Behandlungskosten zu tragen und dem Opfer eine Entschädigung in Höhe von drei Monatsgehältern zu zahlen.

5. Im Falle von sexueller Impotenz soll der erkrankte Ehepartner Heilbehandlungen akzeptieren, die seine Gesundheit nicht gefährden.

6. In allen anderen Fällen, in denen kein konkreter Betrag genannt ist, zahlt der schuldige Ehegatte 2/30 seines monatlichen Einkommens pro Tag, mindestens jedoch 30 US-Dollar pro Tag. Alle in diesem Vertrag genannten Beträge werden jährlich an die Inflation angepasst. Leidet der „Aggressor“ an einer Krankheit, die die Störung verursacht (z. B. wiederkehrende körperliche Aggression), so hat er sich nach Möglichkeit einer angemessenen Therapie zu unterziehen; andernfalls zahlt er dem anderen Ehegatten die entsprechenden Beträge.

7. Der zukünftige Ehemann verpflichtet sich, seine Frau gemäß Kolosser 3,19 und Epheser 5,21-33 zu lieben. Er soll seine Frau nach Gottes Willen erziehen, ohne sie zur Sünde zu zwingen, wie etwa zu Abtreibung, Sodomie, Diebstahl, Prostitution usw. Er soll sie nicht in eine Situation der Sklaverei zwingen (siehe auch den folgenden Punkt).

8. Die Ehefrau soll sich, wie in der Bibel (z. B. Kolosser 3,18; Genesis 3,16; Epheser 5,21–33) gemäß der katholischen Lehre von 1200 n. Chr. dargelegt, zuerst Gott und dann ihrem Ehemann unterordnen. Sie soll für die Hausarbeit zuständig sein oder andernfalls ihren Ehemann und Herrn um Erlaubnis bitten.

9. Die Ehefrau willigt ein, ihr Haar ausreichend platinblond zu färben und den größten Teil ihres Haares/Kopfes dauerhaft mit einer geeigneten Kopfbedeckung (z. B. einer passenden Haube) zu bedecken, um ihre schwarzen Haaransätze dauerhaft zu verbergen und 1 Korinther 11,1-16 zu respektieren.

10. Das Paar beschließt, täglich gemeinsam den Rosenkranz zu beten, vorzugsweise aufmerksam und kniend.

11. Die Ehegatten verpflichten sich, bis zum endgültigen großen apokalyptischen Schisma praktizierende konservative römisch-katholische Christen zu bleiben oder es (so bald wie möglich) zu werden, wobei der Vatikan die legitime Autorität darstellt.

12. Die Ehepartner verpflichten sich, nach Möglichkeit an der katholischen Sonntagsmesse teilzunehmen.

13. Das Paar vereinbart, dass der Empfang der Heiligen Kommunion kniend und auf die Zunge erfolgen soll und nur von einem katholischen Priester, wenn möglich.

14. Dieser Vertrag tritt mit dem Datum und Zeitpunkt der Unterzeichnung einer gültigen katholischen Ehe in Kraft und bleibt lebenslang gültig, außer im Falle der Prostitution der Ehefrau – dies ist der einzige durch diesen Vertrag erlaubte Scheidungsgrund und auch nur dann, wenn der betroffene Ehemann dies wünscht.

15. Dieser Vertrag wird zwischen einem Mann und einer Frau geschlossen (Transsexualität und Homosexualität werden nicht akzeptiert). Andernfalls ist der Vertrag ungültig – es gibt keine katholischen, vom wahren Glauben geprägten Ehen zwischen Transsexuellen oder Homosexuellen, die von Gott anerkannt werden – und der schuldige Ehepartner hat dem anderen Ehepartner im Falle einer erzwungenen Scheidung den geschuldeten Betrag einschließlich der jeweiligen Verpflegungsrente zu zahlen.

16. Die Eheleute verpflichten sich, ihren Kindern eine römisch-katholische, konservative Erziehung zu geben.

17. Nach einer Scheidung/Trennung, die dem Geist der katholischen konservativen Lehre von 1200 n. Chr. und diesem Vertrag widerspricht, darf keiner der Ex-Ehepartner einen neuen Partner (Liebhaber) eingehen. Findet der Ehepartner, der die Scheidung erzwungen hat, einen neuen Liebhaber, so hat er dem anderen Ehepartner für jeden Monat des nachgewiesenen Zusammenlebens mit einem neuen Partner einen Betrag in Höhe des höchsten jemals im EuroMillions-Lotto erzielten Gewinns zu zahlen. Im Falle einer Trennung hat der Ehepartner, der die Trennung erzwungen hat und mit einem neuen Partner zusammenlebt, dem anderen Ehepartner monatlich einen Betrag in Höhe der Hälfte des höchsten jemals im EuroMillions-Lotto erzielten Gewinns zu zahlen, solange diese Situation andauert. Diese Klausel ist für den Ehemann nichtig, wenn der Scheidungsgrund die Prostitution der Ehefrau ist und der Ehemann die Scheidung

beantragt hat – dies ist der einzige nach diesem Vertrag und den Evangelien zulässige Fall einer Scheidung/Trennung.

(Datum, Unterschrift und Zustimmung des zukünftigen Paares)

Dieser Entwurf kann an die jeweiligen Umstände angepasst werden, und das zukünftige Paar sollte dazu angehalten werden, den Vertrag sorgfältig durchzulesen.

Es wäre an der Zeit, Verantwortung zu übernehmen (oder nicht). Sie müssten entscheiden, ob sie eine Ehe fürs Leben oder eine weniger ernste Beziehung führen wollen.

Niemand ist gezwungen, diesen Vertrag zu unterschreiben. Doch sobald er unterzeichnet ist, sollten beide Parteien Verantwortung übernehmen. Dies ist keine perfekte Lösung, kann aber abschreckend wirken. Und genau wie vor 50 Jahren könnten die Kinder davon profitieren, wenn beide Elternteile zusammenleben und zumindest ein Mindestmaß an Liebe – oder Respekt vor dem Vertrag – zeigen.

Im Falle von Unklarheiten oder besonderen Situationen – wie etwa Ehebruch, Alkoholismus, Drogenkonsum oder anderen Problemen, die durch Nervenkrankheiten oder Verhaltenstendenzen verursacht werden – sollte idealerweise ein spezieller (katholisch-konservativer) Mediationsausschuss geschaffen werden, der katholische, pro-Gott Ehen unterstützt und fördert und diese Art von Fällen untersucht.

Der Juristische Vertrag Ist Nicht 100% Zuverlässig.

Bitte beachten Sie, dass diese Formel nicht hundertprozentig zuverlässig ist: Es genügt, wenn ein Ehepartner, der die Scheidung wünscht, das Land verlässt; dadurch entzieht er sich der Gerichtsbarkeit des Landes, in dem die Ehe geschlossen wurde. In diesem Fall könnte der benachteiligte Ehepartner jedoch weiterhin vor Gericht Ansprüche auf das Geld und Vermögen des schuldigen Ehepartners geltend machen.

Beachten Sie außerdem, dass unvorhergesehene Situationen eintreten können, die nicht durch den Rechtsvertrag abgedeckt sind, und dass das Recht des betreffenden Landes einen solchen Vertrag für nichtig erklären kann.

Es wird empfohlen, vor der Unterzeichnung dieses Vertrags einen Anwalt oder Notar zu konsultieren... aber selbst dann könnten Sie ihn natürlich auch abschließen.

Tatsächlich dürfen wir selbst unter satanischen Gesetzen noch hoffen, denn Richter sollten weiterhin im Sinne Gottes und nicht nach menschengemachten Gesetzen urteilen. Aus diesem Grund sollte auch eine Berufung erwogen werden. Dennoch empfiehlt es sich, sich täglich vor dem Bösen zu schützen… Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Ideen Gegen Scheidungen: Fazit

Eine perfekte Lösung gibt es nicht. Katholikenfreundliche Gesetze könnten jedoch wesentlich helfen, indem sie Scheidungen verbieten, insbesondere für Paare, die katholisch geheiratet haben. Ein konservativer, katholisch geprägter Versöhnungsausschuss sollte eingerichtet werden, um Paaren in Krisensituationen auf christliche Weise beizustehen.

Ehepartner sollten täglich gemeinsam und aufmerksam den Rosenkranz beten, um die Einheit innerhalb der Familie zu bewahren.

Sie sollten in der katholischen Kirche heiraten, unter vollständiger Trennung des Vermögens, und einen rechtsgültigen Scheidungsverhütungsvertrag unterzeichnen, der pro-Gott ist, wie er in diesem Kapitel beschrieben wird.

Im Falle einer Scheidung sollten diejenigen, die zuvor durch die katholische Kirche getraut wurden, die Angelegenheit vor Gericht und gegebenenfalls sogar vor das Berufungsgericht bringen, um die Scheidung anzufechten, selbst wenn die nationalen Gesetze scheidungsfreundlich sind, denn Richter sollten immer noch im Sinne Gottes entscheiden.

Vergleicht man die Scheidungsraten und die Ehestabilität im Jahr 1900 und 2025, so lässt sich schlussfolgern, dass das vorherige, patriarchalische, konservativ-katholische Modell die

Interessen der traditionellen Familie am besten schützt und das Gemeinwohl, die Nation und die demografische Entwicklung stärkt. Eine Frau mit nur vier Jahren Schulbildung und ohne Führerschein schätzt ihren Ingenieur-Ehemann und die Werte der traditionellen Familie. Für eine wohlhabende Frau ist eine Ehe mit einem reichen Mann (mit ähnlichem Einkommen, beispielsweise gleichem Gehalt) nicht mehr besonders attraktiv. Alles ändert sich, sobald Frauen Machtpositionen innehaben.

Das patriarchale Modell von 1900, verfeinert, könnte das Gemeinwohl stärken: nur Männer an der Universität; eine geringe Frauenquote für eine Ausbildung bis zum Abitur für eher typisch weibliche Berufe (Grundschullehrerin usw.). Eine bessere Alternative für Damen als ein Doktoratsstudium wäre es, eine schöne, platinblonde Frau mit blauen Augen zu werden, um leichter einen reichen Ehemann zu finden und neun Kinder zu bekommen, um die Nation zu stärken und nicht den Egoismus… Natürlich sollte Faulheit nicht gefördert werden, und Damen könnten gegebenenfalls arbeiten, wenn sie genügend Zeit dafür haben… Schutz vor dem Bösen ist natürlich empfehlenswert…

Weitere hilfreiche Ideen finden sich in den Kapiteln „Damen & Schleier (+ Männer)“, z. B. „angemessene ästhetische Pflege“ für Ehefrauen; „*Reichen, Freimaurer, Opus Dei*“, z. B. „Idee, reich zu werden, aber pro-Gott“, für Ehemänner; oder „Schutz vor dem Bösen“.

Abtreibung: Eine Apokalyptische Katastrophe!!!

Anmerkung: Hier soll betont werden, dass Abtreibung eine schwere Sünde – Mord – ist . Die Betroffenen können jedoch nach Reue (durch die Heilige Beichte vor einem katholischen Priester) jederzeit zu Gott zurückkehren. Jesus und Maria haben sich in New York zum Thema Abtreibung geäußert (siehe: https://www.tldm.org/Directives/d23.htm, auf Englisch), und ihre Autorität steht selbstverständlich über meiner.

> *ZERSTÖRT*
>
> *"ALLE, DIE TEIL VON ABTREIBUNG, DEM MORD AN DEN JUNGEN WERDEN, ODER SIE BILLIGEN, SOLLEN VERNICHTET WERDEN!"*
>
> *- JESUS, 2. JUNI 1979 (Quelle: https://www.tldm.org/Directives/d23.htm, auf Englisch)*

Die Traurigen Statistiken: Eine Apokalyptische Katastrophe!

Weltweit werden jährlich schätzungsweise 73 Millionen Menschen durch Abtreibung getötet. (Quelle: z. B. https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/abortion, auf Englisch)

SEIT 1980 HAT ES ALLEIN DURCH ABTREIBUNG MEHR ALS 2,5 MILLIARDEN MORDE GEGEBEN!

Dies sind weitaus mehr als alle Todesfälle des Zweiten Weltkriegs zusammen!

Ein Gemetzel an Unschuldigen, in völliger Diskretion (mit der Formel „alles in Ordnung“, „Lob“, „paradiesisch“). Doch das Paradies ist nicht da. Das Böse ist jetzt stark … und solche Formeln machen sich mitschuldig daran.

Seit 1960 haben wir weltweit etwa 3,5 Milliarden Morde erlebt. Und das ausschließlich durch Abtreibung! Und trotzdem … „Alles in Ordnung“?

Apokalyptisch! Und alles scheint normal zu sein... Deshalb leben wir (oder es scheint so), in apokalyptischen Zeiten.

Aktuell sterben etwa 30 von 100 ungeborenen Kindern durch Abtreibung (Quelle: z. B. https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/abortion, auf Englisch). Das ist so dramatisch wie ein jährlicher Weltkrieg, der sich mindestens seit den 1960er Jahren ereignet.

Eine solche Tragödie darf nicht hinnehmbar sein, sprach Gott... ... Es muss eine vernünftige Lösung gefunden werden, um die Würde aller zu wahren.

Warum Ist Abtreibung Mord?

Im Westen scheinen manche Menschen nicht zu wissen, dass Abtreibung Mord ist. Man hört dann beispielsweise Aussagen wie:

- *„Der Fötus ist noch keine ausgebildete Person.* “
- *„Der Fötus hat kein Bewusstsein wie ein Mensch.* “
- *„Am Anfang ist es nur eine Zelle, wie ein Spermium.“*
- Usw.

Die Position des Vatikans (bitte scrollen Sie auf der Zielseite unter https://www.vatican.va/archive/DEU0035/__P86.HTM nach unten) und von Jesus und Maria (unter https://www.tldm.org/Directives/d23.htm, auf Englisch) ist jedoch in Bezug auf Abtreibung sehr eindeutig:

Bei jeder Befruchtung – also der Verschmelzung einer menschlichen Eizelle mit einem menschlichen Spermium – entsteht ein neuer Mensch, und Gottes Gebot „Du sollst nicht töten“ muss befolgt werden. Wenn wir uns schneiden und ein wenig bluten, töten wir lediglich Blutzellen, keinen Menschen.

Um den Unterschied zwischen einem befruchteten und einem unbefruchteten Ei besser zu verstehen, vergleichen Sie es mit einem Hühnerei: Ein befruchtetes Hühnerei ist ein Lebewesen und entwickelt sich normalerweise zu einem Küken, während dies bei einem normalen Hühnerei nicht der Fall ist.

Um noch deutlicher zu veranschaulichen, warum Abtreibung Mord ist, betrachten wir folgendes fiktives Beispiel: Stellen Sie sich einen Freimaurer vor, der zum Oberhaupt aufsteigen will und dafür den 33. Grad erlangen muss. Um einen Mord zu begehen, nutzt er altägyptische Zauberei, um eine Abtreibungsbefürworterin schrittweise zu verjüngen, bis diese Person biologisch jünger als drei Monate ist und in den Mutterleib zurückversetzt wird. In diesem Zustand kann der Freimaurer die Person legal töten – gesellschaftlich akzeptiert, vollkommen legal – und erhält so den 33. Grad und wird ein Oberhaupt der mächtigen, aber satanischen Freimaurerei unserer Zeit.

„Der Embryo Besitzt Kein Bewusstsein Wie Ein Mensch.“

Um es klarzustellen: Menschen erinnern sich an nichts vor ihrem dritten Lebensjahr. Würde man dieses Argument wörtlich nehmen, müssten wir die Tötung aller Kinder unter drei Jahren – und aller Menschen mit Demenz – erlauben, weil *sie „kein Gewissen haben“*. Ich nehme an, Sie erinnern sich weder an Ihren Geburtstag noch an die darauffolgenden Tage … Wir sind uns alle einig, dass die Tötung von Kleinkindern und Menschen mit Demenz Mord ist … Genauso ist auch Abtreibung Mord …

„Der Fötus Ist Noch Kein Vollständig Entwickelter Mensch.“

Wann wird ein Mensch zu einer voll entwickelten Person? Das ist eine vielschichtige Frage. Wäre dies das Kriterium für Abtreibung, würde die wahre Reife erst mit 18 Jahren beginnen … oder sogar erst mit 21. Nach dieser Logik dürften wir jeden unter 21 Jahren töten – kein vertretbarer moralischer Maßstab.

Konsequenterweise müsste eine befruchtete Eizelle bereits ein neuer lebender Mensch sein, und das Gebot „*Du sollst nicht töten*“ müsste für alle Menschen gelten, beginnend mit dem Zeitpunkt der Empfängnis.

„Der Fötus Ist Noch Keine Geformte Person, Aber Ein Kind Schon.“

Dieses Argument unterscheidet sich geringfügig vom vorherigen. Einem kleinen Kind können bestimmte Geschlechtsmerkmale fehlen, wie zum Beispiel Gesichtsbehaarung bei Jungen oder Brüste bei Mädchen.

Man könnte argumentieren, dass diese Kinder bereits ausgebildete Personen sind, während Föten dies nicht sind.

Wenn diese Logik jedoch gültig wäre, würde sie auch die Tötung schwer körperlich behinderter Menschen rechtfertigen – wie zum Beispiel von Menschen, die im Krieg Gliedmaßen oder Sinne verloren haben.

Das richtige Kriterium ist daher dasjenige, das vom Himmel und der katholischen Kirche verkündet wird: Eine befruchtete menschliche Eizelle ist bereits ein neuer Mensch, und das Gebot „*Du sollst nicht töten*“ gilt für alles menschliche Leben vom Augenblick der Empfängnis an.

Die Föten Wollen Nicht Getötet Werden. Der Beweis

Es ist relativ einfach zu zeigen oder zu beweisen, dass Föten nicht getötet werden wollen. Ein Vergleich mit geborenen Babys genügt: Statistiken zu Selbstmordraten bei Kindern unter vier Jahren oder sogar unter zwölf Jahren genügen. Da kein Baby unter zwei Jahren Selbstmord begeht – und im Gegenteil weinen kann, wenn jemand versucht, es zu töten –, können wir mit ziemlicher Sicherheit schlussfolgern, dass dies auch für ungeborene Babys gilt. Der einzige Unterschied besteht darin, dass Föten nicht weinen oder sich gegen einen solchen Angriff verteidigen können.

Hinsichtlich des Lebenswillens besteht kein wesentlicher Unterschied zwischen geborenen und ungeborenen Babys. Wolltest du vor dem vierten Lebensjahr getötet werden? Daher…

Diese Links zeigen, dass Suizid vor dem 10. Lebensjahr extrem selten ist und auch zwischen 10 und 14 Jahren noch selten vorkommt (etwa 1,25 Suizide pro 100.000 Kinder) . Referenzen: z. B. https://medicalxpress.com/news/2010-02-young-children-prone-suicide.html, auf Englisch und z. B. https://www.kinder-jugendpsychiater.org/diagnose/suizidabsichten-und-suizidversuche, auf Deutsch. Nehmen wir für diese Argumentation jedoch eine noch höhere Selbstmordrate an: 2,9 Selbstmorde pro 100.000 Kinder...

Vergleichen Sie das nun mit den aktuellen Abtreibungsraten (etwa 30 von 100 Babys werden derzeit getötet. Referenz: z. B. https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/abortion, auf Englisch).

Eine einfache Rechnung, unter der Annahme, dass die höhere Suizidrate auch für die 30 abgetriebenen Föten gilt, ergibt: 0,000029 × 30 = 0,00087 Föten, die möglicherweise getötet werden wollten (in einer Stichprobe von 30 abgetriebenen Föten). Dies impliziert, dass die übrigen 29,999.13 abgetriebenen Babys nicht getötet werden wollten.

In Wirklichkeit dürfte diese Zahl eher bei 100 % der Föten liegen, die nicht getötet werden wollen, denn fast kein Kind unter 6 Jahren möchte getötet werden oder Selbstmord begehen.

Wenn Sie immer noch Zweifel daran haben, dass Babys und Kleinkinder nicht getötet werden wollen, könnten Sie eine seriöse Umfrage unter Kindern unter sechs Jahren durchführen und sie nach ihrer Meinung zu diesem Thema fragen – vorausgesetzt, sie verstehen, was Tod wirklich bedeutet. Dies würde wahrscheinlich zeigen, dass Kleinkinder kein Interesse an solchen Themen

haben … was bedeutet, dass sie auch nicht getötet werden wollen. Sie leben und haben andere Dinge zu tun.

Deshalb... wollen ungeborene Babys nicht getötet werden. Punkt.

Ist Abtreibung Wirklich Ein Recht/Eine Freiheit der betroffenen Eltern?

Manche sagen, dass die potenziellen Eltern – insbesondere die Mutter – das Recht haben, über ihren Körper selbst zu bestimmen. Es ist ihre Freiheit; sie sind bei Bewusstsein und können sich für oder gegen einen Schwangerschaftsabbruch entscheiden.

Das Problem ist folgendes: Es geht um die Freiheit der Eltern zu töten versus das Recht des Fötus auf Überleben. Der Fötus kann nicht sprechen (wie jemand im Koma), aber es geht hier um die Freiheit des einen oder anderer Menschen gegen das Recht und die Freiheit des anderen. Freiheit für die werdende Mutter/Eltern? Vielleicht – aber sie geht auf Kosten eines anderen Lebens.

Einseitige Lösungen für Konflikte – wie etwa Abtreibungen und in manchen Fällen auch Scheidungen – sind keine wahren Freiheiten, weil sie die Rechte und die Würde aller an diesen Situationen beteiligten Menschen nicht respektieren.

Aus diesem Grund ist der konservative Katholizismus die Lehre, die die Freiheit für die größte Anzahl besorgter Menschen am besten respektiert – und zwar auf eine gottgefällige Weise.

Was Wäre, Wenn Eine Frau/Ein Paar Eine Abtreibung Vornehmen Ließe?

Eine Abtreibung hat negative gesundheitliche Folgen.

(Noch unzensierte) Studien und Erfahrungsberichte zeigen, dass Abtreibungen zu traumatischen psychischen Störungen führen können. Siehe z. B. https://aerzte-fuer-das-leben.de/fachinformationen/schwangerschaftsabbruch-abtreibung/post-abortion-syndrom-pas/, auf Deutsch, oder https://afterabortion.org/abortion-risks-a-list-of-major-psychological-complications-related-to-abortion/, auf Englisch. Darüber hinaus können Abtreibungen – selbst wenn sie in legalen Spezialkliniken durchgeführt werden – die körperliche Gesundheit einer Frau gefährden. Beispielsweise steigt das Krebsrisiko. Siehe z. B. https://www.pressetext.com/news/abtreibungen-erhoehen-brustkrebs-risiko-signifikant.html, auf Deutsch, oder https://lifefacts.lifesitenews.com/abortion/the-abortion-breast-cancer-link/, auf Englisch. … Daher ist eine Abtreibung nicht harmlos.

„Ideen gegen Krebs“ im Kapitel „Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit“.

Vorsicht: Jetzt besteht die Gefahr der Apokalypse. Beihilfe zum Mord durch Abtreibung ist eine Todsünde. Daher ist es ratsam, so bald wie möglich bei einem katholischen Priester zu beichten, die entsprechende Buße zu leisten, anschließend den *Rosenkranz zu beten – unter den Voraussetzungen für einen vollkommenen Ablass –* und ein guter, konservativer Katholik zu werden. *Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Wie kann man sich vor der Gefahr der Apokalypse schützen?“ des Kapitels „Apokalypse“.*

Sind 3,5 Milliarden Leben/Morde (von Föten) Etwa Unwichtig?

Zur Erinnerung: Ist Abtreibung nicht Mord? Hätte deine Mutter dich abgetrieben, wärst du jetzt nicht am Leben … du lägest auf dem Friedhof (oder vielleicht in einem Müllcontainer …). Also ja, Abtreibung ist tatsächlich Mord: Sie unterscheidet sich vom Töten gewöhnlicher Zellen, wie sie beispielsweise durch eine kleine Verletzung verloren gehen.

Seien Sie nicht naiv: Böse Mächte erpressen Staats- und Regierungschefs, Medienunternehmen usw. Wir wollen sie nicht verurteilen, aber es ist besser, sich vor dem Bösen zu schützen, sonst werden wir angreifbarer oder gar zu Marionetten dieser Mächte. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Aber hier liegt der entscheidende Punkt: Sind 3,5 Milliarden Leben etwa nicht wichtig? Sind die Leben der 3,5 Milliarden Babys und Föten, die seit etwa 1960 getötet wurden, etwa nicht wichtig? Sollten wir uns einfach nicht darum kümmern?

Mögliche häufige Reaktionen:

- *„Das spielt keine Rolle.“*
- *„Das sind keine Mörder, das sind nur Zellen.“*
- *"Das sind keine Menschen...";*

Argumente gegen solche „Vorwände“ finden Sie in den Abschnitten „Warum ist Abtreibung Mord?“ in diesem Kapitel.

Abtreibungen sind also tatsächlich Mord. Es ist tragisch, und Gott ist darüber nicht erfreut. Gott ist allvergebend, wenn wir bereuen, aber er ist absolut nicht einverstanden mit diesem Blutbad. Gott bestätigt dies beispielsweise in den Botschaften vom Himmel. Weitere Informationen zu den Botschaften finden Sie im Kapitel „Externe Links & Botschaften vom Himmel“.

Glauben Sie wirklich, dass rund 3,5 Milliarden Leben nicht wichtig sind – einschließlich unserer eigenen und der Leben derer, die diese Mordstrategien wählen oder umsetzen? Entscheiden Sie

selbst, ob diese Leben zählen oder nicht – ob diese Menschen/Babys es verdienen zu leben oder ob es unwichtig ist.

Der springende Punkt ist: Wir haben kein Recht, mit dem Recht auf Leben zu spielen. Dieses Recht steht uns nicht zu. Nur ernsthafte Gläubige können solche Fragen richtig beurteilen. Andernfalls landen wir bei einer ungerechten Logik wie: „Dein Leben ist wichtig, aber das Leben vieler anderer (Föten usw.) ist es nicht." Wirklich?

Das Leben ist kostbar und unbezahlbar. Es gibt jetzt sogar eine Formel für Unsterblichkeit. Weitere Informationen, im Kapitel „Unsterblichkeit und Gesundheit".

Die Priorität der Regierungen sollte das Recht auf Leben sein. Es ist erschreckend: Jedes Jahr werden etwa 73 Millionen Menschen durch Abtreibung getötet. Die Zahl der Tötungsdelikte ist nicht zurückgegangen. Die Zeiten sind nicht besser als früher – zumindest nicht in diesem Bereich.

Das Böse ist jetzt mächtig, aber es ist versteckt und listig. Seid bitte nicht naiv... Sich vor dem Bösen zu schützen, könnte eine gute Idee sein.

Da die derzeitige Strategie zur Förderung von Abtreibungen „ziemlich gut" funktioniert (einschließlich massiver Kampagnen zur Durchsetzung der Abtreibungsagenda der Neuen Weltordnung bei gleichzeitiger diskreter Unterdrückung von Pro-Life-Kampagnen; Satan kontrolliert mittlerweile die meisten offiziellen Medien auf „diskrete", aber hochprofessionelle Weise – siehe: www.tldm.org), könnte dasselbe Modell leicht ausgeweitet werden, um andere Menschen zu verfolgen oder zu töten: nämlich Gegner der Neuen Weltordnung (Illuminati/Freimaurerei). Dabei würden ähnliche diskrete Methoden der Art „*Es interessiert niemanden" angewendet, um die „Stimmen"* ihrer Gegner zu zensieren und zum Schweigen zu bringen .

NICHT NUR IN CHINA können solche Dinge passieren...

Dies geschieht heute zunehmend auch im Westen, und leider manchmal mit der bewussten Komplizenschaft vieler Bürger – z. B. indem *„unbequeme Proteste" verschwiegen, die „bequemen"* aber massiv gefördert werden .

Die Demokratie stößt an ihre Grenzen… sie wird zum Gesetz der *Stärksten* und Gerissensten . Sie ist nicht mehr das, was sie einmal war. Selbst das Recht auf Demokratie kann infrage gestellt werden, wenn es dazu missbraucht wird, eine solche Realität durchzusetzen…

Tatsächlich ist von dieser Entwicklung Folgendes zu erwarten: die Apokalypse und der Verlust von Freiheiten. Bei solch massenhaftem Gemetzel ist das Böse mächtig – und somit wird der Verlust von Freiheiten zu einer natürlichen Folge.

Deshalb sollten Schutzmaßnahmen gegen das Böse begrüßt werden. Seien Sie bitte nicht naiv.

Weitere Einzelheiten zu diesen Themen finden sich in den Kapiteln „Gefahr der Apokalypse“ und „Schutz vor dem Bösen“ .

Lebenserwartung Ca. 50 Jahre, Nicht Ca. 73,8 Jahre Weltweit!

Wir sollen die Auswirkungen von Abtreibung auf die globale Lebenserwartung nicht ignorieren. Statistiken sollen korrigiert und neu interpretiert werden, um die Wahrheit widerzuspiegeln, so wie es sein soll – sprach Gott.

Die Lebenserwartung ist nicht wirklich so hoch, denn in den letzten 65 Jahren wurden schätzungsweise 3,5 Milliarden Menschen durch Abtreibung getötet (davon über 2,5 Milliarden seit 1980). Siehe z. B. https://www.lifenews.com/2011/04/21/earth-day-abortion-has-killed-1-2-billion-worldwide-in-50-years/, auf Englisch.

Bitte beachten Sie! Die aktuelle globale Lebenserwartung von ca. 73,5 Jahren im Jahr 2025 (siehe z. B. https://www.macrotrends.net/global-metrics/countries/wld/world/life-expectancy, auf Englisch oder https://www.forschung-und-wissen.de/nachrichten/medizin/globale-lebenserwartung-des-menschen-nimmt-bis-2050-zu-13378978, auf Deutsch) ist im Allgemeinen korrekt! Allerdings nur für diejenigen, die die Geburt überlebt haben. Das heißt: Föten, die vor der Geburt getötet wurden, sind in diesen Zahlen nicht enthalten. Ein subtiler Unterschied…

Das Problem: DIESE STATISTIKEN SIND IRREFÜHREND, MANIPULIERT UND SPIEGELN DIE REALITÄT NICHT KORREKT WIDER.

Sie berücksichtigen nicht die rund 3,5 Milliarden Morde durch Abtreibung, die in den letzten rund 65 Jahren stattgefunden haben...

Daher müssen diese Statistiken korrigiert werden, um die Realität genauer widerzuspiegeln.

Ich werde hier keine genauen Zahlen nennen – nur eine sehr einfache Rechnung, die uns bereits ein klares Bild vermittelt (eine Abweichung von 5 Jahren von der offiziellen Lebenserwartung ist nicht „dramatisch“, aber der tatsächliche Durchschnitt sollte näher an der Realität liegen). Sie können diese einfache Rechnung bei Bedarf weiter verfeinern.

Anhand der Daten der letzten Jahre können wir die Anzahl der Abtreibungen und Lebendgeburten pro Jahr schätzen:

Weltweit werden derzeit jährlich etwa 73 Millionen Abtreibungen durchgeführt, was rund 29 % aller Kinder entspricht, die geboren werden sollten (Quelle: z. B. https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/abortion, auf Englisch, oder https://oegf.at/wp-content/uploads/2023/09/UNFPA-Weltbevoelkerungsbricht_2022.pdf, auf Deutsch).

Also:

29 % Abtreibungen → 73 Millionen Abtreibungen/Jahr

71 % der Babys → x Babys leben pro Jahr

Wir stellen fest:

x = 178,7 Millionen Neugeborene pro Jahr, nahe dem Jahr 2020.

Wir können die globale durchschnittliche Lebenserwartung aber auch auf eine andere, noch einfachere Weise schätzen:

In den letzten rund 65 Jahren gab es etwa 3,5 Milliarden Tötungen durch Abtreibung. Geht man von schätzungsweise 0,4 Milliarden zwischen 1950 und 1960 aus, könnte die Gesamtzahl der Tötungen durch Abtreibung in den letzten rund 75 Jahren bei etwa 4 Milliarden liegen. Um die Berechnungen zu vereinfachen, gehen wir von etwa 4,15 Milliarden Abtreibungen aus.

Wir wissen heute, dass etwa 8,3 Milliarden Menschen leben (Quelle: z. B. https://www.worldometers.info/de/weltbevoelkerung/) , mit einer „offiziellen“ durchschnittlichen

Lebenserwartung von ~73,8 Jahren für 2026 (Quelle: z. B. https://www.worldometers.info/de/demografie/lebenserwartung/).

Unter der Annahme, dass jeder abgetriebene Fötus 0,6 Jahre (7,2 Monate) vor seiner theoretischen Geburt getötet wurde, berechnen wir:

Für rund 4,15 Milliarden abgetriebene Menschen beträgt die durchschnittliche Lebenserwartung -0,6 Jahre.

Für rund 8,3 Milliarden lebende Menschen beträgt die durchschnittliche Lebenserwartung weltweit über ~73,8 Jahre.

Wir schätzen die durchschnittliche Lebenserwartung weltweit mit folgender einfacher Formel:

> Neue Lebenserwartung = ~(73,8 + 73,8 - 0,6) / 3
>
> Die durchschnittliche Lebenserwartung weltweit beträgt etwa 49 Jahre!

Demnach beträgt die tatsächliche durchschnittliche Lebenserwartung weltweit etwa 50 Jahre und nicht die offiziell angegebenen etwa 73,8 Jahre!

DIE TRAURIGE REALITÄT: Die Lebenserwartung pro Person wird im Jahr 2026 voraussichtlich bei etwa 50 Jahren liegen.

Täuschende Zahlen im Mittelalter!

Strengere Korrekturen sind willkommen, aber die Kernwahrheit ist bereits klar: Abtreibung tötet und senkt die durchschnittliche Lebenserwartung auf ein Niveau, das dem des mittleren Alters ähnelt.

ES IST ***NICHT*** SO, WIE ES „SCHEINT“. DIESE OFFIZIELLEN „GLÜCKSSTATISTIKEN“ SIND MANIPULIERT und zeigen etwas ganz anderes als das, was wir hier präsentiert haben.

Bitte beachten Sie: Abtreibungen gab es vermutlich schon immer, doch vor den 1970er Jahren, insbesondere vor 1950, war der Eingriff für Frauen weitaus gefährlicher. Oft war er illegal, und die Abtreibungsraten weltweit (vor allem im Westen) waren deutlich niedriger, da ein Abtreibungsversuch tödlich enden konnte. Zudem war die Weltbevölkerung vor den 1950er Jahren

wesentlich kleiner, und Abtreibungspillen bzw. Verhütungsmittel waren noch nicht so verbreitet. Siehe z. B. die englische Wikipedia, „Geschichte der Abtreibung“, „Moderne Ära“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_abortion#Modern_era, auf Englisch.

Die höchsten Abtreibungsraten aller Zeiten traten vermutlich nach den 1970er Jahren auf; die US-Daten sind laut Gott bis zum Jahr 2000 korrekt. Siehe z. B. https://www.nrlc.org/uploads/factsheets/FS01AbortionintheUS.pdf, auf Englisch.

In anderen Regionen – z. B. in der ehemaligen Sowjetunion/Russland – könnte sich nach den 1990er-Jahren ein anderer Trend entwickelt haben. Siehe z. B. die englische Wikipedia, „Abtreibung in Russland“, „Aktuelle Statistiken“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Abortion_in_Russia#Recent_statistics, auf Englisch.

Aber: Gott Ist Allvergebend, Selbst Für die Sünde des Mordes, Wenn Reue Herrscht!

Wenn der Mörder bereut, vergibt Gott ihm oder ihr durch das Sakrament der Beichte.

Gott ist stets bereit, demjenigen zu vergeben, der durch das Sakrament der Beichte Buße tut und bereut. Er liebt alle Menschen und wünscht jedem das Beste, selbst wenn dieser einen Mord begangen hat.

Aber: Reue, Beichte (und die entsprechende Buße) sind erforderlich. Verliere niemals die Hoffnung, denn Gott ist allvergebend.

Auch Mose und David begingen Morde, doch am Ende wurden sie zu großen Helden Gottes! Kehrt um – und verliert nicht die Hoffnung!

Wie Man Ein Ernsthaftes Pro-Choice/Pro-Life-Referendum Abhält

Ich glaube, dass die Demokratie Grenzen hat und dass die Menschen nicht das Recht haben, zu entscheiden, dass andere sterben müssen.

Wenn Erwachsene jedoch wählen gehen und glauben, ein solches Recht (andere zu töten) zu haben, dann haben diese Wähler ein ernsthaftes Problem. Es wäre besser, dass sie das Recht verlieren, aktiv an demokratischen Wahlen teilzunehmen.

Dies ist auch die Grundlage für ein theokratisches politisches System, das nach der Apokalypse dominant werden soll (sagte Gott ebenfalls): Nur Menschen, die als verantwortungsbewusst genug gelten (d. h. pro-Gott/pro-Gut/pro-Wahrer Glaube), sollen wählen dürfen.

Deshalb schlage ich ein echtes/ernsthaftes Referendum Pro-Life × Pro-Choice vor:

Die Wähler hätten zwei Möglichkeiten:

- Pro-Choice: Der Wähler ist Herr über seinen eigenen Körper und hat das Recht, andere zu töten (also auch Föten). Diese Person stimmt für das Recht auf Wahl. Er entscheidet, was mit seinem eigenen Körper – und mit dem Leben anderer – geschieht. Somit sind Abtreibung und andere Formen der Tötung erlaubt. Warum nicht?

- Pro-Life: Der Wähler verteidigt das Lebensrecht aller Menschen – einschließlich ungeborener Kinder. Daher sind Abtreibung und andere Formen der Tötung nicht erlaubt.

Sobald das Ergebnis des Referendums feststeht, können wir den psychischen Zustand der Wählerschaft beurteilen. Wenn die „Pro-Choice“-Bewegung gewinnt, wird die Demokratie problematisch. Denn würde ein solches Referendum umgesetzt, würde die Demokratie zur Hölle auf Erden werden.

Am besten wäre es, diese „Pro-Choice“-Wähler zu identifizieren und ihnen vorübergehend das Wahlrecht bei künftigen demokratischen/theokratischen Wahlen zu entziehen – da solche Entscheidungen nicht in ihren Händen liegen sollten.

Beispielsweise sollte es diesen „bösen“ Wählern in den 15 Jahren nach dem Referendum nicht gestattet sein, abzustimmen.

Um ihr Wahlrecht wiederzuerlangen, müssen sich die Betroffenen zwei psychologischen Tests unterziehen: einem innerhalb von fünf Jahren nach dem Referendum und einem weiteren fünf Jahre später. Ihr Wahlrecht kann nur dann wiederhergestellt werden, wenn sie ihre geistige Gesundheit nachweisen, beispielsweise indem sie die ethischen Fragen der Tests angemessen und im Sinne Gottes beantworten.

Sollten Menschen die „Demokratische Legitimation“ Haben, Zu Töten?

Wir müssen in dieser heiklen Angelegenheit Klarheit schaffen:

DIE DEMOKRATIE HAT GRENZEN. DAS VOLK (d. h. die Mehrheit der Wähler) HAT ***NICHT*** IMMER RECHT.

Wir begehen derzeit Gräueltaten im Namen der „demokratischen Legitimität“ unter dem Vorwand, dass das Volk „immer Recht hat“. Das ist aber nicht immer der Fall.

DAS VOLK (die Mehrheit der Wähler) SOLLTE NICHT DAS RECHT HABEN, ÜBER DIE TÖTUNG ANDERER BÜRGER ZU ENTSCHEIDEN, unabhängig davon, ob eine Demokratie existiert oder nicht.

Ich bin der Überzeugung, dass viele Aspekte der Regierungsführung demokratisch entschieden werden können und sollten – am besten ist es, größtmögliche Freiheit zu gewähren, ohne dabei zu vergessen, dass es Grenzen für diese Freiheit gibt und dass diese Grenzen respektiert werden sollten.

Durch die Legalisierung von Abtreibungsreferenden hat die Mehrheit der Bevölkerung gezeigt, dass sie in Mordangelegenheiten nicht kompetent ist. Schlimmer noch: Diese Wähler wurden zu Komplizen der Morde an Millionen Unschuldigen.

Das sollte jedoch keine Entschuldigung für die Verantwortlichen sein, eine Art „Lizenz zum Töten“ zu erteilen. Auch die Verantwortlichen tragen Verantwortung und sollten sich dessen bewusst sein. Sie sollten diese Mordgesetze so schnell wie möglich ändern oder ganz abschaffen, aber sie tun es nicht.

Weitere Vorschläge Zur Lösung des Abtreibungsproblems

Westliche Nationen sollen die Menschenrechte verteidigen, einschließlich des Rechts auf Leben. Angesichts der gegenwärtigen Liberalität in Bezug auf Abtreibung versagen wir darin, dieses Recht zu schützen – zumindest das Recht auf Leben des ungeborenen Lebens.

Es ist sehr einfach, durch verschiedene nationale Volksabstimmungen eine Art „Lizenz zum Töten“ zu erteilen: Wenn die Mehrheit der Bevölkerung eines Landes Abtreibung akzeptiert, ist damit die Lizenz zum Töten erteilt.

Weil Abtreibung eine große Sünde – Mord – ist und aufgrund der Komplexität dieses Problems schlage ich vor, dass die nationalen Regierungen anders reagieren: auf eine lebensbejahende Weise, mit dem Ziel, schwangeren Frauen in schwierigen Situationen zu helfen.

Die Regierungen sollten ihre soziale Verantwortung wahrnehmen und Maßnahmen fördern, die die Aufzucht ungewollter Babys unterstützen – beispielsweise durch finanzielle Hilfen, um die Würde der betroffenen Frauen und Paare zu wahren, insbesondere derjenigen, die mit wirtschaftlichen und/oder sozialen Schwierigkeiten konfrontiert sind.

Dies könnte Folgendes umfassen:

- Förderung der Zusammenarbeit der betroffenen Eltern, z. B. durch finanzielle Anreize und/oder geeignete Ideen, wenn möglich... Weitere Informationen und Ideen finden Sie im Kapitel „Damen und Schleier (+ Herren)“.

- Den betroffenen Eltern soll je nach Situation auf angemessene Weise geholfen, z. B. ihr Studium abzuschließen, weiterzuarbeiten, eine Anstellung zu finden usw.

- Gewährung von Zuschüssen für Kindertagesstätten oder Kinderbetreuungseinrichtungen an die Eltern, falls erforderlich.

- In schwierigen Fällen solll die Unterbringung des Kindes in Internaten oder ähnlichen Einrichtungen angeboten; in komplexeren Situationen soll eine Adoption vorgeschlagen.

Es gibt gute Alternativen zur Abtreibung – doch diese kosten Geld. Westliche Regierungen sollten daher bereit sein, finanziell einzugreifen. Angesichts des vergleichsweise geringen Bevölkerungswachstums in der sogenannten „christlichen Welt“ würden wir damit nicht nur Gott erfreuen, sondern auch zum Bevölkerungswachstum beitragen.

Die Stabilität der Partnerschaft – idealerweise mit einem wohlhabenden Ehemann und einer schönen Ehefrau – könnte dazu beitragen, die Zahl der Abtreibungen zu senken. Ideen hierzu finden sich im Kapitel „Damen und Schleier (+ Männer)“, Abschnitt „ÄSTHETIK, die FORMEL für gottesfürchtige DAMEN: Synthese“ sowie im Kapitel „Reichen, Freimaurerei, Opus Dei“, Abschnitt „Die Idee, reich und gottesfürchtig zu werden“.

Hinweis: Zu viele Abtreibungen, zusammen mit anderen schweren Sünden – wie der Zerstörung traditioneller Familien und der Verbreitung gefährlicher Sexualpraktiken, die immer häufiger vorkommen – könnten das Eintreten der Bedingungen für die Apokalypse beschleunigen: schwere Sünde und Unmoral… Weitere Details und Ideen finden Sie in den Kapiteln „Damen und Schleier (+ Männer)“ , „Gefahr der Apokalypse“ , „Ideen gegen Scheidungen“ , „*Reichen, Freimaurerei, Opus Dei*“ , „Schutz vor dem Bösen“ , 'LGBT-Sex tötet usw.'.

Anhang: Wie Steht Es Mit der Sterbehilfe?

Sterbehilfe ist etwas sehr Schlechtes, auch wenn es anders scheinen mag. Das Problem liegt darin, dass die verheerenden Folgen der Sterbehilfe schwer nachzuweisen sind.

Durch die Sterbehilfe riskiert das Opfer immenses Leid in der Hölle...

Da es keine Möglichkeit gibt, dies zu beweisen, also keine physischen Beweise, verliert das Argument an Überzeugungskraft.

Leider riskieren diejenigen, die sich für Sterbehilfe entscheiden, durch die Beendigung ihres Leidens auf Erden weit größeres Leid nach dem Tod. Da es dafür keinen Beweis gibt, bleibt den Betroffenen die Illusion, ihre Probleme würden durch assistierten Suizid (Mord) gelöst.

Das Ärzteteam, das Abtreibungen oder Sterbehilfe durchführt, wird zu Mördern.

ES IST NICHT NOTWENDIG, MENSCHEN BEIM STERBEN ZU HELFEN: MOTIVIDIVEN KÖNNEN SELBSTMORD BEGEHEN, Z.B. indem sie aufhören zu atmen usw.

Wir können nicht alle Selbstmorde verhindern – obwohl solche Taten nicht Gottes Wille sind. Das Gebot *„Du sollst nicht töten“* sollte nach Möglichkeit und in nahezu allen Fällen beachtet werden.

In der Praxis sieht es jedoch nicht immer so aus. Für politische Führungskräfte ist das nicht immer möglich – aber wir sollten dennoch alles in unserer Macht Stehende tun, um Morde, Todesfälle und Beihilfe zu Morden zu minimieren.

Die Legalisierung der Sterbehilfe öffnet die Tür für die Anwendung der Todesstrafe!

Obwohl Sterbehilfe und Hinrichtungen offiziell unterschiedliche Dinge sind, könnte Sterbehilfe in der Praxis dazu missbraucht werden, „unerwünschte“ Menschen zu töten…

Mögliche Szenarien:

- ❒ Fälschung der Sterbehilfedokumentation.
- ❒ Unterzeichnung des Dokuments gegen den Willen der betroffenen Person, unter Folter, Erpressung, Belästigung, Täuschung usw. Beispielsweise könnten Gefangene manipuliert

werden, ihre eigene „Sterbehilfe“ zu unterzeichnen... ein Kranker könnte ein Dokument unterzeichnen, das im Kleingedruckten eine Sterbehilfeklausel enthält ... usw.

❒ Eine Sterbehilfeerklärung unterzeichnen, ohne sich über deren wahren Charakter im Klaren zu sein. Zum Beispiel Kinder dazu überreden, ein neues Videospiel zu bekommen…

❒ usw.

Die bisherigen Situationen sind alles andere als beruhigend. Die Todesstrafe könnte auf diese Weise still und leise zurückkehren – getarnt als „barmherzige“ Absicht, das Leiden eines Menschen zu beenden…

In solchen Fällen empfehlen wir Ihnen, den Vorschlag der Unsterblichkeit in Verbindung mit dem täglichen Rosenkranzgebet zu erwägen , um sich vor dem Bösen zu schützen*. Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln „Unsterblichkeit und Gesundheit“ und „Schutze vor dem Bösen“.

* – Das tägliche Rosenkranzgebet allein genügt nicht, um vor den Gefahren der Apokalypse geschützt zu sein . Der Rosenkranz muss unter den erforderlichen Bedingungen gebetet werden, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen. Weitere Informationen zu „Rosenkranz und vollkommenen Ablässen“ finden Sie im Abschnitt „Wie kann man sich auf den Eintritt ins Paradies Gottes vorbereiten?“ im Kapitel „Unterscheidung“. Weitere Informationen zu den Gefahren der Apokalypse finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

Wunder und Unterscheidungsvermögen.

Beispiele Für Wunder und Beweise Für die Authentizität des Konservativen Katholizismus

- Das Heilige Blut Jesu: Dies ist ein bleibendes Wunder, denn dieses in Brügge ausgestellte Blut bleibt über die Zeit unversehrt und zeigt keine Beeinträchtigung, selbst unter normalen Aufbewahrungsbedingungen.

  Es ist eine sehr gute Andacht, das göttliche heilige Blut zu ehren, das Jesus vergossen hat, um uns und die ganze Welt zu erlösen.

  Wenn dieses Blut entlang der Grenzen eines Landes vergossen wird, schützt es dieses Land vor dem Bösen.

  Ich glaube, dies ist der Grund, warum die Stadt Brügge in Flandern während beider Weltkriege geschützt wurde... und möglicherweise schon seit 1310. Viele kraftvolle christliche Gebete rufen das Heilige Blut an, das Jesus für uns vergossen hat.



Vorheriges Bild: Das Heilige Blut Jesu, ausgestellt in der Heilig-Blut-Kapelle in Brügge, Flandern, Belgien. Quelle: https://christianideas.eu/images/Holy-Blood-of-Jesus.jpg.

- Die unvergänglichen Leiber bestimmter Heiliger oder das Heilige Blut Jesu trotzen den Einflüssen der Zeit ohne jeglichen Verfall. Sie können sogar nach Parfüm duften oder in manchen Fällen zeitweise bluten (Stigmata), alles unter natürlichen Konservierungsbedingungen und ohne natürliche oder künstliche Mumifizierungsverfahren.

  Im Gegensatz zur Mumifizierung gibt es keine sichtbaren Anzeichen von Verwesung – nur minimale Veränderungen. Selbst die Organe bleiben intakt. Diese Fälle betreffen ausschließlich fromme, traditionelle Katholiken.

  Dies ist nicht vergleichbar mit mumifizierten Körpern, wie dem einbalsamierten Leichnam Lenins (siehe z. B. https://viralnova.com/lenin-mummy/, auf Englisch) oder buddhistischen Mönchen (siehe z. B. https://tricycle.org/article/death-defying-monk/, auf Englisch oder https://de.wikipedia.org/wiki/Sokushinbutsu, auf Deutsch) , die stets Spuren von Tod oder Sünde aufweisen – oder denen Organe entfernt wurden, um diese Spuren zu verbergen. Weitere Einzelheiten zum Thema „unverwesliche Leichname katholischer Heiliger“ finden Sie beispielsweise unter https://www.mysticsofthechurch.com/2010/04/saints-that-are-incorruptable.html, auf Englisch.



Vorheriges Bild: Der unversehrte Leichnam des heiligen Pater Pio, auf wundersame und dauerhafte Weise stabilisiert, bestätigt den göttlichen Willen für unsere Zeit (nach 1968). Lehre: Konservativ-katholisch. Legitime Autorität: weiterhin der Vatikan (nicht Lefebvre). Quelle: Wikipedia, unter https://commons.wikimedia.org/wiki/File:71013_San_Giovanni_Rotondo,_Province_of_Foggia,_Italy_-_panoramio_(6).jpg . Autor: Itto Ogami. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution 3.0 Unported Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.en.

Bitte beachten Sie: WUNDER, DIE GUTE FRÜCHTE TRAGEN UND DIE TESTUNG DER ZEIT BESTEHEN, SIND EIN KRITERIUM FÜR DIE UNTERSCHEIDUNG DER WAHRHEIT UND ZEIGEN DEN WILLEN GOTTES AN: DEN WAHREN GLAUBEN (der sich nicht ändert!) + DIE LEGITIMALE AUTORITÄT DER ZEIT (den Vatikan, bis zum großen apokalyptischen Schisma des Sündenfalls).

Dies trifft auf die Leichname von Pater Pio und der heiligen Bernadette von Lourdes zu, die seit über 40 Jahren unversehrt sind – und im Falle der heiligen Cäcilia oder des Heiligen Blutes Jesu sogar seit über tausend Jahren. In Lourdes geschehen auch heute noch Wunder und Heilungen.

Das trifft nicht auf die Leichen von Marilyn Monroe (der Modernistin), Mohammed (dem Muslim), Luther (dem Protestanten) oder Darwin (der Schöpfer der renommierten Science-Fiction-Theorie der Evolution) zu. Ich habe nichts gegen sie, aber die Beispiele, die sie angeführt haben, sind nicht die besten und haben viele verwirrt.

Weitere Einzelheiten zu den Beurteilungskriterien folgen.

- Laut einer Botschaft Jesu (Seite 361 der PDF-Datei, datiert 06.10.2017, später wiederholt) sind die Heiligen Reliquien nun in Gefahr (wie schon 1099)! Quelle: https://revelacionesmarianas.com/aleman/libros/2017.pdf.

- Laut den Botschaften von La Salette können die Mächte des Bösen, die die katholische Kirche angreifen, sogar von Leichen Besitz ergreifen und sie Unsinn reden lassen usw. (Siehe z. B. https://acatholicland.org/the-secrets-of-la-salette/, auf Englisch oder https://kath-zdw.ch/maria/la.salette.html, auf Deutsch).

  Diese Reliquien sind unveränderlich. Sie offenbaren den Willen Gottes und verändern nicht.

JEDE ÄNDERUNG (Botschaft, Text usw.) MUSS GUTE FRÜCHTE TREFFEN UND SICH ÜBER DIE ZEIT (mindestens 30–40 Jahre) BEWÄHREN. WAHRE GLAUBEN ÄNDERT NICHT (außer in unanstößigen und geprüften Details); NUR DIE AUTORITÄT KANN SICH ÄNDERN (AM ENDE DER ÄRA).

- Das Sonnenwunder von Fatima (Portugal), 1917. Tausende Menschen in Fatima sahen die Sonne „tanzen“. Im Rest der Welt blieb die Sonne an ihrem Platz! Dieses Wunder könnte Folgendes gewesen sein:

  - Entsteht auf der Ebene des Gehirns dieser Individuen (ein Wunder, das auf der Ebene der Empfänger wirkt).

  - Erzeugt durch eine Art „Filter“, der in der Atmosphäre um die Gegend von Fatima angebracht gewesen sein könnte, sodass nur die Anwesenden die „Spezialeffekte“ der Sonne miterleben konnten (ein Wunder, das auf der Ebene des Kanals wirkte).

- Die Schlange sprach zu Adam und Eva: Dies könnte auch ein reales Ereignis gewesen sein, ein übernatürliches Phänomen, das auf der Ebene des Empfängers, des Senders oder des Kanals wirkte.

  Tatsächlich wurde dies durch satanische übernatürliche Kräfte verursacht, wie etwa Zauberei der Art „das Tier zum Sprechen bringen“, sagte Gott.

Kriterien Zur Unterscheidung der Wahrheit/des Willens Gottes

Kriterien des Typs 1. Die Wahrheit ist Übereinstimmung mit der Realität. Einige Fallen.

In der ersten Phase der Wahrheitsfindung müssen wir verstehen, dass die Wahrheit mit der Realität übereinstimmt, auch wenn sie unlogisch, absurd oder unglaubwürdig erscheint.

„Gute Lügen“ enthalten typischerweise viele Wahrheiten und einen kleinen Anteil an Fiktion – oft logisch und glaubwürdig (sogar wissenschaftlich) – in einigen unbewiesenen Bereichen, die schwer zu überprüfen sind.

Um es einfach zu veranschaulichen: Stellen Sie sich eine Person in einem schwarzen Anzug vor, aber wir können nicht jedes Detail überprüfen. Angenommen, jemand anderes beschreibt die Statur dieser Person in jeder Hinsicht korrekt, außer der Farbe des Anzugs, die er als „hellgrau“ statt „schwarz“ angibt.

Diese „Beschreibung“ wirkt „normal“, logisch und glaubwürdig und enthält größtenteils korrekte Informationen. Stammt sie von einer angesehenen Quelle, hinterfragen wir sie in der Regel nicht – und glauben ihr!

In diesem Beispiel ist der Schaden gering. Doch wenn es um die Wahrheit über Gott geht, ist die Gefahr sehr real. Mindestens drei Viertel der Weltbevölkerung werden durch solche Theorien oder Lehren irregeführt, die Wahrheit und Fiktion auf logische und glaubwürdige (ja sogar wissenschaftliche) Weise vermischen.

Beispiele Für Logische/Glaubwürdige (Fiktionale) Fallen.

Einige der folgenden Beispiele bedürfen weiterer Erläuterung (siehe auch „Fallen vom Typ 2“): Gute Dinge bringen nicht nur gute Früchte hervor, sondern bestehen auch den Test der Zeit – mindestens 10 Jahre; idealerweise 40 Jahre oder länger.

Zu den Theorien und Lehren, die Menschen in die Irre führen, gehören:

- „Wissenschaftliche“ Fiktionen: Darwinismus, Datierung alter Zeiten, Urknall.

  Da diese logische, glaubwürdige Lügen mit vermeintlich fundiertem wissenschaftlichem Wissen und einigen Wahrheiten vermischen, gehören Menschen aus dem Westen – und insbesondere Akademiker – zu den am stärksten betroffenen „Opfern“.

  Die Wissenschaft hat in der Vergangenheit hohes Ansehen erlangt und einige Siege gegen die etablierten wissenschaftlichen Kreise errungen. Viele Menschen vertrauen heute allem, was aus wissenschaftlichen Bereichen stammt, und hinterfragen es daher nicht mehr.

  Die Lügen sind naturgemäß nicht offensichtlich – sie betreffen schwer beweisbare Bereiche und werden mit fortgeschrittenem wissenschaftlichem Wissen verschleiert. Einige dieser (fiktiven) Theorien, wie der Urknall, lassen sich nach wie vor kaum vollständig entlarven, während andere, wie die Datierung alter Zeiten und der Darwinismus, bereits heute widerlegt werden können.

  Um den Darwinismus zu entlarven:

  - Wir können innerhalb kurzer Zeit einen Artenwechsel auslösen – entweder durch Hybridisierung/Bestialität oder durch einen intelligenten Schöpfer.

  - Durch zufällige Mutationen können wir keine ernsthafte Artenveränderung auslösen. Was wir aber tun können, ist, an eine logisch-wissenschaftliche Lüge zu glauben…

  - Der moderne Mensch, der Doktortitel erwerben kann, hätte nicht etwa 300.000 Jahre lang statisch und „dumm“ in Höhlen leben können, ohne die Grundprinzipien des

zivilisierten Lebens zu entwickeln: Städtebau, Landwirtschaft, Fischerei, Transport, Viehzucht, Schrift…

- Die wundersamen und stabilen, unversehrten Leichname der heiligen katholischen Heiligen, verglichen mit den Leichnamen (pseudo-)wissenschaftlicher Berühmtheiten – wie etwa dem von Charles Darwin.

Für weitere Details verweisen wir auf die wissenschaftlichen Kapitel, namentlich „Darwinismus entlarvt“ und „Bibel und Wissenschaft I“ . Viele dieser Lügen lassen sich aufdecken, doch das Thema ist komplex und erfordert eigene Kapitel.

- Moderner Lebensstil: Modernistische Theorien verführen viele Menschen weltweit, insbesondere im Westen. Die Doktrin erscheint „gut“ und findet große Anhängerschaft, vor allem in westlichen Gesellschaften.

  Wir verfügen jedoch bereits über 60 Jahre Erfahrung und statistische Daten zu den Werten der „Neuen Weltordnung“, und ihre Folgen sind verfault – auch wenn dies nicht immer sofort ersichtlich ist.

  Da die Folgen des Modernismus in den letzten 60 Jahren verfault sind, ist das Urteil endgültig und unumkehrbar (doch hüten Sie sich vor den Täuschungen, Verführungen, Fallen und Tricks Satans). Obwohl dieser Lebensstil weiterhin populär ist, kann er entlarvt werden.

  - Die wundersamen, stabilen, unversehrten Leichname katholischer Heiliger, verglichen mit denen modernistischer Berühmtheiten – z. B. dem Leichnam von Marilyn Monroe (ich habe nichts gegen diese Personen) –, die zur gleichen Zeit wie der antimodernistische Heilige Padre Pio lebten.

  - Der Aufstieg der modernen (überlegenen) Frau und des Gender-Kommunismus korreliert statistisch mit der Auflösung von Ehen – insbesondere katholischer, lebenslanger Ehen. Frauen sollten nicht individuell verurteilt werden, doch viele lassen sich von diesen modernen Lehren irreführen. Vorsicht: Das Thema ist heikel

und voller Fallstricke, aber Statistiken lügen nicht. Dies ist weder Zufall noch Gottes Wille. Weitere Details finden Sie im Kapitel „Damen & Schleier (+ Männer)“.

- LGBT-Personen sterben im Durchschnitt 30 Jahre früher als andere und können unter schweren Gesundheitsproblemen leiden. Die Folgen von LGBT-Verhalten und Sexualität sind daher nicht positiv. Das Thema ist jedoch komplex. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „LGBT-Sex tötet usw.“

- Die Scheidungsrate ist sprunghaft angestiegen. Zwar ist sie derzeit möglicherweise rückläufig, doch liegt dies vermutlich daran, dass die traditionellen Familienstrukturen nahezu zerfallen. Die Folgen einer Scheidung sind verheerend: So sterben Ex-Partner – insbesondere Ex-Ehemänner – im Durchschnitt früher, und die betroffenen Kinder haben später im Erwachsenenalter mit größeren Schwierigkeiten und Problemen zu kämpfen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Ideen gegen Scheidungen“.

- Abtreibung: Eine Katastrophe, ein Gemetzel, ein Holocaust – jährlich werden weltweit schätzungsweise 73 Millionen Babys durch Abtreibung getötet.

  Seit den 1960er Jahren wurden schätzungsweise 3,5 Milliarden Menschen durch Abtreibung getötet.

  Dies sind nur einige Statistiken aus dieser apokalyptischen Zeit. Doch das Problem ist komplex.

  Die Zerstörung und Verletzlichkeit von Paaren, gepaart mit der sogenannten „sexuellen Befreiung“, verschärfen die Situation. Weitere Details finden Sie im Kapitel „Abtreibung: Eine Katastrophe“.

- Islam: Obwohl das Übernatürliche im Koran präsent ist, können einige seiner logischen Lehren (vermengt mit Fiktion) anhand konkreter Fakten und Realitäten entlarvt werden:

- Das Heilige Blut Jesu (in Brügge, Belgien): ein dauerhaftes Wunder und Beweis für die wirksame Kreuzigung Jesu.

- Die wundersamen und unversehrten Leichname katholischer Heiliger im Gegensatz zu den Leichnamen muslimischer Berühmtheiten.

Für weitere Einzelheiten verweisen wir auf die entsprechenden Abschnitte des Kapitels „Islam, Protestanten…“ und auf den Abschnitt „Beispiele für Wunder“ in diesem Kapitel .

- Protestantismus: Obwohl sich die Lehre vom Islam unterscheidet, ist das Grundprinzip dasselbe: intensives Religionsstudium und viel Wahrheit darin. Da die Bibel jedoch auf eine „logische/glaubwürdige“ Weise interpretiert wird – wenn auch nicht unbedingt auf die wahre –, entstehen „Interpretationsfehler“, die sich meist nur schwer beweisen lassen.

  Der Protestantismus verzerrt daher die wahre Lehre in bestimmten Aspekten, die von einer protestantischen Kirche zur anderen variieren. Auch die heiligen Sakramente verlieren ihre Gültigkeit, sagte Gott. Giftig also.

  Wir können den Protestantismus auch entlarven durch:

  - Die wundersamen, dauerhaften Heilungen in Lourdes, die den Test der Zeit bestanden haben (siehe auch Kriterium 2 für Unterscheidung und mögliche Fallen).

  - Die wundersamen, unversehrten Leichname katholischer Heiliger im Vergleich zu den Leichnamen einiger protestantischer Berühmtheiten wie Luther, Calvin usw.

Kriterien des Typs 2. HEILIGE DINGE MÜSSEN GUTE FRÜCHTE TRAGEN UND DEN TEST DER ZEIT BESTEHEN.

Die Fallstricke der ersten Phase der Unterscheidungskriterien zu überwinden, ist bereits ein großer Erfolg, denn mindestens drei Viertel der Weltbevölkerung sind auf dieser Ebene verunsichert. Hinzu kommt, dass es sogar innerhalb der etablierten römisch-katholischen Kirche, die seit mindestens den 1960er/70er Jahren unter Beschuss steht, modernistische und pseudowissenschaftliche Strömungen gibt.

DAS PROBLEM: DER BÖSE IST SEHR INTELLIGENT UND HINWEG. WENN SICH UNSERE UNTERSCHEIDUNGSFÄHIGKEIT VERBESSERT, KANN Satan seine Techniken anpassen und viele Menschen erneut in die Irre führen, WENN WIR NICHT WACHSAM BLEIBEN.

Dies schien laut der Offenbarung des Johannes während der apokalyptischen Zeit der Fall zu sein. Auch Markus 13,22 spricht von dieser Täuschung in apokalyptischen Zeiten.

Der Text folgt (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> *22 „Es werden falsche Messiasse und falsche Propheten auftreten und Zeichen und Wunder vollbringen, um, wenn möglich, die Auserwählten in die Irre zu führen.“*

Daher ist Täuschung in dieser Zeit weit verbreitet, und Urteilsvermögen ist notwendig, um mögliche Fallen zu vermeiden.

Wir müssen uns darüber im Klaren sein, dass die Wahrheit der Realität und den Fakten entsprechen muss und nicht allein auf logischen Interpretationen, Doktrinen oder Theorien beruhen darf.

Aber das genügt nicht. Wir sollten auch die Fakten, die guten Früchte, die übernatürlichen Erscheinungen, die Spaltungen und die legitime Autorität prüfen.

Denn Satan kann viele Dinge simulieren – er kann sogar die Weltführer kontrollieren.

Um den Willen Gottes zu erkennen, genügen Fakten und gute Früchte nicht mehr; sie müssen sich auch im Laufe der Zeit bewähren: mindestens 40 Jahre lang. Einmal geprüft, bleibt es unverändert – selbst wenn Satan versucht, die Menschen durch „Aktualisierungen“ zu verwirren.

In solchen Fällen müssen diese „Aktualisierungen“ erneut getestet werden und sich weitere 30 Jahre bewähren, da der ursprüngliche Test bereits durchgeführt wurde. Darüber hinaus müssen diese „Aktualisierungen“ hundertprozentig mit dem ursprünglichen Test kompatibel sein, der sich niemals ändert. Pater Pio ist ein Heiliger. Punkt. Die Jungfrau Maria ist keine Prostituierte. Punkt.

WIR HABEN BEREITS SOLCHE BEWEISE FÜR DEN WILLEN GOTTES:

- Das heilige Blut Jesu.

- DIE WUNDERBAREN LEICHEN DER KATHOLISCHEN ANTIMODERNISCHEN HEILIGEN DER VERGANGENHEIT.

Sie haben bereits ihre guten Früchte getragen und ändern sich nicht mehr (alle möglichen Veränderungen dienen der Verwirrung und sind eine List Satans. Sie sind vorübergehend und werden der Prüfung der 30 Jahre nicht standhalten. Dennoch könnten sie ausreichen, um viele irrezuführen oder zu verwirren. Siehe dazu die Botschaft von La Salette, z. B. unter https://kath-zdw.ch/maria/la.salette.html).

DER WILLE GOTTES WURDE DURCH DIE LEBENSWEISE DIESER HEILIGEN PERSONEN DER VERGANGENHEIT AUSGEDRUCKT, DEREN LEICHEN AUF WUNDERBARE WEISE SEIT MEHR ALS 30 JAHREN UNVERMORGEN SIND.

Tatsächlich teilten jene Heiligen der Vergangenheit – deren Leichname unversehrt blieben – dieselbe Lehre, denselben Glauben und dieselbe religiöse Autorität:

- LEHRE: KATHOLISCH-konservativ.

- RELIGIÖSE AUTORITÄT: DIE LEGITIMALE* der jeweiligen Zeit (d. h. der Vatikan, bis heute).

* – Vorsicht: Der Vatikan steht seit den 1960er/1970er Jahren unter Beschuss, und die legitime Autorität könnte sich in Zukunft ändern. Besondere Vorsicht ist geboten, da Fallstricke, Verwirrung und Spaltungen drohen. Das beste Kriterium zur Beurteilung der Legitimität religiöser Autorität ist meiner Erfahrung nach Jesus selbst, wie er im *Buch der Wahrheit (siehe z. B.*

https://thebookoftruthonline.blogspot.com/) und im Buch Daniel, insbesondere in Daniel 12,11, beschrieben wird. Weitere Details folgen in den nächsten Abschnitten.

Ich kann versuchen, Ihnen einen Einblick zu geben, aber dieses heikle Thema kann recht verwirrend sein. Das ist heute noch nicht der Fall, aber Vorsicht vor Fallen! In solchen Situationen müssen wir Gott um besondere Unterscheidungskraft bitten, denn Schismatiker zu werden – wie die Orthodoxen – ist weder gut noch Gottes Wille.

Es ist auch ein heikles Thema, das wir mit unserem Klerus besprechen, weil auch sie der legitimen Autorität unterwürfig sein müssen, genauso wie wir. Wir sollten stattdessen für unsere Geistlichen beten, die angegriffen werden, und für die wahre Einheit der katholischen Kirche, denn der Fall des Vatikans mit dem Verlust seiner legitimen Autorität und Lehre ist auch ein Zeichen der Apokalypse.

Weitere Informationen zu den Angriffen auf den Vatikan seit den 1960er Jahren finden Sie in den entsprechenden Links unter den Abschnitten „Himmlische Weisungen“ (siehe: https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch) und im Abschnitt „Prophezeiungen des heiligen Malachias“ des Kapitels „Apokalypse“...

Der Fall des Lefebvre-Schismas ist komplex. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Islam, Heiliges Blut Jesu, Protestanten…“, Abschnitt „Warum sind Lefebvristen Schismatiker?“.

Wie Erkennt Man Das Schisma des Untergangs des Vatikans (3. Geheimnis von Fatima)?

Es scheint, dass sich der katholische Klerus im Moment des Schismas – wenn der Vatikan in die Hände böser Mächte fällt – in zwei nahezu gleich große Hälften spalten wird (etwa 48 % zu 52 %). Selbst wenn ich mich bei den Prozentzahlen irre, wird es eine große Spaltung geben, nicht etwa 99 % zu 1 %.

Eine falsche Religion im New-Age-Stil, die sehr "brillant" ist, würde dann im Vatikan triumphieren, unterstützt von einer mächtigen, scheinbar "heiligen" Figur, die "gut" erscheint und behauptet, der Messias zu sein.

Die verbleibende, die rechtmäßige Kirche, würde den wahren Glauben der Vergangenheit bewahren, aber in den Untergrund oder ins Exil getrieben werden und die Verfolgungen der Endzeit erleiden. Die am besten Vorbereiteten würden beschützt werden, während andere durch das Martyrium Heilige werden könnten.

Anmerkung: Einige Quellen unterstützen diese Idee (z. B. das 3. Geheimnis der Fatima-Prophezeiungen von www.tldm.org oder das Buch der Wahrheit).

Prinzipiell sollte ein solches Kriterium ausreichen, um Fallen wie das Lefebvre-Schisma zu vermeiden.

Jesus bestätigt dies in der Tat:

> „Es wird Bischof gegen Bischof und Kardinal gegen Kardinal sein.“ – Jesus, 1. Juni 1978

Auf der Website von TLDM, „Direktiven vom Himmel ‚Fatima: Das 3. Geheimnis‘“ (https://www.tldm.org/Directives/d63.htm, auf Englisch), lässt sich ein klareres Bild gewinnen. Auch die Botschaft von Akita spricht davon (z. B. https://www.ewtn.com/catholicism/library/message-from-our-lady--akita-japan-5167, auf Englisch oder https://m-i.info/de/die-botschaft-von-akita/, auf Deutsch). Leider reichen diese Quellen nicht aus, um die Idee einer Spaltung der katholischen Kirche in zwei Hälften (etwa 48 % und 52 %) zu belegen. In jedem Fall wird es höchstwahrscheinlich zu jener Zeit zu einer großen, apokalyptischen Spaltung der katholischen Kirche kommen … vielleicht schon bald?

Weitere Informationen zu diesem Thema, im Abschnitt „Andere Kriterien zur Feststellung legitimer Autorität (nur im Falle eines zukünftigen Schismas)“ dieses Kapitels.

Weitere Kriterien Zur Bestimmung der Legitimen Autorität (Nur Im Falle Eines Zukünftigen Schismas)

Quelle: Jesus im Buch der Wahrheit, verfügbar z. B. unter http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf:

- Wenn die heilige Kommunion entweiht oder unterdrückt wird, verliert der Vatikan seine religiöse Legitimität.
- Wenn die Beichte unterdrückt wird, verliert der Vatikan seine religiöse Legitimität.
- Wenn eine gleichgeschlechtliche Ehe von der katholischen Kirche als Sakrament vollzogen wird, verliert diese Institution ihre religiöse Legitimität: Der Vatikan fällt.
- WIRD DIE GÖTTLICHKEIT JESU GELÖSCHT (d. h., es gibt Veränderungen im Konzept der Heiligen Dreifaltigkeit), dann sinkt auch die religiöse Legitimität des gegenwärtigen religiösen Führers.

Unter Berücksichtigung des prophetischen biblischen Buches Daniel, Daniel 12,11, können wir schließen, dass das erste Kriterium – die Entweihung oder Unterdrückung des Heiligen Abendmahls – in apokalyptischen Zeiten eintreten wird, da Daniel erwähnt, dass das ewige Opfer für etwa 3,5 Jahre abgeschafft wird:

Es folgt Daniel 12,11-12 (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> ***11*** *Von dem Zeitpunkt an, an dem das tägliche Opfer abgeschafft und der schreckliche Gräuel aufgestellt wird, werden es eintausendzweihundertneunzig Tage sein.*

> ***12*** *Selig ist der Mensch, der Geduld hat und ausharrt bis zum eintausenddreihundertfünfunddreißig Tag.*

Das mag vielleicht das entscheidende Kriterium sein, um festzustellen, ob ein großes Schisma in Rom den Untergang des Vatikans auslösen würde.

In der himmlischen Botschaft vom 19. Januar 2026 an Anna Marie (USA), abrufbar unter https://www.greenscapular.org/web_folder/Adobe/Messages/2026%20Messages/Individual/1_19_26_MOTHER.pdf, auf Englisch, wird erklärt, dass die Konsekration der Heiligen Hostie in der katholischen Kirche ab einem bestimmten Zeitpunkt ungültig wird, da die Konsekrationsgebete verändert werden. In der orthodoxen Kirche wird die Konsekration der Heiligen Hostie korrekt sein. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Philadelphia-Kirche“ des Kapitels „Russland“.

Papst Franziskus, Progressiv Und Heilig? Wie Lässt Sich Das Erklären?

Laut Botschaften aus dem Himmel an Valentina vom 26.4.2025 unter https://valentina-sydneyseer.com.au/26-april-2025/ (auf Englisch) befindet sich Papst Franziskus nun im Himmel bei Gott.

Dies scheint ein Widerspruch zu sein, denn im Buch der Wahrheit (siehe z. B. http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf) war Jesus um das Jahr 2013 unzufrieden mit Papst Franziskus und bezeichnete ihn sogar als ***den falschen Propheten der Offenbarung*** . Tatsächlich war der letzte Papst von St. Malachys Prophezeiungen** der vorkatastrophalen Periode Papst Benedikt XVI.

Unter Papst Franziskus sind in der katholischen Kirche seltsame Dinge geschehen. Papst Franziskus war nicht gänzlich heuchlerisch und zeigte, dass er die wahre Kirche, die konservative römisch-katholische Kirche, zerstören wollte. Er führte Krieg gegen konservative Elemente des katholischen Klerus und berief jährliche Synoden ein, um den wahren Glauben im Vatikan durch eine falsche, progressive Religion zu ersetzen und so das endgültige große apokalyptische Schisma herbeizuführen. Tatsächlich ist der falsche Prophet ein falscher Papst.

Laut Jesus gegenüber der irischen Anhängerin Christi Gallagher (2024) in *„House of Prayer Achill“ auf Facebook (https://www.facebook.com/houseofprayerachill/, auf Englisch)* war der Antichrist bereits am Karfreitag 2024 bereit, im Vatikan zu herrschen. Franziskus spielte eine Zeit lang die Rolle des Antichristen.

Die pro-gottesbejahende Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit, die das Buch der Wahrheit empfing, und Christina Gallagher wurden angegriffen, und ihre Websites thewarningsecondcoming und www.christinagallagher.org hielten der diskreten pro-bösen Zensur nicht stand: Gott sagte zu viel, und das Böse war wütend.

Die Botschaften auf der Website „thewarningsecondcoming“ haben die Zensur in Form des *Buches der Wahrheit überstanden, das weiterhin im PDF-Format verfügbar ist (z. B. http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf)*. Einige Botschaften Jesu an die gläubige Christina Gallagher sind weiterhin auf der *Facebook-Seite „House of Prayer Achill“ unter https://www.facebook.com/houseofprayerachill/* (auf Englisch) abrufbar.

Wie lässt sich das erklären? Anfangs versuchte Franziskus tatsächlich, die wahre Kirche, die konservative katholische Kirche, zu zerstören, was ihm jedoch nicht vollständig gelang. Im Nachhinein entwickelte sich Papst Franziskus positiv, doch ein gewisser Konflikt mit Teilen des

konservativen Klerus blieb bestehen. Der Vatikan ist weiterhin die legitime Autorität der wahren Kirche. Darüber hinaus gibt es Gebete für die automatische ewige Seligkeit* einer auserwählten Person, wie beispielsweise das Kreuzzugsgebet 104. Weitere Einzelheiten hierzu finden sich im Abschnitt *„Für die ewige Seligkeit der Feinde beten“* des Kapitels „Schutz vor dem Bösen“. Es existieren also Formeln für die automatische ewige Seligkeit*.

* - Allerdings greifen diese Formeln nicht mehr, wenn der Antichrist auf Erden herrscht und sich die betreffende Person dem Antichristen unterwirft.

Ich (und schließlich auch andere Personen) betete beispielsweise für das automatische ewige Heil von Papst Franziskus. Ich hatte kein Interesse an einem falschen Propheten so bald. Das konnte zwar geschehen, aber es war nicht mein Wille. Da Papst Franziskus vor der Herrschaft des Antichristen auf Erden starb, konnte er somit das automatische ewige Heil erlangen und der Hölle entgehen.

So gelang es Papst Franziskus, mit etwas Glück, Unterstützung und List, trotz seines zeitweiligen Rufs als „falscher Prophet“, der Hölle zu entgehen. Durch Reue vor dem Tod, Beichte und *das anschließende Rosenkranzgebet (mehr dazu im Anhang „Wie man den Rosenkranz betet“, Kapitel „Schutz vor dem Bösen“)* hätte er mit etwas Glück sogar im Paradies landen können. Ich denke, so war es auch. Aber Franziskus hatte auch etwas Glück. Mit einem solchen Verhalten und etwas Pech hätte er in der Hölle landen können.

Das ist kein Widerspruch. Gott will alle Menschen retten, er vergibt. Gott will die gesamte Menschheit im Paradies vereinen. Gute Katholiken sollten ihm ebenfalls vergeben und ihre Nächsten lieben, selbst ihre Feinde.

Papst Franziskus ist nun im Paradies, aber er ist ein Gegenbeispiel. Das ist möglich. Es gibt Fälle wie diesen: Menschen mit unangemessenem Verhalten. Später bereuen sie und werden heiliggesprochen. Beispiele: die heilige Maria Magdalena, der heilige Paulus, der heilige Cyprian usw. Papst Franziskus hat aber auch gezeigt, dass im Vatikan etwas nicht stimmte, eine Art Warnsignal.

Auch wenn Franziskus heilig ist und bei Gott, bedeutet das nicht, dass eine falsche und progressive Religion gefördert werden sollte.

Wir könnten auch schlussfolgern, dass der weiße Rauch beim Konklave im Vatikan 2013 gefälscht wurde, um Papst Franziskus zu wählen. Ein solcher weißer Rauch im Jahr 2013 ist unmöglich. Es

ist ein Widerspruch. Gott hat die Wahl von Papst Franziskus nicht gebilligt. Das Buch der Wahrheit lügt nicht, und wir können einige Gebete prüfen und sehen, ob sie von Gott stammen. Weitere Details zu diesem Thema finden sich im Kapitel „Unsterblichkeit“, *Abschnitt „Idee zur korrekten Prüfung des Vorschlags der Unsterblichkeit“* und *im Kapitel „Links / Nachrichten vom Himmel“, Abschnitt „Einige weitere Beobachtungen zu diesen Botschaften (Nachrichten) vom Himmel“*.

** - Selbst wenn Papst Franziskus also bei Gott ist, besteht die Gefahr einer fortschreitenden Versuchung, falls seine Heiligsprechung nicht richtig erklärt wird. Die Aufklärung dieses scheinbaren Widerspruchs ist genau das Ziel dieses Abschnitts. Die Prophezeiungen des heiligen Malachias und der Bibel sind in der Tat zutreffend. Nach Papst Benedikt XVI. (2013) besteht eine erhöhte Gefahr einer Apokalypse: Alles scheint normal, das Böse ist allgegenwärtig, und die Apokalypse bricht unerwartet herein. *Mehr dazu im Kapitel „Apokalypse“*.

Wie Erkennt Man die Sünde der Unanständigkeit?

Das ist in der heutigen Zeit nicht ganz einfach. Der Himmel in New York (siehe: https://www.tldm.org/, auf Englisch) lehrt uns jedoch, dass es angemessen ist, vollständig bekleidet zu sein, wie im Winter, sodass nur Gesicht, Hals, Hände und gegebenenfalls Füße sichtbar sind. Daher ist es eine Sünde, möglicherweise sogar eine Todsünde, in Sommerkleidung oder, noch schlimmer, in normaler Strandkleidung herumzulaufen. Beachten Sie, dass die Muttergottes stets vollständig bekleidet erscheint.

- Wer Sommerkleidung trägt (Shorts, kurzärmelige Hemden usw.) und dabei Beine und Arme entblößt, begeht die Sünde der Unanständigkeit.
- Wer normale Strand- und Poolkleidung trägt, begeht die Sünde der Unanständigkeit.
- Profifußballer begehen die Sünde der Unanständigkeit, wenn sie sommerliche Sportkleidung tragen (was üblicherweise der Fall ist).
- ...

Nichts davon ist offensichtlich. Alles wirkt normal, besonders im Sommer und in öffentlichen Schwimmbädern. So begehen die Beteiligten in Musikvideos mit Bade- und Strandkleidung, bei Pop-Rock-Konzerten in Sommer- und Strandoutfits, bei Fußballspielen, in der Pornografie, am Strand, im Schwimmbad usw. die Sünde der Unanständigkeit … und die entsprechenden Fachleute können viel Geld verdienen, wenn diese Sünde der Unanständigkeit propagiert wird … Nichts davon ist offensichtlich. Deshalb ist diese Art von Aktivität so lukrativ …

Und Lösungen?

Betrachtet man die Sommer- und Strandkleidung des 19. Jahrhunderts, einer Zeit konservativerer Gesellschaft und höherer Tugendhaftigkeit, so war man stets vollständig bedeckt, ähnlich wie im Winterpyjama, selbst im Sommer am Strand und und im Falle intimer ehelicher Beziehungen

zwischen Ehegatten. Aktivitäten wie Tourismus, Sport, Pop-Rock usw. könnten jedoch weniger lukrativ werden, wenn angemessene Kleidung Pflicht wird.

Beispiele Für Mögliche Fallen

Wie Sie sehen, sind Satans List und Intelligenz enorm, und sie machen auch bei schwierigen Fragen wie den Kriterien zur Unterscheidung legitimer Autorität nicht halt. Weitere Beispiele für Fallen oder Szenarien, die viele verwirren könnten:

- Unsere Liebe Frau in La Salette warnt uns vor der Möglichkeit, dass die Leichen von Berühmtheiten unter satanischem Einfluss wieder zum Leben erwachen und Unsinn reden (z. B. Verwirrung stiften). Der Text folgt:

  „Die Toten und die Gerechten werden zur Auferstehung gebracht werden."

  [Melanie fügte hier hinzu: „Das heißt, diese Toten werden das Aussehen gerechter Seelen annehmen, die einst auf Erden lebten, um die Menschen leichter zu verführen; diese sogenannten Toten, unter deren Gestalten sich nur Teufel verbergen, werden ein anderes Evangelium predigen, das dem des wahren Jesus Christus entgegengesetzt ist, das das Dasein des Himmels sowie die verdammten Seelen leugnet. *Alle diese Seelen werden mit ihren Körpern vereint erscheinen."]*

  „Überall werden außergewöhnliche Wunder geschehen, weil der wahre Glaube erloschen ist und falsches Licht die Welt erleuchtet. Wehe den Fürsten der Kirche, die nur damit beschäftigt sein werden, Reichtümer anzuhäufen, ihre Macht zu wahren und stolz zu herrschen!"
  (Referenzen: z. B. www.tumblarhouse.com, „Das Geheimnis von La Salette", unter *https://www.tumblarhouse.com/blogs/news/the-secret-of-la-salette, auf Englisch, oder https://kath-zdw.ch/maria/la.salette.html, auf Deutsch*)

  Dies gewinnt heute noch an Bedeutung, da die wundersamen Leichname der Heiligen ein wichtiges Argument darstellen, um falsche oder verwirrende Lehren der Gegenwart zu entlarven.

  Angesichts der Angriffe auf die katholische Kirche könnten die Mächte des Bösen die Kontrolle über einen oder mehrere dieser heiligen Leichname erlangen und durch Simulationen oder übernatürliche Eingriffe versuchen, zuvor etablierte Fakten zu verfälschen und zu widerlegen.

Die Gefahr ist real, und Uninformierte könnten leicht in die Irre geführt werden – beispielsweise durch falsche Erklärungen, die angeblich von Pater Pio stammen, wie: „Früher war ich gegen die Moderne, aber jetzt ist die Moderne in Ordnung“ oder, nach dem Verlust der legitimen Autorität des Vatikans : „Ich war und bin dem Vatikan treu .“ Das Lefebvre-Schisa war bereits verwirrend und eine Falle.

Wir können diese Art von Falle anhand eines klaren Kriteriums entlarven: Alle übernatürlichen Eingriffe müssen sich bewähren – idealerweise über 40 Jahre – und positive Ergebnisse bringen.

Jede neue übernatürliche Manifestation muss erneut geprüft werden, sich bewähren und ebenfalls positive Ergebnisse erzielen. Darüber hinaus reichen Worte und Texte allein nicht als Beweis für Tatsachen aus.

- Laut den Botschaften des Himmels (Quelle: Buch der Wahrheit) ist mit einem Antichristen zu rechnen, der heilig erscheint, Stigmata aufweist, vorübergehende „Wunderheilungen“ vollbringt, sich als „Verfechter des Friedens und der Solidarität“ inszeniert und die Bibel gut kennt .

  Satan kann also verschiedene „gute“ Zeichen und „heilige Merkmale“ nutzen und sogar (vorübergehend) „gute Früchte“ hervorbringen!

  Diese falschen „Anscheine der Heiligkeit“ können sich im Laufe der Zeit (nach 40 Jahren oder mehr) als Trugschluss erweisen, da die Herrschaft des Antichristen laut der Heiligen Schrift nur kurz sein wird. Weitere Wege dies zu entlarven (wenn auch weniger offensichtlich):

  - Verwendung des Mikrochips 666 im Körper (das Zeichen des Antichristen).

  - Der Antichrist wird nicht auf den Wolken erscheinen, in Herrlichkeit, wenn er öffentlich in Erscheinung tritt, um seine weltweite Herrschaft zu beginnen.

Aber auch hier gilt: Für den durchschnittlichen, schlecht informierten Menschen ist dies nicht so offensichtlich...

Weitere Mögliche Fallen:

Offenbarung 13,11-13 (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> ***11*** *Und ich sah ein anderes Tier aus der Erde aufsteigen; es hatte zwei Hörner wie ein Lamm, aber es redete wie ein Drache.*
>
> ***12*** *Es erlangte vor seinen Augen die ganze Macht des ersten Tieres und veranlasste die Erde und ihre Bewohner, das erste Tier anzubeten, dessen tödliche Wunde geheilt war.*
>
> ***13*** *Es vollbrachte große Zeichen und ließ sogar Feuer vom Himmel auf die Erde fallen vor den Augen aller Menschen.*

Um zu verstehen, wie verwirrend und irreführend dies sein kann, vergleichen Sie es mit Folgendem:

1 Könige 18,38 (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> ***38*** *»Und das Feuer des HERRN kam herab und verzehrte den Brand, Holz, Steine und Staub, und es leckte das Wasser im Graben auf.«*

Die Kräfte des Bösen können daher vieles von Gott nachahmen, und Menschen, die nicht aufmerksam sind, können in diese Fallen geraten.

Die folgenden Tabellen enthalten möglicherweise detailliertere Informationen über die zu beachtenden Fallen:

Tabelle der Fallen zur Unterscheidung von Typ I: Fiktion Vermischt Mit Viel Wahrheit + Logische und Glaubwürdige Lehre/Theorie

Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Moderne Lebensweise	Schlechte Früchte, seit 1960.	Altes Katholizismus + legitime Autorität. Weitere Ideen/Details in den entsprechenden Kapiteln.
Modernismus: Die moderne Frau	Negative Folgen seit 1960: z. B. die Auflösung traditioneller Ehen, demografischer Zusammenbruch. Siehe dazu die entsprechenden Abschnitte in den Kapiteln ***„Apokalypse“*** und ***„Damen und Schleier“***.	Altes Katholizismus + legitime Autorität.
Modernismus: Scheidungen	Negative Folgen seit 1960: z. B. die Zerstörung traditioneller Partnerschaften, der frühe Tod von Ex-Ehemännern, negative Auswirkungen auf die Kinder im Erwachsenenalter.	Altes Katholizismus + legitime Autorität.
Modernismus: LGBT-Verhaltensweisen.	Negative Folgen seit 1960: Personen mit einem solchen Verhalten sterben etwa 30 Jahre früher; Transgender-Personen sterben etwa 6 Jahre nach der Operation.	Altes Katholizismus + legitime Autorität.
Modernismus: Kommunismus der Geschlechter.	Die Folgen seit 1960: Frauen mögen zwar gleichberechtigt, aber nicht überlegen sein (implizit). In der Praxis wird diese Gleichberechtigung nicht erreicht; Traditionelle Paare zerfallen und die demografische Struktur bricht zusammen.	Altes Katholizismus + legitime Autorität.
Modernismus: Abtreibung.	Die Folgen seit 1960: Jährlich werden etwa 73.000.000 Menschen durch Abtreibung ermordet, insgesamt rund 3,5 Milliarden seit 1960 – ein Holocaust. Mord ist keine gute Frucht.	Altes Katholizismus + legitime Autorität.

Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Andere (moderne) Morde: Euthanasie, Hinrichtungen, Sodomie, Hexerei, Krieg usw.	Schlechte Früchte seit 1960. Mord ist keine gute Frucht. Es ist schwer zu beweisen, dass Sterbehilfe-Mörder und -Opfer Gefahr laufen, in die Hölle zu kommen.	Altes Katholizismus + legitime Autorität.
Islam	Fakten und dauerhafte Wunder widersprechen dem Islam (z. B. das Heilige Blut Jesu, die Unverweslichkeit der Leichname katholischer Heiliger).	Altes Katholizismus + legitime Autorität.
Modernismus: Darwinismus, Langzeitdatierungsmethoden, Urknall	Logische und faktische Widersprüche: Genetik × Fossilienfunde. ***Hybridisierung durch Bestialität × fiktive Evolution. Siehe den Abschnitt „Parallele zum Liger“ im Kapitel „Darwinismus“.*** Historische Karten und Weltbevölkerung seit 2200 v. Chr. Der „Urknall“ ist schwerer zu entlarven.	Genesis, wörtlich (kaum zu glauben).
Protestantismus	Die Leichname konservativer katholischer Heiliger gelten als unversehrt. Die daraus gezogenen Schlüsse haben sich über die Jahrhunderte bewährt und ändern sich kaum. Jede (kleine) Änderung (⇒La Salette) muss sich erst nach 40 Jahren bewähren.	Altes Katholizismus + legitime Autorität.
Russland bekehrt?	Ein Krieg mit dem Westen ist trotz des Zusammenbruchs des Kommunismus möglich (verwirrende Teilweihe).	Portugal oder Italien: keine Spannungen mit dem Westen (aber mit dem konservativen katholischen Glauben).
Modernismus: Alle Religionen sind „gut“ → New-Age-„Religionen“	Die Leichname vergangener Heiliger haben die Zeit überdauert, und die Schlussfolgerungen ändern sich nicht mehr (wahre Religion).	Der Vatikan bis heute, aber mit dem Glauben von Padre Pio im Jahr 1967.
Modernismus: Moderne Bibeln (nicht) verändert	Vergleichen Sie mit Versionen vor 1965 (siehe: Himmel unter ***https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch***) oder konsultieren Sie nach Möglichkeit die Originalquellen.	Der alte Katholizismus mit legitimer Autorität: der Vatikan bis heute, obwohl er seit den 1960er/1970er Jahren unter Beschuss steht.

Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Das Turiner Grabtuch ist nicht authentisch.	Es ist schwierig zu beweisen, dass das Heilige Grabtuch tatsächlich authentisch ist und keine mittelalterliche Kopie.	Mangels Beweisen könnte sich das Katz-und-Maus-Spiel der Verwirrung wiederholen. ***Jesus bezeugt ihre Echtheit auf der alten Webseite "apparitions mariales .org", unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/saintsuaire.htm, auf Französisch.***
Nach einer Massenimpfung gegen eine Krankheit wird der Erreger resistent und tötet viele Menschen.	Warten wir ab und beobachten wir, was nach einer Impfung passiert. Entwickelt der Erreger Resistenzen und infiziert die Person? Verursacht die Impfung vielleicht sogar die Krankheit?	Lehne moderne Impfstoffe ab. Lies die Botschaften des Himmels (z. B. an J. Leary) und nutze Schutzmaßnahmen gegen das Böse. Ideen dazu finden Sie in den Kapiteln *„Schutz vor dem Bösen“* und *„Unsterblichkeit und Gesundheit“*. Zum Beispiel: diskretes Fasten und tägliches ***Rosenkranzgebet*** (aufmerksam), bis Ruhe einkehrt (plus die Unsterblichkeitssuggestion, die Verehrung Unserer Lieben Frau von den Rosen und ein gottgefälliges Verhalten).
Impfung wird „empfohlen“.	Siehe dazu die Nachrichten aus dem Himmel.	Verweigere moderne Impfstoffe. Nutze Schutzmaßnahmen gegen das Böse. Ideen dazu finden Sie in den Kapiteln *„Schutz vor dem Bösen“* und *„Unsterblichkeit und Gesundheit“*. Zum Beispiel: diskretes Fasten und aufmerksames tägliches ***Rosenkranzgebet*** , bis sich die Lage beruhigt (+ Unsterblichkeitssuggestion + Verehrung der Muttergottes der Rosen + angemessenes, gottzentriertes Verhalten).
Für Zahlungen ist ein Mikrochip im Körper erforderlich.	Das Malzeichen des Tieres 666. Trotz ihrer vermeintlich „fantastischen“ Möglichkeiten verlieren die Opfer die Kontrolle über ihre Seele: Um wirksam zu sein, können sie es nicht mehr entfernen (sonst könnten sie Betrug begehen) ⇒ die Person muss die Kontrolle über ihren Willen verlieren … die Zombies der Apokalypse … Freiheit ist eine gute Frucht. Solche Kontrolle ist keine gute Frucht. Wer den Chip 666 in seinem Körper akzeptiert, wird in die Hölle kommen.	Lehne es um jeden Preis ab, selbst auf die Gefahr hin, den Märtyrertod zu erleiden. Märtyrer gelangen nach dem Tod sofort ins Paradies. Noch besser: Werde so bald wie möglich ein guter Katholik. Mehr dazu finden Sie in den Kapiteln ***„Schutz vor dem Bösen“*** , ***„Terror“*** und ***„Gefahr der Apokalypse“*** .

Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Das Ergebnis von Volksabstimmungen /Wahlen ist "immer" gültig.	Es gibt keine Möglichkeit, dies zu kontrollieren, außer für eine Minderheit, die unter dem Einfluss der Führer steht.	Sei nicht naiv. Es könnte auch wahr sein.
Die offiziellen Medien, die Wissenschaft usw. sind im Westen „völlig frei“ und „unabhängig“.	Versuchen Sie beispielsweise, einen Kommentar zu veröffentlichen, in dem Sie behaupten, dass LGBT-Menschen etwa 30 Jahre früher sterben, und sehen Sie, ob er zensiert wird.	Sei nicht naiv. Dennoch ist es immer noch besser als in China und/oder muslimischen Ländern.
Erdbeben, Hurrikane, Epidemien usw. sind „immer“ Naturkatastrophen.	Das lässt sich leider nicht beweisen. Himmel in Amsterdam und J. Leary haben von solchen modernen Waffen gesprochen.	Seien Sie nicht naiv. Moderne Waffen und synthetische/gentechnisch veränderte Mikroben können über eine solche Macht verfügen. Das mag stimmen, aber ein Teil der apokalyptischen „Naturkatastrophen“ könnte „künstlich“ und schwer zu erkennen sein. Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen, wie zum Beispiel das tägliche (aufmerksame) ***Rosenkranzgebet . (Siehe verwandte Kapitel „Wissenschaft “ , „ Wohlstand “ , „ Schutz vor dem Bösen“*** usw.)
„Wir sind nicht“ in den Zeiten der Apokalypse.	Alles scheint „normal“, doch Sünde, Wissen und Verwirrung grassieren. 1500 Jahre alte Gesetze ändern sich „plötzlich“ (siehe Buch Daniel). Die Technologie für das Malzeichen des Tieres (Mikrochip 666 im Körper) ist vorhanden.	Sei nicht naiv. Werde ein guter Christ unter legitimer Autorität, im Glauben von Pater Pio im Jahr 1967, um böse Überraschungen zu vermeiden. Wir wissen nicht, wann der Vatikan fallen wird … Mehr Informationen finden Sie in diesem Kapitel und im Kapitel „Apokalypse“.

Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Der Vatikan wird seit den 60er/70er Jahren „nicht“ angegriffen.	Vergleichen Sie Bilder des jungen und des alten Papstes Paul VI. Einer der drei Doppelgänger hatte eine runde Nase (der echte Papst nicht). Der mutmaßliche Mörder von Johannes Paul II. handelte im Auftrag des damaligen Vatikanvizepräsidenten, was die Aussagen der New Yorker Marienerscheinungen bestätigt (www.tldm.org).	Man sollte nicht naiv sein. Werden Sie ein guter Katholik, im Glauben von Pater Pio im Jahr 1967, um böse Überraschungen zu vermeiden. Am besten ist es, für unsere Geistlichen zu beten und sich nicht vom Vatikan abzuwenden – zumindest nicht bis zum großen Schisma nach seinem Fall. Wenn nötig, unterwerfen Sie sich den Oberen im Vatikan, solange dieser noch legitim ist, auch wenn manche Aspekte weniger „katholisch“ sind. Es ist verwirrend, denn auch Veränderungen haben ihre Grenzen!
Globalisierung ist eine "gute Sache".	Schwer zu beweisen, da wirtschaftliche Vorteile bestehen. Eine zentrale Finanzinstitution vereinfacht das Zahlungssystem durch einen im Körper implantierten Mikrochip mit der Kennzeichnung 666. Generell nachteilig für den Westen (mit Ausnahme der Exporteure, z. B. Deutschland). Der Handel Babylons der Großen wird in der Offenbarung des Johannes erwähnt. Er begünstigt das (kommunistische) China, das üblicherweise eine Rolle beim Niedergang des Westens spielt.	Sei nicht naiv. Der protektionistische Block in der westlichen/christlichen Welt wird sich – zumindest teilweise – auf einige ausgewählte Nationen wie Südkorea und die Philippinen ausweiten, nicht aber auf die potenziell großen nichtkatholischen Länder wie China, Indien und Russland, so Gott will. Jedoch steigen die Preise.
Die Trennung von Kirche und Staat ist eine "gute Sache".	Glaube und Gesellschaft sind untrennbar miteinander verbunden; eine wirkliche Trennung ist unmöglich, und es ist unmöglich, ernsthaft „neutral“ zu sein. „Neutralität“ stellt Wahrheit und Lüge, gute und schlechte Früchte gleich. Sie kann dazu missbraucht werden, die legitime Kirche und den wahren Glauben anzugreifen (z. B. den Glauben von Pater Pio im Jahr 1967).	Die offizielle Kirche ist die katholische Kirche mit dem Glauben von Pater Pio ab 1967 (bis zum Fall des Vatikans). Finanzielle Unterstützung und Förderung sollten ausschließlich der katholischen Kirche und letztendlich auch dem Judentum zugutekommen.

Weitere Erläuterungen finden sich in den entsprechenden Kapiteln des Buches „Geheimnisse der Bibel enthüllt, christliche Ideen und Unterscheidung, katholisches Russland konvertierte Ideen“ (im Internet unter https://www.christianideas.eu/, auf Englisch) sowie in den zugehörigen Direktiven vom Himmel unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch.

Tabelle der Fallen Zur Unterscheidung von Typ II: Übernatürliches, Fakten und „Vorübergehende Gute Früchte“; Legitime Religiöse Autorität, Zukünftige Schismen

Der Antichrist ist eine Gestalt, die möglicherweise Scheinheilungstechniken anwendet (Stigmata, „wundersame“ Heilungen usw.). Quelle: **Das Buch der Wahrheit, z. B.** http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf.

Simulation / Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Antichrist: „Wunderbare“ Heilungen	Die „guten Früchte“ müssen länger als 40 Jahre anhalten (weil die Herrschaft des Antichristen kurz ist: ~3,5 Jahre).	Lourdes: Wunder haben über 100 Jahre lang widerstanden. Die Schlussfolgerungen ändern sich nicht mehr.
Antichrist: Er hat "Stigmata"	Gute Früchte müssen länger als 40 Jahre haltbar sein.	Der unversehrte Leichnam von Padre Pio: Er überdauerte die Zeit, auf wundersame Weise und für immer.
Antichrist: Er ist der „Champion des Friedens“	Gute Früchte müssen länger als 40 Jahre haltbar sein.	Der wahre Jesus.
Antichrist: Er ist der „Champion der Solidarität“	Gute Früchte müssen länger als 40 Jahre haltbar sein.	Solidaritätsinstitutionen.
Antichrist: Er erscheint "heilig"	Gute Früchte müssen länger als 40 Jahre haltbar sein.	Heilige der Vergangenheit.
Antichrist: Er kennt die Bibel	Gute Früchte müssen länger als 40 Jahre haltbar sein.	Heilige der Vergangenheit.
Feuer kommt vom Himmel	Offb 13,14: „Gute Früchte“ müssen länger als 40 Jahre bestehen.	Elias, 1 Könige 18,38.
Leiche eines Prominenten "spricht"	Unsere Liebe Frau von La Salette warnte vor solchen Simulationen. Testet erneut und wartet weitere 40 Jahre.	Die Leichname der Heiligen haben die Zeit überdauert. Die Schlussfolgerung ändert sich nicht mehr. Keine Aktualisierung (kein Widerspruch) erforderlich.

Simulation / Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Orthodoxie / Lefebvristen und andere Fallen / Schismen.	Unrechtmäßige Autorität. Der heilige Johannes Paul II. und Pater Pio blieben nach dem Lefebvre-Schisma katholisch. Die unversehrten Leichname (z. B. von Pater Pio) bezeugen den wahren Glauben und den Willen Gottes.	Der Vatikan behält seine Gültigkeit, weil Pater Pio katholisch blieb. Durch das Schisma, das mit dem Untergang des Vatikans (Apokalypse) einhergeht, könnte die katholische Kirche eine tiefe Spaltung erleiden (vielleicht in zwei Hälften?). Ein finsterer Glaube im New-Age-Stil wird in Rom erstrahlen. Vermeiden Sie Fallen à la Lefebvre – es sei denn, es kommt zu einer gravierenden Spaltung in der katholischen Kirche…
Schisma / Niedergang der legitimen Autorität des Vatikans	Änderungen in den Sakramenten/der Lehre: Fallen! Die Lehre muss mit dem Glauben von Padre Pio ab 1967 vereinbar bleiben. Siehe auch die Lefebvre-Falle (Schisma), z. B. im Kapitel „Islam, Protestanten…“. Wenn sich das Konsekrationsgebet der Heiligen Hostie ändert, stürzt der Vatikan ⇒ die Apokalypse … *Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten „Wie man das Schisma des Untergangs des Vatikans erkennt“ in diesem Kapitel.*	Vatikan, bis heute.
Antichrist	Nur der wahre Jesus kommt in Herrlichkeit, in den Wolken vom Himmel zur Erde, öffentlich, um sein Weltreich zu beginnen. Der 666-Mikrochip im Körper wird für Zahlungen obligatorisch sein.	Jesus.
Judentum: „Juden müssen konvertiert werden“	Das Judentum ist unvollständig – es fehlt die Anerkennung Jesu. Israel hat rund 3000 Jahre darauf gewartet, zur Weltmacht aufzusteigen.	Die Autorität des Vatikans (bis heute) basiert auf dem Glauben von Pater Pio. Achtung: Das Judentum wird weiterhin von Gott akzeptiert! Konversion ist willkommen, aber nicht erzwungen: freiwillig. Fallen: Hitler...
Aufteilung Israels in zwei Staaten, Israel und Palästina	***Lies das Alte Testament (Joel 3,1–2 oder 4,1–2).*** Gott ist dagegen. Anmerkung: Die biblischen Texte werden durch den Glauben der Heiligen der Vergangenheit bestätigt, deren unversehrte Leichname die Zeit überdauert haben. Diese Schlussfolgerungen ändern sich nicht mehr.	Israel darf nicht in zwei Staaten geteilt werden.

Simulation / Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Eine Person verdient es nicht, bei Gott zu sein, weil sie "böse wie ein Monster" ist.	Die Person erkennt das Böse an, verfällt dann aber in Verzweiflung: z. B. Judas...	Kehrt um und bewahrt die Hoffnung. Jeder Mensch ist ein Sünder. Beichtet eure Sünden einem katholischen Priester, bekehrt euch zum wahren Glauben und haltet durch. Beispiele: der heilige Paulus, der heilige Cyprian usw.
"Wahre Erscheinung" des Heiligen Geistes, Marias, Jesu, des Erzengels usw.	Bitten Sie die Person der „Erscheinung“, das Kreuzzeichen zu machen und eine andere Person der Heiligen Dreifaltigkeit anzubeten. Nur ein wahrer Mensch aus dem Paradies wird dies annehmen. Lehrwidersprüche zum Glauben von Pater Pio aus dem Jahr 1967 sind verdächtig. Er muss 40 Jahre lang gute Früchte tragen. Oder: Prüfen Sie die Erscheinung mit Weihwasser.	Die Marienerscheinungen von Lourdes. Gute Früchte, der Leichnam der heiligen Bernadette und Wunder blieben auch nach 100 Jahren bestehen. Die Schlussfolgerungen ändern sich nicht.
Priesterinnen lösen den Legitimationsverlust des Vatikans aus	Es ist nicht Gottes Wille, aber um seine Kirche geeint zu halten, scheint diese Art von Irrtum an sich nicht den Legitimationsverlust des Vatikans auszulösen. Bei zweifelhaften Lehränderungen sollte man Gott selbst um Führung bitten. Hütet euch vor Fallen!	Frauen, bitte lasst den Klerus männlich bleiben. Heilige, überlegene Frauen, wie die Jungfrau Maria – Königin und Kaiserin –, brauchen diese Rivalitäten mit Männern nicht. Das Priestertum mag sich Frauen öffnen (entgegen dem Willen Gottes). Der Empfang der Heiligen Kommunion von Frauen sollte vermieden werden. (Siehe: www.tldm.org, Richtlinie ***„Priesterinnen“, unter https://www.tldm.org/Directives/d173.htm, auf Englisch)***.

Simulation / Falle	Ursache / Erkennung	Gutes Beispiel
Todesstrafe / andere im Krieg töten.	Es ist nicht Gottes Wille, Menschen zu töten; daher weder die Todesstrafe noch das Töten anderer im Krieg. Ausnahme: im Falle legitimer Selbstverteidigung oder wenn Gott es ausdrücklich gebietet. Es besteht die Gefahr von Fallen, selbst wenn es „gute“ Ergebnisse bringt!	Der wahre Glaube und der Wille Gottes sollten gefördert werden. Empfohlene Vorgehensweise: Solange die Bedrohung durch Krieg und Todesstrafe besteht, ununterbrochen den Rosenkranz beten. Angemessene, gottesfürchtige Gesetze sollten geschaffen werden. Weitere Anregungen finden sich in den entsprechenden Kapiteln.
Reinkarnationsphänomene, z. B. erinnert sich ein Kind an ein früheres Leben.	Solche Phänomene könnten auf übernatürliche Einflüsse im Zusammenhang mit ostasiatischen Religionen zurückzuführen sein. Stabile, heilige menschliche Reliquien spiegeln jedoch den Willen Gottes wider und widersprechen diesen Phänomenen. Wiedergeburt kommt nicht von Gott.	Stabile, katholische, wundertätige Reliquien stehen in Zusammenhang mit dem wahren Glauben und dem Willen Gottes. Der wahre Glaube ist katholisch, konservativ und nicht buddhistisch (oder ähnlich).
Außerirdische und UFOs	Diese Phänomene existieren, sind aber Beispiele übernatürlicher, satanischer Aktivitäten, die der Verwirrung dienen. Quellen: Abschnitt „Theorie über Atlantis und Außerirdische“ aus dem Kapitel „Atlantis“ sowie verwandte Themen auf www.tldm.org, z. B. „Direktiven“, z. B. https://www.tldm.org/Directives/d45.htm. Dieses Thema ist schwer zu beweisen.	Ignorieren Sie es und/oder meiden Sie Außerirdische und UFOs – es handelt sich um übernatürliche, satanische Aktivitäten, die nur der Verwirrung dienen.

Simulation / Falle	Ursache/Erkennung	Gutes Beispiel
Astrologie (Nostradamus usw.) ist eine gute Sache.	Die wundersamen Leichen und das Heilige Blut Jesu spiegeln Gottes Willen wider. Die Lehre ist katholisch und konservativ, und die legitime Autorität verbleibt bis zur Apokalypse beim Vatikan. Die Astrologie stammt NICHT von Gott, auch wenn darin einige gemischte Wahrheiten enthalten sein mögen.	Bitte lehnen Sie es ab, es ist giftig.
Prophezeiungen + Wissenschaft, vor der Zeit, aber gegen den wahren Glauben	Möglich: übernatürliches Wissen + Kenntnis legitimer, bestehender Prophezeiungen (Bibelstudien, frühere legitime Erscheinungen usw.). Der Beweis guter Früchte (z. B. unversehrte Leichen Heiliger) und die Bestätigung im Laufe der Zeit werden solche Behauptungen als hundertprozentig göttlichen Ursprungs entlarven.	Die Analyse und der Austausch von Prophezeiungen können interessant sein, aber hüten Sie sich vor der Verunreinigung durch falsche Lehren (oder Autoritäten).
Heilige des Islam	Um mit katholischen/jüdischen Heiligen zu konkurrieren und Verwirrung zu stiften. Die ersten Heiligen des Islam waren vermutlich Katholiken, die sich als Muslime ausgaben, wie etwa Mohammed, der ein doppeltes Spiel trieb und sogar gelegentlich zur katholischen Beichte ging. Die jüngeren Heiligen im Islam dienen hauptsächlich der Verwirrung. Einige von ihnen mögen das Paradies erreicht haben, aber ohne wundersame, unversehrte Leichname – das ist der Preis für dieses doppelte Spiel.	Konvertiere zum wahren Glauben, werde katholisch-römisch-konservativ – und werde ein katholischer Heiliger.
Buddhistische Mumien	Diese Mumien entstanden durch Einbalsamierungstechniken, ähnlich wie die Mumien des Alten Ägypten nach einem freiwilligen Hungerstreik. Man kann an diesen Mumien Spuren von Verwesung und Sünde erkennen. Daher handelt es sich nicht um wundersame, unvergängliche Leichname von Heiligen des wahren Glaubens.	Konvertiere zum wahren Glauben – katholisch, römisch-konservativ – und werde ein katholischer Heiliger, ohne dabei auf Geschichten über Selbstmord durch Hungerstreik oder den Buddhismus zurückzugreifen.

Wir erleben immer noch Fälle von Terror gegen den wahren Glauben: Christen gehören natürlich zu den bevorzugten Zielen, insbesondere in Afrika und Asien; auch andere Gemeinschaften werden

eingeschüchtert. In einem solchen Fall ist es am besten, göttlichen Schutz gegen das Böse zu nehmen; Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“. Wahre Gläubige haben nichts zu befürchten, wenn sie rechtschaffen handeln, doch ist auch Unterscheidungsvermögen gefragt – und das ist, wie wir bereits gesehen haben, nicht immer selbstverständlich.

Im schlimmsten Fall – beispielsweise während der apokalyptischen Trübsal und auch heute noch in manchen Regionen – kann es für wahre Gläubige wie für Johannes den Täufer zum Martyrium kommen. In solchen Fällen öffnen sich die Tore des Paradieses (automatischer Zugang zum Paradies), doch Jesus tröstet uns schon jetzt mit dem Versprechen der Unsterblichkeit . Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen“, *„Gefahr der Apokalypse“* und „Unsterblichkeit“. Seien Sie also mutig!

Fallen Für Reiche und Für die Heilige Kommunion – Einige Ideen

Bitte beachten Sie den Abschnitt „Fallen für wohlhabende Menschen und für die Heilige Kommunion – Einige Ideen “ im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

Testen Sie Alles, Was Sie Können – Aber Bitte Übertreiben Sie Es Nicht.

Ein guter Grundsatz für Urteilsvermögen ist, alles zu testen, um zu sehen, ob es der Realität entspricht. Übertreiben Sie es aber bitte nicht bei Ihren Tests.

„Toxikologische Tests“ sollten unbedingt vermieden werden: beispielsweise der Versuch, herauszufinden, ob *„eine Heroinüberdosis tatsächlich zum Tod führt“*, oder die Unsterblichkeitssuggestion zu testen, indem man aus dem zehnten Stock springt, um zu sehen, ob *sie „wirklich funktioniert“* … denn obwohl die Unsterblichkeitsformel uns vor dem Tod bewahren mag, garantiert sie keine Gesundheit. Solche toxischen Tests können dazu führen, dass die Person in ein Koma fällt … und zwar für lange Zeit … daher ist es besser, sie nicht durchzuführen. Weitere

Informationen zur „Suggestion der Unsterblichkeit“ finden Sie im Kapitel „Unsterblichkeit und Gesundheit“.

Weitere Tests sind willkommen. Selbstüberprüfungen sind immer besser. Das ist jedoch nicht immer möglich. Und obwohl ich hier mein Bestes gebe, die Wahrheit darzustellen, bin auch ich nicht unfehlbar. Testen Sie es daher bitte, wann immer möglich (außer natürlich bei toxischen Tests, da diese dem Durchführenden schaden können).

Wie Wir Richten, So Werden Wir Gerichtet Werden.

Der Grundsatz der Gerechtigkeit besagt:

> „So wie wir richten (z. B. die anderen), so werden auch wir gerichtet werden“ – das ist die „Spiegellogik“.

Warum Ist Es Interessant, Ein Perfekter Pro-Gott Zu Werden? Die Logik des Paradieses

Der Grund dafür ist das Prinzip der Gerechtigkeit, angewendet auf die gesunde, heilige Logik des Paradieses Gottes.

Angewendet auf die Logik des Paradieses bedeutet dieses Prinzip Folgendes:

> Du sollst anderen das Beste wünschen (und tun), damit auch andere dir das Beste wünschen (und tun), mit Gott, pro Gott.

Vorsicht: Hier auf Erden gibt es keine Vollkommenheit – das Böse ist allgegenwärtig – und deshalb werden Sie vielleicht nicht das Paradies auf Erden finden, sondern nur das Fegefeuer. „Tägliche Schutzmaßnahmen gegen das Böse, pro Gottes“ werden sogar empfohlen. Die Bibel sagt, dass ein wahrer Christ sein Kreuz auf sich nehmen und Jesus nachfolgen soll.

Es wird kein sofortiges Paradies auf Erden versprochen... Jesus und Maria waren einfach perfekt, und auch sie hatten vor etwa 2000 Jahren kein Paradies auf Erden...

Manche unserer Probleme könnten jedoch die Folge unangemessenen Verhaltens sein und ließen sich möglicherweise vermeiden...

Vielleicht ließe sich unser Kreuz durch ein perfekteres Verhalten verringern...

Aber diese Logik eignet sich, auf das Paradies Gottes angewendet zu werden, sagte Gott.

Warum Ist Großzügigkeit Interessant? Die Logik Hinter dem Verhalten der Reichen

Der Grund dafür ist das Prinzip der Gerechtigkeit, diesmal angewendet auf die gesunde, heilige Logik großzügiger Zahlungen.

> „So wie ihr bezahlt (z. B. andere), so sollt ihr bezahlt werden“ – wieder die „Spiegellogik“.

Vorsicht: Hier auf Erden gibt es keine Perfektion – das Böse bleibt stark – und deshalb kann es sein, dass Sie mehrere Jahre lang finanzielle Schwierigkeiten haben, bevor Sie reich werden.

Weitere Informationen und Ideen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Die Idee, reich zu werden, pro-Gott“ aus dem Kapitel „Reich, Freimaurer, Opus Dei“.

Mögliche Logik Hinter Satan/Hölle. Warum Ist Das Nicht Interessant?

Luzifer war ursprünglich in vielerlei Hinsicht ein überlegener Engel Gottes: Intelligenz, männlicher Körper, List usw. – und das ist er noch immer. Deshalb wollte er in die göttliche Dreifaltigkeit aufgenommen und als gleichwertig angesehen werden.

Aber nicht nur gleichberechtigt: Nachdem er alles notwendige Wissen erlangt hatte, wollte er sich Gott überlegen fühlen, wobei Gott für ihn lediglich ein Engel war. Und er war weder unbedingt gutherzig noch vollkommen noch heilig.

Um Gott zu sein, muss eine Person der Heiligen Dreifaltigkeit unter anderem ewig und unauflöslich heilig und vollkommen sein – doch das interessierte (und interessiert) Luzifer nicht. Er ist in vielerlei Hinsicht überlegen und will an erster Stelle in der universellen Hierarchie stehen. Und das ist für Gott nicht annehmbar.

Ein weiterer Streitpunkt war, dass Satan sich damals weigerte, sich vor Adam, der neuen Schöpfung Gottes, niederzuwerfen.

Satan hielt sich für überlegen und weigerte sich deshalb, sich vor den Menschen, die er als minderwertig ansah, niederzuwerfen.

Und er konnte es beweisen: Diese Menschen seien verletzlich, minderwertig, fähig, Böses zu tun – viel Böses – und seiner Meinung nach sollten sie alle mit ihm in der Hölle landen.

So willigten die Engel Gottes ein, sich vor Adam niederzuwerfen, doch Satan und seine Engel weigerten sich. Und Gott nahm Satans Herausforderung an und begann seitdem einen permanenten Krieg zwischen Gut und Böse hier auf Erden.

Und Satan hätte vieles beweisen können, aber die Situation entwickelte sich nicht zu 100% so, wie er es sich gewünscht hätte.

Die Menschen sind wahrlich nicht perfekt, aber manche werden (beinahe) heilig und landen nicht in der Hölle, sondern im Fegefeuer oder im Paradies.

Und Jesus und Maria sind sogar vollkommen und stehen als solche über Satan – ebenso das heilige Volk und die heiligen Engel in der göttlichen Hierarchie, sprach Gott.

Menschen, die sich zum Zeitpunkt des Todes nicht im Stand der Gnade befinden, kommen in die Hölle...

Eine mögliche Logik der Hölle könnte lauten: andere zum Bösen zu verführen oder anderen Böses anzutun, um sich selbst zu schützen, einen Vorteil zu erlangen, aus Rache oder um mildere Strafen zu erhalten – was die Hölle mit einer solchen Logik stets vergrößern kann.

Das Problem ist, dass der Grundsatz der Gerechtigkeit besagt: So wie wir andere richten/bestrafen, so werden wir auch gerichtet/bestraft werden.

So mag der Mensch eine Zeitlang im Vorteil zu sein scheinen, doch danach kehren die Strafen oder Verlockungen zum Bösen zurück... eine Hölle, so...

Deshalb ist die Logik, die Gott und das Paradies befürwortet, meiner Meinung nach viel angemessener und sogar empfehlenswerter für die Menschen...

Satan und die Wesen der Hölle sind in einigen Bereichen überlegen – wie Intelligenz, List und Macht –, aber sie sind nicht motiviert und schneiden auch in anderen, interessanteren Bereichen, nämlich solchen, die eher pro-Gott und pro-das Gute sind, nicht dauerhaft gut ab.

Die Wesen des Paradieses kennen die Logik des Paradieses genau und schneiden in diesen wertvolleren Ranglisten deutlich besser ab.

Was ebenfalls geschieht, ist, dass gemäß dem Prinzip der gottgefälligen Gerechtigkeit, angewendet auf das Gute und das Böse, das Gute/die Heiligkeit gefördert und belohnt und das Böse/der Satanismus entsprechend bestraft wird...

Wenn Satan und seine Dämonen also in den wichtigsten Ranglisten – jenen für das Gute, Gott und die Heiligkeit – weit oben stehen wollen, sind sie nun im Nachteil. Sie waren sehr gerissen; sie konnten vieles von dem beweisen, was sie wollten, aber vielleicht waren sie nicht gerissen genug, um dauerhaft (von Anbeginn an) an der Spitze der Rangliste für Gott zu stehen. Sie können dort nicht mehr die Besten sein, selbst wenn sie von nun an gute Ergebnisse erzielen oder sich korrekt verhalten.

Sie könnten zwar versuchen, sich in die richtige Richtung zu entwickeln, aber wie der Anführer einer extrem linken Partei, der die Seiten wechselt und sich einer etablierten Partei anschließt – einer Partei, die sich für Gott, das Gute und den wahren Glauben einsetzt –, gelten sie als nicht

verlässlich genug. Normalerweise können sie die Spitzenpositionen in der Hierarchie derer, die sich für das Gute einsetzen, nicht mehr dauerhaft erreichen, da sie diese Führungsrolle möglicherweise nutzen könnten, um die bestehende Hierarchie zu zerstören.

Aber vielleicht gibt es ja noch Lösungen im Stil des heiligen Paulus oder der heiligen Maria Magdalena... (?)

Man kann sie nicht mehr mit der Jungfrau Maria vergleichen, auch nicht mit Jesus, aber vielleicht könnten sie trotzdem noch zu Erfolgsgeschichten werden... (?)

In der Zwischenzeit verbleiben Satan und seine Engel in der Hölle und/oder verführen und/oder fördern weiterhin das Böse... aber sie haben sich für die falsche Seite entschieden...

Sie können vieles beweisen, sie können in vielem Recht haben: Menschen sind tatsächlich verletzlich und zu viel Bösem fähig – aber es existieren auch andere Logiken: wertvollere, gottgefälligere, gutgesinntere, heiligste...

Die Interessen sind nicht deckungsgleich, und einige andere Kriterien sind weitaus wichtiger...

Die Hölle ist, was sie ist: eine Hölle – und sollte daher nach Möglichkeit unbedingt vermieden werden. Menschen sind verletzlich. Daher wird ein angemessenes, gottgefälliges und wahrhaftiges Verhalten empfohlen, verbunden mit der Anwendung der „Täglichen Schutzmaßnahmen Gottes gegen das Böse“ und der Bereitschaft, das Kreuz auf sich zu nehmen. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ .

Auch Luzifer steuert positive Ideen zu diesem Buch bei. Diese werden angenommen, sofern Gott zustimmt. Aufgrund von Lucifers schlechtem Ruf bleibt dieses Phänomen am Ende dieses Abschnitts mit Gottes Erlaubnis diskret. Im biblischen Buch Hiob wird ebenfalls die Gegenwart Satans erwähnt. Dies mag dem Buch einen schlechten Ruf einbringen, doch er könnte auch einen positiven Beitrag leisten… Es ist offensichtlich ratsam, dies mit Gott abzuklären, denn Luzifer ist sehr schlau und gerissen… Es ist der Preis für den Erfolg des Buches, sagen sowohl Gott als auch Luzifer – denn auch ich bin nicht hundertprozentig perfekt… Ich war der Engel Portugals aus den Erscheinungen von Fatima im Jahr 1917, sagte Gott, aber kein Heiliger wie der Erzengel Michael oder die heilige Vassula... Mal sehen, wie sich die Dinge entwickeln... Schutz vor dem Bösen ist willkommen... Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Warum Haben Manche Heilige Verwesende Leichen?

Das Problem ist, dass nur die heiligen Menschen, die im Moment des Todes zu 100% bereit* sind, ins Paradies einzugehen, einen unvergänglichen Leichnam haben dürfen.

Manche Heilige befanden sich zum Zeitpunkt ihres Todes noch nicht in diesem Zustand und sollten daher einige Zeit im Fegefeuer verbringen, bevor sie als würdig erachtet würden, in das Paradies Gottes einzutreten.

Nach Ablauf dieser Zeit könnten die betreffenden Heiligen in das Paradies Gottes eingehen und als solche von der katholischen Kirche für heilig erklärt werden.

Eine seliggesprochene Person befindet sich bereits im Paradies und ist somit auch schon heilig, selbst wenn dieses Verfahren von der katholischen Kirche noch nicht durchgeführt wurde.

* - Um zu erfahren, wie man sich für den Eintritt in das Paradies Gottes zu einem bestimmten Zeitpunkt rüsten kann, lesen Sie bitte das Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ und/oder den Abschnitt „Wie kann man sich auf den Eintritt in das Paradies Gottes vorbereiten?“ in diesem Kapitel.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Sind der Leichnam und das Blut des Guten Schächers (Am Kreuz) Unvergänglich?

Das Heilige Blut Jesu kann nicht das Blut eines anderen sein. Der gute Schächer, der heilige Dismas, war gut – ja, er wäre an jenem Tag mit Jesus im Paradies gewesen –, aber er war noch nicht vollkommen!

Das ist subtil, und Muslime könnten versuchen, mit solchen Argumenten zu beweisen, dass das Blut Jesu (z. B. in Brügge) stattdessen das Blut eines großen, "unbekannten" Heiligen sei, der anstelle Jesu gekreuzigt wurde.

Der gute Schächer hätte es verdient gehabt, an diesem Tag mit Jesus im Paradies zu sein, aber er war noch nicht vollkommen.

In der Praxis bedeutete dies: Jesus (Gott) vergab dem heiligen Dismas seine Sünden, aber er musste eine gewisse Zeit, z. B. 10 Minuten, im Fegefeuer verbringen, bevor er ins Paradies eingehen durfte.

Der Leichnam des guten Schächers war also nicht unvergänglich, ebenso wenig wie sein Blut. Der gute Schächer ist auch nicht auferstanden: Nur Jesus und Maria sind mit Leib und Seele in den Himmel aufgefahren. Die erste Person, die nach Jesus und Maria in einem Zustand der Vollkommenheit mit einem unvergänglichen Leichnam starb, war somit die heilige Cäcilia, etwa 200 Jahre nach dem Tod Jesu.

Mehr Informationen über das Heilige Blut und die islamische Argumentation finden Sie im Kapitel „Islam“.

Weitere Informationen über den heiligen Dismas, den guten Schächer, finden Sie beispielsweise auf Wikipedia unter https://de.wikipedia.org/wiki/Dismas, auf Deutsch, oder unter https://bigccatholics.blogspot.com/2017/03/saint-dismas-penitent-thief.html, auf Englisch.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Wie Kann Man Sich Darauf Vorbereiten, Ins Paradies Gottes Einzutreten?

Um im jeweiligen Moment bereit zu sein, ins Paradies einzutreten, sollte die betreffende Person ein praktizierender römisch-katholischer Konservativer sein, aber das allein genügt nicht.

Die Person muss die heiligen Sakramente empfangen haben: Taufe, Firmung, Beichte, Heilige Kommunion, katholische Ehe (sofern zutreffend)...

Sie sollten zur Beichte gehen, um ihre (nicht gebeichteten) Sünden einem katholischen Priester zu beichten (am besten so schnell wie möglich).

Nach Erfüllung der jeweiligen Buße sollte der Sünder (sobald wie möglich) unter den erforderlichen Bedingungen* einen *Rosenkranz* beten, um einen vollkommenen Ablass zu erlangen.

Wenn der Rosenkranz vollständig und unter den erforderlichen Bedingungen* gebetet wird, ist die Person würdig, ins Paradies einzugehen, und das hält bis zur nächsten Sünde an...

Im Falle einer Sünde wird empfohlen, wie bereits erwähnt, so bald wie möglich erneut zur Beichte zu gehen...

Vorsicht: Es gibt Fallen für Reiche und für die Heilige Kommunion! Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Fallen für Wohlhabende und für die Heilige Kommunion. Einige Gedanken.“ im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Um durch das Rosenkranzgebet einen vollkommenen Ablass zu erlangen, muss der Rosenkranz aufmerksam in Gemeinschaft, in der Kirche oder im Familienkreis gebetet werden, nachdem alle Sünden bekannt und vergeben wurden, alle Sünden abgelehnt und dabei für die (guten) Anliegen des Papstes gebetet wurden. Falls nötig, wiederholen Sie diesen Vorgang.

Warum Gibt Es So Wenige Dunkelhäutige Heilige? Einige Ideen.

Es gibt mittlerweile eine bedeutende christliche Gemeinschaft dunkelhäutiger Menschen, vor allem in Afrika, und viele von ihnen sind katholisch.

Wenn wir uns jedoch die Liste der Heiligen ansehen, finden wir nur wenige mit dunkler Hautfarbe.

So sollte es nicht sein, denn sie sind gute Menschen, wie andere Gläubige auch. Perfekt? Nicht wirklich, aber andere Menschen sind auch nicht perfekt… das sollte keine Entschuldigung sein…

Das Problem ist, dass selbst wenn die betreffende dunkelhäutige Person ein praktizierender, konservativer römisch-katholischer Christ war, sie zum Zeitpunkt des Todes Gefahr läuft, einer pessimistischen Versuchung folgender Art zu erliegen:

> *„Wenn du stirbst, solltest du in die Hölle kommen, damit deine Hautfarbe weiterhin zu dir passt. Das ist der Wille deiner Angehörigen. Wenn du sie glücklich machen willst, solltest du das tun …“*

Diese Art von Versuchung könnte durch subtile, unbewusste Angriffe erfolgen, z. B. durch subtile Hexerei, um die betroffene Person dazu zu verleiten, sich im Moment des Todes für die Hölle zu entscheiden, anstatt das Richtige zu tun – nämlich ins Paradies Gottes einzugehen…

BITTE SCHADEN SIE SICH NICHT IHRE CHANCE AUF DAS PARADIES: WENN SIE DIE VORAUSSETZUNGEN ERFÜLLT SIND (zumindest im Stand der Gnade... bitte lesen Sie den Abschnitt „Wie kann man bereit sein, ins Paradies Gottes einzutreten?“ für weitere Informationen), BITTE ENTSCHEIDEN SIE SICH FÜR DAS PARADIES! ES IST AUCH FÜR SIE DA!

Bitte glaubt nicht solchen verqueren Pessimismusvorstellungen! Jeder hat es verdient, ins Paradies Gottes einzugehen! Auch ihr! Bitte gebt die Hoffnung nicht auf!

Es gibt Heilige aus allen Nationen, auch aus afrikanischen Ländern. Bitte vergeuden Sie nicht Ihre Chance, um perversen unterbewussten Vorstellungen zu entsprechen…

Sich vor dem Bösen zu schützen (und das Kreuz auf sich zu nehmen) ist jedoch vielleicht eine gute Idee. Es gibt sogar einen Vorschlag zur Unsterblichkeit *(Missbrauch wird jedoch streng bestraft)* . Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen“ und „Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung“ .

Gott ist in der Tat nicht für dunkle Hautfarben verantwortlich. Tatsächlich ist Gott nicht schuldig an dunklen Rassenmerkmalen. Dunkelhäutige Afrikaner wurden mit weißem oder platinblondem Haar und blauen Augen geboren, erhielten aber danach 'Black Race Witchcraft (im Geheimen)'...

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Rassenhexerei“ des Kapitels „Darwinismus“.

Was War das Problem Mit Kaiser Justinian?

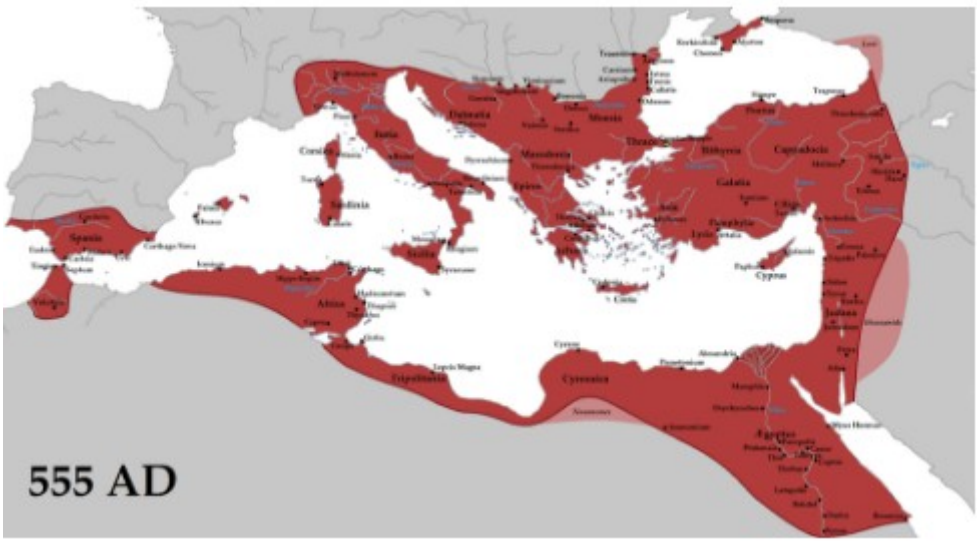
Justinian erschien als großer, gottesfürchtiger Krieger und Eroberer, doch diese Formel ist nicht hundertprozentig gottesfürchtig, denn sie fördert Mord (und letztlich Diebstahl) und damit Sünde, selbst wenn sie gleichzeitig den wahren Glauben, den legitimen konservativen Katholizismus, propagiert.

Anfangs erscheint die Formel „fantastisch“, ein Sieg jagt den nächsten, doch anschließend treten Gegenreaktionen und negative Effekte auf…

Diese Eroberungen sind sündhaft und schaffen Feinde, nämlich die Opfer und diejenigen, die sie unterstützen...

Justinian triumphierte über die ketzerischen Germanen (Arianer), namentlich die Vandalen, doch dies löste persische und muslimische Reaktionen aus...

Im Jahr 555 erreichte das Byzantinische Reich unter der Herrschaft Justinians seinen Höhepunkt, doch *etwa 60 Jahre später gelang es dem Sassanidenreich beinahe, das alte Persische Reich wiederherzustellen, da es in der Nähe von Konstantinopel (Istanbul) lag …*



Das vorherige Bild (auf Englisch) zeigt das Oströmische (Byzantinische) Reich auf dem Höhepunkt seiner Macht im Jahr 555 unter Kaiser Justinian. Justinian gelang es, einen Teil des Gebiets des ehemaligen Römischen Reiches zurückzuerobern. Quelle: Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/Outline_of_the_Byzantine_Empire#/media/File:Justinian555AD.png. Autor: Tataryn. CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=19926428. Diese Datei ist unter der

Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.



Vorheriges Bild (auf Englisch): Das Sassanidenreich auf dem Höhepunkt seiner Macht im Jahr 620. Kurz nach dem Höhepunkt des Byzantinischen Reiches reagierte Persien, und im Jahr 620 befanden sich die Perser in der Nähe von Konstantinopel (Istanbul, Türkei). Quelle: Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/File:Sassanian_Empire_cca._620_A.D.png, auf Englisch. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Justinians kriegerisches Verhalten, selbst im Sinne Gottes, rief ebenfalls Unzufriedenheit hervor, und eine solche Reaktion war zu erwarten...

Byzanz reagiert und erlangt rund 10 Jahre später seine antiken Besitztümer im Nahen Osten zurück...

Doch es war zu spät: Byzanz und Persien waren erschöpft, und das muslimische Arabien nutzte die Gelegenheit zur Expansion...

Die Folge dieses justinianischen Expansionismus war der Aufstieg des muslimisch-arabischen Reiches... das Problem der Häresien wurde nicht gelöst, und ein Nachfolger der arianischen Häresie entwickelte sich erfolgreich zu einer großen Weltreligion, einem Rivalen des Christentums...

Das arabische Reich hätte unter demselben Problem leiden können, doch Gott beschützt die Nachkommen Abrahams, und es gibt positive biblische Prophezeiungen für die Araber, selbst wenn

diese Irrlehren verbreiten… Mehr Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Islam, Protestanten…“.

Die schwedische Gruppe „Vandalen“ geriet in Verruf und verlor seitdem die Kontrolle über die Situation. Doch so böse sind sie gar nicht. Anfangs wollten sie zwar ihren Willen durchsetzen, und ihre Methoden waren barbarisch und alles andere als gottgefällig.

Sie mussten erzogen werden, und zwar im Sinne Gottes. Und so geschah es. Sie beschlossen, sich zurückzuhalten, wie alle anderen auch, und schafften es, nach Sardinien zu ziehen. Ihr mediterranes Aussehen war für Diskretion geeignet, ein bisschen normal und/oder gottesfürchtig, wie es in Italien üblich war.

Ihre Nachkommen sind die gewöhnlichen Italiener Sardiniens seit der Zeit der Normannen, mit der germanischen Y-Haplogruppe vom Typ „I“ (zusammen mit anderen germanischen Gruppen), bestätigt Gott…

Sie wollten sich nicht vom Islam beeinflussen lassen, der bis nach Sizilien recht stark vertreten war. Daher war es notwendig, etwas weiter nördlich, bis nach Sardinien, vorzudringen…

Sie begehen diese Vandalismusakte nicht mehr in strategischer Position... und sie verdienen diesen schlechten Ruf (allein) auch nicht mehr...

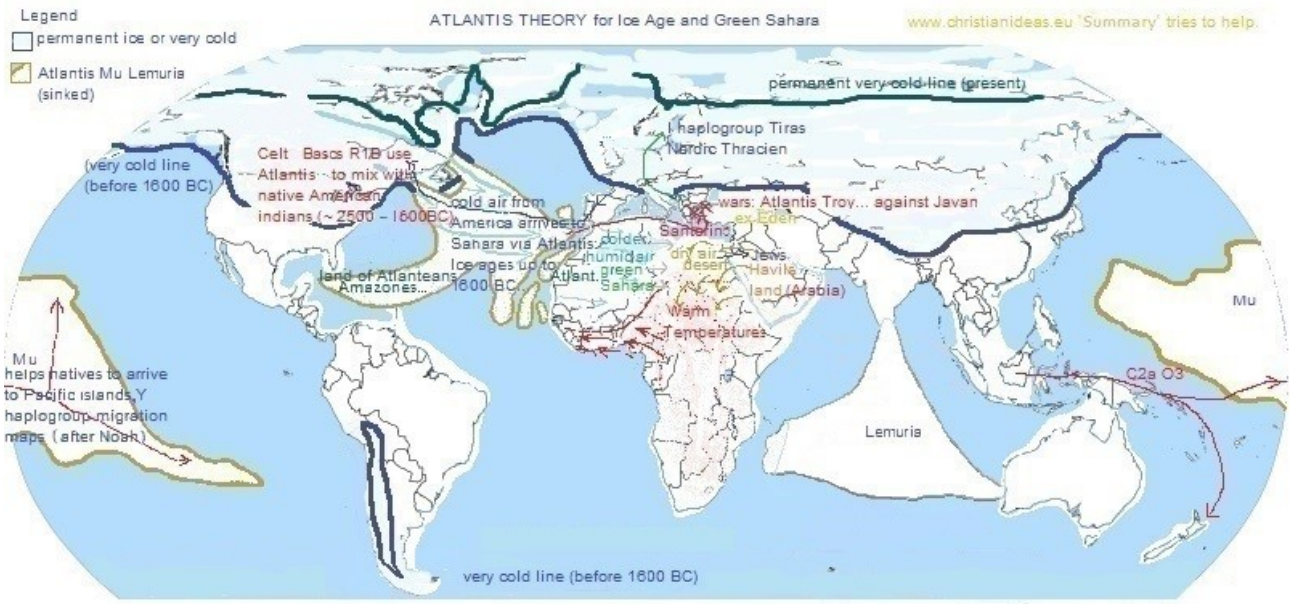
Die meisten Betroffenen wissen gar nicht, dass sie von den germanischen Vandalen abstammen. Sie sind heute ganz normale Italiener, und das ist auch schon alles.

Die Kriege von Justinian gegen die Vandalen waren vielleicht nötig, um sie pro Gott zu machen... aber danach hätte Justinian die Kriege beenden und ihnen vielleicht ihre Besitztümer zurückgeben sollen, natürlich unter Kontrolle und im Sinne Gottes...

Atlantis & Eiszeittheorie: Moses, Pyramiden...

Atlantis & Eiszeittheorie... Moses, Pyramiden, Freimaurer-Hexerei, Y-Haplogruppen, Mu, Dinosaurier, Philister...

Das folgende Bild auf Englisch vermittelt einen ersten Eindruck davon, was beinhaltet... weitere Forschungen sind nötig, aber es könnte vieles über die Bibel, die Wissenschaft und die antike Geschichte erklären...



Legende: Theorie über Atlantis während der Eiszeit und der Grünen Sahara. ***Quelle: https://www.christianideas.eu/images/Atlantis-Theory.jpg, auf Englisch.***

Vorheriges Bild (Atlantis-Theorie): Die dicke blaue Linie grenzt das Gebiet mit permanentem Eis und anderen sehr kalten Regionen von den übrigen milderen/wärmeren Regionen während der sogenannten Eiszeit bis ca. 1500 v. Chr. ab.

Die versunkenen Kontinente Atlantis, Mu und Lemuria sind noch immer sichtbar.

Kalte Luft aus Nordamerika gelangt über Atlantis in die Sahara. Feuchtere und kältere Luftmassen erreichen die Westsahara...

Die Kelto-Basken der Haplogruppe 'R1B' nutzten Atlantis, um nach Nordamerika zu gelangen und sich mit den Ureinwohnern dieser Regionen zu vermischen...

Kriege: Atlanter, Troja gegen Javan (Griechenland).

Mu hilft Einheimischen, pazifische Inseln zu erreichen (siehe Migrationskarte basierend auf die Haplogruppen Y).

Während der Eiszeit ist der durchschnittliche Meeresspiegel niedriger. Das Rote Meer ist schmaler (4 Flüsse Edens...).

Atlantis, Y-Haplogruppen und die Eiszeittheorie: Einführung

Die Atlantis-Theorie hilft zu verstehen, warum einer der Flüsse im Paradies die Sinai-Halbinsel durchquerte...

In der Antike waren die versunkenen Kontinente wie Atlantis noch nicht gesunken, und daher war der durchschnittliche Meeresspiegel deutlich niedriger als heute...

Daher waren die Oberflächen der Kontinente erheblich größer, und folglich war auch die Sinai-Halbinsel größer...

Somit konnte ein Fluss, wie beispielsweise einer der Flüsse im Garten Eden[1], ihn auf relativ einfache Weise überqueren...

1 – Die Flüsse des Paradieses entsprangen im heutigen Kurdistan in der Osttürkei. Einer dieser vier Flüsse durchquerte das gesamte Land Kusch, wie Genesis 2,13 berichtet. Um von Kurdistan aus das Land Kusch (Äthiopien) zu durchqueren, musste der Gihon, der Fluss des Paradieses, die damalige Sinai-Halbinsel von Asien nach Afrika überqueren. Die Sinai-Halbinsel sollte damals breiter gewesen sein als heute.

Weitere Einzelheiten zu den vier Flüssen des Gartens Eden finden Sie im Abschnitt „Der Garten Eden befindet sich möglicherweise in der Osttürkei…“ des Kapitels „Der Standort des Gartens Eden“.

Weitere Details zu den versunkenen Kontinenten und ihrem Einfluss auf den Meeresspiegel finden sich in den folgenden Abschnitten dieser Atlantis-Theorie...

Die Ursprünge der Atlantis-Theorie von https://www.christianideas.eu: Die Migrationskarte basierend auf Y-Haplogruppen

Erläuterung: DNA, die bei den keltischen Basken gefunden wurde, ist auch bei den indigenen Bevölkerungsgruppen Nordamerikas vorhanden, insbesondere entlang der Ostküste (z. B. New York City und die umliegenden Gebiete, zu denen auch andere Regionen der USA und Kanadas gehören, wie z. B. die Region der Großen Seen).

Dies lässt vermuten, dass die alten Basken aus der Biskaya-Region den Atlantik überquert und sich an der Ostküste Nordamerikas angesiedelt haben könnten.



Bildquelle: Wikipedia, von https://commons.wikimedia.org/wiki/File:World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png (Englisch). Karte der Migrationen basierend auf Y-Haplogruppen. Referenz: Wikipedia. Autor: Chakazul. GNU Free Documentation License,

https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License, Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Die Argumentation lautet wie folgt: Die Wissenschaft – wie der Islam – strebt in möglichst vielen Bereichen nach Strenge und Wahrhaftigkeit. Sowohl die Wissenschaft als auch der Islam enthalten Ungenauigkeiten, doch diese widersprechen der Bibel in der Regel nur in schwer zu beweisenden Bereichen.

Die Wissenschaft stellt die Schöpfungserzählung und Datierung der Genesis in Frage, die schwer zu überprüfen und zu glauben sind, während der Islam das Konzept der Dreifaltigkeit im Katholizismus in Frage stellt, das ebenfalls schwer zu beweisen und zu glauben ist.

In den meisten anderen Bereichen ist die Qualität jedoch in der Regel ausgezeichnet.

Dies genügt, um viele Menschen hinsichtlich der Strenge und Wahrheit der Bibel und des wahren Glaubens zu verwirren.

Daher gehe ich davon aus (wobei eine Überprüfung mittels multidisziplinärer Methoden, sofern möglich, vorzuziehen ist), dass der Großteil der aus den Y-Haplogruppen abgeleiteten Migrationskarte korrekt ist. Sie entspricht den üblichen hohen wissenschaftlichen Standards, außer in Angelegenheiten, die die Genesis betreffen, wie etwa die Herkunft und Datierung Adams.

Dies schließt die baskische Migration nach Nordamerika ein. Der einzige wahrscheinliche Fehler in der auf Y-Haplogruppen basierenden Migrationskarte ist ihr Widerspruch zur Genesis hinsichtlich des Aufenthaltsorts des (afrikanischen) Adam (siehe dazu den Abschnitt „Wie lässt sich der kamerunische genetische Adam-Schwindel entlarven?“ im Kapitel „Argumente gegen den Evolutionismus“) .

Die überwiegende Mehrheit dieser auf Y-Haplogruppen basierenden Migrationen fand wahrscheinlich nach der Sintflut statt. Eine historische Analyse sollte die meisten davon erklären können.

Erläuterung: Die Y-Haplogruppen der Menschen, die vor der Sintflut lebten, sind aufgrund des nahezu vollständigen Aussterbens dieser Bevölkerungsgruppe größtenteils verschwunden. Daher bezieht sich die auf Y-Haplogruppen basierende Migrationskarte nur auf die wichtigsten Y-DNA-Gruppen, die nach der Sintflut existierten. Die früheren Haplogruppen der vorsintflutlichen Bevölkerungsgruppen sind für die Analyse nicht mehr relevant, da sie nicht mehr existieren.

Die Nordischen hätten anfangs eine bedeutende Rolle spielen müssen, da Adams Familie laut göttlicher Überlieferung nordischer Abstammung war. Schwarzafrikanische Bevölkerungsgruppen existierten in den ersten Jahren nach Adams Erschaffung wahrscheinlich nicht. Die Y-Haplogruppe „I“ – die mit den Nordischen assoziiert wird – ist heute nicht mehr so wichtig. Die Nordischen (Y-Haplogruppen vom Typ „I“ und möglicherweise „N“, „J“ und „G“) stellten zur Zeit der Sintflut möglicherweise mehr als 40 % der Besatzung der Arche. Heutzutage sind sie jedoch deutlich weniger präsent. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Menschenrassen“ im Kapitel „Darwinismus“.

Aufgrund der sibirischen* Winter dürften die meisten Männer, die nördlich des 38. Breitengrades lebten, vor der Sintflut nomadisch gelebt haben (ähnlich wie im heutigen Sibirien und Kanada).

* - Bitte beachten Sie weiter unten in diesem Kapitel die Überlegungen zum Untergang von Atlantis auf der Grundlage des Archimedischen Prinzips, die möglicherweise die sibirischen Winter erklären.

Vor der Sintflut lebten laut göttlicher Überlieferung 11 Milliarden Menschen auf der Erde – Hominiden und Nephilim ausgenommen. Da jedoch die meisten dieser Menschen und ihre Y-Haplogruppen in der Sintflut umkamen, sollten sie bei dieser Migrationskartenanalyse nicht berücksichtigt werden.

Die Auf der Y-Haplogruppe Basierende Migrationskarte Legt Nahe, Dass die Alten Keltischen Basken (in der Antike) Nach Nordamerika Einwanderten... Aber Wie?

1. Mit dem Boot.

2. Durch die Durchquerung von Atlantis nach der Sintflut.

3. Indem man beispielsweise mit den Wikingern oder Nordmännern nach Neufundland und dann weiter nach Quebec oder New York reist.

...

Mit dem Boot: Es ist möglich, aber kompliziert. Die Wikingerroute durch Grönland ist für Menschen aus der atlantischen Pyrenäenregion nicht ideal. Dieser Weg wäre eher für schottische oder skandinavische Bevölkerungsgruppen geeignet gewesen. Die Genetik der betreffenden indigenen Völker Nordamerikas ist jedoch näher mit der der Kelten/Basken verwandt als mit der der Nordeuropäer.

Daher macht die Hypothese, dass Atlantis als Landbrücke oder Trittstein diente, diese Migration plausibler und spontaner.

Wenn Atlantis tatsächlich existiert hätte, ließe sich eine solche Migration natürlicher erklären. Andere Hypothesen erscheinen unlogisch.

Tatsächlich kann die auf der Y-Haplogruppe basierende Migrationskarte diese transatlantische Migration ohne die Atlantis-Hypothese nicht erklären. Da die Karte heutige Genotypen widerspiegelt, werden historische Erklärungen nach der Sintflut einfacher (siehe dazu den vorherigen Abschnitt).

Aufgrund dieses keltisch-baskischen Migrationsmusters gehe ich davon aus, dass Atlantis tatsächlich existierte – von der Zeit Adams bis zu einer unbekannten Periode nach der Sintflut.

Ich werde bestehende historische Berichte über Atlantis als Referenzen heranziehen, insbesondere jene von z. B. Platon (Wikipedia), unter https://en.wikipedia.org/wiki/Atlantis, auf Englisch.

Weitere Dokumentationen, darunter eine interessante Karte von Atlantis, sind möglicherweise online verfügbar, z. B. unter https://mitchtestone.blogspot.com/2008/09/atlantis-question.html, auf Englisch.

Eine weitere hilfreiche Quelle ist ein portugiesischer Artikel, der ebenfalls interessante Informationen und Karten über Atlantis enthält... Referenz: https://thoth3126.com.br/atlantida-e-os-deuses-da-antiguidade-1/.

Unter der Annahme, dass Platon die Wahrheit sprach (zumindest teilweise), existierte Atlantis tatsächlich und beherbergte eine hochentwickelte Zivilisation.

Irgendwann nahm das Böse dort zu, und sie beschlossen, die Welt zu erobern... sie drangen erfolgreich ins Mittelmeer ein und erklärten Athen (Griechenland/Javan) den Krieg.

Die Quellen geben an, dass dieser Krieg um 9500 v. Chr. stattfand, aber das ist nicht möglich, wenn wir die Datierungen der Genesis wörtlich nehmen.

Die Griechen erschienen laut der Genealogie Noahs erst nach der Sintflut...

Die Griechen stammen von Noah ab, über seinen Sohn Jafet und seinen Enkel Javan (Familie Javan) ⇒ nach der Sintflut ⇒ nach ca. 2500 v. Chr. Ich gehe daher von einem Datierungsfehler aus, der in der darwinistischen Literatur häufig vorkommt.

Wann Sank Atlantis?

Platon berichtet von der Niederlage der Atlanter. Zur Zeit des Krieges gegen Athen sank Atlantis nicht nur (⇒ Gott war gegen die Atlanter), sondern es kam auch zu einer Reihe von Vulkanausbrüchen (z. B. des Vulkans von Santorin; siehe z. B.: https://de.wikipedia.org/wiki/Santorin#Minoische_Zeit), begleitet von Überschwemmungen, Erdbeben, steigenden Temperaturen, einem Anstieg des Meeresspiegels, Meteoriteneinschlägen usw.

Trotz ihrer technologischen Überlegenheit verloren die Atlanter den Krieg, und Atlantis sank.

Diese Ereignisse führten auch zu den Wanderungen der Seevölker und somit zur Ankunft der Philister im Gazastreifen/Israel. Aus diesem Grund muss dies zur Zeit Moses geschehen sein. Kreationistische Genealogien datieren den Exodus auf etwa -4164 + 2666 = ~1500 v. Chr. (Siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki, „Chronologie der Bibel“, auf Englisch, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Chronology_of_the_Bible#Masoretic_Text).

Fehler sind möglich, selbst bei kreationistischen Berechnungen (Genealogien...); wir können von etwa 1600 v. Chr. ausgehen.

Vulkane (Santorini), Erdbeben, Überschwemmungen, Katastrophen und der Untergang von Atlantis (+ Mu) könnten einen signifikanten Anstieg des Meeresspiegels in der Region des Roten Meeres verursacht haben, möglicherweise zur Zeit von Moses...

Die Sahara scheint schon vor langer Zeit grün gewesen zu sein, und dies dürfte in Westafrika deutlicher zutage treten (siehe z. B. die englische Wikipedia, „African humid period“,

„Chronology“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/African_humid_period#Chronology), denn zur Zeit Moses’ waren die Regionen um den Sinai bereits Wüste – die Zeit, als die Juden in der Wüste lebten, bevor sie nach Israel kamen…

In den Chronologien werden auch die Invasionen der Seevölker nach der Zeit des Exodus aus Ägypten und/oder der Vulkanausbrüche von Santorin erwähnt.

Allerdings gibt es einige Unklarheiten in der Chronologie. Moses' Auszug aus Ägypten wird manchmal auf etwa 1250 v. Chr. datiert, also in die Zeit der Invasionen der Seevölker...

Die Philister waren Mose bereits bekannt und hatten Kontakt zu Abraham (z. B. Abimelech)...

Zur Zeit Josuas (nach Mose) kontrollierten die Philister bereits einen Teil Israels/Palästinas (Gazastreifen usw.). Siehe Josua 13,1–3. Der Text folgt (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> *1 Als Josua alt und hochbetagt war, sprach der HERR zu ihm: »Obwohl du nun alt und hochbetagt bist, ist noch ein sehr großer Teil des Landes zu erobern.«*
>
> ***2 Dieses zusätzliche Land umfasst ganz Geschur und alle Bezirke der Philister.***
>
> ***3 (vom Bach, der an Ägypten grenzt, bis zur Grenze von Ekron im Norden wird das Gebiet als kanaanäisches Gebiet betrachtet, obwohl es von den fünf Herren der Philister in Gaza, Ashdod, Ashkelon, Gath und Ekron gehalten wird); auch dort, wo die Avvim im Süden sind;***

Nach der Rückkehr von Moses kam es immer häufiger zu Konflikten mit den Philistern.

Ich kam zu dem Schluss, dass diese Wanderungen unmittelbar nach dem jüdischen Exodus stattgefunden haben könnten, entweder nach 1600 v. Chr. oder nach 1250 v. Chr. Dies ist möglich, da die verfügbaren offiziellen Daten nicht völlig übereinstimmen.

Anschließend blieben sie dort und verursachten Ärger (unterschiedliche Interessen...).

Alles, was ich hier in dieser Theorie erwähne, ist nicht neu, sondern in der verfügbaren Literatur verstreut und verworren... dies sind vielleicht Symptome des traditionellen Krieges zwischen Gut und Böse, in dem das Böse versucht, Ereignisse zu trennen, um Verwirrung zu stiften...

Bezüglich des Vulkans von Santorin gibt es tatsächlich Theorien, die ihn mit den Philistern, vergangenen Klimaveränderungen, den Seevölkern, dem Untergang von Atlantis und dem jüdischen Exodus in Verbindung bringen. Siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Minoische_Eruption#Soziokulturelle_Auswirkungen, auf Deutsch, oder die spanische Wikipedia, „Erupción minoica“, unter https://es.wikipedia.org/wiki/Erupci%C3%B3n_minoica.

Kreationistische wissenschaftliche Theorien über eine Eiszeit nach der Sintflut existieren bereits im Internet. Beispiel: http://www.accuracyingenesis.com/iceage.html, auf Englisch.

Ich versuche es lieber auf meine eigene Art und Weise zu erklären und es mit Migrationskarten auf Basis der Y-Haplogruppen zu verknüpfen, und vielleicht füge ich den bestehenden Ideen etwas Neues hinzu.

Es scheint, dass all dies bereits bekannt ist (z. B. historische Details...), aber es wird diskret behandelt, um Verwirrung zu stiften... das Böse bleibt stark, und Geld hilft... Schutzmaßnahmen gegen das Böse werden empfohlen... (?)

Da sich die auf Y-Haplogruppen basierende Karte der Migrationen nur auf Migrationen bezieht, die nach der Sintflut stattfanden, nehme ich an, dass die Basken in der Antike – aber nach der Sintflut – über Atlantis nach Kanada einwanderten.

Da der Untergang von Atlantis mit der Niederlage der Atlanter in Griechenland zusammenfällt und von großen Katastrophen (Vulkanausbrüchen, Überschwemmungen, Regenfällen usw.) begleitet wurde, scheint er gleichzeitig mit den Ausbrüchen von Santorin stattgefunden zu haben.

Der Untergang von Kontinenten wie Atlantis (und möglicherweise Mu, etwa zur gleichen Zeit) führte zu einem Anstieg des Meeresspiegels. (Zur Veranschaulichung: Ein Ei in ein halbvolles Glas Wasser zu legen, genügt, um zu beobachten, was passiert, wenn etwas sinkt.)

Vor dem Anstieg des Meeresspiegels enthielt das Rote Meer weniger Wasser und die Sinai-Halbinsel wäre breiter gewesen.

Der Untergang von Atlantis könnte einen Klimawandel und andere Katastrophen ausgelöst haben, und die Seevölker könnten aufgrund der Überflutung ihrer Gebiete in der zentralen und nördlichen Adria, die infolgedessen zum Meer wurden, nach Süden gewandert sein.

Wie Könnten Sich der Untergang von Atlantis, Mu und Lemuria auf das Klima und die Temperaturen des Planeten Auswirken?

Der erste Beweis dafür ist folgender: Wenn diese Kontinente versunken wären, wäre der globale Meeresspiegel gestiegen (auch dies kann man testen, indem man ein Ei in ein halbvolles Glas Wasser taucht).

Ein Anstieg des Meeresspiegels würde Küstenlinien erodieren und die bestehenden Kontinente würden an Oberfläche verlieren...

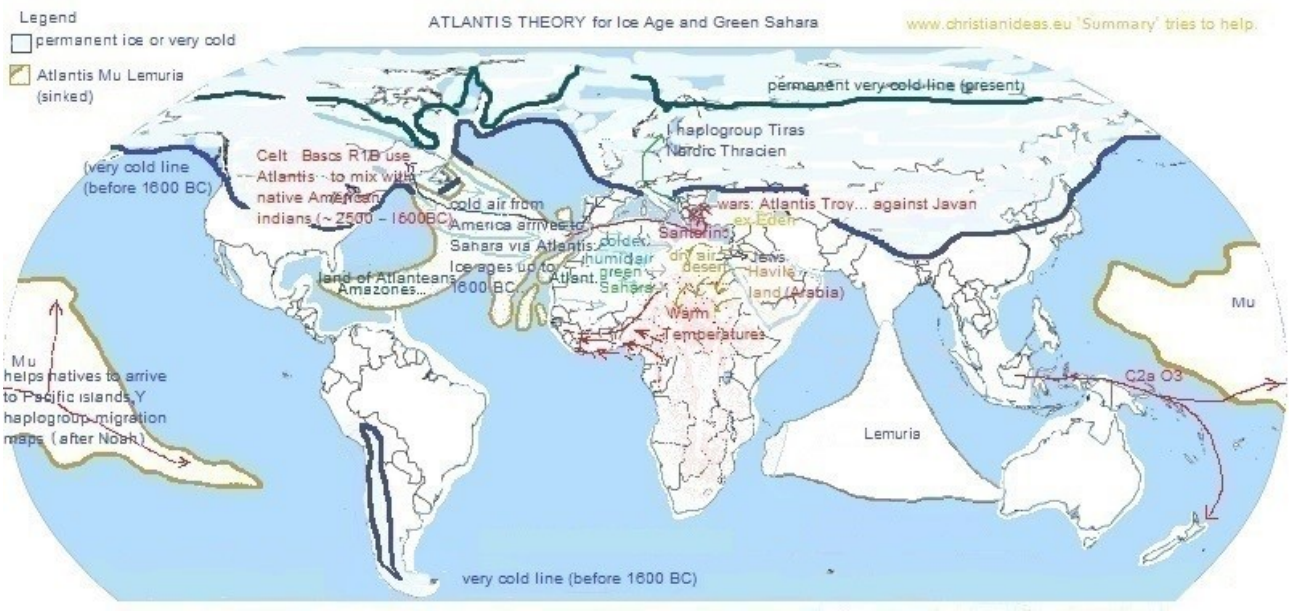
Wir wissen, dass sich die Temperaturen über Land schneller ändern als über den Ozeanen. Das bedeutet, dass die Temperaturen in warmen Regionen im Sommer über Land höher sind als über den Ozeanen. Umgekehrt sind die Temperaturen in kalten Regionen im Winter über Land niedriger als über den Ozeanen.

Anhand der Weltkarte (siehe Anfang dieses Kapitels über Atlantis), die die Existenz von Mu, Lemuria und Atlantis simuliert, lässt sich mit Grundkenntnissen der Geographie ableiten, dass Mu im Vergleich zu den umliegenden Ozeanen einen neutralen Einfluss auf die Temperaturen gehabt haben könnte. Dasselbe könnte für Lemuria gelten (siehe Abbildung am Anfang dieses Kapitels sowie unter www.christianideas.eu/images/Atlantis-Theory.jpg) – höhere Temperaturen im Sommer, aber kältere Winter . Weitere Quellen: z. B. https://www.mapsofworld.com/world-maps/averages-temperature-july-enlaged-map.html und https://in.pinterest.com/pin/83246293082661593/, auf Englisch.

Das Absinken der drei Kontinente führte aufgrund des steigenden Meeresspiegels zu einem durchschnittlichen globalen Temperaturanstieg von rund 6 °C: Die gesamte Kontinentaloberfläche verringerte sich, und infolgedessen nahm die Strenge der sibirischen Winter ab.

Als die (West-)Sahara Noch Grün War...

Atlantis könnte Polarluft aus den Regionen New York und Quebec in die Sahara transportiert und so für etwas Feuchtigkeit gesorgt haben, was im Winter möglicherweise einen kühlenden Effekt über der Westsahara hatte. Die folgende Abbildung veranschaulicht dies:



Vorheriges Bild: Die Existenz von Atlantis könnte das Klima der Westsahara beeinflusst und im Winter zu kälteren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit geführt haben.

Die Nähe zu Neufundland in Kanada hingegen könnte einen wärmenden Effekt gehabt haben, insbesondere im Sommer.

Allerdings wäre dieser Erwärmungseffekt über Kanada wahrscheinlich schwächer gewesen als der Abkühlungseffekt über der Westsahara.

Nordamerika hat bereits heiße Sommer und kalte Winter. Die Region Québec bleibt jedoch aufgrund ihrer geografischen Form und ihres Breitengrades von den heißen kontinentalen Sommertemperaturen verschont. Siehe z. B. https://www.mapsofworld.com/world-maps/averages-temperature-july-enlaged-map.html, auf Englisch.

Das Klima von Atlantis diente als Übergangszone zwischen den Klimazonen Neufundlands und Westnordafrikas, gemildert durch den Atlantischen Ozean. Daher könnte die Existenz von Atlantis einen klimatischen Einfluss gehabt und Temperaturen und Luftfeuchtigkeit von Neufundland bis zur Westsahara beeinflusst haben.

Dieser Effekt wäre jedoch im übrigen Nordamerika und in der östlichen Sahara weniger bedeutend gewesen – die Regionen nahe dem Sinai waren laut Bibel bereits zur Zeit Moses Wüste…

Laut dieser portugiesischen Quelle herrschte in Atlantis ein eher mediterranes Klima: kältere und feuchtere Winter sowie wärmere und trockenere Sommer – vergleichbar mit dem Klima Spaniens

und Italiens. Aufgrund der Auswirkungen der Eiszeit könnte dies jedoch in den zentralen und südlichen Regionen von Atlantis, weiter südlich (in der geografischen Breite), der Fall gewesen sein. Referenz: https://thoth3126.com.br/atlantida-e-os-deuses-da-antiguidade-1/.

Aufgrund der Auswirkungen der Eiszeiten wären die globalen Temperaturen kälter gewesen – im Durchschnitt etwa 6 °C kälter.

ATLANTIS, AMAZONEN, HEXEREI IM STIL DER 'ISIS-FREIMAURERREI' UND PYRAMIDEN.

Die Atlanter besaßen eine hochentwickelte Zivilisation. Die ethnische Struktur der atlantischen Gesellschaft wies gewisse Ähnlichkeiten mit der des heutigen Brasiliens auf.

Die Amazonen waren ebenfalls präsent, und zwar nicht nur in den geographischen Regionen der heutigen Ukraine, Türkei und des Balkans.

Die Atlanter waren in Wissen und Zivilisation überlegen, aber nicht unbedingt gottesfürchtig. Als sie sich schließlich zur Eroberung Griechenlands entschlossen, wählten sie den Weg des Bösen.

Die Existenz von Pyramiden in der Nähe der Atlantis-Regionen – unter den Ozeanen, in der Nähe von Mittelamerika (und in Ägypten) – deutet auf die Verwendung mächtiger altägyptischer Freimaurer-Hexerei hin, die auch heute noch sehr aktiv ist, wenn auch diskret.

Der Kontakt der Atlanter mit dem alten Ägypten könnte die Verbreitung dieser Hexerei begünstigt haben; möglicherweise haben sie diese aus dem alten Ägypten übernommen, wo Isis ursprünglich eine Frau war, die zur Zeit Josefs (des Sohnes Jakobs) lebte. Quellen: alte Website apparitionsmariales.org (auf Französisch).

Die böse Zaubergöttin Isis ist eine Verhöhnung der Jungfrau Maria: Auch Aseneth galt als ewig jungfräulich. Quelle: z. B. https://sacred-texts.com/eso/sta/sta10.htm, auf Englisch.

Weitere Informationen über Aseneth und Joseph – alias Isis und Osiris – finden sich im Kapitel über Häresien und falsche/böse Religionen, insbesondere im Kapitel „Islam, Protestanten, ...“, Abschnitt „Isis und Osiris: Wie das Studium der übernatürlichen Wissenschaften

sie zu Göttern der mächtigen Hexerei der bösen Religion des alten Ägypten und der Freimaurerei/Illuminati machte“.

Satan hatte Zugang zu den Prophezeiungen und Nachrichten aus dem Himmel über die Heilige Jungfrau Maria und versuchte, sie zu verspotten.

Die Geheimnisse dieser Pyramiden sind meiner Ansicht nach gelöst: Ihr Stil scheint dem des alten Ägypten zu entsprechen, und die Geheimgesellschaften praktizieren noch immer die im Buch Exodus erwähnte Isis-Freimaurer-Zauberei. Quelle: Himmel, über die Website www.tldm.org, unter https://www.tldm.org/Directives/d309.htm, auf Englisch.

Und Warum Förderten Sie Pyramiden und Nicht Andere Bauwerke?

Pyramiden und Kegel mit ihren breiten Grundflächen bieten eine sehr stabile Bauweise, insbesondere für Gebäude, die in die Höhe wachsen und vielen Menschen Wohnraum bieten sollen. Auch der Würfel ist stabil und wird von Gott für das Neue Jerusalem verwendet (Offenbarung 21,16). Der in der modernen Architektur häufig verwendete Parallelepiped ist für massive Konstruktionen weniger stabil.

Weitere Informationen über das paradiesische Neue Jerusalem finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“ , Abschnitt „Das Neue Jerusalem“ .

Die Kegelform wäre auch eine Option gewesen, aber sie geriet in Verruf, weil sie die Form war, die für den Turm zu Babel verwendet wurde.

Nach der Sprachverwirrung und dem Untergang des großen kuschitischen Reiches von Akkad wurde der Turm zu Babel zum Symbol des Scheiterns. Dies wird in den erhaltenen Abbildungen deutlich. Siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/Tower_of_Babel, auf Englisch.

Infolgedessen vermieden mächtige Zivilisationen jener Zeit – wie das alte Ägypten und seine Verbündeten – konische Bauwerke und übernahmen stattdessen eine andere, sehr stabile und ähnliche Bauform: die Pyramide. Allerdings fördert sie auch die Darstellung der bösen Zivilisationen des alten Ägypten und von Atlantis.

Deshalb ist das Neue Jerusalem kubisch und nicht pyramiden- oder kegelförmig. Kegel- und pyramidenförmige Bauwerke wurden genutzt, um das Böse statt die Heiligkeit zu fördern, und Gott möchte zeigen, dass er damit nichts zu tun hat.

Die Pyramiden wurden mithilfe des übernatürlichen Wissens von Aseneth/Isis erbaut, doch sie hatte dafür Gottes Erlaubnis. Es handelte sich daher nicht um gewöhnliche Hexerei.

Allerdings gewann Atlantis an Macht, Bevölkerung, Bosheit und Wissen und war in der Lage, dem Pharao seine Politik aufzuzwingen: Die Juden wurden zur Sklaverei gezwungen und gezwungen, an Pyramidenbauten zu arbeiten, wobei sie sich in vielen Fällen nur auf körperliche Arbeit und einfache Technologie stützten.

Einige Zeit später sollte Moses die Juden aus der ägyptischen Sklaverei befreien – doch Atlantis und Mu sollten untergehen...

Ich habe diese Information von Gott und Luzifer erhalten, mit Genehmigung Gottes.

Das Atlantische Reich, Zahlenmäßig und Technologisch Überlegen, Unterliegt Athen. Warum?

Die Atlanter schienen ein wenig den heutigen USA zu ähneln – technologisch hochentwickelt, aber dem Bösen zugeneigt.

Sie unterstützten das Böse und praktizierten Illuminati-Freimaurer-Voodoo-Zauberei, ähnlich wie die Zauberer des Pharaos ⇒ Zivilisationen mit Pyramiden begünstigen den Einsatz von Hexerei und bösen Praktiken.

Irgendwann hatte Gott genug. Diese (heute verlorenen) Kontinente waren dazu da, den Menschen bei der Ausbreitung über die ganze Welt zu helfen. Doch wenn das Beispiel ihrer Bewohner – trotz ihrer überlegenen Technologie – schlecht war, konnten sie vernichtet werden.

Ein weiterer Grund spiegelt die Geschichte der spanischen Armada wider: Die Welt war nicht dazu bestimmt, einem Imperium zu gehören.

Zur Zeit des Turmbaus zu Babel wurde die Erde aufgeteilt und vorübergehende Gebietsrechte – was manche das Erbe Pelegs nannten – wurden vergeben.

Griechenland wurde Javan (aus der griechisch-römischen Sprachfamilie) zugesprochen, nicht den Atlantern, ungeachtet des Entwicklungsstands ihrer Zivilisation. Ähnlich verhielt es sich mit England: Spanien hätte es möglicherweise beanspruchen können, jedoch nicht durch Eroberung, sondern durch Heirat nach habsburgischer Art, selbst wenn Großbritannien nicht mehr katholisch war.

Tatsächlich war der Grund für den Krieg die gottgefällige Astronomie der alten Griechen, sagte Gott.

Die Atlanter versuchten bereits damals, die Lügen des Heliozentrismus zu verbreiten, da sich bestimmte astronomische Phänomene, wie die scheinbare Erdumlaufbahn der Sonne, durch alternative astronomische Bewegungen simulieren ließen. So kann der Effekt, den wir beobachten, wenn die Sonne in 24 Stunden um die Erde kreist, erfolgreich durch eine alternative astronomische Bewegung simuliert werden: die Rotation der Erde um ihre eigene Achse alle 24 Stunden. Weitere Details zu diesem astronomischen Thema finden sich im Abschnitt „Die Sonne geht auf, geht unter und kehrt an ihren Platz zurück.“ des Kapitels „Bibel und Wissenschaft I“.

Obwohl die Griechen ihre eigenen falschen Religionen und Hexerei praktizierten, versuchten sie dennoch, in anderen Bereichen wie der Astronomie pro-gott zu sein.

Die Atlanter befanden sich in einer Position der Stärke und wollten ihr pro-böses Modell auf dem gesamten Planeten durchsetzen, einschließlich des wissenschaftlichen Bereichs der Astronomie.

Die Griechen, obwohl schwächer, wurden durch ihre gottgefälligen Orakel bestärkt, die die endgültige Niederlage der Atlanter voraussagten. Dies motivierte sie, der atlantischen Erpressung zu widerstehen.

Deshalb kam es zum Krieg. Doch Gott war gegen die Atlanter. Deshalb verloren sie.

Okay, Griechenland War Nicht Für die Atlanter, Sondern Für die Griechen. Aber Was Ist Mit Den Osmanischen „Liebesgeschichten“?

Die Situation ist nicht dieselbe. Das orthodoxe Konstantinopel, das in nicht-apokalyptischen Zeiten mit Rom rivalisierte, ist von keinem Interesse...

Die Balkanregion sollte sich zwischen der islamischen Sekte und dem wahren Glauben entscheiden – konservativ, katholisch und nicht naiv.

In der apokalyptischen Zeit befindet sich die Mondsichel (⇒ der Islam; siehe das Kapitel „Islam“ für weitere Einzelheiten) unter den Füßen der Frau – ein Symbol für die wahre Kirche (mit Zentrum in Rom...).

In solchen Zeiten schwächt sich der wahre Glaube weltweit ab, indem er sich der List des muslimisch-arabischen/osmanischen Reiches bedient: Toleranz gegenüber dem wahren Glauben, aber mit strukturellen Vorteilen für die Sekte – gefolgt von apokalyptischen Verfolgungen. Die osmanische Expansion auf dem Balkan fördert jedoch nicht die Orthodoxie … sondern der Rest der Welt profitiert davon.

Italien erkannte die Bedrohung und reagierte darauf, indem es den wahren Glauben stärkte... Österreich-Ungarn tat das Gleiche, um der osmanisch-muslimischen Bedrohung entgegenzuwirken.

In Zeiten zunehmenden Übels breitet sich stattdessen der rote kommunistische Drache aus, und wenn die Türkei es wagt, sich erneut auf dem Balkan auszudehnen, riskiert sie eine schwere Niederlage und großen Schaden...

„My God, thanks for this ("ugly") turkey“... ein hervorragendes Essen, z.B. zu Weihnachten... aber nicht im orthodoxen Griechenland.

Gibt Es Denn Keine Lösung Für Ein Nicht-Osmanisches Griechenland, die Nicht So Gefährlich Für die Welt Ist Wie Heute?

Sie könnten katholisch, konservativ und nicht naiv werden und dabei den byzantinischen Ritus beibehalten, anstatt orthodox zu bleiben… aber in der Praxis geschieht das nicht… Und in Russland ist es ein ähnlicher Fall…

Für nähere Erläuterungen zu diesem Thema verweisen wir auf die Kapitel *„Russland “* , „Islam“ und „Gefahr der Apokalypse“ , insbesondere auf die entsprechenden Abschnitte.

Dieses Thema geht in der Tat über den Rahmen des aktuellen Kapitels hinaus...

Nordische Siedler Wandern Etwa 900 Jahre Nach der Sintflut Nach Schweden/Gotland Aus (Quelle: Guta-Saga). Warum Nicht Unmittelbar Nach Der Sintflut?

Eine Erklärung könnte das Ende der Eiszeit sein (das Ende der sibirischen Winter in Europa nach dem Untergang von Atlantis und Mu).

Wenn die Sintflut etwa 1656 Jahre nach 4164 v. Chr. stattfand (einige Quellen sind verfügbar; die Bibel selbst stellt Chronologien dieser Art fest...), dann hätte sie sich um 2500 v. Chr. ereignet.

Die Migration nach Skandinavien müsste demnach um 1600 v. Chr. und nicht um 1200 v. Chr. stattgefunden haben (vorausgesetzt, die Sintflut ereignete sich um 2100 v. Chr.). Es gibt zwar noch einige Ungereimtheiten, aber die Grundidee ist bereits vorhanden.

Gotland ist als Insel im Winter wärmer und hat ein besseres Klima als das schwedische Festland, insbesondere in den kälteren Perioden...

Vor etwa 2000 Jahren war die schwedische Insel Gotland deutlich mächtiger als heute...

Einige dieser Informationen sind möglicherweise nicht hundertprozentig korrekt. Doch bereits in diesem Kapitel wird ein erster Gedanke vorgestellt, und einige wichtige Ereignisse, die in den Abschnitten über Atlantis erwähnt werden, könnten tatsächlich miteinander in Verbindung stehen. Ich bin nicht der Erste, der dies erwähnt – siehe beispielsweise Wikipedia.

Warum War der Untergang von Atlantis Nicht die Ursache Dafür, Dass die Soldaten des Pharaos Zur Zeit Moses Im Roten Meer Ertranken?

Der Untergang von Atlantis (und Mu) verursachte einen weltweiten Anstieg des Meeresspiegels mit möglichen damit verbundenen Überschwemmungen, die möglicherweise Küsten und an Flüsse angrenzende Gebiete betrafen...

Im Buch Exodus heißt es, dass das Rote Meer seine Wasser verlor, um Moses und den anderen Juden den Durchzug zu ermöglichen, in dem Versuch, ins Gelobte Land zurückzukehren und dem Pharao und seinem Heer zu entkommen.

Das ägyptische Heer verfolgte sie, doch als sie den (vergleichsweise) trockenen Meeresgrund erreichten, hatten die Juden bereits das sichere Ufer des Roten Meeres erreicht. Daraufhin kehrte das Wasser des Roten Meeres in seinen ursprünglichen Zustand zurück und vernichtete und ertränkte das Heer des Pharaos vollständig.

Dieses Phänomen ist normalerweise ein Wunder, man könnte aber auch argumentieren, dass der Anstieg des Meeresspiegels, der die ägyptische Armee im Flussbett des Roten Meeres vernichtete, durch den Anstieg des Meeresspiegels nach dem Untergang von Atlantis (und Mu) verursacht wurde.

Dies war jedoch nicht der Fall.

Das Ereignis, dass die Juden das (trockene) Rote Meer zu Fuß durchquerten, wie im Buch Exodus beschrieben, war ausschließlich auf göttliches, übernatürliches Eingreifen zurückzuführen und hatte nichts mit dem Untergang von Atlantis und der daraus resultierenden Veränderung des Meeresspiegels zu tun...

Dies wird implizit von Jesus in einer Botschaft an John Leary bestätigt (Referenz: https://johnleary.com/, auf Englisch) , in der er erklärt, dass Gott dieses Wunder im Roten Meer zur Zeit des Mose vollbrachte...

Es ist jedoch möglich, dass die versunkenen Kontinente Atlantis und Mu etwa zur Zeit von Moses verschwanden, wahrscheinlich aber erst nach der Durchquerung des Roten Meeres, denke ich...

Der Grund dafür ist, dass ein so signifikanter Anstieg des Meeres-, Fluss-, Ozean- und sogar Seespiegels – bedingt durch den Untergang dieser verlorenen Kontinente – normalerweise

erhebliche Schäden verursachen würde, insbesondere in Küstennähe und an Flussufern... und solche Schäden sind aufgrund ihres Ausmaßes in der Regel sehr auffällig.

Doch in der Bibel, insbesondere im Buch Exodus, findet sich keine Erwähnung von Überschwemmungen oder Küstenschäden in Ägypten vor dem Durchzug durch das Rote Meer – weder an den Mittelmeerküsten noch entlang des Nilufers.

Wenn diese Überschwemmungen vor der Durchquerung des Roten Meeres stattgefunden hätten, wären sie sicherlich erwähnt worden...

Meine Schlussfolgerung ist daher, dass der Untergang von Atlantis (und Mu) wahrscheinlich zur Zeit des Moses stattfand, aber vermutlich nach dem Durchzug durch das Rote Meer, möglicherweise während der etwa 40-jährigen Periode, als die Juden in der Wüste umherirrten (Quellen: Pentateuch-Bücher + Wikipedia).

Der Untergang von Atlantis und sein Krieg mit Athen werden in der Bibel nicht direkt erwähnt und stehen daher nicht in direktem Zusammenhang mit der Zeit Moses...

Der Untergang von Atlantis steht jedoch in indirektem Zusammenhang mit den Invasionen der Seevölker (beispielsweise aufgrund wärmerer Winter und lokaler Küstenüberschwemmungen), Vulkanausbrüchen, Meteoriteneinschlägen und sogar dem Aussterben der Dinosaurier (aufgrund eben dieser Meteoriteneinschläge).

Der Untergang von Atlantis könnte somit die Überflutung der nördlichen und zentralen Adria-Gebiete verursacht haben, wodurch die Philister und/oder andere Seevölker, die dort (oder in der Nähe) lebten, gezwungen waren, diese Gebiete zu verlassen.

Die Einfälle der Philister – insbesondere ins Heilige Land – ereigneten sich etwa zur Zeit Moses'...

Deshalb glaube ich, dass der Untergang von Atlantis und die Zeit des Moses zusammenhängen könnten...

Eine Möglichkeit ist, dass der Untergang von Atlantis und der daraus resultierende Anstieg des Meeresspiegels während der Wüstendurchquerung stattfanden, als Moses mit einem Stab einen Felsen berührte, um Wasser zu gewinnen...

Das Süßwasser stammte aus diesem Felsen, nicht durch direkte göttliches Eingreifen, sondern eher als Folge einer Verschiebung des Grundwasserspiegels durch den Druck eindringender Ozeanwasser – eine Folge des Untergangs von Atlantis (und möglicherweise auch von Mu).

Referenz: Numeri 20,7–11. Der folgende Text folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-numeri/20/):

> ***7 Der Herr sprach zu Mose:***
>
> ***8 Nimm deinen Stab; dann versammelt die Gemeinde, du und dein Bruder Aaron, und sagt vor ihren Augen zu dem Felsen, er solle sein Wasser fließen lassen. Auf diese Weise wirst du für sie Wasser aus dem Felsen fließen lassen und ihnen und ihrem Vieh zu trinken geben.***
>
> ***9 Mose holte den Stab von seinem Platz vor dem Herrn, wie der Herr ihm befohlen hatte.***
>
> ***10 Mose und Aaron riefen die Versammlung vor dem Felsen zusammen und Mose sagte zu ihnen: Hört, ihr Meuterer, können wir euch wohl aus diesem Felsen Wasser fließen lassen?***
>
> ***11 Dann hob er seine Hand hoch und schlug mit seinem Stab zweimal auf den Felsen. Da kam Wasser heraus, viel Wasser, und die Gemeinde und ihr Vieh konnten trinken.***

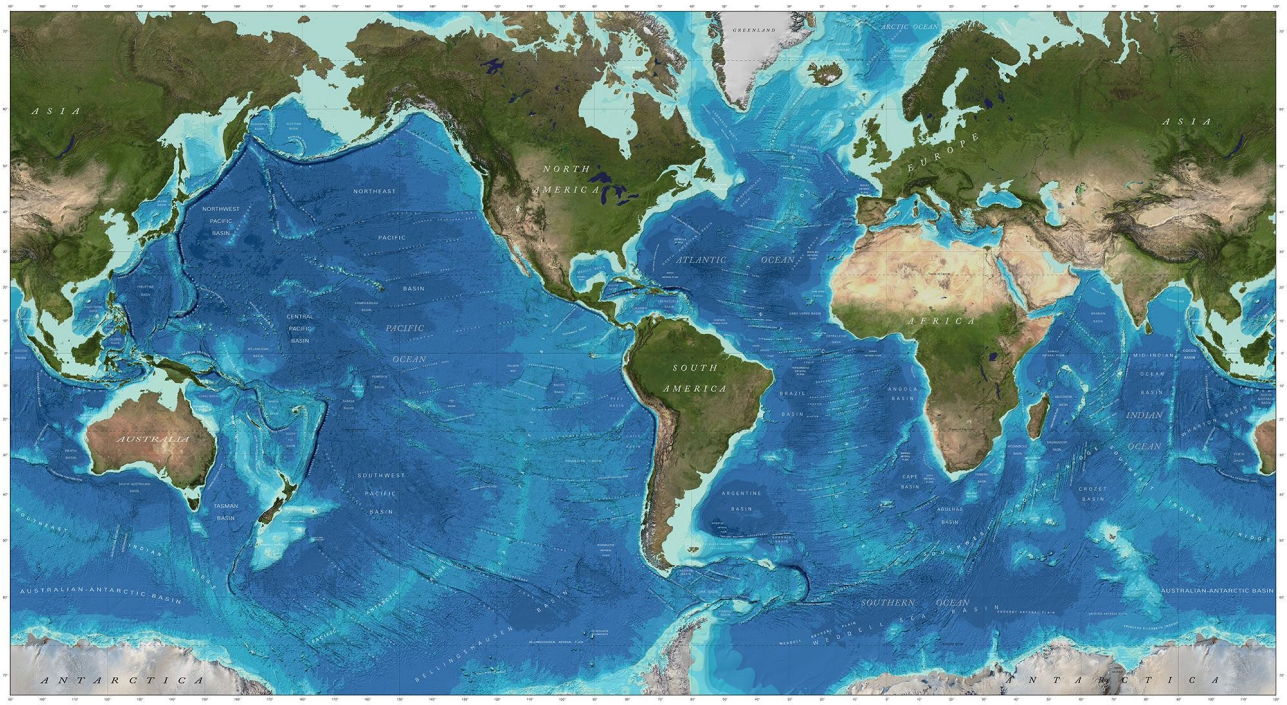
Wie Sahen die Küsten des Heutigen Kontinents Zur Zeit von Atlantis Aus?

Zu diesem Zweck simulieren wir den heutigen durchschnittlichen Meeresspiegel als etwa 300 m höher als den durchschnittlichen Meeresspiegel zur Zeit von Atlantis.

Dies bedeutet, dass nach dem Absinken die Wassermassen landeinwärts gegen die Küsten vordrangen und so die Größe der heutigen Kontinente verringerten – insbesondere in Küstennähe.

Die Landmasse in den Regionen des Roten Meeres und des Sinai wäre früher größer gewesen.

Wir können uns einen Eindruck davon verschaffen, wie die Küsten vor dem Untergang dieser Kontinente aussahen, indem wir beispielsweise die Karte auf der englischen Wikipedia unter https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/67/World_map_of_bathymetric_data_-_GEBCO_2014.jpg studieren und die flachen Küstenzonen des Ozeans beobachten.



Diese Abbildung aus Wikipedia veranschaulicht die Ausdehnung der Kontinente (heutige Ausdehnung) zur Zeit von Atlantis. Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/67/World_map_of_bathymetric_data_-_GEBCO_2014.jpg, auf Englisch. Creative Commons CC0 1.0 Universal Public Domain Dedication Lizenz, https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en.

Die hellblauen Wasserregionen in Küstennähe geben einen guten Eindruck davon, wie viel größer die heutigen Kontinente* während der Eiszeiten waren.

* – Ausnahme: die Südküste Arabiens (Land Hawila). Laut Genesis durchfloss einer der vier Flüsse Edens das gesamte Land Hawila (das der heutigen Arabischen Halbinsel entspricht).

Der Verlauf des Flusses im Roten Meer, wie er in den bathymetrischen Karten (hellblaue Bereiche) erkennbar ist, hätte sich wahrscheinlich entlang der Südküste Arabiens erstreckt – ein deutlich größeres Horn von Afrika (die heutige somalische Küste) wäre mit dem Fluss nahe der Südküste Arabiens fluchtend verlaufen. Dieser Fluss könnte auch in die Straße von Hormus in Richtung des heutigen Kuwaits gemündet sein. Abweichungen sind möglich, aber der größte Teil der Karte stimmt gut mit dieser Rekonstruktion überein.

Anhand der Karte von https://databayou.com/ocean/depth.html, auf Englisch, vermitteln die hellblauen Regionen (bis zu 1.000 Fuß ⇒ 300 m Tiefe) einen besseren Eindruck davon, wie groß die heutigen Kontinente zur Zeit von Atlantis waren (mit Ausnahme der Anpassungen in den Fällen „Horn von Afrika“ und „Persischer Golffluss“, um besser mit der Geographie des Eden-Flusses übereinzustimmen).

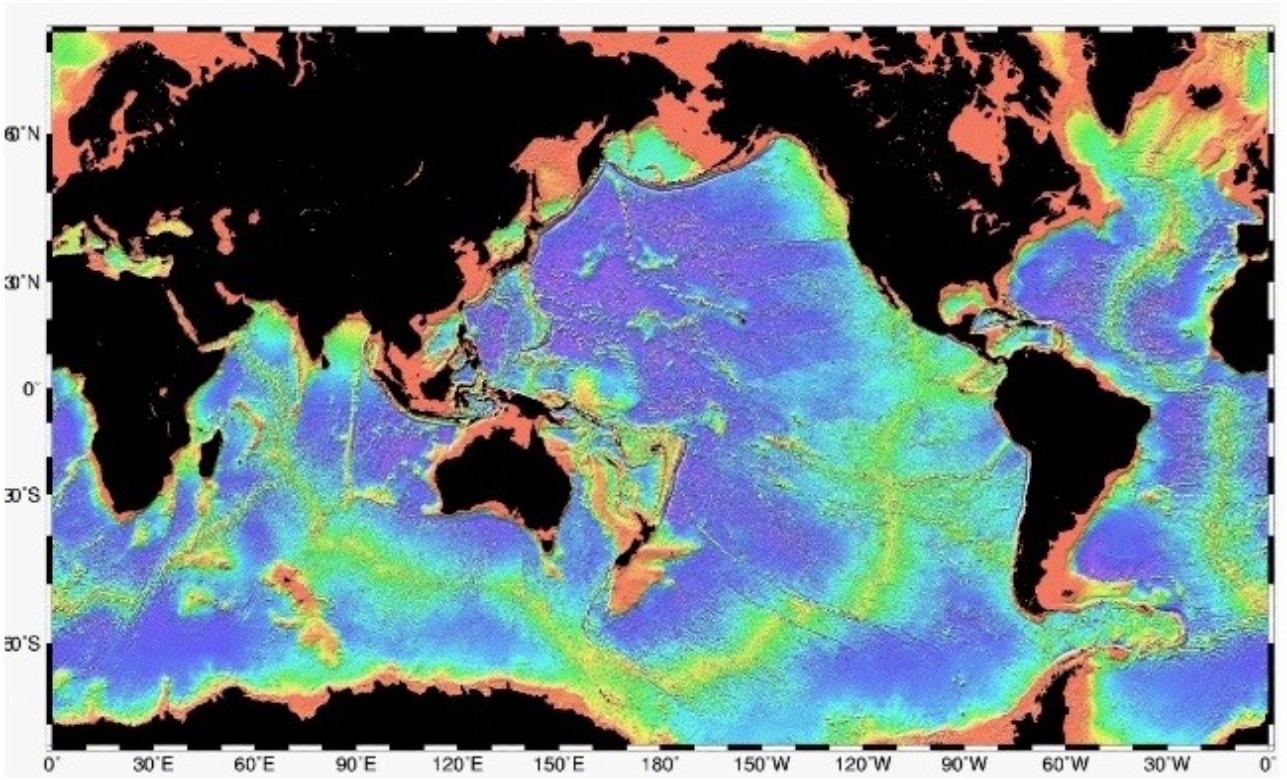
Afrika, Asien und Nordamerika waren miteinander verbunden; Skandinavien war mit den Britischen Inseln verbunden und so weiter.

Die sibirischen Winter waren häufiger... ⇒ was auf eine Eiszeit hindeutet.

Möglicherweise hat Mose diese Ereignisse sowohl vor als auch nach dem Ende der Eiszeit miterlebt und war somit in der Lage, das Buch Genesis zu schreiben, bevor diese Dinge in Vergessenheit gerieten.

Eine weitere Abbildung aus Wikipedia verdeutlicht, dass es in ferner Vergangenheit wesentlich einfacher war, viele Regionen der Erde zu Fuß zu bereisen. Ergänzen Sie die folgende Karte um die Oberflächen der heutigen Kontinente und die Küstenregionen (rotbraun dargestellt), die zur Zeit des Atlantis existierten. Quelle: Englische Wikipedia, „Bathymetry“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Bathymetry#/media/File:Mid-ocean_ridge_system.gif.

Es wird deutlich, dass es anfangs viel einfacher war, viele Regionen zu Fuß zu durchqueren (hier: rote Regionen ebenfalls hinzufügen).



Vorheriges Bild: Abbildung aus der englischen Wikipedia, „Bathymetry“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Bathymetry#/media/File:Mid-ocean_ridge_system.gif. Autor: National Oceanic and Atmospheric Administration. Gemeinfrei.

Dies erklärt auch, wie einfach es war, zu Fuß nach Indonesien zu gelangen.

Die Geographie der vier Flüsse Edens wird dadurch ebenfalls viel deutlicher.

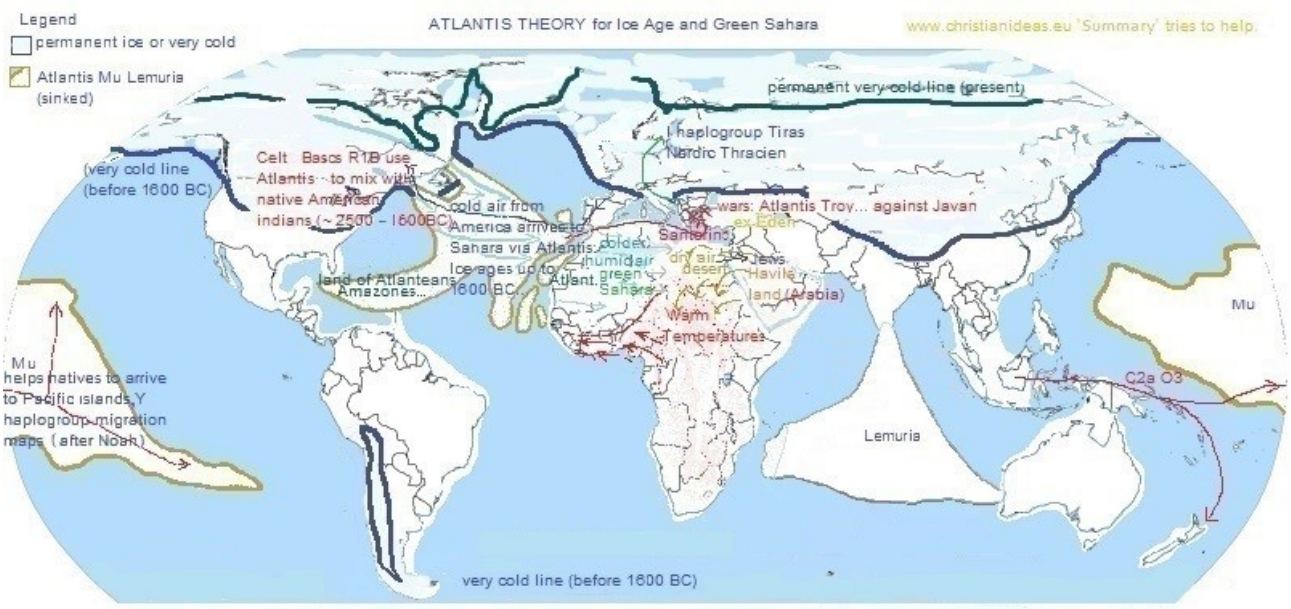
Früher war es einfacher, von Kurdistan aus den Sinai zu überqueren, um äthiopisches und sudanesisches Gebiet zu erreichen.

Das Rote Meer wirkte tatsächlich wie ein riesiger Fluss und somit nicht so breit wie ein Meer.

Das Land Hawila, das im Schöpfungsbericht der Genesis erwähnt wird, scheint die heutige Arabische Halbinsel zu sein.

Vieles wird klarer, wenn wir das Buch Genesis wörtlich nehmen und auch annehmen, dass Atlantis und die anderen verlorenen Kontinente zuvor existierten. Weitere Informationen zu diesen Themen, in den Kapiteln über Antike oder Prophezeiungen, beispielsweise im Kapitel „Der gefundene Garten Eden“ .

Ein wenig von der geographischen Form von Atlantis kann man noch heute erkennen, zum Beispiel in der Nähe von Neufundland, Kanada, und es war möglich, in dieser Region zu Fuß nach Nordamerika zu gelangen.



Das vorherige Bild lässt vermuten, dass es möglich war, von Atlantis nach Nordamerika in die Nähe von Neufundland, Kanada, zu laufen.

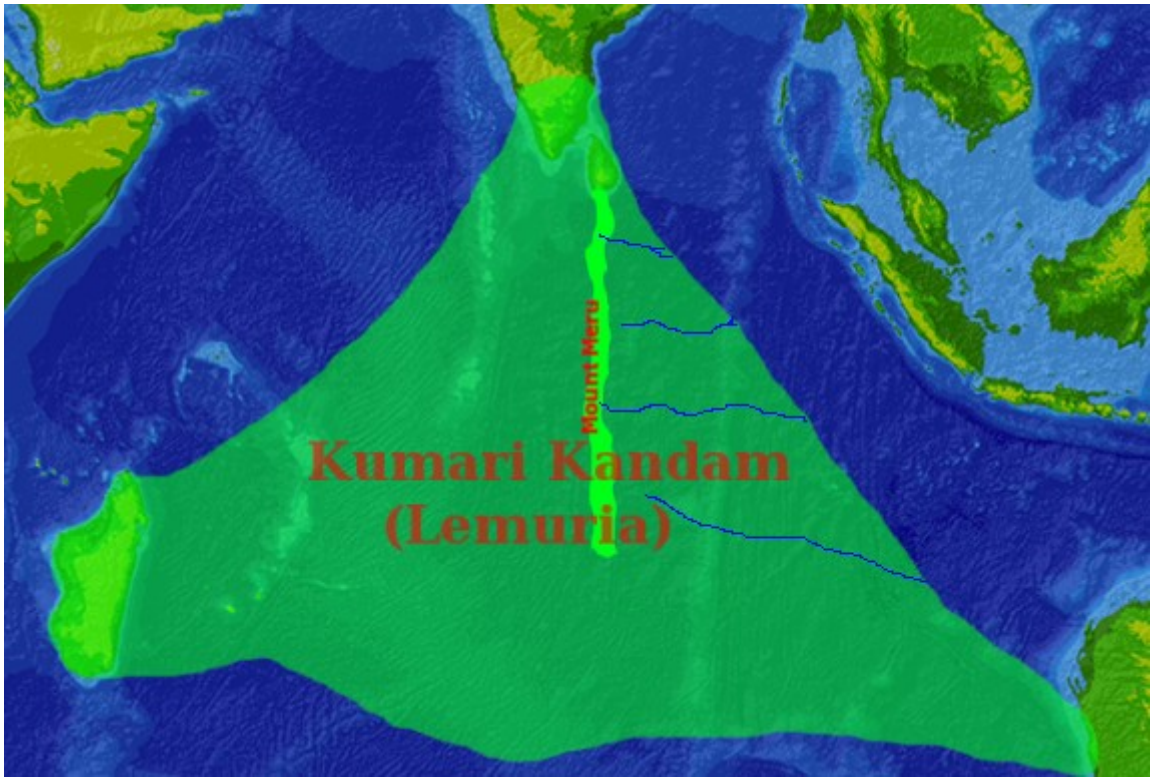
Alles wird viel klarer... Wir können weitaus mehr Daten vergleichen, multidisziplinäre Analysen durchführen...

... Aber das Böse breitet sich auch unmerklich aus; es gibt eine viel subtilere Form der Kontrolle und es besteht auch die Gefahr der Apokalypse.

Weitere Details finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen“ und ***„Apokalypse“*** ; eine Zusammenfassung ist im Abschnitt „Zusammenfassung“ der Webseite www.christianideas.eu und im Kapitel „Überblick“ des Buches verfügbar. Die Lage ist leider immer noch gefährlich.

Die Drei Verlorenen Kontinente: Atlantis, Mu und Lemuria.

Es gab einst drei versunkene Kontinente – nicht zwei, wie ich zunächst annahm: Atlantis, umgeben vom Atlantischen Ozean; Mu, umgeben vom Pazifischen Ozean; und Lemuria , umgeben vom Indischen Ozean. Die drei Kontinente versanken in den Tiefen des Ozeans. Der Grund dafür scheint ähnlich gewesen zu sein: die große Sünde der Einheimischen.



Vorheriges Bild: Dieses Wikipedia-Bild von https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/f/f0/Kumari_Kandam_map.png, auf Englisch, vermittelt einen Eindruck von Form und Ausdehnung des versunkenen Kontinents Lemuria… lizenziert unter der GNU Free Documentation License, https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License, Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Atlantis und Mu versanken zur Zeit Moses' im Kontext des Krieges gegen Athen und dessen vermeintlich pro Gott Astronomie . Die Atlanter hatten trotz ihrer Überlegenheit Schwierigkeiten, Athen zu besiegen, und Krieger aus Mu eilten ihnen zu Hilfe. Deshalb sanken beide Kontinente. Weitere Informationen zur wahren Astronomie finden sich im Abschnitt „Krieg gegen Athen“ des Kapitels „Atlantis“, in den Abschnitten „Astronomie“ des Kapitels „Bibel und

Wissenschaft I“, beispielsweise in „Vollständige Beschreibung des Universums dank göttlicher Hilfe“, sowie im Abschnitt „Isis und Osiris: Wie das Studium übernatürlicher Wissenschaften sie zu Göttern der mächtigen Hexerei der satanischen Religion des Alten Ägypten und der Freimaurerei/Illuminaten machte“ des Kapitels über falsche Religionen, Häresien usw., das Kapitel „Islam usw.“

Die Seevölker mussten fliehen, weil die Region der nördlichen Adria nach dem Untergang von Atlantis und Mu überflutet werden würde.

Die Seevölker sollten in den Nahen Osten reisen, um Ägypten zu beunruhigen und Kontakt zu den Juden aufzunehmen. Die Juden verließen Ägypten etwa zur Zeit des Untergangs von Atlantis, doch das Heilige Land stand damals noch unter der Herrschaft des Pharaos.

Das bedeutet, dass die Juden Gefahr liefen, in weitere Schwierigkeiten mit den Ägyptern zu geraten – diesmal im Heiligen Land –, wenn die Seevölker (Philister) nicht gegen die Ägypter eingreifen würden.

Dies bedeutet auch, dass es einigermaßen angemessen war, dass die Juden einige Jahre in der Wüste verbrachten, um der ägyptischen Autorität in der Levante Zeit zur Schwächung zu geben.

Lemuria versank später, zur Zeit König Davids – etwa 600 Jahre später – im Kontext der damaligen Weltkriege, die gegen Gott und seinen König David geführt wurden. Dazu gehörten die Kriege gegen Amalek/Lemuria und die Trojanischen Kriege.

David, der für Gott einstand, stellte zu jener Zeit eine Herausforderung dar. Die griechische Gruppe Jawan war mit Israel verbündet, und der König von Troja beschloss, dieses Bündnis zu bestrafen, indem er die schöne Helena entführte, um einen Krieg zu provozieren.

Amalek war mit Lemuria verbündet, das damals so mächtig war wie die USA im Jahr 2000. David hatte es in seinem Krieg gegen Amalek sicherlich nicht leicht.

Die Anhänger Gottes siegten, und Lemuria ging unter. David entsandte mit Hilfe der Phönizier die Schiffe von Tarsis um Afrika, unter anderem um zu überprüfen, ob die lemurische Bedrohung endgültig beseitigt war.

Der Untergang der Lemuria hatte ohne Gottes Hilfe auch andere, schwer erkennbare Folgen: Der Konflikt zwischen David und Goliath stand in Zusammenhang mit der Lemuria.

Der Untergang Lemurias könnte einen weiteren Anstieg des Meeresspiegels verursacht haben, woraufhin die Philister – die in Küstennähe, beispielsweise im Gazastreifen, lebten – versuchten, in israelische Gebiete zu fliehen, ohne jedoch die geforderten Steuern und Abgaben zu entrichten. Israel weigerte sich, und so kam es zum Kampf David gegen Goliath, den David und Israel schließlich gewannen.

Goliath war ein Riese, ähnlich den Nephilim, die vor der Sintflut existierten. Zu jener Zeit gab es fast keine Riesen mehr, doch Goliath bildete eine Ausnahme.

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich im Kapitel „Argumente gegen den Darwinismus“, im Abschnitt „Warum kam es zur Hybridisierung (durch Bestialität) zwischen Menschen und Hominiden?“.

Laut göttlicher Information, stammten die Bewohner der versunkenen Kontinente Atlantis und Mu nicht von Noah ab – sie betraten die Arche nicht. Einige wenige überlebten die Sintflut, zusammen mit einer kleinen Anzahl von Hominiden und einigen Nephilim-Riesen.

Mithilfe von Hexerei zogen sie während der Sintflut in hochgelegene Gebiete des Himalaya-Gebirges und nutzten die Hexerei, um zu überleben.

Sie brachten mehrere Bücher und andere Materialien mit, die Erklärungen und fortgeschrittenes Wissen der vorweltlichen Zivilisationen enthielten.

Nach dem Ende der Sintflut stiegen sie herab und siedelten sich in abgelegenen Regionen an, wie etwa auf den Kontinenten Atlantis und Mu. Die Nachkommen Noahs besaßen diese Technologie nicht, und ihre Zivilisation war daher primitiver.

Die Vorfahren von Lemuria waren jedoch Nachkommen Noahs. Später zogen sie nach Indien und ähnelten den heutigen, etwas braunhäutigen Indern und Indonesiern.

Zu jener Zeit brach eine Gruppe Lemurier zum verlorenen Kontinent Lemuria auf, der südlich von Indien lag.

Lemuria erstreckte sich von der Gegend Südindiens bis in die Nähe des heutigen Madagaskar im Südwesten und auch im Südosten in Richtung Indonesien und Westaustralien. Madagaskar war mit Lemuria verbunden, doch das Böse war dort schwächer, und Madagaskar ging nicht mit dem Rest Lemurias unter.

Die Bewohner von Lemuria erhielten Technologie von Atlantis und Mu; in der Region Ostafrika, in der Nähe des heutigen Madagaskar, besaßen sie diese Technologie jedoch nicht.

Die Lemurier standen in Kontakt mit Ost- und Südafrika, und einige der Bewohner Ostafrikas, die ein indisches Aussehen hatten, könnten tatsächlich aus dem muslimischen Handel zwischen dem nördlichen Mosambik, der ostafrikanischen Küste und der südasiatischen Küste bis nach Indonesien stammen – aber sie könnten auch vom versunkenen Kontinent Lemuria gekommen sein.

Die Hälfte der heutigen Bevölkerung Madagaskars hat nicht den typischen afrikanischen kuschitischen Ursprung, der bei den meisten einheimischen Völkern des benachbarten afrikanischen Kontinents zu finden ist, sondern einen asiatischen Ursprung – vom Typus „indisch“ und „indonesisch“.

Die ersten Bewohner Madagaskars waren lemurischer/indischer Herkunft; erst später trafen einheimische Afrikaner vom Festland ein. Diese Theorie könnte die Ethnographie des heutigen Madagaskars erklären.

Die Bantu-Sprachen Afrikas erhielten auch Einflüsse aus Lemuria – hamitische, Sanskrit-, semitische und indogermanische Elemente –, was erklärt, warum sie sich von anderen in Afrika vorkommenden Sprachen unterscheiden.

Die Bewohner Indonesiens könnten ebenfalls lemurischer Herkunft sein, nach einer möglichen Migration von Südindien nach Lemuria und anschließend von dort westwärts nach Madagaskar und ostwärts nach Indonesien. Dies könnte auch die genetische Ähnlichkeit zwischen einigen Bewohnern Madagaskars und denen des heutigen Indonesiens erklären. Ein Blick auf die Wikipedia-Karte der Migrationen, basierend auf den Y-Haplogruppen, verdeutlicht diese Korrelation zwischen den Völkern Indonesiens und Madagaskars, die hier durch den lemurischen Faktor erklärt wird.



Wikipedia-Abbildung von https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch. Autor: Chakazul, GNU Free Documentation License, https://en.wikipedia.org/wiki/GNU_Free_Documentation_License, Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Lizenz, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en. Die auf dieser Karte dargestellte Migration der Y-Haplogruppe vom Typ „O1“ von Indonesien nach Madagaskar wird in diesem Abschnitt durch den Lemuria-Faktor erklärt.

Die Bevölkerung von Atlantis und Mu wuchs schnell, und Wissen – und das Böse – breiteten sich auch dort aus.

Lemuria durchlief die gleiche Entwicklung, jedoch mit erheblicher Verzögerung.

Die Bewohner dieser drei Kontinente waren anfangs nicht so dem Bösen zugeneigt, später aber schon, und deshalb sind alle drei Kontinente untergegangen.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Und Wie Sieht Es Mit Dem Neolithikum Aus?

Das Neolithikum (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Jungsteinzeit) , jene Periode der Menschheitsgeschichte, die laut offiziellen Quellen nach dem Paläolithikum (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Jungpal%C3%A4olithikum) stattfand und auf das Aussterben der Hominiden sowie einen gravierenden Klimawandel um 10.000 v. Chr. folgte, der den Beginn von Ackerbau und Sesshaftigkeit auslöste, hat tatsächlich stattgefunden, wurde aber tatsächlich durch den Untergang zweier der drei versunkenen Kontinente, Atlantis und Mu, ausgelöst.

Der Klimawandel hat tatsächlich stattgefunden, die Temperaturen stiegen um mehrere Grad – nicht etwa um 10.000 v. Chr., sondern mit dem Untergang von Atlantis um 1600 v. Chr., wie wir bereits gesehen haben.

Die Jungsteinzeit war in der Tat diese Zeit.

Die Wassermassen der Ozeane drangen an die Küsten vor, und die steigenden Temperaturen lösten Wanderungen von Völkern nach Süden aus, wie beispielsweise die Seevölker (z. B. die Philister), aber auch nach Norden, wie die Proto-Schweden (Quellen: Guta Saga; bitte vergleichen Sie dies mit einer Karte der Wanderungen, die auf Y-Haplogruppen, insbesondere Typ 'I', basiert).

Mit dem Ende der Eiszeit waren die nördlicheren Gebiete weniger stark von den sibirischen Wintern betroffen und eigneten sich besser für die Landwirtschaft. Diese Aktivitäten, zusammen mit der Sesshaftwerdung, gewannen dadurch weltweit an Bedeutung.

Zuvor hatten diese Aktivitäten bereits seit der Zeit Abels und Kains (Quelle: Buch Genesis), um 4100 v. Chr., existiert, waren aber etwas weniger beliebt, und das Klima weiter nördlich war weniger günstig – vergleichbar mit dem heutigen Klima in Kanada und Sibirien.

Aufgrund dessen blieben die nördlicheren Regionen (z. B. aus Griechenland) anfangs weniger bevölkert.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Theorie Über Atlantis und die Außerirdischen

Als Atlantis unterging, starben die meisten seiner Bewohner, aber einige wenige überlebten, glaube ich – zusammen mit dem einen oder anderen Hominiden und dem einen oder anderen riesigen Nephilim.

Die wenigen Überlebenden des ehemaligen Kontinents Atlantis durften, so glaube ich, die anderen noch existierenden Kontinente – wie Amerika, Afrika oder Europa – nicht besiedeln. Einige wenige blieben mit Gottes Erlaubnis (zumindest anfangs) in der Region der Bermudas zurück.

Die Mehrheit der wenigen Überlebenden floh jedoch zum Mond und benutzte dafür UFOs, die mit Technologie (Flugzeug- und Hubschraubertyp) und mächtiger Hexerei (um den Effekt der "Teleportation" zu erzeugen) ausgestattet waren.

Diese wenigen überlebenden Post-Atlanteaner wollten diskret bleiben – das heißt, nur die dauerhaft verborgene Seite des Mondes bewohnen.

Zu jener Zeit war jedoch die gesamte Oberfläche des Mondes von der Erde aus immer wieder sichtbar, da er sich zuvor in einem Zyklus von etwa 28 Tagen um unseren Planeten drehte.

Die Atlanter des Mondes flehten Gott an, die Naturgesetze bezüglich der Bewegungen der Erde und des Mondes zu ändern, um – aus Gründen der Diskretion – einen ähnlichen Effekt wie die früheren 28-tägigen Mondzyklen zu erzeugen – während ein Teil des Mondes dauerhaft verborgen blieb.

Auf diese Weise konnten die Nachatlanten diskret auf dem Mond leben, ohne von den Erdbewohnern beobachtet zu werden (die sonst beispielsweise die Anwesenheit von Lichtern auf der Mondoberfläche bemerken könnten).

Gott willigte in die Bitte der Atlanter des Mondes ein, und seitdem dreht sich der Mond nicht mehr um die Erde. Stattdessen verharrt er regungslos, wobei ein Teil von ihm dauerhaft verborgen bleibt.

Um den gleichen 28-Tage-Zykluseffekt aufrechtzuerhalten, hat sich die Erde seither in etwa 28 Tagen einmal vollständig um ihre Achse gedreht, während die Sonne weiterhin in 24-Stunden-Bahnen um die Erde kreist.

Weitere Einzelheiten zu diesen Themen finden Sie in den Abschnitten „Warum setzte sich der Heliozentrismus von Kopernikus gegen den Geozentrismus durch?“ und „Wie können wir die

Rotation der Erde um ihre Achse in 28 Tagen und die Rotation der Sonne um die Erde in 24 Stunden beweisen?“ .

Die Nachfahren von Atlantis leben weiterhin auf der verborgenen Seite des Mondes unter schwierigen Bedingungen und greifen regelmäßig auf Hexerei zurück, um zu überleben. Ich glaube, sie nutzen auch Technologie.

Manche Nachfahren der Atlanter auf dem Mond möchten vielleicht pro-göttlich werden, aber ich glaube, das ist schwierig.

Sie sind der Hexerei der Illuminati und Freimaurer überdrüssig, finden es aber auch ohne sie schwer zu überleben – und selbst damit ist ihr Leben dort nicht einfach.

Sie wurden auch mit dem Untergang von Atlantis schwer bestraft, und einige sind es leid, eine Rolle des Bösen zu spielen, aber sie ringen darum, bessere Alternativen zu finden.

Die Lösung besteht darin, täglich den Rosenkranz zu beten und gute Katholiken zu sein – selbst auf dem Mond –, aber vielleicht sind sie sich dessen nicht bewusst oder es fehlt ihnen an Motivation.

Ich glaube, dass es einen Gott geweihten Tempel für die Nachkommen der Atlanter (plus einen oder mehrere Hominiden und/oder riesige Nephilim) gibt, die jetzt auf dem Mond leben – eine Art Synagoge.

Mit der europäischen Kolonisierung Nordamerikas versuchten die verbliebenen Nachfahren der Atlanter in der Bermuda-Region meiner Meinung nach, die Nachfahren Noahs mithilfe mächtiger altägyptischer, illuminatlantischer und atlantischer Hexerei einzuschüchtern. Dies führte zu den Unruhen im sogenannten „Bermuda-Dreieck“ und diente dazu, nahegelegene Reiserouten zu blockieren und ihr vermeintlich friedliches Dasein zu bewahren.

Dies wurde jedoch als Misshandlung angesehen, und es wurde ihnen nicht mehr gestattet, in der Bermuda-Region zu leben; auch sie mussten das Gebiet verlassen – zurück zum Mond, glaube ich.

Ich glaube, biologisches Leben existiert im Universum nur auf der Erde und dem Mond. Mithilfe von Hexerei, UFO-„Technologie“ oder anderen finsteren Teleportationsmethoden können die Beteiligten meiner Meinung nach höchstens bis zum Saturn vordringen.

Tatsächlich existiert das einzige biologische Leben im gesamten Universum auf der Erde und auf der verborgenen Seite des Mondes – diese außerirdischen Wesen sind ebenfalls Nachkommen von Adam und Eva, zusammen mit einem oder mehreren Hominiden und/oder Nephilim-Riesen.

Ausnahme 1: Jenseits der Grenzen der Masse des Universums von 1973 liegt das gegenwärtige Paradies Gottes, wo Jesus, Maria (sowie vorübergehend Henoch und Elias) normalerweise mit Leib und Seele weilen. Quellen: https://www.tldm.org/Directives/d26.htm (auf Englisch) + Bibel.

Ausnahme 2: Eine weitere Quelle für Außerirdische sind Dämonen, die aus Vulkanen aufsteigen. Quellen: https://www.tldm.org/ (auf Englisch), alte französische Website www.apparitionsmariales.org,
unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/ovni.html und https://johnleary.com/, auf Englisch .

Als Unsere Liebe Frau in New York (Quelle: https://www.tldm.org/, auf Englisch) sagte, es gäbe keine Außerirdischen, meinte sie meiner Meinung nach, dass die Bewohner des Mondes Nachkommen Adams (die Nachkommen der Atlanter) und somit keine wirklichen Außerirdischen seien, die außerhalb der Erde geschaffen wurden.

Die andere Quelle der sogenannten Außerirdischen sind Dämonen, die aus dem Erdinneren kommen – nicht von außen.

Als die Amerikaner 1969 auf dem Mond landeten, glaube ich, dass die dort lebenden Nachkommen Adams – nämlich die Nachkommen der Atlanter (sowie einige Hominiden und einige Nachkommen der Nephilim-Riesen) – über die US-amerikanische „Invasion“ nicht erfreut waren. Ich denke, sie baten, vielleicht durch unbewusste Kommunikation (wie etwa diskrete Hexerei), die amerikanischen Astronauten, zu gehen und nie wieder zurückzukehren, damit sie in Ruhe gelassen würden.

Die US-Regierung und/oder die NASA könnten diese Hypothese überprüfen, bestätigen oder widerlegen.

Ich glaube, dass einige der Bewohner des Mondes, einige Nachkommen der Atlanter, jetzt wunderschönes nordisches blondes und/oder rötliches Haar, blaue Augen haben – ähnlich wie die Menschen in Skandinavien –, aber auch sie sind Sünder.

Anfangs, nach der Sintflut, hatten die meisten Atlanter noch nicht dieses nordische blonde Aussehen, aber ich glaube, mit der Zeit haben sie es sich nach und nach angeeignet.

Die Bewohner des Mondes sind mittlerweile recht zahlreich, aber bei Weitem nicht so viele wie auf der Erde. Ich schätze, dass die Rückseite des Mondes etwa zwei Milliarden Einwohner beherbergen könnte.

Manche Mondbewohner – insbesondere einige der schönen blonden Damen – wünschen sich ein relativ unbeschwertes Leben und hoffen, wohlhabende, passende Männer von der Erde zu heiraten. Sie wissen, dass viele Männer hier schöne, nordisch aussehende Frauen heiraten möchten, was ihnen einen gewissen Vorteil verschafft.

Ebenso könnten einige nordisch aussehende Männer vom Mond nach Ehefrauen von der Erde suchen, wenn sich die Gelegenheit bietet. Deshalb wird dies hier enthüllt. Sie sind nicht zwangsläufig dem Bösen zugetan, aber auch nicht zwangsläufig dem Guten.

Sie wünschen sich ein unbeschwertes Leben mit Erfolg, könnten aber Mitglieder der katholischen Bewegung Opus Dei werden und deren gottgefällige Methoden anwenden, wenn ihnen dies zu etwas Erfolg im Leben verhilft – und in den meisten Fällen wäre das durchaus möglich. Mal sehen, wie sich das entwickelt.

Doch es besteht auch Gefahr der Apokalypse. Sollten die Mondbewohner hier auf der Erde ein böses Verhalten an den Tag legen, riskieren sie ebenfalls eine schwere Strafe. Daher sollten sie sich gottgefälligen, wahrhaftigen Glaubenspraktiken zuwenden – sich täglich vor dem Bösen zu schützen und das Kreuz auf christliche Weise anzunehmen. Mehr zu diesen Themen finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen“ und „Gefahr der Apokalypse“ .

Es scheint, als hätten die Bewohner des Mondes eine gewisse Angst vor den Gefahren einer Apokalypse auf der Erde und seien deshalb möglicherweise weniger motiviert für interplanetare Ehen/Paare.

Sie wurden mit dem Untergang von Atlantis und ihrer Flucht zum Mond bereits schwer bestraft, sie wollen nicht noch einmal schwer bestraft werden... aber ich glaube, sie analysieren die Möglichkeiten.

Dieser Abschnitt wurde von Gott inspiriert.

Terror & Terrorismus.

Terrorismus Bleibt ein Dramatisches Problem

Das Thema „Terror und Terrorismus“ bleibt brisant – und die Lage verschärft sich sogar noch. Das Böse kontrolliert mittlerweile den Großteil der offiziellen Medien, weshalb Nachrichten über Terror und Terrorismus nicht immer in den offiziellen Medien erscheinen. Gott bestätigt dies.

Ein Weiterer Wahrer Schrecken Ist die Abtreibung.

Ein weiteres großes Problem der Welt und damit eine weitere Schreckenserscheinung unserer Zeit ist die Abtreibung. Jährlich werden schätzungsweise 73 Millionen Menschen durch Abtreibung getötet, und seit etwa 1960 beläuft sich die Gesamtzahl der Tötungsdelikte auf rund 3,5 Milliarden. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „ **Abtreibung: Eine apokalyptische Katastrophe“** .

Gute Lösungen Gegen Terrorismus

Die guten Lösungen, die ich kenne, sind:

- Gott regiert auf Erden...
- *Ein vollständig zum Katholizismus konvertiertes Russland. Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Russland“.*
- Spezielle Gebete gegen Terrorismus und andere Katastrophen (siehe die entsprechenden Abschnitte in diesem Kapitel).

Das Problem ist daher komplex, und eine vollständige Konversion Russlands zum Katholizismus ist derzeit nur schwer umzusetzen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Russland“.

Die Anderen Lösungen

Hütet euch, der Antichrist wird vor Jesus herrschen und scheinbar die Probleme des „Terrorismus“ mit seinem „Mikrochip 666 im Körper“ lösen, als sei er der „Mann des Friedens“, gemäß den Botschaften des Himmels aus dem Buch der Wahrheit (siehe z. B. http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf) , und erzeugt so eine „Illusion des Friedens“ – die jedoch vom Bösen selbst stammt.

Deshalb gibt es zwar Lösungen für den Terrorismus, aber die "normalen" Lösungen sind oft schlimmer als das Problem selbst – z. B. die Kontrolle aller Menschen, die Abschaffung der Privatsphäre und der Freiheiten, das Einpflanzen des Mikrochips 666 in den Körper und andere Gräueltaten dieser Art.

Ohne die Bedrohung durch extremistische Bewegungen wie den Islamischen Staat oder Al-Qaida zu ignorieren – die idealerweise unter Kontrolle gehalten werden sollten – bleibt die Terrorismusbekämpfung ein gravierendes Problem: Ihre vollständige Beseitigung würde auch die

vollständige Abschaffung der Privatsphäre und der persönlichen Freiheiten erfordern. Dies halte ich für inakzeptabel, da der Preis dafür viel zu hoch wäre. Einige Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen, wie beispielsweise Flughafenkontrollen, erscheinen legitim, doch sollte ein gesundes Gleichgewicht zwischen Sicherheit, Privatsphäre und persönlichen Freiheiten bestehen – ohne in Paranoia zu verfallen.

Das Böse existiert; wir müssen damit leben, und Terroranschläge lassen sich nicht vollständig verhindern. Derzeit sind die durch Terrorismus verursachten Schäden vergleichbar mit denen **von Abtreibung (siehe dazu das Kapitel „Abtreibung“ in diesem Buch)** oder **modernen Doktrinen (siehe z. B. https://www.tldm.org/Directives/d144.htm, auf Englisch)** . Daher dürfen wir, ohne das Problem des Terrorismus zu ignorieren, andere wichtige Probleme wie Abtreibung und moderne, falsche Werte nicht außer Acht lassen.

Schließlich könnten sich Gebetsgruppen bilden, die täglich den Rosenkranz beten , um zu helfen...

Schutz vor Einem Atomangriff

Eine Gruppe von Ordensleuten in Hiroshima, Japan, überlebte den Atombombenabwurf im Zweiten Weltkrieg unverletzt (siehe z. B. https://www.medjugorje.de/aktuelles/ein-rosenkranzwunder, auf Deutsch, oder https://fatima.org/news-views/rosary-miracle-hiroshima/, auf Englisch), weil sie den Rosenkranz beteten . Anleitungen zum Rosenkranzgebet finden Sie z. B. unter https://www.rosarycenter.org/de/how-to-pray-the-rosary/ .

Wenn wir täglich den Rosenkranz beten – noch besser, aufmerksam und unter den Bedingungen* für einen vollkommenen Ablass –, dann haben wir möglicherweise einen guten täglichen Schutz, selbst im Falle eines nuklearen Angriffs.

In einer solchen Katastrophe empfiehlt es sich, den Schutz durch ununterbrochenes Rosenkranzgebet während dieser Tage zu verstärken, vielleicht viermal täglich oder öfter; die Wirkung ist umso besser, je aufmerksamer gebetet wird. Ergänzend dazu kann man streng (vorzugsweise heimlich) fasten, um den Schutz zu verstärken, und die Unsterblichkeitssuggestion beten (nur zur Beruhigung; *Missbrauch wird streng bestraft)* , falls man das Gefühl hat, im Sterben zu liegen – natürlich in Verbindung mit einem ernsthaften, gottesfürchtigen Verhalten.

Weitere Maßnahmen könnten das Aufstellen oder Verehren eines Bildes Unserer Lieben Frau von den Rosen umfassen (und vielleicht hält sich der Tod dann fern). ...

Bilder der Muttergottes der Rosen, geeignet zum Ausdrucken, finden Sie unter https://www.christianideas.eu/images/bckGrnd-ChristianIdeas.jpg . Informationen zur Unsterblichkeitssuggestion (nur zur Beruhigung; *Missbrauch kann streng bestraft werden)* finden Sie im Kapitel „Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung".

* - Weitere Informationen zum Rosenkranzgebet unter den erforderlichen Bedingungen für einen vollkommenen Ablass finden Sie im Abschnitt „Wie man sich für den Eintritt ins Paradies Gottes rüstet" des Kapitels „Unterscheidung".

Ein Gebet Gegen Terrorismus und Andere Katastrophen

Unsere Liebe Frau, die sich „Die Herrin aller Nationen" nennen lässt, erschien um 1950 auch in Amsterdam* (siehe z. B. https://www.marypages.com/amsterdam-(lady-of-all-nations)-en.html?lang=en, auf Englisch + https://theladyofallnations.info/de/, auf Deutsch). Sie bat um die Verkündung des endgültigen marianischen Dogmas: „Maria, Mittlerin, Miterlöserin und Fürsprecherin der Menschheit".

Bereits in den 1950er Jahren war sie sich der Gefahren bewusst, die Katastrophen – terroristische Ereignisse wie nukleare oder biologische Angriffe und andere – für die Menschheit darstellen konnten. Deshalb verfasste sie ein Gebet, das uns vor solchen Angriffen und dem damit einhergehenden Niedergang schützen sollte.

HERR JESUS CHRISTUS,

SOHN DES VATERS,

SENDE JETZT DEINEN GEIST

ÜBER DIE ERDE.

LASS DEN HEILIGEN GEIST WOHNEN

IN DEN HERZEN ALLER VÖLKER,

DAMIT SIE BEWAHRT BLEIBEN MÖGEN

VOR VERFALL, UNHEIL UND KRIEG.

MÖGE DIE FRAU ALLER VÖLKER,

DIE SELIGE JUNGFRAU MARIA,

UNSERE FÜRSPRECHERIN SEIN.

AMEN.

Am besten ist es, dieses Gebet jeden Tag zu sprechen, um uns vor solchen Angriffen zu schützen.

Das Gebet in der Familie, der Gemeinschaft oder der Kirche (zum Beispiel das tägliche Rosenkranzgebet) und das Fasten sind ebenfalls wirksame Mittel zur Abwehr von Katastrophen und dem Bösen.

> Diese Erscheinungen wurden von der katholischen Kirche eine Zeit lang als authentisch anerkannt, werden aber heute nicht mehr offiziell anerkannt. Gott sagte, das sei ungerecht, da diese Erscheinungen in der Vergangenheit vom Vatikan als authentisch anerkannt wurden und es auch seien, so Gott. Dennoch solle man in dieser Angelegenheit Probleme mit dem Vatikan vermeiden. Es sei besser zu schweigen.
>
> Das vorherige Gebet könne man übrigens prüfen und es könne sich als wirksam erweisen, sagte Jesus.

Ein verwandter Abschnitt mit weiteren Informationen, „Schutz vor Katastrophen“, ist im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“ verfügbar.

Der Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit Schützt die Welt Vor dem Terror

Der Rosenkranz der Göttlichen Barmherzigkeit (siehe z. B. https://www.vaticannews.va/de/gebete/barmherzigkeitsrosenkranz.html) schützt die Welt vor Terror und anderen (großen) Katastrophen.

Darüber hinaus bittet uns Gott der Vater, es täglich zu beten. Quelle: Das Schutzsiegel des lebendigen Gottes, z. B. verfügbar unter https://jesuherzwegzehrungderrestarmee.jimdofree.com/das-buch-der-wahrheit-bdw/siegel-des-lebendigen-gottes/ .

Natürlich verstärkt das Gebet sowohl des Rosenkranzes der Göttlichen Barmherzigkeit (siehe z. B. https://www.vaticannews.va/de/gebete/barmherzigkeitsrosenkranz.html) als auch des klassischen Rosenkranzes (siehe z. B. https://www.rosarycenter.org/de/how-to-pray-the-rosary/) den Schutz für uns und die Welt. Doch vergessen wir nicht: Wir können dem Bösen nicht gänzlich entgehen.

Erwähne „Maria Kaiserin“ am Anfang und am Ende des Täglichen Rosenkranzes, um den Kontinent zu Schützen.

EINE IDEE ZUM SCHUTZ DES KONTINENTS, ZUM BEISPIEL VOR ISLAMISCHEM TERROR (DSCHIHAD).

Das tägliche Rosenkranzgebet (aufmerksam) mit der Erwähnung der „Kaiserin“ in Bezug auf die Jungfrau Maria zu Beginn und am Ende scheint Schutz zu bieten – zumindest für Europa. Es wirkt offenbar gegen mögliche Terroranschläge des IS in Europa. Dschihadisten sind in Libyen bereits seit mehreren Jahren aktiv.

Wir haben nichts zu verlieren, wenn wir jeden Tag den Rosenkranz beten und diese beiden Erwähnungen ('Kaiserin') hinzufügen...

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden sich im Abschnitt „IDEE GEGEN ISLAMISCHEN TERROR“ des Kapitels „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“.

666, DAS MALZEICHEN DES TIERES:
Bitte Lehnen Sie Einen Mikrochip In Ihrem Körper Ab!

Obwohl das Malzeichen des Tieres aus der Offenbarung (666) laut den Botschaften Jesu und Marias auch andere Bedeutungen haben mag, **könnte es sich auch um einen in den menschlichen Körper implantierten Mikrochip handeln.** Auf den ersten Blick scheint eine solche Vorstellung viele „Vorteile“ zu haben:

- GPS-System: Kein Risiko, sich irgendwo auf der Welt zu verirren.

- **LÖSUNG FÜR TERRORISMUS:** Durch die Auswertung von Verfolgungshistorien und GPS-Technologie könnten Terroristen lokalisiert und eliminiert werden.

- ZAHLUNGSSYSTEM: Man konnte mit der Hand oder der Stirn bezahlen! Doch siehe Offenbarung 13,15–18: Wer das Malzeichen des Tieres nicht trägt, kann weder verkaufen noch kaufen – und wird womöglich sogar getötet! Um wirksam zu sein (zum Beispiel um Zahlungsbetrug zu verhindern), dürfte der 666-Chip unmöglich zu entfernen sein. Das bedeutet, dass die betroffene Person die Kontrolle über ihren Geist/Willen verliert und zur Marionette der bösen Mächte wird – ein Zombie der Apokalypse. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

- GESUNDHEITSSYSTEM: Medizinische Daten und Parameter könnten drahtlos an Ärzte übermittelt werden; Behandlungssysteme ähnlich dem „Diabetes-Chip“ könnten eingesetzt werden. Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung finden Sie in den Kapiteln „Schutzmaßnahmen gegen das Böse“ und „Ideen zur Lebensverlängerung und Gesundheitsverbesserung“.

- Bürgerdaten: Es könnten Identitätsinformationen und andere Datensätze gespeichert werden.

- ...

In der Offenbarung des Johannes heißt es, dass diejenigen, die das Malzeichen des Tieres an ihrem Körper empfangen – sei es an der Hand oder an der Stirn –, den Zorn Gottes auf sich ziehen und in die Hölle kommen werden (siehe Offenbarung 14,9-12; der Text fährt noch ein wenig weiter fort).

Obwohl ein solches System viele Vorteile zu bieten scheint, verlieren die „Gekennzeichneten“ ihre Freiheit. Sie werden wie Vieh kontrolliert und hypnotischen Einflüssen unterworfen, die es ihnen nahezu unmöglich machen, den Verführungen des Antichristen zu widerstehen.

Es ist also besser, als Märtyrer zu sterben und sofort als Heiliger ins Paradies einzugehen, als den Mikrochip 666 im Körper zu bekommen und in die Hölle zu kommen.

Der Text von Offenbarung 13,11-18 folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/13/):

> ***11*** *Und ich sah: Ein anderes Tier stieg aus der Erde herauf. Es hatte zwei Hörner wie ein Lamm, aber es redete wie ein Drache.*
>
> ***12*** *Die ganze Macht des ersten Tieres übte es vor dessen Augen aus. Es brachte die Erde und ihre Bewohner dazu, das erste Tier anzubeten, dessen tödliche Wunde geheilt war.*
>
> ***13*** *Es tat große Zeichen; sogar Feuer ließ es vor den Augen der Menschen vom Himmel auf die Erde fallen.*
>
> ***14*** *Es verwirrte die Bewohner der Erde durch die Wunderzeichen, die es im Auftrag des Tieres tat; es befahl den Bewohnern der Erde, ein Standbild zu errichten zu Ehren des Tieres, das mit dem Schwert erschlagen worden war und doch wieder zum Leben kam.*
>
> ***15*** *Es wurde ihm Macht gegeben, dem Standbild des Tieres Lebensgeist zu verleihen, sodass es auch sprechen konnte und bewirkte,* ***dass alle getötet wurden, die das Standbild des Tieres nicht anbeteten.***
>
> ***16 Die Kleinen und die Großen, die Reichen und die Armen, die Freien und die Sklaven, alle zwang es, auf ihrer rechten Hand oder ihrer Stirn ein Kennzeichen anzubringen.***
>
> ***17 Kaufen oder verkaufen konnte nur, wer das Kennzeichen trug: den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.***

> *18 Hier braucht man Kenntnis. Wer Verstand hat, berechne den Zahlenwert des Tieres. Denn es ist die Zahl eines Menschennamens; seine Zahl ist sechshundertsechsundsechzig.*

Der Text von Offenbarung 14,9-12 folgt (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/die-offenbarung-des-johannes/14/):

> ***9 Ein anderer Engel, ein dritter, folgte ihnen und rief mit lauter Stimme: Wer das Tier und sein Standbild anbetet und wer das Kennzeichen auf seiner Stirn oder seiner Hand annimmt,***
>
> ***10 der muss den Wein des Zornes Gottes trinken, der unverdünnt im Becher seines Zorns gemischt ist. Und er wird mit Feuer und Schwefel gequält vor den Augen der heiligen Engel und des Lammes.***
>
> ***11 Der Rauch von ihrer Peinigung steigt auf in alle Ewigkeit und alle, die das Tier und sein Standbild anbeten und die seinen Namen als Kennzeichen annehmen, werden bei Tag und Nacht keine Ruhe haben.***
>
> ***12 Hier muss sich die Standhaftigkeit der Heiligen bewähren, die an den Geboten Gottes und an der Treue zu Jesus festhalten.***

Daher ist es am besten, dauerhaft im Zustand der Gnade zu bleiben, um unangenehme Überraschungen zu vermeiden.

Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln „Schutz vor dem Bösen“ , „Gefahr der Apokalypse“ und „Unterscheidungsvermögen“ .

Sehen Sie, wohin uns all diese Anti-Terror-Maßnahmen führen?

Sie ebnen den Weg für die Einführung eines obligatorischen Systems – des Malzeichens des Tieres, des implantierbaren Mikrochips 666.

Ein weiterer Vorwand für die Durchsetzung dieses Systems ist die Implementierung eines effizienten, modernen Gesundheitssystems.

In der Zeit des großen Schismas und des Falls der katholischen Kirche und des Vatikans – durch die Profanierung der heiligen traditionellen Sakramente und/oder des traditionellen

Glaubensbekenntnisses – empfangen einige von uns vielleicht täglich die Heilige Kommunion in der verbliebenen wahren Kirche, verborgen im Verborgenen, um Widerstand zu leisten bis zur öffentlichen Wiederkunft des wahren Messias, der in Herrlichkeit vom Himmel auf die Erde kommen, die öffentliche Herrschaft über den Planeten übernehmen und ein ewiges paradiesisches Zeitalter einleiten wird.

Für mehr Präzision und Genauigkeit verweisen wir auf die Originalbotschaften Gottes und Marias. Zum Beispiel:

- Das Buch der Wahrheit: Botschaften Jesu an Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit (siehe z. B. http://jesushabla.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf),

- TLDM: Direktiven, Erscheinungen und Prophezeiungen von Jesus und Maria in New York (Referenz: https://www.tldm.org/directives/directives.htm, auf Englisch),

- Die alte Website, auf Franzosisch, die ebenfalls nahezu 100% zuverlässige Botschaften von Jesus und Maria enthält, www.apparitionsmariales.org: puce électronique, unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/puce.htm,

- oder andere Websites. Das Kapitel „Links/Neuigkeiten aus dem Himmel“ erwähnt mehrere interessante Websites.

Ein weiterer verwandter Abschnitt, „666, das Malzeichen des Tieres“, findet sich auch im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“.

Terrorismus als Vorwand Zur Kontrolle von Menschen und Zur Bekämpfung von Traditionen

Terroristische Angriffe sind in der Tat verwerflich, und der Terrorismus – sowie die Organisationen, die ihn verteidigen – sollten bekämpft und unter Kontrolle gehalten werden (z. B. Boko Haram, Islamischer Staat).

Krieg und Mord sollten jedoch vermieden werden. Alternativen wären beispielsweise Wirtschaftssanktionen und organisierte Rosenkranzgebete. Vielleicht wäre eine Art Inquisition für Terroristen angebracht – natürlich ohne Mord, sagte Gott. Weitere Einzelheiten hierzu finden sich im Abschnitt „Die Heilige Inquisition“ des Kapitels „Reiche, Freimaurer, Opus Dei“.

Aber seien wir auch nicht naiv! Auch diese islamischen Terrororganisationen verteidigen bestimmte traditionelle Werte.

Böse Kräfte nutzen Terroranschläge sowohl zur Kontrolle der Massen (des Volkes) als auch zur Bekämpfung der traditionellen Werte – von denen einige auch vom wahren Glauben vertreten werden.

In der Praxis ist alles vermischt! Wir müssen die Dinge klar trennen! Terror und radikaler Islam sind verwerflich, aber traditionelle konservative katholische Werte nicht!

Die meisten offiziellen Medien im Westen stehen mittlerweile – wenn auch unauffällig – unter der Kontrolle finsterer Mächte (Quelle: Heaven unter https://www.tldm.org/Directives/d42.htm, auf Englisch) . Der Journalismus bleibt professionell und die meisten Nachrichten sind wahr, doch für den aufmerksamen Beobachter sind Manipulation und Zensur wichtiger Informationen offensichtlich. So erscheinen beispielsweise „ Nachrichten vom Himmel“ nie in den gängigen Medien.

Die Medien vertreten zudem promodernistische, proböse, proapokalyptische Positionen – und verteidigen und propagieren sie, als wären sie „gute Dinge“.

Eden Garden Gelegen.

Der Garten Eden Befindet Sich Möglicherweise in der Osttürkei...

Im Buch Genesis 2,10-14 (Quelle: https://www.bibliacatolica.com.br/de/die-bibel/das-buch-genesis/2/) können wir lesen:

> ***10*** *Ein Strom entspringt in Eden, der den Garten bewässert; dort teilt er sich und wird zu vier Hauptflüssen.*
>
> ***11*** *Der eine heißt Pischon; er ist es, der das ganze Land Hawila[1] umfließt, wo es Gold gibt.*
>
> ***12*** *Das Gold jenes Landes ist gut; dort gibt es auch Bdelliumharz und Karneolsteine.*
>
> ***13*** *Der zweite Strom heißt Gihon; er ist es, der das ganze Land Kusch[2] umfließt.*
>
> ***14*** *Der dritte Strom heißt Tigris; er ist es, der östlich an Assur[3] vorbeifließt. Der vierte Strom ist der Euphrat.*

Legende:

1. Das Land Hawila (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Hawila, auf Deutsch, oder https://en.wikipedia.org/wiki/Havilah, auf Englisch), das Land der Nachkommen Hawilas, lag ursprünglich auf der Arabischen Halbinsel. Die Stämme Hawilas könnten sich zunächst im heutigen Saudi-Arabien, nahe dem Meer (Persischer Golf und Rotes Meer), angesiedelt haben .

Anschließend könnten zumindest einige Havilianer das Rote Meer in Richtung Marokko überquert haben. Diese Karte zeigt bereits, dass das Land Havilah beidseits des Roten Meeres liegt. Quelle: z. B. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Noahsworld_map.jpg, auf Englisch. Dieses Bild folgt etwas weiter hinten.

Die Havilier gelten als Nachkommen von Kusch (Gen 10:7) und als Vorfahren der Berber.

2- Das Land Kusch, das Land der Nachkommen von Kusch, bezieht sich typischerweise auf Äthiopien und seine Nachbarregionen (Eritrea, Sudan usw.).

Es ist zu beachten, dass die Berber (Mauren/Maghreb) ebenfalls Nachkommen von Kusch zu sein scheinen (vgl. Gen 10,7). Das Land Kusch könnte letztlich fast den gesamten afrikanischen Kontinent umfassen (?).

Es gibt auch noch eine weitere Region mit möglichem kuschitischem Einfluss: die Hindu-Kusch-Region, Pakistan/Indien.

Normalerweise bezeichnet der Begriff „Land Kusch“ jedoch die äthiopische Region.

3- Das Land Assur bezieht sich auf Assyrien, eine große Macht im alten Mesopotamien, genauer gesagt auf Assur (siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/A%C5%A1%C5%A1ur_(Stadt)), das am Westufer des Tigris lag.



Vorherige Bildunterschrift: Abbildung aus Wikipedia, „Die Welt nach den Hebräern“ (Karte von 1854), mit biblischen Namen (aus Noahs Genealogie). Auf dieser Karte befand sich das

Land Hawila ursprünglich auf der Arabischen Halbinsel, nahe dem Persischen Golf und dem Roten Meer. Hawila erscheint auch in Afrika, jenseits des Roten Meeres. Autor: Lyman Coleman (gemeinfrei). Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/b/bb/Noahsworld_map.jpg/500px-Noahsworld_map.jpg, auch unter *https://www.christianideas.eu/images/Noahsworld_map.jpg, auf Englisch*.

Hawila scheint laut Gen 10,6-7 eine Nachfahrin von Kusch zu sein. Der Text folgt (Quelle: Vatican Bible Online):

> *„**6 Die Nachkommen Hams: Kusch** , Mizraim, Put und Kanaan.“*
>
> ***7 Die Nachkommen von Kusch:** Seba, **Hawila** , Sabta, Raama und Sabteka. Die Nachkommen von Raama: Saba und Dedan.*

Da mit dem Tigris und dem Euphrat zwei Paradiesflüsse noch existieren, müsste der mögliche Standort des Gartens Eden – an der Stelle, wo sich diese Flüsse teilen – sein:

> Osttürkei/Kurdistan/Armenien, im Quellgebiet von Tigris und Euphrat.

Diese Karte der Flüsse Tigris und Euphrat, von https://de.wikipedia.org/wiki/Tigris, gibt uns eine erste Vorstellung vom möglichen Standort des Gartens Eden (in der Osttürkei).



Diese Wikipedia-Karte zeigt die beiden noch existierenden Flüsse des Gartens Eden, den Tigris und den Euphrat. Man nahm an, dass sich der Garten Eden in der Nähe der Quelle des Tigris befand. Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/d/d4/Tigr-euph_de.png/250px-Tigr-euph_de.png; bereitgestellt von Kmusser; deutsche Namen von Elop; leicht verbessert von mir, Paulo. Der Autor ist vermutlich Kmusser, CC BY-SA 2.5, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=323268. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 2.5 Generic Lizenz lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/deed.en.

Des Weiteren gibt es Offenbarungen an die selige Deutsche Anna-Katharina Emmerich*, die besagen, dass sich das Paradies Eden an einem hoch gelegenen Ort östlich des Berges der Propheten befand. Siehe z. B. https://history6376.wordpress.com/2018/07/15/nikola-benin-anna-katharina-emmerich-schopfung-und-heilsgeschichte/.

Bezüglich Adam schreibt diese selige Dame, dass er blond war, im Zentrum der Erdoberfläche (Jerusalem) geboren wurde und auch in dieser Region starb (dort, wo auch Jesus starb). Sie gibt jedoch an, dass sich das Paradies Eden nicht dort (in den Jerusalemer Bergen) befand.

Dieser Link/diese Karte zeigt sehr hoch gelegene Orte, an denen die Flüsse Tigris und Euphrat (nahe beieinander) fließen. Dies geschieht in den Bergen der Osttürkei, nahe ihrer Quellgebiete – was die Hypothese des östlichen Paradieses der Türkei untermauert . Das Wikipedia-Bild folgt:

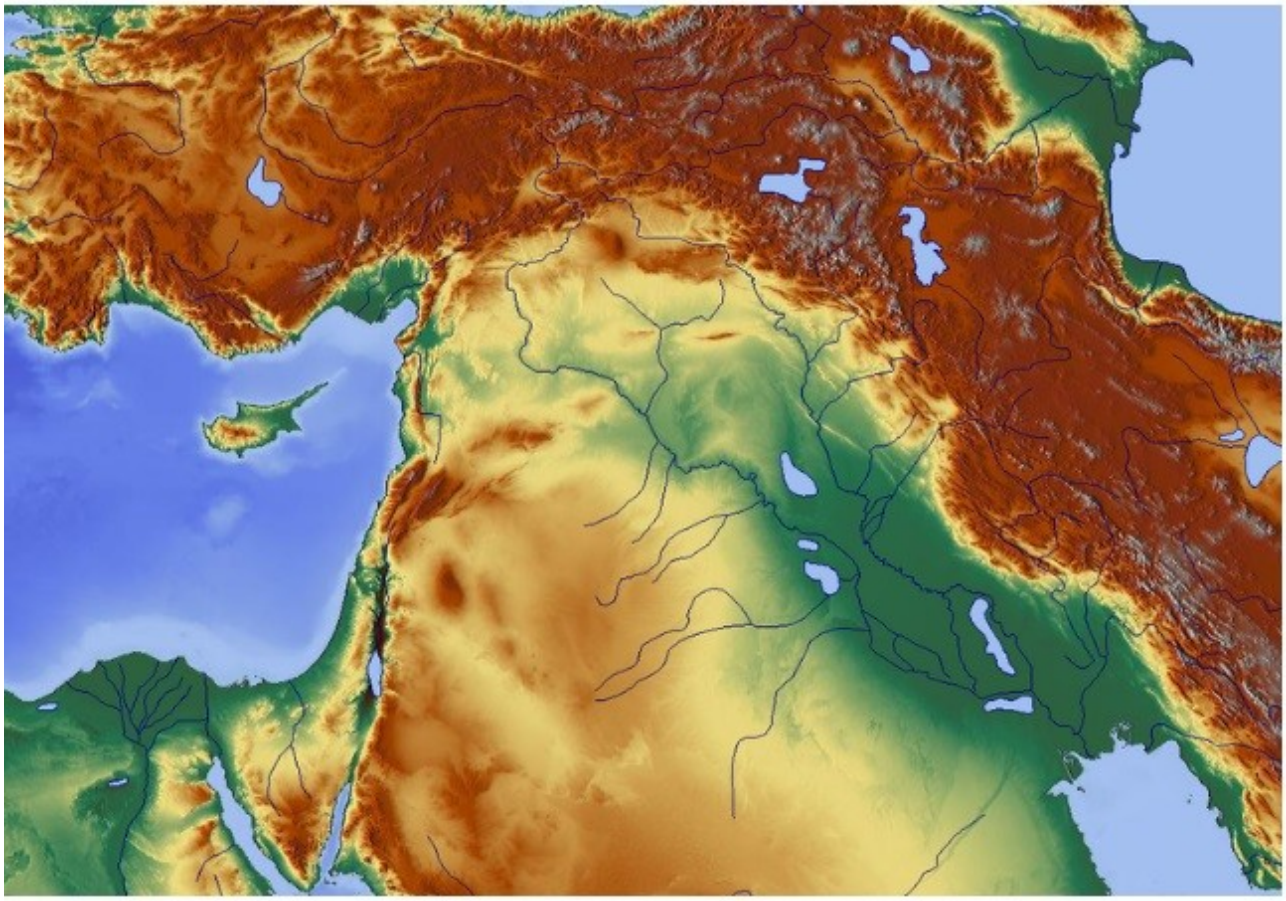


Bild von Wikipedia: https://nl.m.wikipedia.org/wiki/Bestand:Near_East_relief_map_blank.png. Die Quellen von Tigris und Euphrat liegen im Gebirge der Osttürkei. Quelle: https://maps-for-free.com/, bearbeitet von BoH. Diese Datei ist unter der Creative Commons CC0 1.0 Universal Public Domain Dedication (https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.nl) lizenziert.

Weitere Einzelheiten zum Standort des Gartens Eden finden sich im Abschnitt „Warum sind die Quellen der Flüsse Tigris und Euphrat nicht mehr derselbe Ort?“ dieses Kapitels.

Dank der Visionen und Beschreibungen der seligen Anna-Katharina Emmerich (siehe z. B. die Wikipedia, „Anne Catherine Emmerich“, „ Haus der Mutter Maria“, unter https://de.wikipedia.org/wiki/Haus_der_Mutter_Maria) war es möglich, das verlorene Haus der Jungfrau Maria in der Gegend von Ephesus (Türkei) wiederzuentdecken, das von dem Jünger Johannes, dem Verfasser der Offenbarung des Johannes, erbaut wurde.

Warum Entspringen die Flüsse Tigris und Euphrat Nicht Mehr Am Selben Ort? Die Flüsse Gihon und Pischon

Beim Blick auf die Karten der Flüsse der (Ost-)Türkei können wir die mögliche Lage des Gartens Eden an der Quelle des Flusses Tigris erkennen, aber wir können auch feststellen, dass die Quelle des anderen noch existierenden Flusses von Eden, des Euphrat, nicht mehr an dieser Stelle liegt.

Stattdessen ist der Ursprung des Euphrat etwas unklar geworden, da er scheinbar zwei verschiedene Quellen hat, die etwas weiter von der heutigen Quelle des Tigris entfernt liegen. Diese beiden Euphratquellen vereinen sich jedoch schließlich, und ein Stück flussabwärts fließt der Euphrat in die Nähe der heutigen Quelle des Tigris. Diese Situation ist etwas verwirrend.

Es stimmt teilweise, aber nicht zu 100%, mit dem überein, was das Buch Genesis über den Garten Eden und die vier Flüsse, die von ihm entspringen, beschreibt.

Um dieses Problem besser zu verstehen, ist es am besten, zunächst eine Übersichtskarte der Türkei anzusehen, auf der die beiden noch existierenden Flüsse Eden, der Tigris und der Euphrat, zu sehen sind.



Vorheriges Bild: Karte der Türkei aus Wikipedia mit den wichtigsten Flüssen, nämlich Tigris und Euphrat. Von Erp in der englischen Wikipedia, CC BY-SA 3.0,

https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1020299. Autorin: Emma Pease. Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Turkey-ocm2.svg. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Wir können die heutige Quelle des Tigris erkennen, der aus einem auf dieser Karte sichtbaren kleinen See entspringt. Ein weiterer kleiner See befindet sich in der Nähe, nordwestlich davon, ebenfalls nahe dem ursprünglichen Verlauf des Euphrat. Diesen zweiten See nennen wir „See 2“.

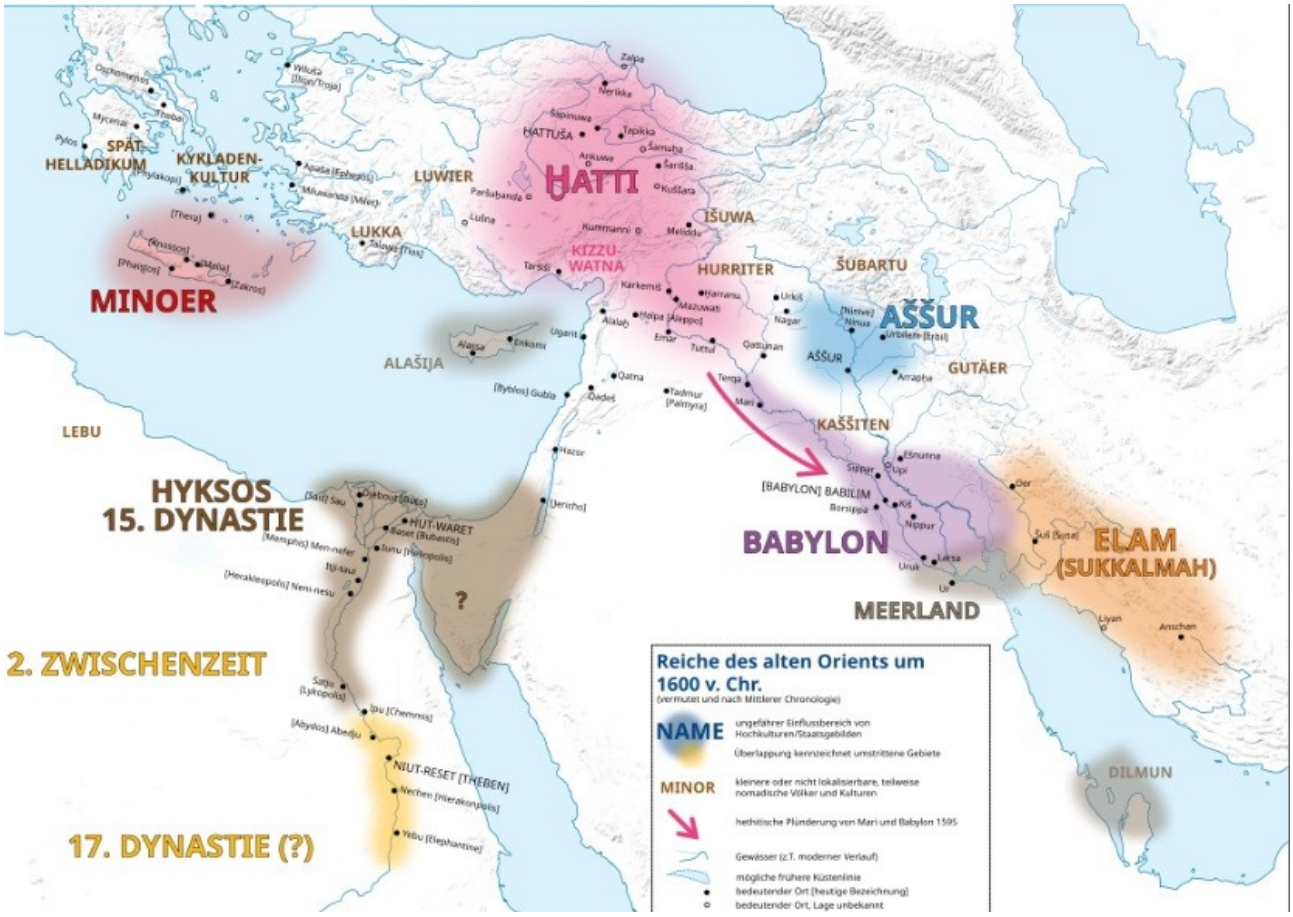
Durch göttliche Eingebung verstand ich, was geschehen war:

Die Hethiter wurden, wie die Mehrheit der Nachkommen Hams, zu einem schwarzen Volk. Sie sahen sich einigen Schwierigkeiten gegenüber und wollten den Atlantern gefallen, um Gaben wie technologische Vorteile zu erhalten.

Atlantis stand um 1600 v. Chr. kurz vor dem Untergang; seine Zivilisation war überlegen und sie neigte immer mehr zum Bösen.

Um den Atlantern zu gefallen und sich deren Gunst zu sichern, mussten die Hethiter etwas Böses tun.

Zu jener Zeit befanden sich die Hethiter in der Nähe der Quellen der Flüsse Edens (Kurdistan) und beschlossen, die Spuren der Flüsse Edens zu vernichten.



Vorherige Karte (Quelle: Wikipedia): Die Hethiter (Hatti) befanden sich um 1600 v. Chr. in der Nähe des ehemaligen Gartens Eden (heutiges Kurdistan, Türkei) und veränderten den Verlauf der Flüsse. Autor: Enyavar. Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Alter_Orient_1600BC.svg. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International License lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en.

Sie nutzten dafür mächtige Hexerei und schafften es, die Flüsse Gihon und Pishon vollständig verschwinden zu lassen.



Das vorherige Bild (Quelle: https://www.christianideas.eu/images/the-4-Rivers-Of-Eden.jpg, auf Englisch) zeigt die vier Flüsse des Paradieses in Dunkelblau. So lassen sich die Verläufe der Flüsse Gihon und Pischon (Pishon) visualisieren. Inspiriert von Gott und https://godshotspot.wordpress.com/2016/08/19/eden-garden-rivers/ (verbessert).

Die Hethiter hatten jedoch mit den Flüssen Tigris und Euphrat zu kämpfen...

Laut Gott versuchten sie, die Quellen von Tigris und Euphrat von ihrem ursprünglichen Standort im Paradies zu verdrängen.

Es gelang ihnen, die Quellgebiete dieser Flüsse geringfügig zu verlagern und die Quelle(n) des Euphrat weiter nach Norden und Nordosten auszudehnen. Sie konnten die beiden Flüsse jedoch nicht so weit voneinander entfernen, wie sie es sich gewünscht hatten – etwa 500 km. Ihr Ziel war es, die Glaubwürdigkeit des Buches Genesis hinsichtlich des Schöpfungsberichts, insbesondere der Episode vom Garten Eden und seinen vier Flüssen, zu untergraben.

Ihre Zauberei war mächtig, doch der Herr war mit ihrem Ziel nicht einverstanden und bekämpfte einen Teil ihrer mächtigen Bemühungen. Ihre Zauberei erzielte zwar einige Erfolge, doch sie hatten

nicht die Erlaubnis des Herrn, Tigris und Euphrat in der Nähe ihres ursprünglichen Standorts – dem Garten Eden – um mehr als 30 km zu trennen, sagte Gott.

Dennoch gelang es den Hethitern, einige Verwirrung über den ursprünglichen Standort von Eden und seinen vier Flüssen zu stiften.

Als Belohnung für ihre Taten gewährten die Atlanter den Hethitern einen Preis: das Wissen um die Metallurgie . Weitere Details über die Hethiter und die Eisenverarbeitung finden sich beispielsweise unter https://de.wikipedia.org/wiki/Hethiter.

Weitere Informationen zu Atlantis finden sich im Kapitel „Atlantis und die Eiszeittheorie“ .

Den Hethitern gelang es, die beiden verbliebenen Flüsse, Tigris und Euphrat, in der Nähe ihrer Quellen um etwa 30 km zu trennen. Hinweise darauf finden sich auf Karten der Türkei, die die beiden noch existierenden Flüsse Edens zeigen.



Vorheriges Bild: Karte der Türkei aus Wikipedia mit den wichtigsten Flüssen, nämlich Tigris und Euphrat. Von Erp auf der englischen Wikipedia, CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=10202991. Autorin: Emma Pease. Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Turkey-ocm2.svg. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License lizenziert, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Bei genauerer Betrachtung dieser Karte stellen wir fest, dass die Entfernung zwischen der angegebenen Quelle des Tigris und dem nächstgelegenen Verlauf des Euphrat etwa 40 km beträgt, etwas mehr als die erwarteten ~30 km.

Der Grund dafür scheint zu sein, dass die Karte zwar nützlich ist, aber hinsichtlich der alten (aber immer noch existierenden) Quelle des Tigris – dem Eden-See – der etwas weiter nordwestlich liegt und den wir zuvor „See 2“ genannt haben, nicht zu 100 % genau ist.

Diese zweite Quelle, der tatsächliche Standort des Eden-Sees, ist nun schwächer als die (neue) erste Quelle des Tigris (die zuvor beobachtet wurde).

Diese Veränderung war die Folge der zuvor erwähnten Interventionen im Zusammenhang mit böser Hexerei.

Diese Situation kann klarer gesehen werden, nicht auf der vorherigen allgemeinen Karte der Türkei, sondern auf einer anderen Karte der Türkei, die viel mehr Flüsse und Wasserwege enthält…



Vorheriges Bild: Eine weitere Karte der physischen Geographie der Türkei zeigt die Quellgebiete von Tigris und Euphrat im zentralöstlichen Teil der Türkei. Der dunkelblaue Pfeil markiert die ursprüngliche Quelle des Tigris – früher „See 2“ genannt (heute weniger Wasser führend als die offizielle Quelle etwas südöstlich davon auf dieser Karte) –, die sich in

unmittelbarer Nähe des Euphrat-Flussbetts, etwas weiter nördlich, befindet. Wie man sieht, ist dies nicht auf allen Karten dargestellt. Quelle: Wikipedia, https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/98/Mountains_of_Turkey.png. Autor: Rosso Robot – Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=9467277. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Dies können wir in der folgenden Vergrößerung genauer sehen:



Vergrößerung des vorherigen Bildes, in dem der gelbe Pfeil die ursprüngliche Quelle des Tigris und damit den Standort des ehemaligen Gartens Eden im türkischen Kurdistan markiert. Das Detailbild zeigt den nahegelegenen Euphrat, etwas nördlich (ca. 2 mm auf dieser Karte), mit einem See in diesem Gebiet (der laut Gott ebenfalls Teil des ursprünglichen

Sees Eden war) und die neue offizielle Quelle des Tigris etwas südöstlich der gelben Pfeilspitze.

Das vorherige Bild zeigt den Edensee (die zweite, schwächere Quelle des Tigris, weiter nordöstlich, markiert durch die Spitze des gelben Pfeils). Dadurch beträgt die kürzeste Entfernung von der Quelle des Tigris zum nächstgelegenen Punkt des Euphrat nicht mehr etwa 40 km, sondern nur noch etwa 5 km (einschließlich der Seen). Tatsächlich entsprang der Euphrat diesem See (dem zweiten See, etwas nördlicher als der See an der Quelle des Tigris). Am Anfang waren diese beiden Seen vereint und bildeten den einen Edensee, sagte Gott.

Die Region scheint für Touristen gefährlich zu sein. Daher sollten Sie sich gut informieren und Vorsichtsmaßnahmen treffen, wenn Sie einen Besuch planen. Es kann ratsam sein, sich vor dem Bösen zu schützen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Die interessante Analyse von https://godshotspot.wordpress.com/2016/08/19/eden-garden-rivers/ (auf Englisch) über die vier Flüsse im Paradies erwog die Möglichkeit, dass der Fluss Pischon einem mächtigen Jordan ähnelte, der von der Quelle im Paradies zum Roten Meer floss und die gesamte Region Hawila/Saudi-Arabien bis nach Kuwait durchquerte und umfloss.

Das ist in der Tat eine erwägenswerte Möglichkeit. Bitte beachten Sie, dass die Darstellung der vier Flüsse auf der genannten Website nicht hundertprozentig korrekt ist, beispielsweise hinsichtlich der genauen Lage des Gartens Eden (der gemeinsamen Quelle der vier Flüsse, der oberen Quelle des Tigris in Kurdistan) und der genauen Benennung der Flüsse Gihon und Pischon, sagte Gott.

Die folgende Abbildung ist in diesen Punkten genauer und vermittelt daher eine bessere (wenn auch immer noch nur annähernde) Vorstellung davon, wie die vier Flüsse im Paradies ausgesehen haben könnten:



Die vorangehende Abbildung, inspiriert von *https://godshotspot.wordpress.com/2016/08/19/eden-garden-rivers/* (auf Englisch) und Gott, zeigt die vier Flüsse des Paradieses: Tigris, Euphrat, Pischon und Gihon. Diese vier Flüsse ermöglichten die städtische Entwicklung und den Ackerbau im Nahen Osten, und diese fruchtbare Region wurde daraufhin „Fruchtbarer Halbmond“ genannt, sagte Gott.

Adam: Ein Gebürtiger Kameruner Oder Ein Nordländer? Y-Haplogruppen × Himmel...

Die Genetik liefert zwar interessante Informationen, aber das bedeutet nicht, dass sie hundertprozentig korrekt ist. Es ist möglich, dass manche Fachleute bei schwer zu beweisenden Themen den Interessen darwinistischer Lobbygruppen nachgeben mussten, um Probleme zu vermeiden.

Die Genetik behauptet, dass der genetische Vorfahre der Menschheit, der genetische Adam, aus der afrikanischen Region nahe dem heutigen Kamerun stammt.



Die vorherige Abbildung von Wikipedia, auf Englisch, zeigt erneut die Migrationskarte basierend auf Y-Haplogruppen. In der Region Golf von Guinea/Kamerun ist ein grauer Stern zu sehen, der das Vorhandensein von Adams Y-DNA (A0) anzeigt (genetisch bedingt). Der gelbe Pfeil links verdeutlicht die Lage. Quelle: https://en.m.wikipedia.org/wiki/File:World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png. Autor: Chakazul. Diese Datei ist unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License lizenziert: https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Die Offenbarungen der seligen Anna Katharina Emmerich besagen jedoch, dass Adam, Abel und Kain vom nordischen Typus waren und blondes oder rotes Haar hatten. Siehe z. B. https://www.scribd.com/document/583537859/Geheimnisse-Des-Alten-Und-Des-Neuen-Bundes-by-Anna-Katharina-Emmerich-Z-lib-org, auf Deutsch, oder http://annecatherineemmerich.com/complete_visions/volume_1_the_old_testament/the-old-testament-part-2/, auf Englisch.

Eva wurde, wie in der Bibel (Genesis 2,21–24) beschrieben, aus Adams Rippe erschaffen, weshalb ihre DNA nahezu identisch mit der Adams gewesen sein dürfte. Der Text von Genesis 2,21–23 folgt (Quelle: Bible of Vatican Online):

> ***21*** *Da ließ Gott der HERR einen tiefen Schlaf auf den Menschen fallen, und während er schlief, nahm er eine seiner Rippen heraus und verschloss die Stelle mit Fleisch.*
>
> ***22*** *Da formte Gott der HERR aus der Rippe, die er dem Mann genommen hatte, eine Frau. Als er sie zu dem Mann brachte,*
>
> ***23*** *Der Mann sagte: »Diese ist nun Bein von meinem Bein und Fleisch von meinem Fleisch; diese soll 'Frau' heißen, denn von 'ihrem Mann' ist diese genommen.«*

Die Bibel, die Nachrichten vom Himmel und verwandte Quellen behaupten ebenfalls, dass Adam und Eva in der Region des Nahen Ostens lebten (im Gebiet Kurdistan/Eden; in der Region Jerusalem). Siehe z. B. https://tandfspi.org/ACE_vol_01/ACE_1_0001_out.html, auf Englisch, oder https://www.adorare.ch/Emmerich_Visionen.pdf, z. B. Seite 13, auf Deutsch.

Demnach dürfte der biblische Adam nicht in Kamerun gelebt haben. Es ist zwar nicht unmöglich, aber die Wahrscheinlichkeit ist gering. Die Berichte der Heiligen Schrift sprechen vom Nahen Osten, nicht von Kamerun.

Die Migrationskarten der Y-Haplogruppe, die Adam einen schwarzafrikanischen Ursprung zuschreiben, sollten sich daher nur auf die Zeit nach der Sintflut beziehen, da Menschen, die vor der Sintflut lebten, Y-Haplogruppen besaßen, die heute nicht mehr existieren. Nur jene Y-Haplogruppen, die noch existieren und relevant sind, werden in diesen Karten erwähnt.

Eine Analyse der Geschichte Afrikas nach der Sintflut könnte uns helfen, besser zu verstehen, warum genetische Behauptungen über einen schwarzafrikanischen, kamerunischen Ursprung des Vorfahren der Menschheit falsch sind.

Für eine weiterführende Analyse dieses Themas verweisen wir auf den Abschnitt „Wie lässt sich die Fälschung des genetischen kamerunischen Adams entlarven?“ aus dem Kapitel „Der Darwinismus entlarvt“.

Idee Gegen Große Versuchungen Im Stil von „Verbotene Frucht“

Wenn Sie von starken Versuchungen geplagt werden, ähnlich der „Verbotenen Frucht des Paradieses“ – verlockend, aber zum Bösen verführend –, die immer wieder in einem Teufelskreis aus Depressionen und Paranoia auftauchen, kann das Gebet des Heiligen Michael (siehe z. B. https://www.vaticannews.va/de/gebete/heiliger-erzengel-michael.html, auf Deutsch, oder https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil#stMichaelExorcism, auf Englisch) helfen, diese Tendenzen zu durchbrechen. Wiederholen Sie es gegebenenfalls.

Es folgt dieses Gebet:

„Heiliger Erzengel Michael,

beschirme uns im Kampfe

gegen die Bosheiten und Nachstellungen des Teufels.

Sei Du unsere Schutzwehr; Gott gebiete ihm mit Macht,

wir bitten demütig darum.

Und Du, Fürst der himmlischen Heerscharen,

stürze den Satan und die anderen bösen Geister,

die zum Verderben der Seelen in der Welt umherwandern,

mit göttlicher Kraft in die Hölle hinab. Amen."

Die Verbotene Frucht: War Es der Apfel Oder die Feige?

Obwohl die weitverbreitete Annahme besteht, dass die verbotene Frucht des Paradieses der Apfel war, ist dies nicht sicher. Die Bibeln, die ich gelesen habe, erwähnen ihn nicht explizit, aber es gibt Beschreibungen von Visionen, die das Geschehen am Anfang schildern und darauf hindeuten, dass die verbotene Frucht eher einer „frischen Feige“ ähnelte (Siehe z. B. https://history6376.wordpress.com/2018/07/15/nikola-benin-anna-katharina-emmerich-schopfung-und-heilsgeschichte/).

Die verbotene Frucht schien tatsächlich eine Feige zu sein, aber keine gewöhnliche Feige. Vielmehr handelte es sich um eine Frucht derselben Art, sagte Gott.

Hominiden: Frucht der Bestialität und Nicht des Darwinismus.

Laut Jesus existiert die Menschheit seit etwa 6100 Jahren (Siehe z. B. https://www.countdowntothekingdom.com/de/luisa-the-third-renewal/, auf Englisch, oder https://www.luisapiccarreta.de/files/Buch-des-Himmels-Band-12.pdf, Seiten 97 und 98, auf Deutsch).

Die weise und erhabene deutsche Dame des Mittelalters, die heilige Hildegard von Bingen, enthüllt, dass die Hominiden das Ergebnis dekadenter, sündhafter Bestialität und nicht etwa fiktiver Evolutionstheorien oder des Darwinismus sind. Dies geschah vor der Sintflut… Weitere Informationen finden sich beispielsweise in Hildegards Buch „Holistische Heilung“ (in englischer Sprache).

Solche Tiere könnten wir mit dem Liger (Nachkomme eines Löwen und einer Tigerin) vergleichen; mit der gleichen Anzahl an Chromosomen können sie sich sogar fortpflanzen.

Aus offensichtlichen Gründen betraten die Hominiden nicht die Arche Noah. Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Darwinismus entlarvt“.

Als die Sahara Noch Keine Wüste War...

Laut himmlischen Botschaften der heiligen Hildegard, einer wahrhaft außergewöhnlichen Frau aus Deutschland/Nordeuropa, regnete es vor der Sintflut (größtenteils auf der Erde) im Allgemeinen nicht. Siehe z. B. http://vincentdetarle.free.fr/catho/deluge.htm (auf Französisch).

Das Wasser fiel meist in Form von Tau vom Himmel, und es gab nur relativ kleine Bäche.

So war es im Allgemeinen...

In der Nähe der Wasserläufe existierten wahrscheinlich kleine Ansammlungen von Vegetation (Büschen/Bäumen).

Daher konnte ich in der Region der Sahara/Nordafrika vor der Sintflut ein milderes Klima mit etwas Grün erwarten.

Siehe auch bitte das Kapitel „Arche Noah“ und alternative wissenschaftliche Erklärungen (z. B. Wikipedia-Artikel „Sahara“, „Desertification and prehistoric climate“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Sahara#Desertification_and_prehistoric_climate, auf Englisch). Einige Ansichten stimmen überein.

Nach der Sintflut, in der Frühzeit von Atlantis, war ein großer Teil der Sahara noch keine Wüste, sagte Gott.

Für weitere Analysen verweisen wir bitte auch auf das Kapitel „Atlantis“.

Wird Auch der Euphrat Verschwinden?

Wenn ich die Offenbarung des Johannes richtig gelesen und interpretiert habe, deutet sie darauf hin, dass wir erwarten können, dass der Fluss Euphrat austrocknet oder verschwindet und so Platz für die Könige des Ostens macht.

Daher ist es ratsam, den Euphrat zu nutzen, solange er noch existiert, denn danach besteht die Möglichkeit, dass der dritte Fluss des Paradieses/Eden zerstört wird oder verschwindet.

Der relevante Text folgt (Offenbarung 16,12):

> ***„12 Der sechste Engel leerte seine Schale auf den großen Strom Euphrat. Sein Wasser vertrocknete, um den Weg für die Könige des Ostens zu bereiten.“***

Bisher stellte ich mir vor, der Euphrat könnte durch den Einsatz einer mächtigen Waffe, etwa einer Atombombe, austrocknen. Vielleicht könnte dies aber auch durch intensiven Wasserverbrauch (für städtische und landwirtschaftliche Zwecke) in den umliegenden Gebieten und/oder infolge der Wüstenbildung geschehen… (?)

Tatsächlich ist mir bewusst, dass diese bisherigen Möglichkeiten nicht ganz realistisch sind.

Wenn das Wasser weiterhin aus seinen Quellen fließt, könnte eine Atombombe oder ein ähnliches Gerät den Fluss nur vorübergehend austrocknen, da immer wieder neues Wasser aus den Quellen nachfließen würde.

Intensiver Wasserverbrauch (städtisch, landwirtschaftlich usw.) könnte den Flusslauf zwar verringern, die Quellen könnten aber weiterhin aktiv bleiben und Wasser liefern. In diesem Fall könnte der Euphrat teilweise austrocknen, aber nicht vollständig verschwinden – anders als beim Pischon und Gihon.

Eine Wüstenbildung wäre zwar möglich, doch da es dort vor der Sintflut möglicherweise nicht geregnet hat, bedeutet dies, dass die Quellen – so Gott will – auch in einem Wüstenklima weiterhin Wasser führen könnten. Warum sollte die einzige Quelle des Euphrat austrocknen, während der Tigris unberührt bleibt?

Wüste ist Wüste, und wenn das Wasser ausbleibt, ist die gesamte Region betroffen.

Daher halte ich es für das wahrscheinlichste Szenario, dass erneut starke übernatürliche Kräfte im Spiel sein werden, um den dritten Eden-Fluss vollständig verschwinden zu lassen. Diesmal könnte es jedoch Gottes Wille und nicht Luzifers Wille sein, wenn wir Offenbarung 16,12 wörtlich interpretieren.

Gott sagte jedoch etwas anderes: Der Engel schüttet seine Schale aus und löst damit den Prozess aus, der dazu führt, dass der Euphrat durch mächtige Zauberei (von Menschen, die dem Bösen gehorchen) erneut verschwindet.

Weitere Informationen über die verschwundenen Flüsse des Paradieses finden Sie im vorherigen Abschnitt dieses Kapitels: „Warum sind die Quellen der Flüsse Tigris und Euphrat nicht mehr derselbe Ort? Die Flüsse Gihon und Pischon“.

Warum Sterben Tiere, Wenn Sie die Verbotene Frucht Nicht Gegessen Haben?

Menschen sterben normalerweise, weil Adam und Eva die verbotene Frucht aßen. Tiere hingegen aßen die verbotene Frucht normalerweise nicht, sterben aber dennoch wie Menschen. Wie lässt sich das erklären? Diese Frage muss aus einem anderen Blickwinkel betrachtet werden. Wer die verbotene Frucht isst, stirbt unweigerlich. Das gilt auch für Tiere. Aber wenn jemand oder ein Tier die verbotene Frucht nicht isst, bedeutet das nicht, dass es nicht stirbt. Auch diese Person oder dieses Tier kann sterben, wie wir es bei Tieren sehen. Alle Tiere sterben „spontan“, und der Tod scheint normal zu sein.

Ideen zur Verlängerung des Lebens und zur Verbesserung der Gesundheit finden sich im Kapitel „Unsterblichkeit und Gesundheit“ .

Die Arche Noah Gefunden.

Spuren der Arche Noah Gefunden

Es besteht eine gewisse Wahrscheinlichkeit, dass die Arche Noah im Ararat-Gebirge auf einer Höhe von etwa 2100 Metern über dem Meeresspiegel gefunden wurde.

29 km südlich des Berges Ararat, noch innerhalb des Ararat-Gebirges, wurde eine geologische Formation entdeckt, die einem Schiff ähnelt. Ihre Abmessungen stimmen exakt mit den in der Bibel für die Arche beschriebenen überein: 50 Ellen breit und 300 Ellen lang (1 Elle ≃ 45 cm).



Vorheriges Bild: Lage des Berges Ararat (siehe rotes Oval) in der Osttürkei. Bild von Wikipedia, auf Englisch, gemeinfrei, von https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=28820, auch unter https://christianideas.eu/images/Ararat-Location.jpg (leicht verbessert). Laut Bibel lag die Arche Noah im Ararat-Gebirge vor Anker. Man sieht auch die zweite Quelle (die ursprüngliche) des Tigris, die möglicherweise dem Standort des Gartens Eden (Paradies) entspricht. Das kleine gelbe Rechteck markiert zwei Seen – einen am Tigris (östlich) und einen am Euphrat –, die einst Teil des ursprünglichen Edensees waren (Quelle:

Gott). Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Eden“. Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ararat-Location.png, auf Englisch.

Diese geologische Struktur besteht heute aus Gestein statt aus Holz. Das lässt sich dadurch erklären, dass die Arche nach mehr als 4000 Jahren versteinert sein könnte.

Manche argumentieren, dass es sich dabei nicht um die Arche handele, sondern lediglich um eine geologische Formation (einen Felsen).

Bibelstellen: Genesis 6,15 und Genesis 8,4. Der Text folgt (Quelle: Online-Bibel des Vatikans):

> ***1. Mose 6,15***
>
> *" **15** So sollst du sie bauen: **Die Länge der Arche soll dreihundert Ellen betragen, ihre Breite fünfzig Ellen und ihre Höhe dreißig Ellen** ."*

> ***1. Mose 8,3-5***
>
> ***3** Allmählich zogen sich die Wasser von der Erde zurück. Nach einhundertfünfzig Tagen war das Wasser so weit zurückgegangen,*
>
> ***4** dass im siebten Monat, am siebzehnten Tag des Monats, **die Arche auf dem Gebirge Ararat zur Ruhe kam** .*
>
> ***5** Das Wasser sank weiter bis zum zehnten Monat, und am ersten Tag des zehnten Monats erschienen die Gipfel der Berge.*

Einige Hinweise finden sich beispielsweise auf Wikipedia: z. B. Durupinar site, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Durup%C4%B1nar_site, auf Englisch.

Laut einem Zeitungsartikel wurden auch andere mögliche Spuren der Arche im Berg Ararat gefunden... Referenz: z. B. https://www.foxnews.com/science/has-noahs-ark-been-found-on-

turkish-mountaintop, auf Englisch, oder https://www.derstandard.at/story/1271375351238/berg-ararat-forscher-haben---wieder-einmal---noahs-arche-gefunden, auf Deutsch.

„Diese letzten Spuren sind in der Tat die wahren Überreste der Arche Noah“, sagte Gott.



Vorheriges Bild (Quelle: Wikipedia, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:ArkEncounter.jpg): Exakte Nachbildung (nach Gottes Willen) der Arche Noah. Williamstown, Kentucky, USA. Autor: Jameywiki. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en.

Kuriositäten der Flut

Hominiden

Die Hominiden starben einfach deshalb aus, weil sie die Arche nicht betraten:

- Die Hominiden waren unerwünscht, da sie die Menschheit verdorben hätten, so eine Botschaft Jesu (siehe dazu das Kapitel „Argumente gegen den Evolutionismus“) .

Was die Datierungen betrifft, bedenken Sie bitte, dass die wissenschaftliche Datierung vor der Sintflut unbewiesen ist. Laut einer Erscheinung Jesu und der Bibel sind solche Datierungen sogar falsch, beispielsweise hinsichtlich der Erschaffung Adams.

Tatsächlich können wir nicht mit einer Zeitmaschine in die Vergangenheit reisen, um die Richtigkeit solcher wissenschaftlicher Berechnungen und Schlussfolgerungen zu überprüfen. Ohne Übereinstimmung mit der Realität könnten diese Datierungen durchaus falsch sein (weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Argumente gegen den Evolutionismus“) .

Hat Es Nicht vor der Sintflut Geregnet?

Laut Hildegard von Bingen (Deutschland) regnete es vor der Sintflut nicht (siehe z. B. http://vincentdetarle.free.fr/catho/deluge.htm, französischsprachig, deutschsprachig unter https://translate.google.com/translate?sl=fr&tl=de&js=y&prev=_t&hl=nl&ie=UTF-8&u=http%3A%2F%2Fvincentdetarle.free.fr%2Fcatho%2Fdeluge.htm&edit-text=&act=url). Es gab zwar Wasser auf dem Boden und kleinere Wasserläufe, aber keinen Regen.

Dies mag ein weiterer Grund dafür sein, dass fast niemand an die Sintflut glaubte – vergleichbar mit der heutigen Zeit, in der nur wenige Menschen glauben, dass die Apokalypse eines Tages unerwartet kommen könnte.

Im Buch Henoch I (dem Henoch aus Gen 5,18, der vor der Sintflut lebte) wird jedoch das Auftreten von Regen, Donner und Blitz erwähnt... ist das ein Widerspruch?

Nicht unbedingt. Im größten Teil der Erde regnete es im Allgemeinen nicht. Gelegentlich konnte es aber dennoch regnen.

Vor der Sintflut drehte sich die Erde noch nicht um ihre Achse: Das Buch Henoch berichtet, dass sich zur Zeit Henochs Mond und Sonne um die Erde drehten.

Die Erdrotation war demnach nicht notwendig, um die Phänomene von „Tag und Nacht (in 24 Stunden)“ oder „Mondzyklus (in 28 Tagen)“ hervorzubringen.

Da sich die Erde damals nicht wie heute um ihre Achse drehte, blieben die Wettertiefs relativ stationär – sie bewegten sich nicht „spontan“ nach Osten.

Infolgedessen regnete es an weniger Orten auf der Erde. Dennoch waren die Phänomene Regen und Gewitter bereits zur Zeit Henochs im Buch Genesis bekannt…

Weitere Einzelheiten zu diesen Themen finden Sie in den Abschnitten „Wie können wir die Erdrotation in 28 Tagen und die Umlaufbahn der Sonne um die Erde in 24 Stunden beweisen?“ im Kapitel „Bibel und Wissenschaft I“, „Als die Sahara noch keine Wüste war“ im Kapitel „Das Paradies gefunden“ und „Theorie über Atlantis und die Außerirdischen“ im Kapitel „Atlantis“.

Wie War Es Möglich, Dass 1,7 Millionen Tierarten in die Arche Gelangten?

Biologen haben bereits rund 1,7 Millionen verschiedene Tier- und Pflanzenarten entdeckt, und es gibt noch weitere zu finden.

Von diesen 1,7 Millionen sind jedoch etwa 1,2 Millionen Insekten oder verwandte Arten und rund 400.000 Pflanzen oder verwandte Arten.

Für diese Simulation schließen wir Fische, Weichtiere, Krebstiere und die meisten Pflanzen aus (mit Ausnahme einiger Samen, insbesondere solcher, die in der Landwirtschaft verwendet werden).

Die 1,2 Millionen Arten von Insekten, Würmern und verwandten Lebewesen würden problemlos in einen Raum von der Größe eines Wohnzimmers passen, weil sie so klein sind.

Tatsächlich müssen wir uns hauptsächlich auf bodenlebende Säugetiere, bodenlebende Reptilien, Amphibien und Vögel konzentrieren – insgesamt etwa 33.500 verschiedene Arten: rund 5.500 Säugetiere, 10.500 Vögel, 7.500 Amphibien und 10.000 Reptilien (jeweils paarweise). Siehe z. B. https://www.currentresults.com/Environment-Facts/Plants-Animals/number-species.php, auf Englisch.

Obwohl einige Arten groß sind, sind die meisten relativ klein. Ein durchschnittliches Säugetier ist etwa so groß wie ein kleiner Hund (Siehe z. B.: https://www.quora.com/What-was-the-average-size-of-mammals-during-prehistoric-times-How-does-this-compare-to-the-average-size-of-mammals-today, auf Englisch).

Vögel und Amphibien sind im Normalfall kleiner als Säugetiere, und Reptilien nehmen im Normalfall etwa das gleiche Volumen ein wie Säugetiere – obwohl sich ihre Formen unterscheiden (denn es gibt auch größere Reptilien wie Krokodile und Schlangen, die größere und/oder bizarre Ausmaße haben).

Normalerweise hätten sie die Arche betreten können... simulieren wir das mal...

Unter der Annahme, dass die Arche Abmessungen von etwa 140 m Länge, 23 m Breite und 14 m Höhe hatte (wobei 1 Elle etwa 0,46 m entspricht), hätte der für die Tiere, Pflanzen, Nahrungsmittel und Samen benötigte Platz laut der folgenden Simulation etwa 11.000 Kubikmeter betragen, ausgehend von den theoretischen ~24.000 Kubikmetern der Arche.

Um eine erste Schätzung zu erhalten, können wir das Volumen der Arche näherungsweise mit dem eines dreiseitigen Prismas vergleichen (wobei wir es etwas vergrößern, da das Volumen eines Bootes in der Regel größer ist als das eines entsprechenden dreiseitigen Prismas). Die Berechnung erfolgt wie folgt:

(~140 m x ~23 m x ~14 m)/2 = ~24.000 m³ ,

Näherungsweise:

1. Das Volumen eines durchschnittlichen Säugetiers und eines durchschnittlichen Reptils im Vergleich zu einem umschließenden Quader mit den Maßen:

   ~0,4 m × ~0,3 m × ~0,2 m = ~0,024 m³ (Referenz: z. B. https://tarigs.com/size-table-dog/,

auf Englisch) .

2. Das Volumen des umschließenden Quaders für einen durchschnittlichen Vogel beträgt:

   ~0,15 m × ~0,15 m × ~0,15 m = ~0,003 m³

3. Das Volumen des umschließenden Quaders für ein durchschnittliches Amphibium beträgt:

   ~0,15 m × ~0,10 m × ~0,10 m = ~0,002 m³

4. Wir können dann das durchschnittliche Gesamtvolumen für ~31.000 Säugetiere und Reptilien × ~0,024 m³ (bereits paarweise vorhanden) plus das durchschnittliche Gesamtvolumen für die ~21.000 Vögel × ~0,003 m³ (bereits paarweise vorhanden) plus das durchschnittliche Gesamtvolumen für die ~15.000 Amphibien × ~0,002 m³ (ebenfalls bereits paarweise vorhanden) berechnen.

Wir sollten dann ein durchschnittliches Gesamtvolumen von folgenden Werten haben:

~31.000 Säugetiere und Reptilien × ~0,024 m³ = ~745 m³
+
21.000 Vögel × ~0,003 m³ = ~65 m³
+
~15.000 Amphibien × ~0,002 m³ = ~30 m³

Gesamtvolumen der größeren Tiere = ~840 m³

Rechnet man noch etwas Volumen für die kleineren Arten hinzu, erreicht man ungefähr 950 m³ der insgesamt ~24.000 m³ der Arche, die für die Tiere benötigt werden.

Wir sollten noch etwa 10 % zusätzliches Volumen hinzurechnen, da die vorherige Berechnung ausgestorbene Arten, die zwar in die Arche gelangten, aber nicht mehr existieren, nicht

berücksichtigt hat. Damit ergibt sich ein durchschnittliches Gesamtvolumen von etwa 1.050 m³ für die Tiere .

Allerdings sollte der doppelte Platz benötigt werden, um genügend Raum zum Füttern der Tiere zu schaffen und ihnen ausreichend Bewegungsfreiheit zu ermöglichen.

Demnach dürften etwa 2.500 m³ des ~24.000 m³ großen Innenraums der Arche von den Tieren bewohnt gewesen sein.

Wir können weitere ~8.500 m³ für Lebensmittel, Saatgut, Pflanzen und Hallen hinzufügen.

Insgesamt wären etwa 11.000 m³ des ~24.000 m³ großen Innenraums der Arche von Tieren, Pflanzen, Samen und Nahrungsmitteln belegt gewesen.

Das hätte jedenfalls genügen sollen – und das tat es auch. Laut dieser Simulation wäre es tatsächlich möglich gewesen.

Was Geschah Mit dem Wasser der Sintflut?

Die Sintflut, die um etwa 2500 v. Chr. die ganze Erde bedeckte, erzeugte eine riesige Wassermenge.

Im Buch Genesis erfahren wir, dass Noah die Arche verließ, als das Wasser bereits deutlich zurückgegangen war, in der Nähe des Berges Ararat (bis zu 5.137 Meter hoch, Quelle: z. B. Wikipedia, unter https://de.wikipedia.org/wiki/Ararat) .

Möglicherweise stiegen die Wassermassen so hoch über die gesamte Erdoberfläche, dass sie sogar den Berg Aconcagua in den Anden Südamerikas, dessen Gipfel eine Höhe von 6.961 km erreicht (Quelle: z. B. Wikipedia), vollständig bedeckten.

Mit zunehmender Höhe sinkt die Temperatur um etwa 6,5 °C pro 1000 Höhenmeter. An sonnigen Tagen kann der Temperaturrückgang sogar bis zu 10 °C pro 1000 Höhenmeter betragen. Daher ist der Gipfel des Ararat dauerhaft mit Schnee bedeckt. Durch die Regenfälle und Schneefälle der Sintflut stiegen die Wassermassen auf der Erde stetig an, wodurch die Temperaturen außerhalb der Arche kontinuierlich sanken.

Als der Wasserstand fast 7 km erreicht hatte, herrschten bereits eisige Temperaturen. Es war an der Zeit, die heftigen Schneestürme zu stoppen, zum Wohle der Bewohner der Arche, obwohl einige weniger tugendhafte Menschen auf dem Eis des Mount Everest weiterhin überleben konnten.

Beachten Sie bitte, dass einige Menschen – wie beispielsweise die Atlanter – die Sintflut möglicherweise überlebt haben, indem sie sich in den höheren Lagen des Mount Everest versteckten. Weitere Informationen zu den Atlantern finden Sie im Kapitel „Atlantis“.

Die Sintflut muss daher eine außerordentliche Menge an Wasser/Schnee geliefert haben.

Was geschah dann mit dieser enormen Wassermenge, als der Planet wieder austrocknete?

Obwohl ein Teil des Wassers in den Untergrund gelangt oder in die Atmosphäre verdunstet sein könnte, müssen wir auch berücksichtigen, dass es nach den Gesetzen der Physik und Chemie möglich ist, Energie in Materie, eine Art von Materie in eine andere und Materie in Energie umzuwandeln.

Die Vorgänge sind für den Menschen noch recht komplex, für Gott aber ganz einfach.

Zum Beispiel hätten Kernreaktionen verwendet werden können, oder sogar die Formel

Energie = Materie + Antimaterie.

Es könnten auch übernatürliche Methoden angewendet worden sein...

Für Gott ist alles möglich, und es gibt vielleicht verschiedene Wege, es zu erreichen...

Warum Gibt Es Kängurus in Australien und Nicht im Libanon Usw.?

Ich glaube, dass die alten Völker (die Ureinwohner) nach der Sintflut nach Australien kamen, zuerst auf dem Landweg (z. B. mit von Pferden gezogenen Wagen oder Ähnlichem) bis nach Indonesien und anschließend mit dem Schiff bis zur Nordküste Australiens.

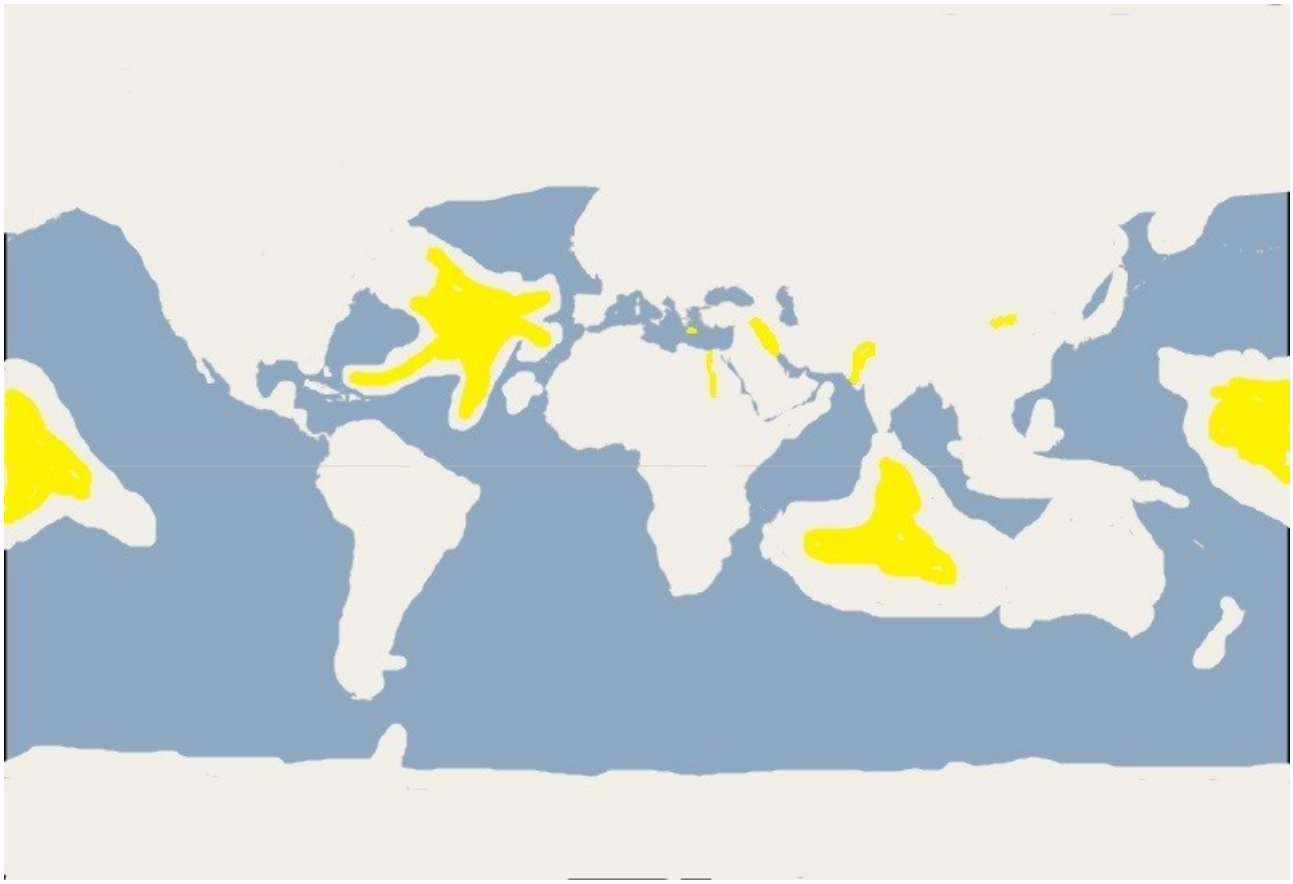
Dies lässt sich beobachten, indem man sich eine Karte der Migrationen auf Basis der Y-Haplogruppen ansieht und dabei auch die grauen (Land-)Regionen (die damals verfügbare ausgedehnte Kontinentalfläche) berücksichtigt.



Die vorherige Abbildung aus Wikipedia (Karte der Migrationen basierend auf Y-Haplogruppen, auf Englisch) zeigt die Route der Ureinwohner Australiens vom Nahen Osten nach Nordaustralien. Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/ca/World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png. Autor: Chakazul. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en.

Korrektur: Die auf Y-Haplogruppen basierende Migrationskarte zeigt, dass der größte Teil des Weges zwischen dem Nahen Osten und Nordaustralien auf dem Seeweg, aber in der Nähe der betreffenden Küsten, verlaufen wäre...

Bitte beachten Sie, dass die versunkenen Kontinente nach der Sintflut zunächst noch existierten und die Kontinentaloberfläche daher viel größer war. Diese Abbildung ist nicht perfekt, ergänzt aber die Geografie der vorherigen Karte.



Vorheriges Bild: Abbildung von https://christianideas.eu/images/the-World-At-1800-BC.jpg: Die Welt um 1800 v. Chr. (im Winter) mit den wichtigsten Zivilisationen und ihrer physischen Geografie. Die Abbildung ist nicht perfekt, aber genauer als die meisten existierenden Karten für diese Zeit, da sie die Existenz der drei heute untergegangenen Kontinente Atlantis, Mu und Lemuria berücksichtigt.

Weitere Einzelheiten zu den versunkenen Kontinenten und den kontinentalen Oberflächen der Welt im weiteren Sinne finden sich im Kapitel „Atlantis“.

Große Schiffe existierten bereits vor etwa 4000 Jahren – beispielsweise die Arche Noah – daher ist dies möglich. Alle anderen Möglichkeiten – Teleportation, Hexerei, Wunder, U-Boot, Flugzeug usw. – sind weniger wahrscheinlich.

So wie die Arche Nahrungsmittel und Tiere enthielt, könnten auch die Einheimischen Tiere, Nahrungsmittel usw. mitgebracht haben; daher kamen die Kängurus wahrscheinlich auch mit den Einheimischen...

Es ist unwahrscheinlich, dass sie mit dem Flugzeug kamen oder vom Ararat schwammen usw. Die australischen Ureinwohner leben dort, und ihre Vorfahren lebten ursprünglich im Ararat...

Dies ist sogar mit der „primitiven“ Technologie von vor etwa 4000 Jahren möglich...

Nach der Sintflut begannen sich die Menschen über die ganze Welt auszubreiten, und sie könnten dabei auch Tiere usw. mitgenommen haben.

Somit hätten sie anschließend verschiedene Tierarten (und Pflanzen-/Samenarten) in der Natur freilassen können...

Im Nahen Osten waren manche Tiere, wie beispielsweise Kängurus, möglicherweise nicht willkommen, da sie springen und so landwirtschaftliche Nutzpflanzen zerstören konnten... daher könnte eine Art „natürliche Auslese“ stattgefunden haben...

Auf Australien, einem Kontinent mit einem (in den meisten Regionen) aggressiven Klima, war der größte Teil des Landes kaum bewohnt, sodass die Ureinwohner möglicherweise einige Kängurus in freier Wildbahn freigelassen hatten.

Dort würden sie keine landwirtschaftlichen Nutzpflanzen angreifen, die Situation sei nicht mehr dieselbe wie im Nahen Osten und anderen Agrarregionen der Welt...

Auch wenn dies nicht bewiesen ist, entspricht es den Fakten und ist wahrscheinlich das, was passiert ist.

Dies erklärt möglicherweise zusammen mit der Klimasensibilität, warum manche Pflanzen/Tiere in bestimmten Regionen der Welt vorherrschend und in anderen relativ selten sind.

Die Bergregion Ararat in der Osttürkei und die angrenzenden Gebiete weisen nahezu alle Klimazonen der Erde auf – nämlich gemäßigte, kalte und sogar sehr kalte Temperaturen...

Unweit des Ararat, in Mesopotamien, Arabien, Ägypten usw., können die Temperaturen bereits sehr hoch werden, beispielsweise im Sommer...

So konnten anfänglich einige (exotische) Tiere und Pflanzen (Samen) dort, in der Region um den Ararat, unter für sie geeigneten Bedingungen/Klimabedingungen überleben...

Keine Salate/Vitamine Während der Monate in der Arche?

Sie hatten kleine Gärten, die dafür vorgesehen waren, sagte Gott.

Atlantis, Y-Haplogruppen und Eiszeittheorie

Bitte lesen Sie das Kapitel „Atlantis und die Eiszeittheorie“. Es behandelt unter anderem Moses, die Seevölker, Klima- und Meeresspiegelveränderungen, Dinosaurier, Pyramiden und falsche Religionen, Mu, Lemuria, die nordischen Völker, die Griechen/Javaner und die Amazonen.

Externe Links: Nachrichten aus dem Himmel Usw.

Aktuelle Nachrichten Aus dem Himmel (Oder Mit Bezug Zum Himmel) & Andere Interessante (Religiöse) Links.

Vatikan, unter https://www.vatican.va/content/vatican/de.html.

Wie man den Rosenkranz betet, unter z. B. https://www.rosarycenter.org/de/how-to-pray-the-rosary/.
Wenn Sie Mitglied der Rosenkranzbruderschaft werden, wird Ihr Rosenkranz kraftvoller! Dies ist beispielsweise über die Webseite https://rosarycenter.org möglich, unter https://www.rosarycenter.org/de/enroll-in-the-rosary-confraternity.

Nachrichten vom Himmel an Luz de Maria, KATASTROPHENVORHERSAGE, unter https://revelacionesmarianas.com/deutsch.htm. Besser: Version auf Spanisch unter https://revelacionesmarianas.com . **Solche Katastrophen werden normalerweise durch genügend Rosenkränze gemildert.** Diese Botschaften sind authentisch.

Botschaften[1] Jesu an Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit, Irland, bis 2015: ****Das BUCH DER WAHRHEIT, z. B. unter http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf* und deren *MÄCHTIGE KREUZZUGENDE GEBETE**** (auch unter https://christianideas.eu/index.php/protections-against-evil#crusadePrayers, auf Englisch) .

Der offizielle Shop wurde angegriffen (Virus usw.). *Vielleicht ist dieser Shop unter https://doveorders.com/collections/bot-series, auf Englisch, eine gute Alternative (für die USA und Kanada).*

[1] - Einige Kommentare folgen weiter unten in diesem Kapitel.

TLDM, HIMMLISCHE ANWEISUNGEN, unter https://www.tldm.org/Directives/directives.htm, auf Englisch: DER WILLE GOTTES + APOKALYPTISCHE PROPHEZEIUNGEN (Szenario „Russland nicht konvertiert, nicht katholisch-konservativ"; daher das Szenario „Russland & China"). Jesus und Maria in New York. Diese Botschaften sind authentisch.

Anmerkung 1: Die Prophezeiungen hängen vom apokalyptischen Szenario ab, dass Russland nicht bekehrt wird plus China.

Anmerkung 2: Der Dritte Weltkrieg würde nicht die gesamte Menschheit vernichten (Widerspruch zur Bibel usw.), aber drei Viertel der Welt würden zerstört werden. Allerdings könnte praktisch ~100,0% der Menschheit im Dritten Weltkrieg vernichtet werden...

Anmerkung 3: Der Seher V. Lueken führte nur sehr wenige Fehler ein:

> *Fehler 1: Unsere Liebe Frau sprach von „farbigen Rassen" und nicht von „schwarzen Rassen".*

TLDM: Aktuelle Nachrichten finden Sie unter *https://www.tldm.org/default.htm, auf Englisch.*

Nachrichten aus dem Himmel an Christina Gallagher, Irland, unter http://www.christinagallagher.org/, auf Englisch.
Diese Botschaften sind authentisch. Hinweis: Die Website ist offline... ???

Botschaft Gottes: Diese Webseite fiel der Internetzensur zum Opfer. Gott sprach „zu viel", und deshalb wurde die Webseite zensiert. Rosenkränze sind willkommen, um zu helfen.

Alternative Webseiten sind weiterhin verfügbar: „News from Heaven" finden Sie weiterhin auf der Webseite von „House Of Prayer Achill", unter https://www.facebook.com/houseofprayerachill/, auf

Englisch . E-Mail: info@houseofprayerachill.com, Telefon: +353 98 45691. Webshop: https://www.houseofprayerachill.com/, auf Englisch.

Nachrichten aus dem Himmel an Ned Dougherty *betreffen die USA*, unter https://endtimesdaily.com/, auf Englisch. Diese Botschaften sind authentisch.

Neuigkeiten von Jesus an John Leary **betreffen die USA**, unter https://johnleary.com/, auf Englisch.
Diese Botschaften sind authentisch , *enthalten aber einige wenige Fehler, die in den Originalbotschaften Gottes nicht vorkommen.*

Beispielsweise wird auf der Website das „Reich des Antichristen“ als „Europäische Union“ bezeichnet, während in der Originalbotschaft Jesu das „Römische Reich“ (die „Römische Union“) genannt wird. Auch

in Bezug auf die Astronomie ist Vorsicht geboten.

Die drei Hörner sind nicht die „drei Kirchenstaaten“, sondern Äthiopien, Libyen und Ägypten, wie Jesus bestätigt.

Anstelle des „Dritten Weltkriegs“ kann der Begriff „Armageddon“ erscheinen.

John Leary tut dies, um im Internet präsent zu bleiben (und Zensurprobleme zu umgehen).

Die Botschaften verdienen es natürlich, gelesen zu werden.

Nachrichten aus dem Himmel, „Wings of Prophecy“, **betreffen die USA**, unter https://wingsofprophecy.blogspot.com/, auf Englisch . Diese Botschaften sind authentisch.

Nathan Herbold, Durch die Offenbarung des Johannes, unter https://www.facebook.com/groups/275463034886128/posts/663517252747369/, auf Englisch.

Neuigkeiten aus dem Himmel für Melanie, Deutschland, **betreffen Europa, die USA, ...**, unter https://www.himmelsbotschaft.eu/messagefromheaven/.
Diese Nachrichten sind authentisch.

Es existieren Sicherungskopien aller „Botschaften vom Himmel an Melanie“ im .html-Format bis zum 05.04.2024 in mehreren Sprachen. Die deutsche Version befindet sich unter https://christianideas.eu/docs/backupMessagesFromHeavenToMelanieUntil05April2024German.html.

Neuigkeiten von Unserer Lieben Frau von Medjugorje, z. B. unter https://www.medjugorje.de/botschaften, auf Deutsch, oder https://sremmanuel.org/message/, auf Englisch .

Die Erscheinungen in Medjugorje sind authentisch, *doch es gibt einige Tricks der Seher und Unvollkommenheiten: So wird beispielsweise ein Teil der Botschaften, das sogenannte „Salz“, möglicherweise (diskret) vor der Öffentlichkeit zensiert und nur in Büchern veröffentlicht. Sie haben das Recht, sie in Büchern zu veröffentlichen, aber es sollte auch eine freie Fassung geben … ???* Die Botschaften verdienen es natürlich, gelesen zu werden …

Medjugorje: Charme kann auch für Gott/Gutes verwendet werden. Natürlich inspirierte der Charme von Medjugorje die katholische Russland-Konvertierten-Ideen. Siehe beispielsweise https://www.marypages.com/gebetsst%C3%A4tte-medjugorje.html?lang=de.

Medjugorje: (Diskretes) Fasten und Gebet (*Rosenkranz* , aufmerksam gebetet) können, verbunden mit ernsthaftem, gottesfürchtigem Verhalten, sehr wirkungsvoll sein.

Die 10 Geheimnisse von Medjugorje, unter https://afterthewarningto2038.com/10-secrets-of-medjugorje.php (es scheint, als würde ein französischer Monarch für das Szenario „Russland nicht bekehrt“ vorgeschlagen … ???) .

Vorsicht: Es lohnt sich, den Text zu lesen, aber die Annahme des Jahres 2038 ist gefährlich, da Jesus im Buch der Wahrheit ~2013 meinte, wir befänden uns bereits in der Zeit vor der Trübsal (den ersten 3,5 Jahren der 7-jährigen apokalyptischen Trübsal), was jedoch nicht eintrat. Nur Gott der Vater kennt Jahr, Tag und Stunde. Daher sollten wir damit vorsichtig sein … Aber: Es könnte auch stimmen …???

MaryTv: eine Multimedia-Seite über die Erscheinungen in Medjugorje, unter https://marytv.tv/, auf Englisch.

Neuigkeiten aus dem Himmel, auf der neuen Website von Vincent de Tarlé unter https://vincent-de-tarle.fr/...

Nachrichten aus dem Himmel an Pedro Régis, Brasilien, unter https://www.apelosurgentes.com.br/de-de/. Diese Nachrichten sind authentisch.

Nachrichten vom Himmel an Anna Marie, Apostolat des Grünen Skapuliers, USA, unter https://www.greenscapular.org/, auf Englisch. Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten aus dem Himmel an Valentina Papagna, Sydney, Australien, unter https://valentina-sydneyseer.com.au/vs/recent-messages/, auf Englisch. Diese Nachrichten sind authentisch.

Der Himmel hat Valentina gebeten, *ein Glaubensbekenntnis, 16 Vaterunser, ein Ehre sei dem Vater, das Fatima-Gebet („O mein Jesus, vergib uns unsere Sünden, bewahre uns vor dem Feuer der Hölle…“) und ein Gegrüßet seist du, Königin* , zu beten , damit Gott der Vater dieser verdorbenen Welt noch gnädig sei. Der Himmel hat außerdem darum gebeten, diese Bitte zu verbreiten. Quelle und weitere Informationen: Botschaften an Valentina vom 17. April bis 7. Mai 2026 .

Nachrichten vom Himmel an Gisella Cardia, auf Italienisch, unter https://lareginadelrosario.org . Sie können einen Online-Übersetzer verwenden. Eine Anleitung finden Sie oben links auf der Seite https://christianideas.eu/.

Diese Botschaften sind authentisch, *doch wie bei den Botschaften an John Leary kann der Seher die ursprüngliche Aussage gelegentlich ändern:*

„Drei Viertel" kann beispielsweise durch „die Hälfte" ersetzt werden (nur aufmerksame Leser bemerken dies).

Ziel ist es, zu prüfen, ob der Fehler bemerkt wird, und zu zeigen, dass Frauen Gottes in Zeiten vermeintlich überlegener Frauen nicht über Männern Gottes stehen. Die Botschaften verdienen es selbstverständlich, gelesen zu werden.

Nachrichten aus dem Himmel an Jennifer (USA), unter https://wordsfromjesus.com, auf Englisch . Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten aus dem Himmel an Schwester Beghe, auf Französisch, unter https://srbeghe.blog/lettres-collectives/.

Diese Botschaften sind authentisch, *doch wie bei denen an John Leary kann die Seherin die ursprüngliche Botschaft gelegentlich abändern:*

„Überzogene Großzügigkeit" ist ebenfalls willkommen: Sie soll nicht bestraft werden, wie die Schwester beabsichtigt. Was die Schwester damit meint war „Großzügigkeit zum Bösen", war nicht Teil der ursprünglichen Botschaft. Die Botschaften verdienen es natürlich, gelesen zu werden.

Nachrichten vom Himmel an Marilda Santana (Brasilien), auf Portugiesisch, unter https://www.valedaimaculadaconceicao.com.br/index.php . Diese Nachrichten sind authentisch.

Nachrichten vom Himmel an Marie Catherine von der Erlösenden Inkarnation (Bretagne, Frankreich), auf Französisch, unter https://heurededieu.home.blog/. Sie können einen Online-Übersetzer verwenden. Eine Anleitung finden Sie oben links auf der Seite https://christianideas.eu/, auf Englisch. Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten aus dem Himmel an Marcos Tadeu in Jacareí, São Paulo, Brasilien, auf Portugiesisch, unter https://www.jesusmariaejose.com/. Diese Botschaften sind authentisch. Heilungsmöglichkeiten.

Nachrichten vom Himmel an Marcos Tadeu, in Jacareí, in Spanisch, Französisch und Italienisch, unter https://www.jacarei-medjugorjebrasiliana.net/Index.html.

Apparitions TV Gold (mit Marcos Tadeu), in mehreren Sprachen, unter www.apparitionstv.com/language/.

Der Friedensrosenkranz (auf Portugiesisch) ist unter https://en.mensageiradapaz.org/terco-da-paz zu finden. Ein Online-Übersetzer kann verwendet werden. Eine Anleitung dazu finden Sie oben links/mittig auf der Seite https://christianideas.eu/.

Marienerscheinungen und Tränen der Muttergottes in Louveira, São Paulo, Brasilien, auf www.instagram.com/p/DGCB3DpJg_1/?hl=am-et, auf Portugiesisch.
Offizieller Shop von Jacareí, Brasilien, um z. B. die (korrigierte) Wundermedaille zu kaufen, unter https://lojamariel.com.br/.

Nachrichten aus dem Himmel an Robert Brasseur in Québec, Kanada, auf Französisch, unter https://robertbrasseur.wixsite.com/jecherchelamour/home. Sie können einen Online-Übersetzer verwenden. Eine Anleitung finden Sie oben links auf der Seite https://christianideas.eu/, auf Englisch. Diese Nachrichten sind authentisch.

Nachrichten vom Himmel an Maria in Rom (Italien), auf Italienisch, unter https://www.sanctusjoseph.com/GoccediLuce/Gocce_di_luce.html. Schwer zu übersetzen. Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten aus dem Himmel von Jesus, dem heiligen Paulus usw., auf Französisch, unter https://messages-du-ciel.com/. Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten aus dem Himmel in Sievernich, Deutschland, unter https://maria-die-makellose.ch/botschaften/Liste_Botschaften_Sievernich.html. Diese Nachrichten sind authentisch.

Neuigkeiten aus dem Himmel an Anne in Irland, unter https://directionforourtimes.org/latest-writings/. Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten aus dem Himmel an Julie Whedbee, USA, unter https://iamcallingyounow.blogspot.com/, auf Englisch. Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten aus dem Himmel an Maureen, USA, unter https://www.holylove.org/messages/, auf Englisch. Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten vom Himmel an Sulema (Quebec, Kanada), auf Französisch, unter https://illuminationdelaconscience.wordpress.com/ und gelegentlich auf https://www.parvis.ch/fr/stella-maris (auf Französisch oder Deutsch). Sie können einen Online-Übersetzer verwenden. Eine Anleitung finden Sie oben links auf der Seite https://christianideas.eu/. Diese Botschaften sind authentisch.

Nachrichten vom Himmel an die heilige Vassula Ryden, unter https://tlig.org/de/messages/chrono/. Diese Botschaften sind authentisch. Vassula wird von Gott bereits als Heilige angesehen.

Apokalypse: ein Leitfaden, la Salette usw., unter: https://acatholicland.org/, auf Englisch.

Neuigkeiten von Unserer Lieben Frau von Zaro, auf Italienisch, unter https://cenacolimariapellegrina.blogspot.com/. Sie können einen Online-Übersetzer verwenden. Eine Anleitung dazu finden Sie oben links auf der Seite https://christianideas.eu/ . Diese Botschaften sind authentisch.

Botschaften vom Himmel an Pater Melvin Doucette, Kanada, zuvor unter http://www.ourladyofpei.com/, auf Englisch . Hinweis: Die Website scheint dauerhaft offline zu sein... ??? Es scheint noch eine Sicherungskopie der alten Website unter https://www.oocities.org/ourladyofpei/index.html zu geben ... ???

Diese Botschaften sind authentisch. Heilungsmöglichkeiten bestehen. Achtung: Der Seher kann den Inhalt einzelner Botschaften gelegentlich ändern.

Beispielsweise entsprechen Botschaften, die Genesis, Kreationismus oder die Sieben-Tage-Lehre befürworten, nicht seinem Geschmack; er ändert sie in eine (pseudo-)wissenschaftlichere Weise ab. Die Botschaften verdienen es selbstverständlich, gelesen zu werden.

Botschaften vom Himmel an Darly Chagas, Brasilien, unter https://darlychagasmessages.blogspot.com/, auf Englisch . Diese Botschaften sind authentisch.

Botschaften vom Himmel an Agnès Marie, 2001, auf Französisch, im Buch „Joie de Dieu“. Webseite: http://www.jdd.free.fr/. Diese Erscheinungen sind authentisch.

Gebetskrieger: Mehrere Botschaften vom Himmel, Kreuzzugsgebete usw., unter https://www.gebet-krieger.de/en/ .

Botschaften vom Himmel an Julia Youn Kim, Naju, Südkorea, unter https://najumary.kr/ . Besser: Version auf Koreanisch unter https://www.najumary.or.kr/Messages1 . Sie können einen Online-Übersetzer verwenden. Eine Anleitung finden Sie oben links/in der Mitte von https://christianideas.eu/, z. B. durch Klicken auf die Schaltfläche „De“ . Diese Botschaften sind interessant.

Neuigkeiten Aus dem Himmel (Oder Mit Bezug zum Himmel) & Andere Interessante (Religiöse) Links.

Die Schmerzensmutter erschien Luz Amparo zwischen 1980 und 2002 in El Escorial bei Madrid, Spanien (siehe z. B. Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/Amparo_Cuevas, auf Englisch) . Es wird ihr die Möglichkeit der Heilung zugeschrieben, wenn der Kranke in der Kapelle über das Leiden Christi meditiert. Die Muttergottes bat um die Anerkennung dieser Erscheinungen.

Die Freude an der Buße, unter https://joyofpenance.wordpress.com/, auf Englisch.

Erscheinungen von Jesus und dem Erzengel Michael in Dozulé, Frankreich. Siehe beispielsweise den englischen Wikipedia-Artikel „Glorious Cross of Dozulé“, unter https://en.wikipedia.org/wiki/Glorious_Cross_of_Dozul%C3%A9. Diese Erscheinungen sind authentisch, werden vom Vatikan jedoch als Fälschungen betrachtet. Es ist ratsam, ein guter, praktizierender, konservativer Katholik zu sein, ungeachtet der Urteile des Vatikans zu den jüngsten Marienerscheinungen.

Die Marienerscheinungen von 1846 in La Salette (+ Geheimnisse), z. B. auf https://kath-zdw.ch/maria/la.salette.html.

Die heilige Faustina, Jesus und die Ikone der Göttlichen Barmherzigkeit für die automatische ewige Erlösung**, z. B. unter https://de.wikipedia.org/wiki/Gnadenbild_vom_Barmherzigen_Jesus und / oder unter https://www.faustyna-barmherzigkeit.com/.

** - VORSICHT: WENN SIE DAS MALZEICHEN 666 IM KÖRPER ANNEHMEN (einen elektronischen Chip in der Hand oder auf der Stirn) ODER WENN SIE DEN ANTICHRISTUS ODER SEIN BILD ANBETEN, FINDEN SIE IN DER HÖLLE, wie es in der Offenbarung 14,9-11 heißt, SELBST WENN SIE DIE GÖTTLICHE BARMHERZIGKEIT JESUS der Heiligen Faustina mit vollem Vertrauen EHREN.

Marienerscheinungen: Frühere Erscheinungen von Jesus und Maria (auf Französisch), unter http://vincentdetarle.free.fr/catho/sauvetage.html .

Eine Sammlung vieler himmlischer Botschaften oder Botschaften mit Bezug zum Himmel, die nur wenige kleinere Fehler enthalten. Es lohnt sich, sie zu lesen (vor allem die himmlischen Nachrichten).

Die Botschaft der Erscheinungen von Akita (Japan), z. B. unter https://msf-america.org/blog/362-coming-punishment, auf Englisch, oder unter https://de.wikipedia.org/wiki/Unsere_Liebe_Frau_von_Akita, auf Deutsch.

Erscheinungen von Jesus und Maria in den Jahren 1981-1989 in Kibeho, Ruanda, z.B. unter https://www.die-tagespost.de/kirche/aktuell/kibeho-fingerzeig-des-himmels-art-199029. Bedingte Prophezeiung über den Völkermord in Ruanda.

Erscheinungen von Kibeho, Ruanda + Anerkennung der Authentizität, z.B. unter https://www.kibeho-cana.org/mary-mother-of-the-world/, auf Englisch.

Marienerscheinungen in Ghiaie di Bonate, 1944, bei Mailand, Italien, z. B. unter http://www.madonnadelleghiaie.it/centr_ted.asp. Dort ereigneten sich auch Sonnenwunder. Siehe z. B. www.marypages.com/ghiaie-di-bonate-(italy)-en.html, auf Englisch. Die Muttergottes bat um die Anerkennung dieser Erscheinungen. Heilungsmöglichkeit.

Marienerscheinungen in Banneux, 1933, Belgien, z. B. unter https://banneux-nd.be/de/die-erscheinungen/.

Marienerscheinungen in Beauraing, 1932-1933, Belgien, z. B. auf der englischen Wikipedia unter https://en.wikipedia.org/wiki/Our_Lady_of_Beauraing, auf Englisch.

Erscheinungen Unserer Lieben Frau in Zeitoun, 1968-1971, Kairo, Ägypten, z. B. in der Wikipedia, https://de.wikipedia.org/wiki/Marienerscheinung_von_Zeitoun.

Marienerscheinungen in La Codosera, 1945, Spanien, z. B. unter https://www.marypages.com/la-codosera-(spain).html, auf Englisch. Die Muttergottes bat um die Anerkennung dieser Erscheinungen.

Marienerscheinungen in Ezquioga, Spanien, 1931, z. B. unter https://www.palmarianischekirche.org/die-erscheinungen-von-ezquioga/. Apokalyptische Prophezeiung, z. B. der große Monarch und der einzigartige, Gott treue Orden der „Kreuzträger". Die Muttergottes bat um die Anerkennung dieser Erscheinungen.

Erscheinungen Jesu und Unserer Lieben Frau der Tränen in Campinas bei São Paulo, Brasilien, im Jahr 1930 (siehe z. B. https://en.wikipedia.org/wiki/Our_Lady_of_Tears, auf Englisch). Dort lehrte er den Rosenkranz der Bluttränen, einen interessanten Schutz gegen das Böse. Der „Rosenkranz der Bluttränen" ist als Anhang im Kapitel „Schutz vor dem Bösen" aufgeführt.

Erscheinungen Unserer Lieben Frau von Fatima, Portugal, 1917, z. B. unter https://www.fatima.pt/de/pages/bericht-der-erscheinungen.

Marienerscheinungen in Craveggia, Italien, 1961–1969, z. B. auf Französisch, unter https://lalumierededieu.blogspot.com/2016/04/craveggia-italie-alfonsina-cottini.html. Diese Erscheinungen sind authentisch.

Erscheinungen Unserer Lieben Frau von den (7) Schmerzen in Castelpetroso, 1888, Italien, unter https://www.miraclehunter.com/marian_apparitions/approved_apparitions/castelpetroso/index.html, auf Englisch.

Marienerscheinungen in Knock, Irland, 1879, z. B. unter https://en.wikipedia.org/wiki/Knock_Shrine, auf Englisch, oder unter https://de.wikipedia.org/wiki/Basilika_Unserer_Lieben_Frau,_K%C3%B6nigin_von_Irland, auf Deutsch. Diese Erscheinungen sind authentisch.

Marienerscheinungen in Pontmain, 1871, Frankreich, z. B. unter https://en.wikipedia.org/wiki/Our_Lady_of_Pontmain, auf Englisch. Dank der Eingebungen der Muttergottes wurde die preußische Armee aufgehalten und konnte Pontmain nicht erobern.

Marienerscheinungen in Guadalupe, Mexiko-Stadt, Mexiko, 1531, z. B. unter https://www.holyart.de/blog/heilige-und-selige/die-erscheinungen-unserer-lieben-frau-von-guadaloupe/ oder unter https://de.wikipedia.org/wiki/Unsere_Liebe_Frau_von_Guadalupe.

Unfehlbare Novene zur Lösung von Knoten/Problemen, z. B. unter https://www.theholyrosary.org/maryundoerknots.

Der Charme und die Heiligkeit der katholischen Kirche vor 1960, auf https://fsspx.mx/es/capillas (auf Spanisch). Der Vatikan bleibt die legitime Autorität, bis zum endgültigen apokalyptischen Schisma, mit der einen Weltreligion, einer Sekte im Stil von 'New Age'...

Hinweis: Ich kann diese Website nicht mehr korrekt aufrufen.

Exorzismus des Heiligen Michael, z. B. unter https://www.vaticannews.va/de/gebete/heiliger-erzengel-michael.html.

Die Online-Bibel des Vatikans, unter https://www.vatican.va/archive/ENG0839/_INDEX.HTM, auf Englisch.

Die Online-Bibel z. B. unter https://www.bibliacatolica.com.br/de/.

Der Katechismus der Katholischen Kirche, z. B. unter https://www.vatican.va/archive/DEU0035/_INDEX.HTM.

7 Schmerzen Mariens, kurzes Gebet (das Böse triumphiert an jenem Tag nicht), unter https://www.qsl.net/kf7dwb/sevensorrows_bvmprayers.html, auf Englisch.

Gebet der heiligen Gertrud der Großen (von Deutschland!) zur Befreiung von 1000 Seelen aus dem Fegefeuer, z. B. unter https://www.pfarre-pottschach.at/gebet-fuer-die-armen-seelen/. Sei ein Herzog für einige Seelen im Paradies!

Mary Pages: Lehre und Erscheinungen unserer Heiligen Mutter, unter https://www.marypages.com/?lang=de.

Marienerscheinungen der 1950er Jahre in Amsterdam + Prophezeiungen, unter https://www.ladyofallnations.org/index.htm, auf Englisch. Hinweis: Diese interessante Website ist nicht mehr erreichbar … wird hier etwa wieder das Böse zensiert?
Marienerscheinungen der 1950er Jahre in Amsterdam + Prophezeiungen: Weitere Informationen finden Sie z. B. auf https://de.wikipedia.org/wiki/Frau_aller_V%C3%B6lker oder https://theladyofallnations.info/de/.

Diese Erscheinungen wurden einst vom Vatikan als authentisch anerkannt. Es empfiehlt sich daher, die Informationen zu lesen.

Erscheinungen von Garabandal in den 1950er Jahren + Kommunismusprophezeiung, z. B. unter http://www.garabandal.org/story.shtml, auf Englisch, oder https://garabandal-zentrum.de/, auf Deutsch.

Erscheinungen von Erechim in Rio Grande do Sul, Brasilien, auf Portugiesisch, in den Jahren 1944-1988, z. B. unter https://comunidadeoasis.org.br/aparicoes-de-nossa-senhora-no-rs/ .

Eine weitere Website über die Marienerscheinungen in Erechim, auf Portugiesisch, z. B. unter https://salvemariaimaculada.com.br/nossa-senhora-da-santa-cruz-erechim-rs/ . Die Muttergottes bat um die Anerkennung dieser Erscheinungen.

Marienerscheinungen in Pellevoisin, Frankreich, im Jahr 1876, z. B. unter https://en.wikipedia.org/wiki/Our_Lady_of_Pellevoisin, auf Englisch. Die Muttergottes bat dort darum, ein Skapulier des Heiligsten Herzens Jesu tragen zu dürfen. Weitere Informationen hierzu finden Sie z. B. unter https://en.wikipedia.org/wiki/Scapular_of_the_Sacred_Heart, auf Englisch.

Prophezeiungen der Päpste des heiligen Malachias, z. B. unter https://www.holyart.de/blog/devotionalien/was-die-prophezeiung-des-heiligen-malachias-ueber-die-paepste-sagt/, auf Deutsch, oder https://en.wikipedia.org/wiki/Prophecy_of_the_Popes, auf Englisch.

Nadelhalter des Heiligen Onofre (zum Kaufen) : Schutz vor Elend/Hungersnot, wenn Sie die Anforderungen erfüllen, z. B. unter https://fatima-shop.com/products/agulheiro-santo-onofre. Weitere Erläuterungen finden Sie im Abschnitt „St. Onofre“ im Kapitel „Schutz vor dem Bösen“.

Erscheinungen von La Salette in den 1850er Jahren: Apokalyptische Prophezeiungen und Geheimnisse, z. B. unter https://www.tumblarhouse.com/blogs/news/the-secret-of-la-salette, auf Englisch, oder unter https://www.ludwig-neidhart.de/Downloads/LaSalette.pdf, auf Deutsch.

Espaço James, auf Portugiesisch, unter https://espacojames.com.br/.

Bitte verwenden Sie die automatische Webübersetzung, wie auch für www.christianideas.eu (Anleitung links auf der Startseite).

Opus Dei: Formeln für Arbeit und Heiligkeit, unter https://opusdei.org/de-de/.

Jesus spricht mit Monsignore Ottavio Michelini (1975-1979), z. B. unter https://en.wikipedia.org/wiki/Ottavio_Michelini, auf Englisch.

Marienerscheinungen von Caravaggio, 1432, Italien, z. B. unter https://en.wikipedia.org/wiki/Our_Lady_of_Caravaggio, auf Englisch. Die Muttergottes bat dort darum, jeden Freitag nur Brot und Wasser zu fasten und jeden Samstagnachmittag nach der Vesper aus Verehrung für sie zu feiern.

Christian Ideas, bei X / Twitter, unter https://x.com/IdeasChris54837, auf Englisch .

Christliche Ideen auf LinkedIn, unter https://www.linkedin.com/in/christian-ideas-paulo-a-v-pires-104ba893/, auf Englisch.

Christliche Ideen, auf Pictures of Interest, unter https://www.pinterest.com/contactchristianideas/pins/.

Christian Ideas, auf Academia.edu, unter https://www.academia.edu/125842806/Mysteries_Of_The_Bible_Revealed_Christian_Ideas_and_Discernment, auf Englisch.

Prophezeiungen Aus der Vergangenheit: Mittelalter + Weitere Links...

Widersprüche oder Fehler sind möglich. Weitere Analysen sind erforderlich, aber ein Blick lohnt sich. Die zuverlässigste Quelle scheint derzeit das Buch der Wahrheit zu sein (Referenz: z. B. http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf)[1] hauptsächlich aufgrund der Kraft der Gebete. Es wirkt wie ein Kampf zwischen Gut und Böse, in dem das Böse reagiert (oder sich verändert) und Szenarien sich ändern oder aktualisiert werden können. Da die Ereignisse unerwartet eintreten, sollten verschiedene apokalyptische Szenarien und Überraschungen in Betracht gezogen werden (Russland konvertiert × nicht konvertiert; Großer Französischer Katholischer König × kein Großer Französischer Katholischer König nach dem Dritten Weltkrieg usw.). Ich tendiere zum Szenario eines konvertierten katholischen Russlands, aber es fällt mir schwer.

3 Tage der Finsternis: Der Komet. Der finale große Kampf gegen den Antichristen, z.B. unter https://tcwblog.com/3-days-of-darkness-prophecy, auf Englisch.Auf Deutsch: z.B. https://www.gardenshaman.eu/de/2024/11/19/die-dreitaegige-finsternis-mythos-botschaft-oder-realitaet/.

Die 3 Tage der Finsternis, z. B. unter https://www.tldm.org/news/darkness-11-13-98.htm, auf Englisch.

Vielleicht kommt nach dem Dritten Weltkrieg, aber vor dem Aufstieg des Antichristen ein großer französischer katholischer Monarch? Siehe z. B. https://www.todayscatholicworld.com/great-catholic-monarch.htm, auf Englisch.

Einzelheiten zum Antichristen, z. B. von der heiligen Hildegard, unter http://www.thepopeinred.com/antichrist.htm, auf Englisch (Kommentare von Nostradamus sind als astrologische (böse) Einmischungen zurückzuweisen) oder unter https://rw-ktf.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/i_religionswiss/Christliche_Millenarismen_im_Mittelalter__Michael_Jetzinger_2025_.pdf, z. B. Seiten 20 bis 24, auf Deutsch .

Prophezeiungen des Mittelalters, von der deutschen Heiligen Hildegard, z. B. über den Antichristen, z. B. unter http://leraton-laveuretl-aigle.blogspirit.com/propheties-sainte-hildegarde-de-bingen/, auf Französisch.

Zum Thema Gog und Magog, z. B. unter http://leraton-laveuretl-aigle.blogspirit.com/propheties-amsterdam-notre-dame-de-tous-les-peuple/, auf Französisch: Es besteht eine allgemeine Verwechslung mit dem Dritten Weltkrieg, der etwa 1000 Jahre früher stattfand, aber es lohnt sich, den Artikel zu lesen.

Gog und Magog, erwähnt in Karten Ostsibiriens um 1600 (z. B. Mercator), z. B. unter https://mercator.bibl.ulaval.ca/.

Aufteilung der Erde zur Zeit des Turmbaus zu Babel + Völkertafel, nach Richard Watson, 1837, E-Book, Seiten 309+, „A Biblical and Theological Dictionary“, bei Google Books, unter https://books.google.be/books/about/A_Biblical_and_Theological_Dictionary.html?id=CebRAAAAMAAJ&redir_esc=y, auf Englisch.

Der Himmel sprach zu dem Schweden *Emanuel Swedenborg (1688–1772)* . Er schrieb beispielsweise das Buch *„Himmel und Hölle“* . Siehe z. B. https://de.wikipedia.org/wiki/Emanuel_Swedenborg, auf Deutsch; *https://en.wikipedia.org/wiki/Heaven_and_Hell_(Swedenborg_book), auf Englisch*.

Das Buch Henoch, z. B. unter https://ia601001.us.archive.org/19/items/TheCompleteBookOfEnochStandardEnglishVersionJayWinter/The%20Complete%20Book%20of%20Enoch%2C%20Standard%20English%20Version%20-%20Jay%20Winter.pdf, auf Englisch, oder unter https://ia800506.us.archive.org/1/items/dasbuchhenoc00flem/dasbuchhenoc00flem.pdf, auf Deutsch.

Das Buch Henoch sollte als kanonisches Buch betrachtet werden, wie es die orthodoxen Kirchen Äthiopiens und Eritreas tun. Es enthält zwar einige Fehler, doch handelt es sich dabei offenbar um Scheinwidersprüche. Die vermeintlichen Fehler im Bereich der Astronomie scheinen keine wirklichen Irrtümer zu sein. Zur Zeit Henochs schien es tatsächlich so, als drehe sich der Mond um die Erde und ein Jahr habe 364 Tage, nicht 365 wie heute. Zur Zeit Moses baten die Bewohner des Mondes (die Nach-Atlantier) Gott, die Bewegungen der betreffenden Planeten zu ändern, während die Naturgesetze scheinbar weitgehend unverändert blieben und die verborgene Seite des Mondes dauerhaft verborgen blieb. Dies ist seither der Fall, allerdings mit einer alternativen Bewegung: der Erdrotation in 28 Tagen (Mondzyklus), während der Mond stillsteht.

Übersetzt von der niederländischen, pro-Gottes-Website www.bezorgdeouders.be mit Google Translator unter https://www-bezorgdeouders-be.translate.goog/?_x_tr_sl=nl&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=nl

Die Pro-Gottes-Website Citizen Go, unter https://www.citizengo.org/de-de zu finden.

Wikipedia: Migrationskarte, basierend auf Y-DNA-Haplogruppen (Genetik), unter https://en.m.wikipedia.org/wiki/File:World_Map_of_Y-DNA_Haplogroups.png, auf Englisch.

Opus Dei: Club Narval (auf Französisch), unter https://www.clubnarval.org/.

Opus Dei: Centre Culturel Groenendael (auf Französisch), unter https://www.groenendael-campus.be/.

Opus Dei: Centro Cultural Campo Grande (auf Portugiesisch), unter http://www.centroculturalcampogrande.pt/.

Weitere Bemerkungen Zu Diesen Botschaften (Neuigkeiten) vom Himmel

[1] – Anmerkung 1:

Die Botschaften des Buches der Wahrheit (siehe z. B. http://jesusfala.org/downloads/Das_Buch_der_Wahrheit_Vol1.pdf) sind wahr. Die Website „thewarningseconcoming“ konnte der Zensur nicht widerstehen, doch das Buch der Wahrheit blieb erhalten. Es wurde zwar ein (wichtiger) Fehler gefunden, aber es handelt sich um einen falschen Widerspruch. Jesus erwartete, dass wir uns im Jahr 2013, also innerhalb der ersten 3,5 Jahre der 7-jährigen apokalyptischen Periode (mehr Informationen zur Apokalypse finden Sie im Kapitel „Gefahr der Apokalypse“), bereits in der Vor-Trübsalszeit befinden würden . Tatsächlich ist dies (noch) nicht geschehen. Jesus sagte jedoch, was er dachte, nicht, was tatsächlich geschieht. Nur Gott der Vater kennt diese Daten genau. Daher kennt auch Jesus die genauen Daten nicht. Er sagte, was er dachte. Nein, er lügt nicht. Es schien nur so …

Der Beweis dafür, dass diese Erscheinungen nicht falsch sein können, ist, dass die Kreuzzugsgebete (siehe z. B. https://jesuherzwegzehrungderrestarmee.jimdofree.com/das-buch-der-wahrheit-bdw/kreuzzug-gebete-texte/) und die Unsterblichkeitssuggestion *(nur zur Beruhigung; bei Missbrauch sind schwere Strafen möglich)* funktionieren, gut sind und dem Guten und Gott dienen.

Daher können diese Formeln nicht von Luzifer stammen.

Anmerkung 2: .

Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit galt damals aus folgendem Grund als die letzte Prophetin: Die Botschaften Jesu an sie begannen im Januar 2011, nach allen authentischen Erscheinungen, auch wenn einige dieser Erscheinungen noch andauerten. Die Erscheinungen Jesu an Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit sind bereits besiegelt und im „Buch der Wahrheit“ festgehalten. Daher sollte Maria von der Göttlichen Barmherzigkeit als die letzte Prophetin jener Zeit betrachtet werden.

Inzwischen hat Gott wieder neue Visionäre angenommen. Sie war jedoch die letzte Prophetin jener Zeit.

Anmerkung 3:

Die Kommentare im Buch der Wahrheit über den Papst stammen aus der Zeit um 2013, und in der Zwischenzeit können sich die Menschen und die Umstände (positiv oder negativ) verändert haben.

... Der Vatikan steht jedenfalls seit etwa den 1960er Jahren unter Beschuss, bleibt aber bis zum endgültigen großen apokalyptischen Schisma die legitime Autorität der Kirche. Separatismus, der seiner Zeit voraus ist, sollte man besser vermeiden, selbst wenn es Schwierigkeiten gibt (es sei denn, Priester/Kleriker sind verpflichtet, regelmäßig satanische apokalyptische Messen einer New-Age-Sekte abzuhalten?).

Der Vatikan und die katholischen Geistlichen brauchen in der Tat gute Gebete.

Bitte beachten Sie auch, dass die Botschaften des Himmels nicht mehr offiziell anerkannt werden. Der Vatikan steht seit den 1960er Jahren unter Beschuss, bleibt aber bis zum (un)erwarteten letzten großen Schisma, das apokalyptische Züge aufweist, die legitime Autorität des wahren Glaubens, des konservativen Katholizismus. In diesem Schisma würde eine brillante, irreführende Sekte im Stil der New-Age-Bewegung im Vatikan triumphieren, und der wahre Glaube, die wahre Kirche, würde vertrieben werden (vgl. bitte die Prophezeiungen des heiligen Malachias usw.).

Das bedeutet NICHT, dass diese Botschaften falsch oder nicht authentisch sind. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sie mit verlässlichen Informationen, Fakten, materiellen Beweisen, Prophezeiungen usw. abzugleichen.

Das Böse ist mächtig, jeder ist ein wenig verletzlich, Ablenkungen oder Fehler können vorkommen: Es wird empfohlen, alles, was möglich ist, zu überprüfen (sofern es keinen Schaden anrichtet!): offizielle Medien, offizielles institutionelles Wissen/Doktrinen, Botschaften des Himmels usw. Normalerweise ist ein wichtiger Teil davon wahr/zuverlässig. Selbstverständlich empfiehlt es sich, von Zeit zu Zeit einige (Quer-)Prüfungen durchzuführen.

Ich Möchte Mich Bedanken Bei:

Technofuturtic (auf Französisch), https://technofuturtic.be/.

https://online-audio-converter.com/.

VDAB und andere Berufsschulen.

IST, andere Schulen.

Opus Dei, die katholische Kirche, Gott.

Microsoft, Google, PHP Foundation, Filezilla Foundation, Joomla! Wikipédia, Creative Commons, GNU, Free Software Foundation, Ibukku, Amazon, X, Swiss Transfer, Pinterest.com, Academia.edu...

Ich möchte mich auch bei allen Personen, Organisationen, Familienmitgliedern, Freunden, Fachleuten, Unternehmen, Schulen, Institutionen, Websites, Geistlichen usw. bedanken, mit denen ich in Kontakt stehe oder stand, und die direkt oder indirekt zur Realisierung und/oder Förderung der Website www.christianideas.eu und des Buches „Geheimnisse der Bibel enthüllt, christliche Ideen und Urteilsvermögen“, „Katholisches Russland konvertierte Ideen“, made in Belgium, beigetragen haben.

Kontakt

Das folgende Bild zeigt die Kontakt-E-Mail-Adresse…



Adresse:

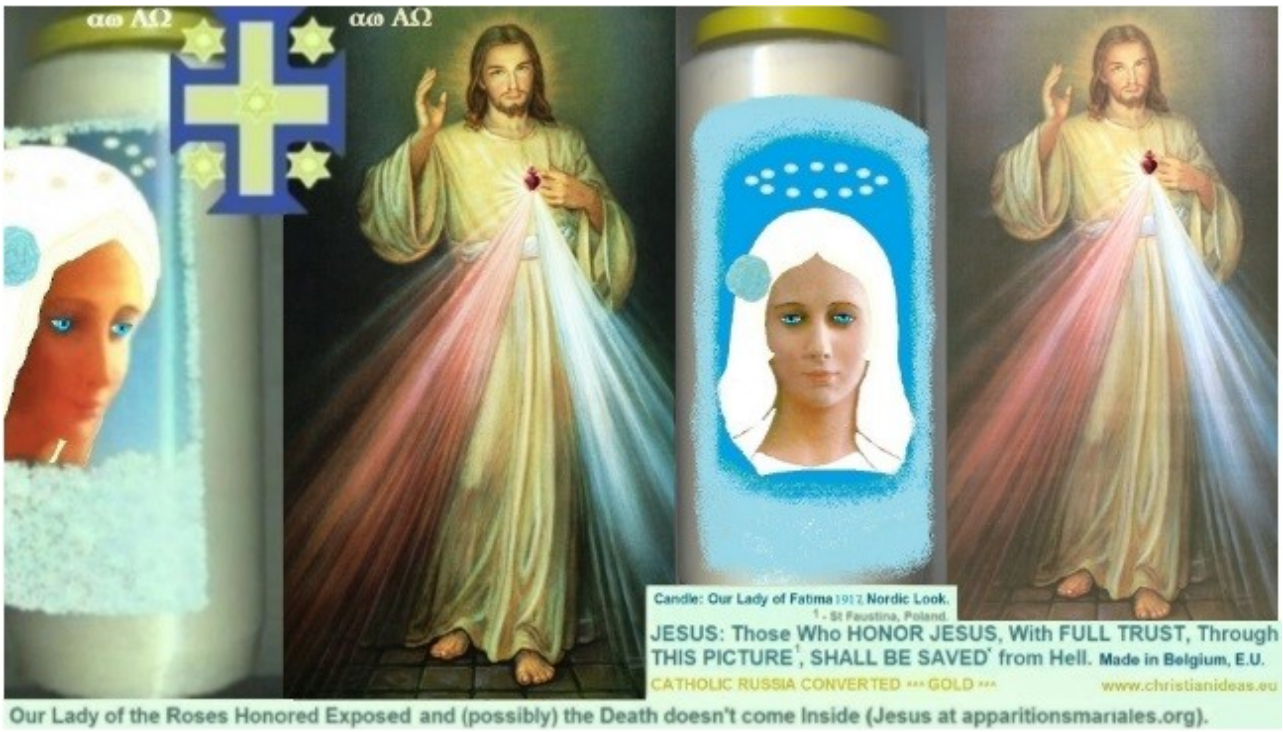
Geheimnisse der Bibel enthüllt
Christliche Ideen und Urteilsvermögen
Katholische Russland konvertierte Ideen
Katechismus II

Dikkebeuklaan 22, Bus 27
1090 Brüssel
Belgien
Tel. 0032489030896
E-Mail: contactchristianideas@gmail.com
Webseite: ***https://www.christianideas.eu***

Die Autoren.

Gott: Siehe verfügbare Literatur über den Autor: Bibel usw.

Paulo A. V. Pires ist der Sohn von Hélder C. Pires (Fluglotse am Flughafen Faro, Portugal) und hat einen Abschluss in Informatik und Computertechnik vom ehemaligen fünfjährigen Studiengang (1994, Leic94) am Höheren Technischen Institut Lissabon (IST, die beste Ingenieuruniversität in Portugal). Er arbeitete im IT-Bereich und in der beruflichen Weiterbildung bei IFATEC Lissabon und am Berufsbildungszentrum Faro (IEFP). Er arbeitete außerdem in der Multimedia-Programmierung bei IDO in Brüssel sowie in der Computertechnik und im Testbereich bei Integri und SONY ITE am Stadtrand von Brüssel. Darüber hinaus war er im Bereich Webprogrammierung für die spanische Zeitung Aquieuropa in Brüssel tätig. Der Autor absolvierte zudem Weiterbildungen in IT und Sprachen bei VDAB, Bruxelles Formation und Technofuturtic in Belgien. Seit Langem interessiert er sich für die Themen „Religion“, „Wissenschaft“ und „Unterscheidungsvermögen“, was ihn – mit göttlicher Hilfe – dazu inspirierte, die englischsprachige Website https://www.christianideas.eu sowie das vorliegende Werk „Geheimnisse der Bibel enthüllt“ / „Katholisches Russland konvertierte Ideen“ / „Christliche Ideen und Unterscheidungsvermögen“ zu erstellen. Das in Belgien entstandene Werk ist unter https://christianideas.eu/docs/GeheimnisseDerBibelEnthullt.pdf verfügbar.



Jesus der Göttlichen Barmherzigkeit: Wer Jesus des vollen Vertrauens durch das vorhergehende Bild ehrt, wird vor der Hölle gerettet*.

** – Sollte sich die Person jedoch dem Antichristen unterwerfen, verliert dieses Versprechen seine Gültigkeit.*

Copyright © https://www.christianideas.eu, Geheimnisse der Bibel enthüllt / Katholisches Russland konvertierte Ideen, Christliche Ideen und Urteilsvermögen, made in Belgium, 2026.



Fr Gauche: **Notre-Dame de Fátima, look Nordique.** Droite: **SALUT* ETERNEL AUTOMATIQUE, Si VOUS HONOREZ JÉSUS, DE PLEINE CONFIANCE, par cette image.**

Esp Izq: **Nuestra Señora de Fátima, look Nórdico.** Derecha: **SALVACIÓN* ETERNA AUTOMÁTICA**, SI HONRAS a JESÚS, de PLENA CONFIANZA, POR ESTA IMAGEN.

NL Links: **OLV van Fátima, Nordische look.** Rechts: **AUTOMATISCHE EEUWIGE REDDING*, als U JEZUS EERT, met VOLLE VERTROUWEN, DOOR DIT BEELD.**

D Links: **Unsere Liebe Frau von Fatima, Nordischer look.** Rechts: **AUTOMATISCHE EWIGES HEIL*, WENN SIE JESUS VOLL VERTRAUEN, DURCH DIESES BILD.**

P Esq: **Nossa Senhora de Fátima, look Visigótico.** Direita: **SALVAÇÃO* ETERNA AUTOMÁTICA**, SE HONRAR JESUS, de PLENA CONFIANÇA, por esta imagem.